



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

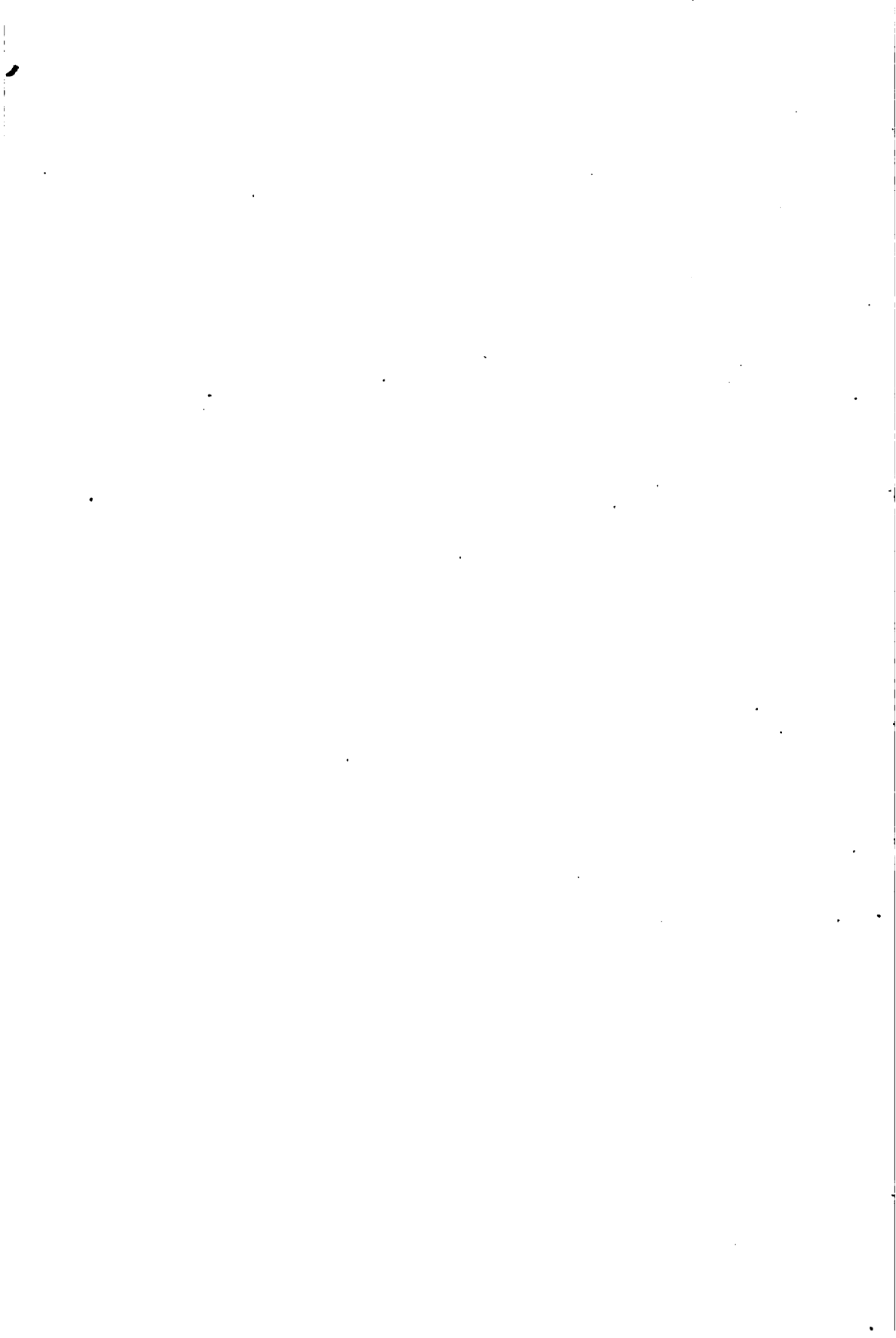
## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

LIBRARY  
OF THE  
UNIVERSITY OF CALIFORNIA.

*Class*





DIE GRIECHISCHEN  
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER  
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION  
DER KÖNIGL. PREÜSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



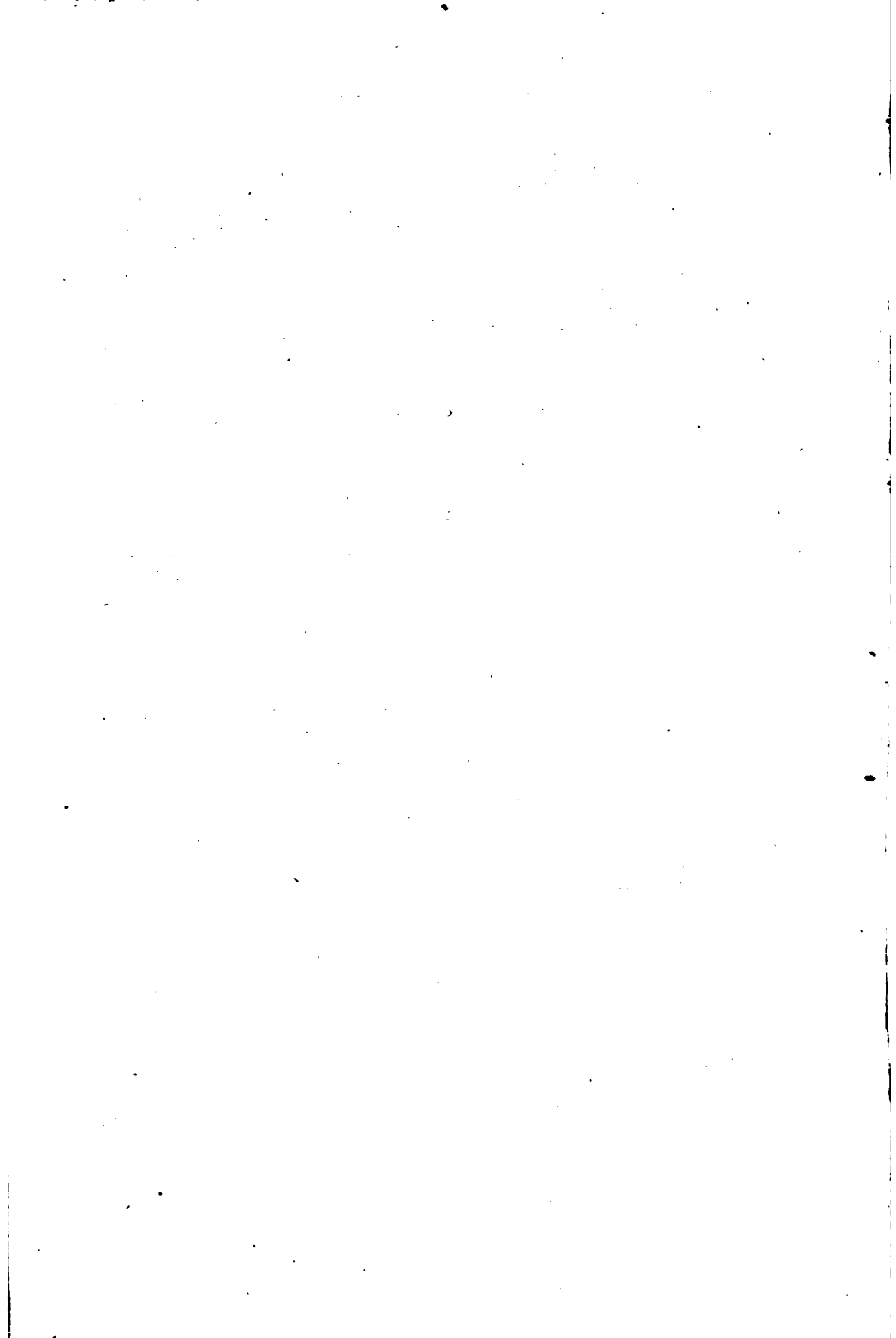
**ORIGENES**  
ZWEITER BAND



LEIPZIG  
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG  
1899

*In der Reihenfolge des Erscheinens der Griechischen Christlichen Schriftsteller Band 3*

**== Gebundene Ex. vorrätig ==**



DIE GRIECHISCHEN  
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER  
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

[ V. 3 ]



**ORIGENES**

ZWITTER BAND



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1899

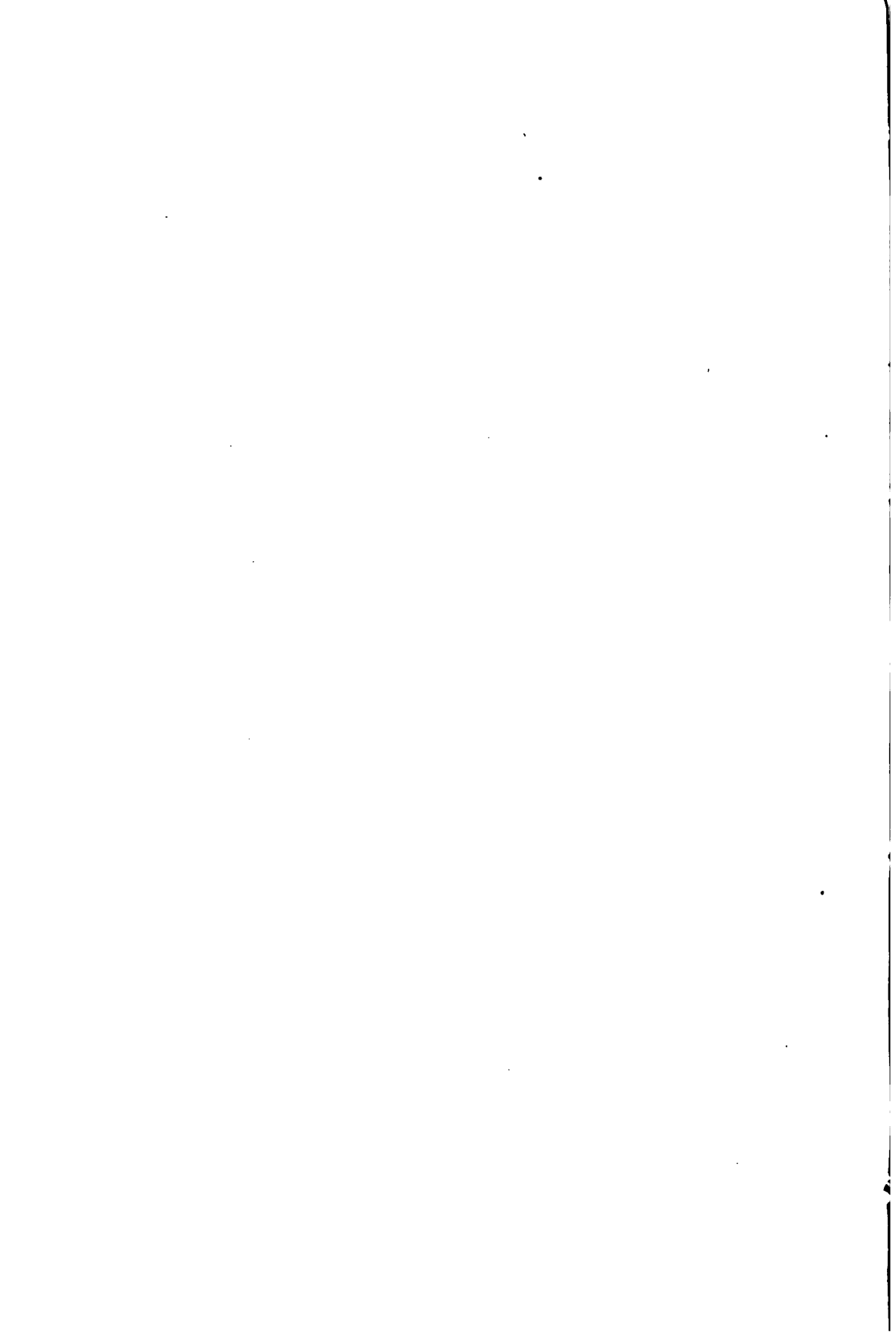


BR 60

A 5

v. 3.

HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN  
WENZEL-STIFTUNG



# ORIGENES WERKE

ZWEITER BAND

## BUCH V—VIII GEGEN CELSUS DIE SCHRIFT VOM GEBET

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION  
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

**DR. PAUL KOETSCHAU**

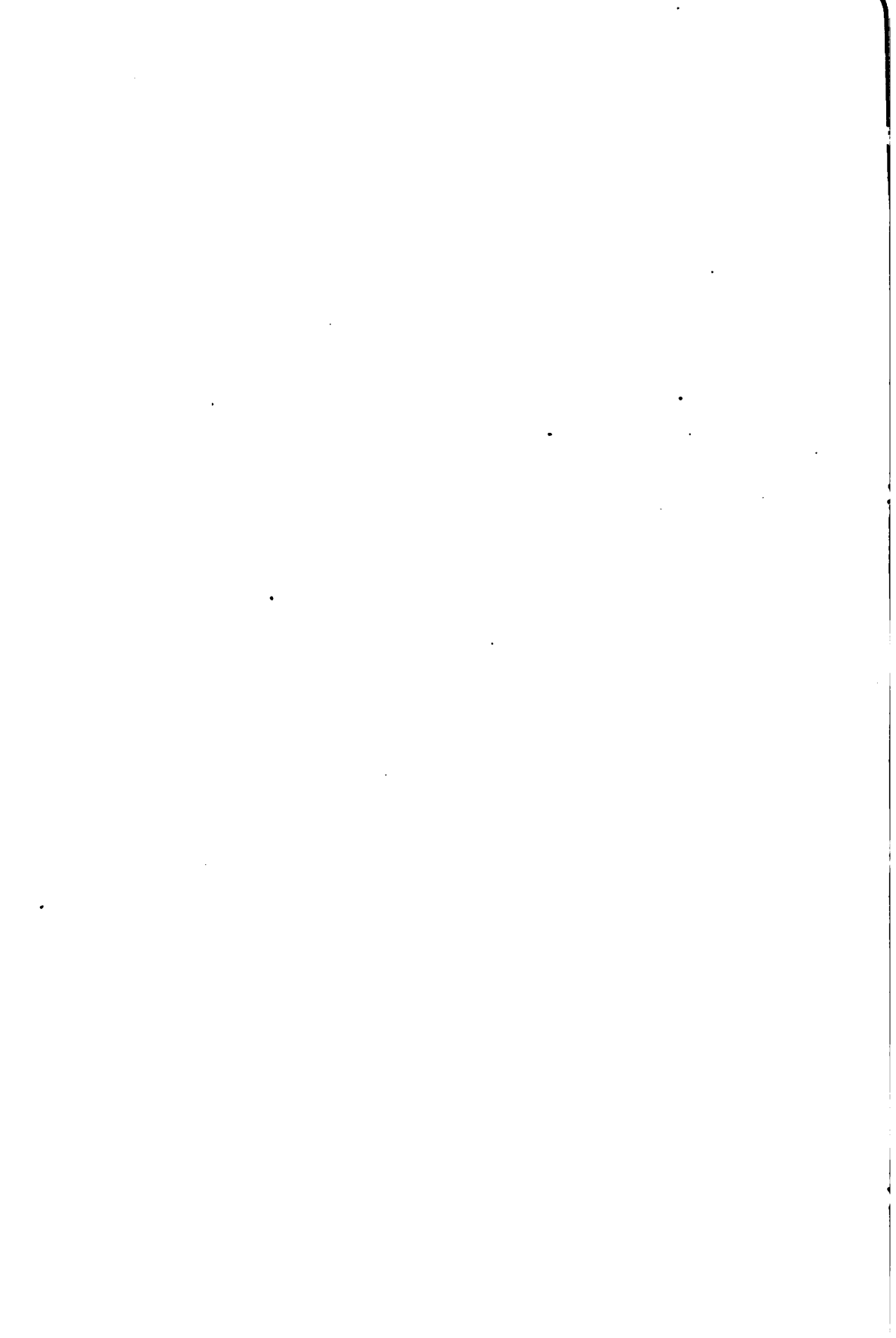
PROFESSOR AM GROSHERZOGL. GYMNASIUM IN JENA



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1899

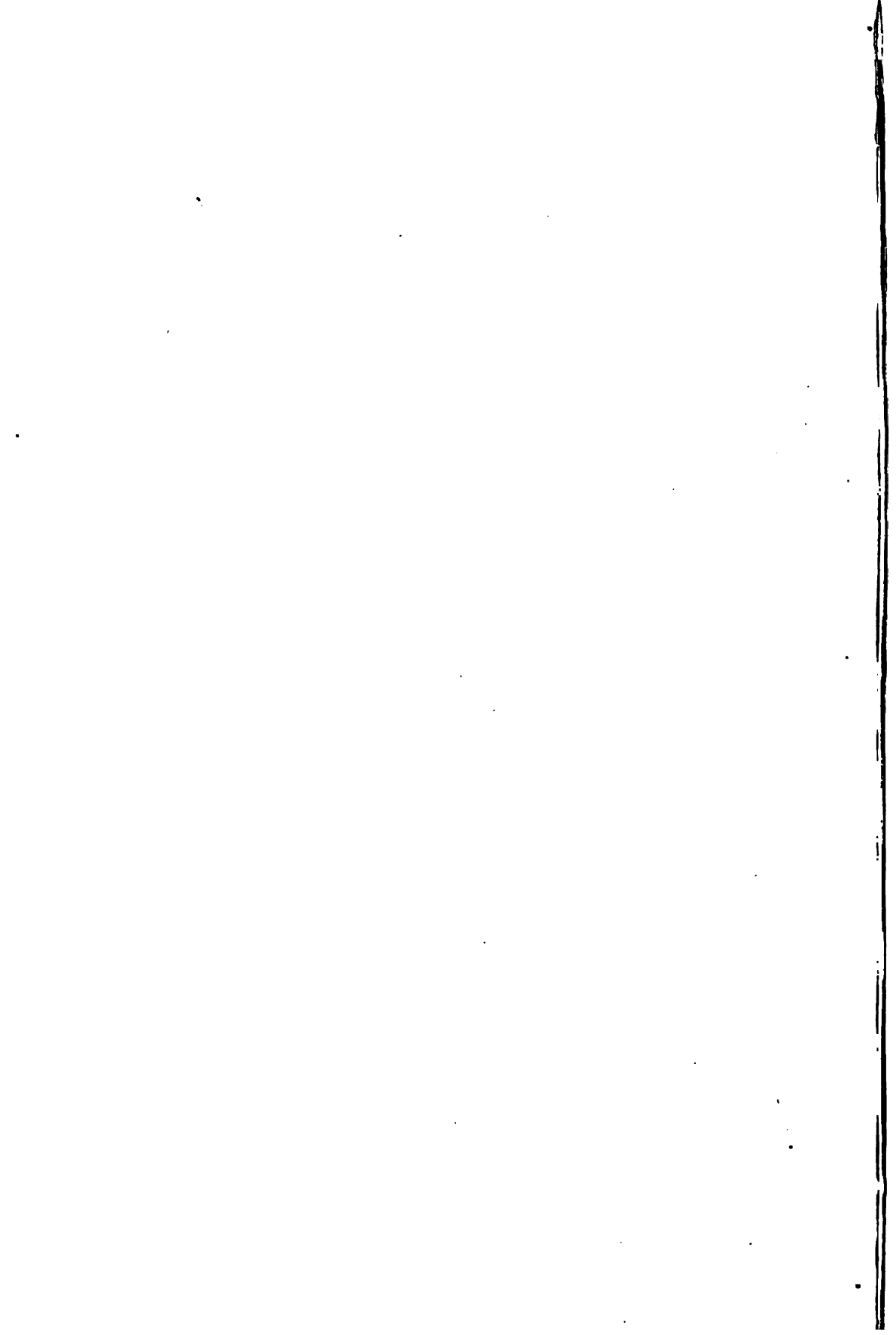


## Inhalt von Origenes Band II.

---

	Seite
<b>Text.</b>	
Gegen Celsus Buch V—VIII . . . . .	1—293
Die Schrift vom Gebet . . . . .	295—403
<b>Register.</b>	
I. Stellenregister . . . . .	407—438
Altes Testament . . . . .	407—414
Neues Testament . . . . .	415—427
Kirchliche Schriftsteller . . . . .	427—431
Nicht-kirchliche Schriftsteller . . . . .	431—438
II. Namenregister . . . . .	439—450
III. Sachregister . . . . .	451—538
Nachträge und Berichtigungen . . . . .	539—545

---



# ΠΡΟΣ ΤΟΝ ΕΠΙΓΕΓΡΑΜΜΕΝΟΝ ΚΕΛΣΟΥ ΑΛΗΘΗ ΛΟΓΟΝ ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ

## ΤΟΜΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

116<sup>r</sup> I Οὐ τὴν ἀπηγορευμένην πολυλογίαν μεταδιώκοντες, ἀφ' ἧς οὐκ ἔστι φυγεῖν τὴν „ἀμαρτίαν“, ἥδη πέμπτου ἀρχόμεθα βιβλίου πρὸς τὸ Κέλσον σύγγραμμα, ἱερὲς Ἀμβρόσιε, ἀλλ' ὅση δύναμις πειρώμενοι μηδὲν τῶν ὑπ' αὐτοῦ λεχθέντων παρελθεῖν ἀβασάνιστον, καὶ  
5 μάλιστα ἐν οἷς δόξαί ἄν τισι συνετῶς ἡμῶν ἢ Ἰουδαίων κατηγορηκέαι. καὶ εἰ μὲν οἶόν τ' ἦν μετὰ τοῦ λόγου εἰσελθόντας εἰς τὴν παντὸς οὐτινοσοῦν συνείδησιν τῶν ἐντυγχανόντων τῷ ἐκείνου συγγράμματι ἕκαστον ἐξελεῦσαι βέλος, τιτρώσκον τὸν οὐ πάντῃ πεφραγμένον τῇ πανοπλίᾳ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐπιθεῖναι λογικὸν φάρμακον, θερα-  
10 πεύον τὸ ἀπὸ Κέλσον τραῦμα, ποιοῦν μὴ ὑγιαίνειν „τῇ πίστει“ τοῦς προσέχοντας αὐτοῦ τοῖς λόγοις, τοῦτ' ἄν πεποιήκειμεν. ἐπεὶ δὲ τοῦτο μὲν θεοῦ ἔργον ἐστίν, | ἀοράτως ἐπιδημεῖν κατὰ τὸ ἑαυτοῦ πνεῦμα 578 μετὰ τοῦ πνεύματος Χριστοῦ οἷς κρίνει δεῖν ἐπιδημεῖν, ἡμῖν δὲ, διὰ

1 Vgl. Prov. 10, 19. — 9 Vgl. Ephes. 6, 11. — Vgl. Luk. 10, 34. — 10 Vgl. Tit. 2, 2.

Am Kopf des fol. 116<sup>r</sup> steht  $\text{E}$  [Rubrum], rechts u. links davon je ein Ornamentstreifen [Rubrum], darunter die Überschrift: πρὸς τὸν ἐπιγεγραμμένον κέλσον ἀληθῆ λόγον, τόμος  $\text{E}$   $\text{X}$   $\text{X}$   $\text{X}$  [Rubrum]; also ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ fehlt, u.  $\text{E}$  auf Rasur A; wahrscheinlich hat die Vorlage, wo die Überschrift vermutlich als subscriptio unter Buch IV stand (vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 68. 69),  $\text{A}$  statt  $\text{E}$  gehabt | 1 Οὐ] O roter Initial A | 5 ἢ A καὶ M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 6 εἰσελθόντας schreibe ich mit Bo. (Notae p. 369), εἰσελθόντας oder εἰσελθόντος vermutet Del. (I 577 Anm. a); εἰσελθόντα, hinter α Rasur, A | 8 τιτρώσκον τὸν aus τιτρώσκόντων corr. A<sup>1</sup> | 11 προσέχοντας schreibe ich, vgl. unten VI 74 a. E., προσέχοντας A Ausgg. | πεποιήκαμεν [so] A<sup>1</sup> | 12 ἑαυτοῦ] ε̄ übergeschr. u. Rasur über v A.



λίγων και συγγραμμάτων πειρωμένοις ἀνθρώπους πιστοποιεῖν, πρό-  
 κειται πάντα πράττειν ὑπὲρ τοῦ χρηματίσαι ἐργάτας ἀνεπαισχύντους.  
 ὀρθοτομοῦντας „τὸν λόγον τῆς ἀληθείας“, ἐν δὲ τῶν πάντων εἶναι  
 ἡμῖν φαίνεται καὶ τὰ πιθανὰ τοῦ Κέλσου κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν  
 5 λῦσαι, πιστῶς ποιῶσι τὸ προστεταγμένον ὑπὸ σοῦ· φέρ' ἐκθέμενοι  
 τὰ ἐξῆς τοῖς Κέλσου λόγοις, πρὸς οὓς φθάσαντες ἀπηντήσαμεν (κρινεῖ  
 δὲ ὁ ἐντυγχάνων, εἰ καὶ ἀνετρέψαμεν), τὰ πρὸς αὐτὰ ἐπαγάγομεν.  
 θεὸς δὲ δωη μὴ φιλιῶ καὶ γυμῶ θειότητος τῶ ἡμετέρῳ νῶ καὶ  
 λόγῳ (πρὸς) τὸ προκειμένον γενέσθαι· „ἐν ἡ πίστις“ τῶν, οὓς εὐχό-  
 10 μεθα ὠφελῆσθῆναι, „μὴ ἢ ἐν σοφίᾳ ἀνθρώπων“, „νοῦν“ δὲ „Χριστοῦ“  
 λαβόντες ἀπὸ τοῦ μόνου διδόντος αὐτὸν πατρὸς αὐτοῦ καὶ πρὸς  
 τὴν μετοχὴν τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ βοηθηθέντες „πᾶν ὕψωμα ἐπαιρό-  
 μενον κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ“ καθέλοιμεν καὶ τὸ οἶημα Κέλσου,  
 καθ' ἡμῶν καὶ κατὰ τοῦ Ἰησοῦ ἡμῶν ἐπαιρομένου ἔτι δὲ κατὰ Μωϋ-  
 15 σέως καὶ τῶν προφητῶν· ἵνα τοῦ διδόντος „ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζο-  
 μένοις δυνάμει πολλῇ“ καὶ ἡμῖν τοῦτ' ἐπιχορηγοῦντος καὶ τὴν πολλὴν  
 δύναμιν δωρομένου, ἐγγένηται πίστις τοῖς ἐντευξομένοις ἐν λόγῳ  
 καὶ δυνάμει τοῦ θεοῦ.

II. Πρόκειται οὖν νῦν τὴν οὕτως ἔχουσαν αὐτοῦ ἀνατρέψαι λέξιν·  
 20 θεὸς μὲν, ὃ Ἰουδαῖοι καὶ Χριστιανοὶ, καὶ θεοῦ παῖς οὐδεὶς  
 οὔτε κατῆλθεν οὔτε κατέλθοι. εἰ δέ τις ἀγγέλους φατέ,  
 τίνες τούτους λέγετε, θεοὺς ἢ ἄλλο τι γένος; ἄλλο τι ὡς

2 Vgl. II Tim. 2, 15. — 9 Vgl. I Kor. 2, 5. — 10 Vgl. I Kor. 2, 16. — 12  
 Vgl. II Kor. 10, 5. — 15 Vgl. Psal. 67, 12.

2 πράττειν P ποιεῖν, doch am Rand γρ' πράττειν A<sup>1</sup>; vgl. oben III 56, I 251 Z.  
 13. IV 53, I 326 Z. 11; unten V 5, S. 5 Z. 7, 58 a. E. 63 gegen Ende u. a. w.; ποιεῖν  
 Ausgg. | ἀνεπαισχύντους durch Rasur aus ἀνεπαισχύντως corrigiert, doch so, dass sehr  
 leicht (wie von P M<sup>1</sup> V geschehn) ἀνεπαισχύντως gelesen werden konnte, A<sup>1</sup> | 4 τοῦ  
 Κέλσου schreibe ich mit Bo. (Notae p. 389) u. Del. (I 578 Anm. b), vgl. oben IV 89,  
 I 142 Z. 5; τῶ Κέλσῳ A Ausgg. | 5 πιστῶς ποιῶσι τὸ M Ausgg. ποιῶσι τὸ  
 πιστῶς A | προστεταγμένον] ἐ in Correctur A | 6 κρινεῖ M Ausgg. κρινεῖ A |  
 7 ἀνετρέψαμεν schreibe ich mit Del. (I 578 Anm. c) nach einer von ihm erwähnten  
 Correctur am Rand der Codd. Anglicani, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 3;  
 ἀνεγράψαμεν A (καλῶς) ἀνεγράψαμεν weniger gut M<sup>2</sup> Hb. Sp. | 9 (πρὸς) füge  
 ich nach M<sup>2</sup> mit den Ausgg. ein, vgl. unten VI 20 a. A. u. nach d. Mitte; danach  
 wäre freilich τῶ προκειμένῳ zu erwarten, der Accusativ ist wohl nach Ausfall des  
 πρὸς corrigiert worden | 10 ὠφελῆσθῆναι am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | ἢ Übergeschr.  
 A<sup>1</sup> | χῶ aus χρῶ corr., daneben das Zeichen ÷ A<sup>1</sup> | 18 οἶημα] νόημα vermuten Bo.  
 (Notae p. 389) u. Del. (I 578 Anm. d) nach II Kor. 10, 5 nicht ohne Grund | 14 hinter  
 δὲ + καὶ P V Del. | μωυσεός A | 21 hinter κατέλθοι + εἰ δέ τιν ἀγγέλους φατε,  
 Rasur über ν, alles nachträglich expungiert, A | 22 ἄλλο τι Hb. Sp. am Rand, Del.  
 im Text nach der Wiederholung der Worte unten V 4, S. 4 Z. 10; δὴλ' ὅτι,  
 Rasur über dem ersten λ, A.

εἰκός, τοὺς δαίμονας. πρὸς ταῦτα δὲ παλιλλογοῦντι τῷ Κέλσῳ (ἀνωτέρω γὰρ ἤδη πολλαῖς ταῦτ' αὐτῷ λέλεκται) οὐκ ἀναγκαῖον ἐπὶ πλεον διαλεχθῆναι· ἀρκέσει γὰρ τὰ εἰς τοῦθ' ἡμῖν λελεγμένα.

116<sup>v</sup> ὀλίγα δ' ἀπὸ πλειόνων, ἃ δοκοῦμεν εἶναι συνάδοντα μὲν | τοῖς προ-  
 5 ειρημένοις οὐ τὸν αὐτὸν δὲ πάντῃ ἐκείνοις ἔχοντα νοῦν, ἐκθροσόμεθα·  
 ἐν οἷς παραστήσομεν ὅτι καθολικῶς ἀποφηνάμενος θεὸν οὐδένα  
 πρὸς ἀνθρώπους κατεληλυθέναι ἢ θεοῦ παῖδα ἀναιρεῖ καὶ τὰ  
 ὑπὸ τῶν πολλῶν περὶ θεοῦ ἐπιφανείας δοξαζόμενα καὶ ὑπ' αὐτοῦ  
 ἐν τοῖς ἀνωτέρω προειρημένα. εἰ γὰρ καθόλου λελεγμένον τὸ θεὸς  
 10 καὶ θεοῦ παῖς οὐδεὶς κατήλθεν οὐδὲ κατέλθοι ἀληθῶς τῷ  
 Κέλσῳ εἴρηται, δηλονότι ἀνήρηται τὸ εἶναι θεοὺς ἐπὶ γῆς, κατελ-  
 θόντας ἐξ οὐρανοῦ, ἵνα ἦτοι μαντεύσωνται τοῖς ἀνθρώποις ἢ διὰ  
 χρησμῶν θεραπεύσωσι, καὶ οὔτε ὁ Πύθιος οὔτ' Ἀσκληπιὸς οὔτ' ἄλλος  
 τις τῶν νενομισμένων τὰ τοιαῦτα ποιεῖν θεὸς ἂν εἴη καταβάς ἐξ  
 15 οὐρανοῦ, ἢ θεὸς μὲν εἴη ἂν αἰεὶ δὲ λαχὼν οἰκεῖν τὴν γῆν καὶ ὡσπε-  
 ρεὶ φυγὰς τοῦ τόπου | τῶν θεῶν, ἢ τις τῶν μὴ ἐξουσίαν ἔχοντων 579  
 κοινῶν τοῖς ἐκεῖ θεοῖς εἴη ἂν, ἢ οὐ θεοὶ εἴεν ὁ Ἀπόλλων καὶ  
 ὁ Ἀσκληπιὸς καὶ ὅσοι ἐπὶ γῆς τι ποιεῖν πεπιστευμένοι εἰσὶν ἄλλὰ  
 τινες δαίμονες, τῶν ἐν ἀνθρώποις σοφῶν καὶ ἐπὶ τὴν ἀπίδα τοῦ  
 20 οὐρανοῦ διὰ τὴν ἀρετὴν ἀναβαινόντων πολλῶ χεῖρους.

III. Ὅρα δὴ ὅτι βουλόμενος τὰ ἡμέτερα ἀνελεῖν ὁ μὴ ὁμολογήσας δι'  
 ὅλον τοῦ συγγράμματος Ἐπικουρείος εἶναι πρὸς τὸν Ἐπικουρον αὐτο-  
 μολῶν ἐλέγχεται. ὦρα δὴ σοι τῷ ἐντυγχάνοντι τοῖς Κέλσου λόγοις  
 καὶ συγκατατιθέμεν τοῖς προκειμένοις ἦτοι ἀναιρεῖν τὸ θεὸν ἐπι-  
 25 δημεῖν, προνοούμενον ἀνθρώπων τῶν καθ' ἕνα, ἢ τίθεντι τὸ τοιοῦτον  
 ψευδοποιεῖν τὸν Κέλσου λόγον. εἰ μὲν οὖν πάντῃ πρόνοια ἀναιρεῖς,  
 ψευδοποιήσεις αὐτοῦ τοὺς λόγους, ἐν οἷς τίθησι θεοὺς καὶ πρόνοιαν,  
 ἵνα ταῦτα φήσης εἶναι ἀληθῆ· εἰ δὲ τίθης οὐδὲν ἥττον πρόνοιαν,  
 ὡς οὐ συγκατατιθέμενος Κέλσῳ λέγοντι μῆτε θεὸν μῆτε θεοῦ  
 30 παῖδα κατεληλυθέναι ἢ κατέρχεσθαι πρὸς ἀνθρώπους, διὰ τί  
 οὐχὶ ἐπιμελῶς ἐξετάσεις ἐκ τῶν περὶ Ἰησοῦ ἡμῖν λελεγμένων καὶ τῶν  
 περὶ αὐτοῦ προφητευσθένων, τίνα μᾶλλον χρὴ νομίζειν θεὸν καὶ  
 θεοῦ παῖδα κατεληλυθέναι πρὸς ἀνθρώπους, τὸν τοσαῦτα οἰκο-

2 Vgl. oben IV 2. 3. 5. 6. 7. 10. 14. 18. 20—23. — 11 Vgl. oben III 22—25.  
 — 27 Vgl. oben I 57 a. A. IV 4 a. A. 99 a. A., unten VII 68 a. A.

1 παλιλλογοῦντι M Ausgg. παλιλλογοῦντι [so] A | 13 θεραπεύσωσι M Ausgg.  
 θεραπεύωσι A | 15 μὲν εἴη ἂν A μὲν ἂν εἴη M Ausgg. | 17 εἴεν] ob εἴεν (ἂν)? |  
 19 ἀπίδα A | 28 φήσης] φήσεις A | 29 μῆτε (vor θεόν)] η erloschen, Acut er-  
 kennbar A | 32 μᾶλλον] a ausgebrochen, doch Circumflex erhalten A | 33 τοσαῦτα]  
 v abgerieben, doch Circumflex erhalten A.

νομήσαντα καὶ ποιήσαντα Ἰησοῦν ἢ τοὺς προφάσει χρησμῶν καὶ μακτειῶν μὴ ἐπανορθοῦντας μὲν τὰ ἦθη τῶν θεραπευομένων καὶ προσέτι δ' ἀποστάντας τῆς εἰλικρινοῦς καὶ καθαρᾶς πρὸς τὸν τῶν ὄλων ποιητὴν σεβασμοῦ τιμῆς καὶ σχίζοντας τὴν τῶν προσεχόντων 5 αὐτοῖς ψυχὴν προφάσει τιμῆς πλειόνων θεῶν ἀπὸ τοῦ ἑνὸς καὶ μόνου ἑναργοῦς καὶ ἀληθινοῦ θεοῦ;

IV. Ἐπεὶ δὲ μετὰ ταῦτα, ὡς ἀποκριναμένων ἀν' Ἰουδαίων ἢ Χριστιανῶν περὶ τῶν πρὸς ἀνθρώπους καταβαινόντων ὅτι εἶεν ἄγγελοι, φησὶν· εἰ δέ τις ἀγγέλου φασὶν, καὶ προσεπερωτᾷ 10 λέγων· τίνας τούτους λέγετε; θεοὺς ἢ ἄλλο τι γένος; εἶτα πάλιν οἰονεὶ ἀποκριναμένους ἄγει ὅτι ἄλλο τι ὡς εἰκόσ, τοῦς 117<sup>r</sup> δαίμονας· φέρε | καὶ ταῦτα κατανοήσωμεν. ὁμολογουμένως μὲν γὰρ καὶ ἀγγέλου φασὶν, „λειτουργικὰ“ ὄντας „πνεύματα“ καὶ „εἰς διακονίας ἀποστελλόμενα διὰ τοῦς μέλλοντας κληρονομεῖν σωτηρίαν“, 15 ἀναβαίνει μὲν προσάγοντας τὰς τῶν ἀνθρώπων ἐντεῦθις ἐν τοῖς καθαρωτάτοις τοῦ κόσμου χωρίοις ἐπουρανίοις ἢ καὶ τοῖς τούτων καθαρωτέροις ὑπερουρανίοις, καταβαίνει δ' αὐτὸν ἐκείθεν φέροντας ἐκάστῳ κατ' ἀξίαν τῶν ἀπὸ θεοῦ τι αὐτοῖς διακομεῖν τοῖς εὐεργετούμενοις προστασσομένων. τούτους δὲ ἀγγέλου ἀπὸ τοῦ ἔργου 20 αὐτῶν μεμαθηκότες καλεῖν, εὐρίσκομεν αὐτοὺς διὰ τὸ θεῖος εἶναι καὶ „θεοὺς“ ἐν ταῖς ἱεραῖς ποτε ὀνομαζομένους γραφαῖς, ἀλλ' οὐχ ὥστε προστασσεσθαι ἡμῖν | τοὺς διακονοῦντας καὶ φέροντας ἡμῖν τὰ 580 τοῦ θεοῦ σέβειν καὶ προσκυνεῖν ἀντὶ τοῦ θεοῦ. πᾶσαν μὲν γὰρ δέησιν καὶ προσευχῇν καὶ ἐντεῦθιν καὶ εὐχαριστίαν ἀναπεμπτόν τῷ ἐπὶ πᾶσι 25 θεῷ διὰ τοῦ ἐπὶ πάντων ἀγγέλου ἀρχιερέως, ἐμφύχου λόγου καὶ θεοῦ. δεησόμεθα δὲ καὶ αὐτοῦ τοῦ λόγου καὶ ἐντευξόμεθα αὐτῷ καὶ εὐχαριστήσομεν καὶ προσευξόμεθα δὲ, ἐὰν δυνώμεθα κατακοῦειν τῆς περὶ προσευχῆς κυριολεξίας καὶ καταχρήσεως.

V. Ἀγγέλου γὰρ καλέσαι μὴ ἀναλαμβάνοντας τὴν ὑπὲρ ἀνθρώπους 30 περὶ αὐτῶν ἐπιστήμην οὐκ εὐλογον. ἵνα δὲ καὶ καθ' ὑπόθεσιν ἢ περὶ αὐτῶν ἐπιστήμη θαυμάσιός τις οὐσα καὶ ἀπόρητος καταληφθῇ, αὕτη ἢ ἐπιστήμη, παραστήσασα τὴν φύσιν αὐτῶν καὶ ἐφ' οἷς εἰσιν

18 Vgl. Hebr. 1, 14. — 21 Vgl. Psal. 49, 1, 85, 8, 95, 4, 135, 2. — 28 Vgl. Origenes, De orat. Cap. XV. XVI. — 25 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1, 4, 14. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1, 9, 11. — Vgl. Joh. 1, 1.

11 ἀποκριναμένους] ρ erloschen A | ἀποκριναμένους ἄγει] ἀποκριναμένοις λέγει Hδ. Sp. am Rand | 13 καὶ (vor ἀγγέλου) < M Ausgg. | διακονίας] διακονίαν Hδ. am Rand, Sp. im Text | 16 ἐπουρανίοις] ἴ in Correctur A | καὶ übergeschr. A<sup>1</sup> | 21 πότε A | 80 καὶ < Del. | 31 αὐτῶν aus αὐτὸν corr. A<sup>1</sup> | ἐπιστήμη] πι ausgebrochen A | vor θαυμάσιός + θαυμάσιός τις οὐσα καὶ ἀπόρητος, doch expungiert A | καὶ] x ganz u. α halb ausgebrochen A.

ἕκαστοι τεταγμένοι, οὐκ ἔλασει ἄλλω θαρῆειν εὐχεσθαι ἢ τῷ πρὸς  
 πάντα διαρκεῖ ἐπὶ πᾶσι θεῶ διὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν υἱοῦ θεοῦ· ὅς  
 ἐστι „λόγος“ καὶ σοφία καὶ ἀλήθεια καὶ ὅσα ἄλλα λέγονσι περὶ αὐτοῦ  
 αἱ τῶν προφητῶν τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἀποστόλων τοῦ Ἰησοῦ γραφαί.  
 5 ἄρχει δὲ πρὸς τὸ Ἰλαεὺς ἡμῖν τοὺς ἀγίους ἀγγέλους εἶναι τοῦ θεοῦ  
 καὶ πάντα πράττειν αὐτοὺς ὑπὲρ ἡμῶν ἢ πρὸς τὸν θεὸν διάθεσις  
 ἡμῶν, ὅση δύναμις ἀνθρωπίνῃ φύσει, μιμουμένη τὴν ἐκείνων προαί-  
 ρεσιν, μιμουμένων αὐτῶν τὸν θεόν· καὶ ἢ πρὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ λόγον  
 κατὰ τὸ ἐφικτὸν ἡμῖν διάληψις, οὐκ ἐναντιομένη τῇ τραυτέρᾳ  
 10 περὶ αὐτοῦ διαλήψει τῶν ἀγίων ἀγγέλων ἀλλ’ ἐπ’ ἐκείνην ὁσημέραι  
 τῇ τραυότητι καὶ διαρθρώσει σπεύδουσα. ὡς μὴ ἀναγνούς δὲ τὰς  
 ἱεράς ἡμῶν γραφὰς ὁ Κέλσος ἐαντῷ ἀποκρίνεται ὡς ἀφ’ ἡμῶν ὅτι  
 ἄλλο τι γένος παρὰ θεοῦ φαμεν τοὺς καταβαίνοντας ἐπ’ εὐεργεσίᾳ  
 τῶν ἀνθρώπων ἀγγέλους καὶ φησιν ὡς τὸ εἰκὸς λεχθῆναι ἂν  
 15 αὐτοὺς ὑφ’ ἡμῶν δαίμονας· οὐχ ὀρῶν ὅτι τὸ τῶν δαιμόνων ὄνομα  
 117<sup>v</sup> οὐδὲ μέσον ἐστὶν ὡς τὸ τῶν ἀνθρώπων, ἐν οἷς τινὲς | μὲν ἀστεῖοι  
 τινὲς δὲ φαῦλοι εἰσιν, οὐτ’ ἀστεῖον, ὁποῖόν ἐστι τὸ τῶν θεῶν, τασσό-  
 μενον οὐκ ἐπὶ φαύλων, ἐπὶ δαιμονίων ἢ ἐπὶ ἀγαλμάτων ἢ ἐπὶ ζώων,  
 ἀλλ’ ὑπὸ τῶν τὰ θεοῦ ἐγνωκότων ἐπὶ τῶν ὀληθῶς θειοτέρων καὶ μα-  
 20 καρίων. αἰεὶ δ’ ἐπὶ τῶν φαύλων ἕξω τοῦ παχυτέρου σώματος δυνάμεων  
 τάσσεται τὸ τῶν δαιμόνων ὄνομα, πλανώντων καὶ περισπώντων  
 τοὺς ἀνθρώπους καὶ καθελκόντων ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ὑπερου-  
 ρανίων ἐπὶ τὰ τῆδε πράγματα.

VI. Μετὰ ταῦτα δὲ τοιαύτην ἐκτίθεται περὶ Ἰουδαίων λέξις·  
 25 πρῶτον οὖν τῶν Ἰουδαίων θαυμάζειν ἄξιον, εἰ τὸν μὲν  
 οὐρανὸν καὶ τοὺς ἐν τῷδε ἀγγέλους σέβουσι, τὰ σεμνότερα  
 δὲ αὐτοῦ μέρη καὶ δυνατώτατα, ἥλιον καὶ σελήνην καὶ τοὺς  
 ἄλλους ἀστέρας ἀπλανεῖς τε καὶ πλανήτας, ταῦτα παραπέμ-  
 πουσιν· ὡς ἐνδεχόμενον τὸ μὲν ὅλον εἶναι θεὸν, τὰ δὲ μέρη  
 30 αὐτοῦ μὴ θεία, ἢ τοὺς μὲν ἐν σκότῳ πονεῖν ἐκ γοητείας οὐκ

§ Vgl. Joh. 1, 1. I Kor. 1, 24. 30. Joh. 14, 6. — 25 Vgl. oben I 26. — 26 ff.  
 Vgl. Plato, Tim. Cap. XI. XII p. 38 B—40 D. Leges X 1. 2 p. 886 A—E.

2 vor θεοῦ + τοῦ PMV Ausgg., zu υἱοῦ θεοῦ vgl. υἱῷ θεοῦ bei Ignat., Ep.  
 ad Ephes. Cap. XX | 5 Ἰλαεὺς] ε aus ε corr. A | 7 ἐκείνων προαίρεσιν, μιμουμέ-  
 νων αὐτῶν P Del. ἐκείνων αὐτῶν προαίρεσιν μιμουμένων A | 8 hinter θεόν Rasur  
 A | πρὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ λόγον] περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ λόγον vermutet Guet  
 (bei Del. I 580 Anm. d) | 9 τραυτέρᾳ Del. | 13 θεοῦ] Del. (I 580 Anm. e) will  
 mit Bo. (Notae p. 389) u. Guet θεοῦς oder θεόν lesen; aber π. θεοῦ gehört zu  
 καταβαίνοντας | 15 δαιμόνων] über i ein Circumflex gestrichen A | 16 ἀστεῖοι A |  
 18 ἐπὶ (vor δαιμονίων) expungiert in M, eingeklammert von Hb. Sp., < Del. | 80  
 θεία] εἰ in Correctur A.

ὄρθῃς τυφλώττουσιν ἢ δι' ἀμυδρῶν φασμάτων ὄνειρώτ-  
 τουσιν ἐγγρίμπειν λεγομένους εὖ μάλα θρησκέυειν, τοὺς δ'  
 ἐναργῶς οὕτως καὶ λαμπρῶς ἅπασι προφητεύοντας, δι' ὧν  
 5 καὶ ἀστραπᾶς καὶ καρποὺς καὶ γονὰς ἀπάσας ταμιεύεσθαι,  
 δι' ὧν αὐτοῖς ἀνακαλύπτεσθαι τὸν θεὸν, τοὺς φανερωτά-  
 τους τῶν ἄνω κήρυκας, τοὺς ὡς ἀληθῶς οὐρανίους ἀγγέ-  
 λους, τούτους ἠγείσθαι τὸ μηδέν. ἐν τούτοις δὲ δοκεῖ μοι συγκε-  
 χύσθαι ὁ Κέλσος καὶ ἀπὸ παρακουσμάτων ἃ μὴ ἦδει γεγραφέναι· σαφὲς  
 10 γὰρ τοῖς τὰ Ἰουδαίων ἐξετάζουσι καὶ τὰ Χριστιανῶν ἐκείνοις συνάπ-  
 τουσιν ὅτι τῷ μὲν νόμῳ ἀκολουθοῦντες Ἰουδαῖοι, λέγοντι ἐκ προσ-  
 ὄπου θεοῦ· „οὐκ ἔσονται σοι (θεοῖ) ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ. οὐ ποιήσεις  
 σεαυτῷ εἰδῶλον οὐδὲ παντὸς ὁμοίωμα, ὅσα ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ ὅσα ἐν  
 τῇ γῆ κάτω καὶ ὅσα ἐν τοῖς ὕδασι ὑποκάτω τῆς γῆς· οὐ προσ-  
 15 κνησεις αὐτοῖς οὐδὲ μὴ λατρεύσης αὐτοῖς,“ οὐδὲν ἄλλο σέβουσιν ἢ  
 τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν, ὃς ἐποίησε τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ λοιπὰ πάντα.  
 δῆλον δ' ὅτι οἱ κατὰ τὸν νόμον βιοῦντες σέβοντες τὸν ποιήσαντα  
 τὸν οὐρανὸν οὐ συσσεβουσι τῷ θεῷ τὸν οὐρανόν. ἀλλὰ καὶ  
 τοὺς ἐν τῷ οὐρανῷ ἀγγέλους οὐδεὶς τῶν δουλευόντων τῷ Μωϋ-  
 20 σέως νόμῳ προσκυνεῖ· ὁμοίως δὲ τῷ μὴ προσκυνεῖν ἥλιον καὶ  
 σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας, „τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ“, ἀπέ-  
 χονται τοῦ προσκυνεῖν οὐρανὸν καὶ τοὺς ἐν αὐτῷ ἀγγέλους,  
 πειθόμενοι τῷ λέγοντι νόμῳ· „καὶ μὴ ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν  
 καὶ ἰδὼν τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας, πάντα  
 25 τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ, πλανηθεὶς προσκνησῆς αὐτοῖς καὶ λα-  
 τρεύσης αὐτοῖς, ἃ ἀπένευμε κύριος ὁ θεὸς σου αὐτὰ πᾶσι τοῖς  
 ἔθνεσιν.“

VII. Ἀλλὰ καὶ ἑαυτῷ λαβὼν, ὡς ἄρα θεὸν νομίζουσι τὸν οὐρα-  
 νὸν Ἰουδαῖοι, τούτῳ ὡς ἄτοπον ἐπιφέρει, ἐγκαλῶν τοῖς προσκυν-  
 30 νοῦσι μὲν τὸν οὐρανὸν οὐχὶ δὲ καὶ τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελήνην  
 118<sup>r</sup> καὶ τοὺς ἀστέρας, ὅτι τοῦτο ποιῶ|σιν Ἰουδαῖοι ὡς ἐνδεχό-

12 Exod. 20, 3. 4. 5. — 16 Vgl. Gen. 1, 7. 8. — 21—27 Vgl. Deut. 4, 19.

3 οὕτω M Ausgg. | 5 hinter ταμιεύεσθαι wollen Bo. (Notae p. 389) u. Del.  
 (I 581 Anm. a) δῆλον oder etwas Ähnliches einfügen oder ergänzen; ταμιεύεσθαι  
 und ἀνακαλύπτεσθαι (Z. 6) sind aber wohl von einem Verbum, wie νομίζουσι oder  
 λέγουσι, abhängig zu denken | 11 ἐκ προσώπου] κ προ ausgebrochen A | 12 (θεοῖ)  
 nach P corr. u. d. LXX von den Ausgg. eingefügt | 18 οὐδὲ] οὐ ausgebrochen A |  
 15 λατρεύσης A λατρεύσεις Ausgg. | hinter ἄλλο Rasur A | σεβοῦσιν A | 17 δῆλον]  
 ἦ in Correctur A | 18 συσσεβουσι Ausgg. συνσεύουσι A | 19 μωνσέος A | 25 πλανη-  
 θεὶς aus πλανηθεὶς corr. A | προσκνησῆς schreibe ich, προσκνήσεις A Ausgg. |  
 λατρεύσης A λατρεύσεις M Ausgg. | 29 τούτῳ A τοῦτο M corr. Ausgg.

μενον τὸ μὲν ὅλον εἶναι <θεὸν>, τὰ μέρη δ' αὐτοῦ μὴ θεία·  
καὶ ὅλον μὲν ἔοικε λέγειν τὸν οὐρανὸν μέρη δ' αὐτοῦ ἥλιον  
καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας. οὐ λέγουσι μὲν οὖν σαφῶς οὔτε Ἰου-  
δαῖοι οὔτε Χριστιανοὶ τὸν οὐρανὸν θεόν. ἀλλὰ δεδόσθω κατ'  
5 αὐτὸν λέγεσθαι ὑπὸ Ἰουδαίων θεὸν εἶναι τὸν οὐρανὸν, ἔστω  
δὲ καὶ μέρη τοῦ οὐρανοῦ ἥλιος καὶ σελήνη καὶ ἀστέρες (ὅπερ  
οὐ πάντως ἐστὶν ἀληθές, οὐδὲ γὰρ τὰ ἐπὶ γῆς ζῶα καὶ φυτὰ μέρη  
γῆς)· πόθεν δὴ καὶ καθ' Ἑλληνας ἀληθές ὅτι, ἐὰν ὅλον τι θεὸς ἦ,  
ἤδη καὶ τὰ μέρη αὐτοῦ ἐστὶ θεία; σαφῶς δὴ τὸν ὅλον κόσμον  
10 λέγουσιν εἶναι θεόν, Στωϊκοὶ μὲν τὸν πρῶτον οἱ δ' ἀπὸ | Πλάτωνος 582  
τὸν δεύτερον τινὲς δ' αὐτῶν τὸν τρίτον. ἄρ' οὖν κατὰ τοὺς τοιού-  
τους, ἐπεὶ τὸ ὅλον ὁ κόσμος θεὸς ἐστίν, ἤδη καὶ τὰ μέρη αὐτοῦ  
θεία· ὡς εἶναι θεία οὐ μόνον ἀνθρώπους ἀλλὰ καὶ πάντα τὰ ἄλογα  
ζῶα, μέρη ὄντα τοῦ κόσμου, πρὸς δὲ τούτοις καὶ τὰ φυτὰ; εἰ δὲ  
15 μέρη τοῦ κόσμου καὶ τὰ ὄρη καὶ οἱ ποταμοὶ καὶ αἱ θάλασσαι, ἄρ'  
ἐπεὶ ὅλος ὁ κόσμος θεὸς ἐστίν, ἤδη καὶ οἱ ποταμοὶ καὶ αἱ θά-  
λασσαι θεοὶ εἰσιν; ἀλλ' οὐδὲ τοῦτο φήσουσιν Ἕλληνας· τοὺς δ' ἐπι-  
στατοῦντας εἰ ἄρα δαίμονας (ἢ θεοὺς, ὡς ἐκεῖνοι ὀνομάζουσι) ποτα-  
μοῖς καὶ θαλάσσαις, τούτους ἂν λέγοιεν θεοὺς· καὶ τὸ καθολικὸν  
20 Κέλσον γίνεται καὶ καθ' Ἑλληνας, τοὺς τὴν πρόνοιαν εἰσάγοντας,  
ψεῦδος, ὅτι ἐὰν τι ὅλον ἦ θεὸς, πάντως τὰ μέρη τούτου ἐστὶ  
θεία. ἀκολουθεῖ δὲ τῷ Κέλσον λόγῳ, ἐὰν θεὸς ἦ ὁ κόσμος, πάντα  
τὰ ἐν αὐτῷ εἶναι θεία, μέρη ὄντα τοῦ κόσμου. καὶ κατὰ τοῦτο  
θεία ἔσται ζῶα μῦται καὶ σκνίφες καὶ σκώληκες καὶ πᾶν τὸ τῶν  
25 ὄφρων εἶδος ἀλλὰ καὶ τὸ τῶν ὀρνέων καὶ τὸ τῶν ἰχθύων· ἄπερ  
οὐδ' οἱ λέγοντες θεὸν εἶναι τὸν κόσμον φήσουσιν. οἱ <δὲ> κατὰ τὸν  
τοῦ Μωϋσέως νόμον βιοῦντες Ἰουδαῖοι, κἂν μηδὲν εἰδῶσιν ἐκδέ-

10 Vgl. Plutarch, De Stoicor. repugn. Cap. XXXVIII. XXXIX p. 1051 E—1052 E. Diogenes Laërt. VII 1, 137—140. H. Diels, Doxogr. gr. p. 303b, 13. 306, 8sq. 464, 11sq. 587, 15sq. — Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 305b, 6sq. 334, 15. — 11 Vgl. Numenius bei Procl. in Tim. p. 93 (= Fr. 36 bei Frid. Thedinga, De Numenio philos. Platon., Diss. Bonnæ 1875, p. 65).

1 <θεὸν> mit den Ausgg. eingefügt, vgl. oben V 6, S. 5 Z. 29 | 8 οὔτε A οὐτ' Ausgg. | 8 θεός] ε auf Rasur A | 10 στωϊκοί, doch so geschrieben, dass es als στωϊκός verlesen werden kann, A | 15 καὶ τὰ ὄρη καὶ οἱ ποταμοὶ A καὶ οἱ ποταμοὶ καὶ τὰ ὄρη M Ausgg. | · ⚫ · ἄρ' bis 16 αἱ θάλασσαι. am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 18 εἰ A Hδ. Sp. ἢ Del. | 19 hinter θεοὺς + ὄφρων Jol (am Rand) Del. | 26 κόσμον] x halb, ός ganz, μ halb ausgebrochen A | <δὲ> füge ich mit M corr. u. den Ausgg. ein | τὸν τοῦ Μωϋσέως νόμον schreibe ich, τὸν Μωϋσέως νόμον Ausgg. τὸν μωυσέως τοῦ νόμον, doch τοῦ ὑbergeschr. u. offenbar an falscher Stelle, d. h. hinter statt vor μωυσέως, A | 27 εἰδῶσιν] ἰδ ausgebrochen A.

χεσθαι κεκρυμμένως εἰρημένον τοῦ νόμου βούλημα καὶ ἀπόρρητόν τι ἐμφαίνον, οὔτε τὸν οὐρανὸν φήσουσιν εἶναι θεὸν οὔτε τοὺς ἀγγέλους.

VIII. Ἐπεὶ δὲ φάσκομεν αὐτὸν συγκεχύσθαι ἐκ τινων παρα-  
 5 κουσμάτων, φέρε καὶ ταῦτα ἡμεῖς κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν τρανώσωμεν  
 καὶ παραστήσωμεν ὅτι, Κέλσον νομίζοντος Ἰουδαϊκὸν εἶναι τὸ  
 προσκυνεῖν οὐρανῶ καὶ τοῖς ἐν αὐτῶ ἀγγέλοις, οὐκ Ἰουδαϊκὸν  
 μὲν τὸ τοιοῦτον, παραβατικὸν δὲ Ἰουδαϊσμοῦ ἐστίν, ὥσπερ καὶ τὸ  
 προσκυνεῖν ἡλίῳ καὶ σελήνῃ καὶ ἄστροις ἀλλὰ καὶ τοῖς ἀγά-  
 10 μασιν. εὐρήσεις γοῦν μάλιστα ἐν τῷ Ἱερεμίᾳ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον,  
 διὰ τοῦ προφήτου μεμφόμενον τῷ Ἰουδαίων λαῷ ὡς προσκυ-  
 νοῦντι τὰ τοιαῦτα καὶ θύοντι „τῇ βασιλείῃ τοῦ οὐρανοῦ“ καὶ  
 „πάσῃ τῇ στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ.“ δηλοῦσι δὲ καὶ οἱ Χριστιανῶν  
 λόγοι, κατηγοροῦντες τῶν ἐν Ἰουδαίῳ ἀμαρτανομένων, ὅτι θεοῦ  
 15 ἐγκαταλιπόντος τὸν λαὸν ἐκεῖνον ἐπὶ τισιν ἀμαρτήμασι καὶ ταῦτ'  
 αὐτοῖς ἡμαρτάνετο. ἐν μὲν γὰρ ταῖς Πράξεσι γέγραπται τῶν ἀποσ-  
 τόλων περὶ Ἰουδαίων ὅτι „ἔστρεψε δὲ ὁ θεὸς καὶ παρέδωκεν αὐ-  
 τοὺς λατρεύειν τῇ | στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ, καθὼς γέγραπται ἐν 583  
 118<sup>v</sup> βίβλῳ τῶν | προφητῶν· μὴ σφάγια καὶ θυσίαι προσηνέγκατέ μοι ἐν  
 20 τῇ ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἔτη, οἶκος Ἰσραὴλ, καὶ ἀνελάβετε τὴν σκη-  
 νὴν Μολὸχ καὶ τὸ ἄστρον τοῦ θεοῦ Ῥομφᾶ, τοὺς τύπους, οὓς ἐποιή-  
 σατε προσκυνεῖν αὐτοῖς;“ παρὰ δὲ τῷ Παύλῳ, ἀκριβῶς τὰ Ἰου-  
 δαίων παιδευθέντι καὶ ὕστερον ἐκ παραδόξου ἐπιφανείας Ἰησοῦ  
 25 χριστιανίσαντι, τοιαῦτ' ἐν τῇ πρὸς Κολασσαεὺς ἐλέκται· „μηδαίς  
 ὑμᾶς καταβραβεύετω θέλων ἐν ταπεινοφροσύνῃ καὶ θρησκείᾳ τῶν  
 ἀγγέλων, ἃ ἰώρακεν ἐμβατεύων, εἰκῆ φυσιοῦμενος ὑπὸ τοῦ νοῦς  
 τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, καὶ οὐ κρατῶν τὴν κεφαλὴν, ἐξ οὗ πᾶν τὸ  
 σῶμα διὰ τῶν ἀφῶν καὶ συνδέσμων ἐπιχορηγούμενον καὶ συμβι-  
 30 γνοῦς μῆτε μαθῶν ὁ Κέλσος οὐκ οἶδ' ὅπως πεποιήκεν ὡς οὐ πα-

4 Vgl. oben V 6, S. 6 Z. 8f. — 10 Vgl. Jerem. 51, 17, 7, 17, 18, 19, 13. —  
 17 Act. 7, 42. 43 (Amos 5, 25. 26). — 24 Kol. 2, 18, 19.

4 δὲ φάσκομεν] δ' ἐφάσκομεν vermute ich | 9 hinter σελήνῃ Rasur A | ἄστροις] ρ ὕbergeschr. A<sup>1</sup> | ἀγάμαμασιν A | 10 εὐρήσεις Del. εὐρήσεις A H<sup>5</sup>. Sp. | 15 ἐγ-  
 καταλιπόντος P ἐγκαταλείποντος M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐγκαταλείποντος [so] A<sup>1</sup> | ἀμαρ-  
 τήμασιν M Ausgg. | 18 τοῦ οὐρανοῦ] τῶν οὐρῶν [so] A<sup>1</sup> | 21 vor Μολὸχ + τοῦ  
 Ausgg. | Ῥομφᾶ A H<sup>5</sup>. Ῥεμφᾶν P Ῥεμφᾶν Sp. Del. | τοὺς A καὶ Ausgg. | 28 καὶ]  
 x in Correctur A | 24 κολασσαεὺς A | ἐλέκται] zwischen ε̄ u. λ sind 2 Buchst. ausra-  
 diert A | 25 ταπεινοφροσύνη A | 26 ἃ ὕbergeschr. A<sup>1</sup> | hinter ἃ + μῆ P Del. | ἐμ-  
 βατεύων] ε̄ in Correctur β auf Rasur A | 30 οἶδα Ausgg.

ρανομοῦντας Ἰουδαίους προσκυνεῖν τῷ οὐρανῷ καὶ τοῖς ἐν αὐτῷ ἀγγέλοις.

IX. Ἐτι δ' ὑποσυγκεχυμένος καὶ μὴ ἐπιμελῶς ἰδὼν τὰ κατὰ τὸν τόπον φήθη ἀπὸ τῶν ἐν μαγγανείαις καὶ γοητείαις ἐπφθῶν προ-  
 5 τραπέντας Ἰουδαίους ἔκ τινων κατὰ τὰς ἐπφθὰς φασμάτων ἐπιφαι-  
 νομένων τοῖς ἐπάδουσι προσκυνεῖν τοὺς ἐν οὐρανῷ ἀγγέλους, οὐ  
 συνιδὼν ὅτι καὶ τοῦτο παρὰ τὸν νόμον τοῖς γε ταῦτα ποιοῦσιν ἐγι-  
 νετο λέγοντα· „οὐκ ἐπακολουθήσετε ἐγγαστρομύθοις, καὶ τοῖς ἐπαι-  
 10 θεὸς ὑμῶν.“ ἔχρην οὖν ἢ μὴδ' ὅλως ταῦτ' εἰς Ἰουδαίους ἀναφέ-  
 ρειν τὸν τηροῦντα Ἰουδαίους ὡς φυλάσσοντας τὸν νόμον καὶ λέ-  
 γοντα αὐτοὺς εἶναι τοὺς κατὰ τὸν νόμον βιοῦντας, ἢ ἀναφέροντα  
 παραστῆσαι ὅτι τὰ τοιαῦτα οἱ παρανομοῦντες Ἰουδαῖοι ἐποιοῦν.  
 15 ἀλλὰ πάλιν ὥσπερ παρανομοῦσιν οἱ τοὺς ἐν σκότῳ πον καὶ ἐκ  
 γοητείας θρησκευόντες, τυφλώττοντες καὶ δι' ἀμυδρῶν  
 φασμάτων ὄνειρώττοντες, προσκυνοῦντες τοὺς ἐγγρίμπτειν  
 λεγομένους καὶ τοῖς τοιοῦτοις· οὕτως καὶ οἱ ἥλιον καὶ σελήνην  
 καὶ ἄστροις θύοντες εὐ μάλα παρανομοῦσι. καὶ οὐκ ἦν κατὰ τὸν  
 20 αὐτὸν λέγειν Ἰουδαίους καὶ φυλαττομένους προσκυνεῖν ἥλιον  
 καὶ σελήνην καὶ ἄστρα, καὶ τὸ τοιοῦτον μὴ φυλαττομένους ἐπὶ  
 οὐρανοῦ καὶ ἀγγέλων.

X. Εἰ δὲ χρὴ ἀπολογήσασθαι ἡμᾶς, ἐκ' ἰσῆς μὴ προσκυνοῦν-  
 τας ἀγγέλους καὶ ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἄστρα, περὶ τοῦ  
 μὴδὲ τοὺς λεγομένους ὑφ' Ἑλλήνων ἐμφανεῖς θεοὺς καὶ αἰσθητοὺς  
 25 προσκυνεῖν, φήσομεν ὅτι καὶ ὁ Μωϋσέως νόμος ἐπίσταται τούτους  
 ἀκονεμηθέντας μὲν ὑπὸ τοῦ θεοῦ „πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ὑποκάτω τοῦ  
 οὐρανοῦ“ οὐκέτι δὲ καὶ τοῖς εἰς ἕξαιρετον μερίδα λη|φθεῖσι τῷ θεῷ 584

8 Lev. 19, 31. — 24 Vgl. oben V 6, S. 6 Z. 2ff. u. H. Diels, Doxogr. gr. p. 331, 1. 587, 15 sq. — 26 Vgl. Deut. 4, 19. — 27 Vgl. Deut. 32, 9.

2 αὐτῶι, doch ωι in Correctur, A | 4 φήθη] das Schluss-η auf Rasur A | μαγγανείαις] εἰ in Correctur A | 8 ἐπακολουθήσετε MAusgg. ἐπακολουθήσεται A | ἐγγαστρομύθοις A | 9 προσκολληθήσεθε] ρ übergeschr. A<sup>1</sup> | ἐκμιασθῆναι A | 10 μηδόλως A | 11 λέγοντα aus λέγοντας corr. A<sup>1</sup> | 12 ἀναφέροντα] ντα ausgebrochen A | 13 ἐποιοῦν] vn ausgebrochen A | 14 τοὺς MAusgg., vgl. oben S. 5 Z. 30; τοῖς A von τοῖς ab vermutet Del. (I 583 Anm. d), dass auf Grund des Celsusfragments (oben V 6, S. 5 Z. 30—S. 6 Z. 4) so zu schreiben sei: τοὺς τοῖς ἐν σκότῳ πον καὶ ἐκ γοητείας τυφλώττουσι, καὶ δι' ἀμυδρῶν φασμάτων ὄνειρώττουσιν ἐγγρίμπτειν λεγομένους εὐ μάλα θρησκευόντες καὶ τοῖς τοιοῦτοις προσκυνοῦντες· οὕτω καὶ οἱ ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἄστροις θύοντες παρανομοῦσι κτλ., aber das hiesse den Origenes selbst, der hier nur die Worte des Celsus frei benutzt, corrigieren | 16 ὄνειρώττοντες A | ἐγγρίμπτειν A | 17 οὕτω Ausgg. | 22 ἐπίσης, π auf Rasur u. ζ in Correctur A | 25 μωυσέος A | 26 ὑπὸ aus ἀπὸ corr. A.



παρὰ πάντα τὰ ἐπὶ γῆς ἔθνη. γέγραπται γοῦν ἐν Δευτερονομίῳ·  
 „καὶ μὴ ποτε ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἰδὼν τὸν ἥλιον καὶ  
 119<sup>r</sup> τὴν σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας, πάντα τὸν κόσμον τοῦ οὐρα-  
 νοῦ, πλανηθεὶς προσκυνήσης αὐτοῖς καὶ λατρεύσης αὐτοῖς, α  
 5 ἀπένευμε κύριος ὁ θεὸς σου πᾶσι τοῖς ἔθνεσι τοῖς ὑποκάτω παντὸς  
 τοῦ οὐρανοῦ. ἡμᾶς δ' ἔλαβε κύριος ὁ θεὸς καὶ ἐξήγαγεν ἡμᾶς ἐκ  
 τῆς καμίνου τῆς οἰδηρᾶς, ἐξ Αἰγύπτου, εἶναι λαὸν αὐτῷ ἐγκληρον  
 ὡς ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ.“ „γένος“ τοίνυν „ἐκλεκτὸν“ καὶ „βασίλειον  
 10 ἱεράτευμα“ καὶ „ἔθνος ἅγιον“ καὶ „λαὸς εἰς περιποίησιν“ κληθέντες  
 τῆς πρὸς αὐτὸν τοῦ κυρίου φωνῆς· „ἀνάβλεψον εἰς τὸν οὐρανὸν  
 καὶ ἀρίθμησον τοὺς ἀστέρας, εἰ δυνήσῃ ἐξαριθμῆσαι αὐτούς. καὶ  
 εἶπεν αὐτῷ· οὕτως ἔσται τὸ σπέρμα σου,“ οὐκ ἔμελλε τὴν ἐλπίδα  
 15 ἔχων οὕτω γενέσθαι ὡς οἱ ἐν οὐρανῷ ἀστέρες προσκυνεῖν ἐκεί-  
 νους, οἷς ἐκ τοῦ συνιέναι καὶ τηρεῖν τὸν νόμον τοῦ θεοῦ ἐξο-  
 μοιοῦσθαι ἔμελλον. καὶ γὰρ λέλεκται πρὸς αὐτούς· „κύριος ὁ θεὸς  
 ὑμῶν ἐπλήθυνεν ὑμᾶς, καὶ ἰδοὺ ἔστε σήμερον ὡσεὶ τὰ ἄστρα τοῦ  
 οὐρανοῦ τῷ πλήθει.“ καὶ ἐν τῷ Δανιήλ δὲ προφητεύεται τοιαῦτα  
 20 περὶ τῶν κατὰ τὴν ἀνάστασιν· „καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ σωθήσεται  
 ὁ λαὸς σου πᾶς ὁ γεγραμμένος ἐν τῇ βίβλῳ· καὶ πολλοὶ τῶν καθ-  
 ευδόντων ἐν γῆς χόματι ἐξεγερθήσονται, οὗτοι εἰς ζωὴν αἰώνιον,  
 καὶ οὗτοι εἰς ὄνειδισμόν καὶ αἰσχύνην αἰώνιον· καὶ οἱ συνιέντες  
 ἐκλάμψουσιν ὡς ἡ λαμπρότης τοῦ στερεώματος, καὶ ἀπὸ τῶν δι-  
 25 καιῶν τῶν πολλῶν ὡς οἱ ἀστέρες εἰς τοὺς αἰῶνας καὶ ἔτι.“ ὅθεν  
 καὶ ὁ Παῦλος λαβὼν ἐν τοῖς περὶ ἀναστάσεώς φησι· „καὶ σώματα  
 ἐπουράνια καὶ σώματα ἐπίγεια· ἀλλ' ἑτέρα μὲν ἢ τῶν ἐπουρανίων  
 δόξα, ἑτέρα δὲ ἢ τῶν ἐπιγείων. ἄλλη δόξα ἡλίου, καὶ ἄλλη δόξα  
 σελήνης, καὶ ἄλλη δόξα ἀστέρων· ἀστὴρ γὰρ ἀστέρος διαφέρει  
 30 ἐν δόξῃ. οὕτω καὶ ἡ ἀνάστασις τῶν νεκρῶν.“  
 οὗ τοίνυν ἦν εὐλογον τοὺς διδαχθέντας μεγαλοφυῶς ὑπερανα-  
 βαίνειν πάντα τὰ δημιουργήματα καὶ ἐλπίζειν τὰ ἄριστα περὶ αὐτῶν

2 Deut. 4, 19. 20. — 8 Vgl. I Petr. 2, 9 (Jes. 43, 20. 21. Exod. 19, 6). —  
 11 Gen. 15, 5. — 16 Deut. 1, 10. — 19 Dan. 12, 1. 2. 3. — 25 I Kor. 15,  
 40. 41. 42.

4 προσκυνήσης A προσκυνήσεις Ausgg. | λατρεύσης A λατρεύσεις Ausgg. |  
 7 καμίνου A | 10 λαός] λόγος, doch expungiert u. am Rand von I. [?] H. ≠ λαός  
 A | 16 ἔμελλον A Hb. Sp., vgl. oben Z. 9; ἔμελλε Del. | 17 ὑμῶν A ἡμῶν Ausgg. |  
 ὑμᾶς] ὅ in Correctur A | 22 καὶ οὗτοι εἰς ὄνειδισμόν καὶ αἰσχύνην αἰώνιον am  
 Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 23 στερεώματος] ρ ausgebrochen A | 24 καὶ ἔτι] καὶ ε  
 ausgebrochen A | 25 σώματα] μα ausgebrochen A | 31 αὐτῶν] αὐτῶν liest Bo.  
 (Notae p. 389).

παρὰ τῷ θεῷ ἐπὶ τῷ καλλίστῳ βίῳ καὶ ἀκούσαντας τὸ „ὑμεῖς ἐστε τὸ φῶς τοῦ κόσμου“ καὶ τὸ „λαμψάτω τὸ φῶς ὑμῶν ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὅπως ἴδωσι τὰ καλὰ ὑμῶν ἔργα καὶ δοξάσωσι τὸν πατέρα ὑμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς,“ ἀσκούντας ἔχειν τὴν λαμπρὰν  
 5 καὶ ἀμάραντον σοφίαν ἢ καὶ ἀνειληφότας αὐτὴν οὖσαν „ἀπαύ-  
 γασμα“ „φωτὸς αἰδίου,“ καταπλαγῆναι τὸ αἰσθητὸν ἡλίου καὶ  
 σελήνης καὶ ἄστρον φῶς ἐπὶ τοσοῦτον, ὥστε διὰ τὸ αἰσθη-  
 τὸν φῶς ἐκείνων νομίσει αὐτοὺς κάτω ποῦ εἶναι, ἔχοντας τηλι-  
 119<sup>v</sup> κοῦτον νοητὸν γνώσεως φῶς καὶ „φῶς ἀληθινὸν“ καὶ „φῶς τοῦ  
 κόσμου“ καὶ „φῶς τῶν ἀνθρώπων,“ | κάκεινοις προσκυνῆσαι· οὐς  
 εἰ | ἄρα προσκυνεῖσθαι ἐχρῆν, οὐ διὰ τὸ θαυμαζόμενον ὑπὸ τῶν 585  
 πολλῶν αἰσθητῶν φῶς ἐχρῆν προσκυνεῖσθαι ἀλλὰ διὰ τὸ νοητὸν  
 καὶ ἀληθινόν, εἶπερ καὶ οἱ ἐν οὐρανῷ ἀστέρες ζῶντες εἰσι λογικὰ  
 καὶ σπουδαία καὶ ἐφωτίσθησαν τῷ φωτὶ τῆς γνώσεως ὑπὸ τῆς σο-  
 15 φίας, ἣτις ἐστὶν „ἀπαύγασμα“ „φωτὸς αἰδίου.“ καὶ γὰρ τὸ μὲν  
 αἰσθητὸν φῶς αὐτῶν ἔργον ἐστὶ τοῦ τῶν ὅλων δημιουργοῦ· τὸ  
 δὲ νοητὸν τάχα καὶ αὐτῶν καὶ ἐκ τοῦ ἐν αὐτοῖς αὐτεξουσίου  
 ἐληλυθός.

XI. Οὐ χρῆ δὲ οὐδ' αὐτὸ προσκυνεῖσθαι ὑπὸ τοῦ βλέποντος  
 20 καὶ συνιέντος τὸ ἀληθινὸν φῶς, οὐ μετοχῇ καὶ ταυτὶ ἄρα πεφώ-  
 τισται, οὐδ' ὑπὸ τοῦ βλέποντος τὸν πατέρα τοῦ ἀληθινοῦ φωτὸς  
 θεοῦ, περὶ οὗ καλῶς λέλεκται τό· „ὁ θεὸς φῶς ἐστὶ, καὶ σκοτία ἐν  
 αὐτῷ οὐκ ἔστιν οὐδεμία.“ καὶ ὡς περ οἱ διὰ τὸ φῶς αἰσθητὸν καὶ  
 25 οὐράνιον εἶναι προσκυνούντες ἡλίον καὶ σελήνην καὶ ἄστρο  
 οὐκ ἂν προσκυνήσαιεν σπινθήρα πυρὸς ἢ λύχνον ἐπὶ γῆς, ὀρώ-  
 ντες τὴν ἀσύγκριτον ὑπεροχὴν τῶν νομιζομένων ἀξίων προσκυ-  
 νεῖσθαι παρὰ τὸ τῶν σπινθήρων καὶ τῶν λύχνων φῶς· οὕτως οἱ  
 νοήσαντες, πῶς „ὁ θεὸς φῶς ἐστὶ,“ καταλαβόντες δὲ, πῶς ὁ υἱὸς

1 Matth. 5, 14. — 2 Matth. 5, 16. — 4 Vgl. Weish. Sal. 6, 13. — 5 Vgl. Weish. Sal. 7, 26 (Hebr. 1, 3). — 9 Vgl. Joh. 1, 9. I Joh. 2, 8. — Vgl. Matth. 5, 14. Joh. 8, 12. 9, 5. — 10 Vgl. Joh. 1, 4. — 13 Vgl. Origenes, De princ. I praef. Cap. X (tom. XXI p. 26 ed. Lomm.). Plato, Tim. Cap. IX—XII p. 36 E—40 D. Leges X 1. 2 p. 886 A—D. Epinom. Cap. V. VI p. 981 E—983 C. Diogenes Laërt. VII 1, 137—139. Philo, De Gigant. Cap. II. De somn. I 22 (I p. 263 u. 641 ed. Mangey). H. Diels, Doxogr. gr. p. 304 b, 12. 306, 8 sq. 432, 4 sqq. 466, 4 sq. 547, 11 sq. — 15 Vgl. Weish. Sal. 7, 26 (Hebr. 1, 3). — 20 Vgl. Joh. 1, 9. I Joh. 2, 8. — 22 I Joh. 1, 5. — 28 Vgl. I Joh. 1, 5.

8 καλλὰ A | 7 αἰσθητὸν [so] A | 19 δὲ AH5.Sp. δ' Del. | 20 οὐ μετοχῇ καὶ ταυτὶ ἄρα πεφώτισται schreibe ich mit Del. nach H5schels Conjectur (p. 244 am Rand), der ausserdem vorgeschlagen hatte: οὐ μετέχει καὶ ταῦτ' εἰ ἄρα πεφώτισται, doch ist die erste Conjectur vorzuziehen; οὐ μετοχῇ καὶ ταῦτ' εἰ ἄρα πεφώτισται A.

τοῦ θεοῦ „φῶς ἀληθινόν“ ἐστίν, „ὃ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον, ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον,“ συνιέντες δὲ καὶ, πῶς οὗτός φησι τό· „ἐγὼ εἶμι τὸ φῶς τοῦ κόσμου,“ οὐκ ἂν εὐλόγως προσκυνήσαιεν τὸν οἰονεὶ βραχὺν σπινθῆρα ὡς πρὸς φῶς τὸν θεὸν ἀληθινοῦ φωτός  
5 ἐν ἡλίῳ καὶ σελήνῃ καὶ ἀστροῖς.

καὶ οὐκ ἀτιμάζοντές γε τὰ τηλικαῦτα τοῦ θεοῦ δημιουργήματα οὐδ' Ἀναξαγορείως „μύδρον διάπυρον“ λέγοντες εἶναι τὸν ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας τοιαυτὰ φάμεν περὶ ἡλίου καὶ σελήνης καὶ ἀστέρων, ἀλλ' αἰσθανόμενοι τε τῆς ἀφάτῳ ὑπεροχῇ  
10 ὑπερεχούσης θεϊότητος τοῦ θεοῦ ἔτι δὲ καὶ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ ὑπερέχοντος τὰ λοιπά. πειθόμενοι δὲ καὶ αὐτὸν ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας εὐχεσθαι τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ, κρίνομεν μὴ δεῖν εὐχεσθαι τοῖς εὐχομένοις· ἐπεὶ καὶ αὐτοὶ ἀναπέμπειν ἡμᾶς βούλονται μᾶλλον ἐπὶ τὸν θεόν, ᾧ εὐχονται,  
15 ἢ κατάγειν πρὸς ἑαυτοὺς ἢ μερίζειν ἡμῶν τὴν εὐκτικὴν δύναμιν ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ πρὸς ἑαυτούς.

χρήσομαι δὲ καὶ τούτῳ περὶ αὐτῶν κατὰ τὸν τόπον παραδείγματι· ὁ σωτὴρ ἡμῶν καὶ κύριος ἀκούσας ποτέ· „διδάσκαλε ἀγαθὲ,“ ἀναπέμπων τὸν λέγοντα τοῦτο ἐπὶ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα φησί· „τί με  
20 | λέγεις ἀγαθόν; οὐδεὶς ἀγαθὸς εἰ μὴ εἰς ὁ θεὸς ὁ πατήρ.“ εἶπερ δὲ 586  
τοῦτ' εὐλόγως ὡς „εἰκῶν“ τῆς ἀγαθότητος τοῦ θεοῦ τυγχάνων εἴρηκεν ὁ υἱὸς „τῆς ἀγάπης“ τοῦ πατρὸς, πῶς οὐχὶ εὐλογώτερον ἂν τοῖς  
120<sup>r</sup> προσκυνοῦ[σιν εἶπεν ἥλιος· τί με προσκυνεῖς; „κύριον γὰρ τὸν θεόν σου προσκυνήσεις καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις.“ ᾧ κἀγὼ καὶ  
25 πάντες οἱ σὺν ἐμοὶ προσκυνοῦμεν καὶ λατρεύομεν. κἂν μὴ τηλικούτος δέ τις ἦ, οὐδὲν ἤττον καὶ ὁ τοιοῦτος εὐχέσθω τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ, δυναμένῳ αὐτὸν λάσασθαι, καὶ πολλῶ πλέον τῷ πατρὶ αὐτοῦ, ὃς καὶ τοῖς πρότερον δικαίως „ἐξαπέστειλε τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ λάσατο αὐτούς καὶ ἐρόύσατο αὐτούς ἐκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν.“

1 Vgl. Joh. 1, 9. I Joh. 2, 8. — 2 Joh. 8, 12. — 4 Vgl. Joh. 1, 9. I Joh. 2, 8. — 7 Vgl. Diogenes Laërt. II 3, 12. 15. H. Diels, Doxogr. gr. p. 349<sup>a</sup>, 5; b, 6. — 10 u. 12 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 11 Vgl. Origenes, Exhort. Cap. VII, oben I 8 Z. 24 ff. — 18 Vgl. Mark. 10, 17. Luk. 18, 18. — 19 Mark. 10, 18. Luk. 18, 19. — 21 Vgl. II Kor. 4, 4. Kol. 1, 15. — 22 Vgl. Kol. 1, 13. — 23 Vgl. Origenes, Exhort. Cap. VII, oben I 9 Z. 5 ff. — Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 (Deut. 6, 13. 10, 20). — 28 Psal. 106, 20.

4 σπινθῆρα] ἦρ ausgebrochen A | 5 σελήνη καὶ ἀστροῖς] νη καὶ u. ein Stück von ἄ ausgebrochen, Spiritus u. Accent von ἄ erhalten A | 6 δημιουργήματα] Schluss-α ausgebrochen A | 7 ἀναξαγορείως P<sup>corr.</sup> M<sup>corr.</sup> ἀναξαγορίως A Ausgg. | 9 τε nachträglich eingefügt A<sup>1</sup> γε M Ausgg. | 19 τὸν (vor ἑαυτοῦ) aus τὸ corr. A<sup>1</sup> | 20 εἶς] εἰ auf Rasur A | 26 λόγῳ] hinter ὁ (Zeilenende) Rasur A.

XII. Θεὸς οὖν κατὰ τὴν χρηστότητα αὐτοῦ οὐ τοπικῶς ἀλλὰ προνοητικῶς συγκαταβαίνει τοῖς ἀνθρώποις, καὶ ὁ τοῦ θεοῦ παῖς οὐ τότε μόνον ἀλλὰ καὶ αἰετὰ μετὰ τῶν ἰδίων μαθητῶν ἐστὶ, πληρῶν τὸ „ἰδοὺ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν εἰμι πάσας τὰς ἡμέρας ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος.“ καὶ εἶπερ „κλήμα καρπὸν οὐ δύναται φέρειν,“ „ἐὰν μὴ ἐμμεῖνη τῇ ἀμπέλῳ,“ δῆλον ὅτι καὶ οἱ τοῦ λόγου μαθηταί, τὰ νοητὰ τῆς ἀληθινῆς ἀμπέλου τοῦ λόγου „κλήματα,“ οὐ δύνανται φέρειν τοὺς καρποὺς τῆς ἀρετῆς, ἐὰν μὴ μένωσιν ἐν τῇ ἀληθινῇ ἀμπέλῳ, τῷ Χριστῷ τοῦ θεοῦ καὶ μεθ' ἡμῶν τῶν τοπικῶς κάτω  
 5 ἐπὶ γῆς τυγχάνοντι, ὅς μετὰ τῶν πανταχοῦ προσπεφυκότων αὐτῶν ὦν, ἡδὴ δὲ καὶ μετὰ τῶν οὐκ εἰδότεων αὐτὸν πανταχοῦ ἐστὶ. καὶ τοῦτο γε ὁ τὸ εὐαγγέλιον γράψας Ἰωάννης ἐκ προσώπου τοῦ βαπτιστοῦ Ἰωάννου δηλοῖ, λέγοντος· „μέσος ὑμῶν στήκει, ὃν ὑμεῖς οὐκ οἴδατε, ὅπισθεν μου ἐρχόμενος.“ ἄτοπον δ' ἐστὶν, τοῦ πληρώσαντος  
 15 τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ ἐλπόντος· „οὐχὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ; λέγει κύριος“ ὄντος μεθ' ἡμῶν καὶ πλησίον ἡμῶν τυγχάνοντος (πιστεύω γὰρ αὐτῷ λέγοντι· „θεὸς ἐγγίξων ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐ θεὸς πόρρωθεν, λέγει κύριος“), ζητεῖν εὐχεσθαι τῷ μὴ φθάνοντι ἐπὶ τὰ σύμπαντα ἡλίῳ ἢ σελήνῃ ἢ τιμὴ τῶν ἀστέρων.  
 20 ἔστω δὲ, ἵνα αὐταῖς ταῖς λέξεσι Κέλσου χρήσωμαι, προφητεῶντας εἶναι ὑετοὺς καὶ θάλαπην καὶ νέφη καὶ βροντὰς ἡλίον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας· ἄρ' οὖν, εἰ προφητεύουσιν οὗτοι τὰ τηλικαῦτα, οὐχὶ μᾶλλον τῷ θεῷ, ᾧ ὑπουργοῦντες προφητεύουσι, προσκυνητέον κάκεινον σεπτέον ἢ περ τοῖς προφήταις αὐτοῦ;  
 25 προφητεῦεσσιν οὖν καὶ ἀστραπὰς καὶ καρποὺς καὶ γονὰς ἀπάσας, καὶ πάντα ταμιενέσθωσαν τὰ τοιαῦτα· ἀλλ' οὐ διὰ τοῦτο προσκυνήσομεν τοὺς προσκυνοῦντας ὡς οὐδὲ Μωϋσεῖα καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν ἐκ θεοῦ προφητεύσαντας τὰ κρείττονα ὑετῶν τε καὶ θάλλων καὶ νεφῶν καὶ βροντῶν καὶ ἀστρα-  
 30 πῶν καὶ καρπῶν καὶ πασῶν γονῶν αἰσθητῶν. | ἀλλὰ κἂν ἔχω 587

4 Matth. 28, 20. — 5 Vgl. Joh. 15, 4. — 6 Vgl. Joh. 15, 4—6. — 13 Joh. 1, 26. 27. — 15 Jerem. 23, 24. — 17 Jerem. 23, 23.

8 αἰε] εἰ in Correctur A | 6 ἐμμεῖνη] ἐμ übergeschr. A<sup>1</sup> | 9 τῷ Χριστῷ bis 10 τυγχάνοντι] τῷ Χριστῷ τῷ μετὰ τοῦ θεοῦ καὶ μεθ' ἡμῶν τοπικῶς κάτω ἐπὶ γῆς τυγχάνοντι vermutet Guiet, dem Del. (I 586 Anm. c) beizustimmen scheint, ohne Grund | τῶν < Del | 10 τυγχάνοντι] τ (vor ι) auf Rasur A | 11 αὐτὸν aus αὐτοῦ corr. A | 18 στήκει schreibe ich, vgl. oben II 9, I 136 Z. 21; εἴστηκει [so], εἰ in Correctur, A ἔστηκεν MAusgg. | 14 hinter οἴδατε + αὐτός ἐστιν ὁ Ausgg. | ἐστὶ MAusgg. | 20 χρήσωμαι MAusgg. χρήσομαι A | 24 σεπτέον schreibe ich mit Del. nach der Correctur von P<sup>1</sup> u. Jol und nach der Conjectur von Bo. (Notae p. 389): σῆπτέον, das Zeichen ÷ u. am Rand ζε' von II. H., A | 30 γόνων A.

σιν ἡλιος καὶ σελήνη καὶ ἀστέρες προφητεύειν προφητείας κρείττονας ὑετῶν, οὐδ' οὕτως αὐτοὺς ἀλλὰ τὸν πατέρα τῶν ἐν 120<sup>v</sup> αὐτοῖς προφητειῶν καὶ τὸν διάκονον | αὐτῶν λόγον τοῦ θεοῦ προσ-  
κυνήσομεν.

5 ἀλλ' ἔστω καὶ κήρυκας αὐτοῦ εἶναι καὶ ἀληθῶς οὐρανίους ἀγγέλους, πῶς οὖν οὐχὶ καὶ οὕτως τὸν κηρυσσόμενον ὑπ' αὐτῶν θεὸν καὶ τὸν ἀγγελλούμενον μᾶλλον προσκυνητέον ἢ τοὺς κήρυ-  
κας καὶ τοὺς ἀγγέλους αὐτοῦ;

XIII. Ἐαντῶ δὲ λαμβάνει Κέλσος ὅτι ἡλιον καὶ σελήνην καὶ 10 ἀστέρας ἡγούμεθα εἶναι τὸ μηδέν. περὶ ὧν ὁμολογοῦμεν ὅτι καὶ αὐτοὶ „τὴν ἀποκάλυψιν τῶν νύκτων τοῦ θεοῦ“ ἀπεκδέχονται, „τῆ“ τῶν ὑλικῶν σωμάτων „ματαιότητι“ ἐπὶ τοῦ παρόντος ὑποτε-  
ταγμένοι, „διὰ τὸν ἐπ' ἐλπίδι ὑποτάξαντα.“ εἰ δ' ἀνεγνώκει ὁ Κέλ-  
σος καὶ ἄλλα μὲν μυρία, ὅσα περὶ ἡλίου καὶ σελήνης καὶ ἀστρων 15 φαμέν, καὶ τὸ „αἰνεῖτε αὐτὸν πάντα τὰ ἄστρα καὶ τὸ φῶς“ καὶ τὸ „αἰνεῖτε αὐτὸν οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν,“ οὐκ ἂν περὶ ἡμῶν ἀπεφήνατο ὅτι λέγομεν τὰ τηλικαῦτα, αἰνοῦντα μεγάλως τὸν θεὸν, εἶναι τὸ μηδέν. οὐκ οἶδε δ' ὁ Κέλσος οὐδὲ τί „ἡ γὰρ ἀποκαρ-  
δοκία τῆς κτίσεως τὴν ἀποκάλυψιν τῶν νύκτων τοῦ θεοῦ ἀπεκδέχεται. 20 τῆ γὰρ ματαιότητι ἡ κτίσις ὑπετάγη, οὐχ ἑκοῦσα, ἀλλὰ διὰ τὸν ὑποτάξαντα, ἐπ' ἐλπίδι, ὅτι καὶ αὐτὴ ἡ κτίσις ἐλευθερωθήσεται ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ.“

καὶ ἐν τούτοις δὴ τέλος ἔχτω ἡ περὶ τοῦ μὴ σέβειν ἡμᾶς 25 ἡλιον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας ἀπολογία. ἐκθῶμεθα δὲ καὶ τὴν ἐξῆς λέξιν, ἵνα μετὰ τούτου πρὸς αὐτὴν θεοῦ διδόντος εἴπωμεν τὰ ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς δοθησόμενα ἡμῖν.

11 Vgl. Röm. 8, 19. 20. — 15 Psal. 148, 3. — 16 Psal. 148, 4. — 18 Röm. 8, 19. 20. 21.

2 τῶν MAusgg. τὸν A | 8 τὸν διάκονον] dazu am Rand von A ein Scholion in blasser, dicker, plumper Schrift, vor dem XV. Jahrh. geschrieben, da es in einer indirekt abhängigen Abschrift, dem Cod. Oxon. Bodl. Auct. E 1. 7 saec. XV. (vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 41 f.) steht; es lautet in A: μὴ λέγ(ε) διάκονον [oder διάκονος] ὁ γὰρ τοῦ πῶς λόγ(ος), αἰ(θέ)ν(της) τῶν ἐαντ(οῦ) ἔργων ἀλλ' οὐ διάκ(ο)νος ἢ [oder εἰ, l. ἡ] γὰρ σημασία αὐτῆ [l. αὐτῆ] τάξις δουλικῆ ἀλλ' οὐκ αὐ-  
(θεν)τικῆ [oder αὐθ(εν)ικῆ], αὐτῶν] αὐτοῦ vermutet Del. (I 587 Anm. a) nach Guet | τοῦ θεοῦ will Del. (ebenda) mit Guet als interpoliert tilgen | 5 κήρυκας] ἡ in Correc-  
tur A | 6 οὕτω Ausgg. | 7 hinter ἀγγελλούμενον + μόνον MAusgg. | 15 αἰνεῖτε] αἰνεῖται A | 16 αἰνεῖτε] αἰνεῖται A | 18 δ' A δὲ Ausgg. | 22 ἐλευθερίαν τῶν  
τέκνων τῆς δόξης τοῦ θ' [so] A<sup>1</sup> | 26 αὐτὴν A αὐτὸν Ausgg.

XIV. Λέγει οὖν ταῦτα ἡλίθιον δ' αὐτῶν καὶ τὸ νομίζειν, ἐπειδὴν ὁ θεὸς ὥσπερ μάγειρος ἐπενέγκῃ τὸ πῦρ, τὸ μὲν ἄλλο πᾶν ἐξοπτήσεσθαι γένος, αὐτοὺς δὲ μόνους διαμενεῖν, οὐ μόνον τοὺς ζῶντας ἀλλὰ καὶ τοὺς πάλαι ποτὲ ἀποθανόντας αὐταῖς σαρκὶν ἐκείναις ἀπὸ τῆς γῆς ἀναδύντας, ἀτεχνῶς σκωλήκων ἢ ἐλπίς. ποία γὰρ ἀνθρώπου ψυχὴ ποθήσειεν ἔτι σῶμα σεσηπὸς; ὁπότε μὴδ' ἑμῶν τοῦτο τὸ δόγμα καὶ τῶν Χριστιανῶν ἐνίοις κοινόν ἐστι, καὶ τὸ σφόδρα μαιρὸν αὐτοῦ καὶ ἀπόπτυστον ἅμα καὶ ἀδύνατον ἀποφαίνειν.

10 ποιοῦν γὰρ σῶμα πάντῃ διαφθαρὲν οἷόν τε ἐπανελεῖν εἰς τὴν ἐξ ἀρχῆς φύσιν καὶ αὐτὴν ἐκείνην, ἐξ ἧς ἐλύθη, τὴν πρώτην σύστασιν; οὐδὲν ἔχοντες ἀποκρίνασθαι καταφεύγουσιν εἰς ἀτοπωτάτην ἀναχώρησιν, ὅτι πᾶν δυνατὸν τῷ θεῷ. ἀλλ' οὐτι | γε τὰ αἰσχροῦ ὁ θεὸς δύναται οὐδὲ τὰ 588

15 παρὰ φύσιν βούλεται. οὐδ' ἂν σύ τι ἐπιθυμίῃς κατὰ τὴν σαυτοῦ μοχθηρίαν βδελυρὸν, ὁ θεὸς τοῦτο δυνήσεται, καὶ χρὴ πιστεύειν εὐθὺς ὅτι ἔσται. οὐ γὰρ τῆς πλημμελοῦς ὀρέξεως οὐδὲ τῆς πεπλανημένης ἀκοσμίας ἀλλὰ τῆς ὀρθῆς καὶ δικαίας φύσεως ὁ θεὸς ἐστὶν ἀρχηγέτης. καὶ ψυχῆς μὲν

121<sup>r</sup> αἰώνιον βιοτὴν δύναιτ' ἂν παρασχεῖν. | „νέκνυες δέ,“ φησὶν Ἡράκλειτος, „κοπρίων ἐκβλητότεροι.“ σάρκα δὲ, μεστήν ὦν οὐδὲ εἰπεῖν καλόν, αἰώνιον ἀποφῆναι παραλόγως οὔτε βουλήσεται ὁ θεὸς οὔτε δυνήσεται. αὐτὸς γάρ ἐστιν ὁ πάντων τῶν ὄντων λόγος· οὐδὲν οὖν οἷός τε παράλογον οὐδὲ

25 παρ' ἑαυτὸν ἐργάσασθαι.

2 Vgl. oben IV 2. 7. 20. 23, unten VII 9. — 7 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. V 13, 1 sqq. — 18 Vgl. Matth. 19, 26 (Luk. 1, 37. Hiob 42, 2). — 20 Vgl. Heracliti Ephesii Reliquiae rec. I. Bywater, Oxonii 1877, p. 35 Nr. 85 (= Fr. phil. gr. ed. Mullach, I p. 321 sq. Nr. 53). — 28 Vgl. unten VI 71 Mitte.

3 ἐξοπτήσεσθαι [so] A<sup>1</sup> ἐξοπτηθήσεσθαι Ausgg. | διαμενεῖν MAusgg. διαμένειν A | 5 ἀπὸ MAusgg., vgl. unten V 18, S. 19 Z. 15; ἑπίπδ, am Rand ζτ' von II. H., A | 6 ποθήσειεν] entweder ist ποθήσει oder ποθήσειεν (ἂν) zu schreiben 7 ἑμῶν Hδ. am Rand, Sp. u. Del. im Text; ἑμῶν A | 8 κοινόν] zwischen ι u. ν sind 4—5 Buchst. ausradiert A | καὶ τὸ] οἱ [so] τὸ vermutet Bo. (Notae p. 389), da er ἀποφαίνουσι (Z. 9) für richtig hält | 9 ἀποφαίνειν schreibe ich mit Rücksicht auf die Entgegnung des Origenes, unten V 22, S. 23 Z. 22; ἀποφαίνειν P ἀποφαίνουσι Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἀποφαίνεις, am Rand ζτ' von II. H., A | 11 ἐξ ἧς] ἐξῆς A | 17 πλημμελοῦς aus πλημμελούς corr. A | 19 ὁ < Del. | ψυχῆς] ψυχῆ vermutet Bo. (Notae p. 389) ohne Grund | 22 παραλόγως A Hδ. Sp., vgl. unten V 24, S. 25 Z. 20; παρὰ λόγον Del. | 24 παράλογον A Hδ. Sp., vgl. unten V 24, S. 25 Z. 27; παρὰ λόγον Bo. (Notae p. 389) u. Del. im Text.

XV. Ὅρα δὴ ἐντεῦθεν ἀπ' ἀρχῆς πῶς τὴν καὶ παρ' Ἑλλήνων  
 τῶν οὐκ εὐκαταφρονήτως φιλοσοφήσασιν εἰσαγομένην τοῦ κόσμου  
 ἐκπύρωσιν μετὰ χλεύης διαβάλλων θέλει ἡμᾶς ὡσπερὲ μᾶγειρον  
 ποιῶντας τὸν θεὸν εἰσάγειν τὰ περὶ τῆς ἐκπυρώσεως· οὐ συν-  
 5 δὼν ὅτι, ὡσπερ Ἑλλήνων τῶν ἐδοξε (τάχα παρὰ τοῦ ἀρχαιοτάτου  
 ἔθνους Ἑβραίων λαβοῦσι), τὸ πῦρ καθάρσιον ἐπάγεται τῷ κόσμῳ.  
 εἰκὸς δ' ὅτι καὶ ἐκάστῳ τῶν δεομένων τῆς διὰ τοῦ πυρὸς δίκης  
 ἅμα καὶ ἰατρείας· καινότης μὲν καὶ οὐ κατακαινότης τοὺς μὴ ἔχον-  
 10 τας ὕλην δεομένην ἀναλοῦσθαι ὑπ' ἐκείνου τοῦ πυρὸς, καινότης  
 δὲ καὶ κατακαινότης τοὺς ἐν τῇ διὰ τῶν πράξεων καὶ λόγων καὶ  
 νοημάτων τροπικῶς λεγομένη οἰκοδομῇ „ξύλα, χόρτον ἢ καλάμην“  
 οἰκοδομήσαντας. φασὶ δ' οἱ θεοὶ λόγοι τὸν κύριον „ὡς πῦρ χων-  
 νευτηρίου καὶ ὡς ποίαν πλυνόντων“ ἐκάστῳ τῶν δεομένων ἐπιδη-  
 15 μῆσειν διὰ τὸ ἀναμεμιχθαι οἶονεὶ φάυλην χυτὴν ὕλην τὴν ἀπὸ τῆς  
 κακίας, δεομένων δὲ λέγω πυρὸς, οἶονεὶ χωνεύοντος τοὺς ἀναμεμιγ-  
 μένους „χαλκῷ“ „καὶ κασοιτέρω καὶ μολίβδῳ.“ καὶ ταῦτα τὸν βουλό-  
 μενον ἔστιν ἀπὸ τοῦ προφήτου Ἰεζεκιήλ μαθεῖν.

ὅτι δὲ οὐχ ὡς μᾶγειρόν φαμεν τὸ πῦρ ἐπιφέρειν τὸν θεὸν  
 ἀλλ' ὡς θεὸν εὐεργέτην τῶν χρηζόντων πόνου καὶ πυρὸς, μαρτυ-  
 20 ρήσει καὶ ὁ προφήτης Ἡσαίας ἐν ᾧ γέγραπται λελέχθαι πρὸς τι  
 ἔθνος ἀμαρτωλόν· „ὅτι ἔχεις ἀνθρακας πυρὸς, καθίσαι ἐπ' αὐτοῖς·  
 οὗτοι ἔσονται σοὶ βοήθεια.“ οἰκονομούμενος δ' ὁ λόγος ἀρμόζοντα  
 πλήθεισιν ἐντευξομένοις τῇ γραφῇ ἐπικεκρυμμένως μετὰ σοφίας λέγει  
 τὰ σκυθρωπὰ εἰς φόβον τῶν μὴ δυναμένων ἄλλως ἐπιστρέφειν ἀπὸ  
 25 τῆς χύσεως τῶν ἀμαρτημάτων· πλὴν καὶ οὕτως ὁ τηρῶν εὐρήσει

2 Vgl. oben I 19. IV 11. 64 u. H. Diels, Doxogr. gr. p. 284<sup>a</sup>, 11 b, 9. 331<sup>b</sup>, 17. 338, 17. 393<sup>a</sup>, 7. 571, 20. — 6 Vgl. oben IV 21, I 291 Z. 10. — 11 Vgl. I Kor. 3, 12. — 12 Vgl. Mal. 3, 2. — 15 Vgl. Ezech. 22, 18. — 17 Vgl. Ezech. 22, 18. 20. — 21 Jes. 47, 14. 15.

2 τοῦ] ὅ in Correctur A | 8 .Ϛ. μὴ ἔχοντας bis 10 κατακαινότης τοὺς am  
 Rand nachgetragen A<sup>2</sup> | 10 δὲ M<sup>corr.</sup> Ausgg. τὲ A | 11 οἰκοδομῇ A | 12 φασὶ] φησὶ  
 A | πῦρ aus πῦρ corr. A | 18 ποίαν schreibe ich, vgl. oben IV 13, I 283 Z. 3;  
 ποίαν in πόαν durch Rasur des Jota corr. A, πόαν Ausgg. | 14 ἀναμεμιχθαι A  
 Ausgg. | 17 ἔστιν M Del. | 18 ὅτι M (am Rand) Ausgg. οὕτως A | 21 καθίσαι, das  
 Zeichen Ϛ u. am Rand ζτ' von II. H. A | 22 ἔσονται σοὶ] hinter ἔσονται Rasur.  
 über der Rasur σοὶ A<sup>1</sup> | δ' ὁ λόγος P V, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; δ' ὁ  
 λόγως, durch λό ein Querstrich mit hellerer Tinte gezogen u. am Rand von IV.  
 [Bessarions?] H. οὐ δ' ὄλωσ, A | ἀρμόζοντα A Hδ. Sp. ἀρμόζόντως Del. | 28 ἐπι-  
 κεκρυμμένως] das zweite μ übergeschr. A<sup>1</sup> | 24 τὰ scheint in A expungiert zu sein,  
 steht aber in den Abschriften | 25 χύσεως] ὅ in Correctur A | πλὴν ὁ τηρῶν καὶ οὐ-  
 τως εὐρήσει [80] A<sup>1</sup>.

- ἐμφαινόμενον τὸ ἀπὸ τῶν σκυθρωπῶν καὶ ἐπιπόνων ἐπαγόμενον τοῖς ἀλογοῦσι τέλος. ἀρκεῖ δ' ἐπὶ τοῦ παρόντος παραθέσθαι ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου τό· „ἐνεκεν τοῦ ἐμοῦ ὀνόματος δεῖξω σοι τὸν θυμόν μου, καὶ τὰ ἔνδοξά μου ἐπάξω ἐπὶ σέ, ἵνα μὴ ἐξολοθρεύσω σε.“ 589
- 5 ἠναγκάσθημεν δὲ τὰ μὴ ἀρμόζοντα τοῖς ἀπλούστερον πιστεύουσι καὶ δεομένοις τῆς ἀπλουστερίας ἐν λόγοις οἰκονομίας ἀντίξασθαι, ἵνα μὴ δοκῶμεν ἀνεξέλεγκτον ἔαν τὴν τοῦ Κέλσου κατηγορίαν, λέγοντος· ἐπειδὴν ὁ θεὸς ὥσπερ μάγειρος ἐπενέγκῃ τὸ πῦρ.
- 10 XVI. Ἐκ δὲ τῶν εἰρημένων τοῖς συνετώτερον ἀκούουσι δῆλον, 121<sup>v</sup> πῶς ἀπαντήτεον καὶ πρὸς τό· τὸ μὲν ἄλλο πᾶν ἐξοπτήσεσθαι γένος, αὐτοὺς δὲ μόνους διαμενεῖν. οὐ θαυμαστὸν δ' εἰ τοιαῦτα νενόηκε „τά“ ἐν ἡμῖν ὑπὸ τοῦ λόγου „μωρὰ τοῦ κόσμου“ ὀνομαζόμενα καὶ „ἀγενῆ“ καὶ „ἐξουδενωμένα“ καὶ „μὴ ὄντα,“ ἅτινα 15 „διὰ τῆς μωρίας τοῦ κηρύγματος εὐδόκησεν ὁ θεὸς σῶσαι τοὺς πιστεύοντας αὐτῷ, ἐπεὶ μὴ ἐν τῇ σοφίᾳ τοῦ θεοῦ ἔγνω ὁ κόσμος διὰ τῆς σοφίας τὸν θεόν,“ οὐ δυνάμενα διαρθρῶσαι τὰ κατὰ τοὺς τόπους οὐδὲ βουλευθέντα σχολάσαι τῇ ἐρευνῇ τῆς γραφῆς, καίτοι γε τοῦ Ἰησοῦ λέγοντος· „ἐρευνᾶτε τὰς γραφάς,“ καὶ τοιαῦτα ὑπέλιπε 20 περὶ τοῦ ἐπαγομένου πυρὸς ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ περὶ τῶν συμβησομένων τοῖς ἁμαρτήσασι. καὶ τάχα ὥσπερ τοῖς παισὶν ἀρμόζει τινὰ λέγεσθαι κατάλληλα τῇ νηπιότητι αὐτῶν πρὸς τὸ ὅς παῖδας κομιδῇ νηπίους ἐπιστρέφειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ βέλτιον, οὕτως οἷς ἀνόμασεν ὁ λόγος μωροῖς τοῦ κόσμου καὶ ἀγενέσι καὶ ἐξουδενωμένοις 25 ἢ πρόχειρος ἀρμόζει περὶ τῶν κολάσεων ἐκδοχῇ, οὐ χωροῦσιν ἄλλην ἢ τὴν διὰ φόβου καὶ φαντασίας τῶν κολάσεων ἐπιστροφὴν καὶ τῶν πολλῶν κακῶν ἀποχῆν. ὁ λόγος οὖν μόνους μὲν ἀγεύστους τοῦ πυρὸς καὶ τῶν κολάσεων φησι διαμενεῖν τοὺς τὰ δόγματα καὶ τὰ ἥθη καὶ τὸ ἡγεμονικὸν ἀκρως κεκαθαμένους· 30 τοὺς δὲ μὴ τοιοῦτους, κατὰ τὴν ἀξίαν χρήζοντας τῆς διὰ πυρὸς

8 Jes. 48, 9. — 18 Vgl. I Kor. 1, 27. 28. — 15 Vgl. I Kor. 1, 21. — 19 Joh. 5, 39. — 28 Vgl. I Kor. 1, 27. 28.

8 τὸν < Sp. Del. | 5 δὲ A δὴ MAusgg. | 6 τῆς] ἦ in Correctur A | 11 ἐξοπτήσεσθαι A ἐξοπτηθήσεσθαι Ausgg. | 12 τοιαῦτα A ταῦτα MAusgg. | 14 ἀγενῆ [so] A<sup>1</sup> | ἐξουδενωμένα PMVHδ. (im Text), vgl. unten Z. 24; ἐξουδενημένα Sp. Del., ἐξουθενημένα N. T., ἐξουδενῶμένα [so] A<sup>1</sup> | ἅτινα A ἄτε Hδ. am Rand, Sp. u. Del. im Text; οἷς vermutet Del. (I 589 Ann. b) | 22 τῇ νηπιότητι aus τὴν ἡπιότητι corr. A | 24 ἀγεύεσι [so] A<sup>1</sup> | ἐξουδενωμένοις] οι auf Rasur A | 28 διαμενεῖν Bo. (Notae p. 390) Del., διαμένειν AHδ. Sp.

Origenes II.



κολάσεως οικονομίας, ἐν τούτοις ἐπὶ τινι τέλει φησὶν ἔσεσθαι, ὃ τῷ θεῷ ἀρμόζει ἐπάγειν τοῖς „κατ' εἰκόνα“ αὐτοῦ πεποιημένοις καὶ παρὰ τὸ βούλημα τῆς „κατ' εἰκόνα“ φύσεως βεβιωκόσι. καὶ ταῦτα δὲ πρὸς τό· τὸ μὲν ἄλλο πᾶν ἐξοπτήσεσθαι γένος, 5 αὐτοὺς δὲ μόνους διαμενεῖν.

XVII. Εἶτα τούτοις ἐξῆς παρακούσας ἦτοι τῶν ἱερῶν γραμμάτων ἢ τῶν μὴ νενοηκότων τὰ ἱερὰ γράμματά φησιν ὑφ' ἡμῶν λέγεσθαι μόνους διαμενεῖν κατὰ τὸν καιρὸν τοῦ ἐπαχθησομένου τῷ κόσμῳ διὰ πυρὸς καθαρσίου οὐ μόνον τοὺς ζῶντας τότε ἀλλὰ 10 καὶ τοὺς πάλαι ποτὲ ἀποθανόντας· οὐχ ὑπολαβὼν μετὰ τινος ἀπορρήτου σοφίας λελέχθαι παρὰ τῷ ἀποστόλῳ τοῦ Ἰησοῦ τό· „οὐ πάντες κοιμηθησόμεθα, πάντες δὲ ἀλλαγσόμεθα ἐν ἀτόμῳ, ἐν ῥίπῃ ὀφθαλμοῦ, ἐν τῇ ἐσχάτῃ σάλπιγγι· σαλπίσει γὰρ, καὶ οἱ νεκροὶ ἐγερθήσονται ἄφθαρτοι, καὶ ἡμεῖς ἀλλαγσόμεθα.“ ἐχρῆν δ' αὐτὸν ἐπι- 15 στήσαι, τί νοήσας ὁ λέγων ταῦτα ὡς οὐδαμῶς νεκρὸς χωρίσας ἐαντὸν ἀπ' ἐκείνων καὶ τοὺς παραπλησίους ἑαυτῷ ἔλεγε μετὰ τὸ „καὶ οἱ νεκροὶ | ἐγερθήσονται ἄφθαρτοι“ „καὶ ἡμεῖς ἀλλαγσόμεθα.“ εἰς 590 δὲ βεβαίωσιν τοῦ τοιαῦτά τινα νενοηκότα τὸν ἀπόστολον γεγραφέναι, ἃ παρεθέμην ἐκ τῆς πρὸς Κορινθίους προτέρας, παραθήσομαι καὶ 122<sup>r</sup> τὰ ἐκ τῆς | πρὸς Θεσσαλονικεῖς προτέρας, ἐν ἧ φησιν ὁ Παῦλος ὡς ζῶν καὶ ἐργηγορῶς καὶ ἕτερος ὢν τῶν κοιμηθέντων τοιαῦτα· „τοῦτο γὰρ ὑμῖν λέγομεν ἐν λόγῳ κυρίου, ὅτι ἡμεῖς οἱ ζῶντες οἱ περιλειπόμενοι εἰς τὴν παρουσίαν τοῦ κυρίου οὐ μὴ φθάσωμεν τοὺς κοιμηθέντας, ὅτι αὐτὸς ὁ κύριος ἐν κελεύσματι, ἐν φωνῇ ἀρχαγγέλου 25 καὶ ἐν σάλπιγγι θεοῦ καταβήσεται ἀπ' οὐρανοῦ.“ εἶτα πάλιν ἐξῆς τούτοις ἄλλους ἐπιστάμενος τοὺς ἐν Χριστῷ νεκροὺς παρ' ἑαυτὸν καὶ τοὺς παραπλησίους αὐτῷ ἐπιφέρει λέγων· „οἱ νεκροὶ ἐν Χριστῷ

2 u. 8 Vgl. Gen. 1, 26. — 9 Vgl. oben IV 21, I 291 Z. 10. V 15, S. 16 Z. 6. — 11 I Kor. 15, 51. 52. — 16 I Kor. 15, 52. — 22 I Thess. 4, 15. 16. — 27 I Thess. 4, 16. 17.

1 κολάσεως] an der hier anfangenden Zeile beginnt in A am Rand eine von derselben plumpen Hand, von der die Bemerkung auf dem unteren Rand des fol. 120<sup>r</sup> (s. oben S. 14 Z. 3) herrührt, geschriebene Randnote, die z. T. nicht zu entziffern ist; sie lautet: μὴ λέγ(ε) οὗτος ἐπὶ τινῇ [l. ἐπὶ τινι] τέλ(ε)ι τῶν γὰρ οὗτος [l. οὕτως] ἀποκληροθέντων οὐκ ἔχει [?] τέλ(ος) ὁ πῆρ γὰρ [?] τῆς δίκης, οὗτος [l. οὕτως] οὐ λέγ(ει). ἀλλὰ τῶν ἀμφοτέρων [?] τάξεων, ἀπέραντον ὄρασιν [?] | 4 ἐξοπτήσεσθαι A ἐξοπτῆθήσεσθαι Ausgg. | 5 διαμενεῖν Sp. Del., διαμένειν A Hb. | 8 μόνους] zwischen ὁ u. ν ein Buchst. ausradiert A | διαμενεῖν Bo. (Notae p. 390) Del., διαμένειν, von III. [Bessarions?] H. darübergeschr. ἄβαινεῖν [?], A διαμένειν MHb. Sp. διαβαίνειν V | 11 οὐ übergeschr. A<sup>1</sup> | 12 vor κοιμηθησόμεθα ein Buchst., dahinter zwei Buchst. ausradiert A | 15 νεκρὸς] darüber das Zeichen ἄ u. am Rand ζτ' A<sup>2</sup> | hinter νεκρὸς + ὢν P Del. | χωρίσας] ι auf Rasur A | 23 φθάσωμεν A.

ἀναστήσονται πρῶτον, ἔπειτα ἡμεῖς οἱ ζῶντες οἱ περιλειπόμενοι ἅμα σὺν αὐτοῖς ἀρπαγησόμεθα ἐν νεφέλαις εἰς ἀπάντησιν τοῦ κυρίου εἰς ἄερα.“

XVIII. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ πλέον κεκωμώδηκε τὴν κεκηρυγμένην μὲν 5 τῆς σαρκὸς ἀνάστασιν ἐν ταῖς ἐκκλησίαις ὑπὸ δὲ τῶν συνετωτέρων τρανότερον νενοημένην, καὶ οὐ χροῖ ἀνθις ἐκτίθεσθαι τὴν λέξιν αὐτοῦ ἅπαξ προειρημένην· φέρε καὶ περὶ τοῦ προβλήματος τούτου, ὡς ἐν τῇ πρὸς ἀλλότριον τῆς πίστεως ἀπολογία γραφομένη διὰ τοὺς 10 ἔτι νηπίους καὶ κλυδωνιζομένους καὶ περιφερομένους „παντὶ ἀνέμῳ διδασκαλίας ἐν τῇ κυβείᾳ τῶν ἀνθρώπων, (ἐν πανουργίᾳ) πρὸς τὴν μεθοδίαν τῆς πλάνης,“ ὀλίγα ἐστοχασμένως τῶν ἐντενυζομένων κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν ἐκθῶμεθα καὶ παραστήσωμεν. οὔτε μὲν οὖν ἡμεῖς οὔτε τὰ θεία γράμματα αὐταῖς φησι σαρεῖ, μηδεμίαν μεταβολὴν ἀνειληφύιαις τὴν ἐπὶ τὸ βέλτιον, ζῆσεσθαι τοὺς πάλαι ἀποθα- 15 νόντας, ἀπὸ τῆς γῆς ἀναδύντας· ὁ δὲ Κέλσος ἡμᾶς συκοφαντεῖ ταῦτα λέγων. ἀκούομεν γὰρ καὶ πολλῶν γραφῶν περὶ ἀναστάσεως ἀξίως θεοῦ λεγουσῶν, ἀρκεῖ δ' ἐπὶ τοῦ παρόντος τὴν Παύλου παραθέσθαι ἀπὸ τῆς πρὸς Κορινθίους προτέρας λέξιν, φάσκοντος· „ἀλλ' 20 ἔρει τις· πῶς ἐγειρόνται οἱ νεκροί; ποῖα δὲ σῶματι ἔρχονται; ἄφρον, σὺ ὁ σπείρεις οὐ ζωοποιεῖται, ἐὰν μὴ ἀποθάνῃ· καὶ ὁ σπείρεις, οὐ τὸ σῶμα τὸ γενησόμενον σπείρεις ἀλλὰ γυμνὸν κόκκον, εἰ τύχοι, σίτου ἢ τίνος τῶν λοιπῶν· ὁ δὲ θεὸς δίδωσιν αὐτῷ σῶμα, καθὼς ἠθέλησε, καὶ ἐκάστω τῶν σπερμάτων ἴδιον σῶμα.“ ὅρα γὰρ τίνα τρόπον ἐν τούτοις „οὐ τὸ γενησόμενον σῶμά“ φησι σπείρεσθαι, ἀλλ' 25 ἀπὸ τοῦ σπειρομένου καὶ γυμνοῦ βαλλομένου ἐπὶ τὴν γῆν λέγει δίδόντος τοῦ θεοῦ „ἐκάστω τῶν σπερμάτων ἴδιον σῶμα“ οἷονεὶ ἀνάστασιν γίνεσθαι, ἀπὸ τοῦ καταβεβλημένου σπέρματος ἐγειρομένου στάχυος ἐν τοῖς τοιοῖσδε, οἷονεὶ ἐν νάπνῃ ἢ ἐπὶ μείζονος δένδρου ἐν ἐλαίας πυρῆνι ἢ τινι τῶν ἀκροδρύων.

30 XIX. „Ὁ θεός“ οὖν „δίδωσιν“ „ἐκάστω“ „σῶμα, καθὼς ἐθέλησεν,“ 591  
1227 ὡσπερ ἐπὶ τῶν σπειρομένων οὕτω καὶ | ἐπὶ τῶν οἷονεὶ σπειρομένων ἐν τῷ ἀποθνήσκειν καὶ καιρῷ ἐπιτηδεῖν ἀναλαμβάνοντων ἐκ τῶν σπειρομένων τὸ περιτιθέμενον ἐκάστω κατὰ τὴν ἄξιαν „σῶμα“ ὑπὸ

9 Vgl. Ephes. 4, 14. — 18 I Kor. 15, 35—38. — 30 Vgl. I Kor. 15, 38.

10 (ἐν πανουργίᾳ) füge ich aus dem N. T. mit Del. als notwendig ein | 15 ἡμᾶς συκοφαντεῖ A συκοφαντεῖ ἡμᾶς MAusgg. | 18 ἀλλ' A ἀλλὰ MAusgg. | 19 ἄφρον] ob ἄφρων nach d. N. T.? | 20 σπείρεις (2)] über ι (vor ς) ein Circumflex ausradiert A 23 vor ἴδιον + τὸ Del. | 27 γίνεσθαι A Ausgg. | 29 πυρῆνι PMAusgg. πυρῖνη A; vielleicht ist πυρῆνη zu lesen, vgl. Stephanus, Thes. ling. gr. s. v. πυρῆν | ἢ ἢ τινὲ τῶν am Rand von H. H. nachgetragen, ἢ steht aber auch im Text, A.

- τοῦ θεοῦ. ἀκούομεν δὲ καὶ τοῦ διὰ πλειόνων διδάσκοντος λόγου τὴν διαφορὰν τοῦ οἰονεὶ σπειρομένου πρὸς τὸ ὡσπερὲν ἐγειρόμενον ἀπ' αὐτοῦ καὶ λέγοντος: „σπείρεται ἐν φθορᾷ, ἐγείρεται ἐν ἀφθαρσίᾳ· σπείρεται ἐν ἀτιμίᾳ, ἐγείρεται ἐν δόξῃ· σπείρεται ἐν ἀσθενείᾳ, 5 ἐγείρεται ἐν δυνάμει· σπείρεται σῶμα ψυχικόν, ἐγείρεται σῶμα πνευματικόν.“ ὁ δὲ δυνάμενος ἔτι καταλαμβάνετω, τί νενόηται τῷ λέγοντι· „οἷος ὁ χοϊκός, τοιδῦτοι καὶ οἱ χοϊκοί· καὶ οἷος ὁ ἐπουράνιος, τοιοῦτοι καὶ οἱ ἐπουράνιοι. καὶ καθὼς ἐφορέσαμεν τὴν εἰκόνα τοῦ χοϊκοῦ, οὕτω φορέσωμεν καὶ τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου.“ καίτοι 10 δὲ βουλόμενος κρύπτειν ὁ ἀπόστολος τὰ κατὰ τὸν τόπον ἀπόρρητα καὶ μὴ ἀρμόζοντα τοῖς ἀπλοστέροις καὶ τῇ πανδήμῳ ἀκοῇ τῶν διὰ τοῦ πιστεύειν ἀγομένων ἐπὶ τὸ βέλτιον, ὅμως ἠναγκάσθη ὑστερον ὑπὲρ τοῦ μὴ παρακοῦσαι ἡμᾶς τῶν λόγων αὐτοῦ εἰπεῖν μετὰ τὸ „φορέσωμεν τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου“ τὸ „τοῦτο δέ φημι, ἀδελφοί, 15 φοί, ὅτι σὰρξ καὶ αἷμα βασιλείαν θεοῦ κληρονομησαὶ οὐ δύναται, οὐδ' ἡ φθορὰ τὴν ἀφθαρσίαν κληρονομεῖ.“ εἰτ' ἐπιστάμενος ἀπόρρητόν τι καὶ μυστικὸν κατὰ τὸν τόπον, ὡς ἔπρεπε διὰ γραμμάτων καταλιπόντι τοῖς μετ' αὐτὸν τὰ νενοημένα εἰρημένα ἐπιφέρει καὶ λέγει· „ἰδοὺ μυστήριον ὑμῖν λέγω,“ ὅ τι περ ἔθος ἐστὶν ἐπιφέρεσθαι 20 τοῖς βαθυτέροις καὶ μυστικωτέροις καὶ καθηκόντως ἀπὸ τῶν πολλῶν κρυπτομένοις· ὡσπερ καὶ ἐν τῷ Τωβῆτ γέγραπται· „μυστήριον βασιλέως καλὸν ἐστὶ κρύπτειν,“ πρὸς δὲ τὸ ἔνδοξον καὶ ἀρμόζον τοῖς πολλοῖς μετὰ τοῦ οἰκονομικῶς ἀληθοῦς „τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ ἀνακαλύπτειν ἐνδόξως“ „καλόν.“
- 25 οὐ σκωλήκων οὖν ἢ ἐλπὶς ἡμῶν οὐδὲ ποθεὶ ἡμῶν ἢ ψυχῇ τὸ σεσηπὸς σῶμα, ἀλλὰ, κἂν δέηται σώματος διὰ τὰς τοπικὰς μεταβάσεις, νοεὶ ἢ μεμελετηκῆναι τὴν „σοφίαν“ κατὰ τὸ „στόμα δικαίου μελετήσῃ σοφίαν“ διαφορὰν ἐπιγείου οἰκίας, ἐν ᾗ ἐστὶ τὸ σκῆνος, καταλυομένης καὶ σκήνους, ἐν ᾧ „οἱ ὄντες“ δίκαιοι στενά- 30 ζουσι „βαρούμενοι,“ μὴ θέλοντες τὸ σκῆνος ἀπεκδύσασθαι ἀλλὰ τῷ

§ I Kor. 15, 42—44. — 7 I Kor. 15, 48. 49. — 14 I Kor. 15, 49. — I Kor. 15, 50. — 19 I Kor. 15, 51. — 21 Tob. 12, 7. — 23 Vgl. Tob. 12, 7. — 27 Psal. 36, 30. — 28 Vgl. II Kor. 5, 1. — 29 Vgl. II Kor. 5, 4.

2 ὡσπερὶ [so] A | ἐγειρόμενον] zwischen ν u. ο ein Buchst. ausradiert A | 3 ἀφθαρσίᾳ] ρ übergeschr. A<sup>1</sup> | 15 δύναται A δύναται H<sup>8</sup>. am Rand, Sp. Del. im Text | 18 καταλιπόντι] darüber das Zeichen ÷ u. am Rand ζτ', doch eine Zeile tiefer, A | εἰρημένα nachträglich in den Text eingeschoben A<sup>1</sup> ῥήματα V, H<sup>8</sup>. am Rand, Sp. Del. im Text | 21 κρυπτομένοις] κρυπτομένης A | ὡσπερ M<sup>2</sup>, H<sup>8</sup>. u. Sp. am Rand, Del. im Text; ὡς γὰρ A | Τωβῆτ] ἢ auf Rasur A | 22 βασιλέως] ἐ in Correctur A | 28 ἀληθοῦς schreibe ich, ἀληθῶς PM Ausgg., ἀληθῶς [so], ω scheint aus οι oder αι corr., A.

σκήνει „ἐπενδύσασθαι,“ ἢ ἐκ τοῦ „ἐπενδύσασθαι“ „καταποθῆ τὸ θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς.“ „δει γὰρ“ τῷ πᾶσαν φύσιν σώματος εἶναι φθαρτὴν „τὸ φθαρτὸν τοῦτο“ σκήνος „ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν,“ καὶ τὸ ἕτερον αὐτοῦ, τυχάνον „θνητὸν“ καὶ δεκτικὸν τοῦ ἐπακολούθουντος τῷ ἁμαρτάνειν θανάτου, „ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν.“ ἢ, ὅτε „τὸ φθαρτὸν“ „ἐνδύσεται τὴν ἀφθαρσίαν καὶ τὸ θνητὸν τὴν ἀθανασίαν, τότε γενήσεται“ τὸ πάλαι ὑπὸ τῶν προφητῶν προειρημέ-  
 123<sup>r</sup> νον, | ἀναίρεσις τῆς νίκης τοῦ θανάτου, καθὼ νικήσας ἡμᾶς ἑαυτῷ ὑπέταξε, καὶ τοῦ ἀπ' αὐτοῦ κέντρον, ᾧ κεντῶν τὴν οὐ πάντῃ πε-  
 10 φραγμένην ψυχὴν ἐμποιεῖ αὐτῇ τὰ ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας τραύματα.

XX. Ἄλλ' ἐπεὶ τὰ μὲν ἡμέτερα περὶ ἀναστάσεως, ὡς ἐνεχώρει, ἀπὸ τοῦ μέρους ἐπὶ τοῦ παρόντος λέλεκται (συντέτακται γὰρ ἡμῖν περὶ ἀναστάσεως ἐν ἄλλοις, ἐπὶ πλείον ἐξετάσασι τὰ κατὰ τὸν τόπον), τὰ δὲ τοῦ Κέλσου νῦν χρὴ κατὰ τὸ εὐλογον διαλαβεῖν, μήτε  
 15 ροήσαντος τὸ παρ' ἡμῖν γεγραμμένον μήτε κρίναι δυναμένου ὅτι οὐ δεῖ τὸ βούλημα τῶν σοφῶν ἐκείνων ἀνδρῶν νομίζειν πρεσβεύεσθαι ὑπὸ τῶν πλείον πίστεως μηδὲν ἐπαγγελλομένων τῆς πρὸς τὸν Χριστιανῶν λόγον· φέρε παραστήσωμεν ὅτι ἀνδράσιν οὐκ εὐκαταφρονήτοις τῆς λογικῆς ἔνεκεν θεωρίας καὶ τῶν διαλεκτικῶν σκεμμά-  
 20 των σφόδρα ἀπεμφαινόντα λέλεκται. καὶ εἰ χρὴ μυχθίζειν ὡς ταπεινοὺς καὶ γραώδεις λόγους, ἐκείνους μᾶλλον χρὴ ἢ τοὺς ἡμετέρους.

φασὶ δὴ οἱ ἀπὸ τῆς Στοᾶς κατὰ περίοδον ἐκπύρωσιν τοῦ παν-  
 25 τὸς γίνεσθαι καὶ ἐξῆς αὐτῇ διακόσμησιν, πάντ' ἀπαράλλακτα ἔχουσιν ὡς πρὸς τὴν προτέραν διακόσμησιν. ὅσοι δ' αὐτῶν ἠδέσθησαν το δόγμα, ὀλίγην εἰρήκασιν παραλλαγὴν καὶ σφόδρα βραχείαν γίνεσθαι κατὰ περίοδον τοῖς ἐπὶ τῆς πρὸ αὐτῆς περιόδου. οὗτοι δ' οἱ ἄνδρες φασὶ τῇ ἐξῆς περιόδῳ τοιαῦτα ἔσεσθαι, καὶ Σωκράτην μὲν πάλιν Σωφρονίσκου υἱὸν καὶ Ἀθηναίου ἔσεσθαι, καὶ τὴν Φαιναρέτην γημα-

2 Vgl. I Kor. 15, 53. — 6 Vgl. I Kor. 15, 54. — 7 Vgl. Hos. 13, 14. I Kor. 15, 54—56. — 28 Vgl. Diogenes Laërt. VII 1, 137. 138. 141. H. Diels, Doxogr. gr. p. 331<sup>b</sup>, 16 sq. 468<sup>a</sup>, 8 sqq. 469, 12 sqq. 470, 5 sqq. 558, 18 sq. 571, 20 sqq. — 28 Vgl. Tatian, orat. ad Graec. Cap. III (vol. VI p. 12. 14 ed. Otto, p. 3 ed. Schwartz) u. oben IV 67. 68.

1 ἐπενδύσασθαι (hinter σκήνει)] Rasur über ε A | 2 ἰ-φύσιν am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 6 ἐνδύσεται H<sup>5</sup>.Sp. am Rand, Del. im Text; ἐνδύσεται A | 7 γενήσεται A γενήσεται H<sup>5</sup>.Sp. am Rand, Del. im Text | 8 hinter καθὼ Rasur A | νη-κῆσας A | 13 τὸν < Del. | 14 διαλαβεῖν schreibe ich nach der Vermutung von Del. (I 592 Anm. a), διαβαλεῖν A Ausgg. | 15 κρίναι A Ausgg. | 18 παραστήσωμεν MAusgg. παραστήσομεν A | 20 σφόδρα A σφόδρ' MAusgg. | 24 πάντ' hinter ν sind 1—2 Buchst. ausradiert A | ἀπαράλλακτα [so] A.

μένην Σωφρονίσκῳ πάλιν αὐτὸν γεννήσειν. κἄν μὴ ὀνομάζωσιν  
 οὐν τὶ τῆς ἀναστάσεως ὄνομα, τὸ πρῶμά γε δηλοῦσιν, ὅτι Σωκρά-  
 τῆς ἀπὸ σπερμάτων ἀρξάμενος ἀναστήσεται τῶν Σωφρονίσκου καὶ  
 ἐν τῇ ὑστέρᾳ Φαιναρέτης διαπλασθήσεται καὶ ἀνατραφείσῃ Ἀθήνησι  
 5 φιλοσοφήσει, οἶονεὶ καὶ τῆς πρότερον φιλοσοφίας ἀνισταμένης καὶ  
 ὁμοίως ἀπαράλλακτον τῇ προτέρᾳ ἐσομένης. καὶ Ἄνυτος δὲ καὶ  
 Μέλιτος ἀναστήσονται πάλιν Σωκράτους κατήγοροι, καὶ ἡ ἐξ | Ἀρείου 593  
 πάγου βουλή καταδικάσεται τὸν Σωκράτην. τὸ δὲ τούτων γελοιό-  
 τερον, τὰ ἀπαράλλακτα ἱμάτια τοῖς ὡς πρὸς τὴν προτέραν περίοδον  
 10 Σωκράτης ἐνδύσεται, ἐν ἀπαράλλακτῳ πενίᾳ καὶ ἀπαράλλακτῳ πό-  
 λει ταῖς Ἀθήναις τῇ πρὸς τὴν προτέραν περίοδον ἐσόμενος. καὶ  
 Φάλαρις μὲν τυραννήσει πάλιν, ὁ δὲ χάλκεος αὐτοῦ ταῦρος τῶν  
 ἀπαράλλακτων τῇ προτέρᾳ ἀνθρώπων περιόδῳ κατακριθέντων μυ-  
 κῆσεται ἀπὸ τῆς τῶν ἐνδον φωνῆς. Ἀλέξανδρός τε ὁ Φεραῖος πάλιν  
 123<sup>v</sup> τυραννήσει, τὴν ἀπαράλλακτον ἔχων ὁμότητα | τῇ προτέρᾳ καὶ  
 τοὺς ἀπαράλλακτους καταδικάζων ὡς καὶ τοὺς προτέρους. καὶ τί  
 με δεῖ καταλέγειν τὸ περὶ τῶν τοιούτων δόγμα τοῖς ἀπὸ τῆς Στοῆς  
 πεφιλοσοφημένον καὶ μὴ γελῶμενον ὑπὸ Κέλσου ἀλλὰ τάχα καὶ σεμ-  
 ννόμενον, ἐπεὶ δοκεῖ αὐτῷ ὁ Ζήνων τοῦ Ἰησοῦ εἶναι σοφώτερος;  
 20 XXI. Καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ Πυθαγόρου δὲ καὶ Πλάτωνος εἰ καὶ δο-  
 κοῦσιν ἄφθαρτον τηρεῖν τὸν κόσμον, ἀλλὰ τοῖς παραπλησίοις γε  
 περιπίπτουσι. τῶν γὰρ ἀστέρων κατὰ τινὰς περιόδους τεταγμένας  
 τοὺς αὐτοὺς σχηματισμοὺς καὶ σχέσεις πρὸς ἀλλήλους λαμβανόντων,  
 πάντα τὰ ἐπὶ γῆς ὁμοίως ἔχειν φασὶ τοῖς ὅτε τὸ αὐτὸ σχῆμα τῆς  
 25 σχέσεως τῶν ἀστέρων περιεῖχεν ὁ κόσμος. ἀνάγκη τοίνυν | κατὰ 594  
 τοῦτον τὸν λόγον τῶν ἀστέρων ἐκ μακρᾶς περιόδου ἐλθόντων ἐπὶ  
 τὴν αὐτὴν σχέσιν πρὸς ἀλλήλους, ὅποιαν εἶχον ἐπὶ Σωκράτους,  
 πάλιν Σωκράτη γενέσθαι ἐκ τῶν αὐτῶν καὶ τὰ αὐτὰ παθεῖν, κατη-

12 Vgl. Diodor IX 20. XIII 90. XX 71. XXXII 25 u. oben IV 67, I 337  
 Z. 15. — 19 Vgl. unten VI 1 a. A. — 21 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 291<sup>a</sup>, 24 sq.  
 320<sup>a</sup>, 22 sqq. b, 29 sqq. 330<sup>a</sup>, 15 sqq. 567, 25 sq. 609, 14 sq. — 22 Vgl. Plato, Phædr.  
 Cap. XXVIII sq. p. 248. 249. Res publ. X 16 p. 619—621. Tim. Cap. III p. 22.  
 Tim. Locr. Cap. XVII p. 104. 105. — 27 Vgl. Tatian, orat. ad Graec. Cap. III  
 (vol. VI p. 12. 14 ed. Otto, p. 3 ed. Schwartz) u. oben IV 67. 68. V 20. — 28 Vgl.  
 oben V 20, S. 21 Z. 28 ff.

2 τὸ πρῶγμα AHδ. Sp. τῷ πράγματι P Del. | 4 διαπλασθήσεται Jol Del. δι-  
 πλασιασθήσεται AHδ. Sp. | 6 τῇ προτέρᾳ liest Del. (I 592 Anm. f) mit Guiet u. Bo.,  
 vgl. oben IV 68, I 338 Z. 12; τῆς προτέρας A Ausgg. im Text | 7 μέλιτος A Ausgg. |  
 12 χάλκεος im Text, χάλκαιος am Rand A<sup>1</sup> | 14 ἐνδον] ἐνδων Ausgg. | Ἀλέξαν-  
 δρός] über λ Rasur A | Φεραῖος] ε scheint aus η corr. A | 16 ἀπαράλλακτους A |  
 18 σ<sup>v</sup> καὶ μὴ γελῶμενον ὑπὸ Κέλσου ἀλλὰ τάχα καὶ σεμννόμενον am Rand  
 nachgetragen A<sup>2</sup> | 23 vor αὐτοὺς ein Buchst. ausradiert A.

- γορούμενον ὑπὸ Ἀνύτου καὶ Μελήτου καὶ καταδικαζόμενον ὑπὸ τῆς  
 ἐξ Ἀρείου πάγου βουλῆς. καὶ Αἰγυπτίων δὲ οἱ λόγοι τοιαῦτα πα-  
 ραδιδόντες σεμνοὶ εἰσι καὶ οὐ γελῶνται ὑπὸ Κέλσου καὶ τῶν παρα-  
 κλησίων, ἡμεῖς δὲ κατὰ τὴν ἀναλογίαν τῆς σχέσεως τῶν ἐφ' ἡμῖν  
 5 ἐκάστου οικονομείσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ λέγοντες τὸ πᾶν καὶ αἰεὶ ἄγεσθαι  
 κατὰ τὸ ἐνδεχόμενον ἐπὶ τὸ βέλτιον καὶ τὴν τοῦ ἐφ' ἡμῖν φύσιν γι-  
 νώσκοντες ἐνδεχομένον ἃ ἐνδέχεται (οὐ γὰρ δύναται χωρῆσαι τὸ πᾶν τῆ  
 ἄτρεπτον τοῦ θεοῦ) οὐ δοκοῦμεν ἄξια λέγειν βασιάνου καὶ ἐξετάσεως;  
 XXII. Μὴ ὑπονοεῖτω δὲ τις ἡμᾶς ταῦτα λέγοντας ἀπ' ἐκείνων  
 10 εἶναι τῶν λεγομένων μὲν Χριστιανῶν ἀθετούντων δὲ τὸ περὶ ἀνα-  
 στάσεως κατὰ τὰς γραφὰς δόγμα. ἐκεῖνοι μὲν γὰρ τὸν οἶνον ἐκ  
 κόκκου „σίτου ἢ τινοσ τῶν λοιπῶν“ ἀνιστάμενον στάχυν ἢ δένδρον  
 οὐδαμῶς παραστήσαι ἔχουσιν, ὅσον ἐπὶ τῶ ἀρέσκοντι ἑαυτῶν ἡμεῖς  
 δὲ πειθόμενοι ὅτι τὸ σπειρόμενον „οὐ ζωοποιεῖται, ἐὰν μὴ ἀπο-  
 15 θάνῃ,“ καὶ ὅτι „οὐ τὸ γενησόμενον σῶμα“ σπειρεται (ὁ γὰρ „θεὸς  
 αὐτῷ δίδωσι σῶμα, καθὼς ἠθέλησε,“ μετὰ τὸ σπαρῆναι „ἐν φθορᾷ“  
 ἐγείρων αὐτὸ „ἐν ἀφθαρσίᾳ“ καὶ μετὰ τὸ σπαρῆναι „ἐν ἀτιμίᾳ“  
 ἐγείρων αὐτὸ „ἐν δόξῃ“ καὶ μετὰ τὸ σπαρῆναι „ἐν ἀσθενείᾳ“ ἐγεί-  
 20 ρων αὐτὸ „ἐν δυνάμει“ καὶ μετὰ τὸ σπαρῆναι „σῶμα ψυχικόν“  
 ἐγείρων αὐτὸ „πνευματικόν“), τηροῦμεν καὶ τὸ βούλημα τῆς ἐκκλη-  
 σίας τοῦ Χριστοῦ καὶ τὸ μέγεθος τῆς ἐπαγγελίας τοῦ θεοῦ, παριστάν-  
 τες αὐτοῦ καὶ τὸ δυνατόν οὐκ ἀποφάσει ἀλλὰ καὶ λόγῳ· εἰδότες  
 ὅτι κἂν „οὐρανὸς καὶ γῆ“ παρέλθῃ καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς, ἀλλ' οἱ περὶ  
 25 ἐκάστου „λόγοι“ ὄντες ὡς ἐν ὄλω μέρῃ ἢ ὡς ἐν γένει εἶδη τοῦ „ἐν  
 ἀρχῇ“ λόγου „πρὸς τὸν θεόν“ θεοῦ λόγου οὐδαμῶς παρελεύσονται.  
 128<sup>r</sup> θέλομεν γὰρ | ἀκούειν τοῦ εἰπόντος· „ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ παρελεύσε-  
 ται, οἱ δὲ λόγοι μου οὐ μὴ παρέλθωσιν.“

2 Vgl. Herodot II 123. Isocrat. Busir. 11, 28. Diodor I 98, 2. Strabo, Geogr. XIV 1, 16 p. 638. — 12 Vgl. I Kor. 15, 37. — 14 Vgl. I Kor. 15, 36. — 15 Vgl. I Kor. 15, 37. — Vgl. I Kor. 15, 38. — 16 Vgl. I Kor. 15, 42. 43. 44. — 28 Vgl. Matth. 24, 35. Mark. 13, 31. Luk. 21, 33. — 24 Vgl. Joh. 1, 1. 2. — 26 Matth. 24, 35 (Mark. 13, 31. Luk. 21, 33).

1 μελίτου A Ausgg. | 6 γινώσκοντες A Ausgg. | 11 οἶνον] εἰ in Correctur A | 15 γενησόμενον] γεννηθησόμενον vermuten Guiet u. Del. (I 594 Anm. c) ohne Grund | 17 hinter σπαρῆναι + αὐτὸ M Ausgg. | 28 παρέλθῃ A παρέλθοι M Ausgg. | 24 μέρῃ] ἡ in Correctur A | 26 ἀκούειν] infolge einer Verheftung und falschen Blätterzählung schliesst hier in A fol. 128<sup>r</sup> an fol. 123<sup>v</sup> an, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 15. 28. 29. 30; am Ende von fol. 123<sup>v</sup> steht: ζτ' ἔμπροσθεν μετὰ φύλλα Δ mit roter Tinte offenbar nach dem Einbinden und der Verheftung und von anderer Hand, als die darunterstehende Quaternionenzahl ιε', vermutlich nach der Abschrift von M und vor der Abschrift von V geschrieben | παρελεύσονται Del. | 27 οὐ μὴ παρ-  
 ἔλθωσιν] darüber von I. [?] H. γρ' καὶ οὐ μὴ παρελεύσονται geschrieben A.

XXIII. Ἡμεῖς μὲν οὖν οὐ φαμεν τὸ διαφθαρεν σῶμα ἐπανέρχεται εἰς τὴν ἐξ ἀρχῆς φύσιν, ὡς οὐδὲ τὸν διαφθαρέντα „κόκκον“ τοῦ „σίτου“ ἐπανέρχεται εἰς τὸν „κόκκον“ τοῦ „σίτου.“ λέγομεν γὰρ, ὡσπερ ἐπὶ τοῦ κόκκου τοῦ „σίτου“ ἐγείρεται στάχυς, 5 οὕτως λόγος τις ἐγκείται τῷ σώματι, ἀφ' οὗ μὴ φθειρομένου „ἐγείρεται“ τὸ σῶμα „ἐν ἀφθαροσίᾳ.“ οἱ μέντοι ἀπὸ τῆς Στοᾶς τὸ πάντη διαφθαρεν σῶμά φασιν ἐπανέρχεται εἰς τὴν ἐξ ἀρχῆς φύσιν διὰ τὰ δεδογμένα αὐτοῖς περὶ τῶν κατὰ περίοδον ἀπαρалаλάτων, καὶ αὐτὴν ἐκείνην, ἐξ ἧς ἐλύθη, τὴν πρώτην | σύστασιν 595

10 πάλιν φασὶ συστήσασθαι, διαλεκτικαῖς (ὡς οἶονται) ἀνάγκαις ταῦτα παριστάντες. καὶ οὐκ εἰς ἀτοπωτάτην γε ἀναχώρησιν ἀναχωροῦμεν λέγοντες ὅτι πᾶν δυνατὸν τᾶ θεῶ· οἶδαμεν γὰρ ἀκούειν τοῦ πᾶν οὐκ ἐπὶ τῶν ἀνυπάρκτων οὐδ' ἐπὶ τῶν ἀδιανοήτων. φάμεν δὲ καὶ ὅτι οὐ δύναται αἰσχρὰ ὁ θεός, ἐπεὶ ἔσται ὁ θεός

15 δυνάμενος μὴ εἶναι θεός· εἰ γὰρ αἰσχρὸν τι ὄρᾶ θεός, οὐκ ἔστι θεός.

ἐπεὶ δὲ τίθησιν ὅτι καὶ τὰ παρὰ φύσιν ὁ θεός οὐ βούλεται. διαστελλόμεθα τὸ λεγόμενον· ὅτι εἰ μὲν παρὰ φύσιν τὴν κακίαν τις λέγει, καὶ ἡμεῖς λέγομεν ὅτι οὐ βούλεται τὰ παρὰ φύσιν ὁ 20 θεός, οὔτε τὰ ἀπὸ κακίας οὔτε τὰ ἀλόγως γινόμενα· εἰ δὲ τὰ κατὰ λόγον θεοῦ καὶ βούλησιν αὐτοῦ γινόμενα, ἀναγκαῖον εὐθέως εἶναι μὴ παρὰ φύσιν· οὐ (γὰρ) παρὰ φύσιν τὰ πραττόμενα ὑπὸ τοῦ θεοῦ, καὶν παράδοξα ἢ ἢ δοκοῦντά τισι παράδοξα. εἰ δὲ χρὴ βεβιασμένως ὀνομάσαι, ἐροῦμεν ὅτι ὡς πρὸς τὴν κοινοτέραν νοουμένην 25 φύσιν ἔστι τινα ὑπὲρ τὴν φύσιν, ἃ ποιῆσαι ἂν ποτε θεός, ὑπὲρ τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν ἀναβιβάζων τὸν ἀνθρώπον καὶ ποιῶν αὐτὸν μεταβάλλειν ἐπὶ φύσιν κρείττονα καὶ θειοτέραν καὶ τηρῶν τοιοῦτον, ὅσον καὶ ὁ τηρούμενος δι' ὧν πράττει παρίστησιν ὅτι βούλεται.

3 Vgl. I Kor. 15, 37. — 5 Vgl. I Kor. 15, 42. — 6 Vgl. oben V 20, S. 21 Z. 23. — 12 Vgl. Matth. 19, 26 (Luk. 1, 37. Hiob 42, 2). — 15 Vgl. Euripid., Belleroph. Fr. 292 (294) v. 7 (Tragic. graec. fragm. rec. A. Nauck, ed. II. 1889 p. 447).

5 οὕτως A οὕτω PAusgg. | 6 hinter Στοᾶς + τὸ στοᾶς, doch expungiert, A | 7 ἐπανέρχεται an übergeschr. A<sup>1</sup> | 9 ἐξ ἧς PM<sup>corr.</sup>Ausgg. ἐξῆς A | 10 συστήσασθαι [so] A<sup>1</sup> | 18 ἀδιανοήτων zwischen α u. ν ein Buchst. ausradiert A | 15 hinter ὄρᾶ + ὁ MAusgg. | 17 βούλλεται A | 18 hinter ὅτι + βούλεται, doch expungiert, A | τὴν κακίαν τις A τις τὴν κακίαν MAusgg. | 20 .f. εἰ δὲ bis 21 γινόμενα von II. H., w. e. sch., am Rand nachgetragen A | 21 ἀναγκαῖον schreibe ich mit Bo. (Notae p. 390), ἀναγκαῖως A Ausgg. | 22 (γὰρ) füge ich der Satzverbindung wegen ein | 25 ἔστι A | ποιῆσαι A | ἂν übergeschr. A<sup>1</sup> | 28 ὅσον] ἐφ' ὅσον vermutet Del. (I 595 Anm. a) wohl ohne Grund.

XXIV. Ἄπαξ δ' εἰπόντες ὅτι οὐδὲν μὴ πρόπον ἑαυτῶ ὁ θεὸς  
 βούλεται, ἀναιρετικὸν τυγχάνον τοῦ εἶναι αὐτὸν θεὸν, φήσομεν  
 ὅτι, ἂν τι κατὰ τὴν μοχθηρίαν ἑαυτοῦ ἄνθρωπος βδελυρὸν  
 βούληται, τοῦτο οὐ δυνήσεται ὁ θεός. οὕτω δὲ οὐκ ἔσμεν  
 5 φιλόνοικοι πρὸς τὰ ὑπὸ Κέλσου λεγόμενα, ἀλλὰ φιλαλήθως αὐτὰ  
 ἐξετάζοντες συμφήσομεν ὅτι οὐκ ἔστι τῆς πλημμελοῦς ὀρέ-  
 ξεως οὐδὲ τῆς πεπλανημένης ἀκοσμίας ἀλλὰ τῆς ὀρθῆς  
 καὶ δικαίας φύσεως ὁ θεός, ἅτε ἀρχηγέτης τυγχάνων παντὸς  
 10 ρασχεῖν ὁμολογοῦμεν, καὶ οὐ μόνον δύναται ἀλλὰ καὶ παρέ-  
 χει. οὐδὲν δὲ μάλιστα διὰ τὰ προειρημένα· λυπεῖ ἡμᾶς οὐδὲ  
 128V τὸ ὑπὸ Ἡρακλείτου λεγόμενον, ὅπερ Κέλσος παρείληφεν, | ὅτι  
 „νέκυες εἰσι κοπρίων ἐκβλητότεροι“· καίτοι γε εἶποι τις  
 ἂν καὶ περὶ τούτου ὅτι τὰ μὲν κόπρια ἐκβλητά ἐστίν, οἱ δ'  
 15 ἐξ ἀνθρώπου νέκυες διὰ τὴν ἐνοικήσασαν ψυχὴν, καὶ μάλιστα ἂν  
 ἢ ἀστειότερα, οὐκ ἐκβλητοί. κατὰ γὰρ τοὺς ἀστειότερους τῶν  
 νόμων μετὰ τῆς ἐνδεχομένης ὡς πρὸς τὰ τοιαῦτα τιμῆς ταφῆς  
 ἀξιοῦνται· ἵνα μὴ ὑβρίζωμεν τῇ δυνάμει τὴν ἐνοικήσασαν ψυχὴν,  
 ἀπορήπτουντες μετὰ τὸ ἐξελεθῆν ἐκείνην τὸ σῶμα ὡς καὶ τὰ τῶν  
 20 κτηνῶν σώματα. μὴ βουλέσθω οὖν ὁ θεὸς παραλόγως αἰώ-  
 νιον ἀποφῆναι μῆτε τὸν τοῦ „οἴτου“ „κόκκου“ ἀλλ' ἢ ἄρα τὸν  
 ἐξ αὐτοῦ στάχυν, μηδὲ τὸ σπειρόμενον „ἐν φθορᾷ“ ἀλλὰ τὸ ἀπ'  
 αὐτοῦ ἐγειρόμενον „ἐν ἀφθαρσίᾳ.“ ἀλλὰ καὶ ὁ τῶν πάντων λό-  
 γος ἐστὶ κατὰ | μὲν Κέλσον αὐτὸς ὁ θεός, κατὰ δὲ ἡμᾶς ὁ υἱὸς 596  
 25 αὐτοῦ· περὶ οὗ φιλοσοφοῦντες λέγομεν τό· „ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος,  
 καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος.“ ἀλλὰ καὶ καθ'  
 ἡμᾶς οὐδὲν οἷός τε παράλογον οὐδὲ παρ' ἑαυτὸν ἐργάσασθαι  
 ἐστὶν ὁ θεός.

XXV. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὴν ἐξῆς τοῦ Κέλσου λέξιν, οὕτως ἔχου- Ph. 177, 24

18 Vgl. oben V 14, S. 15 Z. 20. — 21 Vgl. I Kor. 15, 37. — 22 Vgl. I Kor.  
 15, 42. — 24 Vgl. unten VI 71 Mitte. — 25 Joh. 1, 1.

4 τοῦτο οὐ, doch οὐ nachträglich eingeschoben, A<sup>1</sup>; τοῦτ' οὐ PMAusgg. |  
 8 hinter ὁ θεός ist vermutlich ἀρχηγέτης ausgefallen, vgl. oben V 14, S. 15 Z. 19 |  
 9 ἄλλο ὅτι schreibe ich, ἄλλό τι (über ἄλλό das Zeichen ÷ u. am Rand ζτ' von  
 II. H.) A, Hb. Sp., ὅτι PDel. | ψυχῆς] ψυχῆ vermuten Bo. (Notae p. 389) u. Del. (I 595  
 Ann. b) ohne Grund | 11 οὐδὲν [so] A | 15 ἐνοικήσασαν [so] A | 18 ἀξιοῦνται PDel.  
 ἀξιοῦται AHb. Sp. | 20 μὴ] darüber das Zeichen ÷ u. am Rand ζτ' von I. oder  
 II. H. A | 21 ἢ aus εἰ corr. A | 27 παράλογον] παρὰ λόγον vermutet Bo. (Notae  
 p. 389) | οὐδὲ schreibe ich, vgl. oben V 14, S. 15 Z. 24; οὕτε AAusgg. | 29 Ἴδωμεν  
 bis S. 29 Z. 12 ἀποπώτερον = Philokalia, Cap. XXII 1—4 (p. 177, 24—180, 31 ed.  
 Rob.) | εἶδωμεν PatB.



σαν Ἰουδαῖοι μὲν οὖν ἔθνος ἴδιον γενόμενοι καὶ κατὰ τὸ Ph. 177, 25  
ἐπιχώριον νόμους θέμενοι καὶ τούτους ἐν σφίσις ἐτι νῦν  
περιστέλλοντες καὶ θρησκείαν ὅποιαν δὴ, πάτριον δ' οὖν,  
φυλάσσοντες ὅμοια τοῖς ἄλλοις ἀνθρώποις δρωσιν, ὅτι  
5 ἕκαστοι τὰ πάτρια, ὅποιά ποτ' ἂν τύχη (καθεστηκότα),  
περιέπουσι. δοκεῖ δ' οὕτως καὶ συμφέρειν, οὐ μόνον κα-  
θότι ἐπὶ νοῦν ἦλθεν ἄλλοις ἄλλως νομίσει καὶ δεῖ φυλάτ-  
τειν τὰ ἐς κοινὸν κεκυρωμένα, ἀλλὰ καὶ ὅτι ὡς εἰκὸς τὰ  
μέρη τῆς γῆς ἐξ ἀρχῆς ἄλλα ἄλλοις ἐπόπταις νενεμημένα  
10 καὶ κατὰ τινὰς ἐπικρατείας διειλημμένα ταύτη καὶ διοι-  
κεῖται. καὶ δὴ τὰ παρ' ἑκάστοις ὀρθῶς ἂν πράττειτο ταύτη  
δρώμενα, ὅπῃ ἐκείνοις φίλον· παραλύειν δὲ οὐχ ὅσιον  
εἶναι τὰ ἐξ ἀρχῆς κατὰ τόπους νενομισμένα. ἐν τούτοις δὴ  
ὁ Κέλσος ἐμφανεῖ ὅτι οἱ πάλαι Αἰγύπτιοι Ἰουδαῖοι ὕστερον ἔθνος  
15 ἐγένοντο ἴδιον, καὶ νόμους θέμενοι τούτους περιστέλλουσι.  
καὶ ἵνα μὴ ἐπαναλάβωμεν τὰς ἐκκειμένας τοῦ Κέλσου λέξεις, φησὶ  
καὶ συμφέρειν τούτοις τὰ πάτρια θρησκεύειν ὁμοίως τοῖς ἄλ-  
λοις ἔθνεσι τὰ ἴδια περιέπουσι. καὶ βαθυτέραν τινὰ ἐκτίθεται  
περὶ τοῦ συμφέρειν Ἰουδαίοις περιέπειν τὰ πάτρια αἰτίαν,  
20 αἰνιστόμενος ὅτι τοὺς ἐκάστων νόμους οἱ λαχόντες ἐπόπται  
εἶναι τῆς γῆς τῶν νομοθετουμένων συνεργοῦντες τοῖς νομοθέταις  
ἔθεντο. ἔοικεν οὖν δηλοῦν ὅτι καὶ τὴν Ἰουδαίων χώραν καὶ τὸ  
ἐπ' αὐτῆς ἔθνος ἐποπτεύει τις ἢ τινες, ὑφ' οὗ ἢ ὑφ' ὧν οἱ Ἰου-  
δαίων νόμοι συνεργοῦντος ἢ συνεργοῦντων Μωϋσεὶ ἐτέθησαν.  
25 XXVI. Καὶ χρῆ, φησὶ, τοὺς νόμους τηρεῖν, οὐ μόνον κα-  
129<sup>r</sup> θότι ἐπὶ νοῦν | ἦλθεν ἄλλοις ἄλλως νομίσει καὶ ὅτι δεῖ  
φυλάσσειν τὰ ἐς κοινὸν κεκυρωμένα, ἀλλὰ καὶ ὅτι ὡς εἰ-  
κὸς τὰ μέρη τῆς γῆς ἐξ ἀρχῆς ἄλλα ἄλλοις ἐπόπταις νενε-  
μημένα καὶ κατὰ τινὰς ἐπικρατείας διειλημμένα ταύτη καὶ

8 Vgl. Tacit., Hist. V 5. — 9 Vgl. Plato, Politikos Cap. XV p. 271 DE.

8 ὅποιανδὴ A | 5 ὅποιά ποτ' Φ Del. Rob. ὅπῃ ποτ' A | <καθεστηκότα> aus Φ  
mit Del. Rob. eingefügt | 6 δ' A Ausgg. Rob. δὲ Φ | οὕτως AB οὕτω CDEH Ausgg.  
Rob. | 7 δεῖ Φ Bo. (Notae p. 390) Del. Rob., vgl. unten V 26, Z. 26; δεῖν AHδ.  
Sp. | φυλάττειν] ῑ übergeschr. A<sup>1</sup> | 8 ἐς A Ausgg. εἰς Φ Rob. | 11 δὴ] ἠ̄ in Cor-  
rectur A δεῖ Pat | 13 νενομισμένα] μῖ̄ übergeschr. A<sup>1</sup> | 15 ἐγένοντο AHδ. Sp. Rob.  
ἐγένοντο Φ Del. | 16 ἐπαναλάβωμεν AB<sup>2</sup> Ausgg. Rob. ἐπαναλαμβάνωμεν B<sup>1</sup> CDEH  
ἐπαναλαμβάνωμεν Pat | ἐκκειμένας M<sup>2</sup> Ausgg. Rob. ἐκκειμένας [so] A<sup>1</sup> ἐκκειμένας  
Φ | 17 ὁμοίως] ω̄ in Correctur A | 28 τινὲς aus τινες corr. A | 24 μωυσεῖ MPat  
BAusgg. μωυσῆ ACDEH Μωσει Rob. | 27 φυλάσσειν AB Ausgg. Rob. φυλάττειν  
PatCDEH | ἐς A Ausgg. εἰς Φ Rob.

διοικείται. εἶθ' ὡσπερὶ ἐπιλαθόμενος ὁ Κέλσος ὦν εἶπε κατὰ Ph. 178, 27  
 Ἰουδαίων, νῦν ἐν τῷ καθολικῷ περὶ πάντων τῶν τὰ πάτρια τη-  
 ρούντων ἐπαίνῳ καὶ τούτους περιλαμβάνει λέγων· καὶ δὴ τὰ παρ'  
 5 ἐκάστοις ὀρθῶς ἂν πράττοιτο ταύτη δρώμενα, ὅπῃ ἐκεί-  
 νοις φίλον. καὶ ὅρα εἰ μὴ ἀντικρὺς τὸ ὅσον ἐφ' ἑαυτῷ τὸν Ἰου-  
 δαίον ἐν τοῖς ἰδίοις νόμοις βούλεται βιοῦντα μὴ ἀφίστασθαι αὐ-  
 τῶν, ὡς οὐχ ὅσιον πράττοντα, ἐὰν ἀποστῆ· λέγει γὰρ ὅτι παρα-  
 λύειν οὐχ ὅσιον εἶναι τὰ ἐξ ἀρχῆς κατὰ τόπους νεο-  
 μισμένα. 597

10 ἐβουλόμην δὲ πρὸς ταῦτα αὐτοῦ ἢ τῶν συμφρονούντων αὐτῷ  
 πυνθέσθαι, τίς ἄρα εἶη ὁ τὰ μέρη τῆς γῆς ἐξ ἀρχῆς ἄλλα  
 ἄλλοις ἐπόπταις διανείμας καὶ δηλονότι τὴν Ἰουδαίων χώραν  
 καὶ τοὺς Ἰουδαίους τῷ λαχόντι ἢ τοῖς λαχοῦσιν αὐτήν. ἄρα γὰρ.  
 15 ὡς ὀνομάσαι ἂν ὁ Κέλσος, ὁ Ζεὺς τιμὴ ἢ τισὶ διένειμε τὸ Ἰου-  
 δαίων ἔθνος καὶ τὴν χώραν αὐτῶν καὶ ἐβούλετο τὸν λαχόντα  
 τὴν Ἰουδαίαν τοιούτους θεέσθαι ἐν Ἰουδαίῳ νόμοις; ἢ παρὰ  
 τὸ βούλημα αὐτοῦ τὸ τοιοῦτον γεγένηται; ὡς δ' ἂν ἀποκρίνηται,  
 ὁρᾶς ὅτι ὁ λόγος στενοχωρηθήσεται. εἰ δὲ μὴ ἀπὸ τινος ἐνὸς δια-  
 νευέμηται τὰ μέρη τῆς γῆς τοῖς ἐπόπταις αὐτῶν, ἄρα ἀποκλη-  
 20 ρωτικῶς καὶ χωρὶς ἐπιστάτου ἕκαστος ὡς ἔτυχε διανείματος τὴν γῆν·  
 ἀλλὰ καὶ τοῦτ' ἄτοπον καὶ μετρίως τῆς τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ προ-  
 νοίας ἀναιρετικόν ἐστι.

XXVII. Πῶς δὲ καὶ κατὰ τίνας ἐπικρατείας διειλημμένα  
 τὰ μέρη τῆς γῆς διοικείται ὑπὸ τῶν ἐποπτεούντων αὐτὰ, ὁ βου-  
 25 λόμενος διηγησάσθω· ἀπαγγελάτω δὲ ἡμῖν καὶ πῶς ὀρθῶς πράτ-  
 τεται τὰ παρ' ἐκάστοις δρώμενα, ὅπῃ τοῖς ἐπόπταις ἐστὶ  
 φίλον, καὶ εἰ ὀρθῶς ἔχουσι φέρ' εἰπεῖν οἱ Σκυθῶν περὶ ἀναι-  
 ρέσεως πατέρων νόμοι ἢ οἱ Περσῶν, μὴ κωλύοντες γαμίσθαι τοῖς

27 Vgl. Herodot I 216. IV 26 (III 38. 99). Strabo, Geogr. XI 8, 6 p. 513.  
 XV 1, 56 p. 710 u. unten V 34 nach d. Mitte. — 28 Vgl. Herodot III 31. 88.  
 Ktesias, Pers. Ecl. XXIX 2. 44 (p. 46<sup>a</sup>. 54<sup>b</sup>. 60<sup>a</sup> ed. C. Müller). Sotion bei Diogenes  
 Laërt., Prooem. 7. Philo., De special. leg. Cap. III (vol. II p. 301 ed. Mangey).  
 Plutarch, Artaxerxes Cap. XXVI.

1 ὡσπερὶ A Ausgg. Rob. ὡσπερὶ Pat ὡσπερ BCDEH | 8 δὴ τὰ Φ Ausgg.  
 Rob. δῆτα A | 4 ὄπῃ] η in Correctur A | 5 ἑαυτῷ aus ἑαυτὸ corr. A | 6 αὐτῶν  
 Φ Bo. (Notae p. 390) Del. Rob. αὐτὸν AHδ. Sp. | 7 ὄσιον] zwischen ὄ u. σ sind drei  
 Buchst. ausradiert A | 12 δηλονότι Pat C Bo. (Notae p. 390) Del. Rob. δῆλον ὅτι  
 ABDEH Hδ. Sp. | 13 ἄρα] ἄρα AB | 17 τὸ τοιοῦτον AHδ. Sp. τὸ τοιοῦτο Φ Rob.  
 τοῦτο Del. | 19 αὐτῶν] ἑαυτῶν, am Rand γρ' αὐτῶν, A<sup>1</sup> | ἀποκληρωτικῶς] αὐτὸ  
 κληρωτικῶς Pat | 21 τοῦτ' A Ausgg. Rob. τοῦτο Φ | καὶ μετρίως] οὐ μετρίως, καὶ  
 vermutet Bo. (Notae p. 390) wohl ohne Grund | 23 τίνας] τινὰς Del. | 27 φέρ'  
 φέρε Pat CDEH.

(οἰκείοις) παισὶ τὰς μητέρας μηδὲ ὑπὸ τῶν πατέρων τὰς ἑαυτῶν Ph. 179, 26  
 θυγατέρας. καὶ τί με δεῖ ἐπιλεγόμενον ἀπὸ τῶν πραγματευσαμέ-  
 νων περὶ τῶν ἐν τοῖς διαφόροις ἔθνεσι νόμων προσαπορεῖν, πῶς  
 παρ' ἐκάστοις ὀρθῶς πράττονται, καθὼς τοῖς ἐπόπταις φι-  
 5 λον, οἱ νόμοι; λεγέτω δ' ἡμῖν ὁ Κέλσος, πῶς οὐχ ὅσιον παρα-  
 λύειν νόμους πατέριους περὶ τοῦ γαμεῖν μητέρας καὶ θυγατέρας,  
 ἢ περὶ τοῦ μακάριον εἶναι ἀγχόνῃ τὸν βίον ἐξελεθῆναι, ἢ πάντως  
 καθαίρεσθαι τοὺς ἑαυτοὺς παραδιδόντας τῷ πυρὶ καὶ τῇ διὰ πυρὸς  
 ἀπαλλαγῇ τῇ ἀπὸ τοῦ βίου· καὶ πῶς οὐχ ὅσιον παραλύειν νό-  
 129<sup>v</sup> μους τοὺς φέρ' εἰπεῖν | παρὰ Ταύροις περὶ τοῦ ἱερεῖα τοὺς ξένους  
 προσάγεσθαι τῇ Ἀρτέμιδι, ἢ παρὰ Λιβύων τιὰ περὶ τοῦ καταθύειν  
 τὰ τέκνα τῷ Κρόνῳ. πλὴν ἀκολουθεῖ τῷ Κέλσῳ τὸ μὴ ὅσιον εἶ-  
 ναι Ἰουδαίοις παραλύειν νόμους πατέριους τοὺς περὶ τοῦ μὴ  
 δεῖν ἄλλον τιὰ σέβειν θεὸν παρὰ τὸν τῶν ὄλων δημοουργόν. καὶ  
 15 ἔσται κατ' αὐτὸν οὐ φύσει τὸ ὅσιον ἀλλὰ τιμὴ θεοῦ καὶ νομίσαι  
 θεῖον· ὅσιον γὰρ παρὰ τοῖσδε μὲν σέβειν κροκόδειλον καὶ ἐσθίειν  
 τῶν παρ' ἄλλοις τι προσκυνομένων, καὶ ὅσιον ἑτέροις τὸ σέβειν  
 τὸν μόσχον, καὶ παρ' ἄλλοις τὸν τράγον νομιζέειν θεόν. οὕτως δ' 598  
 ἔσται ὁ αὐτὸς ὅσια μὲν ποιῶν ὡς πρὸς τοῖσδε τοὺς νόμους,  
 20 ἀνόσια δὲ ὡς πρὸς ἑτέρους· ὅπερ ἔστι πάντων ἀτοπώτατον.

XXVIII. Ἄλλ' εἰκὸς ὅτι φήσουσι πρὸς ταῦτα ὅσιον εἶναι τὸν  
 τὰ πάτρια φυλάττοντα καὶ μηδαμῶς ἀνόσιον, ἐπεὶ μὴ (καὶ) τὰ

10 Vgl. Herodot IV 103. Strabo, Geogr. VII 4, 2 p. 308. — 11 Vgl. Diodor  
 XIII 86, 3. XX 14, 4. — 16 Vgl. Herodot II 69 u. unten V 34 Mitte. — 17 Vgl.  
 Herodot II 38. III 28. — 18 Vgl. Herodot II 46.

1 (οἰκείοις) aus Φ mit Rob. eingefügt, vgl. meine „Textüberlieferung“  
 S. 138 Nr. 5 | -μηδὲ ὑπὸ τῶν πατέρων τὰς ἑαυτῶν θυγατέρας am Rand nachge-  
 tragen A<sup>2</sup> | 4 ἐπόπταις aus ἐφόπταις corr. A | φίλον Φ Del. Rob., vgl. oben V 25, S. 26  
 Z. 12; δῆλον A | 5 δ' δὲ CDEH δὴ aus δὲ [?] corr. B | 6 καὶ θυγατέρας am  
 Rand nachgetragen A<sup>2</sup> | 7 ἀγχώνῃ Pat B | 11 vor ἢ ein Buchst. ausradiert A |  
 λιβύων] Ἴ in Correctur A | 13 Ἰουδαίοις < B' CDEH, vgl. meine „Textüberliefe-  
 rung“ S. 142 Nr. 17 | 16 θεῖον] Übergeschr. A<sup>1</sup> στει [?] Pat < B | vor γὰρ + μὲν,  
 doch expungiert, A | μὲν Übergeschr. A<sup>1</sup> | κροκόδειλον Pat | 17 τῶν παρ' ἄλλοις  
 τι Φ Hδ. Sp. Rob. τῶν παρ' ἄλλοις τί A τι τῶν παρ' ἄλλοις Del. | 18 οὕτως A  
 οὕτω Φ Ausgg. Rob. | δ' δὲ BCDEH | 19 (ὁ) aus Φ mit Del. u. Rob. eingefügt  
 ποιῶν] ποιεῖν Pat | 22 τὰ (1)] < Pat B<sup>1</sup> Übergeschr. B<sup>2</sup> | φυλάττοντα] φυλάσσοντα  
 BCDEH | ἀνόσιον aus ὅσιον corr. A<sup>1</sup> | ἐπεὶ μὴ (καὶ) τὰ ἑτέρων οὐ τηρεῖ  
 ich nach Pat CDEH, ἐπεὶ μὴ τὰ ἑτέρων οὐ τηρεῖ ABHδ. Sp. ἐπεὶ μὲν καὶ τα  
 ἑτέρων οὐ τηρεῖ Del. ἐπεὶ μὴ καὶ τὰ ἑτέρων [οὐ] τηρεῖ Rob. im Text, dazu im  
 App. „forte legendum ἐπειδὴ, vel συντηρεῖ“; aber συντηρεῖν findet sich sonst in  
 der Schrift gegen Celsus nicht, auch stimmen A u. Φ in der Hauptsache überein,  
 endlich würde durch Robinsons Correctur die an den Gegnern gerügte ταραχὴ (S. 29  
 Z. 5) aufgehoben werden.

ἑτέρων οὐ τηρεῖ· πάλιν τε αὖ τὸν νομισθέντα ἀνόσιον εἶναι παρὰ Ph. 180, 19  
τοῖσδε τισι μὴ εἶναι ἀνόσιον, ὅταν κατὰ τὰ πάτρια τὰ μὲν ἴδια  
σέβῃ τὰ δὲ παρὰ τοῖς ἐναντίους ἔχουσι νόμους προσπολεμῆ καὶ  
καταθουινῶται. ταῦτα δὲ ὅρα εἰ μὴ πολλὴν ἐμφαίνει τὴν περὶ τοῦ  
5 δικαίου καὶ ὀσίου καὶ εὐσεβείας ταραχὴν, οὐ διαρθρομένης οὐδὲ  
φύσιν τινὰ ἴδιαν ἐχούσης καὶ εὐσεβεῖς εἶναι χαρακτηριζούσης τοὺς  
τὰ κατ' αὐτὴν πράττοντας. εἶπερ οὖν ἡ εὐσέβεια καὶ ἡ ὀσιότης καὶ  
ἡ δικαιοσύνη τῶν πρὸς τι ἐστίν, ὡς τὸ αὐτὸ εἶναι ὀσιον καὶ ἀνό-  
σιον παρὰ τὰς διαφοροὺς σχέσεις καὶ τοὺς νόμους, ὅρα εἰ μὴ καὶ  
10 ἡ σωφροσύνη τῶν πρὸς τι ἀκολούθως ἔσται καὶ ἡ ἀνδρεία καὶ ἡ  
φρόνησις καὶ ἡ ἐπιστήμη καὶ αἱ λοιπαὶ ἀρεταί· ὧν οὐδὲν ἂν εἴη  
ἀτοπώτερον.

ἀπλούστερον μὲν οὖν καὶ κοινότερον ἵσταμένοις πρὸς τὰς Κέλ- Ph. 182, 1  
σου ἐκκειμένας λέξεις ἀντάρκη τὰ εἰρημένα· ἐπεὶ δὲ νομίζομεν καὶ  
15 τῶν ἐξεταστικωτέρων τινὰς ἐντεύξεσθαι τῆδε τῇ γραφῇ, φέρε ὀλίγα  
τῶν βαθυτέρων παρακινδυνεύοντες ἐκθώμεθα, ἔχοντά τινα μυστικὴν  
καὶ ἀπόρρητον θεωρίαν, περὶ τοῦ ἐξ ἀρχῆς ἄλλα ἄλλοις ἐπόπ-  
ταις νενεμησθαι χωρὶα τῶν ἐπὶ γῆς· καὶ τῶν κατελεγμένων ἀτό-  
πων φέρε ὅση δύναμις καθαρὸν παραστήσωμεν τὸν λόγον.

20 XXIX. Δοκεῖ δὴ μοι παρακηκοέναι τινῶν ὁ Κέλσος περὶ τῆς  
διανεμήσεως τῶν ἐπὶ γῆς μυστικωτέρων λόγων, ὧν ἐφάπτεται μὲν  
πως καὶ ἡ Ἑλληνικὴ ἱστορία, εἰσαγαγούσά τινας τῶν νομιζομένων  
θεῶν περὶ τῆς Ἀττικῆς πρὸς ἀλλήλους ἡμιλλῆσθαι, ποιούσα δὲ  
παρὰ τοῖς ποιηταῖς τινας τῶν λεγομένων θεῶν ὁμολογεῖν τινας  
25 τόπους οἰκειότερους αὐτοῖς. καὶ ἡ βαρβαρικὴ δὲ ἱστορία καὶ μά-  
λιστα ἡ Αἰγυπτίων τοιαυτὰ τινα ἐμφαίνει περὶ τοῦ μερισμοῦ τῶν  
τῆς Αἰγύπτου καλουμένων νομῶν, λέγουσα ὅτι ἡ λαχοῦσα τὴν Σαῖν

22 Vgl. Apollodor, Bibl. III 177—179 (14, 1). — 27 Vgl. Plato, Tim. Cap. III  
p. 21 E. Pausan., Descript. Gr. II 36, 8. IX 12, 2 u. unten V 34 Mitte.

1 αὖ τὸν] αὐτὸν Pat | 2 ἴδια] ἴδια A | 3 ἐναντίους Pat | hinter νόμους + σε-  
βόμενα Bo. (Notae p. 390) durch Conjectur | προσπολεμῆ Pat | 4 ἐμφαίνει Pat |  
5 δικαίου καὶ ὀσίου AB<sup>2</sup>Ausgg. Rob. ὀσίον καὶ δικαίου PatB<sup>1</sup>CD ὀσίον καὶ τοῦ  
δικαίου EH | οὐ διαρθρομένης bis 7 πράττοντας < MH<sup>5</sup>.Sp., Bo. (Notae p. 390)  
hält diese Worte mit Unrecht für ein Glossem | 6 εὐσεβεῖς] εὐσεβείας Pat | 8 καὶ  
ἀνόσιον am Ende der Zeile angefügt A<sup>1</sup> | 12 ἀτοπώτερον Φ Del. Rob. ἀτοπώτα-  
τον AH<sup>5</sup>.Sp. | mit ἀτοπώτερον endigt die Philokalia, Cap. XXII 4 (p. 180, 31 ed.  
Rob.) | 13 ἀπλούστερον bis S. 34 Z. 20 πατέρα αὐτοῦ = Philokalia, Cap. XXII 6—11  
(p. 182, 1—187, 3 ed. Rob.) | ἵσταμένου Pat | 14 ἐκκειμένας M<sup>2</sup>Ausgg. Rob. ἐγ-  
κειμένας A Φ; vgl. oben V 25, S. 26 Z. 16 | 17 ἐπόπταις aus ἐφόπταις corr. A |  
18 κατηλεγμένων A | 19 παραστήσωμεν A | 20 vor τινῶν + παρὰ Pat | 22 ἑλλι-  
νικὴ A | εἰσαγαγούσά] εἰσαγοῦσα BCDEH | 23 Ἀττικῆς [so] A | ἀμίλλα<sup>7</sup>σθαι [so]  
A<sup>1</sup> | 27 νομῶν PB<sup>2</sup>CDel. Rob. νόμων APatDEHH<sup>5</sup>.Sp.

130<sup>x</sup> Ἀθηνᾶ ἢ αὐτὴ ἔχει καὶ τὴν Ἀττικὴν. | Αἰγυπτίων δὲ οἱ λόγιοι Ph. 182, 18  
 μυρία ὅσα τοιαῦτα φήσουσιν, οὐκ οἶδα δ' εἰ καὶ Ἰουδαίους συμπαρα-  
 λαμβάνοντες καὶ τὴν χώραν αὐτῶν τῇ πρὸς τινα διανεμήσει. ἀλλὰ  
 περὶ μὲν τῶν ἔξω τοῦ θείου λόγου λεγομένων εἰς ταῦτα ἄλλοι ἐπὶ  
 5 τοῦ παρόντος.

φάμεν δ' ὅτι ὁ καθ' ἡμᾶς προφήτης τοῦ θεοῦ καὶ γνήσιος θε-  
 οράπων αὐτοῦ Μωϋσῆς | ἐν τῇ τοῦ Δευτερονομίου φῶδῃ ἐκτίθεται 599  
 περὶ τοῦ μερισμοῦ τῶν ἐπὶ γῆς τοιαῦτα λέγων· „ὅτε διεμέριζεν ὁ  
 ὕψιστος ἔθνη, ὡς διέσπειρεν υἱὸς Ἀδάμ, ἔστησεν ὅρια ἐθνῶν κατὰ  
 10 ἀριθμὸν ἀγγέλων θεοῦ, καὶ ἐγενήθη μερίς κυρίου λαὸς αὐτοῦ Ἰακώβ,  
 σχοίνισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραήλ.“ τὰ δὲ περὶ τῆς διανεμήσεως  
 τῶν ἐθνῶν ὁ αὐτὸς Μωϋσῆς ἐν τῷ ἐπιγεγραμμένῳ βιβλίῳ Γένεσις  
 ἐν ἱστορίας τρόπῳ φησὶν οὕτως· „καὶ ἦν πᾶσα ἡ γῆ χεῖλος ἐν, καὶ  
 15 εὖρον πεδίον ἐν γῆ Σενναάρ, καὶ κατώκησαν ἐκεῖ“ καὶ μετ' ὀλίγα·  
 „κατέβη, φησὶ, κύριος ἰδεῖν τὴν πόλιν καὶ τὸν πύργον, ὃν ἀκοδόμη-  
 σαν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. καὶ εἶπε κύριος· Ἰδοὺ γένος ἐν καὶ  
 χεῖλος ἐν πάντων· καὶ τοῦτο ἤρξαντο ποιῆσαι, καὶ νῦν οὐκ ἐκλείπει  
 20 συγχέωμεν ἐκεῖ τὴν γλῶσσαν αὐτῶν, ἵνα μὴ ἀκούσωσιν ἕκαστος τὴν  
 φωνὴν τοῦ πλησίον αὐτοῦ. καὶ διέσπειρεν αὐτοὺς κύριος ἐκεῖθεν  
 ἐπὶ πρόσωπον πάσης τῆς γῆς, καὶ ἐπαύσαντο οἰκοδομοῦντες τὴν  
 πόλιν καὶ τὸν πύργον. διὰ τοῦτο ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Σύγ-  
 χυσις, ὅτι ἐκεῖ συνέχεε κύριος ὁ θεὸς τὰ χεῖλη πάσης τῆς γῆς,  
 25 κάκειθεν διέσπειρεν αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς ἐπὶ πρόσωπον πάσης τῆς  
 γῆς.“ καὶ ἐν τῇ ἐπιγεγραμμένῃ δὲ Σολομῶντος Σοφίᾳ περὶ τῆς

8 Deut. 32, 8. 9. — 18 Gen. 11, 1. 2. — 16 Gen. 11, 5—9.

2 δ'] δὲ Φ | 8 τῇ πρὸς τινα διανεμήσει Φ Del. Rob. τῇ διανεμήσει πρὸς τινα  
 A Hδ. Sp. | ἀλλὰ aus ἄλλα corr. A | 4 ἄλλοις] α auf Rasur A | 6 δ'] δὲ BCDEH |  
 7 μωσῆς Pat μωσῆς B Rob. | 9 σ' ἀδάμ ἔστησεν ὅρια am Rand nachgetragen  
 A<sup>1</sup> | 10 hinter ἀριθμὸν 4—5 Buchst. ausradiert A | ἀγγέλων auf Rasur A |  
 λαὸς Ἰακώβ αὐτοῦ [so] A<sup>1</sup> | 12 μωσῆς Pat μωσῆς B\* Rob. | 18 φησὶν οὕτως A  
 Ausgg. Rob. οὕτως φησὶν Pat οὕτως φησὶ DEH οὕτω φησὶ BC | 14 πᾶσιν Pat |  
 ἀπ' A Pat EH ἀπὸ MBCD Ausgg. Rob. | 15 παιδίον Pat | Σενναάρ] σεναάρ P Pat  
 CDH | κατώκησαν A | 17 εἶπεν Pat | 19 ἐπίθωνται A | καταβάντες ἔκει συγχέω-  
 μεν [so] A | 21 αὐτοῦ] αὐτῶν [so] A<sup>1</sup> | αὐτοὺς κύριος AB<sup>2</sup> Ausgg. Rob. κύριος αὐ-  
 τοὺς Pat B<sup>1</sup> CDEH | 22 vor πρόσωπον + τὸ Ausgg. | 23 αὐτοῦ A Hδ. Sp. Rob.  
 αὐτῆς Pat B [C fehlt] DEH Del. | 24 συνέχεεν Pat | τὰ χεῖλη bis 25 ὁ θεὸς am  
 Rand nachgetragen A<sup>2</sup> | 25 κάκειθεν Φ Del. Rob. κακεῖ A κάκει MHδ. Sp. | τῆς  
 γῆς nachträglich eingeschoben A<sup>1</sup>.

σοφίας καὶ τῶν κατὰ τὴν σύγχυσιν τῶν διαλέκτων, ἐν ᾗ γεγένηται Ph. 183, 16  
ὁ μερισμὸς τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, τοιαῦτα περὶ τῆς σοφίας εἰρηται·  
„αὕτη καὶ ἐν ὁμοιοῖα πονηρίας ἐθνῶν συγχυθέντων ἔγνω τὸν δι-  
καιον, καὶ ἐφύλαξεν αὐτὸν ἀμεμπτον τῷ θεῷ καὶ ἐπὶ τέκνον σπλάγ-  
5 χνοις ἰσχυρὸν ἐφύλαξε.“

πολὺς δ' ὁ λόγος καὶ μυστικός ὁ περὶ τούτων, ᾧ ἀρμόζει τό·  
„μυστήριον βασιλέως κρύπτειν καλόν“. ἵνα μὴ εἰς τὰς τυχοῦσας  
ἀκοάς ὁ περὶ ψυχῶν οὐκ ἐκ μετενσωματώσεως εἰς σῶμα ἐνδουμένων  
λόγος ῥιπτῆται, μηδὲ τὰ ἅγια διδῶνται „τοῖς κυσί,“ μηδ' οἱ μαργα-  
10 ρίται παραβάλλωνται χοίροις. ἀσεβὲς γὰρ τὸ τοιοῦτο, προδοσίαν  
περιέχον τῶν ἀπορρήτων τῆς τοῦ θεοῦ σοφίας λογίων, περὶ ἧς κα-  
λῶς ἔγγραπται· „εἰς κακότεχνον ψυχὴν οὐκ εἰσελεύσεται σοφία οὐδὲ  
κατοικήσει ἐν σώματι κατάρχεω ἁμαρτίας.“ ἀρκεὶ δὲ τὰ κεκρυμ-  
μένως ὡς ἐν ἱστορίας τρόπῳ εἰρημένα κατὰ τὸν τῆς ἱστορίας πα-  
15 ραστῆσαι τρόπον, ἵν' οἱ δυνάμενοι ἑαυτοῖς ἐπεξεργάσωνται τὰ κατὰ  
τὸν τόπον.

XXX. Νοεῖσθωσαν τοίνυν πάντες οἱ ἐπὶ γῆς μιᾷ τινι διαλέκτῳ  
θεῖα χρώμενοι, καὶ ὅσον γε συμφωνοῦσι πρὸς ἀλλήλους τηρεῖσθωσαν  
130<sup>v</sup> ἐν τῇ θεῖα | διαλέκτῳ· καὶ ἔστωσαν ἀκίνητοι „τῶν ἀνατολῶν,“ ἐς  
20 ὅσον εἰσὶ τὰ τοῦ φωτὸς καὶ τοῦ ἀπὸ „φωτὸς αἰδίου“ ἀπαντάσματος  
φρονοῦντες. καὶ οὗτοι, ἐπὶ κινήσῳσιν „ἀπὸ τῶν | ἀνατολῶν“ ἐαν- 600  
τοὺς ἀλλότρια „ἀνατολῶν“ φρονοῦντες, ἐνρίσκέτωσαν „πεδίον ἐν  
γῇ Σενναάρ,“ ὅπερ ἐρμηνεύεται ὀδόντων ἐκτιναγμὸς κατὰ σύμβολον  
τοῦ ἀπολλύναι αὐτοὺς τὰ δι' ὧν τρέφονται, καὶ κατοικεῖτωσαν ἐκεῖ.  
25 εἶτα τὰ τῆς ὕλης συναγαγεῖν θέλοντες καὶ κολλᾶν τὰ μὴ πεφικτότα

8 Weish. Sal. 10, 5. — 7 Tob. 12, 7. — 9 Vgl. Matth. 7, 6. — 12 Weish.  
Sal. 1, 4. — 19 Vgl. Gen. 11, 2. — 20 Vgl. Weish. Sal. 7, 26. — 21 Vgl. Gen.  
11, 2. — 28 Vgl. Onomastica sacra ed. P. de Lagarde 10, 16. 56, 19. 204, 42.

1 ᾗ] ᾧ Pat | 2 τῆς (vor γῆς) < PatB<sup>1</sup>DERob. | 3 ἐθνῶν [so] A | 4 ἀμεμ-  
πτον] ἀμεμπτως Pat | τῷ < PatB<sup>1</sup>EH | σπλάγχνα Pat | 5 ἐφύλαξεν PatB | 6 δ']  
δὲ Φ | 8 ἐνδουμένων] ἐνδουμένων EH Bo. (Notae p. 390) Del. | 9 ῥιπτῆται] ῥιπ-  
τεῖται, doch ei in Correctur, A ῥιπτεῖται Pat | διδῶνται] δίδοται [so] A<sup>1</sup> δίδωται  
aus δίδοται oder δίδωται corr. B | τοῖς] übergeschr. A<sup>1</sup> < Φ | μηδ' A μηδὲ Φ |  
μαργαρίται A | 10 vor χοίροις + τοῖς PatCDEH | τοιοῦτο APatBCEH τοιοῦ-  
τον MDAusgg.Rob. | 11 λογίων] λόγων BCDEH | 18 ἁμαρτίας] Rasur zwischen  
τ u. I A | 19 ἐς ὅσον ABCDEHAusgg. ἐσόσον Pat εἰς ὅσον Rob. | 20 εἰσιν  
Pat | καὶ τοῦ ἀπὸ φωτὸς < PatCD | hinter ἀπὸ + τοῦ BRob., doch vgl. Weish.  
Sal. 7, 26 | αἰδίου] αἰ in Correctur A ᾧ übergeschr. B<sup>1</sup> | 22 hinter ἀνατολῶν + ἐαν-  
τοὺς Pat | 28 Σενναάρ] σενναάρ PatCDH σενναάρ [so] A<sup>1</sup> | ὅπερ] ὁ PatBE | 24  
ἀπολλύναι, doch zwischen ο u. λ ein Buchst. ausradiert, A | κατοικεῖτωσαν APat |  
25 συναγαγεῖν] συναγείν PatCDEH.

κολλᾶσθαι οὐρανῶ, ἵνα διὰ τῶν ὑλικῶν ἐπιβουλεύσωσι τοῖς αὐλοῖς, Ph. 184, 13  
 λεγέτωσαν· „δεῦτε πλινθεύσωμεν πλίνθους καὶ ὀπτήσωμεν αὐτάς  
 πυρί.“ ὡς οὖν κρατύνοντες καὶ πηγνύντες τὰ πήλινα καὶ ὑλικά  
 καὶ τὴν πλίνθον λίθον ποιεῖν θέλοντες καὶ τὸν πηλὸν ἄσφαλτον  
 5 καὶ διὰ τούτων οἰκοδομεῖν „πόλιν καὶ πύργον, οὗ“ ὅσον ἐπὶ τῇ  
 ὑπολήψει αὐτῶν „ἔσται ἡ κεφαλὴ ἕως τοῦ οὐρανοῦ“ (κατὰ τὰ ὑπερ-  
 αιρόμενα ὑψώματα κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ), παραδιδόσθωσαν  
 ἕκαστος κατὰ τὴν ἀναλογίαν τῆς „ἀπὸ ἀνατολῶν“ κινήσεως, ἐπὶ  
 πλεον ἢ ἐπ' ἔλαττον αὐτοῖς γεγεννημένης, καὶ κατὰ τὴν ἀναλογίαν  
 10 τῆς κατασκευῆς τῶν πλίνθων εἰς λίθους καὶ τοῦ πηλοῦ εἰς ἄσφαλ-  
 τον καὶ τῆς ἐκ τούτων οἰκοδομῆς ἀγγέλους, ἐπὶ πλεον ἢ ἐπ' ἔλατ-  
 τον χαλεπωτέροις καὶ τοιοῦδε ἢ τοιοῦδε, ἕως τίσωσι δίκας ἐφ' οἷς  
 τετολημάσι· καὶ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων ἀγέσθωσαν ἕκαστος τῶν ἐμ-  
 ποιησάντων τὴν οἰκίαν ἑαυτοῖς διάλεκτον ἐπὶ τὰ μέρη τῆς γῆς  
 15 κατὰ τὴν ἑαυτῶν ἀξίαν, οἶδε μὲν ἐπὶ τὴν φέρ' εἰπεῖν καυσώδη χώ-  
 ραν ἄλλοι δ' ἐπὶ τὴν διὰ τὸ κατεψύχθαι κολάζουσαν τοὺς ἐνοικοῦν-  
 τας, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὴν δυσγεωργητοτέραν ἄλλοι δὲ ἐπὶ τὴν ἔλαττον  
 τοιαύτην, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὴν πεπληρωμένην θηρίων οἱ δὲ ἐπὶ τὴν  
 ἔλαττον ἔχουσαν αὐτά.

20 XXXI. Εἶτα εἰ τις δύναται ὡς ἐν ἱστορίας σχήματι, ἐχούσης  
 μὲν τι καὶ καθ' αὐτὴν ἀληθὲς ἐμφανούσης δὲ τι καὶ ἀπόρρητον,  
 ἰδέτω καὶ τοὺς τὴν ἐξ ἀρχῆς διάλεκτον τετηρηκότας, τῶ μὴ κε-  
 κινηκέναι „ἀπ' ἀνατολῶν“ μένοντας ἐν τῇ ἀνατολῇ καὶ τῇ ἀνα-  
 τολικῇ διαλέκτῳ· καὶ νοεῖτω τούτους μόνους γεγονέναι μερίδα κυ-  
 25 ρίου καὶ λαὸν αὐτοῦ τὸν καλούμενον „Ἰακώβ“, γεγονέναι δὲ καὶ  
 „σχοίνισμα κληρονομίας αὐτοῦ Ἰσραήλ“· καὶ οὗτοι μόνοι ἐπιστα-  
 τεῖσθωσαν ὑπὸ ἄρχοντος, οὐκ ἐπὶ κολάσει παρεληφότος τοὺς ὑπ'

2 Gen. 11, 3. — 5 Vgl. Gen. 11, 4. — 8 Vgl. Gen. 11, 2. — 10 Vgl. Gen.  
 11, 3. — 23 Vgl. Gen. 11, 2. — 24 Vgl. Deut. 32, 9.

1 ἐπιβουλεύσωσιν Pat | 2 πλινθεύσωμεν Pat | πλίνθους Pat | αὐτάς] αὐτοὺς  
 A | 4 πλίνθον Pat | 5 καὶ (vor διὰ) < Pat | 6 (κατὰ τὰ bis 7 τοῦ θεοῦ) von mir  
 aus PatCDEH mit Del. eingefügt; wenn diese Worte auch in B fehlen, so haben  
 sie doch sicher in Φ gestanden u. passen gut in den Zusammenhang; es ist des-  
 halb wahrscheinlicher, dass sie in A oder dessen Vorlage ausgefallen, als in Φ  
 zugesetzt worden sind | υπερῶμενα [so] Pat | 8 ἀπ' Pat | hinter κινήσεως + ἡ M  
 Ausgg. | 9 πλεον PatB<sup>1</sup>CDEH | κατὰ τὴν] κατ' PatB κατὰ CDEH | τὴν] ἦν auf  
 Rasur A | 10 πλίνθων Pat | 11 τῆς aus τὴν corr. A | 15 κατὰ τὴν ἑαυτῶν ἀξίαν  
 < PatB<sup>1</sup>CDEH, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 142 Nr. 18 | 16 δ'] δὲ Φ |  
 κατεψύχθαι A Φ Ausgg. Rob. | 17 ἐπὶ τὴν δυσγ. bis 18 οἱ μὲν am Rand nachge-  
 tragen A<sup>2</sup> | 19 vor ἔλαττον + ἐπ' M Ausgg. Rob. | 21 καθ' αὐτὴν PatBEHDel. Rob.  
 καθ' ἑαυτὴν CD κατ' αὐτὴν AH<sup>5</sup>.Sp. | 22 τῶ] τὸ Pat | 25 καὶ λαὸν bis γεγο-  
 νέναι δὲ < C | γεγονέναι δὲ < EH | δὲ < PatB<sup>1</sup>D.

αὐτῶ ὡσπερ οἱ ἄλλοι. βλεπέτω δ' ὁ δυνάμενος ὡς ἐν ἀνθρώποις Ph. 185, 11  
 ἐν τῇ τούτων πολιτεία τῶν τεταγμένων κατὰ τὴν διαφέρονσαν με-  
 ρίδα τῷ κυρίῳ γινομένης ἁμαρτίας, πρότερον μὲν ἀνεκτὰς καὶ τοι-  
 5 αύτας, ὡς μὴ πάντῃ ἀξιόσι εἶναι αὐτοὺς τοῦ ἐγκαταλείπεσθαι, ὕστε-  
 ρον δὲ πλείονας μὲν ἀλλ' ἔτι ἀνεκτάς· καὶ τοῦτ' ἐπὶ πλείονα χρόνον  
 νοσῶν γινομένον καὶ ἀεὶ θεραπείαν προσαγομένην καὶ ἐκ διαλειμμά-  
 των τούτους ἐπιστρέφοντας, ὁράτω αὐτοὺς καταλειπομένους κατὰ  
 τὴν ἀναλογίαν τῶν ἁμαρτανομένων τοῖς λαχοῦσι τὰς ἄλλας χώρας,  
 131 πρότερον μὲν ἐπὶ || τὸ ἔλαττον αὐτοὺς κολασθέντας καὶ τίσαντας 601  
 10 δίκην, ὡσπερ εἰ παιδευθέντας, ἐπανελθεῖν εἰς τὰ οἴκελα· ὕστερον δὲ  
 βλεπέτω αὐτοὺς παραδιδόμενους χαλεπωτέροις ἄρχουσιν, ὡς ἂν ὀνο-  
 μάσαιεν αἱ γραφαί, Ἀσσυριοῖς εἶτα Βαβυλωνίοις. εἶτα προσαγομένων  
 θεραπειῶν ὁράτω τούτους οὐδὲν ἤττον αὔξοντας τὰ ἁμαρτανόμενα  
 καὶ διὰ τοῦτ' ἐπισπειρομένους ὑπὸ τῶν διαρπαζόντων αὐτοὺς ἄρ-  
 15 χόντων τῶν λοιπῶν ἔθνῶν ταῖς ἄλλαις μερίσιν. ὁ δ' ἄρχων αὐτῶν  
 ἐπίτηδες παροράτω διαρπαζομένους αὐτοὺς ὑπὸ τῶν ἐν τοῖς λοιποῖς  
 ἔθνεσιν ἀρχόντων· ἵνα καὶ αὐτὸς εὐλόγως, ὡσπερ εἰ ἑαυτὸν ἐκδικῶν,  
 λαβὼν ἔξουσίαν ἀποσπάσαι τῶν λοιπῶν ἔθνῶν οὓς ἂν δύνηται, τὸ  
 τοιοῦτο ποιήσῃ καὶ νόμους τε αὐτοῖς θῆται καὶ βίον ὑποδείξῃ καθ'  
 20 ὃν βιωτέον· ἵνα αὐτοὺς ἀναγάγῃ ἐπὶ τέλος, ἐφ' ὅπερ ἀνήγε τοὺς μὴ  
 ἁμαρτάνοντας ἀπὸ τοῦ προτέρου ἔθνους.

XXXII. Καὶ διὰ τούτου μανθανέτωσαν οἱ δυνάμενοι τὰ τηλι-  
 καῦτα βλέπειν ὅτι πολλῶ δυνατώτερος ὁ λαχὼν τοὺς πρότερον μὴ  
 ἡμαρτηκότας τῶν λοιπῶν ἐστιν· ἐπεὶ δεδύνηται ἀπὸ τῆς πάντων  
 25 μερίδος ἐπιλέκτους λαβὼν ἀποστήσαι μὲν αὐτοὺς τῶν ἐπὶ κολάσει  
 παρεληφόντων, προσαγαγεῖν δὲ νόμοις καὶ βίῳ συμβαλλομένῳ εἰς  
 ἀμνηστίαν τῶν προημαρτημένων αὐτοῖς. ἀλλ', ὡς προείπομεν, ταῦτα  
 ἡμῖν ἐπικεκρομένως λελέχθω, παριστᾶσιν ὧν παρήκουσαν οἱ φή-  
 σαντες τὰ μέρη τῆς γῆς ἐξ ἀρχῆς ἄλλα ἄλλοις ἐπόπταις νε-  
 30 νεμημένα, κατὰ τινὰς ἐπικρατείας διειλημμένα, ταύτη

27 Vgl. oben V 29, S. 31 Z. 13.

1 δ'] δὲ Φ | 2 διαφέρονσαν] ἀναφέρονσαν Pat | 3 γινομένης AHδ. Sp. γενο-  
 μένας Φ Del. Rob. | 4 τοῦ] ὅ in Correctur A | 5 τοῦτ'] τοῦτο Φ | 9 τὸ] τῷ AHδ.  
 Sp. | 11 παραδιδόμενους A Φ Rob. παραδεδομένους V Ausgg. | 12 ἀσσυριοῖς aus  
 ἀσσυρίους corr. A | 14 δια τοῦτ' A διὰ τοῦτο Φ | vor ὑπὸ sind 2 Buchst. ausradiert  
 A | 15 δ'] δὲ Φ | 18 δύνηται] δυναται Pat | 19 ποι' σῃ] ποιήσει Pat B | τε] γε Pat  
 B CDEH | ὑποδείξῃ] η in Correctur A ὑποδείξει Pat | 20 ἵνα] ἵν' BCDEH |  
 ἀνήγε AHδ. Sp. Rob. ἂν ἤγεν B ἀνήγαγεν Pat ἀνήγαγε CDEH Del. | 21 ἀπὸ] ἐκ  
 E H Del. | 28 πολλῶ] unsicher, ob πολλῶν oder πολλῶ A | 26 συμβαλλομένῳ Φ  
 Del. Rob. συνεμβαλλομένῳ AHδ. Sp. | 27 ἀμνηστείαν Pat B | 28 ἡμῖν] ἡμῖν Pat |  
 ὧν παρήκουσαν] ὧν περιελάφεν Pat.

Origenes II.



διοικεῖσθαι ἀφ' ὧν καὶ ὁ Κέλσος <λαβὼν> τὰς ἐκκειμένας εἶπε Ph. 186, 13 λέξεις.

- ἐπεὶ δ' οἱ κινήσαντες „ἀπ' ἀνατολῶν“ δι' ἃ ἡμαρτον παρεδόθησαν „εἰς ἀδόκιμον νοῦν“ καὶ „εἰς πάθη ἀτιμίας“ καὶ „ἐν ταῖς ἐπιθυμiais τῶν καρδιῶν αὐτῶν εἰς ἀκαθαρσίαν,“ ἵνα κορεσθέντες τῆς ἁμαρτίας μισήσωσιν αὐτήν, οὐχ ὑποκεισόμεθα τῷ Κέλσου ἀρέσκοντι φάσκοντος διὰ τοὺς νενεμημένους ἐπόπτας τοῖς μέρεσι τῆς γῆς τὰ παρ' ἐκάστοις ὀρθῶς πράττεσθαι, ἀλλὰ καὶ βουλόμεθα οὐχ ὅπη ἢ ἐκείνοις φίλον ποιεῖν τὰ <παρ'> ἐκείνων. ὀρῶμεν γὰρ ὅτι ὅσιον μὲν τὰ ἐξ ἀρχῆς κατὰ τόπους νενομισμένα λύειν ἐστὶ νόμοις κρείττοσι καὶ θειοτέροις, οἷς ὡς δυνατώτατος ἔθετο Ἰησοῦς, ἐξελόμενος „ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ αἰῶνος τοῦ ἐνεστῶτος πονηροῦ“ καὶ „τῶν ἀρχόντων τοῦ αἰῶνος τούτου τῶν καταργουμένων“ ἀνόσιον δὲ τὸ μὴ ἐπιρῆναι αὐτὸν τῷ πάντων ἀρχόντων φανέντι καὶ ἀποδειχθέντι <καθαρωτέρῳ καὶ> δυνατωτέρῳ, πρὸς ὃν εἶπεν ὁ θεὸς, ὡς οἱ προφηταὶ πρὸ πολλῶν προείπον γενεῶν· „ἀτῆσαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς.“ καὶ γὰρ „αὐτὸς“ γέγονε „προσδοκία“ | ἡμῶν, τῶν ἀπὸ „ἔθνῶν“ πιστευσάντων εἰς αὐτὸν καὶ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν πατέρα αὐτοῦ. 802

XXXIII. Ταῦτα δὲ οὐ μόνον πρὸς τὰ ἐκκειμένα περὶ τῶν ἐποπτῶν | ἡμῖν λέλεκται, ἀλλὰ καὶ μετριῶς προλαμβάνουσι τὰ ὑπὸ τοῦ Κέλσου πρὸς ἡμᾶς λεγόμενα, ἐν οἷς φησιν· ἴτω δὲ ὁ δευτερος· ἐρήσομαι δὲ αὐτούς, πόθεν ἤκουσιν ἢ τίνα ἔχουσιν

8 Vgl. Gen. 11, 2. — Vgl. Röm. 1, 28. — 4 Vgl. Röm. 1, 26. — Vgl. Röm. 1, 24. — 12 Vgl. Gal. 1, 4. — 13 Vgl. I Kor. 2, 6. — 16 Psal. 2, 8. — 18 Vgl. Gen. 49, 10. — 22 Vgl. unten V 51 Mitte.

1 <λαβὼν> füge ich mit Del. u. Rob. aus Φ ein | ἐκκειμένας BRob. ἐκκειμένας [so] A<sup>1</sup> ἐγκειμένας PatCDEHAusgg., vgl. oben V 28, S. 29 Z. 14 | εἶπεν Pat | 8 δ' δὲ Φ | ἀπ' ἀπὸ MAusgg. | ἃ übergeschr. A<sup>1</sup> | 6 τῷ Κέλσου ἀρέσκοντι φάσκοντος schreibe ich mit Sp. Del. u. Rob. nach PatB<sup>1</sup>EH, vgl. oben V 22, S. 23 Z. 13; τῷ Κέλσου ἀρέσκοντι φάσκοντι B<sup>2</sup>CD τῷ Κέλσου ἀρέσκοντι φάσκοντι A<sup>1</sup> τῷ Κέλσῳ ἀρέσκοντι φάσκοντι Hδ. | 8 hinter ὀρθῶς πράτ fehlt ein Blatt C | 9 ἢ < B [C fehlt] DEH | <παρ'> füge ich mit Rob. aus Φ ein | 11 ἐστὶ] ἐπὶ will Bo. (Notae p. 390) ohne Grund ändern; ἔστῃ, der Accent auf Rasur, A | 12 τοῦ αἰῶνος τοῦ ἐνεστῶτος] τοῦ ἐνεστῶτος αἰῶνος Φ | 14 αὐτὸν aus αὐτὸν corr. A ἐκείνῳ Φ Del. Rob. αὐτὸν M Hδ. Sp. | 15 <καθαρωτέρῳ καὶ> füge ich mit Del. aus Pat [C fehlt] DEH ein | 17 ἔθνη] ἔθνει Pat | 18 γέγονε προσδοκία AB [C fehlt] D EHRob. γεγονεν προσδοκία Pat προσδοκία γέγονεν MAusgg. | 20 mit αὐτοῦ endigt die Philokalia, Cap. XXII 11 (p. 187, 3 ed. Rob.) | 21 ἐκκειμένα schreibe ich, vgl. oben V 28, S. 29 Z. 14 u. 32, oben Z. 1; ἐγκειμένα A Ausgg.

ἀρχηγέτην πατριῶν νόμων. οὐδένα φήσουσιν, οἳ γε ἐκεί-  
θεν μὲν ὄρμηται καὶ αὐτοὶ καὶ τὸν διδάσκαλόν τε καὶ  
χοροστάτην οὐκ ἄλλοθὲν ποθεν φέρουσιν· ὁμως δ' ἀφ' ἐστῆ-  
κασιν Ἰουδαίων. ἤκομεν οὖν ἡμεῖς ἕκαστος „ἐν ταῖς ἐσχάταις  
5 ἡμέραις,“ ὅτε ὁ Ἰησοῦς ἡμῶν ἐπιδηδήμηκεν, εἰς „τὸ ἐμφανὲς ὄρος  
κυρίου,“ τὸν „ὑπεράνω“ παντὸς λόγου λόγον, καὶ εἰς τὸν οἶκον „τοῦ  
θεοῦ,“ ὃς „ἐστὶν ἐκκλησία θεοῦ ζῶντος, στῦλος καὶ ἰδραῖωμα τῆς  
ἀληθείας.“ καὶ ὁρῶμεν τίνα τρόπον οὗτος οἰκοδομεῖται „ἐπὶ ἀκρων  
τῶν ὄρεων,“ πάντων τῶν προφητικῶν λόγων, οἵτινες αὐτοῦ θεμέ-  
10 λῶς εἰσιν. ὑφούται δ' οὗτος „ὁ οἶκος“ „ὑπεράνω τῶν βουνῶν,“  
τῶν δοκούντων τι ἐξαιρετον παρὰ ἀνθρώποις ἐν σοφίᾳ καὶ ἀλη-  
θείᾳ ἐπαγγέλλεσθαι. καὶ ἐρχόμεθα „πάντα τὰ ἔθνη“ ἐπ' αὐτὸ, καὶ  
πορευόμεθα τὰ πολλὰ ἔθνη, καὶ λέγομεν ἀλλήλοις, προτρέποντες ἐπὶ  
τὴν „ἐν ἐσχάταις ἡμέραις“ ἀναλάμπασαν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ θεοσεβειαν·  
15 „δεῦτε καὶ ἀναβῶμεν εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου καὶ εἰς τὸν οἶκον τοῦ  
θεοῦ Ἰακώβ, καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ πορευσόμεθα  
ἐν αὐτῇ.“ ἐξῆλθε γὰρ ἀπὸ τῶν ἐν „Σιών“ „νόμος“ καὶ μετέστη ἐφ'  
ἡμᾶς πνευματικός. ἀλλὰ καὶ „ὁ λόγος κυρίου“ ἐξῆλθεν ἀπ' ἐκείνης  
τῆς „Ἱερουσαλήμ,“ ἵνα πανταχοῦ νεμηθῇ καὶ κρινῇ „ἀνὰ μέσον τῶν  
20 ἔθνων,“ ἐκλεγόμενος μὲν οὗς ὄρα εὐπειθεῖς ἐλέγχῃ δὲ „λαὸν πολὺν“  
τὸν ἀπειθῆ.

καὶ φαμεν γὰρ πρὸς τοὺς ἐρομένους ἡμᾶς, πόθεν ἤκομεν ἢ  
τίνα ἔχομεν ἀρχηγέτην, ὅτι ἦλθομεν κατὰ τὰς Ἰησοῦ ὑποθήκας  
συγκόφαι „τὰς“ πολεμικὰς ἡμῶν λογικὰς „μαχαίρας“ καὶ ὑβριστικὰς  
25 „εἰς ἄροτρα,“ καὶ „τὰς“ κατὰ τὸ πρότερον ἡμῶν μάχιμον „ζιβύνας  
εἰς ὀρέπανα“ μετασκευάζομεν. οὐκέτι γὰρ λαμβάνομεν „ἐπ' ἔθνος  
μάχαιραν“ οὐδὲ μανθάνομεν „ἔτι πολεμεῖν,“ γενόμενοι διὰ τὸν Ἰη-  
σοῦν υἱὸς τῆς εἰρήνης, ὃς ἐστὶν ἡμῶν ἀρχηγός, ἀντὶ τῶν πατριῶν,

4 Vgl. Jes. 2, 2. — 6 Vgl. I Tim. 3, 15. — 8 Vgl. Jes. 2, 2. — 9 Vgl. Ephes.  
2, 20 (Jes. 28, 16). — 10 Vgl. Jes. 2, 2. — 13 Vgl. Jes. 2, 3. — 14 Vgl. Jes. 2, 2.  
— 15 Jes. 2, 3. — 17 Vgl. Jes. 2, 3. — 18 Vgl. Jes. 2, 3. 4. — 23 Vgl. unten  
VII 26. VIII 73. 74. — 24 Vgl. Jes. 2, 4. — 28 Vgl. Luk. 10, 6. — Vgl. Act.  
3, 15. 5, 31. Hebr. 2, 10. 12, 2.

1 πατριῶν νόμων Del., vgl. unten Z. 28; πάτριον νόμον A H5. Sp. | 4  
ἐσχάταις] Schluss-σ übergeschr. A<sup>1</sup> | 8 ὁρῶμεν τίνα Ausgg. ὄρω μὲν τίνα A |  
τρόπον H5. am Rand, Sp. Del. im Text; τόπον A | 9 ὄρεων] ὄρεων [so] A<sup>1</sup> | 11  
πῶ [so] in Correctur A | 14 τὴν] τη erloschen A | 16—17 am Rand σῆ von I. H.,  
w. e. sch., A | 16 αὐτοῦ] αὐτοῦ vermutet Bo. (Notae p. 390) | 18 ἀπ' MAusgg.  
ἐπ' A | 19 κρινῇ MAusgg. κρινεῖ A | 20 ἐλέγχῃ MAusgg. ἐλέγχει A | πολὺν M  
Ausgg. πολὺ A | 23 ἦλθομεν aus ἦλθομεν corr. A | 25 ζιβύνας MAusgg. ζιβυνον  
A | 27 ἔτι πολεμεῖν MAusgg. ἐπιπολεμεῖν A.

ἐν οἷς „ξένοι τῶν διαθηκῶν“ ἐτυγχάνομεν, λαμβάνοντες νόμον, ἐφ' ᾧ χάριτας ὁμολογοῦντες τῷ ἡμᾶς ἠνυσάμεν ἀπὸ τῆς πλάνης λέγομεν· „ὡς ψευδῆ ἐκτίσαντο οἱ πατέρες ἡμῶν εἰδωλα, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ὑπέτιζον.“ ὁ χοροστάτης οὖν ἡμῶν καὶ διδάσκαλος 603  
5 | ἀπὸ Ἰουδαίων ἐξεληθὼν ὅλην νέμεται τῷ λόγῳ τῆς διδασκαλίας 603  
ἑαυτοῦ τὴν οἰκουμένην. καὶ ταῦτα μὲν προλαβόντες πολλοὶς ἐπιφερομένην τοῦ Κέλσου λέξιν ὄση δύναμις ἀντρέψαμεν, συνάπτοντες τοῖς ἐκκειμένοις αὐτοῦ ῥητοῖς.

XXXIV. Ἴνα δὲ μὴ παρέλθωμεν τὰ ἐν τοῖς μεταξὺ λελεγμένα  
10 τῷ Κέλσῳ, φέρ' ἐκθώμεθα καὶ ταῦτα. χρήσαιτο δ' ἂν τις καὶ  
Ἡροδότῳ πρὸς τόδε μάρτυρι, λέγουσι ὧδε· „οἱ γὰρ δὴ ἐκ  
Μαρέης τε πόλιος καὶ Ἄπιος οἰκέοντες Αἰγύπτου τὰ πρόσ-  
124<sup>r</sup> ουρα Λιβύη, αὐτοὶ τε | δοκέοντες εἶναι Λίβυες καὶ οὐκ Αἰ-  
γύπτιοι καὶ ἀχθόμενοι τῇ περὶ τὰ ἱερὰ θρησκείῃ, βουλό-  
15 μνοι θηλέων βοῶν μὴ ἔργεσθαι, ἔπεμψαν ἐς Ἄμμωνα φά-  
μενοι οὐδὲν σφίσι τε καὶ Αἰγυπτίοισι κοινὸν εἶναι· οἰκέειν  
γὰρ ἔξω τοῦ Δέλτα καὶ οὐκ ὁμολογέειν αὐτοῖσι, βούλεσθαι  
τε πάντων σφίσι ἐξεῖναι γεύεσθαι. ὁ δὲ θεὸς οὐκ ἔα  
σφέας ποιέειν ταῦτα, φᾶς Αἴγυπτον εἶναι ταύτην, τὴν ὁ  
20 Νείλος ἐπιὼν ἄρδει, καὶ Αἰγυπτίους εἶναι τούτους, οἳ ἔνερ-  
θεν Ἐλεφαντίνης πόλιος οἰκέοντες ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τού-  
του πίνουσιν.“ Ἡροδότῳ μὲν τάδε ἰστόρηται. ὁ δ' Ἄμμων  
οὐδὲν τι κακίων διαπρεσβεῦσαι τὰ δαιμόνια ἢ οἱ Ἰουδαίων  
ἄγγελοι· ὥστε οὐδὲν ἄδικον ἐκάστους τὰ σφέτερα νόμιμα  
25 θρησκεύειν. ἀμέλει πλειστον αὐτῶν εὐρήσομεν κατα ἔθνη  
τὸ διαφέρον, καὶ ὁμως ἕκαστοι αὐτοὶ μάλιστα ἐν νομίζειν

1 Vgl. Ephes. 2, 12. — 2 Vgl. Matth. 6, 13. — 3 Jerem. 16, 19. 14, 22. —  
11 Herodot II 18.

7 ἀντρέψαμεν M<sup>corr.</sup>, Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text; ἀνατρέψομεν [so]  
A<sup>1</sup> | 8 ἐκκειμένοις schreibe ich mit Guet (bei Del. I 603 Anm. a), vgl. oben V 33  
S. 34 Z. 21; ἐγκειμένος A Ausgg. | 13 mit αὐτοὶ τε schliesst fol. 131<sup>v</sup>, an dessen  
Ende von derselben Hand, die die Notiz auf fol. 123<sup>v</sup> geschrieben hat (vgl. oben  
V 22, S. 23 Z. 26), mit rötlicher Tinte geschrieben steht: ζτ' ὀπίσθεν πρὸ φύλ-  
λων η̄ | mit δοκέοντες beginnt infolge der oben erwähnten Verheftung fol. 124<sup>r</sup>·  
14 ἱερὰ θρησκείῃ Herod. | 15 θηλέων A | ἔργεσθαι Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del.  
im Text; εἶργεσθαι A | ἐς Herod. εἰς, doch ei in Correctur, A εἰς Ausgg. | φά-  
μενοι, Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; εἰργόμενοι (der Fehler wohl aus  
dem vorausgehenden εἶργεσθαι entstanden) A | 16 hinter οἰκέειν + τε Herod.  
17 οὐχ | οὐδὲν Herod. | 18 ἔα Herod. ἐᾶ A Ausgg. | 19 σφέας vor οὐκ (Z. 18) Herod. |  
τὴν Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἦν A | 20 Αἰγυπτίους Herod. Ausgg.  
Αἰγύπτου A | 22 δ' A δὲ Ausgg. | 24 ἐκάστους M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐκάστου A.

δοκοῦσιν· Αἰθιοπῶν μὲν οἱ Μερὸν οἰκοῦντες „Δία καὶ Διόνυσον μόνους“ σέβοντες, Ἀράβιοι δὲ τὴν Οὐρανίαν καὶ Διόνυσον τούτους μόνους, Αἰγύπτιοι δὲ πάντες μὲν Ὅσι-  
 5 πῖν τε καὶ Ἴσιν, Σαῖται δὲ Ἀθηναῖαν, Ναυκρατίται δὲ, οὐ  
 10 πάλαι ἀρξάμενοι, ὠνόμασαν Σάραπιν, καὶ οἱ λοιποὶ κατὰ  
 νομοὺς ὡς ἕκαστοι. καὶ οἱ μὲν ὄτων ἀπέχονται, σέβοντες  
 ὡς ἱεροῦς, οἱ δὲ αἰγῶν, οἱ δὲ κροκοδείλων, οἱ δὲ βοῶν θη-  
 λειῶν, σὺν δὲ ἀπέχονται βδελυττόμενοι. Σκύθαις γε μὴν  
 καὶ ἀνθρώπους δαίνυσθαι καλόν· Ἰνδῶν δὲ εἰσιν οἱ καὶ  
 15 τοὺς πατέρας ἐσθίωντες ὅσια δρῶν νομίζουσι. καὶ πού φη-  
 σιν ὁ αὐτὸς Ἡρόδοτος· χρήσομαι δὲ αὐτίς αὐταῖς ἐκείνου  
 λέξεσι πίστεως εἴνεκα· ἱστορεῖ δὲ ὧδε· „εἰ γὰρ τις προ-  
 18 θείῃ πᾶσιν ἀνθρώποισιν ἐκλέξασθαι κελεύων νόμους τοὺς  
 καλλίστους ἐκ (τῶν) πάντων νόμων, διασκεψάμενοι ἂν  
 15 ἐλοίαιτο (ἕκαστοι τοὺς ἑωυτῶν· οὕτω νομίζουσι) πολλόν  
 τι καλλίστους (τοὺς) ἑωυτῶν νόμους ἕκαστοι εἶναι. οὐ-  
 κων εἰκός ἐστιν ἄλλον γε ἢ μαινόμενον ἄνδρα (γέλωτα)  
 τὰ τοιαῦτα τίθεσθαι. ὡς δ' οὕτως νενομίκασι τὰ περὶ  
 τοὺς νόμους οἱ πάντες ἄνθρωποι, πολλοῖσι καὶ ἄλλοισι  
 20 τεκμηρίοισι πάρεστι σταθμώσασθαι, ἐν δὲ δὴ καὶ (τῷδε).  
 Δαρειτος ἐπὶ τῆς ἑωυτοῦ ἀρχῆς καλέσας Ἑλλήνων | τοὺς παρ- 604  
 εόντας εἶρετο ἐπὶ κόσῳ ἂν χρήματι βουλοῖαιτο τοὺς πα-  
 τέρας ἀποθνήσκοντας κατασιτέεσθαι· οἱ δὲ ἔφασαν ἐπ' οὐ-

1 Vgl. Herodot II 29. — 2 Vgl. Herodot III 8 (I 131). — 3 Vgl. Herodot II 42. — 4 Vgl. Herodot II 28. 59. 169. 170. 175 u. Plato, Tim. Cap. III p. 21 E. — Vgl. unten V 33, S. 42 Z. 23. — 6 Vgl. Herodot II 42. — 7 Vgl. Herodot II 69. Strabo, Geogr. XVII 39. 44 p. 812. 814. — Vgl. Herodot II 41. — 8 Vgl. Herodot II 47. — Vgl. Herodot I 216. IV 26. — 9 Vgl. Herodot III 38. 99. — 12 Herodot III 38.

1 οἱ M Ausgg. οἱ A | Δία] δι' ἄ A | 2 ἀράβιοι [so] A<sup>1</sup> | 4 Ἴσιν A Ausgg. σαῖται P corr. σαῖται A Ausgg. | ναυκρατεῖται A | 6 νομοὺς schreibe ich, νόμους A Ausgg. | οἶων A | 9 οἱ] οἱ A Ausgg. | 12 προθείῃ Herod. M<sup>corr.</sup> Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; προσθείῃ A | 14 καλλίστους A | (τῶν) füge ich mit den Ausgg. aus Herod. ein | 15 ἕκαστοι bis νομίζουσι aus Herod. mit den Ausgg. eingefügt | πολλόν schreibe ich nach Herod., πολύ A πολὺ Ausgg. | 16 (τοὺς) füge ich mit den Ausgg. aus Herod. ein | ἑωυτῶν] ἑαντῶν Ausgg. | οὐκων] οὐχ ὄν A | 17 εἰκός] οἰκός Herod. | (γέλωτα) füge ich mit den Ausgg. aus Herod. ein | 18 οὕτως A οὕτω Herod. Ausgg. | 19 οἱ < Herod. | vor καὶ + τε Herod. | 20 τεκμηρίοισι Herod. Ausgg. τεκμηρίοις A | (τῷδε) füge ich mit den Ausgg. aus Herod. ein | 21 Ἑλλήνων] Rasur über ω A | 22 εἶρετο Herod. Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἤρετο M<sup>corr.</sup> Hδ. im Text; ἐρεῖ τὸ A | 23 κατασιτέεσθαι Herod. M Ausgg. κατασιτεύεσθαι A | ἔφασαν hinter οὐδέν Herod.

δεν ἔρδειν ἂν τοῦτο. Δαρειος δὲ μετὰ ταῦτα καλέσας Ἰν-  
δῶν τοὺς καλεομένους Καλατίας, οἱ τοὺς γονέας κατεσθί-  
ουσιν, εἶρετο, παρόντων τῶν Ἑλλήνων καὶ δι' ἔρμηνέος  
μανθανόντων τὰ λεγόμενα, ἐπὶ τινὶ χρήματι δεξάιατ' ἂν  
5 τελευτέοντας τοὺς πατέρας κατακαλεῖν πυρὶ· οἱ δὲ ἀμβώ-  
σαντες μέγα εὐφημέειν μιν ἐκέλευον. οὕτω μὲν νῦν ταῦτα  
νευόμισται, καὶ ὀρθῶς μοι δοκᾷ Πίνδαρος ποιῆσαι, νό-  
μον πάντων βασιλέα φήσας εἶναι.“

XXXV. Διὰ τούτων δὲ ὀδεύειν δοκεῖ τῷ Κέλσῳ ὁ λόγος ἐπὶ Ph. 181, 1  
10 τὸ δεῖν πάντας ἀνθρώπους κατὰ τὰ πάτρια ζῆν, οὐκ ἂν  
μεμφθέντας ἐπὶ τούτῳ· Χριστιανούς δὲ τὰ πάτρια κατα-  
124 λι|πόντας καὶ οὐχ ἔν τι τυγχάνοντας ἔθνος ὡς Ἰουδαῖοι ἐγ-  
κλήτως προστιθέσθαι τῇ τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίᾳ. λεγέτω οὖν  
ἡμῖν, πότερον καθήκοντος οἱ φιλοσοφούντες καὶ διδασκόμενοι μὴ  
15 δεισιδαιμονεῖν καταλείψουσι τὰ πάτρια, ὡς καὶ φαγεῖν τῶν  
ἀπηγορευμένων ἐν ταῖς πατρίσιν αὐτῶν, ἢ παρὰ τὸ καθῆκον τοῦτο  
πράξουσιν; εἰ μὲν γὰρ διὰ φιλοσοφίαν καὶ τὰ κατὰ δεισιδαιμονίας  
μαθήματα οὐ φυλάττοντες τὰ πάτρια καὶ φάγοιεν ἂν τῶν ἀπη-  
γορευμένων αὐτοῖς ἐκ πατέρων, διὰ τί οὐχὶ καὶ Χριστιανοὶ, λόγου  
20 αἰρούμενος μὴ τευτάξειν περὶ τὰ ἀγάλματα καὶ τὰ ἰδρύματα ἢ καὶ  
περὶ τὰ δημιουργήματα τοῦ θεοῦ ἀλλ' ὑπεραναβαίνειν καὶ τὴν ψυχὴν  
παριστάνειν τῷ δημιουργῷ, τὸ ἀνάλογον ποιῶντες τοῖς φιλοσο-  
φοῦσιν ἀνεγκλήτως τοῦτο πράττειν; εἰ δ' ὑπὲρ τοῦ φυλάξαι τὴν  
προκειμένην ἑαυτῷ ὑπόθεσιν ὁ Κέλσος ἐρεῖ ἢ οἱ εὐδοκοῦντες τοῖς  
25 αὐτοῦ ὅτι καὶ φιλοσοφῆσας τις τηρήσει τὰ πάτρια· ὦρα φιλο-

7 Vgl. Pindar, Fr. 169 [151] (Poetae lyr. gr. rec. Th. Bergk I<sup>4</sup> p. 438 sq.) und Plato, Gorg. Cap. XXXIX p. 484 B. — 10 Vgl. oben V 25, S. 26 Z. 1 ff., unten V 41 u. 54 a. A.

1 τοῦτο Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ταῦτα A | 2 Καλατίας Herod. καλλατίας A Ausgg. | 3 ἐρμηνέος Herod. ἐρμηνέως Ausgg. ἐρμηνέων A | 4 μαν-  
θανόντων] μανθάνοντος A; wahrscheinlich liegt bei ἐρμ. μανθ. eine fehlerhafte  
Vertauschung der Endungen in A vor | δεξάιατ' Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del. im  
Text; δέξαιο A | 5 τελευτέοντας Herod., Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; τελευτῶν-  
τας A | 6 μιν Herod. μὴ A μὲν Ausgg. | ταῦτα Herod. Sp. Del. τάδε A | 9 Διὰ  
τούτων bis S. 39 Z. 4 αὐτοῖς παραδοθέντα = Philokalia, Cap. XXII 5 (p. 181,  
1—24 ed. Rob.) | διὰ [so] A | 11 καταλείποντας Pat | 12 οὐχ ἔν τι] οὐκ ἔν τι A |  
13 προστιθέσθαι A | 17 τὰ κατὰ] κατὰ τὰ Pat EH κατὰ B\*CD | 19 αὐτοῖς ἐκ  
πατέρων B<sup>2</sup>Rob. αὐτοῖς ἐκατέρων AHδ. Sp. ἐκ πατέρων αὐτοῖς Pat B<sup>1</sup>CDEH Del. |  
21 καὶ τὴν ψυχὴν παριστάνειν < Pat | 24 ἑαυτῷ A Ausgg. αὐτῷ Φ Rob. | ὑπό-  
θεσιν Pat B<sup>1</sup>CDEH Del. θέσιν AB<sup>2</sup> Ausgg. | εὐδοκοῦντες A Ausgg. συνευδοκοῦντες  
Φ Rob. | 25 φιλοσοφῆσας τις] φιλοσοφούντες τινες Pat | τηρήσει A Ausgg. Rob.  
τηρήσει Pat B<sup>2</sup>EH τηρήσει B<sup>1</sup>CD | ὦρα] ὄρα Pat B<sup>1</sup>E.

σόφους γελοιοτάτους φέρ' εἰπεῖν ἐν Αἰγυπτίοις γενέσθαι φυλαττο- Ph. 181, 20  
 μένους ἐμφαγεῖν κρομύον, ἵνα τὰ πάτρια τηρῶσιν, ἢ μορίων  
 τινῶν τοῦ σώματος οἶον κεφαλῆς καὶ ὄμμου, ἵνα μὴ παραβαίνωσι  
 τὰ ὑπὸ πατέρων αὐτοῖς παραδοθέντα. καὶ οὕτω λέγω περὶ τῶν  
 5 τὰς τοῦ σώματος φλυαρίας ἐν φύσαις φριττόντων τῶν Αἰγυπτίων  
 ὅτι, ἐὰν ἀπὸ τῶν τοιούτων τις φιλοσοφήσῃ καὶ τηρήσῃ τὰ πά-  
 τρια, γελοῖος ἂν εἴη φιλόσοφος ἀφιλόσοφα πράττων. οὕτως οὖν Ph. 181, 24  
 καὶ ὁ ὑπὸ τοῦ λόγου προσαχθεὶς ἐπὶ τὸ σέβειν τὸν τῶν ὄλων θεὸν  
 καὶ διὰ τὰ πάτρια κάτω πον μένων παρὰ τοῖς ἀγάλασι καὶ τοῖς  
 10 ἀνθρωπίνοις ἰδρύμασι καὶ μὴ βουλόμενος ἀναβῆναι τῇ προαιρέσει  
 πρὸς τὸν δημιουργὸν παραπλήσιος ἂν γένοιτο τοῖς μαθούσι μὲν  
 τὰ φιλοσοφίας φοβουμένοις δὲ τὰ μὴ φοβερὰ καὶ νομίζουσιν ἀσε- 605  
 βειαν εἶναι τὸ τοιῶνδε ἐμφαγεῖν.

XXXVI. Οἶος δὲ καὶ ὁ τοῦ Ἡροδότου ἐστὶν Ἄμμων, οὗ τὰς  
 15 λέξεις ὁ Κέλσος παρελήφεν, ὡς εἰς ἀπόδειξιν περὶ τοῦ δεῖν  
 ἕκαστον τὰ πάτρια τηρεῖν; ὁ γὰρ Ἄμμων αὐτῶν τοῖς τῶν ἀπὸ  
 Μαρέης πόλεως καὶ Ἄπιος οἰκοῦσι τὰ πρόσουρα τῇ Λιβύῃ  
 οὐκ ἔῃ ἀδιαφορεῖν πρὸς τὴν χρῆσιν τῶν θηλέων βοῶν· ὅπερ  
 πρᾶγμα οὐ μόνον τῇ φύσει ἐκτατοῦ ἀδιάφορόν ἐστιν, ἀλλὰ καὶ οὐ  
 20 κωλύει καλὸν καὶ ἀγαθὸν εἶναι τινα. καὶ εἰ μὲν ὁ Ἄμμων αὐτῶν  
 ἀπηγόρευε τὴν χρῆσιν τῶν θηλειῶν βοῶν διὰ τὸ εἰς γεωργίαν  
 τοῦ ζῆου χρήσιμον καὶ πρὸς τούτῳ διὰ τὸ διὰ τῶν θηλέων μά-  
 λιστα αὔξειν τὸ γένος αὐτῶν, τάχα ἂν εἶχε πιθανότητα ὁ λόγος·  
 25 νυνὶ δὲ ἀπαξ βούλεται αὐτοὺς ἐμπλύνοντας τοῦ Νείλου δεῖν τη-  
 ρεῖν τοὺς Αἰγυπτίων περὶ θηλειῶν βοῶν νόμους. καὶ ἐπὶ  
 τούτῳ γε τωθάζων ὁ Κέλσος τοὺς παρὰ Ἰουδαίοις ἀγγέλους  
 πρεσβεύοντας τὰ τοῦ θεοῦ οὐ κακίονα ἔφησεν εἶναι τὸν Ἄμμωνα  
 πρὸς τὸ διαπρεσβεῦσαι τὰ δαιμόνια ἢ οἱ Ἰουδαίων ἀγγελιοί·

2 Vgl. Minucius Felix, Octavius Cap. XXVIII 9. — 14 Vgl. Herodot II 18  
 u. oben V 34.

1 γελοιοτάτους Φ Rob. γελοιοτάτα A Ausgg. | γενέσθαι [so] A | 2 ἐμφαγεῖν  
 A | κρομύον AB κρομύον PatCDEHHδ. Sp. κρομύων P Del. Rob. | μορίων scheint  
 aus μερίων corr. Pat | 4 παραδοθέντα A Ausgg. Rob. παραδεδομένα Φ | mit πα-  
 ραδοθέντα endigt die Philokalia, Cap. XXII 5 (p. 181, 24 ed. Rob.) | 6 φιλοσο-  
 φήσῃ] Schluss-η in Correctur A | 7 οὕτως bis Z. 13 ἐμφαγεῖν = Philokalia, Cap.  
 XXII 5 (p. 181, 24—30 ed. Rob.) | 8 τὸ aus τῷ corr. A<sup>1</sup> | ἑτόν τῶν ὄλων θεόν  
 καὶ διὰ am Rand von I. (?) H. nachgetragen A | 9 πον < PatB<sup>1</sup>CDEH | 10 hinter  
 προαιρέσει + ἀναβῆναι, doch expungiert, A | 18 mit ἐμφαγεῖν endigt die Phi-  
 lokalia, Cap. XXII 5 (p. 181, 30 ed. Rob.) | 16 τοῖς M<sup>corr.</sup> Ausgg. τῆς A | τῶν tilgt  
 Bo. (Notae p. 391) < Del. | 17 οἰκοῦσι] ἔ auf Rasur A | Λιβύη Del. λιβύη VHδ.  
 Sp. λιβαῖα A | 18 θήλεων A.

125r ὧν οὐκ ἐξήτασε τοὺς λόγους καὶ τὰς | ἐπιφανείας, τί βούλονται.  
 ἐωράκει γὰρ ἂν ὅτι οὐ „τῶν βοῶν μέλει τῷ θεῷ,“ ἔνθα καὶ δοκεῖ  
 περὶ βοῶν ἢ ἀλόγων ζώων νομοθετεῖν, ἀλλὰ τὰ δι' ἀνθρώπους  
 γραφέντα ἐν προσήματι τῷ περὶ ἀλόγων ζώων φυσιολογίαν τινα  
 5 περιέχει.

Κέλσος μὲν οὖν οὐδὲν ἄδικόν φησι ποιεῖν ἕκαστον, τὰ σφέ-  
 τερα νόμιμα θρησκευεῖν ἐθέλοντα· καὶ ἀκολουθεῖ κατ' αὐτὸν  
 μηδὲν ἄδικον ποιεῖν Σκύθας, ἐπεὶ κατὰ τὰ πάτρια δαίνυνται  
 ἀνθρώπους. καὶ Ἰνδῶν δὲ οἱ τοὺς πατέρας ἐσθιοντες ὅσια  
 10 δρᾶν νομίζουσι, καὶ κατὰ τὸν Κέλσον, ἢ οὐκ ἄδικά γε. ἐκτί-  
 θεται γοῦν Ἡροδότου λέξιν συναγορεύουσαν τὸ ἕκαστον τοῖς  
 πατριοῖς νόμοις καθηκόντως χρῆσθαι, καὶ ἔοικεν ἀποδεχομένῳ  
 τοὺς ἐπὶ Δαρείου Καλατίας καλουμένους Ἰνδοὺς τοὺς γονεῖς  
 κατεσθίοντας, ἐπεὶ πρὸς τὸν Δαρείον πυνθανόμενον, ἐπὶ πόσῳ  
 15 χρήματι ἀποθέσθαι τοῦτον τὸν νόμον βούλονται, ἀναβοήσαν-  
 τες μέγα εὐφημεῖν αὐτὸν ἐκέλευον.

XXXVII. Δύο τοίνυν νόμων προκειμένων γενικῶς, καὶ τοῦ μὲν  
 ὄντος τῆς φύσεως νόμου, ὃν θεὸς ἂν νομοθετήσῃ, ἑτέρου δὲ τοῦ  
 ἐν ταῖς πόλεσι γραπτοῦ, καλὸν ὅπου μὲν μὴ ἐναντιοῦται ὁ γραπτὸς  
 20 νόμος τῷ τοῦ θεοῦ μὴ λυπεῖν τοὺς πολίτας προφάσει ξένων νό-  
 μων· ἔνθα δὲ τὰ ἐναντία τῷ γραπτῷ νόμῳ προστάσσει ὁ τῆς φύ-  
 σεως τουτέστι τοῦ θεοῦ, ὅρα εἰ μὴ ὁ λόγος αἰρεῖ μακρὰν μὲν χαί-  
 ρειν εἰπεῖν τοῖς γεγραμμένοις καὶ τῷ βουλήματι τῶν νομοθετῶν,  
 ἐπιδιδόναι δὲ ἑαυτὸν τῷ θεῷ νομοθέτῃ καὶ κατὰ τὸν τούτου λόγον  
 25 αἰρεῖσθαι βιοῦν, κἂν μετὰ κινδύνων καὶ μυρίων πόνων καὶ θανάτων  
 καὶ ἀδοξίας τοῦτο δέη ποιεῖν. καὶ γὰρ ἄτοπον, τῶν ἀρέσκοντων  
 τῷ θεῷ ἑτέρων ὄντων παρὰ τὰ ἀρέσκοντά τισι τῶν | ἐν ταῖς πό- 608  
 λεσι νόμων, καὶ ἀμηχάνου τυγχάνοντος ἀρέσκειν θεῷ καὶ τοῖς  
 πρεσβεύουσι τοὺς τοιούτους νόμους, καταφρονεῖν μὲν πράξεων, δι'

2 Vgl. I Kor. 9, 9 (Deut. 25, 4). — 11 Vgl. Herodot III 38 und oben V 34  
 — 17 Vgl. Röm. 2, 14. 15.

1 vor ἐπιφανείας sind 2—3 Buchst. ausradiert A | 8 δαίνυνται A | 10 νομι-  
 ζουσι καὶ] νομίζονται vermutet Bo. (Notae p. 391) | 11 τὸ] τῷ Del. | 12 χρῆσθαι]  
 χρῆσασθαι, doch am Rand γρ' χρῆσθαι, A<sup>1</sup> | 13 Καλατίας Herod., vgl. oben V 34,  
 S. 38 Z. 2; καλλατίας M Ausgg. καλλατείας A | 18 νομοθετήσαι aus νομοθετήσαι  
 corr. A | ἑτέρου M<sup>corr.</sup> Ausgg. στερροῦ A | 19 ἐν < M Ausgg. | 20 λυπεῖν A λι-  
 πεῖν V Bo. (Notae p. 391) Del. λιπῶν Hb.Sp. | 22 αἰρεῖ schreibe ich, vgl. z. B.  
 oben V 35, S. 38 Z. 20; ἀεὶ Hb. (durch Conjectur) im Text, Sp. am Rand; ἐρεῖ  
 A Sp. Del. im Text | 24 ἑαυτὸν A αὐτὸν Ausgg. | 27 ἑτέρων bis 28 ἀρέσκειν  
 θεῷ am Rand von I. [?] H. nachgetragen A.

ὧν ἀρέσει τις τῶ τῶν ὅλων δημιουργῶ, αἰρεῖσθαι δὲ ἐκείνας, ἐξ ὧν ἀπάρεστος μὲν τις ἔσται τῶ θεῶ, ἀρεστός δὲ τοῖς οὐ νόμοις νόμοις καὶ τοῖς τούτων φίλοις.

εἶπερ δὲ εὐλογον ἐπὶ τῶν ἄλλων τὸν τῆς φύσεως προτιμᾶν νό-  
 5 μον, ὄντα νόμον τοῦ θεοῦ, παρὰ τὸν γεγραμμένον καὶ ὑπὸ τῶν  
 ἀνθρώπων ἐναντίως τῶ νόμῳ τοῦ θεοῦ νενομοθετημένον, πῶς  
 οὐχὶ τοῦτο μᾶλλον ἐν τοῖς περὶ θεοῦ νόμοις ποιητέον; καὶ οὔτε  
 ὡς Αἰθιοπες, [ὡς] οἱ τὰ περὶ τὴν Μερόην οἰκοῦντες, Δία καὶ  
 Διόνυσον, ὡς ἐκείνοις ἀρέσκει, μόνους προσκυνήσομεν, ἀλλ' οὐδ'  
 10 ὅλως Αἰθιοπικοὺς θεοὺς Αἰθιοπικῶς τιμήσομεν· οὐδ' ὡς οἱ Ἀρά-  
 βιοὶ τὴν Οὐρανίαν καὶ τὸν Διόνυσον μόνους ἠγησόμεθα θεοὺς,  
 ἀλλ' οὐδ' ὅλως θεοὺς, ἐν οἷς τὸ θῆλυ καὶ τὸ ἀρρεν δεδόξασται (ὡς  
 θῆλειαν γὰρ Ἀράβιοι τὴν Οὐρανίαν προσκυνοῦσι καὶ, ὡς ἀρρένα  
 τὸν Διόνυσον)· ἀλλ' οὐδ' ὡς πάντες Αἰγύπτιοι θεοὺς νομίσου-  
 125<sup>v</sup> μεν Ὅσιριν καὶ Ἴσιν, οὐδὲ | τούτοις συγκατατάξομεν κατὰ τὰ τοῖς  
 Σαῖταις (δοκοῦντα) τὴν Ἀθηνᾶν. εἰ δὲ καὶ Ναυκρατίταις ἄλλα  
 μὲν ἔδοξε σέβειν τοῖς πρεσβυτέροις, τὸν Σάραπιν δὲ τοῖς χθῆς καὶ  
 πρώην ἀρξαμένοις, τὸν οὐ πάποτε γενόμενον θεόν, προσκυνεῖν·  
 οὐ παρὰ τοῦτο καὶ ἡμεῖς νέον τὸν οὐ πρότερον ὄντα θεόν οὐδὲ  
 20 γνωσθέντα τοῖς ἀνθρώποις φήσομεν εἶναι. ὁ γὰρ τοῦ θεοῦ υἱός, ὁ  
 „πρωτότοκος πάσης κτίσεως,“ εἰ καὶ νεωστὶ ἐνηνθρωπηκεῖναι ἔδοξεν.  
 ἀλλ' οὔτι γε διὰ τοῦτο νέος ἐστὶ. πρεσβύτατον γὰρ αὐτὸν πάντων  
 τῶν δημιουργημάτων ἴσασιν οἱ θειοὶ λόγοι, καὶ αὐτῶ τὸν θεόν περὶ  
 τῆς τοῦ ἀνθρώπου δημιουργίας εἰρηκεῖναι· „ποιήσομεν ἄνθρωπον  
 25 κατ' εἰκόνα καὶ ὁμοίωσιν ἡμετέραν.“

XXXVIII. Βούλομαι δὲ παραστήσαι, τίνα τρόπον οὐκ εὐλόγως ὁ Κέλσος φησὶν ἕκαστον τὰ οἰκεία καὶ πάτρια σέβειν. φησὶ γὰρ οὗτος τοὺς οἰκοῦντας τὴν Μερόην Αἰθιοπας δύο μόνους εἶδέναι θεοὺς, Δία καὶ Διόνυσον, καὶ αὐτοὺς μόνους σέβειν.

18 Vgl. Herodot III S. — 21 Vgl. Kol. 1, 15. — 24 Gen. 1, 26.

1 αἰρεῖσθαι] ἰ übergeschr. u. Rasur über dem ersten Jota A | 2 οὐ νόμοις A Hδ. Sp., vgl. unten V 40, S. 44 Z. 15; ἀνόμοις P Bo. (Notae p. 391) Del. | 4 νόμον Bo. (Notae p. 391) Del. λόγον A Hδ. Sp. | 7 οὔτε ὡς Ausgg. οὔτέως A<sup>1</sup>, von späterer (III.?) H. ist daraus gemacht: οὔτέως; diese Correctur nicht in den Abschriften von A | 8 [ὡς], das in A von späterer (III.?) H. mit blasser Tinte unterstrichen ist, tilge ich mit Sp. u. Del.; wahrscheinlich ist es als Correctur zu οὔτέως an falscher Stelle in den Text geraten | Μερόην] o in Correctur A | 9 οὐδόλως A | 12 οὐδόλως A | 18 θηλειαν A | 15 Ἴσιν A Ausgg. | 16 (δοκοῦντα) M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. | ναυκρατίταις A | 19 οὐδὲ [so] A | 24 ποιήσομεν P Ausgg. ποιήσομεν A | 26 οὐκ εὐλόγως ὁ Κέλσος A, Hδ. Sp. am Rand, ὁ Κέλσος οὐκ εὐλόγως M Ausgg. im Text | 28 οὔτως] οὔτως vermutet Bo. (Notae p. 391).



τοὺς δ' Ἀραβίους καὶ αὐτοὺς δύο μόνους, Διόνυσον μὲν ὡς καὶ  
 Αἰθίοπες, Οὐρανίαν δὲ ἰδίαν. κατὰ τὴν ἱστορίαν αὐτοῦ οὐτ' Αἰ-  
 θίοπες Οὐρανίαν σέβουσιν οὔτε Ἀράβιοι Δία. ἀρ' οὖν ἕαν  
 τις Αἰθιόπων, ἔκ τινος περιστάσεως γενόμενος παρὰ τοῖς Ἀρα-  
 5 βίοις, ἀσεβῆς εἶναι νομισθῆ ὡς τὴν Οὐρανίαν οὐ σέβων καὶ  
 παρὰ τοῦτο τὴν ἐπὶ θανάτῳ κινδυνεύη, καθήξει τῷ Αἰθίοπι ἀπο-  
 θανεῖν ἢ παρὰ τὰ πάτρια ποιεῖν καὶ προσκυνεῖν τὴν Οὐρανίαν;  
 εἰ μὲν γὰρ παρὰ τὰ πάτρια ποιεῖν αὐτὸν καθήξει, οὐχ ὅσιον  
 ποιήσει ὅσον ἐπὶ τοῖς τοῦ Κέλσου λόγοις· εἰ δὲ τὴν ἐπὶ θανάτῳ  
 10 ἀπαχθείη, παραστησάτω τὸ εὐλογον τοῦ αἰρεῖσθαι θάνατον, οὐκ  
 οἶδα εἰ τοῦ Αἰθιόπων λόγου φιλοσοφεῖν διδάσκοντος περὶ ψυχῆς  
 ἀθανασίας | καὶ τιμῆς τῆς ἐπὶ εὐσεβείᾳ, εἰ (κατὰ) τοὺς πατέρας 607  
 νόμους σέβοιεν νομιζομένους θεούς. τὸ δ' ὅμοιον ἔστιν εἰπεῖν  
 καὶ περὶ Ἀραβίων, ἔκ τινος περιστάσεως ἐπιδημησάντων Αἰθίοπι  
 15 τοῖς περὶ Μερόην. καὶ οὗτοι γὰρ μόνους διδάχθέντες σέβειν  
 Οὐρανίαν καὶ Διόνυσον οὐ προσκυνήσουσι τὸν Δία μετὰ τῶν  
 Αἰθιόπων· καὶ ἀσεβεῖν νομισθέντες εἰ τὴν ἐπὶ θανάτῳ [ἄν] ἀπά-  
 γονται, τί ἂν εὐλόγως ποιήσαιεν, λεγέτω ὁ Κέλσος.

τοὺς δὲ περὶ Ὀσιριν καὶ Ἴσιν μύθους περισσόν ἔστιν ἡμῖν νῦν  
 20 καταλέγειν καὶ οὐκ εὐκαιρον. ἅν τροπολογῶνται δὲ οἱ μῦθοι, τὸ  
 ἄψυχον ἡμᾶς ὕδαρ σέβειν διδάξουσι καὶ τὴν ὑποκειμένην ἀνθρώ-  
 ποις καὶ πᾶσι ζώοις γῆν. οὕτω γὰρ οἶμαι μεταλαμβάνουσι τὸν μὲν  
 Ὀσιριν εἰς ὕδαρ τὴν δὲ Ἴσιν εἰς γῆν. περὶ δὲ Σαράπιδος πολλή  
 καὶ διάφωρος ἱστορία, χθὲς καὶ πρώην εἰς μέσον ἐλθόντος κατὰ 608  
 25 τινὰς μαγγαλείας τοῦ βουληθέντος Πτολεμαίου οἰοεῖ ἐπιφανῆ δεῖξαι  
 τοῖς ἐν Ἀλεξανδρείᾳ θεόν. ἀνέγνωμεν δὲ παρὰ Νουμμηρίῳ τῷ Πυ-  
 θαγορείῳ περὶ τῆς κατασκευῆς αὐτοῦ, ὡς ἄρα πάντων τῶν ὑπὸ  
 126r φύσεως διοικουμένων μετέχει οὐσίας ζώων | καὶ φυτῶν· ἵνα δόξη  
 μετὰ τῶν ἀτελέστων τελετῶν καὶ τῶν καλοῦσῶν δαίμονας μαγγα-

20 Vgl. Plutarch, De Iside et Osir. Cap. XXXVIII. LXIV p. 366 A. 376 F.  
 — 28 Vgl. Tacit., Hist. IV 83. 84. Plutarch, De Iside et Osir. Cap. XXVIII sq.  
 p. 361 F—362 E. De sollert. anim. Cap. XXXVI p. 984 A B. Pausan., Descript. Gr. I  
 18, 4. Clemens Alex., Protrept. Cap. XLVIII p. 42. 43 ed. Potter. — 26 Das Fr.  
 fehlt bei Frid. Thedinga, De Numenio philos. Platon., Diss. Bonnae 1875.

2 vor κατὰ ist vermutlich ein verbindender Ausdruck, wie δηλον ὅτι, aus-  
 gefallen | 6 hinter τοῦτο + καθήξει, doch expungiert, A | 12 (κατὰ) τοὺς schreibe  
 ich mit H5. (am Rand), Sp. Del. (im Text); <τοὺς κατὰ> τοὺς vermutet Bo. (Notae  
 p. 391) | 18 ἔστιν A ἔστιν Ausgg. | 17 [ἄν] ἀπάγοντο schreibe ich (vgl. oben  
 Z. 9: εἰ δὲ τὴν ἐπὶ θανάτῳ ἀπαχθείη), ἄν ἀπάγοντο M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἄν ἐπάγοντο  
 A fehlerhaft; vermutlich ist ἀπ als Verbesserung von ἐπ übergeschrieben u. von  
 einem Abschreiber als ἄν verlesen u. in den Text gesetzt worden.

νειῶν οὐχ ὑπὸ ἀγαματοποιῶν μόνων κατασκευάζεσθαι θεὸς ἀλλὰ καὶ ὑπὸ μάγων καὶ φαρμακῶν καὶ τῶν ἐπωδαίς αὐτῶν κηλουμένων δαιμόνων.

XXXIX. Χρὴ οὖν ζητεῖν τὸ ἀρμοζόντως τῷ λογικῷ καὶ ἡμέρῳ  
 5 ζῶν καὶ λελογισμένως πάντα πράττοντι βρωτὸν καὶ οὐ βρωτὸν,  
 καὶ μὴ κατὰ ἀποκλήρωσιν σέβειν ὅς ἢ αἴγας ἢ τὰς θηλείας  
 βοῦς. καὶ τούτων μὲν ἀπέχεσθαι μέτριον, πολὺ γὰρ χρήσιμον  
 ἀπὸ τούτων τῶν ζῶων ἀνθρώποις γίνεται· τὸ δὲ καὶ κροκοδει-  
 λων φείδεσθαι, καὶ εἶναι ἱεροῦς αὐτοῦς οὐκ οἶδα τίς τις μυθολογου-  
 10 μένου θεοῦ, πῶς οὐκ ἔστι πάντων ἡλιθιώτατον; σφόδρα γὰρ ἐμ-  
 βρονητῶν ἐστὶ τὸ φείδεσθαι ζῶων οὐ φειδομένων καὶ περιέπειν  
 ζῶα ἀνθρώπους καταθινοόμενα. ἀλλὰ Κέλσῳ ἀρέσκουσι μὲν οἱ  
 κατὰ τινα πάτρια κροκοδείλους σέβοντες καὶ περιέποντες,  
 καὶ οὐδεὶς λόγος κατ' ἐκείνων αὐτῷ γέγραπται· νεκτοὶ δ' εἶναι  
 15 φαίνονται Χριστιανοί, τὴν κακίαν βδελύσσεσθαι διδασκόμενοι  
 καὶ τὰ ἀπὸ κακίας ἔργα ἐκτρέπεσθαι, τὴν δ' ἀρετὴν σέβειν καὶ τι-  
 μᾶν ὡς ὑπὸ τοῦ θεοῦ γεγεννημένην καὶ οὖσαν υἷον θεοῦ. οὐ γὰρ  
 παρὰ τὸ θηλυκὸν ὄνομα καὶ τῇ οὐσίᾳ θήλειαν νομιστέον εἶναι τὴν  
 σοφίαν καὶ τὴν δικαιοσύνην, ἅπερ καθ' ἡμᾶς ἐστὶν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ,  
 20 ὡς ὁ γνήσιος αὐτοῦ μαθητῆς παρέστησε λέγων περὶ αὐτοῦ· „ὅς  
 ἐγενήθη σοφία ἡμῖν ἀπὸ θεοῦ δικαιοσύνη τε καὶ ἀγιασμός καὶ ἀπο-  
 λύτρωσις.“ καὶ δεύτερον οὖν λέγωμεν θεὸν, ἴστωσαν ὅτι τὸν δεύ-  
 25 τερον θεὸν οὐκ ἄλλο τι λέγομεν ἢ τὴν περιεκτικὴν πασῶν ἀρετῶν  
 ἀρετὴν καὶ τὸν περιεκτικὸν παντὸς οὐτινισσοῦν λόγον τῶν κατὰ φύ-  
 σιν καὶ προηγουμένως γεγεννημένων καὶ εἰς χρήσιμον τοῦ παντὸς  
 λόγον· ὄντινα τῇ Ἰησοῦ μάλιστα παρὰ πᾶσαν ψυχὴν ψυχῇ ᾤκει-  
 ῶσθαι καὶ ἠνωσθαί φαμεν, μόνου τελείως χωρῆσαι δεδυννημένον τὴν

11 Vgl. oben V 25, S. 26 Z. 18. — 20 I Kor. 1, 30.

2 αὐτῶν Sp. Del. im Text, αὐτοῖς Hδ. am Rand, αὐτοῖς und αὐταῖς Sp. am Rand; αὐταῖς A Hδ. im Text | κηλουμένων] καλουμένων V Sp. im Text, Hδ. am Rand; καλουμένων und κηλουμένων Sp. am Rand | 8 δαιμόνων] δαίμονας Sp. im Text, δαιμόνων Sp. am Rand | 4 τὸ] τί vermuten Bo. (Notae p. 391) u. Guet (bei Del. I 608 Anm. a) ohne Grund | 6 θήλειας [so] A | 18 θηλείαν, doch Rasur über η, A | 21 ἐγενήθη A | 22 ¶. am Rand von A steht ein Scholion, das von demselben Schreiber herrührt, der die oben V 12, S. 14 Z. 3, und V 16, S. 18 Z. 1, erwähnten Randnoten geschrieben hat (vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 42 Anm. 1), und so lautet: αἱ αἱ τῆς σῆς σοφίας. οἰόμενος γὰρ ἐτέρῳ ἀνασκευάζειν, αὐτὸς τῆς αὐτοᾶληθείας ἐκπέπτω(ας)· ἐν οἷς γὰρ τῷ κελσίῳ ἀντίκεισε διὰ τὴν πολλο-  
 θεϊαν, ἰσχυρὸς ἐν αὐτῇ κεκράτησε. τὸν ὁμοού(σιον) γὰρ τῷ περὶ δέτεμε(ς) δεύ-  
 τερον ὀνομάσας.

ἄκραν μετοχὴν τοῦ ἀντολόγου καὶ τῆς ἀντοσοφίας καὶ τῆς ἀντοδικαιοσύνης.

XI. | Ἐπεὶ δὲ τοιαῦτα εἰπὼν ὁ Κέλσος περὶ τῶν διαφόρων νόμων ἐπιφέρει ὅτι ὀρθῶς μοι δοκεῖ Πίνδαρος ποιῆσαι, νόμον 609  
 5 πάντων βασιλέα φήσας εἶναι, φέρε καὶ περὶ τούτου διαλεχθῶ-  
 μεν. τίνα φῆς, ὦ οὔτος, νόμον πάντων εἶναι βασιλέα; εἰ μὲν  
 τοὺς κατὰ πόλιν, ψεῦδος τὸ τοιοῦτον· οὐ γὰρ ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ νό-  
 μου πάντες βασιλεύονται· καὶ χρῆν, εἰ ἄρα, λελέχθαι· νόμοι πάν-  
 των βασιλεῖς, ἐκάστου γὰρ ἔθνους τῶν πάντων νόμος τις βα-  
 10 σιλεύς. εἰ δὲ κυρίως ἀκούεις τοῦ νόμου, ὁ φύσει βασιλεὺς τῶν  
 πάντων οὗτός ἐστιν· εἰ καὶ τινες δίκην ληστῶν, ἀποστάντων τοῦ  
 νόμου, τοῦτον μὲν ἀρνοῦνται ληστρικῶς δὲ καὶ ἀδικητικῶς δια-  
 ζῶσιν. ἡμεῖς οὖν οἱ Χριστιανοὶ τὸν τῆ φύσει πάντων βασιλέα  
 1267 ἐπιγνόντες νόμον, | τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ, κατ' αὐ-  
 15 τὸν βιοῦν πειρώμεθα, μακρὰν χαίρειν φράσαντες τοῖς οὐ νόμοις  
 νόμοις.

XII. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὰ ἐξῆς τῷ Κέλσῳ λεγόμενα. ἐν οἷς σφό-  
 δρα μὲν ἐλάχιστά ἐστι τὰ περὶ Χριστιανῶν πλεῖστα δὲ ὅσα περὶ  
 Ἰουδαίων. φησὶν οὖν· εἰ μὲν δὴ κατὰ ταῦτα περιστέλλοιεν  
 20 Ἰουδαῖοι τὸν ἴδιον νόμον, οὐ μεμπτὰ αὐτῶν, ἐκείνων δὲ  
 μᾶλλον, τῶν καταλιπόντων τὰ σφέτερα καὶ τὰ Ἰουδαίων  
 προσποιουμένων. εἰ δ' ὥς τι σοφώτερον εἰδότες σεμνύ-  
 νονται τε καὶ τὴν ἄλλων κοινωνίαν (ὡς) οὐκ ἐξ ἴσου κα-  
 25 θαρῶν ἀποστρέφονται, ἤδη ἀκηχόασιν ὅτι οὐδὲ τὸ περὶ οὐ-  
 ρανοῦ δόγμα ἴδιον λέγουσιν ἀλλ', ἵνα πάντα ἐάσω, καὶ  
 Πέρσαις, ὥς πού δηλοὶ καὶ Ἡρόδοτος, πάλαι δεδογμένον.  
 „νομίζουσι γὰρ,“ φησὶ, „Διὶ μὲν ἐπὶ τὰ ὑψηλότατα τῶν

1 Vgl. Joh. 1, 1. 14. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30. — 4 Vgl. oben V 34 u. Herodot III 38. — 20 Vgl. Tacit., Hist. V 5. Juvenal, Sat. XIV 100 ff. — 23 Vgl. Röm. 2, 17 ff. Tacit., Hist. V 4. 5. Juvenal, Sat. XIV 96 ff. — 24 Vgl. oben I 10—21. V 6. — 27 Herodot I 131.

1 ἀντολόγου M<sup>copi</sup>. Ausgg. αὐτοῦ λόγου A | 7 τοιοῦτον MAusgg. τοιοῦτο A | 8 εἰ tilgen H<sup>5</sup>.Sp. (am Rand), < Del. | 11 τοῦ νόμου schreibe ich wegen des folgenden τοῦτον; τῶν νόμων M<sup>2</sup>Jol Ausgg. im Text; τοὺς νόμους A | 15 οἱ νόμοις AH<sup>5</sup>.Sp., vgl. oben V 37, S. 41 Z. 2; ἀνόμοις PDel. | 20 νόμον] zwischen ὁ u. μ ein Buchst. anradiert A | μεμπτὰ] μεμπτόν (scil. τοῦτο) vermute ich, vgl. unten V 43, S. 46 Z. 27; μεμπτέον oder μεμπτέ' vermuten Guet u. Del. (I 609 Anm. c) | 21 σφέτερα] στέρα A | 23 (ὡς) οὐκ ἐξ ἴσου καθαρῶν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 391) u. Keim (Celsus' Wahres Wort S. 70 Anm. 3), οὐκ ἐξ ἴσου καθαρῶς AAusgg.; vielleicht ist ὡς, am Rand nachgetragen, von einem Schreiber als Correctur zu καθαρῶν angesehen worden | ἐξ ἴσου] ἴσου auf Rasur A.

ὄρεων ἀναβαίνοντες θυσίας ἔρδειν, τὸν κύκλον πάντα τοῦ οὐρανοῦ Δία καλέοντες.“ οὐδὲν οὖν οἶμαι διαφέρειν Δία Ὑψιστον καλεῖν ἢ Ζῆνα ἢ Ἄδωναλον ἢ Σαβαώθ ἢ Ἀμοῦν, ὡς Αἰγύπτιοι, ἢ Παπαῖον, ὡς Σκύθαι. οὐ μὴν οὐδὲ κατὰ  
 5 ταῦτα ἀγιώτεροι τῶν ἄλλων ἂν εἴεν, ὅτι περιτέμνονται· τοῦτο γὰρ Αἰγύπτιοι καὶ Κόλχοι πρότεροι· οὐδ' ὅτι συῶν ἀπέχονται· καὶ γὰρ τοῦτ' Αἰγύπτιοι, καὶ προσέτι αἰγῶν τε καὶ οἰῶν καὶ βοῶν <τε> καὶ ἰχθύων, καὶ κυάμων γε Πυθαγόρας τε καὶ οἱ μαθηταὶ καὶ ἐμψύχων ἀπάντων. οὐ μὴν  
 10 οὐδ' εὐδοκίμειν παρὰ τῷ θεῷ καὶ στέργεσθαι διαφόρως τι τῶν ἄλλων τούτους εἰκὸς, καὶ πέμπεσθαι μόνοις αὐτοῖς ἐκειθεν ἀγγέλους, οἷον δὴ τινα μακάρων χώραν λαχοῦσιν· ὀρώμεν γὰρ αὐτούς τε καὶ τὴν χώραν τίνων ἤξιῶνται.

οὗτος μὲν οὖν ὁ χορὸς ἀπίτω δίκην ἀλαζονείας ὑποσῶν, οὐκ εἰδὼς τὸν μέγαν θεὸν ἄλλ' ὑπὸ τῆς Μωϋσέως γοητείας ὑπαχθεῖς τε καὶ ψευσθεῖς κἀκείνης οὐκ ἐπ' ἀγαθῷ τέλει γεγρονῶς μαθητῆς.

XLII. | Δῆλον δ' ὅτι ἐν τούτοις ἐγκαλεῖ Ἰουδαίοις ὡς ψευ- 610  
 δῶς ὑπολαμβάνουσιν ἑαυτοὺς εἶναι ἐκλεκτὴν μερίδα παρὰ πάντα τὰ  
 20 ἔθνη τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ. καὶ ἀλαζονείας γοῦν αὐτῶν κατηγορεῖ ὡς ἀχούντων μὲν τὸν μέγαν θεὸν, οὐκ εἰδόντων δ' αὐτὸν ἄλλ' ὑπαχθέντων τῇ Μωϋσέως γοητεῖα καὶ ψευσθέντων ὑπ' αὐτοῦ, οὐκ ἐπ' ἀγαθῷ τέλει μαθητευθέντων αὐτῷ. ἀπὸ μέρους μὲν οὖν ἡμῖν ἐν τοῖς πρὸ τούτων λέλεκται τὰ τῆς σεμνῆς καὶ ἐξαι-  
 25 ρέτου Ἰουδαίων πολιτείας, ἥνικα αὐτοῖς συνειστήκει τὸ σύμβολον τῆς τοῦ θεοῦ πόλεως καὶ τοῦ ναοῦ αὐτοῦ καὶ τῆς παρ' αὐτῷ καὶ τῷ θυσιαστηρίῳ ἱερατικῆς λατρείας· εἰ δέ τις ἐπερείσας τὴν διάνοιαν τῷ τοῦ νομοθέτου βουλήματι καὶ τῇ κατ' αὐτὸν πολιτεῖα ἐξετάζων

2 Vgl. oben I 24, I 74 Z. 7 ff. — 3 Vgl. Herodot II 18. 42 a. E. Plutarch. De Iside et Osir. Cap. IX p. 354 C. — 4 Vgl. Herodot IV 59. — 5 Vgl. Herodot II 104. — 7 Vgl. oben I 22 u. V 34 Mitte. — 8 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 557, 20 sqq. 590, 10. — 13 Vgl. Strabo, Geogr. XVI 2, 35. 36 p. 760 sq. — 14 Vgl. oben V 33, S. 34 Z. 23. — 15 Vgl. oben I 23. 26. — 19 Vgl. Deut. 32, 9. — 24 Vgl. oben IV 31.

1 ὄρεων Herod. P οὐρέων Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ὀράσεων A | ἔρδειν Herod. ἔρδειν A Ausgg. | 3 Ἄδωναλον M<sup>2</sup> Ausgg. ἀδωνεία [so] A<sup>1</sup>, vgl. unten V 45, S. 48 Z. 6 | ἀμοῦν A Ἀμμοῦν M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 4 Παπαῖον Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; παπταῖον A, vgl. unten V 45, S. 48 Z. 7 | 6 κόχοι [so] A | 7 τοῦτ' A, Hb. Sp. am Rand; ταῦτ' M Ausgg. im Text | 8 <τε> füge ich mit M u. den Ausgg. ein | 9 τε] δὲ A | 15 μωῦσέος A | 19 παρὰ auf Rasur A | 21 αὐτὸν M Ausgg., vgl. oben V 41, Z. 15; αὐτῶν A | 22 μωῦσέος A | 25 συνειστήκει A.

τὰ κατ' αὐτοὺς συγκρίνοι τῇ νῦν ἀγωγῇ τῶν λοιπῶν ἔθνων, οὐδένας μᾶλλον ἢ θανατῶσαι ὡς ἐν ἀνθρώποις πάντα μὲν τὰ μὴ  
 7<sup>τ</sup> χρήσιμα τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων περιηρημένους | μόνα δὲ τὰ εὐ-  
 χρηστα παραδεξαμένους. διὸ οὐδ' ἀγῶνες ἦσαν γυμνικοὶ ἢ θυμελι-  
 5 κοὶ ἢ ἵππικοὶ παρ' αὐτοῖς, οὐδὲ γυναῖκες πιπράσκουσαι τὴν ὄραν  
 παντὶ τῷ βουλομένῳ σπείρειν κενῶς καὶ ἐνυβρίζειν τῇ φύσει τῶν  
 ἀνθρωπίνων σπερμάτων.

ὅποιον δ' ἦν παρ' αὐτοῖς τὸ ἐξ ἔτι ἀκαλῶν ὀνύχων διδάσκεσθαι  
 ὑπεραναβαίνειν μὲν πᾶσαν τὴν αἰσθητὴν φύσιν καὶ μηδαμοῦ αὐτῆς  
 10 νομίζειν ἰδρῶσθαι τὸν θεόν, ἄνω δὲ καὶ ὑπὲρ τὰ σώματα ζητεῖν αὐ-  
 τόν; πηλίκον δὲ τὸ σχεδὸν ἅμα γενέσει καὶ συμπληρώσει τοῦ λόγου  
 διδάσκεσθαι αὐτοὺς τὴν τῆς ψυχῆς ἀθανάσιαν καὶ τὰ ὑπὸ γῆν δι-  
 καιωτήρια καὶ τὰς τιμὰς τῶν καλῶς βεβιωκότων; ἄπερ ἔτι μυθι-  
 κώτερον μὲν παισὶ καὶ τὰ παιδῶν φρονουῖσιν αὐτοῖς ἐκηρύσσετο, ἦδη  
 15 δὲ ζητοῦσι τὸν λόγον καὶ βουλομένοις ἐν αὐτῷ προκόπτειν οἱ τέως  
 μῦθοι, ἢ οὕτως ὀνομάσω, μετεμορφοῦντο εἰς τὴν ἐναποκεκρυμμένην  
 αὐτοῖς ἀλήθειαν. ἐγὼ δὲ νομίζω ἀξίως τοῦ χρηματίζεσθαι αὐτοὺς με-  
 ρίδα θεοῦ πάσης μὲν μαντείας ὡς μάτην κηλούσης τοὺς ἀνθρώπους  
 καταπεφρονηκέναι, καὶ ἀπὸ δαιμόνων μοχθηρῶν μᾶλλον ἢ ἀπὸ τινος  
 20 κρείττονος φύσεως ἐρχομένης, ζητεῖν δὲ τὴν τῶν μελλόντων γνῶσιν  
 ἐν ψυχαῖς, δι' ἅκραν καθαρότητα παραδεξαμέναις πνεῦμα τοῦ ἐπι-  
 πᾶσι θεοῦ.

XLIII. Τὸ δὲ μὴ ἐξείναι δουλεύειν τὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν ὀρμώ-  
 μενον δογμάτων πλεον ἔτων ἐξ πῶς ἐστι λελογισμένον καὶ οὔτε  
 25 τὸν δεσπότην οὔτε τὸν δοῦλον ἀδικοῦν, τί χρῆ λέγειν; οὐ κατὰ τὰ  
 αὐτὰ οὐν τοῖς λοιποῖς ἔθνεσι περιστέλλοιεν ἢ Ἰουδαῖοι τὸν  
 ἴδιον νόμον. μεμπτὸν γάρ ἐστιν αὐτοῖς καὶ ἀναισθησίας ἐγκλημα  
 ἐπάγον τῆς περὶ τῆς τῶν νόμων ὑπεροχῆς, εἰ νομίζοιεν αὐτοὺς  
 ὁμοίως τοῖς ἄλλοις γεγράφθαι τοῖς κατὰ τὰ ἔθνη. καὶ μὴ βούληται  
 30 δὲ Κέλσος, σοφώτερόν τι εἶδεν εἰδότες Ἰουδαῖοι οὐ μόνον τῶν

5 Vgl. Lev. 19, 29. Deut. 23, 17. 18. — 8 Vgl. Corpus paroemiogr. gr. ed. Leutsch et Schneidewin tom. II p. 407, 20. — 12 Vgl. Weish. Sal. 1, 15. 3, 1—19. 15, 3. — Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXIX p. 249 A. — 17 Vgl. Deut. 32, 9. — 28 Vgl. Exod. 21, 2. Deut. 15, 12. Jerem. 41, 14.

4 ἀγῶνες] zwischen γ u. ω Rasur u. Raum für 2—3 Buchst., hinter ν Raum für 1 Buchst., ε auf Rasur A | θυμελικὸι Ausgg. θυμελικὸι A | 7 σπερμάτων A | 9 ὑπεραναβαίνειν A | 10 ἰδρῶσθαι A Ausgg. | 18 ἔτι] ἔθνη vermutet Guet (bei Del. I 610 Anm. a) unrichtig | 15 προκόπτειν] zwischen ο u. κ ein Buchst. ausradiert A | 17 vor αὐτοῖς + ἐν MAusgg. | 18 μὲν A, Hb. Sp. am Rand; γε M<sup>corr.</sup> Ausgg. im Text | 28 ἐπάγον P<sup>corr.</sup> M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐπάγων, doch ο über ω mit hellerer Tinte übergeschr., A.

πολλῶν ἀλλὰ καὶ τῶν φιλοσοφεῖν δοκούντων, ὅτι οἱ μὲν φιλοσοφούντες | μετὰ τοὺς σεμνοὺς ἐν φιλοσοφίᾳ λόγους καταπίπτουσιν 611  
ἐπὶ τὰ εἶδωλα καὶ τοὺς δαίμονας, Ἰουδαίων δὲ καὶ ὁ ἔσχατος μόνω  
ἐνοργᾷ τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ· καὶ καλῶς γε ὅσον ἐπὶ τούτῳ σεμνύνον-  
5 ται καὶ τὴν τῶν ἄλλων ὡς ἐναγῶν καὶ ἀσεβῶν ἐκτρέπονται κοι-  
νωνίαν. καὶ εἴθε αὐτοῖς μὴ ἡμάρτητο παρανομήσασι καὶ πρότερον  
μὲν „τοὺς προφήτας“ ἀποκτεῖναισιν ὕστερον δὲ καὶ τῷ Ἰησοῦ ἐπιβου-  
λεύσασιν· ἢ ἔχωμεν παράδειγμα πόλεως οὐρανιας, ἣν ἐξήτησε μὲν  
διαγράψαι καὶ Πλάτων οὐκ οἶδα δὲ εἰ τοσοῦτον δεδύνηται, ὅσον  
10 Μωϋσῆς ἴσχυσε καὶ οἱ μετ' αὐτὸν, „γένος τι ἐκλεκτὸν“ καὶ „ἔθνος  
ἅγιον“ καὶ θεῷ ἀνακαίμενον ἐντρέφοντες λόγοις καθαροῖς ἀπὸ  
πάσης δεισιδαιμονίας.

XLIV. Ἐπεὶ δὲ βούλεται Κέλσος κοινοποιεῖν τὰ σεμνὰ Ἰου-  
δαίων ἐθνῶν τινων νόμοις, φέρε καὶ ταῦτα θεωρήσωμεν. νομίζει  
127<sup>v</sup> | τοῖνυν τὸ περὶ οὐρανοῦ δῖγμα μὴδὲν διαφέρειν τοῦ περὶ τοῦ  
θεοῦ καὶ φησι παραπλησίως τοῖς Ἰουδαίοις τοὺς Πέρσας τῷ Διὶ  
θυσίας ἐπιτελεῖν, ἐπὶ τὰ ὑψηλότατα τῶν ὀρέων <ἀναβαίνον-  
τας>· οὐχ ὀρέων ὅτι Ἰουδαῖοι ὡς ἓνα θεὸν ἠπίσταντο, οὕτως ἓνα  
τὸν τῆς προσευχῆς ἅγιον οἶκον καὶ ἐν τῷ τῶν ὀλοκαρπωμάτων θυ-  
20 σιαστήριον καὶ ἐν τῷ τῶν θυμαμάτων θυματήριον καὶ ἓνα τὸν  
τοῦ θεοῦ ἀρχιερέα. οὐδὲν οὖν κοινὸν πρὸς Πέρσας ἦν Ἰουδαίοις,  
ἐπὶ τὰ ὑψηλότατα τῶν ὀρέων, πλειόνων ὄντων, ἀναβαίνον-  
τας καὶ θυσίας ἐπιτελοῦντας, οὐδὲν παραπλησίον ἐχοῦσας ταῖς  
κατὰ τὸν Μωϋσέως νόμον· καθ' ὃν „ὑποδείγματι καὶ σκιᾷ“ ἐλά-  
25 τρευον „τῶν ἐπουρανίων“ οἱ Ἰουδαίων ἱερεῖς, ἐν ἀπορόρῃτῳ διηγού-  
μενοι τὸ τοῦ νόμου περὶ τῶν θυσιῶν βούλημα καὶ ὧν σύμβολα  
ἦσαν αὐταί. Πέρσαι τοῖνυν πάντα τὸν τοῦ οὐρανοῦ κύκλον  
Δία καλεῖτωσαν, ἡμεῖς δὲ οὔτε Δία οὔτε τὸν θεὸν φαμεν εἶναι  
τὸν οὐρανὸν, οἳ γε ἐπιστάμεθα καὶ τινα τῶν ἡττόνων τοῦ θεοῦ

7 Vgl. Matth. 23, 37. Luk. 13, 34. — 8 Vgl. Clemens Alex., Strom. IV 172 p. 642 ed. Potter. — 9 Vgl. Plato, Res publ. II 11. 12 p. 369 B—372 C. IV 6—10 p. 427 D—434 C. V 18 p. 473 C D. Leges V 10—14 p. 739 B—745 E. — 10 Vgl. I Petr. 2, 9 (Jes. 43, 20. Exod. 19, 6). — 16 Vgl. oben V 41 u. Herodot I 151. — 19 Vgl. Lev. 16, 24. 25. Num. 15, 3. Weish. Sal. 3, 6 (Exod. 30, 28. Lev. 3, 2. 5. 4, 7. 25. 30. 5, 12. I Chron. 16, 40. 21, 29. I Makk. 4, 53). — 20 Vgl. II Chron. 26, 16. 19 (Exod. 30, 1. 27. Lev. 4, 18. I Chron. 6, 49. 28, 18). — 24 Vgl. Hebr. 8, 5. — 29 Vgl. II Kor. 12, 2—4.

10—11 am Rand ζῆ<sup>v</sup> A<sup>2</sup> | 17 <ἀναβαίνοντας> füge ich als notwendig für den Zusammenhang der Worte ein, vgl. oben V 41, S. 45 Z. 1, u. unten Z. 22 | 19 ὀλοκαρπωμάτων] ὀλοκαυτωμάτων vermutet Guist (bei Del. I 611 Anm. b), vgl. die oben citierten Schriftstellen | 24 μωϋσέως A.

ὑπεραναβεβηκέναι τοὺς οὐρανοὺς καὶ πᾶσαν ἀσθητὴν φύσιν. καὶ οὕτω γε συνίμεν τοῦ „αἰνεῖτε τὸν θεὸν οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν, καὶ τὸ ὕδωρ τὸ ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν· αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα κυρίου.“

- 5 XLV. Ἄλλ' ἐπεὶ Κέλσος οἶεται μηδὲν διαφέρειν Δία Ὑψισ- Ph. 93, 6  
τον καλεῖν ἢ Ζῆνα ἢ Ἄδωνατον ἢ Σαβαώθ ἢ, ὡς Αἰγύπτιοι,  
Ἄμοῦν ἢ, ὡς Σκύθαι, Παπατον, φέρε καὶ περὶ τούτων ὀλίγα  
διαλεχθῶμεν, ὑπομιμνήσκοντες ἅμα τὸν ἐντυγχάνοντα καὶ τῶν ἀνω-  
τέρω εἰς τὸ τοιοῦτον πρόβλημα εἰρημένων, ὅτ' ἐκάλεσεν ἡμᾶς ἢ  
10 Κέλσου λέξις ἐπὶ τὰ τοιαῦτα. καὶ νῦν οὖν φάμεν ὅτι ἢ τῶν ὀνο-  
μάτων φύσις οὐ θεμένων εἰδὲ νόμοι, ὡς Ἀριστοτέλης οἶεται. οὐδὲ  
γὰρ ἀπὸ ἀνθρώπων τὴν ἀρχὴν ἔχουσιν αἱ ἐν ἀνθρώποις διάλεκτοι, 612  
ὡς δῆλον τοῖς ἐπιστάειν δυναμένοις φύσει ἐκπαδῶν, οἰκειομένων  
κατὰ τὰς διαφοροὺς διαλέκτους καὶ τοὺς διαφοροὺς φθόγγους τῶν  
15 ὀνομάτων τοῖς πατράσι τῶν διαλέκτων· περὶ ὧν ἐν τοῖς ἀνωτέρω  
ἐπ' ὀλίγον διελήφθαμεν, λέγοντες ὅτι καὶ μεταλαμβάνόμενα εἰς ἄλλην  
διάλεκτον τὰ κεφυκότα δύνασθαι ἐν τῇ δεῖνα διαλέκτῳ οὐκέτι ἀνέει-  
τι, ὡς ἤνυσεν ἐν ταῖς οἰκείαις φωναῖς. ἦδη δὲ καὶ ἐπ' ἀνθρώπων  
τὸ τοιοῦτον εὐρίσκειται· τὸν γὰρ ἀπὸ γενέσεως Ἑλλάδι διάλεκτῳ  
20 καλούμενον τὸν δεῖνα οὐκ ἂν μεταλαμβάνοντες εἰς διάλεκτον Αἰγυπ-  
τίων ἢ Ῥωμαίων ἢ τινος ἄλλου ποιήσαιμεν παθεῖν ἢ δρᾶσαι. ἅπερ  
πάθοι ἢ δρᾶσαι ἂν καλούμενος τῇ πρώτῃ θέσει τοῦ ὀνόματος αὐ-  
τοῦ. ἀλλ' οὐδὲ τὸν ἐξ ἀρχῆς Ῥωμαίων κληθέντα φωνῇ εἰ μετα-  
λάβοιμεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα διάλεκτον, ποιήσαιμεν ἂν, ὅπερ ποιεῖν

2 Psal. 148, 4. 5. — 8 Vgl. oben I 24. 25. — 11 Vgl. Aristot., De invent. Cap. II (vol. I p. 16 ed. Acad. Reg. Boruss.). — 15 Vgl. oben I 25, I 76 Z. 16 ff.

5 Ἄλλ' ἐπεὶ bis S. 51 Z. 9 οὐκ ἀμαρτῖσται = Philokalia, Cap. XVII 3—5 (p. 93, 6—95, 19 ed. Rob.) | 7 Ἄμοῦν] Ἄμοῦν M Ausgg. | Παπατον schreibe ich, vgl. oben V 41, S. 45 Z. 4; παπαῖον A Ausgg. Rob., παπαῖον, doch, w. e. sch., aus παπαῖον corr., B παπαῖαν Pat παπαῖαν EH παπῖαν CD | 8 vor ἅμα + δ' M<sup>2</sup> Ausgg. | 9 τὸ] mit hellerer Tinte übergesch. A<sup>2</sup>, fehlt in M u. den Ausgg., steht aber in PV | τοιοῦτο Pat B | ὅτ' A Ausgg. ὅτε BEH Rob. ὅτι CD | 10 οὖν] mit spitzer Feder u. hellerer Tinte übergesch. A<sup>2</sup>, fehlt in M u. den Ausgg., steht aber in PV | 12 ἔχουσιν] Rasur über ι A | 13 οἰκειωμένων Pat B | 16 ὀλίγον] ὀλίγον. über ον ein Buchst., der wie α aussieht, übergesch. A, die Variante nicht in den Abschriften; ὀλίγω B | 17 δεῖνα Pat BEH Rob. δεῖνα, Rasur über ι, A δεῖνε M<sup>corr.</sup> C D Ausgg. | 18 τι] τί Pat | ἤνυσεν] ἤνυσεν, darüber von II. blasser H. γρ uen geschrieben, A ἤνυεν Φ Rob. | 19 τὸν] ν' übergesch. A<sup>2</sup> | 20 μεταλαμβάνοντες] μεταλαμβάνοντες in μεταβαλόντες corr., doch von anderer (II.?) H. das ursprüngliche μεταλαμβάνοντες wiederhergestellt A μεταβαλόντες B CD | 21 δρᾶσαι A Φ Ausgg. Rob. | 22 τὸν] τῶν Pat B<sup>1</sup> | μεταλάβοιμεν] μεταβάλοιμεν CD.

ἐπαγγέλλεται ἡ ἐπωδῆ, τηρουσα τὸ κατονομασθὲν αὐτῷ πρῶτον Ph. 93, 28 ὄνομα.

132<sup>r</sup> εἰ δὲ ταῦτα περὶ ἀνθρωπίνων ὀνομάτων λεγόμενά ἐστιν ἀληθῆ,  
 5 τί χρῆ νομίζειν ἐπὶ τῶν δι' ἠνδῆποτε αἰτίαν | ἀναφερομένων ἐπὶ τὸ  
 5 θεῖον ὀνομάτων; μεταλαμβάνεται γὰρ <τι> φέρ' εἰπεῖν εἰς Ἑλλάδα  
 φωνῆν ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ ὀνόματος καὶ σημαίνεται τι ἀπὸ τῆς Ἰσαὰκ  
 προσηγορίας καὶ δηλοῦται τι ἀπὸ τῆς Ἰακώβ φωνῆς. καὶ ἂν μὲν  
 ὁ καλῶν ἢ ὁ ὄρκων ὀνομάζῃ θεὸν Ἀβραάμ καὶ θεὸν Ἰσαὰκ καὶ  
 10 θεὸν Ἰακώβ, τότε τι ποιῆσαι ἂν ἦτοι διὰ τὴν τοῦτων <τῶν ὀνομά-  
 10 των> φύσιν ἢ καὶ δύναμιν αὐτῶν, καὶ δαιμόνων νικωμένων καὶ ὑπο-  
 ταττομένων τῷ λέγοντι ταῦτα· ἂν δὲ λέγῃ· ὁ θεὸς πατὴρ ἐκλε-  
 κτοῦ τῆς ἡχοῦς καὶ ὁ θεὸς τοῦ γέλωτος καὶ ὁ θεὸς τοῦ πτεριστοῦ,  
 οὕτως οὐδὲν ποιῆ τὸ ὀνομαζόμενον ὡς οὐδ' ἄλλο τι τῶν μηδεμίαν  
 15 δύναμιν ἐχόντων. οὕτω δὲ κὰν μὲν μεταλάβωμεν τὸ Ἰσραὴλ ὄνομα  
 15 εἰς Ἑλλάδα ἢ ἄλλην διάλεκτον, οὐδὲν ποιήσομεν· ἂν δὲ τηρήσωμεν  
 αὐτὸ, προσάπτοντες οἷς οἱ περὶ ταῦτα δεινὸν συμπλέκειν αὐτὸ φή-  
 θησαν, τότε γένοιτ' ἂν τι κατὰ τὴν ἐπαγγελίαν τῶν τοιωνδὶ ἐπι-  
 κλήσεων | ἐκ τῆς τοιασδὶ φωνῆς. τὸ δ' ὅμοιον ἐροῦμεν καὶ περὶ τῆς 613

5 Vgl. Jamblichus, De mysteriis VII 5. Nicephorus Gregoras, Schol. zu Synesius, De insomniis, p. 96 der editio Paris. a. 1553. — 11 Vgl. Philo, De gigant. Cap. XIV (vol. I p. 271 ed. Mangey). De mutat. nominum Cap. IX. X (vol. I p. 588 sq. ed. Mangey). De Abrahamo Cap. XVIII (vol. II p. 13 ed. Mangey) u. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 167, 32. 170, 85. 177, 76—78. 185, 94. 193, 5. — 12 Vgl. Amos 7, 9. Philo, De mutat. nominum Cap. XXIII sq. XXIX (vol. I p. 593 sq. 602 ed. Mangey). — Vgl. Philo, De mutat. nominum Cap. XII (vol. I p. 590 ed. Mangey).

1 ἡ übergeschr. A<sup>1</sup> | 3 ταῦτα] τὰ Φ | ἐστιν ABD | 4 δι' ἠνδῆποτε] δι' ἦν ποτε BCDEH | mit ἀναφερομένων beginnt infolge der oben (V 22, S. 23 Z. 26) besprochenen Verheftung in A fol. 132<sup>r</sup>; am Ende von fol. 127<sup>v</sup> steht von derselben Hand u. mit derselben rötlichen Tinte, wie die oben (V 22, S. 23 Z. 26 u. V 34, S. 36 Z. 13) erwähnten Bemerkungen, folgende Notiz geschrieben: ζτ' ἐμπροσθεν μετὰ φύλλα Δ', darunter von I. Hand die Quaternio-Zahl ιε' | τὸ θεῖον] τῶν θεῖων Pat | 5 <τι> mit Del. u. Rob. aus Φ eingefügt | 6 ἡσαὰκ A | 7 δηλοῦται] v auf Rasur A | 8 ἢ ὁ am Zeilenende nachgetragen A<sup>1</sup> | ὁ < Pat DEH | ὀνομάζει] ὀνομάζει Pat | 9 τότε τι Pat B Rob. τὸ δέ τι CDEH τὰ δέ τι [so] A<sup>1</sup> τὰ δέ τινα M<sup>corr.</sup> | τούτων <τῶν ὀνομάτων> schreibe ich, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 148 Nr. 15; τούτων A Ausgg. τῶν ὀνομάτων BCDEH Rob. τῶν Pat | 10 ὑποταττομένων] Schluss-v auf Rasur A | 11 ταῦτα A Ausgg. Rob. αὐτὰ Φ | 11 f. am Rand, mit hellerer Tinte geschrieben, ein kleines Kreuz A<sup>2</sup> | 12 ἡχοῦς Φ Del. Rob. ἡχοῦσης AHδ. Sp. | 13 οὐδ' οὐδὲ Φ | 14 μὲν von I. H., w. e. sch., durchgestrichen A < Pat BDE | μεταλάβωμεν] λ u. β auf Rasur A μεταβάλωμεν BCD | 15 ποιήσωμεν Pat | 16 αὐτὸ (vor φήθησαν) < Φ | φήθησαν] ολήθησαν Pat, εἰώθαι vermuten Bo. (Notae p. 391) u. Del. (I 612 Anm. h) ohne Grund | 17 γένοιτ' Pat | τοιωνδὶ] τοιωνδε CDEH τοιωνδ' Pat.

Origenes II.



Σαβαώθ φωνῆς, πολλαχοῦ τῶν ἐφοδῶν παραλαμβανομένης, ὅτι Ph. 94, 18  
 μεταλαμβάνοντες μὲν τὸ ὄνομα εἰς τὸ „κύριος τῶν δυνάμεων“ ἢ  
 „κύριος στρατιῶν“ ἢ „παντοκράτωρ“ (διαφόρως γὰρ αὐτὸ ἐξεδέξαντο  
 οἱ ἐρμηνεύοντες αὐτὸ), οὐδὲν ποιήσομεν· τηροῦντες δ' αὐτὸ ἐν τοῖς  
 5 ἰδίους φθόγγοις, ποιήσομέν τι, ὡς φασιν οἱ περὶ ταῦτα δεινοί. τὸ  
 δ' ὅμοιον ἐροῦμεν καὶ περὶ τοῦ Ἀδωναῖ. εἴπερ οὖν οὔτε τὸ Σα-  
 βαώθ οὔτε τὸ Ἀδωναῖ, μεταλαμβανόμενα εἰς ἃ δοκεῖ σημαίνειν ἐν  
 Ἑλλάδι φωνῇ, ἀνύει τι, πόσῳ πλέον οὐδὲν ἂν ποιῆσαι οὐδὲ δυνηθεῖη  
 παρὰ τοῖς μηδὲν διαφέρειν οἰομένοις Δία Ὑψιστον καλεῖν  
 10 ἢ Ζῆνα ἢ Ἀδωνατον ἢ Σαβαώθ;

XLVI. Ταῦτα δὴ καὶ τὰ τούτοις ἀνάλογον ἀπόρρητα ἐπιστά-  
 μνοι Μωϋσῆς καὶ οἱ προφήται ἀπαγορεύουσιν „ὄνομα θεῶν ἐτέ-  
 ρων“ ὀνομάζειν ἐν στόματι, μελετήσαντι τῷ ἐπὶ πᾶσι μόνῳ εὐχεσθαι  
 θεῷ, καὶ ἀναμνημονεύειν ἐν καρδίᾳ, διδασκομένη καθαρεύειν ἀπὸ  
 15 πάσης ματαιότητος νοημάτων καὶ λέξεων. καὶ διὰ τὰ τοιαῦτα πᾶ-  
 σαν αἰκίαν ὑπομένειν μᾶλλον αἰρούμεθα ἢ τὸν Δία ὁμολογῆσαι θεόν.  
 οὐ γὰρ τὸν αὐτὸν εἶναι ὑπολαμβάνομεν Δία καὶ Σαβαώθ, ἀλλ'  
 οὐδ' ὅλως θεῖόν τι τὸν Δία, δαίμονα δὲ τινα χαιρεῖν οὕτως ὀνο-  
 μαζόμενον, οὐ φίλον ἀνθρώποις οὐδὲ τῷ ἀληθινῷ θεῷ. κἂν ΑΙ-  
 20 γύπτιοι δὲ τὸν Ἀμοῦν ἡμῖν προτείνωσιν κόλασιν ἀπειλοῦντες,

2 Vgl. Psal. 23, 10. 58, 6. 68, 7. 79, 5. 8. 15. 20. 83, 9. 13. II Sam. 5, 10.  
 7, 8. 25. 27 und andere Stellen u. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 160,  
 16—18. — 12 Vgl. Exod. 23, 13. Psal. 15, 4. — 15 Vgl. Ephes. 4, 17.

2 μεταλαμβάνοντες μὲν schreibe ich, vgl. das parallele τηροῦντες δ' (unten  
 Z. 4); μεταλαμβανόμενοι hatte ich in meiner „Textüberlieferung“ S. 153 Nr. 18  
 vermutet, aber Origenes braucht sonst in dieser Erörterung nur das Activ. u. Passiv.  
 von μεταλαμβάνειν; μεταλαμβανόμεν A μεταλαμβανόμενον μὲν Φ εἰ μεταλαμβά-  
 νομεν M<sup>2</sup> Ausgg. Rob. | 3 αὐτὸ < Φ | ἐνεδέξαντο Pat | 4 ἐρμηνεύοντες A Ausgg.  
 ἐρμηνεύσαντες Φ Rob. | 5 ποιήσομεν Pat | φησὶν Pat | 6 δ'] δὲ Ausgg. Rob. | 7 με-  
 ταλαμβανόμενα] μεταβαλλόμενα BCDEH | 8 ποιῆσαι aus ποιῆσαι corr. A ποιῆσαι  
 BD | 9 καλεῖν übergeschr. A<sup>2</sup> | 12 Μωσῆς Φ Rob. | 13 ἐν] ἐν, ἰ auf Rasur, darüber  
 von III. (Bessarions?) H. γρ ἐν nach der Abschrift von M u. vor der Abschrift  
 von V geschrieben A | μελετήσαντες Gelenius (bei Hb. u. Sp. am Rand) | πασι A |  
 μόνῳ < Φ, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 142 Nr. 16 | 15 διὰ τὰ τοιαῦτα,  
 darüber von III. (Bessarions?) H. γρ διὰ ταῦτα nach der Abschrift von M u. vor  
 der Abschrift von V geschrieben A διὰ τοιαῦτα PatSp. Del. διὰ ταῦτα BCDEH  
 Rob. | 16 ἐρούμεθα Pat | 18 οὐδ' ὅλως von III. (Bessarions?) H. aus οὐδόλως  
 corr. A οὐδὲ ὅλως Φ | 20 Ἀμοῦν] ἄμμοῦν A Ausgg.; hinter diesem Wort fehlt in  
 C ein Blatt | προτείνωσι BDEH Ausgg. Rob. προτινόνσιν Pat | κόλασιν, darüber  
 von III. (Bessarions?) H. γρ' θάνατον nach der Abschrift von M u. vor der Ab-  
 schrift von V geschrieben A κόλασιν Hb. im Text, Sp. am Rand; θάνατον Φ  
 Del. Rob.

- τεθνηξόμεθα μᾶλλον ἢ τὸν Ἄμοῦν ἀναγορεύσομεν θεὸν, παραλαμ- Ph. 95, 10  
 βανόμενον ὡς εἰκὸς ἐν τισιν Αἰγυπτίαις καλούσαις τὸν δαίμονα  
 τοῦτον ἐπωδαίς. λεγέτωσαν δὲ καὶ Σκύθαι τὸν Παπαῖον θεὸν  
 εἶναι τὸν ἐπὶ πᾶσιν· ἀλλ' ἡμεῖς οὐ πεισόμεθα, τιθέντες μὲν τὸν  
 5 ἐπὶ πᾶσι θεὸν, ὡς δὲ φίλον τῷ λαῶντι τὴν Σκυθῶν ἐρημίαν καὶ  
 τὸ ἔθνος αὐτῶν καὶ τὴν διάλεκτον οὐκ ὀνομάζοντες τὸν θεὸν ὡς  
 132<sup>v</sup> κυρίῳ | ὀνόματι τῷ Παπαῖον. Σκυθιστὶ γὰρ τὸ προσηγορικὸν τὸν  
 θεὸν καὶ Αἰγυπτιστὶ καὶ πάσῃ διαλέκτῳ, ἢ ἕκαστος ἐντέθραπται,  
 ὀνομάζων οὐκ ἁμαρτήσεται.
- 10 XLVII. Τὸ δ' αἴτιον τῆς Ἰουδαίων περιτομῆς οὐ ταυτὸν ἐστὶ  
 τῷ αἰτίῳ τῆς Αἰγυπτίων περιτομῆς ἢ Κόλχων· διὸ οὐχ ἡ αὐτὴ  
 νομισθεὶν ἂν περιτομή. καὶ ὥσπερ ὁ θύων οὐ τῷ αὐτῷ θύει, εἰ  
 καὶ ὁμοίως θύειν δοκεῖ, καὶ ὁ εὐχόμενος οὐ τῷ αὐτῷ εὐχεται, εἰ  
 καὶ τὰ αὐτὰ ἐν ταῖς εὐχαῖς ἀξιοί· οὕτως οὐδ' εἰ τις περιτέμνε-  
 15 ται, ἀδιαφορεῖ πάντως τῆς πρὸς ἕτερον περιτομῆς. ἡ γὰρ πρό-  
 θεοὺς καὶ ὁ νόμος καὶ τὸ βούλημα τοῦ περιτέμνοντος ἄλλοιου  
 ποιεῖ τὸ πρᾶγμα. ἵνα δ' ἔτι | μᾶλλον νοηθῆ τὸ κατὰ τὸν τόπον, 614  
 λεκτέον ὅτι τὸ τῆς δικαιοσύνης ὄνομα ταυτὸν μὲν ἐστὶ παρὰ πᾶσιν  
 Ἑλλήσιν· ἥδη δὲ ἀποδείκνυται ἄλλη μὲν ἢ κατ' Ἐπίκουρον δικαιο-  
 20 σύνη, ἄλλη δὲ ἢ κατὰ τοὺς ἀπὸ τῆς Στοᾶς, ἀρνούμενους τὸ τρι-  
 μερὲς τῆς ψυχῆς, ἄλλη δὲ κατὰ τοὺς ἀπὸ Πλάτωνος, ἰδιοπραγίαν  
 τῶν μερῶν τῆς ψυχῆς φάσκοντας εἶναι τὴν δικαιοσύνην. οὕτω δὲ

19 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 317, 9 Nr. 518. — 20 Vgl. H. Diels, Doxogr.  
 gr. p. 390<sup>a</sup>, 5 sqq. 410<sup>a</sup>, 30 sqq. 615, 3. — Vgl. Plato, Res publ. IV 12—15  
 p. 436 A—441 C. IX 7 p. 580 D—581 E. Tim. Cap. XIV p. 42 A. XXXI sq.  
 p. 69 C—71 A. — 21 Vgl. Plato, Res publ. IV 16 p. 441 D—443 B.

1 Ἄμοῦν] Ἄμμοῦν M<sup>corr.</sup> Ausgg. | ἀναγορεύσομεν PatHδ.Sp. ἀναγορεύσομεν  
 [so], αι von III. (Bessarions?) H. nach der Abschrift von M u. vor der Abschrift  
 von V übergeschr., A ἀναγορεύσομαι B [C fehlt] DEHDel. | 2 ὡς εἰκὸς] am Rand  
 von III. (Bessarions?) H. γρ κατὰ τὸ εἰκὸς nach der Abschrift von M u. vor  
 der Abschrift von V geschrieben A; diese und die vorhergehenden Correcturen der  
 III. (Bessarions?) H. stammen sicherlich aus Φ; κατὰ τὸ εἰκὸς ΦRob. | 8 τοῦτον]  
 v auf Rasur A | παπαῖον PatB [C fehlt] DEH παππαῖον A Ausgg. Rob. | 7 τῷ πα-  
 παῖον Pat τὸν παπαῖον B [C fehlt] DEH τῷ παππαῖον A Ausgg. Rob. | σκυθιστὶ,  
 Rasur über v, ü. i in Correctur A | τὸν θεὸν] τοῦ θεοῦ M<sup>2</sup> am Rand als Conjectur  
 | 8 αἰγυπτιστὴ Pat | ἐντέθραπται Pat | 9 mit οὐκ ἁμαρτήσεται endigt die  
 Philokalia, Cap. XVII 5 (p. 95, 19 ed. Rob.) | 10 ταυτὸν A | 11 Κόλχων] Rasur  
 über ω A | οὐχ ἢ] οὐχ' ἢ, ἢ auf Rasur A | 12 εἰ übergeschr. A<sup>1</sup> | 13 ὁμοίως θύειν]  
 ε θυ auf Rasur A | 17 δ' ἔτι] δέτι A | vor κατὰ + πᾶν Ausgg. | 19 hinter δικαιοσύνη  
 nimmt Usener, Epicurea p. 317, 10 adn., eine Lücke an | 20 τοὺς ἀπὸ τῆς Στοᾶς]  
 τοὺς Στωϊκοὺς Usener a. a. O. Z. 11 unrichtig | ἀρνούμενους Jol<sup>corr.</sup> Del. Usener  
 ἀρνούμενων AHδ.Sp. | 22 τῶν μερῶν] τῶν τριῶν μερῶν vermutet Usener, a. a. O.  
 adn. 12 | φάσκοντας Jol<sup>corr.</sup> Del. Usener φασκόντων AHδ.Sp.

καὶ ἄλλη μὲν ἢ Ἐπικούρου ἀνδρεία, ὑπομένοντος πόνους διὰ φηγήν  
 πόνων πλειόνων, ἄλλη δ' ἢ τοῦ ἀπὸ τῆς Στοᾶς, δι' αὐτὴν αἰρου-  
 μένου πᾶσαν ἀρετὴν, ἄλλη δ' ἢ ἀπὸ Πλάτωνος, τοῦ θυμικοῦ μέρους  
 τῆς ψυχῆς φάσκοντος αὐτὴν εἶναι ἀρετὴν καὶ ἀποτάσσοντος αὐτῇ  
 5 τόπον τὸν περὶ τὸν θῶρακα. οὕτως δ' εἶη ἂν κατὰ τὰ διάφορα  
 τῶν περιτεμνομένων δόγματα διάφορος ἢ περιτομή, περὶ ἧς ἐν  
 τοιοῦτῳ συγγράμματι οὐκ ἀναγκαῖον νῦν λέγειν· ὅτι γὰρ φίλον  
 ἰδεῖν τὰ κινήσαντα ἡμᾶς εἰς τὸν τόπον, ἀναγνώτω περὶ αὐτοῦ  
 ἐν τοῖς εἰς τὴν πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῆν Παύλου πραγματευθεῖ-  
 10 σιν ἡμῖν.

XLVIII. Κἄν σεμνύνονται τοίνυν Ἰουδαῖοι τῇ περιτομῇ,  
 χωρῖσουσιν αὐτὴν οὐ μόνον τῆς Κόλχων καὶ Αἰγυπτίων περιτο-  
 μῆς ἀλλὰ καὶ τῆς Ἰσραηλιτῶν Ἀράβων, καίτοι γε ἀπὸ τοῦ προπά-  
 15 τορος αὐτῶν Ἀβραὰμ τοῦ Ἰσμαὴλ γεγεννημένου καὶ σὺν ἐκείνῳ πε-  
 ριτεμνομένου. λέγουσι δὲ Ἰουδαῖοι τὴν μὲν ὀκταήμερον περιτο-  
 μὴν εἶναι τὴν προηγουμένην, τὴν δὲ μὴ τοιαύτην ἐκ περιστάσεως·  
 καὶ τάχα διὰ τινὰ πολέμιον τῷ Ἰουδαίῳ ἐθνῷ ἄγγελον αὐτῇ ἐτε-  
 λείτο, δυνάμενον μὲν δίνεσθαι τοὺς μὴ περιτεμνομένους αὐτῶν,  
 ἀτονοῦντα δὲ ἐν τοῖς περιτεμνομένοις. ὅπερ φήσει τις δηλοῦσθαι  
 20 ἐκ τῶν ἐν τῇ Ἐξόδῳ γεγραμμένων, ἐν οἷς ὁ ἄγγελος πρὸ μὲν τῆς  
 περιτομῆς τοῦ Ἐλίαςαρ ἐνέργειν ἐδύνατο κατὰ Μωϋσέως, περιτμη-  
 θέντος δ' αὐτοῦ οὐδὲν ἴσχυσε. καὶ τοιαῦτά γε μαθοῦσα ἡ „Σεπ-  
 φώρα λαβοῦσα ψῆφον περιέτεμε“ τὸ παιδίον ἑαυτῆς, κατὰ μὲν τὰ  
 κοινὰ τῶν ἀντιγράφων λέγειν ἀναγεγραμμένη τό· „ἔστη τὸ αἷμα τῆς  
 25 περιτομῆς τοῦ παιδίου μου,“ κατὰ δὲ τὸ Ἑβραϊκὸν | αὐτό· „νμφιος 615  
 133<sup>r</sup> αἰμάτων σὺ μοι.“ ἦδει γὰρ τὸν περὶ | τοῦ τοιοῦτοῦ ἀγγέλου λόγον,

1 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 317, 3 Nr. 516. — 2 Vgl. Cicero, De finibus V 27, 79. Seneca, De vita beata Cap. IX. Diogenes Laërt. VII 1, 101. 102. — 3 Vgl. Plato, Tim. Cap. XXXI p. 69 E—70 A. Cicero, Tuscul. disp. I 10, 20. — 9 Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad Rom. II 12, 13 (tom. VI p. 116—143 ed. Lomm.). — 18 Vgl. Josephus, Antiquitat. Jud. I 12, 2 (213. 214). — Vgl. Gen. 17, 23—27. — 15 Vgl. Lev. 12, 3. Luk. 1, 59. 2, 21. — 20 Vgl. Exod. 4, 24—26. 18, 4. — 22 Vgl. Exod. 4, 25. — 24 Exod. 4, 25. 26.

1 ἄλλη] ἄλλη, doch sehr leicht in ἄλλο zu verlesen, A | 2 δι' αὐτὴν] δι' αὐ-  
 τὴν vermutet Bo. (Notae p. 392) δι' αὐτῆς Guiet (bei Del. I 614 Anm. e) | 3 δ' A  
 δὲ MAusgg. | 4 αὐτὴν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 392), vgl. das folgende αὐτῆ,  
 scil. ἀνδρεία, u. ἀνδρεία, oben Z. 1; αὐτό MAusgg. | 5 οὕτως A οὕτω MAusgg. .  
 12 hinter τῆς + τῶν MAusgg. | 14 γεγεννημένου] γεγενῆμένου [so] A<sup>1</sup> | 17 πο-  
 λέμιον] Rasur über πο, u. ἱ übergeschr. A<sup>1</sup> | ἔθρει] ε in Correctur A | αὐτῇ A |  
 21 μωνσέος A | 25 αὐτό] αὐτό vermutet Del. (I 615 Anm. a) ohne Grund | νυμ-  
 φιος] Rasur über ν A.

δυναμένον πρὸ τοῦ αἵματος καὶ πανομένου διὰ τὸ τῆς περιτομῆς αἷμα· ἐφ' ᾧ καὶ ἐλέχθη αὐτῷ τό· „νυμφίος αἱμάτων σύ μοι.“

ἀλλὰ ταῦτα μὲν περιεργότερά πως εἶναι δοκοῦντα καὶ οὐ κατὰ τὴν τῶν πολλῶν ἀκοὴν παρακεκινδυνευμένως ἐπὶ τοσοῦτον λελέχθω, 5 οἷς ἔτι ἐν ὡς Χριστιανῶν πρόπον προσθεῖς ἐπὶ τὰ ἐξῆς μεταβήσομαι. ἐδύνατο γὰρ οὗτος οἶμαι ὁ ἄγγελος κατὰ τῶν μὴ περιτεμνομένων ἀπὸ τοῦ λαοῦ καὶ ἀπαξιαπλῶς πάντων τῶν σεβόντων μόνον τὸν δημιουργόν, καὶ ἐπὶ τοσοῦτόν γε ἐδύνατο, ὅσον οὐκ ἀνειλήφει σῶμα ὁ Ἰησοῦς. ὅτε δ' ἀνειλήφει, καὶ περιετέμνετο τὸ ἐκείνου σῶμα, 10 καθηρέθη πᾶσα ἡ κατὰ τῶν ἐν τῇ θεοσεβείᾳ ταύτῃ περιτεμνομένων δύναμις αὐτοῦ· ἀφάτῃ γὰρ θεϊότητι καθείλεν ἐκεῖνον ὁ Ἰησοῦς. διὸ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ἀπειρηται περιτέμνεσθαι καὶ λέγεται αὐτοῖς· „ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς οὐδὲν ὑμᾶς ὠφελήσει.“

XLIX. Ἄλλ' οὐδὲ ἐπὶ τῷ συῶν ἀπέχεσθαι ὡς μεγάλῳ τινι 15 Ἰουδαῖοι σεμνύονται, ἐπὶ δὲ τῷ τὴν καθαρῶν καὶ ἀκαθάρτων ζώων φύσιν μεμαθηκότες καὶ τὴν τούτου αἰτίαν ἐγνωσκέναι καὶ τὸν σὺν ἐν ἀκαθάρτοις τετάχθαι. καὶ ταῦτα δὲ σύμβολά τινων ἦν μέχρι τῆς Ἰησοῦ ἐπιδημίας, μεθ' ὃν τῷ μαθητῇ αὐτοῦ λέλεκται, μηδέπω νοοῦντι τὸν περὶ τούτων λόγον καὶ φάσκοντι· „οὐδὲν κοινὸν ἢ ἀκά- 20 θαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου.“ τό· „ἂ ὁ θεὸς ἐκαθάρισε σὺ μὴ κοινου.“ οὗτ' οὖν πρὸς Ἰουδαίους οὔτε πρὸς ἡμᾶς ἐστι τὸ οὐ μόνον συῶν ἀλλὰ προσέτι αἰγῶν καὶ οἰῶν καὶ βοῶν καὶ λχθύων ἀπέχεσθαι τοὺς Αἰγυπτίων ἱερεῖς. ἀλλ' ἐπεὶ „οὐ τὰ εἰσερχόμενα εἰς τὸ στόμα κοινοὶ τὸν ἄνθρωπον,“ καὶ „βρωμα ἡμᾶς σὺ 25 παραστήσει τῷ θεῷ,“ οὐ μέγα φρονοῦμεν μὴ ἐσθίοντες οὐδ' ἀπὸ γαστρομαργίας ἤκομεν ἐπὶ τὸ ἐσθίειν. διόπερ τὸ ὅσον ἐφ' ἡμῖν οἱ ἀπὸ Πυθαγόρου ἐμψύχων ἀπεχόμενοι χαιρόντων. ὅρα δὲ καὶ τὴν διαφορὰν τοῦ αἰτίου τῆς τῶν ἐμψύχων ἀποχῆς τῶν ἀπὸ τοῦ

9 Vgl. Luk. 2, 21. — 11 Vgl. Matth. 4, 1—11. Mark. 1, 12. 13. Luk. 4, 1—13. — 18 Gal. 5, 2. — 19 Vgl. Act. 10, 14. — 20 Act. 10, 15. — 28 Matth. 15, 11. 17. — 24 I Kor. 8, 8.

9 περιετέμνετο MAusgg. περιετέμετο A | 10 περιτεμνομένων] μὴ περιτεμνομένων vermutet Bo. (Notae p. 392) unrichtig | 11 θεϊότητι] θεϊότητι [so] A<sup>1</sup> θεϊότητι MAusgg. | ἐκεῖνον] ἐκεῖνην vermutet Bo. (Notae p. 392), aber ἐκεῖνον ist auf ἄγγελος (oben Z. 6) zu beziehen | 14 συῶν] Rasur über v A | 16 über μεμαθηκότες das Zeichen ÷ u. am Rand ζτ' von II. H. A μεμαθηκέναι vermutet Guet (bei Del. I 615 Anm. e) ohne Grund | 17 σὺν] σὺν A | ἐν] v auf Rasur A | 18 ὃν sicher A, doch leicht in ἦν zu verlesen | μαθητῆ] α fast ganz ausgebrochen A | μὴ δέπω A | 22 μόνων [so] A<sup>1</sup> | 28 ἱερεῖς] εἰ auf Rasur A | 26 δι' ὄπερ A | 27 ἐμψύχων PDel., vgl. ἐμψύχων unten Z. 28 u. S. 54 Z. 2; ἐμψύχου AH5.Sp., der Fehler in A wohl durch das vorhergehende Πυθαγόρου veranlaßt.

Πυθαγόρου και τῶν ἐν ἡμῖν ἀσκητῶν. ἐκεῖνοι μὲν γὰρ διὰ τὸν περι-  
ψυχῆς μετενσωματουμένης μῦθον ἐμψύχων ἀπέχονται· και τις

φίλον υἱὸν αἰείρας

σφάξει ἐπευχόμενος μέγα νήπιος;

- 5 | ἡμεῖς δὲ καὶ τὸ τοιοῦτο πράττωμεν, ποιούμεν αὐτὸ, ἐπεὶ ὑποπι- 616  
ζομεν „τὸ σῶμα“ και δουλαγωγοῦμεν και βουλόμεθα νεκροῦν „τὰ  
μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, πορνείαν, ἀκαθαρσίαν, ἀσέλγειαν, πάθος, ἐπι-  
θυμίαν κακῆν“· και πάντα γε πράττωμεν, ἵνα „τὰς πράξεις τοῦ σώ-  
ματος“ θανατώσωμεν.
- 10 L. Ἐτι δὲ περὶ Ἰουδαίων ἀποφαινόμενος ὁ Κέλσος φησὶν·  
οὐδ' εὐδοκιμεῖν παρὰ τῷ θεῷ και στέργεσθαι διαφόρως τι  
τῶν ἄλλων τούτους εἰκός, και πέμπεσθαι μόνοις αὐτοῖς  
ἐκεῖθεν ἀγγέλους, οἷον δὴ τινα μακάρων χώραν λαχοῦσιν·  
133<sup>v</sup> ὁρῶμεν γὰρ αὐτοὺς και τὴν χώραν | τίνων ἠξίωονται. ἐλέγξο-  
15 μεν οὖν και τοῦτο, λέγοντες ὅτι τὸ εὐδοκιμηκέναι τὸ ἔθνος  
τοῦτο παρὰ θεῷ δηλοῦται και ἐκ τοῦ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν και ὑπὸ  
τῶν ἀλλοτρίων τῆς ἡμετέρας πίστεως Ἑβραίων καλεῖσθαι θεόν. και  
ὡς εὐδοκιμοῦντές γε ὅσον οὐκ ἐγκατελείποντο, καιτοι γε ὄλλγοι  
τυγχάνοντες τὸν ἀριθμὸν, διετέλουν φρουρούμενοι ὑπὸ θείας δυνά-  
20 μεως, ὡς μὴδ' ἐπὶ Ἀλεξάνδρον τοῦ Μακεδόνοσ παθεῖν τι αὐτοὺς ὑπ'  
αὐτοῦ, καιτοι γε μὴ βουληθέντας διὰ τινας συνθήκας και ὄρκους  
ἀναλαμβάνειν ὄπλα κατὰ τοῦ Δαρείου. τότε φασὶ και τὸν Ἰουδαίων  
ἀρχιερεᾶ ἐνδύοντα τὴν ἱερατικὴν στολὴν προσκεκνησθαι ὑπὸ τοῦ  
Ἀλεξάνδρον, φάσκοντος ὄφθαι αὐτῷ τούτῳ τῷ σχήματι † ἑωρακέναι  
25 τινὰ, ἐπαγγελλόμενον αὐτῷ „κατὰ τοὺς ὑπνους“ ὑποτάξειν τὴν Ἀσίαν  
ὄλην. ἡμεῖς οὖν οἱ Χριστιανοὶ φαμεν τὸ μὲν εὐδοκιμεῖν παρὰ  
τῷ θεῷ και στέργεσθαι διαφόρως τι τῶν ἄλλων πάνν ἐκε-  
νοις συμβεβηκέναι, ταύτην δὲ τὴν οἰκονομίαν μεταβεβηκέναι και τὴν  
χάριν ἐφ' ἡμᾶς, μεταστήσαντος τὴν ἐν Ἰουδαίσις δύναμιν ἐπὶ τοὺς

3 Vgl. Empedocles bei Plutarch, De superstit. Cap. XIII p. 171 C u. bei  
Sextus Empir., Adv. mathem. IX 127 (Fr. phil. gr. ed. Mullach, I p. 13 V. 442. 443).  
— 5 Vgl. I Kor. 9, 27. — 6 Vgl. Kol. 3, 5. — 8 Vgl. Röm. 8, 13. — 20 Vgl. Jo-  
sephus, Antiquitat. Jud. XI 8, 3—5 (317—339).

1 τὸν] τῶν [so] A<sup>1</sup> | 2 και τις schreibe ich, um die Satzverbindung herzu-  
stellen; και τις A Ausgg. | 4 σφάξει] σφάζει Empedocel. | 14 f. am Rand ζτ' A<sup>2</sup> |  
14 τίνων A | 18 ὅσον οὐκ] οὐκ vermutet Guet (bei Del. I 616 Anm. b) unrichtig,  
vgl. oben IV 32, I 303 Z. 12 | 21 διὰ τινας] δι' ἄτινας A | 24 ὄφθαι in M ex-  
pungiert, von Hb. u. Sp. eingeklammert, von Del. getilgt | ἑωρακέναι] vermutlich  
verschrieben für ἱερέα oder ein ähnliches Substant.

ἀπὸ τῶν ἐθνῶν πιστεύσαντας (ἀν)τῷ Ἰησοῦ. διὸ πολλὰ βουληθέν-  
τες Ῥωμαῖοι κατὰ Χριστιανῶν ἐπὶ τῷ κωλύσαι αὐτοὺς ἔτι εἶναι οὐ  
δεδύνηται· ἦν γὰρ ὑπερμαχοῦσα αὐτῶν θεία χεὶρ καὶ βουλομένη τὸν  
τοῦ θεοῦ λόγον ἀπὸ μιᾶς τῆς κατὰ τὴν Ἰουδαίαν γῆν γωνίας  
5 ἐπισπειραὶ ὅλω τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων.

II. Ἄλλ' ἐπεὶ κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν λέλεκται πρὸς τὸν Κέλσον  
κατηγοροῦντα Ἰουδαίων καὶ τοῦ λόγου αὐτῶν τὰ ἐκκείμενα, φέρε  
τὰ ἕξῃς ἐκθέμενοι παραστήσωμεν ὅτι οὔτε ἀλαξορευόμεθα ἐπαγγελ-  
10 εται, ὑπήχθημεν Μωϋσέως ἢ καὶ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰη-  
σοῦ, ἀλλ' ἐπ' ἀγαθῷ τέλει καὶ τοῦ ἐν Μωϋσει θεοῦ ἀκούομεν  
καὶ τὸν μαρτυρούμενον ὑπ' αὐτοῦ θεὸν Ἰησοῦν ὡς υἱὸν θεοῦ  
παραδεξάμεθα, τὰ ἄριστα ἐλπίζοντες, ἐπὶν κατὰ τὸν λόγον αὐτοῦ  
βιώσωμεν.  
15 ἐκόντες δ' ὑπερβησόμεθα εἰπεῖν εἰς ἃ προλαβόντες ἐξεθέμεθα,  
διδάσκοντες πόθεν ἤκομεν καὶ τίνα ἀρχηγὸν ἔχομεν, καὶ τίς  
ὁ ἀπὸ τούτου νόμος. κἂν βούληται γε ἡμᾶς μηδὲν διαφέρειν  
τῶν τὸν τράγον ἢ τὸν κριὸν ἢ τὸν κροκόδειλον ἢ τὸν  
20 βοῦν ἢ τὸν ἵππον ποτάμιον ἢ τὸν κυνοκέφαλον ἢ αἰλου-  
ρον σεβόντων Αἰγυπτίων ὁ Κέλσος, αὐτὸς ἂν εἰδείη καὶ εἴ τις  
αὐτῷ περὶ τούτου ὁμοδοξεί. ἡμεῖς δὲ ὄση δύναμις διὰ πολλῶν ἐν  
τοῖς πρὸ τούτων περὶ τῆς εἰς τὸν Ἰησοῦν ἡμῶν τιμῆς ἀπελογησά-  
μεθα, δεικνύντες ὅτι κρείττον εὔρομεν· καὶ μόνοι ἡμεῖς τὸ καθαρῶς  
καὶ ἀμυγῆς πρὸς τὸ ψεῦδος ἀληθὲς ἐν τῇ Ἰησοῦ Χριστοῦ διδασκαλίᾳ  
25 ἀποφαινόμενοι εἶναι οὐχ αὐτοὺς ἀλλὰ τὸν διδάσκαλον συνίσταμεν,  
ὑπὸ τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ διὰ πλείονων μαρτυρηθέντα καὶ τῶν προ-  
134<sup>r</sup> φητικῶν ἐν Ἰουδαίοις λόγων καὶ αὐτῆς τῆς ἐναργείας· | δέκνυνται  
γὰρ οὐκ ἄθεεὶ τὰ τηλικαῦτα δεδυνημένος.

3 Vgl. Luk. 1, 66. Act. 11, 21. — 4 Vgl. unten VI 78 a. A., oben IV 36,  
I 306 Z. 20. — 15 Vgl. oben V 33, S. 34 Z. 24 ff. — 17 Vgl. oben V 34, S. 37  
Z. 6 ff. — 18 Vgl. Herodot II 41. 69. 71. — 19 Vgl. Lucian, Juppiter trag. Cap. XLII.  
Toxaris Cap. XXVIII.

1 (ἀν)τῷ schreibe ich mit Del. (I 616 Anm. d), τοῦ vermuten Guet (ebenda)  
u. Bo. (Notae p. 392) weniger gut; τῷ A | διὸ MAusgg. διὸ aus δι' ὧν corr. A<sup>1</sup> |  
2 κωλύσαι A Ausgg. | 7 ἐκκείμενα schreibe ich mit Guet (bei Del. I 616 Anm. e),  
vgl. oben V 33, S. 34 Z. 21; ἐγκείμενα A Ausgg. | 8 παραστήσωμεν] ω aus ο corr. A<sup>1</sup> |  
10 μωσέως A | 11 ἐπαγαθῷ A | μωσῆ A Ausgg. | 19 ἵππον ποτάμιον schreibe  
ich mit Hb. (Notae p. 487), der auch ἵπποπόταμον vorschlägt; ἵππον τὸν ποτά-  
μιον P Del. ἵπποποτάμιον AHb.Sp. im Text | αἰλουρον] α aus ε corr. A | 22 ἀπε-  
λογησάμεθα] η auf Rasur A | 23 καθαρῶς] καθαρὸν vermuten Bo. (Notae p. 392)  
u. Del. (I 617 Anm. b) mit Unrecht | 24 ἀμυγῆς A | 25 οὐχ αὐτοὺς aus οὐκ αὐ-  
τοὺς corr. A<sup>1</sup> οὐχ ἑαυτοὺς Ausgg. | hinter διδάσκαλον + ἰὺ γῆν, doch expungiert, A.

LII. Ἦν δὲ βουλόμεθα ἐξετάσαι νῦν τοῦ Κέλσον λέξιν οὕτως ἔχει· καὶ δὴ παραλείπομεν ὅσα περὶ τοῦ διδασκάλου διελέγχονται, καὶ δοκεῖτω τις ὡς ἀληθῶς ἄγγελος. ἦκε δὲ πότερον οὗτος πρῶτος καὶ μόνος, ἢ καὶ ἄλλοι πρότερον; εἰ μὲν 5 φαίεν ὅτι μόνος, ἐλέγχοιντο ἂν ἐναντία σφίσι ψευδόμενοι. ἐλθεῖν γὰρ καὶ ἄλλους λέγουσι πολλάκις, καὶ ὁμοῦ γε ἐξήκοντα ἢ ἑβδομήκοντα· οὓς δὴ γενέσθαι κακοὺς καὶ κολάζεσθαι δεσμοῖς ὑποβληθέντας ἐν γῆ, ὅθεν καὶ τὰς θερμὰς 10 πηγὰς εἶναι τὰ ἐκείνων δάκρυα. καὶ μὴν καὶ πρὸς τὸν αὐτοῦ τοῦδε τάφον ἐλθεῖν ἄγγελον, οἱ μὲν ἕνα, οἱ δὲ δύο, τοὺς ἀποκρινομένους ταῖς γυναιξίν ὅτι ἀνέστη. ὁ γὰρ τοῦ θεοῦ παῖς, ὡς ἔοικεν, οὐκ ἐδύνατο ἀνοῖξαι τὸν τάφον, ἀλλ' ἐδεήθη ἄλλον ἀποκινήσουτος τὴν πέτραν. ἔτι μὴν καὶ 15 ὑπὲρ τῆς Μαρίας κνουσῆς πρὸς τὸν τέκτονα ἦκεν ἄγγελος, καὶ ὑπὲρ τοῦ τὸ βρέφος ἐξαρκάσαντας φυγεῖν ἄλλος ἄγγελος. καὶ τί δεῖ πάντα ἀκριβολογεῖσθαι καὶ τοὺς Μωϋσεὶ τε καὶ ἄλλοις αὐτῶν πεμφθῆναι λεγομένους ἀπαριθμεῖν; εἰ τοίνυν ἐπέμφθησαν καὶ ἄλλοι, δῆλον ὅτι καὶ ὁδε παρὰ τοῦ αὐτοῦ θεοῦ. πλεον δέ τι ἀγγέλλειν δοκεῖτω, φέρε, ὡσπερ 20 πλημμελούντων τι Ἰουδαίων ἢ παραχαραττόντων τὴν εὐσέβειαν ἢ οὐχ ὅσια δρώντων· ταῦτα γὰρ αἰνίττονται.

LIII. | Ἦρκει μὲν οὖν τὰ προειρημένα ἐν τοῖς ἰδίᾳ περὶ τοῦ σω- 618 τῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐξετασθεῖσι πρὸς τὰς Κέλσον λέξεις· ἵνα δὲ μὴ δοκῶμεν τόπον τινὰ αὐτοῦ τῆς γραφῆς ὑπερβαίνειν ἐκόν- 25 τες ὡς μὴ δεδυνημένοι λέγειν πρὸς αὐτὸν, φέρε, εἰ καὶ ταυτολογεῖν μέλλομεν, ἐπὶ τοῦτο ἡμᾶς τοῦ Κέλσον προκαλουμένου, ὅση δύναμις ἐπιτεμώμεθα τὸν λόγον, ἐὰν ἄρα τι ὑποπέσῃ περὶ τῶν αὐτῶν ἢ ἐναργέστερον ἢ καινότερον. φησὶ δὴ παραλιπεῖν ὅσα περὶ τοῦ διδασκάλου Χριστιανοὶ διελέγχονται, οὐ παραλιπὼν <τι> 30 ὧν ἐδύνατο λέγειν· ὅπερ ἐστὶ φανερὸν ἐκ τῶν ἀνωτέρω αὐτῶ λελεγμένων· ἄλλως δὲ ῥητορικῆ ἐγχειρήσει κατακολουθῶν τὸ τοιοῦτο ποιεῖ. ἀλλὰ καὶ ὅτι οὐ διελεγχόμεθα περὶ τοῦ τηλικούτου σωτῆρος ἡμῶν, κἂν δοκῇ ὁ ἐγκαλῶν διελέγχειν, δῆλον ἔσται τοῖς

7 Vgl. Henoch Cap. X. LXVII—LXIX. — 9 Vgl. Matth. 28, 2. Mark. 16, 5. — 10 Vgl. Luk. 24, 4. Joh. 20, 12. — 18 Vgl. Matth. 28, 2. Mark. 16, 3—5. Luk. 24, 2. — 14 Vgl. Matth. 1, 20. 2, 13 u. oben I 66, I 119 Z. 8—12. — 22 Vgl. oben I 6. 26 f. 29—31. 66—70. II 9—11. 23—25. 32—37. 40—43. 59—70. 73. 79.

2 παραλείπομεν] παραλείπωμεν Gelenius Del. | 5 ἐλέγχοιτο A | 12 ἀνοῖξαι] νοῖ auf Hasur A | 18 μὴν A μὲν Ausgg. | 16 μωϋσῆ A Ausgg. | 19 δοκεῖτω M Ausgg. δοκεῖ τῷ A | 20 Ἰουδαίων, ἰ in Correctur A | 27 τί A | 29 <τι> fūge ich mit M u. den Ausgg. ein.

φιλαλήθως και ἔξεταστικῶς ὅλοις τοῖς περι αὐτοῦ προφητευομένοις και ἀναγεγραμμένοις ἐντυγχάνουσιν.

ἔξης δὲ, ἐπεὶ νομιζεται συγχωρητικῶς λέγειν περι τοῦ σωτῆρος οτι δοκεῖτω τις ὡς ἀληθῶς ἄγγελος οὗτος εἶναι, φαμέν οτι  
 5 τοῦτ' οὐχ ὡς συγχωρούμενον ἀπὸ Κέλσου λαμβάνομεν, τῷ δ' ἔργῳ αὐ-  
 τοῦ ἐνορῶντες ὄλω τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων ἐπιδεδημηκότος  
 κατὰ τὸν ἑαυτοῦ λόγον και τὴν διδασκαλίαν, ὡς ἕκαστος ἐχώρει  
 τῶν προσιεμένων αὐτόν. ὅπερ ἔργον ἦν τοῦ, ὡς ὠνόμασεν ἡ περι  
 αὐτοῦ προφητεία, οὐχ ἀπαξαπλῶς ἀγγέλου ἀλλὰ τοῦ τῆς „μεγάλης  
 10 βουλῆς“ ἀγγέλου· ἠγγελλε γὰρ ἀνθρώποις τὴν μεγάλην τοῦ θεοῦ  
 134<sup>v</sup> και πατρός τῶν ὄλων περι αὐτῶν βουλήν, εἰκόντων μὲν | τῷ βιοῦν  
 ἐν καθαρᾷ θεοσεβείᾳ ὡς ἀναβαινόντων διὰ τῶν μεγάλων πράξεων  
 πρὸς τὸν θεόν, μὴ προσιεμένων δὲ ὡς ἑαυτοὺς μακρυνόντων ἀπὸ τοῦ  
 θεοῦ και ἐπὶ τὴν ἀπώλειαν διὰ τῆς περι θεοῦ ἀπιστίας ὀδεύοντων.  
 15 εἰθ' ἔξης φησιν· εἰ και ἄγγελος οὗτος πρὸς ἀνθρώπους ἦλ-  
 θεν, ἄρα πρῶτος ἦκε και ὁμόνος, ἢ και ἄλλοι πρότερον; και  
 πρὸς ἑκάτερον δὲ διὰ πλειόνων οἴεται ἀπαντᾶν, οὐδενὸς δὲ τῶν ὡς  
 ἀληθῶς Χριστιανῶν λέγοντος μόνον τὸν Χριστὸν ἐπιδεδημη-  
 κέναι τῷ (γένει τῶν ἀνθρώπων) και ἄλλους ὡφθαί φησιν  
 20 ἀνθρώποις ὁ Κέλσος, εἰ μὲν δὴ φαίεν ὅτι ὁμόνος.

LIIV. Εἰτ' ἀπαντᾶ ἑαυτῷ, ὡς βούλεται· οὕτω δ' οὐ ὁμόνος  
 ἱστορήται ἐπιδεδημηκέναι τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων, ὡς και  
 τοὺς προφάσει τῆς διδασκαλίας τοῦ ὀνόματος Ἰησοῦ ἀπο-  
 στάντας τοῦ δημιουργοῦ ὡς ἐλάττονος και προσεληλυθό-  
 25 τας ὡς κρείττονί τινι θεῷ και | πατρὶ τοῦ ἐπιδημήσαντος 619  
 φάσκειν ὅτι και πρὸ τούτου ἐπεδήμησάν τινες ἀπὸ τοῦ

9 Vgl. Jes. 9, 6. — 14 Vgl. Matth. 7, 13. — 23 Vgl. Justin, Apol. I 26 (vol. I tom. I 1 p. 80. 82 ed. Otto). Irenaeus, Adv. haer. I 25, 1. Tertullian, Adv. Marc. I 14. Theodoret, Haer. fab. comp. I 24. Epiphanius, Panar. I 42, 4 und A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 340 f. 526—529.

§ ἐπεὶ schreibe ich nach der Vermutung von Del. (I 618 Anm. b), εἰκῶν vermuten weniger glücklich Bo. (Notae p. 392) u. Guet (bei Del. I 618 Anm. b); εἰπεῖν AAusgg. | 5 τοῦτ' Schluss-τ auf Rasur A | συγχωρούμενον M<sup>corr.</sup> Ausgg. συγχωρούμενοι A | 10 ἠγγελλε sicher A, das erste λ übergeschr. u. leicht in ι zu verlesen; ἠγγελλε PBo. (Notae p. 392) Del. | ἀνθρώποις P, Gelenius (bei Hb. am Rand), Sp. am Rand, Del. im Text; ἄνος A | 19 (γένει τῶν ἀνθρώπων) füge ich nach der Vermutung von Del. (I 618 Anm. d) als notwendig ein, vgl. oben Z. 6, unten Z. 22 u. S. 58 Z. 1 | 21 εἰτ' ἀπαντᾶ P<sup>2</sup> (durch Conjectur) Del. εἰτα πάντα A P<sup>1</sup>Hb. Sp. | vor ἑαυτῷ + ὡς Del. | hinter βούλεται + (συγχωρῶν, ἐπιφέρει) durch Conjectur Hb. am Rand, Sp. im Text; aber der Fehler liegt in εἰτα πάντα, was P<sup>2</sup> richtig verbessert hat | 23 vor Ἰησοῦ + τοῦ Del. | 25 θεῷ και πατρὶ θεῷ τῷ πατρὶ vermutet Bo. (Notae p. 392).



δημιουργοῦ τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων. ἐπεὶ δὲ φιλαλήθως τὰ κατὰ τὸν τόπον ἐξετάζομεν, φήσομεν ὅτι ὁ Μαρκίωνος γνώριμος Ἀπελλῆς, αἰρέσεώς τινος γενόμενος πατήρ καὶ μῦθον ἠγούμενος εἶναι τὰ Ἰουδαίων γράμματα, φησὶν ὅτι μόνος οὗτος ἐπιδεδήμηκε τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων. οὐδὲ πρὸς ἐκείνους οὖν, λέγοντα μόνον ἐπιδεδημηκέναι τὸν Ἰησοῦν ἀπὸ τοῦ θεοῦ τοῖς ἀνθρώποις, εὐλόγως ἂν ὁ Κέλσος φέροι τὰ περὶ τοῦ καὶ ἄλλους ἐηλυθῆναι, ἀπιστοῦντα, ὡς προείπομεν, ταῖς παραδοξότερα ἀπαγγελλούσαις Ἰουδαίων γραφαῖς· πολλῶν δὲ πλεόν οὐ προσήσεται ἅπερ 10 ἔοικε παρακούσας ἀπὸ τῶν ἐν τῷ Ἐνώχ γεγραμμένων τεθεικέναι ὁ Κέλσος. οὐδεὶς τοίνυν ἐλέγχει ἡμᾶς ψευδομένους καὶ τὰ ἐναντία τιθέντας, ὅτι τε μόνος ἦλθεν ὁ σωτὴρ ἡμῶν καὶ ὅτι, ἐπεὶ ἄλλοι πολλοὶ πολλάκις ἐηλυθήσασιν. πάνυ δὲ συγκεχυμένως ἐν τῇ περὶ τῶν ἐηλυθότων πρὸς ἀνθρώπους ἀγγέλων ἐξετάσει τίθησι τὰ 15 ἀτρανώτως ἐλθόντα εἰς αὐτὸν ἀπὸ τῶν ἐν τῷ Ἐνώχ γεγραμμένων· ἅτινα οὐδ' αὐτὰ φαίνεται ἀναγνούς οὐδὲ γνωρίσας ὅτι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις οὐ πάνυ φέρεται ὡς θεία τὰ ἐπιγεγραμμένα τοῦ Ἐνώχ βιβλία· ὅθεν νομισθεῖν ἂν ἐρρίφεναι τὸ ὁμοῦ ἐξήκοντα ἢ ἐβδομήκοντα καταβεβηκέναι, κακοὺς γενομένους.

20 LV. | Ἄλλ' ἵνα καὶ εὐγνωμονέστερον αὐτῷ δῶμεν ἢ μὴ ἐώρακεν 620 ἀπὸ τῶν ἐν τῇ Γενέσει γεγραμμένων, ὅτι „ἰδόντες οἱ υἱοὶ τοῦ θεοῦ τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων ὅτι καλαὶ εἰσιν, ἔλαβον ἑαυτοῖς γυναῖκας ἀπὸ κασῶν ἃν ἐξελέξαντο“· οὐδὲν ἦττον καὶ περὶ τούτων τοῖς δυναμένοις ἀκούειν προφητικῶν βουλήματος πείσομεν ὅτι καὶ 25 τῶν πρὸ ἡμῶν τις ταῦτα ἀνήγαγεν εἰς τὸν περὶ ψυχῶν λόγον, ἐν ἐπιθυμίᾳ γενομένων τοῦ ἐν σώματι ἀνθρώπων βίου. ἅπερ τροπολογῶν ἔφασκε λελέχθαι „θυγατέρας ἀνθρώπων.“ πλὴν ὅπως ποτ' ἂν ἔχη καὶ τὰ περὶ τοὺς ἐπιθυμήσαντας θυγατέρων ἀνθρώπων

8 Vgl. Origenes, In Gen. hom. II 2 (tom. VIII p. 134 ed. Lomm.). Hippolyt, Philos. VII 38. X 20 u. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 536—540. — 16 Vgl. Origenes, In Num. hom. XXVIII 2 (tom. X p. 366 ed. Lomm.). De princ. IV 35 (tom. XXI p. 476 ed. Lomm.) u. Tertullian, De cultu fem. I 3. II 10. — 18 Vgl. Henoch Cap. VI. — 21 Gen. 6, 2. — 25 Vgl. Philo, De gigant. Cap. II—IV (vol. I p. 263—265 ed. Mangey). — 27 Vgl. Gen. 6, 2.

9 προσήσεται] ση in Correctur A | 12 ἐπεὶ AHδ. im Text, Sp. am Rand; ἔτι Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text | 20 δῶμεν Jol (am Rand), Bo. (Notae p. 392), Del. im Text; ἰδῶμεν AHδ. Sp., ι ist vielleicht durch Dittographie des Jota adscript. von αὐτῶι entstanden | 21 hinter ὅτι ein Buchst. ausradiert A | οἱ übergeschr. A<sup>2</sup> | 23 τούτων A τούτου MAusgg. | 24 πείσομεν] wahrscheinlich verschrieben für δελίζομεν oder ein ähnliches Wort | 25 ψυχῶν] ψυχῆς [so] A<sup>1</sup> | 27 ὁπίσωποτ' A.

135<sup>r</sup> υἱοὺς θεῶν, οὐδὲν αὐτῷ συμβάλλεται ὁ λόγος πρὸς τὸ μὴ | μόνον  
τὸν Ἰησοῦν ὡς ἄγγελον ἐπιδημηκέναι τοῖς ἀνθρώποις, σω-  
τῆρα καὶ εὐεργέτην ἑναργῶς πάντων τῶν μεταβαλλόντων ἀπὸ τῆς  
χύσεως τῆς κακίας γεγενημένον.

5 εἶτα φύρων καὶ συγγέων ἃ ὅπως ποτὲ ἤκουσε καὶ τὰ ὅπου  
ποτ' οὖν γεγραμμένα, εἶτε δεδογμένα θεῖα εἶναι παρὰ Χριστιανοὺς  
εἶτε καὶ μὴ, φησὶ τοὺς ὁμοῦ καταβεβηκότας ἐξήκοντα ἢ ἑβδομή-  
κοντα κολάζεσθαι δεσμοῖς ὑποβληθέντας ἐν γῆ. καὶ φέρει  
ὡς ἀπὸ τοῦ Ἑνώχ, οὐκ ὀνομάζων αὐτὸν, τό' ὅθεν καὶ τὰς θερ-  
10 μὰς πηγὰς εἶναι τὰ ἐκείνων δάκρυα, πρῶγμα οὔτε λεγόμενον  
οὔτ' ἀκούμενον ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ. οὐδὲ γὰρ ἀνόητος  
οὕτως τις ἦν, ἵνα σωματοποιήσῃ δάκρυα παραπλήσια τοῖς τῶν ἀν-  
θρώπων ἐν τοῖς καταβεβηκόσιν ἐξ οὐρανοῦ ἀγγέλοις. καὶ εἰ χρή-  
γε παίζειν πρὸς τὰ καθ' ἡμῶν σπουδαζόμενα τῷ Κέλσῳ, λεκτέον  
15 ὅτι οὐκ ἂν τις εἶπε τὰς θερμὰς πηγὰς, ὧν αἱ πλεῖσται γλυκαῖαι  
εἰσι, δάκρυα εἶναι τῶν ἀγγέλων, ἐπεὶ ἡ φύσις τῶν δακρῶν  
ἐστὶν ἀλμυρά· εἰ μὴ ἄρα οἱ κατὰ τὸν Κέλσον ἄγγελοι γλυκῆα δα-  
κρούουσιν.

LVI. Εἶτα ἐξῆς τὰ ἄμικτα καὶ ἀνόμοια μινυὺς καὶ | ἕξομοιῶν 021  
20 ἀλλήλοις ἐπιφέρει τῷ περὶ τῶν, ὡς φησὶ, καταβεβηκότων ἐξήκοντα  
ἢ ἑβδομήκοντα ἀγγέλων λόγῳ. πηγὰς θερμῶν κατὰ αὐτὸν δα-  
κρυόσάντων, ὅτι καὶ πρὸς αὐτοῦ τοῦ Ἰησοῦ τὸν τάφον ἰστόρη-  
ται ἐληλυθέναι ὑπὸ τινων μὲν ἄγγελοι δύο ὑπὸ τινων δὲ εἰς·  
οὐκ οἶμαι τηρήσας Ματθαῖον μὲν καὶ Μάρκον ἕνα ἱστορηκέναι, Λου-  
25 κᾶν δὲ καὶ Ἰωάννην δύο, ἅπερ οὐκ ἦν ἐναντία. οἱ μὲν γὰρ ἀνα-  
γράφαντες ἕνα τὸν ἀποκυλίσαντα „τὸν λίθον“ ἀπὸ τοῦ μνημείου  
τοῦτόν φασιν εἶναι, οἱ δὲ τοὺς δύο τοὺς ἐπιστάντας „ἐν ἐσθῆτι  
ἀστραπτύσῃ“ ταῖς γενομέναις ἐπὶ τὸ μνημεῖον γυναιξὶν ἢ τοὺς θεω-  
ρηθέντας ἔνδον „ἐν λευκοῖς καθεζομένους.“ ἕκαστον δὲ τούτων νῦν

9 Vgl. oben V 52, S. 56 Z. 8. — 15 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 7. 8. Ter-  
tullian, Adv. Valentin. Cap. XV. — 24 Vgl. Matth. 28, 2. Mark. 16, 5. — Vgl.  
Luk. 24, 4. Joh. 20, 12. — 26 Vgl. Matth. 28, 2. — 27 Vgl. Luk. 24, 4. — 28  
Vgl. Joh. 20, 12.

1 θεῶν] θεοῦ schreiben Bo. (Notae p. 392) u. Guet (bei Del. I 620 Anm. c) |  
3 μεταβαλλόντων [so] A<sup>1</sup> | 4 γεγενημένον Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; γεγενη-  
μένων A | 5 ὁπῶσποτε A | ὅπουποτοῦν A | 8 φέρει] ι nachgetragen A | 12 οὔτως  
A οὔτω Ausg. | 19 ἐξῆς] ἢ aus ἡ corr. A | 21 θερμῶν] θερμὰς Gelenius (bei  
Del. I 621 Anm. b) | hinter κατὰ ein Buchst. ausradiert A | 22 πρὸς αὐτοῦ τοῦ  
Ἰησοῦ τὸν A πρὸς τὸν αὐτοῦ τοῦ Ἰησοῦ M<sup>2</sup> Ausgg. | 24 οὐκ οἶμαι] ὡς οἶμαι liest  
Bo. (Notae p. 392) ohne Grund | ἕνα ἱστορηκέναι PM<sup>2</sup> Ausgg. ἐπιστορηκέναι A |  
28 τὸ < Sp. Del.

παραδεικνύναι δυνατόν καὶ γεγενημένον καὶ δηλωτικόν τινος εἶναι τροπολογίας, τῆς περὶ τῶν προφαινομένων τοῖς τὴν ἀνάστασιν τοῦ λόγου θεωρεῖν παρεσκευασμένοις, οὐ τῆς παρουσίας ἐστὶ πραγματείας ἀλλὰ μᾶλλον τῶν τοῦ εὐαγγελίου ἐξηγητικῶν.

- 5 LVII. Παράδοξα δὲ πράγματα τοῖς ἀνθρώποις ἐπιφαίνεσθαι ποτε καὶ τῶν Ἑλλήνων ἰστόρησαν οὐ μόνον οἱ ὑπονοηθέντες ἀν ὡς μυθοποιῶντες ἀλλὰ καὶ <οἱ> οἷον πολὺ ἐπιδειξάμενοι γνησίως φιλοσοφεῖν καὶ φιλαλήθως ἐκτίθεσθαι τὰ εἰς αὐτοὺς φθάσαντα. τοιαῦτα δ' ἀνέγνωμεν παρὰ τῷ Σολεῖ Χρυσόπφω, τινὰ δὲ παρὰ Πυθαγόρα, ἣδη δὲ καὶ παρὰ τισὶ τῶν νεωτέρων καὶ χθὲς καὶ πρώην γεγενημένων, ὥσπερ παρὰ τῷ Χαιρωνεῖ Πλουτάρχῳ ἐν τοῖς περὶ ψυχῆς καὶ τῷ Πυθαγορείῳ Νουμηνίῳ ἐν τῷ δευτέρῳ περὶ ἀφθαρσίας ψυχῆς. ἡ Ἑλληνες μὲν ἐὰν τοιαῦτα διηγῶνται καὶ μάλιστα οἱ ἐν αὐτοῖς φιλοσοφοῦντες, οὐ χλεύη οὐδὲ γέλως τὰ λεγόμενα οὐδὲ  
15 πλάσματα καὶ μῦθοι εἰσιν, ἐὰν δ' οἱ τῷ θεῷ τῶν ὄλων ἀνακείμενοι  
135<sup>v</sup> καὶ ὑπὲρ τοῦ μηδὲ μέχρι φωνῆς ψεῦδος εἰπεῖν περὶ τοῦ θεοῦ | πᾶσαν αἰκίαν μέχρι θανάτου ἀναδεχόμενοι ὡς ἰδόντες ἀπαγγέλλωσιν ἀγγέλων ἐπιφανείας, οὐκ ἄξιοι τοῦ πιστεύεσθαι κρίνονται οὐδὲ οἱ λόγοι αὐτῶν ἐν ἀληθείᾳ κατατάττονται;
- 20 ἀλλ' οὐκ εὐλογον οὕτω κρίνειν τὰ περὶ ἀληθεύοντων ἢ ψευδομένων. οἱ γὰρ τὸ ἀνεξαπάτητον ἀσχοῦντες μετὰ πολλῆς καὶ ἀκριβοῦς ἐρεῦνης καὶ ἐξετάσεως τῶν κατὰ τοὺς τόπους βράδιον καὶ ἀσφαλῶς ἀποφαίνονται περὶ τοῦ τοὺς τοιουσδὲ μὲν ἀληθεύειν τοὺς τοιουσδὲ ψεύδεσθαι ἐν οἷς ἱστοροῦσι παραδόξοις, οὔτε πάντων τὸ  
25 τοῦ πιστεύεσθαι ἄξιον ἐπιδεικνυμένων οὔτε πάντων | [τῶν] ἐναργῶς 622 ἀποδεικνυμένων πλάσματα καὶ μύθους τοῖς ἀνθρώποις παραδεδω-

11 Vgl. Eusebius, Praep. evang. XI 36, 1. — 12 Vgl. Frid. Thedinga, De Numenio philos. Platon., Diss. Bonnae 1875, p. 18 u. 68 Nr. 45. — 15 u. 26 Vgl. oben III 27. — 20 u. 24 Vgl. oben V 52, S. 56 Z. 5.

2 τῆς Del. τοῖς A Hδ. Sp. Bo. | τοῖς τὴν] κατὰ τὴν liest Bo. (Notae p. 392) unrichtig | 4 τῶν aus τῶ corr. A<sup>1</sup> | 7 <οἱ> füge ich mit Del. aus PM ein | οἷον πολὺ] οἱ τὸ πολὺ liest Bo. (Notae p. 392), οἱ πολὺ Guet (bei Del. I 621 Anm. e) u. Thedinga a. a. O. p. 68 | 9 παρὰ (2)] <sup>αἰ</sup>περὶ [so] A<sup>1</sup>, am Rand ζτ' A<sup>2</sup>, περὶ Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text | Πυθαγόρα schreibe ich mit Bo. (Notae p. 392), πυθαγόρου [so] A<sup>1</sup> Πυθαγόρου Ausgg. | 11 Χαιρωνεῖ] χερωνεῖ, Rasur vor ρ, A | 13 τοιαῦτα] Rasur über ι u. Schluss-α A | 15 εἰσιν, dahinter Rasur, A ἐστὶν MAusgg. | 17 ἰδόντες] εἰδότες, darüber ἰδόντες, darüber ζτ' mit spitzer Feder von II. H. geschrieben A | 20 οὐκ] οὐχ [so] A<sup>1</sup> | 23 τοιουσδὲ Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text; τοιουσδέ A | 24 παραδόξοις MAusgg. παραδόξως [so] A<sup>1</sup> | οὔτε aus ὄτε corr. A | 25 σ' οὔτε bis 26 ἀποδεικνυμένων am Rand nachgetragen, darunter ζτ' A<sup>2</sup> | [τῶν] wohl Dittographie der Endung von πάντων, < MAusgg.

- κέναι. ἔτι δὲ περὶ τῆς τοῦ Ἰησοῦ ἐκ νεκρῶν ἀναστάσεως καὶ ταῦτα λεκτέον, ὅτι τότε μὲν ἕνα ἢ δεύτερον ὤφθαι ἄγγελον, ἀγγέλλοντα αὐτὸν ἐγγεῖρθαι καὶ προνοεῖσθαι τῶν ἐπὶ ὠφελείᾳ ἑαυτῶν περὶ τοῦ τοιούτου πιστευόντων, οὐ θαυμαστόν· αἰεὶ δὲ τοὺς τοιούτους τῷ
- 5 ἐγγεῖρθαι τὸν Ἰησοῦν πιστεύοντας, καρπὸν τοῦ πιστεύειν οὐκ εὐκαταφρόνητον ἐπιδεικνυμένους τὸν ἐρῶμενον βίον καὶ τὴν ἀπὸ τῆς χύσεως τῶν κακῶν μεταβολὴν, οὐ χωρὶς ἐφαπτομένων τῶν βοηθούτων αὐτῶν τῇ πρὸς θεὸν ἐπιστροφῇ ἀγγέλων γίνεσθαι, οὐκ ἄλογον εἶναι μοι φαίνεται.
- 10 LVIII. Κατηγορεῖ δ' ὁ Κέλσος καὶ τοῦ φάσκοντος λόγου ἄγγελον ἀποκεκλικέναι τοῦ τάφου, ἕνθα ἦν τὸ Ἰησοῦ σῶμα, „τὸν λίθον“ ὡσπερ μειράκιον, ἐν διατριβῇ λαβὸν τοπικῶς κατηγορησαί τινος, καὶ φησὶν ὡς σοφόν τι κατὰ τοῦ λόγου εὐρῶν [καὶ φησιν] ὅτι ὁ τοῦ θεοῦ παῖς, ὡς ἕοικεν, οὐκ ἐδύνατο ἀνοιξάει τὸν
- 15 τάφον, ἀλλ' ἐδεήθη ἄλλου ἀποκινήσοντος τὴν πέτραν. καὶ ἵνα γε μηδὲν περιεργάσωμαι περὶ τῶν κατὰ τὸν τόπον μηδὲ τροπολογίαν ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐκτιθέμενος δόξω ἀκαίρως εἰς ταῦτα φιλοσοφεῖν, περὶ αὐτῆς ἐρῶ τῆς ἱστορίας ὅτι σεμνότερον αὐτόθεν φαίνεται τὸ τὸν ἐλάττονα καὶ ὑπηρέτην ἀποκεκλικέναι „τὸν λίθον“
- 20 ἢ τὸν ἐπὶ ὠφελείᾳ ἀνθρώπων ἀνιστάμενον τοῦτο πεποιηκέναι. οὐ λέγω δ' ὅτι οἱ μὲν τῷ λόγῳ ἐπιβουλεύοντες καὶ ἀποκτείνειν αὐτὸν βουληθέντες καὶ δεῖξαι πᾶσι νεκρὸν καὶ τὸ μηδὲν τυγχάνοντα βούλονται αὐτοῦ μηδαμῶς ἀνοιχθῆναι τὸν τάφον, ἵνα μηδεὶς τὸν λόγον μετὰ τὴν ἐπιβουλήν αὐτῶν ζῶντα θεάσῃται· ὁ δὲ ὑπὲρ σω-
- 25 τηρίας ἀνθρώπων ἐπιδημῶν συνεργὸς τοῦ ἀγγέλου ἄγγελος θεοῦ ἰσχυρότερος ὢν τῶν ἐπιβουλεύόντων ἀποκυλῖει τὸν βαρὺν λίθον· ἵνα πεισθῶσιν οἱ νομίζοντες τεθνηκέναι τὸν λόγον ὅτι „οὐκ ἔστι“ „μετὰ τῶν νεκρῶν“ ἀλλὰ ζῆ καὶ „προάγει“ τοὺς βουλομένους αὐτῷ ἀκολουθεῖν, ἵνα ἐπιδείξηται τὰ ἐξῆς οἷς ἐπεδείξατο πρότερον, τοῖς

2 Vgl. Matth. 28, 5. 6. Mark. 16, 6. Luk. 24, 5. 6. — 10 u. 19 Vgl. Matth. 28, 2. Mark. 16, 4. Luk. 24, 2. — 22 Vgl. Matth. 27, 64. — 27 Vgl. Luk. 24, 6. 5. — 28 Vgl. Matth. 28, 7. Mark. 16, 7.

2 vor ἕνα + ἦ MAusgg. | ἀγγέλλοντα MAusgg. ἄγγελον A | 3 vor ὠφελεία + τῷ Ausgg. | ἑαυτῶν aus αὐτῶν corr. A | 4 τῷ übergesch. A<sup>1</sup> | 5 καρπὸν] π übergesch. A<sup>1</sup> | 7 τῶν βοηθούτων] καὶ βοηθούτων vermutet Guet (bei Del. I 622 Anm. b) | 12 λαβὸν Hb. am Rand, Sp.Del. im Text; λαβῶν [so] A<sup>1</sup> | 13 φησιν (1) < MAusgg. | [καὶ φησιν] wahrscheinlich fehlerhaft wiederholt, deshalb von mir eingeklammert; φησὶν MAusgg. | 21 ὅτι] τι auf Rasur A | 25 vor ἀνθρώπων + τῶν MAusgg. | ἐπιδημῶν] zwischen η und μ sind 2—3 Buchst. ausradiert A | 27 λόγον] γ in Correctur A.

μη χωροῦσι πω αὐτῶν μείζονα κατὰ τὸν πρότερον τῆς εἰσαγωγῆς αὐτῶν χρόνον.

εἰτ' οὐκ οἶδ' ὅπως μετὰ ταῦτα παραρῶσκει, οὐκ οἶδα εἰς τί τῇ προθέσει αὐτοῦ χρησίμων εἶναι δοκοῦν, τὸ περὶ τῆς Μαρίας κυ-  
 5 ούσης ἐληλυθέναι πρὸς τὸν Ἰωσήφ ἄγγελον καὶ πάλιν ὑπὲρ  
 136<sup>r</sup> τοῦ τὸ βρέφος γεννηθῆν καὶ ἐπιβου|λευόμενον ἔξαρχάσαντας  
 φυγεῖν εἰς Αἴγυπτον. περὶ τούτων δὲ καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω πρὸς  
 τὰ ὑπ' αὐτοῦ εἰρημένα διελέχθημεν. τί δὲ βούλεται Κέλσος (τὸ) καὶ  
 Μωϋσεὶ καὶ τοῖς ἄλλοις ἱστορεῖσθαι κατὰ τὰς γραφὰς ἀγγέλους  
 10 πέμπεσθαι; οὐδὲν γάρ μοι φαίνεται συμβάλλεσθαι αὐτῶ πρὸς ὃ  
 βούλεται, καὶ μάλιστα ἐπεὶ οὐδεὶς μὲν ἐκείνων περὶ τοῦ γένους τῶν  
 | ἀνθρώπων ἠγωνίσαστο, ἢ αὐτὸ ἐπιστρέψῃ ὅση δύναμις ἀπὸ τῶν 623  
 ἀμαρτημάτων. καὶ ἄλλοι οὖν πεπέμφθωσαν ἀπὸ τοῦ θεοῦ,  
 καὶ οὗτός τι πλεον ἀπαγγελλέτω, καὶ πλημμελούντων Ἰου-  
 15 δαίων καὶ μεταχαραττόντων τὴν εὐσέβειαν καὶ οὐχ ὅσια  
 δρώντων τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ μεταδεδωκέτω „ἄλλοις γεωργοῖς,  
 τοῖς πανταχοῦ ἐν ταῖς ἐκκλησίαις ἑαυτῶν ἐπιμελουμένους καὶ πάντα  
 πράττονσιν ὑπὲρ τοῦ τὰς ἀπὸ τῆς διδασκαλίας τοῦ Ἰησοῦ ἀφορ-  
 μὰς προσαγαγεῖν διὰ βίου καθαροῦ καὶ λόγου ἀκολούθου τῶ βίῃ πρὸς  
 20 τὸν τῶν ὅλων θεόν.

LIX. Εἰθ' ἐξῆς φησιν ὁ Κέλσος: οὐκοῦν ὁ αὐτὸς θεὸς Ἰου-  
 δαίοις τε καὶ τοῖσδε, δῆλον δ' ὅτι τοῖς Χριστιανοῖς· καὶ ὡς περὶ  
 τὸ οὐκ ἂν διδόμενον συνάγων τοῦτό φησι: σαφῶς γε τῶν ἀπὸ  
 25 μεγάλης ἐκκλησίας τοῦτο ὁμολογούντων καὶ τὰ τῆς παρὰ  
 Ἰουδαίοις φερομένης κοσμογονίας προσιεμένων ὡς ἀληθῆ  
 περὶ γε τῶν ἐξ ἡμερῶν καὶ τῆς ἐβδόμης, ἐν ἧ, ὡς μὲν ἡ  
 γραφὴ λέγει, „κατέπανσεν“ „ἀπὸ τῶν ἔργων ἑαυτοῦ“ ὁ θεὸς ἀναχω-  
 ρῶν εἰς τὴν ἑαυτοῦ περιωπῆν, ὡς δ' ὁ Κέλσος μὴ τηρήσας τὰ  
 γεγραμμένα μηδὲ συνειὶς αὐτὰ φησιν, ἀναπαυσάμενος, ὅπερ οὐ γέ-

7 Vgl. oben I 34—38. — 16 Vgl. Matth. 21, 43. 41. — 24 Vgl. Gen. 1. 2.  
 — 26 Vgl. Gen. 2, 2. 3.

1 αὐτῶν] aus αὐτῶν corr. A αὐτὸν vermutet Guet (bei Del. I 622 Anm. e) |  
 8 (τὸ) füge ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. ein; diese Correctur scheint mir leichter  
 und dem Sprachgebrauch des Origenes entsprechender zu sein, als wenn man z. B.  
 Κέλσος in Κέλσος ändern wollte | 9 μωϋσῆ A Ausgg. | 10 συμβάλλεσθαι A | 11 ἐπεὶ  
 übergeschr. A<sup>1</sup> | 12 ἠγωνίσαστο A | 17 ἑαυτῶν] αὐτῶν (scil. τῶν ἐκκλησιῶν) ver-  
 mutet Guet (bei Del. I 623 Anm. b) | 18 τὰς ἀπὸ τῆς διδασκαλίας τοῦ Ἰησοῦ  
 ἀφορμὰς] τοὺς ἀπὸ τῆς διδασκαλίας τοῦ Ἰησοῦ ἀφορμῶντας liest Bo. (Notae  
 p. 392) ohne Grund | 25 κοσμογονίας A, vgl. unten VI 60 a. A., κοσμογενείας  
 M Ausgg. | 29 συνειὶς] ἰ (vor ε) übergeschr. A<sup>1</sup>.

γραφται. περι δὲ τῆς κοσμοποιίας καὶ τοῦ μετ' αὐτὴν ἀπολειπομένου σαββατισμοῦ τῷ λαῷ τοῦ θεοῦ „πολύς“ ἂν εἴη καὶ μυστικὸς καὶ βαθύς καὶ „δυσερμηνευτος λόγος.“

εἶτα δοκεῖ μοι τὸ βιβλίον συμπληρῶσαι θέλων καὶ μέγα δοκεῖν  
 5 εἶναι ποιῶν εἰκῆ προστιθέναι τινὰ, ὁποῖά ἐστι καὶ τὰ κατὰ τὸν πρῶτον ἄνθρωπον, ὡς ἄρα λέγομεν τὸν αὐτὸν εἶναι ὡς καὶ Ἰουδαῖοι καὶ τὴν ἀπ' ἐκείνου διαδοχὴν ὁμοίως αὐτοῖς γενεαλογοῦμεν. ἀλλὰ καὶ εἰς ἀλλήλους μὲν ἐπιβουλήν ἀδελφῶν οὐκ ἴσμεν, τὸν δὲ Κάιν ἐπιβεβουλευμένοι τῷ Ἄβελ καὶ τὸν Ἡσαῦ τῷ Ἰακώβ  
 10 οὐ γὰρ Ἄβελ τῷ Κάϊν ἐπεβούλευσεν οὐδὲ ὁ Ἰακώβ τῷ Ἡσαῦ· ὅπερ εἰ ἐγεγόνει, ἀκολούθως ἂν εἶπεν ὁ Κέλσος τὰς εἰς ἀλλήλους τῶν ἀδελφῶν ἐπιβουλάς τὰς αὐτὰς ἡμᾶς Ἰουδαίοις ἱστορεῖν. ἔστω δὲ καὶ τὴν εἰς Αἴγυπτον ἡμᾶς ἀποδημίαν τὴν αὐτὴν λέγειν ἐκείνοις καὶ τὴν ἐκεῖθεν ἐπάνοδον καὶ οὐ φυγὴν, ὡς ὁ Κέλσος  
 15 νομίζει· τί οὖν ταῦτα συμβάλλεται πρὸς τὴν καθ' ἡμῶν ἢ κατὰ Ἰουδαίων κατηγορίαν; ἔνθα μὲν οὖν ᾤετο χλευάσειν ἡμᾶς ἐν τῷ περὶ τῶν Ἑβραίων λόγῳ, φυγὴν ἀνόμαζεν· ὅπου δ' ἦν τὸ πραγματικὸν ἐξετάσαι περὶ τῶν ἀναγεγραμμένων μαστίγων ἐπεληλυθῆναι τῇ Αἰγύπτῳ ἀπὸ τοῦ θεοῦ, τοῦθ' ἐκὼν ἐσιώπησεν.

20 LX. Εἰ δ' ἀκριβῶς χρῆ ἡμᾶς λέγειν τὰ πρὸς τὸν Κέλσον, ολό-  
 136<sup>v</sup> μενον τὰ αὐτὰ ἡμᾶς Ἰουδαίοις | περὶ τῶν ἐκκειμένων δοξάζειν, φήσομεν ὅτι τὰ μὲν βιβλία θεῖον γεγράφθαι πνεύματι ὁμολογοῦμεν ἀμφοτέροι, | περὶ δὲ τῆς ἐκδοχῆς τῶν ἐν τοῖς βιβλίοις οὐκέτι τὰ 624 ὁμοία φαμεν, οἳ γε οὐδὲ βιοῦμεν ὡς Ἰουδαῖοι τῷ φρονεῖν οὐ τὴν  
 25 κατὰ τὸ ῥητὸν ἐκδοχὴν τῶν νόμων εἶναι τὴν περιέχουσαν τὸ βούλημα τῆς νομοθεσίας. καὶ λέγομεν δ' ὅτι, „ἦνίκα ἂν ἀναγινώσκηται Μωϋσῆς, κάλυμμα ἐπὶ τὴν καρδίαν κεῖται“ τῷ τοῖς τὴν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ μὴ ἀσπασαμένοις ὁδὸν ἐπικεκρῶσθαι τὸ βούλημα τοῦ Μωϋσέως νόμον. ἴσμεν δ' ὅτι, „ἐὰν ἐπιστρέψῃ τις πρὸς τὸν κύριον“  
 30 („ὁ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἐστι“), περιαιρεθεὶς „τὸ κάλυμμα“ „ἀνακαλυμμένῳ προσώπῳ τὴν“ ἐν τοῖς κεκρυμμένοις νοήμασι κατὰ τὰ

2 Vgl. Hebr. 5, 11. — 5 Vgl. Gen. 1, 26. 27. 2, 7. — 7 Vgl. Matth. 1, 1—17. Luk. 3, 23—38. — 9 Vgl. Gen. 4, 8. — Vgl. Gen. 27, 41. — 18 Vgl. Exod. 7, 14—12, 29. — 26 II Kor. 3, 15. — 29 II Kor. 3, 16. — 30 II Kor. 3, 17. — Vgl. II Kor. 3, 16. 18.

1 αὐτὴν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 392) u. Del. (I 623 Anm. c), αὐτὸν A Ausgg. | 5 πρῶτον] ὦ übergeschr., o in Correctur A | 10 ὁ < MAusgg. | 18 ἀποδημίαν aus ἐπιδημίαν corr. A<sup>1</sup> | 16 χλευάσειν A χλευάζειν Ausgg. | 21 ἐκκειμένων schreibe ich mit Guet (bei Del. I 623 Anm. e), vgl. oben V 51, S. 55 Z. 7; ἐγχεμένων A Ausgg. | 26 ἀναγινώσκηται A | 29 μωϋσέος A.

γράμματα „δόξαν τοῦ κυρίου“ ὡσπερὶ κατοπτρίζεται καὶ μεταλαμβάνει τῆς καλουμένης θείας δόξης εἰς τὴν ἑαυτοῦ δόξαν (τροπικῶς μὲν λεγομένου προσώπου γυνώτερον δ', ὡς ἂν ὀνομάσαι τις, τοῦ νοῦ), ἐν ᾧ ἔστι τὸ [τοῦ], „κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον“ πρόσωπον, πλη-  
 5 ρούμενον φωτὸς καὶ δόξης ἀπὸ τῆς περὶ τῶν κατὰ τοὺς νόμους ἀληθείας.

LXI. Ἐξῆς δὲ τούτοις φησί· μή με οἰηθῆ τις ἀγνοεῖν, ὡς οἱ μὲν αὐτῶν συνθήσονται τὸν αὐτὸν εἶναι σφίσιν ὄνπερ  
 10 Ἰουδαίους θεὸν, οἱ δ' ἄλλον, ᾧ τοῦτον ἐναντίον, παρ' ἐκείνου τε ἔλθειν τὸν υἱόν. εἶπερ δὲ τὸ εἶναι αἱρέσεις πλειονας ἐν  
 Χριστιανοῖς κατηγορίαν οἴεται χριστιανισμοῦ εἶναι, διὰ τί οὐχὶ καὶ  
 φιλοσοφίας κατηγορία κατὰ τὸ ἀνάλογον νομισθεῖη ἂν ἢ ἐν ταῖς αἰ-  
 15 ρέσεσι τῶν φιλοσοφούντων διαφωνία οὐ περὶ μικρῶν καὶ τῶν τυ-  
 χόντων ἀλλὰ περὶ τῶν ἀναγκαιοτάτων; ὦρα δὲ καὶ λατρικὴν κατη-  
 γορευοῦσθαι διὰ τὰς ἐν αὐτῇ αἱρέσεις. ἔστωσαν οὖν ἐν ἡμῖν οἱ μὴ  
 τὸν αὐτὸν λέγοντες τῷ Ἰουδαίων θεῷ θεόν· ἀλλ' οὐ τι γε Ph. 88, 14  
 παρὰ τοῦτο κατηγορητέοι οἱ ἀπὸ τῶν αὐτῶν γραμμάτων ἀποδεικνύ-  
 ντες ὅτι εἰς καὶ ὁ αὐτὸς θεὸς Ἰουδαίων ἔστι καὶ ἔθνῶν· ὡς καὶ  
 τὸν Παῦλον λέγειν σαφῶς, ἀπὸ Ἰουδαίων προσελθόντα χριστια-  
 20 νισμῷ· „χάρῃν ἔχω τῷ θεῷ μου, ᾧ λατρεύω ἀπὸ προγόνων ἐν κα-  
 θαρᾷ συνειδήσει.“

ἔστω δέ τι καὶ τρίτον γένος τῶν ὀνομαζόντων ψυχικούς  
 τινὰς καὶ πνευματικούς ἑτέρους· οἶμαι δ' αὐτὸν λέγειν τοὺς  
 ἀπὸ Οὐαλεντινίου. καὶ τί τοῦτο πρὸς ἡμᾶς τοὺς ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας,  
 25 κατηγοροῦντας τῶν εἰσαγόντων φύσεις ἐκ κατασκευῆς σφζομένας ἢ  
 ἐκ κατασκευῆς ἀπολλυμένας; ἔστωσαν δὲ τινες καὶ ἐπαγγελλό-  
 μενοι εἶναι Γνωστικοί, ἀνάλογον τοῖς ἑαυτοὺς ἀναγορεύουσι φι-

4 Vgl. Röm. 7, 22. — 18 Vgl. Röm. 3, 29. — 20 II Tim. 1, 3. — 22 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 9—11. 14. Tertullian, Adv. Valentin. Cap. XXIX. Hippolyt, Philos. VI 35. Epiphani., Panar., I 31, 7. 20. — 28 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 38—40.

4 [τοῦ] von mir eingeklammert, vermutlich Variante zu dem folgenden κατὰ τὸν | κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον] κατὰ τὸ ἔσω ἄνθρωπον liest Bo. (Notae p. 392), aber Origenes hat Röm. 7, 22 im Auge | πληρούμενον Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; πληρούμενοι A | 8 hinter μὲν ein Buchst. ausradiert A | ὄνπερ] Rasur über ν u. hinter ρ A | 15 ἔστωσαν bis S. 65 Z. 4 Χριστιανοί = Philokalia, Cap. XVI 3 (p. 88, 14—30 ed. Rob.) | οὖν A Ausgg. γὰρ Φ Rob. | 17 κατηγορηταῖοι Pat | 18 εἰς < Pat | ὁ < Pat | 22 δέ τι] δ' ἔτι Ausgg. | 28 ἑτέρους] ἑαυτοὺς vermutet A. Hilgenfeld, Ketzergesch. S. 38 | δ' A Ausgg. Rob. δὲ Φ | 24 τί τοῦτο A Ausgg. Rob. τίτον· τί Pat BEH τίτον· τί τοῦτο καὶ C τίτον· τί καὶ D, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 153 Nr. 19 | ἡμᾶς hinter ἐκκλησίας Φ | 27 Γνωστικοί < Pat.

λοσόφους Ἐπικουρείους. ἀλλ' οὔτε οἱ τὴν πρόνοιαν ἀναιροῦντες φι- Ph. 88, 26  
 λόσοφοι εἶεν ἂν ἀληθῶς, οὔτε οἱ τὰ ἀλλόκοτα ἀναπλάσματα καὶ μὴ  
 ἀρέσκοντα τοῖς τῆς ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ διαδοχῆς ἐπεισαγαγόντες εἶεν ἂν  
 Χριστιανοί. ἔστωσαν δέ τινες καὶ τὸν Ἰησοῦν ἀποδεχόμενοι  
 5 ὡς παρὰ τοῦτο Χριστιανοὶ εἶναι ἀγχοῦντες, ἔτι δὲ καὶ | κατὰ τὸν 625  
 137<sup>r</sup> Ἰουδαίων | νόμον ὡς τὰ Ἰουδαίων πλήθη βιοῦν ἐθέλοντες·  
 οὔτοι δ' εἰδὼν οἱ διττοὶ Ἐβριωτικοί, ἦτοι ἐκ παρθένου ὁμολογοῦντες  
 ὁμοίως ἡμῖν τὸν Ἰησοῦν ἢ οὐχ οὕτω γεγενῆσθαι ἀλλὰ ὡς τοὺς  
 λοιποὺς ἀνθρώπους· τί τοῦτο φέρει ἐγκλημα τοῖς ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας,  
 10 οὓς ἀπὸ τοῦ πλήθους ὠνόμασεν ὁ Κέλσος; εἶπε δὲ τινὰς εἶναι  
 καὶ Σιβυλλιστὰς, τάχα παρακούσας τινῶν ἐγκαλούντων τοῖς οἰο-  
 μένοις προφήτιν γεγονέναι τὴν Σίβυλλαν καὶ Σιβυλλιστὰς τοὺς  
 τοιούτους καλεσάντων.

LXII. Εἶτα σωρὸν καταχέων ἡμῶν ὀνομάτων φησὶν εἰδέναι  
 15 τινὰς καὶ Σιμωνιανούς, οἱ τὴν Ἑλένην ἦτοι διδάσκαλον  
 Ἐλενον σέβοντες Ἐλενιανοὶ λέγονται. ἀλλὰ λανθάνει τὸν  
 Κέλσον ὅτι οὐδαμῶς τὸν Ἰησοῦν ὁμολογοῦσιν υἱὸν θεοῦ Σιμων-  
 νιανοί, ἀλλὰ δύναμιν θεοῦ λέγουσι τὸν Σίμωνα, τερατεούμενοι περὶ  
 αὐτοῦ | τινὰ, οἰηθέντος ὅτι, ἐὰν τὰ παρακλήσια προσποιήσῃται οἷς 626  
 20 ἔδοξε προσεπειῆσθαι τὸν Ἰησοῦν, δυνήσεται καὶ αὐτὸς παρ' ἀν-  
 θρώποις τοσοῦτον ὅσον Ἰησοῦς τοῖς πολλοῖς. ἀλλ' οὔτε Κέλσος  
 οὔτε Σίμων ἐδυνήθησαν νοῆσαι, πῶς Ἰησοῦς ὡς καλὸς „γεωργός“ λό-  
 γου θεοῦ δεδύνηται τὴν πολλὴν Ἑλλάδα καὶ τὴν πολλὴν βάρβαρον  
 ἐπισπεῖραι καὶ πληρῶσαι λόγων, μετατιθέντων τὴν ψυχὴν ἀπὸ παν-  
 25 τὸς κακοῦ καὶ ἀναγόντων πρὸς τὸν τῶν ὅλων δημιουργόν. Κέλ-  
 σος μὲν οὖν οἶδε καὶ Μαρκελλιανούς ἀπὸ Μαρκελλίνας καὶ

1 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 248 Nr. 369. — 7 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 424. — 11 Vgl. Hermas, Vis. II 4, 1. Justin, Apol. I 44 (vol. I tom. I 1 p. 124. 126 ed. Otto). Hippolyt, Philos. V 16. Clemens Alex., Strom. VI 43 p. 762 ed. Potter, u. unten VII 53 gegen Ende. — 15 Vgl. Justin, Apol. I 26 (vol. I tom. I 1 p. 80 ed. Otto). Irenaeus, Adv. haer. I 16, 2. Tertullian, De anima Cap. XXXIV. LVII. — 18 Vgl. Act. 8, 10. — 19 Vgl. Act. 8, 18. 19. — 22 Vgl. Jak. 5, 7. — 26 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 20, 4. Epiphani., Panar. I 27, 6.

1 ἐπικουρίους PatB | 4 mit Χριστιανοὶ endigt die Philokalia, Cap. XVI 3 (p. 88, 30 ed. Rob.) | 8 γεγενῆσθαι MAusgg. γεγενῆσθαι A | ἀλλὰ A ἀλλ' Ausgg. | τοῦς] τ in Correctur A | 10 hinter οὓς + τοὺς Bo. (Notae p. 392) | 11 σιβυλλιστὰς A | 12 προφήτιν in προφήτιν corr. A | σιβύλλαν A Ausgg. | 15 ἐλένην A | 16 ἔλενον A | ἐλενιανοὶ A | 17 ὁμολογοῦσὶ A | 20 προσεπειῆσθαι [so] alles, w. e. sch., von I. H. A | παρ' A παρὰ MAusgg.

Origenes II.



Ἄρποκρατιανούς ἀπὸ Σαλώμης καὶ ἄλλους ἀπὸ Μαριάμης καὶ ἄλλους ἀπὸ Μάρθας· ἡμεῖς δὲ οἱ διὰ τὴν κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν φιλομάθειαν οὐ μόνον τὰ ἐν τῷ λόγῳ καὶ τὰς διαφορὰς τῶν ἐν αὐτῷ ἐξετάσαντες, ἀλλ' ὄση δύναμις καὶ τὰ τῶν φιλοσοφησάντων  
5 φιλαλήθως ἐρευνήσαντες οὐδέ ποτε τούτοις ὠμίλησαμεν. ἐμνήσθη δ' ὁ Κέλσος καὶ Μαρκιωνιστῶν, προϊσταμένων Μαρκίωνα.

LXIII. Εἶθ' ἵνα δοκῆ καὶ ἄλλους εἰδέναι παρ' οὓς ἠνόμασε, φησὶν ἑαυτῷ συνήθως ὅτι ἄλλοι ἄλλον διδάσκαλόν τε καὶ δαί-  
10 μονα, κακῶς πλαζόμενοι καὶ καλινδούμενοι κατὰ σκότον πολὺν τῶν Ἀντίνου τοῦ κατ' Αἴγυπτον | θιασωτῶν ἀνομώ- 627  
τερὸν τε καὶ μιαιώτερον. καὶ δοκεῖ μοι ἐπαφώμενος τῶν πραγ-  
μάτων ἀληθές τι εἰρηκέναι, ὅτι τινὲς ἄλλοι ἄλλον δαίμονα κακῶς  
πλαζόμενοι καὶ καλινδούμενοι εὐραντο προστάτην κατὰ  
πολὺν τὸν τῆς ἀγνοίας σκότον. περὶ δὲ τῶν κατὰ τὸν Ἀντί-  
15 νου, παραβαλλόμενον ἡμῶν τῷ Ἰησοῦ, ἐν τοῖς πρὸ τούτων εἰπόν-  
τες οὐ καλλιλογήσομεν.

καὶ βλασφημοῦσι δὲ, φησὶν, εἰς ἀλλήλους οὗτοι πάν- Ph. 88, 31  
δεινα ῥητὰ καὶ ἄῤῥητα· καὶ οὐκ ἂν εἴξαιεν οὐδὲ καθ' ὅτι-  
οῦν εἰς ὁμόνοιαν, πάντη ἀλλήλους ἀποστυγοῦντες. καὶ  
20 πρὸς ταῦτα δ' ἡμῖν εἴρηται ὅτι καὶ ἐν φιλοσοφίᾳ ἔστιν εὐρεῖν αἰ-  
ρέσεις αἰρέσει πολεμούσας καὶ ἐν ἱατρικῇ. οἱ μέντοι τῷ λόγῳ τοῦ  
Ἰησοῦ ἀκολουθοῦντες καὶ μεμελετηκότες αὐτοῦ τοὺς λόγους φρονεῖν καὶ  
λέγειν καὶ ποιεῖν „λοιδωρούμενοι εὐλογοῦμεν, διωκόμενοι ἀνεχόμεθα,  
137<sup>v</sup> δυσφημούμενοι παρακαλοῦμεν“ | καὶ οὐκ ἂν ῥητὰ καὶ ἄῤῥητα λέ-  
25 γοιμεν τοὺς ἄλλα δοξάζοντας παρ' ἃ ὑπειλήφαμεν· ἀλλ', εἰ μὲν δυνά-  
μεθα, πάντα ἂν πράττοιμεν ὑπὲρ τοῦ αὐτοῦ μεταστῆσαι ἐπὶ τὸ

1 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 397—408. 548 u. No-  
vum test. extra can. rec. fasc. IV p. 45, 26 sqq. — Vgl. Hippolyt, Philos. V 7.  
X 9. — 6 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 316—341. — 15  
Vgl. oben III 36—38. — 20 Vgl. oben III 12 f. V 61. — 28 I Kor. 4, 12. 13.

1 Ἄρποκρατιανούς] Καρποκρατιανούς vermutet Sp. (Annotat. p. 71); dagegen  
verteidigt R. A. Lipsius (Die Quellen der ältest. Ketzergesch. 1875 S. 86 Anm.)  
mit Recht die überlieferte Lesart | μαριάμης A μαριάμνης M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 5  
ἐρευνήσαντες] v übergeschr. A<sup>1</sup> | 18 εὐραντο A εὐροντο M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 14 πολὺν  
Ausgg. πολὺν, dahinter kleine Rasur, A | 16 καλλιλογήσομεν A | 17 καὶ βλασφη-  
μοῦσι bis S. 67 Z. 7 χριστιανισμοῦ — Philokalia, Cap. XVI 4 (p. 88, 31—89, 18  
ed. Rob.) | 18 εἴξαιεν] ἤξαιεν CD | 19 ἀποστειγοῦντες Pat | 20 δ' A Ausgg. Rob.  
δὲ Φ | ἔστιν] ἐστὶν Del. Rob. | 22 τοὺς λόγους A Φ Rob. συνφθὰ τοῖς λόγοις M<sup>2</sup>  
Ausgg. | 28 λοιδωρούμενοι Pat | 24 δυσφημούμενοι] βλασφημούμενοι Φ | καὶ (vor  
οὐκ) < Φ | 25 παρ' ἃ] παρὰ Pat παρὸ CD | 26 πράττοιμεν] πράττωμεν Pat B<sup>1</sup>  
CD | [ὑπὲρ τοῦ] ἐπὶ τὸ Pat B\* E H ἐπὶ τῷ B<sup>corr.</sup> CD.

βέλτιον διὰ τοῦ προσανέχειν μόνῳ τῷ δημιουργῷ καὶ πάντα πράτ- Ph. 89, 11  
 τειν ὡς κριθησομένους. εἰ δὲ μὴ πείθονται οἱ ἑτερόδοξοι, τηροῦμεν  
 τὸν προστάξαντα αὐτοῖς λόγον τοιαῦτα· „αἰρετικὸν ἄνθρωπον μετὰ  
 μίαν καὶ δευτέραν νοθεσίαν παραιτοῦ, εἰδὼς ὅτι ἐξέστραπται ὁ τοι-  
 5 οὔτος καὶ ἁμαρτάνει ὧν αὐτοκατάκριτος.“ ἔτι δὲ <οἱ> τὸ „μακά-  
 ριοι οἱ εἰρηνοποιοὶ“ νοήσαντες καὶ τὸ „μακάριοι οἱ πραεῖς“ οὐκ ἂν  
 ἀποστνηγῆσαιεν τοὺς παραχαράττοντας τὰ χριστιανισμοῦ οὐδὲ  
 Κίρκας καὶ κύκηθρα αἰμύλα λέγοιεν τοὺς πεπλανημένους.

LXIV. Παρακηκοῦναι δέ μοι φαίνεται τῆς τε ἀποστολικῆς λέξεως  
 10 φασκούσης· „ἐν ὑστέροις καιροῖς ἀποστήσονται τινες τῆς πίστεως,  
 προσέχοντες πνεύμασι πλάνοις καὶ διδασκαλίαις δαιμονίων, ἐν ὑπο-  
 κρίσει ψευδολόγων, κεκαυτηριασμένων τὴν οἰκείαν συνείδησιν, κω-  
 λυόντων γαμεῖν, ἀπέχεσθαι βρωμάτων, ἃ ὁ θεὸς ἔκτισεν εἰς μετὰ-  
 15 ταις τοῦ ἀποστόλου ταῖς λέξεσι χρῆσάμενων κατὰ τῶν παραχα-  
 ραξάντων τὰ χριστιανισμοῦ· διόπερ εἶπεν ὁ Κέλσος ἀκοῆς καυσ-  
 τήριά τινας ὀνομάζεσθαι παρὰ Χριστιανοῖς. αὐτὸς δὲ φησι  
 τινὰς καλεῖσθαι αἰνίγματα, ὅπερ ἡμεῖς οὐχ ἱστορήσαμεν. ἀλη- 628  
 θῶς δὲ τὸ τοῦ σκανδάλου ὄνομα πολὺ ἐν τοῖς γράμμασι τούτοις  
 20 ἔστιν, ὅπερ εἰώθαμεν λέγειν περὶ τῶν διαστρεφόντων ἀπὸ τῆς  
 ὑγιᾶς διδασκαλίας τοὺς ἀπλοστέρους καὶ εὐεξαπατήτους. Σειρή-  
 νας δὲ τινὰς ἐξορχουμένας καὶ σοφιστρίας, κατασφραγιζο-  
 μένας τὰ ὄψα καὶ ἀποσουκεφαλούσας τοὺς πειθομένους,  
 25 ἐν τῷ λόγῳ οὐδ' ἐν ταῖς αἰρέσεσιν.

ἀλλ' οὗτος ὁ πάντ' εἰδέναι ἐπαγγελλούμενος καὶ τοιαῦτά φησι·  
 πάντων δὲ, φησὶν, ἀκούσει τῶν ἐπὶ τοσοῦτον διεστηκότων

8 Tit. 3, 10. 11. — 5 Matth. 5, 9. — 6 Matth. 5, 4. — 7 Vgl. oben V 52,  
 S. 56 Z. 20. — 9 u. 14 Vgl. unten V 65, S. 68 Z. 25. — 10 I Tim. 4, 1—3. — 15  
 Vgl. oben V 52 u. 63 a. E. — 16 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 20, 4. Epiphani.,  
 Panar. I 27, 5 und A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 399 Anm. — 19  
 Vgl. Matth. 18, 6—9. Mark. 9, 42—47. Luk. 17, 1. 2. — 21 Vgl. Homer, Od. XII  
 39—54. 158—200. — 28 Vgl. Homer, Od. X 239.

2—8 am Rand ζτ' A<sup>2</sup> | 2 κριθησομένους Pat | τηροῦμεν] ἀντεροῦμεν Φ, vgl.  
 meine „Textüberlieferung“ S. 153 Nr. 20 | 3 αἰρετικὸν] Rasur über ρ, u. τ aus  
 θ corr. A | 4 ἐξέστραπται Pat B\* | 5 <οἱ> füge ich mit Del. u. Rob. aus Φ ein |  
 6 vor νοήσαντες + οἱ νοήσαντες Del. | 7 mit χριστιανισμοῦ endigt die Philo-  
 kalia, Cap. XVI 4 (p. 89, 18 ed. Rob.) | 8 Κίρκας] ρκ in Correctur A | κύκηθρα]  
 über η ist ῖ geschrieben A<sup>1</sup> | 12 κεκαυτηριασμένων Hδ. am Rand, Sp. Del. im  
 Text | 19 vor ὄνομα ein Buchst. ausradiert A | 22 κατασφραγιζομένας A | 27 ἀκού-  
 σει A ἀκούσῃ M<sup>corr.</sup> Bo. (Notae p. 393) Del. im Text.

καὶ σφᾶς αὐτοὺς ταῖς ἔρισιν αἰσχιστα διελεγχόντων λεγόντων τό „ἔμοι κόσμος ἐσταύρωται, καὶ γὰρ κόσμῳ.“ τοῦτο γὰρ μόνον ἀπὸ τοῦ Παύλου ἔοικεν ἐμνημονευκέναι ὁ Κέλσος· διὰ τί γὰρ οὐ φαμεν καὶ ἄλλα μυρία τῶν γεγραμμένων ὡς τό „ἐν σαρκὶ 5 γὰρ ζῶντες οὐ κατὰ σάρκα στρατευόμεθα, τὰ γὰρ ὄπλα τῆς στρατείας ἡμῶν οὐ σαρκικὰ ἀλλὰ δυνατὰ τῷ θεῷ πρὸς καθαιρέσιν ὀχυρωμάτων, λογισμοὺς καθαιροῦντες καὶ πᾶν ὕψωμα ἐκπαίρομενον κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ“;

LXV. Ἐπεὶ δέ φησιν ὅτι πάντων ἀκούσει τῶν ἐπὶ τοσοῦτον 10 διεστηκότων λεγόντων τό „ἔμοι κόσμος ἐσταύρωται, καὶ γὰρ κόσμῳ,“ καὶ τοῦτο ψεῦδος διελέγξομεν. εἰσὶ γὰρ τινες αἰρέσεις τὰς Παύλου ἐπιστολὰς τοῦ ἀποστόλου μὴ προσιέμεναι, ὥσπερ Ἑβραῖοι ἀμφοτέρω καὶ οἱ καλούμενοι Ἐγκρατηταί. οὐκ ἂν οὖν οἱ μὴ χρώμενοι τῷ ἀποστόλῳ ὡς μακαρίῳ τινὶ καὶ σοφῷ λέγοιεν τό 15 „ἔμοι κόσμος ἐσταύρωται, καὶ γὰρ κόσμῳ“· διὸ καὶ ἐν τούτῳ 138r | ὁ Κέλσος ψεύδεται. καὶ ἐπιδιατρίβει γε κατηγορῶν τῆς ἐν ταῖς αἰρέσεσι διαφορᾶς· οὐ πάντῳ δέ μοι δοκεῖ διαφθεροῦν ἃ λέγει οὐδ' ἐπιμελῶς αὐτὰ τεθεωρηκέναι οὐδὲ κατανενοηκέναι, πῶς πλείον Ἰουδαίων ἐπίστασθαι λέγουσιν ἑαυτοὺς οἱ ἐν τοῖς λόγοις δια- 20 βεβηκότες Χριστιανοί, καὶ πότερον τοῖς μὲν βιβλίοις συγκατατιθέμενοι τὸν δὲ νοῦν ἀντεξηγούμενοι, ἢ οὐδὲ συγκατατιθέμενοι τοῖς ἐκείνων γράμμασιν· ἐκάτερα γὰρ εὐροῖμεν ἂν ἐν ταῖς αἰρέσεσι.

μετὰ ταῦτά φησι· φέρ' οὖν, εἰ καὶ μηδεμίαν ἀρχὴν τοῦ 629 δόγματος ἔχουσιν, αὐτὸν ἐξετάσωμεν τὸν λόγον· πρότερον 25 δὲ ὅσα παρακηκούτες ὑπ' ἀγνοίας διαφθεῖρουσιν, οὐκ ἐμμελῶς ἐν ἀρχαῖς εὐθύς ἀπανθαδιαζόμενοι περὶ ὧν οὐκ ἴσασι, λεκτέον· ἔστι δὲ τάδε. καὶ εὐθέως λέξουσιν, τοῖς πιστεύουσι τῷ Χριστιανῶν λόγῳ συνεχῶς ὀνομαζομέναις, ἀντιπαρ- 30 τίθησιν ἀπὸ τῶν φιλοσόφων, βουλόμενος τὰ καλὰ τῶν νομιζομένων Κέλσῳ παρὰ Χριστιανοῖς λέγεσθαι καὶ βέλτιον καὶ τρανότερον εἰρησθαι παρὰ τοῖς φιλοσοφοῦσιν, ἵνα περισπᾶσθαι ἐπὶ φιλοσοφίαν τοὺς ἀλισκομένους ὑπὸ τῶν αὐτόθεν ἐμφαινόντων δογμάτων τὸ καλὸν

2 Gal. 6, 14. — 4 II Kor. 10, 3—5. — 10 Gal. 6, 14. — 18 Vgl. oben V 61, S. 65 Z. 7. — Vgl. Eusebius, Hist. eccl. IV 29, 5 u. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 544. — 15 Gal. 6, 14.

1 σφᾶς A Del. | 2 τό übergeschr. A<sup>1</sup> | vor κόσμῳ + τῷ MAusgg. | 3 ἔοικε μεμνημονευκέναι MAusgg. | 9 ἀκούσει A ἀκούσῃ MAusgg. | 11 u. 15 vor κόσμῳ + τῷ MAusgg. | 16 αἰρέσεσι] αἱ übergeschr. A<sup>1</sup> | 24 ἐξετάσωμεν AH<sup>6</sup>. ἐξετάζωμεν Sp. Del. | 26 ἀπανθαδιαζόμενοι A.



ΚΑΤΑ ΚΕΛΣΟΥ V 64. 65.

καὶ τὸ εὐσεβές. καὶ τὸν πέμπτον δὴ τόμον αὐτόθι καταπαύσαντες ἀρξώμεθα τοῦ ἔκτου ἀπὸ τῶν ἑξῆς.

2 ἀρξώμεθα] ἀρξόμεθα vermutet Bo. (Notae p. 393) mit Hinweis auf das Ende von Buch VI u. VII | mit ἑξῆς endigt das V. Buch; darunter am Ende von fol. 138<sup>r</sup> unter einem Ornamentstreifen die Worte (die Schrift in Form eines mit der Spitze nach unten gewendeten Dreiecks angeordnet): πρὸς τὸν ἐπιγεγραμμενον τοῦ κέλσον ἀληθῆ λόγον, τόμος  $\overline{\overline{\overline{\text{C}}}}$  : — A<sup>1</sup>.

## ΠΡΟΣ ΤΟΝ ΕΠΙΓΕΓΡΑΜΜΕΝΟΝ ΚΕΛΣΟΥ ΑΛΗΘΗ ΛΟΓΟΝ ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ

### ΤΟΜΟΣ ΕΚΤΟΣ.

138<sup>v</sup> I. *Εκτον τούτον ἐνιστάμενοι λόγον πρὸς τὰς Κέλσου κατὰ Χρισ- Ph. 70, 13  
τιανῶν κατηγορίας χρῆζομεν ἐν αὐτῷ, ἱερὸν Ἀμβρόσιε, ἀγωνισασθαι  
οὐ πρὸς τὰ ἀπὸ φιλοσοφίας ὑπ' αὐτοῦ ἐκτιθέμενα, ὡς οἰηθεῖη ἄν  
τις. παρέθετο γὰρ πλείονα μάλιστα Πλάτωνος ὁ Κέλσος, κοινο-  
5 ποιῶν τὰ δυνάμενα ἔλεν τινα καὶ συνετὸν ἐκ τῶν ἱερῶν γραμμά-  
των, φάσκων βέλτιον αὐτὰ παρ' Ἑλλησιν εἰρησθαι καὶ χω-  
ρις ἀνατάσεως καὶ ἐπαγγελίας τῆς ὡς ἀπὸ θεοῦ ἢ υἱοῦ  
θεοῦ. φαμέν οὖν ὅτι, εἴπερ τὸ προκειμένον ἐστι τοῖς πρεσβεύουσι  
(τὰ) τῆς ἀληθείας πλείους ὄση δύναμις ὠφελεῖν καὶ προσάγειν, ὡς  
10 οἷόν τε ἐστίν, αὐτῇ διὰ φιλανθρωπῆσαν πάνθ' ὄντιν' οὖν οὐ μόνον  
ἐντρεχῆ ἀλλὰ καὶ ἀνόητον, πάλιν δ' αἰ οὐχὶ Ἑλληνας μὲν οὐχὶ δὲ  
καὶ βαρβάρους πολὺ δὲ τὸ ἡμερον, ἐὰν καὶ τοὺς ἀγροικοτάτους  
καὶ ἰδιώτας οἷός τε τις γένηται ἐπιστρέφειν· δῆλόν ἐστιν ὅτι (καὶ)  
15 μένον πᾶσαν ἐπαγαγῆσθαι ἀκοήν. ὅσοι δὲ, πολλὰ χαίρειν φράσαντες*

12 Vgl. oben I 27, I 79 Z. 5 ff. III 75, I 267 Z. 20. IV 10, I 280 Z. 32, unten VI 14, S. 84 Z. 28.

An Stelle der von mir gewählten Überschrift steht in A am Kopf des fol. 138<sup>v</sup>  
✱ λόγος ἕκτος ✱ [Rubrum], darunter ein Ornamentstreifen [Rubrum], alles  
von I. Hand; vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 68. 69 | 1 Ἐκτον] Ἐ roter Initial  
A | Ἐκτον τούτον bis S. 71 Z. 26 θεοῦ — Philokalia, Cap. XV 1. 2 (p. 70, 13—71, 32  
ed. Rob.) | κατὰ < Pat B | 7 ἐπαγγελίας ACD Ausgg. ἀπαγγελίας Pat BEH Rob. |  
ὡς < Ausgg. | 9 (τὰ) mit den Ausgg. u. Rob. aus Φ eingefügt | ὠφελεῖν] ε (vor λ)  
übergeschr. A | 10 πάνθ' ὄντιν' οὖν] πάνθοιοντινοῦν Pat πάνθ' ὄντινοῖν A πάνθ'  
όντινοῦν Ausgg. Rob. | 11 δ' αὖ] τ' αὖ Pat CDEH τε αὖ B | 12 ἡμερον] ἡμέτερον  
Φ | ἐὰν von I. [?] H. übergeschr. A | καὶ (vor τοὺς) < Pat BEH | 13 τις] τι A |  
(καὶ) aus Φ mit Rob. eingefügt | 14 λέγειν] λέγεν A.

ὡς ἀνδραπόδοις τοῖς ἰδιώταις καὶ μὴ οἰοῖς τε κατακούειν τῆς ἐν Ph. 71, 3 φράσει λόγων καὶ τάξει ἀπαγγελλομένων ἀκολουθίας, μόνων ἐφρόντισαν τῶν ἀνατραφέντων ἐν λόγοις καὶ μαθήμασι, οὗτοι τὸ κοινωνικὸν εἰς κομῆν στενὸν καὶ βραχὺ συνήγαγον.

5 II. Ταῦτα δέ μοι λέλεκται ἀπολογουμένων περὶ τῆς κατηγορουμένης ὑπὸ Κέλσου καὶ ἑτέρων ἐν λέξεσιν εὐτελείας τῶν γραφῶν, ἀμαυροῦσθαι δοκούσης ὑπὸ τῆς ἐν συνθέσει λέξεως λαμπρότητος· ἐπεὶ οἱ καθ' ἡμᾶς προφητῶν Ἰησοῦς τε καὶ οἱ ἀπόστολοι αὐτοῦ | ἐνεῖδον τρόπῳ ἀπαγγελίας, οὐ τὰ ἀληθῆ μόνον περιεχούσης ἀλλὰ 630  
10 καὶ δυναμένης ἐπαγαγέσθαι τοὺς πολλοὺς, ἕως προτραπέντες καὶ εἰσαχθέντες ἕκαστος κατὰ δύναμιν ἀναβῶσιν ἐπὶ τὰ ἐν ταῖς δοκούσαις εἶναι εὐτελέσει λέξεσιν ἀπορόρητος εἰρημένα. καὶ εἰ χρὴ γέ τοι μῆσαντα εἰπεῖν, ὀλίγους μὲν ᾤνησεν, εἴ γέ ᾤνησεν, ἢ περικαλλῆς καὶ ἐπιτετηδευμένη Πλάτωνος καὶ τῶν παραπλησίως φρασάντων λέξις·  
15 πλείονας δὲ ἢ τῶν εὐτελέστερον ἅμα καὶ πραγματικῶς καὶ ἔστοχασμένως τῶν πολλῶν διδασκάντων καὶ γραφάντων. ἔστι γοῦν ἰδεῖν τὸν μὲν Πλάτωνα ἐν χειρὶ τῶν δοκούντων εἶναι φιλολόγων μόνον, τὸν δὲ Ἐπίκτητον καὶ ὑπὸ τῶν τυχόντων καὶ ῥοπήν πρὸς τὸ ὠφελίσθαι ἔχόντων θαυμαζόμενοι, αἰσθομένων τῆς ἀπὸ τῶν λόγων  
20 αὐτοῦ βελτιώσεως.

καὶ ταῦτα γέ οὐκ ἐγκαλοῦντες Πλάτωνι φάμεν (ὁ γὰρ πολὺς τῶν ἀνθρώπων κόσμος χρησίμως καὶ τοῦτον ἠγεγκεν) ἀλλὰ καὶ δεικνύν-  
139<sup>r</sup> τες τὸ βούλημα τῶν εἰπόντων τό· „καὶ ὁ λόγος μου | καὶ τὸ κήρυγμα μου οὐκ ἐν πειθοῖς σοφίας λόγοις ἀλλ' ἐν ἀποδείξει πνεύματος καὶ δυνάμεως, ἢ ἢ πίστις ἡμῶν μὴ ἢ ἐν σοφίᾳ ἀνθρώπων  
25 ἀλλ' ἐν δυνάμει θεοῦ.“ φησὶ δ' ὁ θεὸς λόγος οὐκ αὐταρχεῖς εἶναι Ph. 72, 9 τὸ λεγόμενον, κὰν καθ' αὐτὸ ἀληθὲς καὶ πιστικώτατον ἢ, πρὸς τὸ

28 I Kor. 2, 4. 5.

1 οἰοῖς, der erste Accent auf Rasur, der zweite in Correctur, A | 2 μόνων] μόνον B Rob. μόνων C<sup>1</sup> | 3 ἀνατραφέντων] ἀνατρεφόντων A | 9 ἐνεῖδον] ἐν εἶδον B ἐν ἤδον CD ἐν ἤδον EH | ἀπαγγελίας] ἀπ von I. H. übergeschr., Rasur über dem 2. Alpha, wodurch wohl ein Spiritus getilgt ist, A ἀπαγγελείας Pat | 11 ἀναβῶσιν Φ Del. Rob. ἀναλάβωσιν A Hδ. Sp. | 12 εἶναι εὐτελέσει A Hδ. Sp. Rob. εὐτελείαιν εἶναι Φ Del. | 13 εἴ γέ ᾤνησεν < Pat | 15 ἢ] darüber ein Gravis ausradiert A | 22 χρησίμως] χρησίμος Pat | ἀλλὰ [so] A | καὶ (vor δεικνύντες) < Φ Rob. | 23 τό (hinter εἰπόντων) < Φ | 24 πειθοῖς] πειθοῖ CDE Hδ. πειθοῖ A | hinter πειθοῖς + ἀνθρωπίνης Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; vgl. oben I 62, I 114 Z. 20 | 26 mit θεοῦ endigt die Philokalia, Cap. XV 2 (p. 71, 32 ed. Rob.) | φησὶ δ' ἢ] ἔτι δὲ καὶ τοῦτό φησιν Φ; ἔτι δὲ bis S. 72 Z. 20 ἀκούσαντες = Philokalia, Cap. XV 4. 5 (p. 72, 9—73, 2 ed. Rob.) | αὐταρχεῖς] v von I. H. übergeschr., Rasur über ε A | εἶναι] ε in Correctur A | 27 καθ' αὐτὸ] κανθ' αὐτὸ [so] A | πιστικώτατον] ω in Correctur A.

καθικέσθαι ἀνθρωπίνης ψυχῆς, ἐὰν μὴ καὶ δύναμις τις θεόθεν δοθῇ Ph. 72, 11  
 τῷ λέγοντι καὶ χάρις ἐπανθήσῃ τοῖς λεγομένοις, καὶ αὕτη οὐκ ἀθεεὶ  
 ἐγγινόμενη τοῖς ἀνσίμως λέγουσι. φησὶ γοῦν ὁ προφήτης ἐν ἐξη-  
 κοστῷ καὶ ἐβδόμῳ ψαλμῷ ὅτι „κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζο-  
 5 μένοις δυνάμει πολλῇ.“

Ἰν' οὖν ἐπὶ τινων δοθῇ τὰ αὐτὰ δόγματα εἶναι Ἑλλησι καὶ τοῖς  
 ἀπὸ τοῦ λόγου ἡμῶν, ἀλλ' οὐτι γε καὶ τὰ αὐτὰ δύναται πρὸς τὸ  
 ὑπαγαγέσθαι καὶ διαθεῖναι ψυχὰς κατὰ ταῦτα. διόπερ οἱ ἰδιῶται  
 ὡς πρὸς φιλοσοφίαν Ἑλληνικὴν μαθηταὶ τοῦ Ἰησοῦ ἐκπεριῆλθον  
 10 πολλὰ ἔθνη τῆς οἰκουμένης, διατιθέντες, ὡς ὁ λόγος ἐβούλετο, κατ'  
 ἄξιαν ἕκαστον τῶν ἀκουόντων. <οἷ> καὶ ἀνάλογον τῇ ῥοπῇ τοῦ ἀν-  
 τεξουσίον αὐτῶν πρὸς ἀποδοχὴν τοῦ καλοῦ πολλῶ βελτίους ἐγέ-  
 νοντο.

III. Παλαιοὶ τοίνυν ἄνδρες καὶ σοφοὶ δηλούσθωσαν τοῖς  
 15 ἐπίστασθαι δυναμένοις, καὶ δὴ καὶ Πλάτων ὁ τοῦ Ἀριστω-  
 νος τὰ περὶ τοῦ πρώτου ἀγαθοῦ διασημαινέτω ἐν τινι τῶν  
 ἐπιστολῶν καὶ φασκέτω μηδαμῶς | εἶναι „ῥητόν“ τὸ πρῶτον 631  
 ἀγαθόν, „ἀλλ' ἐκ πολλῆς συνουσίας“ ἐγγινόμενον καὶ „ἑξαί-  
 φνης οἶον ἀπὸ πυρὸς πηδῆσαντος ἑξαφθὲν φῶς ἐν τῇ ψυχῇ“  
 20 ὧν καὶ ἡμεῖς ἀκούσαντες συγκατατιθέμεθα ὡς καλῶς λεγομένοις, „ὁ Ph. 73, 5  
 θεὸς γὰρ αὐτοῖς“ ταῦτα καὶ ὅσα καλῶς λέλεκται „ἐφανέρωσε.“ διὰ  
 τοῦτο δὲ καὶ τοὺς τὰ ἀληθῆ περὶ θεοῦ ὑπολαβόντας καὶ μὴ τὴν  
 ἄξιαν τῆς περὶ αὐτοῦ ἀληθείας θεοσέβειαν ἀσκήσαντάς φαμεν ὑπο-  
 κείσθαι ταῖς τῶν ἁμαρτανόντων κολάσεσιν. αὐταῖς γὰρ λέξεσὶ φησι  
 25 περὶ τῶν τοιούτων ὁ Παῦλος ὅτι „ἀποκαλύπτεται ὀργὴ θεοῦ ἀπ'  
 οὐρανοῦ ἐπὶ πᾶσαν ἀσέβειαν καὶ ἀδικίαν ἀνθρώπων τῶν τὴν ἀλή-  
 θειαν ἐν ἀδικίᾳ κατεχόντων, διότι τὸ γνωστὸν τοῦ θεοῦ φανερόν

4 Psal. 67, 12. — 16 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 CD. — 20 Vgl. Röm. 1, 19. — 25 Röm. 1, 18—23.

1 θεόθεν] zwischen ε u. ὁ ein Buchst. ausradiert A | 2 ἐπανθήσῃ] ἐπανθήσει A | 3 ὁ προφήτης < PatBC\*DEH | ἐξηκοστῷ καὶ ἐβδόμῳ > PatB | 6 hinter οὖν + καὶ BCDEH | 7 ἡμῶν] ἡμῖν liest Bo. (Notae p. 393) ohne Grund | 8 διαθεῖναι] διαθῆναι Pat | ψυχὰς] α auf Rasur A | διόπερ] διότι Pat | 11 <οἷ> füge ich mit Del. u. Rob. aus EH ein | καὶ < Pat | 14 παλαιοὶ aus παλαιοὶ corr. A | δηλούσθωσαν] δηλούτῳσαν ΦSp. Del. im Text | 15 ἐπίστασθαι] ἐπιτάσθαι A | Πλάτων ὁ] πλατωνος, am Rand π̄ πλατων(ος) Pat | 16 διασημαινέτω] διασημαινεταί Pat | τινι] Schluss-ι auf Rasur A | 17 ἐπιστολῶν] ἐπιστολήν A | φασκέτω] φάσκέται [so] Pat | 18 ἐγγινόμενον A Ausgg. Rob. | καὶ < BCDEH | 20 mit ἀκούσαντες endigt die Philokalia, Cap. XV 5 (p. 73, 2 ed. Rob.) | συγκατατιθέμεθα bis S. 75 Z. 24 παρθένοις = Philokalia, Cap. XV 5—7 (p. 73, 5—76, 7 ed. Rob.) | καλῶς] καὶ ὡς Pat | 21 ἐφανέρωσεν PatB | 22 ἀληθῆ BCDEH.

ἔστιν ἐν αὐτοῖς· ὁ θεὸς γὰρ αὐτοῖς ἐφανέρωσε. τὰ γὰρ ἀόρατα αὐ- Ph. 73, 14  
 τοῦ ἀπὸ κτίσεως κόσμου τοῖς ποιήμασι νοούμενα καθορᾶται, ἢ τε  
 αἰδῖος αὐτοῦ δύναμις καὶ θεϊότης, εἰς τὸ εἶναι αὐτοὺς ἀναπολογή-  
 τούς, διότι γνόντες τὸν θεὸν οὐχ ὡς θεὸν ἐδόξασαν ἢ ἠὲ χαρίστη-  
 5 σαν, ἀλλ' ἐματαιώθησαν ἐν τοῖς διαλογισμοῖς αὐτῶν, καὶ ἐσκοτίσθη  
 ἢ ἀσύνετος αὐτῶν καρδία. φάσκοντες εἶναι σοφοὶ ἐμωράνθησαν, καὶ  
 ἠλλαξαν τὴν δόξαν τοῦ ἀφθάρτου θεοῦ ἐν ὁμοιώματι εἰκόνας φθαρ-  
 τοῦ ἀνθρώπου καὶ πετεινῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἑρπετῶν.“ καὶ  
 „ἀλήθειαν“ γοῦν κατέχουσιν, ὡς καὶ ὁ ἡμέτερος μαρτυρεῖ λόγος, οἱ  
 10 φρονοῦντες ὅτι „ῥήτὸν οὐδαμῶς ἔστι“ τὸ πρῶτον ἀγαθὸν  
 καὶ λέγοντες ὡς „ἐκ πολλῆς συνουσίας γινομένης περὶ τὸ  
 πρᾶγμα αὐτὸ καὶ τοῦ συζῆν ἐξαίφνης οἶον ἀπὸ πυρὸς πη-  
 139<sup>v</sup> δήσαντος ἐξαφθὲν φῶς ἐν τῇ ψυχῇ | γενόμενον αὐτὸ ἑαυτὸ  
 ἦδη τρέφει.“

15 IV. Ἄλλ' οἱ τοιαῦτα περὶ τοῦ πρώτου ἀγαθοῦ γράψαντες  
 καταβαίνουσιν „εἰς Πειραιέα“, προσευξόμενοι ὡς θεῶ τῇ Ἀρτέμιδι  
 καὶ ὀφόμενοι τὴν ὑπὸ ἰδιωτῶν ἐπιτελουμένην πανήγυριν· καὶ τηλι-  
 καυτὰ γε φιλοσοφῆσαντες περὶ τῆς ψυχῆς καὶ τὴν διαγωγὴν τῆς  
 καλῶς βεβιωκῆς διεξελθόντες, καταλιπόντες τὸ μέγεθος ὧν „αὐ-  
 20 τοῖς“ „ὁ θεὸς“ „ἐφανέρωσεν“ εὐτελεῖ φρονοῦσι καὶ μικρὰ, „ἀλεκ-  
 τρῶνα“ „τῶ | Ἀσκληπιῶ“ ἀποδιδόντες· καὶ „τὰ“ „ἀόρατα“ τοῦ θεοῦ 632  
 καὶ τὰς ἰδέας φαντασθέντες „ἀπὸ τῆς κτίσεως τοῦ κόσμου“ καὶ τῶν  
 αἰσθητῶν, ἀφ' ὧν ἀναβαίνουσιν ἐπὶ τὰ νοούμενα, τὴν τε αἰδῖον  
 αὐτοῦ δύναμιν καὶ θεϊότητα οὐκ ἀγεννῶς ἰδόντες οὐδὲν ἦττον „ἐμα-  
 25 ταιώθησαν ἐν τοῖς διαλογισμοῖς αὐτῶν,“ καὶ ὡς „ἀσύνετος αὐτῶν  
 <ῆ> καρδία“ ἐν σκότῳ καὶ ἀγνοίᾳ καλινδείται τῇ περὶ τοῦ θερα-  
 πεύειν τὸ θεῖον. καὶ ἔστιν ἰδεῖν τοὺς ἐπὶ σοφίᾳ μέγα φρονοῦντας

9 Vgl. Röm. 1, 18. — 10 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 C. — 11 Plato, Epist. VII p. 341 CD. — 16 Vgl. Plato, Res publ. I 1 p. 327 A. — 19 Vgl. Röm. 1, 19. — 20 Vgl. Plato, Phädon Cap. LXVI p. 118 A. — 21 Vgl. Röm. 1, 20. — 24 Vgl. Röm. 1, 21.

1 ἐφανέρωσεν Pat CD | 4 γνόντες] γνώτες Pat | ἠὲ χαρίστησαν A Pat Hδ. εὐ-  
 χαρίστησαν BCDEH Sp. Del. Rob. | 6 hinter καρδία Rasur Pat | 8 καὶ ἀλήθειαν  
 γοῦν A Ausgg. Rob. ἀλήθειαν οὖν Φ | 11 hinter συνουσίας + γνώμεν, doch expun-  
 giert, A | 12 τοῦ συζῆν Plato, Hδ. am Rand, Sp. Del. Rob. im Text; τὸ συζῆν A Pat  
 B τὸ συζητεῖν CDEH | ἐξαίφνης] aus ἐξαίφνης von III. H., w. e. sch., corr. A | 18  
 γενόμενον] γινόμενον BCDEH | 15 τοιαῦτα] τσοαῦτα Pat | 16 Πειραιέα] πηρεα  
 Pat πειρεᾶ BD πειραιᾶ PCEH | 17—18 am Rand σῆ von I. [?] H. A | 17 ἰδιω-  
 τῶν Φ Del. Rob. ἰουδαίων A Hδ. Sp. | 18 γε < BCDEH | 19 καταλιπόντες] κατα-  
 λείποντες Pat καταλείποντες B | 20 ἀλεκτρῶνα, Rasur über ο, A | 21 ἀσκληπιῶ  
 AB | 22 εἰδέας Pat | 25 ὡς] ἡ Del. | 26 <ῆ> füge ich mit Hδ. Sp. Rob. aus Φ ein |  
 27 ἐπὶ] ἐν Pat | μεγαφρονοῦντας Pat B.



καὶ θεολογία „ὁμοιώματι εἰκόνοσ φθαρτοῦ ἀνθρώπου“ προσκυνού- Ph. 74, 13  
 τας, εἰς τιμὴν φησιν ἐκείνου, ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ καταβαίνοντας μετ'  
 Αἰγυπτίων ἐπὶ τὰ πετεινὰ ἢ τετράποδα ἢ ἔρπετά. ἵνα δὲ καὶ δο-  
 κῶσί τινεσ ταῦτα ὑπεραναβεβηκέναι, ἀλλ' εὐρεθῆσονται ἀλλάξαντεσ  
 5 „τὴν ἀλήθειαν τοῦ θεοῦ ἐν τῷ ψεύδει“ καὶ σέβοντεσ καὶ λατρεύ-  
 οντεσ „τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα.“ διόπερ τῶν ἐν Ἑλληνισο-  
 φῶν καὶ πολυμαθῶν τοῖσ ἔργοισ περὶ τὸ θεῖον κλανωμένων „ἐξε-  
 λέξατο ὁ θεός“ „τὰ μωρὰ τοῦ κόσμου,“ „ἵνα κατασχύνη τοὺσ σο-  
 φούς,“ „καὶ τὰ ἀγενῆ“ „καὶ τὰ ἀσθενῆ“ „καὶ τὰ ἐξουθενημένα“ καὶ  
 10 „τὰ μὴ ὄντα, ἵνα τὰ ὄντα καταργήσῃ“ καὶ ἀληθῶσ, ἵνα „μὴ καυχῆση-  
 ται πᾶσα σὰρξ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ.“

πρῶτον δὲ ἡμῶν σοφοί, Μωϋσῆσ ὁ ἀρχαιότατοσ καὶ οἱ ἐξῆσ ἀν-  
 τῷ προφηται, „οὐδαμῶσ“ „ὀητὸν“ ἐπιστάμενοι τὸ πρῶτον ἀγα-  
 θὸν ἔγραψαν μὲν, ὡσ θεοῦ (ἐαυτὸν) ἐμφανίζοντεσ τοῖσ ἀξίοισ καὶ  
 15 ἐπιτηδέοισ, ὅτι „ᾧφθη“ ὁ θεός (φέρ' εἶπεν) τῷ Ἀβραάμ ἢ τῷ  
 Ἰσαάκ ἢ τῷ Ἰακώβ. τίσ δὲ ᾧν ᾧφθη καὶ ποταπός καὶ τίνα τρόπον  
 καὶ τίνη τῶν ἐν ἡμῖν, καταλελοιπασιν ἐξετάζειν τοῖσ δυναμένοισ  
 ἐαυτοὺσ ἐμπαρέχειν παραπλησίουσ ἐκείνοισ, οἷσ ᾧφθη ὁ θεός· ὀφθαῖσ  
 αὐτῶν οὐ τοῖσ τοῦ σώματοσ ὀφθαλμοῖσ ἀλλὰ τῇ καθαρᾷ καρδίᾳ.  
 20 καὶ γὰρ κατὰ τὸν Ἰησοῦν ἡμῶν „μακάριοι οἱ καθαροί τῇ καρδίᾳ,  
 ὅτι αὐτοί τὸν θεὸν ὄψονται.“

V. Τὸ δ' „ἐξαίφνης οἶον ἀπὸ πυρός πηδήσαντοσ“ ἐξάπ-  
 τεσθαι „φῶσ ἐν τῇ ψυχῇ“ πρότεροσ οἶδεν ὁ λόγος, εἰπῶν ἐν τῷ  
 προφήτῃ „φωτίσατε ἑαυτοῖσ φῶσ γνώσεωσ.“ καὶ Ἰωάννησ δὲ ὕστε-  
 25 ρον ἐκείνου γερόμενοσ λέγει ὅτι „ὃ γέγονεν“ ἐν τῷ λόγῳ „ζωή“ ἦν,  
 „καὶ ἡ ζωὴ ἦν τὸ φῶσ τῶν ἀνθρώπων,“ ὅπερ „φῶσ ἀληθινὸν“ „φω-  
 τίζει πάντα ἄνθρωπον, ἐρχόμενον εἰσ τὸν“ ἀληθινὸν καὶ νοητὸν

1 Vgl. Röm. 1, 23. — 2 Vgl. unten VII 62 a. E. — 4 Vgl. Röm. 1, 25. — 7  
 Vgl. I Kor. 1, 27—29. — 13 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 C. — 15 Vgl. Gen. 12, 7,  
 26, 2. 35, 9. — 20 Matth. 5, 8. — 22 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 C D. — 24  
 Hos. 10, 12. — 25 Vgl. Joh. 1, 3. 4. — 26 Vgl. Joh. 1, 9.

2 φησιν] φασιν Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text | καὶ < Del. | μετ'] μετὰ Φ |  
 3 πετηνὰ Pat | 7 πολυμαθῶν A Ausgg. Rob. φιλομαθῶν Φ | 10 καταργήσῃ]  
 Schluss-η in Correctur A | 12 πρῶτον A Hδ. Sp. Rob. πρῶτοι Φ Bo. (Notae p. 393) ·  
 vor ἡμῶν + οἱ Pat BEH Del. | μωσῆσ ABCDEH Rob. | 14 (ἐαυτὸν) füge ich mit  
 Bo. (Notae p. 393) Del. Rob. aus Φ ein | ἀξίοισ] ἀξίοι A | 15 (φέρ' εἶπεῖν) füge ich  
 aus Pat B mit Rob. ein, φέρε εἶπεῖν CDEH, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 139  
 Nr. 10 | 16 Ἰσαάκ] ἰ in Correctur A | 17 hinter ἡμῖν + (ὁμοίωσ) Bo. (Notae p. 393) |  
 18 ἐμπαρέχειν] ἐ übergeschr. A¹ | παραπλησίουσ Φ Del. Rob. παραπλησίωσ A Hδ. Sp. |  
 19 αὐτῶν < Φ | hinter σώματοσ + αὐτῶν Pat DEH, + αὐτοῖσ B, + ἡμῶν C | 22 δ']  
 δὲ Pat BDEH | 24 ἑαυτοῖσ] ἑαυτοὺσ A | 27 τὸν ἀληθινὸν καὶ νοητὸν κόσμον]  
 τὸν κόσμον τὸν ἀληθινὸν καὶ νοητὸν PBCDel.

„κόσμον,“ και ποιει αὐτὸν „φῶς τοῦ κόσμου.“ „ἔλαμψε“ γὰρ τοῦτο Ph. 75, 11  
 τὸ φῶς „ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν πρὸς φωτισμὸν τοῦ εὐαγγελίου τῆς  
 δόξης τοῦ θεοῦ ἐν προσώπῳ Χριστοῦ.“ διό φησιν ἀρχαιότατος | προ- 633  
 φήτης πρὸ πολλῶν γενεῶν τῆς Ἐύρου βασιλείας προφητεύσας (ὕπερ  
 140<sup>r</sup> τὰς τεσσαρεσκαίδεκα | γὰρ γενεὰς πρεσβύτερος αὐτοῦ ἦν) τό „κύριος  
 φωτισμός μου και σωτήρ μου, τίνα φοβηθήσομαι;“ και· „λύχνος τοῖς  
 ποσί μου ὁ νόμος σου, και φῶς ταῖς τρίβοις μου,“ και· „ἐσημειώθη  
 ἐφ’ ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, κύριε,“ και· „ἐν τῷ φωτί σου  
 10 ὀφόμεθα φῶς.“ και ἐπὶ τὸ φῶς τοῦτο προτρέπων ἡμᾶς ὁ ἐν τῷ  
 10 Ἰσαΐα λόγος φησί· „φωτίζον, φωτίζον Ἱερουσαλήμ· ἦκει γάρ σου  
 τὸ φῶς, και ἡ δόξα κυρίου ἐπὶ σὲ ἀνέτειλεν.“ ὁ δ’ αὐτὸς οὗτος προ-  
 φητεύων περὶ τῆς τοῦ Ἰησοῦ ἐπιδημίας, ἀφιστάντος τῆς ἀπὸ τῶν  
 εἰδώλων και ἀγαλμάτων και δαιμόνων θεραπειας, φησὶν ὅτι „καθη-  
 μένοις ἐν χώρα και σκιᾷ θανάτου φῶς ἀνέτειλεν αὐτοῖς,“ και πάλιν·  
 15 „λαὸς ὁ καθήμενος ἐν σκότει φῶς εἶδε μέγα.“

ὄρα οὖν τὴν διαφορὰν τοῦ καλῶς λελεγμένου ὑπὸ τοῦ Πλά-  
 τωνος περὶ τοῦ πρώτου ἀγαθοῦ και τῶν εἰρημένων ἐν τοῖς  
 προφήταις περὶ τοῦ φωτός τῶν μακαρίων· και ὄρα ὅτι ἡ μὲν ἐν  
 Πλάτῳ περὶ τούτου ἀλήθεια οὐδὲν ὡς πρὸς εἰλικρινῆ εὐσέβειαν  
 20 ὠνήσε τοὺς ἐντυγχάνοντας ἀλλ’ οὐδ’ αὐτὸν τὸν τοιαῦτα περὶ τοῦ  
 πρώτου ἀγαθοῦ φιλοσοφήσαντα, ἡ δὲ τῶν θείων γραμμάτων εὐ-  
 τελεῆς λέξις ἐνθουσιᾶν πεποίηκε τοὺς γνησίως ἐντυγχάνοντας αὐτῇ·  
 παρ’ οἷς τρέφεται τοῦτο τὸ φῶς τῷ ἐν τινι παραβολῇ εἰρημένῳ  
 ἐλαίῳ, τηροῦντι τῶν δάδων τὸ φῶς ἐν ταῖς φρονίμοις πέντε παρ-  
 25 θένοις.

VI. Ἐπει δὲ και ἄλλην λέξιν οὕτως ἔχουσαν ἐκτίθεται ἀπὸ τῆς  
 Πλάτωνος ἐπιστολῆς ὁ Κέλσος· „εἰ δέ μοι ἐφαίνετο γραπτέα  
 τε ἰκανῶς εἶναι πρὸς τοὺς πολλοὺς και ῥητὰ, τί κάλλιον

1 Vgl. Matth. 5, 14. — Vgl. II Kor. 4, 6. — 5 Psal. 26, 1. — 6 Psal. 118, 105.  
 — 7 Psal. 4, 7. — 8 Psal. 35, 10. — 10 Jes. 60, 1. — 13 Vgl. Matth. 4, 16 (Jes.  
 9, 2). — 17 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 C D. — 23 Vgl. Matth. 25, 3. 4. 8. —  
 27 Plato, Epist. VII p. 341 D.

8 hinter προσώπῳ + τοῦ PatB<sup>Ε</sup>H | hinter φησιν + ὁ Pat | 5 τεσσαρεσκαί-  
 δεκα γὰρ] δ̄ και ἱ γὰρ Pat δ̄ και δέκα γὰρ B τέσσαρας γὰρ και δέκα CDEH |  
 γενεᾶς A | 6 σωτήρ] σῆρ, η in Correctur, A | 7 νόμος] λόγος PatB | 9 ὀφόμεθα  
 Pat | 11 ἀνέτειλεν] ἀνατέταλκεν BCDEH ἀνέταλκεν Pat | 12 τῆς ἀπὸ A ΦHδ. Sp.  
 Rob. ἀπὸ τῆς Del. ἀπὸ τῆς oder τῆς vermutet Bo. (Notae p. 393) | 15 ἐν σκότει] ἐν  
 σκοτία PatCDEH < B | εἶδε] εἶδεν Pat ἴδεν B | 16 λελεγμένου] λεγομένου Φ | 19  
 τοῦτου] τοῦ αὐτοῦ PatE<sup>Η</sup> αὐτοῦ CD | ἡλικρινῆ Pat | 20 οἷδ’] οὐδὲ PatBDEH |  
 24 δαδῶν A | mit παρθένοις endigt die Philokalia, Cap. XV 7 (p. 76, 7 ed.  
 Rob.).

- ἐπέπρακτο ἂν ἡμῖν ἐν τῷ βίῳ ἢ τοῖς τε ἀνθρώποις μέγα ὄφελος γράψαι καὶ τὴν φύσιν εἰς φῶς τοῖς πᾶσι προαγαγεῖν;“ φέρε καὶ περὶ τούτου βραχεία διαλεχθῶμεν, πότερον μὲν εἴχεται Πλάτων σεμνότερον ὢν ἔγραψε καὶ θεϊότερον ὢν κατέλιπεν ἢ
- 5 μὴ, καταλιπόντες ἐκάστῳ ἐξετάζειν κατὰ τὸ δυνατόν, δεικνύντες <δ’> ὅτι καὶ οἱ καθ’ ἡμᾶς προφήται ἐφρόνουν τινὰ μείζονα γραμμάτων, ἀπερ οὐκ ἔγραψαν. ὁ μὲν γὰρ Ἰεζεκιὴλ κεφαλίδα λαμβάνει „βιβλίον,“ γεγραμμένην „ἐμπροσθεν“ καὶ ὀπισθεν, ἐν ἣ „θρῆνος“ ἦν „καὶ μέλος καὶ οὐαί,“ καὶ προστάξαντος αὐτῷ τοῦ λόγου κατεσθίει τὴν βίβλον,
- 10 ἢ αὐτὴν μὴ γράψῃ καὶ προσῶ ἀναξίους· καὶ ὁ Ἰωάννης δὲ τὸ παραπλήσιον ἀναγράφεται ἐωρακέναι καὶ πεποιηκέναι· ἀλλὰ καὶ ὁ Παῦλος „ἤκουσεν ἀρότητα ῥήματα, ἃ οὐκ ἐξὸν ἀνθρώπῳ λαλῆσαι.“ ὁ δὲ πάντων τούτων κρείσσων Ἰησοῦς ὅτι μὲν „ἐλάλει“ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον „τοῖς μαθηταῖς“ „κατ’ ἴδιαν“ καὶ μάλιστα ἐν ταῖς ἀναχωρήσεσιν
- 15 εἰρηται, τίνα δ’ ἦν | ἃ ἔλεγεν, οὐκ ἀναγράφεται. οὐ γὰρ „ἐφαίνεται“ 634 αὐτοῖς „γραπτέα ἱκανῶς εἶναι“ ταῦτα „πρὸς τοὺς πολλοὺς“ οὐδὲ „ῥητὰ“ καὶ, εἰ μὴ φορτικὸν εἶπεν περὶ τῶν τηλικούτων ἀνδρῶν τὸ ἀληθές, φησὶ ὅτι μᾶλλον Πλάτωνος οὗτοι ἐώρων ἀπ’ ὧν ἐλάμβανον χάριτι θεοῦ νοημάτων, τίνα μὲν τὰ „γραπτέα“ καὶ πῶς
- 20 „γραπτέα“ τίνα δὲ οὐδαμῶς „γραπτέα“ εἰς „τοὺς πολλοὺς,“ καὶ τίνα μὲν „ῥητὰ“ τίνα δὲ οὐ τοιαῦτα. πάλιν τε αὐτὸ Ἰωάννης, διδάσκων ἡμᾶς γραπτέων καὶ οὐ γραπτέων | διαφορὰν, ἐπὶ βροντῶν
- 140<sup>v</sup> φησιν ἀκηκοέναι περὶ τινῶν διδασκουσῶν αὐτὸν καὶ ἀπαγορευουσῶν γραφῇ παραδοῦναι τοὺς λόγους αὐτῶν.
- 25 VII. Πολλὰ δ’ ἂν καὶ παρὰ τῷ Μωϋσεὶ εὐρεθῆι καὶ τοῖς προφήταις, οὐ μόνον Πλάτωνος ἀλλὰ καὶ Ὀμήρου καὶ τῆς τῶν παρ’ Ἑλλήσι γραμμάτων εὐρέσεως πρεσβυτέροις, ἀξια τῆς εἰς αὐτοὺς χάριτος τοῦ θεοῦ καὶ μεγαλονοίας πεπληρωμένα· οἵτινες οὐχ, ὡς οἴεται Κέλσος, παρακούσαντες τοῦ Πλάτωνος τοιαῦτ’ εἰρήκασιν. πῶς γὰρ
- 30 οἷόν τ’ ἦν τοῦ μηδέπω γενομένου αὐτοὺς ἀκηκοέναι; ἢνα δὲ καὶ ἐπὶ τοὺς Ἰησοῦ ἀποστόλους τις, νεωτέρους γενομένους Πλάτωνος, ἀναγάγῃ τὸν Κέλσου λόγον, ὅρα εἰ μὴ αὐτόθεν ἀπίθανόν ἐστι τὸ λέγειν

7 Vgl. Ezech. 2, 9. 10. — 9 Vgl. Ezech. 3, 1. 2. — 11 Vgl. Apok. Joh. 10, 9. 10. — 12 II Kor. 12, 4. — 13 Vgl. Mark. 4, 34. — 15 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 D. — 22 Vgl. Apok. Joh. 10, 4.

1 ἐπέπρακτο A ἐπέπρακτ’ Plato Ausgg. | 2 πᾶσι Plato, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; πᾶσι A | 3 διαλεχθῶμεν MAusgg. διελεχθῶμεν A | 5 τὸ < Ausgg. | <δ’> fūge ich nach Bo. (Notae p. 393) u. Del. ein | 10 vor προσῶ ein Loch im Papier (ob infolge von Rasur?) A | 11 hinter ἀλλὰ + γὰρ MAusgg. | 16 πρὸς] πᾶσι [so] A<sup>1</sup> | 25 μωσεὶ A Μωϋσῆ Ausgg.

Παῦλον τὸν σκηνοποιὸν καὶ Πέτρον τὸν ἀλιέα καὶ Ἰωάννην τὸν καταλιπόντα τὰ δίκτυα τοῦ πατρὸς, παρακούσαντας τῶν Πλάτωνι ἐν ταῖς ἐπιστολαῖς εἰρημένω, τοιαῦτα περὶ τοῦ θεοῦ παραδεδωκέναι. **πολλάκις δὲ ἤδη ὁ Κέλσος θρυλήσας ὡς ἀξιούμενον εἰ-**  
**5** **θέως πιστεύειν, ὡς καινόν τι παρὰ τὰ πρότερον εἰρημένα πάλιν**  
**αὐτό φησιν· ἄρχει δ' ἡμῖν τὰ εἰς ταῦτα λελεγμένα.**

ἐπεὶ δὲ καὶ ἄλλην λέξιν ἐκτίθεται Πλάτωνος δι' ὧν φησιν, „ἐρωτήσεσι καὶ ἀποκρίσεσι χρωμένων“ ἐλλάμπειν φρόνησιν τοῖς κατ' αὐτὸν φιλοσοφοῦσι, φέρε παραδείξωμεν ἀπὸ τῶν **ιε-**  
**10** **ρῶν γραμμάτων ὅτι προτρέπει καὶ ὁ θεῖος λόγος ἡμᾶς ἐπὶ διαλεκτικῆν, ὅπου μὲν Σολομῶντος λέγοντος· „παιδεία δὲ ἀνεξέλεγκτος πλανᾶται,“ ὅπου δὲ τοῦ τὸ σύγγραμμα τὴν Σοφίαν ἡμῖν καταλιπόντος Ἰησοῦ υἱοῦ Σιρᾶχ φάσκοντος· „γνώσις ἀσυνέτου ἀδιεξέταστοι λόγοι.“ εὐμένεις οὖν ἔλεγχοι παρ' ἡμῖν εἰσι μᾶλλον, τοῖς μαθοῦσιν ὅτι **15** **δεῖ τὸν προϊστάμενον τοῦ λόγου δυνατὸν εἶναι „τοὺς ἀντιλέγοντας ἐλέγχειν.“** εἰ δὲ ῥαθυμοῦσί τινες, οὐκ ἀκούντες προσέχειν ταῖς θεαῖς ἀναγνώσει καὶ ἔρευνᾶν „τὰς γραφὰς“ καὶ κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ Ἰησοῦ ζητεῖν τὴν διάνοιαν τῶν γραφῶν καὶ αἰτεῖν περὶ αὐτῶν ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ κρούειν αὐτῶν τὰ κεκλεισμένα, οὐ παρὰ τοῦτο ὁ **20** **λόγος κενός ἐστι σοφίας.****

VIII. **Εἰτά φησι μετὰ ἄλλας λέξεις Πλατωνικὰς, δηλούσας ὅτι „ὀλίγοις“ ἐστὶ γνωστὸν τὸ ἀγαθόν, ἐπεὶ οἱ | πολλοὶ μετὰ <sup>635</sup> „καταφρονήσεως οὐκ ὀρθῆς“ „ὑψηλῆς καὶ χαύνης ἐλπίδος“ πληρωθέντες „ὡς σεμνὰ ἄττα“ μεμαθηκότες λέγουσὶ τινα **25** **ὡς ἀληθῆ, ὅτι ταῦτα προειρηκῶς ὁ Πλάτων ὁμως οὐ τερατεύεται οὐδ' ἀποφράττει τοῦ προαιρεῖσθαι βουλομένου,****

1 Vgl. Act. 18, 3. — Vgl. Matth. 4, 18—22. Mark. 1, 16—20. — 6 Vgl. oben I 9. III 14. 24. 27. 33. 39. 44. — 8 Vgl. Plato, Epist. VII p. 344 B. — 11 Prov. 10, 17. — 13 Sir. 21, 18. — 14 Vgl. Plato, Epist. VII p. 344 B. — 15 Vgl. Tit. 1, 9. — 16 Vgl. I Tim. 4, 13. — 17 Vgl. Joh. 5, 39. — 18 Vgl. Matth. 7, 7. Luk. 11, 9. — 22 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 E.

4 θρυλήσας A θρυλλήσας MAusgg. | ἀξιούμενον] ἀξιούμεν vermutet Bo. (Notae p. 393), was Del. (I 634 Anm. b) zu billigen scheint | 8 χρωμένων AHδ. Sp. χρώμενον Bo. (Notae p. 393) u. Del. | ἐλλάμπειν] nach Plato a. a. O. ist ἐκλάμπειν zu vermuten, vgl. auch unten VI 17 (gegen Ende) u. VII 1. 4 (a. A.) | φρόνησιν schreibe ich nach Plato a. a. O., φρονήμασι A (in dessen Vorlage vielleicht φρονῆσῃ gestanden hat) Ausgg. | 13 σιρᾶχ AHδ. Σειρᾶχ Sp. Del. | 24 ἄττα] ἄττα A | 26 τοῦ προαιρεῖσθαι βουλομένου] τοῦ προσέρεσθαι [d. h. wohl προσερέσθαι] βουλομένου oder τῷ προσέρεσθαι [l. προσερέσθαι] βουλομένῳ liest Bo. (Notae p. 394); ebenso Del. (I 635 Anm. a), nur dass er προσερέσθαι oder προσερέσθαι lesen will.

τί ποτε ἐστὶν ὃ ἐπαγγέλλεται; τὴν γλῶτταν, οὐδ' αὐτόθεν  
 κελεύει φθάσαντας πιστεύειν ὅτι τοιούσδε ἐστὶν ὁ θεὸς καὶ  
 υἱὸν ἔχει τοιόνδε, καὶ οὗτος κατελθὼν ἐμοὶ διελέξατο. καὶ  
 πρὸς ταῦτά φημι ὅτι περὶ μὲν Πλάτωνος Ἀριστάνδρος οἶμαι ἀνέ-  
 5 γραφεν ὡς οὐκ Ἀριστάνδρος υἱοῦ ἀλλὰ φάσματος, ἐν Ἀπόλλωνος εἶδει  
 προσελθόντος τῇ Ἀμφικτιόνῃ· καὶ ἄλλοι δὲ πλείονες τῶν Πλατω-  
 νικῶν ἐν τῷ Πλάτωνος βίῳ τοιαῦτ' εἰρήκασιν· περὶ δὲ Πυθαγόρου,  
 πλείστα ὅσα τερατευσάμενον καὶ δειξάντος μὲν ἐν πανηγύρει Ἑλλή-  
 νων ἐλεφάντινον τὸν μηρὸν ἀνεγνωρικέναι δὲ φήσαντος τὴν ἀσπίδα,  
 141<sup>r</sup> | ἣ ἔχρητο, ὅτ' Εὐφορβὸς ἦν, καὶ ἐν μιᾷ λεγομένου ἡμέρας ἐν δύο  
 πεφηνέναι πόλεις, τί χρὴ καὶ λέγειν; ὁ δὲ βουλόμενος κατηγορεῖν  
 ὡς τερατείας ἰστορουμένης περὶ Πλάτωνος καὶ Σωκράτους ἐκθήσε-  
 ται καὶ τὸν συνιστάμενον Σωκράτει καθ' ὕπνον κύκνον καὶ τὸν δι-  
 δάσκαλον εἰπόντα ἐπὶ τῇ συστάσει τοῦ νεανίσκου· „οὗτος ἄρα ὁ  
 15 κύκνος ἦν.“ ἀλλὰ καὶ ὃν τρίτον εἶδεν ὀφθαλμὸν ἑαυτὸν ἔχοντα  
 ὁ Πλάτων εἰς τερατεῖαν ἀναλήφεται. οὐ λείπει δὲ τοὺς κακοήθεις  
 καὶ κακηγορεῖν βουλομένους τὰ τοῖς κρείττοσι παρὰ τοὺς πολλοὺς  
 ἐπιφανέντα, διαβολὴ καὶ κακηγορία· οἵτινες καὶ τὸ Σωκράτους δαι-  
 μόνιον ὡς πλάσμα χλευάσουσιν.  
 20 | οὐ τερατενόμεθα οὖν τὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ διηγούμενοι, οὐδ' 636  
 οἱ γνήσιοι αὐτοῦ μαθηταὶ τοιούτους ἀνέγραψαν λόγους περὶ αὐτοῦ.  
 ὁ δὲ πάντ' ἐπαγγελλόμενος εἰδέναι Κέλσος καὶ πολλὰ τῶν Πλά-  
 τωνος παρατιθέμενος ἐκὼν οἶμαι σιωπᾶ τὸν περὶ υἱοῦ θεοῦ λό-  
 γον, τὸν παρὰ Πλάτωνι λελεγμένον ἐν τῇ πρὸς Ἐρμείαν καὶ Κορίσ-  
 25 κον ἐπιστολῇ. οὕτω δὲ ἔχει ἡ τοῦ Πλάτωνος λέξις· „καὶ τὸν τῶν

4 Vgl. Plutarch, Quaest. conviv. VIII 1 p. 717 E—718 B. Diogenes Laërt. III 1, 2. Apuleius, De dogmate Platon. I 1. Olympiodor, Vita Platon. a. A. Suidas s. v. Πλάτων a. A. — 7 Vgl. Jamblich., De Pythag. vita Cap. XIV 63. XIX 92. XXVIII 134—136. 140. Porphy., De vita Pythag. 26—29. 45. Ammian. Marcell. XXII 16, 21. — 18 Vgl. Pausan., Descript. Gr. I 30, 3. Diogenes Laërt. III 1, 5. Apuleius, De dogmate Platon. I 1. Suidas s. v. Πλάτων a. A. — 15 Vgl. Jamblich., De Pythag. vita Cap. XXVIII 144 (?). — 18 Vgl. Plato, Apol. Cap. XIX p. 31 C D. — 28 Vgl. oben VI 1, S. 70 Z. 7. — 25 Plato, Epist. VI p. 323 D.

6 ἀμφικτιόνῃ, doch η in Correctur, A; da Origenes auch oben I 37, I 89 Z. 10 Ἀμφικτιόνῃς geschrieben hat, so darf weder hier noch dort der richtige Name Περικτιόνῃ mit Sp. (Annot. p. 28. 74) in den Text gesetzt werden | 7 τοιαῦτ' aus τοι αὐτ' corr. A ταῦτ' MAusgg. | 14 συστάσει MAusgg. συνστάσει, doch ist nicht ganz sicher, A | 16 λείπει P<sup>corr.</sup>, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; λήπει A | 17 κακηγορεῖν V, Hδ. u. Sp. am Rand; κατηγορεῖν Del. κατηγορεῖν, doch ei in Correctur A | 18 διαβολὴ A | κακηγορία A, Hδ. u. Sp. am Rand; κατηγορία MAusgg. im Text | 24 λελεγμένον A λεγόμενον MAusgg. | κόρισκον PM Κορίσκον Hδ. Sp. κόρισκον A Del.

πάντων θεὸν ἡγεμόνα τῶν τε ὄντων καὶ τῶν μελλόντων, τοῦ τε ἡγεμονικοῦ καὶ αἰτίου πατέρα καὶ κύριον ἐπομνύντας· ὃν, ἂν ὄντως φιλοσοφῶμεν, εἰσόμεθα πάντες <σαφῶς> εἰς δύναμιν ἀνθρώπων εὐδαιμόνων.“

- 5 IX. Καὶ ἄλλην δὲ τοῦ Πλάτωνος λέξιν ἐκτίθεται ὁ Κέλσος οὕτως ἔχουσαν· „ἔτι δὲ μακρότερα περὶ αὐτῶν ἐν νῶ μοι γέγονεν εἰπεῖν· τάχα γὰρ ἂν ὧν περὶ λέγω σαφέστερον ἂν εἶη τι λεχθέντων αὐτῶν· ἔστι γὰρ τις λόγος ἀληθῆς, ἐναντίος τῷ τολμήσαντι γράφειν τῶν τοιούτων <καὶ> ὅτιοῦν,  
10 πολλάκις μὲν ὑπ' ἐμοῦ καὶ πρότερον λεχθεὶς, ἔοικε δ' οὖν εἶναι καὶ νῦν λεκτέος. ἔστι τῶν ὄντων ἐκάστω, δι' ὧν τὴν ἐπιστήμην ἀνάγκη παραγίνεσθαι, τρία, τέταρτον δὲ αὐτῆ, πέμπτον δὲ αὐτὸ τιθέναί δει, ὃ δὴ γνωστόν τε καὶ ἀληθές ἐστιν· ὧν ἐν μὲν ὄνομα, δεύτερον δὲ λόγος, τὸ δὲ τρίτον  
15 εἶδωλον, τὸ τέταρτον δὲ ἐπιστήμη.“ καὶ κατὰ ταῦτα δὲ εἰποιμεν ἂν ὅτι „φωνὴ μὲν βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ“ εἰσῆχται ὁ Ἰωάννης πρὸ τοῦ Ἰησοῦ ἀνάλογον τῷ παρὰ Πλάτωνι ὀνόματι, δεύτερος δὲ μετὰ τὸν Ἰωάννην δεικνύμενος ὑπ' αὐτοῦ ὁ Ἰησοῦς, ᾧ ἐφαρμόζει τὸ „ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο“, ἀνάλογον ὃν τῷ παρὰ Πλάτωνι  
20 λόγῳ. Πλάτων μὲν οὖν τὸ τρίτον φησὶν εἶδωλον. ἡμεῖς δὲ τὸ ὄνομα τοῦ εἰδώλου ἐπ' ἄλλου τάττοντες τρανότερον φήσομεν ἐν τῇ ψυχῇ γινόμενον μετὰ τὸν λόγον τῶν τραυμάτων τύπον, τοῦτον εἶναι τὸν ἐν ἐκάστω Χριστὸν ἀπὸ Χριστοῦ λόγον. εἰ δὲ καὶ ἀνάλογόν ἐστι τῷ τετάρτῳ ὄντι ἐπιστήμη ἢ „ἐν τοῖς“ καθ' ἡμᾶς  
25 „τελειοῖς“ σοφία ὁ Χριστός, ἐπιστήσει ὁ δυνάμενος.

X. Εἰτά φησιν ὅτι ὀρθῶς ὅπως Πλάτων, καίτοι διαβεβαιωσάμενος ὅτι „ῥητὸν“ οὐκ ἔστιν, ὅμως, ἵνα μὴ εἰς ἀνεξέλεγκτον ἀναχωρεῖν δόξη, λογισμὸν ὑπέχει ταύτης τῆς ἀπορίας· εἶη γὰρ ἂν τυχὸν „ῥητὸν“ καὶ τὸ μηδέν. ἀλλ' ἐπεὶ τοῦτο

6 Plato, Epist. VII p. 342 A B. — 16 Matth. 3, 3. Mark. 1, 3. Luk. 3, 4 (Jes. 40, 3). — 19 Joh. 1, 14. — 22 Vgl. Joh. 20, 25. — 24 Vgl. I Kor. 2, 6. — 27 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 C.

2 ἡγεμονικοῦ A Hδ. im Text; ἡγεμόνος Plato, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text | 3 <σαφῶς> füge ich aus Plato mit Hδ. (am Rand), Sp. Del. (im Text) ein | 7 ὧν περὶ A Hδ. περὶ ὧν Plato Sp. Del. | 9 <καὶ> füge ich aus Plato mit Sp. u. Del. ein | ὅτιοῦν Sp. Del. | 10 πρότερον λεχθεὶς A Hδ. Del. πρόσθεν ῥηθεὶς Plato | ἔοικε] ἔ übergeschr. A<sup>1</sup> | 12 παραγίνεσθαι A Plato Ausgg. | δὲ αὐτῆ] δ' αὐτῆ Plato | 18 δὲ A δ' Plato M Ausgg. | δὴ Plato M Ausgg. δεῖ A | ἀληθές Plato, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἀληθῶς A | 14 ὧν Plato, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ὄν. A | 15 τὸ < Plato | 17 πρὸ schreibe ich mit Bo. (Errata p. 412), πρὸς A Ausgg. | 24 ἐπιστήμη] ἐπιστήμη vermutet Guet (bei Del. I 636 Anm. g) | ἢ M Ausgg. ἢ A.

φέρει εἰς κατασκευὴν τοῦ δεῖν μὴ ἀπλῶς πιστεύειν ἀλλὰ λογισμὸν  
 141<sup>v</sup> ὑπέχειν τῶν | πιστευομένων, χρησόμεθα καὶ ἡμεῖς τοῦ Παύλου λέξει  
 ἐγκαλούσῃ τῷ εἰκῆ πιστεύοντι, ἐν ἣ φησιν· „ἐκτός εἰ μὴ εἰκῆ ἐπισ-  
 τεύσατε.“

5 τὸ ὅσον δ' ἐπ' αὐτῷ ἀναγκάζει | ἡμᾶς ταυτολογεῖν ταυτολογῶν 637  
 ὁ Κέλσος, λέγων μετὰ τὰς εἰρημένας ὥσπερ ἀλαζόνων ἀλαζονείας  
 ὅτι ὁ Πλάτων οὐκ ἀλαζονεύεται καὶ ψεύδεται φάσκων αὐτὸς  
 καινόν τι εὐρίσκειν ἢ ἀπ' οὐρανοῦ παρῶν ἀγγέλλειν, ἀλλ'  
 ὁπόθεν ἐστὶ ταῦθ' ὁμολογεῖ. εἶποι ἂν τις οὖν καὶ πρὸς ταῦτα,  
 10 βουλόμενος ἀπαντᾶν τῷ Κέλσῳ, ὅτι καὶ Πλάτων ἀλαζονεύεται  
 ἐν τῇ τοῦ Διὸς κατὰ τὸν Τιμαῖον δημηγορίᾳ λέγων· „θεοὶ θεῶν,  
 ὧν ἐγὼ δημιουργὸς καὶ πατήρ“, καὶ τὰ ἐξῆς. ἀλλ' εἰ ἀπολογησεται τις  
 περὶ τούτων διὰ τὸν νοῦν τοῦ δημιουργοῦτος παρὰ τῷ Πλάτωνι  
 Διὸς, διὰ τί ὁ ἐξετάζων τὸν νοῦν τῶν λόγων τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ  
 15 ἢ τῶν ἐν τοῖς προφήταις τοῦ δημιουργοῦ οὐκ καὶ πλείον τι ἐρεῖ  
 παρὰ τὴν ἐν τῷ Τιμαίῳ τοῦ Διὸς δημηγορίαν; τὸ γὰρ χαρακτηρίζον  
 τὴν θεότητα ἢ περὶ μελλόντων ἐστὶν ἀπαγγεῖλια, οὐ κατ' ἀνθρω-  
 πίνην φύσιν λεγομένων καὶ ταῖς ἐκβάσεισι κρινομένων ὅτι θεῖον  
 πνεῦμα ἦν τὸ ταῦτα ἀπαγγέλλον.

20 οὐ πρὸς πάντα οὖν τὸν προσιόντα φαμέν ὅτι πρῶτον  
 πιστευσον ὃν εἰσηγοῦμαι σοι τοῦτον εἶναι υἱὸν θεοῦ, ἀλλ'  
 ἐκάστῳ κατὰ τὸ πρέπον αὐτοῦ τῷ ἦθει καὶ τῇ καταστάσει προσά-  
 γομεν τὸν λόγον, μαθόντες „εἰδέναι, πῶς δεῖ ἡμᾶς ἐν ἐκάστῳ ἀπο-  
 κρινασθαι.“ καὶ εἰσὶν οἷς πλείον μὴ δυναμένοις τοῦ προτραπήναι  
 25 εἰς τὸ πιστεύειν τοῦτο κηρύττομεν, ἄλλοις δὲ ὅση δύναμις ἀπο-  
 δεικτικῶς δι' ἐρωτήσεων καὶ ἀποκρίσεων προσερχόμεθα. ἀλλ' οὐδὲ  
 λέγομεν τὸ μετὰ χλεύης ὑπὸ τοῦ Κέλσου εἰρημένον, ὅτι πιστευσον  
 ὃν εἰσηγοῦμαι σοι τοῦτον εἶναι υἱὸν θεοῦ, κἂν ἢ δεδεμένος  
 ἀτιμότητα ἢ κεκολασμένος αἰσχιστα, κἂν χθὲς καὶ πρῶην  
 30 ἐν τοῖς πάντων ὀφθαλμοῖς ἐπονειδιστότατα κεκαλινδη-  
 μένος, οὐδέ φαμεν· ταύτη καὶ μᾶλλον πιστευσον. εἰς ἕκαστον  
 γὰρ πειρώμεθα λέγειν καὶ πλείονα ὧν ἐν τοῖς ἀνωτέρω ἐξεθέμεθα.

XI. Μετὰ ταῦτά φησιν ὁ Κέλσος ὅτι, ἐὰν οἶδε μὲν (λέγων  
 Χριστιανούς) εἰσηγῶνται τόνδε, ἄλλοι δὲ ἄλλον, κοινὸν δὲ

3 I Kor. 15, 2. — 11 Plato, Tim. Cap. XIII p. 41 A. — 23 Vgl. Kol. 4, 6. —  
 26 Vgl. Plato, Epist. VII p. 344 B. — 32 Vgl. oben II 10. 17. 18. 23—25. 32. 35—38.  
 40. 41. 44. 59.

3 εἰκῆ (1)] εἰκῆ in εἰκῆ corr. A | εἰκῆ (2)] εἰκῆ A | 12 καὶ πατήρ] πατήρ τε  
 Plato | 15 ἢ τῶν] ἢ τοῦ schreibt Bo. (Errata p. 412) unrichtig | 23 ἀποκρινασθαι  
 A Hb. Sp. ἀποκρίνεσθαι Del.

πάντων ἢ καὶ πρόχειρον· πιστευσον, εἰ σωθῆναι θέλεις, ἢ  
 ἄπιθι· τί ποιήσουσιν οἱ ἀληθῶς σφύζεσθαι θέλοντες; ἢ  
 κύβους ἀναρρίψαντες μαντεύσονται, ποὶ τράπωνται καὶ  
 τίσι προσθῶνται; καὶ πρὸς τοῦτο δὲ ἀπὸ τῆς ἐναργείας ὁρμώ-  
 5 μνοι ταῦτα φήσομεν· εἰ μὲν πλείους ἦσαν ὁμοίως τῷ Ἰησοῦ ἱστο-  
 ρούμενοι τῷ βίῳ τῶν ἀνθρώπων ἐπιδημηκῆναι ὡς υἱοὶ θεοῦ,  
 καὶ ἕκαστος αὐτῶν περιπάσας τινὰς εἰς αὐτὸν, ὡστ' ἀμφήριστον  
 εἶναι διὰ τὴν ὁμοιότητα τῆς ἐπαγγελίας περὶ τοῦ υἱὸν εἶναι θεοῦ  
 τὸν ὑπὸ τῶν πιστευόντων αὐτῷ μαρτυρούμενον, χῶραν ἂν εἴχε  
 10 τὸ ἐὰν οἶδε μὲν εἰσηγῶνται τόνδε, ἄλλοι δὲ ἄλλον, καὶ  
 κοινὸν δὲ πάντων ἢ καὶ πρόχειρον· πιστευσον, εἰ σωθῆναι  
 θέλεις, ἢ ἄπιθι καὶ τὰ ἐξῆς· νυνὶ δὲ εἰς πᾶσαν τὴν | οἰκον- 638  
 142<sup>r</sup> μένην | Ἰησοῦς κεκήρυκται, ἐπιδημήσας τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων μόνος  
 υἱὸς θεοῦ. οἱ γὰρ ὁμοίως Κέλσῳ ὑπολαβόντες τετρατεῦσθαι  
 15 καὶ διὰ τοῦτο βουληθέντες ὁμοίως τερατεύσασθαι, ὡς καὶ  
 αὐτοὶ παραπλησίως κρατήσουσιν τῶν ἀνθρώπων, τὸ οὐδὲν εἶναι  
 ἐξηλέγχθησαν, Σίμων τε ὁ Σαμαρεὺς μάγος καὶ Δοσίθεος ὁ ἀπὸ τῆς  
 αὐτῆς χώρας ἐκείνῳ τυγχάνων, ἐπεὶ ὁ μὲν ἔφασκεν αὐτὸν εἶναι δύ-  
 ναμιν θεοῦ τὴν καλουμένην μεγάλην, ὁ δὲ καὶ αὐτὸς υἱὸς τοῦ  
 20 θεοῦ. οὐδαμοῦ γὰρ τῆς οἰκουμένης Σιμωνιανοὶ καίτοι γε ὑπὲρ τοῦ  
 πλείονας ὑπαγαγέσθαι ὁ Σίμων τὸν περὶ τοῦ θανάτου κίνδυνον, ὃν  
 Χριστιανοὶ αἰρεῖσθαι ἐδιδάχθησαν, περιεῖλε τῶν μαθητῶν, ἐναδια-  
 φορεῖν αὐτοὺς διδάξας πρὸς τὴν εἰδωλολατρίαν. ἀλλ' οὐδὲ τὴν  
 ἀρχὴν Σιμωνιανοὶ ἐπεβουλεύθησαν· ἦδει γὰρ ὁ ἐπιβουλεύων δαίμων  
 25 πονηρὸς τῇ τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίᾳ οὐδὲν τῶν ἰδίων παραλυθησόμε-  
 νον βούλημα ἐκ τῶν Σίμωνος μαθημάτων. οἱ δὲ Δοσιθενοὶ οὐδὲ  
 πρότερον ἤκμασαν· νῦν δὲ παντελῶς ἐπιλελοιπασιν, ὥστε τὸν ὅλον

14 Vgl. oben VI 8, S. 77 Z. 25 f. — 17 Vgl. Act. 8, 9 u. oben I 57. — 18  
 Vgl. Act. 8, 10. — 20 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 182 ff.  
 — 22 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 16, 2. 3.

1 ᾗ schreibe ich mit Bo. (Notae p. 394) ἢ A Ausgg. | 2 ἄπιθι | ε u. ε auf Ra-  
 sur A | ἢ schreibe ich, ἢ A Ausgg. | 4 ἐναργείας A Sp. Del. ἐνεργείας M, Hδ. im  
 Text, Sp. am Rand | 7 περιπάσας] περιέσπασε vermutet Bo. (Notae p. 394) | αὐ-  
 τὸν P Ausgg. αὐτὸν A | 8 ἐπαγγελίας] kleine Rasur hinter λ A | 10 ἐὰν aus ἐάν  
 corr. A | 11 ᾗ schreibe ich mit Bo. (Notae p. 394) ἢ A Ausgg. | 15 ὁμοίως stelle ich  
 mit Gundermann vor τερατεύσασθαι; vor τετρατεῦσθαι (Z. 14) A Ausgg., getilgt  
 von Bo. (Notae p. 394) u. Del. (I 638 Anm. a); Bo. vermutet, dass ὁμοίως einige  
 Worte, wie τὰ τοῦ Ἰησοῦ verdrängt habe | 18 αὐτὸν A αὐτὸν Ausgg. | 22 ἐνα-  
 διαφορεῖν P corr. Ausgg. ἐνα· διαφορεῖν, der Spiritus asper aus Spiritus lenis corr.,  
 A; ἀδιαφορεῖν vermutet A. Hilgenfeld, Ketzergesch. S. 183 Anm. 297 | 23 εἰδωλο-  
 λατρίαν schreibe ich, vgl. unten VI 17, S. 87 Z. 27; εἰδωλολατρίαν A Ausgg.



- αὐτῶν ἱστορεῖσθαι ἀριθμὸν οὐκ εἶναι ἐν τοῖς τριάκοντα. καὶ „Ἰου-  
δας“ δὲ „ὁ Γαλιλαῖος“, ὡς ὁ Λουκᾶς ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν ἀποστό-  
λων ἔγραψεν, ἐβουλήθη ἐαυτὸν τινα εἰπεῖν μέγαν, καὶ πρὸ ἐκείνου  
„Θεοδᾶς“· ἀλλ’ ἐπεὶ οὐκ ἦν ἐκ θεοῦ αὐτῶν ἡ διδαχὴ, ἀνηρέθησαν,  
5 „καὶ πάντες ὅσοι ἐπέθοντο“ αὐτοῖς παραχρῆμα διεσκεδάσθησαν. οὐ  
κύβους οὐν ἀναρῶριπτοῦντες μαντευόμεθα, ποὶ τραπώμεθα  
καὶ τίνι προσθώμεθα, ὡς δυναμένων κλειόνων περισπάσαι ἡμᾶς  
τῇ ἐπαγγελίᾳ τοῦ θεοῦ ἐπιδημηκέναι τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων.  
ἀλλὰ γὰρ καὶ περὶ τούτων ἄλλως.
- 10 XII. Διὸ μεταβαίνομεν ἐπ’ ἄλλην Κέλσον κατηγορίαν, οὐδὲ τὰς  
λέξεις ἡμῶν εἰδότες ἀλλ’ ἐκ παρακουσματιῶν φήσαντος ὅτι φαιμέν  
τὴν ἐν ἀνθρώποις σοφίαν μωρίαν εἶναι παρὰ θεῶν, τοῦ Παύ-  
λου λέγοντος· „ἡ σοφία τοῦ κόσμου μωρία παρὰ θεῶν ἐστίν.“ καὶ  
φησὶν ὁ Κέλσος ὅτι ἡ τούτου αἰτία καὶ πάλαι εἰρηται. οἶεται  
15 δὲ αἰτίαν εἶναι τὸ βούλεσθαι ἡμᾶς διὰ τῆς λέξεως ταύτης τοὺς  
ἀπαιδεύτους καὶ ἡλιθίους προσάγεσθαι μόνους. ἀλλ’ ὡς καὶ  
αὐτὸς ἐσημείωσατο, ταῦτ’ εἶπεν ἀνωτέρω, καὶ ἡμεῖς πρὸς τὸν λό-  
γον κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν ἀπηντήσαμεν. ὅμως μέντοι ἐβουλήθη καὶ  
τοῦτο δεῖξαι πεπλασμένον ἡμῖν καὶ ληφθὲν ἀπὸ τῶν παρ’  
20 Ἑλλήσι σοφῶν, ἄλλην μὲν εἶναι φησάντων τὴν ἀνθρωπίνην  
σοφίαν ἄλλην δὲ τὴν θεῖαν. καὶ ἐκτίθεται γε Ἡρακλείτου λέ-  
ξεις, μίαν μὲν, ἐν ἧ φησὶν· „ἦθος γὰρ ἀνθρώπειον μὲν οὐκ ἔχει  
γνώμας, | θεῖον δὲ ἔχει,“ ἑτέραν δὲ· „ἀνὴρ νήπιος ἤκουσε πρὸς 639  
δαίμονος ὅπως περ παῖς πρὸς ἀνδρὸς.“ ἐκτίθεται δὲ καὶ ἀπὸ  
25 τῆς Πλάτωνος γεγραμμένης Σωκράτους ἀπολογίας ταῦτα· „ἐγὼ  
γὰρ, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, δι’ οὐδὲν ἄλλο ἢ διὰ σοφίαν τοῦτο  
τὸ ὄνομα ἐσχῆκα. ποίαν δὲ σοφίαν ταύτην; ἤπερ ἐστὶν  
142ν ἴσως ἀνθρωπίνην σοφίαν | τῷ ὄντι γὰρ κινδυνεύω ταύτην  
εἶναι σοφός.“ ἃ μὲν οὐν ἐκτίθεται ὁ Κέλσος ταῦτά ἐστιν. ἐγὼ  
30 δὲ ἀπὸ τῆς πρὸς Ἐρμείαν καὶ Ἐραστον καὶ Κορίσκον Πλάτωνος  
ἐπιστολῆς καὶ ταῦτα παραθήσομαι· „Ἐράστῳ δὲ καὶ Κορίσκῳ πρὸς

1 Vgl. Act. 5, 37. — 3 Vgl. Act. 5, 36. — 4 Vgl. Act. 5, 37. — 13 I Kor. 3, 19. — 15 Vgl. oben III 44, I 239 Z. 27—240 Z. 5. 50, I 246 Z. 12. 55, I 250 Z. 17. 59, I 253 Z. 30 f. 75, I 267 Z. 20. — 17 Vgl. oben I 9. 27. III 44. 50. 55. 59. 74. 75. — 22 Vgl. Heracliti Ephesii Reliquiae rec. I. Bywater, Oxonii 1877, p. 39 Nr. 96. 97. — 25 Plato, Apol. Cap. V p. 20 D. — 31 Plato, Epist. VI p. 322 D E.

7 περισπάσαι MHδ. περισπᾶσαι A Sp. Del. | 10 μεταβαίνομεν AHδ. Sp. μετα-  
βαίνωμεν P Del. | 16 ἡλιθίους | l in Correctur A | 17 ταῦτ’ A | 22 ἀνθρώπειον M  
Ausgg. ἀνθρώπιον A | 26 ἄλλο | ἀλλ’ Plato | hinter σοφίαν + τινὰ Plato | 27 δὲ |  
δὴ Plato | 31 δὲ Plato Ausgg. τὲ A.

τῇ τῶν εἰδῶν σοφία τῇ καλῇ ταύτῃ φημί ἐγὼ καιπερ γέροντων ὧν προσδεῖν σοφίας τῆς περὶ τοὺς πονηροὺς καὶ ἀδίκους φυλακτικῆς καὶ τινος ἀμυντικῆς δυνάμεως. ἄπειροι γάρ εἰσι διὰ τὸ μεθ' ἡμῶν μετρίων ὄντων καὶ οὐ κακῶν συχνὸν διατετριφέναι τοῦ βίου· διὸ 5 δὴ τούτων προσδεῖν εἶπον, ἵνα μὴ ἀναγκάζωνται τῆς ἀληθινῆς μὲν ἀμελεῖν σοφίας, τῆς δ' ἀνθρωπίνης τε καὶ ἀναγκαίας ἐπιμελεῖσθαι μειζρόνως ἢ δεῖ.“

XIII. Οὐκοῦν κατὰ ταῦτα ἢ μὲν τις θεία σοφία ἐστίν, ἢ δ' ἀνθρωπίνη. καὶ ἢ μὲν ἀνθρωπίνη ἐστίν ἢ καθ' ἡμᾶς λεγομένη. 10 „σοφία τοῦ κόσμου“, ἣτις ἐστὶ „μωρία παρὰ τῷ θεῷ“ ἢ δὲ θεία καὶ ἕτερα παρὰ τὴν ἀνθρωπίνην, εἶπερ ἐστὶ θεία, χάριτι θεοῦ δωρουμένου αὐτὴν τοῖς ἑαυτοῦς ἐπιτηδείους πρὸς παραδοχὴν αὐτῆς κατασκευάσασι παραγίνεται, καὶ μάλιστα τοῖς ἐκ τοῦ ἔγνωκεναι τὴν διαφορὰν ἑκατέρας σοφίας πρὸς τὴν ἕτεραν ἐν ταῖς πρὸς θεὸν 15 εὐχαῖς λέγουσι· „κἂν γὰρ τις τέλειος ἐν νόμοις ἀνθρώπων, τῆς ἀπὸ σοῦ σοφίας ἀπουσίας εἰς οὐδὲν λογισθῆσεται.“ καὶ γυμνάσιον μὲν φασιν εἶναι τῆς ψυχῆς τὴν ἀνθρωπίνην σοφίαν, τέλος δὲ τὴν θείαν· ἣτις καὶ „στερεὰ“ λέγεται τῆς ψυχῆς εἶναι „τροφή“ παρὰ τῷ φῆσαντι· „τελείων δὲ ἐστὶν ἢ στερεὰ τροφή, τῶν διὰ τὴν ἔξιν 20 τὰ αἰσθητήρια γεγυμνασμένα ἐχόντων πρὸς διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ.“

καὶ ἀρχαία μὲν ἀληθῶς ἐστὶν ἢ δεῖ ἢ δόξα, οὐχ, ὥς οἴεται δὲ Κέλσος, τῆς περὶ αὐτῶν ἀρχαιότητος εἰς Ἡράκλειτον καὶ Πλάτωνα ἀναφερομένης. ἀνωτέρω γὰρ τούτων οἱ προφήται 25 διέστειλαν τὸ περὶ ἑκατέρας σοφίας· ἀρκεῖ δ' ἐπὶ τοῦ παρόντος εἰπεῖν ἀπὸ τῶν λόγων τοῦ Δαυὶδ τὸ περὶ τοῦ κατὰ τὴν θείαν σοφίαν σοφοῦ λεγόμενον, ὅστις „οὐκ ὄψεται καταφθορὰν,“ φησὶν, „ὅταν ἴδῃ σοφοὺς ἀποθνήσκοντας.“ ἢ θεία τοίνυν σοφία, ἕτερα οὐσα τῆς πίστεως, πρῶτόν ἐστι τῶν καλονόμενων „χαρισμάτων“ τοῦ 30 θεοῦ, καὶ μετ' ἐκείνην δεύτερον τοῖς ἀκριβοῦν τὰ τοιαῦτα ἐπισταμένοις ἢ καλονομένη γνῶσις, καὶ τρίτον, ἐπεὶ σώζεσθαι χρὴ καὶ τοὺς

10 Vgl. I Kor. 3, 19. — 15 Weish. Sal. 9, 6. — 18 Vgl. Hebr. 5, 14. — 19 Hebr. 5, 14. — 27 Psal. 48, 10. 11. — 29 Vgl. Röm. 12, 6. I Kor. 12, 4.

1 εἰδῶν Plato, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; εἰδῶλων A | φημί] φήμ' Plato | 5 μὲν < Plato | 6 δ'] δὲ Plato | 7 ἢ δεῖ Plato Sp. Del. ἢ δεῖ AHδ. | 8 δ' A δε Ausgg. | 11 εἶπερ ἐστὶ] εἶπερ ἔστι A εἶ πέρ ἐστι M corr. Ausgg. | 15 λέγουσι M corr. Ausgg. λέγειν A; vielleicht ist aber hinter λέγειν ein Particip., z. B. εἰωθόσι, ausgefallen, vgl. oben V 64, S. 67 Z. 20 | 16 οὐδὲν P Del. οὐθὲν AHδ. Sp. | 28 vor Κέλσος + ὁ Ausgg. | 26 τὴν < Ausgg. | 27 ὅστις AHδ. Sp. ὅτι P Del. | 31 ἐπεὶ σώζεσθαι M Ausgg. ἐπισώζεσθαι A.

ἀπλουστέρους προσιόντας κατὰ δύναμιν τῆ θεοσεβεία, ἢ πίστις. διὸ λέγεται παρὰ τῷ Παύλῳ· „ὃ μὲν γὰρ διὰ τοῦ πνεύματος δίδεται λόγος σοφίας, ἄλλῳ δὲ λόγος | γνώσεως κατὰ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, 640 ἑτέρῳ δὲ πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματι.“ διόπερ οὐ τοὺς τυχόντας 5 εὐροῖς ἂν μετεिल्φότας τῆς θείας σοφίας ἀλλὰ τοὺς ὑπερέχοντας καὶ διαφέροντας πάντων τῶν χριστιανισμῶ προσεχόντων, οὐδὲ τοῖς ἀπαιδευτοτάτοις ἢ ἀνδραπόδοις ἢ ἀμαθεστάτοις διέξεισι τις τὰ περὶ τῆς θείας σοφίας.

XIV. Καίτοι γε ἄλλους μὲν φησιν ἀπαιδευτοτάτους εἶναι καὶ 10 ἀνδράποδα καὶ ἀμαθεστάτους ὁ Κέλσος, τοὺς μὴ ἐπισταμένους αὐτοῦ τὰ προστάγματα μηδὲ παιδευθέντας τὰ Ἑλλήνων μαθήματα· 143<sup>r</sup> ἡμεῖς δὲ ἀπαιδευτοτάτους φαμὲν τοὺς μὴ ἀσχυνομένους | ἐν τῷ τοῖς ἀψύχοις προσλαλεῖν καὶ περὶ μὲν ὕγείας τὸ ἀσθενὲς ἐπικαλουμένους περὶ δὲ ζωῆς τὸ νεκρὸν ἀξιούντας περὶ δ' ἐπικουρίας τὸ 15 ἀπορώτατον ἱκετεύοντας. κἂν τινες δὲ μὴ ταῦτα φῶσιν εἶναι τοὺς θεοὺς ἀλλὰ μιμήματα τῶν ἀληθινῶν κἀκείνων σύμβολα, οὐδὲν ἤττο καὶ οὐτοί, ἐν βαναύσων χεροῖ τὰ μιμήματα τῆς θειότητος φανταζόμενοι εἶναι, ἀπαιδευτοὶ εἰσι καὶ ἀνδράποδα καὶ ἀμαθεῖς· ὡς τοὺς ἐσχάτους τῶν ἐν ἡμῖν ἀπηλλάχθαι ταύτης τῆς ἀπαιδευσίας 20 καὶ τῆς ἀμαθίας, καὶ φρονιμωτάτοις δὲ τὴν θείαν ἐλπίδα νοεῖσθαι καὶ καταλαμβάνεσθαι φαμὲν. λέγομεν δὲ καὶ οὐχ οἷόν τ' εἶναι μὴ ἐγγυμνασάμενον τῆ ἀνθρωπίνῃ σοφίᾳ χωρεῖν τὴν θειοτέραν, καὶ μορῖαν πᾶσαν τὴν ἀνθρωπίνην σοφίαν ὡς πρὸς τὴν θείαν ὁμολογοῦμεν. 25 εἶτα δέον αὐτὸν ἀγωνίζεσθαι περὶ τοῦ λόγου, ὁ δὲ γόητας ἡμᾶς καλεῖ καὶ φησιν ὅτι φεύγομεν τοὺς χαριεστέρους προτροπάδην ὡς οὐχ ἑτοίμους ἀπατᾶσθαι, παλεύομεν δὲ τοὺς ἀγροικότερους. οὐ γὰρ εἶδεν ἄνωθεν καὶ ἐξ ἀρχῆς καὶ τοῖς ἔξωθεν μαθήμασι πεπαιδευμένους τοὺς παρ' ἡμῖν σοφοὺς. Μουῦσέα μὲν 30 „πάσῃ Αἰγυπτίων σοφίᾳ,“ Δανιὴλ δὲ καὶ Ἀνανίαν καὶ Ἀζαρίαν καὶ

2 I Kor. 12, 8. 9. — 6 Vgl. oben VI 12, 8. 82 Z. 15 f. — 23 Vgl. I Kor. 3, 19. — 29 Vgl. Act. 7, 22. — 30 Vgl. Dan. 1, 4. 6. 17. 19. 20.

11 τὰ προστάγματα] τὰ : πράγματα, am Rand : οἶμαι, τὰ προστάγματα : (d. h. τὰ προστάγματα soll an Stelle von τὰ πράγματα eingesetzt werden, was ich für richtig halte) P, οἶμαι, τὰ προστάγματα Del. fehlerhaft; τὰ πράγματα A Hb. Sp. | vor Ἑλλήνων + τῶν P Del. | 14 δ' A δὲ M Ausgg. | 15 ἀπορώτατον M<sup>2</sup> Ausgg. ἀπειρότατον A | φῶσιν M<sup>2</sup> durch Conjectur, φασιν A Ausgg. | 16 μιμήματα τῶν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 394), der ausserdem, doch weniger gut, μιμήματα θεῶν vermutet; μιμημάτων A Ausgg. | 21 vor λέγομεν + οὐ M<sup>2</sup> Ausgg. | 22 ἐγγυμνασάμενον A | 27 πλεύομεν [80] A<sup>1</sup>.

Μισαὴλ πᾶσι τοῖς Ἀσουρίων γράμμασιν, ὥστ' αὐτοὺς εὐρεθῆναι πάντων τῶν ἐκεῖ σοφῶν δεκακλασίους. καὶ νῦν δὲ αἱ ἐκκλησίαι ἔχουσι μὲν ἀνάλογον τοῖς πλήθεσιν ὀλίγους σοφοὺς προσελθόντας καὶ ἀπὸ τῆς καλουμένης παρ' ἡμῖν „κατὰ σάρκα“ σοφίας, ἔχουσι δὲ καὶ τοὺς 5 διαβεβηκότας ἀπ' ἐκείνης ἐπὶ τὴν θείαν σοφίαν.

XV. Εἶτα μετὰ ταῦτα ὁ Κέλσος ὡς περιηγηθεὶς τὰ περὶ ταπεινοφροσύνης καὶ μὴ ἐπιμελῶς αὐτὴν νοήσας βούλεται μὲν τὴν παρ' ἡμῖν κακολογεῖν, οἴεται δ' αὐτὴν παράκουσμα εἶναι τῶν Πλάτωνος λόγων, ὃς φησι ποῦ ἐν τοῖς Νόμοις· „ὁ μὲν δὴ 10 θεὸς, ὡσπερ καὶ ὁ παλαιὸς λόγος, ἀρχὴν τε καὶ τελευτὴν καὶ μέσα τῶν ὄντων ἀπάντων ἔχων εὐθείᾳ περαινει κατὰ φύσιν περιπορευόμενος· τῷ δ' αἰετὶ ξυνέπεται δίκη τῶν ἀπολειμμένων τοῦ θείου νόμου τιμωρὸς, ἧς ὁ μὲν | εὐδαιμονή- 641 σειν μέλλων ἐχόμενος ξυνέπεται ταπεινὸς καὶ κεκοσμημένος“· οὐχ ὁρῶν ὅτι παρὰ τοῖς πολὺ Πλάτωνος ἀρχαιοτέροις λέλεκται ἐν εὐχῇ τό· „κύριε, οὐχ ὑψώθη μου ἡ καρδία, οὐδὲ ἐμετεωρίσθησαν οἱ ὀφθαλμοί μου, οὐδὲ ἐπορεύθην ἐν μεγάλοις οὐδὲ ἐν θαυμασίοις ὑπὲρ ἐμὲ, εἰ μὴ ἔταπεινοφρόνουν.“ ἅμα δὲ δηλοῦται διὰ τούτων ὅτι οὐ πάντως ὁ ταπεινοφρονῶν ἀσχημόνως καὶ ἀπαισιῶς ταπεινοῦται, χαμαιπετῆς ἐπὶ τῶν γονάτων καὶ 20 πρηγῆς ἐρῶιμμένος, ἐσθῆτα δυστήνων ἀμφισκόμενος καὶ κόνιν ἐπαμώμενος. ὁ γὰρ κατὰ τὸν προφήτην ταπεινοφρονῶν, πορευόμενος „ἐν μεγάλοις καὶ θαυμασίοις“ τοῖς ὑπὲρ αὐτὸν, τοῖς ἀληθῶς „μεγάλοις“ δόγμασι καὶ τοῖς „θαυμασίοις“ νοήμασι, ταπεινοὶ ἑαυτὸν „ὑπὸ τὴν κραταιὰν χεῖρα τοῦ θεοῦ.“ 25 143<sup>v</sup> εἰ δέ τινες διὰ τὴν ἰδιωτείαν | μὴ τρανώσαντες τὸ περὶ τῆς ταπεινοφροσύνης δόγμα τοιαῦτα ποιούσιν, οὐ τὸν λόγον αἰτιατέον, ἀλλὰ τῇ ἰδιωτείᾳ τῶν προθεμένων μὲν τὰ κρείττονα διὰ δὲ τὸν ἰδιωτισμὸν ἀποτυγχανόντων συγγνωστότεον. μᾶλλον γὰρ τοῦ κατὰ 30 Πλάτωνα ταπεινοῦ καὶ κεκοσμημένου „ταπεινὸς καὶ κεκοσμημένος“ ἐστὶν ὁ κεκοσμημένος μὲν διὰ τὸ πορεύεσθαι „ἐν με-

4 Vgl. I Kor. 1, 26. — 9 Plato, Leges IV 7 p. 715 E—716 A. — 16 Psal. 130, 1. 2. — 23 Vgl. Psal. 130, 1. — 24 Vgl. I Petr. 5, 6. — 30 Vgl. Plato, Leges IV 7 p. 716 A. — 31 Vgl. Psal. 130, 1.

1 ἀσῦρίων A | 11 εὐθεῖ [so] A<sup>1</sup> | 12 περιπορευόμενος Plato Sp. im Text, Hδ. am Rand; παραπορευόμενος A Del. | ἀπολειμμένων] ἀπολειπομένων Plato, Hδ. am Rand, Sp. im Text | 16 ὑψώθη μου ἡ καρδία A ὑψώθη ὁ καρδία μου Hδ. Sp. ὑψώθη ἡ καρδία μου M Del. | οὐδὲ A οὐδ' MAusgg. | ἐμετεωρίσθησαν M Ausgg. μετεωρίσθησαν A | 21 ἐσθῆτα] ἐσθη τὰ A | ἀμφισκόμενος] vgl. oben III 41, I 237 Z. 13 | 26 ἰδιωτείαν P V Del. ἰδιότητα MHδ. Sp. ἰδιώ [so] A | 28 ἰδιωτία A.

γάλοις“ και „θανυμασίοις“ ὑπὲρ αὐτόν· ταπεινὸς δὲ, ἐπεὶ και ἐν τοῦ-  
 τοις ὧν ταπεινοῦται ἐκὼν, οὐχ ὑπὸ τὸν τυχόντα ἀλλ’ „ὑπὸ τὴν  
 κραταιὰν χεῖρα τοῦ θεοῦ.“ διὰ τοῦ διδασκάλου τῶν τοιοῦτων μαθη-  
 μάτων Ἰησοῦ· „ὅς“ „οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ’  
 5 ἑαυτὸν ἐκένωσε μορφὴν δούλου λαβὼν,“ „και σχήματι εὔρεθεῖς ὡς  
 ἄνθρωπος ἐταπεινώσεν ἑαυτὸν, γενόμενος ὑπήκοος μέχρι θανάτου,  
 θανάτου δὲ σταυροῦ.“ και οὕτω μέγα δόγμα τὸ περὶ ταπεινο-  
 φροσύνης ἐστίν, ὡς μὴ τὸν τυχόντα διδάσκαλον ἔχειν περὶ αὐτοῦ,  
 ἀλλ’ αὐτὸν λέγειν τὸν τηλικούτον ἡμῶν σωτήρα· „μάθετε ἀπ’ ἐμοῦ,  
 10 ὅτι πρῶός εἰμι και ταπεινὸς τῇ καρδίᾳ, και εὔρησετε ἀνάπαισι  
 ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν.“

XVI. Μετὰ ταῦτα τὴν κατὰ τῶν πλουσίων ἀπόφασιν τοῦ  
 Ἰησοῦ, εἰπόντος· „εὐκοπώτερον κάμηλον εἰσελθεῖν διὰ τρή-  
 ματος ῥαφίδος ἢ πλούσιον εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ,“ φη-  
 15 σὶν ἄντικρυς ἀπὸ Πλάτωνος εἰρηῆσθαι, τοῦ Ἰησοῦ παραφθει-  
 ροντος τὸ Πλατωνικόν, ἐν οἷς εἶπεν ὁ Πλάτων ὅτι „ἀγαθὸν  
 ἄντα διαφόρως και πλούσιον εἶναι διαφερόντως εἶναι ἀδύ-  
 νατον.“ τίς δ’ οὐκ ἂν και μετρίως ἐφιστάνειν τοῖς πράγμασι δυνά-  
 μενος τὸν Κέλσον γελάσαι, οὐ τῶν πιστεύνοντων τῷ Ἰησοῦ μόνων  
 20 ἀλλὰ και τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων, ἀκούων ὅτι Ἰησοῦς ὁ παρὰ Ἰου-  
 δαίοις γεγεννημένος και ἀνατεθραμμένος και Ἰωσήφ „τοῦ τέκτονος“  
 νομισθεῖς εἶναι υἱὸς και μηδὲ γράμματα μεμαθηκὼς οὐ μόνον τὰ  
 Ἑλλήνων | ἀλλ’ οὐδὲ τὰ Ἑβραίων, ὅπερ και αἱ φιλαλήθεις μαρτυ- 642  
 ροῦσι γραφαὶ τῶν περὶ αὐτὸν, ἀνέγνω Πλάτωνα και ἀρεσθεῖς τῇ  
 25 περὶ τῶν πλουσίων ἀποφαινομένη αὐτοῦ λέξει, ὡς „ἀδύνατόν  
 ἐστὶν ἀγαθὸν εἶναι διαφερόντως και πλούσιον,“ παρήφθειρεν  
 αὐτὴν και πεποίηκε τὸ „εὐκοπώτερον κάμηλον διὰ τρήματος  
 ῥαφίδος εἰσελθεῖν ἢ πλούσιον εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ“;

2 Vgl. I Petr. 5, 6. — 4 Phil. 2, 6—8. — 9 Matth. 11, 29. — 13 Matth.  
 19, 24. Mark. 10, 25. Luk. 18, 25. — 16 Plato, Leges V 12 p. 743 A. — 21 Vgl.  
 Matth. 13, 55 (Mark. 6, 3). — 23 Vgl. Matth. 13, 54. Mark. 6, 2. Joh. 7, 15.  
 — 25 Vgl. Plato, Leges V 12 p. 743 A. — 27 Matth. 19, 24. Mark. 10, 25.  
 Luk. 18, 25.

3 μαθημάτων P Del. μαθητῶν AHδ. Sp. | 4 vor εἶναι + τὸ MAusgg. | ἴσα  
 ἴσα AAusgg. | 10 πρῶος aus πρῶος corr. A | καρδίᾳ καρδία [so] A<sup>1</sup> | 11 ὑμῶν ὅ  
 aus ἡ corr. A | 13 τρήματος A τρυπήματος PVAusgg. | 14 βασιλείαν] βασί [so]  
 A<sup>1</sup> | 15 παραφθειρόντος] παραφθειραντος Reg Del. | 17 διαφόρως AHδ. im Text,  
 Sp. am Rand; διαφερόντως Plato, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; vgl. unten  
 Z. 26 | εἶναι (vor ἀδύνατον) < Plato PMAusgg. | 18 ἐφιστάνειν] ἐπιστάνειν A |  
 19 μόνων A μόνον Ausgg. | 21 γεγεννημένος A γεγεννημένος MAusgg. | 27 τρή-  
 ματος AHδ. τρυπήματος V Sp. Del.

εἰ δὲ μὴ μετὰ τοῦ μισεῖν καὶ ἀπεχθάνεσθαι ἐντυχὼν τοῖς εὐ-  
 αγγελίοις φιλαλήθης ἦν ὁ Κέλσος, ἐπέστησεν ἄν, τί δὴ ποτε παρε-  
 λήφθη κάμηλος, τὸ τῶν ζώων ὅσον ἐπὶ τῇ κατασκευῇ σχολιῶν,  
 παραβαλλόμενον τῷ πλουσίῳ, καὶ τί αὐτῷ ἐβούλετο ἢ στενὴ „τῆς  
 5 ῥαφίδος“ τρυμαλιὰ, στενὴν φάσκοντι εἶναι καὶ τεθλιμμένην <τὴν  
 ὁδόν> τὴν ἀπάγουσαν „εἰς τὴν ζωὴν“, καὶ τὸ κατὰ τὸν νόμον δὲ  
 „ἀκάθαρτον“ τὸ ζῶον ἀναγεγράφθαι τοῦτο, ἔχον μὲν τι ἀποδεκτὸν  
 τὸ μαρτυκᾶσθαι, ἔχον δὲ καὶ ψεκτὸν τὸ μὴ διχληλεῖν· ἐξήτασεν ἄν  
 καὶ ὁσάκις ἐν ταῖς θείαις παρελήφθη κάμηλος γραφαῖς καὶ ἐπὶ τί-  
 10 νων, ἵνα θεωρήσῃ τὸ περὶ τῶν πλουσίων τοῦ λόγου βούλημα·  
 οὐκ εἶασεν ἄν ἀβασάνιστον καὶ τὸ μακαριζέσθαι μὲν τοὺς πτωχοὺς  
 144<sup>r</sup> ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ | ταλανίζεσθαι δὲ τοὺς πλουσίους πότερον ἐπὶ τῶν  
 αἰσθητῶν αὐτῷ ταῦτα . . . πτωχῶν καὶ πλουσίων, ἣ οἰδέ τινα  
 πτωχείαν πάντως μακαριζομένην ὁ λόγος καὶ πλοῦτον πάντως  
 15 ψεκτόν· οὐκ ἄν γὰρ οὐδ' ὁ τυχὼν ἀκρίτως τοὺς πτωχοὺς ἐπή-  
 νεσεν, ὧν οἱ πολλοὶ καὶ φανυλότεροί εἰσι τὰ ἦθη. ἀλλὰ ταῦτα μὲν  
 ταύτη.

XVII. Ἐπεὶ δ' ἐξῆς ἐξεντελίσαι βουλόμενος τὰ περὶ βασιλείας  
 θεοῦ γεγραμμένα παρ' ἡμῶν τούτων μὲν οὐδὲν παρέθετο ὡς οὐδὲ  
 20 τῆς παρ' αὐτῷ ἄξιον ἀναγραφῆς, τάχα ἐπεὶ μηδὲ ἦδει αὐτὰ, Πλά-  
 τωνος δὲ λέξεις ἐκτίθεται ἀπὸ τε τῶν ἐπιστολῶν καὶ τοῦ  
 Φαίδρου, ὡς τούτων μὲν ἐνθέως εἰρημένων, οὐδὲν δὲ τοιοῦτον  
 ἐχόντων τῶν ἡμετέρων γραμμάτων· φέρε ὀλίγα παραβάλωμεν παρα-  
 θέσεως ἐνεκεν τῆς πρὸς τὰ Πλάτωνι οὐκ ἀπιθάνως μὲν εἰρημένα,  
 25 οὐ μὴν καὶ διαθέντα τὸν φιλόσοφον ἀξίως κἂν αὐτῷ ἀναστραφῆναι  
 ἐν τῇ πρὸς τὸν ποιητὴν τῶν ὄλων εὐσεβείᾳ· ἦν ἐχρῆν μὴ νοθεύ-  
 εῖν μηδὲ μιάλειν τῇ, ὡς ἡμεῖς ὀνομάζομεν, εἰδωλολατρεία, ὡς δὲ καὶ  
 οἱ πολλοὶ λέγοιεν ἄν χρώμενοι τῷ ὀνόματι, καὶ τῇ δεισιδαιμονίᾳ.

4 Vgl. Mark. 10, 25. — 5 Vgl. Matth. 7, 14. — 7 Vgl. Lev. 11, 4. — 11 Vgl.  
 Matth. 5, 3. Luk. 6, 20. — 12 Vgl. Luk. 6, 24. 16, 19—31.

1 εἰ δὲ μὴ] εἰ δὲ κἂν vermuten Bo. (Notae p. 394) u. Del. (I 642 Anm. b) |  
 3 τῶν ζώων] ζῶον liest Guiet (bei Del. I 642 Anm. c) ohne Grund | 5 τρυμαλιὰ  
 A τρυμαλιὰ Ausgg. | <τὴν ὁδόν> füge ich nach dem N. T. mit den Ausgg. ein;  
 der Schreiber ist wohl von dem ersten zu dem zweiten τὴν abgeirrt | 7 ἀποδεκ-  
 τὸν A ἀπόδεκτον Ausgg. | 8 μαρτυκᾶσθαι A Hb. Sp. μαρτυκᾶσθαι Del. | 18 hinter  
 ταῦτα nimmt Del. (I 642 Anm. d) mit Recht, w. e. sch., den Ausfall eines Wortes,  
 z. B. εἰρηται, an | 18 ἐξεντελίσαι A | 23 παραβάλωμεν A παραβάλλωμεν M Ausgg. |  
 25 ἀξίως κἂν αὐτῷ] ἀξίως καὶ αὐτὸν oder ἄξιον καὶ αὐτὸν vermutet Guiet (bei  
 Del. I 642 Anm. e); jedenfalls ist αὐτῷ anstößig u. vielleicht aus αὐτὸν entstan-  
 den, indem κἂν als κἂν (so P durch Conjectur) aufgefasst wurde | 26 νοθεύειν]  
 νοθεύειν A.

τρόπῳ δὴ Ἑβραϊκῶ τιμὴ λέγεται περὶ τοῦ θεοῦ ἐν ἑπτακαιδε-  
 κάτῳ ψαλμῶ ὅτι „ἔθετο σκότος | ἀποκρυφὴν ὁ θεός“· ἵνα δηλωθῆ 643  
 ὅτι ἀφανῆ καὶ ἄγνωστά ἐστι τὰ κατ' ἀξίαν νοηθέντα ἂν περὶ τοῦ  
 θεοῦ, ἀποκρύφαντος ἑαυτὸν οἰονεὶ ἐν σκότῳ τοῖς μὴ φέρουσι τὰς  
 5 τῆς γνώσεως αὐτοῦ μαρμαρυγὰς μηδὲ δυναμένοις αὐτὸν ὄραῖν πῆ  
 μὲν διὰ τὸν μiasμόν τοῦ νοῦ, σῶματι „ταπεινώσεως“ ἀνθρώπων ἐν-  
 δεδεδεμένον, πῆ δὲ διὰ τὴν βραχυτέραν δύναμιν αὐτοῦ τῆς κατανοή-  
 σεως τοῦ θεοῦ. ἵνα δὲ δηλωθῆ τὸ σπανίως εἰς ἀνθρώπους φθάνον  
 καὶ ἐν πάνν ὀλίγοις εὐρισκόμενον τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ, Μωϋσῆς  
 10 ἀναγράφεται εἰσεληλυθέναι „εἰς τὸν γνώφον, ὅπου ἦν ὁ θεός“· καὶ  
 περὶ Μωϋσέως πάλιν· „ἔγγιει Μωϋσῆς μόνος πρὸς τὸν θεόν, οἱ δὲ  
 λοιποὶ οὐκ ἔγγιουσι.“ πάλιν τε αὐτὸ ἵνα τὸ βάθος παραστήσῃ ὁ προ-  
 φῆτης τῶν περὶ θεοῦ δογμάτων, ἄληπτον τυγχάνον τοῖς μὴ ἔχουσι  
 „πνεῦμα“ τὸ πάντ' ἐρευνῶν, ἐρευνῶν δὲ „καὶ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ,“  
 15 εἶπε τό· „ἄβυσσος ὡς ἱμάτιον τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ.“

ἀλλὰ καὶ ὁ σωτῆρ ἡμῶν καὶ κύριος λόγος τοῦ θεοῦ τὸ μέγεθος  
 παριστάς τῆς γνώσεως τοῦ πατρὸς, ὅτι κατ' ἀξίαν προηγουμένως  
 αὐτῷ μόνῳ λαμβάνεται καὶ γινώσκειται, δευτέρως δὲ τοῖς ἔλλαμπο-  
 μένοις τὸ ἡγεμονικὸν ὑπ' αὐτοῦ τοῦ λόγου καὶ θεοῦ, φησὶν· „οὐ-  
 20 δεὶς ἔγνω τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ, οὐδὲ τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς  
 καὶ ὃ ἂν ὁ υἱὸς ἀποκαλύψῃ.“ οὔτε γὰρ τὸν ἀγέννητον καὶ πάσης  
 γεννητῆς φύσεως πρωτότοκον κατ' ἀξίαν εἰδέναι τις δύναται ὡς ὁ  
 γεννήσας αὐτὸν πατήρ, οὔτε τὸν πατέρα ὡς ὁ ἔμψυχος λόγος καὶ  
 σοφία αὐτοῦ καὶ ἀλήθεια· οὐ μετοχῇ περιαιροῦντος ἀπὸ τοῦ πα-  
 25 τρὸς τὸ λεγόμενον „σκότος,“ ὃ „ἔθετο ἀποκρυφὴν αὐτοῦ,“ καὶ τὸ  
 λεγόμενον „περιβόλαιον“ αὐτοῦ, τὴν ἄβυσσον, καὶ ἀποκαλύπτοντος  
 144<sup>v</sup> | οὕτω τὸν πατέρα ὅστις ποτ' ἂν χωρῆ γινώσκειν αὐτὸν γινώσκει.

XVIII. Ταῦτα δ' ἡγησάμην βραχεία ἀπὸ πλείστων ὄσων τῶν  
 περὶ θεοῦ τοῖς ἱεροῖς ἀνδράσι νενοημένων παραθέσθαι, δεικνὺς ὅτι  
 30 τῶν θαυμασθέντων ὑπὸ Κέλσου Πλατωνικῶν λόγων ἔχει τι  
 σεμνότερον τοῖς ἔχουσιν ὀφθαλμοὺς, βλέπειν τὰ σεμνὰ τῶν γραφῶν

2 Psal. 17, 12. — 6 Vgl. Phil. 3, 21. — 10 Vgl. Exod. 20, 21. — 11 Exod.  
 24, 2. — 14 Vgl. I Kor. 2, 10. — 15 Psal. 103, 6. — 19 Vgl. Joh. 1, 1. —  
 Matth. 11, 27 (Luk. 10, 22). — 21 Vgl. Kol. 1, 15. — 23 Vgl. Joh. 1, 1. 14, 14, 6,  
 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30. — 25 Vgl. Psal. 17, 12. — 26 Vgl. Psal. 103, 6.

4 ἑαυτὸν Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ἑαυτῶ, α aus μ corr., A | 6 τὸν  
 τὸ Del. | 14 ἐρευνῶν, ἐρευνῶν M Ausgg., vgl. oben I 42, I 93 Z. 1; ἐρευνῶν.  
 ἐρευνῶν A | 15 ἄβυσσος A | περιβόλαιον] βολ auf Rasur, u. Rasur über dem 2. Jota  
 A | 18 γινώσκειται A Ausgg. | 24 οὐ Sp. Del. οὐ A | 26 ἄβυσσον A | 27 ὅστις ποτ'  
 schreibe ich mit Bo. (Notae p. 394), vgl. oben Z. 22; ὃ τί ποτ' A Ausgg. | γινώσκειν  
 A | γινώσκει A Ausgg. | 28 ἡγησάμην] ἡ in Correctur A.

δυναμένους, τὰ ἱερὰ τῶν προφητῶν γράμματα. ἔχει δ' ἡ Πλάτωνος λέξις, ἣν ὁ Κέλσος ἐξέθετο, τοῦτον τὸν τρόπον „περὶ τὸν πάντων βασιλέα πάντ' ἐστὶ, καὶ ἐκείνου ἕνεκα πάντα, καὶ ἐκείνο αἷτιον ἀπάντων καλῶν. δεῦτερον δὲ περὶ τὰ δεύ-  
 5 τερα, καὶ τρίτον περὶ τὰ τρίτα. ἡ οὖν ἀνθρωπίνη ψυχὴ περὶ αὐτὰ ὀρέγεται μαθεῖν, ποῖα ἅττα ἐστὶ, βλέπουσα εἰς τὰ αὐτῆς συγγενῆ, ὧν οὐδὲν ἰκανῶς ἔχει. τοῦ δὴ βασιλέως πέρι καὶ ὧν εἶπον, οὐδὲν ἐστὶ τοιοῦτον.“ ἐδυνάμην δὲ παρα-  
 10 θέσθαι τὰ περὶ τῶν παρ' Ἑβραίοις καλουμένων „σεραφίμ,“ ἀναγε- γραμμένων ἐν τῷ Ἡσαΐα, καλυπτόντων „τὸ πρόσωπον“ καὶ „τοὺς πόδας“ τοῦ θεοῦ, | καὶ τὰ περὶ τῶν ὀνομαζομένων „χερουβίμ,“ ἃ 644  
 διέγραψεν ὁ Ἰεζεκιήλ, καὶ τῶν ὡσανεὶ σχημάτων αὐτῶν, καὶ τίνα τρόπον ὀχεῖσθαι λέγεται ἐπὶ τῶν χερουβίμ ὁ θεός· ἀλλ' ἐπεὶ πάνυ κεκρυμμένως εἴρηται διὰ τοὺς ἀναξίους καὶ ἀσέμνους, μὴ δυναμένους  
 15 παρακολουθῆσαι μεγαλονοίᾳ καὶ σεμνότητι θεολογίας, οὐχ ἡγήσασθαι πρέπον εἶναι ἐν τῷ συγγράμματι τούτῳ περὶ αὐτῶν διαλεχθῆναι.

XIX. Ἐξῆς δὲ τούτοις φησὶν ὁ Κέλσος παρακούσαντάς τινας Χριστιανούς Πλατωνικῶν λέξεων ἀρχειν τὸν ὑπερουράνιον  
 20 θεὸν, ὑπεραναβαίνοντας τὸν Ἰουδαίων οὐρανόν. ἐν τούτοις δὲ οὐ διασαφει, πότερον καὶ τὸν Ἰουδαίων θεὸν ὑπεραναβαίνουσιν ἢ μόνον ὃν ὀμνύουσιν οὐρανόν. περὶ μὲν οὖν τῶν ἕτε-  
 ρον ἐπαγγελιομένων θεὸν παρὰ τὸν καὶ ὑπὸ Ἰουδαίων προσκυνούμενον οὐ πρόκειται νῦν ἡμῖν λέγειν, περὶ δὲ ἑαυτῶν ἀπολο-  
 25 γεῖσθαι καὶ δεικνύναι ὅτι οὐ δύνανται οἱ παρ' ἡμῖν Ἰουδαίων προφήται ἀπὸ Πλάτωνός τι εἰληφέναι· πρᾶσβύτεροι γὰρ ἦσαν αὐ-  
 τοῦ. οὐτ' οὖν τὴν φάσκουσαν λέξιν „περὶ τὸν πάντων βασιλέα πάντ' ἐστὶ, καὶ ἐκείνου ἕνεκα πάντα“ ἀπὸ Πλάτωνος εἰλήφαμεν, ἀλλὰ τούτων κρειττόνως εἰρημένα ἀπὸ τῶν προφητῶν  
 30 μεμαθήκαμεν, σαφηνίσαντος τοῦ Ἰησοῦ καὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ τὸ βούλημα τοῦ ἐν τοῖς προφήταις πνεύματος (ὅπερ οὐκ ἄλλο ἢν τοῦ πνεύματος τοῦ Χριστοῦ), οὔτε τὰ περὶ τοῦ ὑπερουράνιου τόπου πρῶτος ὁ φιλόσοφος παρίστησιν, ἀλλὰ Δαυὶδ τὴν βαθύτητα τοῦ πλήθους τῶν ἐν τοῖς ὑπεραναβεβηκόσι τὰ αἰσθητὰ τῶν περὶ

2 Plato, Epist. II p. 312 E—313 A. — 9 Vgl. Jes. 6, 2. — 11 Vgl. Ezech. 1, 5—27. 10, 1—21. — 22 Vgl. Matth. 5, 34. — 32 Vgl. Plato, Phædr. Cap. XXVII p. 247 C.

2 τὸν (hinter περὶ) τῶν Del. | 4 hinter ἀπάντων + τῶν Plato | 6 ποῦ Plato | ἅττα Plato ἅττα AAusgg. | 7 αὐτῆς Plato αὐτῆς AAusgg. | 9 σεραφίμ PM<sup>corr.</sup>. Σεραφείμ Sp. Del. σεραφείμ AHδ. | 11 χερουβίμ PM<sup>corr.</sup>. χερουβείμ AAusgg. | 13 χε- ρουβίμ P χερουβείμ AAusgg. | 18 παρακούσαντάς] οὐς auf Rasur A | 27 λέξιν [so] A.



θεοῦ θεωρημάτων πάλαι παρέστησεν εἰπὼν ἐν τῇ βίβλῳ τῶν ψαλμῶν „αἰνεῖτε τὸν θεὸν οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν, καὶ τὸ ὕδωρ τὸ ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν· αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα κυρίου.“

ἐγὼ δὲ οὐκ ἀπογινώσκω τὰς ἀπὸ τοῦ Φαίδρου λέξεις ἀπό τι-  
 5 νων Ἑβραίων μεταθηκότα τὸν Πλάτωνα, ὡς δὲ τινες ἀνέγραψαν,  
 145<sup>r</sup> ἔτι καὶ | τοῖς προφητικοῖς ἐντύχοντα λόγοις ἐκτεθεισθαι, ἐν οἷς ἔλε-  
 γεν· „τὸν ὑπερουράνιον τόπον οὔτε τις ὑμνήσε τῶν τῆδε  
 ποιητῆς οὔτε ὑμνήσει κατ' ἀξίαν“ καὶ τὰ ἑξῆς, ἐν οἷς ἔστι καὶ  
 τὸ „ἡ γὰρ ἀχρώματός τε καὶ ἀσχημάτιστος καὶ ἀναφῆς  
 10 οὐσία ὄντως οὐσα ψυχῆς κυβερνήτη νῶ μόνῳ θεατῇ, περὶ  
 ὃν τὸ τῆς ἀληθοῦς ἐπιστήμης γένος τοῦτον ἔχει τὸν τό-  
 πον.“ καὶ ἀπ' ἐκείνων γε τῶν λόγων παιδευθεὶς ὁ Παῦλος ἡμῶν  
 καὶ ποθῶν τὰ ὑπερόσμια καὶ ὑπερουράνια καὶ δι' ἐκεῖνα πάντα 645  
 πράττων, ἰν' αὐτῶν τύχη, φησὶν ἐν τῇ δευτέρᾳ πρὸς Κορινθίους  
 15 ἐπιστολῇ· „τὸ γὰρ παραντίκα ἐλαφρὸν τῆς θλίψεως ἡμῶν καθ'  
 ὑπερβολὴν εἰς ὑπερβολὴν αἰώνιον βάρος δόξης κατεργάζεται ἡμῖν,  
 μὴ σκοποῦντων ἡμῶν τὰ βλεπόμενα ἀλλὰ τὰ μὴ βλεπόμενα· τὰ γὰρ  
 βλεπόμενα πρόσκαιρα, τὰ δὲ μὴ βλεπόμενα αἰώνια.“

XX. Ἄντικρυς γὰρ τοῖς ἀκούειν δυναμένοις παρίστησι τὰ μὲν  
 20 αἰσθητὰ λέγων αὐτὰ „βλεπόμενα“, τὰ δὲ νοητὰ καὶ νῶ μόνῳ κατα-  
 ληπτὰ ὀνομάζων „μὴ βλεπόμενα.“ οὗτος δὲ καὶ „πρόσκαιρα“ μὲν  
 οἶδε τὰ αἰσθητὰ καὶ „βλεπόμενα“, „αἰώνια“ δὲ τὰ νοητὰ καὶ „μὴ  
 βλεπόμενα“· καὶ βουλόμενος πρὸς τῇ ἐκείνων θῆα γενέσθαι ὑπὸ τοῦ  
 πρὸς ἐκεῖνα πόθου βοηθούμενος πᾶσαν θλίψιν τὸ οὐδὲν καὶ ἐλα-  
 25 φράν τινα ἐνόμιζεν εἶναι· καὶ παρ' αὐτὸν τὸν „τῆς θλίψεως“ καὶ  
 τῶν πόνων καιρὸν μηδαμῶς μὲν βαρούμενος ὑπ' αὐτῶν, ἐπελαφρί-  
 ζων δὲ διὰ τὴν περὶ ἐκεῖνα θῆαν πᾶσαν περιστασιν· ἐπεὶ καὶ ἔχομεν  
 ἡμεῖς „ἀρχιερέα μέγαν“ τῷ μεγέθει τῆς δυνάμεως καὶ τοῦ νοῦ αὐ-  
 τοῦ „διεληλυθότα τοὺς οὐρανοὺς, Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ.“

2 Psal. 148, 4. 5. — 4 Vgl. oben VI 17, S. 87 Z. 21. — 5 Vgl. Josephus, c. Apion. II 36 (256. 257). Justin, Apol. I 59. 60. Cohort. Cap. XXIX (vol. I p. 158—162, II p. 100. 102 ed. Otto). Clemens Alex., Protrept. Cap. LXX. Pädagog. II 1, 18. Strom. I 1, 10. 22, 150. V 5, 29 (p. 60. 176. 321. 410 sq. 662 sq. ed. Potter). — 7 Plato, Phädr. Cap. XXVII p. 247 C. — 9 Plato, Phädr. Cap. XXVII p. 247 C. — 15 II Kor. 4, 17. 18. — 20 Vgl. II Kor. 4, 18. — 23 u. 27 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI p. 247 A. — 24 Vgl. II Kor. 4, 17. — 27 Vgl. Hebr. 4, 14.

6 ἔτι M corr. Ausgg. ὅτι A | ἔλεγεν A ἔλεγε Ausgg. | 7 hinter ὑμνήσε + πω Plato Ausgg. | 8 οὔτε ὑμνήσει A οὔτε ποθ' ὑμνήσει Plato Ausgg. | 10 κυβερνήτη νῶ μόνῳ θεατῇ A Hδ. im Text, κυβερνήτη μόνῳ θεατῇ νῶ Plato, κυβερνήτη μόνῳ θεατῇ νῶ Sp. im Text, κυβερνήτειρα νῶ μόνῳ θεατῇ Hδ. u. Sp. am Rand; κυβερνή-  
 11 τις νῶ μόνῳ θεατῇ P Del. | 11 ὃν ἤν Plato | 13 τὰ < Sp. Del. | 24 θλίψιν A Ausgg.

ἐπαγγελάμενον τοῖς γνησίως μαθοῦσι τὰ θεῖα καὶ ἀξίως αὐτῶν  
βιώσασι προάξωιν αὐτοὺς ἐπὶ τὰ ὑπερκόσμια· φησὶ γάρ· „ἐν ὅπου  
ἐγὼ ὑπάγω καὶ ὑμεῖς ἕτε.“ διὰ τοῦτο ἡμεῖς μετὰ τοὺς ἐνταῦθα  
πόνους καὶ τοὺς ἀγῶνας ἐλπίζομεν πρὸς ἄκροισ γενέσθαι τοῖς  
5 οὐρανοῖς, καὶ πηγᾶς „ὑδατος ἀλλομένου εἰς ζωὴν αἰώνιον“ ἀναλα-  
βόντες κατὰ τὴν Ἰησοῦ διδασκαλίαν ποταμούς τε χωρήσαντες τῶν  
θεωρημάτων σὺν τοῖς λεγομένοις ὑδασιν „ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν“,  
αἰνοῦσι „τὸ ὄνομα κυρίου“, ἔσεσθαι. καὶ ὅσον γε αἰνοῦμεν αὐτὸν,  
οὐ περιαχθησόμεθα ἀπὸ τῆς τοῦ οὐρανοῦ περιφορᾶς, αἰ  
10 δὲ πρὸς τῇ θείᾳ ἐσόμεθα τῶν ἀοράτων τοῦ θεοῦ, οὐκέτι „ἀπὸ  
κτίσεως κόσμου τοῖς ποιήμασι“ νοουμένων ἡμῖν, ἀλλ' ὡς ὠνόμασεν  
ὁ γνήσιος τοῦ Ἰησοῦ μαθητῆς λέγων· „τότε δὲ πρόσωπον πρὸς  
πρόσωπον“ καὶ τό· „ἐὰν ἔλθῃ τὸ τέλειον, τὸ ἐκ μέρους καταργη-  
θήσεται.“

15 **XXI.** Ἐπτα δὲ οὐρανοὺς ἢ ὅλως περιορισμένον ἀριθμὸν αὐ-  
τῶν αἰ φερόμεναι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ οὐκ ἀπαγγέλλουσι  
γραφαί, ἀλλ' οὐρανοὺς, εἴτε τὰς σφαίρας τῶν παρ' Ἑλλήσι λεγο-  
μένων πλανήτων εἴτε καὶ ἄλλο τι ἀπορρήτοτερον εἰκόσασι δι-  
δάσκειν οἱ λόγοι. καὶ τὸ ὁδὸν | δὲ εἶναι ταῖς ψυχαῖς ἐς γῆν 646  
145<sup>v</sup> | καὶ ἀπὸ γῆς Κέλσος μὲν κατὰ Πλάτωνά φησι γίνεσθαι διὰ τῶν  
πλανήτων· Μωϋσῆς δὲ, ὁ ἀρχαιότατος ἡμῶν προφήτης, ἐν ὄψει τοῦ  
πατριάρχου ἡμῶν Ἰακώβ φησιν ἑωρᾶσθαι θεῖον ἐνύπνιον, κλίμακα  
„εἰς οὐρανὸν“ φθάνουσαν καὶ ἀγγέλους „τοῦ θεοῦ“ ἀναβαίνοντας καὶ  
καταβαίνοντας ἐπ' αὐτῆς, τὸν δὲ κύριον ἐπεστηριγμένον ἐπὶ τοῖς  
25 ἄκροισ αὐτῆς, εἴτε ταῦτα εἴτε τινὰ μείζονα τούτων αἰνιττόμενος  
ἐν τῷ περὶ τῆς κλίμακος λόγῳ· περὶ ἧς καὶ τῷ Φίλωνι συντέ-  
τακται βιβλίον, ἄξιον φρονίμου καὶ συνετῆς παρὰ τοῖς φιλαλήθεσιν  
ἐξετάσεως.

**XXII.** Ἐξῆς δὲ τούτοις βουλόμενος ὁ Κέλσος πολυμάθειαν ἐαντοῦ  
30 ἐπίδειξασθαι ἐν τῷ καθ' ἡμῶν λόγῳ ἐκτίθεται τινα καὶ Περσικὰ

2 Joh. 14, 3. — 4 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI p. 247 B. — Vgl. Deut. 4, 32.  
Matth. 24, 31. Mark. 13, 27. — 5 Vgl. Joh. 4, 14. — 6 Vgl. Joh. 7, 38. — 7 Vgl.  
Psal. 148, 4. 5. — 9 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI p. 247 C. — 10 Vgl. Röm. 1, 20.  
— 12 I Kor. 13, 12. — 13 I Kor. 13, 10. — 19 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVIII  
p. 248 C—E. Tim. Cap. XIV p. 41 D—42 E. Tim. Loc. Cap. X p. 99 D E. — 22 Vgl.  
Gen. 28, 12. 13. — 26 Vgl. Philo, De somniis I 22 (vol. I p. 641. 642 ed. Mangey).

7 ὑπὲρ ἄνω A | 8 ὅσον γε αἰνοῦμεν ὅσοι γε αἰνοῦμεν oder ὅσοι γε αἰνήσο-  
μεν vermutet Bo. (Notae p. 394) ohne Grund | 19 δὲ A Hb. Sp. μὲν P Del. | 22 πα-  
τριάρχου schreibe ich nach der Vermutung von Bo. (Notae p. 394), weil kurz vor-  
her (Z. 21) Moses ὁ ἀρχαιότατος ἡμ. προφήτης genannt wird; προφήτου A Ausgg.  
der Fehler wohl durch das vorbergehende προφήτης entstanden | 27 φιλαληθέσιν A.

μυστήρια ἐν οἷς φησιν· αἰνίττεται ταῦτα καὶ ὁ Περσῶν λόγος, καὶ ἡ τοῦ Μίθρου τελετῆ, (ἦ) παρ' αὐτοῖς ἐστίν. ἔστι γάρ τι ἐν αὐτῇ σύμβολον τῶν δύο τῶν ἐν οὐρανῷ περιόδων, τῆς τε ἀπλανοῦς καὶ τῆς εἰς τοὺς πλανήτας αὐ νενεμημένης, 5 καὶ τῆς δι' αὐτῶν τῆς ψυχῆς διεξόδου. τοιόνδε τὸ σύμβολον· κλιμαξ ἐπτάπυλος, ἐπὶ δ' αὐτῇ πύλη ὀγδόη. ἡ πρώτη τῶν πυλῶν μολίβδου, ἡ δευτέρα κασσιτέρου, ἡ τρίτη χαλκοῦ, ἡ τετάρτη σιδήρου, ἡ πέμπτη κεραστοῦ νομίσματος, ἡ ἕκτη ἀργύρου, χρυσοῦ δὲ ἡ ἑβδόμη. τὴν πρώτην τίθενται 10 Κρόνου, τῷ μολίβδῳ τεκμηριούμενοι τὴν βραδυτῆτα τοῦ ἀστέρος, τὴν δευτέραν Ἀφροδίτης, παραβάλλοντες αὐτῇ τὸ παιδρὸν τε καὶ μαλακὸν τοῦ κασσιτέρου, τὴν τρίτην τοῦ Διὸς, τὴν χαλκοβατῆ καὶ στερεῶν, τὴν τετάρτην Ἑρμοῦ, τλήμονα γὰρ ἔργων ἀπάντων καὶ χρηματιστὴν καὶ πολύκμη- 15 τον εἶναι τὸν τε σιδήρον καὶ τὸν Ἑρμῆν, τὴν πέμπτην Ἄρεος, τὴν ἐκ τοῦ κράματος ἀνώμαλόν τε καὶ ποικίλην, ἕκτην Σελήνης | τὴν ἀργυρᾶν, ἑβδόμην Ἥλιου τὴν χρυσοῦν, 647 μιμούμενοι τὰς χρόας αὐτῶν.

ἕξῃς ἐξετάζει τὴν αἰτίαν τῆς οὕτω κατειλεγμένης τάξεως τῶν 20 ἀστέρων, δηλουμένης διὰ συμβόλων ἐν τοῖς ὀνόμασι τῆς λοιπῆς ὕλης, καὶ μουσικοῦς λόγους προσάπτει ἢ ἐκτίθεται Περσῶν θεολογία· προσφιλοτιμεῖται δὲ τούτοις καὶ δευτέραν ἐκθέσθαι διήγησιν, πάλιν ἐχομένην μουσικῶν θεωρημάτων. ἔδοξε δέ μοι τὸ ἐκθέσθαι τὴν λέξιν ἐν τούτοις τοῦ Κέλσου ἄτοπον εἶναι καὶ 25 ὁμοιον ὧ αὐτὸς πεποίηκεν, εἰς τὴν περὶ Χριστιανῶν καὶ Ἰου-

13 Vgl. Homer, II. I 426 u. a. Stellen. — 14 Vgl. Homer, II. VI 48 u. a. Stellen.

2 (ἦ), das hinter τελετῆ leicht ausfallen konnte, füge ich mit Keim, Celsus' Wahres Wort S. 84 Anm. 4, ein | 4 νενεμημένης A, Hδ. Sp. am Rand; γεγενημένης MAusgg. im Text | 6 κλιμαξ AAusgg. | ἐπτάπυλος schreibe ich nach der Vermutung von Bo. (Notae p. 394), da das folgende πύλη ὀγδόη die Erwähnung von ἐπτά πύλαι voraussetzt; ὑπὸ πύλοισι AAusgg.; die Correctur Guiet's, der (bei Del. I 646 Anm. g) für ἐπὶ δ' αὐτῇ πύλη ὀγδόη schreiben will: ἐπ' αὐτῇ δὲ πύλαι ἐπτά ist wenig wahrscheinlich | 7 μολίβδου] μολίβδου [so] A, das δ von III. (Bessarions?) H. nach der Abschrift von M u. vor der Abschrift von V übergeschr. | κασσιτέρου [so] A<sup>1</sup> | 9 δὲ A δ' MAusgg. | 10 μολίβδου [so] A<sup>1</sup> | τεκμηριούμενοι aus τεκμηριούμενος, w. e. sch., corr. A | 13 χαλκοβατῆ schreibe ich mit Guiet (bei Del. I 646 Anm. i), χαλκοβάτην AAusgg. | 17 ἀργυρᾶν A | χρυσοῦν Sp. Del. | 21 ὕλης] πύλης Sp. durch Conjectur | ἦ ἐ. II. θεολογία schreibe ich mit Bo. (Notae p. 394) u. Guiet (bei Del. I 647 Anm. b), ἦ ἐ. II. θεολογία Hδ. Sp. ἦ ἐ. II. θεολογία A ἦ ἐ. ἢ II. θεολογία PDel. | 23 πάλιν [so] A.

δαίων κατηγορίαν ἀκαίρως παραλαβὼν οὐ μόνον τὰ Πλάτωνος, ὡς ἐκείνοις ἀρκεῖσθαι, ἀλλὰ καὶ τὰ, ὡς φησι, Περσῶν τοῦ Μίθρου μυστήρια καὶ τὴν διήγησιν αὐτῶν. ὅπως ποτὲ γὰρ ἐχέτω ταῦτα, εἴτε ψευδῶς εἴτ' ἀληθῶς, τοῖς τὰ τοῦ Μίθρου πρεσβένοισι καὶ  
 5 Πέρσαις· τί δὴ οὖν μᾶλλον ταῦτ' ἐξέθετο ἢ τι τῶν λοιπῶν μυστηρίων μετὰ τῆς διηγήσεως αὐτῶν; οὐ γὰρ δοκεῖ παρ' Ἑλλήσιν εἶναι ἐξαιρετα τὰ τοῦ Μίθρου παρὰ τὰ Ἐλενοῖνια ἢ τὰ παραδιό-  
 146<sup>r</sup> | βαρβαρικὰ ἐβούλετο μυστήρια ἐκτίθεσθαι μετὰ τῆς διηγήσεως  
 10 αὐτῶν, οὐ μᾶλλον τὰ Αἰγυπτίων, ἐν οἷς πολλοὶ σεμνύνονται, ἢ τὰ Κακπαδοκῶν περὶ τῆς ἐν Κομάνοις Ἀρτέμιδος ἢ τὰ Θρακῶν ἢ καὶ τὰ Ῥωμαίων αὐτῶν, τελούντων τοὺς εὐγενεστάτους τῶν ἀπὸ τῆς συγκλήτου βουλῆς; ἀλλ' εἰ ἄκαιρον αὐτῷ ἔδοξεν ἐκείνων τι παραβα-  
 15 κατηγορίαν, πῶς οὐχὶ τὸ αὐτὸ ἄκαιρον καὶ ἐπὶ τῆς ἐκθέσεως τῶν Μιθραϊκῶν αὐτῷ ἐφαίνετο;

XXIII. *Εἰ δέ τις βούλοιο μὴ ἀφ' ἧς παρέθετο αἰρέσεως ἀσημο-  
 τάτης ἀλλὰ ἀπὸ βεβλίων πῆ μὲν Ἰουδαϊκῶν καὶ ἐν ταῖς συναγωγαῖς  
 αὐτῶν ἀναγνωσσομένων, ἅπερ Χριστιανοὶ προσίενται, πῆ δὲ Χρισ-  
 20 τIANῶν μόνων λαβεῖν ἀφορμὰς τῆς μυστικωτέρας περὶ εἰσόδου ψυ-  
 χῶν εἰς τὰ θεῖα θεωρίας, ἀναγνώτω τὰ ἐπὶ τέλει τῆς τοῦ Ἰεζεκιὴλ  
 προφητείας ἐσωραμένα τῷ προφήτῃ, ἐν οἷς διάφοροι πύλαι κατα-  
 γεγραμμέναι εἰσὶν, ἀνιισσόμεναι τίνα περὶ τῆς διαφόρου εἰσόδου τῶν  
 25 θειοτέρων ψυχῶν ἐπὶ τὰ κρεῖττονα· ἀναγνώτω δὲ καὶ ἐκ τῆς Ἰωάν-  
 νου Ἀποκαλύψεως τὰ περὶ τῆς πόλεως τοῦ θεοῦ Ἱερουσαλήμ ἐπου-  
 ρανίου καὶ τῶν θεμελίων καὶ τῶν πυλῶν αὐτῆς. εἰ δὲ δύναται διὰ  
 συμβόλων καὶ τὴν ὁδὸν δεδηλωμένην τῶν ὀδευσόντων ἐπὶ τὰ θεῖα  
 μαθεῖν, ἀναγνώτω τοὺς ἐπιγεγραμμένους Ἀριθμοὺς Μωϋσέως καὶ  
 30 ζητησάτω τὸν δυνάμενον αὐτὸν μυσταγωγῆσαι | ἐπὶ τὰ περὶ τῶν 648  
 παρεμβολῶν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἀναγεγραμμένα, ποῖαι μὲν κατὰ τὰ*

21 Vgl. Ezech. 48, 31—35. — 25 Vgl. Apok. Joh. 21. — 29 Vgl. Num. 2 (Exod. 14, 19—31).

2 ὡς M<sup>2</sup> am Rand, H<sup>5</sup>.Del. im Text; οὐδ' A Sp. | *Μίθρου* M<sup>2</sup> Ausgg. *μῖθρ*<sup>α</sup> A<sup>1</sup> | 3 ὅπως ποτε A | ἐχέτω] ἔχοι vermutet Guet (bei Del. I 647 Anm. d) | 4 *Μίθρου* M<sup>2</sup> Ausgg. *μῖθρ*<sup>α</sup> A<sup>1</sup> | 5 hinter *Πέρσαις* + *καταλείψομεν ἐξετάζειν* Guet (bei Del. I 647 Anm. d) durch Conjectur | 7 *Μίθρου* Ausgg. *μῖθρ*<sup>α</sup> A<sup>1</sup> | 13 *παραβαλεῖν*] *παραλαβεῖν* liest Bo. (Notae p. 394) mit Hinweis auf *παραλαβῶν*, oben Z. 1; aber *παραλαβεῖν* ist hier wohl mit Rücksicht auf das folgende *συμβαλλόμενον* von Origenes gewählt worden, vgl. auch unten VI 24, S. 94 Z. 17 | 17 ἀφ' ἧς PM Ausgg. ἀφείς, das εἰ durch Correctur hergestellt, der Gravis aus einem Circumflex (oder umgekehrt?) corr. A | 19 *προσίενται*] *προίενται* A.

ἀνατολικὰ τεταγμένα ἐῖσι μέρη ὡς πρῶται, ποῖαι δὲ ἐπὶ τὰ κατὰ  
λίβα <ῆ> κατὰ νότον, καὶ τίνες αἱ κατὰ θάλασσαν, καὶ τίνες αἱ τελευ-  
ταῖαι κατὰ βορρᾶν. ὄφεται γὰρ θεωρήματα οὐκ εὐκαταφρόνητα ἐν  
τοῖς τόποις οὐδ', ὡς Κέλσος οἶεται, μωρῶν τινῶν ἀκροατῶν  
5 καὶ ἀνδραπόδων δεόμενα· διαλήφεται γὰρ, τίνες ἐν αὐτοῖς, καὶ  
<τίνα> τὰ περὶ τῆς φύσεως τῶν κατειλεγμένων ἐν αὐτοῖς ἀριθμῶν  
καὶ ἐφαρμοσθέντων ἐκάστη φυλῆ, περὶ ὧν νῦν ἡμῖν ἐκθέσθαι ἔδοξεν  
οὐκ εὐκαιρον εἶναι.

ἴστω δὲ Κέλσος καὶ οἱ ἐντυγχάνοντες αὐτοῦ τῷ βιβλίῳ ὅτι οὐδα-  
10 μοῦ τῶν γνησίων καὶ θείων πεπιστευμένων γραφῶν ἐπὶ τὰ εἰρηναῖα  
οὐρανοί· οὐτ' ἀπὸ Περσῶν ἢ Καβείρων λαβόντες ἡμῶν οἱ προ-  
φῆται λέγουσι τινα οὐδ' οἱ τοῦ Ἰησοῦ ἀπόστολοι οὐδ' αὐτὸς ὁ υἱὸς  
τοῦ θεοῦ.

XXIV. Ἐξῆς δὲ τῷ ἀπὸ τῶν Μιθραϊκῶν ληφθέντι λόγῳ ἐπαγ-  
15 γέλλεται ὁ Κέλσος τελετὴν τινα Χριστιανῶν τελετῇ προειρη-  
μένη Περσῶν τὸν βουλόμενον συνεξετάσαι, ταῦτα ἀλλήλοις  
παραβαλόντα καὶ γυμνώσαντα καὶ τὰ Χριστιανῶν, οὕτω  
θεάσασθαι τὴν διαφορὰν αὐτῶν. καὶ ὅπου μὲν ἤδει ὀνόματα  
εἰπεῖν αἰρέσεων, οὐκ ᾤκησεν ἐκθέσθαι ἅς ἔδοκει εἰδέναι· ὅπου δὲ  
20 μᾶλλον ἐχρῆν, εἶπερ ἠπίστατο, τοῦτο ποιῆσαι καὶ διδάξαι, ποῖα  
αἵρεσις χρῆται τῷ διατυπωθέντι διαγράμματι, τοῦτ' οὐ πεποίηκε.  
146<sup>v</sup> δοκεῖ | δέ μοι καὶ ἐκ τούτων ἐκ παρακονισμάτων ἀσημοτάτης  
αἰρέσεως Ὀφριανῶν οἶμαι ἐκτεθεῖσθαι τὰ τοῦ διαγράμματος ἀπὸ  
μέρους. τούτῳ δ' ἡμεῖς κατὰ τὸ φιλομαθὲς ἡμῶν περιτετεύχαμεν,  
25 ἐν ᾧ εὐρομεν πλάσματα ἀνθρώπων, ὡς ὁ Παῦλος ὠνόμασεν, ἐνδύ-  
νοντων „εἰς τὰς οἰκίας καὶ“ αἰχμαλωτιζόντων „γυναικάρια σεσορευ-  
μένα ἀμαρτίας, ἀγόμενα ἐπιθυμίαις ποικίλαις, πάντοτε μανθάνοντα  
καὶ μηδέποτε εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐλθεῖν δυνάμενα.“ οὕτω δὲ  
πᾶσαν ἀπιθανότητα εἶχε τὸ διάγραμμα, ὡς μηδὲ τὰ εὐεξαπάτητα  
30 „γυναικάρια“ μηδὲ τοὺς ἀγροικοτάτους καὶ ὑφ' οὐτινοσοῦν πιθα-  
νοῦ ἐτοιμῶς ἔχοντας ἄγεσθαι συγκατατεθεῖσθαι τῷ διαγράμματι.  
οὐδενὶ γοῦν, καίτοι γε πολλοὺς ἐκπεριελθόντες τόπους τῆς γῆς καὶ

10 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 9. — 22 Vgl. oben III 13, I 213 Z. 9. —  
25 Vgl. II Tim. 3, 6. 7. — 30 Vgl. oben III 75, I 267 Z. 20. VI 1, S. 70 Z. 12.  
14, S. 84 Z. 27 f.

2 λίβα <ῆ> schreibe ich, vgl. Ezech. 47, 19. Herod. II 25; λίβα καὶ M<sup>2</sup>Ausgg.  
λίβαν A | 8 βορρᾶν A | 5 τίνες AHö. τινα Sp. τις Jol Del. | αὐτοῖς] αὐταῖς ver-  
muten Hö.Sp. am Rand | 6 <τίνα>, das vor τὰ leicht ausfallen konnte, füge ich  
als notwendig ein | αὐτοῖς] αὐταῖς vermuten Hö.Sp. am Rand | 15 τελετῇ A | 17  
παραβαλόντα MAusgg. παραλαβόντα A | 19 hinter ἐκθέσθαι + <τῆ>ν διαφορὰν  
αὐτων, die ersten beiden Buchst. erloschen, das Ganze expungiert A.

τοὺς πανταχοῦ ἐπαγγελιομένους τι εἰδέναι ζητήσαντες, περιτετεύχαμεν προσβέβουντι τὰ τοῦ διαγράμματος.

XXV. | Ἐν ᾧ ἦν διαγραφὴ κύκλων, ἀπολελυμένων μὲν ἀπ' 649  
ἀλλήλων δέκα συνδουμένων δὲ ὑφ' ἑνὸς κύκλου, ὅς ἐλέγετο  
5 εἶναι ἡ τῶν ὄλων ψυχὴ καὶ ὠνομάζετο Λευιαθὰν, ὄντινα αἱ Ἰου-  
δαίων γραφαὶ ὅ τι ποτ' οὖν ἀνισσόμεναι ἔλεγον πεπλάσθαι ὑπὸ τοῦ  
θεοῦ παίγνιον. ἐν γὰρ ψαλμοῖς εὔρομεν· „πάντα ἐν σοφίᾳ ἐποίησας·  
ἐπληρώθη ἡ γῆ τῆς κτίσεώς σου. αὕτη ἡ θάλασσα ἡ μεγάλη καὶ  
εὐρύχωρος· ἐκεῖ πλοῖα διαπορεύονται, ζῶα μικρὰ μετὰ μεγάλων,  
10 δράκων οὗτος, ὃν ἐπλάσας ἐμπαίζειν αὐτῶ.“ ἀντὶ δὲ τοῦ „δράκων“  
Λευιαθὰν ἦν ἐν τῷ Ἑβραϊκῶ. τὸ τοίνυν ἀσεβὲς διάγραμμα τὸν  
σαφῶς οὕτως κατηγορηθέντα ἐν τῷ προφήτῃ Λευιαθὰν ἔλεγεν εἶναι  
τὴν διὰ τῶν ὄλων πεφοιτηκυῖαν ψυχὴν. εὔρομεν δ' ἐν αὐτῷ καὶ  
τὸν Βεημῶν ὠνομαζόμενον ὡσπερὶ τεταγμένον τιὰ μετὰ τὸν κατω-  
15 τάτω κύκλον. τοῦτον δὲ τὸν Λευιαθὰν ὁ τὸ μικρὸν ἐκεῖνο διά-  
γραμμα ἀναπλάσας ἐπὶ τοῦ κύκλου καὶ τοῦ κέντρον αὐτοῦ κατέ-  
γραψε, δις ἐκθέμενος αὐτοῦ τὸ ὄνομα.

ἔτι δὲ ὁ Κέλσος μελαίνῃ γραμμῇ παχεῖα φησὶ διειλημμένον  
εἶναι τὸ διάγραμμα, καὶ ταύτην ἔφασκεν εἰρηθῆσαι αὐτῷ τὴν  
20 Γέενναν, οὕσαν καὶ Τάρταρον. τὴν δὲ Γέενναν ἡμεῖς ἐν τῷ  
εὐαγγελίῳ γεγραμμένην ὡς κολαστήριον εὐρόντες, ἐζητήσαμεν, εἴ ποῦ  
τῶν παλαιῶν γραμμάτων ὠνομάσθη, καὶ μάλιστα ἐπέπερ καὶ Ἰου-  
δαῖοι χρῶνται τῷ ὀνόματι. εὔρομεν δὲ ὅπου μὲν Φάραγξ „νιὸς  
Ἐννὸμ“ ὠνομαζομένην ἐν τῇ γραφῇ, ἐν δὲ τῷ Ἑβραϊκῶ ἀντὶ τοῦ  
25 Φάραγξ μεμαθήκαμεν ὅτι κατὰ τοῦ αὐτοῦ ὑποκειμένον ἐλέγετο ἡ  
147<sup>r</sup> Φάραγξ Ἐννὸμ καὶ ἡ Γέεννα. ἐπιτηροῦντες δὲ τὰ ἀναγνώσματα  
εὐρίσκομεν καὶ ἐν τῷ κλήρῳ τῆς φυλῆς Βενιαμὴν τὴν Γέενναν ἢ  
Φάραγγα Ἐννὸμ κατελεγμένην, οὗ ἦν καὶ Ἰερουσαλήμ. καὶ ἐξετά-

8 Vgl. R. A. Lipsius, Ueber die ophitischen Systeme, II. Celsus und Origenes (Z. f. w. Th. 1864 I S. 37—57) u. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 277—282. — 7 Psal. 103, 24—26. — 11 Vgl. Jes. 27, 1 (Hiob 3, 8. Ezech. 32, 2). — 20 Vgl. Matth. 5, 22. 29. 30. 10, 28. 18, 9. 23, 15. 33. Mark. 9, 43. 45. 47. Luk. 12, 5. — 28 Vgl. Jerem. 7, 31. 32. 39, 35. — 27 Vgl. Jos. 18, 16.

4 δέκα] ἐπτὰ liest R. A. Lipsius (a. a. O. S. 38 Anm. 1), vgl. unten VI 35, S. 104 Z. 16 | 6 ὀτιποτοῦν, doch von späterer H. ein Acut über ὀ hinzugefügt, A | πεπλάσθαι A | 8 αὕτη] αὐτὴ A | 12 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 14 βεημῶν A Βεημὸν Ausgg., Βεημῶθ liest Bo. (Notae p. 394) nach dem Hebräischen | ὡσπερὶ τεταγμένον P, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ὡς περιτεταγμένον A | 21 ἐζητήσαμεν] ἐξητήσαμεν Hb. Del. | 24 ἐν<sup>ὸμ</sup> [so] A | 24—25 am Rand ση von I. [?] H. A | 25 φαραγξ A | κατὰ τοῦ αὐτοῦ ὑποκειμένου] κατὰ τὸ αὐτοῦ ὑποκειμένον oder κατὰ το αὐτὸ ὑποκειμένον liest Bo. (Notae p. 394 sq.) | 26 φάραξ A | 27 βενιαμὴν A.

ζοντες τὴν ἀκολουθίαν τοῦ εἶναι ἐπουράνιον Ἱερουσαλήμ ἀπὸ τοῦ κλήρου Βενιαμὴν καὶ τῆς Φάραγγος Ἐννόμ εὐρίσκομέν τι εἰς τὸν περὶ κολάσεων τόπον, μεταλαμβανόμενων εἰς τὴν μετὰ βασάνου κάθαρ- 650  
 5 σιν τῶν τοιωνδὶ ψυχῶν κατὰ τὸ „ἰδοὺ κύριος εἰσπορεύεται ὡς πῦρ  
 5 χωνευτηρίου καὶ ὡς ποῖα πλυνόντων· καὶ καθιέται χωνεύων καὶ  
 καθαρίζων (ὡς) τὸ χρυσίον καὶ ὡς τὸ ἀργύριον“ [XXVI.] καὶ κατὰ  
 τὸ περὶ τὴν Ἱερουσαλήμ γίνεσθαι κολάσεις χωνευομένων, τῶν ἀνα-  
 λαβόντων εἰς τὴν ἐναντιῶν τῆς ψυχῆς ὑπόστασιν τὰ ἀπὸ κακίας, τρο-  
 πικῶς ποῦ ὀνομαζομένης μολλίβδον· διὸ ἡ ἀνομία παρὰ τῷ Ζαχαρίᾳ  
 10 ἐπὶ „τάλαντον μολλίβδον“ ἐκαθέζετο.

Ὅσα δ' εἰς τὸν τόπον λεχθεῖν ἄν, οὔτε πᾶσιν οὔτε τοῦ παρόντος καιροῦ ἐστι διηγῆσασθαι· ἀλλ' οὐδ' ἀκίνδυνον τὴν τῶν τοιούτων σα-  
 φήνειαν πιστεῦσαι γραφῇ, ἅτε τῶν πολλῶν οὐ χρηζόντων κλεινοῦς  
 διδασκαλίας παρὰ τὴν περὶ τῆς κατὰ τῶν ἀμαρτανόντων κολάσεως.  
 15 εἰς γὰρ τὰ ὑπερέκεινα αὐτῆς οὐ χρήσιμον ἀναβαίνειν διὰ τοὺς μόγις  
 φόβῳ τῆς αἰωνίου κολάσεως κἂν συστέλλοντας ἐπὶ ποσὸν τῆς κακίας  
 καὶ τῶν ἀπ' αὐτῆς ἀμαρτανομένων χύσιν.

οὔτ' οὖν τὸ διάγραμμα οὔτε Κέλσος οἶδε τὸν περὶ Γεέννης λόγον· ἐπεὶ οὔτ' ἂν ἐκεῖνοι ζωγραφίας καὶ διαγράμματα ἐσεμνο-  
 20 ποιοῦν ὡς δι' αὐτῶν παριστάντες τὸ ἀληθές, οὔτ' ἂν ὁ Κέλσος ἐν  
 τῷ κατὰ Χριστιανῶν συγγράμματι τὰ μηδαμῶς ὑπὸ Χριστιανῶν  
 λεγόμενα ἀλλὰ τινων, τάχα οὐδ' ἔτι ὄντων ἀλλὰ πάντῃ ἐκλειοιπό-  
 των καὶ εἰς πᾶν ὀλίγους καὶ εὐαριθμήτους καταστάντων, ἐνετίθει  
 25 τὰ Πλάτωνος φιλοσοφοῦσιν ἀπολογεῖσθαι περὶ Ἐπικούρου καὶ τῶν  
 ἀσεβῶν αὐτοῦ δογμάτων, οὕτως οὐδ' ἡμῖν περὶ τῶν ἐν τῷ δια-  
 γράμματι καὶ τῶν κατ' αὐτοῦ λεγομένων ὑπὸ Κέλσου. διόπερ ὡς  
 περισσὰ καὶ μάτην ἐκκείμενα ἐῶμεν τὰ ὑπὸ Κέλσου εἰς ταῦτα λελεγ-  
 μένα· μᾶλλον γὰρ Κέλσου ἡμεῖς αὐτῶν παρὰ τοῖς κεκρατημένοις  
 30 ὑπὸ τοιούτων λόγων κατηγορήσομεν.

XXVII. Ἐξῆς δὲ τοῖς περὶ τοῦ διαγράμματος μηδὲ παρακού-

1 Vgl. Hebr. 12, 22. — 4 Mal. 3, 2. 3. — 10 Vgl. Sachar. 5, 7.

2 βενᾶμειν A | τῆς Φάραγγος] τὴν Φάραγγα vermutet Bo. (Notae p. 395) | 3 μεταλαμβανόμενων A μεταλαμβανόμενον MAusgg. | 5 ποῖα ohne Accent A, vgl. oben IV 13, I 283 Z. 3 u. V 15, S. 16 Z. 13 | 6 (ὡς) τὸ χρυσίον καὶ ὡς τὸ ἀργύριον schreibe ich mit V, vgl. oben IV 13, I 283 Z. 23 f., τὸ χρυσίον καὶ ὡς τὸ ἀργύριον A ὡς τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον MAusgg. | 7 γίνεσθαι AAusgg. | 15 ὑπερέκεινα Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ὑπὲρ ἐκεῖνα A | 28 καταστάντων M corr., Sp. am Rand, Hδ. Del. im Text; καταστησάντων A | 31 μὴδὲ A μὴδ' M<sup>2</sup> Ausgg. | παρακούσας τῶν schreibe ich, (ἐκ) παρακουσμάτων M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg., παρακουσάντων A.

σας τῶν περὶ τῆς καλουμένης παρὰ τοῖς ἐκκλησιαστικοῖς σφραγίδος  
 ἑαυτῶ τινὰ ἐκτίθεται ἀλλόκοτα καὶ ἀμοιβαίας φωνάς, ὡς τοῦ μὲν  
 τὴν σφραγίδα περιτιθέντος καλουμένου πατρὸς, τοῦ δὲ  
 σφραγιζομένου λεγομένου νέου καὶ υἱοῦ καὶ ἀποκρινομένου  
 5 κέχρισμαι χρίσματι λευκῶ ἐκ ξύλου ζωῆς, | ὅπερ οὐδ' ἐν τοῖς 651  
 ἀπὸ τῶν αἰρέσεων ἠκούσαμεν γινεσθαι. εἶτα καὶ ἀριθμὸν ὀρίζει  
 λεγόμενον ὑπὸ τῶν παραδιδόντων τὴν σφραγίδα ἀγγέλων  
 ἑπτὰ, ἑκατέρωθεν τῇ ψυχῇ τοῦ ἀπαλλαττομένου σώματος  
 ἐφισταμένων, τῶν μὲν τοῦ φωτὸς ἑτέρων δὲ τῶν ὀνομαζο-  
 10 μένων ἀρχοντικῶν, καὶ λέγει τὸν ἀρχοντα τῶν ὀνομαζομέ-  
 147<sup>v</sup>νων ἀρχοντικῶν λέγεσθαι θεὸν | κατηραμένον.

εἶτ' ἐπιλαβόμενος τῆς λέξεως εὐλόγως κατηγορεῖ τῶν τοῦτο  
 τολμώντων λέγειν· τούτου δ' ἕνεκα καὶ ἡμεῖς συναγανακτοῦμεν τοῖς  
 μεμφομένοις τοὺς τοιοῦτους, εἰ δὴ τινες εἰσὶ λέγοντες θεὸν κατη-  
 15 ραμένον τὸν Ἰουδαίων, τὸν ὕοντα καὶ βροντῶντα καὶ τοῦδε  
 τοῦ κόσμου δημιουργὸν καὶ Μωϋσέως καὶ τῆς κατ' αὐτὸν  
 κοσμοποιίας θεόν. ἀλλ' ἔοικε βεβουληθῆσθαι τι διὰ τούτων ὁ Κέλ-  
 σος οὐκ εὐγνωμον ἀλλ' ἀπὸ τοῦ καθ' ἡμῶν ἀφιλοσόφου μίσους πάννυ  
 ἀγνωμονέστατον. ἐβουλήθη γὰρ τοὺς ἀπείρους τῶν ἡμετέρων ἐντυ-  
 20 χόντας αὐτοῦ τῇ γραφῇ πολεμῶσαι πρὸς ἡμᾶς, ὡς θεὸν κατηρα-  
 μένον λέγοντας τὸν τοῦδε τοῦ κόσμου καλὸν δημιουργόν.  
 καὶ δοκεῖ μοι παραπλήσιον Ἰουδαίοις πεποιηκῆναι, τοῖς κατὰ τὴν  
 ἀρχὴν (τῆς) τοῦ χριστιανισμοῦ διδασκαλίας κατασκευάσαι δυσφημίαν  
 τοῦ λόγου, ὡς ἄρα καταθύσαντες παιδίον μεταλαμβάνουσιν αὐτοῦ  
 25 τῶν σαρκῶν, καὶ πάλιν ὅτι οἱ ἀπὸ τοῦ λόγου τὰ τοῦ σκότου πράτ-  
 τειν βουλόμενοι σβεννύουσι μὲν τὸ φῶς, ἕκαστος δὲ τῇ παρατυχοῦσῃ  
 μίγνυται· ἥτις δυσφημία παραλόγως πάλαι μὲν πλείστον ὄσων  
 ἐκράτει πείθουσα τοὺς ἀλλοτρίους τοῦ λόγου ὅτι τοιοῦτοί εἰσι Χρισ-

1 Vgl. II Kor. 1, 22. Ephes. 1, 13. 4, 30. Apok. Joh. 7, 3—8. 9, 4 (14, 1).  
 — 2 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 380—382. — 5 Vgl.  
 Gen. 2, 9. 3, 22. 24. Clement. Recogn. I 45. Evang. apocr. ed.<sup>2</sup> C. Tischendorf  
 p. 394. — 10 Vgl. Theodoret, Haer. fab. comp. I 11. — 14 Vgl. unten VI 29,  
 S. 99 Z. 4. — 24 Vgl. Justin, Apol. II 12 (vol. I tom. I 1 p. 234. 236 ed.  
 Otto). Athenagoras, Supplicatio pro Christ. Cap. III (vol. VII p. 14 ed. Otto, p. 4  
 ed. E. Schwartz). Minucius Felix, Octavius Cap. IX.

1 σφραγίδος A σφραγίδος Ausgg. | 3 σφραγίδα A σφραγίδα Ausgg. | 6 γί-  
 γνεσθαι A Ausgg. 7 λεγόμενον] λεγομένων vermutet Bo. (Notae p. 395) | σφραγίδα A  
 σφραγίδα Ausgg. | 10 —καὶ λέγει bis 11 ἀρχοντικῶν von I. [?] H. am Rand nachge-  
 tragen A | 13 ἕνεκα] ἕνεκ<sup>n</sup> [so] A<sup>1</sup> | 23 (τῆς) P im Text, M<sup>2</sup> übergeschr., Bo. (Notae  
 p. 395) durch Conjectur, Del. im Text | κατασκευάσαι M<sup>corr.</sup>, H<sup>5</sup>. am Rand, Sp.  
 Del. im Text; κατασκευάσαι A | 24—25 am Rand σῆ A<sup>2</sup>.

Origenes II.



τιανοί, καὶ νῦν δὲ ἔτι ἀπατᾶ τινὰς ἀποτρεπομένους διὰ τὰ τοιαῦτα κἂν εἰς κοινωνίαν ἀπλουστέραν λόγων ἤκειν πρὸς Χριστιανούς.

XXVIII. Τοιοῦτόν τι δὴ μοι φαίνεται ὁ Κέλσος οἰκονομῶν ἐκτε-  
 5 θείσθαι, ὡς ἄρα Χριστιανοὶ λέγουσι κατηραμένον θεὸν τὸν  
 δημιουργόν, ἢ ὁ πιστεύων αὐτῷ ταῦτα καθ' ἡμῶν λέγοντι εἰ  
 δυνατὸν καὶ ἐπὶ τὸ αἰρεῖν ὁρμήσαι Χριστιανούς ὡς πάντων ἀσε-  
 βεστάτους. φύρων δὲ τὰ πράγματα καὶ τὴν αἰτίαν ἐκτίθεται τοῦ  
 κατηραμένον λέγεσθαι τὸν τῆς κατὰ Μωϋσέα κοσμοποιίας  
 10 θεὸν φάσκων ὅτι τοιοῦτός ἐστιν καὶ ἀρᾶς ἄξιος κατὰ τοὺς  
 ταῦτα περὶ αὐτοῦ δοξάζοντας, ἐπειπερ τῷ ὄφει, γυνῶσιν  
 καλοῦ καὶ κακοῦ τοῖς πρώτοις ἀνθρώποις εἰσηγουμένῳ,  
 κατηράσατο.

εἰδέναι δ' αὐτὸν ἐχρῆν ὅτι οἱ τὰ τοῦ ὄφεως ἐλόμενοι ὡς καλῶς  
 15 τοῖς πρώτοις ἀνθρώποις συμβουλευσάντος καὶ Τιτᾶνας | καὶ 652  
 Γίγαντας τοὺς μυθικοὺς ὑπερβαλόντες καὶ Ὀφianoὶ διὰ τοῦτο κα-  
 λούμενοι τοσοῦτον ἀποδέουσι τοῦ εἶναι Χριστιανοί, ὥστ' οὐκ ἔλατ-  
 τον Κέλσου κατηγορεῖν αὐτοὺς τοῦ Ἰησοῦ καὶ μὴ πρότερον προσέει-  
 θαι τινα ἐπὶ τὸ συνέδριον ἑαυτῶν, ἐὰν μὴ ἀρᾶς θῆται κατὰ τοῦ  
 20 Ἰησοῦ. ὅρα γοῦν πῶς ἀλογώτατον πεποίηκεν ὁ Κέλσος ἐν τοῖς κατὰ  
 Χριστιανῶν λόγοις παραλαβῶν ὡς Χριστιανούς τοὺς μηδ' ἀκούειν  
 θέλοντας τὸ ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ, κἂν ὅτι σοφός τις ἢ μέτριος τὰ ἡθῆ  
 ἢ ἀνθρωπός τις ἦν. τί οὖν εἶη ἢν ἡλιθιώτερον ἢ μανικώτερον  
 οὐ μόνον τῶν ἀπὸ τοῦ ὄφεως ὡς ἀρχηγῶ τῶν καλῶν χρηματίσαι  
 25 βουλευθέντων ἀλλὰ καὶ Κέλσου, νομίσαντος κατὰ Χριστιανῶν εἶναι  
 κατηγορίας τὰς κατὰ τῶν Ὀφianoῶν; πάλαι μὲν οὖν ὁ τὴν εὐτέλειαν  
 148<sup>r</sup> | ἀγαπήσας φιλόσοφος Ἑλλήνων καὶ παράδειγμα ἐκθεῖς εὐδαιμονος  
 βίου, ὡς οὐ καλυόμενος εὐδαιμονεῖν ἀπὸ τῆς παντελοῦς ἀκτημοσύ-  
 νης, Κυνικὸν ἑαυτὸν ἀνηγόρευσεν· οὗτοι δὲ οἱ ἀνόσιοι ἀπὸ τοῦ πολε-  
 30 μιωτάτου ἀνθρώποις ὄφεως καὶ φρικτοτάτου ὡς οὐκ ἀνθρωποι,  
 ὧν ἐχθρός ἐστιν ὄφεις, ἀλλ' ὡς ὄφεις σεμνύνονται ἐπὶ τῷ Ὀφι-

11 Vgl. Gen. 2, 17. 3, 5. 14. — 15 Vgl. unten VI 42, S. 111 Z. 20. — 18 Vgl. Pseudo-Tertullian, Adv. omn. haer. Cap. II. Epiphani., Panar. I 37, 2. 7. — 28 Vgl. unten VI 29, S. 99 Z. 6. — 31 Vgl. Gen. 3, 15.

1 ἀποτρεπομένους] Rasur über dem ersten ο A | 4 ἐκτεθεισθαι AHδ. Sp. ἐκ-  
 τιθεσθαι P Del. | 7 αἰρεῖν A ἀναιρεῖν M<sup>2</sup> u. Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text | ὁρ-  
 μήσαι Bo. (Notae p. 395) Del. ὁρμήσει AHδ. Sp. | 10 ὅτι nachgetragen A<sup>1</sup> | 15 τι-  
 τᾶνας A Τιτᾶνας VAusgg. | 16 διατοῦτο, später mit heller Tinte ein Gravis über  
 α hinzugefügt, A | 17 ὥστ' A ὥστε Ausgg. | 21 παραλαβῶν Jol Del. παραβαλῶν  
 AHδ. Sp. | 28 ἢ (vor ἀνθρωπός) tilgt Bo. (Notae p. 395) < Del. | 31 ὄφεις MAusgg.  
 ὄφεις A.

ανὸι καλεισθαι, *Εὐφράτην* τινὰ εἰσηγητὴν τῶν ἀνοσίων ἀρχοῦντες λόγων.

XXIX. *Εἰθ'* ἐξῆς ὡς Χριστιανοὶ λοιδορούμενος καὶ κατηγορῶν τῶν κατηραμένον εἰπόντων τὸν Μωϋσέως καὶ τοῦ κατ' αὐτὸν νόμου θεὸν καὶ οἰόμενος Χριστιανοὺς εἶναι τοὺς ταῦτα λέγοντάς φησι· τί ἂν ἡλιθιώτερον ἢ μανικώτερον ταύτης τῆς ἀναισθήτου σοφίας γένοιτο; τί γὰρ ἐσφάλετο ὁ Ἰουδαίων νομοθέτης; καὶ πῶς τὴν ἐκείνου κοσμογένειαν σαντῶν διὰ τινος, ὡς φῆς, τυπώδους ἀλληγορίας λαμβάνεις ἢ 653  
10 τὸν Ἰουδαίων νόμον, ἐπαινεὶς δὲ ἅκων, ὃ δυσσεβέστατε, τὸν τοῦ κόσμου δημιουργὸν, τὸν πάντα ὑποσχόμενον αὐτοῖς, τὸν τὸ γένος αὐτῶν ἀυξήσειν μέχρι περάτων γῆς ἐπαγγελάμενον καὶ ἀναστήσειν ἐκ νεκρῶν αὐτῇ σαρκὶ καὶ αἵματι καὶ τοῖς προφήταις ἐμπνέοντα, καὶ πάλιν τοῦτον λοιδορεῖς;  
15 ἀλλ' ὅταν μὲν ὑπὸ τούτων βιάζῃ, τὸν αὐτὸν θεὸν σέβειν ὁμολογεῖς· ὅταν δὲ τὰ ἐναντία ὁ σὸς διδάσκαλος Ἰησοῦς καὶ ὁ Ἰουδαίων Μωϋσῆς νομοθετῇ, θεὸν ἄλλον ἀντὶ τούτου καὶ τοῦ πατρὸς ζητεῖς.

καὶ ἐν τούτοις δὴ ὁ γενναϊότατος φιλόσοφος Κέλσος σαφῶς  
20 Χριστιανοὺς σκωφαντεῖ, λέγων τοὺς αὐτοὺς, ἦνίκα μὲν ἂν Ἰουδαῖοι αὐτοὺς βιάζωνται, τὸν αὐτὸν αὐτοῖς θεὸν ὁμολογεῖν· ὅταν δὲ τὰ ἐναντία Ἰησοῦς Μωϋσεὶ νομοθετῇ, ἄλλον ἀντὶ τούτου ζητεῖν. εἴτε γὰρ Ἰουδαίους διαλεγόμενοι εἴτε καθ' ἑαυτοὺς ὄντες ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ἴσμεν, ὃν καὶ πάλαι ἔσεβον Ἰουδαῖοι  
25 καὶ νῦν σέβειν ἐπαγγέλλονται θεὸν, οὐδαμῶς εἰς αὐτὸν ἀσεβοῦντες. ἀλλ' οὐδ' ἀναστήσειν ἐκ νεκρῶν αὐτῇ σαρκὶ καὶ αἵματι φάμεν τὸν θεὸν, ὡς ἐν τοῖς ἀνωτέρω λέλεκται· οὐ γὰρ τὸ σπειρόμενον „ἐν φθορᾷ“ καὶ „ἐν ἀτιμίᾳ“ καὶ „ἐν ἀσθενείᾳ“ „σῶμα ψυχικόν“ φάμεν ἀνίστασθαι, ὅποιον ἐσπάρη. ἀλλὰ γὰρ περὶ τούτων  
30 ἐν τοῖς ἀνωτέρω μετρίως ἡμῖν λέλεκται.

XXX. *Εἰθ'* ἐξῆς ἐπαναλαμβάνει τὰ περὶ τῶν ἐπτὰ ἀρχόντων

1 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 232. — 12 Vgl. Gen. 12, 2. 3. 15, 5. 26, 4. 28, 14. Deut. 1, 10. Psal. 45, 10. — 27 Vgl. oben IV 57. V 18. 19. 23. — 28 Vgl. I Kor. 15, 42—44. — 29 Vgl. oben V 18. 19. — 31 Vgl. oben VI 27, S. 97 Z. 10. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 280—282. Joannis Croii ‚Observationes ad Origenis librum sextum contra Celsum‘ (bei Del. I 934—941, bei Lomm. tom. XX 317—357).

1 vor *Εὐφράτην* + καὶ Ausgg. | 9 ὡς φῆς schreibe ich nach Bo. (Notae p. 395), da die beiden Worte nur auf den von Celsus angeredeten Gegner bezogen werden können; ὡς φησι A Ausgg. | 22 μωϋσῆ A Ausgg.

δαιμόνων, μηδαμῶς μὲν ὑπὸ Χριστιανῶν ὀνομαζομένων οἶμαι  
 δ' ὑπὸ Ὀφριανῶν παραλαμβανομένων. καὶ εὖρομέν γε ἐν ᾧ καὶ ἡμεῖς  
 δι' ἐκείνους ἐκτησάμεθα διαγράμματι τὴν τάξιν ὁμοίως ἐκκειμένην  
 οἷς ὁ Κέλσος ἐξέθετο. ὁ μὲν οὖν Κέλσος ἔλεγε τὸν πρῶτον ἰδέα 654  
 5 λέοντος μεμορφωμένον, οὐκ ἐκθήμενος, τίνα αὐτὸν ὀνομάζουσιν  
 οἱ ἀληθῶς δυσσεβέστατοι· ἡμεῖς δὲ εὖρομεν ὅτι τὸν ἐν ταῖς ἱεραῖς  
 γραφαῖς εὐφημούμενον ἄγγελον τοῦ δημιουργοῦ, τοῦτον τὸ μι-  
 ρὸν ἐκεῖνο διάγραμμα ἔλεγε εἶναι Μιχαὴλ τὸν λεοντοειδῆ. πάλιν  
 τ' αὐτὸ μὲν Κέλσος ἔφασκε τὸν ἐξῆς καὶ δεύτερον εἶναι ταυ-  
 10 ρον· ὃ δ' εἶχομεν διάγραμμα τὸν Σουριήλ ἔλεγε εἶναι τὸν ταυ-  
 1487 ροειδῆ. εἶτα ὁ μὲν Κέλσος τρίτον ἀμφιβιόν τινα καὶ φρικῶδες  
 ἐπισυρρίζοντα· τὸ δὲ διάγραμμα τρίτον Ῥαφαὴλ ἔλεγε εἶναι  
 δρακοντοειδῆ. πάλιν τε αὐτὸ μὲν Κέλσος τὸν τέταρτον ἀετοῦ  
 ἔφασκεν ἔχειν μορφὴν· τὸ δὲ διάγραμμα Γαβριήλ ἔλεγε εἶναι  
 15 τὸν ἀετοειδῆ. εἰθ' ὁ μὲν Κέλσος τὸν πέμπτον ἔφασκεν εἶναι ἄρ-  
 κου πρόσωπον ἔχοντα· τὸ δὲ διάγραμμα τὸν Θανθαβαῶθ ἔφα-  
 σκεν εἶναι τὸν ἄρκοειδῆ. εἰθ' ὁ μὲν Κέλσος τὸν ἕκτον κυνὸς πρόσ-  
 ωπον ἔλεγε ἰστορεῖσθαι ἔχειν παρ' ἐκείνοις· τὸ δὲ διά-  
 γραμμα ἔφασκεν εἶναι αὐτὸν Ἐραθαῶθ. εἰθ' ὁ μὲν Κέλσος τὸν  
 20 ἕβδομον ἔφασκεν ὄνου ἔχειν πρόσωπον, καὶ ὀνομάζεσθαι αὐ-  
 τὸν Θαφαβαῶθ ἢ Ὀνοήλ· ἡμεῖς δ' ἐν τῷ διαγράμματι εὖρομεν  
 ὅτι οὗτος καλεῖται Ὀνοήλ ἢ Θαρθαραῶθ, ὀνοειδῆς τις τυγγάνων.  
 ἔδοξε δὲ καὶ ἡμῖν ἀκριβῶς ἐκθέσθαι τὰ τοιαῦτα, ἵνα μὴ δοκῶμεν  
 ἀγνοεῖν ἃ Κέλσος ἐπηγγέλλετο εἶδέναι· ἀλλὰ καὶ παραστήσωμεν ἀκρι-  
 25 βέστερον ἐκείνου αὐτὰ ἐγνωκότες οἱ Χριστιανοί, ὡς οὐ Χριστια-  
 νῶν λόγους ἀλλὰ πάντη ἀλλοτρίων σωτηρίας καὶ οὐδαμῶς ἐπιγρα-  
 φομένων Ἰησοῦν ἢ σωτήρα ἢ θεὸν ἢ διδάσκαλον ἢ υἱὸν θεοῦ.

XXXI. Εἰ δέ τις βούλεται καὶ τὰ πλάσματα τῶν γοήτων ἐκεί-  
 νων μαθεῖν, δι' ὧν ἐβουλήθησαν μὲν ὑπάγειν ἀνθρώπους ἐαυτῶν  
 30 τῇ διδασκαλίᾳ ὡς ἀπόρρητά τινα ἔχοντες οὐ πάντ' δ' ἐδυνήθησαν,  
 ἀκουέτω ὁ διδάσκονται λέγειν μετὰ τὸ διελθεῖν ὃν ὀνομάζουσι  
 „φραγμὸν κακίας“, πύλας ἀρχόντων αἰῶνι δεδεμένας· „βασίλειά

4 ff. Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 28, 4. Epiphani., Panar. I 26, 10. 31, 5. 6 und unten VII 40 Mitte.

2—4 am Rand σὴ ξένα ἀγγέλων ὀνόματ(α) A<sup>1</sup> | 9 τ' A τε Hb. Sp. δ' Del. |  
 12 Ῥαφαήλ] Σεραφαήλ vermutet Cro. (bei Lomm. XX 325) | 15 ἄρκον A ἄρκτου  
 M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 16 Θανθαβαῶθ] Θανδοβαῶθ schreibt Cro. (bei Lomm. tom. XX  
 327) | 17 ἄρκοειδῆ A ἀρκοτειδῆ M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 19 ἐραθαῶθ A Ἐραταῶθ Ausgg. |  
 21 Θαφαβαῶθ] Θαφασαῶθ schreibt Cro. (bei Lomm. tom. XX 330) | Ὀνοήλ] Ἄθο-  
 νιήλ schreibt Cro. (bei Lomm. tom. XX 331) | 24 παραστήσωμεν] στ in Correctur  
 A | 31 ὃν übergeschr. A<sup>1</sup>.

μονότροπον, δεσμὸν ἀβλεψίας, λήθην ἀπερίσκεπτον ἀσπάζομαι, πρῶ-  
 την δύναμιν, πνεύματι προνοίας καὶ σοφία τηρουμένην· ἐνθεν ειλ-  
 κρινῆς πέμπομαι, φωτὸς ἤδη μέρος υἱοῦ καὶ πατρὸς· ἡ χάρις συνέστω  
 μοι, ναὶ πάτερ, συνέστω.“ καὶ | φασὶ τῆς ὀγδοάδος τὰς ἀρχὰς ἐντεῦ- 655  
 5 θεν εἶναι. εἶθ' ἐξῆς διδάσκονται λέγειν διερχόμενοι ὃν φασὶν Ἰαλδα-  
 βαῶθ· „σὺ δὲ μετὰ πεποιθήσεως πρῶτε καὶ ἔβδομε γεγονῶς κρατεῖν  
 Ἰαλδαβαῶθ, ἄρχων λόγος ὑπάρχων νοὸς ειλικρινούς, ἔργον τέλειον  
 νῆφ καὶ πατρὶ, χαρακτῆρι τύπου ζωῆς σύμβολον ἐπιφέρων, ἦν ἐκλει-  
 σασ αἰῶνι σφ̄ πύλην κόσμου ἀνοίξας, παροδεύω τὴν σὴν ἐλεύθερος  
 10 πάλιν ἐξουσίαν· ἡ χάρις συνέστω μοι, ναὶ πάτερ, συνέστω.“ φασὶ δὲ  
 τῷ λεοντοειδεὶ ἄρχοντι συμπαθεῖν ἄστρον τὸν Φαίλοντα. εἶτα  
 οἴονται τὸν διελθόντα τὸν Ἰαλδαβαῶθ καὶ φθάσαντα ἐπὶ τὸν Ἰα(ὼ)  
 δεῖν λέγειν· „σὺ δὲ κρυπτομένων μυστηρίων υἱοῦ καὶ πατρὸς ἄρχων  
 νυκτοφαῆς δεύτερε Ἰαὼ καὶ πρῶτε δέσποτα θανάτου, μέρος ἀθώου,  
 15 φέρων ἤδη τὴν ἰδίαν ὑπήνην σύμβολον, παροδεύων σὴν ἐτοιμος  
 ἀρχῆν· κατισχύσας τὸν ἀπὸ σοῦ γενόμενον λόγῳ ζῶντι· ἡ χάρις συν-  
 ἐστω, πάτερ, συνέστω.“ εἶθ' ἐξῆς τὸν Σαβαῶθ, πρὸς ὃν οἴονται  
 λέξαι· „πέμπτης ἐξουσίας ἄρχων, δυνάστα Σαβαῶθ, προήγορε νόμου  
 149<sup>r</sup> τῆς σῆς κτίσεως | χάριτι λυομένης, πεντάδι δυνατωτέρα, πάρες με,  
 20 σύμβολον ὄρων σῆς τέχνης ἀνεπίληπτον, εἰκόνι τύπου τετηρημένον,  
 | πεντάδι λυθὲν σῶμα· ἡ χάρις συνέστω μοι, πάτερ, συνέστω.“ ἐξῆς 656  
 δὲ αὐτῷ τὸν Ἀσταφαῖον, ᾧ πιστεύουσι τοιαῦτα εἶρεῖν· „τρίτης ἄρχων  
 πύλης Ἀσταφαῖε, ἐπίσκοπε πρώτης ὕδατος ἀρχῆς, ἕνα βλέπων μύστην  
 πάρες με παρθένου πνεύματι κεκαθαμένον, ὄρων οὐσίαν κόσμου· ἡ  
 25 χάρις συνέστω μοι, πάτερ, συνέστω.“ μετὰ δ' αὐτὸν τὸν Ἀλλωαῖον,  
 ᾧ τοιαῦτα λέγειν οἴονται· „δευτέρας ἄρχων πύλης Ἀλλωαῖε, πάρες  
 με τῆς σῆς μητρὸς φέροντά σοι σύμβολον, χάριν κρυπτομένην δυνά-  
 μειν ἐξουσιῶν· ἡ χάρις συνέστω μοι, πάτερ, συνέστω.“ τελευταῖον  
 δὲ τὸν Ὀραιοὺν ὀνομάζουσι καὶ πρὸς αὐτὸν λέγειν οἴονται· „ὑπερβάς

4 ff. Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 28, 3. Epiphan., Panar. 25, 2. 26, 10. 31, 4—6.  
 40, 2. 5 u. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 243 f. — 11 Vgl. Aris-  
 tot., De mundo Cap. II (vol. I p. 392<sup>a</sup>, 23 ed. Acad. Reg. Boruss.). Cicero, De deor.  
 nat. II 20, 52. Philo, Quis rer. divin. heres sit Cap. XLV (vol. I p. 504 ed. Man-  
 gey). Plutarch, De placit. philos. II 15 p. 889 B.

4 πάτερ] πρῆ' immer A | 9 κόσμῳ] κόσμον Hb. Sp. am Rand | 12 Ἰα(ὼ) δεῖν  
 schreibe ich mit Sp. Del., ἰαδεῖν Hb. ἰαδεῖν P ἰα δεῖν [so] A | 15 τὴν ἰδίαν ὑπήνην  
 schreibe ich mit Sp. Del., τὸν ἰδιον ὑπηνον [so] A | παροδεύων] ο in Correctur A,  
 παροδεύω liest Bo. (Notae p. 395), richtiger wohl παροδεύειν | 16 γενόμενον A γινό-  
 μενον Ausgg. | 18 προήγορε A | 20 ὄρων] ὄρων A | 21 zwischen συνέστω u. ἐξῆς  
 ist wahrscheinlich, wie Bo. (Notae p. 395) bemerkt, der den Ἀδωναῖος (vgl. unten VI 32,  
 S. 102 Z. 21) betreffende Abschnitt ausgefallen | 28 Ἀσταφαῖε Sp. Del. ἀσταφῆε AHb.

πραγμὸν πρὸς ἀφόβως, πρώτης λαχὼν ἀρχὴν πύλης Ὁρατε, πάρες με, σῆς ὄρων δυνάμεως σύμβολον καταλυθὲν τύπῳ ζώης ξύλον, εἰκόνι καθ' ὁμοίωσιν ληφθὲν ἀθώου· ἡ χάρις συνέστω μοι, πάτερ, συνέστω.“

- 5 XXXII. Ἐπὶ ταῦτα δὲ ἡμᾶς ἡ Κέλσου νομιζομένη μὲν πολυμάθεια, μᾶλλον δ' οὐσα περιεργία καὶ φλυαρία, προεκαλέσατο βουλομένους παραστήσαι τῷ ἐντυχόντι τῇ ἐκείνου γραφῇ καὶ τοῖς ἡμῖν πρὸς αὐτὴν γεγραμμένοις ὅτι οὐκ ἔστιν ἀπορία ἡμῖν τῶν Κέλσου μαθημάτων, ἐφ' οἷς καταψεύδεται Χριστιανῶν, οὔτε φρονούντων οὔτ'  
10 εἰδότων τὰ τοιαῦτα, εἰ καὶ ἡμεῖς ἐβουλήθημεν καὶ ταῦτα γινῶναι καὶ ἐκθέσθαι· ἵνα μὴ τῇ ἐπαγγελίᾳ τοῦ εἰδέναι τι πλεον ἡμῶν οἱ γόητες ἐξαπατῶσι τοὺς ὑπὸ τῆς τῶν ὀνομάτων φαντασίας συναρπαζομένους. ἐδυνάμην δὲ καὶ ἄλλα πλεονα παραθέμενος παραστήσαι ὅτι ἴσμεν μὲν τὰ τῶν ἀπατεῶνων, ἀρνούμεθα δὲ αὐτὰ ὡς ἀλλότρια καὶ ἀσεβῆ  
15 καὶ οὐ συνυπάρχοντα τοῖς μέχρι θανάτου ὑφ' ἡμῶν ὁμολογουμένοις ἀληθῶς Χριστιανῶν λόγοις.

χρῆ μέντοι εἰδέναι ὅτι οἱ ταῦτα συνταξάμενοι, οὔτε τὰ μαγείας νοήσαντες οὔτε τὰ τῶν θεῶν γραφῶν διακρίναντες, πάντ' ἔφθραν· ἀπὸ μὲν μαγείας τὸν Ἰαλθαβαῶθ καὶ τὸν Ἀσταφαιὸν καὶ τὸν Ὁρατον,  
20 ἀπὸ δὲ τῶν Ἑβραϊκῶν γραφῶν τὸν Ἰαῶτα παρ' Ἑβραίοις ὀνομαζόμενον καὶ τὸν Σαβαῶθ καὶ τὸν Ἀδωναῖον καὶ τὸν Ἐλωατον. τὰ δὲ ἀπὸ τῶν γραφῶν ληφθέντα | ὀνόματα ἐπὶ ὀνόματι ἔστι τοῦ αὐτοῦ καὶ 657 ἐνὸς θεοῦ· ὅπερ μὴ συνέντες οἱ ἐχθροὶ θεῶν, ὡς καὶ αὐτοὶ ὁμολογοῦσιν, φήθησαν ἄλλον μὲν εἶναι τὸν Ἰαῶ ἕτερον δὲ τὸν Σαβαῶθ καὶ  
25 τρίτον παρὰ τοῦτον τὸν Ἀδωναῖον, ὃν λέγουσιν αἱ γραφαὶ Ἀδωναῖ, καὶ ἄλλον τὸν Ἐλωατον, ὃν οἱ προφηταὶ ὀνομάζουσιν Ἑβραϊστὶ Ἐλωαῖ.

XXXIII. Εἰθ' ἐξῆς ἄλλους μύθους ὁ Κέλσος ἐκτίθειται, ὡς τινῶν εἰς τὰς ἀρχοντικὰς μορφὰς ἐπανερχομένων, ὥστε τινὰς μὲν γίνεσθαι λέοντας ἄλλους δὲ ταύρους καὶ ἄλλους δράκοντας ἢ

20 Vgl. Theodoret, Haer. fab. comp. I 9 a. E. — Vgl. Joannis Croii, 'Observationes' (bei Lomm. tom. XX 344 sqq.). Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 204, 51—206, 81.

2' καταλυθὲν] καταγλυφθὲν lesen Cro. (bei Del. I 656 Anm. d, bei Lomm. XX 339) u. Bo. (Notae p. 395) | 7 γραφῇ] ρ auf Rasur A | 11 πλεον A πλέον M Ausgg. | 18 hinter ὅτι ein Buchst. ausradiert A | 14 ἀπατεῶνων] zwischen ε u. ὦ Raum für einen Buchst. frei, aber keine Rasur A | 18 νοήσαντες] η auf Rasur A | 19 ασταφαιον [so] A | 20 Ἰαῶτα] Ἰαῶ ἢ Ἰαῶ liest Grot., Annotat. ad Evang. sec. Matth. Cap. XXII (bei Del. I 656 Anm. g) vielleicht richtig | 23 συνέντες A Hδ. συνιέντες Sp. Del. | 26 Ἐλωαῖ A Ἐλωῖ Ausgg. | 29 γίνεσθαι schreibe ich, γένεσθαι Cro. (bei Del. I 657 Anm. c) καλεῖσθαι P Del. πνέεσθαι Hδ. Sp. πνεσθαι [so] A.

149<sup>v</sup> ἀετούς ἢ ἄρκους ἢ κύνας. εὐρομεν δὲ ἐν ᾧ εἶχομεν διαγράμματι καὶ  
 ὃ ὠνόμασε Κέλσος τετράγωνον σχῆμα καὶ τὸ ἐπὶ τῶν τοῦ παρα-  
 δείσου πυλῶν λεγόμενον ὑπὸ τῶν ἀθλιῶν ἐκείνων. ἐξωγραφεῖτο δὲ  
 ὡς διάμετρος κύκλου τινὸς πυροειδοῦς ἢ φλογίνης ῥομφαία ὡς δορυ-  
 5 φορομένη τῷ τε τῆς γνώσεως ξύλῳ καὶ τῆς ζωῆς. ὁ μὲν οὖν  
 Κέλσος οὐκ ἠθέλησε τὰς δημηγορίας ἢ οὐκ ἐδυνήθη ἐκθέσθαι, ἅς  
 καθ' ἑκάστην πύλην κατὰ τοὺς τῶν ἀσεβῶν μύθους ἐροῦσιν οἱ διόν-  
 τες αὐτάς· ἡμεῖς δὲ καὶ τοῦτο πεποιήκαμεν, ἵνα τὸ τῆς ἀτελέστου  
 τελετῆς πέρασ δειξώμεν τῷ Κέλσῳ καὶ τοῖς ἐντυγχάνουσι τῇ γραφῇ  
 10 ἐγνωκέναι ὡς ἀλλότριον τῆς Χριστιανῶν περὶ τὸ θεῖον εὐσεβείας.

XXXIV. Μετὰ δὲ τὸ ἐκθέσθαι τὰ προειρημένα καὶ τὰ ἀνάλογον  
 αὐτοῖς, ἅτινα ἡμεῖς προσεθήκαμεν, τοιαῦτά φησιν ὁ Κέλσος· οἱ δ'  
 ἔτι προστιθέασιν ἄλλα ἐπ' ἄλλοις, προφητῶν λόγους καὶ  
 κύκλους ἐπὶ κύκλοις καὶ ἀπορροίας ἐκκλησίας ἐπιγείου καὶ  
 15 περιτομῆς καὶ Προυνικοῦ τινος ῥέουσας δύναμιν παρθένου  
 καὶ ψυχὴν ζῶσαν καὶ σφασζόμενον οὐρανὸν, ἵνα ζήσῃ, καὶ  
 γῆν σφασζομένην μαχαίρα καὶ πολλοὺς σφασζομένους, ἵνα  
 ζήσωσι, καὶ πανόμενον ἐν κόσμῳ θάνατον, ὅταν ἀποθάνῃ ἢ  
 τοῦ κόσμου ἁμαρτία, καὶ κάθοδον αὐθις στενὴν καὶ αὐτομά-  
 20 τως ἀνοιγομένης πύλας· πανταχοῦ δὲ ἐκεῖ τὸ τῆς ζωῆς ξύλον  
 καὶ ἀνάστασιν σαρκὸς ἀπὸ ξύλου, διότι οἶμαι ὁ διδάσκαλος αὐ-  
 τῶν σταυρωθῆν ἐνηλώθη καὶ ἦν τέκτων τὴν τέχνην. ὡς εἰ ἔτυχεν  
 ἐκεῖνος ἀπὸ κρημνοῦ ἐρρύιμμένος ἢ εἰς βάραθρον ἐωσμένος  
 ἢ ἀγχόνη πεπνιγμένος ἢ σκυτοτόμος ἢ λιθοξόος ἢ σιδηρεὺς.  
 25 ἦν ἂν ὑπὲρ τοὺς οὐρανούς κρημνὸς ζωῆς ἢ βάραθρον ἀνα-

4 Vgl. Gen. 3, 24. — 5 Vgl. oben VI 27, S. 97 Z. 5 u. unten VI 34, Z. 20.  
 — 12 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 281. — 15 Vgl. Ire-  
 naeus, Adv. haer. I 27, 2. 28, 2. — 20 Vgl. Gen. 2, 9. 3, 22. 24. Apok. Joh. 2, 7.  
 Justin, Dialog. c. Tryph. Cap. 86. 138 (vol. II p. 310. 486 ed. Otto). Irenaeus, Adv.  
 haer. V 17, 3. 4. Clementin. Recogn. I 45. Tertullian, Adv. Jud. Cap. X. Adv.  
 Marc. III 19.

1 ἄρκους A ἄρκτους M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 2 τὸ M<sup>corr.</sup> Ausgg. τὸν A | 3 hinter  
 ἐκείνων nimmt Quiet (bei Del. I 657 Anm. e) den Ausfall eines Wortes, wie ξί-  
 φος, an | 10 ἀλλότριον schreibe ich mit Del. (I 657 Anm. f), ἀλλότρια A Ausgg. |  
 εὐσεβείας] εὐσε auf Rasur A | 11 ἀνάλογον] ἀνάλογα P, doch vgl. unten VI 79  
 a. A. | 12 οἱ] οἱ A | 15 περιτομῆς] περι τομῆς liest A. Hilgenfeld, a. a. O. S. 281,  
 doch vgl. unten VI 35, S. 104 Z. 19. 22 | ῥέουσας am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> |  
 19 κάθοδον von später (IV.?) H. nach der Abschrift von PMV aus καθόλου  
 corr. A, vgl. unten VI 36, S. 105 Z. 14; κάθοδον Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text |  
 αὐτομάτως Sp. Del., vgl. unten VI 36, S. 105 Z. 15; αὐτομάτας AHδ. | 20 ἀνοι-  
 γομενας [so] A | δὲ A δ' Ausgg. | 21 ἀνάστασιν AHδ. ἀνάστασις Sp. Del.

στάσεως ἢ σχοινιον ἀθανασίας ἢ λίθος μακάριος ἢ σίδηρος ἀγάπης ἢ σκύτος ἁγίων [ἔστιν]. ἢ τίς γραῦς, ἐπὶ τῷ βαυκαλῆσαι παιδίον μῦθον ἐπάδουσα, τοιαῦτα ψιθυρίζειν οὐκ ἂν ἠσχύνθη; | ἐν τούτοις δὲ δοκεῖ μοι φύρειν τὰ παρακούσματα ὁ Κέλ- 658  
 5 σος. εἰκὸς γὰρ ὅτι, εἴ τι ἤκουσεν οἰασθηποτῶν αἰρέσεως λεξειδίων, μὴ τρανώσας αὐτὸ καὶ κατὰ τὸ βούλημα ἐκείνης ἀλλὰ τὰ δημάτια συμφορήσας, ἐπεδείκνυτο ἐν τοῖς μηδὲν ἐπισταμένοις μήτε τῶν ἡμετέρων μήτε τῶν ἐν ταῖς αἰρέσεσιν ὡς ἄρα πάντα τὰ Χριστιανῶν γινώσκοι. τοῦτο δὲ δῆλον ποιεῖ καὶ ἡ προκειμένη λέξις.

10 XXXV. Τὸ μὲν γὰρ χρῆσθαι προφητῶν λόγους ἡμῶν ἐστὶ τῶν παριστάντων Ἰησοῦν εἶναι τὸν προκεκηρυγμένον ὑπ' αὐτῶν Χριστὸν καὶ ἀποδεικνύντων ἐκ τῶν προφητικῶν τὰ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις περὶ τοῦ Ἰησοῦ πληρωθέντα. τὸ δὲ κύκλους ἐπὶ κύκλοις λέγειν τάχα μὲν καὶ τῆς προειρημένης ἐστὶν αἰρέσεως, κύκλω περιλαμβανούσης ἐν, ἦν φασιν εἶναι τῆν ὄλων ψυχῆν καὶ Λευιάθαν, τοὺς 15  
 15 ἐπὶ τῶν ἀρχοντικῶν κύκλους, τάχα δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ Ἐκκλησιασ- τοῦ ἐστὶ παρακούσμα λέγοντος· „κύκλοι κύκλων πορεύεται τὸ πνεῦμα, καὶ ἐπὶ κύκλους αὐτοῦ ἐπιστρέφει τὸ πνεῦμα.“

τὸ δ' ἀπορῥοίας ἐκκλησίας ἐπιγεῖου καὶ περιτομῆς τάχα 150\*  
 ἐλήφθη ἀπὸ τοῦ ὑπὸ τινων λέγεσθαι ἐκκλησίας | τινὸς ἐπουρανίου καὶ κρεῖττονος αἰῶνος ἀπορῥοίαν εἶναι τὴν ἐπὶ γῆς ἐκκλησίαν, καὶ περιτομῆς τινος ἐν καθαρσίῳ τιῶν ἐκεῖ γεγεννημένης σύμβολον εἶναι τὴν ἐν τῷ νόμῳ γεγραμμένην. Προυνικὸν δὲ τινα σοφίαν οἱ ἀπὸ Οὐαλεντίνου ὀνομάζουσι κατὰ τὴν πεπλανημένην ἑαυτῶν σοφίαν, 25  
 25 ης σύμβολον εἶναι βούλονται καὶ δώδεκα ἔτεσιν αἰμορροοῦσαν· ἦν παρακούσας ὁ ἅμα πάντα φύρων τὰ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων καὶ τῶν ἐν ταῖς αἰρέσεσιν εἶπε τό· Προυνικοῦ τινος δύναμιν ῥέουσαν παρθένου.

8 Vgl. oben I 12, I 64 Z. 12. — 16 Vgl. oben VI 30, S. 99 Z. 31; 33, S. 102 Z. 28. — 17 Pred. Sal. 1, 6. — 23 Vgl. A. Hilgenfeld, Die Ketzergesch. des Urchrist. S. 234. 239. 242. 249. — 25 Vgl. Matth. 9, 20—22. Mark. 5, 25—34. Luk. 8, 43—48 u. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 5. Epiphany, Panar. I 31, 14.

2 ff. am Rand ὡς von I. oder II. H. A | 2 σκύτος A Ausgg. | [ἔστιν] von mir nach P mit Bo. (Notae p. 396), der auch ἦ dahinter streichen will, u. Del. (I 657 Anm. k) getilgt | 3 μῦθον] μύθον A; vor μύθον ist wohl (μεθύουσα) ausgefallen, vgl. unten VI 37, S. 106 Z. 22 | ἐπάδουσα schreibe ich, vgl. unten VI 37, S. 106 Z. 22; ἐπάγουσα A Ausgg. | 9 γινώσκοι A Ausgg. | 11 ὑπ' αὐτῶν MAusgg. ὑπ' αὐτὸν A | 14 περιλαμβανούσης M<sup>corr.</sup> Ausgg. περιλαμβάνουσα A | 17 κύκλοι κύκλων LXX Ausgg. κύκλοι κύκλων A | 21 αἰῶνος MAusgg. αἰὼν A | 25 καὶ] τὴν vermutet Guet (bei Del. I 658 Anm. d) | αἰμορροοῦσαν [so] A αἰμορροῦσαν Del. | 28 παρθένου] πανθένου A.

ψυχὴ δὲ ζῶσα τάχα μὲν ἐν ἀπορρήτοις λέλεκται παρά τισι τῶν ἀπὸ Οὐαλεντίνου εἰς τὸν ὑπ' αὐτῶν ὀνομαζόμενον „ψυχικὸν δημιουργόν,“ τάχα δὲ καὶ πρὸς ἀντιδιαστολὴν ψυχῆς νεκρᾶς ἢ ζῶσα ψυχὴ οὐκ ἀγεννῶς παρά τισι λέλεκται ἢ τοῦ σφαιζόμενου. σφαιζόμενον δ' οὐκ οἶδα οὐρανὸν λελεγμένον ἢ γῆν σφαιζομένην μαχαίρα καὶ πολλοὺς σφαιζομένους, ἵνα ζήσωσι, καὶ οὐκ ἀπεικός ἐστιν ἀφ' ἑαυτοῦ ταῦτα κεκομικέναι τὸν Κέλσον.

XXXVI. Πανύομενον δὲ ἐν κόσμῳ θάνατον, ὅταν ἀποθάνῃ ἢ τοῦ κόσμου ἁμαρτία, λέγοιμεν ἂν ἡμεῖς τὸ παρὰ τῶ ἀποστόλου μυστικὸν διηγούμενοι οὕτως ἔχον· ὅταν δὲ „πάντας τοὺς ἐχθροὺς“ ὑποτάξῃ „ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ“, τότε „ἔσχατος ἐχθρὸς καταργεῖται ὁ θάνατος.“ | λέλεκται δὲ καί· „ὅταν τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσῃται ἀφθαρσίαν“, „τότε γενήσεται ὁ λόγος ὁ γεγραμμένος· κατεπόθη ὁ θάνατος εἰς νίκος.“ καθόδον δὲ αὐθις στενὴν τάχα οἱ τὴν μετενσωμάτωσιν εἰσάγοντες φήσουσιν. αὐτομάτως δὲ ἀνοιγομένης πύλας λελέχθαι οὐκ ἀπίθανόν ἐστιν ὑπὸ τινων αἰνισσομένων καὶ διηγουμένων τὸ „ἀνοίξατέ μοι πύλας δικαιοσύνης, ἵν' εἰσελθῶν ἐν αὐταῖς ἐξομολογήσωμαι τῷ κυρίῳ· αὐτὴ ἢ πύλη τοῦ κυρίου, δίκαιοι εἰσελεύσονται ἐν αὐτῇ.“ καὶ πάλιν ἐν ἐνάτῳ ψαλμῷ λέγεται· „ὁ ὑψῶν με ἐκ τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου, ὅπως ἂν ἐξαγγείλω πάσας τὰς αἰνέσεις σου ἐν ταῖς πύλαις τῆς θυγατρὸς Σιών.“ πύλας δὲ „θανάτου“ τὰς ἐπὶ τὴν ἀπώλειαν φερούσας ἁμαρτίας φησὶν εἶναι ὁ λόγος, ὥσπερ καὶ „πύλας Σιών“ ἐκ τοῦ ἐναντίου τὰς καλὰς πράξεις· οὕτω δὲ καὶ „πύλας δικαιοσύνης“, ὅπερ ἴσον ἐστὶ τῷ „τὰς πύλας τῆς ἀρετῆς“· αὗται δὲ ἐξ ἐτοίμου ἀνοίγονται τῷ μεταδιώκοντι τὰς κατ' ἀρετὴν πράξεις.

περὶ δὲ τοῦ τῆς ζωῆς ξύλου εὐκαιρότερόν τις διηγήσεται ἐρμηνεύων τὰ περὶ τὸν ἐν τῇ Γενέσει ἀναγεγραμμένον παράδεισον τοῦ θεοῦ φυτενόμενον ὑπ' αὐτοῦ. πολλάκις μὲν οὖν ἐχλεύασεν ὁ Κέλσος ἢν οὐκ ἐνόησεν ἀνάστασιν· νῦν δ' οὐκ ἀρκεσθεῖς τοῖς εἰρημένοις φησὶ λέγεσθαι ἀνάστασιν σαρκὸς ἀπὸ ξύλου, παρακούσας οἶμαι τοῦ συμβολικῶς εἰρημένον, ὅτι διὰ ξύλου θάνατος καὶ διὰ ξύλου ζωὴ, θάνατος μὲν κατὰ τὸν Ἀδὰμ ζωὴ δὲ κατὰ τὸν Χριστόν. εἶτα παιζῶν τὰ περὶ τοῦ ξύλου ἀπὸ δύο τόπων αὐτὸ χλευάζει λέγων

2 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 9. 10. — 10 Vgl. I Kor. 15, 25. 26. — 12 I Kor. 15, 54 (Jes. 25, 8). — 17 Psal. 117, 19. 20. — 20 Psal. 9, 14. 15. — 28 Vgl. Psal. 9, 15. 86, 2. — 24 Vgl. Psal. 117, 19 (Matth. 21, 32). — 27 Vgl. Gen. 2, 9. 3, 22. 24. — 28 Vgl. Gen. 2, 8. — 38 Vgl. Röm. 5, 12 ff. I Kor. 15, 21. 22.

14 νίκος A | 18 ἐξομολογήσωμαι MAusgg. ἐξομολογήσομαι A | 19 λέγεται A λέλεκται Ausgg. | 24 ἴσον A.



150<sup>v</sup> διὰ τοῦτο αὐτὸ παραλαμβάνεσθαι, ἦτοι ἐπεὶ σταυρῶ | ἐνηλώθη ὁ  
 διδάσκαλος ἡμῶν ἢ ἐπεὶ τέκτων ἦν τὴν τέχνην, οὐχ ὀρῶν ὅτι  
 τὸ ξύλον τῆς ζωῆς ἐν τοῖς Μωϋσέως ἀναγέγραπται γράμμασιν,  
 ἀλλὰ καὶ οὐ βλέπων ὅτι οὐδαμοῦ τῶν ἐν ταῖς ἐκκλησίαις φερομένων  
 5 εὐαγγελίων „τέκτων“ αὐτὸς ὁ Ἰησοῦς ἀναγέγραπται.

XXXVII. Οἴεται δὲ καὶ τροπολογοῦντας ἡμᾶς περὶ τοῦ σταυ-  
 ροῦ ἀναπεπλακέναι τὸ ξύλον τῆς ζωῆς καὶ ἀκολούθως ἑαυτοῦ τῶ  
 περὶ τούτου σφάλματι φησιν ὅτι, εἴπερ ἔτυχεν ἐκεῖνος κατὰ  
 κρημνοῦ ἐρῶμιμμένος ἢ (εἰς) βάραθρον ἐωσμένος ἢ ἀγχόνη  
 10 πεπνιγμένος, ἦν ἂν ὑπὲρ τοὺς οὐρανοὺς ἀναπεπλασμένος κρημ-  
 νὸς ζωῆς ἢ βάραθρον ἀναστάσεως ἢ σχοινίον ἀθανασίας.  
 πάλιν τε αὖ φησιν ὅτι, εἴπερ διὰ τὸ τέκτονα αὐτὸν γεγονέναι ἀνα-  
 πέπλασται τὸ ξύλον τῆς ζωῆς, ἠκολούθησεν ἂν, εἰ μὲν σκυτοτόμος  
 ἦν, λέγεσθαι τινα περὶ σκύτους | ἀγίου, εἰ δὲ λιθοξόος, περὶ λίθου 660  
 15 μακαρίου, εἰ δὲ σιδηρεὺς, περὶ σιδήρου ἀγάπης. τίς οὖν οὐχ  
 ὀρᾷ αὐτόθεν τὸ εὐτελὲς αὐτοῦ τῆς κατηγορίας, διαλοιδουμένου ἀν-  
 θρώπου, οὗς ἐπηγγεῖλατο ἐπιστρέφειν ὡς ἀπατωμένους;  
 ἐξῆς δὲ τούτοις λέγει ἀρμόζοντα μὲν τοῖς ἀναπλάσσει τούς τε  
 λεοντοειδεῖς καὶ ὄνοκεφάλους καὶ δρακοντοειδεῖς ἄρχοντας, καὶ εἴ  
 20 τίς ἐκεῖνοις παραπλησίως ἐμυθολόγησεν, οὐ μὴν καὶ τοῖς ἀπὸ τῆς  
 ἐκκλησίας. ἀληθῶς γὰρ καὶ γραῦς ἐπὶ τῶ βαυκαλῆσαι παιδίον  
 μεθύουσα μῦθον ἐπάδειν τοιοῦτον καὶ ψιθυρίζειν τῶ παιδίῳ  
 ἐψησχύνθη, ὅποιοι οἱ τοὺς ὄνοκεφάλους ἀναπλάσαντες καὶ τὰς  
 καθ' ἑκάστην πύλην ὡσπερὲι δημηγορίας. τὰ δὲ τῶν ἀπὸ τῆς ἐκ-  
 25 κλησίας ὁ Κέλσος οὐκ ἐπίσταται, ἅπερ πάνν ὀλίγοι ἠσκήκασι συνιέναι,  
 οἱ πάντα τὸν βίον ἑαυτῶν ἀναθέντες κατὰ τὴν Ἰησοῦ ἐντολήν τῶ  
 ἐρευνᾶν „τὰς γραφὰς“ καὶ μᾶλλον τῶν φιλοσοφησάντων Ἑλλήνων  
 περὶ τινος νομιζομένης ἐπιστήμης ἀνάληψιν κεκηκότες περὶ τὴν  
 ἐξέτασιν τοῦ βουλήματος τῶν ἱερῶν γραμμάτων.

30 XXXVIII. Οὐκ ἀρκεσθεῖς ὁ ὁ γεννάδας τοῖς ἀπὸ τοῦ διαγράμ-  
 ματος ἐβουλήθη ὑπὲρ τοῦ ἀυξῆσαι τὰς καθ' ἡμῶν κατηγορίας, τῶν

8 Vgl. Gen. 2, 9, 3, 22, 24. — 5 Vgl. Mark. 6, 3 (Matth. 13, 55). — 19 Vgl.  
 oben VI 30, S. 99 Z. 31 ff. — 27 Vgl. Joh. 5, 39.

1 ἦτοι ἐπεὶ P ἦτοι ἐπὶ A ἢ ὅτι ἐπὶ MAusgg. | 9 (εἰς) füge ich mit M u.  
 den Ausgg. ein | 12 τε A τ' Ausgg. | 13 vor ξύλον + ζω, doch expungiert, A |  
 18 ἀναπλάσσει schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396) u. Del. (I 660 Anm. a), ἀνα-  
 πλάσσαι AHö.Sp. | τε Hö. am Rand, Sp. Del. im Text; δὲ A | 22 μεθύουσα] vgl.  
 oben VI 34, S. 104 Z. 3; μυθοῦσα vermutet Gundermann | μύθον A | 23 ἐψη-  
 χύνθη MAusgg. ἐπαισχύνθη A | 24 ὡσπερὲι MAusgg. ὡς περὶ A | 25 ἠσκήκασι  
 AHö.Sp. ἰσχύκασι P ἰσχύκασι Del. | 27 τὰς] τὰς τὰς A | 28 περὶ aus περὶ corr.  
 A | ἀνάληψιν] ψι auf Rasur A | 31 ἐβουλήθη] ε in Correctur A.

- μηδὲν ἐχόντων κοινὸν πρὸς ἐκεينو, διὰ μέσου ἄλλ' ἄττα εἰπεῖν, ἐπαναλαβὼν τὰ ἐκείνων ὡσπερὶ (ἡμ)ετέρων. φησὶ γάρ· θαῦμα δ' αὐτῶν οὐχ ἥκιστα ἐκείνο· ἐξηγοῦνται γάρ τινα μεταξὺ τῶν ὑπερουρανίων ἀνωτέρω κύκλων ἐπιγεγραμμένα, ἄλλα τε
- 5 καὶ δύο ἄττα, μείζον τε καὶ μικρότερον υἱοῦ καὶ πατρός. εὐρομεν δ' ἡμεῖς ἐν τούτῳ τῷ διαγράμματι τὸν μείζονα κύκλον καὶ τὸν μικρότερον, ὧν ἐπὶ τῆς διαμέτρου ἐπεγέγραπτο „πατὴρ καὶ υἱός“, καὶ μεταξὺ τοῦ μείζονος, ἐν ᾧ ὁ μικρότερος ἦν, καὶ ἄλλου συγκειμένου ἐκ δύο κύκλων, τοῦ μὲν ἐξωτερικοῦ ξανθοῦ
- 10 τοῦ δὲ ἐνδοτέρου κυανοῦ, τὸ ἐπιγεγραμμένον διάφραγμα πελε-  
151<sup>2</sup> | κκοιδεὶ σχήματι, καὶ ἀνωτέρω μὲν αὐτοῦ κύκλον βραχὺν ἐχόμενον τοῦ μείζονος τῶν προτέρων, ἐγγεγραμμένον ἔχοντα „ἀγάπην“, κατωτέρω δὲ ἐχόμενον τοῦ κύκλου γεγραμμένον ἔχοντα „ζωὴν“· τῷ δὲ δευτέρῳ κύκλῳ ἐνεγέγραπτο, περιπεπλεγμένῳ καὶ ἐμπεριει-  
15 ληφότι ἄλλους δύο κύκλους καὶ ἄλλο σχῆμα ῥομβοειδές, „σοφίας πρόνοια“, καὶ ἐνδον μὲν τῆς κοινῆς αὐτῶν τομῆς „σοφίας φύσις“, ἀνωτέρω δὲ τῆς κοινῆς αὐτῶν τομῆς κύκλος ἦν, ἐν ᾧ ἐπεγέ-  
γραπτο „γνώσις“, κατωτέρω δὲ ἄλλος, ἐν ᾧ ἐπεγέγραπτο „σύν-  
εσις.“
- 20 καὶ ταῦτα δὲ παρειλήφαμεν εἰς τὸν κατὰ Κέλσον λόγον, ἵνα παραστήσωμεν τοῖς ἐντυγχάνουσι τρανότερον ἐκεῖνον ἐγνωκῆναι καὶ οὐκ ἐκ παρακουσμάτων τὰ καὶ ὑφ' ἡμῶν κατηγορούμενα. εἰ δὲ καὶ ὑπισχνοῦνται οἱ ἐπὶ τοῖς τοιοῦτοις σεμνυόμενοι μαγικὴν τινα γοητείαν, καὶ τοῦτ' ἔστιν αὐτοῖς | τὸ τῆς σοφίας κεφάλαιον, 661
- 25 ἡμεῖς μὲν οὐ διαβεβαιούμεθα, οὐδὲ γὰρ ἱστορήσαμεν τὸ τοιοῦτον· Κέλσος δ' ἂν εἰδείη, ὁ πολλάκις ἤδη ἀλούς ψευδομαρτυριῶν καὶ ἀλό-  
γων κατηγοριῶν, πότερον καὶ ἐν τούτοις ψεύδεται, εἴ τι περὶ τινῶν ξένων καὶ ἀλλοτρίων τῆς πίστεως τοιοῦτον καταλαβὼν ἐξέθετο ἐν τῷ ἑαυτοῦ συγγράμματι.
- 30 XXXIX. *Εἶτα πρὸς τοὺς χρωμένους, ὡς φησι, μαγεία τινὲ καὶ*

1 ἄττα] ἄττα A | 2 ἐπαναλαβὼν M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐπαναλαβεῖν A | ὡσπερὶ Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ὡς περὶ A | (ἡμ)ετέρων schreibe ich, vgl. oben S. 106 Z. 31; ἐτέρων A Ausgg. | 3 οὐχ] χ in Correctur A | 4 ἄλλα τε A | 5 ἄττα] ἄττα A | 7 ἐπεγέγραπτο P M Ausgg. ἐπιγέγραπτο A | 8 ὁ < Del. | 9 ἄλλου συγκειμένου schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396), ἄλλους συγκειμένους A Ausgg. | 10 ἐνδοτέρου liest Bo. (Notae p. 396) unrichtig | 12 ἐγγεγραμμένον A ἐγγεγραμμένην M Ausgg. | 13 γε-  
γραμμένον A γεγραμμένην Ausgg. | 14 ἐνεγέγραπτο P Ausgg. ἐνέγραπτο A | ἐμ-  
περιειληφότι] ἐνπεριειληφότι A | 16 πρόνοια schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396),  
πρόνοϊαν A Ausgg. | 17 ἐπεγέγραπτο P M Ausgg. ἐπιγέγραπτο A | 22 ὑφ'] υ  
in Correctur A | 23 μαγικὴν] ἰ in Correctur A | 27 εἴ A Hδ. Sp. ἢ Bo. (Notae  
p. 396) Del. | 30 ὡς φησὶ A [ὡς] φησι Hδ. Sp. φησὶ Del., der (I 661 Anm. a) φησὶ  
hinter τοιαῦτα (S. 108 Z. 2) stellen will.

γοητεία καὶ καλοῦντας ὀνόματα βαρβαρικὰ δαιμόνων τι-  
 νῶν τοιαῦτα, ὅτι ὁμοιον οὗτοι πράττουσι τοῖς ἐπὶ τοῖς αὐ-  
 τοῖς ὑποκειμένοις τερατευομένοις πρὸς τοὺς μὴ εἰδότας  
 ἄλλα μὲν αὐτῶν εἶναι τὰ ὀνόματα παρ' Ἑλλήσιν ἄλλα δὲ  
 5 παρὰ Σκύθαις. εἴτ' ἐκτίθεται ἀπὸ Ἡροδότου λαβὼν ὡς τὸν  
 μὲν Ἀπόλλωνα Γογγύσουρον καλοῦσι Σκύθαι, τὸν δὲ Ποσει-  
 δῶνα Θαγιμάσαδα, τὴν δ' Ἀφροδίτην Ἀργίμπασαν, Ἔστιαν  
 δὲ Ταβιτί. ἐξετάσει δὲ ὁ δυνάμενος, μὴ πη καὶ περὶ τούτων σὺν  
 Ἡροδότῳ ὁ Κέλσος ψεύδεται, ἅτε μὴ ἐπισταμένων Σκυθῶν τὰ  
 10 αὐτὰ Ἑλλήσιν ὑποκείμενα περὶ τῶν νομιζομένων θεῶν. ποία  
 γὰρ πιθανότης τὸν Ἀπόλλωνα Γογγύσουρον παρὰ Σκύθαις κα-  
 λεισθαι; οὐ γὰρ ἠγοῦμαι ὅτι μεταλαμβανόμενος εἰς Ἑλλάδα φωνὴν  
 ὁ Γογγύσουρος τὴν ἔτυμολογίαν παρίστησι τοῦ Ἀπόλλωνος, ἢ ὁ  
 Ἀπόλλων εἰς τὴν Σκυθῶν διάλεκτον τὸν Γογγύσουρον σημαίνει.  
 15 οὕτω δὲ οὐδὲ περὶ τῶν λοιπῶν ταῦτόν τι ἔρει· ἀπ' ἄλλων γὰρ ὀρ-  
 μώμενοι Ἕλληνες πραγμάτων καὶ ἔτυμολογιῶν οὕτως ὠνόμασαν  
 τοὺς παρ' ἑαυτοῖς νομιζομένους θεοὺς, ἀπ' ἄλλων δὲ Σκύθαι, οὕτω  
 δὲ καὶ ἀπ' ἄλλων μὲν Πέρσαι ἀπ' ἄλλων δὲ Ἴνδοι ἢ Αἰθίοπες ἢ  
 Αἰβυες, ἢ ὅπως φίλον ἐκάστοις ὀνομάξουσιν, μὴ μείναςιν ἐπὶ τῆς πρώ-  
 20 τῆς καὶ καθαρᾶς ἐννοίας τοῦ τῶν ὅλων δημιουργοῦ. αὐτάρκως δ'  
 ἡμῖν εἴρηται καὶ ἐν τοῖς πρὸ τούτων, βουλομένοις παραστήσαι μὴ  
 ταῦτόν εἶναι Σαβαῶθ ἢ Δία, ὅτε καὶ περὶ τῶν διαλέκτων τι ἀπὸ  
 151<sup>v</sup> | τῶν θείων παρετιθέμεθα γραμμάτων. ἐκόντες σὺν ὑπερβαίνομεν  
 ταῦτα, ἐν οἷς ἐπὶ ταυτολογίαν ἡμᾶς ὁ Κέλσος καλεῖ.  
 25 εἶτα πάλιν φύρων τὰ ἀπὸ τῆς μαγικῆς γοητείας καὶ προσάπ-  
 των τάχα μὲν οὐδενὶ τῶ μὴ εἶναι τοὺς μαγγανεύοντας προφάσει τῆς  
 κατὰ τὸν χαρακτῆρα τούτου θεοσεβείας, τάχα δὲ τισι καὶ πρὸς τοὺς  
 εὐεξακατήτους χρωμένοις τοιούτοις, ἵνα δοκοῖεν θεία δυνάμει τι  
 ποιεῖν, ἐκτίθεται τινὰ λέγων τί με δεῖ καταριθμεῖν ὅσοι κα-  
 30 θαρμούς ἐδίδαξαν ἢ λυτηρίους φῶδας ἢ ἀποπομπίμους φω-

1 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 14, 2. — 5 Vgl. Herodot IV 59. — 21 Vgl. oben V 45.

2 hinter τοιαῦτα ist vielleicht φησι ausgefallen | 6 γογγύσουρον immer A Γοιτόσουρον Herod. | 7 Θαγιμάσαδα] Θαγιμασάδας Herod. | 8 πῆ A | 11 παρὰ Σκύθαις] παρασκύθαι A | 12 μεταλαμβανόμενος Del., vgl. unten VI 44, S. 115 Z. 9; μεταλαμβανόμενον AHd.Sp. | 15 οὕτω A οὕπω Ausgg. | 16 εἴρει d. h. ὁ δυνάμενος (oben Z. 8); εἴρηται vermutet Bo. (Notae p. 396), ἐρῶ liest Del. (I 661 Anm. e) ohne Grund | 21 μὴ ταυτόν P μὴ τὸν αὐτόν vermutet Guet (bei Del. I 661 Anm. f); μήτ' αὐτόν A Ausgg. | 22 ἢ] καὶ vermute ich mit Guet (bei Del. I 661 Anm. f) | 23 παρετιθέμεθα] εἰ auf Rasur A | 24 ταυτολογίαν] ταυτολό[so] A | 26 εἶναι] ναι auf Rasur A | 29 hinter καθαρμούς + ἔγραψαν, doch expungiert, A.

νας ἢ κτύπους ἢ δαιμονίους σχηματισμούς, ἐσθήτων ἢ ἀριθμῶν ἢ λίθων ἢ φυτῶν ἢ ῥιζῶν καὶ ὅλως παντοδαπῶν χρημάτων παντοία ἀλεξιφάρμακα; | περὶ ὧν οὐκ ἀπαιτεῖ ἡμᾶς 662 ἀπολογήσασθαι τὸ εὐλογον, ἅτε οὐδὲ κατὰ ποσὸν ἐνεχομένους τοι-  
5 αὐταῖς ὑπονοίαις.

XI. Μετὰ ταῦτα παραπλήσιόν τι ποιεῖν μοι δοκεῖ τοῖς διὰ πολλὴν τὴν πρὸς Χριστιανούς ἀπέχθειαν διαβεβαιουμένοις πρὸς τοὺς μηδαμῶς εἰδότας τὰ Χριστιανῶν, ὅτι ἄρα τῇ πείρᾳ κατειλήφασι Χριστιανούς ἐσθίοντας σάρκας παιδίων καὶ μίξεσι ταῖς πρὸς τὰς  
10 παρ' αὐτοῖς γυναῖκας ἀνέδην χρωμένους. ὡς γὰρ ταῦτα λεγόμενα ἤδη καὶ ὑπὸ τῶν πολλῶν καὶ πάντῃ ἀλλοτριῶν τῆς καθ' ἡμᾶς θεοσεβείας καταγινώσκειται ὡς κατεψευσμένα Χριστιανῶν, οὕτως εὐρεθεῖ ἂν καὶ τὰ τοιαῦτα τῷ Κέλσῳ κατεψευσομένως εἰρημένα, ἐν οἷς ἔφησεν ἕωρακέσθαι παρά τισι πρεσβυτέροις τῆς ἡμετέρας  
15 δόξης τυγγάνουσι βιβλία βάρβαρα, δαιμόνων ὀνόματα ἔχοντα καὶ τερατείας· καὶ ἔφασκε τούτους (τοὺς δῆθεν πρεσβυτέρους τῆς ἡμετέρας δόξης) οὐδὲν μὲν χρηστὸν ὑπισχεῖσθαι πάντα δ' ἐπ' ἀνθρώπων βλάβαις. καὶ εἶθε πάντα τὰ ὑπὸ Κέλσου κατὰ Χριστιανῶν λεγόμενα τοιαῦτα ἦν, ἢ ὑπὸ τῶν πλειστων ἐλέγχεται,  
20 πείρᾳ καταλαβόντων τὰ τοιαῦτα εἶναι ψευδῆ ἐκ τοῦ καὶ συμβεβωκέναι Χριστιανῶν τοῖς πλείστοις καὶ μηδὲν τοιοῦτο περὶ αὐτῶν μὴδ' ἀκηκοέναι.

XII. Μετὰ ταῦτα ὡςπερὲ ἐπιλαθόμενος ὅτι κατὰ Χριστιανῶν αὐτῷ πρόκειται γράφειν φησὶ Διονύσιόν τινα μουσικὸν Αἰγύπ-  
25 τιον συγγενόμενον αὐτῷ εἰρηκέσθαι περὶ τῶν κατὰ τὴν μαγείαν ὅτι πρὸς ἀπαιδέυτους μὲν αὐτῇ δύναται καὶ πρὸς διαφθαρέντας τὰ ἦθη, πρὸς δὲ τοὺς φιλοσοφήσαντας οὐδὲν οἷα τε ἐστὶν ἐνεργεῖν, ἅτε τῆς ὑγιεινῆς διαίτης προνοησαμένους. εἰ μὲν οὖν πρόκειται περὶ μαγείας νῦν ἡμῖν δια-  
30 λαβεῖν, καὶ προσεθήκαμεν [ἐν] οἷς ἀνωτέρω περὶ αὐτῆς εἰρήκαμεν

9 Vgl. oben VI 27, S. 97 Z. 24. — 14 Vgl. Kaiser Hadrian an Servian (Script. hist. Aug., Vopisc., Saturn. Cap. VIII 2. 3). Irenaeus, Adv. haer. I 14, 2. 19, 3. 20, 2. — 30 Vgl. oben II 51. IV 33 Mitte. VI 32 Mitte.

1 κτύπους AH<sup>5</sup>.Sp. ἐκτύπους Del. τύπους liest Bo. (Notae p. 396) | ἐσθήτων schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396), dem Del. (I 661 Anm. g) folgt; ἀισθητῶν, ἀ in Correctur, A αἰσθητῶν Ausgg. | 8 κατειλήφασι schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396), vgl. unten Z. 20; κατείληφε A Ausgg. | 9 μίξεσι i auf Rasur A | 10 ταῦτα] αὐτὰ vermutet Bo. (Notae p. 396) unrichtig | 12 καταγινώσκειται M Ausgg. | 23 ὡςπεριεπιλαθόμενος A | 28 οἷα aus οἷα corr. A | 30 προσεθήκαμεν M<sup>corr.</sup> Ausgg. προσεθήκαμεν A | [ἐν] wohl aus dem Schluss des vorhergehenden Wortes durch Dittographie entstanden, von mir mit Bo. (Notae p. 396) eingeklammert, < Del.

εἰς τοῦτο ὄλγα· ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπικαιρότερα χρὴ λέγειν πρὸς τὸ Κέλσου  
 σύγγραμμα, περὶ μαγείας φημὲν ὅτι ὁ βουλόμενος ἐξετάσαι, πότερόν  
 ποτε καὶ φιλόσοφοι ἄλωτοι εἰσιν αὐτῇ ἢ μὴ, ἀναγνώτω τὰ γεγραμ-  
 μένα Μοιραγένηι τῶν Ἀπολλωνίου τοῦ Τυανέως μάγου καὶ φιλο-  
 5 σόφου ἀπομνημονευμάτων· ἐν οἷς ὁ μὴ Χριστιανὸς ἀλλὰ φιλόσοφος  
 152<sup>r</sup> ἔφησεν ἄλῶναι ὑπὸ τῆς ἐν Ἀπολλωνίῳ | μαγείας οὐκ ἀγεννεῖς τι-  
 νας φιλοσόφους ὡς πρὸς γόητα αὐτὸν εἰσελθόντας· ἐν οἷς οἶμαι  
 καὶ περὶ Εὐφράτου (τοῦ) πάνυ διηγήσατο καὶ τινας Ἐπικουρείου.  
 | διαβεβαιούμεθα δὲ ἡμεῖς καὶ τῇ πείρᾳ παραλαβόντες ὅτι οἱ κατὰ 663  
 10 χριστιανισμὸν διὰ τοῦ Ἰησοῦ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεραπεύοντες θεὸν καὶ  
 βιούντες κατὰ τὸ εὐαγγέλιον αὐτοῦ ταῖς προσταχθείσαις τε εὐχαῖς  
 συνεχέστερον καὶ δεόντως νυκτὸς καὶ ἡμέρας χρώμενοι οὔτε μαγεία  
 οὔτε δαιμονίους εἰσὶν ἄλωτοι. ἀληθῶς γὰρ „παρεμβαλεῖ ἄγγελος  
 κυρίου κύκλω τῶν φοβουμένων αὐτὸν καὶ ῥύσεται αὐτούς“ ἀπὸ παν-  
 15 τὸς κακοῦ· καὶ „οἱ ἄγγελοι“ τῶν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ μικρῶν καὶ τεταγ-  
 μένοι εἰς τὸ προϊστασθαι αὐτῶν „διὰ παντός“ λέγονται βλέπειν „τὸ  
 πρόσωπον τοῦ ἐν οὐρανοῖς πατρὸς,“ ὃ τι ποτ' ἐστὶ τὸ πρόσωπον  
 καὶ ὃ τι ποτ' ἐστὶ τὸ βλέπειν.

XLII. Ἐξῆς δὲ τούτοις ἀπὸ ἄλλης ἀρχῆς ὁ Κέλσος τοιαυτὰ  
 20 φησι καθ' ἡμῶν· σφάλονται δὲ ἀσεβέστατα ἅττα καὶ περὶ  
 τήνδε τὴν μεγίστην ἀγνοίαν, ὁμοίως ἀπὸ θείων ἀνιγμά-  
 των πεπλανημένην, ποιούντες τῷ θεῷ ἐναντίον τινὰ, διά-  
 βολὸν τε καὶ γλώττη Ἑβραία Σατανᾶν ὀνομάζοντες τὸν  
 αὐτόν. ἄλλως μὲν οὐν παντελῶς θνητὰ ταῦτα καὶ οὐδ'  
 25 ὅσια λέγειν, ὅτι δὴ ὁ μέγιστος θεὸς, βουλόμενός τι ἀνθρώ-  
 πους ὠφελῆσαι, τὸν ἀντιπράσσοντα ἔχει καὶ ἀδυνατεῖ. ὁ  
 τοῦ θεοῦ παῖς ἄρα ἡττᾶται ὑπὸ τοῦ διαβόλου, καὶ κολαζό-  
 μενος ὑπ' αὐτοῦ διδάσκει καὶ ἡμᾶς τῶν ὑπὸ τούτῳ κολά-

4 Vgl. Plutarch, Quaest. conviv. IV 6 p. 671. 672. Philostratus, Vita Apoll. I 3. III 41. — 8 Vgl. Philostratus, Vita Apoll. I 13 a. E. II 26 Mitte. VI 7. 28. VII 9. VIII 3. 7, 12. Vitae soph. vol. II p. 7, 21. 46, 30 ed. C. L. Kayser. Epp. Apoll. Tyan. ebenda vol. I p. 345—347. — 18 Psal. 33, 8. — 15 Vgl. Matth. 18, 10.

8—4 am Rand von I. oder II. H. ση Α | 4 vor τῶν fñgt Guet (bei Del. I 662 Anm. c) (περὶ) unrichtig ein, da τῶν—ἀπομνημονευμάτων als Genet. part. aufzufassen ist | 7 εἰσεθόντας Α | 8 (τοῦ), das hinter Εὐφράτου leicht ausfallen konnte, füge ich mit Bo. (Notae p. 396) ein, da eine nähere Bezeichnung des Euphrates gefordert wird, und andererseits πάνυ διηγεῖσθαι keinen rechten Sinn ergibt | ἐπικουρίου Α | 16 διαπαντός Α | 17 ὅτι ποτ' Α | 18 ὅτι ποτ' Α | 20 ἅττα Α | 24 θνητὰ] πτητὰ vermutet Guet (bei Del. I 663 Anm. d), näher läge ἀνόητα (Gundermann) oder ψεκτὰ, wenn eine Änderung nötig wäre | 25 ἀνθρώπους Α ἀνθρώποις M Ausgg. | 28 τούτῳ Α H5. Sp. τούτου P Del.

σεων καταφρονεῖν, προαγορεύων ὡς ἄρα ὁ Σατανᾶς καὶ αὐτὸς ὁμοίως φανείς ἐπιδείξεται μεγάλα ἔργα καὶ θαυμασιὰ, σφετεριζόμενος τὴν τοῦ θεοῦ δόξαν· οἷς οὐ χρῆ (πλανηθῆ)ναι βουλευθέντας ἀποτρέπεσθαι πρὸς ἐκεῖνον, 5 ἀλλὰ μόνω πιστεύειν ἑαυτῷ. ταῦτα μὲν γε ἐστὶν ἄντικρυς ἀνθρώπου γόητος, ἐργολαβοῦντος καὶ προφυλαττομένου τοὺς ἀντιδοξοῦντάς τε καὶ ἀνταγείροντας.

εἶθ' ἐξῆς τούτοις (ἐκτίθεσθαι) βυλόμενος τὰ αἰνίγματα, ὧν οἴεται παρακηκούτας ἡμᾶς τὰ περὶ τοῦ Σατανᾶ εἰσάγειν, φησὶ 10 θεῖόν τινα πόλεμον αἰνίττεσθαι τοὺς παλαιούς, Ἡράκλειτον μὲν λέγοντα ὧδε· „εἰδέ(ναι) χρῆ τὸν πόλεμον ἐόντα ξυνὸν καὶ δίκην ἔριν, καὶ γινόμενα πάντα κατ' ἔριν καὶ χωρέομενα“· Φερεκύδην δὲ πολλῶ ἀρχαιότερον | γινόμενον Ἡρα- 664 κλειτου μυθοποιῶν, στρατεῖαν στρατεῖα παραταττομένην, 15 καὶ τῆς μὲν ἡγεμόνα Κρόνον διδόναι τῆς ἐτέρας δὲ Ὀφιονέα, προκλήσεις τε καὶ ἀμίλλας αὐτῶν ἱστορεῖν, συνθήκας τε αὐτοῖς γίνεσθαι, ἢν' ὁπότεροι αὐτῶν εἰς τὸν Ὀγγηρὸν ἐμπέσωσι, τούτους μὲν εἶναι νενικημένους, τοὺς δ' ἐξώσαντας καὶ νικήσαντας τούτους ἔχειν τὸν οὐρανόν. τούτου δὲ 20 τοῦ βουλήματός φησιν ἔχεσθαι καὶ τὰ περὶ τοὺς Τιτᾶνας καὶ Γίγαντας μυστήρια, θεομαχεῖν ἀπαγγελλομένους, καὶ τὰ παρ' Αἰγυπτίοις περὶ Τυφῶνος καὶ Ὀρον καὶ Ὀσίριδος.

2 Vgl. Matth. 24, 23—27. Mark. 13, 21—23. — 11 Vgl. Heracliti Ephesii Reliquiae rec. J. Bywater, Oxonii 1877, p. 25 Nr. 62 (= Fr. phil. gr. ed. Mullach, I p. 319 sq. Nr. 39). Aristot., Ethic. Nicom. VIII 2 (vol. II p. 1155b, 6 ed. Acad. Reg. Boruss.). Plutarch, De Iside et Osir. Cap. XLVIII p. 370 D. Diogenes Laërt. IX 1, 8. — 14 Vgl. Fr. hist. gr. ed. C. Müller, III p. 572. — 15 Vgl. Philo aus Sanchuniathon (bei Eusebius, Praep. Evang. I 10, 50). — 17 Vgl. Empedocles bei Plutarch, De vitando aere al. Cap. VII p. 830 F u. Clemens Alex., Strom. VI 2, 9 p. 741 ed. Potter.

8 οἷς οὐ χρῆ (πλανηθῆ)ναι schreibe ich, vgl. Matth. 24, 24; οἷς οὐ χρῆναι A οἷς οὐ χρῆναι (προσέχειν) M<sup>2</sup> Ausgg. | 4 πρὸς tilgen M<sup>2</sup> Ausgg. | 8 (ἐκτίθεσθαι) füge ich mit Bo. (Notae p. 396) u. Del. (I 663 Anm. f) als wahrscheinlichste Ergänzung ein, vgl. unten S. 112 Z. 1 | 11 εἰδέ(ναι) χρῆ τὸν πόλεμον ἐόντα ξυνὸν καὶ δίκην ἔριν schreibe ich mit Mullach, Bywater u. A. nach der scharfsinnigen Verbesserung von Schleiermacher; εἰ δὲ χρῆ τὸν πόλεμον ἐόντα ξυνὸν καὶ δίκην ἐρεῖν A Ausgg. | 12 χωρέομενα Gundermann, der Plato, Cratyl. Cap. XIX p. 402 A vergleicht; καταχρεώμενα Schuster, φθειρόμενα Mullach, κρινόμενα Bywater (mit Hinweis auf Trag. fr. adesp. 429 Nauck); χρεώμενα A Ausgg. fehlerhaft | 13 γινόμενον A Hδ. γινόμενον Sp. Del. | 14 μυθοποιῶν] μυθοποιεῖν vermuten Bo. (Notae p. 396) u. Guilet (bei Del. I 664 Anm. a) ohne Grund | 15 δὲ Ὀφιονέα] δὲ φιονέα A Hδ., vgl. unten VI 43, S. 113 Z. 18 | 16 ἱστορεῖν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396), ἱστορεῖ A Ausgg. | 17 γίνεσθαι A Ausgg. | 20 τοῦ < Sp. Del. | τιτᾶνας Ausgg. | 22 Ὀσίριδος aus ὀσίριδος corr. A.

- εἶτ' ἐκθήμενος τὰ τοιαῦτα καὶ μὴ παραμυθησάμενος, τίνα τρόπον  
 152<sup>v</sup> ἐκεῖνα μὲν λόγον ἔχειται κρείττονος | ταῦτα δὲ ἐστὶν ἐκείνων παρα-  
 κούσματα, διαλοιδορεῖται ἡμῖν λέγων μὴ εἶναι ἐκεῖνα ὅμοια τοῖς  
 περὶ διαβόλου δαίμονος ἢ (ὅπερ φασὶν ἀληθέστερον) ἀνθρώ-  
 5 πον γόητος ἀντιδοξοῦντος. οὕτω δ' ἀκούει καὶ Ὀμήρου, ὡς  
 τὰ παραπλήσια τῷ Ἡρακλείτῳ καὶ Φερεκύδῃ καὶ τοῖς τὰ  
 περὶ Τιτᾶνας καὶ Γιγαντας μυστήρια εἰσάγουσιν αἰνισσο-  
 μένου ἐν τούτοις <τοῖς> τοῦ Ἡφαίστου πρὸς τὴν Ἥραν λό-  
 γοις, φάσκοντος·
- 10 ἦδη γάρ <με> καὶ ἄλλοτ' ἀλεξέμεναι μεμαῶτα  
 ῥίψε ποδὸς τεταγῶν. ἀπὸ βηλοῦ θεσπεσίοιο,  
 καὶ τοῖς τοῦ Διὸς πρὸς τὴν Ἥραν οὕτως·  
 ἦ οὐ μέμνη, ὅτε τ' ἐκρέμω ὑπόθεν, ἐκ δὲ ποδοῖν  
 ἄκμονας ἦκα δύο, περὶ χερσὶ δὲ δεσμὸν ἰηλα  
 15 χρύσειον ἄρῶηκτον; σὺ δ' ἐν αἰθέρι καὶ νεφέλῃσιν  
 ἐκρέμω· ἠλάστερον δὲ θεοὶ κατὰ μακρὸν Ὀλυμπον,  
 λῦσαι δ' οὐκ ἐδύναντο παρασταδόν· ὃν δὲ λάβοιμι,  
 ῥίπτασκον τεταγῶν ἀπὸ βηλοῦ, ὄφρ' ἂν ἴκοιτο  
 γῆν ὀλιγηπελέων·
- 20 καὶ δηγοῦμένός γε τὰ Ὀμηρικὰ ἔπη φησὶ λόγους εἶναι τοῦ  
 θεοῦ πρὸς τὴν ὕλην τοὺς λόγους τοῦ Διὸς πρὸς τὴν Ἥραν,  
 τοὺς δὲ πρὸς τὴν ὕλην λόγους αἰνιττεσθαι ὡς ἄρα ἐξ ἀρχῆς  
 αὐτὴν πλημμελῶς ἔχουσαν διαλαβῶν ἀναλογίαις τισὶ συνέ-  
 25 δησε καὶ ἐκόσμησεν ὁ θεὸς, καὶ ὅτι τοὺς περὶ αὐτὴν δαίμο-  
 νας, ὅσοι ὑβρίζονται, τούτους ἀπορῥίπτει κολάζων αὐτοὺς τῇ  
 δεῦρο ὁδῷ. ταῦτα δὲ τὰ Ὀμήρου | ἔπη οὕτω νοηθέντα τὸν 665  
 Φερεκύδην φησὶν εἰρηκέναι τό· „κείνης δὲ τῆς μοῖρας ἔνερ-  
 θέν ἐστιν ἡ ταρταρὴ μοῖρα· φυλάσσουσι δ' αὐτὴν θυγατέρες  
 Βορέου Ἀρπυιαὶ τε καὶ Θύελλα, ἐνθα Ζεὺς ἐκβάλλει θεῶν

10 Homer, II. I 590. 591. — 18 Homer, II. XV 18—24. — 28 Vgl. Plato, Tim. Cap. IX p. 37 A. — 28 Vgl. Hesiod, Theogon. V. 868. — 29 Vgl. Hesiod, Theogon. V. 267.

4 hinter διαβόλου + καὶ O. Heine, Ueber Celsus' ἀληθῆς λόγος (Philol. Abhandl. M. Hertz dargebracht, 1888 XV) S. 213 Anm. 1 | φασὶν A Ausgg. φησὶν vermuten Bo. (Notae p. 396) u. Del. (I 664 Anm. d), φησὶ τις O. Heine a. a. O. S. 213 Anm. 1 | 7 τιτάνας Ausgg. | 8 <τοῖς>, das hinter τούτοις leicht ausfallen konnte, füge ich ein | vor λόγοις + τοῖς M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 10 <με> füge ich mit Sp. u. Del. nach Homer ein | 11 ῥίψε A | ἄκμονας am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 13 ἦ] ἦ A | μέμνη] μέμνησ' A | ἐκρέμω] Rasur über ω, u. ρέ übergeschr. A | 14 ἄκμονας A | δύο A | 16 ἠλάστρεον, doch ρ in Correctur, A | 17 λῦσαι A Ausgg. | ὄνδε A | 18 ἴκοιτο A Hb. ἴκηται Sp. Del. | 19 ὀλιγηπελέων A | 26 νοηθέντα] νοήσαντα liest Guet (bei Del. I 665 Anm. a) | 28 μοῖρα A | 29 βοραίου A | θεῶν] ε in Correctur A.

οταν τις ἐξυβρίσῃ· τῶν τοιούτων δέ φησιν ἔχεσθαι νοημάτων καὶ τὸν περὶ τῆς Ἀθηνᾶς πέπλον ἐν τῇ κομπῇ τῶν Παναθηναίων ὑπὸ πάντων θεωρούμενον. δηλοῦται γὰρ, φησὶν, ἀπ' αὐτοῦ ὅτι ἀμήτωρ τις καὶ ἄχραντος δαίμων ἐπι-  
5 κρατεῖ θρασυνομένων τῶν γηγενῶν.

ἀποδεξάμενος δὲ τὰ Ἑλλήνων πλάσματα ἐπιλέγει κατηγορῶν τῶν ἡμετέρων τοιαῦτα, ὅτι θεοῦ υἱὸν ὑπὸ διαβόλου κολάζεσθαι καὶ ἡμᾶς διδάσκει, ὡς ἂν ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ κολαζόμενοι καρ-  
τεροῦμεν. καὶ ταῦτα τὰ πάντα καταγέλαστα· ἐχρῆν γὰρ  
10 οἶμαι κολάσαι τὸν διάβολον ἀλλ' οὐ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ διαβε-  
βλημένοις ἀνθρώποις ἀπειλεῖν.

XLIII. Ὅρα οὖν εἰ μὴ ὁ ἐγκαλῶν ἡμῖν (ὡς) σφαλλομένοις ἀσεβέστατα καὶ ἀποπεπλανημένοις θείων αἰνιγμάτων αὐτὸς σαφῶς σφάλλεται, μὴ κατανοήσας ὅτι τὰ πολλῶν οὐ μόνον Ἡρα-  
15 κλείτου καὶ Φερεκύδου ἀρχαιότερα ἀλλὰ καὶ Ὀμήρου Μωϋσέως γράμματα εἰσήγαγε τὸν περὶ τοῦ πονηροῦ τούτου καὶ ἐκπεσόντος τῶν οὐρανίων λόγον. ὁ γὰρ „ὄφρις“, παρ' ὃν ὁ παρὰ τῷ Φερεκύδῃ γέγονεν Ὀφιονεύς, αἰτιος γενόμενος τοῦ ἐκβληθῆναι τοῦ θείου παραδείσου τὸν ἄνθρωπον, τοιαῦτά τινα αἰνίσσεται, ἐπαγγελία  
20 θεότητος καὶ μειζόνων ἀπατήσας τὸ θηλύτερον γένος· ᾧ συνηκολοθηκέναι λέγεται καὶ ὁ ἀνὴρ. καὶ ὁ ἐν τῇ Μωϋσέως δὲ Ἐξόδῳ ὄλε-  
153<sup>r</sup> θρευτῆς | τίς ἄλλος εἶη ἢ ὁ τοῦ ὀλέθρου τοῖς πειθομένοις αὐτῷ καὶ μὴ ἀνθισταμένοις αὐτοῦ τῇ κακίᾳ καὶ μὴ ἀνταγωνιζόμενοις αἰτιος; ἔτι δὲ (ὁ) ἐν τῷ Λευϊτικῷ ἀποπομπατος, ὃν ἡ Ἑβραϊκὴ γραφὴ ὠνό-  
25 μασεν Ἀζαζήλ, οὐδεὶς ἕτερος ἦν· (ἴν) ἀποπέμπεσθαι καὶ ἀποτροπιάζεσθαι ἔδει τὸν κληρὸν ἔχοντα ἐν ἐρήμῳ· πάντες γὰρ οἱ τῆς τοῦ χείρονος διὰ τὴν κακίαν μερίδος ἐναντίοι ὄντες τοῖς ἀπὸ τοῦ κληροῦ τοῦ θεοῦ ἔρημοί εἰσι θεοῦ. ἀλλὰ καὶ οἱ ἐν τοῖς Κριταῖς υἱοὶ Βελλίαρ τίνος ἄλλου ἢ τούτου λέγονται εἶναι υἱοὶ διὰ τὴν πο-

2 Vgl. Suidas s. v. *πέπλος* u. Schol. zu Plato, Res publ. I 1 p. 327 A. Schol. zu Aristophan., Equit. V. 570 (563). Schol. zu Euripid., Hecuba V. 468. — 17 Vgl. Gen. 3. — 21 Vgl. Exod. 12, 23. — 24 Vgl. Lev. 16, 8. 10. — 28 Vgl. Richt. 19, 22. 20, 13 (II Kor. 6, 15).

5 θρασυνομένων A | 6 zu τὰ Ἑλλήνων am Rand, unsicher, ob von I. H., -γγρ ἢ ἑλληνικά A | 7 υἱὸν—κολάζεσθαι] υἱὸς—κολάζεται vermutet Guet (bei Del. I 365 Anm. c) ohne Grund | 9 τὰ πάντα] πάντη P, γ' ἀπάντη Gundermann; ob τὰ πάντα? doch vgl. unten VII 36 a. A. | 12 ὁ aus ὁ corr. A | (ὡς) füge ich mit Mcorr. u. den Ausgg. ein | 15 μωσέως A | 21 ὀλεθρευτῆς A ὀλοθρευτῆς MAusgg. | 22 εἶη ἢ] εἰ μὴ K. Lincke, (ἂν) εἶη ἢ vermute ich | 24 (ὁ) füge ich mit Del. aus P ein | 24—25 am Rand von I. oder II. H. ση A | 25 (ὄν) füge ich mit den Ausgg. ein | 26 ἔδει schreibe ich mit Bo. (Notae p. 396), δεῖ A Ausgg. | hinter οἱ + ἀπο, doch expungiert, A | τῆς MAusgg. τοῖς A.

Origenes II.



νηριαν; σαφῶς δὲ παρὰ ταῦτα πάντα ἐν τῷ ἀρχαιοτέρῳ καὶ Μωϋ-  
 σέως αὐτοῦ Ἰωβ „ὁ διάβολος“ ἀναγράφεται παρίστασθαι τῷ θεῷ  
 καὶ αἰτεῖν τὴν κατὰ τοῦ Ἰωβ ἐξουσίαν, ἢ αὐτὸν περιβάλλῃ περιστά-  
 σεσι βαρυντάταις, πρώτη μὲν τῇ κατὰ πάντων τῶν ὑπαρχόντων αὐτῷ  
 5 καὶ τῶν τέκνων αὐτοῦ ἀπωλεία, δευτέρα δὲ κατὰ τὸ περιβαλεῖν  
 αὐτὸν ἀγρίῳ ἐλέφαντι, τῷ οὕτω καλουμένῳ νοσήματι, πᾶν τὸ σῶμα  
 τοῦ Ἰωβ. ἔω γὰρ τὰ ἀπὸ τῶν εὐαγγελίων περὶ τοῦ περᾶζοντος 666  
 τὸν σωτήρα διαβόλου, ἵνα μὴ δόξω ἀπὸ νεωτέρων γραφῶν φέρειν  
 τὰ περὶ τοῦ ζητουμένου πρὸς τὸν Κέλσον. καὶ ἐν τοῖς τελευταίοις  
 10 δὲ τοῦ Ἰωβ, ἐν οἷς ὁ κύριος διὰ λαίλακος καὶ νεφελῶν εἶπε τῷ Ἰωβ  
 τὰ ἀναγεγραμμένα ἐν τῇ ὁμωνύμῳ βίβλῳ αὐτοῦ, οὐκ ὀλίγα ἐστὶ περὶ  
 δράκοντος εἰρημμένα λαβεῖν. οὐπω λέγω καὶ τὰ ἀπὸ τοῦ Ἰεζεκιήλ ὡς  
 περὶ „Φαραῶ“ ἢ „Ναβουχοδονόσορ“ ἢ ἄρχοντος „Τύρου“. ἢ τὰ ἀπὸ  
 τοῦ Ἡσαίου, ἐν οἷς θρηνηταὶ ὁ βασιλεὺς Βαβυλωνός· ἀφ’ ὧν οὐκ  
 15 ὀλίγα τις ἂν μανθάνοι περὶ τῆς κακίας, ποίαν ἔσχεν ἀρχὴν καὶ γένε-  
 σιν, καὶ ὅτι ἀπὸ τινων πτερορρόνησάντων καὶ κατακολουθησάντων  
 τῷ πρώτῳ πτερορρόνησαντι ὑπέστη ἡ κακία.

XLIV. Οὐ γὰρ οἷον τ’ ἦν ὁμοίως εἶναι τῷ οὐσιωδῶς ἀγαθῷ  
 ἀγαθὸν τὸ κατὰ συμβεβηκὸς καὶ ἐξ ἐπιγενήματος ἀγαθόν· ὅπερ τῷ  
 20 μὲν, ἢ οὕτως ὀνομάσω, τὸν ζῶντα ἄρτον ἀναλαμβάνοντι εἰς τὴν  
 τήρησιν ἑαυτοῦ οὐκ ἂν ποτε ἀποσυμβαίῃ. εἰ δέ τι ἀποσυμβαί-  
 νει, παρὰ τὴν αἰτίαν ἐκείνου ἀποσυμβαίνει, ὀφθυμῆσαντος περὶ τὸ  
 (μετα)λαμβάνειν τοῦ ζῶντος ἄρτου καὶ τοῦ ἀληθινοῦ ποτοῦ· ἀφ’  
 ὧν τρεφόμενον καὶ ἀρδόμενον ἐπισκευάζεται τὸ πτερόν καὶ κατὰ  
 25 τὸν σφωτάτον Σολομῶντα, εἰπόντα περὶ τοῦ κατ’ ἀλήθειαν πλου-  
 σίου ὅτι „κατεσκεύασεν γὰρ αὐτῷ πτέρυγας ὡσπερ ἀετός, καὶ ἐπι-  
 στρέφει εἰς τὸν οἶκον τοῦ προεστηκότος ἑαυτοῦ.“ ἐχρῆν γὰρ τὸν  
 ἐπιστάμενον συγχρῆσθαι θεὸν εἰς δέον καὶ τοῖς ἀπὸ κακίας ὑπο-

2 Vgl. Hiob 1, 6—2, 7. — 7 Vgl. Matth. 4, 1—11. Mark. 1, 12. 13. Luk.  
 4, 1—13. — 10 Vgl. Hiob 40, 1. 20. — 13 Vgl. Ezech. 26—32. — 14 Vgl. Jes.  
 14, 4 ff. — 16 Vgl. Plato, Phædr. Cap. XXV p. 246 B C u. oben IV 40, I 314 Z. 1 f.  
 — 20 u. 23 Vgl. Joh. 6, 51. — 26 Prov. 23, 5.

4 κατὰ] καθ’ ἐν Gundermann, < Bo. (Notae p. 396) u. Del. | 5 ἀπόλεια A |  
 10 διαλαίλαπος A | 13 ἢ (hinter Φαραῶ) in Correctur A | 18 ὁμοίως] ὁμοιον ver-  
 muten Bo. (Notae p. 396), Guet u. Del. (I 666 Anm. c) | 21 ἀποσυμβαίῃ A Hδ.  
 ἀποσυμβαίῃ Sp. Del. | 23 (μετα)λαμβάνειν schreibe ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. |  
 24 ἐπισκευάζεται A ἐπικατασκευάζεται M Ausgg. | 26 κατεσκεύασεν] κατεσκεύ-  
 ασται, doch am Rand von I. H. γρ’ κατεσκεύασεν A κατεσκεύασται M Hδ. Sp.  
 κατεσκεύασε P Del. | αὐτῷ Del. | ἀετός [so] A ἀετοῦ P, dasselbe vermutet Bo.  
 (Notae p. 396) | 27 ἑαυτοῦ] αὐτοῦ vermutet Bo. (Notae p. 396) | 28 ἀπὸ κακίας  
 ὑπόστασιν A Hδ. Sp. ἀπὸ κακίας ὑπόστασιν, doch am Rand von II. H. ἀποστᾶσι,  
 M ὑπὸ κακίας ἀποστᾶσι Del.

στᾶσιν κατατάξει που τοῦ παντός τοὺς οὐτωςὶ κακοὺς καὶ γυνάσιον  
 τὸ ὑπὲρ ἀρετῆς ποιῆσαι ἐκκλεισθαι τοῖς βουλομένοις „νομίμως“ ἀθλεῖν  
 ὑπὲρ τοῦ αὐτῆν ἀναλαβεῖν· ἢ ὡς χρυσὸς ἐν πυρὶ τῆ τῶνδε κακία  
 153<sup>v</sup> βασανισθέντες καὶ | πάντα πράξαντες, ἵνα μηδὲν κίβδηλον πρόωνται  
 5 ἐπὶ τὴν λογικὴν ἑαυτῶν φύσιν, ἄξιοι φανέντες τῆς εἰς τὰ θεῖα ἀνα-  
 βάσεως ἀνιμνηθῶσιν ὑπὸ τοῦ λόγου ἐπὶ τὴν ἀνωτάτω πάντων μα-  
 καριότητα καὶ, ἢ ὡς οὕτως ὀνομάσω, ἀκρόρειαν τῶν ἀγαθῶν.

ὁ δ' Ἑβραίων διαλέκτω Σατᾶν καὶ Ἑλληνικώτερον ὑπὸ τινων  
 ὀνομασθεὶς Σατανᾶς μεταλαμβάνομενος εἰς Ἑλλάδα φωνῆν ἐστιν  
 10 ἀντικείμενος. πᾶς δὲ ὁ τὴν κακίαν ἐλόμενος καὶ τὸν κατ' αὐτῆν  
 βίον ὡς τὰ ἐναντία πράττων τῆ ἀρετῆ Σατανᾶς ἐστι, τουτέστιν  
 ἀντικείμενος τῷ νῖφ τοῦ θεοῦ, ὄντι δικαιοσύνη καὶ ἀλήθεια καὶ  
 σοφία. κριώτερον δὲ ἀντικείμενός ἐστιν ὁ πρῶτος πάντων εἰρηνηνόν-  
 των καὶ μακαρίως διαγόντων πτερορῶν ἡσας καὶ ἐκπεσὼν τῆς μακα-  
 15 ριότητος· ὅς κατὰ τὸν Ἰεζεκιήλ περιεπάτησεν „ἄμωμος“ ἐν πάσαις  
 ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ, ἕως εὔρεθῆ ἀνομία ἐν αὐτῷ, καὶ ὢν „ἀποσφράγισμα  
 ὁμοιώσεως | καὶ στέφανος κάλλους“ ἐν τῷ παραδείσῳ τοῦ θεοῦ 687  
 οἰονεὶ κορεσθεὶς τῶν ἀγαθῶν ἐν ἀπωλείᾳ ἐγένετο κατὰ τὸν εἰπόντα  
 μυστικῶς πρὸς αὐτὸν λόγον· „ἀπόλεια ἐγένου καὶ οὐχ ὑπάρξεις εἰς  
 20 τὸν αἰῶνα.“

ταῦτα μὲν οὖν ὀλίγα ἀποτετολμημένως καὶ παρακεκινδυνευμένως  
 τῆδε τῆ γραφῆ πιστεύσαντες ἐξεθέμεθα τάχα οὐδέν· εἰ δέ τις σχολά-  
 σασ τῆ βασάνῳ τῶν ἱερῶν γραμμάτων πανταχόθεν σωματοποιῆσαι  
 τον περὶ τῆς κακίας λόγον, καὶ ὡς ὑπέστη πρῶτον καὶ τίνα τρόπον  
 25 καταλύεται, ἴδοι ἂν ὅτι οὐδ' ὄναρ ἐφαντάσθη τὸ Μωϋσεῶς καὶ τῶν  
 προφητῶν περὶ τοῦ Σατανᾶ βούλημα οὔτε Κέλσος οὔτε τις τῶν  
 ὑπὸ τούτου τοῦ πονηροῦ δαίμονος καθελκομένων καὶ κατασπωμένων  
 ἀπὸ θεοῦ καὶ τῆς περὶ αὐτοῦ ὀρθῆς ἐννοίας καὶ ἀπὸ τοῦ λόγου  
 αὐτοῦ τὴν ψυχὴν.

30 XLV. Ἐπεὶ δὲ καὶ τὰ περὶ τοῦ καλουμένου ἀντιχρίστου παραδ-

2 Vgl. II Tim. 2, 5. — 3 Vgl. Mal. 3, 3. I Kor. 3, 12. 13. — 8 Vgl. Luk. 10, 18.  
 II Thess. 2, 4 u. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 176, 54. 198, 55. — 12 Vgl.  
 I Kor. 1, 30. Joh. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. — 14 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXV  
 p. 246 B C u. oben VI 43 a. E. — 15 Vgl. Ezech. 28, 15. — 16 Vgl. Ezech. 28, 12. 13.  
 — 19 Ezech. 28, 19.

1 οὐτωςὶ A | 4 πρόωνται] πρόσωνται. vermutet Guet (bei Del. I 666 Anm. f) |  
 6 ανιμνηθῶσιν P M Ausgg. ἂν εἰ μὴ θῶσιν A\*, von späterer plumper Hand wohl  
 vor der Abschrift von P M V in ἀνεμνηθῶσιν corr. | 9 ἔστιν A | 12 ἀληθεία A | 16  
 εὔρεθῆ] η in Correctur A | 17 ὁμοιώσεως] ὁμοίως ἕως A | 28 σωματοποιῆσαι A |  
 30 bis S. 116 Z. 1 am Rand ση von I. oder II. H. A | καλουμένου von späterer  
 plumper Hand in καλοῦμένου corr. A | παραδῶπιτε] παρῶπιτε [so] A.

ῥιπτει ὁ Κέλσος, οὔτε τὰ ἐν τῷ Δανιὴλ οὔτε τὰ παρὰ τῷ Παύλῳ  
 ἀναγνούς περὶ αὐτοῦ εἰρημένα οὔτε τὰ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις ὑπὸ τοῦ  
 σωτῆρος προφητευθέντα περὶ τῆς παρουσίας αὐτοῦ, ὀλίγα καὶ περὶ  
 τούτου λεχτέον, ὅτι „ὡσπερ οὐχ ὅμοια πρόσωπα προσώποις, οὐ-  
 5 τως οὐδὲ αἱ καρδίαι ὅμοιαι ταῖς καρδίαις τῶν ἀνθρώπων.“ δῆλον  
 ὅτι εἶεν ἂν ἐν „ταῖς καρδίαις τῶν ἀνθρώπων“ διαφοραὶ καὶ τῶν  
 πρὸς τὸ καλὸν νενευκότων, οὐκ ἐπ' ἴσης καὶ παραπλησίως ἀλλήλοις  
 πάντων τυπωθέντων καὶ μορφωθέντων πρὸς αὐτὸ, καὶ τῶν δι'  
 ἀμέλειαν τοῦ καλοῦ ἐπὶ τὰ ἐναντία ἄττόντων· καὶ ἐν τούτοις γὰρ  
 10 ἐν οἷς μὲν ἐστὶ σφόδρα κεχυμένη ἡ κακία ἐν οἷς δ' ἐπ' ἔλαττον· τί  
 οὖν ἵτοπον δύο, ἢ οὕτως ὀνομάσω, ἀκρότητας, τὴν μὲν τοῦ καλοῦ  
 τὴν δὲ τοῦ ἐναντίου, ἐν ἀνθρώποις γίνεσθαι, ὥστε τὴν μὲν τοῦ  
 καλοῦ ἀκρότητα εἶναι ἐν τῷ κατὰ τὸν Ἰησοῦν νοουμένῳ ἀνθρώπῳ,  
 ἀφ' οὗ ἡ τοσαύτη ἔρρευσεν τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων ἐπιστροφή καὶ  
 15 θεραπεία καὶ βελτίωσις, τὴν δὲ τοῦ ἐναντίου ἐν τῷ κατὰ τὸν ὀνο-  
 μαζόμενον ἀντιχρίστῳ; πάντα δὲ τῇ ἑαυτοῦ προγνώσει ἐκπεριλαβῶν  
 ὁ θεὸς καὶ ἰδὼν τὰ περὶ ἀμφοτέρων τούτων ἐβουλήθη περὶ τούτων  
 154<sup>r</sup> γνωρίσαι διὰ τῶν προφητῶν | τοῖς ἀνθρώποις, ἵνα οἱ συνιέντες τῶν  
 λόγων αὐτῶν οἰκειωθῶσι μὲν τῷ κρείττονι, φυλάξωνται δὲ ἀπὸ τοῦ  
 20 ἐναντίου. ἐχρῆν δὲ τὸν μὲν ἕτερον τῶν ἄκρων καὶ βέλτιστον υἱὸν  
 ἀναγορευέσθαι τοῦ θεοῦ διὰ τὴν ὑπεροχὴν, τὸν δὲ τούτῳ κατὰ διά-  
 μετρον ἐναντίον υἱὸν τοῦ πονηροῦ δαίμονος καὶ Σατανᾶ καὶ  
 διαβόλου. εἰτ' ἐπεὶ τότε μάλιστα τὸ φῶλον ἐν τῇ χύσει τῆς  
 κακίας καὶ τῇ ἀκρότητι αὐτῆς εἶναι χαρακτηρίζεται, ὅτε ὑποκρίνεται  
 25 τὸ κρείττον, διὰ τοῦτο περὶ τὸν χείρονα γίνεται ἐκ συνεργίας τῆς  
 τοῦ πατρὸς αὐτοῦ διαβόλου σημεῖα καὶ τέρατα καὶ δυνάμεις ψεύ-  
 δους. ὑπὲρ γὰρ τὰς εἰς τοὺς γόητας γινομένας ἀπὸ δαιμόνων  
 συνεργίας | πρὸς τὰ φανυλότατα τῶν ἀνθρώπων ἀπατώντων γίνεται 668  
 συνεργία ἀπ' αὐτοῦ τοῦ διαβόλου ἐπὶ ἀπάτη τοῦ γένους τῶν ἀν-  
 30θρώπων.

Λέγει δὲ ὁ Παῦλος περὶ τούτου τοῦ καλουμένου ἀντιχρίστου  
 διδάσκων καὶ παριστάς μετὰ τινος ἐπικρύψεως, τίνα τρόπον ἐπιδη-

1 Vgl. Dan. 8, 23 ff. 11, 36. — Vgl. II Thess. 2, 3. 4. — 2 Vgl. Matth. 24, 27.  
 Luk. 17, 24. — 4 Prov. 27, 19. — 26 Vgl. II Thess. 2, 9.

4 ὡσπερ οὐχ LXX M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. οὐχ ὡσπερ A | 5 οὐδὲ A οὐδ' Ausgg. |  
 δῆλον ὅτι Hb. Sp. im Text, δηλονότι A, Hb. Sp. am Rand; δῆλον (οὐν), ὅτι M corr.  
 Del. | 6 καὶ < P Del. | 10 ἐν οἷς (zweimal)] ἐνίοις vermuten Sp. (am Rand) u.  
 Del. (I 667 Anm. c) ohne Grund | μὲν von einer späteren plumpen H. in μὲν corr.  
 A | ἡ von derselben späteren plumpen H. in ἡ corr. A | 12 γίνεσθαι A Ausgg. |  
 14 ἔρρευσε A | 28 ἐν τῇ χύσει am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 25 συνεργίας] ἔ in  
 Correctur A | 27 γινομένας A.

μήσει καὶ τότε τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων καὶ διὰ τί· καὶ ὅρα εἰ μὴ  
 σεμνότατα περὶ τούτων ὁ Παῦλος ἐκτίθεται καὶ οὐκ ἀξίως χλευήσ  
 τινὸς κἂν ἐλαχίστης· [XLVI.] λέγει δὲ οὕτως· „ἔρωτῶμεν δὲ ὑμᾶς,  
 ἀδελφοί, ὑπὲρ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ (Χριστοῦ) καὶ  
 5 ἡμῶν ἐπισυναγωγῆς ἐπ’ αὐτὸν, εἰς τὸ μὴ σαλευθῆναι ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ  
 νοὸς μηδὲ θροεῖσθαι, μήτε διὰ πνεύματος μήτε διὰ λόγου μήτε διὰ  
 ἐπιστολῆς ὡς δι’ ἡμῶν, ὡς ὅτι ἐνέστηκεν ἡ ἡμέρα τοῦ κυρίου. μὴ  
 τις ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ κατὰ μηδένα τρόπον, ὅτι, ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀπο-  
 στασία πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ ἄνθρωπος τῆς ἀμαρτίας, ὁ υἱὸς  
 10 τῆς ἀπολείας, ὁ ἀντικείμενος καὶ ὑπεραιρόμενος ἐπὶ πάντα λεγόμε-  
 νον θεὸν ἢ σέβασμα, ὥστε αὐτὸν εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσαι,  
 ἀποδεικνύντα ἑαυτὸν ὅτι ἐστὶ θεός. οὐ μνημονεύετε ὅτι ἔτι ὦν πρὸς  
 ὑμᾶς ταῦτ’ ἔλεγον ὑμῖν; καὶ νῦν τὸ κατέχον οἴδατε, εἰς τὸ ἀποκαλυ-  
 φθῆναι αὐτὸν ἐν τῷ αὐτοῦ καιρῷ· τὸ γὰρ μυστήριον ἤδη ἐνεργεῖται  
 15 τῆς ἀνομίας, μόνον ὁ κατέχων ἄρτι, ἕως ἐκ μέσου γένηται· καὶ τότε  
 ἀποκαλυφθήσεται ὁ ἄνομος, ὃν ὁ κύριος Ἰησοῦς ἀναλοῖ τῷ πνεύματι  
 τοῦ στόματος αὐτοῦ καὶ καταργήσῃ τῇ ἐπιφανείᾳ τῆς παρουσίας  
 αὐτοῦ, οὗ ἐστὶν ἡ παρουσία κατ’ ἐνέργειαν τοῦ Σατανᾶ ἐν πάσῃ  
 δυνάμει καὶ σημείοις καὶ τέρασι ψεύδους καὶ ἐν πάσῃ ἀπάτῃ ἀδικίας  
 20 τοῖς ἀπολλυμένοις, ἀνθ’ ὧν τὴν ἀγάπην τῆς ἀληθείας οὐκ ἐδέξαντο  
 εἰς τὸ σωθῆναι αὐτούς. καὶ διὰ τοῦτο πέμπει αὐτοῖς ὁ θεὸς ἐνέρ-  
 γειαν πλάνης εἰς τὸ πιστεῦσαι αὐτούς τῷ ψεύδει, ἵνα κριθῶσιν ἅπαντες  
 οἱ μὴ πιστεύσαντες τῇ ἀληθείᾳ ἀλλ’ εὐδοκήσαντες ἐν τῇ ἀδικίᾳ.“

Ἐκαστον δὲ τούτων σαφηνίσαι οὐ τῇ παρουσίᾳ ἀρμόζει πραγμα-  
 25 τεία. ἡ περὶ αὐτοῦ δὲ προφητεία ἐν τῷ Δανιὴλ λέλεκται, δυναμένη  
 τὸν φρονιμῶς καὶ εὐγνωμόνως ἀναγινώσκοντα ἐπιστρέφαι ἐπὶ τὸ  
 154<sup>v</sup> θαυμάσαι τοὺς λόγους ὡς ἀληθῶς ἐν θεοῦς καὶ προφητικούς, | ἐν οἷς  
 λέλεκται τὰ περὶ τῶν μελλουσῶν βασιλειῶν, ἀρξάμενα ἀπὸ τῶν χρό-  
 νων Δανιὴλ μέχρι τῆς φθορᾶς τοῦ κόσμου. ἐνέσται δὲ τῷ βουλο-  
 30 μένω ἐντυχεῖν αὐτῇ· πλὴν τὰ περὶ τοῦ ἀντιχρίστου ὅρα εἰ μὴ τοι-

§ II Thess. 2, 1—12. — 25 Vgl. Dan. 7. — 27 Vgl. oben IV 36, I 306 Z. 22;  
 unt. n VI 80 a. A. VII 41 a. A. VIII 45 a. A.

§ ὑμᾶς] v in Correctur A | 4 (Χριστοῦ) füge ich aus dem N. T. mit M u.  
 den Ausgg. ein | 5 ἐπὶ συναγωγῆς A | ὑμᾶς] v in Correctur A | 6 μήτε διὰ πνεύ-  
 ματος μήτε διὰ λόγου N. T. μὴ δὲ διὰ πνός. μήτε διὰ λόγου A μήτε διὰ λόγου  
 μήτε διὰ πνεύματος MAusgg. | 11 ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσαι A ναὸν καθίσαι τοῦ  
 θεοῦ MAusgg. | 18 οἴδατε N. T. P, Hb. Sp. am Rand, Del. im Text; οἶδα AHb. Sp.  
 im Text | 15 ἕως ἐκ μέσου γένηται am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | 16 Ἰησοῦς von  
 Hb. Sp. eingeklammert, von Del. getilgt | ἀναλοῖ A ἀνελεῖ MHb. Sp. im Text, ἀνα-  
 λώσει Sp. am Rand, Del. im Text | 21 πέμπει AHb. Sp. im Text, πέμπει Hb. Sp.  
 am Rand, Del. im Text | 24 σαφηνίσαι] Rasur über i A | 28 μελλουσῶν A.

αὐτὰ ἐστὶ· „καὶ ἐπ' ἐσχάτῳ τῆς βασιλείας αὐτῶν, πληρουμένων τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν, ἀναστήσεται βασιλεὺς ἀναιδῆς προσώπῳ καὶ συνιῶν προβλήματα· καὶ κραταιὰ ἢ ἰσχυρὸς αὐτοῦ, καὶ θαυμαστὰ διαφθερεῖ καὶ κατευθύνει | καὶ ποιήσει καὶ διαφθερεῖ ἰσχυροὺς καὶ λαὸν ἅγιον. 669  
 5 καὶ ὁ ζυγὸς τοῦ κλοιοῦ αὐτοῦ κατευθύνει· δόλος ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ μεγαλυνθήσεται, καὶ δόλῳ διαφθερεῖ πολλοὺς, καὶ ἐπὶ ἀπωλείας πολλῶν στήσεται, καὶ ὡς ὡὰ χειρὶ συντρίψει.“ ὅπερ δὲ παρὰ τῷ Παύλῳ λέλεκται ἐν ἡ' ἐξεθέμην αὐτοῦ λέξει, φασκουσῆ· „ὥστε αὐτὸν εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσει, ἀποδεικνύντα 10 ἑαυτὸν ὅτι ἐστὶ θεός,“ τοῦτο καὶ ἐν τῷ Δανιὴλ τοῦτον εἰρηται τὸν τρόπον· „καὶ ἐπὶ τὸ ἱερὸν βδέλυγμα τῶν ἐρημώσεων, καὶ ἕως συντελείας καιροῦ συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρημωσιν.“

τοσαῦτα δὴ ἀπὸ πλειόνων ἔδοξεν εὐλογον εἶναι μοι παραθέσθαι εἰς τὸ πᾶν ἐπ' ὀλίγον συνίεναι τὸν ἀκροατὴν περὶ τοῦ βουλήματος 15 τῶν θείων λόγων, διδασκόντων τὰ περὶ τοῦ διαβόλου καὶ τοῦ ἀντιχρίστου· οἷς εἰς ταῦτα ἀρκεσθέντες ἴδωμεν καὶ ἄλλην τοῦ Κέλσου λέξιν καὶ πρὸς αὐτὴν κατὰ τὸ δυνατόν ἀγωνισώμεθα.

XLVII. Ἔλεγε δὴ μετὰ τὰ ἐκκείμενα τοιαῦτα· ὀπόθεν δὲ καὶ αὐτὸ τοῦτο ἐπῆλθεν αὐτοῖς θεοῦ υἱὸν καλεῖν, σημαίνω. 20 ἄνδρες παλαιοὶ τόνδε τὸν κόσμον ὡς ἐκ θεοῦ γενόμενον παιδά τε αὐτοῦ καὶ ἡΐθειον προσεῖπον. πάνυ γοῦν ὁμοίος οὗτός τε κάκεινος παῖς θεοῦ. φήθη δὴ υἱὸν θεοῦ ἡμᾶς λέγειν, παραποιήσαντας τὰ περὶ τοῦ κόσμου ὡς ἐκ θεοῦ γενομένου καὶ υἱοῦ ὄντος αὐτοῦ καὶ θεοῦ· οὐ γὰρ ἐδυνήθη ἐπιστήσας τοῖς χρό- 25 νοῖς Μωυσέως καὶ τῶν προφητῶν ἰδεῖν ὅτι καθόλου τὸ εἶναι τινα υἱὸν θεοῦ πρὸ Ἑλλήνων καὶ ὧν φησιν ὁ Κέλσος παλαιῶν ἀνδρῶν οἱ παρ' Ἰουδαίοις προφήται ἐπροφήτευσαν. ἀλλ' οὐδ' ἐβουλήθη τὸ παρὰ Πλάτωνι ἐν ταῖς ἐπιστολαῖς λελεγμένον, οὐδ' ἐν τοῖς ἀνωτέρω ἐμνήσθημεν, περὶ τοῦ διακοσμήσαντος τότε τὸ πᾶν ὡς 30 ὄντος υἱοῦ θεοῦ παραθέσθαι· ἵνα μὴ καὶ αὐτὸς ὑπὸ τοῦ Πλάτω-

1 Dan. 8, 23—25. — 9 II Thess. 2, 4. — 11 Dan. 9, 27. — 20 Vgl. Plato, Tim. Cap. VI p. 30 B VIII p. 34 A B XIII p. 40 D—41 D. Philo, De opific. mundi Cap. IV. V (vol. I p. 4. 5 ed. Mangey). — 28 Vgl. Plato, Epist. VII p. 341 u. oben VI 3 u. 8 a. A.

1 ἐπεσχάτω A | 18 μοι] μ in Correctur A | 21 ἡΐθειον] ,Alii mallent ἀντίθειον, alii ἡμίθειον' Del. (I 669 Anm. b); aus der Wiederholung der Worte τόνδε τὸν κόσμον—ἡΐθειον durch Origenes (unten Z. 23 f.) ergibt sich, dass, weil ,καὶ θεοῦ' des Origenes dem ,ἡΐθειον' des Celsus entspricht, der Kosmos von Celsus als göttlich bezeichnet war; daher ist [ἡΐ]θεόν oder ἡ(μ)ίθειον oder ἀΐδιον (vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 333, 3. 570, 34) zu schreiben | 22 δῆ < Del. | 25 μωσείως [so] A Μωσείως Del. | 27 προφήτευσαν A Ausgg.

νος, ον πολλάκις ἐσέμνυνεν, ἀναγκασθῆ παραδέξασθαι ὅτι ὁ μὲν δημιουργὸς τοῦδε τοῦ παντὸς νιός ἐστι τοῦ θεοῦ, ὁ δὲ πρῶτος καὶ ἐπὶ πᾶσι θεὸς πατήρ ἐστιν αὐτοῦ.

εἰ δὲ τῷ τηλικούτῳ νιῷ τοῦ θεοῦ ἠνώσθαι φάσκοντες τῇ ἄκρᾳ  
5 μετοχῇ ἐκείνου τὴν τοῦ Ἰησοῦ ψυχὴν οὐκέτι χωρίζομεν ἀπ' ἐκείνου  
αὐτήν, οὐδὲν θαυμαστόν. οἶδασι γὰρ οἱ ἱεροὶ τῶν θείων γραμμάτων  
λόγοι καὶ ἄλλα, δύο τῇ ἑαυτῶν φύσει τυγχάνοντα, εἰς ἓν ἀλλήλοις  
εἶναι λελογισμένα καὶ ὄντα. οἷον περὶ μὲν ἀνδρὸς καὶ γυναικὸς λέ-  
155<sup>r</sup> λεκταί· „οὐκέτι εἰσὶ δύο ἀλλὰ σὰρξ μία,“ | περὶ δὲ τοῦ τελείου καὶ  
10 κολλωμένου τῷ ἀληθινῷ κυρίῳ, λόγῳ καὶ σοφίᾳ καὶ ἀληθείᾳ, ὅτι  
„ὁ κολλώμενος τῷ κυρίῳ ἔν πνεῦμά ἐστιν.“ εἰ δ' „ὁ κολλώμενος  
τῷ κυρίῳ ἔν πνεῦμά ἐστι,“ τίς μᾶλλον τῆς Ἰησοῦ ψυχῆς ἢ κἂν παρα-  
πλησίως κεκόλληται τῷ κυρίῳ, τῷ αὐτολόγῳ καὶ αὐτοσοφίᾳ καὶ  
αὐτοαληθείᾳ καὶ αὐτοδικαιοσύνῃ; ὅπερ εἰ οὕτως ἔχει, οὐκ εἰσὶ δύο ἢ  
15 ψυχὴ τοῦ Ἰησοῦ πρὸς τὸν „πάσης κτίσεως“ πρωτότοκον θεὸν λόγον.

XLVIII. | Εἶτα ἐὰν μὲν τὴν αὐτὴν ἀρετὴν λέγοντες ἀνθρώπου καὶ 670  
θεοῦ οἱ ἀπὸ τῆς Στοᾶς φιλόσοφοι μὴ εὐδαιμονέστερον λέγωσιν εἶναι  
τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν τοῦ ἐν ἀνθρώποις κατ' αὐτοὺς σοφοῦ, ἀλλ' ἴσην  
εἶναι τὴν ἀμφοτέρων εὐδαιμονίαν, Κέλσος οὐ καταγελάσσει οὐδὲ χλευάζει  
20 τὸ δόγμα· ἐὰν δ' ὁ θεὸς λόγος φάσκη κολλᾶσθαι ὑπὸ τῆς ἀρετῆς καὶ  
ἐνούσθαι τῷ αὐτολόγῳ τὸν τέλειον, ὡς κατὰ τοῦτο ἀναβεβηκότας  
μὴ χωρίζειν ἡμᾶς τὴν Ἰησοῦ ψυχὴν τοῦ πρωτοτόκου „πάσης κτί-  
σεως,“ γελάσσει τὸ λέγεσθαι νιὸν θεοῦ Ἰησοῦν, οὐχ ὄρων, τίνα ἐστὶ  
τὰ περὶ αὐτοῦ ἐν ἀπορρήτῳ μυστικῶς ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς λε-  
25 γόμενα.

ἵνα δὲ προσαγάγωμεν τῇ παραδοχῇ τοῦ λεγομένου τὸν βουλό-  
μενον ἀκολουθίαις δογμάτων ἔπεσθαι καὶ ὠφελεῖσθαι, λέγομεν ὅτι  
σῶμα Χριστοῦ φασιν εἶναι οἱ θεοὶ λόγοι ὑπὸ τοῦ νιῶ τοῦ θεοῦ  
ψυχούμενον τὴν πᾶσαν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν, μέλη δὲ τούτου τοῦ

9 Matth. 19, 6 (Gen. 2, 24. Matth. 19, 5. I Kor. 6, 16. Ephes. 5, 31). — 10 u.  
18 Vgl. Joh. 1, 1. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30. — 11 I Kor. 6, 17. —  
15 Vgl. Kol. 1, 15. Joh. 1, 1. — 16 Vgl. Plutarch, De Stoicor. repugn. Cap. XIII  
p. 1038. De comm. notit. adv. Stoic. Cap. XXXIII p. 1076. Diogenes Laërt. VII  
1, 117. 119. 127. 128. Joh. Stob. Ecl. II 7 (116. 120). — 20 Vgl. I Kor. 6, 17. —  
22 Vgl. Kol. 1, 15. — 28 Vgl. Kol. 1, 24.

4 φάσκοντες] φάσκομεν liest Bo. (Notae p. 397) | 5 Ἰησοῦ Hδ. am Rand, Sp.  
Del. im Text, vgl. unten Z. 12; νιῶ A Hδ. im Text | χωρίζομεν schreibe ich, vgl.  
unten VI 48, Z. 22; χωρίζομένην A Ausgg. | 10 ἀληθινῷ] ἀληθεῖ νῶ A | 11 εἰ in  
Correctur A | 15 hinter θεὸν + ὅτι, doch expungiert, A | 20 φάσκη PMVAusgg.  
φάσκει A | 21 τοῦτο A τοῦτον MAusgg. | ἀναβεβηκότας M<sup>corr.</sup> Jol<sup>2</sup> Bo. (Notae p. 397)  
Del. ἀναβεβηκότος AHδ. Sp.

σώματος εἶναι ὡς ὅλου τούτου τινὰς τοὺς πιστεύοντας· ἐπέπερ ὡσπερ ψυχή ζωοποιεῖ καὶ κινεῖ τὸ σῶμα οὐ πεφυκὸς ἀφ' ἑαυτοῦ κινεῖσθαι ζωτικῶς, οὕτως ὁ λόγος κινῶν ἐπὶ τὰ θέοντα καὶ ἐνεργῶν τὸ ὅλον σῶμα τὴν ἐκκλησίαν κινεῖ καὶ ἕκαστον μέλος τῶν ἀπὸ τῆς 5 ἐκκλησίας, οὐδὲν χωρὶς λόγου πράττοντα. εἴπερ οὖν τοῦτο οὐκ εὐκαταφρόνητον ὡς οἶμαι ἔχει ἀκολουθίαν, τί χαλεπὸν τῇ ἀκρᾷ καὶ ἀνπερβλήτῳ κοινωσίᾳ πρὸς τὸν αὐτολόγον τὴν Ἰησοῦ ψυχήν καὶ ἀπαξάπλως τὸν Ἰησοῦν μὴ κεχωρισθαι τοῦ μονογενοῦς καὶ πρωτοτόκου „πάσης κτίσεως“ μὴδ' ἕτερον ἔτι τυγχάνειν αὐτοῦ; ἀλλὰ ταῦτα 10 μὲν ταύτη.

XLIX. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὰ ἐξῆς, ἐν οἷς μὲν λέξει ἀποφηνάμενος καὶ μὴδὲ κατὰ τὸ πιθανόν τι λέγων κατηγορεῖ τῆς κατὰ Μωϋσέα κοσμοποιίας εἰπὼν· ἔτι γε μὴν καὶ ἡ κοσμογένεια μάλα εὐθηδική· εἰ μὲν οὖν τὸν φαινόμενον αὐτῷ τρόπον τοῦ εὐθηδικῆν εἶναι αὐ- 15 τὴν καὶ τινὰς πιθανότητος προημέγατο, κἂν ἡγωνισάμεθα πρὸς αὐτάς· οὐκ εὐλογον δέ μοι φαίνεται πρὸς τὴν ἀπόφασιν αὐτοῦ κατασκεύασαι, τίνα τρόπον οὐκ ἔστιν εὐθηδική.

εἰ δέ τις βούλεται τὰ κινήσαντα ἡμᾶς καὶ μετὰ τῆς φανείσης ἀποδείξεως κατασκευασθέντα περὶ τῆς κατὰ Μωϋσέα κοσμοποιίας 155<sup>v</sup> θεωρῆσαι, λαβέτω τὰ πραγματευθέντα ἡμῖν εἰς τὴν Γένεσιν ἀπὸ τῆς ἀρχῆς τοῦ βιβλίου μέχρι τοῦ „αὕτη ἡ βίβλος γενέσεως ἀνθρώπων“, ἐν οἷς πεπειράμεθα ἀπ' αὐτῶν τῶν θείων | γραμμάτων κατα- 671 σκεύασαι, τίς ὁ „ἐν ἀρχῇ“ γενόμενος οὐρανὸς καὶ γῆ καὶ τὸ τῆς γῆς ἀόρατον καὶ ἀκατασκεύαστον, καὶ τίς ἡ ἄβυσσος καὶ τὸ ἐπ' αὐτῆς 25 σκότος, τί τε τὸ ὕδωρ καὶ τὸ ἐπιφερόμενον αὐτῷ „πνεῦμα τοῦ θεοῦ“, καὶ τί τὸ γενητὸν „φῶς“, τί τε „τὸ στερέωμα“ παρὰ τὸν „ἐν ἀρχῇ“ γενόμενον οὐρανὸν, καὶ οὕτω τὰ ἐξῆς.

ἀπεφῆρατο δὲ μάλα εὐθηδικῆν εἶναι καὶ τὴν περὶ ἀνθρώπων γενέσεως γραφήν, μήτε τιθεὶς τὰς διέξεις μήτ' ἀγωνιζόμενος πρὸς 30 αὐτάς· οὐ γὰρ εἶχεν οἶμαι λόγους ἀνατρέψαι δυναμένους τὸ „κατ' εἰκόνα θεοῦ“ πεποιῆσθαι τὸν ἄνθρωπον. ἀλλ' οὐδὲ συνίει τὸν ὑπὸ θεοῦ φυτευθέντα „παράδεισον“ καὶ τὴν προηγουμένην

7 Vgl. Joh. 1, 1. — 8 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. Kol. 1, 15. — 21 Gen. 5, 1. — 23 Vgl. Gen. 1, 1. 2. — 26 Vgl. Gen. 1, 3—5. — Vgl. Gen. 1, 6—8. 1. — 28 Vgl. Gen. 1, 26. 27. — 30 Vgl. Gen. 1, 27. — 32 Vgl. Gen. 2, 8.

2 πεφυκός M<sup>corr.</sup> Ausgg. πεφυκός A | 8 οὕτως MAusgg. οὕτω A οὕτω καὶ, vielleicht richtig, P durch Conjectur | 9 μὴδ' ἕτερον] μὴδέτερον A | 9—11 am Rand der mit Ἴδωμεν schliessenden Zeile von später Hand το beigeschr. A | 19 μωϋσέα, doch ὕ von I. H. übergeschr. A | 23 γενόμενος M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. γιγνόμενος A | 24 ἄβυσσος A.

ἐν αὐτῷ τοῦ ἀνθρώπου ζωὴν καὶ τὴν ἐκ περιστάσεως γενο-  
 μένην, ἐκβληθέντος διὰ τὴν ἁμαρτίαν καὶ κατοικισθέντος  
 ἐναντίον „τοῦ παραδείσου τῆς τρυφῆς.“ ὁ δὲ λέγων μάλα  
 εὐθδικῶς ταῦτ' εἰρησθαι πρῶτον ἐπιστηράτω καὶ ἐκάστω μὲν καὶ  
 5 τῶδε· „ἔταξε τὰ χερουβιμ καὶ τὴν φλογίνην ῥομφαίαν τὴν στρε-  
 φομένην, φυλάσσειν τὴν ὁδὸν τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς.“ εἰ δ' ἄρα  
 μηδὲν νοήσας Μωϋσῆς ἀνέγραψε ταῦτα ἀλλὰ παραπλή-  
 σιόν τι ποιῶν οἷς παίζοντες οἱ τῆς ἀρχαίας κωμωδίας  
 ποιηταὶ ἀνεγράψαντο· Πρωίτος ἔγγραψε Βελλεροφόντην, ὁ δὲ  
 10 Πήγασος ἦν ἐξ Ἀρκαδίας· ἀλλ' ἐκεῖνοι μὲν γελωτοποιεῖν θέλοντες  
 τοιαῦτα συνέταττον, οὐ πιθανὸν δὲ τὸν ὄλῳ ἔθνει γραφὰς καταλι-  
 πόντα περὶ ὧν ἐβούλετο πείσαι τοὺς νομοθετούμενους ὅτι εἶεν ἐκ  
 θεοῦ, ἀπρόσλογα γεγραφέναι καὶ χωρὶς τινος τοῦ εἰρηκέναι τό·  
 „ἔταξε τὰ χερουβιμ καὶ τὴν φλογίνην ῥομφαίαν τὴν στρεφομένην,  
 15 φυλάσσειν τὴν ὁδὸν τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς“ ἢ ἄλλο τι τῶν περὶ τῆς  
 ἀνθρώπων γενέσεως εἰρημένων καὶ ὑπὸ τῶν παρ' Ἑβραίοις σο-  
 φῶν πεφιλοσοφημένων.

L. Ἐξῆς δὲ τούτοις συμφορήσας ἐν ψιλαῖς ἀποφάσει τὰς δια-  
 φορὰς τῶν περὶ κόσμου καὶ ἀνθρώπων γενέσεώς τισι τῶν  
 20 ἀρχαίων εἰρημέναις φησὶ τοὺς τὰ ἡμέτερα συγγράμματα λι-  
 πόντας Μωϋσέα καὶ τοὺς προφήτας, οὐκ εἰδότας ἧτις ποτὲ  
 ἐστὶν ἢ τοῦ κόσμου καὶ τῶν ἀνθρώπων φύσις, συνθελναι  
 λῆρον βαθύν. εἰ μὲν οὖν εἰρήκει τὸν δοκοῦντα αὐτῷ τρόπον περὶ  
 τοῦ λῆρον εἶναι βαθύν τὰ θεῖα γράμματα, κἂν ἐπειράθημεν ἀνα-  
 25 σκευάσαι τὰς φανείσας ἐκείνῳ πιθανότητας περὶ τοῦ λῆρον αὐτὰ  
 εἶναι βαθύν· νυνὶ δὲ τὸ ὁμοιον ἐκείνῳ πράττοντες καὶ παίζοντες  
 καὶ ἡμεῖς ἀποφανοῦμεθα ὅτι τίς ποτε ἐστὶν ἢ φύσις τοῦ νοῦ καὶ  
 τοῦ ἐν τοῖς προφήταις λόγου οὐδαμῶς ὁ Κέλσος εἰδὼς λῆρον συν-  
 158<sup>r</sup> ἔθηκε βαθύν, ἀλαζονικῶς | αὐτὸν ἐπιγράψας ἀληθῆ λόγον.  
 30 ἐπεὶ δὲ ὡς σαφῆ καὶ ἀκριβῶς αὐτῷ νενοημένα προφέρει εἰς κα-  
 τηγορίαν τὰ περὶ τῶν τῆς κοσμοποιίας ἡμερῶν, ὧν τινὲς μὲν πρὶν  
 φῶς καὶ οὐρανὸν γενέσθαι ἠλιόν τε καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας

2 Vgl. Gen. 3, 24. — 5 Gen. 3, 24. — 9 Vgl. Homer, II. VI 153—197. Pausan.,  
 Descript. Gr. II 4, 1. 31, 12. IX 31, 3. — 14 Gen. 3, 24. — 15 Vgl. Gen. 1, 26 f.  
 2, 7. 21 f. — 21 Vgl. unten VI 60 a. A. — Vgl. Gen. 1, 5. 8. 13. 14—19. 23. 31.

5 χερουβειμ A Ausgg. | 6 εἰ δ' ἄρα] εἰ μὴ ἄρα liest Bo. (Notae p. 397) un-  
 richtig | 9 ἔγγραψε A ἔπεινε M<sup>2</sup> u. H<sup>6</sup>. am Rand, Sp. u. Del. im Text; diese Con-  
 jectur ist unrichtig, da weder das vorausgehende παίζοντες (Z. 8) noch das fol-  
 gende γελωτοποιεῖν (Z. 10) einen Sinn haben würde | 14 χερουβειμ A Ausgg. |  
 20 λιπόντας] λι auf Rasur A; vielleicht ist <κατα>λιπόντας zu schreiben, vgl. oben  
 Z. 11 | 21 μωσέα MAusgg. | 23 αὐτ' scheint aus αὐτ' corr. A.



παρεληλύθασι, τινὲς δὲ μετὰ τὴν τούτων γένεσιν, τοῦτο | μόνον 672  
ἐπισημειωσόμεθα πρὸς αὐτὸν, ὅτι ἄρ' ἔλαθε Μωϋσέα τὸ προειρηκέ-  
ναι ἐν ἕξ ἡμέραις συντετελέσθαι τὸν κόσμον δημιουργούμενον, καὶ  
ἐαυτοῦ ἐπιλαθόμενος τούτοις ἐπιφέρει τὸ „αὕτη ἡ βίβλος γενέσεως  
5 ἀνθρώπων, ἣ ἡμέρα ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν“;  
ἀλλ' οὐδεμία πιθανότης ἐστὶ μηδὲν νενοηκότα Μωϋσέα εἰρηκέναι  
μετὰ τὰ περὶ τῶν ἕξ ἡμερῶν τό· „ἣ ἡμέρα ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν  
οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.“ ἐὰν δέ τις νομίζῃ δύνασθαι ταῦτ' ἀναφέ-  
ρεσθαι ἐπὶ τὸ „ἐν ἀρχῇ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν,“  
10 ἐπιστησάτω ὅτι πρὸ τοῦ „γενηθήτω φῶς, καὶ ἐγένετο φῶς“ καὶ  
τοῦ „ἐκάλεσεν ὁ θεὸς τὸ φῶς ἡμέραν“ λέλεκται τό· „ἐν ἀρχῇ ἐποίη-  
σεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.“

LI. Νῦν δὲ διηγῆσασθαι τὸν περὶ νοητῶν καὶ αἰσθητῶν λόγον,  
καὶ τίνα τρόπον διανενέμηνται αἱ φύσεις τῶν ἡμερῶν εἰς ἀμφοτέρα  
15 τὰ εἶδη, οὐ πρόκειται οὐδὲ τὰ κατὰ τοὺς τόπους ἐξετάσαι· ὅλων γὰρ  
ἡμῖν συντάξεων χρεῖα εἰς τὴν διήγησιν τῆς κατὰ Μωϋσέα κοσμο-  
ποιίας· ὅπερ κατὰ τὸ δυνατὸν ἡμῖν πρὸ πλείονος χρόνου τῆς ἐνεσ-  
τηκνίας πρὸς τὸν Κέλσον συντάξεως πεποιήκαμεν, ἀπὸ τῆς πρὸ  
πλειόνων ἐτῶν ἕξεως, ἧς ἐχωροῦμεν τότε, διαλαβόντες περὶ τῶν κατὰ  
20 Μωϋσέα [τῶν] ἕξ τῆς κοσμοποιίας ἡμερῶν. εἰδέναι μέντοι γε χρὴ  
ὅτι τοῖς δικαίοις διὰ τοῦ Ἡσαίου ὁ λόγος ἐπαγγέλλεται ἐν καταστάσει  
ἔσεσθαι ἡμέρας, ἐν ἣ μὴ ἡλίος ἀλλ' αὐτὸς ὁ „κύριος φῶς“ ἔσται  
αὐτοῖς „αἰώνιον, καὶ ὁ θεὸς δόξα“ αὐτῶν. παρακούσας δ' οἶμαι  
μοχθηρᾶς αἰρέσεώς τινος καὶ κακῶς διηγησαμένης τὸ „γενηθήτω  
25 φῶς“ ὡς ἐντικῶς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ εἰρημένον εἶπεν· οὐ γὰρ  
δὴ καθάπερ οἱ τοὺς λύχνους ἐκ γειτόνων ἐνανόμενοι φῶς ὁ  
δημιουργὸς ἄνωθεν ἐχρήσατο. καὶ ἄλλης δ' ἀσεβοῦς αἰρέσεως  
παρακούσας εἶπε καὶ τό· εἰ μὲν ἐναντίος τις ἦν τῷ μεγάλῳ θεῷ  
θεὸς κατηραμένος ὁ ταῦτα ποιῶν παρὰ γνώμην τὴν ἐκεί-  
30 νου, τί αὐτῷ τὸ φῶς ἐκίχρα; πρὸς ἃ τοσοῦτον ἀποδέομεν ἀπο-  
λογεῖσθαι, ὥστε τρανότερον ἡμᾶς ἐθέλειν τῆς ἐκείνων δόξης ὡς ἐσφαλ-  
μένων κατηγορεῖν καὶ ἴστασθαι οὐ πρὸς ἃ μὴ οἴδαμεν αὐτῶν ὡς ὁ

3 Vgl. Gen. 2, 2. Exod. 20, 11. — 4 Gen. 5, 1, 2, 4. — 7 Gen. 2, 4. — 9  
Gen. 1, 1. — 10 Gen. 1, 3. — 11 Gen. 1, 5. — Gen. 1, 1. — 22 Vgl. Jes. 60, 19.  
— 24 Vgl. Tatian (= Fr. VII u. VIII p. 49 sq. ed. Ed. Schwartz) bei Clemens  
Alex., Eclog. prophet. 38 p. 999 ed. Potter, u. bei Origenes, De orat. Cap. XXIV  
gegen Ende. — Gen. 1, 3.

2 ἄρ' P ἄρ' A Ausgg. | 4 hinter ἡ ein kleines Loch in A, es fehlt aber nichts |  
6 οὐδὲ μία A | 11 τό (vor φῶς) < Ausgg. | 20 [τῶν] von mir mit Bo. (Notae  
p. 397) u. Del. (I 672 Anm. b) getilgt | 26 ἐκ A ἐν Ausgg. | ὁ < Sp. Del. | 28 ἦν  
M corr. Ausgg. ἦ A | 80 ἀπολογεῖσθαι] ογεῖ verwischt A.

Κέλσος ἀλλὰ πρὸς ἃ ἀκριβῶς γινώσκομεν, πῆ μὲν ἀπ' αὐτῶν, ἀκολουθήσαντες, πῆ δὲ τοῖς συγγραμμάσι αὐτῶν ἐπιμελῶς ἐντυχόντες.

156<sup>v</sup> LII. Μετὰ δὲ ταῦτα | Κέλσος φησὶν· ἐγὼ δὲ περὶ μὲν γενέσεως κόσμου καὶ φθορᾶς, ἢ ὡς ἀγένητος καὶ ἀφθαρτος, ἢ ὡς γενητός μὲν ἀφθαρτος δὲ, ἢ ὡς τὸ ἔμπαλιν, οὐδὲν περὶ τοῦδε νυνὶ λέγω. διόπερ οὐδ' ἡμεῖς περὶ τῶνδε νυνὶ λέγομεν· οὐ γὰρ ἡ προκειμένη σύνταξις τοῦτ' ἀπαιτεῖ. ἀλλ' οὐδὲ πνεῦμα τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ φαμεν ὡς ἐν ἀλλοτρίοις τοῖς τῆδε γεγονέναι κατὰ το „πνεῦμα θεοῦ ἐπεφέρετο ἐπάνω τοῦ | ὕδατος,“ οὐδὲ κακῶς μηχανώμενά τινα ὡς ὑπὸ ἑτέρου τοῦ δημιουργοῦ παρὰ τὸν μέγαν θεὸν κατὰ τοῦ πνεύματος αὐτοῦ φαμεν, ἀνεχομένου τοῦ ἀνωτέρω θεοῦ, δεδεῆσθαι καθαιρέσεως. διόπερ μακρὰν χαιρέτωσαν οἱ ταῦτα λέγοντες καὶ ὁ μὴ πραγματικῶς αὐτῶν κατηγορῶν Κέλσος· ἐχρῆν γὰρ αὐτὸν ἢ μὴ μνημονεῦσαι τῶν τοιούτων ἢ κατὰ τὸ δοκοῦν αὐτῷ φιλάνθρωπον ἐκθέσθαι αὐτὰ ἐπιμελῶς καὶ ἀγωνίσασθαι πρὸς τὰ ἀσεβῶς ὑπ' αὐτῶν λεγόμενα. οὐδ' ὅτι δεδωκῶς ὁ μέγας θεὸς τῷ δημιουργῷ τὸ πνεῦμα ἀπαιτεῖ αὐτὸ ἀκηκόαμεν πώποτε.

εἰθ' ἕξις ἀσεβέσι λόγοις μωρῶς ἐγκαλῶν φησι· τίς θεὸς δίδωσι 20 τι ὡς ἀπαιτήσων; δεομένου γὰρ τὸ ἀπαιτεῖν, δέεται δὲ οὐδενὸς ὁ θεός. καὶ τούτοις προστιθησιν ὡς σοφὸν δὴ τι κατὰ τινων λέγων· διὰ τί, ὀπηνίκα ἐκίχρα, κακῷ κίχρων ἠγγόει; λέγει δὲ καὶ τό· τί περιορᾷ πονηρὸν δημιουργὸν ἀντιπράττοντα ἑαυτῷ;

25 LIII. Εἰτ' οἶμαι φύρων αἰρέσεις αἰρέσει καὶ μὴ ἐπισημειούμενος ὅτι τάδε μὲν ἄλλης αἰρέσεώς ἐστι τάδε δὲ ἄλλης, τὰ πρὸς Μαρκιῶνα ὑφ' ἡμῶν ἀπορούμενα προφέρει, τάχα καὶ τούτων παρακούσας ἀπὸ τινων εὐτελῶς καὶ ἰδιωτικῶς [ἐγκαλεῖ τῶν] ἐγκαλούντων

9 Gen. 1, 2. — 10 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 28, 4. 6. 7. — 16 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 13. — 20 Vgl. unten VIII 21 a. A. — 27 Vgl. oben V 54.

1 ἀκολουθήσαντες] ἀκούσαντες schreiben Bo. (Notae p. 397) u. Guet (bei Del. I 672 Anm. e), zu der Construction vgl. unten VII 27 Mitte, 32 a. A.; aber die überlieferte Lesart lässt sich, wenn man ἀπ' αὐτῶν auf γινώσκομεν bezieht u. αὐτοῖς zu ἀκολουθήσαντες ergänzt, wohl festhalten | 5 τοῦδε A τούτου M Ausgg. | 8 κατὰ] καὶ ὅτι vermutet unrichtig O. Heine, Ueber Celsus' ἀληθῆς λόγος (Philol. Abhdl. M. Hertz dargebracht, 1838 Nr. XV) S. 206 Anm. 1 | 9 μηχανώμενά τινα M<sup>corr.</sup> Ausgg. μηχανῶμεν ἄτινα A | 12 καθαιρέσεως] α (vor ε) in Correctur, hinter ε ein fingerbreiter Raum freigelassen, es fehlt aber nichts, A | 20 το [so] A | 27 hinter τάχα + δὲ M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 28 εὐτελῶς καὶ ἰδιωτικῶς] εὐτελῶν καὶ ἰδιωτικῶν vermuten Guet u. Del. (I 673 Anm. c) | [ἐγκαλεῖ τῶν] wohl aus Dittographie des folgenden ἐγκαλούντων entstanden, von mir eingeklammert.

- λόγω, οὐ μὴν πάνυ συνετώς. ἐκτιθέμενος οὖν τὰ κατὰ Μαρκίονος  
 λεγόμενα καὶ μὴ ἐπισημειωσάμενος ὅτι πρὸς αὐτὸν λέγει φησί· τί  
 δὲ λάθρα πέμπει καὶ διαφθείρει τὰ τούτου δημιουργήματα;  
 τί δὲ εἰσβιάζεται κρύφα καὶ παραπείθει καὶ πλανᾷ; τί δὲ  
 5 τοὺς ὑπὸ τούτου κατεγνωσμένους ἢ κατηραμένους, ὡς φατε,  
 ψυχαγωγεί καὶ δίκην ἀνδραποδιστοῦ τινος ὑπεξάγει; τί δὲ  
 ἀποδιδράσκειν ἀπὸ τοῦ κυρίου διδάσκει; τί δὲ φεύγειν τὸν  
 πατέρα; τί δ' αὐτὸς εἰσποιεῖται, μὴ συγχωροῦντος τοῦ πα-  
 τρός; τί δ' ἐπαγγέλλεται τῶν ἀλλοτρίων εἶναι πατήρ; καὶ  
 10 ἐπιφέρει γε αὐτοῖς οἰοῦναι θαυμαστικῶς τό· σεμνός γε ὁ θεὸς τῶν  
 παρ' ἄλλω καταδικῶν ἀμαρτωλῶν καὶ ἀκλήρων καὶ, ὡς αὐτοὶ  
 λέγουσι, σκυβάλων ἐπιθυμῶν εἶναι πατήρ, καὶ ὄν γε ἐξέ-  
 πεμψεν, αὐτοῦ ὑπεξάγοντα, τοῦτον ἀλόντα ἐκδικῆσαι μὴ  
 δυνάμενος.
- 15 ἔξης δὲ τούτοις ὡς περὶ πρὸς ἡμᾶς τοὺς ὁμολογούντας οὐκ ἄλ-  
 λοτρίου τινός εἶναι καὶ ξένου θεοῦ τόνδε τὸν κόσμον, τοιαυτὰ  
 φησιν· εἰ δὲ (αὐτοῦ) ταῦτ' ἔστιν ἔργα, πῶς μὲν κακὰ ὁ θεὸς  
 157 ἐποίει; πῶς δὲ πείθειν | καὶ νοθετεῖν ἀδυνατεῖ; πῶς δ' ἐπ'  
 αὐτοῖς ἀχαριστοῖς καὶ πονηροῖς γενομένοις μεταμέλει καὶ  
 20 τὴν ἑαυτοῦ τέχνην μέμφεται καὶ μισεῖ καὶ ἀπειλεῖ καὶ φθείρει  
 τὰ ἴδια ἔκγονα; ἢ ποὶ ποτε ὑπεξάγει τοῦ κόσμου τοῦδε ὃν  
 ἐποίησεν αὐτός; δοκεῖ δὴ μοι καὶ ἐν τούτοις μὴ σαφηνίζων, τίνα  
 ἐστὶ τὰ κακὰ, καίτοι γε καὶ ἐν Ἑλλήσι πολλῶν αἰρέσεων γενομένων  
 περὶ ἀγαθῶν καὶ κακῶν, συναρπάζων ὡς ἀκόλουθον ἡμῖν, τοῖς  
 25 φάσκουσιν | ἔργα τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ εἶναι καὶ τόνδε τὸν κόσμον, 674  
 τὸ καθ' ἡμᾶς κακῶν εἶναι ποιητὴν τὸν θεόν.
- ἔχέτω μὲν οὖν ὅπως ποτὲ ἔχει τὰ περὶ τῶν κακῶν, πότερον  
 ὁ θεὸς αὐτὰ πεποίηκεν ἢ μὴ, ἀλλ' ἐκ παρακολουθήσεως γεγενή-  
 ται τῆς πρὸς τὰ προηγούμενα· θαυμάζω δὲ εἰ μὴ ὅπερ ἡμῖν, τοῖς

8 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. IV 51, 1. — 12 Vgl. Phil. 3, 8. — 19 Vgl. Gen. 6, 6. 7. — 28 Vgl. Chrysippus bei Gellius, N. A. VII (VI) 1, 8—13. H. Diels, Doxogr. gr. p. 570, 4 u. unten VI 55. VII 68.

1 λόγῳ schreibe ich mit Guet (bei Del. I 673 Anm. c), λόγων A Ausgg. | συνετώς] συνετῶ vermutet Guet ebenda ohne Grund | hinter ἐκτιθέμενος + μὲν MAusgg. | 7 ἀποδιδράσκειν] über o ein Accent getilgt A' | κυρίου] κύ aus κῦ corr. A' | 12 σκυβάλων PAusgg., vgl. Phil. 3, 8; κυβάλων A | 18 αὐτοῦ] αὐτοῖς liest Keim, Celsus' Wahres Wort S. 98 Anm. 1 | ὑπεξάγοντα] ὑπέξαρχον oder ὑπεξάρχοντα vermutet Guet (bei Del. I 673 Anm. d) ohne Grund | 15 ὡς περὶ] ὡς περὶ A | 17 (αὐτοῦ) ist nach der Wiederholung der Worte des Celsus (unten S. 125 Z. 4) hier mit den Ausgg. einzufügen | 18 δ' A δὲ Ausgg. | 19 ἀχαριστοῖς V corr. Ausgg. ἀχαρις τοῖς A | 22 δὴ A δέ MAusgg. | 27 ὁπώποτε A.

φάσκουσιν ἔργα εἶναι τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ καὶ τόνδε τὸν κόσμον, οἷται ἀκολουθεῖν περὶ τοῦ τὸν θεὸν τὰ κακὰ πεποιηθέναι, ἀκολουθεῖ ὅσον ἐφ' οἷς λέγει καὶ αὐτός. εἶποι γὰρ ἂν τις πρὸς τὸν Κέλσον· εἰ αὐτοῦ ταῦτ' ἐστὶν ἔργα, πῶς μὲν κακὰ ὁ θεὸς 5 ἐποιεῖ; πῶς δὲ πείθειν καὶ νουθετεῖν ἀδυνατεῖ; κακὰ δὲ ἡ μεγίστη ἐν λόγοις ἐστὶν, ὅτε ἐγκαλεῖ τις τοῖς ἑτεροδόξοις περὶ τινων δογμάτων ὡς οὐχ ὑγιῶν, πολλῶ πρότερον αὐτὸς ἔχων τὰ ἐγκλήματα ἐν τοῖς ἰδίοις δόγμασιν.

LIV. Ἴδωμεν οὖν ἡμεῖς διὰ βραχέων τὰ περὶ ἀγαθῶν καὶ κα-  
 10 κῶν, τῶν κατὰ τὰς θείας γραφάς, καὶ τίνα ἤμῃν λεπτέον πρὸς τό-  
 πῶς μὲν κακὰ (ὁ) θεὸς ἐποιεῖ; πῶς δὲ πείθειν καὶ νουθετεῖν  
 ἀδυνατεῖ; κυρίως δὴ κατὰ τὰς θείας γραφάς ἀγαθὰ εἰσὶν αἱ ἀρε-  
 ται καὶ αἱ κατὰ ταύτας πράξεις, ὡσπερ κυρίως κακὰ τὰ ἐναντία  
 τούτοις. ἀρχεσθησόμεθα δὲ ἐπὶ τοῦ παρόντος λέξεσι ταῖς ἀπὸ τοῦ  
 15 τριακοστοῦ τρίτου ψαλμοῦ, τοῦτο παριστάσαις οὕτως· „οἱ δὲ ἐκζη-  
 τοῦντες τὸν κύριον οὐκ ἐλαττωθήσονται παντὸς ἀγαθοῦ. θεῦτε τέκνα,  
 ἀκούσατέ μου, φόβον κυρίου διδάξω ὑμᾶς. τίς ἐστὶν ἄνθρωπος ὁ  
 θέλων ζῶην, ἀγαπῶν ἡμέρας ἰδεῖν ἀγαθὰς; παῦσον τὴν γλῶσσάν  
 σου ἀπὸ κακοῦ, καὶ χελεῖ σου τοῦ μὴ λαλῆσαι δόλον. ἔκκλινον ἀπὸ  
 20 κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγαθόν.“ τὸ γὰρ „ἔκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποι-  
 ησον ἀγαθόν“ οὔτε περὶ τῶν σωματικῶν λέγεται ἀγαθῶν ἢ κακῶν,  
 οὕτως ὀνομαζομένων παρά τισιν, οὔτε περὶ τῶν ἐκτὸς, ἀλλὰ περὶ  
 τῶν κατὰ ψυχὴν ἀγαθῶν ἢ κακῶν· ἐπεὶπερ ὁ ἐκκλινῶς μὲν ἀπὸ  
 τῶν οὕτως κακῶν ποιήσας δὲ τὰ τοιάδε ἀγαθὰ ὡς θέλων τὴν  
 25 ἀληθινὴν ζῶην γένοιτ' ἂν ἐν αὐτῇ, „ἀγαπῶν ἡμέρας ἰδεῖν ἀγαθὰς,  
 ὧν ὁ λόγος τῆς „δικαιοσύνης“ ἐστὶν „ἥλιος,“ (καὶ) φθάσαι ἂν ἐπ'  
 ἐκείνας, ἐξαιρουμένου αὐτὸν τοῦ θεοῦ „ἀπὸ τοῦ ἐνεστῶτος αἰῶνος  
 157<sup>v</sup> πονηροῦ“ | καὶ ἀπὸ τῶν πονηρῶν ἡμερῶν, περὶ ὧν εἶπεν ὁ Παῦλος  
 τό· „ἐξαγοραζόμενοι τὸν καιρὸν, ὅτι αἱ ἡμέραι ποιηραὶ εἰσιν.“

30 LV. Εὐρεθείη δ' ἂν καταχρηστικώτερον καὶ τὰ σωματικὰ καὶ  
 τὰ ἐκτὸς, τὰ μὲν συμβαλλόμενα εἰς τὸν κατὰ φύσιν βίον νομιζόμενα  
 ἀγαθὰ τὰ δ' ἐναντιούμενα | τούτῳ κακὰ. οὕτω γὰρ ὁ Ἰωβ λέγει 675  
 πρὸς τὴν γυναῖκα τό· „εἰ γὰρ τὰ ἀγαθὰ ἐδεξάμεθα ἐκ χειρὸς κυρίου,

15 Psal. 33, 11—15. — 20 Psal. 33, 15. — 25 Psal. 33, 13. — 26 Vgl. Mal. 4, 2. — 27 Vgl. Gal. 1, 4. — 29 Ephes. 5, 16. — 38 Hiob 2, 10.

11 (ο) füge ich mit Sp. u. Del. ein, vgl. oben VI 53, S. 124 Z. 17 u. S. 125 Z. 4 | 24 οὕτως A οὕτω MAusgg. | 26 (καὶ) füge ich nach Gelenius u. Del. (I 674 Anm. c) ein, während Bo. (Notae p. 397) die Copula schon vor ἀγαπῶν (oben Z. 25) eingeschoben will; vielleicht ist aber die Lücke zwischen ἥλιος u. φθάσαι noch als grösser anzunehmen.

τὰ κακὰ οὐχ ὑποίσομεν“; ἐπεὶ οὖν εὐρίσκεται ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς ὅπου μὲν ἐκ προσώπου θεοῦ τὸ „ἐγὼ ὁ ποιῶν εἰρήνην καὶ κτίζων κακὰ,“ ὅπου δὲ πάλιν περὶ αὐτοῦ „ὅτι κατέβη κακὰ παρὰ κυρίου ἐπὶ πύλας Ἱερουσαλὴμ, ψόφος ἀρμάτων καὶ ἰκπευόντων,“ ἄπερ ἐτάραξε

5 πολλοὺς τῶν ἐντυγχανόντων τῇ γραφῇ, μὴ δυναμένους καθορᾶν τὰ κατ' αὐτὴν περὶ ἀγαθῶν καὶ κακῶν σημαινόμενα· εἰκὸς ἐντεῦθεν ἦτοι τὸν Κέλσον ἐπαποροῦντα εἰρηκέναι· πῶς μὲν κακὰ (ὁ) θεὸς ἐποίει; ἢ ἀκούσαντά τινος ἰδιωτικώτερον πρεσβεύοντος περὶ τῶν κατὰ τὸν τόπον τὴν ἐκκειμένην λέξιν τεθεικέναι.

10 ἡμεῖς δὲ φαμεν ὅτι κακὰ μὲν, τὴν κακίαν καὶ τὰς ἀπ' αὐτῆς πράξεις, ὁ θεὸς οὐκ ἐποίησε. πῶς γὰρ οἷόν τ' ἦν τὸ περὶ κρίσεως κήρυγμα παρῳήσιαν ἔχειν, διδάσκον κολάζεσθαι μὲν ἐπὶ ταῖς κατὰ κακίαν πράξεσι κατ' ἀναλογίαν τῶν ἡμαρτημένων τοὺς φάυλους, μακαρίους δ' εἶναι καὶ τεύξεσθαι τῶν ἀπὸ θεοῦ γερωῶν τοὺς κατ' ἀρε-

15 τὴν βιώσαντας ἢ τὰς κατ' ἀρετὴν πράξεις ποιήσαντας, εἰ τὰ ὄντως κακὰ πεποιήκει ὁ θεός; εὖ οἶδα ὅτι ῥητὰ τινὰ παραλήφονται τῆς γραφῆς οἱ καὶ ταῦτα βουλόμενοι τολμᾶν φάσκειν ἀπὸ θεοῦ γεγονέναι, μὴ δυνάμενοι ἐν ὕψος ἀποδειξαι τῆς γραφῆς, αἰτιωμένης μὲν τοὺς ἀμαρτάνοντας ἀποδεχομένης δὲ τοὺς εὖ πράττοντας καὶ οὐδὲν

20 ἦττον κακίαι λεγούσης, ἅτινα περισπᾶν δοκεῖ (οὐκ) ὀλίγα ὄντα τοὺς ἀμαθῶς τὰ θεία γράμματα ἀναγινώσκοντας. ἐκτίθεσθαι δὲ νῦν τὰς περισπώσας λέξεις, πολλὰς τυγχανούσας, καὶ τὰς ἐρμηνείας αὐτῶν πολλῆς κατασκευῆς δεομένης οὐκ ἡγησάμην εἶναι ἀρμόζον τῇ προκειμένη συντάξει.

25 κακὰ τοίνυν, εἰ μὲν τὰ κυρίως οὕτως ὀνομαζόμενα ἑξακούοι τις, ὁ θεὸς οὐ πεποιήκεν, ἀλλὰ τοῖς προηγουμένοις αὐτοῦ ἔργοις ὀλίγα ὡς πρὸς τὴν τῶν ὅλων διάταξιν τυγχάνοντα ἐπηκολούθησεν, ὥσπερ ἐπακολούθει τοῖς προηγουμένοις τοῦ τέκτονος ἔργοις τὰ ἐλικοειδῆ ξέσματα καὶ πρίσματα καὶ τοῖς οἰκοδόμοις ποιεῖν δοκεῖν τὰ

30 παρακείμενα ταῖς οἰκοδομαῖς ὥσπερ εἰ κόπρια ἀποπίπτοντα τῶν λίθων καὶ τῆς κονίας.

LVI. *Εἰ* δὲ τὰ καταχρηστικῶς οὕτως ὀνομαζόμενα, λεγόμενα σω-  
158<sup>r</sup> ματικὰ κακὰ | καὶ ἐκτὸς, τίς φησι, δεδόσθω ἔσθ' ὅτε τούτων τινα

2 Jes. 45, 7. — 3 Mich. 1, 12. 13. — 12 Vgl. Matth. 25, 46.

5 ἐντυγχανόντων] γ ὑbergeschr. A | 7 (ὁ) füge ich mit M u. den Ausgg. ein, vgl. oben VI 54, S. 125 Z. 11 | 9 τεθεικέναι A ἐκτίθεναι M Ausgg. | 10 hinter μὲν + ἢ P Del. | 15 βιώσαντας M Ausgg., vgl. das folgende Part. Aor. ποιήσαντας; βιώσοντας A | εἰ τὰ ὄντως (ὄντως als Conjectur Hδ. am Rand) Sp. Del. im Text, εἶτα οὕτως A | 16 πεποιήκει] πεποιήκεν Del. | 20 (οὐκ) setze ich wegen der Z. 22 folgenden Worte πολλὰς τυγχανούσας ein | 21 ἀναγινώσκοντας M Ausgg. | 27 ἐπικολούθησεν A.

πεποιηκέναι τὸν θεὸν, ἵνα διὰ τούτων ἐπιστρέψῃ τινάς, καὶ τί  
 ἄτοπον ὁ λόγος ἔχειν δύναται; ὥσπερ γὰρ, εἰ καταχρηστικῶς ἀκούον-  
 των ἡμῶν κακὰ τοὺς προσαγομένους πόνους τοῖς παιδευομένοις ὑπὸ  
 πατέρων καὶ διδασκάλων καὶ παιδαγωγῶν, ἢ ὑπὸ ἱατρῶν τοῖς θερα-  
 5 πείας ἔνεκεν τεμνομένοις ἢ καντηριαζομένοις, λέγομεν τὸν | πατέρα 876  
 κακοποιεῖν τοῖς υἱοῖς ἢ τοὺς παιδαγωγοὺς ἢ τοὺς διδασκάλους ἢ  
 τοὺς ἱατροὺς, οὐδὲν ἂν κατηγοροῦντο οἱ τύπτοντες ἢ οἱ τέμνοντες·  
 οὕτως, εἰ ὁ θεὸς λέγεται τὰ τοιαυτὰ ἐπάγειν ἐπιστροφῆς καὶ θερα-  
 πείας ἔνεκεν τῶν δεομένων τοιούτων πόνων, οὐδὲν ἂν ἄτοπον ὁ  
 10 λόγος ἔχοι· οὐτ' ἂν καταβαίῃ „κακὰ παρὰ κυρίον ἐπὶ πύλας Ἱερου-  
 σαλὴμ,“ τὴν ὑπόστασιν ἔχοντα ἐν τοῖς ἀπὸ τῶν πολεμίων πόνους,  
 προσαγομένοις αὐτοῖς εἰς ἐπιστροφήν, οὐτ' ἂν ἐπισκέπτηται „ἐν  
 ῥάβδῳ τὰς ἀνομίας“ τῶν ἐγκαταλιπόντων „τὸν νόμον“ τοῦ θεοῦ  
 „καὶ ἐν μάστιγι τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν,“ οὐτ' ἂν λέγῃ τό· „ἔχεις ἄν-  
 15 θρακας πυρὸς, κάθισαι ἐπ' αὐτούς, οὗτοι ἔσονται σοι βοήθεια.“ τοῦ-  
 τον δὲ τὸν τρόπον καὶ τὸ „ὁ ποιῶν εἰρήνην καὶ κτίζων κακὰ“  
 διηγούμεθα· κτίζει γὰρ τὰ σωματικά ἢ τὰ ἐκτὸς κακὰ, καθαίρων καὶ  
 παιδεύων τοὺς μὴ βουληθέντας παιδευθῆναι λόγῳ καὶ διδασκαλίᾳ  
 ὑγιει. καὶ ταῦτα μὲν εἰς τὸ πῶς μὲν ὁ θεὸς κακὰ ἐποίει;

20 LVII. Εἰς δὲ τὸ πῶς πείθειν καὶ νουθετεῖν ἀδυνατεῖ;  
 προεῖρηται μὲν ὅτι πᾶσιν ἂν, εἴπερ ἔγκλημά ἐστι τὸ τοιοῦτον, προσ-  
 ἄγοιτο ἢ τοῦ Κέλσου λέξεις τοῖς ἀποδεχομένοις πρόνοιαν· ἀπολογή-  
 σαιτο δ' ἂν τις ὅτι νουθετεῖν μὲν οὐκ ἀδυνατεῖ ὁ θεός, νουθε-  
 25 τεῖ γὰρ διὰ πάσης γραφῆς καὶ διὰ τῶν χάριτι διδασκόντων θεοῦ  
 τοὺς ἀκούοντας· εἰ μὴ ἄρα ἰδίῳ τι σημαινόμενον ἐξακούοιτο εἰς τὸ  
 νουθετεῖν τὸ καὶ ἐπιτυγχάνειν ἐν τῷ νουθετουμένῳ καὶ ἀκούειν  
 τὸν τοῦ διδάσκοντος λόγον, ὅπερ ἐστὶ παρὰ τὴν ἔννοιαν τοῦ τετριμ-  
 μένου ἐν τῇ συνηθείᾳ σημαινόμενον.

εἰς δὲ τὸ πῶς πείθειν ἀδυνατεῖ; καὶ αὐτὸ προσαχθὲν ἂν  
 30 πᾶσι τοῖς πρόνοιαν παραδεχομένοις, ταῦτα λεκτέον. ἐπειδὴ τὸ πεί-  
 θεσθαι ὡσπερ εἰ τῶν καλονόμενων ἀντιπεπονθότων ἐστίν, ἀνάλογον  
 τῷ κείρεσθαι ἄνθρωπον, ἐνεργοῦντα τὸ παρέχειν ἑαυτὸν τῷ κείροντι·  
 διὰ τοῦτο οὐ μόνως δεῖται τῆς τοῦ πείθοντος ἐνεργείας ἀλλὰ καὶ  
 τῆς, ἢ' οὕτως ὀνομάσω, ὑποπτώσεως πρὸς τὸν πείθοντα ἢ παρα-

10 Vgl. Mich. 1, 12. — 12 Vgl. Psal. 88, 33. 31. 33. — 14 Jes. 47, 14. 15.  
 — 16 Jes. 45, 7.

10 καταβαίῃ] η in Correctur A | 13 ἐγκαταλείπόντων [80] A<sup>1</sup> | 15 κάθισαι  
 A | 25 τοὺς aus τοὺς corr. A | τι σημαινόμενον M Ausgg. τίς ἢ μαινόμενον A |  
 80—81 am Rand ση von I. oder II. H. A | 81 ὡσπερ εἰ M<sup>corr.</sup> Ausgg. ὡς περὶ  
 A | 82 τὸ Ausgg. τῷ A.

δοχῆς τῶν λεγομένων ὑπὸ τοῦ πείθοντος. διὰ τοῦτο οὐ παρὰ τὸ μὴ δύνασθαι τὸν θεὸν πείθειν λεκτέον τοὺς μὴ πειθομένους μὴ πείθεσθαι, ἀλλὰ παρὰ τὸ ἐκείνους μὴ δέχεσθαι τοὺς πειστικὸς λόγους τοῦ θεοῦ.

- 5 τοῦτο δὲ καὶ ἐπ' ἀνθρώπων λέγων τις, ὀνομαζομένων πειθοῦς  
 158<sup>v</sup> δημιουργῶν, οὐκ ἂν ἀμάρτοι | δυνατὸν γὰρ καὶ τὸν ἄκρως κατελιηφότα  
 τὰ τῆς ῥητορικῆς θεωρήματα καὶ δεόντως αὐτοῖς χρώμενον πάντα  
 μὲν ποιεῖν πρὸς τὸ πείθειν, μὴ τυγχάνοντα δὲ τῆς προαιρέσεως τοῦ  
 ὀφείλοντος πείθεσθαι δοκεῖν μὴ πείθειν. ὅτι δὲ, κἂν τὸ πειστι-  
 10 κὸς λέγεσθαι λόγους ἀπὸ θεοῦ ἔρχηται, τὸ γε πείθεσθαι οὐκ ἔστιν  
 ἀπὸ θεοῦ, σαφῶς ὁ Παῦλος διδάσκει λέγων· „ἡ πεισμονὴ οὐκ ἐκ  
 τοῦ | καλοῦντος ὑμᾶς.“ τοιοῦτόν ἐστι καὶ τὸ „ἐὰν θέλητε καὶ εἰσα- 677  
 κούσητέ μου, τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς φάγεσθε· ἐὰν δὲ μὴ θέλητε μηδὲ  
 εἰσακούσητέ μου, μάχαιρα ὑμᾶς κατέδεται.“ ἵνα γάρ τις θέλῃ ἄπερ  
 15 λέγει ὁ νοουθετῶν καὶ εἰσακούσας αὐτῶν ἄξιος γένηται τῶν τοῦ  
 θεοῦ ἐπαγγελιῶν, τῆς προαιρέσεως τοῦ ἀκούοντος δεῖ καὶ τῆς πρὸς  
 τὰ λεγόμενα ἐπινεύσεως. διόπερ ἐν Δευτερονομίῳ ἐμφαντικῶς εἰρησ-  
 θαί μοι δοκεῖ τό· „καὶ νῦν Ἰσραὴλ, τί κύριος ὁ θεὸς σου αἰτεῖ παρὰ  
 σου ἄλλ' ἢ φοβησθαι κύριον τὸν θεόν σου <καὶ> πορεύεσθαι ἐν  
 20 πάσαις ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ καὶ ἀγαπᾶν αὐτὸν καὶ“ „φυλάσσειν τὰς  
 ἐντολάς αὐτοῦ;“

LVIII. *Εἰθ'* ἐξῆς ἐστιν ἀπαντῆσαι πρὸς τὸ πῶς δ' ἐπ' αὐτοῖς  
 ἀχαριστοῖς καὶ πονηροῖς γενομένοις μεταμέλει καὶ τὴν  
 ἑαυτοῦ τέχνην μέμφεται καὶ μισεῖ καὶ ἀπειλεῖ καὶ φθείρει  
 25 τὰ ἴδια ἔκγονα; συκοφαντεῖ δ' ἐν τούτοις καὶ καταψεύδεται τῶν  
 ἐν τῇ Γενέσει γεγραμμένων τὸν τρόπον τοῦτον· „ἰδὼν δὲ κύριος ὁ θεὸς  
 ὅτι ἐπληθύνθησαν αἱ κακίαι τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ πᾶς τις διανοεῖται  
 ἐν τῇ καρδίᾳ ἐπιμελῶς ἐπὶ τὰ πονηρὰ πάσας τὰς ἡμέρας, ἐνεθυμήθη  
 ὁ θεὸς ὅτι ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ διενόηθη ἐν τῇ  
 30 καρδίᾳ αὐτοῦ καὶ εἶπεν ὁ θεός· ἀπαλείψω τὸν ἄνθρωπον, ὃν ἐποίησα,  
 ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς, ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους καὶ ἀπὸ ἐρπε-

11 Gal. 5, 8. — 12 Jes. 1, 19. 20. — 18 Deut. 10, 12. 13. — 26 Gen  
 6, 5—7.

3 πειστικὸς schreibe ich nach M<sup>corr.</sup> mit Quiet (bei Del. I 676 Anm. e), da dies (bekanntlich oft mit πιστικ. verwechselte) Wort in einer Erörterung über den Begriff πείθεσθαι allein am Platze ist; πιστικὸς A Ausgg. | 5 ἐπ' ἀνθρώπων] πᾶσι ἀνθρώπων, am Rand γὰρ ἐπ' ἀνῶν A<sup>1</sup> | 9 πειστικὸς schreibe ich nach M<sup>corr.</sup> mit Quiet (bei Del. I 676 Anm. e), vgl. oben Z. 3; πιστικὸς A Ausgg. | 15 λέγει] εἰ in Correctur A | 19 <καὶ> füge ich mit Sp. u. Del. ein | 28 ἀχαριστοῖς] ἀχαρις τοῖς A, vgl. oben VI 53, S. 124 Z. 19 | 27 τῆς übergeschr. A<sup>1</sup> | διανοεῖται] διανέται A.

τῶν ἕως τῶν πετεινῶν τοῦ οὐρανοῦ· ὅτι ἐθνωμάθη, ὅτι ἐποίησα αὐτούς;“ τὰ μὴ γεγραμμένα ἐκτιθέμενος ὡς δηλούμενα ἀπὸ τῶν γεγραμμένων. μεταμέλεια γὰρ ἐν τούτοις οὐκ ὠνομάσθη θεοῦ οὐδ’ ὅτι τὴν ἑαυτοῦ τέχνην μέμφεται καὶ μισεῖ.

- 5 εἰ δὲ δοκεῖ ὁ θεὸς ἀπειλεῖν τὰ τοῦ κατακλυσμοῦ καὶ φθεῖρειν ἐν αὐτῷ τὰ ἴδια ἔκγονα, λεκτέον ὅτι, ἀθανάτου τῆς ψυχῆς τῶν ἀνθρώπων τυγχανούσης, ἡ μὲν νομιζομένη ἀπειλή ἐπιστρέφειν βούλεται τοὺς ἀκούοντας, ἡ δ’ ἐν τῷ κατακλυσμῷ διαφθορὰ τῶν ἀνθρώπων καθ’ ἄρσιόν ἐστι τῆς γῆς, ὡς καὶ Ἑλλήνων οἱ μὴ εὐκαταφρονήτως φιλοσοφῆσαντες εἰρήκασιν ἐν τῷ· „ὅταν δ’ οἱ θεοὶ τὴν γῆν καθάρωσι.“ περὶ δὲ τῶν ὡςπερὶ ἀνθρωποπαθῶν λέξεων ἀναφερομένων ἐπὶ τὸν θεὸν οὐκ ὀλίγα ἡμῖν καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω λέλεκται.
- LIX. Ὑπιδόμενος δ’ ἐξῆς ὁ Κέλσος τάχα δὲ καὶ αὐτὸς συνιδῶν,  
 15 ὅ τι δύναται λεχθῆναι ὑπὸ τῶν ἀπολογουμένων περὶ τῶν ἐν τῷ κατακλυσμῷ διαφθαρέντων, φησὶν· εἰ δὲ μὴ διαφθεῖρει τὰ ἴδια  
 159<sup>r</sup> ἔκγονα, ποῖ ποτε αὐτὰ | ὑπεξάγει τοῦ κόσμου τοῦδε, ἐν ἐποίησεν αὐτός; καὶ πρὸς τοῦτο δὲ λέγομεν ὅτι τοῦ μὲν παντὸς κόσμου, συνεστῶτος ἐξ οὐρανοῦ καὶ γῆς, οὐ πάντως ὑπεξάγει  
 20 τοὺς τὸν κατακλυσμὸν πεπονθότας, ἀπαλλάττει δ’ αὐτούς τῆς ἐν σαρκὶ ζωῆς καὶ ἀπολύσας τῶν σωματίων ἀπολύει ἅμα καὶ τοῦ ἐπὶ γῆς τυγχάνειν, ἣν πολλαχοῦ τῶν γραφῶν ἔθος ὀνομάζεσθαι | κόσ- 678  
 μον. μάλιστα δ’ ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίῳ πολλάκις ἔστιν εὔρειν κόσμον τὸν περιγίον ὀνομαζόμενον τόπον, ὡςπερ καὶ ἐν τῷ  
 25 „ἦν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν, ἃ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον,“ καὶ „ἐν τῷ κόσμῳ θλίψιν ἔχετε· ἀλλὰ θαρσεῖτε, ἐγὼ νενίκηκα τὸν κόσμον.“ εἰ μὲν οὖν ἀκούει τις τοῦ ὑπεξάγει τοῦ κόσμου τοῦδε τοῦ περιγίου τόπου, οὐδὲν ἄτοπον ἀπαντᾶ τῷ λόγῳ· εἰ δὲ κόσμον τὸ ἐξ οὐρανοῦ καὶ γῆς σύστημα ὀνομάζει τις,  
 30 οὐ πάντως οἱ τὸν κατακλυσμὸν παθόντες ὑπεξάγονται ἀπὸ τοῦ οὕτως ὀνομαζόμενου κόσμου. καίτοι γε εἴποι ἂν τις, νοήσας

5 Vgl. oben IV 11. 12. — 9 Vgl. oben IV 21, I 290 Z. 12f. — 10 Vgl. Plato, Tim. Cap. III p. 22 D, u. oben IV 20, I 289 Z. 29f. 62, I 333 Z. 30 u. 64, I 335 Z. 13. — 12 Vgl. oben I 71. IV 71. 72. — 22 Vgl. Matth. 4, 8. 26, 13. Mark. 16, 15. II Petr. 3, 6. Röm. 1, 8. I Tim. 6, 7. — 25 Joh. 1, 9. — 26 Joh. 16, 33.

1 ἐθνωμάθη A ἐνεθνωμήθη PM<sup>2</sup> (am Rand) V<sup>corr.</sup>, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text | 11 ὡςπερὶ PAusgg. ὡς περὶ A | 14 Ὑπιδόμενος schreibe ich, vgl. oben I 68, I 121 Z. 29. III 42, I 238 Z. 7; ὑπειδόμενος AAusgg. | 15 ὅ τι schreibe ich, ὅτι AAusgg. | 26 θλίψιν AAusgg. | ἔχετε AHδ. Sp. ἔχετε PDel. | 31 οὕτως] ὄντως vermutet Guet (bei Del. I 678 Anm. c) ohne Grund.

Origenes II.



τὸ „μὴ σκοπούντων ἡμῶν τὰ βλεπόμενα ἀλλὰ τὰ μὴ βλεπόμενα“ καὶ τὸ „τὰ γὰρ ἀόρατα αὐτοῦ ἀπὸ κτίσεως κόσμου τοῖς ποιήμασι νοούμενα καθορᾶται,“ ὅτι πρὸς τοῖς ἀοράτοις καὶ ἀπαξιαπλῶς ὀνομαζόμενοις μὴ βλεπομένοις τυγχάνων. ὑπεξῆλθε τὸν κόσμον, τοῦ  
5 λόγου αὐτὸν ὑπεξάγοντος ἐντεῦθεν καὶ ἐπὶ τὸν ὑπερουράνιον ἐπὶ τῇ θέᾳ τῶν καλῶν μετατιθέντος τόπον.

IX. Μετὰ δὲ τὴν ἐξετασθεῖσαν λέξιν ὡςπερὶ σκοπὸν ἔχων τὸ ὅπως ποτὲ πολλῶν λόγων πληρῶσαι τὸ βιβλίον, ἄλλαις λέξεσι τὰ παραπλήσιά φησι τοῖς ὀλίγω ἀνωτέρω ἐξετασθεῖσιν, ἐν οἷς ἔλεγε·  
10 μακρῶ δ' εὐθιέστερον τὸ καὶ ἡμέρας τινὰς ἐπιδιανεῖμαι τῇ κοσμογονίᾳ, πρὶν εἶναι ἡμέρας· οὐρανοῦ γὰρ οὐπω γεγονότος οὐδὲ γῆς πω ἐρηρυσμένης οὐδ' ἡλίου πω τῆδε φερομένου, πῶς ἡμέραι ἦσαν; τί γὰρ διαφέρει ταῦτα τοῦ ἔτι δ' ἄνωθεν λαβόντες ἐπισκεψώμεθα, πῶς οὐκ ἂν ἄτοπος  
15 εἴη θεὸς ὁ πρῶτος καὶ ὁ μέγιστος κελεύων· γενέσθω τόδε καὶ ἕτερον τόδε ἢ τόδε, καὶ μιᾷ μὲν ἡμέρᾳ τοσόνδε τεκταινόμενος τῇ δευτέρᾳ δ' αὐθις τοσῶδε πλείον καὶ τρίτῃ καὶ τετάρτῃ καὶ πέμπτῃ καὶ ἕκτῃ;

δυνάμει δ' εἰπομεν καὶ εἰς τὸ κελεύων· γενέσθω τόδε καὶ  
20 ἕτερον τόδε ἢ τόδε, ὅτε παρετιθέμεθα τὸ „αὐτὸς εἶπε καὶ ἐγενήθησαν, αὐτὸς ἐνετέλλετο καὶ ἐκτίσθησαν,“ λέγοντες τὸν μὲν προσεχῶς δημιουργὸν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ λόγον καὶ ὡςπερὶ αὐτουργὸν τοῦ κόσμου, τὸν δὲ πατέρα τοῦ λόγου τῶ προστεταχέναι τῶ υἱῶ ἑαυτοῦ λόγῳ ποιῆσαι τὸν κόσμον εἶναι πρῶτως δη-  
25 μιουργόν.

περὶ δὲ τοῦ μιᾷ μὲν ἡμέρᾳ γεγενῆσθαι „τὸ φῶς“ δευτέρᾳ δὲ „τὸ στερέωμα,“ τρίτῃ δὲ συνῆχθαι τὰ „ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ“  
159<sup>v</sup> <ὑδάτα> εἰς τὰς συναγωγὰς | αὐτῶν, καὶ οὕτω βεβλαστηκέναι τὴν

1 II Kor. 4, 18. — 2 Röm. 1, 20. — 9 Vgl. oben VI 50, 51, S. 121 Z. 31 ff. — 10 Vgl. Gen. 1, 1—5. — 15 Vgl. Gen. 1, 3—2, 2. — 19 Vgl. oben II 9, I 136 Z. 1 ff. — 20 Psal. 32, 9. 148, 5. — 26 Vgl. Gen. 1, 3—31.

§ hinter ὅτι + ὁ Bo. (Notae p. 397) | 5 ὑπερουράνιον Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ἐπερ τὸν οὐρανόν A | 7 ὡςπερὶ σκοπὸν PM Ausgg. ὡς περίσκοπον A | 8 ὁπῶσποτε A | ~~πολλῶν λόγων~~ am Rand nachgetragen A<sup>1</sup> | τὸ scheint aus τὰ corr. A | 12 ἡλίου] ἢ in Correctur A | πω (2)] πῶ A πῶ V Ausgg. im Text | 13 του [so] A | 16 μία A Ausgg. | 26 μία A Ausgg. | 27 ὑπὸ κάτω A | 28 <ὑδάτα> füge ich nach M<sup>2</sup> (am Rand) u. den Ausgg. ein, vgl. Gen. 1, 10 | συναγωγὰς] auf den unteren Rand des hier schliessenden fol. 159<sup>r</sup> von A hat dieselbe plumpe Hand, von der die beiden Randnoten auf fol. 120<sup>r</sup> (vgl. oben S. 14 Z. 3) u. fol. 121<sup>v</sup> (vgl. oben S. 18 Z. 1) herkommen, folgende Worte geschrieben: ὅρα πῶς τὸν υἱὸν εἰς τὴν δευτέραν κατάγει κατάστασιν εἰ [oder ἢ?] γὰρ προσταγῆ καὶ ὀρισμ(ένῃ), τῆς ὑποτακτικῆς καὶ ὑποβεβηκνίας ἐστὶ καταστάσεως, καὶ εἰ υἱὸς καὶ ὁμόδοξος καὶ ὁμότιμος.

γῆν τὰ ὑπὸ μόνης φύσεως διοικούμενα, καὶ τετάρτη τοὺς „φωσ-  
 τήρας“ καὶ „ἀστέρας“ καὶ πέμπτη τὰ νηκτὰ καὶ ἕκτη τὰ χερσαία  
 καὶ „τὸν ἄνθρωπον,“ κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν ἐν τοῖς πραγματευθείσιν  
 εἰς τὴν Γένεσιν εἰρήκαμεν· καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω δὲ ἐγκαλοῦντες τοῖς  
 5 κατὰ τὴν προχειροτέραν ἐκδοχὴν φήσασι χρόνους ἕξ ἡμερῶν διεληλυ-  
 θῆναι εἰς τὴν | κοσμοποιτῶν παρετιθέμεθα τὸ „αὕτη ἡ βίβλος γε- 679  
 νέσεως οὐρανοῦ καὶ γῆς, ὅτε ἐγένετο· ἢ ἡμέρα ἐποίησεν ὁ θεὸς  
 τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.“

LXI. Εἶτα πάλιν μὴ κατακούσας τοῦ „καὶ συνετέλεσεν ὁ θεὸς  
 10 ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἕκτη τὰ ἔργα αὐτοῦ, ἃ ἐποίησε· καὶ κατέπαυσεν  
 ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ ἀπὸ πάντων τῶν ἔργων αὐτοῦ, ὧν ἐποίησε.  
 καὶ εὐλόγησεν ὁ θεὸς τὴν ἡμέραν τὴν ἑβδόμην καὶ ἠγάσεν αὐτήν,  
 ὅτι ἐν αὐτῇ κατέπαυσεν ἀπὸ πάντων τῶν ἔργων αὐτοῦ, ὧν ἤρξατο  
 ὁ θεὸς ποιῆσαι“ καὶ οἰηθεὶς ταυτὸν εἶναι τὸ „κατέπαυσε τῇ ἡμέρᾳ  
 15 τῇ ἑβδόμῃ“ καὶ τὸ „ἀνεπαύσατο τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ“ φησί· μετὰ  
 τοῦτο μὴν ὡσπερ τις ἀτεχνῶς πονηρὸς χειροτέχνης ἐκκα-  
 μῶν καὶ πρὸς ἀνάπαυσιν ἀργίας δεηθείς, οὐδὲ γὰρ οἶδε, τίς ἡ  
 μετὰ τὴν ὅσον ὁ κόσμος συνέστηκεν ἐνεργουμένην κοσμοποιτῶν, ἡ  
 20 τοῦ σαββάτου καὶ τῆς καταπαύσεως τοῦ θεοῦ ἡμέρα, ἐν ἣ ἑορ-  
 τάσουσιν ἅμα τῷ θεῷ οἱ πάντα τὰ ἔργα ἑαυτῶν ταῖς ἕξι ἡμέραις  
 πεποιηκότες καὶ διὰ τὸ μηδὲν παραλελοιπέναι τῶν ἐπιβαλλόντων  
 ἀναβαίνοντες ἐπὶ τὴν θεωρίαν καὶ τὴν ἐν αὐτῇ τῶν δικαίων καὶ  
 μακαρίων πανήγυριν.

εἶτα ὡς ἦτοι τῶν γραφῶν οὕτω λεγουσῶν ἢ καὶ ἡμῶν αὐτῶν  
 25 οὕτως διηγουμένων περὶ θεοῦ, ὅτι καμῶν ἀνεπαύσατο, φησὶν ὅτι οὐ  
 θέμις τὸν πρῶτον θεὸν κάμνειν οὔτε χειροουργεῖν οὔτε κε-  
 λεύειν. ὁ μὲν οὖν Κέλσος φησὶν ὅτι οὐ θέμις τὸν πρῶτον  
 θεὸν κάμνειν· ἡμεῖς δὲ εἰπομεν ἂν ὅτι οὐδ' ὁ θεὸς λόγος  
 κάμνει οὐδ' ὅσοι τῆς κρείττονος ἤδη καὶ θειοτέρας τάξεως ἔχον-  
 30 ται· τὸ γὰρ κάμνειν ἐστὶ τῶν ἐν σώματι. ζητήσεις δὲ, πότερον ἢ  
 τῶν ἐν οὐρανοῦ σώματι ἢ τῶν ἐν τῷ γῆινφ καὶ ὀλίγον τούτου

4 Vgl. oben VI 50, S. 122 Z. 4 ff. — 6 Gen. 2, 4. — 9 Gen. 2, 2. 3. — 14  
 Gen. 2, 2. — 18 Vgl. Exod. 20, 8—11. 31, 13—17. Deut. 5, 14. — 26 Vgl. Plato,  
 Tim. Cap. VII p. 33 A B.

2 χερσαῖα] αι von I. H. über einen gestrichenen Buchst., der wahrscheinlich  
 ε gewesen ist, übergeschr., der Accent fehlt, A | 5 χρόνους] χρόνον vermutet Guiet  
 (bei Del. I 678 Anm. i) | ἕξ] ἕξ A | 9 hinter ὁ θεός + τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν,  
 doch expungiert, A | 10 ἐποίησε] ἐποίησεν [so] A | 14 ταυτὸν A | 17 ἀργίας M<sup>2</sup> u. H<sup>8</sup>.  
 am Rand, Sp. Del. im Text; ἀργοῦ A | ἡ (scil. ἡμέρα) AH<sup>8</sup>. ἡ Sp. Del. | 18 ἐνε-  
 ρουομένην] Schluss-ν übergeschr. A<sup>1</sup> | 25 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 26 κάμνειν] ει in  
 Correctur u. ν (vor ε) übergeschr. A<sup>1</sup>.

βελτίονι. ἀλλ' οὐδὲ θέμις τὸν πρῶτον θεὸν χειρουργεῖν· ἐὰν δὲ κυρίως ἀκούης τοῦ χειρουργεῖν, οὐδὲ τὸν δευτέρου οὐδ' ἄλλο τι τῶν θειοτέρων. ἀλλ' ἔστω καταχρηστικῶς λέγεσθαι τὸ χειρουργεῖν ἢ τροπικῶς, ἵνα διηγησώμεθα καὶ τὸ „ποίησιν δὲ χειρῶν αὐτοῦ ἀναγγέλλει τὸ στερέωμα“ καὶ „αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἔστησαν τὸν οὐρανόν“ καὶ εἴ τι τούτοις εἰρηται παραπλησίως, τροπολογούντων ἡμῶν χεῖρας καὶ μέλη τοῦ θεοῦ· τί οὖν ἄτοπον οὕτω χειρουργεῖν θεόν; ὡς οὐκ ἄτοπον δὲ οὕτω χειρουργεῖν θεόν, οὕτως οὐδὲ τὸ  
 180<sup>r</sup> κελεύειν αὐτόν, ἵνα καλὰ καὶ ἐπαινετὰ | ἢ τὰ ὑπὸ τοῦ κελευο-  
 10 μένου ἐπιτελούμενα τῷ θεῷ εἶναι τὸν κεκελευκότα περὶ αὐτῶν.

LXII. Πάλιν τε αὐτὸς ὁ Κέλσος τάχα μὲν παρακούσας τοῦ „τὸ γὰρ στόμα κυρίου ἐλάλησε ταῦτα“ τάχα δὲ καὶ τῶν ἰδιωτῶν προπετευσάμενων περὶ τῆς τῶν τοιούτων διηγήσεως, μὴ νοήσας τε, ἐπὶ τίνων τάσσεται τὰ ὀνόμασι σωματικῶν μελῶν ἐπὶ τῶν δυνάμεων τοῦ  
 15 θεοῦ λεγόμενα, φησὶν· οὐδὲ στόμα αὐτῷ ἔστιν οὐδὲ φωνή. ἀληθῶς γὰρ οὐκ ἔσται τῷ θεῷ φωνή, εἴπερ ἔστιν ἢ | φωνὴ ἀήρ 680  
 πεπληγμένος ἢ πληγὴ ἀέρος ἢ εἶδος ἀέρος ἢ ὁ τι δήποτε ὀρίζονται εἶναι τὴν φωνὴν οἱ περὶ ταῦτα δεινοί· ἀλλ' ἢ λεγομένη φωνὴ θεοῦ ὡς θεοῦ φωνὴ ὀραῖσθαι λέγεται ὑπὸ τοῦ λαοῦ ἐν τῷ „κᾶς  
 20 ὁ λαὸς ἑώρα τὴν φωνὴν τοῦ θεοῦ,“ τοῦ ὀραῖσθαι λαμβανόμενου, ἵνα κατὰ τὴν συνήθειαν ὀνομάσω τῆς γραφῆς, πνευματικῶς. ἀλλ' οὐδ' ἄλλο φησὶν εἶναι τῷ θεῷ ὧν ἡμεῖς ἴσμεν· τίνων δ' ἡμεῖς ἴσμεν, οὐ σαφηνίζει. εἰ μὲν γὰρ μελῶν, σύμφαμεν αὐτῷ προσυπακούοντες ὧν ἴσμεν σωματικῶς καὶ κοινότερον ὀνομαζομένων· εἰ  
 25 δὲ καθόλου ἀκούοιμεν τοῦ ὧν ἡμεῖς ἴσμεν, πολλῶν ἡμεῖς ἴσμεν ἔξακουμένον· ἔστι γὰρ αὐτῷ ἀρετὴ καὶ μακαριότης καὶ θειότης. εἰ δὲ τις ἀκούοι ὑψηλότερον τοῦ ὧν ἡμεῖς ἴσμεν, ἐπεὶ πάντα ἃ ἴσμεν ἐλάττωτά ἐστι τοῦ θεοῦ· οὐδὲν ἄτοπον καὶ ἡμᾶς παραδέξασθαι ὅτι οὐδὲν ἔστι τῷ θεῷ ὧν ἡμεῖς ἴσμεν. κρείττονα γὰρ  
 30 ἔστι πάντων ὧν οἶδεν οὐ μόνη ἢ τοῦ ἀνθρώπου φύσις ἀλλὰ καὶ τῶν ὑπεραναβεβηκότων αὐτῆν τὰ προσόντα τῷ θεῷ. εἰ δ' ἀνε-

4 Psal. 18, 2. — 5 Vgl. Psal. 101, 26. — 11 Jes. 1, 20. — 16 Vgl. Plato, Tim. Cap. XXIX p. 67 B. Aristot., De anima II 8. Probl. XI 23. 51 (vol. I p. 420<sup>b</sup>, 5 sqq. vol. II p. 901<sup>b</sup>, 16. 904<sup>b</sup>, 27 ed. Acad. Reg. Boruss.). Diogenes Laërt. VII 1, 55. H. Diels, Doxogr. gr. p. 407<sup>a</sup>, 21 sqq. 500, 14 sq. 515, 8. 516, 8. 525, 17. — 19 Exod. 20, 18.

2 ἀκούης PMV<sup>corr</sup>. ἀκούεις A Ausgg. | ἀλλῶτι [so] A | 8 οὕτω A | 18 τὲ A δὲ MAusgg. | 14 τὰ ὀνόμασι τὰ ὀνόματα vermutet Guet (bei Del. I 679 Anm. d) unrichtig | 17 ὅτιδήποτε A | 18 φωνὴν aus φωνήν corr. A | 28 μελῶν μέλλων, das erste λ expungiert, A<sup>1</sup> | 31 τῷ < MAusgg.

γνώκει τὰς τῶν προφητῶν λέξεις, τοῦ μὲν Δαυὶδ λέγοντος· „σὺ δὲ ὁ αὐτὸς εἶ“, τοῦ δὲ Μαλαχίου οἶμαι· „καὶ οὐκ ἠλλοιωμαι“, ἑώρα ἀν ὅτι οὐδεὶς ἡμῶν φησιν εἶναι μεταβολὴν ἐν τῷ θεῷ οὐτ' ἔργω οὐτ' ἐπινοίᾳ. μένων γὰρ „ὁ αὐτὸς“ διοικεὶ τὰ μεταβλητὰ, ὡς πέ-  
5 φυκε, καὶ λόγος αὐτοῦ αἰρεῖ διοικεῖσθαι αὐτά.

LXIII. Εἰτά φησιν ὁ Κέλσος, μὴ ἐνιδὼν τῇ διαφορᾷ τοῦ „κατ' εἰκόνα θεοῦ“ καὶ „τῆς εἰκόνοσ αὐτοῦ“, ὅτι „εἰκῶν“ μὲν „τοῦ θεοῦ“ ὁ „πρωτότοκος πάσης κτίσεώς“ ἐστὶν ὁ αὐτολόγος καὶ ἡ αὐτοα-  
10 λήθεια ἐτι δὲ καὶ ἡ αὐτοσοφία, „εἰκῶν“ οὕσα „τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ“, „κατ' εἰκόνα“ δὲ τοῦ „θεοῦ“ ὁ ἄνθρωπος πεποιοῦται, ἐτι δὲ καὶ ὅτι πᾶς ἀνὴρ, οὗ „Χριστὸς ἐστὶ κεφαλὴ“, „εἰκῶν καὶ δόξα θεοῦ“ ὑπάρχει· ἀλλ' οὐδ' ἐπιστήσας, ἐν τινι τῶν αὐθρόωπου  
15 τὸ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ „θεοῦ“ χαρακτηρίζεται, καὶ ὅτι ἐν τῇ ἢ μὴ ἐσχηκία ἢ μηκέτι ἐχούσῃ ψυχῇ „τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον σὺν ταῖς  
1607 πρᾶξεσιν αὐτοῦ“, ἐκ τοῦ μὴ ἔχειν ταῦτα χρηματιζούσῃ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ κτίσαντος, φησὶ τό· οὐδ' ἄνθρωπον ἐποίησεν εἰκόνα αὐτοῦ· οὐ γὰρ τοιόσδε ὁ θεὸς οὐτ' ἄλλω εἶδει οὐδενὶ ὁμοίος. οἶον δ' ἐστὶ τοῦ συνθέντου ἀνθρώπου τῷ χεῖρονι μέρει, λέγω δὲ τῷ σώματι, νομίζειν ἐνυπάρχειν τὸ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ „θεοῦ“, ὡς δ' ὁ Κέλσος  
ἐξείληφεν, αὐτὸ εἶναι τὸ „κατ' εἰκόνα“ αὐτοῦ; εἰ γὰρ τὸ „κατ' εἰ-  
κόνα“ τοῦ „θεοῦ“ ἐν τῷ σώματι ἐστὶ μόνω, ἐστέρηται τὸ κρεῖττον, ἢ ψυχῇ, τοῦ „κατ' εἰκόνα“ καὶ ἐστὶν ἐν τῷ φθαρτῷ σώματι, ὅπερ οὐδεὶς ἡμῶν λέγει. εἰ δ' ἐστὶν ἐν τῷ συναμφοτέρω τὸ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ „θεοῦ“, ἀνάγκη σύνθετον εἶναι τὸν θεὸν καὶ οἶονεὶ συνεστῶτα

1 Psal. 101, 28. — 2 Mal. 3, 6. — 6 Vgl. Gen. 1, 27. — 7 Vgl. Kol. 1, 15. — 8 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30. — 9 Vgl. Weish. Sal. 7, 26. — 10 u. 18 Vgl. Gen. 1, 27. — 11 Vgl. I Kor. 11, 3. 7. — 14 Vgl. Kol. 3, 9. — 15 Vgl. Gen. 1, 27.

2 οἶμαι A Hδ. Sp. ἐγὼ εἶμι P (durch Conjectur) Del. unrichtig, weil Origenes auch sonst (vgl. oben I 21, I 72 Z. 22 u. IV 14, I 284 Z. 21) nur die zweite Hälfte von Mal. 3, 6 citiert; dagegen ist die durch οἶμαι angedeutete Unsicherheit über den Namen des Propheten erklärlich, da dieser an den beiden oben angeführten Stellen überhaupt nicht genannt wird | ἠλλοιωμαι] η in Correctur A | 5 αὐτοῦ] αὐτὸς vermutet nach Bo. (Notae p. 397) Del. (I 680 Anm. c) | αἰρεῖ MAusgg. ἐρεῖ A | 8 αὐτοαλήθεια von plumper H. mit heller Tinte in αὐτοαλήθεια corr. A | 12 οὐδ' A οὐδὲ MAusgg. | ἐν τινι Del. ἐν τινι A Hδ. Sp. | 18 ἢ < Del. | 14 ψυχῇ < A (im Text) Ausgg., doch am Rand von A zu Z. 14—15 steht (nicht von I. H. u. mit heller Tinte) geschrieben: — ψυχῇ (nicht in den Abschriften), wahrscheinlich hinter ἐχούσῃ einzufügen; dadurch wird die von Del. (I 680 Anm. d) gebilligte Vermutung von Bo. (Notae p. 397), der φύσει statt φησὶ (Z. 16) lesen wollte, hinfällig | 18 ἔστι A Ausgg. | 19 δ' tilgen Bo. (Notae p. 397) u. Del. (I 680 Anm. f) | 21—22 am Rand ση von I. oder II. H. A 28 ἐστὶν A Ausgg.

καὶ αὐτὸν ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος, ἵνα τὸ | μὲν „κατ' εἰκόνα“ τὸ 681  
 κρείττον ἢ ἐν τῇ ψυχῇ, τὸ δ' ἔλαττον καὶ κατὰ τὸ σῶμα ἐν τῷ σώ-  
 ματι, ὅπερ οὐδέεις ἡμῶν φησι. λείπεται δὴ τὸ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ  
 „θεοῦ“ ἐν τῷ καθ' ἡμᾶς λεγομένῳ ἔσω ἀνθρώπῳ καὶ ἀνακαινουμένῳ  
 5 καὶ πεφνῶτι γίνεσθαι „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος“ νοεῖσθαι [τὸ  
 „κατ' εἰκόνα“], ὅτε γίνεται τις „τέλειος“, „ὡς ὁ πατὴρ ὁ οὐράνιος  
 τέλειός ἐστι“, καὶ ἀκούει ὅτι „ἅγιοι ἔσεσθε, ὅτι ἐγὼ ἅγιος κύριος ὁ  
 θεὸς ὑμῶν“, καὶ μανθάνων τὸ „μιμηταὶ τοῦ θεοῦ γίνεσθε“ ἀνα-  
 λαμβάνει εἰς τὴν ἑαυτοῦ ἐνάρετον ψυχὴν τοὺς χαρακτῆρας τοῦ θεοῦ.  
 10 ὅτε καὶ „ναός“ ἐστι τοῦ ἐν τῷ „κατ' εἰκόνα“ ἀνειληφότος τοῦ θεοῦ  
 τὰ τοῦ θεοῦ „τὸ σῶμα“, τοῦ τοιαύτην ἔχοντος ψυχὴν καὶ ἐν τῇ  
 ψυχῇ διὰ τὸ „κατ' εἰκόνα“ τὸν θεόν.

LXIV. Πάλιν δὲ αὐ ἐναυτῷ συνείρει πλείονα λέγων ὡς ὑφ' ἡμῶν  
 διδόμενα, ἅπερ οὐδέεις τῶν ἐν Χριστιανοῖς νοῦν ἔχόντων δίδωσιν.  
 15 οὐ γὰρ φησι τις ἡμῶν ὅτι μετέχει σχήματος ὁ θεὸς ἢ χρώμα-  
 τος, ἀλλ' οὐδὲ κινήσεως μετέχει ὁ διὰ τὸ ἐστηκέναι καὶ βεβαίαν  
 εἶναι τὴν φύσιν αὐτοῦ προκαλούμενος καὶ τὸν δίκαιον ἐπὶ τὰ παρα-  
 πλῆσια καὶ λέγων „οὐ δὲ αὐτοῦ στήθι μετ' ἐμοῦ.“ εἰ δὲ τινες λέξεις  
 οἶονεὶ κινήσειν τινα παριστάσιν αὐτοῦ, ὡς καὶ ἡ λέγουσα: „ἤκουσαν  
 20 κυρίου τοῦ θεοῦ περιπατοῦντος ἐν τῷ παραδείσῳ τὸ δειλινόν“, οὕτως  
 ἀκουστέον τῶν τοιούτων ὡς κινουμένου νοουμένου τοῦ θεοῦ τοῖς  
 ἡμαρτηκόσιν, ἢ οὕτως ἀκουστέον τῶν τοιούτων ὡς καὶ ὑπνου θεοῦ  
 τροπικῶς λεγομένου ἢ ὄργῆς ἢ τινος τῶν παραπλησίων.

ἀλλ' οὐδ' οὐσίας μετέχει ὁ θεός· μετέχεται γὰρ μᾶλλον ἢ  
 25 μετέχει, καὶ μετέχεται ὑπὸ τῶν ἔχόντων „πνεῦμα θεοῦ“. καὶ ὁ

1 Vgl. Gen. 1, 27. — 4 Vgl. Ephes. 3, 16. — 5 Vgl. Kol. 3, 10. — 6 Vgl. Matth. 5, 48. — 7 Lev. 11, 45. — 8 Ephes. 5, 1. — 10 Vgl. I Kor. 6, 19. 3, 16. (II Kor. 6, 16). — 15 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVII p. 247 C. Justin, Dial. c. Tryph. Cap. IV (vol. II p. 18 ed. Otto). Aristid., Apol. S. 4, 3 f. ed. Hennecke. Plutarch, De Iside et Osir. Cap. LXXVI p. 382 B. Clement. Hom. XVII 8. Origenes, De princ. I 1, 6 (tom. XXI p. 33 sq. ed. Lomm.). — 18 Deut. 5, 31. — 19 Gen. 3, 8. — 24 Vgl. Plato, Res publ. VI 19 p. 509 B. — 25 Vgl. I Kor. 7, 40.

1 τὸ μὲν] τοῦ μὲν lesen Bo. (Notae p. 398) u. Del. (I 680 Anm. g) | 5 γίνεσθαι A Ausgg. | [τὸ κατ' εἰκόνα] ist mit Bo. (Notae p. 398) u. Del. (I 681 Anm. a) als fehlerhafte Wiederholung zu tilgen | 7 ἀκούει ὅτι] ἀκούει τοῦ vermutet Bo. (Notae p. 398) | 10 ὅτε A ὅτι MAusgg. ξτι Guist (bei Del. I 681 Anm. c), der auch die folgenden Worte willkürlich ändern will | καὶ ναός ἐστι bis Z. 11 σῶμα] καὶ ναός ἐστι τοῦ θεοῦ τὸ τοῦ, ἐν τῷ κατ' εἰκόνα, ἀνειληφότος τὰ τοῦ θεοῦ σῶμα vermutet Bo. (Notae p. 398), aber eine Correctur ist nicht nötig | 18 δὲ A δ' Ausgg. | 18 μετ' ἐμοῦ] μεθ' ἡμῶν u. am Rand γο' μετ' ἐμοῦ A<sup>1</sup> | 19 ἤκουσαν MAusgg. ἤκουσα A | 25 bis S. 135 Z. 1 am Rand ση von I. oder II. H. A.

- σωτήρ ἡμῶν οὐ μετέχει μὲν δικαιοσύνης, „δικαιοσύνη“ δὲ ὧν μετέχεται ὑπὸ τῶν δικαίων. πολὺς δ' ὁ περὶ τῆς οὐσίας λόγος καὶ δυσθεώρητος καὶ μάλιστα, ἐὰν ἡ κυρίως οὐσία ἢ ἐστῶσα καὶ ἀσώματος ἢ ἢν' εὐρεθῆ, πότερον ἐπέκεινα οὐσίας ἐστὶ πρᾶσις καὶ δυνάμει ὁ θεὸς μεταδιδούς οὐσίας οἷς μεταδίδωσι κατὰ τὸν ἑαυτοῦ λόγον καὶ αὐτῷ λόγῳ, ἢ καὶ αὐτός ἐστιν οὐσία, πλὴν τῇ φύσει ἀόρατος λέγεται ἐν τῷ περὶ τοῦ σωτήρος λόγῳ φάσκοντι. „ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου,“ σημαίνεται δὲ ἐκ τῆς „ἀοράτου“ φωνῆς ὁ ἀσώματος. ζητητέον δὲ καὶ, εἰ οὐσίαν μὲν οὐσιῶν λεκτέον καὶ ἰδέαν ἰδεῶν καὶ ἀρχὴν τὸν μονογενῆ καὶ πρωτότοκον „πάσης κτίσεως“ ἐπέκεινα δὲ πάντων τούτων τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ θεόν.
- 161<sup>r</sup> LXV. Ὁ μὲν οὖν Κέλσος περὶ θεοῦ φησιν ὅτι ἐξ αὐτοῦ | τὰ πάντα, ἀπολύσας οὐκ οἶδ' ὅπως τὰ πάντα αὐτοῦ· ὁ δ' ἡμέτερος Παῦλος „ἐξ αὐτοῦ“ λέγει „καὶ δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν τὰ πάντα,“ 682
- 15 παριστάς τὴν ἀρχὴν τῆς τῶν πάντων ὑποστάσεως ἐν τῷ „ἐξ αὐτοῦ“ καὶ τὴν συνοχὴν ἐν τῷ „δι' αὐτοῦ“ καὶ τὸ τέλος ἐν τῷ „εἰς αὐτόν.“ ἀληθῶς δὲ ἐξ οὐθενὸς ὁ θεός. ἐπεὶ δὲ φησιν ὅτι οὐδὲ λόγῳ ἐφικτός, διαστέλλομαι τὸ σημαίνονμενον καὶ φημι· εἰ μὲν λόγῳ τῷ ἐν ἡμῖν, εἴτε ἐνδιαθέτῳ εἴτε καὶ προφορικῷ, καὶ ἡμεῖς 20 φήσομεν ὅτι οὐκ ἔστιν ἐφικτός τῷ λόγῳ ὁ θεός· εἰ δὲ νοήσαντες τὸ „ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος“ ἀποφαινόμεθα ὅτι τούτῳ τῷ λόγῳ ἐφικτός ἐστιν ὁ θεός, οὐ μόνῳ αὐτῷ καταλαμβανόμενος ἀλλὰ καὶ ᾧ ἂν αὐτὸς ἀποκαλύψῃ τὸν πατέρα, ψευδοποιήσομεν τὴν Κέλσου λέξιν φάσκοντος· οὐδὲ λόγῳ 25 ἐφικτός ἐστιν ὁ θεός.
- καὶ τὸ οὐκ ὀνομαστός δὲ διαστολῆς δεῖται. εἰ μὲν γὰρ, ὅτι οὐδὲν τῶν ἐν λέξεσι καὶ σημαυνομένοις δύναται παραστῆσαι τὰς ιδιότητας τοῦ θεοῦ, ἀληθές ἐστι τὸ λεγόμενον, εἰ γε καὶ πολλὰ ποιότητες οὐκ εἰσὶν ὀνομασταί. τίς γὰρ δύναται ὀνόμασι διαφορὰν δοῦναι 30 ποιότητος γλυκύτητος φοίνικος καὶ γλυκύτητος ἰσχάδος; τίς δὲ ὀνόματι δύναται διαστείλασθαι καὶ παραστῆσαι τὴν ἐκάστου ἰδίαν ποιότητα; οὐδὲν οὖν θαυμαστόν, εἰ οὐκ ἔστιν οὕτως ὀνομαστός ὁ θεός.

1 Vgl. I Kor. 1, 30. — 7 Kol. 1, 15. — 10 Vgl. Joh. 1, 14. Kol. 1, 15. — 14 Vgl. Röm. 11, 36. — 21 Joh. 1, 1. — 23 Vgl. Matth. 11, 27.

2 ἢ ὑπὸ P Del. (I 681 Anm. g), vgl. oben S. 134 Z. 25; ἀπὸ A Hδ. Sp. | 3 ἢ κυρίως schreibe ich mit Bo. (Notae p. 398) u. Del. (I 681 Anm. h), ἢ κυρίως A Ausgg. | ἢ ἐστῶσα Bo. (Notae p. 398) u. Del. (I 681 Anm. h) ἢ ἐστῶσα PM Ausgg. ἢ ἐστῶσα [so] A | 18 ἀπολύσας—τὰ πάντα αὐτοῦ] ἀναλύσας—τὰ πάντα αὐτοῦ vermutet Bo. (Notae p. 398) ohne Grund | 18—19 am Rand (eher von II. als von I. H.) θείως A | 28 τὸ] τὸ [so] A.

εἰ δὲ τὸ ὀνομαστὸν λαμβάνεις καθὸ οἷόν τε ἐστὶν ὀνόμασι παρα-  
στῆσαι τι τῶν περὶ αὐτοῦ εἰς τὸ χειραγωγῆσαι τὸν ἀκροατὴν καὶ  
ποιῆσαι νοῆσαι περὶ θεοῦ κατὰ τὸ ἐφικτὸν τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει  
τινὰ τῶν περὶ αὐτοῦ, οὐδὲν ἄτοπον λέγειν αὐτὸν ὀνομαστὸν.

5 οὕτω δὲ διαστελούμεθα καὶ τὸ οὐδὲν γὰρ πέπονθεν ὀνόματι  
καταληπτόν. ἀληθὲς δὲ καὶ τὸ ἕξω παντὸς πάθους εἶναι τὸν  
θεόν. καὶ ταῦτα μὲν ταύτη.

LXVI. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὴν ἐξῆς αὐτοῦ λέξιν, δι' ἧς οἰονεὶ προσ-  
ωποποιεῖται τινα, μετὰ τὸ ἀκοῦσαι τούτων τοιαῦτα λέγοντα· πῶς  
10 οὖν γινώσκον τὸν θεόν; καὶ πῶς τὴν ἐκεῖσε ὁδὸν μάθω; καὶ πῶς  
αὐτόν μοι δεικνύεις; ὡς νῦν γε σκότον μου τῶν ὀφθαλμῶν  
προβάλλεις, καὶ οὐδὲν ἐναργὲς βλέπω. εἶτα πρὸς τὸν οὕτως  
ἐπαπορήσαντα οἰονεὶ ἀποκρίνεται, καὶ [φῆσι] τὴν αἰτίαν τοῦ σκότου  
[εἶναι] τῶν ὀφθαλμῶν κατακεχύσθαι τοῦ εἰπόντος τὰ προειρημένα  
15 ἀποδιδόναι νομίζει φάσκων· οὐς ἂν τις εἰς λαμπρὸν φῶς ἐκ σκό-  
τους προαγάγῃ, τούτους μὴ δυναμένους ἀντέχειν ταῖς μαρ-  
μαρυγαῖς κολάζεσθαι τὴν ὄψιν καὶ βλέπτεσθαι καὶ νομίζειν  
πληροῦσθαι. καὶ πρὸς ταῦτα δὲ φήσομεν καθῆσθαι μὲν ἐν σκότῳ  
καὶ ἰδρῦσθαι ἐν αὐτῷ πάντας τοὺς εἰς τὰς τῶν ζωγράφων καὶ πλασ-  
20 τῶν καὶ ἀνδριαντοποιῶν ἐνοργῶντας κακοτεχνίας, μὴ βουλομένους  
ὁ ἀναβλέψαι καὶ ἀναβῆναι τῷ νῶ ἀπὸ ὄρατῶν καὶ πάντων αἰσθητῶν  
ἐπὶ τὸν ὄλων δημιουργόν, ὅς ἐστι φῶς· ἐν φωτὶ δὲ τυγχάνειν πάντα  
161<sup>v</sup> τὸν ταῖς τοῦ λόγου ἀγαθὰς ἀκολουθήσαντα, δειξάντος | ἀφ' ὅσης 683  
ἀγνοίας καὶ | ἀσεβείας καὶ τῆς περὶ τὸ θεῖον ἀμαθίας ταῦτα ἀντὶ τοῦ  
25 θεοῦ προσεκυνεῖτο, καὶ χειραγωγῆσαντος τὸν τοῦ βουλομένου σφί-  
ζεσθαι νοῦν πρὸς τὸν ἀγέννητον καὶ ἐπὶ πᾶσι θεόν. „λαός“ γὰρ „ὁ  
καθήμενος ἐν σκοτίᾳ“, ὁ τῶν ἐθνῶν, „φῶς εἶδε μέγα, καὶ τοῖς καθη-  
μένοις ἐν χάρα καὶ σκιᾷ θανάτου φῶς ἀνέτειλεν,“ ὁ θεὸς Ἰησοῦς.  
οὐδεὶς οὖν Χριστιανὸς ἀποκρίνεται τῷ Κέλσῳ ἢ τινὶ τῶν κατη-  
30 γορούντων τοῦ θεοῦ λόγον φάσκων· πῶς γινώσκον τὸν θεόν; ἕκαστος  
γὰρ αὐτῶν, ὡς ἐγὼ φησὶ, ἔγνω τὸν θεόν. καὶ οὐδεὶς φησὶ· πῶς  
τὴν ἐκεῖσε ὁδὸν μάθω; ἅτε ἀκούσας τοῦ εἰπόντος· „ἐγὼ εἰμι ἡ  
ὁδὸς καὶ ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωὴ“ καὶ γευσάμενος ἐν τῷ ὀδεύειν τῆς

26 Vgl. Matth. 4, 16 (Jes. 9, 2). — 82 Joh. 14, 6.

18 [φῆσι] tilge ich des folgenden νομίζει φάσκων (Z. 15) wegen mit M u. den  
Ausgg. | 14 [εἶναι] ist eher mit Del. (I 682 Anm. b) zu streichen als mit Bo. (Notae  
p. 398) in ἐπὶ zu corr., vielleicht ist aber εἶναι beizubehalten und κατακεχύσθαι  
in κατακεχυμένον zu ändern | 18 πληροῦσθαι M Ausgg. πληροῦσθαι A | φήσομεν  
über v durchgestrichener Gravis A | 19 ἰδρῦσθαι A Ausgg. | 25 χειραγωγῆσαντος |  
in Correctur A | 26 ἀγέννητον AH6.Sp. ἀγέννητον M Del. | 32 ἅτε A.

ἀπὸ τοῦ ὀδεύειν ὠφελείας. καὶ οὐδεὶς ἂν Χριστιανῶν λέγοι Κέλσῳ· πῶς μοι δεικνύεις τὸν θεόν;

LXVII. Τοῦτο δ' ἐν τοῖς προκειμένοις ὁ Κέλσος εἶπεν ἀληθές, ὅτι ἀκούσας τις αὐτοῦ τῶν λόγων ἀποκρίνεται, ἰδὼν δ' ὅτι λόγοι 5 σκότους εἶσιν οἱ λόγοι αὐτοῦ, ὅτι σκότος μου τῶν ὀφθαλμῶν προβάλλεις. Κέλσος μὲν οὖν καὶ οἱ παραπλήσιοι αὐτῷ προβάλλειν σκότον τῶν ὀφθαλμῶν ἡμῶν θέλουσιν, ἡμεῖς δὲ τῷ φωτὶ τοῦ λόγου ἐξαφανίζομεν τὸ σκότος τῶν ἀσεβῶν δογμάτων. εἶποι δ' ἂν 10 οὐδὲν ἐναργές βλέπω ἐν τοῖς σοῖς λόγοις. οὐκ ἐκ σκότου τοίνυν εἰς λαμπρὸν φῶς προάγει ἡμᾶς ὁ Κέλσος, ἀλλὰ βούλεται ἐκ φωτὸς μεταστῆσαι εἰς σκότον, τιθεὶς „τὸ σκότος“ εἶναι „φῶς καὶ τὸ φῶς σκότος“ καὶ ὑποκειμένος τῷ καλῶς εἰρημένῳ ὑπὸ Ἡσαίου τὸν τρόπον τοῦτον· „οὐαὶ οἱ τιθέντες τὸ σκότος φῶς καὶ τὸ φῶς σκότος.“ 15 ἀλλ' ἡμεῖς, ἀνοίξαντες τοῦ λόγου τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς ψυχῆς ἡμῶν, ὀρῶντες διαφορὰν φωτὸς καὶ σκότους ἐν φωτὶ μὲν παντὶ τρόπῳ ἴσασθαι προαιρούμεθα, τῷ δὲ σκότῳ οὐδαμῶς προσεῖναι βουλόμεθα. ἔμφυχον δὲ τυγχάνον τὸ ἀληθινὸν φῶς ἐπίσταται, τίνι μὲν 20 δεικτέον ἔσται τὰς μαρμαρυγὰς τίνι δὲ φῶς, οὐ παριστάντος αὐτοῦ τὴν λαμπρότητα ἑαυτοῦ διὰ τὴν ἔτι ἐνυπάρχουσαν ἀσθένειαν τοῖς ὀφθαλμοῖς ἐκείνου.

εἰ δ' ὅπως χρῆ λέγειν κολάζεσθαι καὶ βλάπτεσθαι ὄψιν, 25 τίνος ἂν ἄλλου φήσωμεν τοὺς ὀφθαλμοὺς ταῦτα πάσχειν ἢ τοῦ ὑπὸ τῆς περὶ θεοῦ ἀγνοίας συνεχομένου καὶ τοῦ ὑπὸ τῶν παθῶν ἐμποδιζομένου βλέπειν ἀλήθειαν; Χριστιανοὶ μὲν οὖν οὐδαμῶς νομίζουσι πηροῦσθαι ὑπὸ τῶν Κέλσου ἢ τίνος ἀλλοτρίου θεοσεβείας λόγων· οἱ δ' αἰσθανόμενοι ἑαυτῶν πηρουμένων ὑπὸ τοῦ κατακο- 30 λουθῆναι ὄχλοις πλανωμένων καὶ ἔθνεσιν ἑορταζόντων δαιμονίοις προσίτωσαν τῷ χαριζομένῳ ὀφθαλμοῦς λόγῳ, ἢ ὁμοίως τοῖς παρὰ 162<sup>r</sup> τῇ ὁδῷ ἐρῴιμμένοις πτωχοῖς καὶ τυφλοῖς, ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ θεραπευ- θεοῦ δημουργῆσαι αὐτῶ· | „ὡς Δαυὶδ, ἐλέησόν με,“ ἐλεθέντες ἀπολάβωσι τοὺς | ὀφθαλμοὺς καινοὺς καὶ καλοὺς, ὁποῖους λόγος 684 θεοῦ δημουργῆσαι αὐν.

12 Vgl. Jes. 5, 20. — 14 Jes. 5, 20. — 15 Vgl. Act. 26, 18. — 18 Vgl. I Joh. 2, 8. — 20 Vgl. Matth. 17, 2. Act. 26, 13. — 29 Vgl. Matth. 20, 29—34. Mark. 10, 46—52. Luk. 18, 35—43. — 31 Mark. 10, 48. Luk. 18, 39 (Matth. 20, 31).

3 δ' A δὲ Ausgg. | 4 δ' will Bo. (Notae p. 398) ohne Grund tilgen | 9 καὶ πληκτικὸν A Hb. Sp. ἢ ἀληθές P Del. | 23 φήσωμεν A φήσομεν MAusgg. | 28 ἔθνεσιν P Del. ἔθεισιν A Hb. Sp. | 33 δημουργῆσαι aus δημουργῆσαι corr. A.



LXVIII. Διόπερ ἐὰν ξηρηται ἡμᾶς Κέλσος, πῶς οἰόμεθα γνω-  
 ρίξειν τὸν θεὸν, καὶ πῶς πρὸς αὐτὸν σωθήσεσθαι· ἀποκρι-  
 νόμεθα ὅτι ἱκανός ἐστιν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, γενόμενος τοῖς ζητοῦ-  
 σιν αὐτὸν ἢ τοῖς ἐπιφαινόμενον αὐτὸν παραδεχομένοις, γνωρίσαι  
 5 καὶ ἀποκαλύψαι τὸν πατέρα, πρὸ τῆς παρουσίας αὐτοῦ οὐχ ὀρώ-  
 μενον. τίς δ' ἄλλος σῶσαι καὶ προσάγαγειν τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ δύ-  
 νηται τὴν τοῦ ἀνθρώπου ψυχὴν ἢ ὁ θεὸς λόγος; ὅστις „ἐν ἀρχῇ  
 πρὸς τὸν θεὸν“ ὦν διὰ τοὺς κολληθέντας τῇ σαρκὶ καὶ γενομένους  
 ὅπερ „σὰρξ“ „ἐγένετο“ „σὰρξ“, ἵνα χωρηθῆ ὑπὸ τῶν μὴ δυναμένων  
 10 αὐτὸν βλέπειν καθὼς „λόγος“ ἦν καὶ „πρὸς θεὸν“ ἦν „καὶ θεὸς  
 ἦν.“ καὶ σωματικῶς γε λαλούμενος καὶ ὡς „σὰρξ“ ἀπαγγελλόμενος  
 ἐφ' ἑαυτὸν καλεῖ τοὺς ὄντας σάρκα, ἐν' αὐτοὺς ποιήσῃ πρῶτον μορ-  
 φωθῆναι κατὰ λόγον τὸν γενόμενον σάρκα, καὶ μετὰ τοῦτο αὐτοὺς  
 15 αὐτοὺς ἀφελθέντας καὶ ἀναβάντας ἀπὸ τῆς κατὰ σάρκα εἰσαγωγῆς  
 εἰπεῖν τό· „εἰ καὶ Χριστὸν ποτε κατὰ σάρκα ἐγνώκαμεν, ἀλλὰ νῦν  
 οὐκέτι γινώσκομεν.“ „σὰρξ“ οὖν „ἐγένετο“, καὶ γενόμενος „σὰρξ“  
 „ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν“ οὐκ ἔξω γινόμενος ἡμῶν, σκηνώσας δὲ καὶ γενό-  
 μενος ἐν ἡμῖν οὐκ ἔμεινεν ἐπὶ τῆς πρώτης μορφῆς, ἀλλ' ἀναβιβάσας  
 20 ἡμᾶς ἐπὶ τὸ λογικόν „ὑψηλὸν ὄρος“ ἔδειξεν ἡμῖν τὴν ἐνδοξον μορφήν  
 ἑαυτοῦ καὶ τὴν λαμπρότητα τῶν ἐνδυμάτων αὐτοῦ καὶ οὐχ ἑαυτοῦ  
 γε μόνου ἀλλὰ καὶ τοῦ πνευματικοῦ γε νόμου, ὅς ἐστιν „ἐν δόξῃ“  
 ὄφθεις μετὰ Ἰησοῦ „Μωϋσῆς“. ἔδειξε δ' ἡμῖν καὶ πᾶσαν προφητείαν,  
 οὐδὲ μετὰ τὸ ἐνανθρωπήσαι ἀποθνήσκουσαν ἀλλ' ἀναλαμβάνομένην  
 25 εἰς οὐρανόν, ἧς σύμβολον Ἦλλιας ἦν. ὁ δὲ ταῦτα θεωρήσας εἶποι ἂν  
 τό· „θεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ  
 πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας.“ Κέλσος μὲν οὖν ἰδιωτικώ-  
 τερον ἀνέπλασεν ἃ οἶεται ἡμᾶς λέξειν πρὸς τὸ πύσμα αὐτοῦ· πῶς  
 30 αὐτόν; ἡμεῖς δὲ εἰποίμεν ἂν τὰ προεκκείμενα.

LXIX. Πλήν φησιν ὁ Κέλσος ἡμᾶς ἀποκρίνεσθαι εἰκότι στο-  
 χασμῷ, ὁμολογῶν ἀναγράφειν ἡμῶν τὴν ἀπόκρισιν οὕτως ἔχουσαν·

4 Vgl. Matth. 11, 27. — 7 Vgl. Joh. 1, 1. — 9 Vgl. Joh. 1, 14. — 10 Vgl.  
 Joh. 1, 1. — 18 Vgl. Joh. 1, 14. — 16 II Kor. 5, 16. — 17 Vgl. Joh. 1, 14. —  
 19 Vgl. Matth. 17, 1—3. Mark. 9, 2—4. Luk. 9, 28—31. — 26 Joh. 1, 14.

1 γνωρίζειν] γνωρίσειν liest Bo. (Notae p. 398) nicht ohne Grund, vgl. unten  
 Z. 29 | 2 αὐτόν A Hδ. Sp. αὐτοῦ P Del. | 3 hinter γενόμενος + ἐν M<sup>2</sup> Ausgg. | 13  
 hinter κατὰ + τὸν P Del. | 18 γενόμενος] ε (hinter γ) in Correctur A | 22 γε (vor  
 νόμου) < Del. | δόξῃ] δόξει A | 28 μωσῆς A | 28 πύσμα] π in Correctur A | 30  
 αὐτόν A Hδ. Sp. αὐτοῦ P Del.

ἐπειδὴ μέγας ἐστὶ καὶ δυσθεώρητος ὁ θεός, πνεῦμα ἴδιον  
 ἐμβαλὼν εἰς σῶμα ἡμῖν ὅμοιον δεῦρο κατέπεμψεν, ὡς ἂν  
 δυνηθῆμεν ἀκοῦσαι παρ' αὐτοῦ καὶ μαθεῖν. οὐ μόνος δὲ  
 μέγας καθ' ἡμᾶς ἐστὶν ὁ τῶν ὅλων θεός καὶ πατήρ· μετέδωκε γὰρ  
 5 ἑαυτοῦ καὶ τῆς μεγαλειότητος τῷ μονογενεῖ καὶ πρωτοτόκῳ „πάσης  
 162<sup>v</sup> κτίσεως“· | ἢ „εἰκῶν“ αὐτὸς τυγχάνων „τοῦ ἀοράτου θεοῦ“ καὶ ἐν  
 τῷ μεγέθει σφίξῃ τὴν εἰκόνα τοῦ πατρὸς. οὐ γὰρ οἶόν τ' ἦν εἶναι  
 σύμμετρον, ἢ οὕτως ὀνομάσω, καὶ καλὴν εἰκόνα | „τοῦ ἀοράτου 685  
 θεοῦ,“ μὴ καὶ τοῦ μεγέθους παριστάσαν τὴν εἰκόνα.  
 10 ἀλλὰ καὶ ὁ θεὸς καθ' ἡμᾶς τῷ μὲν μὴ εἶναι σῶμα ἀοράτος  
 ἐστίν· τοῖς δὲ θεωρητικοῖς καρδίᾳ θεωρητός, τουτέστι νῶ, καρδίᾳ  
 δὲ οὐ τῇ τυχούσῃ ἀλλὰ τῇ καθαρᾷ. οὐ γὰρ θέμις μεμολυσμένην  
 καρδίαν ἐνορᾶν θεῶ, ἀλλὰ δεῖ καθαρὸν εἶναι τὸ τοῦ καθαρῶ κατ'  
 ἀξίαν θεωρητικόν. ἔστω δὴ καὶ δυσθεώρητος ὁ θεός· ἀλλ' οὐ  
 15 μόνος δυσθεώρητός ἐστι τιπλ, ἀλλὰ καὶ ὁ μονογενὴς αὐτοῦ. δυσ-  
 θεώρητος γὰρ ὁ θεὸς λόγος, δυσθεώρητος δὲ οὕτως καὶ σοφία  
 ἐστίν, ἐν ἣ τὰ πάντα πεποίηκεν ὁ θεός. τίς γὰρ δύναται καθ'  
 ἕκαστον τῶν πάντων τὴν σοφίαν, ἐν ἣ ὁ θεὸς καὶ ἕκαστον τῶν  
 πάντων πεποίηκε, (θεωρῆσαι); οὐ διὰ τὸ δυσθεώρητος οὖν ὁ θεός  
 20 εἶναι ὡς εὐθεώρητον τὸν υἱὸν ἔπεμψεν. ἅπερ μὴ νοήσας ὁ Κέλσος  
 εἶπεν ὡς ἐκ προσώπου ἡμῶν· διὰ τὸ δυσθεώρητος εἶναι πνεῦμα  
 ἴδιον ἐμβαλὼν εἰς σῶμα ἡμῖν ὅμοιον δεῦρο κατέπεμψεν,  
 ὡς ἂν δυνηθῆμεν ἀκοῦσαι τε παρ' αὐτοῦ καὶ μαθεῖν. ἀλλ'  
 ὡς ἀποδεδώκαμεν, καὶ ὁ υἱὸς δυσθεώρητος ὢν, ἅτε λόγος θεός,  
 25 δὲ οὐ τὰ πάντα ἐγένετο, „καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν.“

LXX. *Et dē συνιει Κέλσος ἃ λέγομεν περὶ πνεύματος θεοῦ,  
 καὶ ὅτι „ὅσοι πνεύματι θεοῦ ἄγονται, οὗτοι υἱοὶ θεοῦ εἰσιν,“ οὐκ  
 ἂν ἑαυτῷ ὡς ἀφ' ἡμῶν ἀπεφήνατο ὅτι πνεῦμα ἴδιον ἐμβαλὼν  
 εἰς σῶμα ὁ θεὸς δεῦρο κατέπεμψεν. ἀεὶ γὰρ ὁ θεὸς μεταδι-  
 30 δωσι τοῖς δυναμένοις μετέχειν αὐτοῦ τοῦ ἰδίου πνεύματος, οὐ  
 κατ' ἀποτομὴν καὶ διαίρεσιν ἐγγνωμένου τοῖς ἀξίοις. οὐδὲ γὰρ  
 σῶμα τὸ καθ' ἡμᾶς πνεῦμα, ὡς οὐδὲ σῶμα τὸ πῦρ, ὅπερ εἶναι*

1 Vgl. Aristid., Apol. S. 2, 5 f. ed. Hennecke. — Vgl. Joh. 1, 14. Röm. 8, 3.  
 — 5 Vgl. Joh. 1, 14. Kol. 1, 15. — 11 Vgl. Matth. 5, 8. — 16 Vgl. Luk. 11, 49.  
 Joh. 1, 3. Ephes. 3, 9. 10 u. unten Z. 25. — 24 Vgl. Joh. 1, 1. 3. — 25 Joh. 1, 14.  
 — 27 Röm. 8, 14.

6 καὶ fbergesch. A<sup>1</sup> | 16 οὕτως Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; οἴτως  
 A | 19 (θεωρῆσαι) setze ich mit M<sup>2</sup> (am Rand) u. den Ausgg. ein | 20 hinter εὐ-  
 θεώρητον + τὸν θεόν V Ausgg. | 26 συνιει [so], über ei Circumflex getilgt, A | 31  
 κατ' A κατὰ M Ausgg.

λέγεται θεὸς ἐν τῷ „ὁ θεὸς ἡμῶν πῦρ καταναλισκόν.“ πάντα γὰρ ταῦτα τροπικῶς λέγεται εἰς παράστασιν τὴν ἀπὸ τῶν συνήθων καὶ σωματικῶν ὀνομάτων τῆς νοητῆς φύσεως.

καὶ ὡσπερ, ἐὰν λέγεται τὰ ἁμαρτήματα ξύλα εἶναι καὶ χόρτος  
 5 καὶ καλάμη, οὐκ ἐροῦμεν εἶναι τὰ ἁμαρτήματα σώματα, καὶ ἐὰν λέγεται τὰ ἀνδραγαθήματα χροσὸς εἶναι καὶ ἄργυρος καὶ λίθος τίμιος, οὐ φήσομεν εἶναι τὰ ἀνδραγαθήματα σώματα· οὕτω καὶ λέγεται ὁ θεὸς εἶναι „πῦρ καταναλισκόν“ τὰ „ξύλα“ καὶ τὸν „χόρτον“ καὶ τὴν „καλάμην“ καὶ πᾶσαν οὐσίαν ἁμαρτίας, οὐ σῶμα  
 10 αὐτὸν νοήσομεν. ὡς δ' ἐὰν λέγεται „πῦρ,“ οὐ σῶμα νοοῦμεν αὐτὸν, οὕτως ἐὰν λέγεται „πνεῦμα“ ὁ θεὸς, οὐ σῶμα αὐτὸν λέγομεν εἶναι. πρὸς γὰρ ἀντιδιαστολὴν τῶν αἰσθητῶν ἔθος τῇ γραφῇ τὰ νοητὰ ὀνομάζειν πνεύματα καὶ πνευματικά· ὅλον ἐὰν λέγῃ ὁ Παῦλος „ἀλλ' ἢ ἰκανότης ἡμῶν ἐκ τοῦ θεοῦ, ὃς καὶ ἰκάνωσεν ἡμᾶς  
 15 διακόνους καινῆς διαθήκης, οὐ γράμματος ἀλλὰ πνεύματος· τὸ γὰρ  
 163<sup>r</sup> γράμμα ἀποκτείνει, τὸ δὲ πνεῦμα ζωοποιεῖ,“ „γράμμα“ μὲν τὴν αἰσθητὴν ὀνόμασεν ἐκδοχὴν | τῶν θείων γραμμάτων „πνεῦμα“ δὲ 686 τὴν νοητὴν.

οὕτω τοίνυν καὶ ἐν τῷ „πνεῦμα ὁ θεός.“ ἐπεὶ καὶ Σαμαρεῖς  
 20 καὶ Ἰουδαῖοι σωματικῶς καὶ τυπικῶς ἐποιοῦν τὰ προσταττόμενα ὑπὸ τοῦ νόμου, εἶπεν ὁ σωτὴρ πρὸς τὴν Σαμαρεῖτιν· „ὅτι ἐρχεται ὥρα, ὅτε οὔτε ἐν Ἱεροσολύμοις οὔτε ἐν τῷ ὄρει τούτῳ προσκυνήσουσι τῷ πατρὶ· πνεῦμα ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνούντας αὐτὸν ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν.“ δι' ὧν ἐδίδαξεν ὅτι οὐκ  
 25 ἐν σαρκὶ „δεῖ προσκυνεῖν“ καὶ σαρκίναίς θυσίαις τὸν θεὸν ἀλλ' „ἐν πνεύματι.“ καὶ γὰρ αὐτὸς ἀνάλογον <τῷ> „ἐν πνεύματι“ καὶ νοητῶς λατρεύειν τινὰ αὐτῷ „πνεῦμα“ νοηθεῖν ἄν. ἀλλὰ καὶ οὐκ ἐν τύποις „προσκυνεῖν δεῖ“ τῷ πατρὶ ἀλλ' „ἐν ἀληθείᾳ,“ ἥτις „διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο“ μετὰ τὸ δοθῆναι τὸν νόμον „διὰ Μωϋσέως.“  
 30 „ἡνίκα“ γὰρ „ἐὰν ἐπιστρέψωμεν πρὸς κύριον“ („ὁ δὲ κύριος τὸ

1 Hebr. 12, 29 (Deut. 4, 24. 9, 3). — 4 Vgl. I Kor. 3, 12. — 8 Vgl. Hebr. 12, 29 (Deut. 4, 24. 9, 3). — Vgl. I Kor. 3, 12 u. oben IV 13, I 283 Z. 1 ff. — 10 Vgl. Hebr. 12, 29 (Deut. 4, 24. 9, 3). — 11 Vgl. Joh. 4, 24. — 14 II Kor. 3, 5. 6. — 19 Joh. 4, 24. — 21 Joh. 4, 21. 24. — 25 Vgl. Joh. 4, 24. — 28 Vgl. Joh. 4, 24. 23. — Vgl. Joh. 1, 17. — 30 Vgl. II Kor. 3, 16. 17. 16. 15 (Exod. 34, 34).

9—10 am Rand ση von I. oder II. H. A | 10 αὐτὸν (1) MAusgg. αὐτὸ A | δ' A Hb. Sp. οὐδ' P Del. | οὐ < Del. | 16 ἀποκτείνει M<sup>corr.</sup> ἀποκτείνει V Ausgg. ἀποκτείνει A | 21 σαμαρεῖτιν A | 23 τῷ πατρὶ τῷ ἡρὶ u. am Rand von II. (oder I.?) H. ἕργ' τῷ θῶ A | 25 σαρκίναίς] s von späterer H. mit hellerer Tinte übergeschr. A | 26 <τῷ> füge ich mit Bo. (Notae p. 398), Guet u. Del. (I 686 Anm. b) ein | 30 ἐὰν] ε übergeschr. A<sup>1</sup> ἄν liest Bo. (Notae p. 398).

πνεῦμά ἐστι<sup>(1)</sup>), „πριαριεῖται τὸ“ τῆ καρδία „κάλυμμα“ ἐπικείμενον, „ἦνικα ἂν ἀναγινώσκηται Μωϋσῆς.“

- LXXI. Ὡς μὴ νοήσας δὴ τὰ περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ ὁ Κέλσος („φυχικὸς γὰρ ἄνθρωπος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ· μωρία γὰρ αὐτῷ ἐστι, καὶ οὐ δύναται γινῶναι, ὅτι πνευματικῶς ἀνακρίνεται<sup>(2)</sup>) ἐαυτῷ συνάπτει, οἰόμενος ἡμᾶς λέγοντας „πνεῦμα“ εἶναι τὸν θεὸν μὴδὲν ἐν τούτῳ διαφέρειν τῶν παρ’ Ἑλλήσι Στωϊκῶν, φασκόντων ὅτι ὁ θεὸς πνεῦμά ἐστι διὰ πάντων διεληλυθὸς καὶ πάντ’ ἐν ἐαυτῷ περιέχον. διήκει μὲν γὰρ ἡ ἐπισκοπὴ καὶ ἡ πρόνοια τοῦ θεοῦ διὰ πάντων ἀλλ’ οὐχ ὡς τὸ τῶν Στωϊκῶν πνεῦμα· καὶ πάντα μὲν περιέχει τὰ προνοούμενα ἢ πρόνοια καὶ περιεῖληφεν αὐτὰ, οὐχ ὡς σῶμα δὲ περιέχον περιέχει, ὅτε καὶ σῶμά ἐστι τὸ περιεχόμενον, ἀλλ’ ὡς δύναμις θεία καὶ περιεῖληφτα τὰ περιεχόμενα.
- 15 κατὰ μὲν οὖν τοὺς ἀπὸ τῆς Στοᾶς, σωματικὰς λέγοντας εἶναι τὰς ἀρχὰς καὶ διὰ τοῦτο πάντα φθειρόντας κινδυνεύοντας δὲ καὶ αὐτὸν φθεῖραι τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν, εἰ μὴ πάνυ ἀπεμφαῖνον τοῦτ’ αὐτοῖς ἐδόκει τυγχάνειν, καὶ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ὁ μέχρι ἀνθρώπων καὶ τῶν ἐλαχίστων καταβαίνων οὐδὲν ἄλλο ἐστὶν ἢ πνεῦμα σωματικόν· κατὰ δὲ ἡμᾶς καὶ τὴν λογικὴν ψυχὴν πειρωμένους ἀποδεικνύει κρείττονα πάσης σωματικῆς φύσεως καὶ οὐσίαν ἀόρατον καὶ ἀσώματον οὐκ ἂν σῶμα εἴη ὁ θεὸς λόγος, δι’ οὗ τὰ πάντ’ ἐγένετο, ὁ φθάνων, ἵνα πάντα διὰ λόγον γίνηται, οὐχ ἕως ἀνθρώπων μόνων ἀλλὰ καὶ τῶν ἐλαχίστων εἶναι νομιζομένων καὶ ὑπὸ φύσεως διοικουμένων. πάντα μὲν οὖν οἱ ἀπὸ τῆς Στοᾶς ἐκπυρούτωσαν, ἡμεῖς δὲ ἀσώματον οὐσίαν οὐκ ἴσμεν ἐκπυρουμένην οὐδ’ εἰς πῦρ ἀναλυομένην τὴν ἀνθρώπου ψυχὴν ἢ τὴν ἀγγέλων ἢ θρόνων ἢ κυριοτήτων ἢ ἀρχῶν ἢ ἐξουσιῶν ὑπόστασιν.
- 163<sup>v</sup> LXXII. || Διόπερ μάτην λέλεκται | τῷ Κέλσῳ, ὡς μὴ εἰδότει τὰ || 687  
30 τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ, ὅτι ἐπέπερ πνεῦμά ἐστιν ἀπὸ τοῦ θεοῦ ὁ υἱὸς ἐν ἀνθρωπίνῳ γεγωνῶς σῶματι, οὐδ’ ἂν αὐτὸς εἴη ἀθάνατος ὁ τοῦ θεοῦ υἱός. εἶτα πάλιν ἐαυτῷ φύρει τὸν

4 I Kor. 2, 14. — 7 Vgl. Joh. 4, 24. — 8 u. 15 Vgl. oben I 21, I 72 Z. 15 ff. III 75, I 267 Z. 3 ff. IV 14, I 284 Z. 23 ff. 68, I 338 Z. 3 ff. V 14, S. 15 Z. 23. Seneca, De consol. ad Helv. Cap. VIII. Minucius Felix, Octavius Cap. XXXII. — 22 Vgl. Joh. 1, 1. 3. — 25 Vgl. oben V 20, S. 21 Z. 23 ff. — 27 Vgl. Kol. 1, 16.

2 μωσῆς A | 6 συνάπτει| συνάδει vermutet Guet (bei Del. I 686 Anm. d) | 18 ὅτε A ὅτι M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 22 πάντ’ AHδ. Sp. πάντα Del. | 23 γίνηται A γένηται Ausgg. | 24 καὶ (vor ὑπὸ)] τῶν vermutet Bo. (Notae p. 398) | 26 ἴσμεν] ι in Correctur A.

- λόγον, ὡς τινων ἀφ' ἡμῶν οὐχ ὁμολογησόντων πνεῦμα εἶναι τὸν θεὸν ἀλλὰ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, καὶ οἴεται ἀπαντῶν λέγων ὅτι οὐδεμία τοιαύτη φύσις ἐστὶ πνεύματος, ὥστ' αἰεὶ διαμένειν· ὡσεὶ καὶ, λεγόντων ἡμῶν ὅτι ὁ θεὸς „πῦρ“ ἐστὶ „καταναλλασκόν“, ἔλεγεν
- 5 ὅτι οὐδεμία τοιαύτη φύσις ἐστὶ πυρὸς, ὥστ' αἰεὶ διαμένειν· οὐχ ὁρῶν πῶς λέγομεν εἶναι „πῦρ“ τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ τινων ἀναλωτικόν, ὅτι ἁμαρτημάτων καὶ τῆς κακίας. πρέπει γὰρ θεῶ ἀγαθῶ μετὰ τὸ ἕκαστον φανῆναι ἀγωνισάμενον, ὅποιος γέγονεν ἀγωνιστῆς, ἀναλωῶσαι τῶ πυρὶ τῶν κολάσεων τὴν κακίαν.
- 10 εἶτα πάλιν ἑαυτῶ τὸ μὴ λεγόμενον ὑφ' ἡμῶν λαμβάνει, ὅτι ἀναγκαῖόν ἐστι τὸ ἀναπεπνευκέναι τὸν θεόν. καὶ τούτῳ ἀκόλουθον τὸ μὴ δύνασθαι ἀναστῆναι μετὰ τοῦ σώματος τὸν Ἰησοῦν· οὐκ ἂν γὰρ ἀπειλήφει ὃ δέδωκε πνεῦμα ὁ θεὸς καταμεμολυσμένον τῇ τοῦ σώματος φύσει. εὐήθες οὖν ἀπαν-
- 15 τῶν ἡμᾶς πρὸς τοὺς λόγους ὡς ἡμετέρους τοὺς μὴ ἡμετέρους.

LXXIII. Εἰθ' ἑξῆς ταντολογῶν μετὰ τὸ πολλὰ ἐν τοῖς ἀνωτέρω εἰπεῖν καὶ χλευάσαι τὴν ἐκ παρθένου γέννησιν τοῦ θεοῦ, πρὸς ἣν κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν ἀπηντήσαμεν, φησὶν· εἰ δ' ἐβούλετο πνεῦμα ἐξ ἑαυτοῦ καταπέμψαι, τί ἐδεῖτο εἰς γυναικὸς γαστέρα ἐμπνεῖν; ἐδύνατο γὰρ ἤδη πλάσσειν ἀνθρώπους εἰδῶς καὶ τούτῳ περιπλάσαι σῶμα καὶ μὴ τὸ ἴδιον πνεῦμα εἰς τοσοῦτον μίασμα ἐμβαλεῖν· οὕτως μὲν τ' ἂν οὐδ' ἠπιστεῖτο, εἰ ἄνωθεν εὐθύς ἐσπαρτο. καὶ ταῦτ' εἶπεν, ἐπεὶ μὴ εἶδε τὴν παρθενικὴν καὶ καθαρὰν γέννησιν καὶ ἀπὸ μηδεμιᾶς φθορᾶς τοῦ

20 μέλλοντος ὑπηρετήσασθαι τῇ ἀνθρώπων σωτηρίᾳ σώματος. οἴεται δὲ ὁ τὸν Στωϊκὸν λόγον ἐκτιθέμενος καὶ μὴ προσποιούμενος τὰ περὶ ἀδιαφόρων μεμαθηκέναι εἰς μίασμα ἐμβεβλησθαι τὴν θείαν φύσιν καὶ μεμιάσθαι εἴτε γενομένην ἐν γυναικὸς σώματι, ἕως περιπλασθῆ ἀυτῇ τὸ σῶμα, εἴτε σῶμα ἀνειληφύλιαν· παρακλήσιόν

2 Vgl. Cicero, De deor. nat. III 14, 35—37. Tuscul. disp. I 9, 19. — 4 u. 6 Vgl. Hebr. 12, 29 (Deut. 4, 24. 9, 3). — 8 Vgl. I Tim. 6, 12. II Tim. 4, 7. — 9 Vgl. oben IV 13. — 11 Vgl. Cicero, Tuscul. disp. I 9, 19 und Matth. 27, 50. Mark. 15, 37. Luk. 23, 46. Joh. 19, 30. — 13 Vgl. Diogenes Laërt. VII 1, 157. — 16 Vgl. oben I 32—35. 37. — 19 Vgl. Matth. 1, 20. Luk. 1, 35. Diogenes Laërt. VII 1, 157. — 22 Vgl. Lev. 7, 8 (18). Plutarch, De E apud Delphos Cap. XX p. 393 C. Tertullian, Adv. Marc. III 10 a. A. 11 Mitte, u. oben V 14, S. 15 Z. 20 ff. — 26 Vgl. oben VI 71, S. 141 Z. 8 f.

1 ὁμολογησόντων AHδ. im Text, Sp. am Rand; ὁμολογησάντων Hδ. am Rand Sp. Del. im Text | 2 u. 5 οὐδὲ μία A | 5 φύσις ἐστὶ A ἐστὶ φύσις MAusgg. | 7 κακίας] ἔ' übergeschr. A<sup>1</sup> | 23 εἶδε AHδ. Sp. οἶδε Del. | 24 παρθενικὴν καὶ καθαρὰν A καθαρὰν καὶ παρθενικὴν MAusgg. | μὴδὲ μᾶς A.

τι ποιῶν τοῖς οἰομένοις τὰς ἀνάγκας τοῦ ἡλίου μαινεσθαι ἐν τοῖς βορ-  
βόροις καὶ τοῖς δυσώδεσι σώμασι καὶ μὴ μένειν κάκει καθαρὰς.

καὶ εἰ κατὰ τὴν Κέλσου δὲ ὑπόθεσιν χωρὶς γεννήσεως περιε-  
πλάσατο τὸ σῶμα τῷ Ἰησοῦ, (οὐκ) εὐθὺς ἂν οἱ βλέποντες τὸ  
5 σῶμα ἐπίστευον ὅτι οὐκ ἀπὸ γεννήσεως ἦν· οὐδὲ γὰρ τὸ βλέπο-  
μενον ἀπαγγέλλει καὶ τὴν φύσιν, ὅθεν γεγένηται. οἷον εἰ καθ' ὑπό-  
θεσιν μέλι ἦν τι μὴ ἀπὸ μελισσῶν, οὐκ ἂν τοῦτό τις ἀπήγγελλεν  
164<sup>r</sup> ἀπὸ τῆς γεύσεως ἢ τῆς ὄψεως, | ὅτι μὴ ἀπὸ μελισσῶν ἐστίν· ὡς  
οὐδὲ τὸ ἀπὸ μελισσῶν δεικνύσι τῆ | αἰσθήσει τὴν ἀρχὴν, ἀλλ' ἡ πείρα 688  
10 δεικνύσιν ὅτι τοῦτ' ἀπὸ μελισσῶν ἐστίν. οὕτω δὲ καὶ ἡ πείρα δι-  
δάσκει ὅτι ἀπὸ ἀμπέλου ὁ οἶνος· οὐ γὰρ ἀναφέρει ἡ γεῦσις τὸ ἀπὸ  
ἀμπέλου. τὸν αὐτὸν τρόπον τοῖνον τὸ αἰσθητὸν σῶμα οὐκ ἀπαγ-  
γέλλει τὸν τρόπον τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ. προσαχθήσῃ δὲ τῷ λε-  
γομένῳ ἀπὸ τῶν ἐν οὐρανοῖς, ὧν τῆς ὑποστάσεως καὶ τῆς λαμ-  
15 πρότητος αἰσθόμεθα βλέποντες αὐτά· ἀλλ' οὐ δὴ πού ἡ αἰσθησις  
ἡμῖν ὑποβάλλει, πότερον γενητὰ ἢ ἀγένητὰ ἐστίν. αἰρέσεις γοῦν καὶ  
περὶ τούτων συνέστησαν· ἀλλὰ καὶ οἱ λέγοντες αὐτὰ γενητὰ οὐχ  
ὁμονοοῦσι περὶ τοῦ πῶς ἐστὶ γενητὰ· οὐδὲ γὰρ ὑποβάλλει ἡ αἰσθησις  
αὐτῶν, κἂν βιασάμενος ὁ λόγος εὖρη ὅτι γενητὰ ἐστίν, περὶ τοῦ τίνα  
20 τρόπον γεγένηται.

LXXIV. Εἴθ' ἐξῆς ἐπαναλαμβάνει πολλάκις ἤδη εἰπὼν τὰ περὶ  
τῆς γνώμης Μαρκίωνος, καὶ πῆ μὲν ἀληθῶς τὰ Μαρκίωνος  
ἐκτίθεται πῆ δὲ κάκεινων παρήκουσεν· πρὸς ἦν οὐκ ἀναγκαῖον ἡμᾶς  
ἀπαντᾶν ἢ καὶ ἐλέγχειν. εἶτα πάλιν ἐαυτῷ ἐπιφέρει τὰ ὑπὲρ Μαρκ-  
25 κίωνος καὶ τὰ κατ' αὐτοῦ λέγων, τίνα μὲν ἐκφεύγουσι τῶν  
ἐγκλημάτων τίσι δὲ περιπίπτουσι· καὶ ὅτε βούλεται συναγορεύειν  
τῷ φάσκοντι λόγῳ πεπροφητεῦσθαι αὐτὸν, ἵνα κατηγορήσῃ Μαρκ-  
κίωνος καὶ τῶν ἀπ' αὐτοῦ, σαφῶς φησὶν ὅτι πόθεν ἀποδειχ-  
θήσεται θεοῦ παῖς ὁ τοιαῦτα κολασθεὶς, εἰ μὴ περὶ τούτου  
30 προείρηται;

εἶτα πάλιν παίζει καὶ, ὡς ἔθος αὐτῷ, χλευάζει δύο εἰσάγων νί-  
οὺς θεῶν, τοῦ δημιουργοῦ ἕνα καὶ τοῦ κατὰ Μαρκίωνα

21 Vgl. oben II 27. V 54. VI 53. — 31 Vgl. Tertullian, Adv. Marc. I 2  
a. A. 4 a. E.

3 καὶ] οὐδ' liest Bo. (Notae p. 398) | γενέσεως [so] A<sup>1</sup> | περιεπλάσατο A |  
4 ἴϛ auf Rasur A | (οὐκ) füge ich hier mit Guet (bei Del. I 687 Anm. e) ein; das  
Wort ist vielleicht durch die Rasur des vorhergehenden Wortes in A aus Ver-  
sehen mit getilgt worden | εὐθὺς εὐ in Correctur A | 5 γενέσεως [so] A<sup>1</sup> | 6 οἰονεὶ  
A Hb. Sp. | 7 ἀπήγγελλεν] λεν auf Rasur A | 9 πείρα A | 12 ἀπαγγέλλει A | 18 η A  
καὶ Ausg. | 28 παρήκουσεν A παρήκουσε M Ausg. | 26 ὅτε] ὅτε [so] A | 27 πε-  
προφητεῦσθαι M<sup>corr.</sup> Ausg. προπεφητεῦσθαι A.

θεοῦ ἕτερον, καὶ ἀναζωγραφεῖ αὐτῶν μονομαχίας, λέγων αὐτὰς εἶναι ὡς τῶν ὀρτύγων, καὶ τῶν πατέρων θεομαχίας· ἢ διὰ γῆρας ἀχρήστους αὐτοὺς ὄντας καὶ ληροῦντας μηδὲν μὲν ἀλλήλους διατιθέναι, ἔαν δὲ τοὺς παῖδας μάχεσθαι. ὅπερ 5 οὖν εἶπεν ἐν τοῖς ἀνωτέρω, τοῦτο φήσομεν πρὸς αὐτὸν· ποῖα γραῦς καταβαυκαλῶσα παιδίον οὐκ ἀδεδήσεται τοιαῦτα λέγειν, ὅποια οὗτος ἐν τῷ ἐπιγραφομένῳ ἀληθεῖ λόγῳ; δεόν γὰρ αὐτὸν πραγματικῶς στήναι πρὸς τοὺς λόγους, ὃ δὲ ἐάσας τὰ πράγματα παίζει καὶ βωμολοχεῖ οἰόμενος μίμους γράφειν ἢ τινα σκώμματα, οὐχ ὄρων 10 ὅτι ἢ τοιαύτη ἀγωγή τῶν λόγων παρὰ τὴν πρόθεσιν τὴν αὐτοῦ ἐστὶ, βουλομένου καταλιπόντας ἡμᾶς χριστιανισμὸν προσέχειν αὐτοῦ τοῖς δόγμασιν· ἅτινα εἰ μὲν ἐσεμνολογεῖ, τάχα πιθανώτερα ἦν· ἐπεὶ δὲ χλευάζει καὶ παίζει καὶ βωμολοχεῖ, φήσομεν ὅτι ἀπορία σεμνῶν λόγων (οὐ γὰρ εἶχεν αὐτοὺς οὐδὲ ἡπίστατο) εἰς τοσαύτην ἐνέπεσε 15 φλυαρίαν.

LXXV. Ἐξῆς τούτοις λέγει ὅτι ἐπειδὴ θεῖον πνεῦμα Ph. 79, 24 ἦν ἐν σώματι, πάντως τι παραλλάττειν αὐτὸ τῶν λοι- 164<sup>v</sup> πῶν ἐχρήν (<ἦ) κατὰ μέγεθος ἢ κάλλος ἢ ἀλκὴν | ἢ φωνὴν | ἢ κατάπληξιν ἢ κειθῶ. ἀμήχανον γὰρ ὅτω θεῖον τι πλεόν 689 20 τῶν ἄλλων προσῆν μηδὲν ἄλλου διαφέρειν· τοῦτο δὲ οὐδὲν ἄλλου διέφερεν, ἀλλ', ὡς φασί, μικρὸν καὶ δυσειδὲς καὶ ἀγεννὲς ἦν. φαίνεται δὴ καὶ ἐν τούτοις ὅτι, ἔαν μὲν κατηγορεῖν θέλῃ τοῦ Ἰησοῦ, ὡς πιστεύων ταῖς παρέχειν δοκούσαις αὐτῷ γραφαῖς ἀφορμὰς κατηγορίας λέγει τὰ ἀπ' αὐτῶν· ὅπου δὲ κατὰ τὰς 25 αὐτὰς γραφὰς δόξαι ἂν τις τὰ ἐναντία λέγεσθαι τοῖς εἰς κατηγορίαν παραλαμβανομένοις, ταῦτα οὐδὲ προσποιεῖται εἰδέναι.

2 Vgl. Aristot., Hist. anim. IX 8 (vol. I p. 613<sup>b</sup>, 23 sqq. ed. Acad. Reg. Boruss.). Ovid, Amor. II 6, 27. — 5 Vgl. oben VI 34, S. 104 Z. 2. — 21 Vgl. Jes. 52, 14. 53, 2. 3.

1 ἕτερον] ε auf Rasur A | 2 hinter θεομαχίας scheint ein verbindender Ausdruck wie καὶ φησι ausgefallen zu sein | 3 γήρας A | 5 ποῖα] πο auf Rasur A | 7 πραγματικῶς] γ ὑbergeschr. A<sup>1</sup> | 16 Ἐξῆς bis S. 147 Z. 1 παραδόξων — Philokalia, Cap. XV 12—14 (p. 79, 24—82, 5 ed. Rob.) | hinter Ἐξῆς + δὲ Φ Rob. | ὅτι] ὃ κέλσος δῆλον ὅτι Pat ὃ κέλσος δηλονότι BCDEH Rob. | 17 αὐτὸ Φ Del. Rob. αὐτὸν AH<sup>5</sup>. Sp. | 18 (<ἦ) füge ich aus Φ mit Rob. ein, vgl. unten VI 77, S. 146 Z. 16 | ἀλκὴν] λ in Correctur A | 19 ὅτω] ὅτο (auf Rasur) Pat ὅι τὸ B ὅ τὸ CDEH, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 153 Nr. 21 | θεῖον τι πλεόν] θεῖων πλεόν τι Pat θεῖον πλεόν τι CDEH | 20 τοῦτο δὲ AAusgg. Rob. τὸ δὲ γε Φ | οὐδὲν] ἐν auf Rasur A | 22 ἀγεννὲς] ἀγεννὲς B Del. | μὲν ὑbergeschr. A<sup>1</sup> | 23 θέλῃ] ἐθέλῃ Φ | πιστεύων BCDEH, H<sup>5</sup>. am Rand, Sp. Del. Rob. im Text; πιστεύειν A, Pat (doch ein auf Rasur) | δοκούσαις αὐτῷ] αὐτὸ δοκούσαις Pat αὐτῷ δοκούσαις BCDEH | 25 τις < Φ Del.

ὁμολογουμένως τοίνυν γέγραπται τὰ περὶ τοῦ θυσειδὲς γεγο- Ph. 80, 8  
 νέναί τὸ τοῦ Ἰησοῦ σῶμα, οὐ μὴν ὡς ἐκτέθειται καὶ ἀγεννῆς, οὐδὲ  
 σαφῶς δηλοῦται ὅτι μικρὸν ἦν. ἔχει δὲ ἡ λέξις οὕτως παρὰ τῷ Ἡσαΐα  
 ἀναγεγραμμένη, προφητεύοντι αὐτὸν ἐπιδημήσοντα τοῖς πολλοῖς οὐκ  
 5 ἐν ὠραῖσιν εἶδει οὐδὲ τινι ὑπερέχοντι κάλλει· „κύριε, τίς ἐπίστευσε  
 τῇ ἀκοῇ ἡμῶν; καὶ ὁ βραχίων κυρίου τίνι ἀπεκαλύφθη; ἀγγηγείλα-  
 μεν ἐναντίον αὐτοῦ ὡς παιδίον, ὡς ῥίζα ἐν γῆ διψώσῃ· οὐκ ἔστιν  
 εἶδος αὐτῷ (οὐδὲ δόξα· καὶ εἶδομεν αὐτὸν, καὶ οὐκ εἶχεν εἶδος) οὐδὲ  
 10 κάλλος· ἀλλὰ τὸ εἶδος αὐτοῦ ἄτιμον, ἐκλείπον παρὰ τοὺς υἱοὺς  
 τῶν ἀνθρώπων.“ ἄρ' οὖν τούτων μὲν ὁ Κέλσος ἤκουεν, ἐπεὶ ᾤετο  
 αὐτῷ χρήσιμα εἶναι εἰς τὸ κατηγορεῖσθαι τὸν Ἰησοῦν, οὐκέτι δὲ  
 προσέσχε τοῖς λεγομένοις ἐν τεσσαρακοστῷ τετάρτῳ ψαλμῷ, τίνα  
 τρόπον λέγεται· „περιζῶσαι τὴν ῥομφαίαν σου ἐπὶ τὸν μηρόν σου,  
 | δυνατὲ, τῇ ὠραιότητί σου καὶ τῷ κάλλει σου· καὶ ἔντεινον καὶ 690  
 15 κατενοδοῦ καὶ βασίλευε;“

LXXVI. Ἔστω δὲ μὴ ἀγεννωκέναι αὐτὸν τὴν προφητείαν ἢ ἀνε-  
 γνωκίᾳ περιεσπᾶσθαι ὑπὸ τῶν παρερμηνευόντων αὐτὴν ὡς οὐ  
 περὶ Ἰησοῦ Χριστοῦ προφητευομένην· τί φήσῃ καὶ περὶ τοῦ εὐαγ-  
 γελίου, ἐν ᾧ ἀναβάς „εἰς ὑψηλὸν ὄρος“ „μετεμορφώθη ἔμπροσθεν“  
 20 τῶν μαθητῶν καὶ ᾤφθη ἐν δόξῃ, ὅτε καὶ „Μωϋσῆς καὶ Ἥλιος“  
 „ὄφθέντες ἐν δόξῃ ἔλεγον τὴν ἔξοδον αὐτοῦ, ἣν ἐμελλε πληροῦν ἐν  
 Ἱερουσαλήμ;“ ἢ ἐὰν μὲν προφήτης λέγῃ· „εἶδομεν αὐτὸν, καὶ οὐκ  
 εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος“ καὶ τὸ ἐξῆς, καὶ ὁ Κέλσος παραδέχεται  
 25 περὶ τὴν παραδοχὴν τοῦ λεγομένου καὶ οὐχ ὀρῶν ὅτι μεγάλη

1 Vgl. Clemens Alex., Pädagog. III 1, 3 p. 252 ed. Potter. — 5 Jes. 53, 1—3.  
 — 13 Psal. 44, 4. 5. — 19 Vgl. Matth. 17, 1—3. Mark. 9, 2—4. Luk. 9, 28—30.  
 — 21 Vgl. Luk. 9, 31. — 22 Jes. 53, 2.

1 hinter τοίνυν ist τοίνυν ausradiert Pat | 2 τὸ τοῦ] τοῦ Pat τὸ MBCDEH  
 Ausgg. | ἀγενῆς Del. | 3 οὕτως ABCEH οὕτω PatCDAusgg. Rob. | τῷ < Φ | ἡσαΐου  
 Pat | 5 ἐπίστευσεν PatB | 7 παιδίον] πείδιον AB<sup>corr.</sup> | 8 (οὐδὲ bis εἶχεν εἶδος) wahr-  
 scheinlich infolge Abirrrens des Schreibers von dem ersten zu dem zweiten οὐδὲ  
 schon in der gemeinsamen Quelle von A u. Φ ausgefallen, von Bo. (Notae p. 398)  
 Del. u. Rob. mit Recht eingefügt, vgl. unten VI 76, Z. 22 f. | 9 hinter ἄτιμον +  
 καὶ Pat BCEH Sp. Del. | 10 ἄρ' ADÉAusgg. ἄρ' Pat BCH Bo. (Notae p. 398) Rob. |  
 ἤκουεν A Ausgg. Rob. ἤκουσεν Φ | 12 προσέσχεν Pat | τεσσαρακοστῷ τετάρτῳ] μὲ  
 PatB | τεσσαρακοστῷ A | hinter ψαλμῷ + τῷ ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ PatCDEH Rob.  
 τοῦ ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ B | 14 ἔντεινον] ἔντειναι AEHHδ. | 19 hinter εἰς + τὸ Pat  
 BCD Rob. | 20 ὅτε] ὅτε Pat | μωσῆς ABCD Rob. μωσῆσ Pat | ἡλιος Pat | 21 ἐν  
 (vor δόξῃ)] ν auf Rasur A | ἐμελλεν Pat E<sup>corr.</sup> | 23 τὸ AHδ. Rob. τὰ Φ Sp. Del. | πα-  
 ραδέχεται A | 24 τυφλόττων Pat | 25 μεγάλῃ] Fleck über η A μέγα τῇ Φ, vgl.  
 meine „Textüberlieferung“ S. 154 Nr. 22.

Origenes II.



κατασκευή ἐστι τοῦ τὸν ἄμορφον εἶναι δοκοῦντα Ἰησοῦν υἱὸν εἶναι Ph. 81, 7  
 θεοῦ τὸ πρὸ πολλῶν ἐτῶν τῆς γενέσεως αὐτοῦ πεπροφητεῦσθαι καὶ  
 περὶ τοῦ εἶδους αὐτοῦ· ἐὰν δὲ ἄλλος προφήτης ὠραιότητα καὶ  
 κάλλος εἶναι λέγη περὶ αὐτὸν, οὐκέτι βούλεται τὴν προφητείαν εἰς  
 5 Ἐπισησοῦν Χριστὸν ἀναφέρεσθαι; καὶ εἰ μὲν σαφῶς ἦν ἀπὸ τῶν εὐ-  
 αγγελίων λαβεῖν ὅτι „οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος, ἀλλὰ τὸ εἶδος  
 αὐτοῦ ἄτιμον ἦν, ἐκλείπον παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων,“ εἶπεν  
 165<sup>r</sup> ἀν τις οὐ κατὰ τὸ προφητικὸν εἰρημέται ταῦτα τὸν Κέλσον ἀλλὰ  
 10 ἀποστόλων ἐμφαινόντων ὅτι „οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος,“ σαφῆς  
 ὅτι τὸ ἀπὸ τῆς προφητείας ἀναγκάζεται παραδέχεσθαι ὡς ἀληθευό-  
 μενον περὶ Χριστοῦ· ὅπερ οὐκέτι ἐπιτρέπει τὰς περὶ Ἰησοῦ κατη-  
 γορίας προβαίνειν.

LXXVII. Πάλιν τε αὐτὸ ὁ λέγων· ἐπειδὴ θεῖον πνεῦμα ἦν ἐν  
 15 σώματι, πάντως τι παραλλάττειν αὐτὸ τῶν λοιπῶν ἐχρῆν  
 ἢ κατὰ μέγεθος ἢ φωνὴν ἢ ἀλκὴν ἢ κατάπληξιν ἢ κειθῶ  
 πῶς οὐχ ἑώρα τὸ παραλλάττον τοῦ σώματος αὐτοῦ πρὸς τὸ  
 τοῖς ὄρωσι δυνατὸν καὶ διὰ τοῦτο χρήσιμον τοιοῦτο φαινόμενον,  
 20 ὅποιον ἔδει ἐκάστῳ βλέπεσθαι; καὶ οὐ θαυμαστὸν τὴν φύσει τρεπ-  
 τὴν καὶ ἀλλοιωτὴν καὶ εἰς πάντα ἃ βούλεται ὁ δημιουργὸς ὕλην με-  
 ταβλητὴν καὶ πάσης ποιότητος, ἦν ὁ τεχνίτης βούλεται, δεκτικὴν,  
 ὅτε μὲν εἶχεν ποιότητα, καθ' ἣν λέγεται τό· „οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ  
 κάλλος,“ ὅτε δὲ οὕτως ἐνδοξον καὶ καταπληκτικὴν καὶ θαυμαστὴν,  
 25 ὡς „ἐπὶ πρόσωπον“ πεσεῖν τοὺς θεατὰς τοῦ τηλικούτου κάλλους  
 συνανελθόντας τῷ Ἰησοῦ τρεῖς ἀποστόλους.

ἀλλ' ἐρεῖ ταῦτ' εἶναι πλάσματα καὶ μύθων οὐδὲν διαφέροντα,

8 Vgl. Psal. 44, 4. 5. — 6 Jes. 53, 2. 3. — 10 u. 22 Jes. 53, 2. — 24 Vgl.  
 Matth. 17, 6. — 26 Vgl. oben III 27. V 57.

1 κατασκευῆ Φ | τοῦ] τὸ Φ | 2 τὸ] καὶ EH < PatBCD | προπροφητεῦσθαι  
 PatBC\*DEH | 4 λέγει Pat | 5 Ἐπισησοῦν] fūge ich mit Rob. aus Φ ein | 7 ἦν < Φ |  
 hinter ἦν + καὶ Sp. Del. | εἶπεν] εἶποι MAusgg. Rob. | 8 τὸ] fūge ich mit Del. u.  
 Rob. aus Φ ein | 9 εὐαγγελικόν] εὐαγγέλιον Φ | 11 παραδέχεσθαι] zwischen πα-  
 ραδέ und θαι Lücke von 2 Buchst., eine spätere H. hat, wohl vor der Abschrift  
 von MV aber nach der Abschrift von P, in die Lücke χε geschrieben u. θαι zu  
 σθαι ergänzt A παραδέξασθαι BCDEH | 14 τε] τ' CDEH | 15 τε] < MAusgg.  
 ὁ τί, doch ὁ durchgestrichen, Pat | 17 οὐχ ἑώρα] οὐκewρα Pat | mit αὐτοῦ be-  
 ginnt in A die 6. Z. v. o. auf fol. 165<sup>r</sup>; von Z. 7 bis 18 v. o. (die mit δυναμέ-  
 νοις S. 147 Z. 6 endigt) ein grosses radiertes Stück auf der linken Hälfte der  
 Seite, die Rasur vor der Schrift vorgenommen | 18 ὄρωσι] ωσ undentlich A |  
 τοιοῦτον CDEH | 20 ἀλλοιωτὴν] ἀλλοίωσιν Pat | 22 λέγεται] λέλεκται PatBE |  
 26 ἀλλ' ἐρεῖ ταῦτ' εἶναι zweimal geschrieben A.

ὡς καὶ τὰ λοιπὰ τῶν περὶ Ἰησοῦ παραδόξων. πρὸς τότε (μὲν οὖν) διὰ πλειόνων ἐν τοῖς πρὸ τούτων ἀπελογησάμεθα ἔχει δέ τι καὶ Ph. 83, 21 μυστικώτερον ὁ λόγος, ἀπαγγέλλων τὰς τοῦ Ἰησοῦ διαφορὰς | μορ- 691 φὰς ἀναφέρεσθαι ἐπὶ τὴν τοῦ θεοῦ λόγου φύσιν, οὐχ ὁμοίως φαινομένου τοῖς τε πολλοῖς καὶ τοῖς ἀκολουθεῖν αὐτῷ „εἰς ὑψηλόν,“ ὃ ἀποδεδώκαμεν, „ὄρος“ δυναμένοις. τοῖς μὲν γὰρ ἐτι κάτω τυγγάνουσι καὶ μηδέπω ἐπὶ τὸ ἀναβαίνειν παρεσκευασμένοις ὁ λόγος „οὐκ ἔχει εἶδος οὐδὲ κάλλος“ τὸ γὰρ „εἶδος αὐτοῦ“ τοῖς τοιοῦτοις ἐστὶν „ἄτιμον καὶ ἐκλείπον παρὰ τοὺς „ὑπὸ ἀνθρώπων γεγεννημένους λό- 10 γους, τροπικῶς ἐν τούτοις καλουμένους „υἱοὺς ἀνθρώπων.“ εἰπομεν γὰρ ἂν πολλῶν ὠραιότερους φαίνεσθαι τοὺς τῶν φιλοσοφούντων λόγους, ὄντας „υἱοὺς ἀνθρώπων,“ παρὰ τὸν τοῖς πολλοῖς κηρυσό-μενον θεοῦ λόγον, ὃς ἐμφαίνει καὶ μορίαν „κηρύγματος“ καὶ διὰ τὴν ἐμφαινόμενην μορίαν „τοῦ κηρύγματος“ λέγουσιν οἱ τοῦτο μό- 15 νον θεωροῦντες „εἶδομεν αὐτὸν, καὶ οὐκ εἶχεν εἶδος οὐδὲ κάλλος.“ τοῖς μέντοι (ἐκ τοῦ) ἀκολουθεῖν αὐτῷ δύναμιν ἀνεληφόσι πρὸς τὸ ἐπεσθαι καὶ ἀναβαλόντι αὐτῷ „εἰς τὸ ὑψηλὸν ὄρος“ θειοτέραν μορφὴν ἔχει ἢν βλέπουσιν, εἴ τις ἐστὶ „Πέτρος,“ χωρήσας τὴν τῆς ἐκ-κλησίας ἐν αὐτῷ οἰκοδομὴν ἀπὸ τοῦ λόγου καὶ τοςάτην ξὺν ἀνα- 20 λαβῶν, ὡς μηδεμίαν πύλην ἄδου κατισχύσειν αὐτοῦ, ὑψωθέντος διὰ τὸν λόγον „ἐκ τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου, ὅπως ἂν“ ἐξαγγελίῃ „πάσας τὰς αἰνέσεις“ τοῦ θεοῦ „ἐν ταῖς πύλαις τῆς θυγατρὸς Σιών“ καὶ εἴτινες εἰσὶν ἐκ λόγων τὴν γένεσιν λαβόντες μεγαλοφώνων, οἵτινες 165<sup>v</sup> οὐδὲν ἀποδέουσι | νοητῆς „βροντῆς.“

5 Vgl. Matth. 17, 1. — Vgl. oben II 64. IV 16. VI 68. — 7 Vgl. Jes. 53, 2. — 8 Vgl. Jes. 53, 3. — 18 Vgl. I Kor. 1, 21. — 15 Jes. 53, 2. — 17 Vgl. Matth. 17, 1. — 18 Vgl. Matth. 16, 18. — 20 Vgl. Psal. 9, 14. 15. — 28 Vgl. Mark. 3, 17.

1—2 am Rand von späterer Hand Δό (auf Rasur) A | 1 mit παραδόξων endigt die Philokalia, Cap. XV 14 (p. 82, 5 ed. Rob.) | hinter παραδόξων + καὶ M Ausgg. | (μὲν οὖν) füge ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. ein | 2 ἔχει bis S. 149 Z. 21 ἀπὸ τῶν νεκρῶν = Philokalia, Cap. XV 18—20 (p. 83, 21—86, 8 ed. Rob.) | 3 μυστικώτερον A Rob., μυστικὸν M Φ Ausgg. | ἀπαγγέλλων] ἀπαγγέλλων [so] A ἐπαγγέλλων Pat | 5 δ] < Pat ὡς CD | 7 οὐκ] εκ auf Rasur, Spiritus fehlt A | 9 γεγεννημένους A | 13 vor θεοῦ + τοῦ Φ Rob. | 16 (ἐκ τοῦ) füge ich mit Rob. aus Φ ein, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 138 Nr. 6 | 18 βλέπουσιν] ι in Correctur A | 19 αὐτῷ Hδ. Sp. αὐτῷ A εαυτῷ Φ Del. Rob. | 20 μηδὲ μίαν A | κατισχύσειν A Ausgg. Rob. κατισχύειν Φ | 21 τὸν λόγον] τοῦ λόγου P Del. | 28 λαβόντες] λαχόντες E H Del. | μεγαλοφώνων οἵτινες] μεγαλόφωνῆτινες [so] A | 24 ἀποδέουσι νοητῆς βροντῆς Φ Rob. ἀποδέουσι οἱ τῆς βροντῆς A ἀποδέουσι υἱοὶ τῆς βροντῆς εἶναι P Del.; entgegen der in meiner „Textüberlieferung“ S. 154 Nr. 23 geäußerten Ansicht halte ich jetzt mit Rob. die Lesart von Φ für richtig.

(καὶ „τὰ ἱμάτια“ δὲ „αὐτοῦ“ κάτω ἄλλα ἐστίν, οὐκ ἔστι „λευκά“, Ph. 84, 15  
 οὐκ ἔστιν „ὡς τὸ φῶς“· ἐὰν ἀναβῆς „εἰς τὸ ὄρος τὸ ὑψηλόν“, ὅψει  
 αὐτοῦ φῶς καὶ „τὰ ἱμάτια.“ „τὰ ἱμάτια“ τοῦ λόγου αἱ λέξεις εἰσὶ  
 τῆς γραφῆς, ἔνδυμα τῶν θείων νοημάτων τὰ ῥήματά ἐστι ταῦτα.  
 5 ὡς οὖν αὐτὸς κάτω ἄλλοιός φαίνεται καὶ ἀναβάς μεταμορφοῦται  
 καὶ γίνεται „τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος“, οὕτω καὶ τὰ ἐνδύ-  
 ματα αὐτοῦ, οὕτω καὶ „τὰ ἱμάτια“· ὅταν δὲ ἦς κάτω, οὐκ ἔστι λαμ-  
 πρὰ, οὐκ ἔστι „λευκά“· ἐὰν δὲ ἀναβῆς, ὅψει τὸ κάλλος καὶ „τὸ  
 φῶς“ τῶν ἱματίων, καὶ „τὸ πρόσωπον“ θαυμάσεις τοῦ Ἰησοῦ μετα-  
 10 μορφωθέν.  
 ὄρα δὲ εἰ μὴ ἴμοιόν ἐστι καὶ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις περὶ τοῦ σω-  
 τήρος μαθεῖν. τὰ μὲν γὰρ περὶ τῆς γενέσεως αὐτοῦ, γενεαλογου-  
 μένον ἐξ Ἀβραάμ καὶ „γεννωμένου ἐκ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ σάρκα“,  
 „βιβλος“ ἐστὶ „γενέσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ“· τὰ δὲ θεϊότερα καὶ μείζονα  
 15 τῶν περὶ αὐτοῦ λεχθησομένων ἂν καὶ ὑπ’ αὐτοῦ ἀπαγγελλομένων  
 φησὶν ὁ Ἰωάννης, ὡς ἄρα „οὐδὲ τὸν κόσμον οἶμαι χωρεῖν τὰ γρα-  
 φόμενα βιβλία.“ τὸ γὰρ μὴ „χωρεῖν τὸν κόσμον τὰ γραφόμενα  
 βιβλία“ οὐ διὰ τὸ πλῆθος τῶν γραμμάτων, ὡς τινες, ἐκδεκτέον,  
 ἀλλὰ διὰ τὸ μέγεθος τῶν πραγμάτων· τοῦ μεγέθους τῶν πραγμά-  
 20 των οὐ μόνον οὐ δυναμένον γράφεσθαι ἀλλ’ οὐδὲ διὰ γλώσσης σαρ-  
 κίνης ἀπαγγέλλεσθαι οὐδὲ ἐν διαλέκτοις καὶ φωναῖς ἀνθρωπίναις  
 σημαίνεσθαι. ὅθεν καὶ Παῦλος, ἐπὶ ἀν μανθάνειν μέλλη τὰ θεϊότερα,  
 ἔξω τοῦ καθ’ ἡμᾶς περιγεῖν κόσμον γίνεται καὶ εἰς τρίτον οὐρανὸν  
 ἀρπάζεται, ἵνα τὰ ἐκεῖθεν „ἄρρητα ῥήματα“ ἀκούσαι δυναθῆ. τὰ  
 25 γὰρ ἐνθάδε λαλούμενα καὶ λόγος εἶναι θεοῦ νομιζόμενα, τοῦ λόγου  
 σαρκωθέντος καὶ καθὸ „θεός“ ἐστὶ „πρὸς τὸν θεόν“ ἑαυτὸν κενοῦν-  
 τος, ἀπαγγέλλεται.  
 διόπερ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον ἐπὶ „γῆς, ἐπεὶ ἄνθρωπος γέγονεν,  
 ἀνθρώπινον βλέπομεν· αἰεὶ γὰρ ἐν ταῖς γραφαῖς „ὁ λόγος σὰρξ ἐγέ-  
 30 νετο,“ ἵνα κατασκηνώσῃ „ἐν ἡμῖν“· ἀλλ’ ἐὰν εἰς „τὸ στήθος“ τοῦ

1 Vgl. Matth. 17, 1. 2. — 13 Vgl. Röm. 1, 3. II Tim. 2, 8. — 14 Vgl. Matth.  
 1, 1. — 16 Vgl. Joh. 21, 25. — 23 Vgl. II Kor. 12, 2—4. — 25 Vgl. Joh. 1, 1. 14.  
 Phil. 2, 7. — 29 Vgl. Joh. 1, 14. — 30 Vgl. Joh. 13, 25.

1 (καὶ τὰ ἱμάτια bis S. 149 Z. 16 τῶν δικαίων αὐτοῦ) fügen ich aus  $\Phi$  hier  
 ein; vgl. meine Abhandlung „Ein Fragment des Origenes“ (in der Festschrift des  
 Jenaer Gymnasiums zur 350jährigen Jubelfeier des Eisenacher Gymnasiums am  
 18. October 1894, Jena Neuenhahn 1894, S. 51—58) | 2 ὄψει] ὄψη Pat | 3 εἰσὶν  
 Pat | 7 ἔστι] ἔτι Pat | 8 ἔστι] ἔτι Pat | ὄψει] ὄψη Pat | 16 ἄρα Pat | οὐδὲ Pat |  
 19 μέγεθος τῶν πραγμάτων] πλῆθος B | τοῦ μεγέθους τῶν πραγμάτων < CD |  
 20 οὐ μόνον οὐ] οὐ μόνον μὴ B | ἀλλ’] καὶ Pat | 24 ἐκεῖθεν BRob. ἐνθάδε Pat  
 CDEH | 26 καθὸ θεός] καθὸ ὁ θεός PatCD | 28 γέγονε  $\Phi$ Rob.

σαρκωθέντος λόγον ἀνακλιθῶμεν καὶ ἀνιόντι αὐτῷ „εἰς τὸ ὑψηλὸν Ph. 85, 16 ὄρος“ ἀκολουθῆσαι δυνηθῶμεν, ἐροῦμεν τό· „εἶδομεν τὴν δόξαν αὐτοῦ“· τάχα μὲν τινων καὶ ἑτέρων παρὰ τοὺς ἀνακλιθέντας ἐπὶ τοῦ στήθους αὐτοῦ καὶ ἀκολουθήσαντας αὐτῷ „εἰς τὸ ὄρος τὸ ὑψηλὸν“  
 5 λεξόντων τό· „εἶδομεν τὴν δόξαν αὐτοῦ,“ οὐκέτι δὲ προσθησόντων τό· „δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ πατρὸς, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας“· Ἰωάννη γὰρ καὶ τοῖς ὁμοίοις πρόκειται αὕτη ἡ φωνή.

καὶ καθ' ἑτέραν δὲ ὑψηλοτέραν διήγησιν οἱ δυνηθέντες τοῖς ἴχνεσιν Ἰησοῦ κατακολουθεῖν, ἀναβαίνοντος καὶ μεταμορφουμένου ἀπὸ τῆς  
 10 ἐπὶ γῆς ὄψεως, ὄφονται αὐτοῦ τὴν μεταμόρφωσιν καθ' ἑκάστην γραφήν· οἷον ἐπὶ τοῦ μὲν τοῖς πολλοῖς φαινομένου Ἰησοῦ τῆς προχείρου λέξεως ὄντος, τοῦ δὲ „εἰς ὄρος ὑψηλὸν“ ἀνιόντος καὶ μεταμορφουμένου σφόδρα ὀλίγοις τῶν μαθητῶν καὶ τοῖς ἀκολουθήσαι εἰς τὰ ὑψηλὰ δεδυνημένοις τοῦ ἀνωτάτου καὶ ὑψηλοτάτου νοῦ, περιέχοντος  
 15 λόγια τῆς „ἐν μυστηρίῳ“ ἀποκεκρυμμένης σοφίας, „ἣν προώρισεν ὁ θεὸς πρὸ τῶν αἰώνων εἰς δόξαν“ τῶν δικαίων αὐτοῦ.)

ἀλλὰ πόθεν Κέλσος καὶ τοῖς ἐχθροῖς τοῦ θεοῦ λόγου καὶ μὴ φιλαλήθως τὰ χριστιανισμοῦ ἐξετάσασιν εἰδέναι τὸ βούλημα τῶν διαφόρων τοῦ Ἰησοῦ μορφῶν; ἐγὼ δὲ λέγω καὶ ἡλικιωῶν, καὶ εἴ τι  
 20 τῶν πρὸ τοῦ παθεῖν αὐτῷ πεπραγμένων καὶ τῶν μετὰ τὸ ἀναστῆναι ἀπὸ τῶν νεκρῶν.

LXXVIII. Ἐξῆς δὲ τοιαῦτά τινα λέγει ὁ Κέλσος· ἔτι μὲν εἰπερ ἐβούλετο ὁ θεὸς ὡς περ ὁ παρὰ τῷ κωμοδῷ Ζεὺς ἐκ τοῦ μακροῦ ὕπνου διϋπνίσας ῥύσασθαι τὸ (τῶν) ἀνθρώπων  
 25 γένος ἐκ κακῶν, τί δὴ ποτε εἰς μίαν γωνίαν ἔπεμψε τοῦτο, ὃ φατε, πνεῦμα; δέον πολλὰ ὁμοίως διαφυσῆσαι σώματα καὶ κατὰ πᾶσαν ἀποστελλαι τὴν οἰκουμένην. ἀλλ' ὁ μὲν κωμοδὸς ἐν τῷ θεάτρῳ γελωτοποιῶν συνέγραψεν ὅτι Ζεὺς ἐξυπνισθεὶς Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις τὸν Ἐρμῆν  
 30 ἔπεμψε· σὺ δὲ οὐκ οἶει καταγελαστότερον πεποιηκῆναι Ἰουδαίοις πεμπόμενον τοῦ θεοῦ τὸν υἱόν; ὅρα δὴ καὶ ἐν τούτοις τὸ ἄσμενον τοῦ Κέλσου, ἀφιλοσόφως κωμοδίας ποιητὴν γελωτοποιὸν παραλαβόντος καὶ τῷ παρ' αὐτῷ διϋπνισθέντι πέμποντι Ἐρμῆν παραβάλλοντος τὸν τοῦ παντὸς δημιουργὸν θεὸν ἡμῶν.  
 35 εἶπομεν δὴ ἐν τοῖς πρὸ τούτων ὅτι οὐχ ὡς περ ἀπὸ μακροῦ

1 Vgl. Matth. 17, 1. — 2 Vgl. Joh. 1, 14. — 4 Vgl. Matth. 17, 1. — 5 Vgl. Joh. 1, 14. — 6 Joh. 1, 14. — 12 Vgl. Matth. 17, 1. — 15 Vgl. I Kor. 2, 7. — 25 Vgl. oben IV 4 a. E. 23 a. A. 36 a. A. V 50 a. E. — 35 Vgl. oben IV 3. 4.

3 παρὰ] περί Pat | 8 καὶ < Pat EH | οἱ] οὐ Pat | 21 mit νεκρῶν endigt die Philokalia, Cap. XV 20 (p. 86, 8 ed. Rob.) | 24 (τῶν) füge ich mit M u. den Ausgg. ein.

ὑπνου διαναστὰς ὁ θεὸς ἔπεμψε τὸν Ἰησοῦν τῷ γενεῖ τῶν ἀνθρώπων, τὴν μὲν κατὰ τὴν ἐνσωμάτωσιν οἰκονομίαν νῦν δι' εὐλόγους αἰτίας ἐπικληρώσαντα ἀεὶ δὲ τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων εὐεργετήσαντα. οὐδὲν γὰρ τῶν ἐν ἀνθρώποις καλῶν γεγένηται, 5 μὴ τοῦ θείου λόγου ἐπιδημήσαντος ταῖς ψυχαῖς τῶν καὶ ὀλίγον καιρὸν δεδουνημένων δέξασθαι τὰς τοιάσδε τοῦ θείου λόγου ἐνεργείας.

ἀλλὰ καὶ ἡ δοκοῦσα εἰς μίαν γωνίαν ἐπιδημία τοῦ Ἰησοῦ εὐλόγως γεγένηται, ἐπέπερ ἐχρῆν τοῖς ἕνα θεὸν μεμαθηκόσι καὶ τοὺς προφήτας αὐτοῦ ἀναγινώσκουσι καὶ κηρυσσόμενον Χριστὸν μανθάνουσιν ἐπιδημῆσαι τὸν προφητευόμενον καὶ ἐπιδημῆσαι ἐν καιρῷ, 10 ὅτ' ἐμελλεν ἐκχεῖσθαι ἀπὸ μιᾶς γωνίας ὁ λόγος ἐπὶ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην.

LXXIX. Διὸ καὶ χρεῖα οὐκ ἦν πολλὰ γενέσθαι πανταχοῦ σώματα καὶ πολλὰ ἀνάλογον τῷ Ἰησοῦ πνεύματα, ἢ ἡ πᾶσα τῶν 15 ἀνθρώπων οἰκουμένη φωτισθῆ τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ. ἤρκει γὰρ ὁ εἰς λόγος, ὡς „δικαιοσύνης ἥλιος“ ἀνατείλας, ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας ἐκπέμψαι τὰς ἐπὶ τὴν ψυχὴν τῶν βουλομένων αὐτὸν παραδέξασθαι φθανούσας ἀγάς. εἰ δὲ καὶ πολλὰ τις ποθεῖ σώματα πεπληρωμένα θείου πνεύματος ἰδεῖν, ἀνάλογον ἐκείνῳ τῷ ἐνὶ Χριστῷ διακονούμενα τῇ πανταχοῦ τῶν ἀνθρώπων σωτηρίᾳ, κατανοεῖτω 20 τοὺς πανταχοῦ ὑγιῶς καὶ μετὰ βίου ὀρθοῦ διδάσκοντας τὸν Ἰησοῦ λόγον, Χριστοὺς καὶ αὐτοὺς ὑπὸ τῶν θείων γραφῶν καλουμένους ἐν τῷ „μὴ ἄπτεσθε τῶν Χριστῶν μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύεσθε.“

25 καὶ γὰρ ὥσπερ ἠκούσαμεν „ὅτι ἀντίχριστος ἔρχεται,“ καὶ οὐδὲν 166<sup>r</sup> ἦττον μεμαθήκαμεν ὅτι „ἀντίχριστοι πολλοί“ εἰσιν ἐν τῷ κόσμῳ· τὸν αὐτὸν τρόπον ὅτι Χριστὸς ἐπιδημήμηκε γνόντες θεωροῦμεν ὅτι δι' αὐτὸν πολλοὶ Χριστοὶ γεγόνασιν ἐν τῷ κόσμῳ, οἵτινες ἀνάλογον ἐκείνῳ ἠγάπησαν „δικαιοσύνην καὶ“ ἐμίσησαν „ἀδικίαν· καὶ διὰ 30 ταῦτο ἔχρισε“ καὶ αὐτοὺς „ὁ θεός, ὁ θεός“ τοῦ Χριστοῦ, „ἐλαίῳ ἀγαλλιάσεως.“ ἀλλ' ἐκεῖνος μὲν οὖν ὑπὲρ „τοὺς μετόχους“ αὐτοῦ ἀγαπήσας „δικαιοσύνην καὶ“ μισήσας „ἀνομίαν“ καὶ τὴν ἀπαρχὴν εἴληφε τοῦ χρίσματος καὶ, εἰ χρὴ οὕτως ὀνομάσαι, ὅλον τὸ χρίσμα τοῦ τῆς „ἀγαλλιάσεως“ ἐλαίου· οἱ δὲ μέτοχοι αὐτοῦ, ἕκαστος ὡς

15 Vgl. Joh. 1, 9. — 16 Vgl. Mal. 4, 2. — 28 Psal. 104, 15. I Chron. 16, 22. — 25 Vgl. I Joh. 2, 18. — 29 Vgl. Hebr. 1, 9. Psal. 44, 8.

8 ἐπικληρώσαντα (von ε u. π die Hälfte ausgebrochen) A, Hb. Sp. ἐπικληρώσαντα vermutet Bo. (Notae p. 399), πληρώσαντα PDel. | 9 ἀναγινώσκουσι M Ausgg. | 14 πολλὰ [so] A | ἕνα A ἕνα MAusgg. | 28 ἄπτεσθε] πτε auf Rasur A | 28 αὐτὸν] ὁ auf Rasur u. mit hellerer Tinte geschrieben A | 33 χρίσμα AAusgg.

κεχώρηκε, μετέσχον καὶ τοῦ χρισματος αὐτοῦ. διόπερ, ἐπεὶ Χριστὸς „κεφαλὴ“ ἐστὶ „τῆς ἐκκλησίας,“ ὡς εἶναι ἐν σῶμα Χριστὸν καὶ τὴν ἐκκλησίαν, τὸ „μῦρον ἐπὶ κεφαλῆς“ καταβέβηκεν „ἐπὶ τὸν πάγονα,“ τὰ σύμβολα τοῦ τελείου ἀνδρὸς „Ααρὼν,“ καὶ ἔφθασε „καταβατνον“  
5 τοῦτο τὸ „μῦρον“ „ἐπὶ τὴν ὡαν τοῦ ἐνδύματος αὐτοῦ.“

καὶ ταῦτα δέ μοι λέλεκται πρὸς τὸν ἄσμενον τοῦ Κέλσου λόγον εἰπόντος· δέον πολλὰ ὁμοίως διαφυσῆσαι σῶματα καὶ κατὰ πᾶσαν ἀποστείλαι τὴν οἰκουμένην. ὁ μὲν οὖν κωμωδὸς γε-  
λωτοποιῶν τὸν Δία κοιμώμενον πεποικητέ τε καὶ διῦπνιζόμενον  
10 καὶ πέμποντα πρὸς τοὺς Ἑλληνας τὸν Ἑρμῆν· ὁ δὲ λόγος, αὐ- 693  
πνον ἐπιστάμενος φύσιν τὴν τοῦ θεοῦ, διδασκῆτω ἡμᾶς ὅτι κατὰ καιροὺς οἰκονομεῖ τὰ τοῦ κόσμου πράγματα ὁ θεὸς, ὡς ἀπαιτεῖ τὸ εὐλογον. οὐ θαυμαστὸν δὲ εἰ διὰ τὸ μεγάλας εἶναι καὶ δυσδιηγήτους τὰς κρίσεις τοῦ θεοῦ αἱ „ἀπαίδευτοι“ πλανῶνται „ψυχᾶι,“ καὶ  
15 Κέλσος σὺν αὐταῖς. οὐδὲν οὖν καταγέλαστόν ἐστιν ἐν τῷ Ἰου-  
δαίοις, παρ' οἷς γεγόνασιν οἱ προφῆται, πεπέμφθαι τὸν υἱὸν  
τοῦ θεοῦ· ἴν' ἐκείθεν ἀρξάμενος σωματικῶς δυνάμει καὶ πνεύματι ἀνατείλῃ τῇ μηκέτι βουλομένη ἐρήμῳ θεοῦ τυγχάνειν οἰκουμένην  
ψυχῶν.  
20 LXXX. Ἐξῆς δὲ τούτοις ἐνθεώτατα ἐξ ἀρχῆς ἔδοξε Κέλσῳ λέγειν ἔθνη Χαλδαίους, ἀφ' ὧν ἡ ἀπατηλὸς γενεθλιαλογία νενέ-  
μῃται τοὺς ἀνθρώπους. ἀλλὰ καὶ Μάγους τοῖς ἐνθεωτάτοις κα-  
τατάττει ἔθνεσιν ὁ Κέλσος, ἀφ' ὧν ἡ παρώνυμος τοῦ ἔθνους αὐ-  
τῶν μαγεία καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν ἐπὶ διαφθορᾷ καὶ ὀλέθρῳ  
25 τῶν χρωμένων αὐτῇ ἐπιδεδήμηκε. καὶ Αἰγύπτιοι μὲν ἐν μὲν τοῖς ἀνωτέρῳ καὶ παρὰ τῷ Κέλσῳ ἐπλανῶντο, ὡς σεμνοὺς μὲν ἔχοντες περιβόλους τῶν νομιζομένων ἱερῶν ἔνδον δὲ οὐδὲν ἀλλ' ἢ πιθή-  
κους ἢ κροκοδείλους ἢ αἰγᾶς ἢ ἀσπίδας ἢ τι τῶν ζῴων· νῦν δὲ ἔδοξε Κέλσῳ ἐνθεώτατον εἰπεῖν καὶ τὸ Αἰγυπτίων ἔθνος,  
30 καὶ ἐνθεώτατον ἐξ ἀρχῆς, τάχα ἐπεὶ Ἰουδαίους ἐξ ἀρχῆς προσ-  
πεπολεμήκασιν. καὶ Πέρσαι δὲ οἱ τὰς μητέρας γαμοῦντες καὶ θνη-  
τράσι μιγνύμενοι ἔνθεον ἔθνος εἶναι τῷ Κέλσῳ δοκοῦσιν, ἀλλὰ  
166<sup>v</sup> καὶ Ἰνδοί, ὧν τινὰς ἐν τοῖς | προειρημένοις ἔλεγε καὶ ἀνθρωπείων γεγεῦσθαι σαρκῶν. μηδὲν δὲ τούτων Ἰουδαίους μάλιστα τοὺς πάλαι

2 Vgl. Kol. 1, 18. — 3 Vgl. Psal. 132, 2. — 18 Vgl. Weish. Sal. 17, 1. — 25 Vgl. oben III 17 a. A. — 31 Vgl. oben V 27, S. 27 Z. 28. — 33 Vgl. oben V 34, S. 37 Z. 9 ff.

8 μῦρον P Ausgg. | ἐπὶ A Hδ. Sp. ἀπὸ Bo. (Notae p. 399) Del. | 5 μῦρον V Ausgg. | ὡαν P ὡαν A Ausgg. | ἐνδύματος A | 9 τε MAusgg. τι A | 18 βουλομένη M Ausgg. βουλομένη A | 21 γενεθλιαλογία] νε von späterer H. mit hellerer Tinte eingefügt A | 33 Ἰνδοί Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; Ἰνδῶν A Hδ. im Text.

πράττοντας οὐ μόνον οὐκ εἶπεν ἐνθρονώτους ἀλλὰ καὶ αὐτίκα ἀπολουμένους. τοῦτο μὲν ἤδη καὶ ὡς μαντικὸς λέγει περὶ αὐτῶν, οὐχ ὄρων πᾶσαν τὴν περὶ Ἰουδαίους καὶ τὴν σεμνὴν πάλαι πολιτείαν αὐτῶν τοῦ θεοῦ οἰκονομίαν, καὶ ὡς „τῶ“ ἐκείνων „παραπτώ-  
5 ματι ἢ σωτηρίᾳ“ γαγένηται „τοῖς ἔθνεσι“ καὶ „τὸ παράπτωμα αὐτῶν πλοῦτος κόσμος καὶ τὸ ἥττημα αὐτῶν πλοῦτος ἔθνων“. ἔως „τὸ πλήρωμα τῶν ἔθνων εἰσέλθῃ“, ἵνα μετὰ τοῦτο „πᾶς.“ ὄν οὐ νοεῖ Κέλσος, „Ἰσραήλ“ σωθῆ.

LXXXI. Οὐκ οἶδα δ' ὅπως φησὶ περὶ τοῦ θεοῦ ὅτι ὁ πάντα  
10 εἰδὼς τοῦτο οὐκ ἠπίστατο, ὅτι κακοῖς ἀνθρώποις καὶ ἀμαρτησομένοις καὶ κολάσουσιν αὐτοῦ τὸν νῖδον πέμπει. ἀλλ' ἔοικε νῦν μὲν ἐκὼν ἐπιλελῆσθαι τοῦ φάσκοντος λόγου πάντα, ἃ  
πεῖσεται Ἰησοῦς ὁ Χριστός, προεωρακέαι θείῳ πνεύματι, καὶ πε-  
προφητευκέαι τοὺς τοῦ θεοῦ προφήτας· οἷς οὐχ ἔπεται τὸ μὴ  
15 ἔγνωκέαι τὸν θεὸν ὅτι κακοῖς καὶ ἀμαρτησομένοις ἀνθρώ-  
ποις πέμπει τὸν νῖδον καὶ κολάσουσιν αὐτόν. εὐθέως δὲ λέ-  
γει τὸ πάλαι ταῦτα προειρησθαι ἐν ἀπολογίᾳ ὑφ' ἡμῶν λέ-  
γεσθαι.

ἀλλ' ἐπεὶ αὐτάρκη | περιγραφὴν εἴληφεν ὁ ἔκτος ἡμῶν τόμος, 694  
20 αὐτοῦ που καταπαύσαντες τὸν λόγον ἀρξόμεθα θεοῦ διδόντος ἐβδό-  
μου· ἐν ᾧ ἀπαντᾶν νομίζει πρὸς τὸ ὑφ' ἡμῶν λέγεσθαι τοὺς προ-  
φήτας πάντα τὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ προειρηκέαι. ἅπερ ἐπεὶ πλει-  
ονά ἐστι καὶ πλείονος λόγου δεῖται τοῦ πρὸς αὐτὰ, οὔτε διακόψαι  
ἐβουλήθημεν ὑπὸ τοῦ μεγέθους ἀναγκαζόμενοι τοῦ βιβλίου οὔτε ὑπὲρ  
25 τοῦ μὴ διακόψαι τὸν λόγον μέγιστον ποιῆσαι καὶ ὑπὲρ τὸ σύμμετρον  
τὸν ἕκτον τόμον.

4 Vgl. Röm. 11, 11. — 5 Vgl. Röm. 11, 12. — 7 Vgl. Röm. 11, 25. 26. —  
12 Vgl. Luk. 24, 26. 27.

18 πεπροφητευκέαι Sp. Del. προπεφητευκέαι A Hδ. | 23 αὐτὰ aus αὐτὰ  
corr. A | 26 mit τόμον endigt das VI. Buch auf fol. 166v; hinter τόμον  
das Ornament: ~ siebenmal wiederholt, darunter von I. H. mit schwarzer Tinte:

✠ τέλ(ος) τοῦ ἕκτου τόμου ✠ A.

# ΠΡΟΣ ΤΟΝ ΕΠΙΓΕΓΡΑΜΜΕΝΟΝ ΚΕΛΣΟΥ ΑΛΗΘΗ ΛΟΓΟΝ ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ

## ΤΟΜΟΣ ΕΒΔΟΜΟΣ.

I. Ἐν ἑξ τοῖς πρὸ τούτων, ἱερὲ ἀδελφεὲ Ἀμβρόσιε, ἀγωνισά-  
μενοι κατὰ τὸ δυνατὸν ἡμῖν βιβλίοις πρὸς τὰς Κέλσου (κατὰ)  
Χριστιανῶν κατηγορίας καὶ μηδὲν ὄση δύναμις ἀβασάνιστον καὶ  
ἀνεξέταστον ἑάσαντες μηδὲ παρελθόντες, πρὸς ὃ ὡς οἶόν τε ἡμῖν  
5 ἀπηντήσαμεν, θεὸν ἐπικαλεσάμενοι δι' αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, τοῦ  
κατηγορουμένου ὑπὸ Κέλσου, ἢ ἡμῶν ἐλλάμψη ἐν τῇ καρδίᾳ ἀλή-  
167<sup>r</sup> θεια τυγχάνων τὰ ἀνατρεπτικὰ τοῦ ψεύδους, | ἀρχόμεθα καὶ ἑβδό-  
μου συγγράμματος, τὸ προφητικὸν ἐκεῖνο ἐν τῇ πρὸς θεὸν λέγοντες  
εὐχῇ τό· „ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου ἐξολοθρευσον αὐτούς,“ δῆλον δ' ὅτι  
10 τοὺς ἐναντίους „τῇ ἀληθείᾳ“ λόγους· οὗτοι γὰρ ἀληθείᾳ θεοῦ ἐξο-  
λοθρεύονται, ἢ ἐξολοθρευθέντων αὐτῶν οἱ πάντες περισπασμοῦ  
ἀπολυθέντες εἰπωσι τὸ ἐξῆς ἐκεῖνω τό· „ἐκουσίως θύσω σοι,“ λογι-  
κῆν καὶ ἄκαπνον θυσίαν προσφέροντες τῷ θεῷ τῶν ὅλων.

II. Πρόκειται δὲ νῦν τῷ Κέλσῳ κατηγορεῖσθαι τοῦ φάσκοντος  
15 λόγου ὑπὸ τῶν παρὰ Ἰουδαίοις προφητῶν προφητεῦσθαι τὰ περὶ  
τὸν Χριστὸν Ἰησοῦν. καὶ πρῶτόν γε κατ' ἀρχὰς ἐξετάζομεν ὧν οἶ-

6 Vgl. Joh. 14, 6. 17, 17. — 9 Psal. 53, 7. — 12 Psal. 53, 8.

Die Überschrift des VII. Buches wird in A fol. 166<sup>v</sup> Z. 7 v. u. durch ein Ornamentband [Rubrum] von dem Schluss des VI. Buches getrennt und lautet: ✠ πρὸς τὸν ἐπιγεγραμμένον τοῦ κέλσου ἀληθῆ λόγον. τόμος ἑβδομος : — [Rubrum], darunter ζ' [Rubrum], also ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ < A; die Hinzufügung von ζ' scheint darauf hinzudeuten, dass die Überschrift (mit ἕκτος statt ἑβδομος) ursprünglich Unterschrift des VI. Buches gewesen ist, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 68. 69 | 1 Ἐν] E roter Initial, zwischen E u. ν Rasur A | 2 (κατὰ) füge ich mit PM u. den Ausgg. ein, vgl. oben VI 1, S. 70 Z. 1 | 14 τοῦ] über τ steht ∞ mit hellerer Tinte, aber nichts am Rand A | 16 ἐξετάζομεν ὧν] ἐξετάζων vermutet Guet (bei Del. I 694 Anm. b) unrichtig | ἐξετάζομεν] ob ἐξετάζομεν? | ὧν] über ν ein Punkt A.



εται τοὺς μὲν ἄλλον εἰσηγουμένους θεὸν παρὰ τὸν Ἰουδαίων  
 θεὸν μηδαμῶς δύνασθαι ἀπαντᾶν πρὸς τὰς ἐπαπορήσεις αὐτοῦ,  
 ἡμᾶς δὲ, τοὺς τὸν αὐτὸν τηρήσαντας θεὸν, καταφεύγειν ἐπὶ τὴν  
 5 ταῦτα ἴδωμεν ὅπῃ ἐφευρήσουσι παρατήσιν· οἱ μὲν ἄλλον  
 εἰσηγούμενοι θεὸν οὐδεμίαν, οἱ δὲ τὸν αὐτὸν αὐτίς τὸ αὐτὸ  
 ἐροῦσιν, ἐκείνο δὴ τὸ σοφὸν, ὅτι ἐχρῆν οὕτως γενέσθαι·  
 τεκμήριον δὲ, πάσαι γὰρ ταῦτα προείρητο. φήσομεν δὲ πρὸς  
 ταῦτα ὅτι οὕτως ἐστὶν ἀσθενῆ τὰ εἰρημένα περὶ Ἰησοῦ καὶ  
 10 Χριστιανῶν ἐν τοῖς ὀλίγῳ πρὸ τούτων, ὡς καὶ τοὺς ἄλλον εἰση-  
 γουμένους θεὸν καὶ τοῦτο πράττοντας ἀσεβῶς εὐχερέστατα ὑπαν-  
 | τῆσαι πρὸς τὰ ὑπὸ Κέλσον λεγόμενα. καὶ εἰ μὴ ἄτοπον ἦν ἀφορ- 695  
 μὰς διδόναι τοῖς ἀσθενεστέροις πρὸς παραδοχὴν χειρόνων δογμάτων,  
 καὶ ἡμεῖς ἂν τοῦτο πεποιήκειμεν, ἵν' ἐλέγξωμεν ψεύδος τὸ περὶ τοῦ  
 15 τοὺς ἄλλον εἰσηγουμένους θεὸν μηδεμίαν ἔχειν ἀπολογίαν πρὸς  
 τὰ ὑπὸ Κέλσον λελεγμένα· νυνὶ δὲ ἡμεῖς φέρε περὶ τῶν προφητῶν  
 πρὸς τοῖς ἀνωτέρω εἰρημένοις ἀπολογησώμεθα.

III. Φησὶν οὖν· τὰ μὲν ὑπὸ τῆς Πυθίας ἢ Δωδωνίδων ἢ  
 Κλαρίου ἢ ἐν Βραγχίδαῖς ἢ ἐν Ἀμμωνος ὑπὸ μυρίων τε  
 20 ἄλλων θεοπρόπων προειρημένα, ὅφ' ὧν ἐπιεικῶς πᾶσα γῆ  
 καταρκίσθη, ταῦτα μὲν (ἐν) οὐδενὶ λόγῳ τίθενται· τὰ δὲ ὑπο-  
 τῶν ἐν Ἰουδαίᾳ τῶ ἐκείνων τρόπῳ λεχθέντα ἢ μὴ λεχ-  
 θέντα, καὶ ὡσπερ εἰώθασιν ἔτι νῦν οἱ περὶ Φοινίκην τε  
 καὶ Παλαιστίνην, ταῦτά γε θαυμαστὰ καὶ ἀπαράλλακτα  
 25 ἡγούνται. λέγωμεν οὖν περὶ τῶν κατελειγμένων χρηστηρίων ὅτι  
 δυνατὸν μὲν ἡμῖν συνάγουσιν ἀπὸ Ἀριστοτέλους καὶ τῶν τὰ τοῦ  
 Περιπάτου φιλοσοφησάντων οὐκ ὀλίγα εἰπεῖν εἰς ἀνατροπὴν τοῦ  
 περὶ τῆς Πυθίας καὶ τῶν λοιπῶν χρηστηρίων λόγου· δυνατὸν δὲ  
 καὶ τὰ λελεγμένα τῶ Ἐπικούρῳ καὶ τοῖς ἀσπαζομένοις αὐτοῦ τὸν

8 Vgl. oben VI 81, S. 152 Z. 17. — 10 Vgl. oben VI 72. 73. 74. 75. 78. — 17  
 Vgl. oben I 35—37. 48. II 28. 29. 37. III 2—4. VI 19—21. — 26 Vgl. Aristot., De  
 mundo Cap. IV (vol. I p. 395b, 26 sqq. ed. Acad. Reg. Boruss.). — 27 Vgl. Eu-  
 sebius, Praep. Evang. IV 2, 8. 13. 3, 14. — 29 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 261, 21  
 Nr. 395.

4—5 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 6 οὐδὲμίαν A | 7 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 11 εὐ-  
 χερέστατα] εὐχερέστατα ἂν vermute ich | ὑπαντῆσαι A ἀπαντῆσαι M<sup>corr.</sup> Ausgg. |  
 15 μὴδὲμίαν A | 18 Δωδωνίδων schreibe ich mit Bo. (Notae p. 399) u. Del. (I 695  
 Anm. a), vgl. unten VII 6, S. 158 Z. 25, u. VII 7, S. 160 Z. 2; Δωδωνίων A Ausgg. |  
 19 βραγχίδαῖς P<sup>2</sup>, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; βραχί [so] A | 20 ὧν] ω in  
 Correctur A | 21 (ἐν) füge ich ein, vgl. unten VII 7, S. 160 Z. 1 | 25 λέγομεν  
 schreibt Usener, Epicurea p. 261, 21 | 27 hinter ἀνατροπὴν + τὴν Del.

λόγον περὶ τῶν αὐτῶν παραθέμενον δεῖξαι ὅτι καὶ Ἑλλήνων τινὲς ἀνατρέπονσι τὰς νομιζόμενας καὶ τεθναμασμένας ἐν πάσῃ Ἑλλάδι θεοπροπίας.

ἀλλὰ γὰρ δεδούσθω μὴ εἶναι πλάσματα μηδὲ προσποιήσεις ἀν-  
 167<sup>v</sup>θρώπων περὶ θεοφορίας τὰ περὶ τὴν Πυθίαν καὶ τὰ λοιπὰ χρησ-  
 τήρια· ἴδωμεν οὖν εἰ μὴ καὶ οὕτως δύναται τοῖς φιλαλήθως ἐξετά-  
 ζουσι τὰ πράγματα ἀποδεικνυσθαι ὅτι καὶ τῷ παραδεχομένῳ εἶναι  
 ταῦτα τὰ μαντεία οὐκ ἀναγκαῖον προσέσθαι ὅτι θεοὶ τινες εἰσὶ παρ'  
 αὐτοῖς, ἀλλ' ἐκ τοῦ ἐναντίου δαίμονές τινες φαῦλοι καὶ πνεύματα  
 10 ἐχθρὰ τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων καὶ κωλύοντα τὴν τῆς ψυχῆς ἀνο-  
 δον καὶ δι' ἀρετῆς πορεύειν καὶ τῆς ἀληθινῆς εὐσεβείας ἀποκατάστα-  
 σιν πρὸς τὸν θεόν. ἰστόρηται τοίνυν περὶ τῆς Πυθίας, ὅπερ δοκεῖ  
 τῶν ἄλλων μαντείων λαμπρότερον τυγχάνειν, ὅτι περικαθεζομένη  
 τὸ τῆς Κασταλλίας στόμιον ἢ τοῦ Ἀπόλλωνος προφητίαι δέχεται  
 15 πνεῦμα διὰ τῶν γυναικείων κόλπων· οὐ πληρωθεῖσα ἀποφθέγγεται  
 τὰ νομιζόμενα εἶναι σεμνὰ καὶ θεῖα μαντεύματα. ὄρα δὴ διὰ τού-  
 των εἰ μὴ τὸ τοῦ πνεύματος ἐκείνου ἀκάθαρτον καὶ βέβηλον ἐμ-  
 φαίνεται, μὴ διὰ μανῶν καὶ ἀφανῶν πόρων καὶ πολλῶν γυναικείων  
 κόλπων καθαρωτέρων ἐπεισιὸν τῇ ψυχῇ τῆς θεσπιζούσης ἀλλὰ διὰ  
 20 τούτων, ἃ οὐδὲ θέμις ἦν τῷ σώφρονι καὶ ἀνθρώπῳ βλέπειν, οὐπω  
 λέγεσθαι ἢ καὶ ἄπεισθαι· καὶ τοῦτο ποιεῖν οὐχ ἅπαξ πον οὐδὲ δις  
 (ἴσως γὰρ ἔδοξεν ἀνεκτότερον τὸ τοιοῦτο τυγχάνειν), ἀλλὰ τσοαν-  
 τάκις, ὁσάκις προφητεύειν ἐκείνη ἀπὸ τοῦ Ἀπόλλωνος πεπιστευται. 696  
 ἀλλὰ καὶ τὸ εἰς ἔκστασιν καὶ μανικὴν ἄγειν κατάστασιν τὴν  
 25 δῆθεν προφητεύουσαν, ὡς μηδαμῶς αὐτὴν ἐαυτῇ παρακολουθεῖν,  
 οὐ θεῖον πνεύματος ἔργον ἐστίν· ἐχρῆν γὰρ τὸν κάτοχον τῷ θεῖῳ  
 πνεύματι πολλῶν πρότερον παντὸς οὐτιμισσοῦν τοῦ ἀπὸ τῶν χρησ-  
 μῶν διδασκομένου τὸ συμβαλλόμενον εἰς τὸν μέσον καὶ κατὰ φύσιν  
 βίον ἢ πρὸς τὸ λυσιτελεῖς ἢ πρὸς τὸ συμφέρον ὠφελῆθῆναι καὶ διο-  
 30 ρατικώτερον παρ' ἐκείνο μάλιστα καιροῦ τυγχάνειν, ὅτε οὐνεστιν  
 αὐτῷ τὸ θεῖον.

IV. Ὅθεν ἡμεῖς ἀποδεικνυμεν συνάγοντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν γραμ-  
 μάτων ὅτι οἱ ἐν Ἰουδαίῳ προφῆται, ἔλλαμπόμενοι ὑπὸ τοῦ θεῖου

12 Vgl. Strabo, Geogr. IX 3, 5 p. 419. Joh. Chrysostom., Homil. XXIX 1 ad  
 I Cor. 12 (tom. X p. 260 BC ed. Montfaucon) und oben III 25, I 221 Z. 27 ff.

8 θεοπροπίας A θεοπροπειίας Ausgg. | 6 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 7 πράγ-  
 ματα PM Ausgg. προστάγματα A | 8 προσέσθαι M<sup>corr.</sup> Hδ. Del. im Text, Sp. am  
 Rand; πρόεσθαι A | 9 τοῦ ἐναντίου A τούναντίου MAusgg. | 12—18 am Rand  
 ση A<sup>1</sup> | 21 λέγεσθαι P<sup>1corr.</sup> Del. λέγεται A Hδ. Sp. | οὐχ A Hδ. οἶκ Sp. Del. | 24  
 μανικὴν P<sup>1corr.</sup> Del. μαγικὴν A Hδ. Sp. | 28 τὸν übergeschr. A<sup>1</sup> | 29 συμφέρον]  
 on halb erloschen A.

- πνεύματος τοσοῦτον, ὅσον ἦν καὶ αὐτοῖς τοῖς προφητεύουσι χρήσιμον, προαπέλανον τῆς τοῦ κρείττονος εἰς αὐτοὺς ἐπιδημίας· καὶ διὰ τῆς πρὸς τὴν ψυχὴν αὐτῶν, ἢ οὕτως ὀνομάσω, ἀφῆς τοῦ καλούμενου ἁγίου πνεύματος διορατικώτεροί τε τὸν νοῦν ἐγίνοντο καὶ τὴν
- 5 ψυχὴν λαμπρότεροι ἀλλὰ καὶ τὸ σῶμα, οὐδαμῶς ἔτι ἀντιπράττον τῷ κατ' ἀρετὴν βίῳ, ἅτε κατὰ τὸ παρ' ἡμῖν καλούμενον „φρόνημα τῆς σαρκός“ νεκρούμενον. „πνεύματι“ γὰρ θειοτέρῳ „τὰς τοῦ σώματος πράξεις“ καὶ ἀπὸ τοῦ φρονήματος „τῆς σαρκός“ ἀρχομένης ἔχθρας, τυγχάνοντος πρὸς θεὸν, θανατοῦσθαι πεπεύμεθα.
- 10 εἰ δ' ἐξίσταται καὶ οὐκ ἐν ἑαυτῇ ἐστὶν ἡ Πνυθία, ὅτε μαντεύεται, ποδαπὸν νομιστέον πνεῦμα, τὸ σκότον καταχέαν τοῦ νοῦ καὶ τῶν λογισμῶν, ἢ τοιοῦτον ὁποῖόν ἐστι καὶ τὸ τῶν δαιμόνων γένος,
- 168<sup>r</sup> οὓς οὐκ ὀλίγοι Χριστιανῶν | ἀπελεύνουσι τῶν πασχόντων σὺν οὐδενὶ περιέργῳ καὶ μαγικῷ ἢ φαρμακευτικῷ πράγματι ἀλλὰ μόνῃ
- 15 εὐχῇ καὶ ὀρκώσεσιν ἀπλουστέραις καὶ ὅσα ἂν δύναίτο προσάγειν ἀπλουστέρος ἀνθρώπος; ὡς ἐπίπαν γὰρ ἰδιῶται τὸ τοιοῦτον πρᾶττονσι, παριστάσης τῆς ἐν τῷ λόγῳ Χριστοῦ χάριτος τὸ τῶν δαιμονίων εὐτελὲς καὶ ἀσθενὲς, οὐ πάντως δεόμενον πρὸς τὸ ἡττηθῆναι καὶ εἶξαν ὑπεξελεθῆναι ἀπὸ ψυχῆς ἀνθρώπου καὶ σώματος
- 20 σοφοῦ τινος καὶ δυνατοῦ ἐν ταῖς λογικαῖς περὶ τῆς πίστεως ἀποδείξεσιν.

- V. Ἀλλὰ καὶ εἶπερ πεπίστευται οὐ παρὰ Χριστιανοῖς καὶ Ἰουδαίοις μόνοις ἀλλὰ καὶ παρ' ἄλλοις πολλοῖς Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων ὅτι ζῆ καὶ ὑπάρχει μετὰ τὸν ἀπὸ τοῦ σώματος χωρισμὸν ἢ ἀνθρω-
- 25 πίνῃ ψυχῇ, καὶ τῷ λόγῳ παρίσταται ὅτι ἢ μὲν καθαρὰ καὶ μὴ βαρομένη ὑπὸ τῶν τῆς κακίας μολιβδίδων μετέωρος φέρεται ἐπὶ τοὺς τόπους τῶν καθαρωτέρων καὶ αἰθερίων σωμάτων, καταλιπούσα τὰ τῆδε παχέα σώματα καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς μιάσματα, ἢ δὲ φανύλη καὶ ὑπὸ τῶν ἀμαρτάνων καθελκομένη ἐπὶ τὴν γῆν καὶ μηδ' ἀναπνεῦσαι δύ-
- 30 ναμένη τῆδε φέρεται καὶ καλινδείται, ἢ μὲν τις ἐπὶ „τὰ μνήματα,“ ἐνθα καὶ ὠφθη σκιοειδῶν ψυχῶν „φαντάσματα,“ ἢ δὲ τις ἀπαξα-

6 Vgl. Röm. 8, 6. 7. 10. 13. — 18 Vgl. oben I 6 a. A. — 25 Vgl. II Kor. 5, 4 u. Plato, Phädr. Cap. XXV. XXVI p. 246 B—247 C. — 28 Vgl. oben VI 73, S. 142 Z. 22. — 30 Vgl. Plato, Phädon Cap. XXX p. 81 CD u. oben II 60, I 183 Z. 6.

1—2 am Rand ση A<sup>1</sup> | 2 προαπέλανον P<sup>2 corr.</sup> Bo. (Notae p. 399) Del. προαπέλαβον (doch β undeutlich geschrieben) A, Hb. Sp. | 3 ἀφῆς A ἀφῆς Ausgg. | 5 ἀντιπράττον P ἀντιπράττον A Ausgg., ἀντίπραττε vermutet Bo. (Notae p. 399); aber τὸ σῶμα gehört wie τὴν ψυχὴν zu λαμπρότεροι | 9 τυγχάνοντι A τυγχάνειν Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | θανατοῦσθαι, über τ von I. H. das Zeichen ζ, doch am Rande nichts A | 16 ἐπίπαν] ἐπέπαν A | 17 δαιμονίων A δαιμόνων V Hb. (am Rand) Sp. Del. (im Text) | 28—29 am Rand ση A<sup>2</sup>.

πλῶς περὶ τὴν γῆν· ποδαπὰ χρὴ νομίζειν εἶναι πνεύματα τὰ ὅλους,  
 ἢν' οὕτως ὀνομάσω, αἰῶνας προσδεθέντα ὡσπερ εἶτε μαγγανείαις  
 τιῶν εἶτε καὶ διὰ τὴν σφετέραν κακίαν οἰκοδομαῖς καὶ τόποις; ὁ λό-  
 γος δὴ αἰρεῖ φαῦλ' ἅττα νομίζειν εἶναι τὰ τοιαῦτα, τῇ προγνωστικῇ  
 5 δυνάμει μέση τυγχανούση εἰς ἀπάτην ἀνθρώπων χρώμενα καὶ πρὸς  
 τὸ περισπᾶσαι αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῆς καθαρᾶς εἰς αὐτὸν εὐ-  
 σεβείας. δηλοῖ δὲ τὸ τοιοῦτον τοὺς αὐτοὺς τυγχάνειν καὶ τὸ ταῖς  
 ἀπὸ τῶν θυσιῶν ἀναθυμιάσεσι καὶ ταῖς ἀπὸ τῶν αἱμάτων καὶ ὀλο-  
 καντωμάτων ἀποφοραῖς τρεφόμενα αὐτῶν τὰ σώματα, φιληδονούν-  
 10 των τοῖς τοιούτοις, ἐπ' αὐτὸ τυγχάνειν τοῦ ὡσπερ εἰ φιλοζωεῖν,  
 ἀνάλογον φαύλοις ἀνθρώποις, οὐκ ἀσπαζομένοις μὲν τὸ καθαρώτε-  
 ρον ἔξω σωμάτων ζῆν, περιέπονσι δὲ διὰ τὰς σωματικὰς ἡδονὰς τὴν  
 ἐν τῷ γεώδει σώματι ζωὴν.

εἴπερ δὲ θεὸς ἦν, ὡς Ἕλληνες οἴονται, ὁ ἐν Δελφοῖς Ἀπόλλων,  
 15 τίνα μᾶλλον ἐχρῆν αὐτὸν ἐκλέξασθαι προφήτην ἢ τὸν σοφὸν ἢ μὴ  
 εὐρίσκομένου τοῦ τοιοῦτον κἂν τὸν προκόποντα; πῶς δ' ἂν οὐκ  
 ἄνδρα μᾶλλον προφητεύειν ἐβούλετο ἢ περὶ γυναῖκα; εἰ δὲ καὶ τὸ  
 θῆλυ ἤθελεν, ὡς τάχα μὴ δυνάμενος ἢ μὴ τερπόμενος ἄλλω τινὶ  
 ἢ τοῖς κόλποις τῶν γυναικῶν, πῶς οὐχὶ παρθένον μᾶλλον ἐχρῆν  
 20 αὐτὸν ἐπιλέξασθαι ἢ περὶ γυναῖκα τὴν τὸ βούλημα αὐτοῦ θεοπί-  
 ζουσαν;

VI. Νυνὶ δὲ ὁ θαναταζόμενος παρ' Ἑλλήσι Πύθιος οὐδένα μὲν  
 168<sup>v</sup> σοφὸν ἀλλ' οὐδ' ὄλωσ | ἄνδρα ἄξιον ἔκρινε τῆς, ὡς Ἕλληνες ὑπο-  
 λαμβάνουσι, θείας κατακοχῆς. ἀλλ' οὐδ' ἐν τῷ θῆλει γένει παρ-  
 25 θένον τινὰ ἢ σοφὴν καὶ ἀπὸ φιλοσοφίας ὀφελημένην ἀλλὰ τίνα  
 γυναῖκα ἰδιῶτιν· τάχα γὰρ οἱ ἐν ἀνθρώποις κρείττονες βελτίους  
 ἦσαν τῆς εἰς τὴν κατακοχῆν ἐνεργείας αὐτοῦ. ἔδει δὲ καὶ, εἴπερ  
 θεὸς ἦν, τῇ προγνώσει αὐτὸν χρῆσασθαι δελέατι, ἢν' οὕτως ὀνομάσω,  
 πρὸς τὴν ἐπιστροφὴν καὶ θεραπείαν καὶ ἡθικὴν κατόρθωσιν τῶν  
 30 ἀνθρώπων· νυνὶ δὲ οὐδὲν ἢ ἱστορία τοιοῦτον παραδίδωσι περὶ αὐ-  
 τοῦ. εἰ γὰρ καὶ ἀνδρῶν ἀπάντων Σωκράτην εἶπε σοφώτατον εἶναι,  
 ἡμβλυνε τὸν ἔπαινον αὐτοῦ τὸ πρὸς τούτου λεγόμενον περὶ Εὐρι-  
 πίδου καὶ Σοφοκλέους ἐν τῷ·

σοφὸς Σοφοκλῆς, σοφώτερος | δ' Εὐριπίδης.

698

31 Vgl. Plato, Apol. Cap. V p. 21 A. — 34 Vgl. Suidas s. v. σοφός.

4 αἰρεῖ] αἰρεῖ A | ἅττα schreibe ich, ἅττα A Ausgg. | 6 περισπᾶσαι A | 7 τοὺς  
 will Bo. (Notae p. 399) tilgen | 10 ἐπ' αὐτὸ] ἐπ' αὐτὰ vermutet Bo. (Notae p. 399), ἐπὶ  
 τὸ Guet (bei Del. I 697 Anm. c) unrichtig; vielleicht ist ἐπ' αὐτῷ (scil. τῷ φι-  
 ληδονεῖν) zu schreiben | 16 τοῦ übergeschr. A<sup>1</sup> | 18 δυνάμενος] δυνόμενος ver-  
 mutet Bo. (Notae p. 399), aber δυνάμενος scil. προφητεύειν ist richtig | 28 οὐδ'  
 ὄλωσ] οὐδόλωσ A | 34 Εὐριπίδης] über ρ scheint ein Buchst. getilgt zu sein A.

- τραγωδιοποιῶν οὖν σοφῶν ὑπ' αὐτοῦ λελεγμένων κρείττων εἶναι νομισθεὶς ὁ Σωκράτης, τῶν ἐπὶ τῆς σκηπῆς καὶ τῆς ὀρχήστρας τοῦ τυχόντος ἄθλου ἔνεκεν ἀγωνιζομένων καὶ ὅπου μὲν λύπας καὶ οἰκτους τοῖς θεαταῖς ἐμποιοῦντων ὅπου δὲ ἀσέμνους γέλωτας (τοιούτων
- 5 γὰρ τι βούλεται τὰ σατυρικὰ δράματα), οὐ πάνυ τι τὸ διὰ φιλοσοφίαν καὶ ἀλήθειαν ἐμφαίνει σεμνὸν καὶ διὰ σεμνότητα ἐπαινετόν. καὶ τάχα οὐ τοσοῦτον διὰ φιλοσοφίαν ἀνδρῶν εἶπεν αὐτὸν ἀπάντων σοφώτατον ὅσον διὰ τὰς θυσίας καὶ ἃς προσήνεγκε κνίσσας αὐτῷ τε καὶ τοῖς λοιποῖς δαίμοσι.
- 10 καὶ διὰ ταῦτα εἰκόσασιν μᾶλλον ποιεῖν οἱ δαίμονες τὰ ἀξιόμυνα ὑπὸ τῶν αὐτοῖς προσαγόντων ἢ διὰ τὰ ἔργα τῆς ἀρετῆς. διόπερ διαγράφων τὰ γινόμενα ὁ τῶν ποιητῶν ἀριστος Ὅμηρος καὶ διδάσκων, τίνα μάλιστα ἐστὶ τὰ πείθοντα τοὺς δαίμονας ποιεῖν ἃ βούλονται οἱ θύοντες, εἰσήγαγε τὸν Χρῦσσην, ἔνεκεν ὀλίγων στεφάνων
- 15 καὶ μηρίων τὰύρων καὶ αἰγῶν τυγχάνοντα ὧν ἤτησε καθ' Ἑλλήνων διὰ τὴν θυγατέρα, ἵνα λοιμώξαντες ἀποδώσειαν αὐτῷ τὴν Χρυσήϊδα. μέμνημαι δὲ παρὰ τινι τῶν Πυθαγορείων, ἀναγράφαντι περὶ τῶν ἐν ὑπονοίᾳ παρὰ τῷ ποιητῇ λελεγμένων, ἀναγνοὺς ὅτι τὰ τοῦ Χρῦσου πρὸς τὸν Ἀπόλλωνα ἔφη καὶ ὁ ἐξ Ἀπόλλωνος ἐπιπεμφθεὶς τοῖς
- 20 Ἑλλήσι λοιμὸς διδάσκει ὅτι ἥπιστάτο Ὅμηρος πονηροὺς τινὰς δαίμονας, χαίροντας ταῖς κνίσσαις καὶ ταῖς θυσίαις, μισθοὺς ἀποδιδόναι τοῖς θύσασιν τὴν ἑτέρων φθορὰν, εἰ τοιοῦτο οἱ θύοντες εὐχοντο.
- καὶ ὁ „Λωδῶνης“ δὲ „μεδέων δυσχειμέρον,“ παρ' ᾧ εἰσὶν οἱ προφήται „ἀνιπτόποδες χαμαιεῦναι,“ ἀποδοκιμάσας τὸ τῶν ἀνδρῶν εἰς προ-
- 25 φητεῖαν γένος ταῖς Λωδωνίσι χρῆται, ὡς καὶ ὁ Κέλσος παρέστησεν. ἔστω δὲ τις τούτοις παραπλήσιος Κλάριος καὶ ἕτερος ἐν Βραγχίδαις καὶ ἄλλος ἐν Ἀμμωνος ἢ ὅποι ποτὲ γῆς μαντενόμενοι, πόθεν οὖν δειχθήσεται εἰ καὶ θεοὶ μὲν εἰσὶν οὐ δαιμόνια δὲ τινα;

14 Vgl. Homer, Il. I 34—53. — 17 Vgl. oben IV 38, I 309 Z. 7. — 23 Vgl. Homer, Il. XVI 234. 235.

1 τραγωδοποιῶν Del. | 5 οὐ] ο in Rasur u. Correctur A | 7 ἀπάντων M Ausgg. ἀπαντῶν A | 8 προσήνεγκε MHd. Del. im Text, προήνεγκε A, Hb. am Rand, Sp. im Text | κνίσσας aus κνίσας corr. A<sup>1</sup> | 16—17 am Rand ση A<sup>1</sup> | 16 ἀποδώσειαν] vgl. Winer-Schmiedel, Gramm. d. nt. Spr. § 14, 9; da aber Origenes diese Formen sonst nicht gebraucht, ist hier vielleicht ἀπολύσειαν nach Homer, Il. I 95 (13. 20), zu schreiben | χρυσήϊδα aus χρυσηῖδα corr. A | 17 Πυθαγορείων] πυθαγορείων A, Hb. am Rand, Sp. im Text | 21 κνίσσαις aus κνίσαις corr. A<sup>1</sup> | 23 προφήται A Ausgg. ἰποφήται Bo. (Notae p. 399) Del. (I 698 Anm. c) nach Homer, aber Origenes citiert hier nicht wörtlich | 24 χαμαιεῦναι A | 26 Βραγχίδαις] βραχιδῆς A | 28 εἰ καὶ schreibe ich, καὶ εἰ Ausgg. ὅτι καὶ vermutet Bo. (Notae p. 399) καὶ<sup>i</sup> [so], εἰ von I. H. u., wie ich glaube, an falscher Stelle übergeschr., A | εἰσὶν A εἰσι Ausgg.

VII. Τῶν δ' ἐν Ἰουδαίῳις προφητῶν οἱ μὲν πρὸ τῆς προφη-  
 169<sup>r</sup> τείας καὶ τῆς θείας κατακωχῆς ἦσαν | σοφοί, οἱ δ' ἀπ' αὐτῆς τῆς  
 προφητείας φωτισθέντες τὸν νοῦν τοιοῦτοι γεγόνασιν, αἰρεθέντες  
 ὑπὸ τῆς προνοίας εἰς τὸ πιστευθῆναι τὸ θεῖον πνεῦμα καὶ τοὺς  
 5 ἀπὸ τούτου λόγους διὰ τὸ τοῦ βλου δυσμίμητον καὶ σφόδρα εὔτονον  
 καὶ ἐλευθέρῳ καὶ πάντῃ πρὸς θάνατον καὶ κινδύνους ἀκατάπλη-  
 κτον. τοιοῦτους γὰρ καὶ ὁ λόγος αἶρει δεῖν εἶναι τοὺς τοῦ ἐπὶ πᾶσι  
 θεοῦ προφήτας, οἵτινες παίγνιον ἀπέφηναν τὴν Ἀντισθένοῦ καὶ  
 Κράτητος καὶ Διογένους εὐτονίαν. δι' ἀλήθειαν γούν καὶ τὸ ἐλευ-  
 10 θερίως ἐλέγχειν τοὺς ἀμαρτάνοντας „ἐλιθάσθησαν, ἐπρίσθησαν, ἐπει- 699  
 ράσθησαν, ἐν φόνῳ μαχαίρας ἀπέθανον“ περιῆλθον γὰρ ἐν μηλω-  
 ταῖς, ἐν αἰγείοις δέρμασιν, ὑστερούμενοι, κακονχοῦμενοι, ἐν ἐρημίαις  
 πλανώμενοι καὶ ὄρεσι καὶ σπηλαίοις καὶ ταῖς ὄποις τῆς γῆς, ὧν  
 οὐκ ἦν ἄξιός ὁ ἐπὶ γῆς κόσμος“· αἶε ἐνορῶντες τῷ θεῷ καὶ τοῖς  
 15 ἀοράτοις τοῦ θεοῦ καὶ μὴ βλεπομένοις αἰσθητῶς καὶ διὰ τοῦτο οὖσιν  
 αἰωνίοις.

ὁ δὲ βλος ἐκάστου τῶν προφητῶν ἀναγράφεται· ἀρκεῖ δὲ ἐπὶ  
 τοῦ παρόντος παραθέσθαι τὸν Μωϋσέως βλον (καὶ γὰρ αὐτοῦ φέ-  
 ρονται προφητεῖαι, ἀναγεγραμμένα ἐν τῷ νόμῳ) καὶ τὸν Ἰερεμίον,  
 20 φερόμενον ἐν τῇ ὁμωνύμῳ αὐτοῦ προφητεῖα, καὶ τὸν Ἡσαίου, ὃς ἐπο-  
 ρεύθη ὑπερτείνων πᾶσαν ἄσκησιν „γυμνός καὶ ἀνυπόδετος“ ἔτει  
 τρισί. ἴδε δὲ καὶ παιδαρίων, τοῦ Δανιὴλ καὶ τῶν σὺν αὐτῷ, τὸν  
 ἐρῶμενον βλον, ἀγανὸς τὴν ὑδροποσίαν αὐτῶν καὶ ὅτι ἡ τροφή  
 ἦν αὐτοῖς ὄσπριον, ἐμφύχων ἀπεχομένοις. εἰ δὲ δύνασαι, καὶ τὰ πρὸ  
 25 τούτων θέασαι, Νῶε προφητεύσαντος καὶ Ἰσαὰκ τῷ νιῷ ἐπευξα-  
 μένου προφητικῶς καὶ τοῦ Ἰακώβ λέγοντος ἐκάστῳ τῶν δώδεκα·  
 „θεῦτε, ἵνα ἀναγγείλω ὑμῖν, τί ἔσται ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν.“ οὐ-  
 τοι δὴ καὶ ἄλλοι μυρίοι προφητεύσαντες τῷ θεῷ καὶ τὰ περὶ

10 Hebr. 11, 37. 38. — 15 Vgl. II Kor. 4, 18. — 21 Vgl. Jes. 20, 2. 3. —  
 22 Vgl. Dan. 1, 11—16. — 25 Vgl. Gen. 9, 25—27. — Vgl. Gen. 27, 27—29. —  
 27 Gen. 49, 1.

1 πρὸ τῆς προφητείας schreibe ich mit Bo. (Notae p. 399), nur dass dieser  
 fälschlich τῆς auslässt, u. Del. (I 698 Anm. d); προφηται u. am Rand προφητείας  
 Hδ. ἀπὸ προφητείας Sp. Del. προφηται τῆς προφητείας A fehlerhaft | 2 ἦσαν  
 schreibe ich mit Bo. (Notae p. 399), ὡς ἂν A Ausgg. | οἱ] darüber ein Acut getilgt  
 A | 7 αἶρει P, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἐρεῖ A | 10 ἐπειράσθησαν MAusgg.  
 ἐπειράθησαν, doch zwischen α u. θ ein kleines Loch, an dessen Stelle ein σ ge-  
 standen haben kann, A | 12 κακοχοῦμενοι A | 18 μωνσέως, Circumflex über νο  
 ausradiert u. ως auf Rasur A | βλον auf Rasur A | 20 τὸν τ A | 21 ὑπερτείνων  
 M<sup>corr.</sup> Ausgg. ὑπέρ τινων A, eine Lesart, die Del. (I 699 Anm. b) zu billigen scheint |  
 ἄσκησιν] η aus λη corr. A | 25 vor Ἰσαὰκ + τοῦ MAusgg.

Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ προεἶπον. διόπερ ἐν οὐδενὶ μὲν τιθέμεθα λόγῳ τὰ ὑπὸ τῆς Πυθίας ἢ Δωδωνίδων ἢ Κλαρίου ἢ ἐν Βραγχίδαϊς ἢ ἐν Ἀμμωνος ἢ ὑπὸ μυρίων ἄλλων λεγομένων θεοπρόπων προειρημένα· τὰ δ' ὑπὸ τῶν ἐν Ἰουδαίᾳ προφη-  
 5 τευσάντων τεθήκαμεν, ὁρῶντες ὅτι ἄξιός ἦν αὐτῶν ὁ ἐρῶμενος καὶ εὐτονος καὶ σεμνὸς βίος πνεύματος θεοῦ, τρόπῳ προφητείου-  
 τος καινῷ καὶ οὐδὲν ἔχοντι παραπλήσιον ταῖς ἀπὸ δαιμόνων μαν-  
 τείαις.

- VIII. Οὐκ οἶδα δ' ὅπως ὁ Κέλσος εἰπὼν· τὰ δ' ὑπὸ τῶν ἐν  
 10 Ἰουδαίᾳ τῷ ἐκείνων τρόπῳ λεχθέντα προσέθηκεν· ἢ μὴ λε-  
 χθέντα, ὡς ἄπιστος φάσκων δύνασθαι καὶ μὴ λελέχθαι αὐτὰ ἀλλ'  
 ἀναγεγράφθαι τάχα τὰ μὴ λεχθέντα. οὐ γὰρ εἶδε τοὺς χρόνους,  
 οὐδ' ὅτι πρὸ πολλῶν ἐτῶν μυρία προειπόντες ἔλεγον καὶ περὶ τῆς  
 169<sup>v</sup> Χριστοῦ ἐπιδημίας. πάλιν τε αὐ τοὺς | ἀρχαίους προφήτας διαβαλεῖν  
 15 ἐθέλων φησὶν αὐτοὺς πεπροφητεῦναι τὸν τρόπον τούτου, ὃν  
 εἰώθασι, φησὶν, ἔτι νῦν οἱ περὶ Φοινίκην τε καὶ Παλαιστίνην·  
 μὴ δηλώσας πότερον ἀλλοτρίους λέγει τινὰς τοῦ Ἰουδαίων λόγου καὶ  
 Χριστιανῶν ἢ κατὰ τὸν χαρακτῆρα τῶν προφητῶν Ἰουδαϊκῶς προ-  
 φητεῦντας. ὅπως δ' ἂν ἔχη ἃ λέγει, ἐλέγχεται ἐφευσμένα. οὔτε  
 20 γὰρ <τινες> τῶν τῆς πίστεως ἀλλοτρίων παραπλήσιόν τι τοῖς προ-  
 φήταις πεποιήκασιν, οὔτε νεώτεροι καὶ μετὰ τὴν Ἰησοῦ ἐπιδη|μίαν 700  
 ἱστορήνται ἐν Ἰουδαίῳ τινὲς προφητεύσαντες. τὸ γὰρ ἅγιον πνεῦμα  
 ὁμολογῆται ἐκείνους καταλελοιπέναι, ἀσεβήσαντας εἰς τὸν θεὸν καὶ  
 τὸν προφητευθέντα ὑπὸ τῶν παρ' αὐτοῖς προφητῶν. σημεῖα δὲ τοῦ  
 25 ἁγίου πνεύματος κατ' ἀρχὰς μὲν τῆς Ἰησοῦ διδασκαλίας μετὰ δὲ τὴν  
 ἀνάληψιν αὐτοῦ πλείονα ἐδείκνυτο, ὕστερον δὲ ἐλάττωνα· πλὴν καὶ  
 νῦν ἔτι ἴχνη ἐστὶν αὐτοῦ παρ' ὀλίγοις, τὰς ψυχὰς τῷ λόγῳ καὶ ταῖς  
 κατ' αὐτὸν πράξεσι κεκαθαρμένοις. „ἅγιον γὰρ πνεῦμα παιδείας φεύξε-  
 ται δόλον, καὶ ἀπαναστήσεται ἀπὸ λογισμῶν ἀσυνέτων.“
- 30 IX. Ἐπεὶ δὲ καὶ τὸν τρόπον τῶν ἐν Φοινίκῃ καὶ Παλαισ-  
 τίνῃ μαντείων ἐπαγγέλλεται φράσειν ὁ Κέλσος ὡς ἀκούσας  
 καὶ πάνυ καταμαθὼν, φέρε καὶ ταῦτα κατανοήσωμεν. πρῶτον  
 δὴ λέγει πλείονα εἶναι εἶδη προφητειῶν, μὴ ἐκτιθέμενος αὐτά·

28 Weish. Sal. 1, 5.

3 Βραγχίδαϊς| βραχιδῆς A | 4 hinter προφητευσάντων + λεχθέντα Del. (I 699 Anm. c), aber das erforderliche Particip. ist aus dem vorhergehenden προειρη-  
 μένα zu ergänzen | 6 προφητείουτος, über φητ 5 Punkte A | 7 καινῷ MAusgg.  
 και νῶ A | 12 εἶδε A οἶδε MAusgg. | 18 hinter ἢ + και MAusgg. | 19 λέγει| von  
 späterer H. ein Strich durch den Acut A | 20 <τινες> füge ich mit Bo. (Notae  
 p. 399) u. Del. ein | 30 τῶν ἐν| τὸν ἐν A | 33 εἶναι εἶδη A εἶδη εἶναι Ausgg.

οὐδὲ γὰρ εἶχεν, ἀλλὰ ψευδῶς ἐπανετείνητο. ὁ δὲ φησὶν εἶναι τε-  
 λεώτατον παρὰ τοῖς τῆδε ἀνδράσιν ἰδωμεν. πολλοὶ, φησὶ,  
 καὶ ἀνώνυμοι ῥᾶστα ἐκ τῆς προστυχούσης αἰτίας καὶ ἐν  
 ἱεροῖς καὶ ἔξω ἱερῶν, οἱ δὲ καὶ ἀγείραντες καὶ ἐπιφοιτῶν-  
 5 τες πόλεσιν ἢ στρατοπέδοις, κινουῦνται δῆθεν ὡς θεσπί-  
 ζοντες. πρόχειρον δ' ἐκάστω καὶ σύνηθες εἶπειν· ἐγὼ ὁ  
 θεός εἰμι ἢ θεοῦ παῖς ἢ πνεῦμα θεῖον. ἦκω δέ· ἦδη γὰρ ὁ  
 κόσμος ἀπόλλυται, καὶ ὑμεῖς, ὡς ἄνθρωποι, διὰ τὰς ἀδικίας  
 οἴχεσθε. ἐγὼ δὲ σῶσαι θέλω· καὶ ὄψεσθέ με αὐθις μετ' οὐ-  
 10 ρανίου δυνάμεως ἐπανιόντα. μακάριος ὁ νῦν με θρησκεί-  
 σας, τοῖς δ' ἄλλοις ἅπασιν πῦρ αἰώνιον ἐπιβαλῶ καὶ πόλεσι  
 καὶ χώραις. καὶ ἄνθρωποι, οὐ μὴ τὰς ἐαυτῶν ποινὰς ἴσασι,  
 μεταγνώσονται μάτην καὶ στενάξουσι· τοὺς δέ μοι πεισ-  
 θέντας αἰωνίους φυλάξω. εἶτα τούτοις ἐξῆς φησὶ· ταῦτ' ἐπ-  
 15 ανατεινόμενοι προστιθέασιν ἐφεξῆς ἄγνωστα καὶ πάροιστρα  
 καὶ πάντη ἀδηλα, ὧν τὸ μὲν γνῶμα οὐδεὶς ἂν ἔχων νοῦν  
 εὐρεῖν δύναίτο· ἀσαφῆ γὰρ καὶ τὸ μηδὲν, ἀνοήτω δὲ ἢ γό-  
 ητι παντὶ περὶ παντός ἀφορμὴν ἐνδίδωσιν, ὅπη βούλεται,  
 τὸ λεχθὲν σφετερίζεσθαι.

20 X. Ἐχοῆν δὲ αὐτὸν, εἶπερ εὐγνωμόνῃ πρὸς τὴν κατηγορίαν,  
 ἐκθέσθαι αὐταῖς λέξεσι τὰς προφητείας, εἶτ' ἐν αἷς θεὸς παντο-  
 κράτωρ ἐπηγγέλλετο εἶναι ὁ λέγων, εἶτ' ἐν αἷς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, εἶτε  
 170 καὶ ἐν αἷς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον λέγον | εἶναι ἐπιστεῦτο· οὕτω γὰρ  
 καὶ ἠγωνίασεν ἀνασκευάσαι τὰ εἰρημένα καὶ δεῖξαι ὅτι οὐκ ἐνθεοὶ  
 25 ἦσαν οἱ λόγοι, περιέχοντες ἐπιστροφὴν | ἀπὸ τῶν ἁμαρτημάτων καὶ 701  
 ἔλεγχον τῶν ποτε ὄντων καὶ πρόγνωσιν περὶ τῶν μελλόντων. διὸ  
 καὶ οἱ κατ' αὐτοὺς ἀπογραφάμενοι τὰς προφητείας αὐτῶν ἐφύ-  
 λαξαν, ἵνα καὶ οἱ μεταγενέστεροι ἀναγινώσκοντες θαυμάζωσιν ὡς  
 λόγους θεοῦ καὶ ὀφελούμενοι οὐ μόνον ἀπὸ τῶν ἐπιπληκτικῶν καὶ  
 30 ἐπιστρεπτικῶν ἀλλὰ καὶ ἀπὸ τῶν προγνωστικῶν ταῖς ἐκβάσει πει-  
 θόμενοι περὶ τοῦ θεῖου εἶναι πνεῦμα τὸ προειρηκὸς τὴν κατὰ  
 τὸν λόγον εὐδέβειαν ἀσκοῦντες διατελώσι, πειθόμενοι τῷ νόμῳ  
 καὶ τοῖς προφήταις.

4 Vgl. oben I 50, I 101 Z. 21. — 6 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 16, 1. 17 u. oben I 57.

1 ἐπανετείνητο schreibe ich mit Bo. (Notae p. 399), vgl. unten Z. 14 f.; ἐνα-  
 πετείνητο A Ausgg. | 4 ἀγείραντες] ob ἀγείροντες? | 12 ἄνθρωποι M<sup>corr.</sup> Bo. (Notae  
 p. 399) Del. (I 700 Anm. d) ἀνθρώποις A Ausgg. | 18 δέ μοι] ob δ' ἐμοί? | 16  
 γνῶμα M<sup>corr.</sup> Hb. (am Rand) Sp. (im Text), vgl. unten S. 162 Z. 13 u. VII 11,  
 S. 162 Z. 31; γνῶμα [so] A γνώρισμα P Del. | 17 ἦ] ἢ A | 24 καὶ (vor ἠγωνίασεν)  
 < Ausgg. | 26 ποτε] τότ<sup>r</sup> vermutet Guet (bei Del. I 701 Anm. a).

Origenes II.



οὐ μὲν οὖν προφητῆται ὅσα ἦν αὐτόθεν νοηθῆναι τοῖς ἀκούουσι  
 χρήσιμα καὶ συμβαλλόμενα τῇ τῶν ἡθῶν ἐπανορθώσει χωρὶς πάσης  
 ἐπικρουφῆως κατὰ τὸ βούλημα τοῦ θεοῦ εἰρήκασιν, ὅσα δὲ μυστικώ-  
 5 τερα ἦν καὶ ἐποπτικώτερα καὶ ἐχόμενα θεωρίας τῆς ὑπὲρ τὴν πάν-  
 μένων σκοτεινῶν λόγων καὶ τῶν ὀνομαζομένων παραβολῶν ἢ παροι-  
 μιῶν ἀπεφῆναντο· ἢ οἱ μὴ φηγοπονοῦντες ἀλλὰ πάντα πόνον ὑπὲρ  
 ἀρετῆς καὶ ἀληθείας ἀναδεχόμενοι ἐξετάσαντες εὐρωσι καὶ εὐρόντες,  
 10 ὡς λόγος αἰρεῖ, οἰκονομήσωσιν. ὁ δὲ γεννάδας Κέλσος ὡςπερὲι θυ-  
 μωθεὶς ἐπὶ τῷ μὴ νενοηκέναι τοὺς τῶν προφητῶν τοιοῦτους λόγους  
 ἐλοιδόρησεν αὐτοὺς, εἰπὼν ὅτι ταῦτα ἐπανατεινόμενοι προστι-  
 θεάσιν ἐφεξῆς ἄγνωστα καὶ πάροιστρα καὶ πάντη ἄδηλα,  
 ὧν τὸ μὲν γνῶμα οὐδεὶς ἂν νοῦν ἔχων εὐρεῖν δύναιτο·  
 ἀσαφῆ γὰρ καὶ τὸ μηδὲν, ἀνοήτω δὲ ἢ γόητι παντὶ περὶ  
 15 παντὸς ἀφορμῆν ἐνδίδωσιν, ὅπη βούλεται, τὸ λεχθὲν σφε-  
 τερίζεσθαι. καὶ πανούργως μοι ἔδοξε ταῦτ' εἰρηκέναι, κωλύειν τὸ  
 ὅσον ἐφ' ἑαυτῷ βουλόμενος τοὺς ἐντυγχάνοντας ταῖς προφητεῖαις  
 βασανίζειν καὶ ἐξετάζειν αὐτῶν τὸν νοῦν· καὶ πέπονθέ τι πρᾶγμα  
 παραπλήσιον τοῖς εἰποῦσι περὶ τινος προφήτου, εἰσελθόντος πρὸς  
 20 τινὰ καὶ τὰ μέλλοντα προειπόντος αὐτῷ· „τί εἰσῆλθεν ὁ ἐπίληπτος  
 οὗτος πρὸς σε;“

XI. Εἰκὸς μὲν οὖν εἶναι λόγους πολλῶ τῆς ἡμετέρας ἕξεως σο-  
 φωτέρους, τοὺς δυναμένους ἀποδεικνύειν ψευδόμενον ἐν τούτοις τὸν  
 Κέλσον καὶ ἐνθεοὺς τὰς προφητείας· πλὴν καὶ ἡμεῖς κατὰ τὸ δυ-  
 25 νατὸν ἡμῖν πεποιήκαμεν, τὰ, ὡς φησι Κέλσος, πάροιστρα καὶ πάν-  
 τη ἄδηλα πρὸς λέξιν διηγησάμενοι ἐν τοῖς πραγματευθεῖσιν ἡμῖν εἰς  
 τὸν Ἡσαίαν καὶ εἰς τὸν Ἰεζεκιήλ καὶ εἰς τινὰς τῶν δώδεκα. θεοῦ δὲ  
 διδόντος τὴν ἐν τῷ λόγῳ αὐτοῦ προκοπήν καθ' οὗς βούλεται χρό-  
 νους προστεθήσεται τοῖς ἡδὴ εἰς ταῦτα ὑπαγορευθεῖσιν ἤτοι τὰ λεί-  
 170<sup>v</sup> ποντα | ἢ ὅσα γ' ἂν φθάσωμεν σαφηνίσει. καὶ ἄλλοι δὲ οἱ βουλό-  
 μενοι ἐξετάζειν τὴν γραφὴν νοῦν ἔχοντες τὸ γνῶμα αὐτῆς εὐρεῖν  
 ἂν δύναιντο, οὕσης ἀληθῶς πολλαχοῦ ἀσαφοῦς μὲν, οὐ μὴν, ὡς  
 φησι Κέλσος, τὸ μηδὲν. ἀλλ' οὐδὲ δύναται | τις ἀνόητος ἢ γόης 702

5 Vgl. Num. 12, 8. I Kor. 13, 12 u. oben III 45, I 242 Z. 2 ff. — 6 Vgl. Prov. 1, 6. — 20 II Kōn. 9, 11.

5—6 am Rand s<sup>h</sup> A<sup>2</sup> | 12 πάροιστρα aus πάριστρα corr. A<sup>1</sup> | 13 γνῶμα A Hb. Sp. γνώρισμα Del. | 17 τοὺς] v auf Rasur A | 29 εἰς ταῦτα ὑπαγορευθεῖσιν A ὑπαγορευθεῖσιν εἰς ταῦτα MAusgg. | 30 καὶ ἄλλοι] al ἄλ abgerieben A | 32 ἀληθῶς πολλαχοῦ A πολλαχοῦ ἀληθῶς MAusgg. | 33 τὸ μηδὲν] το μη halb erloschen, Acut über o fehlt A | οὐδε [so] A.

ἐξομαλλοῖαι ἢ ὅπη ποτὲ τὸ λεχθὲν σφειτερίσασθαι· ὁ μόνος δὲ καὶ πᾶς ὁ κατ' ἀλήθειαν ἐν Χριστῷ σοφὸς τὸν εἰρὸν πάντα ἀποδώῃ ἂν τῶν μετ' ἐπικρύψεως εἰρημένων ἐν τοῖς προφήταις, „πνευματικὰ πνευματικοῖς“ συγκρίνων καὶ κατασκευάζων ἀπὸ τῆς συνηθείας τῶν  
5 γραφῶν ἕκαστον τῶν εὐρισκομένων.

οὐ πιστευτέον δὲ τῷ Κέλσῳ λέγοντι τοιούτων ἀνθρώπων γε-  
γονέναι αὐτήκοον. οὐδὲ γὰρ κατὰ τοὺς Κέλσον χρόνους γέγονασί  
τινες π(ροφήται) τοῖς ἀρχαίοις παραπλήσιοι, ἐπεὶ καὶ παραπλήσιοις  
τοῖς πάλαι γρα(φει)σιν ἀνεγράφησαν καὶ ἐξῆς προφητεῖται ὑπὸ τῶν  
10 ἀποδεξαμένων καὶ θαυμασάντων αὐτάς. δοκεῖ δέ μοι πάντη δῆλον  
εἶναι τὸ τοῦ Κέλσου ψεῦδος, ὅτι οἱ δῆθεν προφήται, ὧν αὐτή-  
κοος ἐγένετο, ἐλεγχθέντες ὑπὸ Κέλσου ὁμολόγησαν αὐτῷ οὐ  
τινος ἐδέοντο, καὶ ὅτι ἐπλάσσοντο λέγοντες ἄλλοπρόσαλλα.  
ἔδει δ' αὐτὸν καὶ ὀνόματα θεῖναι ὧν ἔφασκεν αὐτήκοος γεγόνε-  
15 ναι· ἵνα ἐκ τῶν ὀνομάτων, εἴπερ εἶχεν εἰπεῖν, φανῆ τοῖς κρίνειν  
δυναμένοις, πότερον ἀληθῆ ἢ ψευδῆ ἔλεγεν.

XII. Οἴεται δὲ καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν προφητῶν ἀπολογου-  
μένους περὶ τῶν κατὰ τὸν Χριστὸν μηδὲν μὲν δύνασθαι  
πρὸς ἕπος λέγειν, ἐπὰν φαίνεται τι πονηρὸν ἢ αἰσχρὸν ἢ  
20 ἀκάθαρτον λεγόμενον περὶ τοῦ θεοῦ ἢ μιαιρὸν. διὸ καὶ ὡς  
μηδεμιᾶς οὐσίας ἀπολογίας συνείρει ἑαυτῷ μυρία περὶ τῶν μὴ διδο-  
μένων. εἰδέναι <δὲ> χρῆ ὅτι καὶ οἱ βουλόμενοι κατὰ τὰς θείας ζῆν  
γραφὰς καὶ ἐπιστάμενοι ὅτι „γνώσις ἀσυνέτον ἀδιεξέταστοι λόγοι“  
καὶ ἀναγνόντες τὸ „ἔτοιμοι αἶε πρὸς ἀπολογίαν παντὶ τῷ αἰτοῦντι

§ Vgl. I Kor. 2, 13. — 28 Sir. 21, 18. — 24 I Petr. 3, 15.

1 ὅπη ποτὲ] η π erloschen A | hinter ποτὲ + βούλεται M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. ohne Grund | 2 ἀποδῶ P, Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἀπολώ A | 3 ἐν τοῖς προφήταις A ἐν τοῖς προφητεῖαις Hδ. ἐν ταῖς προφητεῖαις Sp. Del. | 4 πνευματικοῖς] πν halb erloschen A | συγκρίνων] ριν halb erloschen A | 6 πιστευτέον] πιστεν oben beschädigt A | τοιούτων] ὕ aus ὕ corr., τ (hinter ὕ) halb erloschen A | ἀπάν fast völlig verschwunden A | 8 π(ροφήται)] ausser π alles abgerieben A | 9 τοῖς] ις unten beschädigt A | γρα(φει)σιν] αφει erloschen A | 10 ἀποδεξαμένων] πο ganz, μέν halb erloschen A | καὶ θαυμασάντων] καὶ θ fast ganz verschwunden A | 11 Κέλσου] σου fast ganz erloschen A | δῆθεν] η erloschen A | 12 ὑπὸ Κέλσου] πὸ κὲ verschwunden A | 13 λέγοντες] ες halb erloschen A | ἄλλοπρόσαλλ [so] A | 15 ὀνομάτων] τω beschädigt A | 16 δυναμένοις] ναμ beschädigt A | 18 περὶ τῶν MAusgg. περὶ τὸν A | δύνασθαι πρὸς] ασθαι πρ. halb verschwunden A | 19 φαίνεται Sp. Del. | 20 ἀκάθαρτον] ρτον beschädigt A | λεγόμενον] εγὸμ fast ganz erloschen A | ἢ etwas beschädigt A | 21 μὴδὲ μιᾶς A | ἀπολογίας] γλιας beschädigt A | 22 <δὲ> füge ich mit P Jol, Hδ. (am Rand) Sp. Del. (im Text) ein | 23 γνώσις] ν verschwunden A | 24 ἔτοιμοι] μ halb zerstört A.

ἡμᾶς λόγον περὶ τῆς ἐν ἡμῖν ἐλπίδος“ οὐκ ἐπὶ μόνον τὸ προειρηθῆσθαι τάδε τινα καταφεύγουσιν, ἀλλὰ γὰρ καὶ τὰς δοκούσας ἀπεμφάσεις λύειν πειρῶνται καὶ δεικνύναι οὐδὲν εἶναι πονηρὸν ἐν τοῖς λόγοις οὐδ’ αἰσχροὺς οὐδ’ ἀκάθαρτον οὐδὲ μισρὸν ἀλλὰ τοιοῦτον  
 5 γίνεσθαι, ὡς χρὴ ἐκδέχεσθαι τοῖς μὴ συνίεισι τὴν θείαν γραφήν. ἐχρῆν δ’ αὐτὸν ἀπὸ τῶν προφητῶν τὸ φαινόμενον ἐν αὐτοῖς πονηρὸν ἢ τὸ δοκοῦν αὐτῶ αἰσχροὺς ἢ τὸ νομιζόμενον αὐτῶ ἀκάθαρτον ἢ ὃ ὑπελάμβανεν εἶναι μισρὸν παραθέσθαι, εἴπερ τοιαῦτα  
 10 ἐβλεπεν ἐν τοῖς προφήταις εἰρημένα· πληκτικώτερος γὰρ ἂν ὁ λόγος αὐτοῦ ἦν καὶ πρὸς ὃ ἐβούλετο ἀντικώτερος· νυνὶ δὲ οὐ παρέθετο, ἀλλ’ ἐπανατεινόμενος ἀπειλεῖ τοιαῦτα φαίνεσθαι ἐν ταῖς  
 171<sup>r</sup> γραφαῖς, καταφενδόμενος αὐτῶν. πρὸς οὖν κενούς ψόφους ὀνομάτων οὐδεὶς | λόγος αἰρεῖ ἀπολογήσασθαι ὑπὲρ τοῦ δεῖξαι ὅτι οὐδὲν πονηρὸν ἢ αἰσχροὺς ἢ ἀκάθαρτον ἢ μισρὸν ἐστὶν ἐν τοῖς τῶν  
 15 προφητῶν λόγοις.

XIII. Ἄλλ’ οὐδὲ ποιεῖ ἢ πάσχει αἰσχιστὰ ὁ θεὸς οὐδὲ τῶ κακῶ διακονεῖται, ὡς οἶεται Κέλσος· οὐδὲ γὰρ | προειρηθῆσθαι 703 τῶν τοιούτων. κἂν λέγῃ αὐτὸς προειρηθῆσθαι τὸν θεὸν τῶ κακῶ διακονεῖσθαι ἢ ποιεῖν ἢ πάσχειν αἰσχιστὰ, ἐμελλε παραθέσθαι  
 20 τὰς ἀπὸ τῶν προφητῶν εἰς τοῦτο λέξεις καὶ μὴ μάτην μολύνειν ἐθέλειν τοὺς ἀκούοντας αὐτοῦ. ἃ μὲν οὖν πείσεται Χριστὸς προειπον οἱ προφητῆται, καὶ τὴν αἰτίαν τιθέντες τοῦ, δι’ ὃ πείσεται· καὶ ὁ θεὸς ἡπίστατο ἅπερ ὁ Χριστὸς αὐτοῦ πείσεται. πόθεν δ’ ὅτι καὶ μισρώτατα καὶ ἀκαθαρτότατα ταῦτ’ ἦν, ὡς φησὶ ὁ  
 25 Κέλσος; ἀλλὰ δόξει διδάσκειν, πῶς μισρώτατα καὶ ἀκαθαρτότατ’ ἄττα ἦν ἃ καὶ ὑπέμεινεν, ἐπεὶ φησὶ· τί γὰρ ἄλλο ἦν θεῶ

1 Vgl. oben VII 2, S. 154 Z. 8. — 11 Vgl. oben VII 9, S. 161 Z. 14 f.

1 ἡμῖν] ἢ aus ὁ corr., ἔν erloschen A | ἐλπίδος] ἐλ halb verschwunden A | 2 ἀλλὰ γὰρ] ἀ u. γ erloschen A | καὶ] αἰ erhalten A | 3 οὐδὲν] οὐ völlig, ὁ halb zerstört A | 4 μισρὸν] μ halb, ια ganz, ρ halb zerstört A | 5 γίνεσθαι A Ausgg. | μὴ expungiert in M < Ausgg. | 6 ἐχρῆν A | αὐτοῖς PSp.Del. αὐταῖς AHö. | 9 προφηταῖς] zwischen ἢ u. τ ein Buchst. getilgt A | 10 ἀντικώτερος A ἀντικώτερος A Ausgg. | 12 κενούς Hö. am Rand, Sp.Del. im Text; καινούς A | 14 ἀκάθαρτον] mit θαρτον beginnt eine neue Zeile; hinter ἀκα [so von I. H.] hat eine spätere H. mit blasser Tinte hinzugefügt: θαρ A | 18 προειρηθῆσθαι τὸν θεὸν τῶ κακῶ διακονεῖσθαι ἢ ποιεῖν ἢ πάσχειν αἰσχιστὰ, ἐμελλε παραθέσθαι schreibe ich, προειρηθῆσθαι. εἰ γὰρ ἐμελλεν ὁ θεὸς τ. κ. δ. ἢ π. ἢ π. αἰσχιστὰ, ἔδει ἂν παραθ. Hö. am Rand, Sp. (doch ohne ἂν) im Text; προειρηθῆσθαι ἐμελλε τὸν θεὸν τῶ κακῶ διακονεῖσθαι ἢ ποιεῖν ἢ πάσχειν αἰσχιστὰ, παραθέσθαι A Hö. Del. im Text | 21 πείσεται in πῆσεται corr. A | 22 δι’ ὃ] διὸ A | πείσεται in πῆσεται corr. A | 23 πείσεται in πῆσεται corr. A | 25 ἀκαθαρτότατ’ ἄττα A ἀκαθαρτότατα ταῦτ’ ἄττα MAusgg.

τὸ προβάτων σάρκας ἐσθίειν καὶ χολήν ἢ ὄξος πίνειν πλὴν  
 σατοφαγεῖν; θεὸς δὲ καθ' ἡμᾶς προβάτων σάρκας οὐκ ἔσθιεν.  
 ἵνα γὰρ καὶ δόξη ὅτι ἦσθιεν, ὡς σῶμα φορῶν ὁ Ἰησοῦς ἦσθιεν.  
 ἀλλὰ καὶ περὶ τῆς χολῆς καὶ τοῦ ὄξους, προφητευθέντων ἐν τῷ  
 5 „ἔδωκαν εἰς τὸ βρῶμά μου χολήν, καὶ εἰς τὴν δίψαν μου ἐπότισάν  
 με ὄξος,“ ἐν τοῖς ἀνωτέρω προειρηκότες ἀναγκαζόμεθα ὑπὸ τοῦ  
 Κέλσου παλλογεῖν. αἶψα γὰρ οἱ τῷ τῆς ἀληθείας ἐπιβουλεύοντες  
 λόγῳ χολήν τὴν ἀπὸ τῆς ἑαυτῶν κακίας καὶ ὄξος τὸ ἀπὸ τῆς  
 ἰδίας ἐπὶ τὰ φαῦλα τροπῆς προσάγουσι τῷ Χριστῷ τοῦ θεοῦ, ὅς  
 10 „γευσάμενος οὐ θέλει πιεῖν.“

XIV. Ἐἴτα μετὰ ταῦτα, βουλόμενος ἀνατρέπειν τὴν πίστιν τῶν  
 διὰ τὸ πεπροφητεῦσθαι παραδεξαμένων τὰ τοῦ Ἰησοῦ, φησί· φέρε  
 ἂν προείπωσιν οἱ προφητῆται τὸν μέγαν θεόν, ἵνα μηδὲν  
 ἄλλο φορτικώτερον εἶπω, δουλεύειν ἢ νοσήσειν ἢ ἀποθα-  
 15 νειν, τεθνήξασθαι δεήσει τὸν θεὸν ἢ δουλεύειν ἢ νοσήσειν.  
 ἐπειδὴ προείρητο, ἵνα πιστευθῆ ἀποθανῶν ὅτι θεὸς ἦν;  
 ἀλλ' οὐκ ἂν προείποιεν τοῦτο οἱ προφητῆται· κακὸν γὰρ ἐστὶ  
 καὶ ἀνόσιον. οὐκοῦν οὐτ' εἰ προείπον οὐτ' εἰ μὴ προείπον,  
 σκεπτέον, ἀλλ' εἰ τὸ ἔργον ἄξιόν ἐστι θεοῦ καὶ καλόν. τῷ  
 20 δ' αἰσχροῦ καὶ κακῷ, κἂν πάντες ἄνθρωποι μαινόμενοι προ-  
 λέγειν δοκῶσιν, ἀπιστητέον. πῶς οὖν τὰ περὶ τοῦτον ὡς  
 περὶ θεὸν πραχθέντα ἐστὶν ὅσια;

φαίνεται δὴ διὰ τούτων ἰσχυρὸν μὲν τι πρὸς πειθῶ τῶν ἀκου-  
 ὄντων ὑπονενοχημένα τὸ περὶ τοῦ πεπροφητεῦσθαι τὸν Ἰησοῦν κε-  
 25 φάλαιον, ἄλλῳ δὲ πιθανῶ πειρᾶσθαι ἀνατρέπειν τὸν λόγον φάσκων·  
 οὐκοῦν οὐτ' εἰ προείπον οὐτ' εἰ μὴ προείπον, σκεπτέον.  
 ἐχρῆν δ' εἶπερ μὴ παραλογιστικῶς ἀλλ' ἀποδεικτικῶς ἐβούλετο ἐν-  
 στηναί τῷ λεγομένῳ, εἰπεῖν· οὐκοῦν ἀποδεικτέον ὅτι οὐ προεί-  
 πον ἢ οὐ, καθὼς προείπον, τὰ περὶ Χριστοῦ πεπλήρωται ἐν τῷ  
 30 Ἰησοῦ λεχθέντα, καὶ ἐπιφέρειν τὴν δοκοῦσαν αὐτῷ ἀπόδειξιν. οὕτως  
 171<sup>v</sup> γὰρ ἐφαίνετο ἂν, τίνα μὲν | αἱ προφητεῖαι λέγουσιν ὑφ' ἡμῶν ἀνα-  
 φερόμενα ἐπὶ τὸν Ἰησοῦν, πῶς δὲ οὗτος ψευδοποιεῖ τὴν ἐκδοχὴν

1 Vgl. oben I 70. II 37. — 3 Vgl. Ignat., Epist. ad Smyrn. Cap. V 2. Cle-  
 mens Alex., Strom. V 6, 34 p. 665 ed. Potter. Tertullian, De carne Chr. Cap. V.  
 — 5 Psal. 68, 22. — 6 Vgl. oben II 37. — 10 Vgl. Matth. 27, 34.

8 τὴν Jol, Hb.Sp. am Rand, Del. im Text; ἦν A | 9 τῷ χριστῷ P Bo. (Notas  
 p. 399) τῷ Χριστῷ καὶ νῆψ Del. τῷ κυρίῳ Hb.Sp. τῷ κῶ [so] A | 14 δουλεύειν A  
 δουλεύσειν Ausgg. | 15 δουλεύειν A δουλεύσειν Ausgg. | 26 οὐτ' εἰ μὴ A Hb. Sp.  
 οὔτε εἰ μὴ Del. | 29 hinter περὶ + τοῦ MAusgg. | 80 οὕτως A οὕτω Ausgg.

ἡμῶν· καὶ εὐρέθη ἄν, πότερον γενναίως | ἀνατρέπει τὰ ὑφ' ἡμῶν 704  
φερόμενα ἀπὸ τῶν προφητῶν εἰς τὸν περὶ τοῦ Ἰησοῦ λόγον, ἢ  
ἄλλοκεται ἀναισχύντως βιάζεσθαι θέλων τὴν τῆς ἀληθείας ἐνάργειαν  
ὡς οὐκ ἀλήθειαν.

- 5 XV. Ἐπεὶ δ' ἀδύνατά τινα καὶ ἀρεπῇ θεῶ καθ' ὑπόθεσιν τι-  
θείς φησιν· εἰ ταῦτα προφητεύοιτο περὶ τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ,  
ἄρ', ἐπεὶ προλέγεται, πιστεύεσθαι δεῖ τὰ τοιαῦτα περὶ θεοῦ;  
καὶ νομίζει κατασκευάζεσθαι ὅτι, κἂν ἀληθῶς ὡς προειρηκότες  
οἱ προφηῆται περὶ υἱοῦ θεοῦ τοιαῦτα, ἀδύνατον ἦν αὐτὸν  
10 παθεῖν ἢ δρᾶσαι χρῆναι πιστεύειν τοῖς προειρημένοις. [λε-  
κτέον ὅτι ἡ ὑπόθεσις αὐτοῦ ἄτοπος οὐσα ποιῆσαι ἂν συνημμένα εἰς  
τὰ ἀλλήλοις ἀντικείμενα λήγοντα, ὅπερ οὕτω δεικνυται. εἰ οἱ ἀλη-  
θῶς προφηῆται τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ δουλεύειν ἢ νοσεῖν αἰεὶ ἢ  
15 θεὸν, ἀψευδεῖν γὰρ ἀνάγκη τοὺς τοῦ μεγάλου θεοῦ προφήτας·  
ἀλλὰ καὶ εἰ οἱ ἀληθῶς προφηῆται τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ τὰ αὐτὰ  
ταῦτά φασιν, ἐπεὶ τὰ τῆ φύσει ἀδύνατα οὐκ ἔστιν ἀληθῆ, οὐκ ἂν  
συμβαίη περὶ τὸν θεὸν ἃ λέγουσιν οἱ προφηῆται. ὅταν δὲ δύο  
20 δύο τροπικῶν“ θεωρήματι, ἀναιρεῖται τὸ ἐν ἀμφοτέροις τοῖς συνημμέ-  
νοις ἡγούμενον, ὅπερ ἐν τούτοις ἔστι τὸ προλέγειν τοὺς προφή-  
τας τὸν μέγαν θεὸν δουλεύειν ἢ νοσήσειν ἢ τεθνήξεσθαι.  
συνάγεται οὖν τὸ οὐκ ἄρα προείπον οἱ προφηῆται τὸν μέγαν  
θεὸν δουλεύσειν ἢ νοσήσειν ἢ τεθνήξεσθαι, καὶ ὑπάγεται γε  
25 ὁ λόγος τρόπῳ τοιούτῳ· εἰ τὸ πρῶτον, καὶ τὸ δεύτερον· εἰ [οὐ] τὸ  
πρῶτον, οὐ τὸ δεύτερον· οὐκ ἄρα τὸ πρῶτον.

705

19 Vgl. Arrian, Epicteti dissert. I 29, 40. Galen, De Hippocrat. et Platon. placit. II 3 (tom. V p. 219 sqq. ed. Kühn). Sextus Empir., Pyrrh. hyp. II 3. Diogenes Laërt. VII 7, 191.

1 καὶ] der Gravis durch Correctur hergestellt A | εὐρέθη schreibe ich mit M<sup>corr.</sup> εὐρεθῆ A Ausgg. | 6 εἰ ταῦτα MAusgg. εἰτ' αὐτὰ A | 7 πιστεύεσθαι AH<sup>8</sup>. Sp. πιστεύειν P Del. | 10 δρᾶσαι P δράσαι A Ausgg. | 11 ποιῆσαι A | 18 δουλεύειν ἢ νοσεῖν] δουλεύσειν ἢ νοσήσειν vermuten Bo. (Notae p. 399) u. Del. (I 704 Anm. b) | 14 φήσαιεν schreibe ich, φήσοιεν Bas<sup>2</sup> am Rand, vgl. Del. I 704 Anm. b; φήσουσι Jol<sup>corr.</sup> H<sup>8</sup>. (am Rand), Sp. Del. (im Text); φήσομεν A | 16 εἰ οἱ] εἰ von I. H. am Anfang der Zeile nachgetragen, οἱ durch Correctur (vielleicht aus εἰ) hergestellt A | 18 hinter προφηῆται + ἀληθῆ, doch von I. (oder II.) H. expungiert A, nicht expungiert MAusgg. | 20 τροπικῶν Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 704 Anm. c) nach H. Valesius, Ep. ad Claudium Sarravium (bei Sp., Annotat. p. 85 sqq.), ὑποθετικῶν Jol (am Rand), προφητικῶν A Ausgg. | 22 τὸν] τὸ Del. | δουλεύειν A δουλεύσειν Ausgg. | 25 [οὐ] tilge ich mit H. Valesius (a. a. O., bei Sp. Annotat. p. 86).

φέρουσι δὲ καὶ ἐπὶ ὕλης τὸν τρόπον τοῦτον οἱ ἀπὸ τῆς Στοᾶς, λέγοντες τὸ· εἰ ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας, <τέθνηκας· εἰ ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας,> οὐ τέθνηκας· ἀκολουθεῖ τὸ οὐκ ἄρα ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας. τὸν τρόπον δὲ τοῦτον κατασκευάζουσι τὰ συνημμένα· εἰ 5 ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας, ἔστιν ὃ ἐπίστασαι, ἔστιν ἄρα τὸ τέθνηκας. καὶ πάλιν· εἰ ἐπίστασαι ὅτι οὐ τέθνηκας, καὶ ἔστιν ὃ ἐπίστασαι, οὐ τέθνηκας. ἐπεὶ δὲ ὁ τεθνηκῶς <οὐδὲν> ἐπίσταται, δῆλον ὅτι, εἰ ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας, οὐ τέθνηκας. καὶ ἀκολουθεῖ, ὡς προείπον, ἀμφοτέροις τοῖς συνημμένοις τὸ οὐκ ἄρα ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας. 10 τοιοῦτόν τι ἐστὶ καὶ περὶ τὴν Κέλσου ὑπόθεσιν, λέγοντος ἦν προεξεθέμεθα λέξιν.

XVI. Ἄλλ' οὐδ' ἄπερ ἐν ὑποθέσει παρειλήφαμεν παραπλήσιά ἐστι ταῖς περὶ Ἰησοῦ προφητείαις. οὐ γὰρ προείπον αἱ προφητεῖαι θεὸν σταυρωθῆσθαι, αἰτινές φασὶ περὶ τοῦ ἀναδεξαμένου τὸν 172<sup>r</sup> θάνατον· „καὶ εἶδομεν αὐτόν, καὶ οὐκ εἶχεν | εἶδος οὐδὲ κάλλος, ἀλλὰ τὸ εἶδος αὐτοῦ ἄτιμον, ἐκλείπον παρὰ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων· ἀνθρώπος ἐν πληγῇ ὧν καὶ πόνος καὶ εἰδῶς φέρειν μαλακίαν.“ ὅρα οὖν <ὡς> σαφῶς ἀνθρώπον εἰρήκασιν τὸν πεπονθότα ἀνθρώπινα. καὶ αὐτὸς ἀκριβῶς εἰδῶς Ἰησοῦς ὅτι τὸ ἀποθνήσκον ἀν- 20 θρώπος ἦν, φησὶ πρὸς τοὺς ἐπιβουλεύοντας αὐτῷ· „νῦν δὲ ζητεῖτέ με ἀποκτείνει, ἀνθρώπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν ὑμῖν λελάληκα, ἦν ἠκουσα ἀπὸ τοῦ θεοῦ.“ εἰ δέ τι θεῖον ἐν τῷ κατ' αὐτόν νοουμένῳ ἀνθρώπῳ ἐτύγχανεν, ὅπερ ἦν ὁ μονογενὴς τοῦ θεοῦ καὶ ὁ „πρωτότοκος πάσης κτίσεως“, ὁ λέγων· „ἐγὼ εἰμι ἡ ἀλήθεια“ καὶ „ἐγὼ 25 εἰμι ἡ ζωὴ“ καὶ „ἐγὼ εἰμι ἡ θύρα“ καὶ „ἐγὼ εἰμι ἡ ὁδός“ καὶ „ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ ζῶν ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς“ ἄλλος δὲ πού ὁ περὶ τούτου καὶ τῆς οὐσίας αὐτοῦ λόγος ἐστὶ παρὰ τὸν περὶ τοῦ νοουμένου κατὰ τὸν Ἰησοῦν ἀνθρώπου.

15 Jes. 53, 2. 3. — 20 Joh. 8, 40. — 23 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — Vgl. Kol. 1, 15. — 24 Vgl. Joh. 14, 6. — 25 Joh. 10, 9. — Joh. 14, 6. — Joh. 6, 51.

1 τρόπον] τύπον vermutet H. Valesius (a. a. O. p. 86) | 2 <τέθνηκας· εἰ ἐπίστασαι ὅτι τέθνηκας,> füge ich mit H. Valesius (a. a. O. p. 86), Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 705 Anm. b) ein | 3 οὐ τέθνηκας < Del. | vor ἀκολουθεῖ + καὶ Bo. (Notae p. 400) | 6 οὐ tilgen H. Valesius (a. a. O.), Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 705 Anm. c) | καὶ ἔστιν ὃ will H. Valesius (a. a. O.) ohne Grund streichen | 7 οὐδὲν] ὅτι schreiben H. Valesius (a. a. O.), Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 705 Anm. c) | <οὐδὲν> füge ich mit H. Valesius, Bo. u. Del. (a. a. O.) ein | δηλονότι A Ausgg. | 10 τοιοῦτον aus τοιούτων corr. A | τί A | 12 παρειλήφαμεν] παρείληψε liest Bo. (Notae p. 400) ohne Grund | 13 ταῖς] εἰ halb erloschen A | 16 hinter ἄτιμον + καὶ Sp. Del. | 18 <ὡς> füge ich mit Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 705 Anm. f) ein | 22 ἀπὸ A παρὰ Sp. Del.

διόπερ οὐδ' οἱ πάνν ἀπλούστατοι καὶ λόγοις οὐκ ἐντεθραμμένοι  
 ἔξεταστικοῖς Χριστιανοὶ εἴποιεν ἂν τεθνηκέναι τὴν ἀλήθειαν ἢ τὴν  
 ζωὴν ἢ τὴν ὁδὸν ἢ τὸν ἐξ οὐρανοῦ καταβάντα ζῶντα ἄρτον ἢ τὴν  
 ἀνάστασιν· φησὶ γὰρ ἑαυτὸν ἀνάστασιν εἶναι ὃ ἐν τῷ φαινομένῳ  
 5 ἀνθρώπῳ κατὰ τὸν Ἰησοῦν διδάξας τὸ „ἐγὼ εἰμι ἢ ἀνάστασις.“  
 ἀλλὰ καὶ οὐδεὶς (οὕτως) ἐμβρόντητος ἡμῶν ἐστιν, ἢ εἶπῃ· τέθνη-  
 κεν „ἢ ζωὴ“ ἢ· τέθνηκεν „ἢ ἀνάστασις.“ ἢν δ' ἂν τὸ τῆς ὑποθέσεως  
 τοῦ Κέλσου χώραν ἔχον, εἰ ἐφάσκομεν προειρηκέναι τοὺς προ-  
 φήτας τεθνήξεσθαι τὸν θεὸν λόγον ἢ τὴν ἀλήθειαν ἢ τὴν ζωὴν  
 10 ἢ τὴν ἀνάστασιν ἢ τι τῶν ἄλλων, ἃ φησὶν εἶναι ὃ υἱὸς τοῦ θεοῦ.

XVII. Ἀληθεύει οὖν ἐν μόνῳ κατὰ τὸν τόπον ὃ Κέλσος τῷ  
 ἀλλ' οὐκ ἂν προείποιεν τοῖτο οἱ προφήται· κακὸν | γὰρ ἐστι 706  
 καὶ ἀνόσιον. τί δὲ τοῦτο ἢ ὅτι ὃ μέγας θεὸς δουλεύσει ἢ  
 τεθνήξεται; ἄξιον δὲ θεοῦ τὸ προφητευθῆν ἐστιν ὑπὸ τῶν  
 15 προφητῶν, ὅτι τῆς θείας φύσεως „ἀπαύγασμα“ καὶ „χαρακτήρ“ τις  
 ἐνανθρωπούση ψυχῇ ἱερᾷ τῇ τοῦ Ἰησοῦ συνεπιδημήσει τῷ βίῳ, ἵνα  
 σπειρῇ λόγον, οἰκειοῦντα τῷ τῶν ὄλων θεῷ τὸν παραδεξάμενον  
 αὐτὸν εἰς τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν καὶ γεωργήσαντα καὶ ἐπὶ τέλος ἀγα-  
 γόντα πάντα, ὅς τὴν δύναμιν ἐν ἑαυτῷ ἔχει τοῦ ἐν ἀνθρώπῳ σώ-  
 20 ματι καὶ ψυχῇ ἐσομένου θεοῦ λόγου. οὕτως δ' ἐστὶν, ὡς μὴ ἀπο-  
 κεκλεισθαι τὰς ἀγὰς αὐτοῦ ἐν ἐκείνῳ μόνῳ μηδ' ὀνομάζεσθαι ὅτι  
 οὐδαμοῦ ἀλλαχοῦ ἐστι τὸ τῶν ἀγῶν τούτων παρεκτικὸν φῶς, θεὸς  
 λόγος ὢν.

τὰ περὶ τὸν Ἰησοῦν τοίνυν καθὸ μὲν νερότητι θεότητι ἐν αὐτῷ  
 25 πραχθέντα, ἐστὶν ὅσια καὶ οὐ μαχόμενα τῇ περὶ τοῦ θείου ἐν-  
 νοίᾳ· καθὸ δὲ ἀνθρωπος ἦν, παντὸς μᾶλλον ἀνθρώπου κεκοσμημένος  
 τῇ ἄκρα μετοχῇ τοῦ αὐτολόγου καὶ τῆς αὐτοσοφίας ὑπέμεινεν ὡς  
 σοφὸς καὶ τέλειος ἄπερ ἐχρῆν ὑπομείναι τὸν ὑπὲρ παντὸς τοῦ γένους  
 τῶν ἀνθρώπων ἢ καὶ τῶν λογικῶν πάντα πράττοντα. καὶ οὐδὲν

2 Vgl. Joh. 6, 51. 14, 6. — 5 Joh. 11, 25. — 7 Vgl. Joh. 14, 6. — 9 Vgl.  
 Joh. 1, 1. 6, 51. 14, 6. — 15 Vgl. Hebr. 1, 3. Weish. Sal. 7, 26. — 20 u. 22 Vgl.  
 Joh. 1, 1. — 27 Vgl. Joh. 1, 1. 14. — Vgl. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30.

6 (οὕτως) füge ich mit Jol<sup>2</sup> (am Rand) u. den Ausgg. ein, vgl. unten VII 34  
 Mitte u. VIII 15 Mitte | 12 ἀλλ' οὐκ ἂν | ἄλλον κἂν A | 14 τὸ προφητευθῆν ἐστὶν  
 A Hδ. Sp. ἐστὶ τὸ προφητευθῆν Del. | 16 ἐνανθρωπῶν vermutet  
 Guet (bei Del. I 706 Anm. a) | 17—18 παραδεξάμενον—γεωργήσαντα—ἀγαγόντα]  
 παραδεξόμενον—γεωργήσαντα—ἄξοντα vermutet Guet (bei Del. I 706 Anm. b)  
 unrichtig | 19 πάντα, ὅς schreibe ich mit Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 706 Anm. c),  
 πάντα, οὐ Sp. u. Del. im Text, παντὸς οὐ A Hδ. | 20 οὕτως A οὕτω Ausgg. | ὡς]  
 τῷ vermutet Guet (bei Del. I 706 Anm. c) | 21 μηδ' ὀνομάζεσθαι | μηδὲ νομιζεσθαι  
 Hδ. am Rand, Sp. im Text, Guet (bei Del. I 706 Anm. c).

172<sup>v</sup> ἄτοπον καὶ ἀποτεθνηκέναι τὸν ἄνθρωπον, καὶ τὸν θάνατον αὐτοῦ οὐ μόνον παράδειγμα ἐκκεῖσθαι τοῦ ὑπὲρ εὐσεβείας ἀποθνή|σκειν ἀλλὰ γὰρ καὶ εἰργάσθαι ἀρχὴν καὶ προκοπὴν τῆς καταλύσεως τοῦ πονηροῦ καὶ διαβόλου, πᾶσαν τὴν γῆν νενεμημένου. σημεῖα δὲ τῆς  
5 καθαιρέσεώς εἰσιν αὐτοῦ οἱ διὰ τὴν ἐπιδημίαν Ἰησοῦ πανταχόθεν φηγόντες μὲν τοὺς κατέχοντας αὐτοὺς δαίμονας, διὰ δὲ τοῦ ἡλευθερωθῆναι ἀπὸ τῆς ὑπ' ἐκείνου δουλείας ἀνατιθέντες ἑαυτοὺς τῷ θεῷ καὶ τῇ κατὰ τὸ δυνατόν αὐτοῖς καθαρωτέρῃ ὁσημέραι εἰς αὐτὸν εὐσεβείᾳ.

10 XVIII. Ἐξῆς δὲ τούτοις τοιαῦτά φησιν ὁ Κέλσος· ἐκεῖνο δ' οὐκ ἐνθυμηθήσονται πάλιν; εἰ προείπον οἱ τοῦ Ἰουδαίου θεοῦ προφήται τούτον ἐκείνου παῖδα ἐσόμενον, πῶς ἐκεῖνος μὲν διὰ Μωϋσέως νομοθετεῖ πλουτεῖν καὶ δυναστεύειν καὶ καταπιμπλάναι τὴν γῆν καὶ καταφονεύειν τοὺς πολε-  
15 μίους ἡβηδὸν καὶ παγγενεὶ κτείνειν, ὅπερ καὶ αὐτὸς ἐν ὀφθαλμοῖς τῶν Ἰουδαίων, ὡς φησι Μωϋσῆς, ποιεῖ, καὶ πρὸς ταῦτα, ἂν μὴ κτείνονται, διαβρῆδην αὐτοὺς τὰ τῶν πολεμίων δράσειν ἀπειλεῖ, ὁ δ' υἱὸς ἄρα αὐτοῦ, ὁ „Ναζωραῖος“ ἄνθρωπος, ἀντινομοθετεῖ μὴδὲ παριτητὸν εἶναι πρὸς τὸν  
20 πατέρα τῷ πλουτοῦντι ἢ φιλαρχίῳντι ἢ σοφίας ἢ δόξης ἀντιποιουμένῳ, δεῖν δὲ σίτων μὲν καὶ ταμείου μὴ μᾶλλον τι φροντίζειν ἢ „τοὺς κόρακας,“ ἐσθῆτος δὲ ἤττον ἢ „τὰ κρίνα,“ τῷ δ' ἄπαξ τυπήσαντι | παρέχειν καὶ αὐτῆς τύπ- 707  
25 τον πέμπων ἐπελάθετο, τίνα Μωϋσεὶ διετάξατο; ἢ καταγνοὺς τῶν ἰδίων νόμων μετέγνω καὶ τὸν ἄγγελον καὶ ἐπι τοῖς ἐναντίοις ἀποστέλλει;

1—7 Vgl. Hebr. 2, 14. 15. — 13 Vgl. Deut. 15, 6. 28, 11. 12. — 14 Vgl. Gen. 8, 17. 9, 1. 7. 16, 10. 17, 2—8. 22, 17. 18. 26, 4. 47, 27. 48, 16. Exod. 1, 7. — Vgl. Exod. 17, 13—16. Num. 21, 34. 35. Deut. 25, 19. Psal. 100, 8. 136, 8. 9. — 15 Vgl. Exod. 34, 11. Deut. 29, 2. 3. — 17 Vgl. Deut. 1, 26 ff. 7, 4. 9, 14. 28, 15 ff. — 18 Vgl. Matth. 2, 23 u. andere Stellen. — 19 Vgl. Matth. 19, 24. Mark. 10, 25. Luk. 18, 25. — 20 Vgl. Matth. 20, 25—27. Mark. 10, 42—44. — Vgl. Matth. 11, 25. Luk. 10, 21. — 21 Vgl. Luk. 12, 24. 27 (Matth. 6, 25—31). — 22 Vgl. Luk. 6, 29 (Matth. 5, 39).

3 εἰργάσθαι A | 14 καταφονεύειν] zwischen φ u. ο ein Buchst. ansradiert A | 15 ἡβηδὸν A | 16 ποιεῖ M<sup>corr.</sup> Ausgg. ποιεῖν A | 18 hinter ἀπειλεῖ u. vor ὁ ein Buchst. ansradiert A | 21 δεῖν M<sup>corr.</sup> Ausgg. δεῖ A | 23 καὶ übergeschr. A<sup>1</sup> | 24 μωσῆς A Ausgg. | 25 μωυση A Ausgg. | διετάξατο schreibe ich mit Bo. (Notae p. 400) u. Del., vgl. unten VII 25 a. E.; διελέξατο A Hb. Sp. | 26 καὶ (vor ἐπι) tilgt Bo. (Notae p. 400) < Del.



πέπονθε δὴ διὰ τούτων Κέλσος πρῶμα ὁ πάντ' ἐπίστασθαι ἐπαγγελλόμενος ἰδιωτικώτατον, περὶ τοῦ νοῦ τῶν γραφῶν οὐκ ὀλιγὸς πλέον τῶν κατὰ τὸ γράμμα λέξεων μῦθον εἶναι βαθύτερον ἐν τῷ νόμῳ καὶ τοῖς προφήταις· οὐκ ὄρων ὅτι οὐκ ἂν οὕτω  
 5 προφανῶς ἀπιθάνως τὸν σωματικὸν ἐπηγγέλλετο πλοῦτον τοῖς ὀρθῶς βιώσασιν ὁ λόγος, δεικνυμένων δικαιοτάτων ἐν ἄκρα πενία βεβιωκέναι. οἱ γοῦν προφήται καὶ διὰ τὸ καθαρώς βεβιωκέναι τὸ θεῖον πνεῦμα χωρήσαντες „περιῆλθον ἐν μηλωταῖς, ἐν αἰγείοις δέρμασιν, ὑστερούμενοι, θλιβόμενοι, κακουχούμενοι, ἐν ἐρημίαις πλανώ-  
 10 μνοι καὶ ὄρεσι καὶ σπηλαίοις καὶ ταῖς ὄπαῖς τῆς γῆς“ „πολλὰ“ γὰρ „αἱ θλίψεις τῶν δικαίων“ κατὰ τὸν ὑμνωδόν.

εἴπερ δὲ ἀνέγνω τὸν Μωϋσέως νόμον ὁ Κέλσος, εἰκὸς ὅτι τὸ „δανιεῖς ἔθνεσι πολλοῖς, σὺ δὲ οὐ δανιῆ“, λεγόμενον πρὸς τὸν τηροῦντα τὸν νόμον, φήθη τοιοῦτον εἶναι, ὥστ' ἐν ἐπαγγελίᾳ λέ-  
 15 γεσθαι τῷ δικαίῳ τοσοῦτον πλουτήσῃ τὸν τυφλὸν πλοῦτον, ὥστε διὰ τὸ πλῆθος τῶν χρημάτων οὐ μόνον Ἰουδαίοις δανείζειν τὸν δίκαιον ἀλλ' οὐδ' ἄλλῳ ἐν ἔθνει ἢ δευτέρῳ ἢ τρίτῳ ἀλλὰ πολλοῖς.  
 173<sup>r</sup> πόσα οὖν ἂν ὁ δίκαιος ἐκέκτητο χρήματα, μισθὸν | τῆς δικαιοσύνης αὐτὰ κατὰ τὸν νόμον λαβὼν, ἵνα δανιοῖ „πολλοῖς ἔθνεσιν“; ἀκό-  
 20 λουθον δ' ἐστὶ τῇ τοιαύτῃ ἐκδοχῇ καὶ τὸ ὑπολαμβάνειν ὅτι οὐδέποτε ὁ δίκαιος δανείζεται, ἐπεὶ γέγραπται· „σὺ δὲ οὐ δανιῆ.“ ἂν οὖν ἔμεινε τὸ ἔθνος τοσοῦτοις χρόνοις ἐν τῇ κατὰ Μωϋσέα θεοσεβείᾳ, προφανῶς βλέπον ψευδόμενον ὅσον ἐπὶ τῷ Κέλσῳ τὸν νομοθέτην; οὐδὲ γὰρ ἰστόρηται τις τοσοῦτον πλουτήσας, ὡς δεδα-  
 25 νεύκηναι „ἔθνεσι πολλοῖς.“ ἀλλ' οὐ πιθανὸν οὕτως αὐτοὺς διδασκομένους ἀκούειν τοῦ νόμου, ὡς Κέλσος ᾔετο, καὶ προφανῶς βλέποντας ψευδεῖς <τάς> κατὰ τὸν νόμον ἐπαγγελίας ἀγωνίζεσθαι περὶ τοῦ νόμου.

ἐὰν δὲ τὰς ἀναγεγραμμένας τις ἀμαρτίας τοῦ λαοῦ φέρῃ παρά-  
 30 δεῖγμα τοῦ καταπεφρονηκέναι αὐτοὺς τοῦ νόμου, τάχα διὰ τὸ κατεγνωκέναι αὐτοὺς ὡς ψευδομένους, λεκτέον πρὸς αὐτὸν ὅτι ἀνα-

8 Hebr. 11, 37. 38. — 10 Psal. 33, 20. — 13 Deut. 15, 6. 28, 12.

5 ἐπηγγέλλετο PMJolAusgg., ἀπηγγέλλετο Hb. u. Sp. am Rand, ἀπηγγέλετο A | 6 δικαιοτάτων] das erste Jota auf Rasur, das zweite nachgetragen A<sup>1</sup> | 13 δανιεῖς Hb. δανειεῖς Sp. Del. δανιεῖς A | δανιῆ A δανειῆ PMAusgg. | 15 πλοῦτον aus λόγον corr. A<sup>1</sup> | 17 ἄλλω A ἄλλων Ausgg. | 18 ἂν < MAusgg. | 19 δανιοῖ schreibe ich, δανιεῖ A δανειεῖ Hb. Sp. δανειεῖ M Jol Del. | 21 δανιῆ A δανειῆ M Ausgg. | 23 hinter ψευδόμενον + θν', doch expungiert, A | 25 ἀλλ'] das erste λ in Correctur A | 26 βλέποντας M<sup>corr.</sup> Jol Ausgg. βλέπων τάς, doch ω durch Correctur aus ο hergestellt, A | 27 <τάς> füge ich mit M u. den Ausgg. ein | 31 αὐτοὺς] αὐτοῦ vermuten Bo. (Notae p. 400) u. Del. (I 707 Anm. e).

γνωστέον καὶ τοὺς χρόνους, ἐν οἷς ὅλος ὁ λαὸς ἀναγράφεται μετὰ τὸ πεποιηκέναι τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου ἐπὶ τὸ βέλτιον καὶ τὴν κατὰ τὸν νόμον θεοσέβειαν μεταβεβληκέναι.

XIX. Ἄλλα καὶ ἔπερ δυναστεύειν αὐτοῖς ὁ νόμος ἐπηγγέλ-  
 5 λετο λέγων „ἄρξεις σὺ [δὲ] ἐθνῶν πολλῶν, σοῦ δὲ οὐκ ἄρξουσι,“ καὶ  
 μηδὲν δηλοῦται διὰ τούτων βαθύτερον, δῆλον ὅτι πολλῶ πλέον κατε-  
 γίνωσκεν ὁ | λαὸς τῶν κατὰ τὸν νόμον ἐπαγγελιῶν. παραφράζει 708  
 δὲ τινὰς λέξεις ὁ Κέλσος, ἐμφαινούσας πληρωθήσεσθαι πᾶσαν τὴν  
 γῆν διὰ τοῦ Ἑβραϊκοῦ σπέρματος· ὅπερ ὡς πρὸς τὴν ἱστορίαν μη-  
 10 νίοντος, ἴν' οὕτως ὀνομάσω, τοῦ θεοῦ γεγένηται μετὰ τὴν Ἰησοῦ  
 ἐπιδημίαν ἥπερ εὐλογίας ἀποδιδόντος. ἀλλὰ καὶ περὶ τοῦ ἐν ἐπαγ-  
 γελίᾳ εἰρησθαι Ἰουδαίοις καταφρονεῦειν τοὺς πολεμίους λε-  
 κτέον (ὅτι), εἴ τις ἀναλέγοιτο καὶ προσέχοι ἐπιμελῶς ταῖς λέξεσιν,  
 εὔροι ἂν ἀδύνατον εἶναι τὴν ὡς πρὸς τὸ ῥητὸν ἐκδοχῆν. ἀρκεῖ δ'  
 15 ἐπὶ τοῦ παρόντος ἀπὸ τῶν ψαλμῶν παραθέσθαι, τίνα τρόπον ὁ δι-  
 καιος εἰσάγεται λέγων πρὸς ἑτέροις καὶ τό· „εἰς τὰς πρωίας ἀπέκτει-  
 νον πάντας τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς, τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐκ πόλεως  
 κυρίου πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν.“ πρόσχες δὴ τῷ  
 ῥητῷ καὶ τῇ διαθέσει τοῦ λέγοντος, εἰ ἐδύνατο ἀνδραγαθήματα προ-  
 20 δηγησάμενος, ἄπερ ἔκκειται τῷ βουλομένῳ ἀναγινώσκειν, ἐπιφέρειν  
 τὸ ὡς πρὸς τὴν λέξιν δυνατὸν, ὅτι οὐκ ἄλλω καιρῷ τῆς ἡμέρας ἢ  
 τῷ ἑσθινῷ ἀνήρει „πάντας τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς,“ ὡς μηδένα  
 καταλιπεῖν αὐτῶν ζῶντα· καὶ εἰ ἐξωλόθρευεν ἀπὸ τῆς Ἰερουσαλήμ  
 πάνθ' ὄντινον ἄνθρωπον ἐργαζόμενον „τὴν ἀνομίαν.“ πολλὰ δ' ἂν  
 25 εὔροις καὶ ἐν τῷ νόμῳ τοιαῦτα ὡς τὸ „οὐ κατελίπομεν αὐτῶν  
 ζωγρίαν.“

XX. Φέρει δὲ ὁ Κέλσος καὶ τὸ προειρησθαι αὐτοῖς μὴ πειθο-  
 μένοις τῷ νόμῳ τὰ αὐτὰ πείσεσθαι, ἄπερ ἔδρων τοὺς πολεμίους.  
 καὶ πρὶν ἂν τι παρατιθεῖς τούτοις ὁ Κέλσος χρήσεται οἷς νομίζει  
 30 ἐναντιώμασι πρὸς τὸν νόμον ἀπὸ τῆς Χριστοῦ διδασκαλίας, λε-  
 κτέον περὶ τῶν προειρημένων. φαμέν τοίνυν ὅτι ὁ νόμος διττός  
 173<sup>v</sup> ἐστίν, ὁ μὲν τις πρὸς ῥητὸν ὁ δὲ πρὸς διάνοιαν, ὡς καὶ | τῶν πρὸ  
 ἡμῶν τινες ἐδίδαξαν. καὶ ὁ μὲν πρὸς τὸ ῥητὸν οὐ τοσοῦτον ὑφ'

5 Vgl. Deut. 15, 6. 28, 12. — 16 Psal. 100, 8. — 22 Vgl. Psal. 100, 8. —  
 25 Deut. 2, 34 (Num. 21, 35). — 31 Vgl. Philo, De migrat. Abr. Cap. XVI (vol.  
 I p. 450 ed. Mangey).

4 ἐπηγγέλλετο] das zweite λ übergeschr. u das folgende ε aus λ corr. A<sup>1</sup> |  
 5 [δὲ] tilge ich, vgl. unten S. 173 Z. 16 u. S. 175 Z. 5 | 6 δηλονότι A | κατεγίνωσκεν  
 A | 11 ἀποδίδοντος A | 18 <ὅτι> füge ich mit Del. ein | προσέχοι M Jol Ausgg.  
 προσέχει A | 19 hinter ἀνδραγαθήματα + ἀναγινώσκειν, doch expungiert, A |  
 28 ἐξωλόθρευεν A | 26 ζωγρίαν] l auf Rasur A | 80—81 am Rand ση A<sup>2</sup>.

ἡμῶν ὅσον ὑπὸ τοῦ ἐν τινι τῶν προφητῶν λέγοντος θεοῦ εἴρηται εἶναι „δικαιώματα οὐ καλὰ“ καὶ „προστάγματα οὐ καλὰ“· ὁ δὲ πρὸς διάνοιαν κατὰ τὸν αὐτὸν προφήτην ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ λέγεται εἶναι „δικαιώματα καλὰ“ καὶ „προστάγματα καλὰ“· οὐ γὰρ 5 προφανῶς ἐναντία λέγει ὁ προφήτης ἐν ταύτῃ. ᾧ ἀκολούθως καὶ ὁ Παῦλος τὸ μὲν „γράμμα“ εἶπεν ἀποκτείνειν, ὅπερ ἴσον ἐστὶ τῷ <πρὸς> τὸ ῥητόν· „τὸ δὲ πνεῦμα“ ζωοποιεῖν, ὅπερ ἰσοδυναμεῖ τῷ πρὸς διάνοιαν. ἔστι γοῦν παρὰ τῷ Παύλῳ ἀνάλογόν τι εὑρεῖν τοῖς νομισθεῖσιν ἂν ἐναντιώμασι κατὰ τὸν προφήτην. ὡς γὰρ ὅπου 10 μὲν Ἰεζεκιήλ λέγει· „ἔδωκα αὐτοῖς δικαιώματα οὐ καλὰ καὶ προστάγματα οὐ καλὰ, ἐν οἷς οὐ ζήσονται ἐν αὐτοῖς“ ὅπου δὲ· „ἔδωκα αὐτοῖς δικαιώματα καλὰ καὶ προστάγματα καλὰ, ἐν οἷς ζήσονται ἐν αὐτοῖς,“ ἦτοι ἰσοδυναμοῦν γε τούτοις· οὕτω καὶ ὁ Παῦλος, ὅπου μὲν τὸ τοῦ νομικοῦ γράμματος διαβαλεῖν θέλει, φησὶν· „εἰ δὲ ἡ δια- 15 κονία τοῦ θανάτου <ἐν> γράμμασιν ἐντετυπωμένη λίθοις ἐγενήθη ἐν δόξῃ, ὥστε μὴ δύνασθαι ἀτενίσαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ εἰς τὸ πρόσωπον Μωϋσέως διὰ τὴν δόξαν τοῦ προσώπου αὐτοῦ τὴν καταργουμένην, πῶς οὐχὶ μᾶλλον ἢ διακονία τοῦ πνεύματος ἔσται ἐν δόξῃ;“ ὅπου δὲ θαναμάζει τὸν νόμον καὶ ἀποδέχεται, πνευματικὸν αὐτὸν 20 ὀνομάζει λέγων· „οἶδαμεν δὲ ὅτι ὁ νόμος πνευματικός ἐστιν,“ ἀποδέχεται δὲ ἐν τῷ· „ὥστε ὁ μὲν νόμος ἅγιος, καὶ ἡ ἐντολὴ ἅγια καὶ δικαία καὶ ἀγαθή.“

XXI. Ἐὰν οὖν ἡ λέξις τοῦ νόμου πλοῦτον ἐπαγγέλλεται τοῖς δικαίοις, Κέλσος μὲν κατὰ τὸ ἀποκτείνον „γράμμα“ νομιζέτω τὸν 25 τυφλὸν πλοῦτον λέγεσθαι ἐν ἐπαγγελίᾳ· ἡμεῖς δὲ τὸν ὄξυν βλέποντα, καθὸ πλουτεῖ τις „ἐν παντὶ λόγῳ καὶ πάσῃ γνώσει,“ καὶ καθὸ παραγγέλλομεν „τοῖς πλουσίοις ἐν τῷ νῦν αἰῶνι μὴ ὑψηλὰ φρονεῖν μηδ' ἠλπικένας ἐπὶ πλούτου ἀδηλότῃ ἀλλ' ἐπὶ θεῷ, τῷ παρέχοντι πάντα πλουσίως εἰς ἀπόλαυσιν, ἀγαθοεργεῖν, πλουτεῖν ἐν ἔργοις 30 ἀγαθοῖς, εὐμεταδότους εἶναι, κοινωνικούς.“ καὶ γὰρ „ὁ“ ἐν ἀληθινοῖς

2 u. 4 Vgl. Ezech. 20, 25. — 6 Vgl. II Kor. 3, 6. — 10 Ezech. 20, 25. — 11 Ezech. 20, 11. — 14 II Kor. 3, 7, 8. — 20 Röm. 7, 14. — 21 Röm. 7, 12. — 24 Vgl. II Kor. 3, 6. — 25 Vgl. Plato, Leges I 6 p. 631 C. — 26 Vgl. I Kor. 1, 5. — 27 I Tim. 6, 17, 18. — 30 Vgl. Prov. 13, 8.

5 ταυτῷ A | 6 ἀποκτείνειν A ἀποκτείνειν Ausgg. | 7 <πρὸς> fuge ich mit Bo. (Notae p. 400) ein | ζωοποιεῖν Jol<sup>corr.</sup> Ausgg. ζωοποιεῖ A | 10 Ἰεζεκιήλ] η aus λ corr. A | 11 ἔδωκα Ausgg. ἔδωκεν A | 14 φησὶ A | εἰ in Correctur A | 15 <ἐν> fuge ich mit den Ausgg. ein | vor λίθοις + ἐν Sp. Del. + καὶ Hδ. | 20 δὲ A δ' M Ausgg. | 24 ἀποκτείνον M<sup>corr.</sup> ἀποκτείνον A ἀποκτείνον Ausgg. | 27 παραγγέλλομεν, das zweite λ expungiert, A | 28 ἐπὶ θεῷ τῷ παρέχοντι A ἐν τῷ θεῷ τῷ ζῶντι, τῷ παρέχοντι Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text.

ἀγαθοῖς „πλοῦτος“ „λύτρον ἐστὶν ἀνδρὸς ψυχῆς“ κατὰ τὸν Σολομῶντα, ἢ δ' ἐναντία τούτῳ πτωχεῖα ὀλέθριον, δι' ἣν „ὁ πτωχὸς οὐχ ὑψίσταται ἀπειλήν.“

ἀνάλογον δὲ τοῖς ἀποδομένοις περὶ τοῦ πλούτου λεκτέον καὶ  
 5 περὶ τῆς δυναστείας, καθ' ἣν „εἷς“ δίκαιος διώξεσθαι λέγεται „χιλίους, καὶ δύο“ μετακινεῖν „μυριάδας.“ εἴπερ δὲ ταῦτα νενόηται ἐν τοῖς κατὰ τὸν πλοῦτον, ὅρα εἰ μὴ ἀκόλουθόν ἐστὶν ἐπαγγελία θεοῦ τὸν πλουτοῦντα „ἐν παντὶ λόγῳ καὶ πάσῃ γνώσει“ καὶ πάσῃ σοφίᾳ καὶ ἐν παντὶ ἔργῳ ἀγαθῶ δανείζειν ἀπὸ τοῦ κατὰ τὸν λόγον καὶ  
 10 τὴν σοφίαν καὶ τὴν γνώσιν πλούτου „ἔθνεσι πολλοῖς,“ ὡς ἐδάνεισε Παῦλος „κύκλω“ „ἀπὸ Ἱερουσαλήμ“ ἕως „τοῦ Ἰλλυρικῶ“ πληρῶν „τὸ εὐαγγέλιον τοῦ Χριστοῦ“ πᾶσιν ἔθνεσιν, οἷς ἐπιδεδήμηκε. καὶ  
 174<sup>ε</sup> ἐπεὶ | κατὰ ἀποκάλυψιν αὐτῶ ἐγνωρίζετο τὰ θεία, φωτιζομένῳ τὴν ψυχὴν ὑπὸ τῆς τοῦ λόγου θεϊότητος, διὰ τοῦτο αὐτὸς οὐκ ἐδανεί-  
 15 ζετο οὐδὲ χρεῖαν εἶχεν ἀνθρώπου διακονουμένου αὐτῶ τὸν λόγον. οὕτω δὲ γεγραμμένον καὶ τοῦ „ἄρξεις σὺ ἔθνῶν πολλῶν, σοὺ δὲ οὐκ ἄρξουσι,“ κατὰ τὴν ἀπὸ τοῦ λόγου δυναστείαν ὑποτάσων τῇ Χριστοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίᾳ τοὺς ἀπὸ τῶν ἔθνῶν ἤρχεν αὐτῶν, οὐδέ ποτε ἐν χώρᾳ ὑποτεταγμένος ἀνθρώποις ὡς κρείττοσι γινομένοις· οὕτω  
 20 δὲ καὶ κατεπίμπλα τὴν γῆν.

**XXII.** *Εἰ δὲ καὶ περὶ τοῦ καταφρονεῦειν δεῖ διηγῆσασθαι ἅμα καὶ τὸ δυνατόν τοῦ δικαίου περὶ πάντα, λεκτέον ὅτι φάσκων* „εἷς τὰς πρώτας ἀπέκτεινον (πάντας) τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς, τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐκ πόλεως κυρίου πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν“ γῆν μὲν τροπικῶς ἔλεγε τὴν σάρκα, ἣς „τὸ φρόνημα“ „ἔχθρα ἐστὶν εἰς θεόν,“ πόλιν δὲ „κυρίου“ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν, ἐν ἣ ἦν „ναὸς | θεοῦ,“ χωρήσας δόξαν καὶ ὑπόληψιν ὀρθὴν περὶ θεοῦ καὶ θαναμα- 710  
 ζομένην ὑπὸ πάντων τῶν ὀρώντων αὐτήν. ἅμα οὖν ταῖς τοῦ ἡλίου „τῆς δικαιοσύνης“ ἀνάγαις ἐπιλαμπούσαις αὐτοῦ τῇ ψυχῇ ὡσπερ εἰ

5 Vgl. Deut. 32, 30. — 8 Vgl. I Kor. 1, 5. — 9 Vgl. Deut. 15, 6. 28, 12. — 11 Vgl. Röm. 15, 19. — 18 Vgl. Gal. 1, 12. II Kor. 12, 1—5. Act. 9, 3. 22, 6. 26, 13. — 15 Vgl. Gal. 1, 11. 12. — 16 Deut. 15, 6. 28, 12. — 18 Vgl. Gal. 2, 5. — 22 Psal. 100, 8. — 25 Vgl. Röm. 8, 7. — 26 Vgl. Psal. 47, 9. — Vgl. I Kor. 3, 16. 17. II Kor. 6, 16. — 28 Vgl. Mal. 4, 2.

1 ἐστὶ A | σαλομῶντα A | 2 πτωχὸς] πτωχὸς auf Rasur A | 4 πλουτον [so] A | 18 οὐδέ ποτε ἐν χώρᾳ] οὐδὲ πρὸς ὄραν vermutet Bo. (Notae p. 400) nach Gal. 2, 5 scharfsinnig, aber nicht überzeugend | 19 ὑποτεταγμένος schreibe ich mit Sp. u. Del., ὑποτεταγμένον A | κρείττοσι A Hb. Sp. κρείττων P Del. | γινομένοις schreibe ich mit Bo. (Notae p. 401), γινόμενος A Ausgg. | 23 ἀπέκτεινόν] ἀπέκτεινον A, doch vgl. oben VII 19, S. 171 Z. 16 | (πάντας) füge ich mit M u. den Ausgg. ein, vgl. oben VII 19, S. 171 Z. 17.

δυναμούμενος υπ' αὐτῶν καὶ κραταιούμενος ἀνήρει πᾶν „τὸ φρόνημα τῆς σαρκός,“ λεγόμενον „ἀμαρτωλοὺς γῆς,“ καὶ ἐξωλόθρευεν ἀπὸ τῆς ἐν τῇ ψυχῇ ἑαυτοῦ „πόλεως κυρίου πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν“ λογισμοὺς καὶ τὰ ἐχθρὰ τῇ ἀληθείᾳ ἐνθυμήματα.

5 οὕτως δὲ καὶ ἀναιροῦσιν οἱ δίκαιοι πᾶσαν τὴν τῶν πολεμίων καὶ ἀπὸ κακίας ἐρχομένων „ζωορίαν,“ ὡς μὴδὲ νήπιον καὶ ἄρτι ὑποφύομενον κακὸν καταλείπεσθαι. ἡμεῖς οὕτως ἀκούομεν καὶ τοῦ ἐν ἑκατοστῷ καὶ τριακοστῷ καὶ ἕκτῳ ψαλμῷ ῥητοῦ, οὕτως ἔχοντος· „θυγάτηρ Βαβυλῶνος ἢ ταλαίπωρος, μακάριος, ὃς ἀνταποδώσει σοι  
10 τὸ ἀνταπόδομά σου, ὃ ἀνταπέδωκας ἡμῖν· μακάριος, ὃς κρατήσει καὶ ἑδαφίει τὰ νήπιά σου πρὸς τὴν πέτραν.“ „νήπια“ γὰρ „Βαβυλῶνος,“ ἐρμηνευομένης συγχύσεως, οἱ ἄρτι ὑποφύομενοι καὶ ἀνατέλλοντες ἐν τῇ ψυχῇ εἰσιν συγχυτικοὶ λογισμοὶ οἱ ἀπὸ κακίας· ὧν ὁ κρατῶν, ὡς καὶ τῷ στερεῷ καὶ εὐτόνῳ τοῦ λόγου προσορῆσαι ἀν-  
15 τῶν τὰς κεφαλὰς, ἑδαφίζει „τὰ νήπια“ τῆς „Βαβυλῶνος“ „πρὸς τὴν πέτραν,“ γινόμενος διὰ τοῦτο „μακάριος.“ ἤβηδὸν οὖν τὰ τῆς κακίας καὶ παγγενεὶ κτείνειν κελευέτω ὁ θεός, οὐδὲν ἐναντίον διδάσκων οἷς Ἰησοῦς κατήγγειλε, καὶ ἐν ὀφθαλμοῖς τῶν „ἐν κρυπτῷ“ Ἰουδαίων ποιεῖτω ὁ θεὸς τὴν τῶν πολεμίων καὶ πάν-  
20 των τῶν ἀπὸ κακίας ἀναίρειν. καὶ τοιοῦτόν γε ἔστω τὸ τοὺς μὴ πειθομένους νόμῳ καὶ λόγῳ θεοῦ, ὁμοιωθέντας τοῖς πολεμίοις καὶ ποιωθέντας ἀπὸ τῆς κακίας, πάσχειν ταῦτα, ἅπερ ἄξιον πάσχειν τοὺς ἀποστάντας λόγων θεοῦ.

XXIII. Σαφῆ μὲν οὖν καὶ ἐκ τούτων, πῶς Ἰησοῦς ὁ „Ναζω-  
25 ραίος“ ἄνθρωπος οὐκ ἀντινομοθετεῖ τοῖς περὶ πλούτου καὶ τῶν ἐξισταμένων εἰρημένους περὶ τοῦ δύσκολον εἶναι πλούσιον  
174<sup>v</sup> εἰσερχεσθαι εἰς τὴν τοῦ θεοῦ βασιλείαν· εἴτε πλούσιόν τις λαμβάνει ἀπλούστερον τὸν ὑπὸ πλούτου περισπώμενον καὶ ὡς ὑπὸ ἀκάνθης αὐτοῦ ἐμποδιζόμενον φέρειν τοὺς τοῦ λόγου καρποὺς εἴτε  
30 καὶ τὸν ἐν τοῖς ψευδέσι δόγμασι πλουτοῦντα, περὶ οὗ ἐν Παροιμίαις γέγραπται· „κρείσσων πτωχὸς δίκαιος ἢ πλούσιος ψεύστης.“

1 Vgl. Röm. 8, 7. Psal. 100, 8. — 6 Vgl. Deut. 2, 34 (Num. 21, 35). — 9 Psal. 136, 8. 9. — 12 Vgl. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 174, 91. 181, 65. 188, 57. 201, 52. 230, 94. 99 f. — 18 Vgl. Röm. 2, 29. — 24 Vgl. Matth. 2, 23 u. andere Stellen. — 26 Vgl. Matth. 19, 23. Mark. 10, 25. Luk. 18, 25 und oben VI 16, S. 86 Z. 13 f. — 28 Vgl. Matth. 13, 22. Mark. 4, 18. 19. Luk. 8, 14. — 31 Vgl. Prov. 28, 6.

5 οὕτως A οὕτω MAusgg. | 7 ἡμεῖς < PDel. | 8 ἑκατοστῷ καὶ τριακοστῷ καὶ ἕκτῳ ρλς' A | 12 ἐρμηνευομένης] Spiritus asper in Correctur A | 13 εἰσιν A εἰσι MAusgg. | 14 προσορῆσαι A | 30 τὸν τὸ Del. | 31 κρείσσων A κρείττων P Del. κρεῖσσον MHδ.Sp.

εἰκὸς δὲ ἀπὸ τοῦ „ὁ θέλων ἐν ὑμῖν εἶναι πρῶτος ἔστω πάντων διάκονος“ καὶ „οἱ ἄρχοντες τῶν ἐθνῶν κατακυριεύουσιν αὐτῶν“ καὶ „οἱ ἐξουσιάζοντες ἐν αὐτοῖς εὐεργέται καλοῦνται“ εἰληφέναι τὸν Κέλσον ὅτι Ἰησοῦς φιλαρχίαν ἐκώλυνεν, ἥντινα οὐκ ἐναντίαν εἶναι νομιστέον τοῦ „ἄρξεις σὺ ἐθνῶν πολλῶν, σοῦ δὲ οὐκ ἄρξουσι,“ μάλιστα διὰ τὰ ἀποδομένα εἰς τὴν λέξιν.

ἔξης δὲ τούτοις παραδίδεται περὶ τῆς σοφίας ὁ | Κέλσος, οἷο- 711  
μενος τὸν Ἰησοῦν διδάσκειν μὴ παριτητὸν εἶναι πρὸς τὸν πατέρα τῷ σοφῷ. εἰπωμεν δὲ πρὸς αὐτόν· ποῖα σοφῷ; εἰ μὲν γὰρ  
10 τούτῳ, ὃς πεποιῶται κατὰ τὴν λεγομένην σοφίαν „τοῦ κόσμου τούτου,“ οὐσαν μορῖαν „παρὰ τῷ θεῷ,“ καὶ ἡμεῖς φήσομεν μὴ παριτητὸν εἶναι πρὸς τὸν πατέρα τῷ οὕτως σοφῷ· εἰ δὲ σοφίαν  
15 τις νοήσαι τὸν Χριστόν, ἐπεὶ Χριστός ἐστι θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, οὐ μόνον παριτητὸν πρὸς τὸν πατέρα τῷ οὕτως σοφῷ λέγομεν εἶναι, ἀλλὰ καὶ πολλῶν τῶν μὴ τοιούτων διαφέρειν τὸν κεκοσμημένον χαρίσματι φαμεν λόγῳ „σοφίας“ καλουμένῳ, διὰ τοῦ πνεύματος διδομένῳ.

XXIV. Πάλιν τε αὖ τὸ δόξης ἀντιποιεῖσθαι τῆς παρ' ἀνθρώποις οὐ κατὰ τὴν Ἰησοῦ μόνου διδασκαλίαν κωλύεσθαι φαμεν  
20 ἀλλὰ καὶ κατὰ τὴν παλαιὰν γραφὴν. ἐπαρώμενος γοῦν ἐαντῷ τις τῶν προφητῶν, εἰ ἔνοχος εἶη τοῖς ἁμαρτήμασι, φησὶν ἀντὶ μεγίστου κακοῦ συμβῆναι ἂν αὐτῷ καὶ τὴν βιωτικὴν δόξαν. λέγει δὲ οὕτως· „κύριε, ὁ θεός μου, εἰ ἐποίησα τοῦτο, εἰ ἔστιν ἀδικία ἐν χερσὶ μου, εἰ ἀνταπέδωκα τοῖς ἀνταποδιδούσι μοι κακὰ, ἀποπέσοιμι  
25 ἄρα ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν μου κενός· καταδιώξαι ἄρα ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου καὶ καταλάβοι, καὶ καταπατήσαι εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου, καὶ τὴν δόξαν μου εἰς χοῦν κατασκηνώσαι.“

ἀλλ' οὐδὲ τὸ „μὴ μεριμνᾶτε τί φάγητε ἢ τί πίητε. κατανοήσατε τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ ἢ κατανοήσατε τοὺς κόρακας, ὅτι οὐ  
30 σπείρουσιν οὐδὲ θερίζουσι, καὶ ὁ πατὴρ ἡμῶν ὁ οὐράνιος τρέφει αὐτά. πόσῳ μᾶλλον ὑμεῖς διαφέρετε τῶν πετεινῶν,“ καὶ „περὶ ἐνδύματος τί μεριμνᾶτε; καταμάθετε τὰ κρίνα τοῦ ἄγρου“ καὶ τὰ

1 Vgl. Matth. 20, 26. 27. 25. Mark. 10, 43. 44. 42 (Luk. 22, 26. 27). — 3 Luk. 22, 25. — 5 Deut. 15, 6. 28, 12. — 10 Vgl. I Kor. 3, 19. — 13 Vgl. I Kor. 1, 24. 18. — 16 Vgl. I Kor. 12, 8. — 19 Vgl. Matth. 23, 8—12. — 23 Psal. 7, 4. 5. 6. — 28 Vgl. Matth. 6, 25. 26. Luk. 12, 29. 24. — 31 Matth. 6, 28.

2 διάκονος] dazu am Rand γρ' δούλος A<sup>1</sup> | 4 ὅτι P M<sup>corr</sup>. Jol<sup>corr</sup>. Del. τί A Hδ. Sp. | 7 της [so] A | 8 πατέρα] πρα, vor a ein Buchst. ausradiert A | 12 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 14 οὐ] Spiritus fehlt A | οὕτως A οὕτω Ausgg. | 19 μόνον A Hδ. Sp. μόνον P Del. | 23 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 27 κατασκηνώσαι A | 30 οὐδέ [so] A | ἡμῶν A Hδ. ἐμῶν M Sp. Del.

ἐξῆς ἐναντία ἐστὶ ταῖς ἐν τῷ νόμῳ εὐλογίαις, διδασκούσαις τὸν δίκαιον ἐσθίοντα πληροῦσθαι, καὶ τῷ ὑπὸ τοῦ Σολομῶντος τοῦτον εἰρημένῳ τὸν τρόπον· „δίκαιος ἐσθίων ἐμπίπλησι ψυχὴν, ψυχὰ δὲ ἀσεβῶν ἐνδεῖς.“ <sup>5</sup> *χρὴ γὰρ ὄραν τὴν τῆς ψυχῆς τροφὴν δηλουμένην ἐν τῇ κατὰ τὸν νόμον εὐλογία· ἣς οὐχ ὁ σύνθετος πληροῦται ἀν-*  
<sup>175\*</sup> *θρώπος ἀλλ' ἡ ψυχὴ μόνη. ἀπὸ | δὲ τοῦ εὐαγγελίου λαμβάνειν δεῖ τάχα μὲν τι καὶ βαθύτερον τάχα δὲ τι καὶ ἀπλούστερον, ὅτι χρὴ μὴ ξενίζεσθαι ταῖς περὶ τῶν τροφῶν καὶ ἐνδυμάτων τὴν ψυχὴν φροντίσιν, ἀλλ' εὐτέλειαν ἀσκούντα πεπελοῦσθαι ἀπὸ τοῦ θεοῦ προνο-*  
<sup>10</sup> *εῖσθαι, εἰ μόνων τις τῶν ἀναγκαίων φροντίζει.*

**XXV.** Ὁ μὲν οὖν Κέλσος, μὴ ἀντιπαραθεῖς τὰ δοκοῦντα ἐναντία ἀπὸ τοῦ νόμου τοῖς ἀπὸ τοῦ εὐαγγελίου, φησὶ καὶ τό· τῷ δ' ἄπαξ τυπτήσαντι παρέχειν καὶ αὐθις τύπτειν. ἡμεῖς δ' ἐροῦμεν εἰδέναι μὲν καὶ τὸ „ὄφθαλμὸν ἀντὶ ὄφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος“ <sup>15</sup> *εἰρημένον τοῖς κάλαι ἀνεγνωκέναι δὲ καὶ τὸ „ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν“ „τῷ τύπτοντί σε | εἰς τὴν σιαγὸνα πάρεχε καὶ τὴν ἄλλην.“ 712 ἀλλ' ἐπεὶ περιηχηθεὶς οἶμαι ὁ Κέλσος ἀπὸ τῶν διαιρούντων τὴν κατὰ τὸ εὐαγγέλιον θεότητα ἐκ τῆς νομικῆς θεότητος τὰ τοιαῦτα τίθησι, λεκτέον πρὸς τὸν λόγον αὐτοῦ ὅτι οἶδε καὶ τὰ παλαιὰ γράμ-*  
<sup>20</sup> *ματα <τὸ> „τῷ τύπτοντί σε εἰς τὴν δεξιὰν σιαγὸνα πάρεχε καὶ τὴν ἄλλην.“ ἐν γοῦν τοῖς Ἱερειῶν Θρήνοις γέγραπται· „ἀγαθὸν ἀνδρὶ, ὅταν ἄρη ζυγὸν ἐν νεότητι αὐτοῦ, καθήσεται κατὰ μόνας καὶ σωπήσεται, ὅτι ἦρεν ἐφ' ἑαυτῷ. δώσει τῷ καιόντι αὐτὸν σιαγὸνα, καὶ χορτασθήσεται ὀνειδισμῶν.“ οὐκ ἀντιδιατάσσεται θεοῦ τὸ εὐαγ-*  
<sup>25</sup> *γέλιον τῷ τοῦ νόμου θεῷ οὐδὲ περὶ τῆς κατὰ τὸ ῥητὸν κατὰ κόρρης πληγῆς· οὐδ' ὀπότερος ψεύδεται, οὔτε Μωϋσῆς οὔτε Ἰησοῦς, οὐδ' ὁ πατὴρ τὸν Ἰησοῦν πέμπων ἐπελάθετο, τίνα Μωϋσεὶ διετάξατο· ἀλλ' οὐδὲ καταγνοῦς τῶν ἰδίων νόμων μετέγνω καὶ τὸν ἄγγελον ἐπὶ τοῖς ἐναντίοις ἀποστέλλει.*

<sup>30</sup> **XXVI.** *Εἰ δὲ χρὴ κἂν ὀλίγα περὶ τῆς διαφορῶν πολιτείας εἰπεῖν, ἦντινα Ἰουδαῖοι κατὰ Μωϋσέα πρότερον ἐπολιτεύοντο, καὶ*

<sup>2</sup> Vgl. Lev. 26, 5. — <sup>3</sup> Prov. 13, 25. — <sup>14</sup> Matth. 5, 38. Exod. 21, 24. — <sup>15</sup> Matth. 5, 39. Luk. 6, 29. — <sup>20</sup> Luk. 6, 29 (Matth. 5, 39). — <sup>21</sup> Klagel. Jerem. 3, 27—29.

<sup>2</sup> *σαλομῶντος A | 10 μόνων A μόνον P Ausgg. | ἀναγκαίων | l aus t corr. A | 16 πάρεχε] παρέχη A | 20 <τὸ> füge ich nach dem Sprachgebrauch des Originens ein | 22 κατὰ μόνας in καταμόνας (so Ausgg.) corr. A | 24 θεοῦ τὸ εὐαγγέλιον A Ausgg., ὁ θεὸς τοῦ εὐαγγελίου liest Bo. (Notae p. 401); οὖν τὸ εὐαγγέλιον vermute ich, da eine Partikel wie οὖν der Satzverbindung wegen nötig ist, u. τὸ εὐαγγέλιον dem Ἰησοῦς (vgl. oben VII 18, S. 169 Z. 24) entsprechen würde | 28 μωϋσῆ A Ausgg.*

ἦν Χριστιανοὶ νῦν κατὰ τὴν Ἰησοῦ διδασκαλίαν βούλονται κατορθοῦν, φήσομεν ὅτι οὔτε τῇ κλήσει τῶν ἐθνῶν ἤρμοξε κατὰ τὸν Μωϋσέως ὡς πρὸς τὸ γράμμα πολιτεύεσθαι νόμον, ὑπὸ Ῥωμαίους τεταγμένων, οὔτε τοῖς πάλαι Ἰουδαίοις οἷόν τ' ἦν τὸ σύστημα τῆς πολιτείας ἔχειν ἀκαθαίρετον, εἰ καθ' ὑπόθεσιν τῇ κατὰ τὸ εὐαγγέλιον πολιτεία ἐπέιθοντο. ἀναιρέσει μὲν γὰρ πολεμίων ἢ τῶν παρὰ τὸν νόμον πεποιηκότων καὶ ἀξίων κριθέντων τῆς διὰ πυρὸς ἢ λίθων ἀναιρέσεως οὐχ οἷόν τ' ἦν Χριστιανούς χρῆσθαι κατὰ τὸν Μωϋσέως νόμον, εἰ γε οὐδ' οἱ Ἰουδαῖοι θέλοντες κατ' ἐκεῖνον δύνανται ταῦτα, ὡς ὁ νόμος προσέταξεν, ἐπιτελεῖν. πάλιν τε αὖ ἐὰν ἀνέλῃς ἀπὸ τῶν τότε Ἰουδαίων, σύστημα ἴδιον πολιτείας καὶ χώρας ἐχόντων, τὸ ἐπεξιέναι τοῖς πολεμίοις καὶ στρατεύεσθαι ὑπὲρ τῶν πατρῶν καὶ ἀναιρεῖν ἢ ὅπως ποτὲ κολάζειν τοὺς μοιχεύσαντας ἢ φονεύσαντας ἢ τι τῶν τοιούτοις παραπλησίων πεποιηκότας, οὐδὲν λείπεται ἢ τὸ ἄρθῃν αὐτοὺς | ἀθρόους ἀθρόως ἀπολέσθαι, ἐπιτιθεμένων τῶν πολεμίων τῷ ἔθνει, ὡς ὑπὸ τοῦ ἰδίου νόμου ἐκνενευρισμένων καὶ κωλυμένων ἀμύνεσθαι τοὺς πολεμίους. καὶ μὴ βουλομένη γε ἡ πάλαι μὲν τὸν νόμον δεδωκυῖα πρόνοια νῦν δὲ τὸ Ἰησοῦ Χριστοῦ εὐαγγέλιον κρατεῖν ἔτι τὰ Ἰουδαίων καθείλεν αὐτῶν τὴν πόλιν καὶ τὸν ναὸν καὶ τὴν παρὰ τῷ ναῷ διὰ θνυῶν καὶ τῆς ἀναγεγραμμένης λατρείας θεραπείαν τοῦ θεοῦ. ὥσπερ δ' ἐκεῖνα μὴ βουλομένη ἐπιτελεῖσθαι ἔτι καθείλε, τὸν τρόπον τὸν αὐτὸν τὰ Χριστιανῶν ἠΐξῃσε καὶ ὁσημέραι εἰς πλῆθος ἦδη δὲ καὶ παρήρησιαν ἐπιδέδωκε, καίτοι γε | μυρίων ὅσων κωλυμάτων γενομένων πρὸς τὸ μὴ ἐπισπαρῆναι τὴν Ἰησοῦ διδασκαλίαν τῇ οἰκουμένῃ. ἀλλ' ἐπεὶ θεὸς ἦν ὁ βουλούμενος καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ὠφελήθηναι διὰ τῆς Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίας, πᾶσα μὲν ἀνθρωπίνῃ βουλῇ κατὰ Χριστιανῶν καθηρέθη, ὅσῳ <δ> αὐτοὺς ἐταπείνουν βασιλεῖς

23. Vgl. Eusebius, Hist. eccl. VI 36, 1 und K. Joh. Neumann, Der röm. Staat u. die allgem. Kirche S. 268 Anm. 2.

4 τεταγμένων M<sup>corr.</sup> Ausgg. τεταγμένοις A | 6 hinter τῶν + τι Bo. (Notae p. 401) vermutungsweise | 9 κατ' ἐκείνον κατ' ἐκείνων liest Bo. (Notae p. 401) | 11 σύστημα] η in Correctur, darüber Rasur A | 13 ὅπως ποτε A | 14 παραπλησίων aus παραπλησίως, w. e. sch., corr. A | 17 ἐκνενευρισμένων καὶ κωλυμένων] ἐκνενευρισμένῳ καὶ κωλυμένῳ liest Bo. (Notae p. 401) ohne Grund, vgl. z. B. unten VII 28, S. 178 Z. 21 | 22 ἐπιτελεῖσθαι] ἐπι aus ἔτι corr. A | 23 τα [so] A | hinter ἠΐξῃσε ist vielleicht (μὲν) ausgefallen | hinter ὁσημέραι + αὐξάνει Bo. (Notae p. 401) vermutungsweise | 27 μὲν < Del. | 28 καθηρέθη] καθ' ἑρέθη [so] καθ' von I. [?] H. auf Rasur, am Rand γὰρ καθ' ἑρέθη von I. H., doch expungiert, wohl nachdem die Variante in den Text eingesetzt war, A | <δ> füge ich des vorausgehenden μὲν wegen ein, (γὰρ) M<sup>corr.</sup> Ausgg.

Origenes II.



καὶ ἐθνῶν ἡγούμενοι καὶ δῆμοι πανταχοῦ, τοσοῦτῳ πλείους ἐγίνοντο  
 „καὶ κατίσχυον σφόδρα σφόδρα.“

XXVII. Ἐξῆς δὲ τούτοις ὁ Κέλσος διὰ πλείονων τὰ μὴ λεγόμενα ὑφ' ἡμῶν τιθεὶς ὡς λεγόμενα ὑφ' ἡμῶν περὶ τοῦ θεοῦ, ὡς  
 5 σώματος τῇ φύσει τυγχάνοντος καὶ ἀνθρωποειδοῦς σώματος, ἀνατρέπειν ἐθέλει τὰ μὴ τεθειμένα ὑφ' ἡμῶν, ἀπερ  
 ρισσὸν παραθέσθαι ἢ τὴν ἀνατροπὴν αὐτῶν. εἰ μὲν γὰρ ἂ λέγει ἡμᾶς φάσκειν περὶ θεοῦ ἐλέγομεν, καὶ πρὸς αὐτὰ ἴστατο, ἀναγκαίον  
 10 ἦν ἡμῖν τὸ τιθέναι τὰς λέξεις αὐτοῦ καὶ κατασκευάζειν μὲν τὰ ἡμέ-  
 τερα λύειν δὲ τὰ ἐκείνου· εἰ δ' ἑαυτῷ συνείρει ἂ ἦτοι ἀπ' οὐδενὸς ἤκουσεν ἢ, ἵνα καὶ δοθῇ ὅτι ἤκουσεν, ἀπὸ τινων ἀπλῶν καὶ ἀκε-  
 ραίων καὶ μὴ εἰδόντων τὸ τοῦ λόγου βούλημα, οὐ χρὴ ἡμᾶς τευτά-  
 15 ζειν περὶ τὰ μὴ ἀναγκαῖα. σαφῶς γὰρ ἀσώματόν φασι οἱ λόγοι  
 τὸν θεόν· διὸ καὶ „θεὸν οὐδεὶς ἑώρακε ὡπότε,“ καὶ „εἰκὼν“ λέ-  
 15 γεται εἶναι „τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὁ πρωτότοκος πάσης κτίσεως,“ ὡς  
 εἰ ἔλεγεν ἀσώματον. μετρίως δ' ἐν τοῖς πρὸ τούτων καὶ περὶ θεοῦ  
 διελήφαμεν ἐξετάζοντες, πῶς νοοῦμεν τὸ „πνεῦμα ὁ θεὸς. καὶ τοὺς  
 προσκυνοῦντας αὐτὸν ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν.“

XXVIII. Μετὰ <δὲ> τὰ περὶ θεοῦ, ἐν οἷς ἡμᾶς συκοφαντεῖ, πυν-  
 20 θάνεται ἡμῶν· ποῖ ἀπειναι μέλλομεν; καὶ τίνα ἐλπίδα ἔχο-  
 μεν; καὶ ὡς ἀποκριναμένων, τίθησι δῆθεν ἡμετέρας φωνὰς οὕτως  
 ἐχούσας· εἰς ἄλλην γῆν, ταύτης κρείττονα. καὶ πρὸς τοῦτό  
 φησιν· ἱστορήται θεοῖσι ἀνδράσι παλαιοῖσι εὐδαίμων βίος  
 25 ψυχῆσι εὐδαίμοσιν· ὠνόμασαν δὲ [οἱ δὲ] οἱ μὲν μακάρων νή-  
 σους, οἱ δὲ „Ἠλύσιον πεδίον“ ἀπὸ τῆς λύσεως τῶν ἐνθεν  
 κακῶν, ὥσπερ καὶ Ὀμηρος·

ἀλλὰ σ' ἐς Ἠλύσιον πεδίον καὶ πείρατα γαίης  
 ἀθάνατοι πέμψουσι,  
 τῇ περ ὀρίστη βιοτή.

2 Vgl. Exod. 1, 7. — 4 Vgl. Clement. Hom. XVII 7ff. Minucius Felix, Octavius Cap. XVIII 10. Tertullian, De carne Chr. Cap. XI. — 14 Joh. 1, 18. — Kol. 1, 15. — 16 Vgl. oben VI 70. — 17 Joh. 4, 24. — 27 Homer, Od. IV 563—565.

6 περισσοῖν] ρι von I. [?] H. übergeschr. A | 10 δ' ἑαυτῷ schreibe ich nach Bo. (Notae p. 401), vgl. oben VI 64, S. 134 Z. 13. VII 12, S. 163 Z. 21; unten VII 33, S. 183, Z. 25; δὲ αὐτῷ AAusgg. | συνείρει Mcorr., Sp. am Rand, Hδ. Del. im Text; συνήρει A | ἦτοι] ἢ aus ἢ corr. A | 15 ὡς εἰ] ὡσεὶ A | 17 τοὺς] Rasur über τ A | 19 <δὲ> füge ich mit Mcorr. u. den Ausgg. ein | hinter περὶ + τοῦ MAusgg. | 24 ὠνόμασαν Mcorr. Ausgg. ὠνόμασεν A | [οἱ δὲ] δ in Correctur A; als fehlerhaft von mir eingeklammert, von M u. den Ausgg. zu kühn in αὐτῶν corrigiert; ob ein Wort, und welches durch οἱ δὲ verdrängt worden ist, lässt sich nicht entscheiden.

Πλάτων δὲ ἀθάνατον τὴν ψυχὴν ἡγούμενος ἐκείνην τὴν  
 176<sup>r</sup> χώραν, ἔνθα στέλλεται, ἀντικρὺς „γῆν“ | ὠνόμασεν οὕτως·  
 „πάμμεγά τι εἶναι“ φήσας „αὐτὸ, καὶ ἡμᾶς οἰκεῖν τοὺς  
 μέχρι Ἡρακλείων στηλῶν ἀπὸ Φάσιδος ἐν σμικρῷ τινι μο-  
 5 ρίῳ, ὡσπερ περὶ τέλμα μύρμηκας ἢ βατράχους περὶ τὴν  
 θάλασσαν οἰκοῦντας, καὶ ἄλλους ἄλλοθι πολλοὺς ἐν (πολ-  
 λοις) τοιούτοις τόποις οἰκεῖν. εἶναι γὰρ πανταχῆ περὶ τὴν  
 γῆν πολλὰ κοῖλα καὶ παντοδαπὰ καὶ τὰς ἰδέας καὶ τὰ με-  
 γέθη, εἰς ἃ συνεβόηκεναι τό τε ὕδωρ καὶ τὴν ὀμίχλην καὶ  
 10 τὸν | ἀέρα· αὐτὴν δὲ τὴν γῆν καθαρὰν ἐν καθαρῷ κείσθαι 714  
 τῷ οὐρανῷ.“

ὑπολαμβάνει τοίνυν ὁ Κέλσος τὰ περὶ τῆς ἄλλης γῆς κρείτ-  
 τονος καὶ πολλῷ ταύτης διαφορῶσης εἰληφέναι ἡμᾶς ἀπό-  
 τινων νομιζομένων αὐτῷ θείων παλαιῶν ἀνδρῶν καὶ μάλιστα  
 15 Πλάτωνος, τοῦ ἐν τῷ Φαίδωνι περὶ γῆς καθαρᾶς ἐν καθαρῷ  
 κειμένης οὐρανῷ φιλοσοφῆσαντος· οὐχ ὄρων ὅτι Μωϋσῆς, ὁ πολλῷ  
 καὶ τῶν Ἑλληνικῶν γραμμάτων ἀρχαιότερος, εἰσήγαγε τὸν θεὸν  
 ἐπαγγελλόμενον τὴν ἁγίαν γῆν καὶ „ἀγαθὴν καὶ πολλήν, ῥέουσαν  
 γάλα καὶ μέλι“ τοῖς κατὰ τὸν νόμον ἑαυτοῦ βιώσασιν, οὐδ' ὡς οἴ-  
 20 ονται τινες τὴν „ἀγαθὴν“, τὴν κάτω νομιζομένην Ἰουδαίαν, κειμένην  
 καὶ αὐτὴν ἐν τῇ ἀρχῇθεν καταραμένη ἐν τοῖς ἔργοις τῆς παραβάσεως  
 τοῦ Ἀδάμ γῆ. τὸ γὰρ „ἐπικατάρατος ἡ γῆ ἐν τοῖς ἔργοις σου· ἐν  
 λύπαις φαγῆ αὐτὴν πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου“ περὶ ὅλης εἴ-  
 ρηται τῆς γῆς, ἣν „ἐν λύπαις“, τουτέστι πόνοις, ἐσθίει πᾶς ἄνθρω-  
 25 πος „ἐν τῷ Ἀδάμ“ ἀποθανῶν, καὶ ἐσθίει „πάσας τὰς ἡμέρας τῆς“  
 ἑαυτοῦ „ζωῆς.“ καὶ ὡς „ἐπικατάρατος“ πᾶσα ἡ γῆ „ἀκάνθας καὶ  
 τριβόλους ἀνατελεῖ“ „πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς“ τοῦ ἐν τῷ Ἀδάμ  
 ἐκβληθέντος ἀπὸ τοῦ παραδείσου, καὶ „ἐν ἰδρωτί τοῦ προσώπου“  
 ἑαυτοῦ ἐσθίει πᾶς ἄνθρωπος τὸν ἑαυτοῦ ἄρτον, „ἕως ἐπιστρέψει εἰς  
 30 τὴν γῆν, ἐξ ἧς ἐλήφθη.“ πολὺν μὲν οὖν ἔχει λόγον ὅλα τὰ κατὰ  
 τὸν τόπον τοῦτον, δυνάμενον εἰς τὴν σαφήνειαν τῶν λέξεων κα-  
 τασκευασθῆναι· ὀλίγοις δ' ἐπὶ τοῦ παρόντος ἠρκέσθημεν, βουλόμενοι

§ Plato, Phädon Cap. LVIII p. 109 A B. — 18 Vgl. Exod. 3, 8. — 22 Gen. 3, 17. — 25 Vgl. I Kor. 15, 22 und oben IV 40, I 313 Z. 19 f. — 26 Vgl. Gen. 3, 17. — Gen. 3, 18. — 27 Vgl. Gen. 3, 17. — 28 Vgl. Gen. 3, 19.

1 δὲ A δ' MAusgg. | 2 οὕτως A οὕτω MAusgg. | 4 φασιδος A | σμικρῷ Plato Ausgg. μικρῷ A | 6 <πολλοῖς> fūge ich mit Plato u. den Ausgg. ein | 15 γῆς schreibe ich, τῆς AAusgg. | 16 hinter οὐρανῷ + γῆς Del. | 20 νομιζομένην MAusgg. νομιζῶν A | 23 περιόλης A | 24 ἣν MAusgg. ἡ A | 28 ἐν ἰδρωτί] ν ἰ in Correctur A | 29 ἑαυτοῦ A αὐτοῦ M αὐτοῦ Ausgg. | ἄρτον Ausgg. χόρτον A.

ἀπολύσαι περισπασμοῦ, τοῦ ὡς περὶ τῆς Ἰουδαίας γῆς ὑπολαμβάνον-  
τος εἰρησθαι τὰ περὶ ἀγαθῆς γῆς, ἣν ὁ θεὸς ὑπισχνεῖται τοῖς δι-  
καίοις.

- XXIX. Εἶπερ οὖν „ἡ“ πᾶσα „γῆ“ αὐτῆ „ἐπικατάρατος ἐν τοῖς ἔρ-  
5 γοῖς“ ἐστὶ τοῦ Ἀδάμ καὶ τῶν ἐν αὐτῷ ἀποθανόντων, δῆλον ὅτι καὶ  
πάντα τὰ μόρια αὐτῆς μετέχει τῆς ἀρᾶς, ἐν οἷς ἐστὶ καὶ ἡ Ἰουδαία γῆ·  
ὥστε μὴ δύνασθαι ἐφαρμόζειν αὐτῇ τὸ „εἰς γῆν ἀγαθὴν καὶ πολλήν.  
εἰς γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι,“ κἂν συμβολικῶς σκια εἶναι ἀποδεικνύ-  
ηται ἡ Ἰουδαία καὶ ἡ Ἱερουσαλήμ τῆς καθαρᾶς ἐν καθαρῷ κει-  
10 μένης οὐρανῷ γῆς ἀγαθῆς καὶ πολλῆς, ἐν ἣ ἐστὶν ἡ ἐπουράνιος  
Ἱερουσαλήμ· περὶ ἧς διαλαβὼν ὁ ἀπόστολος, ὡς συνεγεργθεὶς „Χριστῷ“  
καὶ „τὰ ἄνω“ ζητῶν καὶ νοῦν εὐρῶν οὐδεμιᾶς ἐχόμενον Ἰουδαϊκῆς  
μυθολογίας φησὶν· „ἀλλὰ προσεληλύθατε Σιών ὄρει καὶ πόλει θεοῦ  
ζῶντος Ἱερουσαλήμ ἐπουρανίῳ καὶ μυριάσιν ἀγγέλων πανηγύρει.“  
15 ἵνα δέ τις πεισθῆ μὴ παρὰ τὸ βούλημα τοῦ θεοῦ πνεύματος  
ἡμᾶς λέγειν περὶ τῆς παρὰ Μωϋσεὶ γῆς ἀγαθῆς καὶ πολλῆς, ἐπιστη-  
176<sup>v</sup> σάτω | πᾶσι μὲν τοῖς προφήταις, διδάσκουσι τὴν εἰς Ἱερουσαλήμ ἐπά-  
νοδον τῶν πεπλανημένων καὶ ἀποπεπτωκότων ἀπ’ αὐτῆς καὶ ἀπα- 715  
ξαπλῶς ἀποκαθισταμένων εἰς τὸν καλούμενον τόπον καὶ πόλιν τοῦ  
20 θεοῦ παρὰ τῷ εἰπόντι ὅτι „ἐν εἰρήνῃ ἀγία ὁ τόπος αὐτοῦ,“ λέγοντι  
δὲ καὶ τό· „μέγας ὁ κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα ἐν πόλει τοῦ θεοῦ  
ἡμῶν, ὄρει ἀγίῳ αὐτοῦ, εὐρίζονι ἀγαλλιάματι πάσης τῆς γῆς.“  
ἀρκεῖ δ’ ἐπὶ τοῦ παρόντος παραθέσθαι τὰ ἀπὸ τοῦ τριακοστοῦ  
καὶ ἔκτου ψαλμοῦ, οὕτως ἔχοντα περὶ τῆς τῶν δικαίων γῆς· „οἱ δ’  
25 ὑπομένοντες (τὸν) κύριον αὐτοὶ κληρονομήσουσι γῆν“ καὶ μετ’ ὀλίγα·  
„οἱ δὲ πρᾶεῖς κληρονομήσουσι γῆν καὶ κατατροφῆσουσιν ἐπὶ πλήθει  
εἰρήνης“ καὶ μετ’ ὀλίγα· „οἱ εὐλογοῦντες αὐτὸν κληρονομήσουσι γῆν“  
καὶ πάλιν· „οἱ δίκαιοι κληρονομήσουσι γῆν“ καὶ κατασκηνώσουσιν  
εἰς αἰῶνα αἰῶνος ἐπ’ αὐτῆς.“ ὅρα δ’ εἰ μὴ τὸ καθαρὰν εἶναι ἐν  
30 καθαρῷ τῷ οὐρανῷ τὴν γῆν δηλοῦται τοῖς ἀκούειν δυναμένοις  
τῶν οὕτως εἰρημένων ἐν τῷ αὐτῷ ψαλμῷ· „ὑπόμεινον τὸν κύριον

2 Vgl. Exod. 3, 8. — 4 Vgl. Gen. 3, 17. — 5 Vgl. I Kor. 15, 22. — 7 Exod.  
3, 8. — 9 u. 29 Vgl. Plato, Phädon Cap. LVIII p. 109 B. — 10 Vgl. Hebr. 12, 22. —  
11 Vgl. Kol. 3, 1. — 13 Hebr. 12, 22. — 16 Vgl. Exod. 3, 8. — 20 Psal. 75, 3.  
— 21 Psal. 47, 2. 3. — 24 Psal. 36, 9. — 26 Psal. 36, 11. — 27 Psal. 36, 22.  
— 28 Psal. 36, 29. — 31 Psal. 36, 34.

1 ἀπολύσαι A Ausgg. | 5 δηλονότι A | 12 οὐδὲ μιᾶς A | 16 μωϋσῆ A Ausgg. |  
22 vor ὄρει + ἐν MAusgg. | εὐρίζονι A Hb. Sp. εὐρίζῳ Del.; vgl. zu der Stelle  
Paul de Lagarde, Psalterii Graeci quinquagena prima, (Göttingae 1892, p. 62 | 28  
δ’ A δὲ Ausgg. | ἀπὸ] α̅ auf Rasur A | τριακοστοῦ καὶ ἔκτου] λῆ A | 25 (τὸν)  
füge ich mit M u. den Ausgg. ein.

καὶ φύλαξον τὴν ὁδὸν αὐτοῦ, καὶ ὑψώσει σε τοῦ κατακληρονομήσαι γῆν.“

XXX. Δοκεῖ δέ μοι καὶ τὰ περὶ τῶν τῆδε τιμίῳ εἶναι νομιζομένων λίθων, ἀποδόχῳ τινα λεγομένων ἔχειν ἀπὸ τῶν ἐν τῇ κρείττονι γῆ λίθων, εἰληφθαι τῷ Πλάτωνι ἀπὸ τῶν ἐν τῷ Ἡσαίᾳ ἀναγεγραμμένων περὶ τῆς πόλεως τοῦ θεοῦ. περὶ ἧς γέγραπται „θῆσω τὰς ἐπάλξεις σου ἰασπιν καὶ τοὺς λίθους σου λίθους κρυστάλλου καὶ τὸν περιβολὸν σου λίθους ἐκλεκτοῦς“ καὶ πάλιν „θῆσω τὰ θεμέλιά σου σάφειρον.“ τὸν μὲν οὖν παρὰ Πλάτωνι ἀλληγοροῦντες μῦθον οἱ σεμνότερον τὰ τοῦ φιλοσόφου ἐξειληφότες διηγῶνται, τὰς δὲ προφητείας, ἀφ’ ὧν στοχαζόμεθα καὶ τὸν Πλάτωνα εἰληφέναι, οἱ συγγενῶς τοῖς προφήταις καὶ ἐνθέως βιώσαντες καὶ πάντα τὸν χρόνον ἀναθέντες τῇ ἐξετάσει τῶν ἱερῶν γραμμάτων τοῖς ἐπιτηδείοις διὰ βλου καθαρότητα καὶ τὴν περὶ τὰ θεῖα φιλομάθειαν παραστήσουσιν.

ἡμῖν δὲ προκείμενον ἦν δεῖξαι ὅτι ἡμεῖς μὲν οὐκ ἀπὸ Ἑλλήνων ἢ Πλάτωνος τὰ περὶ τῆς ἀγίας γῆς εἰλήφαμεν· ἐκεῖνοι δὲ, νεώτεροι γενόμενοι οὐ μόνον τοῦ ἀρχαιοτάτου Μωϋσέως ἀλλὰ καὶ τῶν κλειστῶν προφητῶν, ἧτοι παρακηκόασί τινων ἀνιτισσομένων περὶ τῶν τοιούτων, ἢ καὶ ταῖς ἱεραῖς ἐντυχόντες γραφαῖς παραποιήσαντες αὐτὰ τοιαῦτά τινα περὶ τῆς κρείττονος εἰρήκασι γῆς. σαφῶς δ’ ὁ Ἄγγελος παρίστησιν ἄλλο μὲν εἶναι „τὴν ξηρὰν“ ἄλλο δὲ „τὴν γῆν,“ ξηρὰν καλῶν ταύτην, ἐφ’ ἣ ἔομεν. λέγει δὲ οὕτως· „ἔτι ἀπαξ ἐγὼ σείσω τὸν οὐρανὸν καὶ (τὴν) γῆν καὶ τὴν ξηρὰν καὶ τὴν θάλασσαν.“

XXXI. Ὡσπερ δὲ αὐτὸς τὴν διήγησιν ἀνατίθεται τοῦ παρὰ Πλάτωνι μύθου, κειμένου (ἐν) τῷ Φαίδωνι, λέγων τάδε· τί δὲ διὰ τούτων ἐμφανίζει, οὐ παντὶ γινῶναι ῥάδιον· εἰ μὴ ὅστις ἐπατεῖν δύναιτο, τί ποτ’ ἐστὶν ἐκεῖνο ὃ φησιν· „ὕψ’ ἀσθενείας καὶ βραδυτήτος οὐχ | οἶους τε εἶναι διεξελθεῖν ἐπ’ 716

4 Vgl. Plato, Phädon Cap. LIX p. 110 D E. — 7 Jes. 54, 12. — 8 Jes. 54, 11. — 19 Vgl. oben V 65, S. 68 Z. 25 u. VI 22, S. 92 Z. 1. — 28 Hagg. 2, 6. — 29 Vgl. Plato, Phädon Cap. LVIII p. 109 D E.

2 vor γῆν + τὴν M Ausgg. | 5 εἰληφθαι τῷ Πλάτωνι schreibe ich, εἰληφέναι τὸν Πλάτωνα M corr. Ausgg., εἰληφέναι τῷ πλάτωνι A | 9 σάφειρον] π in Correctur A | ἀλλογοροῦντες A | 10 μῦθον A | hinter ἐξειληφότες + λέγουσι, doch expungiert, A | 14 περὶ M corr. Ausgg. παρὰ A | 19 τινων] über i getilgter Accent A | 20 παραποιήσαντες] ἢ übergesch. A<sup>1</sup> | 28 ἢ A ἧς Ausgg. | 24 (τὴν) füge ich mit M u. den Ausgg. ein | 26 τοῦ Bo. (Notae p. 401) Del. τῷ A Hb. Sp. | 27 (ἐν) füge ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. ein | 30 οἶους aus οἴους corr. A | τὲ A τ’ Ausgg.

- 177<sup>r</sup> ἔσχατον τὸν ἀέρα“ | „καὶ εἰ ἡ φύσις ἱκανὴ εἶη ἀνασχέσθαι  
 θεωροῦσα, γινῶναι ἄν ὅτι ἐκείνός ἐστιν ὁ ἀληθῶς οὐ-  
 ρανός καὶ τὸ ἀληθινὸν φῶς“ τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ἡμεῖς τὰ  
 περὶ τῆς ἀγίας καὶ ἀγαθῆς γῆς καὶ τῆς ἐν αὐτῇ πόλεως τοῦ θεοῦ  
 5 οὐ κατὰ τὴν ἐνεστῶσαν νομίζοντες εἶναι πραγματεῖαν σαφηνίσαι  
 ὑπερτιθέμεθα εἰς τὰ ἐξηγητικὰ τῶν προφητῶν, ἀπὸ μέρους κατὰ  
 τὸ δυνατὸν ἡμῖν διηγησάμενοι περὶ πόλεως θεοῦ ἐν τοῖς πραγμα-  
 τευθεῖσιν ἡμῖν εἰς τὸν τεσσαρακοστὸν καὶ πέμπτον ψαλμὸν καὶ τὸν  
 τεσσαρακοστὸν καὶ ἑβδομον ψαλμὸν. οἶδε δὲ ὁ ἀρχαιότατος Μωϋσέως  
 10 καὶ τῶν προφητῶν λόγος τὰ ἀληθινὰ πάντα ὁμώνυμα τοῖς τῆδε  
 καθολικωτέροις, οἷον „ἀληθινὸν φῶς“ καὶ „οὐρανὸν“ ἕτερον  
 παρὰ „τὸ στερέωμα“ καὶ τὸν „τῆς δικαιοσύνης“ ἥλιον ἄλλον παρὰ  
 τὸν αἰσθητόν. καὶ ἀπαξιαπλῶς δέ φησιν [ὅτι] πρὸς ἀντιδιαστολὴν  
 τῶν αἰσθητῶν, ὧν οὐδὲν ἐστὶν ἀληθινόν, τό „θεός, ἀληθινὰ  
 15 τὰ ἔργα αὐτοῦ,“ ἐπ’ ἄλλων μὲν τάσσωσιν τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ ἐπὶ ἡτ-  
 τόνων δὲ τὰ λεγόμενα „ἔργα τῶν χειρῶν“ αὐτοῦ. μεμφόμενος γοῦν  
 τισὶ διὰ τοῦ Ἡσαίου φησί· „τὰ ἔργα κυρίου οὐκ ἐμβλέπουσι καὶ τὰ  
 ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ οὐ κατανοοῦσι.“ καὶ ταῦτα μὲν ἐπὶ τοσ-  
 οῦτον.
- 20 XXXII. Ἐπεὶ δὲ τὸν περὶ τῆς ἀναστάσεως λόγον (πολὺν  
 ὄντα καὶ δυσεμῆνευτον καὶ δεόμενον σοφοῦ εἶπερ τι ἄλλο τῶν δογ-  
 μάτων καὶ ἐπὶ πλεῖον διαβεβηκότος, ἵνα τὸ ἄξιον τοῦ θεοῦ παρα-  
 στήσῃ καὶ τὸ μεγαλοφυῆς τοῦ δόγματος, διδάσκοντος λόγον ἔχειν  
 σπέρματος τὸ καλούμενον κατὰ τὰς γραφὰς σκῆνος τῆς ψυχῆς,  
 25 ἐν ᾧ „οἱ“ δίκαιοι „ὄντες“ στενάζουσι „βαρούμενοι,“ μὴ θέλοντες αὐτὸ  
 „ἐκδύσασθαι ἀλλ’ ἐπενδύσασθαι“) μὴ νοήσας ὁ Κέλσος τῷ ἀπὸ  
 ἰδιωτῶν καὶ μηδενὶ λόγῳ παραστήσαι δυναμένων ἀκηκοέναι περὶ  
 αὐτοῦ χλευάζει τὸ λεγόμενον, χρησίμων πρὸς τοῖς ἀνωτέρω εἰρημένους  
 ἡμῖν περὶ τούτου τοῦτο μόνον ὑποσημειώσασθαι πρὸς τὸν λόγον, ὅτι  
 30 οὐχ, ὡς οἶεται Κέλσος, τῆς μετενσωματώσεως παρακούσαντες  
 τὰ περὶ ἀναστάσεώς φαμεν ἀλλ’ εἰδότες ὅτι ἡ τῆ ἑαυτῆς φύσει  
 ἀσώματος καὶ ἀόρατος ψυχὴ ἐν παντὶ σωματικῷ τόπῳ τυγχάνουσα

4 Vgl. Psal. 45, 5. 47, 2. 3. — 11 Vgl. I Joh. 2, 8. — Vgl. Hebr. 9, 24. —  
 12 Vgl. Gen. 1, 6—8. — Vgl. Mal. 4, 2. — 14 Vgl. Dan. 4, 34. — 16 Vgl. Psal.  
 101, 26. — 17 Jes. 5, 12. — 20 Vgl. Hebr. 5, 11. — 24 Vgl. II Kor. 5, 4. — 27 Vgl.  
 oben I 27, I 79 Z. 11. — 28 Vgl. oben II 55—67. V 18—20. 57. 58.

8 τεσσαρακοστὸν καὶ πέμπτον]  $\bar{\mu}\epsilon$  A | 9 τεσσαρακοστὸν καὶ ἑβδομον]  $\bar{\mu}\zeta$   
 A | 18 [ὅτι] tilge ich mit Bo. (Notae p. 401) u. Del. | 20 ἐπεὶ P M<sup>corr.</sup>, H $\delta$ . am  
 Rand, Sp. Del. im Text; ἐπὶ A | 22 πλεῖον] εἰ undeutlich A | διαβεβηκότος M  
 Ausgg. διαβεβηκός A | 26 τῷ schreibe ich mit Bo. (Notae p. 401) u. Del., τὸ A  
 H $\delta$ . Sp. | 30 μετ’ ἐνσωματώσεως A.

δέεται σώματος οικείου τῆ φύσει τῷ τόπῳ ἐκεῖνῳ· ὅπερ ὅπου μὲν φορεῖ ἀπεκδυσαμένη (τὸ) πρότερον ἀναγκαῖον μὲν περισσὸν δὲ ὡς πρὸς τὰ δεύτερα, ὅπου δὲ ἐπεκδυσαμένη ᾧ πρότερον εἶχε, δεομένη κρείττονος ἐνδύματος εἰς τοὺς καθαρωτέρους καὶ αἰθερίους καὶ οὐρανίους τόπους. καὶ ἀπεξεδύσατο μὲν ἐπὶ τὴν τῆδε γένεσιν ἐρχομένη τὸ χρῆσιμον πρὸς τὴν ἐν τῇ ὑστέρα τῆς κνούσης, ἕως ἣν ἐν αὐτῇ, χορίον· ἐνεδύσατο δὲ ὑπ' ἐκεῖνο ὃ ἦν ἀναγκαῖον τῷ ἐπὶ γῆς μέλλοντι διαζῆν.

εἶτα πάλιν ὄντος τινὸς „σκήνους“ | ἐπιγείου οικίας, ἀναγκαίως 717  
 10 πον τῷ σκῆνει, καὶ καταλύεσθαι μὲν φασιν οἱ λόγοι τὴν ἐπίγειον οικίαν „τοῦ σκήνους“ τὸ δὲ σκῆνος ἐπεκδύσασθαι „οικίαν ἀχειροποίητον αἰώνιον ἐν τοῖς οὐρανοῖς.“ λέγουσι δὲ οἱ τοῦ θεοῦ ἄνθρωποι „τὸ μὲν „φθαρτὸν ἐκδύσασθαι αὐτὸ ἀφθαρσίαν,“ τὴν διαφέρουσαν τοῦ ἀφθάρτου. „τὸ δὲ „θνητὸν ἐκδύσασθαι ἀθανασίαν,“  
 177<sup>v</sup> ἕτερον τυγχάνον τοῦ ἀθανάτου. ὃν γὰρ λόγον ἔχει σοφία | πρὸς τὸ σοφὸν καὶ δικαιοσύνη πρὸς τὸ δίκαιον καὶ εἰρήνη πρὸς τὸ εἰρηλικόν, τοῦτον τὸν λόγον ἀφθαρσία μὲν πρὸς ἀφθαρτον ἀθανασία δὲ πρὸς ἀθάνατον. ὅρα οὖν ἐφ' οἷα προτρέπει ὁ λόγος, „ἐκδύσασθαι“ λέγων τὴν „ἀφθαρσίαν“ καὶ τὴν „ἀθανασίαν,“ ἅτινα ὡς ἐνδύματα τῷ ἐκδυσασμένῳ καὶ περιεχομένῳ τῶν τοιούτων ἐνδύματων οὐκ ἔα φθαρῆναι ἢ ἀποθανεῖν τὸν περικείμενον αὐτά. καὶ ταῦτα δ' ἡμῖν ἀποτετολήσθω διὰ τὸν μὴ νοήσαντα ὅτι ποτὲ λέγομεν τὴν ἀνάστασιν καὶ διὰ τοῦτο γελῶντα καὶ χλευάζοντα ὃν οὐκ οἶδε λόγον.

XXXIII. Οἰόμενος δ' ἡμᾶς διὰ τὸ γινῶναι καὶ ἰδεῖν τὸν θεὸν 25  
 πρεσβεύειν τὰ περὶ τῆς ἀναστάσεως συνελθὲν ἑαυτῶ ἃ βούλεται καὶ τοιαῦτά φησιν· ὅταν δὴ πάντοθεν ἐξείργωνται καὶ διελέγγωνται, πάλιν ὥσπερ οὐδὲν ἀκηκούτες ἐπανίστανται ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐρώτημα· πῶς οὖν γινώμεν καὶ ἴδωμεν τὸν θεόν; καὶ πῶς ἴωμεν πρὸς αὐτόν; ἴστω οὖν ὁ βουλόμενος ὅτι, κἂν εἰς ἄλλα 30  
 δεώμεθα σώματος τῷ ἐν τόπῳ σωματικῷ τυγχάνειν, καὶ τοιούτου, ὅποια ἐστὶν ἡ φύσις τοῦ σωματικοῦ τόπου, καὶ δεόμενοι τοῦ σώ-

2 Vgl. II Kor. 5, 4. — 9 Vgl. II Kor. 5, 1. — 10 Vgl. II Kor. 5, 1 (I Kor. 15, 53). — 12 Vgl. I Tim. 6, 11. II Tim. 3, 17. — 13 u. 18 Vgl. I Kor. 15, 53.

2 (τὸ) füge ich mit Bo. (Notae p. 401) u. Del. ein | 3 δεομένη Jol<sup>corr.</sup> Del. δεομένη A H<sup>5</sup>. Sp. | 7 χορίον A χωρίον M\* Ausgg. | 9 hinter σκήνους + καὶ Bo. (Notae p. 401) Del., doch vgl. II Kor. 5, 1 | 10 καὶ < Bo. (Notae p. 401) Del. | 13 αὐτὸ < Del. | 15 τυγχάνον] τυγχάνουσαν vermutet Bo. (Notae p. 401) | 18 ἐκδύσασθαι M Ausgg. ἐκδύσασθε A | 22 λέγομεν Jol<sup>corr.</sup> Del. λεγόμενον A H<sup>5</sup>. Sp.

ματος ἐπενδυνώμεθα τῷ σκῆνει τὰ προειρημένα, ἀλλ' εἰς γινώσκιν  
 γε θεοῦ σώματος οὐδαμῶς χρῆζομεν. τὸ γὰρ γινώσκον θεὸν οὐκ  
 ὀφθαλμός ἐστι σώματος ἀλλὰ νοῦς, ὁρῶν τὸ „κατ' εἰκόνα“ τοῦ  
 5 κτίσαντος καὶ τὸ δυνάμενον γινώσκειν θεὸν προνοία θεοῦ ἀνει-  
 ληφώς. καὶ τὸ ὁρῶν δὲ θεὸν καθαρὰ ἐστι καρδία, ἀφ' ἧς οὐκέτι  
 „ἔξέρχονται διαλογισμοὶ πονηροί,“ οὐ „φόνοι,“ οὐ „μοιχεῖαι,“ οὐ  
 „πορνεῖαι,“ οὐ „κλοπαί,“ οὐ „ψευδομαρτυρίαι,“ οὐ „βλασφημίαι,“ οὐκ  
 „ὀφθαλμὸς πονηρὸς“ οὐδ' ἄλλο τι τῶν ἀτόπων δι' ἃ λέγεται  
 „μακάριοι οἱ καθαρὸι τῇ καρδίᾳ, ὅτι αὐτοὶ τὸν θεὸν ὄψονται.“  
 10 ἐπεὶ δ' οὐκ αὐτάρκης ἡ ἡμετέρα προαιρέσις πρὸς τὸ πάντη „καθα-  
 ρὰν“ ἔχειν τὴν „καρδίαν,“ ἀλλὰ θεοῦ ἡμῖν δεῖ, κτίζοντος αὐτὴν  
 τοιαύτην, διὰ τοῦτο λέγεται ὑπὸ τοῦ ἐπιστημόνως εὐχομένου „καρ-  
 δίαν καθαρὰν κτίσον ἐν ἐμοὶ ὁ θεός.“

XXXIV. Ἄλλ' οὐδ' ὡς ἐν τόπῳ ὄντος τοῦ θεοῦ πευσόμεθ' ἀ  
 15 τινος καὶ ἐροῦμεν· πῶς ἴωμεν πρὸς αὐτόν; κρείττων γὰρ ὁ θεὸς  
 παντὸς τόπου καὶ περιεκτικὸς παντὸς οὐτινοσοῦν, καὶ οὐδέν ἐστι  
 τὸ περιέχον τὸν θεόν. τὸ ἴεναι οὖν πρὸς τὸν θεὸν οὐ σωμα-  
 τικῶς προστέτακται ἡμῖν, τὸ „ὀπίσω κυρίου τοῦ θεοῦ σου πο-  
 ρεύσῃ,“ οὐδὲ σωματικῶς ὁ προφήτης κολληθεὶς τῷ θεῷ φησιν ἐν  
 20 τῇ | εὐχῇ· „ἐκολλήθη ὀπίσω σου ἡ ψυχὴ μου.“ καταψεύδεται οὖν 718  
 ἡμῶν Κέλσος λέγων προσδέχεσθαι ἡμᾶς ὀφθαλμοῖς σώματος  
 θεὸν ὄψεσθαι καὶ ὡσεὶ τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούεσθαι καὶ  
 χερσὶν αἰσθηταῖς ψαύειν αὐτοῦ. οἶδαμεν δὲ ὁμωνύμως τοῖς  
 σώματος ὀφθαλμοῖς λεγομένους ὑπὸ τῶν θείων λόγων ὀφθαλ-  
 25 μούς, ὁμοίως δὲ καὶ τὰ ὠτα καὶ τὰς χεῖρας καὶ τὸ τούτων παρα-  
 δοξότερον, αἰσθησὶν θειοτέραν καὶ ἑτεροίαν παρὰ τὴν συνήθως  
 ὑπὸ τῶν πολλῶν ὀνομαζομένην. ἐπὶ γὰρ λέγει ὁ προφήτης· „ἀπο-  
 κάλυψον τοὺς ὀφθαλμούς μου, καὶ κατανοήσω τὰ θαυμάσιά σου  
 ἐκ τοῦ νόμου σου“ ἢ· „ἡ ἐντολὴ κυρίου τηλαυγῆς, φωτίζουσα ὀ-  
 30 φθαλμούς,“ ἢ· „φώτισον τοὺς ὀφθαλμούς μου, μὴ ποτε ὑπνώσω

1 Vgl. I Kor. 15, 53. 54. II Kor. 5, 1—4. — 8 Vgl. unten VII 34, Z. 21. —  
 Vgl. Gen. 1, 26. 27. — 5 Vgl. Matth. 15, 19 (Mark. 7, 21. 22). — 9 Matth. 5, 8. —  
 12 Psal. 50, 12. — 18 Deut. 13, 4. — 20 Psal. 62, 9. — 26 Vgl. unten VII 36,  
 S. 186 Z. 14. — 27 Psal. 118, 18. — 29 Psal. 18, 9. — 30 Psal. 12, 4.

1 ἐπενδυνώμεθα schreibe ich mit Bo. (Notae p. 401), dem Del. (I 717 Anm. d)  
 folgt; ἐπενδύομεθα AAusgg. | 2 γινώσκον AAusgg. | 8 ὁρῶν] ὁ ὄν liest Del.  
 (I 717 Anm. e) mit Gelenius ohne Wahrscheinlichkeit | 4 γινώσκειν AAusgg.  
 15 κρείττων Pcorr. M<sup>corr</sup>. Ausgg. κρείττω A | 16 οὐτινοῦν [so] A<sup>1</sup> | 18 τὸ] ob  
 τῷ zu schreiben ist? | 22 ὡσεὶ A | ἀκούεσθαι] ἀκούσεσθαι P<sup>2</sup> Bo. (Notae p. 401)  
 Del. (I 718 Anm. a) | 23 ψαύειν] ψαύσειν Bo. (Notae p. 401) Del. (I 718 Anm. a)  
 29 σου ἢ·) füge ich mit den Ausgg. ein.

178<sup>r</sup> εἰς θάνατον,“ οὐχ οὕτως τις | ἐμβρόντητός ἐστιν, ὡς νομίζειν ὀφθαλμοῖς σώματος κατανοεῖσθαι „τὰ θαυμάσια“ τοῦ θεοῦ „νόμον,“ ἢ τὴν τοῦ κυρίου ἐντολὴν φωτιστικὴν εἶναι τῶν τοῦ σώματος ὀφθαλμῶν, ἢ ὕπνον θανάτου ἐποιστικὸν συμβαίνειν περὶ τοὺς τοῦ  
5 σώματος ὀφθαλμοῦς.

ἀλλὰ καὶ ἐπὶ λέγει ὁ σωτὴρ ἡμῶν· „ὁ ἔχων ὅτα ἀκούειν ἀκουέτω,“ καὶ ὁ τυχὼν συνήσει περὶ θειοτέρων ταῦτα λέγεσθαι ὧτων. κὰν λέγεται „λόγος κυρίου“ γεγονέναι ἐν χειρὶ Ἰερεμίου τοῦ προφήτου ἢ ἄλλον τινός, ἢ νόμος „ἐν χειρὶ“ Μωϋσέως, ἢ ὅτι „ταῖς  
10 χερσὶ μου ἐζήτησα τὸν θεὸν καὶ οὐκ ἠπατήθην,“ οὐχ οὕτως ἐστὶ τις ἀνόητος, ὡς μὴ ἐκλαμβάνειν χειρὰς τινὰς εἶναι τροπικῶς καλουμένας, περὶ ὧν καὶ Ἰωάννης λέγει· „αἱ χεῖρες ἡμῶν ἐψηλάφησαν περὶ τοῦ λόγου τῆς ζωῆς.“ εἰ δὲ καὶ περὶ τῆς κρείττονος αἰσθήσεως καὶ οὐ σωματικῆς βούλει ἀπὸ τῶν ἱερῶν γραμμάτων μαθεῖν,  
15 ἄκουσον Σολομῶντος ἐν ταῖς Παροιμίαις λέγοντος· „αἰσθησὶν θεῖαν εὐρήσεις.“

XXXV. Οὐ χρεῖα τοίνυν ἡμῖν ὡς οὕτω ζητοῦσι τὸν θεὸν ἀπιέναι, ὅπου ἡμᾶς πέμπει ὁ Κέλσος, εἰς Τροφωνίου καὶ εἰς Ἀμφιάρεω καὶ εἰς Μόψου, ἔνθα φησὶν ἀνθρωποειδεῖς θεω-  
20 ρεῖσθαι θεοῦς καὶ, ὡς λέγει Κέλσος, οὐ ψευδομένους ἀλλὰ καὶ ἐναργεῖς. Ἴσμεν γὰρ ἡμεῖς τούτους δαίμονας ὄντας, τροφομένους κνίσαις καὶ αἵμασι καὶ ταῖς ἀπὸ τῶν θυσιῶν ἀναθυμιάσει. καὶ οὕτω παρακατεχομένους ἐν τοῖς ἀπὸ τῆς ἐπιθυμίας αὐτῶν κατασκευασθεῖσι δεσμοτηρίοις· ἅτινα ἱερὰ θεῶν Ἑλληνες νενομίσασιν.  
25 ἀλλ' ἡμεῖς ἴσμεν ἀπατεῶνων δαιμόνων εἶναι τὰ τοιαῦτα οἰκητήρια.

μετὰ ταῦτα κακοήθως ὁ Κέλσος φησὶ περὶ τῶν προειρημένων ἀνθρωποειδῶν κατ' αὐτὸν θεῶν ὅτι ὄφεται τις αὐτοὺς οὐχ ἄπαξ παραρβύεντας ὥσπερ τὸν τούτους ἐξαπατήσαντα ἀλλ' αἰεὶ τοῖς βουλομένοις ὀμιλοῦντας. καὶ ἔοικέ γε διὰ τού-  
30 των φάσμα μὲν νενομικέναι τὸν Ἰησοῦν, μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν ἐπιφανέντα τοῖς μαθηταῖς, ὥσπερ ἐπαραρβύσαντα πρὸς

2 Vgl. Psal. 118, 18. — 3 Vgl. Psal. 18, 9. — 4 Vgl. Psal. 12, 4. — 6 Matth. 11, 15. 13, 9. 43. Mark. 4, 9. 23. Luk. 8, 8. 14, 35. — 8 Vgl. Jerem. 1, 4. 9. — 9 Vgl. Num. 16, 40. — Psal. 76, 3. — 12 I Joh. 1, 1. — 15 Prov. 2, 5. — 30 Vgl. oben I 41, I 92 Z. 1. 3.

1 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 9 Μωϋσέως schreibe ich mit Bo. (Notae p. 401), μωϋσῆ A Ausgg. | 10 οὕτω A | 15 σαλομῶντος A | 20 vor Κέλσος + ὁ MAusgg. ἀλλὰ καὶ] α' in Correctur, α u. κ auf Rasur A | 21 τροφομένους A | 22 κνίσαις [so] A<sup>1</sup> | καὶ (vor αἵμασι)] κ auf Rasur A | 25 εἶναι] ν in Correctur A | 31 ὥσπερ] A.



τὸ ὀφθῆναι αὐτοῖς· οὓς δ' ὠνόμασε λέγων | ἀνθρωποειδεις θεοὺς, 719  
 τούτους οἶεται ἀεὶ τοῖς βουλομένοις ὀμιλεῖν. πῶς δὲ δύναται  
 φάσμα, ὡς φησιν αὐτὸς, παραρῥυέν ἐκ' ἀπάτη τῶν θεασα-  
 μένων καὶ μετὰ τὴν τότε ὄψιν τοσαῦτα ἐνεργεῖν καὶ ἐπιστρέφειν  
 5 τὰς τῶν τοιούτων ψυχὰς καὶ πειθῶ ἐμποιεῖν αὐταῖς περὶ τοῦ πάντα  
 δεῖν ἀρεσκόντως πράττειν θεῶ ὡς κριθησομένους; πῶς δὲ φάσμα  
 ὀνομασθέν ἀπελαύνει δαιμόνια καὶ ἄλλας οὐκ εὐκαταφρονήτους ἐνεργείας ἐνεργεῖ, οὐχ ἓνα κεκληρωμένον τόπον ὡς οἱ κατ' αὐτὸν ἀν-  
 10 θρωποειδεις θεοὶ ἀλλὰ διῆκον ἐπὶ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην καὶ  
 βίον κλιναντας ἑαυτούς;

XXXVI. Μετὰ ταῦτα, πρὸς ἃ κατὰ τὸ δυνατόν εἰρήκαμεν, τοιαῦτα πάλιν ὁ Κέλσος φησιν· οἱ δὲ καὶ πάλιν εἰρήσονται· πῶς  
 178<sup>v</sup> αἰσθήσει μὴ καταλαμβανόμενοι γινώσκονται τὸν θεόν; τί  
 15 χωρὶς αἰσθήσεως μαθεῖν ἐστι δυνατόν; εἶτα πρὸς ταῦτα ἀποκρινόμενός φησιν· οὐκ ἀνθρώπου μὲν οὐδὲ τῆς ψυχῆς ἀλλὰ σαρκὸς ἢ φωνῆ. ὅμως δ' οὖν ἀκουσάτωσαν, εἴ τι καὶ ἐπαῖνειν δύναται ὡς δειλὸν καὶ φιλοσώματον γένος· ἐὰν αἰσθήσει μύσαντες ἀναβλέψητε νῶ καὶ σαρκὸς ἀποστραφέν-  
 20 τες ψυχῆς ὀφθαλμοὺς ἐγείρητε, μόνως οὔτως τὸν θεὸν ὄψεσθε. κἂν ἡγεμόνα <τῆς ὁδοῦ> ταύτης ζητῆτε, φευκτέοι μὲν ὑμῖν οἱ πλάνοι καὶ γόητες καὶ τὰ εἰδῶλα προμνώμενοι· ἵνα μὴ παντάπασιν ἦτε καταγέλαστοι, τοὺς μὲν ἄλλους, τοὺς δεικνυμένους θεοὺς, ὡς εἰδῶλα βλασφημοῦντες, τὸν  
 25 δὲ καὶ αὐτῶν ὡς ἀληθῶς εἰδώλων ἀθλιώτερον καὶ μηδὲ εἶδωλον ἔτι ἀλλ' <ὄντ>ως νεκρὸν σέβοντες καὶ πατέρα ὁμοιον αὐτῷ ζητοῦντες.

καὶ πρῶτόν γε λεκτέον πρὸς τὴν προσωποποιίαν αὐτοῦ, περιτιθέντος ἡμῖν λόγους ὡς ὑφ' ἡμῶν λεγομένους εἰς τὴν περὶ ἀνα-

1 οὓς aus οὓς corr. A | 5 πειθῶ MAusgg. πείθῶ [so] A | αὐταῖς αὐτοῖς liest Bo. (Notae p. 401) ohne Grund | 8 κεκληρωμένον] κεκληρῶ<sup>η μν</sup> [so] A | 10 ἔλκον] x aus λ corr. A | ἑαυτοῦ A αὐτοῦ Ausgg. | θειότητι] εἰ in Correctur A | ἂν MAusgg. ἐὰν aus ἐάν corr. A | 14 τί χωρὶς] Fleck links oben am χ, in dem Fleck erkennt man ein mit ganz blasser Tinte hinzugefügtes σ (vgl. unten VII 37, S. 188 Z. 8) A | 19 ἀναβλέψητε Sp. Del., vgl. unten VII 39, S. 189 Z. 19; ἀναβλέψαντες AHδ.; will man das Particip. beibehalten, so ist davor <καὶ> oder besser dahinter <δὲ> einzufügen | 20 ψυχῆς ὀφθαλμοὺς AHδ. im Text, ὀφθαλμὸν τὸν τῆς ψυχῆς Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; vgl. unten VII 39, S. 189 Z. 20 f., wo Origenes nicht wörtlich citiert | οὔτως A οὔτω Ausgg. | 21 <τῆς ὁδοῦ> füge ich mit den Ausgg., aber vor, nicht hinter ταύτης ein, vgl. unten VII 40, S. 190 Z. 25 | 26 ἀλλ' <ὄντ>ως schreibe ich mit Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 719 Anm. e), vgl. unten VII 40, S. 190 Z. 32; ἀλλ' ὡς PM Ausgg., ἄλλως A.

στάσεως σαρκὸς ἀπολογία, ὅτι ἀρετὴ μὲν προσωποποιούντος ἐστὶ τηρῆσαι τὸ βούλημα καὶ τὸ ἦθος τοῦ προσωποποιουμένου, κακία δὲ, ὅτε τὰ μὴ ἀρμόζοντά τις περιτιθῆσι ῥήματα τῷ προσώπῳ τοῦ λέγοντος. καὶ ἐπ' ἴσης γε ψεκτοὶ οἱ ἐν προσωποποιίᾳ βαρβάροις  
 5 καὶ ἀπαιδευτοῖς ἢ οἰκότριψι καὶ μηδέ ποτε φιλοσόφων λόγων ἀκηκοοῖσι μηδὲ εὐ εἰρηκόσιν αὐτοὺς περιτιθέντες φιλοσοφίαν, ἣν ἔμαθε μὲν ὁ προσωποποιῶν, οὐκ εἰκὸς δὲ ἦν εἶδέναι τὸν προσωποποιούμενον, καὶ πάλιν αὖ οἱ τοῖς καθ' ὑπόθεσιν ὑποκειμένοις σοφοῖς καὶ τὰ θεία ἐγνωκοῖσι περιτιθέντες τὰ ἀπὸ ἰδιωτικῶν παθῶν  
 10 ὑπὸ ἀπαιδευτῶν λεγόμενα καὶ ἀπὸ ἀγνοίας ἀπαγγελλόμενα. ὅθεν Ὅμηρος μὲν ἐν πολλοῖς θαναμάζεται, τηρήσας τὰ τῶν ἠρώων πρόσωπα, ὅποια αὐτὰ ὑπέθετο ἀπ' ἀρχῆς, οἷον τὸ Νέστορος ἢ τὸ Ὀδυσσεώς ἢ τὸ Διομήδους ἢ τὸ Ἀγαμέμνονος ἢ Τηλεμάχου ἢ | Πηνελόπης 720 ἢ τινος τῶν λοιπῶν. Εὐριπίδης δὲ ὑπὸ Ἀριστοφάνους κωμωδεῖται  
 15 ὡς ἀκαιροζῳγγῶν διὰ τὸ πολλάκις περιτεθεικέναι λόγους δογμάτων, ὧν ἀπὸ Ἀναξαγόρου ἢ τινος ἔμαθε τῶν σοφῶν, βαρβάροις γυναιξὶν ἢ οἰκέταις.

XXXVII. Ἐπεὶ δὲ τοιαύτη μὲν ἢ ἐν τῷ προσωποποιεῖν ἀρετὴ τοιαυτὴ δὲ ἢ κακία, πῶς οὐκ εὐλόγως τις καταγέλασται Κέλσου,  
 20 Χριστιανοῖς περιτιθέντος τὰ μὴ ὑπὸ Χριστιανῶν λεγόμενα; εἰ μὲν γὰρ ἰδιωτῶν ἀνέπλασε λόγους, πόθεν τοῖς τοιούτοις δύνασθαι διακρίνειν αἰσθησὶν ἀπὸ τοῦ νοῦ καὶ αἰσθητὰ νοητῶν καὶ δογματίζειν παραπλησίως τοῖς ἀναιροῦσι νοητὰς οὐσίας Στωϊκοῖς περὶ τοῦ αἰσθήσεσιν καταλαμβάνεσθαι τὰ καταλαμβανόμενα καὶ  
 25 πᾶσαν κατάληψιν ἠρητῆσθαι τῶν αἰσθήσεων; εἰ δ' ἀναπλάσσει λόγους τῶν φιλοσοφούντων καὶ ἐπιμελῶς ὄση δύναμις ἐξεταζόντων τὰ Χριστοῦ, οὐδὲ τούτοις ἀκόλουθα πεποίηκεν. οὐδεὶς γὰρ μαθὼν ἄορατον εἶναι τὸν θεὸν καὶ εἶναι τινα δημιουργήματα ἄορατα, του-  
 179<sup>r</sup> τέστι νοητὰ, λέγοι ἂν ὡς ἀπολογούμενος περὶ τῶν κατὰ | τὴν ἀνά-  
 30 στασιν τό· πῶς αἰσθήσει μὴ καταλαμβανόμενοι γινώσκονται τὸν θεόν; ἢ· τί χωρὶς αἰσθήσεως μαθεῖν δυνατόν ἐστι; καὶ

5 Vgl. oben III 50, I 246 Z. 12; 55, I 250 Z. 17. IV 36, I 306 Z. 21. VI 12, S. 82 Z. 16; 41, S. 109 Z. 26. — 14 Vgl. Aristophan. Acharn. V. 393 ff. — 21 Vgl. oben I 27, I 79 Z. 11. — 28 Vgl. Cicero, De fin. V 26, 76. Acad. post. I 11, 42. pr. II 33, 108 u. H. Diels, Doxogr. gr. p. 396<sup>b</sup>, 3. 23.

4 ἐπίσης A Ausgg. | 5 οἰκοτριψι A οἰκότριψιν Ausgg. | hinter οἰκότριψιν + ἢ Ausgg. | 6 φιλοσοφίαν M Ausgg., vgl. φιλοσ. λόγων Z. 5; φυσιολογίαν A | 9 ἀπὸ Bas Del. ὑπὸ AHδ. Sp. | 12 ὁδυσσεώς, ὁ aus ὁ corr., A | 14 εὐριπίδης A | 21 ἀνέπλασε [so] A<sup>1</sup> | δύνασθαι] δύνασθ [so] A | 28 νοητὰς οὐσίας Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; νοητῶν οὐσιῶν A | 24 αἰσθήσεσιν Jol<sup>corr</sup>. αἰσθήσει Del. αἰσθησὶν AHδ. Sp. | 25 δ' A δὲ Ausgg. | 30 αἰσθήσει AHδ. Sp. αἰσθήσει Del. | 81 ἐστὶν Ausgg.

οὐκ ἐν ἀνακεχωρηκόσι καὶ ἀναγινωσκομένοις ὑπὸ ὀλίγων μόνον καὶ φιλομαθῶν ἀλλ' ἐν τοῖς δημωδεστέροις γέγραπται ὅτι „τὰ ἀόρατα τοῦ θεοῦ ἀπὸ κτίσεως κόσμου τοῖς ποιήμασι νοούμενα καθορᾶται“ δι' ὧν ἔστιν εἰδέναι ὅτι εἰ καὶ τοὺς ἐν βίῳ ἀνθρώπους χρὴ ἀπὸ αἰσθήσεων ἄρξασθαι καὶ τῶν αἰσθητῶν, μέλλοντας ἀναβαλνῆναι ἐπὶ τὴν τῶν νοητῶν φύσιν, ἀλλ' οὐτι γὰρ ἐν αἰσθητοῖς καταμένειν χρὴ οὔτε χωρὶς αἰσθήσεως ἐροῦσιν ἀδύνατον εἶναι μαθεῖν τὰ νοητὰ, χρώμενοι δὲ τῷ τίς χωρὶς αἰσθήσεως μαθεῖν δυνατός ἐστιν; ἐλέγξουσιν οὐκ εὐλόγως τούτῳ ὑπὸ τοῦ Κέλσου ἐπιφέρεσθαι τὸ οὐκ ἀνθρώπου μὲν οὐδὲ ψυχῆς ἀλλὰ γὰρ σαρκὸς φωνή.

XXXVIII. Νοῦν τοίνυν ἢ ἐπέκεινα νοῦ καὶ οὐσίας λέγοντες εἶναι ἀπλοῦν καὶ ἀόρατον καὶ ἀσώματον τὸν τῶν ὄλων θεόν. οὐκ ἂν ἄλλῳ τιμῇ ἢ τῷ κατὰ τὴν ἐκείνου τοῦ νοῦ εἰκόνα γενομένῳ φήσομεν καταλαμβάνεσθαι τὸν θεόν· νῦν μὲν, ἵνα τῇ λέξει χρῆσσομαι τοῦ Παύλου, „δι' ἐσόπτρον καὶ (ἐν) αἰνίγματι τότε δὲ πρόσωπον πρὸς πρόσωπον.“ „πρόσωπον“ δὲ ἔαν λέγω, μὴ οὐκοφαντέτω τις διὰ τὴν λέξιν τὸν δηλούμενον νοῦν ὑπ' αὐτῆς, ἀλλὰ μανθανέτω (ἐν τῷ) „ἀνακαλυμμένῳ προσώπῳ τὴν δόξαν κυρίου κατοπτριζόμενοι καὶ τὴν αὐτὴν εἰκόνα μεταμορφούμενοι ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν“ οὐ πρόσωπον αἰσθητὸν ἐν τοῖς τοιοῦτοις παραλαμβανόμενοι ἀλλὰ κατὰ τροπολογίαν νοούμενον ὡς καὶ ὀφθαλμοὺς καὶ ὄτα. καὶ ὅσα ἐν τοῖς ἀνωτέρω ὁμώνυμα τοῖς τοῦ σώματος μέλεσι παρῆσθαι.

καὶ ἀνθρώπος μὲν οὖν, τουτέστι ψυχὴ χρωμένη σώματι, λεγομένη „ὁ ἔσω ἀνθρώπος“ ἀλλὰ καὶ „ψυχὴ“, ἀποκρίνεται οὐκ ἄπερ Κέλσος ἀνέγραψεν, ἀλλ' ἄπερ αὐτὸς διδάσκει ὁ τοῦ θεοῦ ἀνθρώπος. σαρκὸς δὲ φωνῇ οὐκ ἂν Χριστιανὸς χρῆσαιο, μαθῶν „πνεύματι τὰς πράξεις τοῦ σώματος“ θανατοῦν καὶ „πάντοτε τὴν νέκρωσιν τοῦ Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματι“ περιφέρειν καὶ „νεκρώσατε τὰ μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς“, καὶ εἰδὼς τί δηλοῦται ἐκ τοῦ „οὐ μὴ καταμείνη τὸ πνεῦμά μου ἐν τοῖς ἀνθρώποις τούτοις εἰς τὸν αἰῶνα διὰ τὸ εἶναι αὐτοὺς σάρκας“, ἐπιστάμενος δὲ καὶ ὅτι „οἱ ἐν σαρκὶ ὄν-

2 Röm. 1, 20. — 15 I Kor. 13, 12. — 18 II Kor. 3, 18. — 21 Vgl. oben VII 34 (VI 61. 62). — 25 Vgl. Röm. 7, 22. II Kor. 4, 16. Ephes. 3, 16. — Vgl. Act. 3, 23 (2, 43). Röm. 13, 1. — 26 Vgl. II Tim. 3, 17. — 28 Vgl. Röm. 8, 13. — Vgl. II Kor. 4, 10. — 29 Kol. 3, 5. — 30 Gen. 6, 3. — 32 Röm. 8, 8.

1 ἐνακαχωρηκόσι A | 4 ἐστὶν A | ἀπὸ Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ὑπὸ A | 9 ἐλέγξουσιν] γ übergeschr. A<sup>1</sup> | τούτῳ schreibe ich mit Bo. (Notae p. 402), τοῦτο ΔAusgg. | 15 (ἐν) αἰνίγματι schreibe ich, vgl. unten VII 50, S. 201 Z. 16; αἰνίγματος P Del. αἰνίγματι A Hδ. Sp. | 18 (ἐν τῷ) fütze ich mit M<sup>2</sup> (am Rand) u. den Ausgg. ein, die Worte konnten hier leicht ausfallen.

τες θεῶ ἀρέσαι οὐ δύνανται“ καὶ διὰ τοῦτο πάντα πράττων εἰς τὸ μηδαμῶς αὐτὸν ἔτι εἶναι „ἐν τῇ σαρκὶ ἀλλ“ „ἐν“ μόνῳ „τῷ πνεύματι.“

XXXIX. Ἴδωμεν δὲ καὶ ἐπὶ τίνα ἡμᾶς καλεῖ, ἢ αὐτοῦ ἀκούσω-  
 5 μεν, τινὶ τρόπῳ γνωσόμεθα τὸν θεόν· ἐφ' οἷς οἶεται μηδένα Χριστιανῶν ἐπαίειν δύνασθαι τῶν ὑπ' αὐτοῦ λεγομένων, φησὶ γάρ· ὅμως δ' οὖν ἀκουσάτωσαν, εἴ τι καὶ ἐπαίειν δύνανται. τίνων οὖν ἡμᾶς ἀκούειν ὑπ' αὐτοῦ λεγομένων βούλεται, κατανοη-  
 179ν δέον εὐνοίαν ἔαντοῦ δεῖξαι ἐν τῷ προοιμίῳ | τῶν λόγων τὴν πρὸς τοὺς ἀκούοντας, ὁ δὲ φησὶ τοῖς ἕως θανάτου ἀποθνήσκουσιν. ἵνα μὴ ἐξομῶσονται μηδὲ μέχρι φωνῆς τὸν χριστιανισμόν, καὶ παρεσκευασμένοις πρὸς πᾶσαν αἰκίαν καὶ πάντα τρόπον θανάτου· ὡς δει-  
 15 λὸν γένος. λέγει δ' ἡμᾶς εἶναι καὶ φιλοσόματον γένος, τοὺς φάσκοντας· „εἰ καὶ Χριστόν ποτε κατὰ σάρκα ἐγνώκαμεν, ἀλλὰ νῦν οὐκέτι γινώσκομεν“ καὶ οὕτω προχειρῶς ὑπὲρ εὐσεβείας τιθέντας τὸ σῶμα, ὡς οὐδὲ τὸ ἱμάτιον ἀποδύσαι· ἂν εὐχερῶς φι-  
 λόσοφος.

φησὶν οὖν πρὸς ἡμᾶς ὅτι, ἔὰν αἰσθήσεσι μύσαντες ἀναβλέ-  
 20 ψητε νῶ καὶ σαρκὸς ἀποστραφέντες ὀφθαλμὸν τὸν τῆς ψυχῆς ἐγειρήτε, μόνως οὕτως τὸν θεὸν ὄψεσθε. καὶ οἶεται αὐτὰ (λέγω δὴ τὰ περὶ διττῶν ὀφθαλμῶν) ἀπὸ Ἑλλήνων λαβὼν μὴ προπεφιλοσοφῆσθαι παρ' ἡμῖν. λεκτέον δ' ὅτι Μωϋσῆς ἀναγρά-  
 25 βάσεως πῆ μὲν βλέποντα πῆ δὲ μὴ βλέποντα, βλέποντα μὲν ἐν τῷ λέγεσθαι περὶ τῆς γυναικὸς ὅτι „εἶδεν ἡ γυνὴ ὅτι καλὸν τὸ ξύλον εἰς βρῶσιν, καὶ ὅτι ἀρεστόν τοῖς ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν καὶ ὠραῖόν ἐστι τοῦ κατανοῆσαι,“ μὴ βλέποντα δὲ οὐ μόνον ἐν | τῷ λέγεσθαι ὡς 722  
 30 ὁ θεὸς ὅτι ἢ ἂν ἡμέρα φάγητε ἀπ' αὐτοῦ, διανοιχθήσονται οἱ ὀφθαλμοὶ ὑμῶν,“ ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ „ἔφαγον, καὶ διηνοιχθήσαν οἱ ὀφθαλμοὶ τῶν δύο.“ „διηνοιχθήσαν“ μὲν οὖν αὐτῶν οἱ ὀφθαλμοὶ

2 Vgl. Röm. 8, 9. — 15 II Kor. 5, 16. — 26 Gen. 3, 6. — 29 Gen. 3, 5. — 31 Gen. 3, 6. 7.

11 ὁ] δ' A | ἀποθνήσκουσιν A Ausgg., ἀποκατεροῦσιν oder ἀποτολμῶσιν vermuten Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 721 Anm. a) nicht glücklich; besser würde ἀγωνιζομένοις passen, vgl. oben I 25, I 76 Z. 23; 26, I 78 Z. 6 und unten VIII 48 a. A. (τῶν μέχρι θανάτου ἀγωνιζομένων ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐξομῶσθαι χριστιανισμόν) | 15 εἰ [so] A | 16 οὐκέτι γινώσκομεν schreibe ich, οὐκ ἔτι γινώσκομεν Ausgg., οὐκ ἐπιγινώσκομεν A | 19 ἔὰν zweimal geschrieben A | 21 οὕτως A οὕτω Ausgg.

τῆς αἰσθήσεως, οὓς καλῶς ἦσαν μύσαντες, ἵνα μὴ περισπώμενοι ἐμποδίζωνται βλέπειν τῷ τῆς ψυχῆς ὀφθαλμῷ· οὓς δὲ τέως εἶχον βλέποντας τῆς ψυχῆς ὀφθαλμοὺς καὶ εὐφραينوμένους ἐπὶ τῷ θεῷ καὶ τῷ παραδείσῳ αὐτοῦ, τούτους οἶμαι διὰ τὴν ἁμαρτίαν  
5 ἔμυσαν.

ὁθεν καὶ ὁ σωτὴρ ἡμῶν, τὸ διττὸν τοῦτο τῶν ὀφθαλμῶν ἐπιστάμενος εἶδος ἐν ἡμῖν. φησὶ τό· „εἰς κρίμα ἐγὼ εἰς τὸν κόσμον τοῦτον εἰσῆλθον, ἵνα οἱ μὴ βλέποντες βλέπωσι καὶ οἱ βλέποντες τυφλοὶ γένωνται,“ μὴ βλέποντας μὲν αἰνιττόμενος τοὺς τῆς ψυχῆς ὀφθαλ-  
10 μοὺς, οὓς ὁ λόγος ποιεῖ βλέπειν, βλέποντας δὲ τοὺς τῶν αἰσθήσεων· τούτους δὲ ἐτύφλου ὁ λόγος, ἵνα ἀπερισπάστως ἡ ψυχὴ βλέπῃ ἃ δεῖ. παντὸς οὖν τοῦ κατὰ τρόπον χριστιανίζοντος ὁ τῆς ψυχῆς ἐγγήρεται ὀφθαλμὸς καὶ ὁ τῆς αἰσθήσεως μέμυκε· καὶ ἀνάλογον τῇ ἐγέρσει τοῦ κρείττονος ὀφθαλμοῦ καὶ τῇ μύσει τῶν  
15 ὄψεων τῆς αἰσθήσεως νοεῖται καὶ θεωρεῖται ἐκάστῳ ὁ ἐπὶ πᾶσι θεοῖς καὶ ὁ νόος αὐτοῦ, λόγος καὶ σοφία τυγχάνων καὶ τὰ λοιπά.

XL. Ἐξῆς δὲ τοῖς ἐξετασθεῖσιν ὁ Κέλσος ὡς πρὸς πάντας Χριστιανούς ἀποτείνει λόγον, ὄντινα πρὸς τοὺς πάντη ἄλλοτριους τῆς  
180<sup>r</sup> Ἰησοῦ διδασκαλίας ὁμολογοῦντας | εἶναι εἰ ἄρα λέγειν ἤρμοζεν. Ὁφ-  
20 ανοὶ γὰρ, ὡς καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω ἐλέγομεν, τὸν Ἰησοῦν ἐξ ὅλων ἀρνούμενοι ἢ εἰ τινες ἄλλοι τὰ παραπλήσια ἐκείνοις φρονοῦντές εἰσιν οἱ τὰ εἰδῶλα προμνώμενοι. πλάνοι καὶ γόητες· καὶ ἐκεῖνοί εἰσιν οἱ τὰ ὀνόματα τῶν θυρωρῶν ἀθλίως ἐκμανθάνοντες. μάτην οὖν πρὸς Χριστιανούς φησὶ τό· κἂν ἡγεμόνα  
25 τῆς ὁδοῦ ταύτης ζητήτε, φευκτέοι μὲν ὑμῖν οἱ πλάνοι καὶ γόητες καὶ τὰ εἰδῶλα προμνώμενοι. καὶ μηδ' ἐπιστάμενος ὅτι οἱ τοιοῦτοι οὐκ ἔλαττον Κέλσον ὡς γόητες σὺν ἐκείνῳ κακῶς λέγουσι τὸν Ἰησοῦν καὶ πᾶσαν τὴν κατ' αὐτὸν θεοσέβειαν, φησὶ φύρων ἡμᾶς ἐν ἐκείνοις τῷ ἱαντοῦ λόγῳ· ἵνα μὴ παντάπασιν ἦτε κατα-  
30 γέλαστοι, τοὺς μὲν ἄλλους, τοὺς δεικνυμένους θεοῦς, ὡς εἰδῶλα βλασφημοῦντες τὸν δὲ καὶ αὐτῶν ὡς ἀληθῶς | εἰδῶ- 723  
λων ἀθλιώτερον καὶ μηδὲ εἰδῶλον ἔτι ἄλλ' ὄντως νεκρον σέβοντες καὶ πατέρα ὁμοιον αὐτῷ ζητοῦντες.

7 Joh. 9, 39. — 16 Vgl. I Joh. 1, 1. 14. Luk. 11, 49. — 20 Vgl. oben VI 28, S. 98 Z. 14 ff. — 28 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 19, 4; 28, 3—7 und unten S. 191 Z. 7 f., oben VI 30. 31.

8 εἰσῆλθον A ἦλθον P, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | 9 γίνονται] γηνῶνται u. am Rand ÷ γρ' γίνονται A<sup>1</sup> | 16 λοιπά] Gravis aus Acut corr. A | 17 ὡς übergeschr. A | 24 Χριστιανούς] das erste Jota in Correctur A | 25 ὑμῖν] ὕ aus ἡ corr. A | 32 ἀλλ'] Rasur über dem ersten λ A.

ὅτι γὰρ μὴ ἐπιστάμενος, τί μὲν Χριστιανοὶ λέγουσι τί δὲ οἱ  
 τοιοῦτους μύθους ἀναπλάσσοντες, ἀλλ' οἰόμενος ἡμῖν προσεῖναι τὰ  
 ἐκείνοις προσαγόμενα ἐγκλήματα ταῦτα λέγει πρὸς ἡμᾶς οὐ προσόντα  
 ἡμῖν, δῆλον ἐκ τοῦ· τὴν μὲν δὴ τοιάνδε ἀπάτην καὶ τοὺς θαν-  
 5 μαστοὺς ἐκείνους συμβούλους καὶ τὰ δαιμόνια ῥήματα, τὰ  
 πρὸς τὸν λέοντα καὶ τὸν ἀμφίβιον καὶ τὸν ὄνοειδῆ καὶ  
 τοὺς ἄλλους καὶ τοὺς θεσπεσίους θυρωροὺς, ὧν τὰ ὀνό-  
 ματα ἀθλίως ἐκμανθάνοντες οἱ δύστηνοὶ κακῶς δαιμονᾶτε  
 καὶ ἀνασκολοπιζέσθε. καὶ οὐκ εἶδέ γε ὅτι οὐδεὶς τῶν τὸν λεον-  
 10 τοειδῆ καὶ τὸν ὄνοειδῆ καὶ τὸν ἀμφίβιον νομιζόντων εἶναι θυ-  
 ρωροὺς τῆς ἀνόδου ἕως θανάτου ἴσταται κἂν ὑπὲρ τῆς φαινομένης  
 αὐτῷ ἀληθείας. ἀλλὰ τὸ ὑφ' ἡμῶν δι' εὐσεβείας, ἢ οὕτως εἶπω.  
 ὑπερβολὴν γινόμενον, παρεχόντων ἑαυτοὺς παντὶ τρόπῳ θανάτου,  
 καὶ τὸ ἀνασκολοπιζέσθαι ἐκείνοις προσάγει τοῖς μηδὲν τούτων  
 15 πάσχουσιν· καὶ ἡμῖν τοῖς ἀνασκολοπιζομένοις δι' εὐσεβείαν ὀνει-  
 δίξει τὴν ἐκείνων περὶ τὸν λεοντοειδῆ καὶ τὸν ἀμφίβιον καὶ τὰ  
 λοιπὰ μυθοποιῶν. οὐ διὰ Κέλσον τοίνυν φεύγομεν τὸν περὶ λεον-  
 τοειδοῦς καὶ τῶν λοιπῶν λόγον, οὐδὲ γὰρ τὴν ἀρχὴν τοιοῦτόν τι  
 παρελήφαμεν· ἀλλ' ἀκολουθοῦντες τῇ διδασκαλίᾳ Ἰησοῦ τὰ ἐναντία  
 20 ἐκείνοις λέγομεν, οὐ συγκατατιθέμενοι τῷ τοιόνδε εἶναι τῷ προσώπῳ  
 τὸν Μιχαὴλ καὶ τοιόνδε ἕτερόν τινα τῶν προκατειλεγμένων.

XLII. Τίτι δὲ καὶ ἔπεσθαι ἡμᾶς ὁ Κέλσος βούλεται ὡς οὐκ  
 ἀπορήσοντας παλαιῶν ἡγεμόνων καὶ ἱερῶν ἀνδρῶν κατανο-  
 ητέον. ἀναπέμπει ἡμᾶς ἐπὶ ἐνθέους, ὡς λέγει, ποιητὰς καὶ σο-  
 25 φοὺς <καὶ> φιλοσόφους, μὴ τιθεὶς αὐτοῖς ὀνόματα, καὶ τοὺς  
 ὀδηγοὺς δεῖξειν ἐπαγγελλόμενος ἀορίστως ἀποφαίνεται τοὺς ἐν-  
 180<sup>v</sup> θέους ποιητὰς καὶ σοφοὺς καὶ φιλοσόφους. | εἰ δ' ἐτίθει τὰ  
 ὀνόματα ἐκάστον τούτων, κἂν ἀγωνίζεσθαι εὐλογον ἡμῖν ἐφαίνετο.  
 ὅτι τυφλώττοντας περὶ τὴν ἀλήθειαν ὀδηγοὺς ἡμῖν δίδωσιν, ἵνα  
 30 σφάλωμεν, ἢ εἰ καὶ μὴ πάνυ τυφλώττοντας, περὶ πολλὰ γε τῆς

4 Vgl. oben VI 24–31. — 21 Vgl. oben VI 30, S. 100 Z. 8.

2 ἀναπλάσσοντες A ἀναπλάσαντες M Ausgg. | 4 hinter τοῦ + διὰ Sp. Del.  
 5 τὰ (hinter ῥήματα) Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἄ A | 8 δαιμονᾶτε] δαιμονα τε  
 [so] A | 9 εἶδε A, Hδ. Sp. am Rand; οἶδε M Ausgg. im Text | 14 τὸ] τῷ liest Bo.  
 (Notae p. 402), aber τὸ giebt auch einen guten Sinn | 15 καὶ ἡμῖν schreibe ich mit  
 Bo. (Notae p. 402), ἡμῖν δὲ Del., ἢ ἡμῖν A Hδ. Sp. | 21 Μιχαὴλ] μῆ [so] A | 22 Τίτι  
 τίσι vermuten Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 723 Anm. g) nicht ohne Wahr-  
 scheinlichkeit | 25 <καὶ> füge ich mit den Ausgg. ein, vgl. die Wiederholung der Worte  
 unten Z. 27 | αὐτοῖς] αὐτῶν τὰ vermuten Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 723 Anm. h) |  
 28 κἂν A καὶ Ausgg.

ἀληθείας δόγματα ἐσφαλμένους. εἴτ' οὖν Ὀρφέα βούλεται ἔνθεον εἶναι ποιητὴν εἴτε Παρμενίδην εἴτ' Ἐμπεδοκλέα εἴτε καὶ αὐτὸν Ὀμηρον ἢ καὶ Ἡσίοδον, δεικνύτω ὁ βουλούμενος, πῶς βέλτιον ὁδεύσουσιν οἱ τοιοῦτοις ὁδηγοῖς χρώμενοι καὶ ὠφέληνται περὶ τῶν κατὰ 5 τὸν βίον παρὰ τοὺς καταλιπόντας διὰ τὴν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίαν πάντα ἀγάλματα καὶ | ἰδρύματα ἀλλὰ καὶ πᾶσαν Ἰου 724 δαίτην δεισιδαιμονίαν καὶ πρὸς μόνον ἀναβλέποντας διὰ τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ τὸν πατέρα τοῦ λόγου θεόν.

τινες δὲ καὶ οἱ σοφοὶ ἢ οἱ φιλόσοφοι, παρ' ὧν βούλεται 10 πολλὰ καὶ θεία ἀκοῦσαι ἡμᾶς ὁ Κέλσος, καταλιπόντας θεράποντα θεοῦ Μωϋσέα καὶ προφήτας τοῦ τῶν ὄλων δημιουργοῦ, ἀληθῶς ἐνθέως μυρία ὅσα εἰρηκότας, καὶ αὐτὸν ἐπιλάμπαντα τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων καὶ καταγγέλλαντα ὁδὸν θεοσεβείας καὶ μηδένα τὸ ὅσον ἐφ' ἑαυτῷ ἄγεστον καταλιπόντα τῶν ἰδίων μυστηρίων, ἀλλὰ δι' 15 ὑπερβάλλουσαν φιλανθρωπίαν ἔχοντα μὲν διδόναι τοῖς συνετιωτέροις θεολογίαν, ἐπᾶραι τὴν ψυχὴν ἀπὸ τῶν τῆδε πραγμάτων δυναμένην, οὐδὲν <δ'> ἦττον συγκαταβαίνοντα καὶ ταῖς ὑποδεεστέραις ἕξεισιν ἰδιωτῶν ἀνδρῶν καὶ ἀπλοστέρων γυναικῶν οἰκειῶν τε καὶ ἀπαξαπλῶς τῶν ὑπὸ μηδενὸς ἢ Ἰησοῦ μόνου βεβοηθημένων πρὸς τὸ, ὡς 20 ἐνεχώρει, βέλτιον αὐτοὺς βιοῦν μετὰ δογμάτων ὧν ἐδύνατο περὶ θεοῦ χωρεῖν;

XLIII. Εἶτα μετὰ ταῦτα ὡς ἐπὶ ἐνεργέστερον διδάσκαλον τῶν θεολογίας πραγμάτων ἀναπέμπει ἡμᾶς ἐπὶ τὸν Πλάτωνα, παρατιθέμενος αὐτοῦ τὰς ἀπὸ τοῦ Τιμαίου λέξεις οὕτως ἐχούσας: 25 „τὸν μὲν οὖν ποιητὴν καὶ πατέρα τοῦδε τοῦ παντὸς εὐρεῖν τε ἔργον καὶ εὐρόντα εἰς πάντας ἀδύνατον λέγειν.“ εἴτ' ἐπιφέρει τούτοις λέγων· ὁρᾶτε ὅπως ζητεῖται θεοπρόποις καὶ ἀληθείας ὁδός, καὶ ὡς ἦδει Πλάτων ὅτι ταύτῃ βῆναι πᾶσιν „ἀδύνατον.“ ἐπειδὴ δὲ τούτου χάριν ἐξηγήρηται σοφοῖς ἀνδράσιν, ὡς ἂν τοῦ ἀκατονομάστου καὶ πρώτου λάβοιμέν τινα ἐπίνοιαν, διαδηλοῦσαν αὐτὸν ἢ τῆ συνθέσει τῆ ἐπὶ τὰ ἄλλα ἢ ἀναλύσει ἀπ' αὐτῶν ἢ ἀναλογίᾳ, τὸ ἄλλως

10 Vgl. Hebr. 3, 5. Num. 12, 7. 8. Jos. 1, 2. 9, 4. 6 (8, 31. 33). Weish. Sal. 10, 16. — 25 Plato, Tim. Cap. V p. 28 C.

16 ἐπάραι A | 17 <δ'> füge ich mit M<sup>opp.</sup> u. den Ausgg. ein | 23 πραγμάτων] δογμάτων vermutet Guilet (bei Del. I 724 Anm. a) unrichtig | 26 εἰς πάντας ἀδύνατον λέγειν A λέγειν εἰς πάντας ἀδύνατον Ausgg. | 27 ἐπιφέρει PM Ausgg. ἐπιφέρειν A | ζητεῖται M<sup>2</sup>, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ζητεῖτε A | 28 καὶ (vor ἀληθείας) < P, getilgt von Hb. (am Rand), Sp. Del. (im Text); ἢ M<sup>2</sup> Jol, vielleicht richtig | ὁδός M<sup>2</sup>, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; ὁδοῖς A | 31 τῆ (vor συνθέσει) η in Correctur A.

ἄρρητον θέλων διδάξαι θαυμάσαιμι δ' ἂν εἰ ἀκολουθῆσαι  
δυνήσεσθε, παντελῶς τῇ σαρκὶ ἐνδεδεμένοι καὶ μηδὲν κα-  
θαρὸν βλέποντες.

μεγαλοφυνῶς μὲν οὖν καὶ οὐκ εὐκαταφρονήτως τὴν ἐκκειμένην  
5 λέξιν ὁ Πλάτων προφέρεται. ὄρα δὲ εἰ μὴ φιλανθρωπότερον ὁ θεῖος  
λόγος εἰσάγει τὸν „ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεὸν“ θεὸν λόγον γινόμενον  
σάρκα, ἵνα εἰς πάντας δυνατὸς ἢ φθάνειν ὁ λόγος, ὃν καὶ τὸν „εὐ-  
181<sup>r</sup> ρόντα εἰς πάντας ἀδύνατον λέγειν“ φησὶν ὁ Πλάτων. | Πλά-  
των μὲν οὖν λεγέτω „τὸν ποιητὴν καὶ πατέρα τοῦδε τοῦ  
10 παντὸς ἔργου“ εἶναι „εὐρεῖν,“ „ἀδύνατον“ ἐμφανῶν εἶναι τῇ  
ἀνθρωπίνῃ φύσει τὸ εὐρεῖν κατ' ἀξίαν τὸν θεόν, ἢ εἰ μὴ κατ'  
ἀξίαν ἀλλ' ἐπὶ πλεῖον γε καὶ παρὰ τοὺς πολλοὺς· ὅπερ εἰ ἦν ἀλη-  
θὲς καὶ θεὸς κατ' ἀλήθειαν εὐρητο Πλάτωνι ἢ τινι Ἑλλήνων,  
οὐκ ἄν) ἄλλο τι ἔσεβον καὶ θεὸν ἐκάλουν καὶ προσεκύνον, ἦτοι  
15 τοῦτον καταλιπόντες ἢ συμπααραλαμβάνοντες τὰ μὴ συμπααραληπτὰ  
| τῷ τηλικούτῳ θεῷ· ἡμεῖς δὲ ἀποφαινόμεθα ὅτι οὐκ αὐτάρακτος ἢ 725  
ἀνθρωπίνῃ φύσει ὀπωσποτανοῦν ζητῆσαι τὸν θεὸν καὶ εὐρεῖν αὐ-  
τὸν καθαρῶς, μὴ βοηθηθεῖσα ὑπὸ τοῦ ζητουμένου, εὐρισκο-  
μένου τοῖς ὁμολογοῦσι μετὰ τὸ παρ' αὐτοὺς ποιεῖν ὅτι δέονται αὐ-  
20 τοῦ, ἐμφανίζοντος ἑαυτὸν οἷς ἂν κρίνη εὐλογον εἶναι ὀφθῆναι, ὡς  
πέφικε θεὸς μὲν ἀνθρώπῳ γινώσκεσθαι ἀνθρώπου δὲ ψυχὴν ἔτι οὐσα  
ἐν σώματι γινώσκειν τὸν θεόν.

XLIII. Ἀλλὰ καὶ λέγων ὁ Πλάτων ὅτι τὸν „εὐρόντα ἀδύ-  
νατόν“ ἔστιν „εἰς πάντας λέγειν“ „τὸν ποιητὴν καὶ πατέρα  
25 τοῦ παντὸς,“ ἄρρητον μὲν καὶ ἀκατονόμαστον οὗ φησὶν αὐτὸν  
εἶναι ῥητὸν δ' ὄντα εἰς ὀλίγους δύνασθαι λέγεσθαι. εἰδ' ὅσπερ  
ἐπιλαθόμενος ὧν παρέθετο Πλάτωνος λέξεων ὁ Κέλσος φησὶν ἀκα-  
τονόμαστον εἶναι θεὸν τούτοις· ἐπειδὴ δὲ τούτου χάριν ἐξ-  
ἠύρηται σοφοῖς ἀνδράσι, ὡς ἂν τοῦ ἀκατονομάστου καὶ

6 Vgl. Joh. 1, 1. 2. 14. — 7 ff. u. 28 Vgl. Plato, Tim. Cap. V p. 28 C.

1 θέλων] θέλουσαν (mit Tilgung des folgenden δ') liest Bo. (Notae p. 402)  
nicht glücklich, θέλω Del. (I 724 Anm. d) besser; θέλω <μὲν> vermute ich | 4 οὖν  
< M Ausgg. | 6 γινόμενον ΔH5. Sp. γενόμενον P<sup>corr.</sup> Del. | 10 vor ἀδύνατον + οὐκ  
Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 724 Anm. f) unrichtig, da nicht εὐρεῖν, sondern κατ'  
ἀξίαν (Z. 11) betont ist | 18 hinter τινι + τῶν M Ausgg. | 14 ἄν) füge ich als  
notwendig ein | 17 ὀπωσποτανοῦν, Rasur über α, u. über ν ein Spiritus lenis aus-  
radiert, Δ | 19 παρ' αὐτοῖς] παρ' αὐτοῖς vermutet Bo. (Notae p. 402), τὸ καθ'  
ἑαυτοῖς liest Guet (bei Del. I 725 Anm. a) | 20 ἑαυτὸν] über ο Acut und Gravis  
Δ | 21 γινώσκεσθαι Δ | 22 γινώσκειν Δ Ausgg. | 25 φησι Δ | 26 ὀλίγους schreibe  
ich mit Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 725 Anm. b), λόγους Δ Ausgg. | 28 τούτοις]  
ἐν τούτοις vermutet Bo. (Notae p. 402) nicht ohne Wahrscheinlichkeit.



πρώτον λάβοιμέν τινα ἐπίνοϊαν. ἡμεῖς δὲ οὐ μόνον τὸν θεὸν ἄρρήτον εἶναι φαιμεν ἀλλὰ καὶ ἕτερα τῶν μετ' αὐτόν· ἄπερ βιασάμενος ὁ Παῦλος σημήναί φησι τό· „ἤκουσεν ἄρρήτα ῥήματα, ἃ οὐκ ἔξδν ἀνθρώπων λαλῆσαι,“ τῷ „ἤκουσεν“ ἀντι τοῦ συνῆκε χρῆσά-  
5 μενος ἀνάλογον τῷ „ὁ ἔχων ὠτα ἀκούειν ἀκουέτω.“

„τὸν ποιητὴν“ δὴ „καὶ πατέρα τοῦ παντός“ ἡμεῖς φαιμεν ἰδεῖν „ἔργον.“ βλέπεται δὲ οὐ μόνον κατὰ τὸ „μακάριοι οἱ καθαροὶ τῇ καρδίᾳ, ὅτι αὐτοὶ τὸν θεὸν ὄψονται,“ ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸ λεγόμενον ὑπὸ τῆς εἰκόνης „τοῦ ἀοράτου θεοῦ“ ἐν τῷ „ὁ ἔωρακῶς ἐμὲ ἔώρακε τὸν πατέρα τὸν πέμφαντά με.“ ἐν τούτοις γὰρ οὐδεὶς ἂν νοῦν ἔχων φῆσειεν ὅτι ἀναφέρων ταῦτα ὁ Ἰησοῦς ἐπὶ τὸ αἰσθητὸν αὐτοῦ καὶ βλεπόμενον τοῖς ἀνθρώποις σῶμα εἶπε τό· „ὁ ἔωρακῶς ἐμὲ ἔώρακε τὸν πατέρα τὸν πέμφαντά με“· ἔσονται γὰρ κατὰ τοῦτο ἔωρακότες τὸν πατέρα θεὸν καὶ πάντες οἱ λέγοντες· „σταύρου σταύ-  
10 ρου αὐτόν“ καὶ ὁ ἐξουσίαν κατὰ τοῦ ἀνθρωπίνου αὐτοῦ Πιλάτος λαβὼν, ὅπερ ἐστὶν ἄτοπον. ὅτι δὲ τὸ „ὁ ἔωρακῶς ἐμὲ ἔώρακε τὸν πατέρα τὸν πέμφαντά με“ οὐκ ἐπὶ τὴν κοινοτέραν ἐκδοχὴν ἀναφέρεται, δῆλον ἐκ τοῦ εἰρησθαι τῷ Φίλιππῳ· „τοσοῦτω χρόνω μεθ' ὑμῶν εἰμι. καὶ οὐκ ἔγνωκᾶς με, Φίλιππε;“ τοῦτο δ' εἰρηκεν αὐτῷ  
181<sup>v</sup> ἄξιῶσαντι καὶ λέγοντι· „δειξον ἡμῖν | τὸν πατέρα, καὶ ἀρκεῖ ἡμῖν.“ νοήσας τις οὖν πῶς δεῖ ἀκούειν περὶ μονογενοῦς θεοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, τοῦ πρωτοτόκου „πάσης κτίσεως,“ καθότι „ὁ λόγος“ γέγονε „σὰρξ,“ ὄψεται πῶς ἰδῶν τις τὴν εἰκόνα „τοῦ ἀοράτου θεοῦ“ γινώσεται „τὸν πατέρα καὶ ποιητὴν τοῦδε τοῦ παντός.“

25 XLIV. Κέλσος μὲν οὖν ἦτοι τῇ συνθέσει τῇ ἐπὶ τὰ ἄλλα ἀνάλογον τῇ παρὰ τοῖς γεωμέτραις καλουμένη συνθέσει ἢ τῇ ἀπὸ τῶν ἄλλων ἀναλύσει ἢ καὶ ἀναλο|γία ἀνάλογον τῇ παρὰ τοῖς 726 αὐτοῖς ἀναλογίᾳ οἶεται γινώσκεσθαι τὸν θεὸν, ἐπὶ τὰ πρόθυρα εἰ ἄρα τοῦ ἀγαθοῦ δυναμένου τινὸς οὕτως ἐλθεῖν· ὁ δὲ τοῦ θεοῦ  
30 λόγος εἰπὼν· „οὐδεὶς ἔγνω τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ ὃ ἂν ὁ

8 II Kor. 12, 4. — 5 Matth. 11, 15. 13, 9. 43. Mark. 4, 9. 23. Luk. 8, 8. 14, 35. — 6 u. 28 Vgl. Plato, Tim. Cap. V p. 28 C. — 7 Matth. 5, 8. — 9 Vgl. Kol. 1, 15. — 9 u. 12 Joh. 14, 9. — 14 Luk. 23, 21. — 15 Vgl. Joh. 19, 10. — 16 u. 18 Joh. 14, 9. — 20 Joh. 14, 8. — 21 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. Kol. 1, 15. — 22 Vgl. Joh. 1, 14. — 28 Vgl. Kol. 1, 15. — 80 Matth. 11, 27. Luk. 10, 22.

4 τῷ] τοῦ A | 4—5 am Rand ση A<sup>1</sup> | 7 ἰδεῖν ἔργον A ἔργον ἰδεῖν MAusgg. | 11 φῆσειεν V<sup>corr.</sup> Ausgg. φῆσαιεν A | 15 πιλάτος A | 18 τοσοῦτω χρόνω A τοσοῦτον χρόνον MAusgg. | 19 εἰρηκε A | 22—28 am Rand ση A<sup>1</sup> | 28 ὄψεται u. γινώσεται will Bo. (Notae p. 402) mit einander vertauschen | 27 ἀναλογία P Jol<sup>corr.</sup> Ausgg. ἀναλογίαν A; ἀναλογία will Del. (I 725 Anm. e) als überflüssig streichen; doch vgl. oben VII 42, S. 192 Z. 32.

υἱὸς ἀποκαλύψῃ“ θεία τιμὴ χάριτι, οὐκ ἀθεεὶ ἐγγυωμένη τῇ ψυχῇ ἀλλὰ μετὰ τινος ἐνθουσιασμοῦ, ἀποφαίνεται γινώσκεισθαι τὸν θεόν. καὶ γὰρ εἰκὸς μείζονα μὲν ἢ κατὰ τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν εἶναι τὴν γνῶσιν τοῦ θεοῦ (διὸ καὶ τὰ τοσαῦτα παρ’ ἀνθρώποις ἐστὶ περὶ 5 θεοῦ σφάλματα) χρηστότητι δὲ καὶ φιλανθρωπία τοῦ θεοῦ καὶ παραδόξῳ καὶ θειοτέρῳ χάριτι φθάνειν τὴν τοῦ θεοῦ γνῶσιν ἐπὶ τοὺς προγνώσει τοῦ θεοῦ προκαταληφθέντας ὅτι ἀξίως βιώσουσι τοῦ ἐγνωσμένου, οὐδαμῶς παραχαράττοντες τὴν εἰς αὐτὸν εὐσέβειαν, οὔτε ἂν ὑπὸ τῶν ἀγνοούντων ὅ τι ποτέ ἐστιν εὐσέβεια καὶ πᾶν ὅ τι 10 ποτ’ οὖν μᾶλλον ἀναπλαττόντων εἶναι τὴν εὐσέβειαν ἢ ὅπερ ἐστὶν ἡ εὐσέβεια τὴν ἐπὶ θανάτῳ ἀπάγονται, οὔτε ἂν καταγελαστότατοι εἶναι νομίζονται.

ὁρῶν δ’ οἶμαι ὁ θεὸς καὶ τὴν ἀλαζονείαν ἢ τὴν πρὸς τοὺς ἄλλους ὑπεροφίαν τῶν μεγάλα μὲν φρονοούντων ἐπὶ τῷ ἐγνωμένῳ τὸν 15 θεὸν καὶ ἀπὸ φιλοσοφίας τὰ θεία μεμαθηκέναι παρακλησίως δὲ τοῖς ἀπαιδευτοτάτοις ἐπὶ τὰ ἀγάλματα καὶ τοὺς νεῶς αὐτῶν καὶ τὰ θρυλούμενα μυστήρια ἀγόντων „ἐξελέξατο“ „τὰ μωρὰ τοῦ κόσμου,“ τοὺς ἐν Χριστιανοῖς ἀπλουστάτους καὶ πολλῶν φιλοσόφων μετριώτερον καὶ καθαρώτερον βιοῦντας, „ἵνα καταισχύνῃ τοὺς 20 σοφοὺς,“ οὐκ αἰδομένους ἐν τῷ τοῖς ἀψύχοις προσομιλεῖν ὡς θεοὶς ἢ θεῶν εἰκόσιν.

τίς γὰρ νοῦν ἔχων οὐ καταγελάσεται τοῦ μετὰ τοὺς τηλικούτους καὶ τοσοῦτους ἐν φιλοσοφίᾳ περὶ θεοῦ ἢ θεῶν λόγους ἐνορῶντος τοῖς ἀγάλμασιν καὶ ἤτοι αὐτοῖς ἀναπέμποντος τὴν εὐχὴν ἢ διὰ 25 τῆς τούτων ὄψεως ἐφ’ ὃν φαντάζεται δεῖν ἀναβαίνειν ἀπὸ τοῦ βλεπομένου καὶ συμβόλου ὄντος ἀναφέροντός γε ἐπὶ τὸν νοούμενον; Χριστιανὸς δὲ καὶ ὁ ἰδιώτης πάντα μὲν τόπον τοῦ κόσμου πέπειστα εἶναι μέρος τοῦ ὅλου, ναοῦ τοῦ θεοῦ ὄντος τοῦ παντός κόσμου „ἐν παντί“ δὲ „τόπῳ“ εὐχόμενος, μύσας τοὺς τῆς αἰσθησεως ὀφθαλμοὺς

8 Vgl. oben V 52, S. 56 Z. 20. — 11 Vgl. oben VII 36, S. 186 Z. 23. — 16 Vgl. oben VI 13, S. 84 Z. 6. — Vgl. unten VII 62 a. A. — 17 Vgl. oben VI 42, S. 111 Z. 21. — Vgl. I Kor. 1, 27. — 28 Vgl. I Tim. 2, 8. — 29 Vgl. oben VII 36, S. 186 Z. 18—20.

2 γινώσκεισθαι A Ausgg. | 7 τοῦ (hinter προγνώσει) < MAusgg. | 9 ὅτι-ποτοῦν, Rasur über dem ersten ο, über ι u. v, A | 11 ἀπάγονται aus ἀπάγονται corr. A<sup>1</sup> | 13 ἢ] καὶ vermutet Bo. (Notae p. 402) | τὴν (vor πρὸς)] τὸν A | 17 θρυλούμενα A Ausgg. | ἀγόντων lesen Bo. (Notae p. 402) u. Del. (I 726 Anm. b), doch ist vielleicht ἀττόντων vorzuziehen, vgl. oben VI 45, S. 116 Z. 9; ἄγοντας A Ausgg. | 21 εἰκόσιν] εἰκόσιν, das ν ausradiert aber noch erkennbar, der Accent über Jota von anderer Tinte, A εἰκόσι Ausgg. | 24 ἀγάλμασι Ausgg. | αὐτοῖς] von anderer Tinte ein Acut über v A | 26 ἀναφέροντός γε schreibe ich, ἀναφέροντός τε Ausgg., ἀναφέροντος Jol<sup>corr.</sup> Bo. (Notae p. 402); ἀναφέροντά τε A.

καὶ ἐγείρας τοὺς τῆς ψυχῆς, ὑπεραναβαίνει τὸν ὅλον κόσμον. καὶ  
 182<sup>r</sup> οὐδ' ἐπὶ τὴν ἀψίδα ἴστανται τοῦ οὐρανοῦ, ἀλλ' εἰς τὸν ὑπερουρανίον  
 γενόμενος τῇ διανοίᾳ τόπον, ὀδηγούμενος ὑπὸ τοῦ θεοῦ πνεύματος  
 καὶ ὡσπερ ἐξω τοῦ κόσμου τυγχάνων ἀναπέμπει οὐ περὶ τῶν τυ-  
 5 χόντων τὴν εὐχὴν τῷ θεῷ. ἔμαθε γὰρ ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ μηδὲν μικρὸν,  
 τουτέστιν αἰσθητὸν, ζητεῖν ἀλλὰ | μόνα τὰ μεγάλα καὶ ἀληθῶς θεῖα, 727  
 οσα συμβάλλεται διδόμενα ὑπὸ τοῦ θεοῦ πρὸς τὸ ὀδεῦσαι ἐπὶ τὴν  
 παρ' αὐτῷ διὰ τοῦ νιοῦ αὐτοῦ λόγον ὄντος θεοῦ μακαριότητα.

XLV. Ἴδωμεν δὲ καὶ ἃ φησιν ἡμᾶς διδάξειν, εἰ ἄρα ἀκολου-  
 10 θῆσαι αὐτοῖς δυνησόμεθα, ἐν οἷς λέγει ἡμᾶς παντελῶς ἐνδε-  
 δέσθαι τῇ σαρκί, τοὺς, ἐὰν βιωμεν ὀρθῶς καὶ κατὰ τὸν Ἰησοῦ  
 λόγον, ἀκούοντας τὸ „ὑμεῖς οὐκ ἐστὲ ἐν σαρκὶ ἀλλ' ἐν πνεύματι,  
 εἴπερ πνεῦμα θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν.“ φησὶ δ' ἡμᾶς καὶ μηδὲν καθα-  
 ρὸν βλέπειν, τοὺς περρωμένους μηδὲ μέχρι τῶν λογισμῶν ὑπὸ τῶν  
 15 ἐνθυμημάτων τῆς κακίας μολύνεσθαι καὶ ἐν τῇ εὐχῇ λέγοντας· „καρ-  
 δίαν καθαρὰν κτίσον ἐν ἐμοὶ ὁ θεὸς καὶ πνεῦμα εὐθὲς ἐγκαταίτισον  
 ἐν τοῖς ἐγκάτοις μου.“ ἵνα τῇ μόνη πεφυκίᾳ βλέπειν θεὸν „καρ-  
 δία καθαρῶ“ θεασώμεθα αὐτόν.

ἃ δὲ λέγει, τοιαῦτά ἐστιν· οὐσία καὶ γένεσις νοητὸν, ὄρα-  
 20 τόν· μετὰ οὐσίας μὲν ἀλήθεια, μετὰ δὲ γενέσεως πλάνη.  
 περὶ ἀλήθειαν μὲν οὖν ἐπιστήμη, περὶ δὲ θάτερον δόξα·  
 καὶ νοητοῦ μὲν ἐστὶ νόησις, ὄρατοῦ δὲ ὄψις. γινώσκει δὲ  
 νοητὸν μὲν νοῦς, ὄρατὸν δὲ ὀφθαλμὸς. ὅπερ οὖν ἐν τοῖς  
 ὄρατοις ἡλίος, οὐτ' ὀφθαλμὸς ὢν οὐτ' ὄψις ἀλλ' ὀφθαλμῷ  
 25 τε τοῦ ὄραν αἴτιος καὶ ὄψει τοῦ δι' αὐτὸν συνίστασθαι καὶ  
 ὄρατοις τοῦ ὄρασθαι, πᾶσιν αἰσθητοῖς τοῦ γίνεσθαι, καὶ  
 μὴν αὐτὸς αὐτῷ τοῦ βλέπεσθαι, τοῦτο ἐν τοῖς νοητοῖς ἐκει-  
 νος, ὅσπερ οὐτε νοῦς οὐτε νόησις οὐτ' ἐπιστήμη, ἀλλὰ νῶ  
 τε τοῦ νοεῖν αἴτιος καὶ νοήσει τοῦ δι' αὐτὸν εἶναι καὶ

2 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI. XXVII p. 247 A—C. — 5 Vgl. Clemens  
 Alex., Strom. I 24, 168 p. 416 ed. Potter, Origenes, De orat. Cap. II. XIV a. A. und  
 A. Resch, Agrapha (T. U. V 4) S. 114 f., Ropes, Die Sprüche Jesu (T. U. XIV 2) S. 140.  
 — 8 Vgl. Joh. 1, 1. — 12 Röm. 8, 9. — 15 Psal. 50, 12. — 17 Vgl. Matth. 5, 8.  
 — 19 Vgl. Plato, Res publ. VI 18. 19 p. 507—509.

2 ἀψίδα A | 3 θεῖον A θεοῦ Ausgg. | 9 ἀκολουθῆσαι αὐτοῖς A αὐτοῖς ἀκο-  
 λουθῆσαι MAusgg. | 11 τοὺς Jol<sup>corr.</sup> (bei Del. I 727 Anm. a), vgl. τοὺς περρω-  
 μένους (unten Z. 14); οὐς AAusgg. | 12 ἀκούοντας Jol<sup>corr.</sup> Del. ἀκούοντες A | 22  
 γινώσκει A | 23 μὲν νοῦς aus μὲν οὖν corr. A | 27 μὴν ἀκρίβειε ich mit Bo.  
 (Notae p. 402) u. O. Heine, Ueber Celsus' ἀληθῆς λόγος (Philol. Abhdl. M. Hertz  
 dargebracht, 1888 Nr. XV) S. 205 Anm. 1; μὴ Ausgg., μ, dahinter 1—2 Buchst.  
 anstrahlet, A | αὐτῷ Ausgg. αὐτῶ A.

ἐπιστήμη τοῦ δι' αὐτὸν γινώσκειν καὶ νοητοῖς ἅπασι καὶ αὐτῇ ἀληθείᾳ καὶ αὐτῇ οὐσίᾳ τοῦ εἶναι, πάντων ἐπέκεινα ὧν, ἀβρότητιν τινὶ δυνάμει νοητός.

ταῦτ' εἴρηται μὲν ἀνθρώποις νοῦν ἔχουσιν· εἰ δέ τι αὐ-  
 5 τῶν καὶ ὑμεῖς συνίετε, εὐ ὑμῖν ἔχει. καὶ πνεῦμα εἴ τι οἴ-  
 εσθε κατιὸν ἐκ θεοῦ προαγγέλλειν τὰ θεία, τοῦτ' ἂν εἴη τὸ  
 πνεῦμα τὸ ταῦτα κηρύττον, οὐ δὴ πλησθέντες ἄνδρες πα-  
 λαιοὶ πολλὰ κάγαθὰ ἤγγειλαν· ὧν εἰ μὴ δύνασθε ἐπατεῖν,  
 10 σιωπᾶτε καὶ τὴν ἑαυτῶν ἀμαθίαν ἐγκαλύπτετε καὶ μὴ λέ-  
 γετε τυφλώττειν τοὺς βλέποντας καὶ χωλοὺς εἶναι τοὺς  
 τρέχοντας, αὐτοὶ πάντη τὰς ψυχὰς ἀποκεχωλευμένοι καὶ  
 ἡκρωτηριασμένοι καὶ τῷ σώματι ζῶντες, τουτέστι τῷ  
 νεκρῷ.

XLVI. Πρὸς ταῦτα δ' ἡμεῖς φήσομεν, οἱ μελετήσαντες μηδενὶ Ph. 73, 2  
 15 ἀπεχθάνεσθαι τῶν καλῶς λεγομένων, κἂν οἱ ἔξω τῆς πίστεως λέ-  
 γωσι καλῶς, μὴ προσφιλονεικεῖν αὐτοῖς μηδὲ ζητεῖν ἀνατρέπειν τὰ  
 ὑγιῶς ἔχοντα, ὅτι οἱ μὲν διαλοιδορούμενοι τοῖς κατὰ δυνάμιν εἰς  
 τὸν τῶν ὅλων θεὸν εὐσεβεῖν θέλουσιν, ἀποδεχόμενον ἰδιωτῶν τὴν  
 182<sup>v</sup> εἰς αὐτὸν πίστιν καὶ συνετωτέρων | τὴν μετὰ λόγου εἰς αὐτὸν εὐσε-  
 20 βειαν, μετ' εὐχαριστίας ἀναπεμπόντων εὐχὰς τῷ δημιουργῷ τοῦ  
 παντός καὶ ἀναπεμπόντων αὐτὰς ὡς δι' ἀρχιερέως τοῦ τὴν εἰλι-  
 κρινῆ θεοσεβειαν ἀνθρώποις παραστήσαντος, καὶ καλοῦντες αὐτοὺς  
 κεχωλευμένους τὰς ψυχὰς καὶ ἡκρωτηριασμένους λέγοντες δὲ  
 καὶ σώματι ζῶντας τῷ νεκρῷ τοὺς μελετῶντας ἀπὸ διαθέσεως  
 25 λέγειν τό· „ἐν σαρκὶ γὰρ ζῶντες οὐ κατὰ σάρκα στρατεούμεθα,  
 τὰ γὰρ ὄπλα τῆς στρατείας ἡμῶν οὐ σαρκικὰ ἀλλὰ δυνατὰ τῷ θεῷ“  
 ὀράτωσαν μὴ κατ' αὐτὸ τοῦτο (τὸ) λέγειν κακῶς ἀνθρώπους, εὐχόμενους  
 εἶναι θεοῦ, τὰς ψυχὰς ἑαυτῶν χωλὰς κατασκευάζωσι (καὶ) „τὸν ἔσω“  
 ἑαυτῶν „ἀνθρωπον“ ἀκρωτηριάζωσιν, ἀποκόπτοντες αὐτοῦ διὰ  
 30 τῶν εἰς ἑτέρους δυσφημιῶν, τοὺς καλῶς βιοῦν ἐθέλοντας, τὸ ἐπι-

21 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1. 9, 11. — 25 II Kor. 10, 3. 4. — 28 Vgl. Röm. 7, 22. II Kor. 4, 16. Ephes. 3, 16.

2 αὐτῇ ἀληθείᾳ καὶ αὐτῇ οὐσίᾳ Bo. (Notae p. 402) u. Del. richtig, αὐτῇ ἀλή-  
 θεια καὶ αὐτῇ οὐσία A Hδ. Sp. | 12—14 am Rand ὡ<sup>v</sup> A<sup>1</sup> | 14 οἱ μελετήσαντες  
 bis Z. 17 ἔχοντα = Philokalia, Cap. XV 5 (p. 73, 2—5 ed. Rob.) | vor μηδενὶ +  
 καὶ Pat | 16 προσφιλονεικεῖν M<sup>corr.</sup> BCDEH Ausgg. Rob. προσφιλονεικεῖν Pat πρὸς  
 φιλονεικίαν A | αὐτοῖς] αὐτοῖς Pat | 17 ὑγιῶς] ὑγιῶς Pat | mit ἔχοντα endigt  
 die Philokalia, Cap. XV 5 (p. 73, 5 ed. Rob.) | 26 στρατείας scheint aus στρατιάς  
 corr. A | 27 (τὸ) füge ich ein | 28 κατασκευάζωσι M<sup>corr.</sup> Ausgg. κατασκευάζουσι  
 A | (καὶ) füge ich mit Jol<sup>corr.</sup>, Bo. (Notae p. 402) u. Del. ein | 29 ἀκρωτηριά-  
 ζωσιν M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἀκρωτηριάζουσιν A | αὐτοῦ Bo. (Notae p. 402) αὐτοῖς A Ausgg.

εἰκὲς καὶ τὸ εὐσταθὲς, ἐνεσπαρμένα φυσικῶς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ  
 τῆ λογικῆ φύσει. οἱ δὲ πρὸς ἑτέροις μαθόντες ἀπὸ τοῦ θείου λό-  
 γου καὶ ποιούντες καὶ τὸ „λοιδορούμενοι“ εὐλογεῖν, „διωκόμενοι“  
 ἀνέχεσθαι, „δυσφημούμενοι“ παρακαλεῖν, οὗτοι ἂν εἴεν οἱ τὰς τῆς  
 5 ψυχῆς βάσεις ὀρθώσαντες καὶ ὅλην τὴν ψυχὴν καθαίροντες καὶ  
 εὐτρεπίζοντες· οὐχ ἵνα λέξῃσι μόναις οὐσίαν ἀπὸ γενέσεως χωρι-  
 ζῶσι καὶ νοητὸν ἀπὸ ὄρατοῦ, καὶ τὴν μὲν ἀλήθειαν τῇ οὐσίᾳ  
 συνάπτωσι τὴν δὲ μετὰ γενέσεως πλάνην παντὶ τρόπῳ φεύγωσι,  
 σκοποῦντες, ὡς ἔμαθον, οὐ τὰ γενέσεως, ἅπερ ἐστὶ „βλεπόμενα“  
 10 καὶ διὰ τοῦτο „πρόσκαιρα“, ἀλλὰ τὰ κρείττονα, εἴτ' οὐσίαν αὐτά  
 τις βούλεται καλεῖν εἴτε διὰ τὸ νοητὰ τυγχάνειν „ἀόρατα“ εἴτε διὰ  
 τὸ ἔξω αἰσθήσεως εἶναι αὐτῶν τὴν φύσιν „μὴ βλεπόμενα.“

οὕτω δὲ καὶ τοῖς γενέσεως ἐνορῶσιν οἱ τοῦ Ἰησοῦ μαθηταί,  
 ὥστε οἰονεὶ ἐπιβάθρα χρῆσθαι αὐτοῖς πρὸς τὴν κατανόησιν τῆς τῶν  
 15 νοητῶν φύσεως· „τὰ γὰρ ἀόρατα“ τοῦ θεοῦ „ἀπὸ κτίσεως κόσ-  
 μου,“ τουτέστι τὰ νοητὰ, „τοῖς ποιήμασι νοούμενα“ ἐν τῷ νοεῖσθαι  
 „καθορᾶται.“ καὶ οὐχ ἴστανται γε ἀναβάντες ἀπὸ τῶν τοῦ κόσμου  
 κτισμάτων ἐν τοῖς ἀοράτοις τοῦ θεοῦ· ἀλλὰ γὰρ ἱκανῶς ἐκείνοις  
 ἐγγυμνασάμενοι καὶ συνιέντες αὐτὰ ἀναβαίνουνσιν ἐπὶ τὴν αἰδίου δύ-  
 20 ναμιν τοῦ θεοῦ καὶ ἀπαξιαπλῶς τὴν θεότητα αὐτοῦ, ἐπιστάμενοι  
 ὅτι ὁ μὲν φιλόανθρωπος θεὸς „τὴν ἀλήθειαν“ καὶ „τὸ“ ἑαυτοῦ  
 „γνωστὸν“ „ἐφανέρωσεν“ οὐ μόνον τοῖς ἀνακειμένοις αὐτῷ ἀλλὰ  
 καὶ τισι τῶν ἔξω τῆς εἰλικρινοῦς θεοσεβείας καὶ εἰς αὐτὸν εὐσεβείας·  
 25 τινὲς δὲ τῶν θεοῦ προνοία ἀναβεβηκότων ἐπὶ τὴν τῶν τηλικούτων  
 γνῶσιν οὐκ ἄξια τῆς γνώσεως δρωῦντες ἀσεβοῦσι καὶ „τὴν ἀλήθειαν  
 ἐν ἀδικίᾳ“ κατέχουσιν, οὐδ' ἀπολογίας ἔτι χώραν ἐπὶ τῇ γνῶσει τῶν  
 τηλικούτων ἔχειν δυνάμενοι παρὰ τῷ θεῷ.

XLVII. Μαρτυροῦνται γοῦν ὑπὸ τοῦ θείου λόγου οἱ τὰ παρὰ  
 τῷ Κέλσῳ ἐκκείμενα καταλαβόντες καὶ κατὰ τὰ δόγματα ταῦτα φι-  
 30 λосоφεῖν ἐπαγγελλόμενοι | ὅτι „γνόντες τὸν θεὸν οὐχ ὡς θεὸν 729  
 ἐδόξασαν ἢ εὐχαρίστησαν, ἀλλ' ἐματαιώθησαν ἐν τοῖς διαλογισμοῖς  
 183<sup>r</sup> αὐτῶν, καὶ ἐσκοτίσθη“ μετὰ τὸ τηλικούτο φῶς τῆς περὶ ὧν ἐφα-  
 νέρωσεν αὐτοῖς ὁ θεὸς γνώσεως „ἢ“ ἐπειγομένη „ἀσύνητος αὐτῶν  
 καρδία.“

3 Vgl. I Kor. 4, 12. 13. — 9 Vgl. II Kor. 4, 18. — 11 Vgl. Röm. 1, 20. —  
 12 Vgl. II Kor. 4, 18. — 15 u. 19 Vgl. Röm. 1, 20. — 21 Vgl. Röm. 1, 18. 19.  
 — 25 Vgl. Röm. 1, 18. — 26 Vgl. Röm. 1, 20. — 30 Vgl. Röm. 1, 21.

2 ἑτέροις A ἑτέροις MAusgg. | 4 ἀνέχεσθαι aus ἀννέχεσθαι corr. A | 18 καὶ  
 < Del. | vor γενέσεως + τῆς M<sup>2</sup>Ausgg. | 14 κατανόησιν aus κατὰ νόησιν corr.  
 A | 26 οὐδ' A οὐτ' Ausgg.

ἔστι γοῦν ἰδεῖν, τίνα τρόπον οἱ „φάσκοντες εἶναι σοφοί“ μεγάλης μορίας δειγμάτων ἐμφαίνουσι, ὅτε μετὰ τοὺς τηλικούτους ἐν ταῖς διατριβαῖς περὶ θεοῦ καὶ τῶν νοητῶν λόγους „ἠλλάξαντο τὴν δόξαν τοῦ ἀφθάρτου θεοῦ ἐν ὁμοιώματι εἰκόνης φθορατοῦ ἀνθρώπου καὶ πετεινῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἑρπετῶν.“ διὸ καὶ αὐτοὶ μὲν καταλειφθέντες ὑπὸ τῆς προνοίας ὡς οὐκ ἀξίως βιώσαντες τῶν φανερωθέντων αὐτοῖς ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐγκαλινδοῦνται „ταῖς ἐπιθυμίαις τῶν καρδιῶν αὐτῶν εἰς ἀκαθαρσίαν,“ καὶ ἀτιμάζεται „αὐτῶν τὰ σώματα“ ἐν ἀσχημοσύναις καὶ ἀκολασίαις, ἀνθ' ὧν ἀντήλλαξαν „τὴν ἀλήθειαν τοῦ θεοῦ ἐν τῷ ψεύδει, καὶ ἐσεβάσθησαν καὶ ἐλάτρευσαν τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα.“

XLVIII. Οἱ δ' ὑπ' αὐτῶν ἐπὶ ἰδιωτεῖα ἐξουθενούμενοι καὶ μοροὶ καὶ ἀνδράποδα εἶναι λεγόμενοι, κὰν μόνον πιστεύουσιν ἑαυτοὺς τῷ θεῷ, παραδεξάμενοι τὴν τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίαν τοσοῦτον ἀποδέουσιν ἀσελγείας καὶ ἀκαθαρσίας καὶ πάσης τῆς ἐν συνουσίαις ἀσχημοσύνης, ὡς καὶ τρόπον τελείων ἱερέων, πᾶσαν συνουσίαν ἀποστραφέντων, πολλοὺς αὐτῶν παντελῶς καθαρεύειν, οὐ μόνον ἀπὸ πάσης μίξεως. καὶ εἰς μὲν πονηρίαν παρ' Ἀθηναίους ἱεροφάντης, οὐδὲ πιστευόμενος ἑαυτοῦ τὰς ἀρσενικὰς ὀρέξεις ὡς κύριος αὐτῶν εἶναι δυνάμενος καὶ κρατεῖν αὐτῶν ἐς ὅσον βούλεται, κωνειασθεὶς τὰ ἄρσενα μέρη καθαρὸς εἶναι νομίζεται πρὸς τὴν νενομισμένην παρ' Ἀθηναίους ἀγιστείαν· ἔστι δ' ἐν Χριστιανοῖς ἰδεῖν ἄνδρας μὴ δεηθέντας κωνεῖον, ἵνα τὸ θεῖον καθαρῶς θεραπεύσωσιν, ἀλλ' ἄρκουμένους λόγῳ ἀντὶ κωνεῖου, ὡς πᾶσαν ἐπιθυμίαν ἀπὸ τῆς διανοίας αὐτῶν ἐξελάσαντες τὸ θεῖον εὐχαῖς θεραπεύωσι. παρ' ἄλλοις δὲ νομιζομένοις εἶναι θεοῖς παρθένοι πάνυ εὐαρίθμητοι, εἴτε ὑπὸ ἀνθρώπων φρουρούμενοι εἴτε καὶ μὴ (οὐ γὰρ τοῦτο πρόκειται νῦν ἐξετάζειν), δοκοῦσι διατελεῖν ἐν τῇ διὰ τὴν εἰς τὸ θεῖον τιμὴν καθαρότητι· ἐν δὲ Χριστιανοῖς οὐ διὰ τὰς παρ' ἀνθρώποις τιμὰς, οὐ διὰ μισθοὺς καὶ ἀργύρια οὐδὲ διὰ δοξάριον ἀσκοῦσι τὴν παντελῆ παρθενίαν, καὶ ὡς „ἔδοκίμασαν τὸν θεὸν ἔχειν ἐν ἐπιγνώσει,“ τηροῦνται ὑπὸ τοῦ

1 Vgl. Röm. 1, 22. — 3 Röm. 1, 23. — 7 Vgl. Röm. 1, 24. — 9 Vgl. Röm. 1, 25. — 12 Vgl. I Kor. 1, 27. 28. — 22 Vgl. oben I 26 a. E. — 31 Vgl. Röm. 1, 28. 29.

1 φασκοντες [so] A | 3 ταῖς α ausgebrochen A | 9 ἀνθ' ὧν Jol corr. (am Rand) Del. ἀνωθεν AAusgg. | 12 ἰδιωτία A | 20—21 am Rand ση A<sup>1</sup> | 20 κωνειασθεὶς A | ἄρσενα A ἀρσενικὰ MAusgg. | 23 κωνεῖον [so] A<sup>1</sup> | 25 θεραπεύωσι Del. θεραπεύωσι Jol Bo. (Notae p. 402) θεραπεύουσιν Hb. Sp. θεραπεύουσι A | 26 εἶναι θεοῖς A θεοῖς εἶναι MAusgg. | 28 καθαρότητι MAusgg. καθαρότητα A | 29 παρ' A παρὰ MAusgg. | 30 δια [so] A.

θεοῦ ἐν δοκίμῳ νῶ καὶ τῷ „ποιεῖν τὰ“ „καθήκοντα,“ πληρούμεναι πάσης δικαιοσύνης καὶ ἀγαθότητος.

XLIX. | Ταῦτα δὴ λέλεκται μοι οὐ προσφιλονεικοῦντι μὲν τοῖς 730  
καλῶς καὶ παρ' Ἑλλήσι νενοημένοις οὐδὲ κατηγοροῦντι τῶν ὑγιῶν  
5 δογμάτων βουλομένῳ δὲ παραστήσαι ὅτι καὶ ταῦτα ἀλλὰ καὶ τού-  
των ἔτι μείζονα καὶ θειότερα λέλεκται μὲν παρὰ τοῖς θείοις ἀν-  
δράσι, προφήταις τοῦ θεοῦ καὶ ἀποστόλοις τοῦ Ἰησοῦ, ἐξετάζεται  
183<sup>v</sup> δὲ παρὰ τοῖς τελειότερον χριστιανίζειν | ἐθέλονσι καὶ ἐπισταμένοις  
ὅτι „στόμα δικαίου μελετήσῃ σοφίαν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτοῦ λαλήσῃ  
10 κρίσιν· ὁ νόμος τοῦ θεοῦ αὐτοῦ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ.“ ἀλλὰ καὶ παρ'  
οἷς εἶτε διὰ πολλὴν ἰδιωτείαν εἶτε δι' ἀπλότητα εἶτε καὶ δι' ἀπορίαν  
τῶν προτρεψάντων [μὲν] ἐπὶ τὴν λογικὴν εὐσέβειαν ταῦτα μὲν οὐ  
τετράνωται θεὸς δὲ ὁ ἐπὶ πᾶσι πιστεύεται καὶ ὁ τούτου „μονο-  
γενῆς υἱὸς“ λόγος καὶ θεὸς, εὐρεθείη ἂν σεμνότητος καὶ καθαρότη-  
15 τος καὶ ἠθους ἀφέλεια καὶ ἀπλότης πολλάκις κρείττων, ἣν οἱ „φά-  
σκοντες εἶναι σοφοί“ μὴ ἀνειληφότες ἐγκαλινοῦνται μετὰ παιδῶν  
ἐν οἷς οὐ θέμις, „ἄρρενες ἐν ἄρρεσι τὴν ἀσχημοσύνην κατεργα-  
ζόμενοι.“

L. Ὁ μὲν οὖν οὐκ ἐσαφήνισε, πῶς μετὰ γενέσεώς ἐστι πλάνη,  
20 οὐδὲ παρέστησεν ὅ τι περ ἐβούλετο, ἵνα κατανοήσωμεν συγκρίνοντες  
τὰ αὐτοῦ τοῖς ἡμετέροις· οἱ δὲ προφήται, αἰνιττόμενοι ὅ τι περὶ  
τῶν γενέσεως πραγμάτων σοφὸν, θνολίαν „περὶ ἁμαρτίας“ λέγουσιν  
ἀναφέρεσθαι καὶ περὶ τῶν ἄρτι γεγενημένων ὡς οὐ καθαρῶν ἀπὸ  
ἁμαρτίας. φασὶ δὲ καὶ τό· „ἐν ἀνομίαις συνελήφθην, καὶ ἐν ἁμαρ-  
25 τίας ἐκίσσησέ με ἡ μήτηρ μου.“ ἀλλὰ καὶ ἀποφαίνονται ὅτι „ἀπηλ-  
λοτριώθησαν οἱ ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ μητρᾶς,“ παραδόξως λέγοντες καὶ  
τό· „ἐπλανήθησαν ἀπὸ γαστροῦ, ἐλάλησαν ψευδῆ.“

οὕτω δὲ πᾶσαν τὴν τῶν αἰσθητῶν διαβάλλουσι οἱ καθ' ἡμᾶς  
σοφοὶ φύσιν. ὥστε πῆ μὲν ματαιότητα εἰρησθαι τὰ σώματα ἐν τῷ  
30 „τῆ γὰρ ματαιότητι ἡ κτίσις ὑπετάγη οὐχ ἐκοῦσα ἀλλὰ διὰ τὸν

6 Vgl. unten VII 58 a. E. — 9 Psal. 36, 30. 31. — 13 Vgl. Joh. 1, 18 (1, 1. 14. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9). — 15 Vgl. Röm. 1, 22. — 17 Röm. 1, 27. — 22 Vgl. Ezech. 42, 13. 43, 19. 21 (43, 25. 44, 29. 45, 17. 22. 23. Dan. 8, 12. Dan. sec. LXX 8, 12). Psal. 39, 7. Baruch 1, 10. — 23 Vgl. Galen, De Hippocrat. et Platon. placit. V 5 (tom. V p. 461 sqq. ed. Kühn). — 24 Psal. 50, 7. — 25 u. 27 Psal. 57, 4. — 30 Röm. 8, 20.

11 ἰδιωτίαν A | 12 [μὲν] tilge ich mit M u. den Ausgg., wahrscheinlich hat  
μεν ursprünglich als Correctur über προτρεψάντων gestanden (προτρεψάντων) u.  
ist dann als μὲν in den Text gesetzt worden | 21 ὅτι A | 23 γεγενημένων A γε-  
γεννημένων M Ausgg. | 24 φασὶ M corr. Ausgg. φησὶ A.

ὑποτάξαντα ἐπ' ἐλπίδι,“ πῆ δὲ ματαιότητα „ματαιότητων“ (ὧν) εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής· „ματαιότης ματαιότητων, τὰ πάντα ματαιότης.“ τίς δ' οὕτω διαβέβληκε τὴν ἐνταῦθα τῆς ἀνθρώπου ψυχῆς ζωὴν, ὡς ὁ εἰπὼν· „πλὴν τὰ σύμπαντα ματαιότης, πᾶς ἄνθρωπος ζῶν,“ οὐ

5 γὰρ ἐδίστασε περὶ τῆς διαφορᾶς τοῦ ζῆν τῆς ψυχῆς ἐνταῦθα καὶ ἔξω τῶν ἐνθάδε, οὐδ' ἔλεγε μὲν·  
τίς οἶδεν εἰ τὸ ζῆν μὲν ἐστι κατθανεῖν,  
τὸ κατθανεῖν δὲ ζῆν;

θαρῶει δὲ λέγειν τὰ ἀληθῆ ἐν τῷ „ἐταπεινώθη εἰς χοῦν ἡ ψυχῆ  
10 ἡμῶν“ καὶ „εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγέ με“ καθὸ καὶ τὸ „τίς με  
ῤύσεται ἐκ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου;“ λέλεκται καὶ τὸ „ὅς  
μετασηματίσει | τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν.“ προφήτης δὲ 731  
ἐστι καὶ ὁ εἰπὼν τό· „ἐταπεινώσας ἡμᾶς ἐν τόπῳ κακώσεως,“ „κα-  
κώσεως“ τόπον λέγων τὸν περιγίον τόπον, ἐφ' ὃν ἐκβληθεὶς ἀπὸ  
15 τοῦ παραδείσου διὰ τὴν κακίαν ἐλήλυθεν ὁ Ἀδὰμ, ὅπερ ἐστὶν ἄν-  
θρωπος. καὶ ὁ λέγων δὲ ὅτι „βλέπομεν ἄρτι δι' ἐσόπτρον καὶ ἐν  
αἰνίγματι, τότε δὲ πρόσωπον πρὸς πρόσωπον,“ ἔτι δὲ καὶ τό· „ἐνδη-  
μοῦντες ἐν τῷ σώματι ἐκδημοῦμεν ἀπὸ τοῦ κυρίου,“ διὸ „εὐδοκοῦ-  
μεν ἐκδημησαί ἐκ τοῦ σώματος καὶ ἐνδημησαί πρὸς τὸν κύριον,“ ὅρα  
184<sup>r</sup> πηλίκα περὶ τῆς διαφοροῦ | ζωῆς τῶν ψυχῶν τεθεωρήκει.

LI. Καὶ τί με δεῖ ἐπὶ πλεον ἀντιπαρατιθέναι τῇ λέξει Κέλσου.  
ὡς πολλῶν πρότερον τούτων παρ' ἡμῖν λελεγμένων, ὅτε καὶ ἐκ τῶν  
εἰρημένων σαφές ἐστι τὸ βούλημα ἡμῶν; ἐν τούτοις δὲ καὶ οἰοεὶ  
τίθησιν, εἰπὼν πνεῦμα θεῖον κατιὸν ἐκ θεοῦ προαγγέλλειν  
25 τὰ θεῖα, τοῦτ' ἂν εἶη τὸ πνεῦμα τὸ ταῦτα κηρύττον, οὐ  
δὴ πλησθέντες ἄνδρες παλαιοὶ πολλὰ κάγαθὰ ἤγγειλαν.  
οὐκ εἶδε δὲ διαφορὰν τῶν παρ' ἡμῖν ἠκριβομένων, τοῖς λέγουσιν  
ὅτι καὶ „τὸ ἄφθαρτόν σου πνεῦμά ἐστιν ἐν πᾶσι, διὸ τοὺς παρα-  
πίπτοντας κατ' ὀλίγον“ ἐλέγχει ὁ θεός. φάσκουσι δὲ ἄλλα καὶ τὸ

2 Pred. Sal. 1, 2. — 4 Psal. 38, 6. — 7 Vgl. Euripid. im Phrixus [?] bei Aris-  
tophan., Ranae V. 1477, Plato, Gorg. Cap. XLVII p. 492 E, Clemens Alex., Strom. III  
3, 15 p. 517 ed. Potter, Diogenes Laërt. IX 11, 73 u. A. (= Fr. 638 bei A. Nauck,  
Tragicor. gr. fr. 2 p. 560 sq.). — 9 Psal. 43, 26. — 10 Psal. 21, 16. — Röm. 7, 24.  
— 11 Phil. 3, 21. — 13 Psal. 43, 20. — 14 Vgl. Gen. 3, 24 u. oben IV 40. — 16  
I Kor. 13, 12. — 17 II Kor. 5, 6. — 18 II Kor. 5, 8. — 28 Weish. Sal. 12, 1. 2.

1 (ὧν), was nach ματαιότητων leicht ausfallen konnte, füge ich ein, (ὡς) P  
Del. weniger gut | 7 το [so] A | 9 θαρῶει [so], εἰ in Correctur, am Rande nichts,  
A | 19 ἐκδημησαί] ἐκδηῖ [so] A | 24 εἰπὼν schreibe ich, εἰ πῶς vermutet Bo. (Notae  
p. 403); ἡ πῶς A Hb. Sp., καὶ Del., vgl. oben VII 45, S. 197 Z. 5 | θεῖον] εἶ τι  
οἶσθε Jol<sup>corr</sup>. Del., vgl. oben VII 45, S. 197 Z. 5 | προαγγέλλειν A Del. προ-  
αγγέλλει PHb. Sp. | 27 εἶδε A οἶδε M Ausgg. | 29 ἄλλα M Ausgg. ἀλλὰ A.



„λάβετε πνεῦμα ἅγιον“ τὴν ποσότητα τοῦ διδομένου ἑτέραν ἐμφαίνειν παρὰ τὴν δηλουμένην ἐκ τοῦ „βαπτισθήσεσθε ἐν πνεύματι ἁγίῳ οὐ μετὰ πολλὰς ταύτας ἡμέρας.“

Ἔργον δὲ ἐστὶ ταῦτ' ἐπιμελῶς νοήσαντα ἰδεῖν διαφορὰν τῶν ἐκ  
5 διαλειμμάτων πλειόνων χωρησάντων τὴν τῆς ἀληθείας κατάληψιν  
(καὶ) βραχείαν ἐπίνοιαν θεοῦ καὶ τῶν ἐπὶ πλεον θεοφορηθέντων  
καὶ αἰ μετὰ θεοῦ ἐστηκότων καὶ διὰ παντὸς ὑπὸ θεοῦ πνεύματος  
ἀγομένων· ὅπερ εἰ ἦν ἐξετασθὲν καὶ νενοημένον Κέλσῳ, οὐκ (ἂν)  
ἀμαθίαν ἡμῖν ἐνεκάλει οὐδὲ προσέταττε μὴ λέγειν τυφλώττειν  
10 τοὺς ἐν ὑλικαῖς τέχναις ἀνθρώπων, ταῖς κατὰ τὰ ἀγάλματα, ολο-  
μένους ἐνδείκνυσθαι τὴν εὐσέβειαν. οὐδεὶς γὰρ βλέπων τῆς ψυχῆς  
ὀφθαλμοῖς ἄλλῳ τρόπῳ σέβει τὸ θεῖον παρὰ τὸν ὑποδεικνύοντα  
ἐνορᾶν αἰετῶ τοῦ παντὸς δημιουργῶ καὶ πᾶσαν εὐχὴν ἀναφέρειν  
ἐκείνῳ καὶ πάντα πράττειν ὡς ἐν ὀφθαλμοῖς θεοῦ, ἐπὶ θεατοῦ,  
15 ἐνορῶντος ἡμῶν καὶ τοῖς λογισμοῖς.

εὐχόμεθα οὖν ἡμεῖς καὶ βλέπειν καὶ ὀδηγοὶ εἶναι τυφλῶν, ἕως  
προσελθόντες τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ ἀπολάβωσι τὰς ὑπὸ τῆς ἀγνοίας  
τυφλωθείσας ὄψεις τῆς ψυχῆς αὐτῶν. ἐὰν δὲ καὶ ποιῶμεν ἄξια  
τοῦ εἰπόντος τοῖς μαθηταῖς· „ὑμεῖς ἐστε τὸ φῶς τοῦ κόσμου“ καὶ  
20 τοῦ διδάξαντος λόγου ὅτι „τὸ φῶς ἐν τῇ σκοτίᾳ φαίνει,“ ἐσόμεθα  
καὶ „φῶς“ τῶν ἐν σκοτίᾳ καὶ παιδεύσομεν τοὺς ἄφρονας καὶ διδάξο-  
μεν τοὺς νηπίους.

LII. Μὴ ἀγανακτεῖται δὲ Κέλσος, ἐπὶν χωλοὺς λέγωμεν καὶ  
τὰς βάσεις τῆς ψυχῆς πεπηρωμένους τοὺς ἐπὶ τὰ νομιζόμενα  
25 ἱερά ὡς ἀληθινὰ ἱερά | σπεύδοντας καὶ μὴ ὀρῶντας ὅτι οὐδὲν βα- 732  
ναύσωσιν ἔργον δύναται εἶναι ἱερόν. τρέχουσι δὲ καὶ οἱ κατὰ τὴν  
διδασκαλίαν Ἰησοῦ εὐσεβοῦντες, ἕως ἐπὶ τὸ τέλος φθάσαντες δρόμον  
εἰπωσιν ἐβρόχήμενη καὶ ἀληθευούσῃ τῇ διαθέσει· „τὸν ἀγῶνα τὸν  
καλὸν ἠγώνισμαι, τὸν δρόμον τετέλεκα, τὴν πίστιν τετήρηκα· λοι-  
30 πὸν ἀπόκειται μοι ὁ τῆς δικαιοσύνης στέφανος.“ καὶ ἕκαστός γε  
ἡμῶν „οὕτως“ τρέχει „ὡς οὐκ ἀδήλως“ καὶ „οὕτω“ πρὸς τὴν κα-  
λίαν πυκτεύει „ὡς οὐκ ἄερα δέρων“ ἀλλὰ τοὺς ὑπὸ „τὸν ἄρχοντα

1 Joh. 20, 22. — 2 Act. 1, 5. — 7 Vgl. Röm. 8, 14. Gal. 5, 18. — 19 Matth. 5, 14.  
— 20 Joh. 1, 5. — 28 II Tim. 4, 7, 8. — 31 Vgl. I Kor. 9, 26. — 32 Vgl. Ephes. 2, 2.

1 ἐμφαίνειν M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐμφαίνει A | 2 ἐκ] ε in Correctur A | 6 (καὶ) fūge ich mit Del. nach P Jol<sup>2</sup> (am Rand) ein | 7 διαπαντός A | 8 (ἂν) fūge ich als notwendig ein | 11 vor τῆς + τοῖς MAusgg. | 14 ἐπὶ θεατοῦ MAusgg., vgl. oben III 57, I 252 Z. 19. IV 26, I 295 Z. 12; ἐπεὶ θεατοῦ A | 16 εὐχόμεθα] εὐ in Correctur A | 17 προσελθόντες MAusgg. προσελθόντες A | 25 σπεύδοντας] Rasur über εὐ A | 27 vor δρόμον + τοῦ M<sup>2</sup>Ausgg. | 31 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 32 δέρων M<sup>corr.</sup> Ausgg. δαίρων A; vgl. oben Exhort. Cap. XLVIII, I 44 Z. 14.

184<sup>v</sup> | τῆς ἐξουσίας τοῦ ἀέρος, τοῦ πνεύματος τοῦ νῦν ἐνεργοῦντος ἐν τοῖς  
 ζῶντας, ἀκούοντας· „εἰ κατὰ σάρκα ζῆτε, μέλλετε ἀποθνήσκειν·  
 εἰ δὲ πνεύματι τὰς πράξεις τοῦ σώματος θανατοῦτε, ζήσεσθε,  
 5 καὶ μανθάνοντας τὸ „εἰ πνεύματι ζῶμεν, πνεύματι καὶ στοι-  
 χῶμεν“· εἴη τε τοῖς ἔργοις ἡμᾶς δεικνύναι ψευδόμενον τὸν λέγοντα  
 περὶ ἡμῶν ὅτι τῷ σώματι ζῶμεν τῷ νεκρῷ.

10 III. Μετὰ ταῦτα τοίνυν, πρὸς ἃ κατὰ δύναμιν ἀπηντήσαμεν,  
 φησὶ πρὸς ἡμᾶς· πόσω δ' ἦν ὑμῖν ἄμεινον, ἐπειδὴ γε καινο-  
 τομησαί τι ἐπεθυμήσατε, περὶ ἄλλον τινὰ τῶν γενναίως  
 ἀποθανόντων καὶ θεῖον μῦθον δέξασθαι δυναμένων σπου-  
 δάσαι; φέρε, εἰ μὴ ἤρρεσκεν Ἡρακλῆς καὶ Ἀσκληπιὸς καὶ οἱ  
 15 πάλαι δεδοξασμένοι, Ὀρφέα εἶχετε, ἄνδρα ὁμολογουμένως  
 ὁσίῳ χρησάμενον πνεύματι καὶ αὐτὸν βιαίως ἀποθανόντα.  
 ἀλλ' ἴσως ὑπ' ἄλλων προεἰληπτο. Ἀνάξαρχον γοῦν, ὃς εἰς  
 ὄλμον ἐμβληθεὶς καὶ παρανομώτατα συντριβόμενος εὐ-  
 μάλα κατεφρόνει τῆς κολάσεως λέγων· „πίσσε, πίσσε  
 τὸν Ἀναξάρχου θύλακον, αὐτὸν γὰρ οὐ πίσσεις“· θεῖον  
 20 τινὸς ὡς ἀληθῶς πνεύματος ἢ φωνῆ. ἀλλὰ καὶ τούτῳ φθά-  
 σαντές τινες ἠκολούθησαν φυσικοί. οὐκοῦν Ἐπίκτητον; ὃς  
 τοῦ δεσπότου στρεβλοῦντος αὐτοῦ τὸ σκέλος ὑπομειδιῶν  
 ἀνεκπλήκτως ἔλεγε „κατάσσεις,“ καὶ κατάξαντος „οὐκ ἔλε-  
 γον,“ εἶπεν. „ὅτι κατάσσεις;“ τί τοιοῦτον ὁ ὑμέτερος θεὸς  
 25 κολαζόμενος ἐφθέγγατο; ὑμεῖς δὲ κἂν Σίβυλλαν, ἣ χρῶν-  
 ται τινες ὑμῶν, εἰκότως ἀν μᾶλλον προστήσασθε ὡς τοῦ  
 θεοῦ παιδᾶ· νῦν δὲ παρεγγράφειν μὲν εἰς τὰ ἐκείνης πολλὰ  
 καὶ βλάσφημα εἰκῆ δύνασθε, τὸν δὲ βίῳ μὲν ἐπιβόητοτάτῳ  
 θανάτῳ δὲ οἰκτίστῳ χρησάμενον θεὸν τίθεσθε. πόσω τοῦδε  
 30 ὁ ἐκ τῶν θηρίων ἢ οἱ τῶνδε ἔτι τερατωδέστεροι;

3 Röm. 8, 13. — 5 Gal. 5, 25. — 15 Vgl. Cicero, Tuscul. disp. II 22, 52. De  
 deor. nat. III 33, 82. Valer. Maxim. III 3 Ext. 4. Plutarch, De virt. mor. Cap. X  
 p. 449 E. Diogenes Laërt. IX 10, 59. Tertullian, Apol. Cap. L vor d. Mitte. — 24  
 Vgl. oben V 61 a. E. — 29 Vgl. Jona 4, 6. — Vgl. Dan. 6, 16—23.

1 ἐξουσίας] ε auf Rasur, über ε Rasur A | 6 εἴη τε Hδ. am Rand, Bo. (Notae  
 p. 403), Sp. Del. im Text; εἰ ἢ τὲ A | 9 ὑμῖν M<sup>corr.</sup>, Hδ. am Rand, Sp. Del. im  
 Text; ἡμῖν A | 11 μῦθον A | 16 ὄλμον A | 27 δύνασθε] δεδύνησθε vermutet Bo.  
 (Notae p. 403) | 28 τοῦδε] δε in Correctur A | 29 κολοκύντη A Hδ. Sp. κοιλία κήτους  
 Jol<sup>2</sup> (am Rand), Bo. (Notae p. 403), Del. im Text (vgl. Del. I 732 Anm. d); aber  
 Bo. u. Del. haben den Spott des Celsus nicht bemerkt u. durften sich nicht auf die  
 Stelle unten VII 57 berufen, da hier die Worte des Celsus nicht wiederholt werden.

LIV. Ἐπεὶ οὖν ἀναπέμπει ἡμᾶς ἐπὶ τὸν Ἡρακλέα, ἀπομνημονεύματα λόγων αὐτοῦ ἡμῖν παραστησάτω καὶ περὶ τῆς παρ' Ὀμφάλη ἀσέμνου δουλείας αὐτοῦ ἀπολογησάσθω, δεικνύτω δὲ εἰ θείας τιμῆς ἄξιός | ἦν ὁ τοῦ γεωργοῦ βίᾳ καὶ ληστρικῶς τὸν βοῦν λαβὼν καὶ 733  
 5 καταθωινησάμενος καὶ ἡσθίεις ἐφ' οἷς ἐκεῖνος καταρῶμενος ἔλεγε πρὸς αὐτὸν ἐσθίοντα· ὡς καὶ μέχρι τοῦδε ἱστορεῖσθαι τὸν Ἡρακλῆος δαίμονα λαμβάνειν μετὰ τῶν ἀρῶν τὴν θυσίαν. καλεῖ δ' ἡμᾶς ἐπὶ τὴν περὶ Ἀσκληπιοῦ ταυτολογίαν, προειρηκότας καὶ περὶ αὐτοῦ, ἀλλ' ἡμεῖς ἐκείνοις ἀρχοῦμεθα. τί δὲ καὶ θαυμάσας Ὀρφέως ὁμο-  
 10 λογουμένως φησὶν αὐτὸν ὁσίῳ χρησάμενον πνεύματι καλῶς βεβιωκέναι; θαυμάζω δὲ εἰ μὴ καὶ Κέλσος διὰ μὲν τὴν πρὸς ἡμᾶς φιλονεικίαν, καὶ ἵνα Ἰησοῦν ἐξευτελλῆ, νῦν ὑμνεῖ Ὀρφέα, ὅτε δ' ἐνετύγχανεν αὐτοῦ τοῖς ὡς περὶ θεῶν ἀσεβέσι μύθοις, οὐκ ἀπιστρέφετο τὰ ποιήματα ὡς μᾶλλον καὶ τῶν Ὀμήρου ἄξια ἐκβάλλεσθαι τῆς  
 185<sup>r</sup> καλῆς πολιτείας· καὶ | γὰρ πολλῶ χεῖρονα περὶ τῶν νομιζομένων εἶπε θεῶν Ὀρφεὺς ἢ Ὀμηρος.

γενναῖος μὲν οὖν ὁ Ἀνάξαρχος, λέγων τῷ τῆς Κύπρου τυράνῳ Ἀριστοκρέοντι· „πίσσε, πίσσε τὸν Ἀναξάρχον θύλακον“· μονογενῆς δὲ τοῦτο περὶ Ἀναξάρχου ἴσασι θαυμαζόμενον  
 20 Ἕλληνας, ἐφ' ᾧ εἰ καὶ, ὡς Κέλσος, ἄξιως ἐχρῆν τινὰς σέβειν ἀνθρώπων δι' ἀρετὴν, οὐκ ἦν εὐλογον ἀναγορεύεσθαι τὸν Ἀναξάρχον θεόν. καὶ ἐπὶ Ἐπίκτητον δὲ ἡμᾶς ἀναπέμπει, θαυμάσας τὸ εὐγενῶς μὲν αὐτῷ λελεγμένον, οὐ μὴν ὥστε παραβληθῆναι αὐτοῦ τὸν ἐπὶ τῇ κατάξει τοῦ σκέλους λόγον τοῖς παραδόξοις τοῦ Ἰησοῦ ἔργοις  
 25 ἀπιστουμένοις ὑπὸ Κέλσου καὶ λόγοις, διὰ τὸ καὶ δυνάμει λελέχθαι θεία μέχρι δεῦρο ἐπιστρέφοντας οὐ τῶν ἀπλουστέρων τινὰς μόνον ἀλλὰ καὶ πολλοὺς τῶν συνετωτέρων.

LV. Ἐπεὶ δὲ φησὶ μετὰ τὸν κατάλογον τῶν τοσοῦτων ἀνδρῶν τό· τί τοιοῦτον ὁ ὑμέτερος θεὸς κολαζόμενος ἐφθέγγατο;  
 30 εἰποιμεν ἂν πρὸς αὐτὸν ὅτι παρὰ ταῖς μάλιστα καὶ ταῖς πολλαῖς αἰ-

2 Vgl. oben III 22, I 219 Z. 6. — 4 Vgl. Philostrat., Imag. II 24 (Theiodamas, vol. II p. 378 sq. ed. C. L. Kayser). Lactant., Divin. instit. I 21, 31—37 (Corpus script. eccles. lat. vol. XIX p. 84 sq.). — 8 Vgl. oben III 3. 22. 24. 25. — 14 Vgl. oben IV 36, I 307 Z. 13 f. — 15 Vgl. oben I 16, I 69 Z. 3 ff. — 18 Vgl. Cicero, Tuscul. disp. II 22, 52. Plutarch, De virt. mor. Cap. X p. 449 E. Diogenes Laërt. IX 10, 58. 59.

1—2 am Rand ὧ<sup>r</sup> A<sup>1</sup> | 1 ἀπομνημονεύματα A ἀπομνημόνευμα τῶν M Ausgg. | 4 τον βοῦν λαβὼν A λαβὼν τὸν βοῦν Ausgg. | 8 προειρηκότας aus εἰρηκότας corr. A<sup>1</sup> | 12 ἐξευτελλῆ] ἔ in Correctur A | 18 ἀσεβέσι] σι auf Rasur A | 14 καὶ schreibe ich, ἢ A < Ausgg. | 25 ἀπιστουμένοις ὑπὸ Κέλσου καὶ λόγοις] καὶ λόγοις ἀπιστουμένοις ὑπὸ Κέλσου Del. | 30 hinter ὅτι + ἢ M Ausgg. unrichtig.

κίαις αὐτοῦ σιωπῆ παντὸς τοῦ ἐν Ἑλλήσιν ἐν περιστάσει τυγχάνον-  
 τος φθεγξαμένου μάλλον ἐνέφηνε καρτερίαν καὶ ὑπομονήν· εἰ γε  
 κὰν τούτῳ πιστεύειν ὁ Κέλσος βούλεται εὐγνωμόνως ἀναγεγραμμένῳ  
 ὑπὸ φιλαλήθων ἀνδρῶν, τῶν καὶ τὰ παράδοξα ἀψευδῶς εἰρηκότων  
 5 καὶ τὴν παρὰ ταῖς μάλιστα σιωπὴν αὐτοῦ ἐκείνοις συναριθμοῦσάντων.  
 ἀλλὰ καὶ ἐμπαιζόμενος καὶ ἐνδνόμενος τὴν | „κοκκίνην χλαμύδα“ καὶ 734  
 τὸν „ἀκάνθινον στέφανον“ τῇ κεφαλῇ περιτιθέμενος καὶ τὸν „κάλα-  
 μον“ λαμβάνων ἐπὶ τῆς χειρὸς ἀντὶ σκήπτρου ἄκρα προότῃ ἐχρή-  
 σατο, μηδὲν μηδ' ἀγενὲς μηδ' ἀγανακτητικὸν εἰπὼν πρὸς αὐτούς.  
 10 τοσαῦτα κατ' αὐτοῦ τολμήσαντας.

οὐκ ἦν οὖν κατὰ τὸν ἀπὸ καρτερίας παρὰ ταῖς μάλιστα σιω-  
 πήσαντα καὶ ἀπὸ προότῃος πάντα ὑπομένοντα τὰ παρὰ τῶν ἐμ-  
 παιζόντων προσαγόμενα εἰρηκέναι ἀπὸ ἀγεννείας, ὡς οἴονται τινες,  
 καὶ τό· „πάτερ, εἰ δυνατόν, τὸ ποτήριον παρελθέτω τοῦτο ἀπ'  
 15 ἐμοῦ· πλὴν οὐκ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ.“ ἔχει μὲν οὖν λόγον ἡ  
 δοκοῦσα ὑποπαράτησις εἶναι τοῦ καλουμένου ποτηρίου, ὃν ἐν ἄλλοις  
 ἐπὶ πλεον ἐξητάσαμεν καὶ ἀποδεδώκαμεν. ἵνα δ' ἀπλούστερον ἀκού-  
 σωμεν τοῦ λελεγμένου, ὅρα εἰ μὴ μετὰ τῆς πρὸς τὸν θεὸν εὐσεβείας  
 καὶ ἡ εὐχὴ εἴρηται, παντὸς οὐτινοσοῦν τὸ περιστατικὸν οὐ προη-  
 20 γούμενον εἶναι νομίζοντος, ἀλλ' ὑπομένοντος τὸ μὴ προηγουμένου  
 συμβαίνον, ὅταν καιρὸς καλῆ. ἀλλὰ καὶ οὐκ ἐνδεδωκότος ἡν ἡ φωνή,  
 εὐαρεστουμένου δὲ τοῖς συμβαίνουσι καὶ προτιμῶντος τὰ ἀπὸ προ-  
 νοίας περιστατικὰ ἡ λέγουσα φωνή· „πλὴν οὐ τί ἐγὼ θέλω, ἀλλὰ  
 τί σύ.“

25 LVI. Εἴτ' οὐκ οἶδ' ὅπως ἐβούλετο ἡμᾶς μάλλον Σίβυλλαν  
 185<sup>v</sup> ἀναγορεῦσαι παιδα θεοῦ | ἢ Ἰησοῦν, ἀποφηνάμενος ὅτι παρενε-  
 γράψαμεν εἰς τὰ ἐκείνης πολλὰ καὶ βλάβοσημα καὶ μὴ ἀπο-  
 δείξας μηδ' ὅ τι παρενεγράψαμεν. ἀπέδειξε δ' ἂν, εἰ τὰ ἀρχαιό-  
 τερα καθαρώτερα ἐδείκνυε καὶ οὐκ ἔχοντα ἄπερ οἴεται παρεγγε-  
 30 γράφθαι· μὴ ἀποδείξας δὲ μηδ' ὅτι βλάβοσημά ἐστι ταῦτα, εἶτα

1 Vgl. Matth. 26, 63. Mark. 14, 61 u. oben Proöm. Cap. I. — 5 Vgl. Matth. 27, 14. Mark. 15, 5. I Petr. 2, 23. Jes. 53, 7. — 6 Vgl. Matth. 27, 28. 29. Mark. 15, 17. Joh. 19, 1. 2. — 14 Matth. 26, 39. Mark. 14, 36. Luk. 22, 42. — 16 Vgl. Exhort. Cap. XXIX (oben I 25 Z. 3 ff.) und in Matth. ser. vet. interpr. Cap. XCII (tom. IV p. 431—435 ed. Lomm.). — 28 Matth. 26, 39. Mark. 14, 36.

1 σιωπῆ A σιωπῆ MAusgg. | 9 ἀγενὲς AHö.Sp. ἀγεννὲς V corr. Jol corr. Del. | 18 ἀγενείας [so] A<sup>1</sup> | 15 ὡς (vor ἐγὼ) u. ὡς (vor σύ) flüchtig nachgetragen A<sup>1</sup> | 18 τὸν < MAusgg. | 19—20 am Rand ση A<sup>1</sup> | 21 ἡ φωνή < Jol Ausgg. | 28 παρενεγράψαμεν] über ρε Apostroph u. Spiritus lenis mit heller Tinte, doch verwischt, A.

πάλιν οὐ δις οὐδὲ τρις ἀλλὰ δὴ πολλάκις ἐπιβήτοτατον εἶπε  
 τὸν Ἰησοῦ βίον, οὐ στὰς καθ' ἕκαστον τῶν ἐν τῷ βίῳ αὐτοῦ πε-  
 πραγμένων καὶ νομιζομένων εἶναι ἐπιβήτοτάτων, ἵνα τοῦτ' εἰπὼν  
 δόξῃ μὴ μόνον ἀναποδείκτως ἀποφάνεσθαι (ἀλλὰ) καὶ λοιδορεῖν ὄν  
 5 οὐκ ἐπίσταται. εἰ γὰρ τὰ εἶδη τοῦ ἐπιβήτοτάτου βίον ἐν ταῖς  
 πράξεσιν αὐτοῦ φαινόμενα αὐτῷ ἐκτιθέμενος ἦν, κἂν ἠγωνισάμεθα  
 πρὸς ἕκαστον τῶν δοκούντων εἶναι αὐτῷ ἐπιβήτοτάτων.

τὸ δὲ καὶ θανάτῳ οἰκτιστῶ κεχρησθῆαι τὸν Ἰησοῦν δύναιτ'  
 ἂν λέγεσθαι καὶ περὶ Σωκράτους καὶ περὶ Ἀναξάρχου, οὐ πρὸ  
 10 βραχέος ἐμνημόνευσε, καὶ περὶ ἄλλων μυρίων. ἢ οἰκτιστος μὲν  
 ἐστὶν ὁ Ἰησοῦ θάνατος, οὐχὶ δὲ καὶ ὁ ἐκείνων; ἢ ὁ ἐκείνων μὲν  
 οὐκ οἰκτιστος, ὁ δὲ τοῦ Ἰησοῦ οἰκτιστος; ὄρας οὖν καὶ ἐνταῦθα  
 ὅτι σκοπὸς ἦν τῷ Κέλσῳ τὸ διαλοιδορεῖσθαι πρὸς τὸν Ἰησοῦν, κι-  
 νουμένῳ οἶμαι ὑπὸ τινος πνεύματος, καταλυθέντος ὑπὸ τοῦ Ἰη-  
 15 σοῦ καὶ καθαιρεθέντος, ἵνα μηκέτι ἔχη κνίσσας καὶ αἵματα, οἷς τρε-  
 φόμενον ἡπάτα τοὺς ἐν τοῖς ἐπὶ γῆς ἀγάλμασι ζητοῦντας θεὸν  
 καὶ μὴ ἀναβλέποντας εἰς τὸν ἐπὶ παῖσιν ἀληθῶς θεόν.

LVII. | Εἰθ' ἕξις ὡςπερ εἰ σκοπὸν ἔχων τὸ συμπληροῦν βιβλίον 735  
 ἐβούλετο ἡμᾶς μᾶλλον τὸν Ἰωνᾶν νομίσει θεὸν ἢπερ Ἰησοῦν, Ἰω-  
 20 νᾶν, τὸν κηρύξαντα μετάνοιαν μᾶ πόλει τῇ Νινευῇ, προκρίνων Ἰη-  
 σοῦ, τοῦ κηρύξαντος μετάνοιαν ὅλῳ τῷ κόσμῳ καὶ μᾶλλον ἐκείνου  
 ἀνύσαντος. καὶ τὸν μὲν „ἐν τῇ κοιλίᾳ τοῦ κήτους“ τεραστῶς ποιή-  
 σαντα καὶ παραδόξως „τρεις ἡμέρας καὶ τρεις νύκτας“ ἐβούλετο ἡμᾶς  
 ἀναγορεῦσαι θεὸν, τὸν δ' ἀναδεξάμενον ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀποθανεῖν  
 25 οὐκ ἠθέλε Κέλσος, μαρτυρούμενον ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τῶν προφη-  
 τῶν, ἄξιον εἶναι τῆς δευτερευούσης μετὰ τὸν θεὸν τῶν ὄλων, δι'  
 ἃ ἐποίησεν ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς ἀνδραγαθήματα, τιμῆς. καὶ Ἰω-  
 νᾶς μὲν, ἵνα μὴ κηρύξῃ τὸ προστεταγμένον ὑπὸ τοῦ θεοῦ, κατε-

1 Vgl. oben I 62, I 113 Z. 8. III 50, I 246 Z. 8. — 19 Vgl. Jona 3, 4. —  
 22 u. 27 Vgl. Jona 2, 1.

4 (ἀλλὰ) füge ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. ein | 7 αὐτῷ ἐπιβήτοτάτων lesen  
 Bo. (Notae p. 403) u. Del., αὐτῷ ἐπιβήτοτάτων M<sup>corr.</sup> Hb. Sp., αὐτὸν ἐπιρητό-  
 τατον A | 9 πρὸ [so], am Rande nichts, wahrscheinlich soll der Accent getilgt  
 werden, A | 20 νινευῇ A νινευῖ M Ausgg. | 22 ποιήσαντα] wenn auch ποιεῖν mit  
 Acc. temp. verbunden (= verweilen, vgl. z. B. Act. 15, 33. 18, 23. 20, 3. II Kor.  
 11, 25) hier einen guten Sinn giebt, so könnte man doch vielleicht mit Rücksicht  
 auf den Gedankenzusammenhang an eine Änderung in βιώσαντα (oder πνεύσαντα?)  
 denken, da Origenes dem wunderbaren Weiterleben des Jonas den Tod Jesu  
 (ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀποθανεῖν Z. 24) gegenüberstellt | 28 vor ἵνα vermutet Bo. (Notae  
 p. 403), dem Del. (I 735 Anm. a) folgt, den Ausfall eines Wortes, wie z. B. φεύγων,  
 nach Jona 1, 3.

πόθη ὑπὸ τοῦ κήτους, Ἰησοῦς δὲ, ἐπεὶ ἐδίδαξεν ἅπερ ὁ θεὸς ἐβούλετο, τὸν ὑπὲρ ἀνθρώπων θάνατον ἀνεδέξατο.

ἔξῃς δὲ φησιν ὅτι ἔδει μᾶλλον τὸν Δανιήλ, ἀναβάττα ἀπὸ τῶν λεόντων, προσκυνεῖσθαι ὑφ' ἡμῶν ἢ περ τὸν Ἰησοῦν, τὴν ἀγριότητα 5 πάσης δυνάμεως ἀντικειμένης καταπατήσαντα καὶ ἡμῖν δόντα „ἐξουσίαν πατεῖν ἐπάνω ὄφρων καὶ σκορπίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ ἐχθροῦ.“ εἶτα μὴ ἔχων ἄλλους λέγειν φησὶν· ἢ οἱ τῶνδε 180<sup>r</sup> ἔτι τερατωδέστεροι, ἅμα ἵνα λοιδορήσῃ τὸν Ἰωνᾶν καὶ τὸν Δανιήλ· | τὸ γὰρ ἐν Κέλσῳ πνεῦμα εὐλογεῖν δικαίους οὐκ ἠπίστατο.

- 10 LVIII. Μετὰ ταῦτα δὲ ἴδωμεν καὶ τὴν ἐξῆς αὐτοῦ λέξιν οὕτως Ph. 76, 8 ἔχουσαν· ἔστιν αὐτοῖς καὶ τοιόνδε παράγγελμα, τὸν ὑβρίζοντα μὴ ἀμύνεσθαι· κἂν τύπτῃ, φησὶ, τὴν ἐτέραν γνάθον, οὐ δὲ καὶ τὴν ἄλλην πάρειχε. ἀρχαίον καὶ τοῦτο, εὖ μάλα πρόσθεν εἰρημένον, ἀγροικότερον δ' αὐτὸ ἀπεμνημόνευσαν.
- 15 ἐπεὶ καὶ Πλάτωνι πεποίηται Σωκράτης Κρίτωνι διαλεγόμενος τάδε· „οὐδαμῶς ἄρα δεῖ ἀδικεῖν. οὐ δῆτα. οὐδ' ἀδικούμενον ἄρα ἀνταδικεῖν, ὡς οἱ πολλοὶ οἴονται, ἐπειδὴ γε οὐδαμῶς δεῖ ἀδικεῖν. οὐ φαίνεται. τί δὲ δῆ; κακουργεῖν δεῖ, ὦ Κρίτων, ἢ οὐ; οὐ δεῖ δῆ πον, ὦ Σώκρατες. τί δέ;
- 20 ἀντικακουργεῖν καὶ κακῶς πάσχοντα, ὡς οἱ πολλοὶ φασί, δίκαιον ἢ οὐ δίκαιον; οὐδαμῶς. τὸ γὰρ πον κακῶς ποιεῖν ἀνθρώπους τοῦ ἀδικεῖν οὐδὲν διαφέρει. ἀληθῆ λέγεις. οὔτε ἄρα ἀνταδικεῖν δεῖ οὐδὲ κακῶς ποιεῖν οὐδένα ἀνθρώπων, οὐδ' ἂν ὅτιοῦν πάσχῃ παρ' αὐτῶν.“ ταῦτά φησιν ὁ Πλάτων καὶ αὐτίς τάδε· „σκοπεῖ οὖν δῆ καὶ σὺ εὖ μάλα, πό- 25 τερον κοινωνεῖς καὶ συνδοκεῖ σοι, καὶ ἀρχώμεθα ἐντεῦθεν

8 Vgl. Dan. 6, 23. — 5 Vgl. Psal. 90, 13. Kol. 2, 15. — Vgl. Luk. 10, 19. — 12 Vgl. Luk. 6, 29 (Matth. 5, 39). — 16 Plato, Kriton Cap. X p. 49 B C. — 25 Plato, Kriton Cap. X p. 49 D E.

5 δυνάμεως ἀντικειμένης A ἀντικειμένης δυνάμεως MAusgg. | 8 ἅμα] das erste α in Correctur A | Ἰωνᾶν] α ausgebrochen A | 10 Μετὰ ταῦτα bis Z. 18 οὐ φαίνεται = Philokalia, Cap. XV 8 (p. 76, 8—17 ed. Rob.) | δὲ < Φ Rob. | ἴδω- δαμεν] εἶδωμεν Pat B | hinter λέξιν + τοῦ Κέλσου δηλονότι Φ Rob. | 13 παρειχε [so] A | 14 δ' AC Ausgg. Rob. δὲ Pat B D E H | 16 ἄρα] ἄρα APat E H | οὐδ' οὐδὲ Pat D E H Plato | 17 ἄρα] ἄρα APat E H | ἐπειδὴ γε] ἐπεὶ δέ γε A | 18 hinter φαίνεται + καὶ τὰ ἐξῆς Φ Rob., hiermit endigt die Philokalia, Cap. XV 8 (p. 76, 17 ed. Rob. | δὲ] δαί Del. | 20 καὶ < Plato Del. | 23 οὐδὲ A Ausgg. οὔτε Plato | 24 παρ' A (wo über α ein Gravis getilgt ist) Hδ. im Text, ἰπ' Plato P V corr. Sp. Del. | am innern Rand der mit παρ' in A beginnenden Zeile von I. H. eine jetzt verklebte Randnotiz, von der noch τ<sup>π</sup> erkennbar ist; wahrscheinlich stand (πλά)τ<sup>π</sup> da | 25 οὖν δῆ] δῆ οὖν Plato | 26 ἀρχώμεθα Plato MAusgg. ἀρχόμεθα A.

βουλευόμενοι, ὡς οὐδέποτε ὀρθῶς ἔχοντος οὔτε τοῦ ἀδικεῖν οὔτε τοῦ ἀνταδικεῖν οὔτε κακῶς πάσχοντα ἀμύνεσθαι ἀντιδρῶντα κακῶς· ἢ ἀφίστασαι καὶ οὐ κοινωνεῖς τῆς ἀρχῆς; ἐμοὶ μὲν γὰρ καὶ πάλαι οὕτως καὶ νῦν ἔτι δοκεῖ.“ Πλάτωνι μὲν οὖν οὕτως | ἤρρεσεν, ἣν δὲ καὶ πρόσθεν ἔτι θεῖοις 736 ἀνδράσι δεδογμένα. ἀλλὰ τῶνδε μὲν πέρι καὶ τῶν ἄλλων. ὅσα παραφθείρουσιν, ἀρκεῖτω τὰ εἰρημένα· καὶ ὅτω φίλον ἐπὶ πλείον τι αὐτῶν ζητεῖν, εἴσεται.

- LIX. Πρὸς τοῦτο δὴ καὶ πρὸς πάντα, ὅσα ἐκοινοποίησεν ὁ Κέλ- Ph. 76, 17  
 10 σος, μὴ δυνηθεὶς αὐτῶν ἀντιβλέψαι τῇ ἀληθότητι, φάσκων αὐτὰ καὶ παρ' Ἑλλήσιν εἰρηῆσθαι, τοιαῦτα λεκτέον· εἰ ὠφέλιμόν ἐστι τὸ δόγμα καὶ τὸ βούλημα αὐτοῦ ὑγιές, εἴρηται δὲ Ἑλλήσι μὲν παρὰ Πλάτωνι ἢ τινι τῶν Ἑλλήνων σοφῶν, Ἰουδαίους δὲ παρὰ Μωϋσεὶ ἢ τινι τῶν προφητῶν, Χριστιανοὺς δὲ (ἐν) τοῖς ἀναγραφείσιν Ἰησοῦ  
 15 λόγοις ἢ λελεγμένοις παρὰ τινι τῶν ἀποστόλων αὐτοῦ· οὐ νομιστέον κατηγορεῖσθαι τὸ λεγόμενον παρὰ Ἰουδαίους ἢ παρὰ Χριστιανοὺς ἐκ τοῦ καὶ παρ' Ἑλλήσιν αὐτὰ εἰρηῆσθαι, καὶ μάλιστα ἐὰν ἀποδεικνύηται τὰ Ἰουδαίων πρεσβύτερα τῶν Ἑλληνικῶν. οὐδὲ πάλιν ὑπὸ τοῦ κάλλους τῆς Ἑλληνικῆς φράσεως λεγόμενον τὸ αὐτὸ πάντως κρεῖττον εἶναι νομιστέον τοῦ εὐτελέστερον ἀπαγγελλομένου καὶ ἀπλουστεραὶς λέξεσι παρὰ Ἰουδαίους ἢ Χριστιανοὺς· καίτοι γε ἡ πρώτη Ἰουδαίων λέξις, ἣ οἱ προφήται χρῆσάμενοι καταλελοιπασιν ἡμῖν βιβλία, Ἑβραίων διαλέκτῳ καὶ σοφῇ συνθέσει τῶν ἐν τῇ διαλέκτῳ κατ' ἐκείνους ἀναγέγραπται.  
 20 εἰ δὲ χρῆ καὶ τὴν τῶν δογμάτων | ταυτότητα, κἂν παράδοξος ὁ λόγος εἶναι δοκῇ, δεῖξαι βέλτιον εἰρημένην παρὰ τοῖς Ἰουδαίων προφήταις ἢ τοῖς λόγοις Χριστιανῶν, οὕτω τὸν λόγον κατασκευαστέον ἀπὸ τινος τοῦ περὶ τὰς τροφὰς καὶ τὴν οκενασίαν αὐτῶν παραδείγματος. ἔστω τι ὑγιεινὸν βρῶμα καὶ ἰσχύος τοῖς ἐσθίουσιν  
 30 ἐμποητικόν, τοῦτο δὲ οὕτως μὲν οκενασθῆν καὶ τοιοιοδὲ ἡδύσμασιν ἀρτυθὲν λαμβανέτωσαν οὐχ οἱ μὴ μανθάνοντες ἄγροικοὶ καὶ ἐν ἐπαύ-

8 ἀφίστασαι] ἀφίστασθαι A | 4 οὕτως A οὕτω Plato Ausgg. | 8 εἴσεται] εἰσέσται A | 9 Πρὸς τοῦτο bis S. 211 Z. 15 εἰρημένα = Philokalia, Cap. XV 8—11 (p. 76, 17—79, 21 ed. Rob.) | ἐκοινοποίησεν A | 12 ὑγιές Pat | 13 ἢ] εἰ Pat | Ἑλλήνων AC<sup>corr.</sup> Ausgg. Ἑλληνικῶν PatBDEH | μωϋσῆ A Ausgg. μωσῆ BRob. μωσῆ PatCDEH | 14 (ἐν) füge ich mit Del. u. Rob. aus Φ ein | 15 ἢ] η völlig ausgebrochen, doch Spiritus u. Accent erhalten, A | 16 ἢ] καὶ Pat | 24 ἐκείνους] εἰ bis auf den Spiritus ausgebrochen A | 26 δοκῇ] hinter κ nur ein Buchstabenrest mit Circumflex darüber erhalten, δοκεῖ oder δοκοῖ, aber nicht δοκῆ hat ursprünglich dagestanden, A | 27 λόγοις A Ausgg. λογίους Φ Rob. | 29 ὑγιεινὸν Φ Rob., vgl. unten S. 209 Z. 9, ὑγιαῖνον A Ausgg. | 30 οὕτως A Φ οὕτω Ausgg. Rob. | 31 μανθάνοντες A Ausgg. μαθόντες Φ Rob.

λεσιν ἀνατεθραμμένοι καὶ πένητες τὰ τοιάδε ἐσθίειν ἀλλ' οἱ πλούσιοι Ph. 77, 13  
καὶ ἀβροδίατοι μόνοι· οὐκ ἐκείνως δὲ καὶ ὡς δοκεῖ τοῖς νομιζο-  
μένοις καθαριωτέροις σκευασθὲν, ἀλλ' ὡς μεμαθήκασιν ἐσθίειν οἱ  
πένητες καὶ οἱ ἀγροικότεροι καὶ οἱ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων, ἐσθιέ-  
5 τωσαν μυριάδες ὄλαι. εἰ οὖν καὶ διδοῖτο ἀπὸ μὲν τῆς τοιασδὶ σκευα-  
σίας (τοὺς) νομιζομένους καθαριωτέρους μόνους ὑγιάζεσθαι, οὐδενὸς  
τῶν πολλῶν προσβάλλοντος τοῖς τοιοῦδε βρώμασιν, ἀπὸ δὲ τῆς  
τοιασδὶ τὰ πλήθη τῶν ἀνθρώπων ὑγιεινότερον διάγειν· τίνας μᾶλλον  
τοῦ κοινωνικοῦ ἔνεκεν ἀποδεξόμεθα τῶν ὑγιεινῶν βρωμάτων χάριν;  
10 ἄρά γε τοὺς τοῖς λογίοις χρησίμως αὐτὰ σκευάζοντας ἢ τοὺς τοῖς  
πλήθει; τῆς ἴσης (δεδόσθω γὰρ) ὑγείας καὶ εὐεξίας ἐγγινομένης  
ἀπὸ τῶν οὕτωσὶ σκευασθέντων ἢ οὕτωσὶ, ἀλλὰ φανερόν ὅτι αὐτὸ  
τὸ | φιλάνθρωπον καὶ τὸ κοινωνικὸν ὑποβάλλει κοινωφελέστερον 737  
εἶναι ἱατρὸν τὸν τῆς τῶν πολλῶν ὑγείας προνοησάμενον ἢ περ τὸν  
15 τῆς ὀλίγων μόνων.

LX. Εἰ νενόηται δὴ τὸ παράδειγμα, μεταβιβαστέον αὐτὸ ἐπὶ  
τὴν ποιότητα τῆς τῶν λογικῶν ζώων λογικῆς τροφῆς. καὶ ὅρα εἰ  
μὴ Πλάτων μὲν καὶ οἱ Ἕλλήνων σοφοὶ ἐν οἷς λέγουσι καλῶς πα-  
ραπλήσιοι εἰσι τοῖς προνοησαμένοις ἱατροῖς τῶν καθαριωτέρων εἶναι  
20 νομιζομένων μόνων, τοῦ πλήθους (δὲ) τῶν ἀνθρώπων καταφρονή-  
σασιν· οἱ δ' ἐν Ἰουδαίοις προφητῆται καὶ οἱ τοῦ Ἰησοῦ μαθηταί, οἱ μα-

1 τοιάδε] τοιαδὶ PatCDE | 2 οὐκ ἐκείνως δὲ καὶ] zweimal geschrieben Pat  
οὐκ ἐκείνως δὲ καὶ ἐκείνως· καὶ CDEH | 3 σκευασθὲν] κατασκευασθὲν PatCD  
EH | 4 οἱ (vor ἀγροικότεροι) < BCDEH | ἐσθιέτωσαν] σαν übergeschr. A<sup>1</sup> | 5  
διδότω schreibe ich mit Bo. (Notae p. 403) u. Rob., διδώτω AAusgg. δίδτω Φ |  
τοιασδὶ σκευασίας schreibe ich nach PatEH, τοιασὶ διασκευασίας A τοιασδὶ κα-  
τασκευασίας CD τοιασδε σκευασίας B Ausgg. Rob. | 6 (τοὺς) füge ich mit ΦM<sup>2</sup>  
Ausgg. Rob. ein | hinter καθαριωτέρους + εἶναι BCDEH, vgl. unten VII 60,  
Z. 19 | 7 τοιοῦσδε, doch ε von I. H. übergeschr., A τοιοῦσδε B Ausgg. Rob. τοιοισδὶ  
PatCDEH | βρώμασιν] βρώμασι, β aus ε corr., über ρ trotz der Correctur Spi-  
ritus asper stehen geblieben, ω in Correctur, A<sup>1</sup> | 8 τοιασδὶ PatCDEH τοιασδὶ A  
τοιασδε B Ausgg. Rob. | 9 ἀποδεξόμεθα Pat | 10 αὐτὰ] αὐτὰς A | τοῖς (vor πλήθει)]  
Sigma unter einem Tintenfleck verschwunden A | 11 τῆς ἴσης] τὴν ἴσην EHDel.  
(δεδόσθω γὰρ) ὑγείας schreibe ich mit H<sup>5</sup>. Sp. Rob. nach A, γὰρ δεδόσθω ὑγι-  
είας Pat B γὰρ ὑγείας δεδόσθω CD γὰρ δεδόσθω ὑγίειαν EHDel. | εὐεξίας]  
εὐεξίαν EHDel. | ἐγγινομένης] ἐγγίνεσθαι EHDel. | 12 ἀπὸ] Accent unter einem  
Tintenfleck verschwunden A | 13 κοινωφελέστερον A | 14 ἢ περ] ἢ περ scheint  
aus ἢ περὶ durch Rasur corr. A | 15 vor ὀλίγων + τῶν PatBCD Rob. | μόνων  
ACDH<sup>5</sup>. Sp. μόνον Pat B EHDel. Rob. | 17 ὅρα εἰ] α εἰ unter einem Tinten-  
fleck verschwunden A | 20 μόνων] μόνον PatBEH | <δὲ] füge ich mit Bo. (Notae  
p. 403), Del. u. Rob. aus Φ ein | καταφρονήσασιν CD Bo. (Notae p. 403) Del. κα-  
ταφρονησάντων APatBEHH<sup>5</sup>. Sp. Rob. | 21 δ' A δὲ Φ Ausgg. Rob. | οἱ μακρὰν] ἰ μα  
unter einem Tintenfleck verschwunden A | μακρὰν] μακρὰ Φ.



- κράν χάρειν ελπόντες τῇ ποικίλῃ τῶν λέξεων συνθέσει καὶ τῇ, Ph. 78, 5  
 ὡς ἠνόμασεν ἡ γραφή, „σοφία ἀνθρώπων“ καὶ „σοφία“ „κατὰ σάρκα,“  
 τὴν γλώσσαν ἀνισσομένη, ὁμοιωθεῖεν ἂν τοῖς τὴν αὐτὴν τῶν βρω-  
 μάτων ποιότητα ὑγεινοτάτην προνοησαμένοις συνθέσει λέξεων  
 5 σκευάσαι καὶ εὐτρεπίσαι φθανούσῃ ἐπὶ τὰ πλήθη τῶν ἀνθρώπων  
 καὶ μὴ ξενιζούσῃ τὴν διάλεκτον αὐτῶν μηδὲ διὰ τοῦ ξενισμοῦ ἀπο-  
 στρεφούσῃ ἀκούειν ὡς ἀσυνήθων τῶν τοιῶνδε διαλέξεων. καὶ γὰρ  
 εἶπερ πρόκειται τῷ, ἢ οὕτως ὀνομάσω, λογικῶ βρώματι ἀνεξίκακον  
 καὶ πρῶον ποιῆσαι τὸν ἐμφαγόντα, πῶς οὐ βέλτιον συνεσκευασμένος  
 10 εἶη ἂν λόγος ὁ πλήθη ἀνεξικάκων καὶ πρῶον κατασκευάζων ἢ προ-  
 κοπτόντων γε ἐπὶ ταύτας τὰς ἀρετὰς παρὰ τὸν πάνυ ὀλίγους καὶ  
 εὐαριθμήτους, ἵνα (καὶ τοῦτο) δοθῇ, ἀνεξικάκους καὶ πρῶους ποι-  
 οῦντα;
- 187<sup>r</sup> ὥσπερ δὲ εἰ ὁ (Πλάτων) τοὺς αἰγυπτιάζοντας ἢ τοὺς συριάζοντας  
 15 ὠφελεῖν ὑγίει δόγμασιν ἐβούλετο, Ἕλλην τυγχάνων, προενοήσατο ἂν  
 μαθεῖν τὰς τῶν ἀκουσομένων διαλέκτους καὶ, ὡς Ἕλληνες ὀνομάζουσι,  
 βαρβαρίζειν μᾶλλον ὑπὲρ τῆς Αἰγυπτίων καὶ Σύρων βελτιώσεως ἢ  
 Ἕλλην μένων μηδὲν δύνασθαι χρήσιμον λέγειν Αἰγυπτίοις καὶ Σύ-  
 20 ροῖς· οὕτως ἢ προνοουμένη θεία φύσις οὐ τῶν πεπειδευῶν νομι-  
 ζομένων μόνον τὰ Ἑλλήνων ἀλλὰ καὶ τῶν λοιπῶν Ἑλλήνων συγκα-  
 τέβη τῇ ἰδιωτεῖα τοῦ πλήθους τῶν ἀκροαμένων, ἵνα ταῖς συνήθειαι  
 αὐτοῖς χρησαμένη λέξει προκαλέσῃται ἐπὶ ἀκρόασις τὸ τῶν ἰδιωτῶν  
 25 ἐν ταῖς γραφαῖς καταλαβεῖν. καὶ τῷ τυχόντι γὰρ δῆλον, ταύτας

2 Vgl. I Kor. 2, 5. — Vgl. I Kor. 1, 26. II Kor. 1, 12.

1 ποικίλλη A | 3 τὴν (vor γλώσσαν)] τ halb ausgebrochen A | ἀνισσομένη  
 B corr. EH Rob. ἀνισσομένη Bo. (Notae p. 403) Del. ἀνισσομένοι APatB\*CDHδ.  
 Sp. | ὁμοιωθεῖεν ἂν] ὁμοιωθεῖσαν AHδ. Sp., vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 148  
 Nr. 12 | βρωμάτων] ωμα halb ausgebrochen A | 5 φθανούσῃ] φθάνουσαι Pat | 7  
 τοιῶνδε] τοιούτων Φ | 8 τῷ < Φ | 9 συνεσκευασμένος] συσκευασάμενος A | 10 εἶη ἂν  
 λόγος] ἂν εἶη ὁ λόγος EHDel. | 11 τὸν] τῶν Pat | 12 (καὶ τοῦτο) füge ich mit Del.  
 u. Rob. aus Φ ein, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 138 Nr. 7 | 14 εἰ < Bo. (Notae  
 p. 403) Del. | < Πλάτων] durch Conjectur Rob. | τοὺς (hinter ἢ) übergeschr. A<sup>1</sup> |  
 15 δόγμασιν ἐβούλετο APatBHδ. Sp. Rob. δόγμασι βουλόμενος CDEH Bo. (Notae  
 p. 403) Del. | 18 μένων] μὲν ὡς A μεν ὦν Pat | δύνασθαι χρήσιμον A Ausgg.  
 Rob. χρήσιμον δύνασθαι Φ | 19 προνοουμένη A Ausgg. Rob. προνοησαμένη Φ |  
 20 ἀλλὰ καὶ τῶν λοιπῶν Ἑλλήνων < Φ, vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 141  
 Nr. 7 | Ἑλλήνων (hinter λοιπῶν) wollen Bo. (Notae p. 403) u. Del. (I 737 Anm. h)  
 tilgen oder in ἀνθρώπων ändern | 21 ἰδιωτεῖα A | 24 φιλοτιμησάσθαι] τι voll-  
 ständig ausgebrochen A.

ἀναγινώσκοντι, ὅτι πολλὰ βαθύτερον τοῦ αὐτόθεν ἐμφαινομένου Ph. 79, 5 ἔχειν δύναται νοῦν, τοῖς ἀνατιθεῖσιν αὐτοὺς τῇ ἐξετάσει τοῦ λόγον φανερούμενον, (καὶ φανερούμενον) κατὰ τὴν | ἀναλογίαν τῆς εἰς τὸν 738 λόγον σχολῆς καὶ εἰς τὴν ἄσκησιν αὐτοῦ προθυμίας.

5 LXI. Οὐκοῦν κατεσκευάσται ὅτι, ὡς φησι Κέλσος, ἀγροικότερον εἰπὼν ὁ Ἰησοῦς· „τῷ τύπτοντί σε εἰς τὴν σιαγόνα πάρεχε καὶ τὴν ἄλλην“ „καὶ τῷ θέλοντί σοι κριθῆναι καὶ τὸν χιτῶνά σου λαβεῖν ἄφες καὶ τὸ ἱμάτιον“ βιωφελέστερον κεκίνηκε τὸν λόγον καὶ παρέστησεν οὕτως εἰπὼν ἢ ὡς ἐν τῷ Κρίτωνι Πλάτων, οὐ  
10 μῆδ' ἀκούειν ἰδιῶται δύνανται ἀλλὰ μόγις οἱ τὰ ἐγκύκλια πρὸ τῆς σεμνῆς Ἑλλήνων φιλοσοφίας μεμαθηκότες. κατανοητέον δὲ καὶ ὅτι οὐ παραφθίρεται ὁ περὶ ἀνεξικακίας νοῦς ὑπὸ τῆς τῶν λέξεων εὐτελείας, ἀλλὰ καὶ ἐν τούτῳ σκοφαντεῖ τὸν λόγον ὁ Κέλσος λέγων· ἀλλὰ τῶνδε μὲν περὶ καὶ ἄλλων, ὅσα παραφθίρουσιν, ἀρ-  
15 κείτω τὰ εἰρημένα· καὶ ὅτῳ φίλον ἐπὶ πλεόν τι αὐτῶν ζητεῖν, εἴσεται.

LXII. Φέρε δὲ ἴδωμεν καὶ τὰ ἐξῆς, ἐν οἷς ταῦτά φησι· στωμεν δ' ἐκειθεν· οὐκ ἀνέχονται νεῶς ὄρωντες καὶ βωμοὺς καὶ ἀγάλματα. οὐδὲ γὰρ Σκύθαι τοῦτο οὐδὲ Λιβύων οἱ Νομά-  
20 δες οὐδὲ Σῆρες οἱ ἄθεοι οὐδ' ἄλλα ἔθνη τὰ δυσαγέστατα καὶ ἀνομώτατα. ὅτι δὲ καὶ Πέρσαι οὕτως νομίζουσιν, Ἡρόδοτος ἐν τοῖσδε ἱστορεῖ· „Πέρσας δὲ οἶδα νόμοις τοῖσδε χρεωμένους, ἀγάλματα μὲν καὶ βωμοὺς καὶ ναοὺς οὐκ ἐν νόμῳ ποιευμένους ἰδρύεσθαι, ἀλλὰ καὶ τοῖσι ποιεῦσι μω-

6 Luk. 6, 29. — 7 Matth. 5, 40. — 18 Vgl. Minucius Felix, Octavius Cap. VIII 4. — 22 Herodot I 131.

1 πολλὰ Φ Bo. (Notae p. 403) Del. Rob. πολὺν A Hδ. Sp. | βαθύτερον τοῦ αὐτόθεν ἐμφαινομένου Φ Del. Rob. τοῦ αὐτόθεν ἐμφαινομένου βαθύτερον A Hδ. Sp. | 2 αὐτοὺς Ausgg. αὐτοὺς A ἑαυτοὺς Φ Rob. | 3 φανερούμενον, (καὶ φανερούμενον) schreibe ich nach BCDEH mit Rob., καὶ φανερούμενον Pat φανερούμενον A Ausgg., vgl. meine „Textüberlieferung“ S. 139 Nr. 8 | ἀναλογίαν Φ Del. Rob. ἀνάλογον A Hδ. Sp. | 4 hinter καὶ εἰς + τὸν λόγον, doch expungiert, A | 5 ὡς φησι Κέλσος Ausgg. Rob. ὡς φησι Κέλσος A ὡς φησιν ὁ κέλσος Pat DEH ὁ ὡς φησιν ὁ κέλσος B | 6 ὁ Ἰησοῦς < Pat BDEH | σιαγόνα Pat | 9 οὕτω A | 10 μῆδ' AB μῆδὲ Pat μὴ δὲ CDEH | πρὸ] πρὸ oder πρὸς A πρὸς P M V Hδ. Sp. | 13 τὸν] τῶν Pat | ὁ Κέλσος λέγων Φ Del. λέγων ὁ Κέλσος A Hδ. Sp. Rob. | 15 mit εἰρημένα endigt die Philokalia, Cap. XV 11 (p. 79, 21 ed. Rob.) | 17—18 am innern Rand κελσ A<sup>1</sup> | 21 νομίζουσιν Bo. (Notae p. 403) Del. ὀνομάζουσιν A Hδ. Sp. | 22 πέρσας M corr. Ausgg. πέρσαις A | τοῖσδε] τοιοῖσιδε Herod. | 23 χρεωμένους Herod. χρεομένους A Ausgg. | καὶ βωμοὺς καὶ ναοὺς A Ausgg. καὶ νηοὺς καὶ βωμοὺς Herod. | 24 ποιευμένους] πορευομένους A | ἰδρύεσθαι] ἰδρύσθαι A | ποιεῦσι] ποιούσι Ausgg.

ρίην ἐπιφέρουσιν· ὡς μὲν ἐμοὶ δοκέει, διότι οὐκ ἀνθρωποφυέας ἐνόμισαν τοὺς θεοὺς καθάπερ οἱ Ἕλληνες εἶναι.“ καὶ μὴν καὶ Ἡράκλειτος ᾧδὲ πως ἀποφαίνεται· „καὶ τοῖς ἀγάλμασι τουτέοισιν εὐχονται, ὅκοιόν εἴ τις τοῖς δόμοισι  
187<sup>v</sup> λεσχηνεύοιτο, οὐ τι | γινώσκων θεοὺς οὐδ' ἤρωας, οἳτινὲς εἰσι.“ τί γοῦν σοφώτερον τοῦ Ἡρακλείτου ἡμᾶς διδάσκουσιν; ὁ μὲν γε μάλα ἀπορρήτως ὑποσημαίνει ἡλίθιον τὸ „τοῖς ἀγάλμασιν“ εὐχέσθαι, ἐὰν μὴ γινώσκῃ τις „θεοὺς καὶ ἤρωας, οἳτινὲς εἰσιν.“

10 Ἡράκλειτος μὲν οὕτως· οἱ δὲ ἀντικρὺς τὰ ἀγάλματα ἀτιμάζουσιν. εἰ μὲν ὅτι λίθος ἢ ξύλον ἢ χαλκὸς ἢ χρυσοῦς, ὃν ὁ δεινα ἢ ὁ δεινα εἰργάσατο, οὐκ ἂν εἴη θεός, γελοία ἢ σοφία. τίς γὰρ καὶ ἄλλος εἰ μὴ πάντη νῆπιος ταῦτα ἡγείται θεοὺς ἀλλὰ θεῶν ἀναθήματα καὶ ἀγάλματα; εἰ δ' ὅτι  
15 μῆδὲ θείας εἰκόνας ὑποληπτέον, ἄλλην γὰρ εἶναι θεοῦ μορφήν, ὥσπερ καὶ Πέρσαις δοκεῖ· λελήθασιν αὐτοὶ σφᾶς αὐτοὺς ἐλέγχοντες, ὅταν φῶσιν ὅτι „ὁ θεὸς ἐποίησε τὸν ἀνθρωπον“ ἴδιαν „εἰκόνα“ τὸ δὲ εἶδος ὁμοιον ἑαυτῷ. ἀλλὰ συνθήσονται μὲν εἶναι ταῦτα ἐπὶ τιμῇ τινων, ἢ ὁμοίων ἢ  
20 ἀνομοίων τὸ εἶδος, οὔτε δὲ θεοὺς εἶναι, οἷς ταῦτα ἀνάκειται, ἀλλὰ δαιμονας, οὐδὲ χρῆναι θεραπεύειν δαιμονας ὅστις σέβει θεόν.

LXIII. Καὶ πρὸς ταῦτα δὲ λεκτέον ὅτι, εἴπερ Σκύθαι | καὶ 739  
Λιβύων οἱ Νομάδες καὶ Σῆρες, οὓς φησὶν ἀθέους εἶναι ὁ Κέλ-  
25 σος, καὶ ἄλλα ἔθνη δυσσαγέστατα καὶ ἀνομώτατα ἀλλὰ καὶ Πέρσαι οὐκ ἀνέχονται νεῶς ὄρωντες καὶ βωμοὺς καὶ ἀγάλματα, οὐ παρὰ τοῦτο ἴσον ἐστὶ τὸ μὴ ἀνέχεσθαι τούτων ἐκείνους τῷ καὶ ἡμᾶς μὴ ἀνέχεσθαι αὐτῶν. ἔξεταστέον γὰρ τὰ δόγματα,

8 Vgl. Heracliti Ephesii Reliquiae rec. I. Bywater, Oxonii 1877, p. 48 Nr. 126 (= Fr. phil. gr. ed. Mullach, I 323 Nr. 61). Clemens Alex., Protrept. Cap. IV 50 p. 44 ed. Potter. K. J. Neumann, Heraclitea (Hermes XV 605. XVI 159) und oben I 5, I 58 Z. 28. — 11 Vgl. Jes. 44, 9 ff. Jerem. 10, 3 ff. Weish. Sal. 13, 10. Act. 17, 29 (Deut. 4, 28). I Kor. 3, 12. Justin, Apol. I 9. Ep. ad Diogn. Cap. II. Athenag. Legat. Cap. XV. Theophil. ad Autol. II 2 (vol. I<sup>3</sup> p. 28. 30. vol. III<sup>3</sup> p. 160 sqq. vol. VII p. 66. 68 [p. 15 sq. ed. Ed. Schwartz] vol. VIII p. 48 ed. Otto). — 17 Vgl. Gen. 1, 26. 27 und oben VI 63.

1 δοκέει] δοκέειν Herod. | διότι] ὅτι Herod. | 2 καθάπερ] κατά περ Herod. | 5 οὐ τι Hδ. Sp. οὔτι A οὔτε Del. | γινώσκων AAusgg. | 6 διδάσκ[so] A | 8 γινώσκῃ AAusgg. | 12 γελοία A | ἢ] Spiritus fehlt A | 14 θεοὺς aus θεόν, w. e. sch., von I. H. corr. A | hinter ἀλλὰ + μὴ Del. (I 738 Anm. d) unrichtig | 16 σφᾶς aus σφᾶς corr. A | 23—24 am Rand ὧ<sup>v</sup> A<sup>1</sup>.

ἀφ' ὧν ὀρμώμενοι οὐκ ἀνέχονται ναῶν καὶ ἀγαλμάτων οἱ μὴ ἀνεχόμενοι γε αὐτῶν· ἢν', εἰ μὲν ἀπὸ ὑγιῶν δογμάτων οὐκ ἀνέχεται, ἐπαινῆται ὁ μὴ ἀνεχόμενος, εἰ δ' ἀπὸ ἐσφαλμένων, ψέγεται.

- 5 δυνατὸν γὰρ τὸ αὐτὸ ἀπὸ διαφορῶν δογμάτων γίνεσθαι. οἷον ἐπὶ παραδείγματος ἐκκλίνουσι τὸ μοιχεύειν οἱ τὰ τοῦ Κιτιέως Ζήνωνος φιλοσοφούντες ἀλλὰ καὶ οἱ τὰ Ἐπικούρου τινὲς δὲ καὶ τῶν παντελῶς ἰδιωτῶν. ἀλλ' ὅρα ὅση διαφωνία ἐστὶ περὶ τῆς τοῦ μοιχεύειν ἐκκλίσεως τῶν τοσούτων· οἱ μὲν διὰ τὸ κοινωνικὸν καὶ παρὰ  
10 φύσιν εἶναι τῷ λογικῷ ζῳῳ νοθεύειν τὴν ὑπὸ τῶν νόμων ἐτέρῳ προκαταληφθεῖσαν γυναικα καὶ φθείρειν τὸν ἄλλον ἀνθρώπου οἴκον, οἱ δὲ ἀπὸ Ἐπικούρου οὐ διὰ τοῦτο οὐ μοιχεύουσι, ὅτε ἀπέχονται τοῦ μοιχεύειν, ἀλλὰ διὰ τὸ νενομικῆναι τέλος τὴν ἡδονὴν, πολλὰ δ' ἀπαντᾶν κωλυτικὰ τῆς ἡδονῆς τῷ εἶξαντι μιᾷ τῇ τοῦ μοι  
15 χεύειν ἡδονῇ καὶ ἐσθ' ὅτε φυλακὰς ἢ φυγὰς ἢ θανάτους πολλὰκις δὲ πρὸ τούτων καὶ κινδύνους κατὰ τὸ ἐπιτηρεῖν τὴν τοῦ ἀνδρὸς ἔξοδον ἀπὸ τῆς οἰκίας καὶ τῶν τὰ ἐκείνου φρονούντων· ὡς εἰ καθ' ὑπόθεσιν μοιχεύοντα οἷόν τ' ἦν λαθεῖν καὶ τὸν ἄνδρα τῆς γυναικὸς καὶ τοὺς οἰκειοὺς πάντας αὐτοῦ καὶ τοὺς, παρ' οἷς τις ἐκ τοῦ μοι  
188<sup>r</sup> χεύειν ἀδοξεῖ, κἂν ἐμοιχευσε διὰ τὴν ἡδονὴν ὁ Ἐπικουρείος. | εἰ δὲ καὶ ὁ ἰδιώτης ποτὲ παρὸν μοιχεύειν οὐ μοιχεύει, εὐρεθείη ἂν ἐνίοτε διὰ τὸν ἐνεστῶτα ἐκ τοῦ νόμου φόβον καὶ τὰς κολάσεις (οὐ) μοιχεύων, καὶ οὐ διὰ τὸ θηραῖσθαι πλειονὰς ἡδονὰς ὁ τοιοῦτος ἀπέχοιτ' ἂν τοῦ μοιχεύειν. ὀρᾶς οὖν ὅτι τὸ ἐν εἶναι νομιζόμενον ἔργον, ἢ  
25 τῆς μοιχείας ἀποχή, παρὰ τὰς προθέσεις τῶν ἀπεχομένων οὐ ταῦτόν ἀλλὰ διάφορον γίνεται· ἢ γὰρ ἀπὸ ὑγιῶν δογμάτων ἢ ἀπὸ μοχθηρῶν καὶ ἀσεβεστάτων τῶν ἐν τῷ Ἐπικουρείῳ ἢ τῷ τοιῷδε ἰδιώτῃ.

LXIV. Ὡσπερ οὖν τὸ ἐν τοῦτο πρᾶγμα, ἢ τῆς μοιχείας ἀποχή, ἐν εἶναι δοκοῦσα πολλὰ ἀλλοκεται τυγχάνουσα παρὰ τὰ διάφορα

6 Vgl. The fragments of Zeno and Cleanthes by A. C. Pearson, Cambridge 1891, p. 209 Nr. 178. — 7 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 322, 23 Nr. 535.

1 ὀρμώμενοι M<sup>corr.</sup> Jol Bo. (Notae p. 403) Del. ὀρμῶμεν οἱ A | 8 ἐπαινῆται V<sup>corr.</sup> Del. ἐπαινῆται A Hδ. Sp. | 7—8 am Rand ση A<sup>1</sup> | 9—10 am Rand καλὰ A<sup>1</sup> | 9 hinter καὶ + διὰ τὸ H. Usener, Epicurea p. 322, 27 adn. | 11 προκαταληφθεῖσαν M Ausgg. προκαταλειφθεῖσαν A | 12 ἀταυτο [so] A | 14 ἀπαντᾶν Jol<sup>corr.</sup> Del. (I 739 Anm. b) ἀπαντᾶ A Hδ. Sp. | 17 φρονούντων] φρουρούντων vermutet Del. (I 739 Anm. b) | 20 ἐπικουρείος [so] A | 22 vor μοιχεύων + (οὐ) M Jol, Hδ. u. Sp. am Rand; vor μοιχεύων + (μὴ) V<sup>corr.</sup> Ausgg. im Text | 24 ὅτι] ο in Correctur A | ἐν εἶναι M<sup>2</sup> (am Rand) Jol Ausgg. ἐνεῖται A | 25 ἀποχή Del. (I 739 Anm. c), vgl. unten VII 64 a. A.; ἀποδοχή A Ausgg. | ταυτόν A | 27 ἐπικουρίῳ A | τοιῷδε A τοιῷδ' Ausgg.

δόγματα καὶ τὰς προθέσεις, οὕτως καὶ τῶν μὴ ἀνεχομένων παρὰ βωμοῖς καὶ ναοῖς καὶ ἀγάλμασι σέβειν τὸ θεῖον Σχύθαι μὲν ἢ Λιβύων οἱ Νομάδες ἢ Σῆρες οἱ ἄθρειοι ἢ Πέρσαι ἀπὸ δογμάτων τοῦτο πράττουσιν ἄλλων, ἢ ὧν Χριστιανοὶ καὶ Ἰουδαῖοι οὐκ ἀνέχονται τῆς τοιαύτης ὑπολαμβανομένης εἰς τὸ θεῖον θεραπείας· οὐδεὶς ἐκείνων διὰ τὸ ἐκκλίνειν καὶ κατασπᾶν καὶ κατάγειν τὴν περὶ τὸ θεῖον | θρησκείαν ἐπὶ τὴν τοιαύτην ὕλην οὕτως ἐσχη- 740  
ματισμένην οὐκ ἀνέχεται βωμῶν καὶ ἀγαλμάτων οὐδὲ διὰ τὸ διειληφέναι περὶ δαιμόνων ὅτι τοιοῦτοδε παρακαθέζονται σήμασι  
10 καὶ χωρίοις, ἧτοι ὑπὸ τινων μαγανειῶν κατακλιθέντες ἢ καὶ ἄλλως  
δυνηθέντες προκαταλαβεῖν ἑαυτοῖς τόπους, ἐν οἷς τῆς τῶν θνομέ-  
νων ἀποφορᾶς λίχνως μεταλαμβάνοντες παράνομον ἡδονὴν καὶ πα-  
ρανόμους θηράσονται· Χριστιανοὶ δὲ καὶ Ἰουδαῖοι διὰ τὸ „κύριον  
τὸν θεόν σου φοβηθήσῃ καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις“ (καὶ) διὰ τὸ  
15 „οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροὶ πλὴν ἐμοῦ“ καὶ „οὐ ποιήσεις σεαυτῷ  
εἰδωλον οὐδὲ παντὸς ὁμοίωμα, ὅσα ἐν τῷ οὐρανῷ (ἄνω) καὶ ὅσα ἐν  
τῇ γῆ κάτω καὶ ὅσα ἐν τῷ ὕδατι ὑποκάτω τῆς γῆς· οὐ προσκυ-  
νήσεις αὐτοῖς οὐδὲ μὴ λατρεύσεις αὐτοῖς“ καὶ διὰ τὸ „κύριον τὸν  
θεόν σου προσκυνήσεις καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις“ καὶ ἄλλα πλεονα  
20 τούτοις παραπλήσια οὐ μόνον ἐκτρέπονται νεῶς καὶ βωμοὺς καὶ  
ἀγάλματα, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τὸ ἀποθνήσκειν, ὅτε δεῖ, ἐτοίμως ἔρχον-  
ται ὑπὲρ τοῦ μὴ μολῦναι τὴν περὶ τοῦ θεοῦ τῶν ὄλων ὑπόληψιν  
διὰ τινος τοιούτου παρανομήματος.

LXV. Εἰρηται δὲ ἐν τοῖς ἀνωτέρω περὶ Περσῶν πρὸς τὸ νεῶς  
25 μὲν αὐτοὺς μὴ ἰδρύεσθαι σέβειν δὲ τὸν ἥλιον καὶ τὰ τοῦ θεοῦ  
δημιουργήματα· ὅπερ ἡμῖν ἀπαγορεύεται, διδασκομένοις μὴ λατρεύειν  
„τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα“ ἀλλ' εἰδέναι μὲν ὅτι „ἡ κτίσις ἐλευ-  
θερωθήσεται ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς

18 Deut. 6, 13 (Matth. 4, 10). — 15 Exod. 20, 3. — Exod. 20, 4. 5. — 18  
Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 (Deut. 6, 13). — 24 Vgl. oben V 41. 44. VI 22. — 26  
Vgl. Röm. 1, 25. — 27 Röm. 8, 21.

1 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 6 καὶ (vor κατασπᾶν) ai ausgebrochen, κ u. Gravis  
erhalten A; τὸ für καὶ liest Bo. (Notae p. 404) | 7 ἐσχηματισμένην] ἐσχ halb ausge-  
brochen A | 9 διειληφέναι aus εἰληφέναι corr. A<sup>1</sup> | 10 κατακλιθέντες] nicht mit Bo.  
(Notae p. 404) in κατακληθέντες zu corr. | 12 παρανόμους] „Intelligo ipsos Ido-  
lolatras“ Bo. (Notae p. 404); dagegen vermute ich, dass dahinter ein Substantivum  
ausgefallen ist, vielleicht (συννοσίας), vgl. oben IV 26, I 296 Z. 4; παρανόμους  
PDel. | 13 θηράσονται A H<sup>5</sup>. Sp. θηράσονται Bo. (Notae p. 404) Del. | 14 (καὶ)  
füge ich mit Del. ein | 16 παντός] πᾶν PDel. | (ἄνω) füge ich mit den Ausgg.  
ein | 22 μολῖναι A | 25 ἰδρύεσθαι schreibe ich, ἰδρύσθαι A Ausgg., derselbe Fehler  
oben VII 62, S. 211 Z. 24 | 26 ἀπαγορεύεται] ἀπηγόρευεται Sp. Del.

δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ“ καὶ ὅτι „ἡ ἀποκαταδοκία τῆς κτίσεως τὴν ἀποκάλυψιν τῶν νύων τοῦ θεοῦ ἀπεκδέχεται“ καὶ ὅτι „τῇ ματαιότητι ἢ κτίσις ὑπετάγη, οὐχ ἑκοῦσα ἀλλὰ διὰ τὸν ὑποτάξαντα  
 188<sup>v</sup> ἐπ’ ἐλπίδι,“ καὶ μὴ μὴν καὶ δεῖν | τὰ ἐπὶ τῇ δουλείᾳ „τῆς φθορᾶς“  
 5 καὶ ἐπὶ „τῇ ματαιότητι“ ὑποτεταγμένα καὶ „ἐπ’ ἐλπίδι“ κρεῖττονι ταῦτα πράττοντα ἐν χώρᾳ τιμῶν θεοῦ τοῦ ἀνευθεοῦς ἢ τοῦ νόου αὐτοῦ καὶ πρωτοτόκου „πάσης κτίσεως.“ ἀρκεῖ τοίνυν πρὸς ἐκείνοις καὶ ταῦτα περὶ τοῦ Περσῶν ἔθνους, βωμοὺς καὶ ἀγάλματα ἐκτρεπομένων λατρευόντων δὲ „τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα.“  
 10 ἐπεὶ δὲ καὶ τὴν Ἡρακλείτου παρέθετο λέξιν, ὑποδιηγησάμενος αὐτὴν ὑποσημαίνουσαν ἡλίθιον εἶναι τὸ „τοῖς ἀγάλασιν“ εὐχέσθαι, ἐὰν μὴ γινώσκη τις „θεοὺς καὶ ἥρωας, οἵτινές εἰσι,“ λεκτέον ὅτι γινώσκειν μὲν ἔστι θεὸν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ καὶ τοὺς τετιμημένους ὑπὸ θεοῦ τῇ θεὸς προσηγορία καὶ μετέχοντας  
 15 τῆς θεότητος αὐτοῦ, ἑτέρους ὄντας παρὰ πάντας τοὺς θεοὺς „τῶν ἔθνων,“ „οἵτινές εἰσι“ „δαιμόνια“· οὐ μὴν δυνατόν ἐστι καὶ γινώσκειν τὸν θεὸν καὶ „τοῖς ἀγάλασιν“ εὐχέσθαι.

LXVI. | Καὶ οὐ μόνον τὸ εὐχέσθαι „τοῖς ἀγάλασιν“ ἡλίθιον 741  
 ἐστὶν ἀλλὰ γὰρ καὶ τὸ συμπεριφερόμενον τοῖς πολλοῖς προσκοιεῖσθαι  
 20 „τοῖς ἀγάλασιν“ εὐχέσθαι, ὅποιον ποιούσιν οἱ τὰ ἀπὸ τοῦ Περιπάτου φιλοσοφούντες καὶ οἱ τὰ Ἐπικούρου ἢ Δημοκρίτου ἀσπαζόμενοι· οὐδὲν γὰρ νόθον χρῆ ἐνυπάρχειν ἐν τῇ ψυχῇ τοῦ ἀληθῶς εἰς τὸ θεῖον εὐσεβοῦς. οὐ τιμῶμεν δὲ τὰ ἀγάλματα καὶ διὰ τὸ μὴ τὸ ὅσον ἐφ’ ἡμῖν κατακίπτειν εἰς ὑπόληψιν τὴν περὶ τοῦ εἶναι τὰ  
 25 ἀγάλματα θεοὺς ἑτέρους. διὸ καὶ ἐγκαλοῦμεν Κέλσῳ καὶ πᾶσι τοῖς ὁμολογοῦσι μὴ εἶναι ταῦτα θεοὺς ὅτι τῶν δοκούντων εἶναι σοφῶν καὶ ἢ φαινομένη περὶ τὰ ἀγάλματα τιμῆ· ἢ καὶ ἀκολουθοῦντες οἱ πολλοὶ οὐ μόνον κατὰ συμπεριφορὰν σέβειν αὐτὰ νομίζοντες ἀμαρτάνουσιν ἀλλὰ γὰρ καὶ κατακίπτοντες τῇ ψυχῇ ἐπὶ τὸ  
 30 νομίζειν ταῦτα εἶναι θεοὺς καὶ μηδ’ ἀνεχόμενοι ἀκούειν ὅτι οὐκ εἰσὶ ταῦτα θεοὶ τὰ ὑπ’ αὐτῶν προσκυνούμενα.

Κέλσος μὲν οὖν φησὶν αὐτὰ μὴ ἡγεῖσθαι θεοὺς ἀλλὰ θεῶν ἀναθήματα, μὴ ἀποδεικνύς, πῶς οὐκ ἀνθρώπων εἰσὶ ταῦτα ἀνα-

1 Röm. 8, 19. — 2 Röm. 8, 20. — 4 Vgl. Röm. 8, 21. 20. — 7 Vgl. Kol. 1, 15. — 9 Vgl. Röm. 1, 25. — 13 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 14 Vgl. Psal. 49, 1. — 15 Vgl. Psal. 95, 5. — 19 Vgl. oben Exhort. Cap. VI a. A. und H. Usener, Epicurea p. 259, 14 Nr. 390.

12 γινώσκη A Ausgg. | 13 γινώσκειν A Ausgg. | 20 Περιπάτου] πάτου ausser τ u. d. Acut fast ganz ausgebrochen A | 22 ἐν < Ausgg. | 27 καὶ (vor ἢ)] γίνεται vermutet Bo. (Notae p. 404) | ἢ A οἷς M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 33 ἀποδεικνύς] ε ausgebrochen A.

θήματα ἀλλ', ὡς ὠνόμασεν, αὐτῶν τῶν θεῶν. σαφές γὰρ ὅτι ἐστὶν ἀνθρώπων πεπλανημένων περὶ τὸ θεῖον ταῦτα ἀναθήματα ἀλλ' οὐδὲ θείας εἰκόνας ὑπολαμβάνομεν εἶναι τὰ ἀγάλματα, ἅτε μορφὴν ἀοράτου καὶ ἀσωμάτου μὴ διαγράφοντες θεοῦ. ἐπεὶ 5 δὲ ὑπολαμβάνει ἡμᾶς ὁ Κέλσος τοῖς ἐναντίοις περιπίπτειν, ὅτε φημὲν μὴ εἶναι ἀνθρωπόμορφον τὸ θεῖον καὶ ὅτε πιστεύομεν ὅτι „ὁ θεὸς ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον“ ἰδίαν „εἰκόνα“ καὶ ἐν εἰκόνι θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν· λεκτέον, ὡς καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω εἴρηται, ὅτι τὸ „κατ' εἰκόνα θεοῦ“ ἐν ψυχῇ λογικῇ, τῇ ποιᾷ κατ' ἀρετὴν, 10 σφίζεσθαι φάμεν. καὶ ἔνθα μέντοι ὁ Κέλσος, μὴ ἰδὼν διαφορὰν εἰκόνοσ θεοῦ καὶ τοῦ „κατ' εἰκόνα θεοῦ“, φησὶν ἡμᾶς λέγειν ὅτι „ὁ θεὸς ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον“ ἰδίαν „εἰκόνα“ καὶ 189<sup>r</sup> εἶδος ὁμοίον ἑαυτῷ· εἴρηται | δὲ ἐν τοῖς ἀνωτέρω καὶ πρὸς ταῦτα.

- 15 LXVII. Εἰθ' ἔξης φησι περὶ Χριστιανῶν ὅτι συνθήσονται μὲν εἶναι ταῦτ' ἐπὶ τιμῇ τινῶν, ἢ ὁμοίων ἢ ἀνομοίων τὸ εἶδος, οὔτε δὲ θεοὺς εἶναι, οἷς ταῦτ' ἀνάκειται, ἀλλὰ δαίμονας, οὔτε χρῆναι θεραπεύειν δαίμονας ὅστις σέβει θεόν. καὶ εἰ ἡπίστατό γε τὸν περὶ δαιμόνων λόγον καὶ ὧν ἕκαστος αὐτῶν 20 ἐνεργεῖ, εἴτε καλούμενος ὑπὸ τῶν περὶ ταῦτα δεινῶν εἴτε καὶ ἐκουσίως ἐπιδιδόνς ἑαυτὸν ἢ βούλεται καὶ δύναται ἐνεργεῖα, καὶ διειλήφει τὸν περὶ δαιμόνων λόγον, πολὺν ὄντα καὶ δύσληπτον τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει, οὐκ ἂν ἐνεκάλεσεν ἡμῖν, φάσκουσιν ὅτι οὐ χρὴ θεραπεύειν δαίμονας ὅστις σέβει τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν. καὶ τοσοῦτόν 25 γε ἀποδέομεν τοῦ θεραπεύειν δαίμονας, ὥστε καὶ ἀπελευνεῖν αὐτοὺς εὐχαῖς καὶ τοῖς ἀπὸ τῶν ἱερῶν γραμμάτων μαθήμασιν ἀπὸ 742 τῶν ἀνθρωπίνων ψυχῶν καὶ ἀπὸ τῶν τόπων, ἐν οἷς αὐτοὺς ἰδρύκασιν, ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ ἀπὸ τῶν ζώων. πολλάκις γὰρ ἐπὶ τῇ λύμῃ καὶ τῶν τοιούτων ἐνεργοῦσά τινα οἱ δαίμονες.
- 30 LXVIII. Διὰ δὲ τὰ ἀνωτέρω πολλὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ ἡμῖν εἴρημένα οὐ χρὴ νῦν παλιλλογεῖν πρὸς τὸ ὅτι μὲν οὖν αὐτοὶ διελέγ-

6 Vgl. Gen. 1, 26. 27. — 8 Vgl. oben VI 63. — 9 u. 11 Vgl. Gen. 1, 27. — 18 Vgl. oben VI 63. — 30 Vgl. oben I 69. 70. II 63—66. III 41—43. VI 75—77. VII 16. 17. 35. 36. 40. 45. 46. 52.

8 εἰκόνας schreibe ich mit Bo. (Notae p. 404), εἰκόνοσ A Ausgg. | 4 διαγράφοντες A Hb. Sp. διαγράφοντα P Del. | 5 u. 6 ὅτε—δτε] sehr leicht in ὅτι—δτι zu verlesen A | 18 οὔτε] wohl nicht in οὐδὲ zu corr., was Celsus geschrieben hat, vgl. oben VII 62, S. 212 Z. 21 | 27 αὐτοὺς Bo. (Notae p. 404) Del. αὐτοὺσ A Hb. Sp. | 28 ἐπὶ M<sup>2</sup> (am Rand) Jol Ausgg. (im Text) ἐν A | 29 hinter δαίμονες + πολλὰ γὰρ ἐν τῇ λύμῃ, doch expungiert, A.

χονται σαφῶς οὐ θεὸν ἀλλ' οὐδὲ δαίμονα, ἀλλὰ νεκρὸν σέβοντες. τοῦτο μὲν αὐτίκα διὰ τοῦτο παραλιπόντες ἴδωμεν τὰς ἐξῆς τοῦ Κέλσον λέξεις, ἐν αἷς φησι· πρότερον δὲ ἐρήσομαι, διὰ τί δαίμονας οὐ θεραπευτέον; οὐ πάντα μέντοι κατὰ γνώμην  
 5 διοικεῖται τοῦ θεοῦ, καὶ πᾶσα ἐξ ἐκείνου πρόνοια; καὶ ὁ τι περ ἂν <ῆ> ἐν τοῖς ὅλοις, εἴτε θεοῦ ἔργον εἴτ' ἀγγέλων εἴτ' ἄλλων δαιμόνων εἴτε ἡρώων, πάντα ταῦτα ἔχει νόμον ἐκ τοῦ μεγίστου θεοῦ, τέτακται δὲ ἐφ' ἐκάστω δύναμιν λαχὼν ὅστις ἡξίωται; τοῦτον οὖν τὸν ἐκεῖθεν ἐξουσίας τετυχη-  
 10 κότα οὐ θεραπεύσει δικαίως ὁ σέβων τὸν θεόν; οὔτε γὰρ οἶόν τε, φησι, „δουλεύειν“ τὸν αὐτὸν πλείοσι „κυρίοις.“

Ὅρα δὴ καὶ ἐν τούτοις ὅσα συναρπάζει, δεόμενα οὐκ εὐκαταφρονήτου ἐξετάσεως ἀλλὰ καὶ ἐπιστήμης βαθυτέρων καὶ ἀπορρήτο-  
 15 κατὰ γνώμην διοικεῖσθαι τοῦ θεοῦ πῶς λέγεται, ἐξεταστέον, καὶ πότερον τὸ διοικεῖσθαι φθάνει καὶ ἐπὶ τὰ ἀμαρτανόμενα ἢ μῆ. εἰ μὲν γὰρ φθάνει τὸ διοικεῖσθαι καὶ ἐπὶ τὰ ἀμαρτανόμενα οὐ μόνον ἐν ἀνθρώποις ἀλλὰ καὶ δαίμοσι καὶ εἴ τι ἄλλο τῶν ἔξω σωμάτων πέφυκεν ἀμαρτάνειν, ὁράτω τὴν ἀτοπίαν ὁ τοῦτο λέγων  
 20 τοῦ πάντα κατὰ γνώμην διοικεῖσθαι τοῦ θεοῦ· ἀκολουθεῖ γὰρ τῷ λόγῳ καὶ τὰ ἀμαρτανόμενα καὶ πάντα τὰ ἀπὸ κακίας κατὰ γνώμην διοικεῖσθαι τοῦ θεοῦ, ὅπερ οὐ ταυτόν ἐστι τῷ οὐ κωλύοντος τοῦ θεοῦ γίνεται· εἰ δὲ καὶ κυρίως τις ἀκούοι τοῦ διοικεῖσθαι, διοικεῖσθαι μὲν λέγει τὰ ἀπὸ κακίας διοικούμενα (δη-  
 25 λονότι πάντα κατὰ γνώμην διοικεῖται τοῦ θεοῦ), καὶ οὐ  
 188<sup>v</sup> παρανομεῖ εἰς τὴν διοίκησιν τοῦ | θεοῦ πᾶς ἀμαρτάνων.

τὸ δ' ὅμοιον καὶ περὶ προνοίας διασταλτέον καὶ λεπτέον ὅτι τὸ πᾶσα ἐξ ἐκείνου πρόνοια σημαίνει μὲν τι ἀληθές, ὅτε ἡ πρόνοια σπουδαῖόν ἐστιν· εἰ δ' ἀπαξαπλῶς πάντα τὰ γινόμενα <κατὰ>  
 30 πρόνοιαν εἶναι φήσομεν, κἂν κακῶς τι γίνηται, ψεῦδος ἔσται τὸ

11 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13.

6 <ῆ> füge ich ein, vgl. unten S. 218 Z. 3 u. VII 70, S. 219 Z. 28 | 9 ἡξίωται [so] A | 10 θεραπεύσει schreibe ich nach der Wiederholung der Stelle, unten VII 70, S. 220 Z. 3; θεραπεύει AAusgg. | δικαίως [so] A | 11—12 am Rand ὧ A<sup>1</sup> | 22 ταυτόν A | 23 καὶ tilgt Del. (I 742 Anm. f) ohne Grund und setzt dafür καὶ vor dem zweiten διοικεῖσθαι (Z. 24) ein | 24 λέγει] λέγοι liest Del. (I 742 Anm. f), aber wenn der Bedingungssatz bis διοικούμενα (Z. 24) reichen würde, liesse sich μὲν (Z. 24) nicht erklären | 28 πᾶσα MAusgg., vgl. unten S. 218 Z. 1; πᾶσιν A | 29—30 am Rand ση A<sup>1</sup> | 29 <κατὰ> füge ich mit Del. nach Jol (am Rand) ein.



πᾶσα ἐξ ἐκείνου πρόνοια· εἰ μὴ ἄρα καὶ τὰ κατ' ἐπακολούθησιν τῶν ἐκ προνοίας θεοῦ λέγοι τις εἶναι ἐκ προνοίας θεοῦ.

ἀποφαίνεται δὲ καὶ ὅτι περ' αὐτῶν ἢ ἐν τοῖς οἰοῖς, εἴτε θεοῦ ἔργον εἴτ' ἀγγέλων εἴτε ἄλλων δαιμόνων εἴτε ἡρώων, 5 πάντα ταῦτα ἔχει νόμον ἐκ τοῦ μεγίστου θεοῦ, καὶ οὐκ ἀληθῆ γε λόγον ἀποφαίνεται. οὐδὲ γὰρ τὰ παρανομοῦντα ἐκό-  
μενα νόμῳ τῷ ἀπὸ μεγίστου θεοῦ παρανομεῖ. | παρανομεῖν δὲ ὁ 743  
λόγος δεικνύσιν οὐ μόνον ἀνθρώπους φαύλους ἀλλὰ καὶ τοὺς φαύ-  
λους δαίμονας καὶ τοὺς φαύλους ἀγγέλους.

10 LXIX. Φαύλους δὲ δαίμονας οὐ μόνοι λέγομεν ἡμεῖς ἀλλὰ καὶ  
σχεδὸν πάντες, ὅσοι δαίμονας τιθέασιν εἶναι. οὐ πάντα οὖν ἔχει  
νόμον ἐκ τοῦ μεγίστου θεοῦ. ὅσα γὰρ παρ' ἰδίαν ἀπροσεξίαν,  
καλίαν ἢ πονηρίαν ἢ ἄγνοιαν τῶν καλῶν, ἀποπέπτωκε τοῦ θείου  
νόμου, οὐκ ἔχει τὸν νόμον τοῦ θεοῦ ἀλλ', ἵνα ὀνομάσω καινῶ  
15 ὀνόματι καὶ τῷ κατὰ τὴν γραφὴν, τὸν νόμον ἔχει „τῆς ἁμαρτίας.“  
κατὰ μὲν οὖν τοὺς πολλοὺς τῶν τιθέντων εἶναι δαίμονας καὶ οἱ  
φαῦλοι δαίμονες οὐκ ἔχουσι τὸν ἀπὸ τοῦ θεοῦ νόμον ἀλλὰ πα-  
ρανομοῦσι· κατὰ δὲ ἡμᾶς πάντες δαίμονες ἀποπεσόντες τῆς ἐπὶ τὸ  
ἀγαθὸν ὁδοῦ, πρότερον οὐκ ὄντες δαίμονες· καὶ ἔστιν εἶδος τῶν  
20 ἐκπεσόντων θεοῦ τὸ τῶν δαιμόνων. διόπερ οὐ χρὴ θεραπεύειν  
δαίμονας ὅστις σέβει θεόν.

δηλοῦται δὲ τὰ περὶ τοὺς δαίμονας καὶ ἐκ τῶν καλούντων  
δαίμονας ἐπὶ τοῖς ὀνομαζομένοις φίλτροις ἢ μισήθροις ἢ ἐπὶ κω-  
λύσει πράξεων ἢ ἄλλων τοιοῦτων μυρίων· ἅπερ ποιοῦσιν οἱ δι'  
25 ἐπωδῶν καὶ μαγγανειῶν μεμαθηκότες καλεῖν καὶ ἐπάγεσθαι δαίμονας  
ἐφ' ἃ βούλονται. διόπερ ἢ πάντων δαιμόνων θεραπεία ἀλλοτρία  
ἡμῶν ἐστὶ, τῶν σεβόντων τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν. καὶ θεραπεία δαι-  
μόνων ἐστὶν ἢ θεραπεία τῶν νομιζομένων θεῶν· „πάντες“ γὰρ „οἱ  
θεοὶ τῶν ἔθνῶν δαιμόνια.“ δῆλον δὲ καὶ τοῦτο ἐκ τοῦ εἰς τὰ  
30 δοκοῦντα ἐνεργέστερα τῶν νομιζομένων ἱερῶν κατακλίσεις περιέρχουσι  
γεγονέναι καὶ κατὰ τὰς ἀρχὰς τῆς ἰδρύσεως τῶν τοιῶνδε ξοάνων  
καὶ νεῶν, ἅστινας κατακλίσεις οἱ τῇ τῶν δαιμόνων διὰ μαγγα-

7 Vgl. II Petr. 2, 4. Judas 6. — 15 Vgl. Röm. 8, 2. — 28 Psal. 95, 5.

18 τῶν καλῶν A Hδ. Sp. τοῦ καλοῦ P Del. | ἀποπέπτωκεν Ausgg. | 17 τοῦ  
< M Ausgg. | 22 καλούντων δαίμονας A Hδ. Sp. καλούντων αὐτοὺς P Del., doch  
vgl. z. B. unten S. 219 Z. 2 | 23 μισήθροις A μισήτροις P, M<sup>2</sup> am Rand, Jol Ausgg. |  
24 δι' ε in Correctur A | 30 κατακλίσεις aus κατὰ κλήσεις corr. A κατακλήσεις  
liest Bo. (Notae p. 404), κατακλήσεις oder κατακλήσεις Del. (I 743 Anm. d) | 32  
κατακλίσεις aus κατακλήσεις corr. A κατακλήσεις liest Bo. (Notae p. 404), κατα-  
κλήσεις oder κατακλήσεις Del. (I 743 Anm. d) | τῇ ἢ in Correctur A | hinter  
μαγγανειῶν ein Buchst. ausradiert A.

νειῶν θεραπεία σχολάζοντες πεποιήνται. διὸ δέδοκται ἡμῖν φεύγειν ὡς ὄλεθρον τὴν τῶν δαιμόνων θεραπείαν· δαιμόνων δὲ θεραπείαν εἶναι φαμεν πᾶσαν τὴν νομιζομένην παρ' Ἑλλήσι παρὰ βωμοῖς καὶ ἀγάλμασι καὶ ναοῖς θεῶν θρησκείαν.

5 LXX. Δεῖται δὲ καὶ εἰς τὸ τέτακται δὲ ἐφ' ἐκάστῳ δύναμιν λαχὼν τοῦ μεγίστου θεοῦ ὅστις ἤξιῳται οὐτινοσοῦν ἔργου πᾶν βαθυτέρας ἐπιστήμης καὶ δυναμένης παραστῆσαι, πότερόν ποτε  
190<sup>r</sup> ὡς οἱ δῆμοι ἐν ταῖς | πόλεσι καὶ οἱ τεταγμένοι ἐπὶ τῶν σκυθρωπῶν μὲν ἀναγκαίων δὲ ἐν ταῖς πολιτείαις πραγμάτων οὕτως εἰδὶ  
10 τεταγμένοι μοχθηροὶ δαίμονες ἐπὶ τινῶν ὑπὸ τοῦ διοικοῦντος τὰ ὅλα λόγον θεοῦ, ἢ ὥσπερ οἱ ἐν ταῖς ἐρημίαις ληστεύοντες καὶ ἕνα τινὰ προστησάμενοι ἄρχειν αὐτῶν οὕτως οἱ δαίμονες οἰονεὶ κατὰ τόπους τῆς γῆς συστήματα γενόμενοι ἄρχοντά τινα ἑαυτοῖς πεποιήκασι, τὸν ἡγησόμενον αὐτῶν εἰς τὰς πράξεις, ὡς εἶλαντο ὑπὲρ  
15 τοῦ κλέπτειν καὶ ληστεύειν ἀνθρώπων | ψυχάς.

744

χρεία δὲ τῶν μέλλοντι εἰς ταῦτα λέγειν καλῶς, ἵνα περὶ Χριστιανῶν ἀπολογῆσθαι, ἐκτρεπομένων ἄλλο τι σέβειν παρὰ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν καὶ τὸν πρωτότοκον „πάσης κτίσεως“ λόγον αὐτοῦ, διηγῆσασθαι καὶ τὸ „πάντες, ὅσοι ἦλθον πρὸ ἐμοῦ, κλέπται εἰδὶ καὶ  
20 λησταί, καὶ οὐκ ἤκουσεν αὐτῶν τὰ πρόβατα“ καὶ τὸ „ὁ κλέπτης οὐκ ἔρχεται, εἰ μὴ ἵνα κλέψῃ καὶ θύσῃ καὶ ἀπολέσῃ,“ καὶ εἴ τι ἄλλο τούτοις εἰρηται παραπλήσιον ἐν τοῖς ἱεροῖς γράμμασιν, ὥσπερ καὶ τὸ „ἰδοὺ δέδοκα ὑμῖν ἕξονοσίαν πατεῖν ἐπάνω ὄψεων καὶ σκορπίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ ἐχθροῦ, καὶ οὐδὲν ὑμᾶς οὐ μὴ  
25 ἀδικήσῃ“ καὶ τὸ „ἐπ' ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσῃ καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα.“

ἀλλ' οὐδαμῶς ἤδει ταῦτα ὁ Κέλσος· εἰ γὰρ ἤδει, οὐκ ἂν εἶπε· καὶ ὁ τι περ' ἂν ἦ ἐν τοῖς ὅλοις, εἴτε θεοῦ ἔργον εἴτ' ἀγγέλων εἴτ' ἄλλων δαιμόνων εἴτε ἡρώων, ταῦτ' ἔχει νόμον

11 Vgl. Joh. 1, 1. — 18 Vgl. Kol. 1, 15. Joh. 1, 1. — 19 Joh. 10, 8. — 20 Joh. 10, 10. — 23 Luk. 10, 19. — 25 Psal. 90, 13.

3 νομιζομένην] ἐν auf Rasur | 5 Δεῖται schreibe ich, εἶπε A Ausgg. | δὲ καὶ] ἐ καὶ auf Rasur A | εἰς von Hb. Sp. eingeklammert, von Del. getilgt | 6 hinter ἔργου + δεῖται δὲ M<sup>2</sup> am Rand, Jol Ausgg. | 7 βαθυτέρας] θ fast ganz ausgebrochen A | 9 ἀναγκαίων] ι aus ι corr. A | 14 πεποιήκασι] ἦ in Correctur A | εἶλαντο A εἶλοντο MAusgg. | 18 hinter αὐτοῦ + καὶ θεὸν Del. | 20 ὁ in Correctur A | 23 vor πατεῖν + τοῦ MAusgg., doch vgl. oben Exhort. Cap. XXXV, I 34 Z. 7, und c. Cels. VII 57, S. 207 Z. 6 | 24 ὑμᾶς aus ἡμᾶς corr. A | 25 ἀδικήσῃ, das Schluss-η durchlöchert, aber deutlich erkennbar, A ἀδικήσει Ausgg. | 29 εἴτ' ἄλλων δαιμόνων A, Hb. am Rand, Sp. im Text; εἴτε δαιμόνων MHb. Del. im Text.

ἐκ τοῦ μεγίστου θεοῦ, τέτακται δὲ ἐφ' ἐκάστῳ δύναμιν  
 λαχῶν ὅστις ἤξιῳται; τοῦτον οὖν τὸν ἐκεῖθεν ἐξουσίας τε-  
 τυχηκότα οὐ θεραπεύσει δικαίως ὁ σέβων τὸν θεόν; τούτοις  
 δ' ἐπιφέρει τὸ οὐ γὰρ οἶόν τε „δουλεύειν“ τὸν αὐτὸν πλεί-  
 5 οσι „κυρίοις“· περὶ οὐ ἐν τῷ ἕξῃς βιβλίῳ διαληφόμεθα, ἅτε  
 ἀντάρκη περιγραφὴν ελληφότος τοῦ ἑβδόμου τόμου, πρὸς τὸ σύγ-  
 γραμμα Κέλσον ἡμῖν γεγραμμένου.

4 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13.

1 ἐκάστῳ M<sup>corr.</sup> Jol Ausgg., vgl. oben VII 68, S. 217 Z. 8; ἐκάστον A |  
 6 σύγγραμμα] über αμ ein Tintenfleck, durch den ein Acut getilgt zu sein scheint,  
 A | 7 mit γεγραμμένον: ~ endigt das VII. Buch auf fol. 190<sup>r</sup>; darunter mit  
 schwarzer Tinte geschrieben: ✕ τέλος τοῦ ἕ τόμενον: — A<sup>1</sup>.

# ΠΡΟΣ ΤΟΝ ΕΠΙΓΕΓΡΑΜΜΕΝΟΝ ΚΕΛΣΟΥ ΑΛΗΘΗ ΛΟΓΟΝ ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ

## ΤΟΜΟΣ ΟΓΔΟΟΣ.

I. Ἦδη ἔφθασα ἐπὶ τὸ συντελέσαι ἐπὶ βιβλία, θέλω δὲ ἀρ-  
ξασθαι καὶ ὀγδόου. θεὸς δὲ καὶ ὁ „μονογενῆς“ αὐτοῦ λόγος παρέσται  
ἡμῖν, ἵνα γενναίως μὲν τὰ Κέλσου ψεύδη διελεγχθῆ, μάτην ἐπιγε-  
γραμμένα ἀληθῆς λόγος, δυνατῶς δὲ καὶ τὸ ὅσον ἐπὶ τοῖς ὑπαγο-  
5 ρεομένοις τὰ χριστιανισμοῦ ἀποδειχθῆ, εὐχομένοις τὸ „ὑπὲρ Χριστοῦ  
πρεσβεύομεν, ὡς τοῦ θεοῦ παρακαλοῦντος“ ἡμᾶς „δι’ ἡμῶν“ εἶπεν  
τῆ τοῦ Παύλου διαθέσει καὶ πρεσβεῦσαι „ὑπὲρ Χριστοῦ“ πρὸς τοὺς  
ἀνθρώπους, ὡς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἐπὶ τὴν πρὸς ἑαυτὸν φιλίαν πα-  
ρακαλεῖ, βουλόμενος οικειῶσαι δικαιοσύνη καὶ ἀληθεία καὶ ταῖς λοι-  
190<sup>v</sup> παῖς ἀρεταῖς τοὺς | πρὸ τῆς παραδοχῆς τῶν Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ δογ-  
μάτων ἐν σκοτῶ τῶ περὶ θεοῦ καὶ ἀγνοία τῆ περὶ τοῦ κτιστατος  
ἐνδιατρίψαντας. καὶ πάλιν δὲ ἐρῶ ὅτι ὁ θεὸς δόξη ἡμῖν τὸν γεν-  
ναῖον καὶ ἀληθῆ λόγον, τὸν κύριον τὸν κραταῖον καὶ δυνατὸν „ἐν  
πολέμῳ“ τῶ κατὰ τῆς κακίας. ἤδη δὲ καὶ ἐπὶ τὴν ἐξῆς λέξιν Κέλσου  
15 καὶ τὰ πρὸς αὐτὴν ὀδεντέον ἐστὶν ἡμῖν.

II. | Ἐπηπόρησε δὲ ἐν τοῖς πρὸ τούτων πρὸς ἡμᾶς, διὰ τί δαι- 745  
μονας οὐ θεραπεύομεν· καὶ πρὸς ἃ εἶπε περὶ δαιμόνων ἀπην-  
τήσαμεν κατὰ τὸ φαινόμενον ἡμῖν βούλημα τοῦ θείου λόγου. εἰθ’  
ἐξῆς ἐκείνοις ἡμᾶς εἰσάγει λέγοντας πρὸς τὴν ἐπαπόρησιν αὐτοῦ.

2 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 5 II Kor. 5, 20. — 8 Vgl.  
Joh. 1, 1. — 11 Vgl. Matth. 4, 16 (Jes. 9, 2). I Joh. 1, 6. — 18 Vgl. Psal. 23, 8.  
— 16 Vgl. oben VII 68, S. 217 Z. 3 f. — 17 Vgl. oben VII 69. 70.

Die Überschrift des VIII. Buches wird in A fol. 190<sup>v</sup> Z. 10 v. u. durch einen  
Ornamentstreifen [Rubrum] von dem Schluss des VII. Buches getrennt u. lautet: πρὸς  
τὸν ἐπιγεγραμμένον κέλσου ἀληθῆ λόγον, τόμος Η̄ ††††† [Rubrum], also ΩΡΙ-  
ΓΕΝΟΥΣ < A | 1 Ἦδη Ἡ roter Initial A | 2 ὀγδόου] γ ausgebrochen A | 6 ἡμᾶς  
δι’ ἡμῶν] δι’ ἡμῶν P Del. δι’ ἡμῶν ἡμᾶς Bo. (Notae p. 404) ἡμᾶς δι’ ἡμῶν M durch  
Conjectur | 7 Παύλου] π ausgebrochen A | vor Χριστοῦ + τοῦ Del.

θέλοντος ἡμᾶς καὶ τοὺς δαίμονας θεραπεύειν, ὅτι οὐχ οἷόν τε „δουλεύειν“ τὸν αὐτὸν πλειοσι „κυριοις.“ τοῦτο δ', ὡς οἴεται, στάσεως εἶναι φωνὴν τῶν, ὡς αὐτὸς ὠνόμασεν, ἀποτειχίζόντων ἑαυτοὺς καὶ ἀπορῆγνύντων ἀπὸ τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων. νομίζει δὲ τοὺς τοῦτο λέγοντας τὸ ὅσον ἐφ' ἑαυτοῖς ἀπομάττεσθαι τὸ σφέτερον πάθος εἰς τὸν θεόν. διὸ καὶ ἐπὶ μὲν ἀνθρώπων χώραν ἔχειν οἴεται τὸν δουλεύοντά τινι μὴ ἂν εὐλόγως καὶ ἄλλω „δουλεύειν“ ἀνθρώπῳ, ὡς βλαπτομένου τοῦ ἑτέρου ἀπὸ τῆς διαφόρου δουλείας, μηδὲ τὸν φθάσαντα συνομωμοκένοι τινὶ συνομνύειν καὶ ἑτέρω ὡς βλάπτοντα, <καὶ> λόγον ἔχειν τὸ μὴ δουλεύειν ἅμα διαφόροις ἤρωσι καὶ τοῖς τοιοῦτοις δαίμοσιν· ἐπὶ δὲ θεοῦ, πρὸς ὃν οὔτε βλάβη τις οὔτε λύπη φθάνει, ἄλογον νομίζει τὸ φυλάττεσθαι ὁμοίως τοῖς περὶ ἀνθρώπων καὶ ἡρώων καὶ τοιῶνδε δαιμόνων θεραπεύειν θεοὺς πλειονας. φησὶ δὲ καὶ τὸν θεραπεύοντα θεοὺς πλειονας τῶ ἕν τι τῶν τοῦ μεγάλου θεραπεύειν φίλον καὶ ἐν τούτῳ ἐκείνῳ ποιεῖν καὶ προστίθῃσι ὅτι οὐδ' ἕξεστι τιμᾶσθαι τινι ᾧ μὴ ἕξ ἐκείνου τοῦτο δέδοται. διότι τιμῶν τις καὶ σέβων, φησὶ, τοὺς ἐκείνου πάντας οὐ λυπεῖ τὸν θεόν, οὐ πάντες εἰσίν.

III. Ἴδωμεν δὴ πρὸ τῶν ἐξῆς εἰ μὴ εὐλόγως ἀποδεχόμεθα τὴν „οὐδείς δύναται δυοὶ κυριοις δουλεύειν“ φωνὴν, ἣ ἐπιφέρεται τὸ „ἢ γὰρ τὸν ἕνα μισήσει καὶ τὸν ἕτερον ἀγαπήσει, ἢ ἑνὸς ἀνθέξεται καὶ τοῦ ἑτέρου καταφρονήσει,“ καὶ ἐξῆς αὐτῶ τὸ „οὐ δύνασθε θεῶ δουλεύειν καὶ μαμωνᾶ.“ καλεῖ δ' ἡμᾶς ἡ ἀπολογία εἰς βαθύτερόν τινα καὶ ἀπόρρητον περὶ θεῶν καὶ κυρίων λόγον. ἐπιστάται γὰρ ἡ θεία γραφή τὸν μέγαν εἶναι κύριον παρὰ „πάντας τοὺς θεοὺς“ ἐν οἷς „θεοὺς“ οὐ τοὺς προσκυνουμένους ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἑξακούμεν, ἀτε μαθόντες ὅτι „πάντες οἱ θεοὶ τῶν ἔθνῶν δαιμόνια,“

2 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13. — 22 Matth. 6, 24. Luk. 16, 13. — 27 Vgl. Psal. 96, 9. — 29 Psal. 95, 5.

1 οὐχ] οὐκ Del. | 8 ἂν εὐλόγως Bo. (Notae p. 404) Del. ἀνευλόγως A Hδ. Sp. 11 <καὶ> fūge ich ein, um die Satzverbindung zwischen der Erörterung über die ἀνθρωποι und derjenigen über die ἡρώες herzustellen; vgl. unten VIII 7, S. 226 Z. 5 | μὴ < Jol Del. | 18 φθάνει schreibe ich, φθάνη Bo. (Notae p. 404) u. Guiet (bei Del. I 745 Anm. d); φανῆ Ausgg. φανῆ, doch η in Correctur, A | 15 τοιῶνδε δαιμόνων] τοιῶν δαιμόνων A | 16 τῶ ἕν τι V corr. Jol corr. Ausgg. τῶν ἐν τι [so] A | 19 ἐκείνου] ι aus ι corr. A | 28 μισήσει] das erste ι unter einem Tintenfleck verschwunden A | τὸν (vor ἕτερον)] το ausgebrochen A | 24 αὐτῷ [so] A | 25 μαμωνᾶ A Μαμμωνᾶ Sp. Del.

ἀλλὰ „θεοὺς,“ ὧν οἰδέ τινα συναγωγὴν ὁ προφητικὸς λόγος, καὶ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν τούτους διακρίνοντα καὶ διατασσόμενον ἐκάστῳ  
 191<sup>r</sup> τὸ οἰκεῖον αὐτῷ ἔργον. „ὁ θεὸς“ | γὰρ „ἔστι ἐν συναγωγῇ θεῶν, ἐν μέσῳ δὲ θεοὺς διακρίνει.“ καὶ γὰρ ἔστι „θεὸς θεῶν κύριος,“  
 5 ος διὰ τοῦ υἱοῦ „ἐκάλεσε τὴν γῆν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου ἕως δυσμῶν.“ καὶ προστασσόμεθα ἔξομολογεῖσθαι „τῷ θεῷ τῶν θεῶν,“ μαθόντες καὶ τὸ „ὁ θεὸς οὐκ ἔστι νεκρῶν ἀλλὰ ζώντων.“ ἄπερ δὴ λέγεται οὐ μόνον διὰ τῶν ἐκκειμένων ἀλλὰ καὶ δι’ ἄλλων μυρίων.

IV. Τοιαῦτα καὶ περὶ κυρίου καὶ κυρίων διδάσκουσιν ἡμᾶς.  
 10 | ἔξετάζειν καὶ φρονεῖν οἱ θεῖοι λόγοι, ὅπου μὲν λέγοντες: „ἔξομολογεῖσθε τῷ θεῷ τῶν θεῶν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ· ἔξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ τῶν κυρίων, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ,“ ὅπου δὲ ὅτι ἐστὶν ὁ θεὸς „βασιλεὺς τῶν βασιλευόντων καὶ κύριος τῶν κυριούντων.“ οἶδε δὲ ὁ λόγος θεοῦ τοὺς μὲν τινὰς  
 15 λεγομένους τοὺς δὲ καὶ ὄντας, εἴτε λεγομένους εἴτε μὴ· τὸ δ’ αὐτὸ διδάσκων καὶ περὶ κυρίων τῶν ὄντων καὶ μὴ λέγει ὁ Παῦλος· „καὶ γὰρ εἴπερ εἰσὶ λεγόμενοι θεοὶ εἴτ’ ἐν οὐρανῷ εἴτ’ ἐπὶ τῆς γῆς, ὡςπερ εἰσὶ θεοὶ πολλοὶ καὶ κύριοι πολλοὶ.“ εἴτ’ ἐπεὶ „ὁ τῶν θεῶν θεὸς“ καλεῖ „ἀπ’ ἀνατολῶν“ καὶ „δυσμῶν“ ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ με-  
 20 ρίδα διὰ τοῦ Ἰησοῦ οὗς βούλεται, κύριος δὲ ὧν ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ δείκνυσιν δι’ ὧν ἐπέβη τοῖς πάντων ὄρτοις καὶ πρὸς ἑαυτὸν ἀπὸ πάντων ὄρων καλεῖ ὅτι ἐστὶ πάντων τῶν κυριούντων διαφέρων· διὰ τοῦτο ταῦτ’ ἐπιστάμενος ὁ Παῦλος φησὶ μεθ’ ἃ παρεθέμην· „ἀλλ’ ἡμῖν εἰς θεὸς ὁ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος  
 25 Ἰησοῦς Χριστὸς, δι’ οὗ τὰ πάντα, καὶ ἡμεῖς δι’ αὐτοῦ.“ θεωρῶν τε θαυμάσιόν τινα καὶ μυστηριώδη λόγον κατὰ τὸν τόπον ἐπιφέρει αὐτοῖς· „ἀλλ’ οὐκ ἐν πᾶσιν ἢ γνώσις.“ ἐπὶ δὲ λέγει· „ἀλλ’ ἡμῖν εἰς θεὸς ὁ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς, δι’ οὗ τὰ πάντα,“ τὸ „ἡμῖν“ λέγει ἐφ’ ἑαυτοῦ καὶ πάντων τῶν ἀνα-  
 30 βεβηκότων πρὸς τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν „τῶν θεῶν“ καὶ πρὸς τὸν ἐπὶ πᾶσι κύριον „τῶν κυρίων.“ ἀναβέβηκε δὲ πρὸς τὸν ἐπὶ πᾶσι

1 Vgl. Psal. 81, 1. — 2 Vgl. oben VII 68, S. 217 Z. 6 ff. — 3 Psal. 81, 1. — 4 Psal. 49, 1. — 6 Vgl. Psal. 135, 2. — 7 Matth. 22, 32. Mark. 12, 27. Luk. 20, 38. — 10 Psal. 135, 2. 3. — 13 I Tim. 6, 15. — 16 I Kor. 8, 5. — 18 Vgl. Psal. 49, 1. — 24 I Kor. 8, 6. — 27 I Kor. 8, 7. — I Kor. 8, 6. — 30 Vgl. Psal. 135, 2. 3. Deut. 10, 17.

7 δὴ M<sup>corr.</sup> Ausgg. δὲ A | 9 hinter τοιαῦτα + δὲ Ausgg. | καὶ (vor κυρίων) tilgen H<sup>5</sup>.Sp. < Del. | 12 ἔξομολογεῖσθε] ἔξομολογεῖσθαι A | 14 κυριούντων] ε in Correctur A | 15 λεγομένους (1)] ου aus α corr. A | 16 καὶ (vor περὶ)] α ausgebrochen A | περὶ] π ausgebrochen A | 17 τῆς < MAusgg. | 22 τῶν < MAusgg. | 23 ταῦτ’ A ταῦτα Ausgg. | 27 γνώσις] ν auf Rasur A.

θεὸν ὁ ἀσχίστως καὶ ἀδιαιρέτως καὶ ἀμερίστως αὐτὸν σέβων διὰ τοῦ μόνου προσάγοντος ἐκείνῳ υἱοῦ, τοῦ θεοῦ λόγου καὶ σοφίας ἐν τῷ Ἰησοῦ θεωρουμένον, τοὺς παντὶ τρόπῳ πειρωμένους ἑαυτοὺς οἰκειῶσαι δι' ἐξαιρέτων λόγων καὶ πράξεων καὶ διανοημάτων [καὶ 5 νοημάτων] τῷ τοῦ παντὸς δημιουργῷ θεῷ. παρὰ ταῦτα δ' οἶμαι καὶ τὰ τούτοις παραπλήσια τὸν μετασχηματιζόμενον „εἰς ἄγγελον φωτὸς“ ἄρχοντα „τοῦ αἰῶνος τούτου“ πεποιηκέναι τὸ „τῷ δὲ ἐπιταί στρατιὰ θεῶν τε καὶ δαιμόνων, κατὰ ἕνδεκα μοίρας τεταγμένη“, ἐν οἷς περὶ ἑαυτοῦ καὶ τῶν φιλοσοφησάντων λέγει τό· „μετὰ 10 μὲν Διὸς ἡμεῖς, ἄλλοι δὲ μετὰ ἄλλων δαιμόνων.“

V. Πολλῶν τοίνυν λεγομένων ἢ ὄντων θεῶν ὁμοίως δὲ καὶ κυρίων, ἡμεῖς πάντα πράττομεν, ἵν' οὐ μόνον τὰ προσκυνούμενα ὡς 191<sup>v</sup> θεοὺς παρὰ τοῖς ἐπὶ γῆς ἔθνεσιν ὑπεραναβῶμεν | ἀλλὰ γὰρ καὶ οὓς φασιν αἱ γραφαὶ θεοὺς, περὶ ὧν οὐδὲν ἴσασιν οἱ „ξένοι τῶν“ διὰ 15 | Μωϋσέως καὶ τοῦ σωτήρος Ἰησοῦ ἡμῶν „διαθηκῶν“ τοῦ θεοῦ καὶ 747 οἱ ἀλλότριοι τῶν διὰ τούτων δηλουμένων ἐπαγγελιῶν αὐτοῦ. ὑπεραναβαίνει δὲ τὴν παρὰ πᾶσι δαιμονίοις δουλείαν ὁ μηδὲν ἔργον δαιμονίοις φίλον ποιῶν, καὶ ὑπεραναβαίνει τὴν μερίδα τῶν παρὰ Παύλῳ λεγομένων εἶναι θεῶν ὁ σκοπῶν, εἴτε ὡς ἐκείνοι εἶθ' ὅπως ποτὲ ἔχει 20 τὰ πράγματα, οὐ „τὰ βλεπόμενα ἀλλὰ τὰ μὴ βλεπόμενα“· καὶ ὁρῶν τις, τίνα τρόπον καὶ „ἢ τῆς κτίσεως ἀποκαταδοκία τὴν ἀποκάλυψιν τῶν υἱῶν τοῦ θεοῦ ἀπεκδέχεται,“ „οὐχ ἔκουσα ἀλλὰ διὰ τὸν ὑποτάξαντα ἐπ' ἐλλίδι,“ εὐφημῶν τὴν κτίσιν καὶ βλέπων, τίνα τρόπον „ἐλευθερωθήσεται“ πᾶσα „ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς“ καὶ κατα- 25 τήσεται „εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ,“ οὐ περισπᾶται πρὸς <τὸ> τῷ θεῷ καὶ ἄλλῳ τινὶ δουλεύειν μετ' αὐτοῦ οὐδὲ πρὸς τὸ „δυσὶ κυρίοις δουλεύειν.“

οὐ στάσεως οὖν φωνὴ ἐπὶ τοῖς νοήσασιν τὰ τοιαῦτα καὶ μὴ θέλουσιν „δουλεύειν“ πλειοσι „κυρίοις,“ διὰ τοῦτο ἀρχομένοις 30 κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ, παιδεύοντι ὑφ' ἑαυτῷ τοὺς δουλεύοντας

2 Vgl. Joh. 1, 1. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 30. — 6 Vgl. II Kor. 11, 14. I Kor. 2, 6. 8. — 7 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI p. 246 E—247 A. — 9 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXX p. 250 B. — 14 Vgl. Ephes. 2, 12. — 19 Vgl. II Kor. 4, 18. — 21 Vgl. Röm. 8, 19—21. — 27 Matth. 6, 24. Luk. 16, 13.

4 [καὶ νοημάτων] tilge ich nach P mit Del., wahrscheinlich hat νοημάτων als Variante zu διανοημάτων am Rand gestanden | 8 μοίρας τεταγμένη] μέρη κοσμημένη Plato | 10 μετὰ ἄλλων δαιμόνων] μετ' ἄλλον θεῶν Plato | 18 ἔθνεσι A | 15 σωτήρος Ἰησοῦ ἡμῶν] σωτῆρος ἡμῶν, und σωτῆρος am Rand nachgetragen, A<sup>1</sup> | 19 ὅπως ποτε A | 24 κατατήσεται scheint aus κατ' ἀντήσεται corr. A | 26 <τὸ> τῷ θεῷ Del. τὸ θεῷ Bo. (Notae p. 404).

αὐτῶ, ἐν' αὐτοὺς πεπαιδευμένους παραδῶ γενομένους „βασιλείαν“ ἀξίαν θεοῦ τῶ θεῶ καὶ πατρὶ. ἀλλὰ καὶ ἀποσχίζουσι καὶ ἀπορῶ-  
 γνύουσιν ἑαυτοὺς ἀπὸ τῶν ἄλλοτρίων „τῆς πολιτείας“ τοῦ θεοῦ  
 καὶ ξένων „τῶν διαθηκῶν“ αὐτοῦ, ἵνα „τὸ ἐν οὐρανοῖς πολιτευμα“  
 5 πολιτεύσωνται, προσερχόμενοι θεῶ ζῶντι „καὶ πόλει θεοῦ, Ἰερου-  
 σαλὴμ ἐπουρανίῳ, καὶ μυριάσιν ἀγγέλων πανηγύρει καὶ ἐκκλησίᾳ  
 πρωτοτόκων, ἀπογεγραμμένων ἐν οὐρανῶ.“

VI. Ἄλλ' οὐδ' ὡς βλαπτομένου τοῦ θεοῦ, ὡς δοκεῖ βλάπ-  
 τεσθαι ἄνθρωπος ὑπὸ τοῦ καὶ ἄλλῳ παρ' αὐτὸν δουλεύοντος,  
 10 ἐκκλίνομεν τὸ δουλεύειν ἄλλῳ τινὶ ἢ τῶ θεῶ διὰ τοῦ λόγου  
 αὐτοῦ καὶ τῆς ἀληθείας αὐτοῦ, ἀλλ' ἵνα ἡμεῖς μὴ βλαβῶμεν ἑαν-  
 τοὺς χωρίζοντες τῆς τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ μερίδος, ὡς οἰκείως αὐτοῦ  
 τῇ μακαριότητι ζῶντας πνεύματι ἐξαιρέτω „νόθεσις“ ὃ ἐστὶν ἐν  
 15 νόμοις τοῦ ἐν οὐρανοῖς πατρὸς, οὐ λεξείδια ἀλλὰ πράγματα μεγαλο-  
 φάνως κατὰ τὸ κρυπτὸν φθεγγομένους τὸ „Ἄββὰ ὁ πατήρ.“ Λακε-  
 δαιμονίων μὲν οὖν οἱ πρέσβεις τὸν Περσῶν βασιλέα, καίτοι προσαναγα-  
 καζόντων σφόδρα τῶν δορυφόρων, οὐ προσεκύνησαν φοβούμενοι τὸν  
 ἕνα κύριον αὐτῶν τὸν Ἀγκούργου νόμον· οἱ δὲ τὴν πολλῶ με-  
 20 ζονα καὶ θειοτέραν πρεσβείαν „ὑπὲρ Χριστοῦ“ πρεσβεύοντες οὔτε  
 τὸν Περσῶν ἄρχοντα οὔτε τὸν Ἑλλήνων οὔτε τὸν Αἰγυπτίων οὔτε  
 τὸν οὐτινοσοῦν ἔθνοους προσκυνήσαιεν ἂν, κὰν οἱ δορυφόροι τῶν ἀρ-  
 χόντων δαίμονες καὶ τοῦ διαβόλου ἄγγελοι προσαναγκάζειν αὐ-  
 τοὺς ἐθέλωσι | τοῦτο ποιεῖν καὶ κείθωσι μακρὰν χαιρεῖν λέγειν τῶ 748  
 192<sup>r</sup> παντὸς νόμου τῶν ἐπὶ γῆς κρείττονι | κύριος γὰρ τῶν „ὑπὲρ  
 25 Χριστοῦ“ πρεσβεύοντων ὁ Χριστὸς ἐστὶν, ὑπὲρ οὗ πρεσβεύουσιν, ὃ  
 „ἐν ἀρχῇ“ λόγος ὦν καὶ „πρὸς τὸν θεὸν“ ὦν καὶ „θεός“ ὦν.

1 Vgl. Apok. Joh. 1, 6. 5, 10. — 3 Vgl. Ephes. 2, 12. — 4 Vgl. Phil. 3, 20.  
 — 5 Vgl. Hebr. 12, 22. 23. — 10 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. — 18 u. 15  
 Vgl. Röm. 8, 15. — 14 Vgl. Röm. 8, 14. — 15 Vgl. Herodot VII 136. — 19  
 u. 24 Vgl. II Kor. 5, 20. — 22 Vgl. oben VII 70, S. 219 Z. 28. — 26 Vgl. Joh. 1, 1.

2 ἀποσχίζουσι] ἀποτεριχίζουσι vermuten Bo. (Notae p. 404) u. Del. (I 747  
 Anm. a) nicht ohne Grund, da Origenes hier offenbar die Worte des Celsus (vgl.  
 oben VIII 2, S. 222 Z. 3f.) benutzt | 7 οὐνῶ A Hδ. Sp. οὐρανοῖς P Del. | 10 ἐκκλί-  
 νομεν M Ausgg. ἐκκλίνομεν A | 18 ὃ ἐστὶν schreibe ich, ὃ τιθεῖ [so] vermutet Bo.  
 (Notae p. 404), ὃ τιθησιν Del. (I 747 Anm. d) ausser einem andern weniger glück-  
 lichen Vorschlag; ὃ θεός (der Fehler wohl durch Verwechslung der Compendien  
 für ἐστὶν u. θεός entstanden) A Ausgg. | 14 λεξείδια—πράγματα] λεξείδιω—πράγ-  
 ματι vermutet Del. (I 747 Anm. d) unrichtig | 15 φθεγγομένοις Hδ. am Rand, Sp.  
 Del. im Text, besser als φθεγγόμενοι; φθεγγόμενοι A Hδ. im Text | 18 κύριον]  
 ὡ in Correctur A | Ἀγκούργου] ὡ aus ὡ corr. A | 20 τὸν Ἑλλήνων οὔτε τὸν Αἰ-  
 γυπτίων schreibe ich mit Bo. (Notae p. 404) u. Del. (I 747 Anm. f), τῶν Ἑλλήνων  
 οὔτε τῶν Αἰγυπτίων A Ausgg. | 23 μακρὰν A Hδ. Sp. μακρὰ P Del.

Origenes II.



VII. *Εἰτ' ἐπεὶ ἔδοξε τῶν φαινομένων αὐτῶ βαθυτέρον τινα κινεῖν λόγον ὁ Κέλσος περὶ ἡρώων καὶ τινων δαιμόνων, λέγων μετὰ τὸν περὶ τῆς πρὸς ἀνθρώπους δουλείας λόγον, ὡς βλαπτομένου τοῦ προτέρου, ᾧ τις δουλεύειν βούλεται, ἂν δου-*  
 5 *λεύειν θέλῃ καὶ δευτέρω, ὅτι εἴη δ' ἂν τὸ αὐτὸ καὶ περὶ ἡρώων τε καὶ τῶν τοιούτων δαιμόνων· πευστέον αὐτοῦ, τί νοεῖ τοὺς ἡρώας, καὶ ποδαποὺς εἶναι λέγει τοὺς τοιούτους δαιμονας; ὥστε τὸν δουλεύοντα τῷδε τῷ ἡρώϊ καὶ μὴ ἑτέρω δουλεύειν δεῖν, καὶ τῷ τοιῷδε δαίμονι μὴ καὶ ἄλλω δουλεύειν·*  
 10 *ὡς βλαπτομένου ἀνάλογον τοῖς βλαπτομένοις ἀνθρώποις τοῦ προτέρου δαίμονος, οἷς τις ἐλάτρευσε πρὸ τῶν δευτέρων. ἀλλὰ καὶ τινα βλάβην οἶσται εἶναι ἡρώων ἢ τῶν τοιῶνδε δαιμόνων, παρασησάτω. ἀναγκασθήσεται γὰρ ἦτοι εἰς πέλαγος φλυαρίας ἐμπεσὼν ἀναλαβεῖν τὸν λόγον καὶ ἀθετῆσαι τὰ εἰρημένα ἢ μὴ φλυα-*  
 15 *ρεῖν θέλων, ὁμολογεῖν ὅτι οὔτε ἡρώας οὔτε δαιμόνων φύσιν ἐπιστάται. εἰς δὲ τὸν περὶ ἀνθρώπων λόγον, βλαπτομένων τῶν προτέρων, ἂν δουλεύῃ τις δευτέρω, λεκτέον· ποῖαν βλάβην φησὶ γίνεσθαι τῷ προτέρω ἀνθρώπῳ, εἰ ὁ δουλεύων αὐτῷ δουλεύειν ἐθέλει καὶ ἑτέρω;*

VIII. *Εἰ μὲν γὰρ ὡς ἰδιώτης λέγοι καὶ ἀφιλόσοφον βλάβην τὴν περὶ χρημάτων τῶν ἐκτὸς ἡμῶν σημαινομένων, ἐλεγχθεῖη ἂν μὴδ' ἐπιστήσας τῷ ὑπὸ Σωκράτους καλῶς εἰρημένῳ ἐν τῷ· „ἐμὲ δὲ Ἄνυτος καὶ Μέλητος ἀποκτεῖναι μὲν δύνανται, βλάψαι δὲ οὐ· οὐ γὰρ θεμιτὸν τὸ κρεῖττον ὑπὸ τοῦ χειρόνος βλάπτεσθαι.“ εἰ δὲ*  
 25 *βλάβην τὴν κινήσιν ἢ σχέσιν λέγοι κατὰ κακίαν, δῆλον ὅτι οὐδεμιᾶς γινομένης βλάβης περὶ τοὺς σοφοὺς δουλεύει τις ἐν διεστηκόσι τόποις οὗσι δύο σοφοῖς. εἰ δ' οὐδὲ τοῦτο εὐλογον, μάτην αὐτῷ παρείληπται τὸ παράδειγμα κατηγοροῦν τοῦ „οὐδεὶς δύναται δυὸ κυρίοις δουλεύειν,“ καὶ μᾶλλον ὁ περὶ τῆς (πρὸς) τὸν θεὸν τῶν*  
 30 *ὄλων δουλείας μόνον διὰ τοῦ προσάγοντος τῷ θεῷ υἱοῦ αὐτοῦ κρατῆσει λόγος. ἀλλὰ καὶ οὐχ ὡς δεόμενον τὸν θεὸν θεραπεύσομεν οὐδ' ὡς λυπούμενον, ἂν μὴ θεραπεύομεν αὐτὸν, ἀλλ'*

22 Vgl. Plato, Apol. Cap. XVIII p. 30 C D. — 28 Matth. 6, 24. Luk. 16, 13.

2 κινεῖν MAnsgg. κινεῖ A | 12 καὶ τινα P, Hb. Sp. am Rand, Del. im Text; καὶ τινα A | 20 ἀφιλόσοφον] ἀφιλόσοφος vermutet Bo. (Notae p. 405) unrichtig | 21 ἡμῶν σημαινομένων] ἡμῶν σημαινων oder ἡμῶν σημαινομένην vermutet Bo. (Notae p. 405); aber eine Änderung ist unnötig | 23 δὲ (vor Ἄνυτος) auf Rasur A | Μέλητος] μέλιτος AAusgg. | 25 οὐδὲ μιᾶς A | 29 (πρὸς) füge ich ein, vgl. oben VIII 7, Z. 3; (εἰς) P<sup>2</sup> Del., aber die Wendung ἢ εἰς τινα δουλεία findet sich sonst in den Büchern gegen Celsus nicht | 30 υἱοῦ] υἱῶ A.

ὡς αὐτοὶ ἀπὸ τῆς πρὸς τὸν θεὸν θεραπείας ὠφελοῦμενοι καὶ ἄλυποι καὶ ἀπαθεῖς γινόμενοι ἐκ τοῦ δουλεύειν τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ λόγον καὶ σοφίας.

- IX. | Ὅρα δὲ πῶς ἀβασάνιστόν ἐστι τὸ εἰ γάρ τι καὶ ἄλλο τῶν 749  
 5 ἐν τοῖς ὅλοις θεραπέυσεις, ἐν ᾧ ἐμφαίνεται τὴν τοῦ θεοῦ θε-  
 ραπεῖαν χωρὶς πάσης βλάβης ἡμῶν ἡμᾶς προσάγειν ἀπαξιαπλῶς  
 τινι τῶν τοῦ θεοῦ. ἀλλ' ὡσπερ εἰ αἰσθηθεὶς ἑαυτοῦ οὐχ ὑγιῶς εἰ-  
 πόντος· εἰ γάρ τι καὶ ἄλλο τῶν ἐν τοῖς ὅλοις θεραπέυσεις,  
 192<sup>v</sup> εἴτ' ἐπαναλαμβάνει καὶ διόρθωσιν προσάγει τῷ λεγομένῳ ἐν τούτῳ·  
 10 οὐδ' ἔξιστι τιμᾶσθαι οὐδενί, ὅτῳ μὴ ἐξ ἐκείνου τοῦτο δέ-  
 δοται. καὶ πυνθόμεθα τοῦ Κέλσου περὶ τῶν τιμωμένων ὡς θεῶν  
 ἢ δαιμόνων ἢ καὶ ἡρώων ὅτι πόθεν, ὃ οὗτος, ἀποδεικνύει ἔχεις  
 ὅτι ἀπὸ τοῦ θεοῦ τούτοις δέδοται τὸ τιμᾶσθαι καὶ οὐχ ἀπὸ  
 ἀγνοίας καὶ ἀμαθίας ἀνθρωπίνης πλανωμένων καὶ ἀπολιπόντων  
 15 τοῦ κυρίως τιμωμένου; τιμᾶται γοῦν, ὡς πρὸ βραχέος ἔλεγε, ὃ  
 Κέλσε, τὰ Ἀδριανοῦ παιδικὰ, καὶ οὐ δὴ πον ἐρεῖς ὅτι ἀπὸ τοῦ  
 θεοῦ τῶν ὄλων δέδοται τὸ τιμᾶσθαι ὡς θεῷ τῷ Ἀντινόῳ. τὸ  
 δ' αὐτὸ καὶ περὶ τῶν ἄλλων ἐροῦμεν, ἀπαιτοῦντες ἀπόδειξιν περὶ  
 τοῦ δεδόσθαι αὐτοῖς ἀπὸ τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ τὸ τιμᾶσθαι.  
 20 ἐὰν δ' ἡμῖν ἀνθυποφέρῃ τὸ παρακλήσιον περὶ τοῦ Ἰησοῦ, ἀπο-  
 δείξομεν ὅτι ἀπὸ θεοῦ δέδοται αὐτῷ τὸ τιμᾶσθαι· „ἵνα πάντες  
 τιμῶσι τὸν υἱόν, καθὼς τιμῶσι τὸν πατέρα.“ αἱ γὰρ πρὸς τῆς γε-  
 νέσεως αὐτοῦ προφητεῖαι συστάσεις ἦσαν τῆς τιμῆς αὐτοῦ. ἀλλὰ  
 καὶ τὰ ὑπ' αὐτοῦ γινόμενα παράδοξα οὐ μαγγανεία, ὡς οἰεῖται  
 25 Κέλσος, ἀλλὰ θεϊότητι προειρημένη ὑπὸ τῶν προφητῶν τὴν ἀπὸ  
 θεοῦ εἶχε μαρτυρίαν· ἵν' ὃ „τιμῶν τὸν υἱόν“ ὄντα λόγον μηδὲν ἄλο-  
 γον πρᾶττων ὠφελῆται ἐκ τοῦ τιμᾶν αὐτὸν, καὶ τιμῶν αὐτὸν  
 ὄντα ἀλήθειαν κρείττων γίνηται ἀπὸ τοῦ τιμᾶν ἀλήθειαν, οὕτως

3 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30.  
 — 15 Vgl. oben III 36, I 232 Z. 3 ff. — 21 Joh. 5, 23. — 24 Vgl. oben I 6, I 59  
 Z. 21 ff.; 68, I 122 Z. 5 ff. II 49, I 171 Z. 15 ff. — 26 Vgl. Joh. 5, 23. 1, 1. 14. —  
 28 Vgl. Joh. 14, 6. 17, 17.

1 hinter αὐτοὶ + ὡς, ὡ in Correctur, doch ὡς nachträglich expungiert A |  
 2 γινόμενοι A Ausgg. | 3 σοφίας] ο aus α corr. A | 7 εἰπόντος] εἰπόντος [so]  
 A<sup>1</sup> | 8 τι Übergeschr. A<sup>1</sup> | θεραπέυσεις Jol Bo. (Notae p. 405) Del., vgl. oben Z. 5;  
 θεραπέυεις A Hb. Sp. | 9 ἐν τούτῳ] ὅτι liest Bo. (Notae p. 405), vgl. oben VIII 2,  
 S. 222 Z. 18 | 10 οὐδενί] l aus l corr. A | 14 ἀνθρωπίνης] ἀνθρώπων liest Bo.  
 (Notae p. 405) ohne Grund | 20 ἀνθυποφέρῃ] ἀνθ' ὑποφέρει, das ν mit spitzer Feder  
 hineingeschr. u. η in Correctur, A | 28 κρείττων] das ν mit spitzer Feder nachge-  
 tragen A | οὕτως A οὕτω Ausgg.

δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ τιμᾶν σοφίαν καὶ δικαιοσύνην καὶ πάντα, ἅπερ φασὶν εἶναι οἱ θεοὶ λόγοι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ.

X. Ὅτι δὲ ἡ πρὸς τὸν (υἱὸν τοῦ) θεοῦ τιμὴ ἐν βίῳ ὑγιει γίνεται, οὕτως δὲ καὶ ἡ πρὸς τὸν θεὸν καὶ πατέρα, ὅρα εἰ μὴ δι-  
 5 δασκόμεθα ἔκ τε τοῦ „ὅς ἐν νόμῳ καυχᾶσαι, διὰ τῆς παραβάσεως (τοῦ νόμου) τὸν θεὸν ἀτιμάζεις“ καὶ ἐκ τοῦ „πόσῳ δοκεῖτε χείρονος ἀξιωθῆσεται τιμωρίας ὁ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καταπατήσας καὶ τὸ αἷμα τῆς διαθήκης κοινὸν ἡγησάμενος, ἐν ᾧ ἡγιάσθη, καὶ τὸ πνεῦμα τῆς χάριτος ἐνυβρίσας.“ εἰ γὰρ „διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ  
 10 νόμου“ ἀτιμάζει τὸν θεὸν ὁ παραβαίνων τὸν νόμον, καὶ καταπατεῖ „τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ“ ὁ μὴ καταπατῶν τὸν λόγον· δῆλον ὅτι τιμᾶ μὲν τὸν θεὸν ὁ τηρῶν τὸν νόμον, σέβει δὲ τὸν θεὸν ὁ κεκοσμημένος τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ καὶ τοῖς ἔργοις αὐτοῦ. εἰ δὲ ἦδει Κέλσος, τίνες μὲν εἰσι τοῦ θεοῦ, καὶ ὅτι μόνοι οἱ σοφοί, τίνες δὲ  
 15 οἱ ἄλλότριοι, καὶ ὅτι πάντες οἱ φαῦλοι οἱ μηδαμῶς νεύοντες πρὸς ἀρετῆς ἀνάληψιν, | εἶδεν ἂν, πῶς δεῖ (λέγειν) τὸ τιμῶν οὖν τις 750 καὶ σέβων τοὺς ἐκείνου πάντας τί λυπεῖ τὸν θεὸν, οὗ πάντες εἰσὶν;

XI. Ἐξῆς δὲ τούτοις φησί· καὶ μὴν ὁ γε φάσκων ἕνα εἰ-  
 20 ρῆσθαι κύριον, περὶ θεοῦ λέγων, ἀσεβεῖ διαιρῶν τὴν τοῦ  
 193<sup>r</sup> θεοῦ βασιλείαν | καὶ στασιάζων, ὡς οὐσῆς αἰρέσεως καὶ ὄντος τινὸς ἑτέρου ἀντιστασιώτου αὐτῷ. χώραν δ' εἶχεν αὐτῷ ταῦτα, εἰ γραμμικαῖς ἀποδείξεισι παρίστη τοὺς ὑπὸ τῶν ἔθνῶν προσκυνουμένους ὡς θεοὺς θεοὺς εἶναι, καὶ τοὺς περὶ τὰ ἀγάλ-  
 25 ματα καὶ τοὺς νεῶς καὶ τοὺς βωμοὺς νομιζομένους τυγχάνειν παρίστη μὴ ὄντας φαύλους τινὰς δαίμονας. ἀλλὰ καὶ τὴν τοῦ θεοῦ βασιλείαν παρ' ἡμῖν συνεχῶς λεγομένην καὶ γεγραμμένην ἡμεῖς μὲν καὶ νοεῖν εὐχόμεθα καὶ τοιοῦτοι γίνεσθαι, ἢ ὑπὸ θεοῦ μόνου βασι-

1 Vgl. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30. — 5 Röm. 2, 23. — 6 Hebr. 10, 29. — 22 Vgl. oben VI 45. 46. — 26 Vgl. oben I 39, I 90 Z. 19. III 59, I 253 Z. 32.

3 (υἱὸν τοῦ) füge ich nach Hδ. (am Rand) Sp. Del. (im Text) ein | θεοῦ Hδ. (am Rand), Sp. Del. (im Text); θεὸν A | 4 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 6 (τοῦ νόμου) ist mit M<sup>2</sup> (am Rand) u. den Ausgg. einzufügen, vgl. unten Z. 9 | 9 της [so] A | 11 μὴ καταπατῶν] καταπατῶν PMAusgg., μὴ παραλαβῶν vermute ich (vgl. ἐξ οὗ δὲ παρελήφασιν τὸν λόγον oben I 26, I 78 Z. 24 f.), da hier ein dem Ausdruck ὁ κεκοσμημένος τῷ λόγῳ (Z. 12) entgegengesetzter zu erwarten ist | 12 ὁ (vor τηρῶν) übergeschr. A<sup>1</sup> | 14 μόνοι οἱ A οἱ μόνοι MAusgg. | 16 ἂν, πῶς δεῖ (λέγειν) τὸ schreibe ich mit Jol (am Rand), ἂν πῶς δεῖ τό Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἂν πῶς δεῖ τό A | 25 νομιζομένους] davor ein Buchst. ausradiert, ι auf Rasur, hinter ι Rasur, wo ein Buchst. gestanden haben kann, A | 26 φαύλους] ους auf Rasur A | 28 γίνεσθαι A Ausgg.

λευόμεθα, καὶ γένηται καὶ ἡμῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ. ἐκείνος δὲ, πολλοὺς ἡμᾶς διδάσκων σέβειν θεοὺς, θεῶν μᾶλλον ᾤφειλεν, εἰ τὰ ἀκόλουθα ἑαυτῷ σκοπεῖ, λέγειν βασιλείαν ἤπερ θεοῦ. οὐτ' οὖν αἰρέσεις παρὰ θεῶν οὐτ' ἐστὶ τις θεὸς ἀντιστασιώτης αὐ-  
 5 τῷ, κἂν οἶον Γίγαντες τινες ἢ Τιτᾶνες διὰ τὴν ἰδίαν φανλότητα θεομαχεῖν θέλωσι μετὰ Κέλσον καὶ τῶν ἀραμένων πόλεμον πρὸς τὸν διὰ μυρίων παραστήσαντα τὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ καὶ πρὸς αὐτὸν τὸν ἐπὶ σωτηρία τοῦ γένους ἡμῶν παντὶ τῷ κόσμῳ ἀθρόως ἑαυτὸν ὄντα λόγον, ὡς ἕκαστος χωρεῖ, ἐπιδεδωκότα.

10 XII. Δόξαι δ' ἂν τις ἐξῆς τούτοις πιθανόν τι καθ' ἡμῶν λέγειν ἐν τῷ· εἰ μὲν δὴ μηδένα ἄλλον ἐθεράπευον οὗτοι πλὴν ἕνα θεόν, ἣν ἂν τις αὐτοῖς ἴσως πρὸς τοὺς ἄλλους ἀτενῆς λό- γος· νυνὶ δὲ τὸν ἔναγχος φανέντα τοῦτον ὑπερθρησκεύουσι καὶ ὅμως οὐδὲν πλημμυλεῖν νομίζουσι περὶ τὸν θεόν, εἰ  
 15 καὶ ὑπηρέτης αὐτοῦ θεραπευθήσεται. λεκτέον δὲ καὶ πρὸς τοῦτο ὅτι, εἴπερ νεοῖται ὁ Κέλσος τὸ „ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν“ καὶ τὸ ἐν ἐνῆχῃ εἰρημένον ὑπὸ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἐν τῷ „ὡς ἐγὼ καὶ σὺ ἐν ἑσμεν,“ οὐκ ἂν ᾤετο ἡμᾶς καὶ ἄλλον θεραπεύειν παρὰ τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν. „ὁ γὰρ πατήρ,“ φησὶν, „ἐν ἐμοί, καὶ ἐγὼ ἐν τῷ  
 20 πατρὶ.“

εἰ δέ τις ἐκ τούτων περισπασθήσεται, μὴ πη αὐτομολῶμεν πρὸς τοὺς ἀναιροῦντας δύο εἶναι ὑποστάσεις, πατέρα καὶ υἱόν, ἐπιστησάτω τῷ „ἦν δὲ πάντων τῶν πιστευσάντων ἡ καρδία καὶ ἡ ψυχὴ μία,“ ἵνα θεωρήσῃ τὸ „ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν.“ ἕνα οὖν θεόν, ὡς  
 25 ἀποδεδώκαμεν, τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν θεραπεύομεν, καὶ μένει ἡμῖν ὁ πρὸς τοὺς ἄλλους ἀτενῆς λόγος, καὶ οὐ τὸν ἔναγχος γε φανέντα ὡς πρότερον οὐκ ὄντα ὑπερθρησκεύομεν. αὐτῷ γὰρ πειθόμεθα τῷ εἰπόντι· „πρὶν Ἀβραάμ γενέσθαι ἐγὼ εἰμι“ καὶ λέ- γοντι· „ἐγὼ εἰμι ἡ ἀλήθεια“· καὶ οὐχ οὕτως τις ἡμῶν ἐστίν | ἀν- 751  
 30 δράποδον, ὡς οἶεσθαι ὅτι ἡ τῆς ἀληθείας οὐσία πρὸ τῶν χρόνων τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐπιφανείας οὐκ ἦν. θρησκεύομεν οὖν τὸν πα- 193<sup>v</sup> τέρα τῆς ἀληθείας | καὶ τὸν υἱὸν τὴν ἀλήθειαν, ὄντα δύο τῇ ὑπο-

1 Vgl. Matth. 6, 10. Luk. 11, 2. — 5 Vgl. oben VI 42, S. 111 Z. 20f., S. 112 Z. 7. — 9 Vgl. Joh. 1, 1. — 16 Joh. 10, 30. — 17 Vgl. Joh. 17, 21. 22. — 19 Vgl. Joh. 14, 10. 11. 17, 21. — 23 Act. 4, 32. — 24 Joh. 10, 30. — 28 Joh. 8, 58. — 29 Joh. 14, 6.

§ εἰ τὰ] Spiritus über ι auf Rasur A | ἤπερ aus εἴπερ von I. [?] H. corr. A | 11 μηδένα] Rasur über η A | 12 ἀτενῆς aus ἀγενῆς corr. A<sup>1</sup> | 17 καὶ Übergeschr. A<sup>1</sup> | 21 αὐτομολῶμεν schreibe ich, αὐτομολοῦμεν Ausgg., αὐτομολοῖμεν, über u. hinter dem ersten o Rasur, A | 24 θεωρήσῃ, das Schluss-η in Correctur, A | 29 οὕτως A οὕτω Ausgg.

στάσει πράγματα, ἐν δὲ τῇ ὁμοιοῖα καὶ τῇ συμφωνίᾳ καὶ τῇ ταυτότητι τοῦ βουλήματος· ὡς τὸν ἑωρακότα τὸν υἱὸν ὄντα „ἀπαύγασμα τῆς δόξης“ καὶ χαρακτηῖρα „τῆς ὑποστάσεως“ τοῦ θεοῦ ἑωρακέναί ἐν αὐτῷ ὄντι εἰκότι τοῦ θεοῦ τὸν θεόν.

- 5 XIII. *Ἐὶτ' οἶεται ἐκ τοῦ θρησκειῦν ἡμᾶς μετὰ τοῦ θεοῦ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἀκολουθεῖν ἡμῖν τὸ καὶ καθ' ἡμᾶς οὐ μόνον τὸν θεὸν ἀλλὰ καὶ τοὺς ὑπηρέτας αὐτοῦ θεραπεύεσθαι. εἰ μὲν οὖν ἐνόει τοὺς ἀληθῶς ὑπηρέτας τοῦ θεοῦ μετὰ τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ, τὸν Γαβριὴλ καὶ τὸν Μιχαὴλ καὶ τοὺς λοιποὺς ἀγγέλους [ἀρχαγγέλους], καὶ τούτους ἔλεγε δεῖν θεραπεύεσθαι, ἴσως ἂν τὸ περὶ τοῦ*  
 10 *θεραπεύειν αὐτοῦ σημαινόμενον ἐκκαθήραντες καὶ τῶν θεραπεύοντος πράξεων εἶπομεν ἂν εἰς τὸν τόπον ὡς περὶ τηλικούτων διαλεγόμενοι ἄπερ ἐχωροῦμεν περὶ αὐτῶν νοηοῖ· νυνὶ δὲ ὑπηρέτας νομίζων τοὺς προσκυνουμένους ὑπὸ τῶν ἐθνῶν δαίμονας οὐχ*  
 15 *ὑπάγει ἡμᾶς ἀκολουθία τῇ περὶ τοῦ θεραπεύειν τοὺς τοιοούτους, οὓς ὑπηρέτας τοῦ πονηροῦ ὁ λόγος ἀποδείκνυσι καὶ ἄρχοντας τοῦ αἰῶνος τούτου, ἀφιστάντος ἀπὸ τοῦ θεοῦ οὓς ἂν δύνηται. ὡς οὐχ ὑπηρέτας οὖν, οὓς οἱ λοιποὶ ἄνθρωποι σέβουσι, πάντας σέβειν καὶ θεραπεύειν ἐκκλινομεν· οὐκ ἂν γὰρ ὑπηρέτας αὐτοὺς δι-*  
 20 *δαχθέντες εἶναι τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ ἐλέγομεν εἶναι δαιμόνια. διὸ τὸν ἕνα θεὸν καὶ τὸν ἕνα υἱὸν αὐτοῦ καὶ λόγον καὶ εἰκόνα ταῖς κατὰ τὸ δυνατόν ἡμῖν ἱεσίσαις καὶ ἀξιῶσεσι σέβομεν, προσάγοντες τῷ θεῷ τῶν ὄλων τὰς εὐχὰς διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ· ᾧ πρῶτον προσφέρομεν αὐτάς, ἀξιοῦντες αὐτὸν „ἰλασμόν“ ὄντα „τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν“ προσαγαγεῖν ὡς ἀρχιερέα τὰς εὐχὰς καὶ τὰς θυσίας καὶ τὰς ἐντεύξεις ἡμῶν τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ. περὶ τὸν θεὸν οὖν ἢ πίστις ἡμῶν διὰ τοῦ ταύτην βεβαιοῦντος ἐν ἡμῖν υἱοῦ αὐτοῦ, καὶ οὐδεμίαν ἡμῶν ἔχει δεῖξαι στάσιν περὶ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ὁ Κέλσος. καὶ*

2 Vgl. Joh. 14, 9 (12, 45). — Vgl. Hebr. 1, 3. — 4 Vgl. II Kor. 4, 4. Kol. 1, 15. — 8 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 16 Vgl. Matth. 12, 24 ff. Mark. 3, 22 ff. Luk. 11, 15 ff. II Kor. 12, 7. — Vgl. I Kor. 2, 6. 8. Ignat. ad Ephes. Cap. XIX 1. — 21 Vgl. Joh. 1, 1. 14. II Kor. 4, 4. Kol. 1, 15. — 23 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 24 Vgl. I Joh. 4, 10. 2, 2. — 25 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14. 15. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1. 9, 11.

9 *γαβριήλ* [so] A | *Μιχαὴλ*  $\mu\chi^1$  [so] A | [*ἀρχαγγέλους*] tilge ich als Variante zu *ἀγγέλους*, die wahrscheinlich vom Rand in den Text eingedrungen ist; (<καὶ> *ἀρχαγγέλους* P u. Del. (I 751 Anm. b), aber wenn man *ἀρχαγγέλους* halten wollte, müsste auch die Wortstellung so geändert werden: *ἀρχαγγέλους καὶ ἀγγέλους* | 12 *εἶπομεν*] o in Correctur A | 15 *ἀκολουθία*] ι in Correctur A | 18 *πάντας*] πάντως vermutet Guet (bei Del. I 751 Anm. d) | 24 hinter *ὄντα* + *περὶ* Ausgg. nach dem N. T. | 27 *οὐδὲμίαν* A.

σέβομέν γε τὸν πατέρα, θαυμάζοντες αὐτοῦ τὸν υἱὸν λόγον καὶ σοφίαν καὶ ἀλήθειαν καὶ δικαιοσύνην καὶ πάντα, ἅπερ εἶναι μεμαθήκαμεν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, | οὕτω δὲ καὶ τὸν γεννηθέντα ἀπὸ τοιοῦ- 752 του πατρὸς. καὶ τὰτα μὲν ταύτη.

- 5 XIV. Ἐπεὶ δέ φησι πάλιν ὁ Κέλσος ὅτι, εἰ διδάξαις αὐτοὺς ὅτι οὐκ ἔστιν οὗτος ἐκείνου παῖς, ἀλλ' ἐκείνός γε πάντων πατήρ, ὃν μόνον ὡς ἀληθῶς δεῖ σέβειν· οὐκ ἂν ἔτι θέλοιεν, εἰ μὴ καὶ τοῦτον, ὅσπερ ἔστιν αὐτοῖς τῆς στάσεως ἀρχηγέτης. καὶ ὠνόμασάν γε τοῦτον θεοῦ υἱὸν, οὐχ ὅτι τὸν  
 10 θεὸν σφόδρα σέβουσιν, ἀλλ' ὅτι τοῦτον σφόδρα αὔξουσιν, ἡμεῖς μὲν οὖν μαθόντες, τίς ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, καὶ ὅτι „ἀπαύ-  
 194r „γάσμα“ ἐστὶ „τῆς δόξης καὶ χαρακτῆρ τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ“ καὶ „ἀτμῖς“ μὲν „τῆς θεοῦ δυνάμεως ἀπόρροια δὲ τῆς τοῦ παντοκρά-  
 15 τορος δόξης εἰλικρινῆς“ ἔτι δὲ „ἀπαύγασμα“ „φωτὸς αἰθίου καὶ ἑσοπτρον ἀκηλίδωτον τῆς τοῦ θεοῦ ἐνεργείας καὶ εἰκὼν τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ.“ ἴσμεν ὅτι οὗτος υἱὸς ἐξ ἐκείνου, καὶ ἐκείνος τούτου πατήρ. καὶ οὐδὲν ἀπρεπές ἐστὶν ἐν τῷ λόγῳ οὐδὲ ἀνάρμοστον θεῷ, τοιοῦτον υἱὸν μονογενῆ ὑφιστάντι. καὶ οὐκ ἂν μεταπεισῆται τις ἡμᾶς ὅτι οὐχ υἱὸς ὁ τοιοῦτος τοῦ ἀγεννήτου θεοῦ  
 20 ἐστὶ καὶ πατρός.

εἰ δέ τινων παρήκουσε Κέλσος, μὴ ὁμολογούντων τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ υἱὸν εἶναι τοῦ δημιουργήσαντος τότε τὸ πᾶν, αὐτὸς ἂν εἰδείη καὶ οἱ συγκατατιθέμενοι τοιοῦτω λόγῳ. οὐ στάσεως οὖν ἀρχηγέτης ὁ Ἰησοῦς ἀλλὰ πάσης εἰρήνης, ὁ εἰπὼν τοῖς μαθηταῖς „εἰ-  
 25 ρήνην ἀφήμι ὑμῖν, εἰρήνην τὴν ἐμὴν δίδωμι ὑμῖν.“ εἰτ' ἐπέπερ ἠπίστατο τοὺς τοῦ κόσμου καὶ οὐ θεοῦ ἀνθρώπους προσπολεμήσοντας ἡμῖν, προσέθηκεν ἐκείνοις τὸ „οὐ καθὼς ὁ κόσμος δίδωσιν εἰρήνην, κἀγὼ δίδωμι ὑμῖν εἰρήνην.“ θαρρόοιμεν δὲ δι' αὐτὸν, κἂν θλιβώμεθα ἐν τῷ κόσμῳ, εἰπόντα „ἐν τῷ κόσμῳ θλίψιν ἔχετε· ἀλλὰ  
 30 θαρσεῖτε, ἐγὼ νενίκηκα τὸν κόσμον.“ καὶ τοῦτόν φαμεν εἶναι υἱὸν θεοῦ· θεοῦ δὲ, ὃν, εἰ δεῖ ταῖς λέξεσιν ἀκολουθῆσαι Κέλσου, σφό-

1 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30. — 11 Vgl. Hebr. 1, 3. — 13 Vgl. Weish. Sal. 7, 25. — 14 Vgl. Weish. Sal. 7, 26. — 16 Vgl. Matth. 3, 17. 17, 5. Mark. 1, 11. Luk. 3, 22. 9, 35. — 18 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 21 Vgl. oben V 54. VI 53. — 24 Joh. 14, 27. — 27 Vgl. Joh. 14, 27. — 29 Joh. 16, 33.

3 οὕτω] ἄτε lesen Bo. (Notae p. 405) u. Guet (bei Del. I 752 Anm. a) ohne Grund | vor τοιοῦτου + τοῦ MAusgg. | 10 ἀλλ' Rasur über dem zweiten λ A | 13 vor θεοῦ + τοῦ MAusgg. | 15 hinter θεοῦ + δυνάμεως, doch expungiert, A | 18—19 am Rand ση A<sup>1</sup> | 23—24 am Rand σή A<sup>1</sup> | 29 θλίψιν A Ausgg. | ἔχετε A ἔχετε M<sup>corr.</sup>, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | 31 vor Κέλσου + τοῦ MAusgg.

δρα σέβομεν, καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ σφόδρα ἠύξημένον ὑπὸ τοῦ πατρὸς γινώσκομεν.

ἔστω δὲ τις ὡς ἐν πλήθει πιστευνόντων καὶ δεχομένων διαφωρίαν διὰ τὴν προπέτειαν ὑποτίθεσθαι τὸν σωτήρα εἶναι τὸν μέγιστον ἐπὶ πᾶσι θεὸν, ἀλλ' οὔτι γε ἡμεῖς τοιοῦτο(ν, οἱ) πειθόμενοι αὐτῷ λέγοντι „ὁ πατήρ ὁ πέμψας με μείζων μου ἐστὶ“ διόπερ (οὐ)χ ὄν νῦν πατέρα καλοῦμεν ὑποβάλομεν (ἄν), ὡς Κέλσος ἡμᾶς συκοφαντῶν (φησι), τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ.

XV. Μετὰ ταῦτά φησιν ὁ Κέλσος· ὅτι δὲ οὐκ ἀπὸ σκοποῦ 10 ταῦ(τα δο)ξάζω, αὐτῶν ἐκείνων φωναῖς χρῆσομαι. ἐν γὰρ που τῷ οὐρανίῳ διαλόγῳ τῇδὲ που λέγουσι τοῖσδε τοῖς ῥήμασιν· „εἰ ἰσχυρότερός ἐστι | θεοῦ υἱός, καὶ κύριος αὐτοῦ 753 ἐστὶν ὁ υἱός τοῦ ἀνθρώπου (καὶ τίς ἄλλος κυριεύσει τοῦ κρατοῦντος θεοῦ;) πῶς πολλοὶ περὶ τὸ φρέαρ, καὶ οὐδεὶς 15 εἰς τὸ φρέαρ; διὰ τί τοσαύτην ἀνύων ὁδὸν ἄτολμος εἶ; λανθάνει σε· πάρεστι γὰρ μοι θάρσος καὶ μάχαιρα.“ οὕτως οὐ τοῦτ' ἐστὶν αὐτοῖς τὸ προκείμενον, τὸν ὑπερουράνιον θεὸν, ἀλλ' ὄν ὑπέθεντο τούτου πατέρα, περὶ ὄν συνῆλθον, σέβειν, ἢ ἐπὶ προσχήματι μεγάλου θεοῦ τούτου. ὄν προῖσ- 20 τανται, τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ὄν ἀποφαίνουσιν ἰσχυρότερον καὶ κύριον „τοῦ κρατοῦντος θεοῦ.“ θρησκευοῦσι μόνον. ἔνθεν αὐτοῖς ἐκεῖνο τὸ παράγγελμα, τὸ μὴ „δουλεύειν“ δῦο „κυριοῖς;“ ἢ ἡ στάσις περὶ ἓνα τούτου φυλάσσεται.

4 Vgl. oben VII 70, S. 220 Z. 1. — 6 Vgl. Joh. 10, 29, 12, 49, 14, 28. — 11 Vgl. oben V 54. VI 53 u. A. Resch, Agrapha (T. U. V 4) S. 441 ff. Nr. 75. 79. 80. 81. — 22 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13 und oben VII 70 a. E. VIII 2 a. A.

2 γινώσκομεν A Ausgg. | 4 ὑποτίθεσθαι] ἵπ halb ausgebrochen, Spiritus asper erhalten; hier beginnt ein durch Feuer entstandenes Loch, wodurch eine Anzahl Buchstaben zerstört worden sind, A | 5 τοιοῦτο(ν, οἱ) πειθόμενοι] ν οἱ ausgebrochen, Platz für 2—3 Buchst., A | 6 ὁ (vor πέμψας)] Spiritus fehlt A | 7 διόπερ (οὐ)χ] ρ halb, οὐ ganz, χ halb zerstört A | ὑποβάλομεν Hb. am Rand, Sp. Del. im Text, ἱπολάβομεν A | (ἄν) füge ich ein | 8 συκοφαντῶν (φησι), τῷ] an Stelle von (φησι) Platz für 3 Buchst., τ (von τῷ) halb zerstört A συκοφαντεῖ τῷ P Del. | 9 ἀπο A | 10 ταῦ(τα δο)ξάζω] τα δο zerstört A | 11 διαλόγῳ] ο halb zerstört, Accent verschwunden A | hinter τοῖς + εἰρημένοις, doch expungiert, A | 12 ῥήμασι A | εἰ auf Rasur A | ἰσχυρότερός] ἰ ohne Spiritus A | 13 καὶ τίς bis 14 θεοῦ] vgl. Fr. Overbeck, Theol. Lit. Zeit. 1878 Nr. 22 Sp. 534, der diese Worte nicht, wie Keim u. Aubé, zum Nachsatz zieht; ich fasse diese Worte als Parenthese auf | κυριεύσει MAusgg. κυριεύση, doch η von III. H. u. auf Rasur, A | 17 hinter τὸν + γὰρ MAusgg. infolge falscher Abteilung der von οὕτως (Z. 16) bis μόνον (Z. 21) reichenden Periode | 18 ἀλλ' ὄν A ἄλλον Hb. am Rand, Sp. Del. im Text unrichtig | 22—23 am Rand ὦ A¹.

- καὶ ἐν τούτοις δὴ πάλιν, οὐκ οἶδ' ἀπὸ ποίας αἰρέσεως ἀσημο-  
 τήτης ταῦτα λαβὼν, πᾶσι Χριστιανοῖς ἀπ' αὐτῶν ἐγκαλεῖ λέγω δ'  
 194<sup>v</sup> ἀσημοτήτης, ὡς μὴδ' ἡμῖν εἶναι, τοῖς | πολλάκις ἐγγυμνασαμένοις  
 πρὸς τοὺς ἀπὸ τῶν αἰρέσεων, φανεράν τὴν γνώμην, ἀφ' ἧς ταῦτα  
 5 ὁ Κέλσος εἴληφεν· εἴ γε εἴληφε καὶ μὴ ἀνέπλασεν ἢ ἀκολούθησιν  
 προσέθηκε. σαφῶς γὰρ ἡμεῖς, οἱ λέγοντες τοῦ πάντα κτίσαντος καὶ  
 τὸν αἰσθητὸν κόσμον εἶναι, φαμέν τὸν υἱὸν οὐκ ἰσχυρότερον τοῦ  
 πατρὸς ἀλλ' ὑποδεέστερον. καὶ τοῦτο λέγομεν αὐτῷ πειθόμενοι,  
 εἰπόντι τό· „ὁ πατήρ ὁ πέμψας με μείζων μου ἐστί.“
- 10 καὶ οὐδεὶς ἡμῶν οὕτως ἐμβρόντητός ἐστιν, ὡς λέγειν· „κύριός“  
 ἐστί τοῦ θεοῦ „ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου.“ κρατεῖν δέ φαμέν τὸν  
 σωτήρα μάλιστα, ὅτε νοοῦμεν αὐτὸν θεὸν λόγον καὶ σοφίαν καὶ  
 δικαιοσύνην καὶ ἀλήθειαν, πάντων μὲν τῶν ὑποτεταγμένων αὐτῷ,  
 καθὸ ταῦτά ἐστιν, ἀλλ' οὐχὶ καὶ τοῦ κρατοῦντος αὐτὸν πατρὸς  
 15 καὶ θεοῦ. εἴτ' ἐπεὶ οὐκ ἀκόντων λόγος κρατεῖ, εἰαὶ δέ τινες ἔτι  
 φαῦλοι οὐ μόνον ἄνθρωποι ἀλλὰ καὶ ἄγγελοι καὶ πάντες δαίμονες,  
 τούτων φαμέν αὐτὸν μὴ κρατεῖν μὲν πῶ, ἐπεὶ μὴ ἐκόντες εἰκονοῦν  
 αὐτῷ· κατ' ἄλλο δὲ σημαίνόμενον τοῦ κρατεῖν καὶ αὐτῶν κρατεῖ  
 (ὡς τῶν ἀλόγων ζώων φαμέν τὸν ἄνθρωπον κρατεῖν, οὐχ ὑποτά-  
 20 ξαντα αὐτῶν τὸ ἡγεμονικόν, ὡς τιθασεύσας κρατεῖ τινων λεόν-  
 των καὶ κτηνῶν δεδασμασμένων), πλὴν πάντα ποιεῖ, ἵνα καὶ τοὺς  
 νυνὶ μὴ πειθομένους αὐτῷ πείσας κρατήσῃ καὶ αὐτῶν. καθ' ἡμᾶς  
 οὖν ψευδὸς τὸ ὑπὸ τοῦ Κέλσου λεγόμενον ὡς ὑφ' ἡμῶν ἀπαγγελλό-  
 μενον τό· „τίς ἄλλος κυριεύσει τοῦ κρατοῦντος θεοῦ“;
- 25 XVI. Εἴτ' οἶμαι πάλιν φύρων τὰ πράγματα ἀπὸ ἄλλης αἰ(ρέσ)εως  
 φέρει τὸ „(πῶς) πολλοὶ περὶ τὸ φρέαρ, καὶ οὐδεὶς εἰς τὸ  
 φρέαρ“; καὶ τὸ „διὰ τί τοσαύτην (ἀν)ύον ὁδὸν ἄτολμος εἶ;  
 λανθάνει σε“ καὶ τὸ „πάρεστι γὰρ μοι θάρσος καὶ μάχαιρα“·  
 (ῶ)ν ἡμεῖς οὐδὲν, οἱ ἀπὸ τῆς ἐπωνύμου Χριστοῦ ἐκκλησίας μόνου,

9 Vgl. Joh. 10, 29. 12, 29. 14, 28. — 12 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17.  
 Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30.

5 ἀκολούθησιν] ἄ aus ἦ corr. A | 7—8 am Rand ✕ A<sup>1</sup> | 10 ἐμβρόντητός  
 A | 12 ὅτε] ὅτι vermutet Guiet (bei Del. I 753 Anm. a) | 14 ἐστί A | 20 λεόντων]  
 ο in Correctur A | 24 ἄλλος] ἄλ° [so] A | τοῦ] τ ganz, ο halb ausgebrochen A |  
 25 αἰ(ρέσ)εως] ῥέσ durch das oben (S. 232 Z. 4) erwähnte Loch zerstört A | 26  
 (πῶς) füge ich mit Del. ein, vgl. oben VIII 15, S. 232 Z. 14 | 27 τοσαύτην] ν  
 halb verschwunden A | (ἀν)ύων] ἀν ganz, ν zum Teil zerstört A | 28 μάχαιρα·  
 (ῶ)ν] Schluss-α halb, ω ganz, ν zum Teil verschwunden, Spiritus u. Circumflex  
 von ὦν erhalten; zwischen den beiden Worten Platz für 1—2 Buchst., es kann  
 aber auch eine Sinnlücke gewesen sein, A μάχαιρα· περὶ ὦν P.



- φαμέν εἶναι ἀλη(θές,) ταῦτα δὴ προειπὼν δοκεῖ ἀκόλουθα ἑαυτῷ λέγειν τὰ οὐδὲν ὄντα πρὸς ἡμᾶς. ἡμῖν μὲν γὰρ τὸ | προκειμένον 754 ἔστιν οὐκ ἔξ ὑποθέσεώς τινα σέβειν θεὸν ἀλλὰ τὸν τοῦδε τοῦ παντὸς καὶ ἄλλου οὐτινοσοῦν μὴ αἰσθητοῦ μηδὲ δεικνυμένου δη-  
 5 μιοργόν· εἴσονται δὲ οἱ „ἄλλην ὁδόν“ καὶ „ἄλλα κέλευθα“ βαδίζοντες καὶ τοῦτον μὲν ἀρνούμενοι καινοειδεῖ δε ἀναπλάσματι καὶ ὀνόματι μόνον θεοῦ ἑαυτοὺς ὡς μερίζου τοῦ δημιουργοῦ ἐπιδεδωκότες, καὶ εἴ τις ἄρ' ἔστι λέγων ἰσχυρότερον εἶναι τὸν υἱὸν καὶ κύριον „τοῦ κρατοῦντος θεοῦ.“
- 10 ἀποδεδώκαμεν δὲ τὸν φαινόμενον ἡμῖν λόγον εἰς τὸ μὴ δεῖν „δυσὶ κυρίοις δουλεύειν,“ ὅτε καὶ παρεστήσαμεν μηδεμίαν στά- σιν περὶ τὸν Ἰησοῦν καὶ κύριον ἀποδείκνυσθαι δύνασθαι ἐν τοῖς ὁμολογοῦσιν ὑπεραναβεβηκέναι μὲν πάντα κύριον μόνῳ δὲ κυρίῳ δουλεύειν τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ λόγῳ θεοῦ.
- 15 XVII. Μετὰ ταῦτα δὲ ὁ Κέλσος φησὶν ἡμᾶς βωμοὺς | καὶ 755 ἀγάλματα καὶ νεῶς ἰδρῦέσθαι φεύγειν, ἐπεὶ τὸ πιστὸν ἡμῖν ἀφανοῦς καὶ ἀπορρήτου κοινωνίας οἴεται εἶναι σύνθημα·  
 195<sup>r</sup> οὐχ ὁρῶν ὅτι βωμοὶ μὲν εἰσιν ἡμῖν | τὸ ἐκάστου τῶν δικαίων ἡγε- μονικόν, ἀφ' οὗ ἀναπέμπεται ἀληθῶς καὶ νοητῶς εὐδῶδη „θυμιά-  
 20 ματα,“ „προσευχαί“ ἀπὸ συνειδήσεως καθαρᾶς. διὸ λέγεται παρὰ τῷ Ἰωάννῃ ἐν τῇ Ἀποκαλύψει „τὰ δὲ θυμιάματά εἰσιν αἱ προσευχαὶ τῶν ἁγίων“ καὶ παρὰ τῷ ὕμνωδῷ „γενηθήτω ἡ προσευχή μου ὡς θυμίαμα ἐνώπιόν σου.“
- ἀγάλματα δὲ καὶ πρέποντα θεῷ ἀναθήματα, οὐχ ὑπὸ βαναύσων  
 25 τεχνιτῶν κατεσκευασμένα ἀλλ' ὑπὸ λόγου θεοῦ τρανούμενα καὶ μορφούμενα ἐν ἡμῖν, αἱ ἀρεταί, μιμήματα τυγχάνουσαι τοῦ πρωτο- τόκου „πάσης κτίσεως,“ ἐν ᾧ ἔστι δικαιοσύνης καὶ σωφροσύνης καὶ ἀνδρείας καὶ σοφίας καὶ εὐσεβείας καὶ τῶν λοιπῶν ἀρετῶν παρα-

5 Vgl. Homer, Od. IX 261. — 11 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13. — Vgl. oben VIII 3—5. — 19 Vgl. Apok. Joh. 5, 8 (Psal. 140, 2). — 21 Apok. Joh. 5, 8. — 22 Psal. 140, 2. — 27 Vgl. Kol. 1, 15.

1 ἀλη(θές.)] θές fehlt, doch Spur des Acuts noch erhalten, A | 2 ἡμᾶς] ᾱ ausgebrochen A | 11 μὴδὲ μίαν A | 12 τὸν Ἰησοῦν] τ ἰν̄ [so], auffallend grosser freier Raum vor u. hinter τ, aber keine Rasur, A | 14 vor λόγῳ + καὶ Del., doch vgl. z. B. unten VIII 75 Mitte | θεοῦ (hinter λόγῳ) < Ausgg. | 16 ἰδρῦέσθαι schreibe ich mit Guet (bei Del. I 754 Anm. b), vgl. unten VIII 19, S. 236 Z. 15, u. 20, S. 238 Z. 6; ἰδρῦέσθαι A Ausgg. | 20 vor προσευχαί + αἱ Del. | λέγεται schreibe ich mit Bo. (Notae p. 405), λέγει A Ausgg. | 21 ἐν τῇ Ἀποκαλύψει M Ausgg., < A im Text, doch am Rand von I. H. ~ ἐν<sup>77</sup> ἀποκᾶ [so], eine Randnote, die in den Text eingefügt werden muss (vgl. z. B. Origenes, Philokalia Cap. II 1, p. 37, 2 sq. ed. Rob.), wenn sie auch in P als Rubrum am Rand erscheint.

δείγματα. ἐν πᾶσιν οὖν ἐστὶ, τοὶς κατὰ τὸν θεὸν λόγον σωφροσύνην  
 ἑαυτοῖς κατασκευάσασι καὶ δικαιοσύνην καὶ ἀνδρείαν καὶ σοφίαν καὶ  
 εὐσέβειαν καὶ τῶν λοιπῶν ἀρετῶν τὰ κατασκευάσματα, ἀγάλματα·  
 οἷς πρόπον εἶναι πεπεσμένοι τιμᾶσθαι τὸ πρωτότυπον πάντων  
 5 ἀγαλμάτων, τὴν εἰκόνα „τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου,“ τὸν μονογενῆ  
 θεόν. ἀλλὰ καὶ οἱ ἐκδύομενοι „τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον οὖν ταῖς  
 πράξεσιν αὐτοῦ καὶ ἐνδύομενοι τὸν νέον, τὸν ἀνακαινούμενον εἰς  
 ἐπίγνωσιν κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος αὐτόν,“ τὸ „κατ' εἰκόνα τοῦ  
 κτίσαντος“ εἶναι ἀναλαμβάνοντες, ἀγάλματα ἐν ἑαυτοῖς ποιοῦσιν,  
 10 ὅποια βούλεται ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός, ἐκείνου.

ὥσπερ δὲ καὶ ἐπὶ τῶν ἀγαματοποιῶν οἱ μὲν τινες εἰδὼ θαν-  
 μαστῶς κατορθύντες τὸ ἔργον, ὥσπερ εἶπεν Φειδίας ἢ Πολύκλει-  
 τος ἢ ζωγράφοι Ζεῦσις καὶ Ἀπελλῆς, ἕτεροι δὲ ἔλαττον τούτων  
 ἀγαματοποιοῦσι, καὶ ἄλλοι ἔτι καὶ τῶν δευτέρων ἔλαττον, καὶ  
 15 ἀπαξιαπλῶς πολλὴ διαφορὰ ἐστὶ τῆς τῶν ἀγαλμάτων καὶ εἰκόνων 756  
 κατασκευῆς· τὸν αὐτὸν τρόπον οἱ μὲν τινες εἰδὼ ποιοῦντες ἀγά-  
 ματα τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ βέλτιον καὶ κατὰ τελείαν ἐπιστήμην, ὡς  
 μηδεμίαν εἶναι σύγκρισιν τοῦ ὑπὸ Φειδίου κατασκευασθέντος Ὀλυμ-  
 πίου Διὸς πρὸς τὸν κατασκευασθέντα „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος“  
 20 θεοῦ· πάντων δὲ τῶν ἐν ὅλῃ τῇ κτίσει πολλῶ βέλτιον καὶ ὑπερέ-  
 χον ἐστὶν ἐν τῷ σωτήρι ἡμῶν, τῷ λέγοντι „ὁ πατήρ ἐν ἐμοί.“

XVIII. Καὶ ἐν ἐκάστῳ δὲ τῶν κατὰ δύναμιν ἐκείνου καὶ ἐν  
 τούτῳ μιμησαμένων ἐστὶν ἄγαλμα τὸ „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος,“  
 ὅπερ κατασκευάζουσι τῷ ἑνορᾶν θεῷ καθαρᾶ καρδίᾳ, „μιμηταὶ“ γε-  
 25 νόμενοι „τοῦ θεοῦ.“ καὶ ἀπαξιαπλῶς πάντες Χριστιανοὶ ὁποῖους  
 εἶπομεν βωμοὺς καὶ ὅποια παρεστήσαμεν ἀγάλματα πειρῶνται  
 ἰδρῦεσθαι, οὐκ ἄψυχα καὶ ἀναίσθητα οὐδὲ δαιμόνων λίγων ἐφε-  
 δρευόντων τοῖς ἀψύχοις δεκτικὰ ἀλλὰ πνεύματος θεοῦ, τοῖς εἰρη-  
 μένοις ἀγάμασι τῆς ἀρετῆς καὶ τῷ „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος“  
 195<sup>v</sup> ὡς οικείοις | ἐπιστημῶντος· οὕτω δὲ καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ Χριστοῦ

5 Vgl. Kol. 1, 15. — Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 6 Vgl. Kol. 3, 9. 10. — 19 Vgl. Kol. 3, 10. — 21 Joh. 14, 10. — 23 Vgl. Kol. 3, 10. — 24 Vgl. Matth. 5, 8. — Vgl. Ephes. 5, 1. — 29 Vgl. Kol. 3, 10.

4 οἷς Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; οἱ A | 10 ἐκείνου A ἐκείνος Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | 12 Πολύκλειτος] ei aus η von I. H. corr., über ei ein Accent getilgt A | 13 ζεύσις A | 18 μηδὲ μιαν, ein Aout über a getilgt, A | 20 vor θεοῦ + τοῦ Ausgg. | 23 ἄγαλμα MAusgg. ἀγάλματα A | 24 μιμηταὶ] das erste i in Correctur A | γενόμενοι A γινόμενοι Ausgg. | 27 ἰδρῦεσθαι schreibe ich mit Guiet (bei Del. I 756 Anm. a), vgl. oben VIII 17, S. 234 Z. 16; ἰδρῦσθαι A Ausgg. | οὐδέ] ε halb ausgebrochen, Gravis erhalten A | δαιμόνων] α halb ausgebrochen A.

τοῖς, ἢν' οὕτως ὀνομάσω, συμμόρφους ἐφιζάνει. καὶ τοιαῦτά γε βου-  
 λόμενος παραστήσαι ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἀνέγραψε τὸν μὲν θεὸν ἐν  
 ἐπαγγελίᾳ τοῖς δικαίοις λέγοντα· „ἐνοικήσω ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπερι-  
 πατήσω ἐν αὐτοῖς, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεὸς, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μου  
 5 λαὸς.“ τὸν δὲ σωτήρα· „ἐάν τις ἀκούη μου τοὺς λόγους καὶ ποιῇ  
 αὐτούς, ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ μου ἐλευσόμεθα πρὸς αὐτὸν καὶ μονὴν  
 παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα.“

συνεξεταζέτω οὖν ὁ βουλούμενος βωμοὺς, οὓς διηγησάμην, βω-  
 μοῖς οἷς Κέλσος λέγει, καὶ ἀγάλματα ἐν τῇ τῶν εὐσεβούντων εἰς  
 10 τὸν τῶν ὅλων θεὸν ψυχῇ ἀγάλμασι Φειδίου καὶ Πολυκλείτου καὶ  
 τῶν παραπλησίων· καὶ σαφῶς εἴσεται ἐκεῖνα μὲν καὶ ἄψυχα εἶναι  
 καὶ χρόνῳ φθειρόμενα, ταῦτα δὲ ἐν τῇ ἀθανάτῳ μένειν ψυχῇ ἐς ὅσον  
 μένειν ἐν αὐτῇ ἢ λογικῇ ψυχῇ βούλεται.

XIX. Εἰ δὲ καὶ ναοὺς ναοῖς δεῖ παραβαλεῖν, ἵνα παραστήσω-  
 15 μὲν τοῖς ἀποδεχομένοις τὰ Κέλσου ὅτι νεῶς μὲν ἰδρῦεσθαι τοὺς  
 πρόποντας τοῖς εἰρημένοις ἀγάλμασι καὶ βωμοῖς οὐ φεύγομεν,  
 ἐκτρεπόμεθα δὲ τῷ πάσης ζωῆς χορηγῷ ἀψύχους καὶ νεκροὺς οἰκο-  
 δομεῖν νεῶς· ἀκουέτω ὁ βουλούμενος, τίνα τρόπον διδασκόμεθα ὅτι  
 τὰ σώματα ἡμῶν „ναὸς τοῦ θεοῦ“ ἐστι, καὶ „εἰ τις“ διὰ τῆς ἀκο-  
 20 λασίας ἢ τῆς ἁμαρτίας „φθείρει“ „τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ,“ οὗτος ὡς  
 ἀληθῶς ἀσεβῆς εἰς τὸν ἀληθῆ ναὸν φθαρήσεται. πάντων δὲ τῶν  
 οὕτως ὀνομαζομένων ναῶν κρείττων ἦν καὶ διαφέρων νεῶς τὸ  
 ἱερὸν καὶ καθαρὸν σῶμα τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ, ὅστις ἐπιστά-  
 μενος ἐπιβουλεύεσθαι μὲν δύνασθαι ὑπὸ τῶν ἀσεβῶν τὸν ναὸν τοῦ  
 25 ἐν αὐτῷ θεοῦ, οὐ μὴν ὥστε ἰσχυροτέραν εἶναι τὴν τῶν ἐπιβουλευόν-  
 των προαίρεσιν τῆς τὸν νεῶν οἰκοδομοσύνης | θειότητος. φησὶ πρὸς 757  
 ἐκείνους· „λύσατε τὸν ναὸν τοῦτον, καὶ γὰρ ἐν τρισὶν ἡμέραις ἐγερω  
 αὐτόν.“ τοῦτο δὲ „ἔλεγε περὶ τοῦ ναοῦ τοῦ σώματος αὐτοῦ.“

καὶ ἄλλως δὲ οἱ θεοὶ λόγοι τὰ περὶ ἀναστάσεως μυστικῶς δι-  
 30 δάσκοντες τοὺς δυναμένους ἀκούειν θειωτέρᾳ ἀκοῇ λόγων θεοῦ,  
 ἀνοικοδομηθήσεσθαι (φασὶ) λίθοις ζῶσι καὶ τιμιωτάτοις· αἰνιττόμε-

8 II Kor. 6, 16 (Lev. 26, 11. 12). — 5 Vgl. Matth. 7, 24 (Luk. 6, 47). Joh.  
 14, 23. — 19 Vgl. I Kor. 3, 16. 17 (6, 19). — 27 Joh. 2, 19. — 28 Joh. 2, 21.  
 — 31 Vgl. I Petr. 2, 5. I Kor. 3, 12. Ephes. 2, 20. 22.

4 μου] v in Correctur A<sup>1</sup> | 5 ποιῇ] ἢ in Correctur A | 8 οὖν A γοῦν M Ausgg. |  
 9 vor Κέλσος + ὁ M Ausgg. | 13 αὐτῇ] αὐτῆ liest Bo. (Notae p. 405) | 21 ἀληθῶς]  
 ἀληθῆς A | 23 hinter Ἰησοῦ + Χριστοῦ P Del. | 24 τὸν ναὸν] (εἰς) τὸν ναὸν ver-  
 mutet Del. (I 756 Anm. e) ohne Grund | 25 θῦ, ὅ auf Rasur, A | 29 θεῖοι] Schluss-  
 in Correctur A | 31 (φασὶ) füge ich mit M<sup>2</sup> (am Rand) u. Del., aber vor λίθοις,  
 nicht wie diese nach λίθοις ein; (λέγουσι) will hinter λίθοις Bo. (Notae p. 405)  
 einfügen.

νοι ὅτι ἕκαστος τῶν συμπνεόντων διὰ τοῦ αὐτοῦ λόγου εἰς τὴν  
κατ' αὐτὸν εὐσέβειαν λίθος ἐστὶ τίμιος τοῦ παντὸς ναοῦ τοῦ θεοῦ.  
καθὸ ὑπὸ μὲν τοῦ Πέτρου λέγεται: „ὕμεις δὲ οἰκοδομησθε λίθοι  
ζῶντες καὶ οἶκος πνευματικὸς εἰς ἱεράτευμα ἅγιον, ἀνερέγκαι πνευ-  
5 ματικὰς θυσίας εὐπροσδέκτους θεῷ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ,“ ὑπὸ δὲ  
τοῦ Παύλου τό: „οἰκοδομηθέντες ἐπὶ τῷ θεμελίῳ τῶν ἀποστόλων  
καὶ προφητῶν, ὄντος ἀκρογωνιαίου λίθου αὐτοῦ Χριστοῦ Ἰησοῦ  
196<sup>r</sup> τοῦ κυρίου ἡμῶν.“ τοιοῦτον δὲ τινα μυστικὸν ἔχει | νοῦν καὶ ἡ ἐν  
τῷ Ἡσαΐα λέξις, οὕτως ἔχουσα καὶ λεγομένη ὡς πρὸς τὴν Ἱερουσα-  
10 λὴμ: „ἰδοὺ ἐτοιμάζω σοι ἄνθρακα τὸν λίθον σου καὶ τὰ θεμέλιά  
σου σάπφειρον, καὶ θήσω τὰς ἐπάλξεις σου ἱάσπιν καὶ τὰς πύλας  
σου λίθους κρυστάλλου καὶ τὸν περίβολόν σου λίθους ἐκλεκτοῦς,  
καὶ πάντα τοὺς υἰοὺς σου διδακτοὺς θεοῦ· καὶ ἐν πολλῇ εἰρήνῃ τὰ  
τέκνα σου, καὶ ἐν δικαιοσύνῃ οἰκοδομηθήσῃ.“

15 XX. Εἰσὶν οὖν τινες τῶν δικαίων ἄνθραξ λίθος καὶ ἄλλοι  
σάπφειρος καὶ ἄλλοι ἱάσπις καὶ ἄλλοι κρυστάλλος· καὶ οὕτω πᾶν  
γένος ἐκλεκτῶν καὶ τιμίων λίθων εἰσὶν οἱ δίκαιοι. τὸν δὲ περὶ λί-  
θων νοῦν καὶ τῆς φύσεως αὐτῶν λόγον, καὶ εἰς ποδαπὰς ψυχὰς  
ἀναφέρεσθαι δύναται ἐκ τοῦ τιμίου λίθου τὸ ὄνομα, οὐ κατὰ τὸν  
20 παρόντα καιρὸν ἐστὶ διηγήσασθαι· μόνον δ' ἔχρησεν ὑπομνησθῆναι ἐπ'  
ὀλίγον τοῦ βουλήματος τῶν καθ' ἡμᾶς ναῶν καὶ ἐνὸς τοῦ ἐκ λίθων  
τιμίων νεῶ τοῦ θεοῦ. ὥσπερ γὰρ, εἰ ἐπὶ τοῖς νομιζομένοις ναοῖς  
ἕκαστοι κατὰ τὰς σφῶν πόλεις ἐσεμνύνοντο πρὸς τοὺς ἑτέροισ, ἔλεγον  
ἂν οἱ ἐπὶ τοῖς τιμωτέροις ναοῖς μέγα φρονούντες τὰ ἐξαιρέτα τῶν  
25 ἰδίων εἰς ἔλεγχον τῶν ὑποδεεστέρων· οὕτως πρὸς τοὺς ἐγκαλοῦντας  
ἡμῖν, ἐπεὶ μὴ νομιζομεν δεῖν σέβειν τὸ θεῖον, παρ' ἀναισθητοῖς  
ναοῖς, ἀντιπαραλαμβάνομεν τοὺς καθ' ἡμᾶς ναοὺς καὶ δείκνυμεν  
τοῖς γε μὴ ἀναισθητοῖς μηδὲ παραπληροῖς τοῖς ἀναισθητοῖς θεοῖς  
αὐτῶν ὅτι οὐδεμία σύγκρισις ἐστὶν οὔτε τῶν παρ' ἡμῖν ἀγαλμά-  
30 των πρὸς τὰ ἀγάλματα τῶν ἔθνῶν οὔτε τῶν παρ' ἡμῖν βωμῶν  
καὶ τῶν παρ' αὐτοῖς, ἢ' οὕτως ὀνομάσω, θυμαμάτων πρὸς τοὺς  
ἐκείνων βωμοὺς καὶ τὰς παρ' αὐτοῖς κνίσσας καὶ αἵματα ἀλλ' οὐδὲ  
τῶν ἀποδεδομένων ναῶν πρὸς τοὺς ναοὺς τῶν ἀναισθητῶν, ὑπὸ

8 I Petr. 2, 5. — 6 Ephes. 2, 20. — 10 Jes. 54, 11—14. — 15 Vgl. Jes. 54, 11. 12.

4 ἀνερέγκαι] das erste *v* ausgebrochen A | 5 vor θεῷ + τῷ Ausgg. | 11 ἱάσπιν A | 12 κρυστάλλου] das zweite *λ* übergeschr. A<sup>1</sup> | 16 ἱάσπις] Accent fehlt, u. Rasur über *ι* A | κρυστάλλος A | 18 νοῦν MAusgg. νῦν A | 25 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 29 οὐδὲ μία A | 31 τῶν παρ' αὐτοῖς < Ausgg., aber τῶν ist sicher beizubehalten, und παρ' αὐτοῖς (scil. βωμοῖς) giebt auch einen guten Sinn | 33 ἀποδεδομένων schreibe ich mit Bo. (Notae p. 405), ἀποδεχομένων A Ausgg.

αναισθήτων ἀνθρώπων θαυμαζομένων καὶ μηδὲ φαντασιωθέντων τὴν θείαν αἰσθησιν, ἢ αἰσθάνεται τις θεοῦ καὶ τῶν τούτου ἀγαλμάτων καὶ ναῶν | καὶ βωμῶν, πρεπόντων θεῶ. 758

οὐκ εἰς τὸ πιστὸν οὖν ἀφανοῦς καὶ ἀπορρήτου κοινω-  
5 νίας καὶ τὸ τοιοῦτο σύνθημα φεύγομεν βωμοὺς καὶ ἀγάλ-  
ματα καὶ νεῶς ἰδρῦεσθαι, ἀλλ' ὅτι εὐρόντες διὰ τὴν Ἰησοῦ δι-  
δασκαλίαν τὸν τρόπον τῆς εἰς τὸ θεῖον εὐσεβείας φεύγομεν τὰ  
φαντασίᾳ εὐσεβείας ἀσεβεῖς ποιοῦντα τοὺς ἐσφαλμένους ἀπὸ τῆς διὰ  
Ἰησοῦ Χριστοῦ εὐσεβείας· ὅς ἐστι μόνος „ὁδός“ εὐσεβείας, ἀληθῶς  
10 λέγων τό· „ἐγὼ εἰμι ἡ ὁδὸς καὶ ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωή.“

XXI. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὰ ἐξῆς Κέλσῳ λεγόμενα περὶ θεοῦ, καὶ  
ὡς προτρέπει ἡμᾶς ἐπὶ τὴν τῶν ὡς μὲν πρὸς ἀλήθειαν εἰδωλοθύ-  
των χρῆσιν ἢ. Ἦν' οὕτως ὀνομάσω, δαιμονιοθύτων, ὡς δ' αὐτὸς  
προσαγορεύσαι ἂν, ἅτε μὴ εἰδὼς, τί τὸ ἀληθῶς ἱερὸν, καὶ ποδαπαί  
15 αὶ παρὰ τούτῳ θυσαίαι, ἱεροθύτων. ἃ δὲ λέγει, τοιαῦτά ἐστιν· ὁ γε  
μὴν θεὸς ἅπασιν κοινός, ἀγαθός τε καὶ ἀπροσδεγῆς καὶ ἕξω  
196<sup>v</sup> φθόνου· τί οὖν κωλύει | τοὺς μάλιστα καθωσιωμένους αὐ-  
τῷ καὶ τῶν δημοτελῶν ἑορτῶν μεταλαμβάνειν; οὐκ οἶδα δὲ  
τί φαντασθεῖς οἶεται ἀκολουθεῖν τῷ τὸν θεὸν εἶναι ἀγαθὸν καὶ  
20 ἀπροσδεγῆ καὶ ἕξω φθόνου τὸ τοὺς καθωσιωμένους αὐτῷ  
μεταλαμβάνειν τῶν δημοτελῶν ἑορτῶν. καὶ φημι ὅτι ἠκολού-  
θῃ μὲν τῷ τὸν θεὸν εἶναι ἀγαθὸν καὶ ἀπροσδεγῆ καὶ ἕξω  
φθόνου τὸ αὐτῶν τῶν δημοτελῶν μεταλαμβάνειν ἑορτῶν,  
εἰ ἀπεδείκνυτο ὅτι αἱ δημοτελεῖς ἑορταὶ οὐδὲν μὲν ἔχουσιν ἐσφαλ-  
25 μένον ἀπὸ δὲ τῆς περὶ θεοῦ θεωρίας ἐνομοθετήθησαν ὡς ἀκόλουθοι  
τῇ εἰς αὐτὸν θεραπεία καὶ εὐσεβείᾳ.

εἰ μὲντοι αἱ δημοτελεῖς μέχρι ὀνόματος ἑορταὶ μηδένα λόγον  
ἔχουσιν ἀποδεικτικόν, ὡς ἀρμόζουσαι τῇ εἰς τὸ θεῖον θεραπείᾳ, ἀλλ'  
ἐλέγχονται οὐσαί ἀναπλάσματα τῶν ὅπως ποτὲ ἔτυχε διὰ τινὰς  
30 ἱστορίας ἀνθρωπικὰς ταῦτα νομοθετησάντων ἢ καὶ φυσιολογίας περὶ

10 Joh. 14, 6. — 15 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXVI p. 246 D—247 A. Aristid., Apol. S. 32, 2ff. ed. Hennecke (und dessen Register s. v. θεός S. 53\*) und oben VI 65. VIII 2. — 17 Vgl. Minucius Felix, Octavius Cap. XII 5.

9 Ἰησοῦ] ἰῷ, ι in Correctur, A | ἀληθῶς] η von I. H. übergeschr., ζ in Correctur A | 10 ἡ ὁδός] ἢ δός A | ζωή] über η Acut und Gravis A | 14 προσαγορεύσαι in προσαγορευσαι corr. A | 15 τούτῳ] τοῦτο vermutet Guet (bei Del. I 758 Anm. a) | 20 καὶ] αὶ verklebt, aber erkennbar A | 21 ἑορτῶν] ορ verklebt, aber erkennbar A | 28 αὐτῶν] αὐτοὺς vermutet Bo. (Notae p. 405) | 26 εἰς] εἰ in Correctur A | 27 μηδένα λόγον] μηδένα λόγον aus μηδὲν ἄλογον corr. A | 29 ὅπως ποτε A.

ὕδατος ἢ γῆς ἢ τῶν ἀπ' αὐτῆς καρπῶν δοκούντων περιέχειν, δῆλον ὅτι οἱ τὸ θεῖον ἐξητασμένως σέβειν θέλοντες εὐλογόν τι πράττειν, μὴ μεταλαμβάνοντες τῶν δημοτελῶν ἑορτῶν. „ἑορτῆ“ γὰρ, ὡς φησι τις καὶ τῶν Ἑλληνικῶν σοφῶν καλῶς λέγων, „οὐδὲν ἄλλο 5 ἔστιν ἢ τὸ τὰ δέοντα πράττειν“ καὶ ἑορτάζει γὰρ κατὰ ἀλήθειαν ὁ „τὰ δέοντα“ πράττων, ἀεὶ εὐχόμενος, διὰ παντός θύων τὰς ἀναιμάκτους ἐν ταῖς πρὸς τὸ θεῖον εὐχαῖς θυσίας. διὸ καὶ μεγαλοφρέστατά μοι δοκεῖ παρὰ τῷ Παύλῳ εἰρησθαι τό· „ἡμέρας παρατη- ρεῖσθε καὶ μῆνας καὶ καιροὺς καὶ ἐνιαυτοὺς; φοβοῦμαι ὑμᾶς μὴ πως 10 εἰκῆ κεκοπίακα εἰς ὑμᾶς.“

XXII. Ἐὰν δέ τις πρὸς ταῦτα ἀνθυλοφέρῃ τὰ περὶ τῶν παρ' ἡμῖν κυριακῶν ἢ παρασκευῶν ἢ τοῦ Πάσχα ἢ τῆς Πεντηκοστῆς δι' ἡμερῶν γινόμενα, λεκτέον καὶ πρὸς τοῦτο ὅτι ὁ μὲν τέλειος, ἀεὶ ἐν τοῖς λόγοις ὦν | καὶ τοῖς ἔργοις καὶ τοῖς διανοήμασι τοῦ τῆ φύσει 759 15 κυρίου λόγου θεοῦ, ἀεὶ ἔστιν αὐτοῦ ἐν ταῖς ἡμέραις καὶ ἀεὶ ἄγει κυριακὰς ἡμέρας· ἀλλὰ καὶ ἀεὶ παρασκευάζων ἑαυτὸν πρὸς τὸ ἀληθινῶς ζῆν καὶ ἀπεχόμενος τῶν τοῦ βίου ἡδέων καὶ τοὺς πολλοὺς ἀπατώντων καὶ μὴ τρέφων „τὸ φρόνημα τῆς σαρκός“ ἀλλ' ὑπωπιάζων αὐτοῦ „τὸ σῶμα“ καὶ δουλαγωγῶν ἀεὶ ἄγει τὰς παρασκευάς. 20 ἔτι δὲ ὁ νοήσας ὅτι „τὸ πάσχα ἡμῶν ἐτύθη Χριστός“, καὶ χρῆ ἑορτάζειν ἐσθλιόντα τῆς σαρκὸς τοῦ λόγου, οὐκ ἔστιν ὅτε οὐ ποιεῖ τὸ πάσχα, ὅπερ ἐρμηνεύεται διαβατήρια, διαβαίνων ἀεὶ τῷ λογισμῷ καὶ παντὶ λόγῳ καὶ πάσῃ πράξει ἀπὸ τῶν τοῦ βίου πραγμάτων ἐπὶ τὸν θεόν, καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν αὐτοῦ σπεύδων. πρὸς τοῦτοις δὲ ὁ δυνά- 25 μενος μετ' ἀληθείας λέγειν· „συνανέστημεν τῷ Χριστῷ“ ἀλλὰ καὶ τό· „συνῆγειρε καὶ συνεκάθισεν ἡμᾶς ἐν τοῖς ἐπουρανίοις ἐν Χρισ- 197<sup>r</sup> τῷ“ ἀεὶ ἔστιν ἐν ταῖς τῆς Πεντηκοστῆς ἡμέραις, καὶ μάλιστα ὅτε καὶ „εἰς τὸ ὑπερῶν“ ὡς οἱ ἀπόστολοι τοῦ Ἰησοῦ ἀναβάς σχολάζει τῆ δεήσει καὶ „τῆ προσευχῇ“, ὡς ἄξιος γενέσθαι τῆς „φερομένης πνοῆς 30 βιαίας“ ἐξ οὐρανοῦ, βιαζομένης ἐξαφανίσει τὴν ἐν ἀνθρώποις κακίαν

8 Vgl. Thucyd. I 70 a. E. — 8 Gal. 4, 10. 11. — 18 Vgl. Röm. 8, 6. 7. — Vgl. I Kor. 9, 27. — 20 I Kor. 5, 7. — 21 Vgl. Joh. 6, 52—56. — 22 Vgl. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde, 64, 21. 70, 20. 197, 17. 204, 24. — 25 Vgl. Kol. 2, 12. 3, 1. — 26 Ephes. 2, 6. — 28 Vgl. Act. 1, 13. 14. — 29 Vgl. Act. 2, 2. 3.

1 δοκούντων] δόκοιντο [so] vermuten Guet und Del. (I 758 Anm. c) ohne Grund | δηλονότι A | 8 μὴ] mit spitzer Feder nach der Abschrift von P u. M u. vor der Abschrift von V übergeschr. A<sup>3</sup> < H<sup>5</sup>. Sp. | 6 διαπαντός A | 18—14 am Rand ση A<sup>1</sup> | 15 αὐτοῦ ἐν ταῖς ἡμέραις] ἐν ταῖς αὐτοῦ ἡμέραις vermutet Bo. (Notae p. 405) | 19 αὐτοῦ Ausgg. αὐτοῦ A | 20 hinter ἡμῶν + ὑπερ ἡμῶν H<sup>5</sup>. (am Rand) Sp. Del. (im Text) | 25 μετ' A μετὰ M Ausgg. | 28 σχολάζει [so] A.

καὶ τὰ ἀπ' αὐτῆς, ἄξιός δὲ καὶ τινος μερισμοῦ γλώσσης ἀπὸ θεοῦ πυρίνης.

XXIII. Ὁ δὲ πολὺς τῶν πιστεύειν δοκούντων καὶ μὴ τηλικούτος δέεται ὑπομνήσεως χάριν, μὴ βουλόμενος ἢ μὴ δυνάμενος πάσας  
5 τοιαύτας ἄγειν ἡμέρας, ἀσθητῶν παραδειγμάτων, ἵνα μὴ τέλειον παραρῶνῃ. τοιαῦτα δ' οἶμαι τὸν Παῦλον νενοηκότα μέρος μὲν „ἐορτῆς“ ὠνομακέναι τὴν ἐν ἡμέραις τεταγμέναις παρ' ἑτέρας ἐορτῆν. ἠνίχθαι δὲ ἐκ τοῦ οὕτως λελεγμένου ὅτι οὐκ „ἐν μέρει ἐορτῆς“ ἀλλ' ἐν ὁλοκλήρῳ καὶ ἀδιαλείπτῳ ἐστὶν ἐορτῆ ὁ αἰεὶ βίος κατὰ τὸν  
10 θεῖον λόγον. ὅρα οὖν πάλιν καὶ τῶν εἰρημένων περὶ ἐορτῶν τῶν παρ' ἡμῖν, συνεξεταζομένων ταῖς δημοτελέσι τοῦ Κέλσου καὶ τῶν ἐθνῶν ἐορταῖς, εἰ μὴ μακροῦ σεμνότεραί εἰσιν αὐταὶ αἱ ἐορταὶ τῶν δημοτελῶν, ἐν αἷς „τὸ φρόνημα τῆς σαρκός“ ἐορτάζον ἐξυβρίζει ἐπὶ μέθας καὶ ἀκολασίας ἐκτρεπόμενον.

15 πολὺ δ' ἂν εἴη νῦν λέγειν, διὰ τί αἱ κατὰ τὸν τοῦ θεοῦ νόμον ἐορταὶ „ἄρτον κακώσεως“ διδάσκουσιν ἐσθίειν ἢ „ἄζυμα μετὰ πικρίδων“ ἢ ὅτι φασί· „ταπεινώσατε τὰς ψυχὰς ὑμῶν“ ἢ τι τούτοις παραπλήσιον. οὐδὲ γὰρ δυνατόν ἐστι τὸν σύνθετον ἄνθρωπον, ὅσον ἔτι „ἢ σὰρξ ἐπιθυμεῖ κατὰ τοῦ πνεύματος, τὸ δὲ πνεῦμα κατὰ τῆς  
20 σαρκός,“ ἐξ ὅλων ἐορτάζειν· ἢ γὰρ ἐορτάζων τις τῷ πνεύματι κακοὶ τὸ σῶμα, μὴ πεφυκὸς διὰ „τὸ φρόνημα τῆς σαρκός“ ἐορτάζειν μετὰ τοῦ πνεύματος, ἢ ἐορτάζων κατὰ σάρκα οὐ χωρεῖ καὶ τὴν κατὰ πνεῦμα ἐορτῆν. ἀλλὰ γὰρ ἀρκεῖ ταῦτα εἰς τὸν περὶ ἐορτῶν λόγον ἐπὶ τοῦ παρόντος.

25 XXIV. Ἰδόμεν δὲ οἷς χρῆται ὁ Κέλσος λόγοις, προτρέπων ἡμᾶς ἐπὶ τὴν χρῆσιν τῶν εἰδωλοθύτων καὶ τὰς δημοτελεῖς ἐν δημοτελέσιν ἐορταῖς θυσίας. ἃ δὲ λέγει τοιαῦτά ἐστιν· εἰ μὲν οὐδὲν ταῦτά ἐστι τὰ εἰδωλα, τί δεινὸν κοινωνῆσαι τῆς πανθοινίας; εἰ δ' εἰσὶ τινες δαίμονες, δηλονότι καὶ οὗτοι τοῦ θεοῦ εἰ-  
30 σιν, οἷς καὶ πιστευτέον καὶ καλλιεργητέον κατὰ νόμους καὶ προσευκτέον, ἵν' εὐμενεῖς ᾧσι. χρήσιμον δ' εἰς ταῦτα ὅλον τὸν περὶ „εἰδωλοθύτων“ λόγον, εἰρημένον παρὰ τῷ Παύλῳ ἐν τῇ προτέρᾳ πρὸς Κορινθίους ἐπιστολῇ, λαβεῖν εἰς χεῖρας καὶ σαφηῖσαι·

6 u. 8 Vgl. Kol. 2, 16. — 13 Vgl. Röm. 8, 6. 7. — 16 Vgl. Deut. 16, 3. — Vgl. Exod. 12, 8. — 17 Lev. 16, 29. 31. — 19 Gal. 5, 17. — 21 Vgl. Röm. 8, 6. 7. — 22 Vgl. I Kor. 8, 4. 11.

3—4 am Rand ση Α' | 8 ἠνίχθαι] vor ἦ ein Buchst. ausradiert, ἠνί auf Rasur A | λελεγμένου] das zweite λ aus γ corr. A | 10 καὶ schreibe ich, ἐκ liest Bo. (Notae p. 405), καὶ A Ausgg. | 18 ὅσον ἔτι A ἐπεὶ M Ausgg. | 21 πεφυκός] πε überschr. A' | τὸ (vor φρόνημα) < M Ausgg. | 26 τὰς aus τὰς corr. A.

ἐν ᾧ καὶ πρὸς τὸ μηδὲν εἶναι „εἰδωλον ἐν κόσμῳ“ ἀπαντῶν τὴν ἀπὸ τοῦ χρῆσθαι τοῖς εἰδωλοθύτοις βλάβην κατεσκευάσεν, ἀποδεικνύς τοῖς ἀκούειν τῶν ἐκεῖ δυναμένοις ὅτι πάντως οὐ φονέως χειρόν τι πράττει ὁ τῶν εἰδωλοθύτων μεταλαμβάνων, ἀπολλύς τοὺς 5 αὐτοῦ ἀδελφοὺς, δι' οὓς „Χριστὸς ἀπέθανε.“ καὶ μετὰ τοῦτο τι-  
197<sup>v</sup> θεις δαιμονίους θύεσθαι τὰ θνύμενα, παρίστησι „κοινωνοὺς τῶν δαιμονίων γίνεσθαι“ τοὺς μεταλαμβάνοντας „δαιμονίων τραπέζης“· παρίστησι τε ὅτι ἀδύνατόν ἐστι τὸν αὐτὸν „τραπέζης κυρίου μετέχειν καὶ τραπέζης δαιμόνων.“

10 ἀλλ' ἐπεὶ ὅλης συντάξεως χρῆζει διὰ πλειόνων ἀποδεικνυμένης ἢ περὶ τούτων εἰς τὴν πρὸς Κορινθίους ἐπιστολὴν διήγησις, ἀρκεσθησόμεθα καὶ τοῖς ἐπ' ὀλίγον ἀποδομένοις· ἐν οἷς τῶ ἐξετάζοντι αὐτὰ φανείται ὅτι, κἂν μηδὲν ἢ τὰ εἰδωλα, οὐδὲν ἦττον καὶ οὕτω δεινόν ἐστι τὸ κοινωνῆσαι τῆς τῶν εἰδώλων πανθοιτίας.

15 εἴρηται μὲν οὖν ἡμῖν μετρίως καὶ εἰς τὸ, κἂν ὡς τινες δαίμονες, οἷς τὰ θνύμενα θύεται, μὴ δεῖν ἡμᾶς αὐτῶν μεταλαμβάνειν τοὺς ἐπισταμένους διαφορὰν „τραπέζης κυρίου“ καὶ „τραπέζης δαιμονίων“ καὶ διὰ τὸ ἐπίστασθαι πάντα μὲν πράττοντας, ἵνα „τραπέζης κυρίου“ αἰ μετέχωμεν, παντὶ δὲ τρόπῳ φυλαττομένους, ἵνα μηδέ ποτε κοι-

20 νωνοὶ „τραπέζης“ γενώμεθα τῶν „δαιμονίων.“

XXV. Ἐπεὶ δὲ φησιν ἐν τούτοις ὁ Κέλσος ὅτι καὶ οἱ δαίμονές εἰσι τοῦ θεοῦ, καὶ διὰ τοῦτο πιστευτέον ἐστὶν αὐτοῖς καὶ καλλιεργητέον κατὰ νόμους καὶ προσευκτέον, ἵν' εὖμενεις ὡσι, διδακτέον καὶ περὶ τούτου τοὺς βουλομένους ὅτι ὁ τοῦ θεοῦ λόγος 25 οὐδὲν τῶν φαύλων ἀναγορεύειν βούλεται κτῆμα θεοῦ τυγχάνειν, ἀνάξιον αὐτὸ κρῖνων τηλικούτου κυρίου. διόπερ οὐ πάντες μὲν ἄνθρωποι χρηματίζουσιν ἄνθρωποι θεοῦ, μόνοι δὲ οἱ ἄξιοι τοῦ θεοῦ· ὅποιος ἦν Μωϋσῆς καὶ Ἡλίας, καὶ εἴ τις ἄλλος ἀναγεγραπτα „ἄνθρωπος θεοῦ“ ἢ παραπλήσιός ἐστι τοῖς ἀναγεγραμμένοις. οὕτως 30 δὲ καὶ οὐ πάντες ἄγγελοι „ἄγγελοι“ λέγονται εἶναι „τοῦ θεοῦ“ ἀλλὰ μόνοι οἱ μακάριοι, οἱ δ' ἐκτραπέντες ἐπὶ τὴν κακίαν ἄγγελοι τοῦ διαβόλου ὀνομάζονται, ὥσπερ οἱ φαῦλοι ἄνθρωποι ἄνθρωποι

6 Vgl. I Kor. 10, 20. 21. — 16 Vgl. I Kor. 10, 20. 21. — 27 Vgl. Deut. 33, 1. — 29 Vgl. II Kōn. 1, 10. — 30 Vgl. Matth. 22, 30. Luk. 12, 8. — 31 Vgl. Matth. 25, 41. — 32 Vgl. Sir. 11, 32. 35 (32), 17 [?].

3 δυναμένοις P<sup>1007</sup>. M Ausgg. δυναμένων A | οὐ φονέως schreibe ich mit Gundermann, καὶ φονέως MAusgg. φονέως PV<sup>corr.</sup>. ὁ φονέως A | 5 αὐτοῦ Ausgg. αὐτοῦ A | 9 καὶ] i verklebt, aber noch erkennbar A | 16 μὴ δεῖν A μηδὲν MAusgg. | 17 hinter κυρίου + αἰ μετέχωμεν, doch expungiert, A | 21 φησι A | 29 οὕτως A οὕτω PAusgg. | 31 δ' A δὲ Ausgg.

Origenes II.



ἀμαρτίας ἢ νίολοιμοὶ ἢ νίολοι | ἀδικίας. ἐπεὶ οὖν καὶ ἄνθρωποι οἱ 761  
 μὲν εἰσι σπονδατοὶ οἱ δὲ φαῦλοι, διὸ καὶ οἱ μὲν „τοῦ θεοῦ“ οἱ δὲ  
 τοῦ διαβόλου εἶναι λέγονται, ἀλλὰ καὶ „ἄγγελοι“ οἱ μὲν „τοῦ θεοῦ“  
 οἱ δὲ τοῦ πονηροῦ, δαίμονες δὲ οὐκέτι διχῶς, πάντες γὰρ ἀποδείκ-  
 5 νυνταὶ εἶναι φαῦλοι· διὰ τοῦτο φήσομεν ψευδῆ εἶναι τὸν Κέλσου  
 λόγον εἰπόντος τό· εἰ δ' εἰσὶ τινες δαίμονες, δηλονότι καὶ  
 οὗτοι τοῦ θεοῦ· ἢ δεικνύτω ὁ βουλόμενος μὴ λόγον ὑγιῆ εἶναι  
 τὴν περὶ ἀνθρώπων καὶ ἀγγέλων διαιρέσιν, ἢ λόγον ἔχοντα παρα-  
 πλήσιον δύνασθαι ἀποδείκνυσθαι καὶ ἐπὶ δαιμόνων.

10 *Εἰ δὲ τοῦτ' ἀμήχανον, δῆλον ὅτι οὔτε τοῦ θεοῦ εἰσιν οἱ δαι-  
 μονες· οὐ γὰρ ἀρχῶν αὐτῶν ὁ θεὸς ἀλλ', ὡς φασιν οἱ θεοὶ λόγοι,  
 ὁ „Βεελζεβούλ“· [XXVI.] οὔτε πιστευτέον δαίμοσι, κἄν Κέλσος  
 ἐπὶ τούτους ἡμᾶς παρακαλῆ, ἀλλ' ἀποθνητέον πρὶν πεισθῆναι δαι-  
 198<sup>r</sup> μοσιν ἀλλὰ καὶ πᾶν ὅτιοῦν ὑπομενετέον πειθόμενον θεῷ. οὕτως  
 15 δὲ οὐδὲ καλλιεργετέον δαίμοσι· καὶ γὰρ ἀδύνατόν ἐστι τοῖς φαύ-  
 λοις καὶ ἀνθρώπων κακωτικοῖς καλλιερεῖν. ἀλλὰ καὶ κατὰ ποί-  
 ους νόμους ἡμᾶς βούλεται Κέλσος καλλιερεῖν τοῖς δαίμοσιν; εἰ  
 μὲν γὰρ κατὰ τοὺς κειμένους ἐν ταῖς πόλεσι, κατασκευαζέτω ὅτι  
 συνάδουσι τοῖς θεοῖς νόμοις· εἰ δὲ τοῦτο μὴ δύναται (οὐ γὰρ κἄν  
 20 ἀλλήλοις ταῦτ' ἀλέγουσιν οἱ τῶν πολλῶν πόλεων νόμοι), δηλονότι  
 οὐδὲ κυρίως νόμους ἢ φαύλων νόμους, οἷς οὐ πιστευτέον· „πει-  
 θαρχεῖν“ γὰρ „δεῖ μᾶλλον θεῷ ἢ ἀνθρώποις.“*

*ἄπαγε δὴ τὴν τοῦ Κέλσου συμβουλήν, λέγοντος προσευκτέον  
 εἶναι δαίμοσι, καὶ οὐδὲ κατὰ τὸ ποσὸν ἀκουστέον αὐτῆς· μόνω  
 25 γὰρ προσευκτέον τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ, καὶ προσευκτέον γε τῷ  
 μονογενεῖ καὶ πρωτοτόκῳ „πάσης κτίσεως“ λόγῳ θεοῦ, καὶ ἀξιο-  
 τέον αὐτὸν ὡς ἀρχιερέα τὴν ἐπ' αὐτὸν φθάσασαν ἡμῶν εὐχὴν ἀνα-  
 φέρειν ἐπὶ τὸν θεὸν αὐτοῦ καὶ θεὸν ἡμῶν καὶ πατέρα αὐτοῦ καὶ  
 πατέρα τῶν βιούντων κατὰ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ. ὥσπερ δὲ οὐκ  
 30 ἂν βουλοίμεθα εὐμενεῖς ἔχειν ἀνθρώπους τοὺς βουλομένους ἡμᾶς*

1 Vgl. I Sam. 2, 12. 10, 27. 25, 17. Ezech. 18, 10. — Vgl. II Sam. 3, 34.  
 7, 10. — 2 Vgl. II Kön. 4, 21. 25. 40. 42. 6, 6. 7, 17. 8, 4. 7. 8. 11 u. s. w. — 3  
 Vgl. Matth. 22, 30. Luk. 12, 8. — 11 Vgl. Matth. 12, 24. Mark. 3, 22. Luk. 11, 15.  
 — 21 Act. 5, 29. — 26 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — Vgl. Kol. 1, 15.  
 Joh. 1, 1. — 27 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14. 15. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1. 9, 11.

1 λοιμοὶ AH<sup>5</sup>. Sp. λοιμοῦ Jol Del. | 3 διαβόλου] ὁ in Correctur A | 4—5 am  
 Rand ση A<sup>1</sup> | 6 δηλονότι A δῆλον ὅτι Ausgg. | 13 ἐπὶ τούτους] ἐπὶ τούτο vermutet  
 Del. (I 761 Anm. a) ohne Grund | 14 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 15 vor γὰρ + α,  
 doch durchgestrichen, A | 20 ταῦτ' ἀλέγουσιν schreibe ich mit Bo. (Notae p. 405),  
 ταῦτ' ἀλέγωσιν lesen Guet u. Del. (I 761 Anm. c); ταῦτα λέγωσιν A Ausgg. | 28  
 προσευκτέον Ausgg. προσεκτέον A | 29 ὥσπερ] ρ auf Rasur A.

βιοῦν κατὰ τὴν αὐτῶν κακίαν, ἐὰν μηδενὶ τυγχάνωσιν ὄντες εὐμενεῖς τῶν τὰ ἐναντία αὐτοῖς αἰρουμένων, ἐπεὶ ἡ εὐμένεια αὐτῶν ἐχθροὺς ἡμᾶς ποιεῖ θεῶν, τάχα μὴ γινομένων εὐμενεῖ τοῖς θέλουσι τοὺς τοιούτους ἔχειν εὐμενεῖς· τὸν αὐτὸν τρόπον οἱ νοήσαντες  
5 δαιμόνων φύσιν καὶ προαίρεσιν καὶ κακίαν οὐκ ἂν ποτε βούλοιντο εὐμενεῖς ἔχειν τοὺς δαίμονας.

XXVII. Οὐδὲ γὰρ, κἂν μὴ ᾧσιν αὐτοῖς εὐμενεῖς οἱ δαίμονες, πάσχειν ἂν τι ὑπ' αὐτῶν δύναιντο, φρουρούμενοι ὑπὸ τοῦ εὐμενοῦς αὐτοῖς διὰ τὴν εὐσέβειαν ἐπὶ πᾶσι θεοῦ καὶ τοὺς θείους αὐτοῦ ἀγγέλους ἐπιστάντος τοῖς ἀξίοις τοῦ φρουρεῖσθαι, ἵνα μηδὲν  
10 πάσχωσιν ἀπὸ | τῶν δαιμόνων. ὁ δ' ἔχων τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν διὰ τὴν εἰς αὐτὸν εὐσέβειαν εὐμενῆ καὶ διὰ τὸ τὸν τῆς „μεγάλης βουλής“ ἄγγελον τοῦ θεοῦ παραδεδέχθαι κύριον Ἰησοῦν, ἀκούμενος τῆ τοῦ θεοῦ διὰ Χριστοῦ Ἰησοῦ εὐμενεῖα λέγοι ἂν θαυρόων ὡς  
15 οὐδὲν πεισόμενος ἀπὸ παντός τοῦ τῶν δαιμόνων στρατοπέδου· „κύριος φωτισμός μου καὶ σωτήρ μου, τίνα φοβηθήσομαι; κύριος ὑπερασπιστὴς τῆς ζωῆς μου, ἀπὸ τίνος δειλιάσω;“ ἔρει δὲ καὶ τό· „ἐὰν παρατάξῃται ἐπ' ἐμὲ παρεμβολή, οὐ φοβηθήσεται ἡ καρδία μου.“ τὸσαῦτα καὶ εἰς τὸ εἰ δ' εἰσὶ τινες δαίμονες, δηλονότι  
20 καὶ οὗτοι τοῦ θεοῦ εἰσι(ν, οἷς) καὶ πιστευτέον καὶ καλλιεργετέον κατὰ νόμους καὶ προσευκτέον, ἵν' εὐμενεῖς ᾧσιν.

XXVIII. Ἐκθήμενοι δὲ καὶ τὴν ἐξῆς λέξιν φέρε πάλιν κατὰ δύναμιν αὐτὴν ἐξετάσωμεν οὕτως ἔχουσαν· εἰ μὲν δὴ κατὰ τι πάτριον ἱερῶν τινῶν ἀπέχονται τῶν τοιῶνδε, πάντως  
198<sup>v</sup> ἀφεκτέον καὶ ζῶων ἀπάντων βρώσεως· | ἥπερ καὶ Πυθαγόρα δοκεῖ, ψυχὴν τιμῶντι καὶ τὰ ταύτης ὄργανα. εἰ δ', ὅπερ φασὶν, ὅπως μὴ συνεστιῶνται δαίμοσι, μακαρίζω τῆς σοφίας αὐτοῦς, ὅτι βραδέως συνιᾶσιν ὄντες ἀεὶ συνέστιοι δαιμόνων· καὶ τότε δὴ μόνον φυλάσσονται τοῦτο, ὅπότεν  
30 ἱερῶν θυόμενον βλέπωσιν· ὅταν δὲ σιτον ἐσθίωσι καὶ οἶνον πίνωσι καὶ ἀκροδρύων γεύωνται καὶ αὐτὸ ὕδωρ καὶ αὐτὸν ἀέρα ἀναπνέωσιν, οὐκ ἄρα παρὰ τινων δαιμόνων

12 Vgl. Jes. 9, 6. — 16 Psal. 26, 1. — 18 Psal. 26, 3. — 27 Vgl. I Kor. 10, 20 ff. Justin, Apol. I 12. Dialog. c. Tryph. Cap. XXX. XXXV (vol. I<sup>3</sup> p. 36. II<sup>3</sup> p. 100 sq. 116 sq. ed. Otto). Irenaeus, Adv. haer. I 1, 12. Clement. Recogn. IV 36.

8 γινομένων A Ausgg. | 15 στρατοπαίδου A | 18 παρεμβολή aus παρ' ἐμβολή corr. A | 19 σῆλον ὅτι A | 20 εἰσι(ν, οἷς) schreibe ich, da das Dativ-Object nicht fehlen kann, u. Origenes hier wörtlich citiert | πιστευτέον Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; πειστέον A, doch vgl. oben VIII 24, S. 240 Z. 30; 25, S. 241 Z. 22; 26, S. 242 Z. 12 u. 21 | 28 συνιᾶσιν A Ausgg. | 32 ἄρα A Hδ. Sp. ἄρα Del.

ἕκαστα τούτων λαμβάνουσιν, οἷς κατὰ μέρη τὸ ἐπιμελὲς  
 ἕκαστῳ προστέτακται; οὐκ οἶδ' ὅπως ἐν τούτοις ἔδοξεν αὐτῷ  
 ἀκολουθεῖν δεῖν ἀπέχεσθαι πάντων ζώων βρώσεως τοὺς, οὓς  
 ὠνόμασε κατὰ τι πάτριον ἔθος ἱερῶν τινῶν ἀπεχομένους.  
 5 καὶ οὐ τοῦτό φαμεν, ὡς καὶ μὴ τοιαῦτα ὑποβάλλοντος τοῦ θεοῦ  
 λόγον, καὶ τοῦ ἀσφαλεστέρου βίου καὶ καθαρωτέρου ἕνεκεν εἰπόντος·  
 „καλὸν τὸ μὴ φαγεῖν κρέα μηδὲ πιεῖν οἶνον μηδὲ ἐν ᾧ ὁ ἀδελφός  
 σου προσκόπτει“ καὶ πάλιν· „μὴ τῷ βρώματι σου ἐκείνων ἀπόλλυε,  
 ὑπὲρ οὗ Χριστὸς ἀπέθανε.“ καὶ πάλιν· „εἰ σκανδαλίζει τὸν ἀδελφόν  
 10 μου κρέα, οὐ μὴ φάγω κρέα εἰς τὸν αἰῶνα, ἵνα μὴ τὸν ἀδελφόν μου  
 σκανδαλίσω.“

XXIX. Ἰστέον μέντοι γε ὅτι, Ἰουδαίων οἰομένων νοεῖν τὸν  
 Μωϋσέως νόμον καὶ τηρούντων ἐπὶ τῶν βρωμάτων τὸ μεταλαμβά-  
 νειν μὲν τῶν νεομισμένων αὐτοῖς καθαρῶν ἀπέχεσθαι δὲ τῶν  
 15 ἀκαθάρτων ἀλλὰ καὶ μὴ χρῆσθαι αἵματι ζώου εἰς τροφήν μηδὲ τοῖς  
 θηριαλώτοις καὶ ἄλλοις, περὶ ὧν πολὺς λόγος καὶ διὰ τοῦτο νῦν  
 οὐκ εὐκαιρὸς ἐξετασθῆναι, ἢ τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλία, βουλομένη πάν-  
 τας ἀνθρώπους προσκαλεσάσθαι εἰς τὴν καθαρὰν θεοσεβείαν καὶ μὴ  
 προφάσει τῆς περὶ βρωμάτων βαρυντέρας νομοθεσίας κωλύειν πολ-  
 20 λούς τῶν δυναμένων ὠφεληθῆναι εἰς ἡθὴ ἀπὸ χριστιανισμοῦ, ἀπε-  
 φήματο ὅτι „οὐ τὰ εἰσερχόμενα εἰς τὸ στόμα | κοινοὶ τὸν ἄνθρωπον, 763  
 ἀλλὰ τὰ ἐξερχόμενα ἐκ τοῦ στόματος“ τὰ μὲν γὰρ „εἰσερχόμενα εἰς  
 τὸ στόμα εἰς τὴν κοιλίαν,“ φησὶ, „χωρεῖ καὶ εἰς ἀφεδρῶνα ἐκβάλλε-  
 ται,“ τὰ δ' ἐξιόντα ἐκ τοῦ στόματος „διαλογισμοί“ εἰσι „πονηροί“  
 25 λαλούμενοι καὶ „φόνοι“ καὶ „μοιχεῖαι“ καὶ „πορνεῖαι κλοπαί“ τε καὶ  
 „ψευδομαρτυρίαι“ καὶ „βλασφημίαι.“ φησὶ δὲ καὶ ὁ Παῦλος ὅτι  
 „βρωμα ἡμᾶς οὐ παραστήσει τῷ θεῷ· οὔτε γὰρ ἐὰν φάγωμεν, πε-  
 ρισσεύομεν, οὔτ' ἐὰν μὴ φάγωμεν, ὑστερούμεθα.“ εἰτ' ἐπεὶ ἔχει τινὰ  
 ἀσάφειαν ταῦτα, εἰ μὴ τύχη διαρθρώσεως, „ἔδοξε τοῖς τοῦ Ἰησοῦ  
 30 ἀποστόλοις καὶ τοῖς“ ἐν Ἀντιοχείᾳ συναχθεῖσιν ἐπὶ τὸ αὐτὸ „πρεσ-  
 βυτέροις“ καὶ, ὡς αὐτοὶ οὗτοι ὠνόμασαν, καὶ „τῷ ἁγίῳ πνεύματι“  
 199<sup>r</sup> γράψαι τοῖς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν πιστεύουσιν ἐπιστολήν, | μόνα, ὡς ὠνό-

7 Röm. 14, 21. — 8 Röm. 14, 15. — 9 I Kor. 8, 13. — 17 Vgl. Matth. 28, 19.  
 — 21 Matth. 15, 11 (Mark. 7, 15). — 22 Vgl. Matth. 15, 17 (Mark. 7, 19). —  
 24 Vgl. Matth. 15, 19. Mark. 7, 21. 22. — 27 I Kor. 8, 8. — 29 Vgl. Act. 15, 22.  
 — 31 Vgl. Act. 15, 28.

3—4 am Rand ὅ A<sup>1</sup> | 7 μηδὲ ἐν A μὴδ' ἐν Ausgg. | 8 σου (vor προσκόπτει) |  
 οὐ A | προσκόπτει προσκόπτει A | 18 μωσέως in μωσέος corr. A | 28 οὔτε ἐὰν  
 schreibe ich, οὔτε ἂν ΔΗδ., οὔτε ἐὰν Sp. Del. | 29 Ἰησοῦ) ἰῶ, das ι in Correctur,  
 A | 30 ἐπιτοαντὸ aus ἐπὶ τὸ αὐτὸ corr. A | 31 καὶ (vor τῷ) < Sp. Del.

μασαν, „ἐπάναγκες“ ἀπαγορεύουσιν ἐσθίειν· ταῦτα δ' ἐστὶ τὰ ἡτοι εἰδωλόθυτα ἢ τὰ πνικτὰ ἢ τὸ αἷμα.

- XXX. Τὸ μὲν γὰρ εἰδωλόθυτον θύεται δαιμονίοις, καὶ οὐ χρῆ τὸν τοῦ θεοῦ ἄνθρωπον κοινωτὸν „τραπέζης δαιμονίων“ γίνεσθαι·  
 5 τὰ δὲ πνικτὰ τοῦ αἵματος μὴ ἐκκριθέντος, ὅπερ φαδὶν εἶναι τροφήν δαιμόνων, τρεφομένων ταῖς ἀπ' αὐτοῦ ἀναθυμιάσεσιν, ἀπαγορεύει ὁ λόγος, ἵνα μὴ τραφῶμεν τροφῇ δαιμόνων, τάχα τινῶν τοιούτων πνευμάτων συντραφησομένων ἡμῖν, ἐὰν μεταλαμβάνωμεν τῶν πνικτῶν. ἐκ δὲ τῶν εἰρημένων περὶ τῶν „πνικτῶν“ σαφὲς εἶναι δύναται τὸ περὶ τῆς ἀποχῆς τοῦ „αἵματος.“ καὶ οὐκ ἀπίθανόν γε γενόμενόν με κατὰ τοὺς τόπους ὑπομνησθῆναι χαριστάτης γνώμης, ἣ καὶ οἱ πολλοὶ τῶν Χριστιανῶν ἀναγεγραμμένη ἐν ταῖς Σέξτου γνώμας ἐντυγχάνουσιν, οὕτως ἐχούση· „ἐμψύχων χοῆσις μὲν ἀδιάφορον, ἀποχὴ δὲ λογικώτερον.“ οὐκ ἀπλῶς οὖν κατὰ τι πάτριον τῶν  
 10 νομιζομένων ἱερείων εἶναι καὶ θυομένων παρὰ τοῖς λεγομένοις θεοῖς ἢ ἥρωσιν ἢ δαίμοσιν ἀπεχόμεθα ἀλλὰ διὰ λόγους πλείονας, ὧν ἀπὸ μέρους ἐξεθέμην τινάς. ἀλλὰ καὶ οὐχ, ὥσπερ ἀφεκτέον πάσης κακίας καὶ τῶν ἀπὸ κακίας, καὶ ζῶων | ἀπάντων 764 βρώσεως. ἀφεκτέον δὲ οὐ μόνον ζῶων βρώσεως ἀλλὰ καὶ παντὸς οὐτινοσοῦν, εἰ ἀπὸ κακίας καὶ τῶν ἀπὸ κακίας χρῆσθαιμεθα τοῖς βρώμασιν· ἀφεκτέον γὰρ τοῦ ἐσθίειν κατὰ γαστριμαργίαν ἢ καθὸ ἄγεσθαι ὑφ' ἡδονῆς χωρὶς τῆς εἰς ὑγίαν τοῦ σώματος καὶ θεραπείαν αὐτοῦ προθέσεως.

- οὐδαμῶς μέντοι γε λέγοντες μετενσωμάτωσιν εἶναι ψυχῆς καὶ  
 25 κατὰπτωσιν αὐτῆς μέχρι τῶν ἀλόγων ζῶων δηλονότι οὐδ' ὁμοίως Πυθαγόρα, κἂν ἀπεχώμεθα ποτε ζῶων, οὐ χρῆσθαιμεθα αὐτῶν ταῖς σαρκί. ψυχὴν γὰρ λογικὴν τιμᾶν μόνην ἡμεῖς ἴσμεν καὶ τὰ ταύτης ὄργανα μετὰ τιμῆς παραδιδόναι κατὰ τὰ νενομισμένα ταφῇ·

1 Vgl. Act. 15, 28. — 2 Vgl. Act. 15, 29. — 4 Vgl. oben VIII 25, S. 242 Z. 2. — Vgl. I Kor. 10, 20. 21. — 5 Vgl. Act. 15, 29. — Vgl. Clemens. Alex., Pädagog. III 3, 25 p. 267 sq. ed. Potter. Eusebius, Hist. eccl. V 1, 26. Minucius Felix, Octavius Cap. XXX a. E. Tertullian, Apol. Cap. IX Mitte. — 7 Vgl. Act. 15, 29. — 12 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XV 3 (tom. III p. 331 ed. Lomm.). — 18 Sexti Pythagorici sentent., ab Anton. Elter ed. Nr. 109 (= Index Scholar. Bonn. 1891/2 p. XI).

1 ἀπαγορεύουσιν MAusgg. ἀπαγορεύουσιν A | ἔστι A Ausgg. | 4—5 am Rand ση A<sup>1</sup> | 11—12 am Rand  $\frac{1}{2}$  A<sup>1</sup> | 11 τοὺς τόπους A, Hδ. am Rand, Sp. im Text; τὸν τόπον PDel. | 12 σέξτου PDel. σέκστου AHδ. Sp. | 16 ἥρωσι A | 19 hinter βρώσεως + ἀφεκτέον Bo. (Notae p. 406) Del. (I 764 Anm. a) | 24—25 am Rand ση A<sup>1</sup> | 24 λέγοντες AHδ. Sp. λέγομεν PDel. | μετενσωμάτωσιν] über ε (hinter τ) ein Spiritus lenis getilgt A | 26 πυθαγόρα, γο in Correctur, A.

ἄξιον γὰρ τὸ τῆς λογικῆς ψυχῆς οἰκητήριον μὴ παραρῥίπτειν ἀτί-  
 μως καὶ ὡς ἔτυχεν ὁμοίως τῷ τῶν ἀλόγων, καὶ μάλιστα ὅτε οἱ  
 <Χριστιανοὶ> τὴν τιμὴν τοῦ σώματος, ἔνθα λογικὴ ψυχὴ ᾤκησε, πε-  
 πιστεύκασι καὶ ἐπ' αὐτὸν φθάσαι δεξάμενον καλῶς ἀγωνισαμένην  
 5 διὰ τοιούτου ὄργανου ψυχῆν. περὶ δὲ τοῦ „πῶς οἱ νεκροὶ ἐγεί-  
 ρονται, καὶ ποῖα σώματι ἔρχονται;“ ἐν τοῖς ἀνωτέρω δι' ὀλίγων, ὡς  
 ἀπῆτει ἡ γραφή, παρεστήσαμεν.

XXXI. Μετὰ ταῦτα ὁ Κέλσος τὸ ὁμολογουμένως ὑπὸ Χριστια-  
 νῶν καὶ Ἰουδαίων λεγόμενον τίθησιν, ἀπολογουμένων περὶ τῆς τῶν  
 10 εἰδωλοθύτων ἀποχῆς καὶ φασκόντων μὴ δεῖν συνεστιᾶσθαι δαί-  
 μοσι τοὺς ἀνακειμένους τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ· πρὸς ὃ εἶπε τὰ ἐκκει-  
 μενα. ἡμεῖς μὲν οὖν, ὅσον ἐπὶ βρώμασι καὶ πόμασι, τοῦ συνεστι-  
 1999 ᾶσθαι δαίμοσι τρόπους | ἄλλους οὐκ ἴσμεν ἢ καθ' οὓς τὰ καλού-  
 μενα παρὰ τοῖς πολλοῖς ἱερόθυτα ἐσθίει τις καὶ πίνει τὸν τῶν  
 15 παρὰ τοῖς δαιμονίοις γινομένων σπονδῶν οἴνον· ὃ δὲ Κέλσος οἶ-  
 εται συνεστιᾶσθαι δαίμοσι καὶ τὸν σίτου μεταλαμβάνοντα καὶ  
 ὅπως ποτ' οὖν οἴνου πίνοντα καὶ ἀκροδρῶν γενόμενον, ἀλλὰ  
 καὶ εἰ μόνου ὕδατός τις μεταλαμβάνει, καὶ ἐν τούτῳ φησὶ συν-  
 εστιᾶσθαι δαίμοσι τὸν πίνοντα. προστίθῃσι δὲ τούτοις ὅτι καὶ  
 20 ὁ τὸν ἀέρα τοῦτον ἀναπνέων παρὰ δαιμόνων τινῶν καὶ τοῦ-  
 τον λαμβάνει, χαριζομένων δαιμόνων τῶν ἐπὶ τοῦ ἀέρος προσ-  
 τεταγμένων τὸν τῆς ἀναπνοῆς τοῖς ζῴοις ἀέρα.

ὁ βουλόμενος τοίνυν παραστηράτω τῷ Κέλσον λόγῳ καὶ δεικ-  
 νύτω, πῶς οὐ θεοὶ τινες ἄγγελοι θεοῦ ἀλλὰ δαίμονες, ὧν ὅλον  
 25 τὸ γένος ἐστὶ φαῦλον, προστεταγμένοι εἰσὶ πάντα τὰ προειρη-  
 μένα οἰκονομεῖν. καὶ ἡμεῖς μὲν γὰρ φαμεν οὐ χωρὶς προστασίας ἀο-  
 ράτων, ἢ οὕτως ὀνομάσω, γεωργῶν καὶ ἄλλων οἰκονόμων οὐ  
 μόνον τῶν ἀπὸ γῆς φνομένων ἀλλὰ καὶ παντὸς ναματιαίου ὕδατος  
 καὶ ἀέρος τὴν γῆν φέρειν τὰ ὑπὸ φύσεως λεγόμενα | διοικεῖσθαι, 765  
 30 καὶ τὸ ὕδωρ ἐν ταῖς πηγαῖς καὶ τοῖς αὐθιγενέσι ποταμοῖς ὀμ-  
 βρεῖν καὶ φέρεσθαι, καὶ τὸν ἀέρα ἀδιάφθορον τηρεῖσθαι καὶ ζῶτι-

5 I Kor. 15, 35. — 6 Vgl. oben V 18 a. E. — 26 Vgl. Origenes, In Jos. hom. XXIII 3 (tom. XI p. 194—196 ed. Lomm.).

2 ὅτε οἱ] ὅτε oder ὅτι vermutet Bo. (Notae p. 405) | 3 <Χριστιανοὶ> füge ich mit Del. (I 764 Anm. c) ein | λογικῆ] ἡ aus ἧ corr. A | 4 φθάσαι Gundermann, φθάνειν Bo. (Notae p. 405) u. Del. (I 764 Anm. d), φασὶ (abgekürzt geschrieben) A Ausgg. | 7 γραφή] η durch einen Tintenfleck verdeckt A | 17 ὀνομοτοῦν A | 21 προστεταγμένων A Hb. im Text, vgl. unten Z. 25; προτεταγμένων Hb. am Rand, Sp. im Text, Bo. (Notae p. 405), der ausserdem τῶν τὰ τοῦ ἀέρος προστεταγμένων zu lesen vorschlägt; τεταγμένων PDel. | 26—27 am Rand †; A' | 31 ἀδιάφθορον M Ausgg. ἀδιάφορον A.

κὸν τοῖς ἀναπνεύουσιν αὐτὸν γίνεσθαι. οὐ μὴν τοὺς ἀοράτους  
 φαμέν εἶναι δαίμονας· ἀλλ', εἰ χρὴ ἀποτολμήσαντα λέγειν τινὰ,  
 εἴπερ ταῦτα δαιμόνων ἐστὶν ἔργα, φήσομεν ὅτι λιμοὶ καὶ ἀφορία  
 σταφυλῆς καὶ ἀκροδρύων καὶ ἀνῆμοι ἀλλὰ καὶ ἡ τοῦ ἀέρος δια-  
 5 φθορὰ ἐπὶ λύμῃ τῶν καρπῶν ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ τῶ τῶν ζῳῶν θα-  
 νάτῳ καὶ τῶ κατὰ τῶν ἀνθρώπων λοιμῶ. πάντα ταῦτα δαίμονες  
 ἀντουροῦσι δῆμοι, κρίσει τιμὴ θεία λαβόντες ἐξουσίαν ἐν καιροῖς  
 τισὶ ταῦτ' ἐνεργεῖν εἴτε εἰς ἐπιστροφὴν ἀνθρώπων, ἐπὶ τὴν χύσιν  
 τῆς κακίας ἐξοκειλάντων, εἴτε καὶ εἰς γυμνάσιον τοῦ λογικοῦ γένους·  
 10 ἢ οἱ μὲν καὶ ἐν τοῖς τοσοῦτοις εὐσεβεῖς μένοντες καὶ μηδαμῶς χεῖ-  
 ρους γινόμενοι φανεροὶ τέως τοῖς μὴ βλέπουσιν αὐτῶν τὴν ἔξιν  
 ἀοράτοις καὶ ὄρατοις θεαταῖς γένωνται, οἱ δ' ἐναντίας μὲν διακει-  
 μενοὶ κλέπτοντες δὲ τὴν τῆς κακίας ἐπίδειξιν ἐλεγχθέντες ὑπὸ τῶν  
 συμβαινόντων ὅποιοι εἰσιν αὐτοὶ τε ἑαυτῶν συναισθηθῶσι καὶ δῆλοι  
 15 τοῖς, ἢ οὕτως ὀνομάσω, θεαταῖς γένωνται.

XXXII. Μαρτυρεῖ δὲ ὁ ἕμφυδὸς τῶ, ὅτι θεία κρίσει ἀντουργε-  
 ται τὰ σκυθρωπότερα ὑπὸ τινῶν πονηρῶν ἀγγέλων, ἐν τῶ „ἀπέσ-  
 τειλεν εἰς αὐτοὺς ὄργην θυμοῦ αὐτοῦ, θυμὸν καὶ ὄργην καὶ θλίψιν  
 ἀποστολὴν δι' ἀγγέλων πονηρῶν.“ εἰ δὲ καὶ ἄλλο τι παρὰ ταῦτα  
 20 γίνεται, ὅθ' οἱ δαίμονες ἐπιτρέπονται, αἶψα μὲν βουλόμενοι ταῦτα  
 ποιεῖν οὐκ αἶψα δὲ δυνάμενοι διὰ τὸ κωλύεσθαι, ὁ δυνάμενος ἐξετα-  
 ζέτω, τὴν θείαν κρίσιν κατὰ τὸ δυνατόν ἀνθρωπίνῃ φύσει φαντα-  
 ζόμενος περὶ ἀθροῦσιν πολλῶν ψυχῶν ἀπαλλαγῆς ἀπὸ σώματος, τοι-  
 200<sup>τ</sup> αἶσθε ταῖς | ἐπὶ τὸν μέσον θάνατον φερούσαις ὁδοῖς χρωμένων. καὶ  
 25 γὰρ „μεγάλαι μὲν αἱ κρίσεις τοῦ θεοῦ“ εἰσι καὶ διὰ τὸ μέγεθος οὐ  
 χωρηταὶ νῶ, τῶ ἔτι ἐνδεδεμένῳ θνητῶ σώματι, διὸ καὶ „δυσδιήγη-  
 τοὶ“ τυχάνουσιν, ἀπαιδευτοὶ δὲ ψυχαῖς οὐδ' ἐπὶ ποσὸν θεωρηταί·  
 διὸ καὶ οἱ προπετέστεροι τῇ περὶ ταῦτα ἀγνοίᾳ καὶ τῇ διὰ τὴν  
 30 νοίας δόγματα.

οὐ παρὰ δαιμόνων οὖν ἕκαστα τῶν εἰς τὰς βιωτικὰς χρεῖας  
 λαμβάνομεν, μάλιστα οἱ δεόντως αὐτοῖς χρῆσθαι μεμαθηκότες,  
 οὐδὲ συνεστιῶνται δαίμοσιν οἱ σίτου καὶ οἴνου καὶ ἀπρο-

5 Vgl. Matth. 8, 32. Mark. 5, 13. Luk. 8, 33. — 17 Psal. 77, 49. — 25 Vgl.  
 Weish. Sal. 17, 1.

1 γίνεσθαι A Ausgg. | 2—3 am Rand ση A<sup>1</sup> | 10 χείρους γινόμενοι A γι-  
 γνόμενοι χείρους Ausgg. | 11 τέως übergeschr. A<sup>1</sup> | 12 ἀοράτοις] ορα unter einem  
 Tintenfleck verschwunden A | ὄρατοις] δ auf Rasur A | 14 οἱποιοὶ aus ὅποιοι  
 corr. A | 18 θλίψιν A Ausgg. | 28 προπετέστεροι MAusgg. προπετέστερον A | 29  
 αἰξουσι] α in Correctur A.

δρύων και ὕδατος και ἀέρος μεταλαμβάνοντες· ἀλλὰ μᾶλλον θεοῖς ἀγγέλοις τοῖς ἐπὶ τῶν τοιούτων τεταγμένοις, οἵτινες ὡσπερὶ καλοῦνται ἐπὶ τὴν ἐστίαν τοῦ εὐσεβοῦς και ἀκούσαντος τοῦ διδάσκοντος λόγου τὰ τοιάδε· „εἴτε ἐσθίετε εἴτε πίνετε εἴτε τι ποιεῖτε, 5 πάντα εἰς δόξαν θεοῦ ποιεῖτε.“ και πάλιν ἐν ἄλλῳ τόπῳ κεῖται „εἴτε ἐσθίετε εἴτε πίνετε,“ πάντα „ἐν ὀνόματι“ θεοῦ ποιεῖτε. ὅτε οὖν „εἰς δόξαν θεοῦ“ ἐσθίομεν και πίνομεν | και ἀναπνέο- 766 μεν και κατὰ τὸν λόγον πάντα πράττομεν, οὐδενὶ τῶν δαιμόνων συνησιώμεθα ἀλλὰ τοῖς θεοῖς ἀγγέλοις. και γὰρ „πᾶν κτίσμα 10 θεοῦ καλόν, και οὐδὲν ἀπόβλητον μετ' εὐχαριστίας λαμβανόμενον· ἀγιάζεται γὰρ διὰ λόγου θεοῦ και ἐντεύξεως.“ οὐκ ἂν δὲ ἦν „καλόν“ οὐδὲ δυνατὸν ἀγιάζεσθαι, εἰ, ὡς Κέλσος οἶεται, δαίμοσι ταῦτα ἦν προστεταγμένα.

XXXIII. Ἐκ τούτων δὲ δήλον ὅτι και πρὸς τὰ ἐξῆς αὐτῶ λε- 15 λεγμένα ἀπηντήσαμεν, οὕτως ἔχοντα· ἢ τοίνυν οὐδαμῆ οὐδαμῶς βιωτέον οὐδὲ τῆδε παριτητέον, ἢ τὸν ἐπὶ τοῖσδε παρελθόντα εἰς τὸν βίον δαίμοσι τοῖς τὰ ἐπὶ γῆς εἰληχόσιν εὐχαριστητέον και ἀπαρχὰς και εὐχὰς ἀποδοτέον, ἕως ἂν ζῶμεν, ὡς ἂν φιλανθρωπῶν αὐτῶν τυγχάνοιμεν. και βιωτέον 20 οὖν ἡμῖν, και κατὰ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ βιωτέον, ὅσον οἶόν τε και δίδοται κατ' αὐτὸν βιοῦν· δίδοται δὲ και ὅτε, εἴτ' ἐσθίομεν εἴτε πίνομεν, „πάντα εἰς δόξαν θεοῦ“ ποιοῦμεν. και οὐ παραιτητέον ἡμῖν τὸ χρῆσθαι μετ' εὐχαριστίας τῆς πρὸς τὸν κτίσαντα τοῖς δι' ἡμᾶς αὐτοῦ δημιουργήμασι. και ἐπὶ τοῖσδε μᾶλλον παρήχθημεν 25 ὑπὸ τοῦ θεοῦ εἰς τὸν βίον, ἢ ἐφ' οἷς Κέλσος οἶεται, και οὐχ ὑποκείμεθά γε δαίμοσιν ἀλλὰ τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ ἡμᾶς προσαγαγόντος Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ.

και κατὰ νόμους μὲν θεοῦ οὐδεὶς εἴληχε δαίμων τὰ ἐπὶ γῆς· διὰ <δὲ> τὴν σφῶν παρανομίαν τάχα μὲν αὐτοῖς διελόντες τοὺς τό- 30 πους, ἔνθα ἐρημία ἐστὶ γνώσεως θεοῦ και τοῦ κατ' αὐτὸν βίου

4 I Kor. 10, 31. — 6 Vgl. I Kor. 10, 31. Kol. 3, 17. — 9 I Tim. 4, 4. 5. — 21 Vgl. I Kor. 10, 31.

6 εἴτε ἐσθίετε εἴτε πίνετε] von Sp. u. Del. als fehlerhafte Wiederholung aus Z. 4 angesehen und deshalb im Texte getilgt | 8 πᾶν [so] von I. H. nachträglich angefügt A | 11 δὲ ἦν A δ' ἦν MAusgg. | 15—16 am innern Rand ἔλ, vor ε hat wahrscheinlich x gestanden, das jetzt verklebt ist, A | 15 ἢ τοίνυν MAusgg. ἦτοι νῦν A | 16 παριτητέον Ausgg. παραιτητέον A | 19—20 am Rand ὦ A<sup>1</sup> | 27—28 am Rand ση A<sup>1</sup> | 29 <δὲ> füge ich mit M u. den Ausgg. ein | αὐτοῖς Bo. (Notae p. 406) Del., αὐτοῖς AHδ. Sp. | διελόντες schreibe ich, διελόντο Bo. (Notae p. 406) Del., διελόντα AHδ. Sp.

ἢ ἔνθα πολὺς ἔστιν ὁ τῆς θειότητος ἀλλότριος, τάχα δὲ ὡς ἄξιοι  
 τῶν πονηρῶν ἐπιστάται καὶ κολασταὶ αὐτῶν ὑπὸ τοῦ διοικοῦντος  
 200<sup>v</sup> τὰ ὅλα λόγον ἐτάχθησαν ἄρχειν τῶν ἑαυτοῦς ὑποταξάντων τῇ κακίᾳ  
 καὶ οὐ τῷ θεῷ. καὶ διὰ τοιαῦτα δὲ Κέλσος μὲν ὡς ἀγνοῶν θεὸν  
 5 τὰ χαριστήρια δαίμοσιν ἀποδιδότω, ἡμεῖς δὲ τῷ τοῦ παντὸς δη-  
 μιουργῷ εὐχαριστοῦντες καὶ τοὺς μετ' εὐχαριστίας καὶ εὐχῆς τῆς  
 ἐπὶ τοῖς δοθεῖσι προσαγομένους ἄρτους ἐσθίωμεν, σῶμα γενομένους  
 διὰ τὴν εὐχὴν ἁγίον τι καὶ ἀγιάζον τοὺς μετὰ ὑγιοῦς προθέσεως  
 αὐτῷ χρωμένους.

10 XXXIV. Ἀλλὰ καὶ ἀπαρχὰς Κέλσος μὲν δαιμονίοις ἀνατιθέναι  
 βούλεται, ἡμεῖς δὲ τῷ εἰπόντι „βλαστησάτω ἡ γῆ βοτάνην χόρτον,  
 σπειρον σπέρμα κατὰ γένος καὶ καθ' ὁμοιότητα, καὶ ξύλον κάρπιμον  
 ποιῶν καρπὸν, οὐ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ κατὰ γένος ἐπὶ τῆς  
 γῆς.“ ᾧ δὲ τὰς ἀπαρχὰς ἀποδίδομεν, τούτῳ καὶ τὰς εὐχὰς  
 15 ἀναπέμπομεν, „ἔχοντες ἀρχιερά μέγαν, διεληλυθότα τοὺς οὐρανοὺς,  
 Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ,“ καὶ κρατοῦμεν „τῆς ὁμολογίας,“ ἕως  
 ἂν ζῶμεν, φιλανθρώπου τυγχάνοντες τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ μο-  
 νογενοῦς αὐτοῦ, ἐν Ἰησοῦ ἡμῖν φανερομένου.

εἰ δὲ καὶ πλῆθος ποθοῦμεν ὧν φιλανθρώπων τυγχάνειν  
 20 θέλομεν, μανθάνομεν „ὅτι | χίλιαι χιλιάδες παρειστήκεισαν αὐτῷ, 767  
 καὶ μύρια μυριάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ,“ αἰτινες ὡς συγγενεὶς καὶ  
 φίλους τοὺς μιμουμένους τὴν εἰς θεὸν αὐτῶν εὐσέβειαν ὀρῶντες  
 συμπράττουσιν αὐτῶν τῇ σωτηρίᾳ τῶν ἐπικαλουμένων τὸν θεὸν  
 καὶ γνησίως εὐχομένων, ἐπιφαινόμενοι καὶ οἰόμενοι αὐτοῖς δεῖν  
 25 ἑπακοῦειν καὶ ὥσπερ ἐξ ἑνὸς συνθήματος ἐπιδημεῖν ἐπ' εὐεργεσίᾳ  
 καὶ σωτηρίᾳ τῶν εὐχομένων θεῷ, ᾧ καὶ αὐτοὶ εὐχονται. καὶ γὰρ  
 „πάντες εἰσὶ λειτουργικὰ πνεύματα, εἰς διακονίαν ἀποστελλόμενα  
 διὰ τοὺς μέλλοντας κληρονομεῖν σωτηρίαν.“ Ἑλλήνων μὲν οὖν οἱ  
 σοφοὶ λεγέτωσαν δαίμονας εἰληχέναι τὴν ἀνθρωπίνην ψυχὴν

11 Gen. 1, 11. — 15 Hebr. 4, 14. — 16 Vgl. Hebr. 4, 14. — 17 Vgl. Joh.  
 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 20 Dan. 7, 10. — 27 Hebr. 1, 14. — 29 Vgl.  
 Plato, Phädon Cap. LVII p. 107 D—108 C. Res publ. X 15 p. 617 D E, 16 p. 620 D E.  
 Aristot. bei Clemens Alex., Strom. VI 6, 53 p. 767 ed. Potter (= Fr. 188 vol. V  
 p. 1511 b, 15 sqq. ed. Acad. Reg. Boruss.). Menander bei Plutarch, De tranquill.  
 animi Cap. XV p. 474 B, und bei Clemens Alex., Strom. V 14, 130 p. 727 ed.  
 Potter (= Fragm. comic. gr. coll. A. Meineke vol. IV p. 238).

1 ἄξιοι] ἄξιοι A | 6 εὐχαριστοῦντες P Del. εὐαρεστοῦντες A H<sup>o</sup>. Sp. | καὶ (vor  
 τοὺς) will Bo. (Notae p. 406) tilgen | εὐχαριστίας, doch εἰ halb radiert, A. | 15 μέγαν]  
 v übergeschr. A<sup>1</sup> | 17 τυγχάνοντες H<sup>o</sup>. Del. im Text, Sp. am Rand; τυγχάνοντος A |  
 19 φιλανθρώπων M<sup>corr</sup>. Ausgg. φιλάνωσ A | 25 ἑπακοῦειν A, vgl. oben IV 50,  
 I 323 Z. 9; ἑπακοῦειν M Ausgg. | 27 πνεύματα] πνῆματα [so] A | 28 hinter  
 κληρονομεῖν + βασιλείαν, doch expungiert, A.



ἀπὸ γενέσεως· ὁ δὲ Ἰησοῦς ἡμᾶς ἐδίδαξε μὴδὲ „τῶν“ ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ „μικρῶν“ καταφρονεῖν, λέγων ὅτι „οἱ ἄγγελοι αὐτῶν διὰ παντὸς βλέπουσι τὸ πρόσωπον τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν οὐρανοῖς,“ καὶ ὁ προφήτης δὲ φησὶν ὅτι „παρεμβάλει ἄγγελος κυρίου κύκλῳ τῶν φο-  
5 βουμένων αὐτὸν καὶ φύσεται αὐτούς.“

768

οὐκ ἀναιροῦμεν οὖν καὶ ἡμεῖς τὸ πολλοὺς εἶναι δαίμονας ἐπὶ γῆς ἀλλὰ φαμεν εἶναι μὲν αὐτούς καὶ δύνασθαι ἐν τοῖς φάσιλοις διὰ τὴν ἐκείνων κακίαν, μὴδὲν δὲ δύνασθαι πρὸς τοὺς ἐνδοσαμένους „τὴν πανοπλίαν τοῦ Θεοῦ“ καὶ ἀναλαβόντας ἰσχὺν „πρὸς τὸ“ ἀν-  
10 τιστῆναι „πρὸς τὰς μεθοδείας τοῦ διαβόλου“ καὶ μελετῶντας ἀεὶ τὰ ἐκείνων παλαισμάτα τῷ ἔγνωκέναί „ὅτι οὐκ ἔστιν ἡμῖν ἡ πάλη πρὸς αἷμα καὶ σάρκα ἀλλὰ πρὸς τὰς ἀρχάς, πρὸς τὰς ἐξουσίας, πρὸς τοὺς κοσμοκράτορας τοῦ σκότους τούτου, πρὸς τὰ πνευματικὰ τῆς πονη-  
ρίας ἐν τοῖς ἐπουρανίοις.“

15 XXXV. Κατανοήσωμεν δὲ καὶ ἄλλην λέξιν τοῦ Κέλσου, οὕτως  
201<sup>r</sup> ἔχουσαν ἢ ὁ μὲν τοῦ Περσῶν ἢ Ῥωμαίων βασιλέως | σα-  
τραπῆς καὶ ὑπαρχος ἢ στρατηγὸς ἢ ἐπίτροπος, ἔτι μὴν καὶ  
οἱ τὰς μικροτέρας ἀρχὰς ἢ ἐπιμελείας ἢ ὑπηρεσίας ἔχοντες  
μέγα δύναιντ' ἂν βλάπτειν ἀμελούμενοι, οἱ δ' ἐναέριοι τε  
20 καὶ ἐπίγειοι σατράπαι καὶ διάκονοι μικρὰ βλάπτειν ἂν  
ὑβρίζόμενοι; ὄρα δὴ πῶς ἀνθρωπικοὺς σατράπας τοῦ ἐπὶ πᾶσι  
θεοῦ καὶ ὑπάρχους καὶ στρατηγούς καὶ ἐπιτρόπους καὶ τοὺς  
μικροτέρας ἀρχὰς καὶ ἐπιμελείας καὶ ὑπηρεσίας ἔχοντας  
εἰσάγει μεγάλα βλάπτοντας τοὺς ὑβρίζοντας, οὐχ ὀρῶν ὅτι  
25 οὐδὲ σοφὸς ἄνθρωπος βλάψαι ἂν βούλοίτο τινα ἀλλ' ὄση δύναμις  
καὶ τοὺς ὑβρίζοντας ἐπιστρέφειν καὶ βελτιοῦν· εἰ μὴ ἄρα Λυκούργου  
τοῦ Λακεδαιμονίων νομοθέτου καὶ τοῦ Κιτιέως Ζήνωνος χείρους  
εἶσιν οἱ κατὰ τὸν Κέλσον σατράπαι καὶ ὑπαρχοὶ καὶ στρατη-  
γοὶ τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ· ὅτι Λυκούργος μὲν, λαβὼν ἐξουσίαν τοῦ  
30 ἐκκόψαντος αὐτοῦ τὸν ὀφθαλμὸν, οὐ μόνον οὐκ ἡμίνατο ἀλλὰ καὶ  
οὐκ ἐπαύσατο κατεπάδων αὐτῷ, ἕως αὐτὸν πείσειε φιλοσοφεῖν, Ζή-

1 Vgl. Matth. 18, 10. — 4 Psal. 33, 8. — 8 Vgl. Ephes. 6, 11. — 9 Vgl. Ephes. 6, 10, 11. — 11 Ephes. 6, 12. — 29 Vgl. Plutarch, Lycurg. Cap. XI. — 31 Vgl. Pearson, The fragments of Zeno and Cleanthes p. 233 No. 51.

2 διαπαντὸς A | 11 παλαισμάτα] Acut über σ getilgt A | 13 hinter σκότους + τοῦ αἰῶνος P Del. | 15—16 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 21 ἀνθρωπικὸς PM<sup>corr.</sup> Ausgg., ἀνθρωπικῶς vermutet Del. (I 768 Anm. b) nicht glücklich; ἀνθρωπικὰς A | 26 hinter βελτιοῦν ein Buchst. ausradiert A | 27 κιτιέως A Κιτιτιέως Ausgg. | 31 αὐτῷ] vgl. oben I 6, I 59 Z. 10. IV 33, I 303 Z. 33; der Dativ hier auffällig, aber wohl nicht zu corr. | πείσειε schreibe ich, πείσῃ Bo. (Notae p. 406) Del. πείσει A.

νων δὲ πρὸς τὸν εἰπόντα· „ἀπολοίμην, ἐὰν μὴ σε <τιμωρήσωμαι,“ „ἐγὼ δὲ,“ ἔφη, „ἐὰν μὴ σε> φίλον κτήσωμαι.“

καὶ οὐδέπω λέγων τοὺς κατὰ τὴν διδασκαλίαν Ἰησοῦ πεποι-  
 5 μένους καὶ ἀκούσαντας τοῦ „ἀγαπᾶτε τοὺς ἐχθρούς ὑμῶν καὶ προ-  
 5 εὔχεσθε ὑπὲρ τῶν ἐπηρεαζόντων ὑμᾶς, ὅπως γένησθε υἱοὶ τοῦ πατρὸς  
 υμῶν τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὃς τὸν ἥλιον αὐτοῦ ἀνατέλλει ἐπὶ πονη-  
 ροὺς καὶ ἀγαθοὺς καὶ βρέχει ἐπὶ δικαίους καὶ ἀδίκους.“ καὶ ἐν τοῖς  
 προφητικοῖς δὲ λόγοις ὁ δίκαιος τοιαῦτά φησι· „κύριε ὁ θεὸς μου,  
 εἰ ἐποίησα τοῦτο, εἰ ἔστιν ἀδικία ἐν χερσὶ μου, εἰ ἀνταπέδωκα τοῖς  
 10 ἀνταποδιδούσι μοι κακὰ, ἀποπέσοιμι ἄρα ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν μου κενός·  
 καταδιώξαι ἄρα ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου καὶ καταλάβοι, καὶ κατα-  
 πατήσαι εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου.“

XXXVI. Ἄλλ' οὐχ, ὡς οἴεται Κέλσος, βλάπτουσιν οἱ ἀληθῶς  
 σατράπαι καὶ ὑπαρχοὶ καὶ στρατηγοὶ καὶ ἐπίτροποι τοῦ  
 15 θεοῦ ἄγγελοι τοὺς ὑβρίζοντας· εἰ δὲ τινεὶς | βλάπτουσι δαι- 769  
 μονες, οὓς ἐφαντάσθη καὶ ὁ Κέλσος, βλάπτουσιν ὡς φαῦλοι καὶ  
 μηδεμίαν σατραπείαν ἢ στρατηγίαν ἢ ἐπιτροπήν τοῦ θεοῦ ἐγκεχει-  
 ρισμένοι, καὶ βλάπτουσι τοὺς ὑποκειμένους αὐτοῖς καὶ ὑποτάξαντας  
 ἑαυτοὺς ὡς δεσπόταις ἐκείνοις. τάχα γὰρ καὶ διὰ τοῦτο οἱ καθ'  
 20 ἕκαστον τόπον εἰς τὰ νενομισμένα βρώματα μὴ δεῖν ἐσθίεσθαι πα-  
 ρανομοῦντες, εἰ μὲν τῶν ὑπὸ τοὺς δαίμονας εἶεν ἐκείνους, βλάπ-  
 τονται· εἰ δὲ τινες τῶν οὐχ ὑπ' ἐκείνους οὐδὲ αὐτοὺς ὑποτάξαντες  
 τῷ τοῦ τόπου δαιμονίῳ, ἐλεύθεροι ἀπὸ τοῦ ὑπ' ἐκείνων παθεῖν,  
 μακρὰν χαίρειν εἰπόντες τοῖς τοιοῖσι δαιμονίοις, ἄλλοις διὰ τὴν  
 25 περὶ ἄλλα ἄγνοίαν ἑαυτοὺς ὑποτάξαντες, ὑπ' ἐκείνων πάσχειν δύ-  
 νανται, ἀλλ' οὐ Χριστιανός, ὁ ἀληθῶς Χριστιανός καὶ ὑποτάξας ἑαν-  
 201<sup>v</sup> τὸν | μόνῳ τῷ θεῷ καὶ τῷ λόγῳ αὐτοῦ, πάθει τι ἂν ὑπὸ τῶν  
 δαιμονίων, ἅτε κρείττων δαιμόνων τυγχάνων· καὶ οὐ πάθει γ' ἂν.  
 ἐπεὶ „παρεμβαλεῖ ἄγγελος κυρίου κύκλῳ τῶν φοβουμένων αὐτὸν καὶ

1 Vgl. Plutarch, De cohibenda ira Cap. XIV p. 462 C. — 4 Matth. 5, 44. 45 (Luk. 6, 27. 28). — 8 Psal. 7, 4—6. — 20 Psal. 33, 8.

1 <τιμωρήσωμαι, ἐγὼ δὲ, ἔφη, ἐὰν μὴ σε> wahrscheinlich wegen des Homoioteleuton ausgefallen; von mir mit den Ausgg. nach Plutarch, De cohib. ira Cap. XIV p. 462 C eingefügt, nur dass die Ausgg. εἶπεν statt ἔφη haben | 6 ὑμῶν] ὁ ausradirt, aus der Rasur nicht zu erkennen, ob ὁ oder ἡ dagestanden hat, A | αὐτοῦ A Hb. Sp. αὐτοῦ Bo. (Notae p. 406) Del. | 18 ἀλλ' A Hb. Sp. ἀλλὰ Del. | 17—18 am Rand ση A<sup>1</sup> | 17 μὴδὲ μίαν A | vor τοῦ sind 2 Buchst. ausradirt A | τοῦ < Ausgg. | 21 ἐκείνους will Bo. (Notae p. 406) tilgen, oder dafür ἐκεῖνοι oder ὑπ' ἐκείνων schreiben | 22 αὐτοὺς aus αὐτοὺς corr. A | 28 ἀπὸ M Ausgg. ὑπὸ A | 24 μακρὰν schreibe ich, da Origenes auch sonst nur μακρὰν χαίρειν sagt; μακρὰ A Ausgg. | εἰπόντις] εἵποιεν liest Bo. (Notae p. 406) | ἄλλοις] über lo von späterer Hand " hinzugefügt A | hinter ἄλλοις will Bo. (Notae p. 406) <δὲ> einfügen.

ῥύσεται αὐτοὺς,“ καὶ ὁ ἄγγελος αὐτοῦ „διὰ παντὸς“ βλέπων „τὸ  
 πρόσωπον τοῦ“ „ἐν οὐρανοῖς“ „πατρὸς“ αἰετὰς εὐχὰς αὐτοῦ ἀναφέρει  
 διὰ τοῦ μόνου ἀρχιερέως τῷ θεῷ τῶν ὅλων, καὶ αὐτὸς συνευχόμενος  
 τῷ ὑπ' αὐτοῦ ἐπιτροπευμένῳ. μὴ μορμολυττέσθω τοίνυν ἡμᾶς ὁ  
 5 Κέλσος, ἀπειλῶν τὴν ἀπὸ τῶν δαιμόνων βλάβην ὑφ' ἡμῶν ἀμε-  
 λουμένων· οὐδὲν γὰρ ἡμῖν δαίμονες ἀμελούμενοι ποιεῖν ἂν δύ-  
 ναιτο, ἀνακειμένοις τῷ μόνῳ βοηθεῖν πᾶσι τοῖς ἀξιῶσι δυναμένοι,  
 ἐφιστάντι δ' οὐδὲν ἤττον καὶ τοὺς ἰδίους ἀγγέλους τοῖς εἰς αὐτὸν  
 εὐσεβοῦσιν, ἵνα μηδὲν οἱ ἐναντίοι ἄγγελοι μηδ' ὁ τούτων „ἄρχων“  
 10 λεγόμενος „τοῦ αἰῶνος τούτου“ ἐνεργεῖν κατὰ τῶν ἀνακειμένων τῷ  
 θεῷ δυνήθῃ.

XXXVII. Εἴτ' ἐπιλαθόμενος ὅτι Χριστιανοὶ λαλεῖ, τοῖς μόνοις  
 τῷ θεῷ διὰ τοῦ Ἰησοῦ εὐχομένοις, καὶ συμφύρων τὰ ἑτέρων καὶ  
 ἀλόγως Χριστιανοὶ συνάπτων αὐτὰ φησιν· ἔαν μὲν βαρβάρως  
 15 αὐτοὺς ὀνομάξῃ τις, δύναμιν ἔξουσιν, ἔαν δὲ Ἑλληνικῶς ἢ  
 Ῥωμαϊκῶς, οὐκέτι. δεικνύτω γὰρ τίνα ἡμεῖς βαρβάρως ὀνομά-  
 ζομεν ὡς καλοῦντες αὐτὸν ἐπὶ βοήθειαν, καὶ πειθέσθω μάτην καθ'  
 ἡμῶν ταῦτα εἰρηκέναι τὸν Κέλσον (ὁ) ἐφιστὰς ὅτι οἱ λοιποὶ τῶν  
 Χριστιανῶν οὐδὲ τοῖς ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς κειμένοις ὀνόμασι καὶ  
 20 τεταγμένοις ἐπὶ τοῦ θεοῦ χρωῶνται ἐν ταῖς εὐχαῖς· ἀλλ' οἱ μὲν Ἑλ-  
 ληνες Ἑλληνικοῖς οἱ δὲ Ῥωμαῖοι Ῥωμαϊκοῖς, καὶ οὕτως ἕκαστος  
 κατὰ τὴν ἑαυτοῦ διάλεκτον εὐχεται τῷ θεῷ καὶ ὑμνεῖ αὐτὸν ὡς  
 δύναται· καὶ ὁ πάσης διαλέκτου κύριος τῶν ἀπὸ πάσης διαλέκτου  
 εὐχομένων ἀκούει ὡς μιᾶς, ἢ οὕτως ὀνομάσω, φωνῆς τῆς κατὰ τὰ  
 25 σημαίνοντα ἀκούων, δηλουμένης ἐκ τῶν ποικίλων διαλέκτων. οὐ  
 γὰρ | ἔστιν ὁ ἐπὶ πᾶσι θεὸς εἰς τις τῶν κεκληρωμένων διαλέκτων 770  
 τίνα βάρβαρον ἢ Ἑλληνα καὶ μηκέτι τὰς λοιπὰς ἐπισταμένων ἢ  
 μηκέτι τῶν ἐν ἄλλαις διαλέκτοις λεγόντων φροντίζειν.

1 Vgl. Matth. 18, 10. — 3 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14. 15. 5, 10. 6, 20. 7, 26.  
 8, 1. 9, 11. — 9 Vgl. Joh. 14, 30. I Kor. 2, 6. 8. Ignat. ad Ephes. Cap. XIX 1.  
 — 14 Vgl. oben I 6. VI 40.

1 ῥύσεται [so] A | διαπαντὸς A | 4 ὑπ' αὐτοῦ Bo. (Notae p. 406) Del. ὑπ  
 αὐτὸν A | 6—7 am Rand ση A<sup>1</sup> | 12 μόνοις A Hδ. μόνῳ Sp. Del. | 14—15 am  
 Rand κελ A<sup>1</sup> | 14 φησὶ A | 16—17 am Rand ὦ A<sup>1</sup> | 16 οὐκέτι A οὐκ ἔτι Ausgg. |  
 18 (ὁ) füge ich nach dem Vorschlag von Bo. (Notae p. 406) ein | λοιποὶ] λόγοι  
 vermutet Sp. (Annot. p. 92) ohne Grund, wie Bo. (Notae p. 406) zeigt | 22 αὐτὸν]  
 τὸν ἄθεόν, am Rand ἄγρ αὐτὸν A<sup>1</sup> | 23—24 am Rand ση A<sup>1</sup> | 27 ἐπισταμένων  
 M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐπισταμένου, μ in Correctur, A | 28 λεγόντων] λεγομένων vermuten  
 Hδ. u. Sp. am Rand | φροντίζειν] φροντίζειν <βουλομένων> vermute ich, φροντι-  
 ζόντων Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; φροντίζων vermuten ausserdem Hδ. u.  
 Sp. am Rand unrichtig.

XXXVIII. *Εἶτα μετὰ ταῦτα ἦτοι μηδενὸς ἀκούσας Χριστιανοῦ ἢ τινος ἀπὸ τῶν πολλῶν παρανόμου καὶ ἀπαιδεύτου φησὶ τοὺς Χριστιανούς λέγειν· ἰδοὺ παραστὰς τῷ ἀγάλματι τοῦ Διὸς ἢ Ἀπόλλωνος ἢ ὅτου δὴ θεοῦ βλασφημῶ καὶ ῥαπίζω, καὶ οὐδὲν με ἀμύνεται, οὐχ ὁρῶν ὅτι ἐν τῇ θείᾳ νομοθεσίᾳ προστέτακται καὶ τὸ „θεοὺς οὐ κακολογήσεις,“ ἵνα μὴ ἐθίζηται ἡμῶν τὸ στόμα ὄντινον κακολογεῖν, ἀκουόντων· „εὐλογεῖτε καὶ μὴ κατα-  
 202<sup>r</sup> ρᾶσθε“ καὶ | διδασκομένων ὅτι „οἱ λοιδοροὶ“ „βασιλείαν θεοῦ“ οὐ „κληρονομήσουσι.“ τίς δ' οὕτως ἐν ἡμῖν ἡλίθιος, ὡς ταῦτα λέγειν  
 10 καὶ μὴ ὁρᾶν ὅτι οὐδὲν δύναται τὸ τοιοῦτο πρὸς καθάρειν τῆς περὶ τῶν νομιζομένων θεῶν ὑπολήψεως; ὅπου γὰρ καὶ οἱ πάντῃ ἄθεοι καὶ τὴν πρόνοιαν ἀνελόντες καὶ σύστημα νομιζομένων φιλοσόφων διὰ τῶν μοχθηρῶν δογμάτων καὶ ἀσεβῶν γεννήσαντες οὐτ' αὐτοὶ <τι> πεπόνθασιν ὧν οἱ πολλοὶ νομίζουσι κακῶν οὐδ' οἱ τὰ ἐκείνων  
 15 ἀσπασάμενοι δόγματα, ἀλλὰ γὰρ καὶ πλουτοῦσι καὶ ὑγιαίνουσι τὰ σώματα. εἰ δὲ βλάβην τις ζητεῖ ἐν ἐκείνοις, ὁράτω ὅτι ἀληθῶς εἰσὶν οἱ βεβλαμμένοι. ποία γὰρ μείζων βλάβη τοῦ μὴ νοεῖν ἀπὸ τῆς τάξεως τοῦ κόσμου τὸν πεποιηκότα; ποία δὲ χείρων ταλαιπωρία τοῦ τετυφλωθῆαι τὸν νοῦν καὶ μὴ βλέπειν τὸν παντὸς νοῦ δημιουργὸν  
 20 καὶ πατέρα;*

XXXIX. *Περιθεις δ' ἡμῖν τοιούτους λόγους καὶ συκοφαντῶν Χριστιανούς, οὐ λέγοντας τὰ τοιαῦτα, ἐαντιῶ ἀπολογία πορίζειν νομίζει, παίγνιον μᾶλλον ἢ ἀπολογία τυγχάνουσαν, ἐν ἣ φησιν ὡς πρὸς ἡμᾶς· οὐχ ὁρᾶς οὖν, ὦ βέλτιστε, ὅτι καὶ τὸν σὸν δαί-  
 25 μονα καταστάς τις οὐ βλασφημεῖ μόνον ἀλλὰ καὶ πάσης γῆς καὶ θαλάσσης ἐκκηρύττει καὶ σὲ τὸν καθωσιωμένον ὥσπερ ἄγαλμα αὐτῷ δήσας ἀπάγει καὶ ἀνασκολοπίζει· καὶ ὁ δαίμων ἢ, ὡς σὺ φῆς, ὁ τοῦ θεοῦ παῖς οὐδὲν αὐτὸν ἀμύνεται; χάραν δ' εἶχεν ἡ ἀπολογία αὕτη, εἰ τοιούτοις λόγοις, ὁποίους*

8 Vgl. Minucius Felix, Octavius Cap. VIII 4. Tertullian, De idol. Cap. XI a. E. Scorp. Cap. V a. A. u. oben VII 36 a. A., 62 Mitte. — 6 Exod. 22, 28. — 7 Röm. 12, 14. — 8 Vgl. I Kor. 6, 10. — 12 Vgl. oben II 13, I 142 Z. 7 f. III 75, I 268 Z. 23. V 61, S. 65 Z. 1. — 17 Vgl. oben VIII 35, S. 250 Z. 19. 20.

4 ὅτου δὴ θεοῦ schreibe ich mit M, ὅτου δὴ ποτε θεοῦ V<sup>corr.</sup> Ausgg., ὅτου δὴ θ [so], hinter θ Raum für 2 Buchst., A | 5 hinter προστέτακται + μετὰ τῶν ἄλλων P Del. | 7 ὄντινον A ὄντιναοῦν MAusgg. | 8 hinter καὶ + καὶ A | 13 αὐτοὶ <τι> schreibe ich mit Guet (bei Del. I 770 Anm. d) | 17 εἰσὶν οἱ A εἰσι M<sup>corr.</sup> Del. εἰσι Hb. Sp. im Text; vielleicht ist zu schreiben εἰσι νοῦν, vgl. unten νοεῖν Z. 17 und τὸν νοῦν u. νοῦ Z. 19 | 21 δ' A δὲ Ausgg. | 23—24 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 29 bis S. 254 Z. 1 am Rand ὧ A<sup>1</sup>.

- ἡμᾶς ἀνέγραψε λέγοντας, ἐχρώμεθα· καίτοι γε οὐδ' οὕτως ἀληθῆ ἔλεγε, δαίμονα εἰπὼν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ. κατὰ μὲν οὖν ἡμᾶς, τοὺς λέγοντας πάντας δαίμονας εἶναι φαύλους, οὐ δαίμων ὁ τοὺς τοσοῦδε ἐπιστρέφας πρὸς τὸν θεὸν ἀλλὰ θεὸς λόγος καὶ θεοῦ
- 5 παῖς· κατὰ δὲ Κέλσον, μηδὲν ἐμφήναντα περὶ φαύλων δαιμόνων οὐκ οἶδ' ὅπως ἐπιλαθόμενον ἑαυτοῦ, δαίμων ὁ Ἰησοῦς εἶρηται. ὕστερον μὲντοι γε τὰ λεγόμενα περὶ τῶν ἀσεβῶν φθάσει μετὰ πάντα τὰ φάρμακα, | ἅπερ οὐ προσήκοντο, ἐπὶ τοὺς καταλαμβανομένους ἐν 771 τῇ, ὡς ἂν εἴποι τις, ἀνιάτω κακία.
- 10 XL. Καὶ ἡμεῖς μὲν ὁ τι ποτὲ περὶ κολάσεως λέγοντες καὶ διὰ τῆς περὶ κολάσεως διδασκαλίας πολλοὺς ἀπὸ τῶν ἀμαρτημάτων ἐπιστρέφομεν· ὁ δὲ κατὰ τὸν Κέλσον ἱερεὺς τοῦ Ἀπόλλωνος ἢ τοῦ Διὸς οἷα ἀποκρίνεται, κατανοήσωμεν· ὄψε, φησὶ, θεῶν ἀλέουσι μύλοι, καὶ
- 15 ἐς παίδων παιδας, τοί κεν μετόπισθε γένωνται. ὄρα δὲ ὅσα τούτου βέλτιον τὸ „οὐκ ἀποθανοῦνται πατέρες ὑπὲρ τέκνων, οὐδὲ υἱοὶ ἀποθανοῦνται ὑπὲρ πατέρων· ἕκαστος τῇ ἀμαρτίᾳ ἑαυτοῦ ἀποθάνεται“ καὶ τοῦτο „τοῦ φαγόντος τὸν ὄμφακα αἰμοδιάσουσιν οἱ ὀδόντες αὐτοῦ“ καὶ τὸ „υἱὸς οὐ λήφεται ἀδικίαν πα-
- 202<sup>v</sup> τρός, | καὶ πατήρ οὐ λήφεται ἀδικίαν υἱοῦ· δικαιοσύνη δικαίου ἐπ' αὐτὸν ἔσται, καὶ ἀνομία ἀνόμου ἐπ' αὐτὸν ἔσται.“ ἔαν δέ τις ὁμοίον εἶναι λέγῃ τῶ
- ἐς παίδων παιδας, τοί κεν μετόπισθε γένωνται τὸ „ἀποδιδούς ἀμαρτίας πατέρων ἐπὶ τέκνα ἐπὶ τρίτην καὶ τετάρ-
- 25 τὴν γενεὰν τοῖς μισοῦσι (με),“ μαθέτω ὅτι ἐν τῷ Ἰεζεκιήλ „παραβολή“ τὸ τοιοῦτον εἶναι λέλεκται, αἰτιωμένω τοὺς λέγοντας· „οἱ πατέρες ἔφαγον ὄμφακα, καὶ οἱ ὀδόντες τῶν τέκνων ἡμωδίασαν,“ ᾧ ἐπιφέρεται· „ζῶ ἐγὼ, λέγει κύριος,“ „ἀλλ' ἢ ἕκαστος τῇ ἑαυτοῦ ἀμαρ-

13 Vgl. Sextus Empir., Adv. mathem. I (adv. gramm.) 287 und Corpus paroemiogr. gr. ed. Leutsch et Schneidewin tom. I p. 444. II p. 199. — 15 u. 28 Homer, II. XX 308. — 16 Deut. 24, 18 (Jerem. 38, 30). — 18 Jerem. 38, 30. — 19 Ezech. 18, 20. — 24 Exod. 20, 5. — 25 Vgl. Ezech. 18, 2 (Jerem. 38, 30). — 28 Ezech. 18, 3. 4. Jerem. 38, 30 (Deut. 24, 18).

1 ἀνέγραψε λέγοντας] ἀνέγραψε<sup>ς</sup> ὅ<sup>ς</sup> ἐχρώμεθα [so] A<sup>1</sup> im Text, und am innern Rand jetzt noch erkennbar γόν von I. H., vorher etwas vom Buchbinder verklebt; gewiss stand da: ὅ λέγοντας | 4—5 am Rand ση A<sup>1</sup> | 6 ἐπιλαθόμενον M<sup>corr.</sup> Ausgg. ἐπιλαθόμενος A | 13 θεῶν PM Ausgg. θε u. dahinter Raum für einen Buchst. A | 15 μετόπισθεν A | 28 τοί κεν μετόπισθε Del, vgl. oben Z. 15; οἱ καὶ μετόπισθεν A | 25 (με) füge ich mit den Ausgg. aus dem A. T. ein, das Wort konnte wegen des folgenden μαθέτω leicht ausfallen | μαθέτω AH<sup>8</sup>. Sp. μανθανετω P Del. | 26—27 am Rand ση A<sup>1</sup> | 27 ὀδόντες] δ in Correctur A.

τίς ἀποθάνεται.“ οὐ κατὰ τὸν παρόντα δὲ καιρὸν ἐστὶ διηγήσασθαι, τί σημαίνει ἢ περὶ τοῦ „(ἐπὶ) τρίτην καὶ τετάρτην γενεάν“ ἀποδοῦσθαι τὰς „ἀμαρτίας“ παραβολή.

XLI. *Εἶτα ὡς αἱ γραῖες διαλοιδορούμενος ἡμῖν φησι· σὺ μὲν τὰ*  
 5 *ἀγάλματα τούτων λοιδορῶν καταγελάς, ὡς αὐτόν γε τὸν*  
*Διόνυσον ἢ τὸν Ἡρακλέα παρόντα εἰ ἐλοιδόρησας, οὐκ ἂν*  
*ἴσως χαιρῶν ἀπήλλαξας· τὸν δὲ σὸν θεὸν παρόντα κατα-*  
*τείνοντες καὶ κολάζοντες οὐδὲν οἱ ταῦτα δρᾶσαντες πε-*  
*πόνθασιν ἀλλ' οὐδὲ μετὰ ταῦτα ἐν τοσοῦτῳ βίῳ. τί και-*  
 10 *ρὸν ἐξ ἐκείνου γέγονε τῷ πιστεύσαντι ἂν ὡς οὐκ ἦν ἐκει-*  
*νος ἄνθρωπος γόης ἀλλὰ θεοῦ παῖς; καὶ ὁ πέμψας ἄρα τὸν*  
*υἱὸν ἀγγελμάτων τινῶν εἵνεκα οὕτως ὡμῶς κολασθέντα,*  
*ὡς συνδιαφθεῖραι καὶ τὰ ἀγγέλματα, περιεῖδε καὶ τοσοῦτον*  
*χρόνον διελθόντος οὐκ ἐπεστράφη. τίς οὕτως ἀνόσιος πα-*  
 15 *τήρ; ἐκεῖνος μὲν οὖν τυχὸν ἐβούλετο, ὡς φῆς, διὰ τοῦτο*  
*περιῦβριζετο. οἶδε δὲ, οὗς σὺ βλασφημεῖς, ἐνῆν μὲν εἰπεῖν*  
*ὅτι καὶ αὐτοὶ βούλονται καὶ διὰ τοῦτ' ἀνέχονται βλασφη-*  
*μούμενοι· τὰ γὰρ ἴσα τοῖς ἴσοις παραβαλεῖν κράτιστον·*  
 | *ἀλλ' οὗτοι γε καὶ σφόδρα ἀμύνονται τὸν βλασφημοῦντα,* 772  
 20 *ἧτοι φεύγοντα διὰ τοῦτο καὶ κρυπτόμενον ἢ ἀλισκόμενον*  
*καὶ ἀπολλύμενον.*

2 Vgl. Exod. 20, 5. — 5 Vgl. oben VIII 38, S. 253 Z. 3. — 11 Vgl. Matth. 27, 54. Mark. 15, 39. — 15 Vgl. Matth. 26, 39. 42. Mark. 14, 36. Luk. 22, 42.

2 (ἐπὶ) füge ich mit Bo. (Notae p. 406) u. Del. ein, vgl. oben S. 254 Z. 24 | 4—5 am Rand *κελ<sup>σ</sup> A<sup>1</sup>* | 4 *γραῖες A* | 5 *ὡς A ὅς Hδ.* am Rand, Sp. Del. im Text, vgl. unten VIII 42, S. 256 Z. 22 | 9 hinter *βίῳ* interpungiert u. *τί* anstatt *τι* (so A u. die Ausgg.) liest Bo. (Notae p. 406), vgl. unten VIII 42. 43 (S. 257 Z. 3 u. 19) | 10 *τῷ πιστεύσαντι ἂν*] *τοῦ πιστώσαι ἂν* ändert Bo. (Notae p. 406) zu gewaltsam | 12 *ἀγγελμάτων Hδ.* u. Sp. am Rand, Del. im Text; *ἀγεμάτων Hδ.* im Text, Sp. am Rand; *ἀγαμάτων Hδ.* (Notae p. 495) Sp. (im Text), ebenso Keim (Celsus' Wahres Wort S. 128 Anm. 2), dementsprechend auch an den späteren Stellen; *ἀγελ<sup>μα</sup> τῶν* [so] *A<sup>1</sup>*; da in A sonst überall *ἀγεμάτων* und *ἀγέλματα* ohne Variante überliefert ist, so muss die Conjectur *ἀγαμάτων* und *ἀγάλματα*, die auch durch die Besprechung der Stelle durch Origenes (vgl. unten VIII 43, S. 258 Z. 1 ff.) nicht empfohlen wird, trotz Keims Behauptung (a. a. O. S. 128 Anm. 2) zurückgewiesen werden | 13 *ἀγγέλματα P*, Sp. am Rand, Del. im Text; *ἀγάλματα Hδ.* (Notae p. 495) Sp. (im Text); *ἀγέλματα A*, Hδ. im Text, Sp. am Rand | *περιεῖδε* schreibe ich mit Bo. (Notae p. 406) u. Del. (I 771 Anm. h), *περιεῖδεν A* Ausgg. | 16 *οἶδε* von späterer Hand in *οἶδὲ* corr. A | *οὗς* Sp. Del, vgl. unten VIII 43, S. 258 Z. 14; *ὡς AHδ.* | 17 *βλασφημούμενοι*] *σ* übergeschr. *A<sup>1</sup>* | 18 *ἴσα A* | 20 *ἀλισκόμενον A*.

καὶ πρὸς ταῦτα δ' εἶποιμ' ἄν ὅτι ἡμεῖς οὐδενὶ λοιδορούμεθα, πειθόμενοι ὅτι „λοιδοροὶ“ „βασίλειαν θεοῦ“ οὐ „κληρονομήσουσι,“ καὶ ἀναγινώσκοντες τὸ „εὐλογεῖτε τοὺς καταρωμένους ὑμῖν“ (καὶ) „εὐλογεῖτε καὶ μὴ καταρᾶσθε,“ εἰδότες δὲ καὶ τὸ „λοιδορούμενοι εὐλογοῦμεν.“ καὶ εἴπερ τὸ λοιδορεῖν λόγον τινὰ ἔχει ἀμυντικὸν τοῦ δοκοῦντος ἠδικῆσθαι, καὶ οὐδὲ τοῦτον ἐπιτρέπει ἡμῖν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος· πόσω πλέον, ἔνθα πολλὴν ἠλιθιότητα ἐμφαίνει τὸ λοιδορεῖν, οὐ χρὴ λοιδορεῖν; ἐπ' ἴσης δὲ ἠλίθιον τὸ λοιδορεῖσθαι λίθῳ ἢ χρυσῷ ἢ ἀργύρῳ, τοῖς μεμορφωμένοις εἰς τὴν νενομισμένην τοῖς μακρὰν θειότητος τυγχάνουσι θεῶν μορφῇ. οὕτω δὲ οὐδὲ καταγελωμέν τῶν ἀψύχων ξοάνων ἀλλ' εἰ ἄρα τῶν προσκυνούντων αὐτοῖς. ἀλλ' οὐδ', ἄν ὡςί τινες δαίμονες ἐνιδρυνόμενοι τιῶν ἀγάμασι, καὶ νομίζηται ὁ μὲν τις αὐτῶν εἶναι Διόνυσος ὁ δ' 203<sup>r</sup> Ἡρακλῆς, οὐδὲ τούτοις λοιδορούμεθα· | μάταιον γὰρ τὸ τοιοῦτον 15 καὶ οὐδαμῶς κατὰ τὸν πρῶον καὶ εἰρηναῖον καὶ γαληρὸν τὴν ψυχὴν καὶ μαθόντα ὅτι οὐδὲ διὰ τὴν κακίαν δεῖ τινι λοιδορεῖσθαι, εἴτ' ἀνθρώπῳ εἴτε δαίμονι.

XLII. Οὐκ οἶδα δ' ὅπως ὁ Κέλσος ἄκων ἐπέπεσεν εἰς τὸ, οὓς πρὸ βραχέος ὑμνησε δαίμονας ἢ θεοὺς, νῦν τῷ ἔργῳ ἀποδεικνύναι 20 φανλοτάτους εἶναι καὶ τιμωρουμένους μᾶλλον ἀμυντικῶς ἢπερ κολάζοντας διορθωτικῶς, ἐπὶ αὐτοῖς λοιδορῆται τις. φησὶ γάρ· ὡς αὐτόν γε τὸν Διόνυσον ἢ τὸν Ἡρακλέα παρόντα εἰ ἐλοιδορήσας, οὐκ ἄν ἴσως χαίρων ἀπήλλαξας. πῶς δὲ καὶ ἀκούει τι οὐ παρῶν, ὁ βουλόμενος παραστησάτω, καὶ διὰ τί ποτὲ μὲν 25 πάρεστι ποτὲ δὲ οὐ πάρεστι, καὶ τίς ἢ πραγματεία τοῖς δαίμοσι τῆς μεταναστάσεως ἀπὸ τόπου εἰς τόπον.

ἔξῃς δὲ τούτοις λέγει, οἰόμενος τὸ κατατεινόμενον καὶ κολαζόμενον σῶμα τοῦ Ἰησοῦ καὶ οὐ τὴν ἐν αὐτῷ θειότητα θεὸν ἡμᾶς λέγειν καὶ, ὅτε κατετείνετο καὶ ἐκολάζετο, θεὸν νενομισθαι, 30 ὅτι τὸν δὲ σὸν θεὸν παρόντα κατατεινοντες καὶ κολάζοντες οὐδὲν οἱ ταῦτα δρᾶσαντες πεπόνθασιν. πλείονα δὲ περὶ ὧν

2 Vgl. I Kor. 6, 10. — 3 Luk. 6, 28. — Röm. 12, 14. — 4 I Kor. 4, 12. — 31 Vgl. oben III 25 a. E. VII 16. 17.

1—2 am Rand ὧ<sup>ω</sup> A<sup>1</sup> | 1 hinter ὅτι + καὶ MAusgg. | 3 ἀναγινώσκοντες Ausgg. | (καὶ) füge ich mit Sp. u. Del. ein | 5 hinter εἴπερ + ὅτε Bo. (Notae p. 406) | 6 τοῦτον] τοῦτο liest Bo. (Notae p. 406) | 11 καταγελωμέν] ὧ<sup>ω</sup> übergeschr. A<sup>1</sup> | εἰ (doch in Correctur, w. e. sch.) A, Hb. Sp. ἢ PDel. | 13 ὁ (vor δ') ὁ A | 18 οἶδα δ' ὅπως aus οἶδ' ὅπως corr. A<sup>1</sup> | 22 ὡς AHb. ὅς Sp. Del., vgl. oben VIII 41, S. 255 Z. 5 | 23 ἀκούει A ἀκούοι MAusgg. | 24 παρῶν Hb. am Rand, Sp. Del. im Text; παρόντα, doch ρ durch Correctur hergestellt, A | 28 θειότητα A θεότητα M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 28—29 am Rand κελ<sup>σ</sup> A<sup>1</sup>.

πέπονθεν ἀνθρωπίνων ἐν τοῖς ἀνωτέρω εἰπόντες νῦν ἔκόντες πα-  
 ραπέμπομεν τὸν λόγον, ἵνα μὴ δοκῶμεν καλλιλογεῖν. ἐπεὶ δὲ φησι  
 μηδὲ μετὰ ταῦτα ἐν τοσοῦτῳ βίῳ πεπονθέναι τι τούτους τὸν  
 Ἰησοῦν κολάσαντας; δειξομεν αὐτῷ καὶ πᾶσι τοῖς βουλομένοις μα-  
 5 θεῖν ὅτι ἡ πόλις, ἐν ἣ ὁ τῶν Ἰουδαίων λεῶς ἤξιωσε τὸν Ἰησοῦν  
 σταυρωθῆναι λέγων· „σταύρου, σταύρου αὐτὸν“ (προὔτιμήσαντο (γὰρ)  
 τὸν ληστήν „διὰ στάσιν καὶ φόνον“ βληθέντα „εἰς φυλακὴν“ ἀπο-  
 λυθῆναι τοῦτον, „τὸν δὲ Ἰησοῦν“ „διὰ φθόνον“ παραδοθέντα (σταυ-  
 ρωθῆναι)), μετ’ οὐ πολὺ ἐξεπολεμήθη καὶ ἐπὶ τοσοῦτον ἐπολιορκήθη 773  
 10 χρόνῳ πλείονι, ὥστ’ ἐκ βάθρων αὐτὴν ἀνάστατον γενέσθαι καὶ ἐρη-  
 μωθῆναι, ἀναξίως κρίνοντος τοὺς τὸν τόπον ἐκείνον οἰκοῦντας τοῦ  
 θεοῦ τῆς κοινοτέρας ζωῆς. καὶ φειδόμενός γε αὐτῶν, ἵνα παρα-  
 δόξως εἶπω, καὶ ὁρῶν ἀνιάτως ἔχοντας πρὸς τὴν ἐπὶ τὸ κρεῖττον  
 μεταβολὴν καὶ ὁσημέραι αὐξοντας ἐν τῇ τῆς κακίας χύσει παρέδωκεν  
 15 αὐτοὺς τοῖς πολεμοῦσι. καὶ ταῦτα γέγονε διὰ τὸ ἐκχυθὲν αἷμα τοῦ  
 Ἰησοῦ κατὰ τὴν ἐπιβουλὴν αὐτῶν ἐπὶ τὴν γῆν αὐτῶν, μηκέτι δυνα-  
 μίνην χωρεῖν τοὺς τὸ τηλικούτον ἄγος κατὰ τοῦ Ἰησοῦ τολμή-  
 σαντας.

XLIII. Καινὸν οὖν γέγονεν, ἐξ οὗ πέπονθε χρόνου ὁ Ἰη-  
 20 σοῦς, κάκεινο, λέγω δὲ τὸ κατὰ τὴν πόλιν καὶ πᾶν τὸ κατὰ τὸ ἔθνος  
 καὶ τὸ κατὰ τὴν ἀθρόαν γένεσιν ἔθνοους Χριστιανῶν ὡσπερὲν τεχθέν-  
 τος εἰσάπαξ· καινὸν δὲ καὶ τὸ τοὺς ξένους „τῶν διαθηκῶν“ τοῦ  
 θεοῦ καὶ ἀλλοτρίους τῶν ἐπαγγελιῶν τοὺς μακρὰν τῆς ἀληθείας  
 203<sup>v</sup> δυνάμει τιμὴ θεία παραδέχεσθαι αὐτήν. ταῦτα δὲ οὐκ ἀνθρώπου  
 25 γόητος ἦν ἀλλ’ ἔργα θεοῦ, πέμψαντος τῶν αὐτοῦ ἀγγελμάτων  
 ἕνεκα τὸν αὐτοῦ ἐν τῷ Ἰησοῦ λόγον, (οὕτως) ὡμῶς κολασθέντι,  
 ὡς τὴν ὁμότητα κατηγορεῖσθαι τῶν ἀδίκως αὐτὸν κολασάντων,  
 καὶ ἀνδρείοτατα ὑπομείναντα καὶ μετὰ πάσης πραότητος· οὐ διέ-

5 Vgl. oben II 13 a. E. IV 22. — 6 Luk. 23, 21. — 7 Vgl. Joh. 18, 40. Luk.  
 23, 19. 25. Matth. 27, 18. Mark. 15, 10. — 15 Vgl. Matth. 23, 35. Luk. 11, 50. 51.  
 — 22 Vgl. Ephes. 2, 12.

6 (γὰρ) füge ich ein, während Bo. (Notae p. 406) u. Del. (I 772 Anm. e) (καὶ)  
 vor προὔτιμήσαντο einschieben, u. ersterer für προὔτιμήσαντο ohne Grund προὔ-  
 τιμήσατο lesen will | 8 (σταυρωθῆναι) füge ich mit Jol, Hb. u. Sp. am Rand,  
 Del. ein | 12 παράδοξως aus παράδοξον corr. A<sup>1</sup> | 14 ὁσημέραι] ὁ auf Rasur A |  
 20 πᾶν τὸ κατὰ] vielleicht ist τὸ κατὰ πᾶν zu schreiben | 21 τεχθέντος M<sup>corr.</sup>  
 Ausgg. τεχθέντες A | 22 εἰς ἅπαξ A | 25 τῶν] ω in Correctur A | αὐτοῦ] αὐτοῦ A |  
 ἀγγελμάτων P M<sup>corr.</sup> Del. ἀγαλμάτων Hb. am Rand, Sp. im Text; ἀγελμάτων A  
 Hb. im Text, Sp. am Rand | 26 αὐτοῦ] αὐτοῦ A | (οὕτως) ὡμῶς schreibe ich  
 wegen des folgenden ὡς—κατηγορεῖσθαι, vgl. auch oben VIII 41, S. 255 Z. 12;  
 ὡμῶς P ὡμῶς A Ausgg. | κολασθέντι A κολασθέντα P Del., κολασθέντος (u. dem-  
 entsprechend Z. 28 ὑπομείναντος) M<sup>corr.</sup> Hb. Sp.

Origenes II.



φθειρε δὲ ἡ κόλασις αὐτοῦ τὰ τοῦ θεοῦ ἀγγέλματα ἀλλ', εἰ δε  
 οντως ὀνομάσαι, εἰς γινώσιν αὐτὰ ἤγαγεν· ὡς καὶ αὐτὸς ἐδίδαξεν ὁ  
 Ἰησοῦς λέγων· „ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσὼν εἰς τὴν γῆν ἀπο-  
 θάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει.“  
 5 ἀποθανῶν οὖν „ὁ κόκκος τοῦ σίτου“ Ἰησοῦς „πολὺν καρπὸν“ ἤνεγκε,  
 καὶ αἰὲ ὁ πατὴρ προνοεῖ τῶν ἐκ τοῦ θανάτου τοῦ κόκκου „τοῦ σί-  
 του“ γεγεννημένων καὶ γινομένων ἔτι καὶ ἔσομένων καρπῶν. ὅσιος  
 οὖν πατὴρ ὁ τοῦ Ἰησοῦ πατὴρ, „τοῦ ἰδίου“ μὴ φειδόμενος „υἱοῦ“  
 „ἀλλ' ὑπὲρ ἡμῶν πάντων“ παραδοὺς „αὐτὸν“ ἀμὸν ὄντα ἑαυτοῦ,  
 10 ἢ ἄρῃ „τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου“ ὁ ὑπὲρ παντὸς αὐτοῦ ἀπο-  
 θνήσκων „ἀμὸς θεοῦ“ δι' ὃν οὐκ ἀναγκαζόμενος ἀλλ' ἐκῶν ὑπέ-  
 μενε τὰ ἀπὸ τῶν ὑβριστῶν αὐτῷ προσαγόμενα.

εἶτα μετὰ ταῦτα ὁ Κέλσος, ἐπαναλαμβάνων τὸν πρὸς τοὺς βλα-  
 σφημοῦντας τὰ ἀγάλματα λόγον, φησὶν· οἶδε δὲ, οὐδ' οὐδὲ σὺ  
 15 βλασφημεῖς, ἐνῆν μὲν εἰπεῖν ὅτι καὶ αὐτοὶ βούλονται (καὶ)  
 διὰ τοῦτ' ἀνέχονται βλασφημούμενοι· τὰ γὰρ ἴσα τοῖς ἴσοις  
 παραβαλεῖν κράτιστον· ἀλλ' οὗτοι γε καὶ σφόδρα ἀμύνον-  
 ται τὸν βλασφημοῦντα, ἦτοι γε φεύγοντα διὰ τοῦτο καὶ  
 κρυπτόμενον ἢ ἀλισκόμενον καὶ ἀπολλύμενον. οὐ βλασφη-  
 20 μοῦντας οὖν ἀλλ' ἀπελαύνοντας ἀπὸ τῶν ξοάνων καὶ τῶν ἀνθρω-  
 πίνων σωμάτων καὶ ψυχῶν Χριστιανοὺς ἀμύνεσθαι νομίζουσιν οἱ  
 δαίμονες. μὴ νοῶν γὰρ τὸ γινόμενον ἀληθές τι κατὰ τὸν τόπον 774  
 ὁ Κέλσος εἶρηκεν· ἀληθές γὰρ τὸ φαύλων δαιμόνων πληρουμένας  
 τὰς τῶν καταδικαζόντων Χριστιανοὺς ψυχὰς καὶ τῶν προδιδόντων  
 25 καὶ τῶν εὐδοκούντων Χριστιανοὺς προσπολεμεῖν.

XLIV. Ἄλλ' ἐπεὶ αἱ ψυχαὶ τῶν διὰ χριστιανισμὸν ἀποθνησκόν-  
 των δι' εὐσέβειαν μετ' ἐνκλείας ἀπαλλαττόμεναι τοῦ σώματος καθή-  
 ρουν τὴν δύναμιν τῶν δαιμόνων καὶ ἀτονωτέραν αὐτῶν ἐποιοῦν  
 τὴν κατὰ τῶν ἀνθρώπων ἐπιβολὴν, διὰ τοῦτο οἶμαι τῇ πειρᾷ μα-  
 30 θόντες οἱ δαίμονες ἑαυτοὺς ἠττωμένους καὶ κρατουμένους ὑπὸ τῶν  
 μαρτύρων τῆς ἀληθείας ἐφοβήθησαν πάλιν ἤκειν ἐπὶ τὸ ἀμύνεσθαι  
 καὶ οὕτως, ἕως ἐπιλάθονται ὧν πεπόνθασι πόνων, εἰκὸς εἶναι τὴν

8 Joh. 12, 24. — 8 Vgl. Röm. 8, 32. — 9 Vgl. Joh. 1, 29. — 25 Vgl.  
 Act. 8, 1. 3.

1 ἀγγέλματα P Del. ἀγάλματα Hδ. am Rand, Sp. im Text; ἀγέματα A Hδ.  
 im Text, Sp. am Rand | 2 εἰς P<sup>2</sup>M Sp. Del. ὡς A Hδ. | 11 δι' ὃν A δ' ὁ Hδ. Sp. (am  
 Rand) u. Del. διδ Sp. (im Text) | 15 (καὶ) ist mit M u. den Ausgg. nach VIII 41, S. 255  
 Z. 17 einzufügen | 16 ἴσα A | 19 ἀλισκόμενον A | 19—20 am Rand ὦ A<sup>1</sup> | 24 τῶν  
 προδιδόντων καὶ τῶν εὐδοκούντων M corr. Jol Bo. (Notae p. 406) Del. τοὺς προδε-  
 δόντας καὶ τοὺς εὐδοκούντας A Hδ. Sp. | 29—30 am Rand ση A<sup>1</sup>.

τοῦ κόσμου πρὸς Χριστιανούς εἰρήνην. ἐπὰν δὲ συλλέξωνται τὴν δύναμιν καὶ ὑπὸ τῆς κακίας τυφλοῦμενοι πάλιν ἀμύνεσθαι θέλωσι  
 215<sup>r</sup> καὶ Χριστιανούς διώκειν, πάλιν καθαιρεθήσονται καὶ τότε πάλιν αἱ ψυχαὶ τῶν εὐσεβούντων καὶ δι' εὐσέβειαν ἀποδουμένων τὰ σώ-  
 5 ματα καθελουσί τὸ τοῦ πονηροῦ στρατόπεδον.

ἐγὼ δ' οἶμαι ὅτι αἰσθόμενοι οἱ δαίμονες ὅτι οἱ μὲν νικῶντες καὶ δι' εὐσέβειαν ἀποθνήσκοντες καθαιρουσὶν αὐτῶν τὴν δυναστείαν οἱ δὲ διὰ τοὺς πόρους ἠτῶμενοι καὶ τὴν θεοσέβειαν ἀρνούμενοι ὑποχείριοι ἐκείνοις γίνονται, ἔσθ' ὅτε προσφιλονεικοῦσι τοῖς παραδι-  
 10 δομένοις Χριστιανοῖς, ὡς κολαζόμενοι μὲν ὑπὸ τῆς ὁμολογίας αὐτῶν ἀναπαύομενοι δὲ ἐπὶ τῇ ἀρνήσει αὐτῶν. καὶ ἔστιν γε τούτων ἔχνη θεάσασθαι καὶ ἐν τοῖς δικασταῖς, κολαζομένοις μὲν ὑπὸ τοῖς ὑπομένοις τὰς αἰτίας καὶ τὰς βασάνους γανρομένοις δὲ, ὅταν Χριστιανὸς ἠττηθῆ. καὶ γὰρ οὐδὲ διὰ δοκοῦσαν αὐτοῖς φιλανθρω-  
 15 πλαν ταῦτα ποιῶσι, σαφῶς ὀρῶντες ὅτι „ἦ“ μὲν „γλωῦσα“ τῶν νικω-  
 μένων ὑπὸ πόνου ὁμώμοκεν, „ἦ δὲ φρήν“ ἔστιν „ἀνώμοτος.“ καὶ ταῦτα δ' εἰς τὸ ἄλλ' οὗτοί γε καὶ σφόδρα ἀμύνονται τὸν βλασφημοῦντα, ἦτοι φεύγοντα διὰ τοῦτο καὶ κρυπτόμενον ἢ ἀλισκόμενον καὶ ἀπολλύμενον. κἄν φεύγη δέ τις Χριστιανός,  
 20 οὐ διὰ δειλίαν φεύγει, ἀλλὰ τηρῶν ἐντολὴν τοῦ διδασκάλου καὶ ἐαντὸν φυλάττων καθαρὸν ἐτέρων ὠφεληθησομένων σωτηρία.

XLV. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὰ ἐξῆς οὕτως ἔχοντα· τί δεῖ καταλέ-  
 γειν ὅσα ἐκ χρηστηρίων τοῦτο μὲν προφητῆται καὶ προφήτι-  
 δες τοῦτο δὲ ἄλλοι κάτοχοι καὶ ἄνδρες καὶ γυναῖκες ἐνθέφ  
 25 φωνῇ προειπον; ὅσα δὲ ἐξ ἀδύτων αὐτῶν ἠκούσθησαν θανατάσια; ὅσα δὲ ἐξ ἱερείων καὶ θυμάτων τοῖς χρωμένοις ἐδηλώθη, ὅσα δ' ἐξ ἄλλων τεραστίων συμβόλων; τοῖς δ' ἐναργῆ παρέστη φάσματα. μεστὸς τούτων ὁ πᾶς ἔστι βίος.  
 πόσαι μὲν πόλεις ἐκ χρηστηρίων ὠρθώθησαν καὶ νόσους  
 30 ἀπέθεντο καὶ λιμοὺς, πόσαι δ' ἀμελήσασαι τούτων ἦ | ἐκλα- 775

15 Vgl. Euripid., Hippolyt V. 612. — 20 Vgl. Matth. 10, 23.

§ Χριστιανούς] mit στανούς beginnt wegen einer Blattverheftung, die vor der Numerierung stattgefunden hat, fol. 215 statt fol. 204 | 5 στρατόπεδον] ε aus ai corr. A<sup>1</sup> | 11 ἔστιν A ἔστι Ausgg. | 12 ὑπὸ τοῖς ὑπομένοις] ὑπὸ τῶν ἰπομενόντων vermutet Del. (I 774 Anm. b) ohne Grund | 18 γανρομένοις Ausgg. γανρονέμενος A | 17 ἀμύνονται Sp. Del., vgl. oben VIII 41, S. 255 Z. 19 u. 43, S. 258 Z. 17; ἀμνούνται A Hδ. | 19 ἀλισκόμενον A | 21 hinter ὠφεληθησομένων + τῇ αὐτοῦ P Del. | 22 δὲ A γε Ausgg. | 22—23 am Rand κελῶ, über ε ein Loch, durch welches vielleicht ein Acut zerstört worden ist, A | 28 παρέστη M<sup>corr.</sup> Ausgg. πάρεστι A | 29 ὠρθώθησαν A.

θόμεναι κακῶς ἐφθάρησαν; πόσαι δ' εἰς ἀποικίαν ἐστάλησαν καὶ μετελθοῦσαι τὰ προσταχθέντα εὐδαιμόνησαν; πόσοι δυνάσται πόσοι δ' ἰδιῶται παρὰ τοῦτο ἄμεινον ἢ χειρὸν ἀπῆλλαξαν; πόσοι μὲν ἀπαιδίας δυσφοροῦντες ὧν ἐδεήθησαν σχόντες [πόσοι] δαιμόνων μῆνιν διέφυγον; πόσοι σωματῶν πηρώσεις λάθησαν; πόσοι δ' αὖ πρὸς τοῖς ἱεροῖς ὑβρίσαντες αὐτίκα ἐάλωσαν, οἱ μὲν ἔκφρονες αὐτοῦ ταύτη κρατηθέντες οἱ δὲ καὶ ἐξαγγείλαντες <ᾶ> ἔδρασαν οἱ δὲ σφᾶς αὐτοὺς διειργασμένοι οἱ δὲ νόσοις ἀνηκέστοις ἐνδεθέντες; ἤδη δὲ καὶ ἐξ αὐτῶν ἀδύτων φωνὴ βαρεῖα καθελέν τινας. καὶ οὐκ οἶδ' ὅπως ταῦτα ὡς ἐναργῆ ὁ Κέλσος προφέρεται καὶ τὰ παρ' ἡμῖν ἀναγεγραμμένα τεράστια, εἰτ' Ἰουδαϊκὰ εἴτε καὶ περὶ τοῦ Ἰησοῦ καὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ, μύθους εἶναι νενόμικε. τί γὰρ οὐχὶ τὰ μὲν ἡμέτερά ἐστιν ἀληθῆ, ἃ <δὲ> λέγει Κέλσος ἀναπλάσματα μυθικά; οἷς οὐδ' Ἑλλήνων φιλόσοφοι αἰρέσεις πεπιστεύκασιν, ὥσπερ ἡ Δημοκρίτου καὶ ἡ Ἐπικούρου καὶ ἡ Ἀριστοτέλους, τάχα ἂν πεπιστευκταὶ διὰ τὴν | ἐνάργειαν τοῖς ἡμέτεροις, εἰ παρατετεύχισαν Μωϋσεὶ ἢ τινι τῶν τὰ παράδοξα ποιησάντων προφητῶν ἢ καὶ αὐτῶ τῶ Ἰησοῦ.

18 Vgl. oben V 57, S. 60 Z. 15. 26. — 16 Vgl. oben I 43 a. A. H. Usener, Epicurea p. 259, 24 Nr. 391. Suidas s. v. Δωδωναίων χαλκεῖον.

4 ἀπαιδίας] ἐπὶ ἀπαιδίας vermuten Guet u. Del., dieser ausserdem ἐπὶ ἀπαιδία (I 775 Anm. a) | 5 σχόντες] ἔτυχον lesen Bo. (Notae p. 406) u. Del. (I 775 Anm. a), ἔσχον P Guet (bei Del. I 775 Anm. a) | [πόσοι] von mir als fälschlich wiederholt eingeklammert, so braucht σχόντες nicht geändert zu werden; dass aber die Worte πόσοι μὲν (Z. 4) bis διέφυγον (Z. 5) ein Ganzes bilden und nicht in zwei selbständige Sätze zerlegt werden dürfen, beweist die Besprechung der Stelle durch Origenes (unten VIII 46 zweite Hälfte), denn hier werden die Worte δαιμόνων μῆνιν διέφυγον überhaupt nicht erwähnt, offenbar deshalb, weil sie Origenes als Teil des über die ἀπαιδία handelnden Satzes betrachtete | πόσοι] ob πόσαι? vgl. unten VIII 46, S. 261 Z. 22 | 8 οἱ δὲ καὶ ἐξαγγείλαντες <ᾶ> ἔδρασαν schreibe ich, οἱ δὲ ἐξαγγείλαντες ᾶ ἔδρασαν M Del., οἱ δὲ ἐξαγγείλαντες ἔδρασαν. οἱ δὲ, καὶ ἐξαγγείλαντες ἔδρασαν (am Rand / mit hellerer Tinte geschrieben) A; offenbar liegt hier in A eine fehlerhafte Dittographie oder falsche Hertibernahme einer Randnote in den Text vor, worauf ein späterer Leser durch das Zeichen / aufmerksam macht | 9 σφᾶς A | 10—11 am innern Rand <sup>ω</sup> A<sup>1</sup> (ὠριγένης M am Rand) | 11 τινας] αὐτούς, doch am äussern Rand zu der mit ἀδύτων (Z. 10) beginnenden u. mit καὶ (Z. 11) schliessenden Zeile steht, offenbar zu αὐτούς gehörig, γρ' τινάς A<sup>1</sup> αὐτούς M Ausgg. | καὶ in M expungiert, < Ausgg. | hinter ὅπως + καὶ M<sup>2</sup> Ausgg. | 14 <δὲ> füge ich mit P, Bo. (Notae p. 406) u. Del. ein | λέγει κέλσος A Hδ. Sp. Κέλσος λέγει Del. | 17 τὴν] ἦν verklebt, aber noch erkennbar, A | 18 παρατετεύχισαν A Hδ. im Text, παρατετεύχισαν Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text | μωνσῆ A Ausgg.

XLVI. Ἡ μὲν Πυθία ἱστόρηται ὅτι καὶ νοθευθεῖσα ἔχρησέ ποτε· οἱ δὲ παρ' ἡμῖν προφητῆται οὐ μόνον ὑπὸ τῶν κατ' αὐτοὺς ἐθανμάσθησαν διὰ τὴν ἐνάργειαν τῶν λεγομένων ὑπ' αὐτῶν ἀλλὰ καὶ ἐν τοῖς ἐξῆς χρόνοις. ἐκ γὰρ ὧν ἔχρησαν οἱ προφητῆται καὶ 5 πόλεις ὠρθώθησαν καὶ ἄνθρωποι ὑγιάσθησαν καὶ λιμοὶ ἐπαύσαντο, ἀλλὰ καὶ εἰς ἀποικίαν σαφῶς τὴν ἀπ' Αἰγύπτου εἰς τὴν Παλαιστίνην κατὰ χρησμούς ἐλήλυθεν ὅλον τὸ Ἰουδαίων ἔθνος· ὅπερ μετελθὼν μὲν τὰ προσταχθέντα ὑπὸ τοῦ θεοῦ εὐδαιμόνησε σφαλὲν δὲ μετέγνω. τί δὲ δεῖ λέγειν ὅσοι δυνάσται καὶ 10 ὅσοι ἰδιῶται κατὰ τὰς ἱστορίας τῆς γραφῆς ἄμεινον ἢ χειρὸν προσέχοντες ταῖς προφητείαις ἢ ἀμελήσαντες ἀπήλλαξαν;

εἰ δὲ καὶ περὶ ἀπαιδίας δεῖ λέγειν, ἐφ' ἣ δυσφοροῦντές τινες γεγόνασιν πατέρες ἢ μητέρες, τὰς περὶ τούτου εὐχὰς ἀναπέμψαντες τῷ τῶν ὄλων δημιουργῷ, ἀναγνώτω τις τὰ περὶ τοῦ Ἀβραάμ καὶ 15 τῆς Σάρρας, ἐξ ὧν γέγονεν Ἰσαὰκ ἤδη γεγηρακότων, ὁ παντὸς τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους πατὴρ καὶ ἑτέρων παρὰ τούτους, ἀναγνώτω δὲ καὶ τὰ περὶ Ἰεζεκίου, οὐ μόνον ἀπαλλαγὴν νόσου λαβόντος κατὰ τὰς Ἠσαίου προφητείας ἀλλὰ καὶ τεθαρόρηκότως εἰπόντος τό· „ἀπὸ γὰρ τοῦ νῦν παιδία ποιήσω, ἃ ἀναγγελεῖ τὴν δικαιοσύνην σου.“ 776

20 καὶ ἐν τῇ τετάρτῃ δὲ τῶν Βασιλειῶν ἡ ὑποδεξαμένη τὸν Ἐλισσαίου, χάριτι θεοῦ προφητεύσαντα περὶ γενέσεως παιδός, κατὰ τὰς εὐχὰς τοῦ Ἐλισσαίου γέγονε μήτηρ. ἀλλὰ καὶ πηρώσεις λάθησαν μυρία ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ. καὶ ἄλλοι πρὸς τῷ ἐν Ἱεροσολύμοις ἱερῷ τολμήσαντες ὑβρίσαι τὴν Ἰουδαϊκὴν θρησκείαν πεπόνθασι τὰ ἀναγεγραμμένα ἐν τοῖς Μακκαβαϊκοῖς.

XLVII. Ἄλλ' ἐροῦσιν Ἕλληνες ταῦτα μύθους, καίτοι γε μαρτυρούμενα ὡς ἀληθῆ ὑπὸ ὄλων δύο ἔθνῶν. τί δὲ οὐκ ἄλλο τὰ

1 Vgl. oben VII 3, S. 154 Z. 18. — 6 Vgl. Exod. 3, 8. — 14 Vgl. Gen. 17, 16—19. 21. — 17 Vgl. Jes. 38, 1—8. — 18 Jes. 38, 19. — 20 Vgl. II Kōn. 4, 8—17. — 22 Vgl. Matth. 15, 30. — 24 Vgl. I Makk. 2, 23—25. 7, 47. 9, 54—56. II Makk. 3. 24—30. 4, 7—17. 9; 5—12. — 26 Vgl. oben VIII 45, S. 260 Z. 13.

1 ἱστόρηται Ausgg. ἱστόρησεν A | 4 hinter προφητῆται + καὶ πο. [so] wahrscheinlich durch Dittographie des folgenden καὶ πόλεις entstanden u. mit M u. den Ausgg. zu tilgen | 5 ὑγιάσθησαν] ὃ aus ἡ corr. A | 6 τὴν (hinter εἰς) [so] A | 12 ἐφ' ἣ P Del. ἔφη A ὡς ἔφη M<sup>2</sup>Hö. Sp. ὡς [ἔφη] Bo. (Notae p. 406) | 18 πατέρες] εἰς in Correctur A | μητέρες] εἰς in Correctur A | 14 ἀβραάμ A | 15 ἰσαὰκ aus ἡσαὰκ corr. A | 17 οὐ] οὐ u. über ὃ ein Circumflex ausradiert A | μόνον V μόνην PM Ausgg., μόν' [so], Rasur am oberen Ende des rechts von dem Acut stehenden Striches, d. h. μόνον wahrscheinlich aus μόνην corr., A | 20 ἐλισσαίου A | 21 χάριτι [so] A | προφητεύσαντα PM Ausgg. προφητεύσαντι A | 22 ἐλισσαίου [so] A | 25 μακκαβαϊκοῖς [so] A<sup>1</sup>.

Ἑλλήνων μῦθοι ἢ ταῦτα; εἰ δὲ καὶ ὁμοσε τις χωρήσας τῷ λόγῳ, ἵνα μὴ δόξη ἀποκληρωτικῶς τὰ μὲν σφέτερα παραδέχεσθαι τοῖς δ' ἄλλοτριῶν ἀπιστεῖν, φῆσαι καὶ τὰ Ἑλλήνων ὑπὸ τινῶν γεγονέναι δαιμόνων καὶ τὰ Ἰουδαίων ἦτοι ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τῶν προφη-  
 5 τῶν ἢ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων ἢ ὑπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τῶν ἀγγέλων, καὶ τὰ Χριστιανῶν δὲ ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ καὶ τῆς ἐν τοῖς ἀποστόλοις δυνάμεως αὐτοῦ· φέρ' ἅπαντα παραθῶμεν ἀλλήλοις καὶ τὸ τέλος ἴδωμεν τοῦ βουλήματος τῶν ἐνεργησάντων καὶ τὴν ἀπὸ τούτου ὠφέλειαν ἢ βλάβην ἢ οὐδέτερα τῶν τὰς νομιζόμενας εὐεργεσίας πεπονθότων,  
 10 εἰ μὴ φιλόσοφον μὲν ὄψεται τὸ πάλαι Ἰουδαίων ἔθνος, πρὶν ἐξυβρίσωσιν εἰς τὸ θεῖον, ὅφ' οὗ διὰ τὴν πολλὴν κακίαν ἐγκατελείφθησαν, παραδόξως δὲ συστάντας Χριστιανούς· κατὰ τὴν ἀρχὴν μάλιστα ὑπὸ τῶν τεραστῶν ἢ περὶ τῶν προτρεπτικῶν λόγων προσαγομένους τῷ καταλιπεῖν μὲν τὰ πατρία αἰρεῖσθαι δὲ τὰ τῶν  
 15 πατρῶν ἄλλότρια. καὶ γὰρ, εἰ χρὴ καὶ τῷ εἰκότι χρῆσθαι λόγῳ περὶ τῆς ἀρχῆθεν Χριστιανῶν συστάσεως, φήσομεν ὅτι οὐ πιθανὸν οὔτε τοὺς Ἰησοῦ ἀποστόλους, ἄνδρας ἀγραμμάτων καὶ ἰδιώτας, ἄλλῳ τινὶ τεθαβῆσθαι πρὸς τὸ καταγγεῖλαι τοῖς ἀνθρώποις χριστιανισμὸν ἢ τῇ δοθείσῃ αὐτοῖς δυνάμει καὶ τῇ ἐν τῷ λόγῳ εἰς τὰ  
 20 δηλούμενα πράγματα χάριτι, ἀλλ' οὐδὲ τοὺς ἀπροσώπους αὐτῶν  
 204<sup>r</sup> μετατεθεῖσθαι ἐκ πατρῶν πολυχρονίων ἔθων, μὴ ἀξιολόγου τινὸς δυνάμεως αὐτοὺς καὶ τεραστῶν πραγμάτων μετακινήσαντων ἐπὶ τὰ οὕτως ξένα καὶ ἄλλότρια τῶν συντρόφων αὐτοῖς δογμάτων.

**XLVIII.** Εἴτ' οὐκ οἶδ' ὅπως ὁ Κέλσος τὴν προθυμίαν τῶν μέχρι  
 25 θανάτου ἀγωνιζομένων ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐξομῶσασθαι χριστιανισμὸν παρατιθέμενος ἐπιφέρει ὡσπερ εἰ ἐξισῶν τὰ ἡμέτερα τοῖς ὑπὸ τῶν τελεστών καὶ μυσταγωγῶν λεγομένοις καὶ φησὶ· μάλιστα μὲν, ὃ βέλτιστε, ὡσπερ σὺ κολάσεις αἰωνίους νομίξεις, οὕτως καὶ

17 Vgl. Act. 4, 13 und oben I 62. III 39.

2 σφέτερα Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἕτερα A | 6 τῆς] τοῖς, doch η über ο von späterer H. übergeschr., A | δυνάμεως] ἄ übergeschr. A<sup>1</sup> | 9 οὐδέτερα] οὐδ' ἕτερα A | 10 εἰ μὴ] ἢ μὲν vermutet Del. (I 776 Anm. d) unrichtig | hinter ὄψεται + τις Del. (I 776 Anm. d) ohne Grund, da τις schon oben (Z. 1) steht 18 μάλιστα] fortasse μάλλον pro μάλιστα scribendum' Del. (I 776 Anm. f.) | 17 τοὺς P Del. τοῦ AHδ. Sp. | 18—19 am Rand σῆ A<sup>1</sup> | 18 τινὲ, t verklebt, aber noch erkennbar, A | vor χριστιανισμὸν + τὸν Del. | 19 δυνάμει] ἄ übergeschr. A<sup>1</sup> | 21 μετατεθεῖσθαι] mit θεῖσθαι beginnt infolge der oben S. 259 Z. 3 erwähnten Verheftung fol. 204<sup>r</sup> | πολυχρονίων [so] A | hinter πολυχρονίων + πολυχρονίων A | 22 πραγμάτων [so] A | 23 οὕτως A οὕτω Ausgg. | 25 ἐξομῶσασθαι aus ἐξωμῶσασθαι corr. A | 27—28 am innern Rand x A<sup>1</sup> | 28 οὕτως A οὕτω Ausgg.

οἱ τῶν ἱερῶν ἐκείνων ἐξηγηταὶ τελεσταὶ τε καὶ | μυσταγωγοί· ἃς σὺ μὲν τοῖς ἄλλοις ἀπειλεῖς, ἐκείνοι δὲ σοί. πότερα γὰρ αὐτῶν ἀληθέστερα ἢ ἐπικρατέστερα, ἔξεστι σκοπεῖν. λόγῳ μὲν γὰρ ἐξ ἴσου περὶ τῶν σφετέρων σφίσις ἐκάτεροι  
 5 διαβεβαιοῦσθε· τεκμηρίων δὲ εἰ δέοι, πολλὰ ἐκείνοι καὶ ἐναργῆ δεικνύουσιν ἔργα τε δαιμονίων τινῶν δυνάμεων καὶ χρηστηρίων καὶ ἐκ παντοδαπῶν μαντείων προκομίζοντες.

οὐκοῦν διὰ τούτων τὰς αἰωνίους κολάσεις ἐπ' ἴσης βούλεται  
 10 καὶ ἡμᾶς λέγειν καὶ τοὺς τελεστάς καὶ ἐξετάζειν, ὅποτεροι μᾶλλον ἀληθεύουσιν. εἰπομι δ' ἂν ἀληθεύειν τοὺς δυνηθέντας διαθεῖναι τοὺς ἀκροατὰς τῶν λεγομένων οὕτως βιούντας, ὡς τούτων οὕτως ἐχόντων. διατίθενται Ἰουδαῖοι καὶ Χριστιανοὶ περὶ τοῦ ὑπ' αὐτῶν καλουμένου μέλλοντος αἰῶνος καὶ τῶν ἐν αὐτῷ γερωῶν μὲν ἐπὶ τοὺς  
 15 δικαίους κολάσεων δὲ ἐπὶ τοὺς ἁμαρτωλοὺς. δεικνύτω οὖν καὶ Κέλσος ἢ ὁ βουλόμενος, τίνες διετέθησαν περὶ αἰωνίων κολάσεων ὑπὸ τῶν τελεστῶν καὶ μυσταγωγῶν. εἰκὸς γάρ ἐστι τὸ βούλημα τοῦ πατρὸς τῶν λεγομένων εἶναι οὐ τὸ ἀφοσιοῦσθαι μόνον καὶ εἰπεῖν περὶ κολάσεων ἀλλὰ τὸ διαθεῖναι τοὺς ἀκούοντας πρὸς  
 20 τὸ ὄση δύναμις φυλάξασθαι τὰ τῶν κολάσεων αἰτία αὐτοὺς ἐργάσασθαι. ἀλλὰ καὶ αἱ προφητεῖαι τοῖς μὴ παρέργως ἐντυγχάνουσι τῇ ἐν αὐταῖς προγνώσει ἱκαναὶ μοι εἶναι δοκοῦσι πρὸς τὸ πείσαι τὸν συνετῶς ἅμα καὶ εὐγνωμόνως ἀναγινώσκοντα ὅτι θεοῦ πνεῦμα ἦν ἐν τοῖς ἀνδράσιν ἐκείνοις· αἷς οὐδὲν τῶν δεικνυμένων ἔργων δαι-  
 25 μονίων οὐδὲ τῶν ἐκ χρηστηρίων δυνάμεων οὐδὲ τῶν μαντείων κἄν ἐπὶ ποσὸν παραβάλλεσθαι δύναται.

XLIX. Ἴδωμεν δὲ καὶ τὰ ἐξῆς οὕτως λεγόμενα ὑπὸ τοῦ Κέλσου πρὸς ἡμᾶς· ἔτι δὲ πῶς οὐκ ἄτοπα ὑμῶν ταῦτα, τὸ μὲν σῶμα ποθεῖν καὶ ἐλπίζειν ὅτι αὐτὸ τοῦτο ἀναστήσεται ὡς οὐδὲν

18 Vgl. Matth. 12, 32. Ephes. 1, 21. Hebr. 6, 5. — 28 Vgl. oben V 14.

4 ἐξῆς A | 5 διαβεβαιοῦσθε P Del. διαβεβαιοῦσι M Hδ. Sp. διαβεβαιοῦσθαι A | 7—9 am innern Rand ὡ A<sup>1</sup> | 9 hinter τούτων + διὰ τούτων, doch expungiert, A | ἐπ' ἴσης] ἐπίσης liest Bo. (Notae p. 407) unzweifelhaft richtig, ἐπὶ γῆς A Ausgg. | 12 οὕτως (1) A οὕτω Ausgg. | 13 διατίθενται PM Ausgg. διατίθεντ<sup>ε</sup> A | 15 δεικνύτω] ὕ aus ὅ corr. A | 17 τελεστῶν A | εἰκὸς aus εἰκός corr. A | 28 ἀναγινώσκοντα A Ausgg. | 24 αἷς schreibe ich, οἷς Bo. (Notae p. 407), ὧν A Ausgg. | 25 χρηστηρίων A | 26 ἐπιπόσον A | 27 vor Ἴδωμεν + εἰ, doch durch Auslāschen wieder getilgt, A | οὕτως A οὕτω Ausgg. | 28—29 am innern Rand \* A<sup>1</sup> | 28 ἄτοπα] ἄτ<sup>ο</sup> A.

ἡμῖν τούτου κρείττον οὐδὲ τιμιώτερον, πάλιν δ' αὐτὸ ῥίπτειν εἰς κολάσεις ὡς ἄτιμον; ἀλλὰ τοῖς μὲν τοῦτο πειθόμενοις καὶ τῷ σώματι συντετηκόσιν οὐκ ἄξιον τοῦτο διαλέγεσθαι· οὗτοι γὰρ εἰσιν οἱ καὶ τὰ ἄλλα ἄγροικοὶ καὶ  
 5 ἀκάθαρτοι καὶ χωρὶς λόγου τῇ στάσει συννοσοῦντες· τοῖς μὴν γε τὴν ψυχὴν ἢ τὸν νοῦν (εἴτε πνευματικὸν τοῦτον ἐθέλουσι καλεῖν εἴτε πνεῦμα νοερὸν ἅγιον καὶ μακάριον εἴτε ψυχὴν ζῶσαν εἴτε θείας καὶ ἀσωμάτου φύσεως ἔχοντον ὑπερουράνιον τε καὶ ἄφθαρτον εἶθ' ὃ τι καὶ ὃ τι χαίρουσιν ὀνομάζουσιν), τοῖς τοῦτο ἐλπίζουσιν ἕξειν αἰώνιον σὺν θεῷ, τούτοις διαλέξομαι. τοῦτο μὲν γε ὀρθῶς νομίζουσιν, ὡς οἱ | μὲν εὖ βιώσαντες εὐδαιμονήσουσιν, οἱ δὲ  
 10 ἄδικοι πάνπαν αἰωνίοις κακοῖς συνέξονται· καὶ τούτου δὲ  
 204<sup>v</sup> τοῦ δόγματος μὴ|θ' οὗτοι μῆτ' ἄλλος ἀνθρώπων μηδεὶς  
 15 ποτε ἀποστῆ† ἀποτείνοντες.

περὶ ἀναστάσεως δὴ εἰ καὶ αὐτὸς ἤδη πολλάκις ὀνειδίξει, ἀλλ' ἡμεῖς τὸ κατὰ τὸν τόπον ἡμῖν φανὲν εὐλογον, (ὡς) οἶόν τ' ἦν, παραστήσαντες οὐ μέλλομεν πρὸς ἕν ἐγκλημα πολλάκις λεγόμενον πολλάκις ἀπολογεῖσθαι. συκοφαντεῖ δ' ἡμᾶς ὁ Κέλσος ὡς οὐδὲν τοῦ

1 Vgl. Minucius Felix, Octavius Cap. VIII 5. XI. — 5 Vgl. oben III 5. 7. 10. 12. 14. VIII 2. — 6 Vgl. I Kor. 2, 13. 14. 15, 46 und oben V 61, S. 64 Z. 23. — 7 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 292a, 23. 302b, 22. 388b, 1. — 8 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 1, 10. 11 und oben VI 34. 35. — 16 Vgl. oben II 16. 55. IV 23 ff. V 14 ff. VII 28 ff.

2 μὲν < MAusgg. | 5 τῇ στάσει συννοσοῦντες oder τῇ στάσει συννοσοῦντες A, vgl. unten VIII 50, S. 265 Z. 28—30; τῇ στάσει συννοσοῦντες Hδ. Sp. im Text (doch συνόντες Hδ. Sp. am Rand, vgl. unten VIII 50, S. 265 Z. 21), τῇ στάσει συνόντες Del. im Text, τὰς στάσεις νοσοῦντες P durch Conjectur | 6 μὴν γε schreibe ich, μὲν γε A Ausgg., μέντοι γε P | 8 ζῶσαν A | ἔχοντον P MAusgg. ἔχονον A | 9 ἕπερ ὀνῖόν τε A | εἶτ' A | 10 ἐλπίζουσιν] ἐλπίζοντες, τες etwas erloschen, aber noch erkennbar, A | hinter αἰώνιον + καὶ Bo. (Notae p. 407) O. Heine, Ueber Celsus' ἀληθῆς λόγος (Philol. Abhandl. M. Hertz dargebracht. 1888 XV) S. 211 Anm. 1; vgl. unten VIII 51, S. 266 Z. 4, wo aber καὶ nicht zu dem Fragment des Celsus gehört | 11 τούτοις P Bo. (Notae p. 407) Del. τοῦτο AHδ. Sp. | 12 οἱ μὲν] der Spiritus über ι u. ε in Correctur A | 13 συνέξονται P Mcor Hδ. Sp. συνέσονται Del. συνέξονται A | 15 † ἀποτείνοντες] Bo. (Notae p. 407) glaubt, dass das Wort, da es bei der Wiederholung der Stelle (VIII 51, S. 266 Z. 10) fehlt, eine vom Rand in den Text eingedrungene Variante sei, zu den Textworten μηδεὶς ποτε ἀποστῆ habe μηδεὶς ἀποσταῖν ποτε als Variante am Rand gestanden, daraus sei ἀποτείνοντες gemacht u. in den Text gesetzt worden; O. Heine (a. a. O.) steht dem Wort ratlos gegenüber; man könnte ἀποτίνοντες (ἀν) schreiben, vgl. unten VIII 53, S. 268 Z. 9, wenn nicht vielleicht ἀποτείνοντες mit Gundermann hinter μέλλομεν (Z. 18) einzufügen ist | 16—17 am Rand ὡ A<sup>1</sup> | 17 (ὡς) füge ich mit M u. den Ausgg. ein | 19 δ' A δὲ Ausgg.

σώματος κρείττον οὐδὲ τιμιώτερον ἐν τῇ συστάσει ἡμῶν ἡγουμένους· ψυχὴν γὰρ παντὸς σώματος καὶ μάλιστα τὴν λογικὴν φάμεν εἶναι πρῶτον τιμιώτερον, εἰ καὶ τὸ „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος“ ψυχὴ μὲν χωρεῖ οὐδαμῶς δὲ τὸ σῶμα. οὐδὲ γὰρ καθ' ἡμᾶς σῶμα ὁ θεός· ἵνα μὴ περιπέσωμεν οἷς περιπίπτουσιν ἀτόποις οἱ τὰ Ζήνωνος καὶ Χρυσίππου φιλοσοφοῦντες.

L. Ἐπεὶ δ' ὀνειδίξει ἡμῖν καὶ ὡς ποθοῦσι τὸ σῶμα, ἴστω ὅτι, εἰ μὲν ὁ πόθος φαῦλόν ἐστιν, οὐδὲν ποθοῦμεν, εἰ δὲ μέσον, ποθοῦμεν πάντα ὅσα θεὸς τοῖς δικαίοις ἐπαγγέλλεται. οὕτως οὖν 10 καὶ τὴν τῶν δικαίων ἀνάστασιν ποθοῦμεν καὶ ἐλπίζομεν. νομίζει δὲ Κέλσος καὶ ἀνομολογούμενα ἡμᾶς ἑαυτοῖς ποιεῖν, ὅπου μὲν ἐλπίζουσι τὴν τοῦ σώματος ἀνάστασιν, ὡς τῆς παρὰ θεοῦ τιμῆς ἄξιον, ὅπου δὲ ῥίπτουσιν αὐτὸ εἰς κολάσεις ὡς ἄτιμον. οὐδὲν οὖν 15 ἄτιμον τὸ δι' εὐσέβειαν πάσχον καὶ δι' ἀρετὴν περιστάσεις αἰρούμενον, ἀλλὰ καὶ πᾶν ἄτιμον τὸ μετὰ κακίας ἐν ἡδοναῖς καταναλισκόμενον. φησὶ γοῦν καὶ ὁ θεὸς λόγος· „σπέρμα ἔντιμον ποιοῦν; σπέρμα ἀνθρώπου· σπέρμα ἄτιμον ποιοῦν; σπέρμα ἀνθρώπου.“

εἰτ' οἴεται μὴ διαλέγεσθαι δεῖν τοῖς τὰ περὶ τοῦ σώματος ἐλπίζουσιν ὁ Κέλσος ὡς συντετηκόσιν ἀλόγως πράγματι ἀδυνάτω 20 τῷ τυχελὶ τῶν ἐλπιζομένων ὑπ' αὐτῶν, ἀγροίκους καὶ ἀκαθάρτους αὐτοὺς καλῶν καὶ χωρὶς λόγου συνόντας τῇ στάσει, δέον ὡς φιλόφρονον καὶ τοῖς ἀγροικότεροις βοηθεῖν. οὐδὲ γὰρ τὸ κοινωνικὸν περιγράφεται ὡς περὶ ἀπὸ τῶν ἀλόγων ζώων οὕτω καὶ ἀπὸ τῶν ἀγροικότερων ἀνθρώπων, ἀλλ' ἐπ' ἴσης ὁ ποιήσας 25 ἡμᾶς πρὸς πάντα ἀνθρώπους πεποίηκε κοινωνικούς. ἄξιον οὖν διαλέγεσθαι καὶ ἀγροίκους καὶ ὅση δύναμις μετάγειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ ἀστειότερον καὶ ἀκαθάρτοις καὶ ποιεῖν αὐτοὺς, ὡς οἷόν τε ἐστὶ, καθαρωτέρους καὶ τοῖς χωρὶς λόγου ὅτι ποτ' οὖν φρονοῦσι καὶ τὴν ψυχὴν νοσοῦσιν, ἵνα μηκέτι χωρὶς λόγου τι πράττωσι 30 μηδὲ τὴν ψυχὴν νοσήσωσι.

§ Vgl. Kol. 3, 10. — 5 Vgl. oben I 21, I 72 Z. 15. III 75, I 267 Z. 3 f. IV 14, I 284 Z. 23 f. — 16 Sir. 10, 19.

§—4 am Rand ση A<sup>1</sup> | § εἰ Jol<sup>corr.</sup> Del. ἧ vermutet Bo. (Notae p. 407), ἐπεὶ Del. (I 778 Anm. b); ἧ A Hδ. Sp. | 9 vor θεός + ὁ MAusgg. | 14 πάσχων A | 19 συντετηκόσιν M<sup>corr.</sup> Ausgg. συντετηκός A | 21 συνόντας] συννοσοῦντας Hδ. am Rand, Sp. im Text, vgl. oben VIII 49, S. 264 Z. 5; allerdings kann hier eher συννοσοῦντας in συνόντας als oben a. a. O. συνόντες in συννοσοῦντες verschrieben worden sein, aber Origenes citiert hier nicht wörtlich | 27 ἀκαθάρτοις MAusgg. ἀκαθάρτους A | 28 καθαρωτέρους A Hδ. Sp. καθαρούς P Del. | 80 νοσήσωσιν Ausgg.



LI. Μετὰ δὲ ταῦτα ἀποδέχεται τοὺς τὴν ψυχὴν ἰ τὸν νοῦν ἢ τὸ καλούμενον παρ' αὐτοῖς πνευματικὸν | ἢ λογικὸν πνεῦμα 779 νοερὸν ἅγιον καὶ μακάριον ἢ ψυχὴν ζῶσαν ἐλπίζοντας ἕξειν αἰώνιον, καὶ σὺν θεῷ αὐτὸ ἕσθαι, προσίεται δὲ ὀρθῶς 5 νομιζόμενον καὶ τὸ μὲν περὶ τῶν εὐ βιωσάντων ὡς εὐδαιμονησόντων δόγμα περὶ δὲ τῶν ἀδίκων ὡς πάμπαν αἰωνίοις κακοῖς συσχεθησομένων. καὶ τεθαύμακά γε τοῦ Κέλσου παρὰ πάντα τὰ λεγόμενα παρ' αὐτῷ τὸ οὕτως ἐπιφερόμενον τοῖς προειρημένοις, ἐν ᾧ φησί· καὶ τούτου δὲ τοῦ δόγματος μήθ' οὔτοι 10 μήτ' ἄλλος ἀνθρώπων μηδεὶς ποτε ἀποστῆ. καὶ ἐχρῆν γε αὐτὸν ὀρᾶν κατὰ Χριστιανῶν γράφοντα, οἷς ἢ πᾶσα ὑπόθεσις ἐστὶ τῆς πίστεως ὁ θεὸς καὶ αἱ διὰ τοῦ Χριστοῦ περὶ τῶν δικαίων ἐπαγγελίαι καὶ περὶ τῶν ἀδίκων αἱ περὶ κολάσεως διδασκαλίαι, ὅτι 205<sup>r</sup> τὸν ἀνατραπέντα | Χριστιανὸν ἐκ τοῦ παραδέξασθαι τοὺς κατὰ Χρι- 15 τIANῶΝ τοῦ Κέλσου λόγους εἰκὸς ἐστὶν ἀποβαλόντα τὸν λόγον συναποβαλεῖν καὶ τὸ δόγμα, (οὐ), φησί, μήτε Χριστιανοὶ ἀποσταίεν μήτε μηδεὶς ἄλλος ἀνθρώπων.

ἀλλὰ φιλανθρωπότερον οἶμαι Κέλσου Χρῆσιππον πεποιηκέναι ἐν τῷ περὶ παθῶν θεραπευτικῷ, βουλόμενον θεραπεῦσαι τὰ πάθη 20 ὡς κατεπεύγοντα καὶ ἐνοχλοῦντα τὴν ἀνθρωπίνην ψυχὴν προηγουμένως μὲν τοῖς δοκοῦσιν αὐτῷ ὑγίαι λόγοις δευτέρως δὲ καὶ τρίτως καὶ τοῖς μὴ ἀρέσκουσι τῶν δογμάτων· „καὶν γὰρ τρία,“ φησὶν, „ἢ γένη τῶν ἀγαθῶν, καὶ οὕτω θεραπευτέον τὰ πάθη, οὐ περιεργαζόμενον ἐν τῷ καιρῷ τῆς φλεγμονῆς τῶν παθῶν τὸ προκαταλαβόν 25 δόγμα τὸν ὑπὸ τοῦ πάθους ἐνοχλούμενον, μή πως τῇ ἀκαιρῷ περὶ τὴν ἀνατροπὴν τῶν προκαταλαβόντων τὴν ψυχὴν δογμάτων σχολῇ ἢ ἐγκωροῦσα θεραπεία παραπόληται.“ φησὶ δὲ ὅτι, „καὶν ἡδονῇ ἢ τὸ ἀγαθόν, καὶ τοῦτο φρονῆ ὁ ὑπὸ τοῦ πάθους κρατούμενος, οὐδὲν ἤττον αὐτῷ βοηθητέον καὶ παραδεικτέον ὅτι καὶ τοῖς ἡδονῇ 30 τὰγαθὸν καὶ τέλος τιθεμένοις ἀνομολογούμενόν ἐστὶ πᾶν πάθος.“

ἐχρῆν τοίνυν καὶ τὸν Κέλσον, ἅπαξ παραδέξασθαι λέγοντα τὰ περὶ τῶν εὐ βιωσάντων δόγματα ὡς εὐδαιμονησόντων καὶ περὶ τῶν ἀδίκων ὡς πάμπαν αἰωνίοις κακοῖς συσχεθησομένων, ἀκολούθως ἑαυτῷ ποιεῖν καὶ, εἰ οἶόν τ' ἦν, μετὰ τὸν φαινό-

2 Vgl. oben VIII 49, S. 264 Z. 6. — 19 Vgl. oben I 64, I 117 Z. 16 f.

4 ἕσθαι] § in Correctur A | vor ὀρθῶς + ὡς Bo. (Notae p. 407) | 5 τὸ μὲν περὶ] τὸ περὶ μὲν vermutet Bo. (Notae p. 407) | 6 πάμπαν P M Ausgg. πᾶν A | 7 κακοῖς übergeschr. A<sup>1</sup> | 16 (οὐ) füge ich mit M<sup>2</sup> u. den Ausgg. ein | 19 περιπαθῶν A | 20 προηγουμένως] ω in Correctur A | 27 σχολῇ P Bo. (Notae p. 407) Del. σχολῇ A H<sup>5</sup>. Sp. | 31 παραδέξασθαι λέγοντα A H<sup>5</sup>. Sp. παραδέξασθαι P, Gelenius (bei H<sup>5</sup>. u. Sp. am Rand), Del.

μενον αὐτῷ προηγούμενον λόγον ἐπικατασκευάσαι καὶ διὰ πλείονων ἀποδείξει ὅτι ἀληθῶς οἱ ἄδικοι πάνπαν αἰωνίοις κακοῖς συσχεθήσονται καὶ οἱ εὖ βιώσαντες εὐδαιμονήσουσι.

III. Καὶ γὰρ ἡμεῖς προηγουμένως μὲν διὰ τὰ πείσαντα ἡμᾶς  
 5 πολλὰ καὶ μυρία κατὰ χριστιανισμὸν βιοῦν πάντας ἀνθρώπους ὅση δύναμις ὅλοις τοῖς Χριστιανῶν λόγοις οικειοῦν βουλόμεθα· ὅπου δὲ προκαταλαμβανομένους εὐρίσκομεν τῇ πρὸς | Χριστιανούς διαβολῇ, 780 ὡς μηδὲ παρέχειν τὰ ὅτα φαντασίᾳ τοῦ μηδὲ εὐσεβεῖς εἶναι Χριστιανούς τοῖς τὰ τοῦ θεοῦ λόγον διδάσκειν ἐπαγγελλομένοις τιὰς,  
 10 ἐκεῖ κατὰ τὸ φιλάνθρωπον ὅση δύναμις ἰστάμεθα, ἵνα καὶ τὰ περὶ αἰωνίου κολάσεως ἐπὶ τοὺς ἀσεβοῦντας δόγματα κατασκευάσαντες παραδέξασθαι ποιήσωμεν τὸν λόγον καὶ τοὺς μὴ θέλοντας χριστιανίζειν. οὕτω δὲ καὶ περὶ τῶν εὖ βιωσάντων πείσμα ἐμποιεῖν θέλομεν, ὁρῶντες ὅτι πολλὰ τῶν κατὰ τὸν ὑγιῆ βίον καὶ οἱ τῆς  
 15 πίστεως ἀλλότριοι ὁμοίως ἡμῖν λέγουσιν· οὐδὲ γὰρ τὰς κοινὰς ἐννοίας περὶ καλῶν καὶ αἰσχρῶν καὶ δικαίων (καὶ ἀδίκων) εὐροὶ τις ἂν πάντως ἀπολωλεκότα.

πάντες οὖν ἄνθρωποι, ὁρῶντες τὸν κόσμον καὶ τὴν ἐν αὐτῷ  
 20 τεταγμένην οὐρανοῦ καὶ τῶν ἐν τῇ ἀπλανεῖ κίνησιν τῶν τε φερομένων ἐναντίως τῇ τοῦ κόσμου κινήσει λεγομένων πλανήτων τάξιν, ὁρῶντες δὲ καὶ τὴν τῶν ἀέρων καὶ πρὸς τὸ χρήσιμον ζώοις καὶ  
 205<sup>v</sup> μάλιστα ἀνθρώποις κρᾶσιν καὶ τὴν ἀφθονίαν τῶν δι' ἀνθρώπους δεδημιουργημένων, | εὐλαβείσθωσαν δυσάρεστόν τι ποιῆσαι τῷ δημιουρῳ τοῦ παντός καὶ τῶν ψυχῶν αὐτῶν καὶ τοῦ ἐν αὐταῖς νοῦ  
 25 αὐτῶν, καὶ πεπεισθῶσαν κολασθήσεσθαι μὲν ἐπὶ τοῖς ἀμαρτανόμοις ἀχθῆσεσθαι δὲ ἀνάλογον τοῖς κατορθωθείσιν ἢ τοῖς κατηκόντως ἀποδοθῆσιν ὑπὸ τοῦ κατ' ἄξιαν ἕκαστον οἰκονομοῦντος ἐπὶ τὰ

18 Vgl. oben I 23, I 73 Z. 26 ff. VI 22, S. 92 Z. 3 f.

8 εὐσεβεῖς Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἀσεβεῖς A | 16 καλῶν καὶ αἰσχρῶν καὶ δικαίων A καλῶν καὶ δικαίων καὶ αἰσχρῶν Ausgg. | (καὶ ἀδίκων) füge ich, da der Gegensatz zu δικαίων sonst vermisst würde, mit den Ausgg. ein | 17 ἀπολωλεκότα A ἀπολωλεκότας MAusgg. | 19 οὐρανοῦ Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; οὐρανῷ A | 21 ἀέρων καὶ] ὠρῶν liest Bo. (Notae p. 407) unrichtig | 25 κολασθήσεσθαι] x aus λ corr. A | 27 ἀποδοθῆσιν] ἀποδοθῆσει λόγοις Del. ἐπὶ τὰ ἀνάλογον τοῖς κατορθωθείσιν ἢ κατηκόντως ἀποδοθῆσιν ἔργοις (γέγρα) schreibe ich, vgl. zu der ganzen Stelle und besonders zu (γέγρα) oben VI 55, S. 126 Z. 12 ff. VIII 48, S. 263 Z. 14—16 u. zu ἀνάλογον oben VI 34 a. A. 79 a. A.; ἔπειτα ἀνάλογον τοῖς κατορθωθείσιν ἢ κατηκόντως ἀποδοθῆσιν ἔργοις AHδ. Sp., dagegen tilgt Del. (I 780 Anm. d) diese Worte nach dem Vorgang von Bo. (Notae p. 407) u. Guet als eine vom Rand in den Text gedrungene ‚varia lectio‘; aber mit grösserer Wahrscheinlichkeit würden nach dieser Auffassung die Worte ἀνάλογον—ἀποδοθῆσιν (oben Z. 26 f.) zu streichen sein.

ἀνάλογον τοῖς κατορθωθείσιν ἢ καθηκόντως ἀποδοθείσιν ἔργοις  
(γέγρα)· καὶ πεπεισθώσαν πάντες ἄνθρωποι εὐ μὲν ἐπὶ τοῖς βελ-  
τίοσι ἀπαλλάσσοντες κακοὶ δὲ κακῶς πόνοις καὶ βασάνοις παραδο-  
θησόμενοι ἐπὶ τοῖς ἀδικήμασι καὶ ταῖς ἀσελείαις καὶ ἀκολασίαις ἐτι  
5 δὲ ἐπὶ τῇ (ἀν)ἀνδρίᾳ καὶ δειλίᾳ καὶ ἐπὶ πάσῃ τῇ ἀφροσύνῃ.

LIII. Τοσαῦτα δὲ καὶ εἰς τοῦτον εἰπόντες τὸν τόπον ἴδωμεν  
τοῦ Κέλσου καὶ ἄλλην λέξιν, οὕτως ἔχουσαν· ἐπειδὴ δὲ σώματι  
συνδεθέντες ἄνθρωποι γέγονασιν, εἴτ' οἰκονομίας τῶν  
ὅλων ἔνεκεν εἴτε ποινὰς ἀμαρτίας ἀποτίνοντες, εἴθ' ὑπὸ  
10 (πα)θημάτων τινῶν τῆς ψυχῆς βαρυνθείσης, μέχρι ἂν ταῖς  
τεταγμέναις περιόδοις ἐκκαθαρθῇ· δεῖ γὰρ κατὰ τὸν Ἑμ-  
πεδοκλέα

τρὶς μιν μυρίας ὥρας ἀπὸ μακάρων ἀλάλησθαι,  
γινομένην παντοίαν διὰ χρόνου ἰδέαν θνητῶν· πειστέον  
15 οὖν ὅτι παραδέδονται τισιν ἐπιμεληταῖς τοῦδε τοῦ δεσμο-  
τηρίου.

ὄρα δὴ καὶ ἐν τούτοις περὶ πόσων ἀνθρωπίνως ἀμφιβάλλον  
καὶ παραθέμενος πλειόνων δόγματα περὶ τῆς αἰτίας τῆς γενέσεως  
ἡμῶν ἐμφανεῖ τινὰ εὐλάβειαν, μὴ τολμῶν ἀποφῆρασθαι τι τούτων  
20 ψεῦδος εἶναι. ἄρ' οὖν οὐκ ἦν κατὰ τὸν τοιοῦτον, καὶ ἀπαξ κρι-  
ναντα μῆτε ὡς ἔτυχε συγκαταθέσθαι μῆτε τολμηρῶς | ἀθετῆσαι τὰ 781

11 Vgl. Empedocles, De natura bei Plutarch, De exilio Cap. XVII p. 607 C  
(= Fr. phil. gr. ed. Mullach I p. 1 V. 6 u. p. 15—17). — 15 Vgl. Plato, Phædon  
Cap. LXII p. 114 B C. Cratyl. Cap. XVII p. 400 C. Res publ. VII 3 p. 517 B. —  
20 Vgl. oben I 9. 12. VI 7. 8. VII 41. 42.

2 hinter μὲν + οἱ καλοὶ M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. | 3 ἀπαλλάσσοντες MAusgg.  
ἀπαλλάττοντες A | 4 ἀσελείαις A | 5 ἀνανδρία MAusgg. ἀνδρεία A | 7—8 am  
Rand κελ<sup>σ</sup> A<sup>1</sup> | 8 ἄνθρωποι] ἄνοι [so] A | 9 ἀποτίνοντες M<sup>corr</sup>. Hδ. Sp. ἀποτινύν-  
τες P ἀποτιννντες Del. ἀποτείνοντες A | ὑπὸ παθημάτων M<sup>2</sup> (am Rand corr.)  
Gelenius (bei Hδ. am Rand) Sp. Del. (im Text), ὑποθημάτων A | 10 μέχρι A μέ-  
χρις Ausgg. | 11 δεῖ schreibe ich mit Bo. (Notae p. 407) und Del. (I 780 Anm. g),  
δεῖν A Ausgg. | 13 τρὶς μιν schreibe ich mit Mullach a. a. O. und anderen, τρὶς  
μὲν A Ausgg. | ἀλάλησθαι A Ausgg. | 14 γινομένην—θνητῶν] γεινόμενον παντοία  
διὰ χρόνον εἶδεα θνητῶν schreibt Mullach (a. a. O. p. 17) nach Bergk; wenn der  
Vers des Empedocles auch so gelautet haben mag, so darf er doch in dieser Form  
hier nicht eingesetzt werden, denn Celsus hat sicher γινομένην (scil. τὴν ψυχὴν,  
vgl. oben Z. 10) geschrieben und wohl auch sonst geändert | χρόνον Bo. (Notae  
p. 407) Del. (I 780 Anm. h) χρόνον AHδ. Sp. | ἰδέαν [so] A | 15—17 am Rand ὧ  
A<sup>1</sup> | 20 hinter καὶ + αὐτὸν M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg. | 21 μῆτε ὡς] μὴ τέως A, da-  
zu am innern Rand eine rechts halb verklebte, mit hellerer Tinte geschriebene  
Notiz, von der <sup>μὴ</sup>ω erhalten ist; wahrscheinlich hat μῆ(τε) ἀ(ς) am Rand ge-  
standen.

δόξαντα τοῖς ἀρχαίοις, καὶ περὶ τοῦ Ἰουδαίων λόγου δηλουμένον  
 παρὰ τοῖς ἐκείνων προφήταις καὶ περὶ τοῦ Ἰησοῦ, εἰ μὴ ἐβούλετο  
 πιστεῦσαι, κἂν ἀμφιβάλλειν καὶ σκοπῆσαι ὅτι εἰκὸς ἦν καὶ τοὺς θε-  
 5 ραπεύσαντας τὸν τῶν ὄλων θεὸν καὶ ἔνεκεν τῆς εἰς τοῦτον τιμῆς  
 καὶ εἰς τὰ πεπιστευμένα ὑπ' αὐτοῦ νενομοθετῆσθαι πολλάκις μυ-  
 ρίους κινδύνους καὶ θανάτους ἀναδεξαμένους μὴ ὑπερωρᾶσθαι ὑπὸ  
 τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ καὶ αὐτοῖς τινα ἐπιφάνειαν γεγονέναι, τὰ μὲν τῆς  
 ἀνθρωπίνης περὶ τὰ ἀγάλματα τέχνης ὑπερηφανήσασιν ἀναβαίνειν  
 δὲ πειραθεῖσι τῷ λογισμῷ ἐπ' αὐτὸν τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν; ἐχρῆν δ'  
 10 αὐτὸν σκοπῆσαι ὅτι πάντ' ἐφορῶν καὶ πάντ' ἐπακούων ὁ κοινὸς  
 πάντων πατὴρ καὶ δημιουργὸς τὴν ἐκάστων προαίρεσιν, ζητοῦσαν  
 αὐτὸν καὶ εὐσεβεῖν βουλομένην, κατ' ἄξιαν κρίνων καὶ τούτοις τινα  
 ἀπονέμει καρπὸν τῆς προστάσιος αὐτοῦ, ἵνα μᾶλλον αὐξῶσιν ἢ  
 ἀπαξ παρειλήφασιν περὶ αὐτοῦ ἔννοιαν. ταῦτα γὰρ εἰ ἐλογίσατο  
 15 Κέλσος καὶ οἱ μισοῦντες Μωϋσέα καὶ τοὺς ἐν Ἰουδαίῳ προφήτας  
 καὶ Ἰησοῦν καὶ τοὺς καμόντας διὰ τὸν λόγον αὐτοῦ γνησίους μαθη-  
 206<sup>r</sup> τὰς αὐτοῦ, οὐκ ἂν οὕτως διελοιδόρησαντο | Μωϋσεὶ καὶ τοῖς προφή-  
 ταις καὶ Ἰησοῦ καὶ τοῖς ἀποστόλοις αὐτοῦ· οὐδὲ μόνους παρὰ πάντα  
 τὰ ἐπὶ γῆς ἔθνη Ἰουδαίους ἀπεδοκίμαζον, λέγοντες αὐτοὺς εἶναι καὶ  
 20 Αἰγυπτίων χείρνας, τῶν μέχρι ἀλόγων ζώων εἶτε κατὰ δεισιδαι-  
 μονίαν εἶτε κατὰ οἰανδῆποι' αἰτίαν ἢ πλάνην καταγαγόντων τὸ  
 ὅσον ἐπ' αὐτοῖς τὴν πρὸς τὸ θεῖον τιμὴν.

ταῦτα δ' εἰρήκαμεν οὐκ ἐπὶ τὸ ἀμφιβάλλειν προτρεπόμενοι τινὰς  
 περὶ τοῦ κατὰ χριστιανισμὸν λόγον ἀλλὰ παριστάντες ὅτι τοῖς  
 25 πάντη διαλοιδороμένους τῷ Χριστιανῶν λόγῳ αἰρετώτερόν ἐστι κἂν  
 ἀμφιβάλλειν περὶ αὐτῶν καὶ μὴ οὕτω θρασέως λέγειν περὶ τοῦ  
 Ἰησοῦ ἢ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ, ἃ μὴ ἐπίστανται καὶ ἀποφαίνονται  
 οὐ μετὰ τῆς καλουμένης παρὰ τοῖς ἀπὸ τῆς Στοᾶς „καταληπτικῆς  
 φαντασίας“ οὐδ' ἀπ' ἄλλου τινὸς κριτηρίου, περὶ οὗ ἐκάστη τῶν  
 30 φιλοσόφων αἵρεσις τὸ φαινόμενον, ὡς ἔδοξε, κατεσκεύασεν.

10 Vgl. Homer, II. III 277. Od. XI 109. XII 323. — 19 Vgl. oben IV 31.  
 V 41. VI 80. — 28 Vgl. Cicero, Acad. post. I 11, 40. 41. Acad. prior. II 6, 18.  
 Diogenes Laërt. VII 1, 46. Sextus Empir., Adv. mathem. VIII 397.

2 ἐκείνων MAusgg. ἐκείνον A | 8 ὑπερηφανήσασιν schreibe ich, ὑπερφηρονή-  
 σασιν Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text; ὑπερηφάνισαν A | 13 ἀπονέμει P, Hδ. am  
 Rand, Sp. Del. im Text; ἀπονέμειν A | 14 ἐλογίσατο] Spiritus fehlt A | 17 διελοι-  
 δορήσαντο MAusgg., vgl. unten Z. 25, auch sonst gebraucht Origenes nur das Me-  
 dium; διελοιδόρησαν A | μωϋσῆ A Ausgg. | 19 ἐπὶ γῆς übergesch. A' | 21 κατα-  
 γαγόντων schreibe ich, da das Particip. auf Αἰγυπτίων und nicht auf Ἰουδαίους zu  
 beziehen ist; καταγαγόντας A Ausgg. | 26 αὐτῶν] αὐτοῦ vermutet Bo. (Notae  
 p. 407).

LIV. *Ἐὶτ' ἐπεὶ φησὶν ὁ Κέλσος· πειστέον οὖν ὅτι παραδί-  
δονται τισιν ἐπιμεληταῖς τοῦδε τοῦ δεσμοτηρίου, λεκτέον  
πρὸς αὐτὸν ὅτι σπουδαία ψυχὴ καὶ λυθείσα ἀπὸ τῶν τῆς κακίας  
δεσμῶν καὶ ἐν τῷ βίῳ τῶν, ὡς ὠνόμασεν ὁ Ἱερεμίας, δεσμίων „γῆς“  
5 διὰ τὸν εἰπόντα Ἰησοῦν, ὡς πρὸ πολλοῦ χρόνου τῆς ἐπιδημίας αὐτοῦ  
προεῖπεν ὁ προφήτης Ἡσαΐας· | τί δὲ προειπόντα ἦ „τοῖς δεσμίοις ἐξέλ- 782  
θετε καὶ τοῖς ἐν τῷ σκότῳ ἀνακαλυφθῆναι“; καὶ οὗτός γε ὁ Ἰη-  
σοῦς, ὡς ὁ αὐτὸς Ἡσαΐας περὶ αὐτοῦ προεῖπε, „καθημένοις ἐν χώρᾳ  
καὶ σκιᾷ θανάτου ἀνέτειλε φῶς,“ ὡς διὰ τοῦθ' ἡμᾶς λέγειν· „διαβ-  
10 ῥήξωμεν τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν καὶ ἀπορρίψωμεν ἀφ' ἡμῶν τὸν ζυ-  
γὸν αὐτῶν.“*

*εἰ δ' ἐδύνατο ἀκοῦσαι τῆς βαθύτητος τῶν εὐαγγελίων ὁ Κέλσος  
καὶ οἱ παραπλησίως ἐκείνῳ καθ' ἡμῶν διακείμενοι, οὐκ ἂν ἡμῖν  
συνεβούλευσεν οἷς ὠνόμασεν ἐπιμεληταῖς τοῦ δεσμοτηρίου πει-  
15 θεσθαι. γέγραπται δὲ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ ὅτι „γυνή“ τις „ἦν συγκύπ-  
τουσα καὶ μὴ δυναμένη ἀνακύψαι εἰς τὸ παντελές,“ ἦντινα ὁ Ἰησοῦς  
ἰδὼν καὶ ὄρων παρὰ τίνα αἰτίαν συγκύπτει, οὐκ ἐπιτροπομένη ἀνα-  
κύπτειν „εἰς τὸ παντελές,“ εἶπε· „ταύτην δὲ θυγατέρα Ἀβραὰμ  
οὕσαν, ἣν ἔδησεν ὁ σατανᾶς ἰδοὺ δέκα καὶ ὀκτῶ ἔτη, οὐκ ἔδει λυθῆ-  
20 ναι ἐκ τοῦ δεσμοῦ τούτου ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου;“ πόσοι δὲ  
καὶ ἄλλοι νῦν δεδεμένοι ὑπὸ τοῦ σατανᾶ συγκύπτουσι, οὐκ οὐκ δυνάμενοι  
δι' ἐκείνον „ἀνακύψαι εἰς τὸ παντελές,“ θέλοντα ἡμᾶς κάτω βλέ-  
πειν; καὶ οὐδεὶς γε αὐτοὺς ἀνορθοὶ εἰ μὴ ὁ ἐν τῷ Ἰησοῦ ἐπιδημήσας  
λόγος, καὶ πρότερον δὲ θεοφορήσας. καὶ ἤλθῃ γε ὁ Ἰησοῦς ἐλευθε-  
25 ρῶσαι „πάντας τοὺς καταδυναστευομένους ὑπὸ τοῦ διαβόλου,“ καὶ  
περὶ ἐκείνου εἰπὼν μετὰ τίνος πρεπούσης αὐτῷ βαθύτητος τό· „νῦν  
ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου κέκριται.“  
206v οὐ λοιδορούμεθα οὖν τοῖς τῆδε δαι|μοσιν ἀλλ' ἐλέγχωμεν  
τὰς ἐπ' ὀλέθρῳ τοῦ γένους τῶν ἀνθρώπων ἐνεργείας αὐτῶν, προ-*

4 Vgl. Klageel. Jerem. 3, 33. — 5 Vgl. Luk. 13, 12. 16. — 6 Vgl. Jes. 49, 9  
(42, 7). — 8 Vgl. Jes. 9, 2. — 9 Psal. 2, 3. — 15 Vgl. Luk. 13, 11. — 18 Luk.  
13, 16. — 22 Vgl. Luk. 13, 11. — 25 Vgl. Act. 10, 38. — 26 Joh. 16, 11.

1 παραδίδονται] παραδέδονται oben VIII 53, S. 268 Z. 15, vielleicht auch  
hier zu schreiben | 2 τισιν] in das τ von späterer H. u. mit hellerer Tinte φῆ  
hineingeschrieben, aber wieder ausgelöscht, A | 3 καὶ λυθείσα A Hδ. Sp. ἐλύθη  
Jol<sup>corr.</sup> Bo. (Notae p. 407) Del. | 4 τῶν, ὡς Ausgg. τῶ ὡς A | 5 διὰ τὸν εἰπόντα  
Ἰησοῦν] διὰ τοῦ εἰπόντος Ἰησοῦ vermutet Guet (bei Del. I 781 Anm. k) | 6 προ-  
ειπόντα A Hδ. Sp. προειπὼν P Del. | ἐξέλθετε A Hδ. Sp. ἐξέλθειν P Del. | 7 σκότω,  
σ in Correctur, A σκότει MAusgg. | 9 σκιᾷ A | διατοῦθ, das θ aus τ corr., A |  
15 ἦν MAusgg. ἡ A | 17 παρὰ τίνα P Del. παρὰ τίνος Hδ. Sp. παρὰ τίνος [so]  
A | 20 ἐκ A Hδ. ἀπὸ Sp. Del. | 26 ÷ τὸ νῦν am Rand nachgetragen A<sup>1</sup>.

φάσει χρησμών και θεραπείας σωμαίων και άλλων τινῶν χωρίοιαι τοῦ θεοῦ βουλομένων τὴν ἐμπεσοῦσαν ψυχὴν εἰς „τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως“ ἦντινα οἱ νοήσαντες ἀναφθέγγονται τό· „ταλαίπωρος ἐγὼ ἄνθρωπος, τίς με ῥύσεται ἐκ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου;“ ἀλλ' οὐδ' εἰκῆ παρέχομεν τὸ σῶμα στρεβλοῦν και ἀποτυμπανίζειν· οὐ γὰρ εἰκῆ παρέχει τούτοις τὸ σῶμα <ὁ> ὑπὲρ τοῦ μὴ τὸς περιγίους δαίμονας ἀναγορεύεσθαι θεοὺς ἐπιβουλενόμενος ὑπ' αὐτῶν και τῶν σεβόντων αὐτούς. και θεοφιλές γε τὸ διὰ τὴν ἀρετὴν ἀποτυμπανίζεσθαι και δι' εὐσέβειαν στρεβλοῦσθαι και δι' ὁσιότητα ἀποθνήσκειν εὐλόγως εἶναι νενομίκαμεν, „τίμιος“ γὰρ „ἐνώπιον κυρίου ὁ θάνατος τῶν ὁσίων αὐτοῦ“ ἀγαθὸν δ' εἶναι φαμεν και τὸ μὴ φιλοζωεῖν. κακούργοις δὲ, εὐλόγως ὑπομένουσιν ἅ διὰ ληστειαν πάσχουσιν, ἔξομοιῶν ἡμᾶς ὁ Κέλσος και μὴ αἰδούμενος τὴν τηλικαύτην πρόθεσιν παραπλησίαν ἀποφαίνει τῇ τῶν | ληστῶν διαθέσει, ἀδελφὸν ἑαυτὸν ἐν τούτοις 783 ποιῶν τῶν „μετὰ ἀνόμων“ λογισαμένων τὸν Ἰησοῦν, ἐφ' οἷς πεπλήρωται ἡ λέγουσα γραφὴ τό· „μετὰ ἀνόμων ἐλογίσθη.“

LV. Ἐξῆς δὲ τούτοις φησὶν ὁ Κέλσος· δυοῖν θάτερον αἶρει λόγος. εἰ μὲν ἀπαξιούσι θεραπεύειν τὰ εἰκότα τούτων δὲ 20 ἐπιστάτας, μήτ' εἰς ἀνδρὸς λέναι μήτ' ἄγεσθαι γυναῖκα μήτ' ἀναιρεῖσθαι τέκνα μήτ' ἄλλο πράττειν μηδὲν ἐν τῷ βίῳ, χωρεῖν δ' ἔνθεν πασσυδι μηδὲν σπέρμα ἔλλειπομένου, ὡς ἀν ἐρημωθεῖη πάμπαν ἐπὶ γῆς τὸ τοιοῦτον γένος· εἰ δὲ και γυναῖκας ἄξονται και παιδας ποιήσονται και καρπῶν 25 γένουσονται και τῶν ἐν τῷ βίῳ μεθέξουσιν και κακῶν τῶν ἐπιτεταγμένων ἀνέξονται (φύσις μὲν γὰρ αὕτη πάντας ἀνθρώπους πειρᾶσθαι κακῶν· εἶναι μὲν γὰρ ἀνάγκη κακὰ,

2 Vgl. Phil. 3, 21. — 8 Röm. 7, 24. — 11 Psal. 115, 6. — 16 Vgl. Luk. 22, 37 (Jes. 53, 12). — 17 Luk. 22, 37 (Jes. 53, 12). — 22 Vgl. Eusebius, Hist. eccles. IV 15, 18. Minucius Felix, Octavius Cap. IX 1. Tertullian, Apol. Cap. XXXVII.

2 βουλομένων aus δυναμένων corr. A<sup>1</sup> | 5 εἰκῆ A | 6 εἰκῆ A | παρέχει M, Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text; παρέχειν AHδ. Sp. im Text | <ὁ> füge ich hier u. nicht, wie Bo. (Notae p. 407) vorschlägt, vor ἐπιβουλενόμενος (Z. 7) ein | 9 διὰ τὴν A δὲ M Ausgg. | 10 ὁσιότητα] στ in Correctur A | εὐλόγως AHδ. Sp. εὐλογον P Del. | 15 ἀποφαίνει A Hδ. Sp. im Text, ἀποφαίνειν Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text | 16 ποιῶν AHδ. Sp. im Text, ποιεῖ Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text | 18—19 am Rand κελ' A<sup>1</sup> | 18 αἶρει P M corr., Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἔρει AHδ. im Text | 19 δὲ] τε liest O. Heine, Ueber Celsus ἀληθῆς λόγος (Philol. Abhandl. M. Hertz dargebracht, 1888 XV) S. 212 Anm. 1 | 20 εἰς ἀνδρὸς schreibt O. Heine ebenda, εἰς ἀνδρας A Ausgg. | 22 πασῶν [so] A<sup>1</sup> | 23 vor γῆς + τῆς M Ausgg.

χώραν δ' ἄλλην οὐκ ἔχει), ἀποδοτέον. δὴ τὰς προσηκούσας τοῖς ταῦτ' ἐπιτετραμμένοις τιμὰς καὶ τῷ βίῳ λειτουργητέον τὰ πρόποντα, μέχρι ἂν τῶν δεσμῶν ἀπολυθῶσι, μὴ καὶ ἀχάριστοι πρὸς τοῦσδε εἶναι δοκῶσι. καὶ γὰρ ἄδικον  
5 μετέχοντας ὧν οἶδε ἔχουσι μηδὲν αὐτοῖς συντελεῖν.

φαμέν δὲ καὶ πρὸς ταῦτα ὅτι εὐλογος ἐξαγωγή οὐδεμία ἡμῖν εἶναι δοκεῖ εἰ μὴ ἢ δι' εὐσέβειαν καὶ ἀρετὴν μόνη, ἐπὶν ὑπὸ τῶν δικάζειν νομιζομένων ἢ ἐξουσίαν τοῦ ζῆν ἡμῶν ἔχειν δοκούντων τὸ ἕτερον προτείνεται, ἢ τὸ ζῆν μετὰ τοῦ παρὰ τὰ διατεταγμένα ὑπὸ  
207<sup>r</sup> τοῦ Ἰησοῦ πράττειν ἢ τὸ ἀποθνήσκειν μετὰ τοῦ πεῖθεσθαι | τοῖς λόγοις αὐτοῦ. ἀλλὰ καὶ ἄγεσθαι γυναῖκα ἐπέτρεψεν ἡμῖν ὁ θεὸς, ὡς οὐ πάντων χωρούντων τὸ διαφέρον τουτέστι τὸ πάντη καθαρὸν, καὶ ἀγομένοις γυναίκας τὰ γεννώμενα πάντως τρέφειν καὶ μὴ ἀναιρεῖν τὰ ὑπὸ τῆς προνοίας διδόμενα τέκνα. καὶ οὐ μάχεται  
15 ταῦτα τῷ μὴ πείθεσθαι ἡμᾶς τοῖς νεμομένοις τὴν γῆν δαιμονίοις· ὀπλισάμενοι γὰρ τῇ πανοπλίᾳ τοῦ θεοῦ ἰστάμεθα ὡς ἀθληταὶ εὐσεβείας πρὸς τὸ τῶν ἐπιβουλεόντων ἡμῖν δαιμόνων γένος.

LVI. Ἐὰν τῷ ἑαυτοῦ οὖν λόγῳ πασοῦδι ἡμᾶς ἀποπέμψῃ τοῦ βίου ὁ Κέλσος, ἢ, ὡς νομίζει, ἐρημωθῆ ἅμπαν ἐπὶ γῆς τὸ  
20 τοιοῦτον ἡμῶν γένος, ἀλλ' ἡμεῖς ἐν τοῖς τοῦ κτίσαντος ἡμᾶς κατὰ τοὺς τοῦ θεοῦ βιώσομεν νόμους, οὐδαμῶς δουλεύειν θέλοντες τοῖς τῆς ἀμαρτίας νόμοις. καὶ γυναίκας, ἐὰν βουλώμεθα, ἀξιώμεθα καὶ παῖδας διδομένους ἡμῖν ἐν τοῖς γάμοις ἡμῶν ληψόμεθα. ἐὰν δὲ δέῃ, καὶ τῶν ἐν τῷ βίῳ μεθέξομεν, ἀνεχόμενοι τῶν ἐπι-  
25 τεταγμένων κακῶν ὡς πειρασμῶν τῆς ψυχῆς. οὕτως γὰρ ἔθος τοῖς θείοις ὀνομάζειν λόγοις τὰ συμβαίνοντα ἐν ἀνθρώποις· ἐν οἷς ὡς χρυσὸς ἐν πυρὶ ἢ τοῦ ἀνθρώπου βασανιζομένη ψυχὴ ἤτοι ἐλέγχεται ἢ θαυμαστὴ εἶναι ἀναφαίνεται. καὶ οὕτως γε πρὸς ἃ | λέγει 784  
κατὰ Κέλσος παρεσκευάσαμεθα, ὥστε καὶ λέγειν ἡμᾶς· „δοκίμασόν

12 Vgl. Matth. 19, 11. I Kor. 7, 9. I Tim. 5, 14. — 16 Vgl. Ephes. 6, 11. 13. — 25 Vgl. Luk. 22, 28. Act. 20, 19. Jac. 1, 2. I Petr. 1, 6. — 27 Vgl. Mal. 3, 3. — 29 Psal. 25, 2.

1 τὰς aus τὰς corr. A | 2 τιμὰς von späterer H. am Rand flüchtig hingeschrieben A < P in den Text hineincorrigiert M | 3 μέχρι A μέχρις PMAusgg. | ἀπολυθῶσιν MAusgg. | 4 ἀχάριστοι Jol<sup>corr</sup>. Bo. (Notae p. 408) Del., vgl. unten VIII 57, S. 273 Z. 30; ἀχρηστοὶ A Hb. Sp. | δοκῶσιν MAusgg. | 5 ἔχουσι] <τὴν οἰκονομίαν> ἔχουσι vermuten Bo. (Notae p. 408) u. Del. (I 783 Anm. d), vgl. unten VIII 57, S. 274 Z. 9 f. | 5–6 am Rand ὧ A<sup>1</sup> | 8 τὸ ἕτερον] θάτερον liest Bo. (Notae p. 408) ohne Grund | 13 γενώμενα [so] A<sup>1</sup> | 15 νεμομένοις] ἐ in Correctur A | 19 νομίζει M<sup>corr</sup>. Ausgg. νομίζει A | 24 ἐπὶ τεταγμένων A.

με, κύριε, και πείρασόν με, πύρωσον τούς νεφρούς μου και τὴν καρδίαν μου.“ και γὰρ οὐδέεις „στεφανοῦται, ἐὰν μὴ νομίμως“ ἐνταῦθα και ἐπὶ γῆς μετὰ σώματος τοῦ „τῆς ταπεινώσεως“ „ἀθλήση.“

πρὸς δὲ τούτοις οὐδὲ ἀποδίδομεν τὰς νομιζόμενας προσήκειν τιμὰς οἷς λέγει Κέλσος τὰ τῆδε ἐπιτετράφθαι. „κύριον“ γὰρ „τὸν θεὸν“ ἡμῶν προσκυνοῦμεν „και αὐτῷ μόνῳ“ λατρεύομεν, εὐχόμενοι μμηται Χριστοῦ γίνεσθαι, ὅς τῷ εἰπόντι αὐτῷ διαβόλω· „ταῦτά σοι πάντα δώσω, ἐὰν πεσὼν προσκυνήσης μοι“ εἶπε τό· „κύριον τὸν θεὸν σου προσκυνήσεις και αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις.“ και διὰ τοῦτο 5 γε τὰς νομιζόμενας προσήκειν τιμὰς οἷς φησι Κέλσος τὰ τῆδε ἐπιτετράφθαι οὐκ ἀποδίδομεν, ἐπεὶ „οὐδέεις δύναται δυοὶ κυριοῖς δουλεύειν“ και οὐ δύναμεθα ἅμα „θεῷ δουλεύειν και μαμωνᾶ“, εἴθ' ὅ τι ποτὲ ἐν ἡ πλείονα καλουμένῳ. ἀλλὰ και εἰ „διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου“ ἀτιμάζει τις τὸν νομοθετοῦντα, σαφὲς 15 ἡμῖν φαίνεται ὅτι δύο νόμων ἐναντιότητα πρὸς ἀλλήλους ἐχόντων, τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ και τοῦ νόμου τοῦ μαμωνᾶ. αἰρετώτερον ἡμᾶς „διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου“ τοῦ μαμωνᾶ τὸν μαμωνᾶν ἀτιμάζειν, ἵνα διὰ τῆς τηρήσεως τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ τὸν θεὸν τιμήσωμεν, ἢ „διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου“ τοῦ θεοῦ τὸν θεὸν 20 ἀτιμάζειν, ἵνα τηρήσει τοῦ νόμου τοῦ μαμωνᾶ τὸν μαμωνᾶν τιμήσωμεν.

207<sup>v</sup> LVII. Κέλσος | μὲν οὖν οἶεται τῷ βίῳ λειτουργεῖν τὰ πρέποντα. μέχρι ἂν τῶν δεσμῶν ἀπολυθῶσιν ἄνθρωποι, ἐπὶ 25 κατὰ τὰ νενομισμένα τοῖς πολλοῖς τὰς θυσίας τις ἀποδιδῶν ἐκάστῳ τῶν κατὰ πόλιν νομιζομένων θεῶν, οὐ νοήσας τὸ ἀληθῶς πρέπον ὑπὸ τῆς ἀκριβοῦς εὐσεβείας ὑπολαμβάνόμενον· ἡμεῖς δὲ φαμεν τῷ βίῳ λειτουργεῖν μετὰ τῶν πρεπόντων τὸν μεμνημένον, τίς τε ὁ δημιουργήσας και τίνα τὰ ἐκείνῳ φίλα, και πάντα πράττοντα πρὸς τὸ φίλον τῷ θεῷ.

30 και πάλιν Κέλσος μὲν οὐ θέλει ἡμᾶς ἀχαριστους εἶναι πρὸς τοὺς τῆδε δαίμονας. οἰόμενος ἡμᾶς ὀφείλειν αὐτοῖς χαριστήρια· και ἡμεῖς δὲ τρανοῦντες τὸν περὶ εὐχαριστίας λόγον φαμὲν πρὸς

2 Vgl. II Tim. 2, 5. — 3 Vgl. Phil. 3, 21. — 5 Vgl. Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 (Deut. 6, 13). — 7 Matth. 4, 9. — 8 Matth. 4, 10 (Deut. 6, 13). — 11 Vgl. Matth. 6, 24 (Luk. 16, 13) u. oben VIII 2. — 12 Vgl. Matth. 6, 24. Luk. 16, 13. — 13 Vgl. Röm. 2, 23. — 31 Vgl. oben VIII 33, S. 248 Z. 17 f.

7 γίνεσθαι A Ausgg. | 13 καλουμένῳ MAusgg. καλουμένων A | 17—18 am Rand ση A<sup>1</sup> | 23 μέχρι A μέχρις Ausgg. | 25 νομιζομένων θεῶν PMAusgg. νομιζομένῳ θεῷ, θ in Correctur, A | 26 ἡμεῖς] εἰ in Correctur A | 30 οὐ θέλει schreibe ich, οὖν θέλει AHö.Sp., θέλει Del. | ἀχαριστους A εὐχαριστους MAusgg. | 31 οἰόμενος Hδ. am Rand, Sp.Del. im Text; οἰόμενος A.



τοὺς μηδὲν εὐεργετοῦντας ἀλλὰ καὶ ἐκ τοῦ ἐναντίου ἰσταμένους μηδὲν ἀχάριστον ἡμᾶς ποιεῖν, ὅταν αὐτοῖς μὴ θύωμεν ἀλλὰ μηδὲ θεραπεύωμεν αὐτούς. ἀλλὰ τὸ ἀχάριστοι εἶναι πρὸς τὸν θεὸν περιστάμεθα, οὗ τῶν εὐεργεσιῶν πλήρεις ἐσόμεν, καὶ δημιουργήματα  
 5 ὄντες αὐτοῦ καὶ προνοούμενοι ὑπ' αὐτοῦ κριθέντες ὅπως ποτὲ εἶναι καὶ ἔξω τοῦ βίου τὰς παρ' αὐτοῦ ἐλπίδας ἐκδεχόμενοι. ἔστι δὲ καὶ σύμβολον ἡμῖν τῆς πρὸς θεὸν εὐχαριστίας ἄριστος „εὐχαριστία“ καλούμενος.

ἀλλ' οὐδὲ δαίμονες ἔχουσιν, ὡς καὶ ἐν τοῖς ἀνωτέρω ἐλέγο-  
 10 μεν, τὴν οἰκονομίαν | τῶν πρὸς τὰς ἡμετέρας χρείας δεδημιουργημέ- 785  
 νων· διὸ οὐδ' ἄδικόν τι πράττομεν μετέχοντες τῶν δημιουργη-  
 μάτων καὶ τοῖς μὴ προσήκουσιν αὐτοῖς μὴ θύοντες. κἂν ἴδωμεν  
 δὲ μὴ δαίμονάς τινας ἀγγέλους δὲ τεταγμένους ἐπὶ τῶν τῆς γῆς  
 καρπῶν καὶ ἐπὶ τῆς τῶν ζώων γενέσεως, εὐφημοῦμεν αὐτούς καὶ  
 15 μακαρίζομεν, ἐχειρισθέντας ὑπὸ τοῦ θεοῦ τὰ χρήσιμα τῷ γένει  
 ἡμῶν· οὐ μὴν τὴν ὀφειλομένην πρὸς θεὸν τιμὴν τούτοις ἀπονέ-  
 μομεν, οὔτε γὰρ ὁ θεὸς τοῦτο βούλεται οὔτ' αὐτοὶ οἱ τὰ τοιαῦτα  
 ἐγκεχειρισμένοι. καὶ ἀποδέχονται γε ἡμᾶς φυλασσομένους αὐτοῖς  
 θύειν ἢ θύοντας· οὐδὲ γὰρ χρῆζουσιν ἐκεῖνοι τῶν ἀπὸ γῆς ἀναθυ-  
 20 μωμένων.

LVIII. Μετὰ ταῦτά φησιν ὁ Κέλσος τοιαῦτα· ὅτι μὴν ἐν  
 τοιοῦδε μέχρι τῶν ἐλαχίστων ἔστιν ὅτε δέδοται ἐξουσία,  
 μάθοι τις ἂν ἐξ ὧν Αἰγύπτιοι λέγουσιν, ὅτι ἄρα τοῦ ἀν-  
 θρώπου τὸ σῶμα ἐξ καὶ τριάκοντα διειληφότες δαίμονες  
 25 ἢ θεοὶ τινες αἰθέριοι εἰς τοσαῦτα μέρη νενεμημένον (οἱ δὲ  
 καὶ πολὺ πλείους λέγουσιν) ἄλλος ἄλλο τι αὐτοῦ νέμειν  
 ἐπιτίετακται. καὶ τῶν δαιμόνων ἴσασι τὰ ὀνόματα ἐπιχω-  
 ρίω φωνῆ, ὥσπερ Χνουμὴν καὶ Χναχομὴν καὶ Κνὰτ καὶ  
 Σικὰτ καὶ Βιοῦν καὶ Ἐροῦ καὶ Ἐρεβίου καὶ Ῥαμανόρ καὶ  
 30 Ῥειανόρ ὅσα τε ἄλλα τῆ ἑαυτῶν γλώσση ὀνομάζουσι· καὶ  
 208<sup>r</sup> δὴ ἐπικαλοῦντες αὐτούς λῶνται τῶν μερῶν τὰ παθήματα.

7 Vgl. Justin, Apol. I 66 (vol. I p. 180. 182 ed. Otto). — 9 Vgl. oben VIII 33. 34. 55. — 24 Vgl. Salmasius, De annis climactericis a. E. (bei Spencer, Annot. p. 92 sq. und bei Delarue I 785 Anm. c).

4 hinter πλήρεις + ἰστάμεθα, doch expungiert, A | 5 κριθέντες] ἐ aus è corr. A | ὁπῶς ποτε A | 6 ἐκδεχόμενοι] ἐ in Correctur A | 7 vor θεὸν + τὸν Ausgg. | 9 ἐλέγομεν] ἐ in Correctur A | 19 ἢ θύοντας] zur Construction vgl. oben VII 19 a. A. u. unten VIII 62 a. E. | οὐδε [so] A | 21—22 am Rand κελ<sup>o</sup> A<sup>1</sup> | 22 μέχρι übers. geschr. A<sup>1</sup> | ἐστὶν A Ausgg. | 25 θεοὶ τινές [so] A | 28 Χνουμὴν] ν (hinter X) übers. geschr. A<sup>1</sup> | Χναχομὴν Ausgg., vgl. unten VIII 59, S. 275 Z. 24; χαχομὴν A | 29 Βίου Del. | 30 γλώσση] γλ in Correctur A.

τί ουν κωλύει τούτους τε και τούς ἄλλους δεξιούμενον, ἂν χρήζη τις, ὑγιαίνειν μᾶλλον ἢ νοσεῖν και εὐτυχεῖν μᾶλλον ἢ δυστυχεῖν και βασανιστηρίων και κολαστηρίων ὡς οἶόν τε ἀπηλλάχθαι;

- 5 και διὰ τούτων δὴ κατάγειν ἡμῶν πειρώμενος τὴν ψυχὴν ὁ Κέλσος ἐπὶ τούς δαίμονας, ὡς λαχόντας ἡμῶν τὰ σώματα, και ἕνα ἕκαστον ἐπιστατεῖν ἀποφαινόμενος μέρους τοῦ σώματος ἡμῶν θέλει ἡμᾶς πιστεύειν μὲν οἷς λέγει δαιμονίοις και θεραπεύειν αὐτὰ, ἵνα ὑγιαίνωμεν μᾶλλον ἢ νοσῶμεν και εὐτυχῶμεν μᾶλλον ἢ  
 10 δυστυχῶμεν και ὅση δύναμις βασανιστηρίων, ὡς οἶόν τε ἐστίν, ἀπαλλαγῶμεν. τοσοῦτον δ' ἄρα κατέγνωκε τῆς εἰς τὸν θεὸν τῶν ὀλων ἀσχίστου και ἀδιαιρέτου τιμῆς, ὡς μὴ αὐτάρκη πιστεύων τὸν θεὸν μόνον προσκυνούμενον και | μεγαλοφώνως τιμώμενον παρέχειν 786 τῷ τιμῶντι ἀπ' αὐτοῦ τοῦ σέβειν αὐτὸν δύναμιν κωλυτικὴν τῆς  
 15 τῶν δαιμόνων κατὰ τοῦ ὁσίου ἐπιβουλῆς· οὐ γὰρ ἔώρακε, τίνα τρόπον τὸ ἐν ὀνόματι τοῦ Ἰησοῦ ὑπὸ τῶν γνησίως πιστευόντων καλούμενον οὐκ ὀλίγους ἀπὸ νόσων και δαιμονισμῶν και ἄλλων περιστάσεων ἰάσατο.

- LIX. Εἰκὸς δ' ὅτι γελάσεται μὲν ὁ τὰ Κέλσου ἀσπαζόμενος, λε-  
 20 γόντων ἡμῶν ὅτι „ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν γόνυ κάμψει ἐπουρανίων και ἐπιγείων και καταχθονίων, και πᾶσα γλῶσσα ὑπάγεται τῷ ἔξομολογεῖσθαι ὅτι κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς“· γελάσας δὲ ἐνεργεστέρας ἀποδείξεις λήφεται ταῦθ' οὕτως ἔχειν ἢ περὶ ἂν ὀνομάτων ἱστορεῖ τοῦ Χνουμῆν και τοῦ Χνα-  
 25 χουμῆν και τοῦ Κνάτ και τοῦ Σικάτ και τῶν λοιπῶν τοῦ Αἰγυπτιακοῦ καταλόγου, ὡς καλουμένων και ἰωμένων τὰ τῶν μερῶν παθήματα. και ὅρα γε, τίνα τρόπον ἡμᾶς ἀποτρέπων πιστεύειν ἐπὶ τὸν τῶν ὀλων θεὸν διὰ Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ, ἐπὶ πῖστιν διὰ τὴν τοῦ σώματος ἡμῶν θεραπείαν καλεῖ ἕξ και τριά-  
 30 κοντα βαρβαρικῶν δαιμόνων. οὓς μόνοι Αἰγυπτίων μάγοι κα-

20 Phil. 2, 10. 11.

4 οἶόν τε Bo. (Notae p. 408) Del. (I 785 Anm. d), vgl. unten Z. 10; οἶονται Ausgg., οἶονται, von späterer H. ist tai unterstrichen u. τε darüber geschrieben, die Variante nicht in den Abschriften, A | 7 μέρους AHδ. Sp. μέρος PDel. | 12 πιστείων A Ausgg. πιστεύειν Bo. (Notae p. 408) | 18 μεγαλοφώνως] μεγαλοφρόνως vermutet Bo. (Notae p. 408) | 20 vor Ἰησοῦ + τοῦ M Ausgg. | 28 ἐνεργεστέρας A ἐναργεστέρας M Ausgg. | ταῦθ' A ταῦτ' Ausgg. | 24 χναχού<sup>μην</sup> [so] A<sup>1</sup> | 25 Κνάτ Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text, vgl. oben VIII 58, S. 274 Z. 28; κάτ A | Σικάτ Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text, vgl. oben VIII 58, S. 274 Z. 29; οἶατ A | 29 καλεῖ M<sup>corr.</sup> Ausgg., καλεῖν in καλεῖ von I. oder späterer Hand corr. A, letzteres ist wahrscheinlicher, da P V καλεῖν bieten | 30 οὓς Ausgg. ὧν P οὐ A.

λοῦντες οὐκ οἶδ' ὅπως ἐπαγγέλλονται ἡμῖν τὰ κρείττονα. ὦρα δ' ἡμῖν κατὰ τὸν Κέλσον μαγγανεύειν μᾶλλον καὶ γοητεύειν ἢ περὶ χριστιανίζειν, καὶ ἀπειρῶ τινὶ ἀριθμῶ δαιμόνων μᾶλλον πιστεύειν ἢ τῷ αὐτόθεν ἐμφανεῖ καὶ ζῶντι καὶ ἐναργεῖ θεῷ τῷ ἐπὶ πᾶσι διὰ  
 5 τοῦ πολλῆς δυνάμει ἐπισπείραντος τὸν καθαρὸν τῆς θεοσεβείας λόγον  
 208<sup>v</sup> τῇ πάσῃ τῶν ἀνθρώπων οἰκουμένῃ, οὐ ψεύσομαι δὲ προστιθείς καὶ λέγων ὅτι καὶ τῶν ἄλλων λογικῶν καὶ δεομένων διορθώσεως καὶ θεραπειᾶς καὶ μεταβολῆς τῆς ἀπὸ τῆς κακίας.

LX. Ὑπιδόμενος γοῦν ὁ Κέλσος τὸν εἰς μαγείαν ὄλισθον τῶν  
 10 τὰ τοιαῦτα μεμαθηκότων καὶ συναισθηθεῖς πως βλάβης περὶ τοὺς ἀκούοντας ἐσομένης φησὶν· ἐκεῖνο μέντοι φυλακτέον, ὅπως μὴ τις συνῶν τούτοις τῇ θεραπείᾳ τῇ περὶ αὐτὰ συντακῆ, φιλοσωματήσας τε καὶ τῶν κρειττόνων ἀποστραφεῖς λήθη κατασχεθῆ. χρῆ γὰρ ἴσως οὐκ ἀπιστεῖν ἀνδράσι σοφοῖς. οἷ  
 15 δὴ φασὶ διότι τῶν μὲν περιγείων δαιμόνων τὸ πλεῖστον γενέσει συντετηκὸς καὶ προσηλωμένον αἵματι καὶ κνίσσῃ καὶ μελωδίας καὶ ἄλλοις τισὶ τοιοῦτοις προσδεδεμένον κρειττον οὐδὲν δύναται ἂν τοῦ θεραπεῦσαι σῶμα καὶ μέλλουσαν τύχην ἀνθρώπου καὶ πόλει προειπεῖν, καὶ ὅσα περὶ  
 20 τὰς θνητὰς πράξεις ταῦτα ἴσασί τε καὶ δύνανται.

τηλικούτου οὖν ὄλισθου περὶ τὸν τόπον ὄντος, ὡς καὶ ὁ ἔχθρος τῇ τοῦ θεοῦ ἀληθείᾳ μαρτυρεῖ. πόσω βέλτιον χωρὶς πάσης ὑφοράσεως ὑπὲρ τοῦ συντακῆναι τοιοῦτοις δαίμοσιν ἢ φιλοσωματῆσαι καὶ τὰ κρείττονα ἀποστραφῆναι καὶ ὑπὸ λήθης τῆς  
 25 τῶν κρειττόνων | κατασχεθῆναι τὸ ἑαυτὸν ἐμπιστεῦσαι τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ τὴν τοιαύτην ἡμῖν διδασκαλλίαν ὑποθεμένου Ἰησοῦ 787 Χριστοῦ καὶ ἀπ' ἐκεῖνου αἰτεῖν πᾶσαν βοήθειαν καὶ φρουρὰν τὴν ἀπὸ ἀγίων ἀγγέλων καὶ δικαίων, ἢ ἡμᾶς ῥύσονται ἀπὸ τῶν περιγείων δαιμόνων καὶ γενέσει συντετηκότων καὶ αἵματι καὶ  
 30 κνίσσῃ προσηλωμένων καὶ ἄλλοκότοις μελωδίαις ἀγομένων καὶ ἄλλοις τοιοῦτοις προσδεδεμένων, ὁμολογουμένως μὲν καὶ κατὰ τὸν Κέλσον κρειττον οὐδὲν δυναμένων τοῦ θεραπεῦσαι τὸ σῶμα. ἐγὼ δ' εἶπομ' ἂν ὅτι οὐδ' ἐναργὲς ἐστὶ τὸ τοὺς δαίμονας τούτους ὅπως ποτὲ θεραπευομένους δύνασθαι θεραπεύειν τὰ  
 35 σώματα· ἀλλὰ χρῆ τὴν θεραπείαν τῶν σωμάτων, εἰ μὲν ἀπλούστερον βούλοίτο τις ζῆν καὶ κοινότερον. ἐφόδῳ λατρικῆς θερα-

6 δὲ A δὴ Ausgg. | 9 Ὑπιδόμενος schreibe ich, vgl. oben VI 59, S. 12<sup>o</sup> Z. 14; ἐπειδόμενος Ausgg., ἐπειδόμενος aus ἐπειδόμενον corr. A | 10 συναισθηθεῖς πως] συναισθηθεῖς πῶς, ai aus ε corr.. η in Correctur, A | 15 διότι] ὅτι vermutet Bo. (Notae p. 408) | 30 κνίσσῃ A | 34 ὅπως ποτε A.

πεύειν, εἰ δὲ βέλτιον παρὰ τοὺς πολλοὺς, εὐσεβείᾳ τῇ εἰς τὸν ἐπὶ  
πᾶσι θεὸν καὶ ταῖς πρὸς ἐκεῖνον εὐχαῖς.

LXI. Καὶ σὺ γὰρ σκόπησον παρὰ σαυτῶ, ποῖον παραδέξεται  
μᾶλλον ἤθος ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός, καὶ δυνάμενος ὅσα ἄλλος οὐδεὶς  
5 πρὸς πάντα καὶ πρὸς εὐεργεσίαν ἀνθρώπων εἴτε περὶ ψυχὴν εἴτε  
περὶ σῶμα εἴτε περὶ τὰ ἐκτός, πότερον τὸν αὐτῶ περὶ πάντων  
ἀνακείμενον ἢ τὸν περιεργαζόμενον δαιμόνων ὀνόματα καὶ δυνά-  
μεις καὶ πράξεις καὶ ἐπιφθᾶς καὶ βοτάνας οἰκείας δαίμοσι καὶ  
209<sup>r</sup> λίθους καὶ τὰς ἐν αὐτοῖς γλυφὰς, καταλλήλους ταῖς παραδιδόμεναις  
10 εἴτε συμβολικαῖς εἴτε ὅπως ποτὲ μορφαῖς δαιμόνων. ἀλλὰ δῆλον  
τῶ καὶ ἐπ' ὀλίγον παρακολουθεῖν δυναμένῳ ὅτι τὸ ἄπλαστον μὲν  
καὶ ἀπερίεργον ἤθος διὰ τοῦτο θεῶ τῶ ἐπὶ πᾶσιν ἀνακείμενον ἀπο-  
δεκτὸν ἔσται θεῶ καὶ πᾶσι τοῖς ἐκεῖνῳ οἰκειουμένοις· τὸ δὲ δι'  
ύγειαν σώματος· καὶ φιλοσωματίαν καὶ τὴν ἐν μέσοις πράγμασιν  
15 εὐτυχίαν περιεργαζόμενον δαιμόνων ὀνόματα καὶ ζητοῦν, πῶς κη-  
λήσει τισὶν ἐπιφθᾶς τοὺς δαίμονας, ὡς μοχθηρὸν καὶ ἀσεβὲς καὶ  
δαιμονικὸν μᾶλλον ἢ ἀνθρωπικὸν καταλείψει ὁ θεὸς οἷς ἔλλετο ὁ  
τὰ τοιαύτα λέγων δαίμοσι, διασπαραχθῆσόμενον ὑπὸ τῶν ὑφ' ἐκάστου  
ὑποβαλλομένων λογισμῶν ἢ καὶ ἄλλων κακῶν. εἰκὸς γὰρ αὐτοῦς  
20 ἄτε φαύλους ὄντας καὶ, ὡς Κέλσος ὁμολόγησε, προσηλωμένους  
αἵματι καὶ κνίσσῃ καὶ μελωδίαις καὶ ἄλλοις τισὶ τοιοῦτοις  
μηδὲ πρὸς τοὺς ταῦτα αὐτοῖς χαριζομένους πίστιν τηρεῖν καὶ οἶονε  
δεξιᾶς. ἄλλων γὰρ αὐτοῦς καλούντων κατὰ τῶν θεραπευσάντων  
καὶ πλείονος αἵματος καὶ κνίσσης καὶ ἧς δέονται θεραπείας  
25 ὠνούμενων αὐτῶν τὴν δουλείαν, ἐπιβουλεύσαιεν ἂν τῶ χθὲς αὐτοῦς  
θεραπεύσαντι καὶ τῆς φίλης αὐτοῖς θοίνης μεταδιδόντι.

LXII. | Πολλὰ δὲ Κέλσος ἐν τοῖς πρὸ τούτων εἰπὼν. μέχρι 788  
χρηστηρίων καὶ ἐπὶ τὰ μαντεῖα αὐτῶν ἀναπέμφας ἡμᾶς ὡς θεῶν,  
νῦν κρεῖττον πεποίηκεν ὁμολογήσας ὅτι οἱ μέλλουσιν τύχην ἀν-  
30 θρώπων καὶ πόλει προλέγοντες καὶ ὅσοι περὶ τὰς θνητὰς  
πράξεις περιγίνοι δαίμονες εἰσι, γενέσει συντετηκότες καὶ

15 Vgl. oben V 38, S. 43 Z. 2 f. — 27 Vgl. oben VIII 45. 48.

9 καταλλήλους schreibe ich mit Bo. (Notae p. 408), καταλλήλως A Ausgg. |  
παραδιδόμεναις AHδ. Sp. παραδεδομέναις P Del. | 10 ὅπως ποτε A | 18 τὸ δὲ P  
MAusgg. τό τε A | 17 οἷς schreibe ich, οἷς Ἰησοῦ Bo. (Notae p. 408) ὁ Ἰησοῦς  
AAusgg.; οἷς konnte, besonders nach dem vorausgehenden ὁ θεός, sehr leicht in  
ὁ ἰς verlesen werden; durch meine Verbesserung werden alle früheren Besserungs-  
versuche der Stelle (vgl. Del. I 787 Anm. c) hinfällig | 18 ὑφ' A ἐφ' Hδ. am Rand,  
Sp. Del. im Text | ἐκάστου] ob ἕκαστον zu schreiben ist? | 23 δεξιᾶς aus δεξιᾶς  
corr. A | 27 τούτων aus τούτου corr. A.

προσηλωμένοι αἵματι καὶ κνίσση καὶ μελωδίαις καὶ ἄλλοις  
 τισὶ τοιούτοις προσδεδεμένοι, κρείττον τούτων οὐδὲν δυνά-  
 μενοι. καὶ εἰκὸς ὅτι, ἡνίκα ἰστάμεθα πρὸς Κέλσον, θεολογοῦντα  
 τὰ χρηστήρια καὶ τὰς παρὰ τοῖς νομιζομένοις θεοῖς θεραπείας,  
 5 ἀσεβεῖς τις ἡμᾶς ὑπελάμβανε, τοὺς λέγοντας δαιμόνων εἶναι ταῦτ'  
 ἔργα, κατασπώντων εἰς τὰ γενέσεως πράγματα τὰς τῶν ἀνθρώ-  
 πων ψυχάς· ἀλλὰ νῦν ὁ ἐκεῖνα περὶ ἡμῶν ὑπολαβὼν πειθέσθω  
 καλῶς λεγομένοις τοῖς ὑπὸ Χριστιανῶν καταγγελλομένοις, ὁρῶν ὅτι  
 καὶ ὁ κατὰ Χριστιανῶν γράφων ταῦτα νῦν ἐπι τέλει ὡσπερὶ νικώ-  
 10 μενος ὑπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας πνεύματος ἀνέγραψε.

κἂν λέγῃ οὖν Κέλσος τούτοις ἀφοσιωτέον, ἐφ' ὅσον συμ-  
 φέρει, πάντῃ γὰρ τοῦτο ποιεῖν οὐχ αἰρεῖ λόγος· οὐκ ἀφο-  
 σιωτέον δαιμονίους, συντετηκόσι κνίσσαις καὶ αἵμασιν, οὔτε τὸ  
 θεῖον ὅσον ἐφ' ἡμῖν μολυντέον, καταγούσιν αὐτὸ ἐπὶ μοχθηροῦς  
 15 δαίμονας. εἰ δ' ἠκριβώκει Κέλσος τὴν τοῦ συμφέροντος ἔννοιαν  
 καὶ ἐωράκει ὅτι τὸ κυρίως συμφέρον ἀρετῆ ἔστι καὶ ἡ κατ' ἀρετὴν  
 πράξις, οὐκ ἂν τὸ ἐφ' ὅσον συμφέρει ἔταξεν ἐπὶ τῶν τοιῶνδε  
 209<sup>v</sup> | καὶ, ὡς αὐτὸς ὁμολόγησε, δαιμόνων. ἡμέτερος οὖν αἰρούμεθα, εἰ  
 μέλλει διὰ θεραπείας τοιούτων δαιμόνων ἡ ὑγίεια ἡμῖν παρα-  
 20 γίνεσθαι καὶ ἡ ἐν βιωτικῶς εὐτυχία, νοσεῖν μᾶλλον καὶ ἐν βιωτικῶς  
 δυστυχεῖν μετὰ συνειδότος τοῦ πρὸς τὸν θεὸν τῶν ὄλων καθαρώς  
 εὐσεβοῦς, ἢ περὶ μετὰ τοῦ σχιζεσθαι καὶ ἀποπίπτειν τοῦ θεοῦ καὶ τὴν  
 ψυχὴν ἐσχάτως νοσεῖν καὶ κακοδαιμονεῖν ὑγιαίνειν τῷ σώματι  
 καὶ ἐν βιωτικῶς ἀπαλλάσσειν εὐτυχέστερον· καὶ τῷ ἀπροσδεῖ γε  
 25 παντὸς οὐτινοσοῦν πλήν τῆς ἀνθρώπων σωτηρίας καὶ παντὸς λο-  
 γικοῦ προσελθετέον, ἢ τοῖς χηρίζουσι κνίσσης καὶ αἵματος.

LXIII. Κέλσος μὲν οὖν οἶμαι μετὰ τοσοούτους, οὓς εἶπε περὶ  
 δαιμόνων δεομένων κνίσσης καὶ αἵματος λόγους. ὡσπερὶ ἐπὶ  
 μοχθηρίαν ἐρχόμενος καλινωδίαν φησὶν ὅτι μᾶλλον οἰητέον τοὺς  
 30 δαίμονας μηδενοὺς χηρίζειν μηδὲ δεῖσθαι τινος ἀλλὰ χαι-

20 Vgl. oben VIII 58, S. 275 Z. 2. — 24 Vgl. oben VIII 21, S. 238 Z. 16.

7 hinter πειθέσθω + ὡς Bo. (Notae p. 408), vgl. unten VIII 76 a. E. | 8 καταγγελλομένοις] das zweite λ aus o corr. A | 9 ἐπιτέλει A | 11 λέγῃ οὖν A οὖν λέγῃ MAusgg. | 12 οὐχ αἰρεῖ Ausgg. οὐκ ἔρει P οὐκ [so] ἔρει A | ἀφοσιωτέον Hδ. am Rand, Sp. Del. im Text; ἀποσιωπητέον A | 17 πράξις A | 19 μέλλει A μέλλοι VAusgg. | 22 ἀπὸ πίπτειν A | 24 ἀπαλλάσσειν] das erste σ aus ε corr. A | 26 προσελθετέον AHδ. im Text, προσελευστέον oder προσελθεῖν δέον als Vermutung Hδ. am Rand, προσελευστέον Sp. Del. im Text | ἢ τοῖς χηρίζουσι] zu der Construction vgl. oben VIII 57, S. 274 Z. 18 f. | 27 οἶμαι schreibe ich, οἶεται AHδ. Sp., < Del. | 28 κνίσσης] ν in Correctur A | λόγους aus λόγος corr. A | 29 μοχθηρίαν A μοχθηρίας M<sup>2</sup> (am Rand) Ausgg.

ρειν τοῖς τὸ εὐσεβὲς δρωσὶ πρὸς αὐτούς. ἐχρῆν δ', εἰ τοῦτο  
 ᾤετο εἶναι ἀληθές, ἐκεῖνα αὐτὸν μὴ τεθεικέναι, ταῦτα ἀπληριφέ-  
 ναι. ἀλλὰ γὰρ οὐ πάντα ἢ ἀνθρωπίνη φύσις ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῆς  
 μονογενοῦς αὐτῷ ἀληθείας καταλείπεται. | διόπερ καὶ Κέλσος εἶπε 789  
 5 μὲν ἐν τῷ περὶ κνίσσης καὶ αἵματος, ὧν χρῆζουσι δαίμονες.  
 τάλθητ'· πάλιν δ' ὑπὸ τῆς ἰδίας κακίας κατώλισθεν ἐπὶ τὰ ψευδῆ  
 καὶ ἕξομοιοὶ τοὺς δαίμονας ἀνθρώποις τοῖς τελῶς δικαίως πρᾶτ-  
 τουσι τὰ δίκαια, κἂν μηδεὶς αὐτοῖς γινώσκῃ χάριν, τὰ ἀγαθὰ δὲ  
 ποιούσι τοῖς ἀμειβομένοις τὸ εὐχάριστον.

10 δοκεῖ δέ μοι συγγεῖσθαι κατὰ τὸν τόπον καὶ ὅτε μὲν τὸ ἡγεμονι-  
 κὸν ὑπὸ τῶν δαιμόνων ταράττεσθαι, ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ ἀνανήφων  
 ἀπὸ τῆς ὑπ' ἐκείνοις ἀλογιστίας ἐπ' ὀλλγον τι βλέπειν τοῦ ἀληθοῦς.  
 πάλιν γὰρ ἐπιφέρει· θεοῦ δὲ οὐδαμῆ οὐδαμῶς ἀπολειπτέον  
 οὔτε μεθ' ἡμέραν οὔτε νύκτωρ οὔτ' ἐς κοινὸν οὔτ' ἰδίᾳ  
 15 λόγῳ τε ἐν παντὶ καὶ ἔργῳ διηνεκῶς, ἀλλὰ γε καὶ μετὰ  
 τῶνδε καὶ χωρὶς ἢ ψυχῇ ἀεὶ τετάσθω πρὸς τὸν θεόν. ἐγὼ  
 δ' ἀκούω τοῦ μετὰ τῶνδε τουτέστι μετὰ τοῦ κοινοῦ καὶ μετὰ  
 παντὸς ἔργου καὶ μετὰ παντὸς λόγου.

εἶτα πάλιν ὡσπερὲι καλαίων τῷ λογιμοῦ πρὸς τὰς ἀπὸ τῶν  
 20 δαιμόνων ἐκστάσεις καὶ τὰ πολλὰ νικώμενος ἐπιφέρει καὶ λέγει·  
 εἰ ὧδε ἔχοιεν, τί τὸ δεινὸν τοὺς τῆδε ἄρχοντας εὐμενί-  
 ζεσθαι, τοὺς τε ἄλλους καὶ τοὺς ἐν ἀνθρώποις δυνάστας  
 καὶ βασιλέας, ὡς οὐδὲ τούτους ἄνευ δαιμονίας ἰσχύος τῶν  
 τῆδε ἡξιωμένους; ἐν μὲν οὖν τοῖς ἀνωτέρω κατῆγεν ὅσον ἐφ'  
 25 ἑαυτῷ τὴν ψυχὴν ἡμῶν πρὸς τοὺς δαίμονας· νῦν δὲ βούλεται  
 ἡμᾶς ἐξευμενίζεσθαι καὶ τοὺς ἐν ἀνθρώποις δυνάστας καὶ  
 βασιλέας, ὧν ἐπεὶ μεστὸς ὁ βίος καὶ <αἰ> ἱστορίαι, νῦν οὐχ ἡγησά-  
 μην ἀναγκαῖον ἐκθέσθαι τὰ παραδείγματα.

4 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. 14, 6. 17, 17. I Joh. 4, 9. — 16 Vgl. oben  
 I 8, I 60 Z. 28 ff. — 24 Vgl. oben VIII 2. 11. 24. 28. 33. 35. 53. 55. 58.

1 ἐχρῆν PMAusgg., ἐχ||η, zwischen χ u. η ein Buchst. ausradiert, der nach  
 meiner Ansicht ρ gewesen sein kann, während Neumann die Rasur als zu klein  
 für ρ ansieht, A | 2 ᾤετο Ausgg. ὡς τὸ A | hinter ταῦτα + δ' Del. | ἀπλη-  
 ριφέναι A ἀπειληφέναι PMAusgg., ὑπειληφέναι Bo. (Notae p. 408), Guet u. Del.  
 (I 788 Anm. g) | 7 hinter τελῶς + καὶ Del. (I 789 Anm. a) | 8 γινώσκῃ, das η  
 in Correctur, A γινώσκῃ Ausgg. | 10 ὅτε Ausgg. | 12 ὑπ' ἐκείνοις] ὑπ' ἐκείνων  
 vermutet Guet (bei Del. I 789 Anm. b) | βλέπειν MAusgg. κλέπειν A, der erste  
 Buchst. ist x, nicht β, wenn auch der einen Form des β sehr ähnlich | 13—14 am  
 Rand κελ° A<sup>1</sup> | 20—21 am Rand κελ° A<sup>1</sup> | 21 ὧδε A | 28 ἰσχύος] ι in Correctur A  
 25 τοὺς < Sp. Del. | 27 ὧν ἐπεὶ P Del., ὧν ἐστὶ Hδ., ὧν ἐστὶ Sp. im Text (ἐπιμεστος  
 statt ἐστὶ μεστὸς beide als Vermutung am Rand); ᾤον ἐπιῆ, am Rande nichts, A |  
 <αἰ> füge ich mit Del. ein | νῦν schreibe ich, ὧν AHδ. Sp., < P Del.

LXIV. Ἐνα οὖν τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν ἡμῖν ἐξευμενιστόν καὶ  
 210<sup>r</sup> τοῦτον ἴλω εὐκτέον, ἐξευμενιζόμενον εὐσεβείᾳ | καὶ πάσῃ ἀρετῇ.  
 εἰ δὲ καὶ ἄλλους τινὰς βούλεται μετὰ τὸν ἐπὶ πᾶσιν ἐξευμενι-  
 ζεσθαι θεὸν, κατανοησάτω ὅτι ὡσπερ τῷ κινουμένῳ σώματι  
 5 ἀκολουθεῖ ἢ τῆς οὐκίας αὐτοῦ κινήσις, τὸν αὐτὸν τρόπον τῷ ἐξευ-  
 μενιζεσθαι τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν ἔπεται εὐμενεῖς ἔχειν πάντα τοὺς  
 ἐκείνου φίλους ἀγγέλους καὶ ψυχὰς καὶ πνεύματα. συναίσθονται γὰρ  
 τῶν ἀξίων τοῦ παρὰ τοῦ θεοῦ εὐμενισμοῦ, καὶ οὐ μόνον καὶ αὐτοὶ  
 εὐμενεῖς τοῖς ἀξίοις γίνονται ἀλλὰ καὶ συμπράττουσι τοῖς βουλο-  
 10 μένοις τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν θεραπεύειν καὶ ἐξευμενίζονται καὶ  
 συνεύχονται καὶ συναξιούσιν· ὥστε τολμᾶν ἡμᾶς λέγειν ὅτι ἀνθρώ-  
 ποις μετὰ προαιρέσεως προτιθεμένοις τὰ κρείττονα εὐχομένοις τῷ  
 θεῷ μυρία ὅσα ἀκλήτοι συνεύχονται δυνάμεις ἱεραὶ, συμπαρέχουσαι  
 τῷ ἐπικήρῳ ἡμῶν γένει καὶ, ἢ οὕτως εἶπω, συναγωνιῶσαι δι' οὓς  
 15 ὀρῶσιν ἀντιστρατενομένους καὶ ἀνταγωνιζομένους δαίμονας τῇ 790  
 σωτηρίᾳ μάλιστα τῶν ἐαυτοὺς ἀνατιθέντων θεῷ καὶ μὴ φροντιζόν-  
 των τῆς τῶν δαιμόνων ἐχθρας, ἐὰν ἐκεῖνοι ἐξαγριαίνωσι πρὸς τὸν  
 ἄνθρωπον, φεύγοντα μὲν αὐτῶν τὰς διὰ κνίσσης καὶ αἵματος θε-  
 ραπείας παντὶ δὲ τρόπῳ λόγων καὶ πράξεων σπεύδοντα οἰ-  
 20 κειοῦσθαι καὶ ἐνοῦσθαι τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ καταλύσαντος μυ-  
 ρίους δαίμονας Ἰησοῦ, ἠλίκα περιῆει „ἰώμενος“ καὶ ἐπιστρέφων  
 „τοὺς καταδυναστευομένους ὑπὸ τοῦ διαβόλου.“

LXV. Ἡμῖν μέντοι γε καταφρονητέον ἐξευμενισμοῦ ἀνθρώπων  
 καὶ βασιλέων, οὐ μόνον ἐὰν διὰ μαιφονιῶν καὶ ἀσελγείων καὶ  
 25 ὁμοτάτων πράξεων ἐξευμενιζώμεθα αὐτούς, ἀλλὰ καὶ ἐὰν διὰ  
 τῆς εἰς τὸν θεὸν τῶν ὄλων ἀσεβείας ἢ τινος μετὰ δουλοπρεπείας

9 Vgl. Origenes, De orat. Cap. XI a. E. — 21 Vgl. Act. 10, 38.

2 hinter ἴλω + (ἔχειν) Del. nach P, man könnte auch an (εἶναι) denken, vgl. oben V 5, S. 5 Z. 5, doch auch unten Z. 6 | εὐκτέον P Ausgg. im Text, ἐκτέον M<sup>corr.</sup>, Hb. Sp. am Rand; εὐκταῖον A | fol. 210 ist vom Buchbinder durch einen Falz befestigt, hierdurch sind die Zeilenanfänge am innern Rand von fol. 210<sup>r</sup> u. die Zeilenansgänge am innern Rand von fol. 210<sup>v</sup> mehr oder weniger verklebt | καὶ πάσῃ] καὶ πάσῃ verklebt, η erhalten A | 4 κατανοησάτω] νοησάτ verkl. A | 5 κινήσις] νησις verkl. A | 5—6 am Rand ση A<sup>1</sup> | 6 ἔχειν πάντα] ἔχειν πα verkl. A | 7 πνεύματα] πνάματα [so] A | συναίσθονται γὰρ] ται γα verkl. A | 9 εὐμενεῖς τοῖς] νεις τ verkl. A | 10—11 am Rand ση A<sup>1</sup> | 10 πᾶσι verkl. A | 11 τολμᾶν] τολ verkl. A | 12 κρείττονα] τον verkl. A | 13 συμπαρέχουσαι] συμ verkl. A συμπαρηχοῦσαι vermutet Guet bei Del. (I 789 Anm. g) | 14 συναγωνιῶσαι M<sup>corr.</sup>, Sp. am Rand, Hb. Del. im Text; συναγωνιοῦ u. dahinter 3 Buchst., wohl sai, verkl. A | 15 τῇ verkl. A | 17 τῶν] τ ganz, ω halb verkl. A | 18 μὲν] μ ganz, ε halb verkl. A | κνίσσης] ν in Correctur A | 20 καὶ ἐνοῦσθαι τῷ ἐπὶ πᾶσι P Del. τῷ ἐπὶ πᾶσι καὶ ἐνοῦσθαι A Hb. Sp. | 26 ἢ aus ἢ corr. A.

καὶ ταπεινότητος φωνῆς, ἀλλοτρίας ἀνδρείων καὶ μεγαλοψύχων ἀνδρῶν καὶ τὴν καρτερίαν ὡς μεγίστην ἀρετὴν συναλαβεῖν ταῖς ἄλλαις ἐθειλότων. ἔνθα μέντοι οὐδὲν ἐναντίον πράττομεν νόμῳ καὶ λόγῳ θεοῦ, οὐ μεμήναμεν οὐδ' ὀρμῶμεν καθ' ἑαυτῶν ἐγεί-  
 5 ρειν βασιλέως ἢ δυνάστου θυμὸν. ἐπὶ αἰκίας καὶ βασανιστή-  
 ρια ἢ καὶ θανάτους ἡμᾶς φέροντα. ἀνέγνωμεν γὰρ καὶ τὸ „πᾶσα  
 ψυχὴ ἐξουσίαις ὑπερεχούσαις ὑποτασσέσθω. οὐ γὰρ ἐστὶν ἐξουσία εἰ  
 μὴ ὑπὸ θεοῦ, αἱ δὲ οὐσαι ὑπὸ θεοῦ τεταγμέναι εἰσὶν· ὥστε οἱ ἀνθ-  
 10 εστηκότες τῇ ἐξουσίᾳ τῇ τοῦ θεοῦ διαταγῇ ἀνθίστανται.“ ἐν μέν-  
 τοι γε τοῖς εἰς τὴν πρὸς Ῥωμαίους ἐξηγητικοῖς, ὡς δυνατὸν ἦν  
 ἡμῖν, ἐπὶ πλεον καὶ ταῦτα τὰ ῥήματα ποικίλως ἐξητάσαμεν· νῦν  
 δ' αὐτὰ εἰς τὸ προκείμενον ἀπλούστερον κατὰ τὴν κοινοτέραν ἐκ-  
 δοχὴν παρειλήφαμεν, ἐπέπερ φησὶν ὁ Κέλσος· οὐδὲ τούτους ἄνευ  
 δαιμονίας ἰσχύος τῶν τῆδε εἶναι ἠξιωμένους.  
 210<sup>v</sup> καὶ ἐπεὶ πολὺς ἦν ὁ λόγος ὁ περὶ | τῆς τῶν βασιλευόντων καὶ  
 δυναστῶν καταστάσεως, πολλῆς ζητήσεως οὐσης κατὰ τὸν τόπον  
 διὰ τοὺς ἀμότερον καὶ τυραννικώτερον ἄρξαντας ἢ τοὺς ἐκ τοῦ  
 ἄρχειν ἐπὶ θρῦψιν καὶ τροφὴν ἐξοκειλάντας, διὰ τοῦτο ἐπὶ τοῦ παρ-  
 20 ὄντος τὸ πρόβλημα ἐξετάσαι ὑπερεθέμεθα. τύχην μέντοι βασι-  
 λέως οὐκ ὀμνυμεν ὡς οὐδ' ἄλλον νομιζόμενον θεόν· εἴτε γὰρ, ὡς 791  
 ὀνόμασάν τινες, ἐκφορὰ μόνον ἐστὶν ἢ τύχῃ ὁμοίως δοκῆσει καὶ  
 διαστάσει, οὐκ ὀμνυμεν τὸ μηδαμῶς ὄν ὡς θεὸν ἢ ὅλως ὑφεστηκός  
 καὶ δυνάμενόν τι ποιῆσαι, ἵνα μὴ τὴν ὁμοτικὴν δύναμιν εἰς ἃ μὴ  
 25 μαίων βασιλέως τὸν δαίμονα ὀμνῦσιν οἱ τὴν τύχην αὐτοῦ ὀμνύ-

6 Röm. 13, 1. 2. — 10 Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad. Rom. (Cap. 13, 1. 2) tom. IX Cap. 26 sqq. (= tom. VII p. 327 sqq. ed. Lomm.). — 19 Vgl. Eusebius, Hist. eccles. IV 15, 18 ff. Tertullian, Apol. Cap. XXXII. XXXV Mitte.

3—4 am Rand ση A<sup>1</sup> | 7 ὑποτατῆσθω [so] A<sup>1</sup> | 8 ὑπὸ (hinter μὴ) A ἀπὸ Ausgg. | hinter οὐσαι + ἐξουσίαι Ausgg. | hinter ὑπὸ (vor θεοῦ τετ.) + τοῦ Ausgg. | 9 ἀνθίστανται aus ἀνθίσταται corr. A<sup>1</sup> | 13 οὐδὲ A οὐκ M<sup>2</sup> (übergeschr.) Ausgg. | τούτους < M Ausgg. | 16 οὐσης κατὰ verklebt A | 17 ἄρξαντας ἢ τοὺς] ας ἢ τοὺς verkl. A | 18 τοῦτο ἐπὶ τοῦ] ο ἐπὶ τοῦ verkl. A | 19 μέντοι βασιλέως] οἱ βασι verkl. A | 20 οὐκ aus οὐχ corr. A | νομιζόμενον Gelenius (bei Hδ. am Rand), Sp. Del. im Text; νομιζομεν A | 21 ὀνόμασάν] ὀμασάν verkl. A | δοκῆσει P Del. δοκῶσι A Hδ. Sp. | 22 διαστάσει, οὐκ ὀμνυμεν] σει οὐκ ὁ verkl., doch von σ noch die linke Hälfte erhalten, A | διαστάσει] διαστάσεις M Hδ. Sp. im Text, διαστάσει P V Hδ. Sp. am Rand, Del. im Text; διαστάσει vermutet Del. (I 791 Anm. a) ohne Grund | 23 δυνάμενόν] ἴμενον verkl. A | τὴν] ἢ in Correctur A | 24 παραλαμβάνωμεν] λαμβά verkl. A | εἰποῦσι] εἰποῦσιν ὅτι liest Bo. (Notae p. 408) | 25 βασιλέως] ασιλέως verkl. A | ὀμνῦσιν A Ausgg.



οντες) δαίμων ἐστὶν ἢ ὀνομαζομένη τύχη τοῦ βασιλέως, καὶ οὕτως ἀποθανετέον ἐστὶ μᾶλλον ἡμῖν ὑπὲρ τοῦ μὴ ὁμοῖσαι μοχθηρὸν δαίμονα καὶ ἄπιστον, πολλακίς συνεξαμαρτάνοντα ᾧ ἔλαχεν ἀφροσύνη ἢ καὶ πλέον αὐτοῦ ἀμαρτάνοντα.

- 5 LXVI. Εἶτα πάλιν ὁ Κέλσος ὁμοίως τοῖς ἀπὸ δαιμονισμοῦ ἐσθ' ὅτε ἀναφέρουσιν εἶτα πάλιν καταπίπτουσιν ὡσπερ νήφων τοιαῦτά τινα λέγων· ἐὰν μέντοι γε κελεύῃ τις, εἰ τύχοι θρησκευόν θεόν, ἢ ἀσεβεῖν ἢ ἄλλο τι αἰσχρὸν εἰπεῖν, οὐδαμῆ οὐδαμῶς πιστευτέον ἀλλὰ πρὸς τούτων πάσας βασάνους ἐγκαρτερητέον καὶ πάντας θανάτους ὑπομενετέον, πρὶν τι ἀνόσιον περὶ θεοῦ μὴ ὅτι γε εἰπεῖν ἀλλὰ μελῆσαι· εἶτα πάλιν ἀπ' ἀγνοίας τῆς περὶ τοῦ ἡμετέρου λόγου καὶ πρὸς ταύτη ἀπὸ τοῦ φύρειν τὰ πάντα τοιαῦτά φησιν· ἐὰν δὲ κελεύῃ τις εὐφημῆσαι τὸν Ἥλιον ἢ τὴν Ἀθηνᾶν προθυμότετα μετὰ καλοῦ παι-
- 10 ἄνος εὐφημεῖν, οὕτω τοι σέβειν μᾶλλον δόξεις τὸν μέγαν θεόν, ἐὰν καὶ τούσδε ὑμνῆς· τὸ γὰρ θεοσεβῆς διὰ πάντων διεξιὸν τελεώτερον γίνεται.
- 15 φάμεν οὖν ὅτι οὐ περιμένομεν εὐφημῆσαι τὸν Ἥλιον τὸν κελεύοντα, οἱ μαθόντες οὐ μόνον τοὺς τῆ διατάξει ὑποτεταγμένους εὐφημεῖν ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐχθρούς. εὐφημοῦμεν οὖν Ἥλιον ὡς καλὸν θεοῦ δημιουργήματα καὶ τοὺς νόμους φυλάσσειν τοῦ θεοῦ καὶ ἀκοῦον τοῦ „αἰνεῖτε τὸν κύριον ἡλῖος καὶ σελήνη“, καὶ ὅση δύναμις ὑμνοῦντα τὸν πατέρα καὶ τὸν δημιουργὸν τοῦ παντός. Ἀθηνᾶν μέντοι μετὰ Ἥλιου τασσομένην ἐμυθοποίησαν οἱ Ἕλλήνων
- 25 λόγοι, εἴτ' ἐν ὑπονοίαις εἶτε χωρὶς ὑπονοιῶν φάσκοντες ἐκ τῆς
- 211<sup>r</sup> τοῦ Διὸς γεγεννησθαι κεφαλῆς καθωπλισμένην | καὶ διωκομένην

8 Vgl. oben VIII 34, S. 249 Z. 20. — 22 Psal. 148, 3. — 28 Vgl. Apollodor, Bibl. I 20 (3, 6). III 188. 189 (14, 6, 2—4).

1 δαίμων ἐστὶν] ὡν ἐστὶν verkl., δαίμ erhalten A δαιμόνων ἐστὶν P M V Ausgg. | 2 ἀποθανετέον] νετέον verkl. A ἀποθανητέον P M Del. | 3 ἄπιστον] ausser α alles verkl. A | 4 πλέον αὐτοῦ] ὄν αὐτοῦ verkl. A | 5 δαιμονισμοῦ] αἰμο verkl. A | 6—7 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 6 ὡσπερ] ερ verkl. A | 7 λέγων A λέγει M Ausgg. | κελεύῃ A κελεύει M Ausgg. | θρησκευόν] θρη verkl. A θρησκευεῖν M Hb. im Text, Sp. am Rand; θρησκευόντα Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | 8 οὐδαμῶς] μῶς verkl. A | 9 πάσας βασάνους A Hb. im Text, πάσαις βασάνοις M<sup>corr.</sup>, Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | ἐγκαρτερητέον] ὄν verkl. A | 10 ὑπομενετέον A Hb. Sp. ὑπομονητέον Del. | 11 Θεοῦ] εοῦ verkl. A | μελῆσαι A μελετῆσαι M<sup>corr.</sup> (am Rand) Ausgg. | 12 περὶ τοῦ] ἰ οὔ verkl. A | 13—14 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 15 δόξεις M Ausgg. δόξης A | 21 τοῦ < M Ausgg. | 28 ὑμνοῦντα A ἰμνεῖτε Hb. am Rand, Sp. Del. im Text | 26 fol. 211 ist fälschlich hinter fol. 214 eingeklebt; durch einen am innern Rand von fol. 211<sup>r</sup> eingeklebten Papierstreifen sind die Zeilenanfänge z. T. verdeckt A | καὶ διωκομένην] καὶ δίω verkl. A.

τότε ὑπὸ τοῦ Ἥφαιστον, βουλομένου αὐτῆς φθειραὶ τὴν παρθενίαν, ἐκπεφνεύεσθαι μὲν αὐτὸν τὴν δ' ἐκ τῆς ἐπιθυμίας πεσοῦσαν ἐπὶ τὴν γῆν θορὴν ἀγαπήσασαν ἐκθρέψαι, καλέσασαν Ἐριχθόνιον, τὸν ποτε, φασὶν, Ἀθήνη

5 θρέψε, Διὸς θυγάτηρ, τέκε δὲ ζεῖδωρος ἄρουρα.  
| καὶ ὀρωμέν γε ὅτι τῷ προσιεμένῳ τὴν Ἀθηνᾶν, Διὸς θυγατέρα, 792  
πολλοὺς μύθους καὶ πλάσματα παρεκδεκτέον, οὓς οὐκ ἂν παραδέχοιτο ὁ φεύγων μὲν μύθους ζητῶν δὲ ἀλήθειαν.

LXVII. Ἴνα δὲ καὶ τροπολογῆται καὶ λέγεται φρόνησις εἶναι ἡ  
10 Ἀθηνᾶ, παραστησάτω τις αὐτῆς τὴν ὑπόστασιν καὶ τὴν οὐσίαν, ὡς ὑφεστηκῆσθαι κατὰ τὴν τροπολογίαν ταύτην. εἰ δὲ καὶ ἀρχαία τις γενομένη ἀνθρώπος ἡ Ἀθηνᾶ τετιμῆται, παραδόντων τοῖς ὑποχειρίοις μυστήρια καὶ τελετὰς τῶν βουληθέντων αὐτῆς τὸ ὄνομα παρὰ ἀνθρώποις ὡς θεοῦ ἄδεσθαι, πολλῶ μᾶλλον οὐ χρὴ ὑμνῆσαι  
15 καὶ ὡς θεὸν δοξάζουσι τὴν Ἀθηνᾶν, εἰ γε οὐδὲ τὸν τηλικούτον ἥλιον προσκυνεῖν ἡμῖν θέμις, κἂν εὐφημῶμεν αὐτόν.

Κέλσος μὲν οὖν φησι μᾶλλον ἡμᾶς σέβειν δοκεῖν τὸν μέγαν θεὸν, ἂν καὶ Ἥλιον καὶ Ἀθηνᾶν ὑμνῶμεν, ἡμεῖς δὲ τὸ ἐναντίον ἴσμεν. ὕμνους γὰρ εἰς μόνον τὸν ἐπὶ πᾶσι λέγομεν θεὸν  
20 καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ θεὸν λόγον. καὶ ὑμνοῦμέν γε θεὸν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ ὡς καὶ „ἥλιος καὶ σελήνη“ καὶ „ἄστρα“ καὶ πᾶσα ἡ οὐρανία στρατιά. ὑμνοῦσι γὰρ πάντες οὗτοι, θεῖος ὄντες χορὸς, μετὰ τῶν ἐν ἀνθρώποις δικαίων τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ.

25 προεῖπομεν μὲν οὖν μὴ δεῖν ὀμνύειν τὸν ἐν ἀνθρώποις βασιλέα ἢ τὴν ὀνομαζομένην τύχην αὐτοῦ. διὸ οὐκ ἀναγκαῖον ἡμᾶς

3 Vgl. Homer, II. II 547. 548. — 20 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 21 Vgl. Psal. 148, 3. — 22 Vgl. I Kōn. 22, 19. Jerem. 8, 2. Hos. 13, 4 u. s. w. — 23 Vgl. oben VIII 63, S. 279 Z. 22. — 25 Vgl. oben VIII 65, S. 281 Z. 19 ff.

1 τότε] ποτὲ vermuten Bo. (Notae p. 408) u. Del. (I 791 Anm. k) | παρθενίαν] θενίαν verkl. A | 2 δ' A δὲ Ausgg. | ἐπὶ τὴν verkl. A | 3 ποτε verkl. A | 5 θυγάτηρ] γα in Correctur A | 6 ὀρωμέν] ausser ó alles verkl. A | τῷ MAusgg. τὸ A | 7 μύθους] ausser ς alles verkl. A | παρεκδεκτέον A Hδ. Sp. παραδεκτέον P Bo. (Notae p. 408) Del. | 8 μὲν μύθους] μὲν μ verkl. A | δὲ A δ' Ausgg. | 9 φρόνησις] φρόνη verkl. A | 10 τὴν οὐσίαν] τὴν οὐ verkl. A | 11 ἀρχαία] ausser Schluss-a alles verkl. A | 12 ὑποχειρίοις μυστήρια] ρίοις μ verkl. A | 14 ὡς θεοῦ verkl. A | ὑμνῆσαι M<sup>corr.</sup> Ausgg. ὑπομνῆσαι A | 15 Ἀθηνᾶν] Ἀθη verkl. A | 16 εὐφημῶμεν] φημ verkl. A | 17 ἡμᾶς σέβειν δοκεῖν A δοκεῖν ἡμᾶς σέβειν MAusgg. | 18 θεὸν verkl. A | 19—20 am Rand ση A<sup>1</sup> | 19 ὕμνους] μνο verkl. A | 20 θεὸν λόγον wahrscheinlich A, von λόγον nur on zu erkennen, das übrige verkl., θεὸν λόγον MVHδ. Sp., λόγον καὶ θεὸν P Del. | 21 καὶ (vor ἄστρα)] κα verkl. A | 22 ὄντες] ὄν verkl. A | 24 μονογενῆ] νῆ verkl. A | 26 τὴν verkl. A.

πάλιν ἀπολογεῖσθαι πρὸς τὸ κἂν ἐν ἀνθρώποις βασιλέα κελεύη  
 σέ τις ὀρκωμοτεῖν, οὐδὲ τοῦτο δεινόν. δέδοται γὰρ τούτῳ  
 τὰ ἐπὶ γῆς, καὶ ὅ τι ἂν λαμβάνῃς ἐν τῷ βίῳ, παρὰ τούτου  
 λαμβάνεις. ἡμεῖς δὲ φαμεν ὅτι οὐ πάντως δέδοται τούτῳ τὰ  
 5 ἐπὶ γῆς ὅλα, οὐδ' ὅ τι ἂν λαμβάνωμεν ἐν τῷ βίῳ, παρὰ τού-  
 του λαμβάνομεν. δικαίως γὰρ καὶ καλῶς λαμβάνοντες, ἀπὸ τοῦ  
 θεοῦ καὶ τῆς προνοίας αὐτοῦ λαμβάνομεν, οἷον ἡμέρους καρποὺς  
 καὶ ἄρτον, στηρίζοντα „καρδίαν ἀνθρώπου,“ καὶ τὴν προσηνῆ ἄμπε-  
 λον καὶ οἶνον, εὐφραίνοντα „καρδίαν ἀνθρώπου.“ ἀλλὰ καὶ τοὺς  
 10 τῆς ἐλαίας καρποὺς ἀπὸ τῆς προνοίας ἔχομεν τοῦ θεοῦ „τοῦ ἰλα-  
 ρῦναι πρόσωπον ἐν ἐλαίῳ.“

LXVIII. Εἶθ' ἐξῆς φησιν ὁ Κέλσος ὅτι οὐ χρὴ ἀπιστεῖν ἀν-  
 δρὶ ἀρχαίῳ, πάλαι προειπόντι τό·

εἷς βασιλεὺς, ᾧ ἔδωκε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω.

15 καὶ ἐπιφέρει· ὡς, ἂν τοῦτο λύσης τὸ δόγμα, εἰκότως ἀμυνεῖ-  
 211<sup>v</sup> ται σε ὁ βασιλεὺς. εἰ γὰρ τὸ αὐτό σοι | ποιήσειαν ἅπαντες,  
 οὐδὲν κωλύσει τὸν μὲν καταλειφθῆναι μόνον καὶ ἔρημον,  
 τὰ δ' ἐπὶ γῆς ἐπὶ τοῖς ἀνομοτάτοις τε καὶ ἀγριωτάτοις  
 βαρβάροις γενέσθαι, καὶ μήτε τῆς σῆς θρησκείας μήτε τῆς  
 20 ἄληθινῆς σοφίας ἐν ἀνθρώποις ἔτι καταλείπεσθαι κλέος.  
 εἷς μὲν οὖν

κοίρανος ἔστω,

εἷς βασιλεὺς,

| οὐχ

25

ᾧ ἔδωκε Κρόνον παῖς ἀγκυλομήτεω,

ἀλλ' ᾧ ἔδωκεν ὁ καθιστῶν „βασιλεῖς καλ“ μεθιστῶν „καὶ τὸν  
 χρήσιμον“ κατὰ καιρὸν ἐγείρων ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ οὐχ ὁ τοῦ κατα-  
 ταρταρωθέντος, ὡς οἱ μῦθοι Ἑλλήνων λέγουσι, Κρόνον υἱὸς ἀπι-

8—11 Vgl. Psal. 103, 15. — 14 Homer, II. II 205. — 21 Vgl. Homer, II. II  
 204. 205. — 28 u. 25 Homer, II. II 205. — 26 Vgl. Dan. 2, 21. — Vgl. Sir. 10, 4.  
 — 27 Vgl. Apollodor, Bibl. I 6. 7 (2, 1).

1 ἀπολογεῖσθαι] λογ verkl. A | ἀνθρώποις] ἀ in Correctur A | κελεύη A κε-  
 λέουσιν MAusgg. | 2 τοῦτο] τοῦτ verkl. A | τούτῳ] ὁ aus ὅ corr. A | 3 βίῳ verkl.  
 A | 4 πάντως A πάντῃ MAusgg. | τούτῳ] του verkl. A | 6 λαμβάνομεν] λα ganz u.  
 μ halb verkl. A | 7 προνοίας] π verkl. A | 8 στηρίζοντα] ζον verkl. A | 9 καρ-  
 διάν] κ verkl. A | 10 ἔχομεν] ἔχ verkl. A | ἰλαρῦναι A | 12 Κέλσος] κέ verkl. A |  
 14 εἷς] εἰ verkl. A | 15 τοῦτο] das erste τ verkl. A | 21 εἷς μὲν A εἰ μὲν M  
 Ausgg. | 22 vor κοίρανος + εἷς M<sup>corr.</sup> Ausgg. | 25 ἔδωκε Homer P Del. δέδωκε A  
 Hō. Sp. | 26 βασιλεῖς] ς erloschen A | καὶ (vor μεθιστῶν)] αι erloschen A | μεθ-  
 ιστῶν] με erloschen A | 27 καταρταρωθέντος] κα erloschen A.

λάσας τοῦτον τῆς ἀρχῆς καθίστησι βασιλεις, οὐδ' ἂν ἀλληγορῇ τις τὰ κατὰ τοὺς τόπους, ἀλλ' ὁ διοικῶν τὰ σύμπαντα θεὸς οἶδεν ὅ τι ποτὲ ποιῆι κατὰ τὸν τόπον τῆς τῶν βασιλέων καταστάσεως.

λύομεν οὖν τὸ δόγμα·

- 5 ὃ ἔδωκε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω, οὐδὲν ἀγκύλον καὶ σκολιὸν βούλεσθαι πειθόμενοι θεὸν ἢ πατέρα θεοῦ. οὐ λύομεν δὲ τὸ δόγμα τὸ περὶ προνοίας καὶ τῶν εἶτε προηγουμένως ὑπ' αὐτῆς γινομένων εἶτε καὶ ἔκ τινων ἐπακολουθούντων. ἀλλ' οὐδ' εἰκότως ἡμᾶς ἀμύνεται βασιλεὺς, φάσκον-
- 10 τας μὲν ὅτι οὐ

Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω

- ἔδωκεν αὐτῷ τὸ βασιλεύειν, ὁ δὲ μεθιστῶν „βασιλεις καὶ“ καθιστῶν. καὶ τὸ αὐτὸ γε ποιείτωσάν μοι ἅπαντες, τὸ μὲν Ὀμηρικὸν καταλύοντες δόγμα τὸ δὲ θεῖον περὶ βασιλέως τηροῦντες
- 15 καὶ τὸ „τὸν βασιλέα τιμᾶτε“ φυλάττοντες· καὶ τὸ ὡς ἐν ὑποθέσει γε τοιαύτη οὔτε μόνος ὁ βασιλεὺς καταλειφθήσεται οὐτ' ἐρημος ἔσται οὔτε τὰ ἐπὶ γῆς ἐπὶ τοῖς ἀνομοτάτοις καὶ ἀγριωτάτοις βαρβάροις ἔσται. εἰ γὰρ, ὡς λέγει Κέλσος, τὸ αὐτὸ μοι ποιήσειαν ἅπαντες, δηλονότι καὶ οἱ βάρβαροι τῷ λόγῳ τοῦ
- 20 θεοῦ προσελθόντες νομιμώτατοι ἔσονται καὶ ἡμερώτατοι· καὶ πᾶσα μὲν θρησκεία καταλυθήσεται μόνη δὲ ἡ Χριστιανῶν κρατήσῃ, ἥτις καὶ μόνη ποτὲ κρατήσῃ, τοῦ λόγου ἀεὶ πλείονας νεμομένου ψυχᾶς.

- LXIX. Εἶτα ἔαντοῦ μὴ ἀκούσας ὁ Κέλσος, τὰ ἀνακόλουθα εἰπόντος τῷ εἰ γὰρ τὸ αὐτὸ σοι ποιήσειαν ἅπαντες, φησίν· οὐ
- 25 μὲν δὴ τοῦτο φήσεις, ὡς· ἂν πεισθέντες σοι Ῥωμαῖοι καὶ τῶν νενομισμένων αὐτοῖς πρὸς θεοῦς τε καὶ ἀνθρώπους ἀμελήσαντες τὸν σὸν Ὑψιστον, ἢ ὄντινα βούλει. προσκα-

5 u. 11 Vgl. Homer, II. II 205. — 12 Vgl. Dan. 2, 21. — 15 I Petr. 2, 17. — 24 Vgl. oben VIII 68, S. 284 Z. 16.

8 τόπον] τό halb erloschen A | 5 ἔδωκε] ἔδοκε A | 14 βασιλέως A βασιλείας M Ausgg. | 15 τιμᾶτε schreibe ich nach I Petr. 2, 17, τιμᾶν M Ausgg. τιματ [so] A | τὸ ὡς] τὸ ὅσον oder ὡς liest Bo. (Notae p. 409), τότε ὡς Guiet (bei Del. I 793 Anm. b) | 16 μόνος] νος halb erloschen A | 24 αὐτὸ σοι] το σο halb erloschen A | 25 μὲν A μὴ Ausgg. | 27 προσκαλέσονται· schreibe ich, προσκαλέσασθαι A; die Beschreibung wohl durch das vorhergehende Verbum βούλει, bei dem der Schreiber einen Infinitiv vermisste, zu erklären; προσκαλέσασθαι, <σέβοντο> liest Del. nach den Worten des Origenes (unten S. 286 Z. 12) unrichtig; wollte man aber nach πρ. <σέβονται> schreiben, so widerspräche das der knappen Ausdrucksweise des Celsus, der auch das Medium von σέβειν sonst nirgends gebraucht; ferner citiert Origenes (unten S. 286 Z. 12) nicht wörtlich, endlich ist in προσκαλέσονται der Begriff des σέβειν mit eingeschlossen. Bo. (Notae p. 409) liest: προσκαλέσονται καταβάττα ὑπερμαχεῖσθαι αὐτῶν, ὡς οὐδεμιᾶς ἄλλης ἀλκῆς δεήσειν.

λέσονται, καταβὰς ὑπερμαχεται αὐτῶν, καὶ οὐδεμιᾶς ἄλλης ἀλκῆς δεήσει. καὶ γὰρ πρότερον ὁ αὐτὸς θεὸς τοῖς προσέχουσιν αὐτῷ ταῦτά τε καὶ πολὺ μείζω τούτων, ὡς ὑμεῖς φατε, ὑπισχνούμενος ὁρᾶτε ὅσα ὠφέλησεν ἐκείνους  
 5 τε καὶ ὑμᾶς· ὧν τοῖς μὲν ἀντὶ <τοῦ> γῆς ἀπάσης εἶναι δεσπόταις οὐδ' ὅποια τις βῶλος οὐδ' ἐστία λείπεται, ὑμῶν δὲ κἂν πλαναῖται τις ἔτι λανθάνων, ἀλλὰ ζητεῖται πρὸς θα-  
 212<sup>r</sup> νάτου | δίκην.

- ἐπεὶ δὲ καθ' ὑπόθεσιν ζητεῖ, εἰ πεισθέντες Ῥωμαῖοι τῷ  
 10 Χριστιανῶν λόγῳ, τῶν πρὸς τοὺς νενομισμένους θεοὺς ἀμελήσαντες καὶ τῶν κατὰ τοὺς ἀνθρώπους προτέρων νόμων, τὸν Υἱοστον σέβοντο, τί ἂν ἀπαντήσαι ἄκουε τί ἀρέσκει περὶ τούτων ἡμῖν. φαμὲν ὅτι, εἶπερ, „ἂν δύο συμφωνῶσιν“ ἐξ ἡμῶν „ἐπὶ τῆς γῆς περὶ παντὸς πράγματος, | οὐ ἂν αἰτήσονται γενήσεται 794  
 15 αὐτοῖς παρὰ τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς πατρὸς“ τῶν δικαίων· χαίρει γὰρ συμφωνίᾳ τῶν λογικῶν ζώων ὁ θεὸς καὶ ἐκτρέπεται τὴν διαφωνίαν· τί χρῆ νομίζειν, εἰ μὴ μόνον ὡς νῦν πάνυ ὀλίγοι συμφωνοῦσιν ἀλλὰ πᾶσα ἢ ὑπὸ Ῥωμαίων ἀρχῆ; εὗξονται γὰρ τῷ καὶ πρότερον εἰπόντι πρὸς τοὺς Ἑβραίους καταδικωμένους ὑπὸ Αἰγυπτίων  
 20 λόγῳ· „κύριος πολεμήσει ὑπὲρ ὑμῶν, καὶ ὑμεῖς σιγήσεσθε,“ καὶ μετὰ πάσης συμφωνίας εὐξάμενοι πολλῶν πλείονας θυνήσονται καταλύσαι ἐχθροὺς ἐπιδιώκοντας, ἢ οὐκ καθείλεν ἡ Μωϋσέως πρὸς τὸν θεὸν βοῶντος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ εὐχῆ. ἃ δ' ὑπέσχετο ὁ θεὸς τοῖς τηροῦσι τὸν νόμον εἰ μὴ γεγένηται, οὐ τῷ ψεύδεσθαι τὸν θεὸν οὐ  
 25 γεγένηται ἀλλὰ τῷ ἐπὶ συνθήκαις γεγονέναι τὰς ἐπαγγελίας, ταῖς περὶ τοῦ τηρεῖν τὸν νόμον καὶ τὸν κατὰ τὸν νόμον βίον. καὶ εἰ οὔτε βῶλος οὐθ' ἐστία Ἰουδαίοις καταλείπεται τοῖς τὰς ἐπαγγελίας ἐπὶ συνθήκαις εὐληθόσιν, αἰτιατέον πᾶσαν μὲν αὐτῶν τὴν παρανομίαν ἐξαιρέτως δὲ τὴν κατὰ τοῦ Ἰησοῦ.  
 30 LXX. Ἄλλ' οἱ καθ' ὑπόθεσιν Κέλσον πάντες ἂν πεισθέντες Ῥωμαῖοι εὐχόμενοι περιέσονται τῶν πολεμίων ἢ οὐδὲ τὴν ἀρχὴν

2 Vgl. oben VII 18. — 7 Vgl. oben VIII 39. — 18 Vgl. Matth. 18, 19. — 20 Exod. 14, 14.

1 οὐδὲ μιᾶς A | 3 προσέχουσι A | 4 ὑμεῖς] νμ ausgebrochen A | 5 ὑμᾶς] v in Correctur A | <τοῦ> füge ich mit M<sup>corr.</sup> u. den Ausgg. ein | 6 λείπεται A καταλείπεται M<sup>corr.</sup> Ausgg., vgl. unten Z. 27 | 7 ἔτι] τ halb ausgebrochen A | 18 hinter φαμὲν + δ' M Ausgg. | 18 ῥωμαίων [so], am Rande nichts, A<sup>1</sup> | 21 καταλύσαι A | 22 ἐχθροὺς aus ἐχρούς corr. A | μωϋσέως, v in Correctur, A | 28 τῶν aus τῶν corr. A | 24 οὐ (vor τῷ) aus οὐ corr. A | 25 ταῖς Bo. (Notae p. 409) Del. τὰς AHs.Sp. | 80 οἱ aus οἱ corr. A.

πολεμήσονται, φρουρούμενοι ὑπὸ θείας δυνάμεως, τῆς διὰ πεντήκοντα δικαίους πέντε πόλεις ὅλας ἐπαγγειλαμένης διασῶσαι. ἅλες γάρ εἰσι τρηητικοὶ τῶν ἐπὶ γῆς συστάσεων τοῦ κόσμου οἱ τοῦ Θεοῦ ἄνθρωποι, καὶ συνέστηκε τὰ ἐπὶ γῆς, ὅσον οἱ ἅλες οὐ τρέπονται· „ἐὰν γὰρ τὸ ἅλας μωρανθῇ,“ „οὐτ' εἰς γῆν οὐτ' εἰς κόπρον“ „ἰσχύει ἔτι“ ἀλλὰ „βληθὲν ἔξω“ καταπατηθήσεται „ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων.“ „ὁ δ' ἔχων ὅτα ἀκονέτω,“ πῶς ταῦτα λέγεται. καὶ ἡμεῖς δὲ, ὅτε μὲν ἐπιτρέπει ὁ Θεὸς τῶν πειράζοντι δοῦς ἔξουσίαν τὴν τοῦ διώκειν ἡμᾶς, διωκόμεθα· ὅτε δ' ὁ Θεὸς (οὐ) βούλεται τοῦθ' ἡμᾶς 10 ἀσχεῖν, καὶ ἐν μισοῦντι ἡμᾶς τῶν κόσμῳ παραδόξως εἰρήνην ἄγομεν καὶ θαρρόμεν ἐπὶ τῶν εἰπόντι· „θαρσεῖτε, ἐγὼ νενίκηκα τὸν κόσμον.“ καὶ ἀληθῶς νενίκηκε „τὸν κόσμον,“ διόπερ <ἰσχύει ὁ κόσμος> εἰς ὅσον νικήσας αὐτὸν βούλεται, λαβὼν ἀπὸ τοῦ πατρὸς τὸ νικᾶν „τὸν κόσμον.“ θαρρόμεν δὲ τῇ ἐκείνου νίκῃ.

15 εἰ δὲ βούλεται πάλιν ἡμᾶς ἀθλεῖν καὶ ἀγωνίζεσθαι περὶ εὐσεβείας. ἠκέτωσαν ἀνταγωνισταὶ, πρὸς οὓς ἐροῦμεν· „πάντα ἰσχύω ἐν 212<sup>v</sup> τῶν ἐνδοξοῦντι με Χριστῶ Ἰησοῦ τῶν κυρίῳ ἡμῶν.“ καὶ γὰρ δύο στρατηγὸν πηρασκομένων, ὡς ὠνόμασεν ἡ γραφή, „ἄσαριου,“ „ἐν εἰς παγίδα οὐ πίπτει ἄνευ τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς πατρὸς.“ καὶ ἐπὶ 20 τοσοῦτον πάντα ἡ θεία περιέλιπε πρόνοια, ὡς μὴδὲ τὰς τρίχας „τῆς κεφαλῆς“ ἡμῶν ἐκπεφυγῆναι τὸ ὑπ' αὐτοῦ ἠριθμῆσθαι.

LXXI. | *Εἶτα πάλιν, ὡς ἔθος τῶν Κέλσῳ, φέρει ἐν τοῖς ἐξῆς λέ-* 795  
*γων ἃ οὐδεὶς ἡμῶν ἀνέγραψε· φησὶ γὰρ τοιαῦτα· οὐ μὴν οὐδὲ*  
*ἐκεῖνο ἀνεκτόν σου λέγοντος, ὡς, ἂν οἱ νῦν βασιλεύοντες*  
 25 *ἡμῶν σοὶ πεισθέντες ἀλώσι. τοὺς αὐθις βασιλεύοντας*

1 Vgl. Gen. 18, 24. 26. — 2 Vgl. Matth. 5, 13. Mark. 9, 50. Luk. 14, 34. — 3 Vgl. oben VIII 25, S. 242 Z. 2. — 5 Vgl. Matth. 5, 13. Luk. 14, 34. 35. — 8 Vgl. Matth. 4, 3. Hiob 1, 12. 2, 6. — 11 Joh. 16, 33. — 16 Phil. 4, 13 (I Tim. 1, 12). — 17 Vgl. Matth. 10, 29. — 20 Vgl. Matth. 10, 30. Luk. 12, 7. — 24 Vgl. Melito bei Eusebius, Hist. eccles. IV 26, 7—11.

8 τῶν ἐπὶ γῆς συστάσεων schreibe ich, vgl. oben III 28, I 225 Z. 21 f., τῶν ἐπὶ γῆς συστάσεως A τῆς ἐπὶ γῆς συστάσεως M corr. (am Rand) Bo. (Notae p. 409) Del. (I 794 Anm. b) τῶν τῆς ἐπὶ γῆς συστάσεως Ausgg. | 4 ὅσον οἱ ἅλες οὐ τρέπονται A (döch οὐ von I. H. übergeschr.), V Del. ὅσον μὴ οἱ ἅλες τρέπονται M (am Rand) Hb. Sp. (im Text) | 7 ἡμεῖς] Spiritus ausgebrochen A | 9 <οὐ> füge ich hier ein | hinter ἡμᾶς + μὴ MAusgg. unrichtig | 10 ἄγομεν] α in Correctur A | 12 <ἰσχύει ὁ κόσμος> fügt Bo. (Notae p. 409) richtig, wie der Zusammenhang zeigt, hier ein | 13 ἀπὸ Del. ἐπὶ AHb.Sp. | 15 περὶ A ἵπὲρ MAusgg. | 19 τοῖς < MAusgg. | 23—24 am Rand κεῖ A<sup>1</sup> | 28 φησὶ γὰρ A καὶ φησὶ MAusgg. | 24 οἱ] ι halb erloschen A | 25 ἀλώσι A | hinter ἀλώσι + καὶ ἄλλοις ἐπ' ἄλλοις μέχρι πάντων, doch expungiert, A.

πείσεις εἴτ' ἄλλους, ἂν κάκεινοι ἀλῶσι, καὶ ἄλλους ἐπ' ἄλ-  
 λοις, μέχρι πάντων τῶν σοι πειθομένων ἀλισκομένων μια  
 τις ἀρχὴ σωφρονήσασα καὶ προειδομένη τὸ συμβαῖνον πάν-  
 τας ὑμᾶς, πρὶν αὐτὴν προαπολέσθαι, παγγενεὶ διολέσει.  
 5 εἰπεῖν δὲ περὶ τούτων οὐχ αἰρεῖ λόγος, οὐ γὰρ λέγει τις ἡμῶν περὶ  
 τῶν νῦν βασιλευόντων ὅτι, ἐὰν πεισθέντες ἀλῶσι, τοὺς μετ'  
 αὐτοὺς πάλιν πείσομεν, κάκεινων ἀλόντων πάλιν τοὺς ἐξῆς  
 πείσομεν. πόθεν δὲ καὶ ἀπέρριψεν ὅτι κατὰ διαδοχὴν αἰεὶ τῶν  
 ὑστέρων πειθομένων ἡμῖν καὶ ἀλισκομένων διὰ τὸ μὴ ἀμύνεσ-  
 10 θαι τοὺς πολεμίους μία τις ἀρχὴ σωφρονήσασα καὶ προειδο-  
 μένη τὸ συμβαῖνον παγγενεὶ ἡμᾶς διολέσει; ἀλλ' ἔοικε φλα-  
 ρίας ἐν τούτοις ἐξῆς συνάπτων καὶ τοῦτ' ἀφ' ἑαυτοῦ ἀπερρίψ-  
 δηκέναι.

LXXII. Μετὰ δὲ ταῦτα εὐχὴν τινα εἰπὼν τὴν· εἰ γὰρ δὴ οἶόν  
 15 τε εἰς ἕνα συμφρονῆσαι νόμον τοὺς τὴν Ἀσίαν καὶ Εὐρώπην  
 καὶ Λιβύην Ἑλληνᾶς τε καὶ βαρβάρους ἄχρι περάτων νενε-  
 μηένους, ἀδύνατον τοῦτο νομίσας εἶναι ἐπιφέρει ὅτι ὁ τοῦτο οἴο-  
 μενος οἶδεν οὐδέν. εἰ δὲ χρὴ καὶ τοῦτ' εἰπεῖν, λελέξεται ὀλίγα  
 εἰς τὸν τόπον, δεόμενον πολλῆς ἐξετάσεως καὶ κατασκευῆς, εἰς τὸ  
 20 φανῆναι οὐ μόνον δυνατὸν ἀλλὰ καὶ ἀληθές τὸ λεγόμενον περὶ τοῦ  
 εἰς ἕνα συμφρονῆσαι νόμον πᾶν τὸ λογικόν. οἱ μὲν οὖν ἀπὸ  
 τῆς Στοᾶς, ἐπικρατήσαντος ὡς οἶόν τε τοῦ λοχυροτέρου τῶν ἄλλων  
 στοιχείου, τὴν ἐκπύρωσιν ἔσεσθαι πάντων εἰς πῦρ μεταβαλλόντων.  
 ἡμεῖς δὲ τῆς λογικῆς φύσεώς φαμεν ὅλης κρατῆσαι ποτε τὸν λόγον·  
 25 καὶ μεταποιῆσαι πάσαν ψυχὴν εἰς τὴν ἑαυτοῦ τελειότητα. ἐπᾶν

15 Vgl. oben I 14. 24. V 41. — 28 Vgl. oben V 15, S. 16 Z. 2 f.

1 εἴτ' Bo. (Notae p. 409) Del. (I 795 Anm. a) εἰδ' in οὐδ' corr. A εἰ δ' P  
 MVAusgg. | ἀλῶσι] ἄ aus ἀ (oder ἀ aus ἄ?) corr. A | 2 ἀλισκομένων] ἄ aus ἀ  
 (oder ἀ aus ἄ?) corr. A | hinter ἀλισκομένων + ἀλισκομένων, doch expungiert.  
 A | μία schreibe ich mit Keim (Celsus' Wahres Wort, S. 138 Anm. 2), vgl. unten  
 Z. 10; εἰ μὴ oder ἤ μία liest Bo. (Notae p. 409), ἄμα A Ausgg. | 3 σω-  
 φρο||||νήσασα [so] aus σωφροσύνης corr. A<sup>2</sup> | 4 αὐτὴν Bo. (Notae p. 409) Del.  
 (I 795 Anm. c) αὐτῇ A αὐτῆ PMAusgg. | διολέσει] εἰ halb erloschen A | 5 εἰπεῖν  
 δὲ περὶ τούτων οὐχ αἰρεῖ λόγος schreibe ich mit Del. (I 795 Anm. d), ἀπολογεῖσ-  
 θαι περὶ τούτων οὐχ αἰρεῖ λόγος vermutet Bo. (Notae p. 409), ἐπεὶ δὲ πρὸς τού-  
 των οὐχ ἔρει λόγος A Ausgg. | τίς [so] auf Rasur A | 7 ἀλόντων] ἄ aus ἀ (oder  
 ἀ aus ἄ?) corr. A | 9 ἀλισκομένων] ἄ aus ἀ (oder ἀ aus ἄ?) corr. A | 11 φλα-  
 ρίας] la auf Rasur A | 12 ἀπεροιβδηκέναι A | 16 hinter Λιβύην + κατοικοῦντας  
 P Del., vgl. unten S. 290 Z. 11 f. | 28 hinter ἔσεσθαι + λέγουσι Hδ. am Rand, Sp.  
 im Text unrichtig infolge falscher Interpunktion | 24 κρατῆσαι bis 25 μεταποιῆσαι]  
 κρατήσῃν—μεταποιήσῃν vermutet Guet (bei Del. I 795 Anm. f).

ἕκαστος φιλήῃ χρησάμενος τῇ ἐξουσίᾳ ἔληται ἃ βούλεται καὶ γένηται ἐν οἷς εἴλατο· καὶ φαμεν ὅτι οὐκ ἔστιν εἰκός, ὥσπερ ἐπὶ τῶν <ἐν> τοῖς σώμασι νοσημάτων καὶ τραυμάτων τινὰ τῶν συμβαινόντων ἰσχυρότερα εἶναι πάσης ἰατρικῆς τέχνης, οὕτως ἐπὶ τῶν ψυχῶν εἰ-  
 214<sup>r</sup> ναί τι | τῶν ἀπὸ κακίας ἀδύνατον ὑπὸ τοῦ ἐπὶ πᾶσι λογικοῦ καὶ θεοῦ θεραπευθῆναι. πάντων γὰρ τῶν ἐν ψυχῇ κακῶν δυνατώτερος ὢν ὁ λόγος καὶ ἡ ἐν αὐτῷ θεραπεία προσάγει κατὰ βούλησιν θεοῦ ἕκαστῳ αὐτήν, καὶ τὸ τέλος τῶν πραγμάτων ἀναιρεθῆναι ἔστι τὴν κακίαν· πότερον δὲ ὥστε μηδαμῇ μηδαμῶς ἔτι αὐτὴν ἐπιτραπήναι 796  
 10 δύνασθαι ἢ μὴ, οὐ τοῦ παρόντος ἔστι λόγον διδάξαι.

πολλὰ μὲν οὖν αἱ προφητεῖαι περὶ τῆς παντελοῦς ἀναιρέσεως τῶν κακῶν καὶ διορθώσεως πάσης ψυχῆς ἐν ἀπορρήτοις λέγουσιν, ἀρκεῖ δ' ἐπὶ τοῦ παρόντος παραθέσθαι τὴν ἀπὸ τοῦ Σοφοκλίου λέξιν, οὕτως ἔχουσαν· „ἐτοιμάζου, ὄρθρισον· διέφθαρται πᾶσα ἡ ἐπιφυλλίς αὐ-  
 15 τῶν. διὰ τοῦτο ὑπόμεινόν <με>, λέγει κύριος, ἐν ἡμέρᾳ ἀναστάσεώς μου εἰς μαρτύριον· διότι τὸ κρίμα μου εἰς συναγωγὰς ἔθνων τοῦ ἐκδέξασθαι βασιλεῖς, τοῦ ἐκχεῖν ἐκ' αὐτοῦς πᾶσαν ὀργὴν θυμοῦ μου. ἐν γὰρ πυρὶ ζήλου μου καταναλωθήσεται πᾶσα ἡ γῆ· ὅτι τότε με-  
 20 ταστρέψω ἐπὶ λαοὺς γλώσσοισιν εἰς γενεὰν αὐτῆς, τοῦ ἐπικαλεῖσθαι πάντας τὸ ὄνομα κυρίου, τοῦ δουλεύειν <αὐτῷ> ὑπὸ ζυγὸν ἕνα. ἐκ περάτων ποταμῶν Αἰθιοπίας θύσουσι θύσιας μοι. ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ οὐ μὴ καταισχυρθῆς ἐκ πάντων τῶν ἐπιτηδευμάτων σου, ὧν ἠσέβησας εἰς ἐμέ· ὅτι τότε περιελῶ ἀπὸ σοῦ τὰ φανίσματα τῆς ὕβρεώς σου, καὶ οὐκ ἔτι μὴ προσθῆς τοῦ μεγαλαυχῆσαι ἐπὶ τὸ ὄρος  
 25 τὸ ἅγιόν μου. καὶ ὑπολείψομαι ἐν σοὶ λαὸν πραῦν καὶ ταπεινόν, καὶ εὐλαβηθήσονται ἀπὸ τοῦ ὀνόματος κυρίου οἱ κατάλοιποι τοῦ Ἰσραὴλ. καὶ οὐ ποιήσουσιν ἀδικίαν καὶ οὐ λαλήσουσι μάταια, καὶ οὐ μὴ εὐρεθῆ ἔν τῷ στόματι αὐτῶν γλῶσσοι δολία· διότι αὐτοὶ νεμή-  
 σονται καὶ κοιτασθήσονται, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐκφοβῶν αὐτούς.“

14 Zephan. 3, 7—13.

2 εἴλατο [so], ε von II. oder I. Hand übergeschr., A εἴλετο M Ausgg., vgl. oben VII 70, S. 219 Z. 14 | ἔστι A | <ἐν> füge ich mit Del. ein | 4 εἶναι AHδ. Sp. ἐστι Bo. (Notae p. 409) Del. | 5 mit τῶν beginnt fol. 214, es fehlt also (wohl infolge falscher Numerierung) fol. 213, ohne dass eine Lücke im Text von A vorhanden ist | λογικοῦ A λόγον PM Ausgg. | 6 vor ψυχῇ + τῇ MAusgg. | 7 αὐτῷ] α ausgebrochen A | 9 ἐπιτραπήναι] ἐπιστραφήναι vermutet Bo. (Notae p. 409) | 10 δύνασθαι MAusgg. γίνεσθαι A | 14 ἐπιφυλλίς [so] A<sup>1</sup> | 15 <με> füge ich aus d. LXX mit den Ausgg. ein | 17 ἐκδέξασθαι A εἰσδέξασθαι Ausgg. | 18 πυρὶ] υ in Correctur A | 20 <αὐτῷ> füge ich aus d. LXX mit den Ausgg. ein, vgl. unten S. 290 Z. 6 | 22 φανίσματα [so] A | τῆς] τη in Correctur A | 24 οὐκ ἔτι A οὐκέτι Ausgg. | 25 μου] μ in Correctur A.

Origenes II.



ὁ δυνάμενος δ' εἰς ταῦτα ὅλα μὲν κατανοήσας τὴν σαφήνειαν τῆς προφητείας παραστησάτω, μάλιστα δ' ἔξετασάτω, τί τὸ ἀναλουμένης πάσης τῆς γῆς μεταστραφῆναι „ἐπὶ λαοὺς γλώσσαν εἰς γενεὰν ἀν- τῆς,“ ἀνάλογον τοῖς πρὸ τῆς συγχύσεως πράγμασι· καὶ κατανοη- 5 σάτω, τί τὸ „ἐπικαλεῖσθαι πάντας τὸ ὄνομα κυρίου, τοῦ δουλεύειν αὐτῷ ὑπὸ ζυγὸν ἕνα,“ ὡς περιαιρεθῆναι „τὰ τῆς ὕβρεως φανλλο- ματα,“ καὶ μηκέτι εἶναι „ἀδικίαν“ μηδὲ λόγους ματαίους μηδὲ γλώσ- σαν πολλαν.

ταῦτα δ' ἔδοξέ μοι μετρίως καὶ οὐ μετὰ τῆς ἀκριβοῦς διηγῆ- 10 σεως παραθέσθαι διὰ τὴν Κέλσον λέξιν, ολομένον τὸ συμφρονῆσαι τοὺς τὴν Ἀσίαν καὶ Εὐρώπην καὶ Λιβύην Ἑλληνάς τε καὶ βαρβάρους οἰκοῦντας ἀδύνατον εἶναι. καὶ τάχα ἀληθῶς ἀδύνατον μὲν τὸ τοιοῦτο τοῖς ἔτι ἐν σώμασι, οὐ μὴν ἀδύνατον καὶ ἀπολυ- θείσιν αὐτῶν.

15 LXXII. *Εἰθ'* ἐξῆς προτρέπεται ἡμᾶς ὁ Κέλσος ἀρήγειν τῷ 214<sup>v</sup> | βασιλεὶ παντὶ σθένει καὶ συμπονεῖν αὐτῷ τὰ δίκαια καὶ ὑπερμαχεῖν αὐτοῦ καὶ συστρατεύειν αὐτῷ, ἂν ἐπέιγῃ, καὶ συστρατηγεῖν. λεκτέον δὲ καὶ πρὸς ταῦτα ὅτι ἀρήγομεν κατὰ καιρὸν τοῖς βασιλεῦσι θείαν, ἢ οὕτως εἶπω, ἀρηξίω, καὶ „πανο- 20 πλίαν“ ἀναλαμβάνοντες „θεοῦ.“ καὶ ταῦτα ποιούμεν πειθόμενοι | ἀποστολικῇ φωνῇ λεγούσῃ· „παρακαλῶ οὖν ὑμᾶς πρῶτον ποιέσθαι 797 δεήσεις, προσευχὰς, ἐντεύξεις, εὐχαριστίας ὑπὲρ πάντων ἀνθρώ- πων, ὑπὲρ βασιλέων καὶ πάντων τῶν ἐν ὑπεροχῇ ὄντων.“ καὶ ὅσῳ γε τις εὐσεβέστερός ἐστι, τοσοῦτῳ ἀνντικώτερος ἐν τῷ ἀρή- 25 γειν τοῖς βασιλεύουσι παρὰ τοὺς εἰς τὰς παρατάξεις ἐξιόντας στρατιώτας καὶ ἀναιροῦντας οὓς ἂν δύνωνται τῶν πολεμίων.

εἶτα δὲ καὶ ταῦτ' εἰποῦμεν ἂν πρὸς τοὺς ἀλλοτρίους τῆς πίσ- τεως καὶ ἀξιοῦντας ἡμᾶς στρατεύεσθαι ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ καὶ ἀν- θρώπου ἀναιρεῖν ὅτι καὶ οἱ καθ' ὑμᾶς ἱερεῖς ἀγαλμάτων τινῶν 30 καὶ νεωκόροι ὧν νομίζετε θεῶν τηροῦσιν ἑαυτῶν ἀμίαντον τὴν δεξιὰν διὰ τὰς θυσίας, ἢ ἀναιμάκτοις χερσὶ καὶ καθαρὰς ἀπὸ φόνων προσάγωσι τὰς νενομισμένας θυσίας οἷς φατε θεοῖς· καὶ οὐ δὴ που

2 Vgl. Zephan. 3, 8. 9. — 5 Vgl. Zephan. 3, 9. — 6 Vgl. Zephan. 3, 11. — 7 Vgl. Zephan. 3, 13. — 19 Vgl. Ephes. 6, 11. — 21 I Tim. 2, 1. 2.

1 ὁ δυνάμενος—κατανοήσας] ὁ δυνάμενος δὴ ταῦτα ὅλα κατανοῆσαι ver- mutet Guet (bei Del. I 796 Anm. h) | εἰς] εὐ vermute ich, da die Construction εἰς ταῦτα κατανοεῖν, an sich sehr ungewöhnlich, bei Origenes sonst nicht vorkommt | 18 τοιοῦτο A τοιοῦτον Ausgg. | σώμασι schreibe ich, vgl. oben II 23, I 152 Z. 21; σώματι A Ausgg. | 14 αὐτῶν A αὐτοῦ MAusgg. | 21 ποιέσθαι zweimal ge- schrieben A | 24 ἐστίν Ausgg. | 29 ὑμᾶς H8. am Rand, Sp. Del. im Text; ἡμᾶς A | 31 ἀναιμακτοῖς [so] A.

πολέμου καταλαβόντος καὶ τοὺς ἱερεῖς στρατεύετε. εἰ οὖν τοῦτ' εὐλόγως γίνεται, πόσῳ μᾶλλον ἄλλων στρατενομένων καὶ οὗτοι στρατεύονται ὡς ἱερεῖς τοῦ θεοῦ καὶ θεραπευταί, καθαρὰς μὲν τηροῦντες τὰς δεξιὰς ἀγωνιζόμενοι δὲ διὰ τῶν πρὸς θεὸν εὐχῶν ὑπὲρ τῶν  
 5 δικαίως στρατενομένων καὶ ὑπὲρ τοῦ δικαίως βασιλεύοντος, ἵνα τὰ ἐναντία πάντα καὶ ἐχθρὰ τοῖς δικαίως πράττουσι καθαιρεθῆ; ἡμεῖς δὲ καὶ ταῖς εὐχαῖς πάντας δαίμονας, τοὺς ἐγείροντας τὰ πολεμικὰ καὶ ὄρκους συγγέοντας καὶ τὴν εἰρήνην ταράσσοντας, καθαιρούντες μᾶλλον βοηθοῦμεν τοῖς βασιλεύουσιν ἢ περ οἱ δοκοῦντες  
 10 στρατεύεσθαι. συμπονοῦμεν δὲ τοῖς κοινοῖς πράγμασιν οἱ μετὰ δικαιοσύνης ἀναφέροντες προσευχὰς, σὺν ἀσκήσει καὶ μελέταις διδασκούσαις καταφρονεῖν ἡδονῶν καὶ μὴ ἄγεσθαι ὑπ' αὐτῶν. ἡμεῖς καὶ μᾶλλον ὑπερμαχοῦμεν τοῦ βασιλέως· καὶ οὐ συστρατενόμεθα μὲν αὐτῷ, κἂν ἐπέλγῃ, στρατενόμεθα δὲ ὑπὲρ αὐτοῦ ἴδιον  
 15 στρατόπεδον εὐσεβείας συγκροτοῦντες διὰ τῶν πρὸς τὸ θεῖον ἐντεύξεων.

LXXIV. Εἰ δὲ βούλεται ἡμᾶς ὁ Κέλσος καὶ στρατηγεῖν (ὑπὲρ) πατρίδος, ἴστω ὅτι καὶ ταῦτα ποιοῦμεν, οὐ πρὸς τὸ | βλέπεσθαι ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ κενοδοξεῖν ἐπ' αὐτῶν ταῦτα πράττοντες·  
 20 ἐν γὰρ τῷ κρυπτῷ ἡμῶν κατ' αὐτὸ τὸ ἡγεμονικὸν εὐχαὶ εἰσιν, ἀναεμπόμεναι ὡς ἀπὸ ἱερέων ὑπὲρ τῶν ἐν τῇ πατρίδι ἡμῶν. Χριστιανοὶ | δὲ μᾶλλον εὐεργετοῦσι τὰς πατρίδας ἢ οἱ λοιποὶ τῶν ἀνθρώπων, παιδεύοντες τοὺς πολίτας καὶ εὐσεβεῖν διδάσκοντες εἰς τὸν πολιέα θεὸν, ἀναλαμβάνοντες εἰς θείαν τιὰ καὶ ἐπουράνιον  
 25 πόλιν τοὺς ἐν ταῖς ἐλαχίσταις πόλεσι καλῶς βιώσαντας· πρὸς οὓς λέγοιτο ἄν· (ἐν) ἐλαχίστῃ πόλει „πιστὸς ἐγένου,“ ἦκε καὶ ἐπὶ τὴν μεγάλην, ὅπου „θεὸς ἔστι ἐν συναγωγῇ θεῶν, ἐν μέσῳ δὲ θεοὺς διακρίνει,“ καὶ σὲ συναριθμῶν αὐτοῖς, ἐὰν μηκέτι ὡς ἄνθρωπος ἀποθνήσκῃς μηδ' „ὡς εἰς τῶν ἀρχόντων“ πίπτῃς.

18 Vgl. Tertullian, De idol. Cap. XIX. De corona Cap. XI. — 18 Vgl. unten VIII 75, S. 292 Z. 2. — 24 Vgl. Hebr. 11, 16, 22. — 26 Vgl. Luk. 16, 10, 19, 17 (Matth. 25, 21) und A. Resch, Agrapha (T. U. V 4) S. 144 [wo VIII, 74 statt VIII, 47 zu lesen ist]. — 27 Psal. 81, 1. — 28 Vgl. Psal. 81, 7.

2—8 am Rand ση Α' | 2 στρατεύονται] οὐ στρατεύονται vermutet Del. (I 797 Anm. d) unrichtig, vgl. unten Z. 14 | 6 δικαίως in δίκαιοις corr. A | 8 hinter ταράσσοντας + καὶ, doch expungiert, A | 18 συνεστρατενόμεθα, doch ε (vor σ) expungiert, A | 17 (ὑπὲρ) füge ich mit Jol (am Rand) Hδ. (Notae p. 496) Del. ein | 20 εὐχαί] α halb ausgebrochen A | 22 mit δὲ beginnt fol. 216, vor diesem sind fol. 211 und 215 falsch eingehftet, A | 24 πολιέα M<sup>corr.</sup> Hδ. Sp. τῶν ὄλων P Del. πολιᾶ] [so] A | 26 λέγοιτο ἄν aus λέγει τὸ ἄν corr. A | (ἐν) füge ich nach P mit Del. ein | 27 ἔστιν Ausg. ἐστίν A | 28 ἐάν] ἵνα vermutet Bo. (Notae p. 409).

LXXV. Προτρέπει δ' ἡμᾶς Κέλλος καὶ ἐπὶ τὸ ἄρχειν τῆς πατρίδος, ἐὰν δέη καὶ τοῦτο ποιεῖν ἔνεκεν σωτηρίας νόμων καὶ εὐσεβείας. ἡμεῖς δὲ ἐν ἐκάστη πόλει ἄλλο οὐστήμα πατρίδος κτισθὲν λόγῳ θεοῦ ἐπιστάμενοι τοὺς δυνατοὺς λόγῳ καὶ βίῳ ὕγει  
 5 χρωμένους ἄρχειν ἐπὶ τὸ ἄρχειν ἐκκλησιῶν παρακαλοῦμεν, οὐκ ἀποδεχόμενοι μὲν τοὺς φιλάρχους βιαζόμενοι δὲ τοὺς διὰ πολλὴν μετριότητα τὴν κοινὴν φροντίδα τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ μὴ βουλομένους προπετῶς ἀναδέξασθαι· καὶ οἱ καλῶς ἄρχοντες ἡμῶν βιασθέντες ὑπάρχουσι, τοῦ μεγάλου βασιλέως ἀναγκάζοντας, ὃν πε-  
 10 κείσμεθα εἶναι υἱὸν θεοῦ λόγον θεόν. καὶ εἰ ἄρχουσιν οἱ καλῶς ἄρχοντες ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τῆς κατὰ θεὸν πατρίδος (λέγω δὲ τῆς ἐκκλησίας), λεγόμενοι ἢ (βιαζόμενοι), καὶ ἄρχουσι κατὰ τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ προστεταγμένα, οὐδὲν παρὰ τοῦτο μολύνοντες τῶν θετῶν νόμων.

15 καὶ οὐ φεύγοντές γε τὰς κοινοτέρας τοῦ βίου λειτουργίας Χριστιανοὶ τὰ τοιαῦτα περιίστανται ἀλλὰ τηροῦντες ἑαυτοὺς θειοτέρα καὶ ἀναγκαιότερα λειτουργία ἐκκλησίας θεοῦ ἐπὶ σωτηρίᾳ ἀνθρώπων καὶ ἀναγκαίως ἅμα καὶ δικαίως ἠγούμενοι καὶ πάντων πεφρον-  
 20 τικότες, τῶν μὲν ἔνδον, ἢ ὁσημέραι βέλτιον βιωσι, τῶν δὲ δοκούντων ἔξω, ἵνα γένωνται ἐν τοῖς σεμνοῖς τῆς θεοσεβείας λόγοις καὶ ἔργοις καὶ οὕτω θεὸν ἀληθῶς σέβοντες καὶ πολλοὺς ὄση δύναμις παιδεύοντες ἀνακραθῶσι τῷ τοῦ θεοῦ λόγῳ καὶ τῷ θείῳ νόμῳ καὶ οὕτως ἐνωθῶσι τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ ἐνοῦντος αὐτῷ υἱοῦ θεοῦ λόγον καὶ σοφίας καὶ ἀληθείας καὶ δικαιοσύνης πάντα τὸν προτε-  
 25 τραμμένον ἐπὶ τὸ κατὰ θεὸν ἐν πᾶσι ζῆν.

LXXVI. Ἐχεις δ' ἐν τούτοις, ἱερὲ Ἀμβρόσιε, τὸ τέλος | κατὰ 799 τὴν παροῦσαν ἡμῖν καὶ δοθείσαν δύναμιν τῶν προστεταγμένων ὑπὸ

9 Vgl. Jes. 9, 6. 7. Jerem. 23, 5. Sachar. 9, 9 (Matth. 21, 5. Joh. 12, 15). —

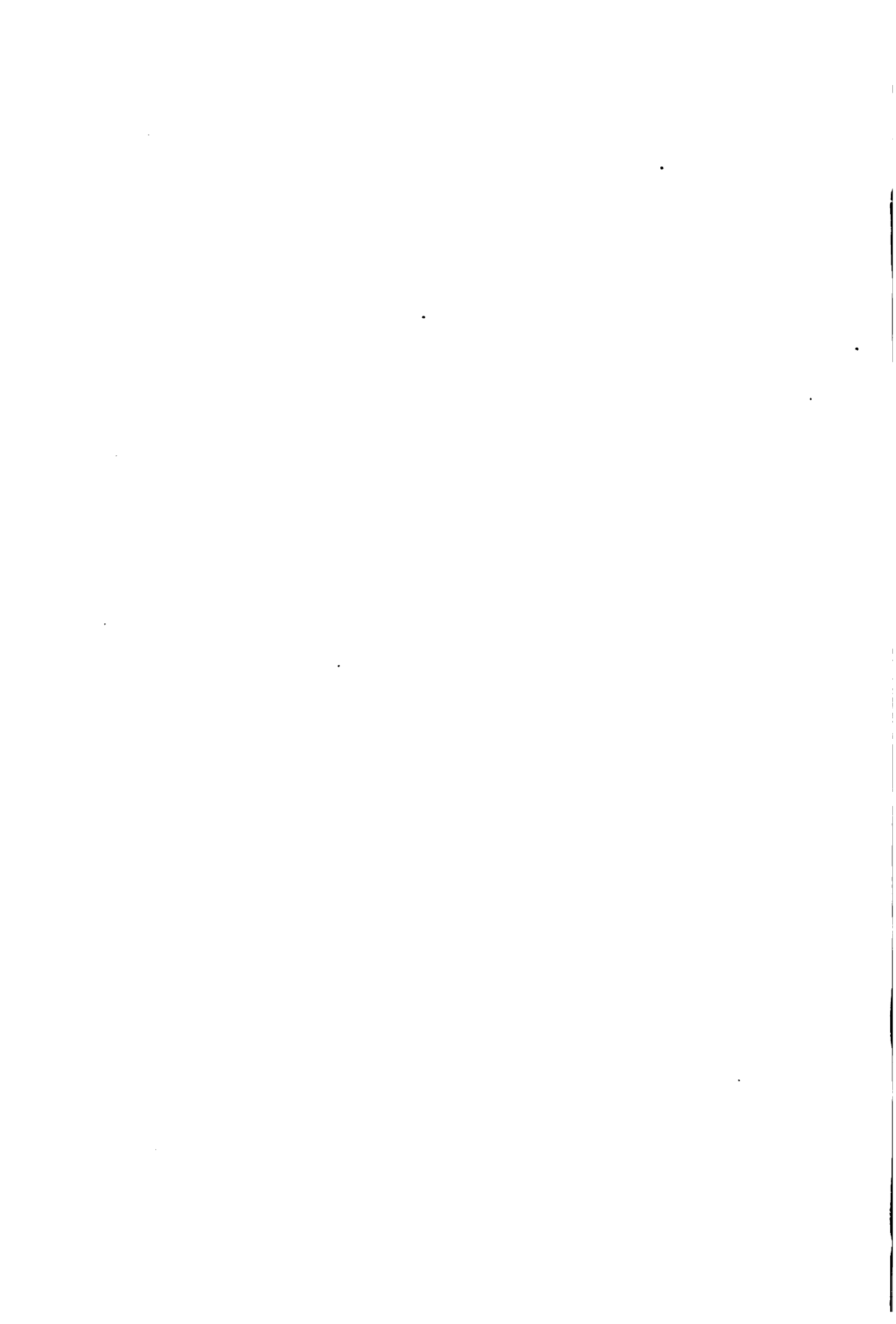
10 Vgl. Joh. 1, 1. — 24 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30.

5 ἄρχειν (hinter χρωμένους) < P Del. | 6—7 am Rand ση Α' | 10 εἰ ἄρχουσιν οἱ καλῶς ἄρχοντες] εἰ καλῶς ἄρχουσιν οἱ ἄρχοντες liest Bo. (Notae p. 409) u. nach ihm Del. | 11 hinter ἐκκλησία + ὑπὸ Hδ. Sp. | τῆς ἐκκλησίας M Ausgg. ἢ ἐκκλησίας A | 12 λεγόμενοι ἢ (βιαζόμενοι) schreibe ich, vgl. oben Z. 6—9, und lasse dahinter den Nachsatz beginnen; ἐκλεγόμενοι, M<sup>corr.</sup> Hδ. Sp., λεγόμενοι (προσάται), ἢ P (durch Conjectur) Del. | 13 προστεταγμένα P Del. προτεταγμένα A Hδ. Sp. | μολύνοντες] μολύνονται ὑπὸ P (durch Conjectur) Del. | 16 θειοτέρα aus θειότερα corr. A | 17 ἀναγκαιότερα aus ἀναγκαιότερα corr. A | 19 τῶν δὲ δοκούντων] τῶν δὲ [oder δ'] οἰκούντων schreibt ohne Grund C. Fr. W. Hasselbach (De discipulorum, qui primis Christianorum scholis erudiebantur, seu de Catechumenorum ordinibus, quot fuerint in vetere ecclesia et graeca et latina, Progr. des Stettiner Gymnas. 1839, p. 21) | 24 προτετραμμένον] das zweite μ übergeschr. A.

σοῦ. καὶ περιεγράψαμεν ἐν ὀκτώ βιβλοῖς πάντα, ὅσα πρέπον εἶναι ἐνομίσαμεν ὑπαγορεύσαι πρὸς τὸν ἐπιγεγραμμένον Κέλσον ἀληθῆ λόγον. τοῦ δ' ἐντυγχάνοντός ἐστι τῷ ἐκείνου συγγράμματι καὶ  
 216<sup>v</sup> οἷς | ἡμεῖς κατ' αὐτοῦ ὑπηγορεύσαμεν κρῖναι, ὁπότερα μᾶλλον πνεῖ  
 5 τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ καὶ τοῦ τρόπου τῆς εἰς αὐτὸν εὐσεβείας καὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους φθανούσης ὑγιῶν δογμάτων προτρεπομένων ἐπὶ τὸν ἄριστον βίον ἀληθείας.

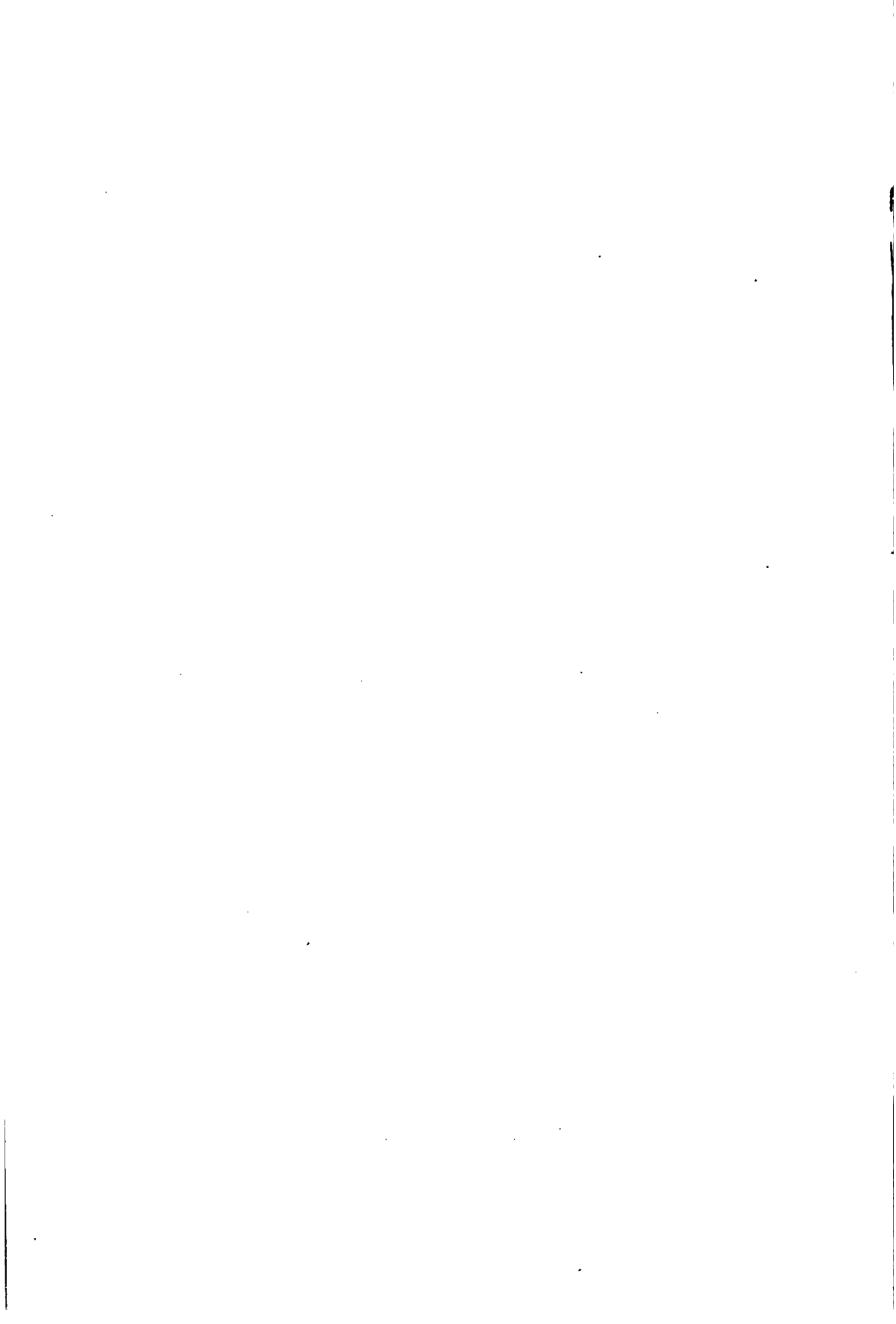
ἴσθι μέντοι ἐπαγγελλόμενον τὸν Κέλσον ἄλλο σύνταγμα μετὰ τοῦτο ποιήσῃν, ἐν ᾧ διδάξῃν ἐπηγγεῖλατο, ὅπῃ βιωτέον τοῖς  
 10 βουλομένοις αὐτῷ καὶ δυναμένοις πείθεσθαι. εἰ μὲν οὖν οὐκ ἔγραψεν ὑποσχόμενος τὸν δεύτερον λόγον, εὖ ἂν ἔχοι ἀρκεῖσθαι ἡμᾶς τοῖς ὀκτώ πρὸς τὸν λόγον αὐτοῦ ὑπαγορευθεῖσι βιβλοῖς· εἰ δὲ κάκεινον ἀρξάμενος συνετέλεσε, ζήτησον καὶ πέμψον τὸ σύγγραμμα, ἵνα καὶ πρὸς ἐκεῖνο ἅπερ ἂν ὁ τῆς ἀληθείας διδῶ ἡμῖν πα-  
 15 τῆρ ὑπαγορεύσαντες καὶ τὴν ἐν ἐκείνῳ ψευδοδοξίαν ἀνατρέψωμεν, εἰ δέ που τι ἀληθὲς λέγεται, τούτῳ ἀφιλονείκως ὡς καλῶς εἰρημένῳ μαρτυρήσωμεν.

4 κρῖναι A | 8 σύνταγμα] a (hinter τ) auf Rasur A | 9 ἐπηγγεῖλατο] ἐπηγγέ-  
 λατο A | 17 mit μαρτυρήσωμεν endigt das VIII. Buch auf fol. 216<sup>v</sup>; hinter μαρ-  
 τυρήσωμεν : ~ sss ≈ sss ≈ ✱ τέλος τοῦ Ἡ τόμου ✱ † † † A<sup>1</sup>.



# ΠΕΡΙ ΕΥΧΗΣ

---



## ΩΡΙΓΕΝΟΥΣ ΠΕΡΙ ΕΥΧΗΣ.

1<sup>r</sup> I. Τὰ διὰ τὸ εἶναι μέγιστα καὶ ὑπὲρ ἀνθρώπων τυγχάνειν εἰς 196  
 ὑπερβολὴν τε ὑπεράνω τῆς ἐπικήρου φύσεως ἡμῶν ἀδύνατα τῷ  
 λογικῷ καὶ θνητῷ γένει καταλαβεῖν ἐν πολλῇ δὲ καὶ ἀμετρήτῳ ἐκ-  
 5 χεομένη ἀπὸ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους χάριτι θεοῦ διὰ τοῦ τῆς ἀνπερ-  
 πνεύματος βουλήσει θεοῦ. δυνατὰ γίνεται. ἀδύνατον γοῦν τῇ ἀν-  
 θρωπίνῃ φύσει ὑπάρχον σοφίας κτήσις, ἢ τὰ πάντα κατεσκευάσται  
 („πάντα“ γὰρ κατὰ τὸν Δαυὶδ ὁ θεὸς „ἐν σοφίᾳ“ ἐποίησε), δυνατὸν  
 10 ἐξ ἀδύνατον γίνεται διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, „ὃς  
 ἐγενήθη σοφία ἡμῖν ἀπὸ θεοῦ δικαιοσύνη τε καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπο-  
 λύτρωσις.“ „τίς γὰρ ἀνθρώπος γνώσεται βουλὴν θεοῦ; ἢ τίς ἐνθυ-  
 μηθήσεται τί θέλει ὁ κύριος; ἐπεὶ λογισμοὶ θνητῶν δειλοὶ, καὶ  
 ἐπισφαλεῖς αἱ ἐπίνοιαί ἡμῶν· φθαρτὸν γὰρ σῶμα βαρύνει ψυχὴν,  
 15 καὶ βρῖθει τὸ γεῶδες σκῆνος νοῦν πολυφροντίδα. καὶ μόγις εἰκά-  
 ζομεν τὰ ἐπὶ γῆς, τὰ δὲ ἐν οὐρανοῖς τίς ἐξιχνίασε;“ τίς δ' οὐκ ἂν  
 εἴποι ἀδύνατον εἶναι ἀνθρώπῳ ἐξιχνιάσαι „τὰ ἐν οὐρανοῖς;“ ἀλλ'  
 ὁμως τοῦτο τὸ ἀδύνατον τῇ ὑπερβαλλούσῃ χάριτι τοῦ θεοῦ δυνατὸν  
 γίνεται· ὁ γὰρ ἀρπαγὴς εἰς τρίτον οὐρανὸν ἐξιχνίασε τάχα τὰ ἐν  
 20 ἀνθρώπῳ | λαλήσῃ“ ἦν. τίς δὲ δύναται εἰπεῖν ὅτι δυνατὸν ἀν- 197

8 Vgl. Tit. 3, 5. 6. — 8 Vgl. Psal. 103, 24. — 9 I Kor. 1, 30. — 11 Weish. Sal. 9, 13—16. — 18 Vgl. II Kor. 12, 2. — 19 Vgl. II Kor. 12, 4.

Die Überschrift, welche in T fehlt, wird durch die Worte des Origenes: *περὶ εὐχῆς προκειμένου ἡμῖν τοῦ λόγου* (unten Cap. II 1, S. 298 Z. 21) und die des Pamphilus: *sicut habet vel de martyrio vel de oratione* (Apol. Cap. VIII, tom. XXIV p. 397 ed. Lomm.) bestätigt, vgl. auch die Überschrift des Fragments im Cod. Col: + τοῦ ἀριγένους τὸ τῆς εὐχῆς ἀπροτελεστίον | 1. Τὰ] T rot ausgeführter Initial T | 8 δὲ] δὴ Angl. (bei Del. I 911\*) < Huet Bent. (bei Del. I 196 Anm. a) | 4 χάριτι θεοῦ] χάριτι vermutet Angl. (a. a. O.) unrichtig | 10 ἐγενήθη Ox. Lond. Del. (I 196 Anm. c) Lomm. ἐγεννήθη TDel. | 16 ἐξιχνίασαι] ἐξιχνιάσαι TLond.



θρόνον γνωσθῆναι τὸν τοῦ κυρίου νοῦν; ἀλλὰ καὶ τοῦτο ὁ θεὸς  
διὰ Χριστοῦ χαρίζεται .....

5

..... τὸ θέλημα τοῦ κυρίου ἑαυτῶν οὐκέτι, ὅτε  
διδάσκει αὐτοὺς τὸ θέλημα τοῦ κυρίου εἶναι θέλοντος ἀλλὰ εἰς φίλον  
μεταβάλλοντος τούτοις, ὃν κύριος πρότερον ἦν. ἀλλὰ καὶ ὡς οὐδείς  
,οἶδεν ἀνθρώπων τὰ τοῦ ἀνθρώπου εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώ-  
10 που τὸ ἐν αὐτῷ, οὕτω καὶ τὰ τοῦ θεοῦ οὐδείς“ οἶδεν „εἰ μὴ τὸ  
πνεῦμα τοῦ θεοῦ.“ εἰ δὲ μηδεὶς „οἶδε“ „τὰ τοῦ θεοῦ“ „εἰ μὴ τὸ  
πνεῦμα τοῦ θεοῦ,“ ἀδύνατον εἶδέναι ἀνθρώπου „τὰ τοῦ θεοῦ.“ καὶ  
τοῦτο δὲ κατανόησον, πῶς δυνατὸν γίνεται. „ἡμεῖς δὲ,“ φησὶν, „οὐ  
τὸ πνεῦμα τοῦ κόσμου ἐλάβομεν ἀλλὰ τὸ πνεῦμα τὸ ἐκ τοῦ θεοῦ,  
15 ἵνα εἰδῶμεν τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ χαρισθέντα ἡμῖν, ἃ καὶ λαλοῦμεν οὐκ  
ἐν διδακτοῖς ἀνθρωπίνης σοφίας λόγοις ἀλλ’ ἐν διδακτοῖς τοῦ πνεύ-  
ματος.“

II 1. Ἄλλ’ εἰκὸς, Ἀμβρόσιε θεοσεβέστατε καὶ φιλοπονώτατε καὶ  
Τατιανῇ κοσμιωτάτῃ καὶ ἀνδρειοτάτῃ (ἀφ’ ἧς ἐκλελοιπέναι „τὰ γυ-  
20 ναικεῖα“ ὃν τρόπον ἐκλελοίπει τῇ Σάρῃα ἤδη εὐχομαι), ὑμᾶς ἀπο-  
ρεῖν τί δὴ ποτε, περὶ εὐχῆς προκειμένου ἡμῖν τοῦ λόγου, ταῦτα ἐν  
προοιμίῳ περὶ τῶν ἀδυνάτων ἀνθρώποις δυνατῶν χάριτι θεοῦ  
γινομένων εἴρηται. ἐν τῶν ἀδυνάτων ὅσον ἐπὶ τῇ ἀσθενείᾳ ἡμῶν  
πείθομαι τυγχάνειν τρανώσαι τὸν περὶ τῆς εὐχῆς ἀκριβῶς καὶ θεο-

1 Vgl. Röm. 11, 34. I Kor. 2, 16 (Jes. 40, 13). — 6 Vgl. Joh. 15, 14. 15. —  
9 Vgl. I Kor. 2, 11. — 18 I Kor. 2, 12. 13. — 19 Vgl. Gen. 18, 11.

2 hinter χαρίζεται eine Lücke von 3½ Zeilen = ungefähr 225 Buchst. in T, die  
eine an Joh. 15, 14. 15 angeknüpfte Erörterung enthalten hat, vgl. Origenes, Comm. in  
Joh. tom. I 29 (31) (tom. I p. 64 sq. ed. Lomm., I p. 38 ed. Brooke). Ox. (vgl. Del. I 197  
Anm. a) versucht die Lücke so auszufüllen: (εἶπε γὰρ, οὐκ ἔτι ὑμᾶς λέγω δούλους,  
ὅτι ὁ δούλος οὐκ οἶδε τί ποιεῖ ὁ κύριος, ὑμᾶς δὲ εἴρηκα φίλους, ὅτι πάντα ἃ  
ἤκουσα παρὰ τοῦ πατρὸς μου ἐγνώρισα ὑμῖν· λέγει ὅτι οὐκ οἶδε) nicht glücklich,  
da das folgende ἑαυτῶν (Z. 6) nicht passen würde. Angl. (bei Del. I 911a) er-  
gänzt besser so: (εἶπε γὰρ, οὐκ ἔτι ὑμᾶς λέγω δούλους, ὅτι ὁ δούλος οὐκ οἶδε  
τί τὸ θέλημα τοῦ κυρίου αὐτοῦ, ὑμᾶς δὲ εἴρηκα φίλους, ὅτι πάντα, ἃ ἤκουσα  
παρὰ τοῦ πατρὸς μου, ἐγνώρισα ὑμῖν. Δούλοις οὖσιν αὐτοῖς γνωρίζει). Ich ver-  
mute, dass hinter χαρίζεται das mit (λέγοντος ὅτι) eingeleitete Citat Joh. 15, 14. 15  
(= 174 Buchst.) gestanden, das Folgende aber etwa so gelautet hat: (ἀγνοοῦσιν  
οὖν οἱ ἀκούειν ταῦτα λέγοντος Χριστοῦ βουλόμενοι), wenigstens würde die Ge-  
samtzahl der Buchst. (174 + 51 = 225) zu der Lücke stimmen | 7 τοῦ κυρίου] τοῦ  
κύριος Bent. (bei Del. I 197 Anm. b) | 15 εἰδῶμεν Lond. Bent. (bei Del. I 197  
Anm. c) ἰδῶμεν Huet Ox. Del. ἰδῶμεν T | 18 θεοσεβέστατε καὶ φιλοπονώτατε] εὐ-  
σεβέστατε καὶ φιλοθεώτατε vermutet Angl. (bei Del. I 911b) ohne Grund.

πρεπῶς πάντα λόγον καὶ τὸν περὶ τοῦ, τίνα τρόπον εὐχεσθαι δεῖ,  
καὶ τίνα ἐπὶ τῆς εὐχῆς λέγειν πρὸς θεόν, καὶ ποιοὶ καιροὶ ποίων  
καιρῶν πρὸς τὴν εὐχὴν εἰσὶν ἐπιτηδειότεροι .....

5

..... τὸν διὰ τὴν ὑπερβολὴν  
17 „τῶν ἀποκαλύψεων“ εὐλαβούμενον, „μή τις“ εἰς αὐτὸν „λογισθαι  
10 ὑπὲρ ὃ βλέπει“, „ἢ ἀκούει ἐξ“ αὐτοῦ, ὁμολογεῖν „καθὸ δεῖ“ προσεύχεσθαι  
μὴ εἰδέναι· ὃ γὰρ δεῖ προσεύξασθαι, φησὶ, „καθὸ δεῖ οὐκ οἶδαμεν.“  
ἀναγκαῖον δὲ οὐ τὸ προσεύχεσθαι μόνον ἀλλὰ καὶ τὸ προσεύχεσθαι  
„καθὸ δεῖ“ καὶ προσεύχεσθαι ὃ δεῖ. ἵνα γὰρ καὶ ὃ δεῖ προσεύχεσθαι  
δυνηθῶμεν καταλαβεῖν, ἐλλίπες ἐστί τοῦτο, ἐὰν μὴ καὶ τὸ „καθὸ  
15 δεῖ“ προσλάβωμεν. τί δὲ ἡμῖν ὄφελος τοῦ „καθὸ δεῖ“, μὴ εἰδόσιν  
εὐχεσθαι ὃ δεῖ;

2. τὸ μὲν οὖν ἕτερον τούτων, λέγω δὴ τὸ ὃ δεῖ, οἱ λόγοι εἰσὶ  
τῆς εὐχῆς, τὸ δὲ „καθὸ δεῖ“ ἢ κατάστασις τοῦ εὐχομένου· οἷον ὡς  
ἐπὶ παραδείγματος τὸ μὲν ὃ δεῖ „αἰτεῖτε τὰ μεγάλα, καὶ τὰ μικρὰ  
20 ὑμῖν προστεθήσεται,“ καὶ „αἰτεῖτε τὰ ἐπουράνια, καὶ τὰ ἐπίγεια  
ὑμῖν | προστεθήσεται,“ καὶ „προσεύχεσθε ὑπὲρ τῶν ἐπηρεαζόντων 198  
ὑμᾶς,“ καὶ „δεήθητε οὖν τοῦ κυρίου τοῦ θερισμοῦ, ἵνα ἐκβάλῃ ἐργά-  
τας εἰς τὸν θερισμὸν αὐτοῦ,“ καὶ „προσεύχεσθε μὴ εἰσελθεῖν εἰς

8 Vgl. II Kor. 12, 7. 6. — 10 Vgl. Röm. 8, 26. — 19 Vgl. Clemens Alex.,  
Strom. I 24, 158 p. 416 ed. Potter, Origenes c. Cels. VII 44 a. E. [Comm. in Matth.  
XVI 28, tom. IV p. 79 ed. Lomm.] und A. Resch, Agrapha Nr. 41 (T. U. V 4  
S. 114 f.) = Nr. 143 bei Ropes, Die Sprüche Jesu (T. U. XIV 2 S. 140). — 20 Vgl.  
Joh. 3, 12 (Matth. 6, 33. Luk. 12, 31). — 21 Luk. 6, 28 (Matth. 5, 44). — 22  
Matth. 9, 38. Luk. 10, 2. — 23 Luk. 22, 40 (Matth. 26, 41. Mark. 14, 38).

8 ἐπιτηδειότεροι Bent. (bei Del. I 197 Anm. f) Angl. (bei Del. I 912\*) ἐπι-  
τήδαιοι T Ausgg. | hinter ἐπιτήδαιοι eine Lücke von 4 1/2 Zeilen = ungefähr 300  
Buchst. in T, die wohl zunächst eine weitere Ausführung des begonnenen Ge-  
dankens (ὅτι ἀδύνατον τρανώσαι τὸν περὶ τῆς εὐχῆς ἀκριβῶς καὶ θεοπρεπῶς  
πάντα λόγον) enthalten hat, vgl. dazu unten Cap. XXXI a. A., vielleicht auch eine  
ähnliche Bemerkung, wie unten Cap. II a. E. (δεῖσθαι τοῦ καὶ εἰς τοῦτο φωτί-  
ζοντος πατρὸς καὶ αὐτοῦ τοῦ πρωτοτόκου λόγον διδάσκοντος τοῦ τε πνεύματος  
ἐνεργοῦντος κτλ.). Den Übergang zum Folgenden ergänzt Ox. so: <Οἶδαμεν τὸν  
Παῦλον>, ich vermute: <εἰκὸς οὖν καὶ Παῦλον> | 12 δὲ] δὴ liest Angl. (a. a. O.) un-  
richtig | 13 ἵνα] ἐὰν vermutet Bent. (bei Del. I 197 Anm. g) ohne Grund | 15 εἰ-  
δώσιν T Ausgg. | 16 ὃ Bent. (bei Del. I 197 Anm. h) u. Angl. (a. a. O.), vgl. denselben  
Ausdruck vorher und nachher; ἄ T Ausgg. | 19—20 am Rand von I. H. eine z. T.  
verstümmelte Inhaltsangabe, die wohl so gelautet hat: εἰς [?] τὸ ὃ <καὶ καθὸ> ὃ δεῖ  
προ(σεύχεσθαι) [?] T | 23 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond.

- πειρασμὸν,“ καὶ „προσεύχεσθε, ἵνα μὴ γένηται ὑμῶν ἡ φυγὴ χειμῶνι  
 μηδὲ σαββάτω,“ καὶ „προσευχόμενοι δὲ μὴ βαττολογήσητε,“ καὶ εἰ τι  
 τούτοις ἐστὶ παραπλήσιον· τὸ δὲ „καθὸ δεῖ“ „βούλομαι οὖν προσ-  
 εὔχεσθαι τοὺς ἄνδρας ἐν παντὶ τόπῳ, ἐπαίροντας ὁσίας χειρας χωρὶς  
 5 ὀργῆς καὶ διαλογισμοῦ· ὡσανύτως καὶ γυναῖκας ἐν καταστολῇ κοσμίῳ,  
 μετὰ αἰδοῦς καὶ σωφροσύνης κοσμεῖν ἑαυτάς, μὴ ἐν πλέγμασιν ἢ  
 χρυσῶ ἢ μαργαρίταις ἢ ἱματισμῶ πολυτελεῖ ἀλλ’, ὃ πρέπει γυναῖξιν  
 ἐπαγγελιομέναις θεοσέβειαν, δι’ ἔργων ἀγαθῶν.“ τοῦ δὲ „καθὸ δεῖ“  
 10 διδασκαλικὸν ἐστὶ καὶ τὸ „ἐὰν οὖν προσφέρῃς τὸ δῶρόν σου ἐπὶ  
 τὸ θυσιαστήριον κάκει μνησθῆς ὅτι ὁ ἀδελφός σου ἔχει τι κατὰ σοῦ,  
 ἄφες ἐκεῖ τὸ δῶρόν σου ἔμπροσθεν τοῦ θυσιαστηρίου καὶ ὑπαγε  
 πρῶτον διαλλάγηθι τῷ ἀδελφῷ σου, καὶ τότε ἐλθὼν πρόσφερε τὸ  
 δῶρόν σου“· ποῖον γὰρ θεῶ δῶρον ἀπὸ τοῦ λογικοῦ μείζον ἀνα-  
 πέμπεσθαι δύναται εὐώδους λόγου εὐχῆς, προσφερομένης ἀπὸ συνει-  
 15 δότος μὴ ἔχοντος δυσῶδες ἀπὸ τῆς ἀμαρτίας; ἔτι δὲ τοῦ „καθὸ δεῖ“  
 τὸ „μὴ ἀποστερεῖτε ἀλλήλους, ἐὰν μὴ τι ἐκ συμφωνίας πρὸς και-  
 ρόν, ἵνα σχολάσητε τῇ προσευχῇ καὶ πάλιν ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἦτε, ἵνα μὴ  
 ἐπιχαρῇ ὑμῖν ὁ σατανᾶς διὰ τὴν ἀκρασίαν ὑμῶν.“ διὰ τούτων γὰρ  
 ἐμποδίζεται τὸ „καθὸ δεῖ,“ ἐὰν μὴ καὶ τῶν κατὰ τὸν γάμον σιω-  
 20 πᾶσθαι ἀξίων μυστηρίων τὸ ἔργον σεμνότερον καὶ βραδύτερον καὶ  
 ἀπαθέστερον γίνηται, τῆς λεγομένης ἐντανθοῖ „συμφωνίας“ τὸ ἀσυμ-  
 φωνον τοῦ πάθους ἀφανιζούσης καὶ τὴν ἀκρασίαν ἀναλισκούσης τοῦ  
 τε σατανᾶ τὸ ἐπιχαιρησίκακον κωλυούσης. πρὸς τούτοις τοῦ „καθὸ  
 δεῖ“ ἐστὶ διδασκαλικὸν τὸ „ἐὰν στήκητε προσευχόμενοι, ἀφίετε, εἰ  
 25 τι ἂν ἔχητε κατὰ τινος“· καὶ τὸ παρὰ τῷ Παύλῳ δέ· „πᾶς ἀνὴρ  
 2<sup>r</sup> εὐχόμενος ἢ προφητεύων κατὰ κεφαλῆς | ἔχων καταισχύνει τὴν κε-  
 φαλὴν αὐτοῦ, πᾶσα δὲ γυνὴ προσευχομένη ἢ προφητεύουσα ἀκατα-  
 καλύπτῳ τῇ κεφαλῇ καταισχύνει τὴν κεφαλὴν ἑαυτῆς“ τοῦ „καθὸ  
 δεῖ“ ἐστὶ παραστατικόν.
- 30 3. ἀλλὰ ταῦτα πάντα ἐπιστάμενος Παῦλος καὶ τούτων πολλα-  
 πλάσιον ἀπὸ νόμον καὶ προφητῶν τοῦ τε εὐαγγελικοῦ πληρώματος

1 Matth. 24, 20 (Mark. 13, 18). — 2 Matth. 6, 7. — 3 I Tim. 2, 8—10. — 9  
 Matth. 5, 23. 24. — 14 Vgl. Ephes. 5, 2 (Exod. 29, 18. Lev. 1, 9. 13. 17. 2, 2 u. s. w.).  
 — 16 I Kor. 7, 5. — 24 Mark. 11, 25. — 25 I Kor. 11, 4, 5.

2 βατολογήσητε T | 5 κοσμίῳ N. T. Ox. Lond. Angl. (bei Del. I 912\*) κοσμίως  
 TDel. | 10 μνησθῆς N. T. Ox. Lond. Angl. (bei Del. I 912\*) μνησθεῖς TDel. | 15 ἔτι  
 schreibe ich mit Bent. u. Del. (I 198 Anm. c), ἔστι T Ausgg. | τοῦ καθὸ δεῖ] da-  
 hinter ist nicht mit Angl. (a. a. O.) (διδασκαλικόν) oder (παραστατικόν) einzu-  
 fügen, sondern ersteres aus dem vorhergehenden Abschnitt (oben Z. 9) zu ergänzen |  
 20 βραδύτερον] βραχύτερον Bent. (bei Del. I 198 Anm. f) | 23 κωλυούσης] κολουούσης  
 vermutet Bent. (bei Del. I 198 Anm. g) ohne Grund | 27 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond.

- παραθέσθαι δυνάμενος μετὰ ποικιλότητος τῆς εἰς ἕκαστον διηγήσεως,  
 ἀπὸ διαθέσεως οὐ μετριαζούσης μόνον ἀλλὰ καὶ ἀληθευούσης φησὶν  
 (ὁρῶν δὲ καὶ μετὰ ταῦτα | πάντα ὅσον ἀπολείπεται τοῦ εἶδέναι 190  
 προσεῦξασθαι τί δεῖ „καθὸ δεῖ“· τὸ δὲ ὅ τι προσεῦξασθαι δεῖ  
 5 „καθὸ δεῖ οὐκ οἶδαμεν“· καὶ τοῦτο τῷ λόγῳ προστίθῃσιν, ὅθεν  
 ἀναπληροῦται τὸ ἐλλείπον τῷ μὴ εἰδῶτι μὲν ἑαυτὸν δὲ ἄξιον τοῦ  
 ἀναπληρωθῆναι ἐν αὐτῷ τὸ ἐλλείπον παρασκευάσαντι, λέγει γὰρ ὅτι  
 „αὐτὸ τὸ πνεῦμα στεναγμοῖς ἀλαλήτοις ὑπερεντυγχάνει τῷ θεῷ· ὁ  
 δὲ ἐρευνῶν τὰς καρδίας οἶδε τί τὸ φρόνημα τοῦ πνεύματος, ὅτι κατὰ  
 10 θεὸν ἐντυγχάνει ὑπὲρ ἁγίων.“ τὸ δὲ ἐν ταῖς καρδίαις τῶν μακα-  
 ρίων κράζον „ἀββὰ ὁ πατήρ“ „πνεῦμα,“ ἐπιστάμενον ἐπιμελῶς τοὺς  
 ἐν τῷ σκήνῳ στεναγμοὺς, ἄξιους τυγχάνοντας εἰς τὸ βαρῦναι τοὺς  
 πεπτωκότας ἢ παραβεβηκότας, „στεναγμοῖς ἀλαλήτοις ὑπερεντυγχάνει  
 τῷ θεῷ,“ τοὺς ἡμετέρους διὰ τὴν πολλὴν φιλανθρωπίαν καὶ συμπά-  
 15 θειαν ἀναδεχόμενον στεναγμούς· κατὰ δὲ τὴν ἐν αὐτῷ σοφίαν ὁρῶν  
 τὴν ταπεινωθεισαν „εἰς χροῦν“ ψυχὴν ἡμῶν καὶ ἐν τῷ σώματι „τῆς  
 ταπεινώσεως“ καθειργμένην, οὐ τοῖς τυχοῦσι „στεναγμοῖς“ χροόμενον  
 „ὑπερεντυγχάνει τῷ θεῷ“ ἀλλὰ τισιν „ἀλαλήτοις,“ ἐχομένοις τῶν  
 ἀρρήτων λόγων, ὧν οὐκ ἔστιν ἀνθρώπῳ λαλεῖν. τοῦτο δὴ τὸ πνεῦμα,  
 20 οὐκ ἀρκούμενον τῷ ἐντυγχάνειν τῷ θεῷ, ἐπιτεῖνον τὴν ἔντευξιν  
 „ὑπερεντυγχάνει,“ ἐγὼ οἶμαι ὅτι περὶ τῶν ὑπερνωκῶντων, ὅποιοι  
 Παῦλος ἦν λέγων· „ἀλλ’ ἐν τούτοις πᾶσιν ὑπερνωκῶμεν.“ εἰκὸς δ’  
 ὅτι „ἐντυγχάνει“ μόνον περὶ τῶν οὐ τηλικούτων μὲν, ὡς ὑπερνωκῶν,  
 οὐ τοιούτων δὲ πάλιν, ὥστε νικᾶσθαι, ἀλλὰ νικῶντων.
- 25 4. ἐχόμενον δὲ τοῦ τί δεῖ προσεῦξασθαι „καθὸ δεῖ οὐκ οἶδα-  
 μεν, ἀλλὰ τὸ πνεῦμα στεναγμοῖς ἀλαλήτοις ὑπερεντυγχάνει τῷ θεῷ“  
 τὸ „προσεύξομαι τῷ πνεύματι, προσεῦξομαι δὲ καὶ τῷ νοῖ· ψαλῶ  
 τῷ πνεύματι, ψαλῶ (δὲ) καὶ τῷ νοῖ.“ οὐδὲ γὰρ δύναται ἡμῶν ὁ

4 Vgl. Röm. 8, 26. — 8 Röm. 8, 26. 27. — 11 Vgl. Gal. 4, 6. — 12 Vgl.  
 Weish. Sal. 9, 15. — 18 Vgl. Röm. 8, 26. — 16 Vgl. Psal. 43, 26. — Vgl. Phil.  
 3, 21. — 17 Vgl. Röm. 8, 26. — 19 Vgl. II Kor. 12, 4. — 21 Vgl. Röm. 8, 26.  
 — 22 Röm. 8, 37. — 28 Vgl. Röm. 8, 27. — 25 Vgl. Röm. 8, 26. — 27 I Kor.  
 14, 15.

8 ὁρῶν—4 καθὸ δεῖ] von Angl. (bei Del. I 912a) richtig als Parenthese auf-  
 gefasst; die auffällige Wortstellung wohl aus nachlässiger Ausdrucksweise zu er-  
 klären | 8 δε] δὴ liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 4 hinter καθὸ δεῖ + φησὶν  
 Lomm. (tom. XVII p. 89 Anm. 1) ohne Grund | ὅ τι schreibe ich, ὅτι TAusgg. |  
 10 δε] δὴ liest Angl. (bei Del. I 912b) ohne Grund | 11 κράζον TAusgg. | ἀββὰ T  
 Ausgg. | 12 ἀξιους τυγχάνοντας εἰς τὸ βαρῦναι] οὐκ ἀξιους τυγχάνοντας εἰς τὸ  
 θαρῶναι vermutet Bent. (bei Del. I 199 Anm. b) unrichtig | βαρῦναι TAusgg. |  
 19 δὴ T δὲ Ausgg. | 28 <δὲ> füge ich mit Angl. (a. a. O.) nach d. N. T. ein.

νοῦς προσεύξασθαι, ἐὰν μὴ πρὸ αὐτοῦ τὸ πνεῦμα προσεύξεται οἶονε  
 ἐν ὑψηλῷ αὐτοῦ, ὥσπερ οὐδὲ ψᾶλαι καὶ εὐρύθμως καὶ ἐμμελῶς καὶ  
 ἐμμέτρως καὶ συμφώνως ὑμνήσαι τὸν πατέρα ἐν Χριστῷ, ἐὰν μὴ  
 „τὸ πνεῦμα“ τὸ „πάντα“ ἔρευνῶν. „καὶ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ,“ πρότερον  
 5 αἰνέση καὶ ὑμνήση τοῦτον, οὗ „τὰ βάθη“ ἠρέυνηκε καὶ, ὡς ἐξίσχυσε,  
 κατέληφεν. ἐγὼ δὲ οἶομαι συναισθόμενόν τινα τῶν τοῦ Ἰησοῦ μα-  
 θητῶν τῆς ἀνθρωπίνης ἀσθενείας, ἀπολειπομένης τοῦ ὄν τρόπον  
 εὐχέσθαι δεῖ, καὶ μάλιστα τοῦτ' ἐγνωκότα, ὅτε ἐπιστημόνων καὶ με-  
 γάλων λόγων ἤκουεν ἀπαγγελλομένων ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἐν τῇ πρὸς  
 10 τὸν πατέρα εὐχῇ, παυσαμένῳ τοῦ προσεύχεσθαι τῷ κυρίῳ εἰρηκέ-  
 ναι· „κύριε, δίδαξον ἡμᾶς προσεύχεσθαι, καθὼς καὶ Ἰωάννης ἐδί- 200  
 20 δαξε τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ.“ ὅλος δὲ | ὁ εἰρὸς τοῦ ῥητοῦ οὕτως  
 ἔχει· „καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν προσευχόμενον ἐν τόπῳ τινί.  
 ὡς ἐπαύσατο, εἶπέ τις τῶν μαθητῶν αὐτοῦ πρὸς αὐτόν· κύριε, δι-  
 15 δαξον ἡμᾶς προσεύχεσθαι, καθὼς καὶ Ἰωάννης ἐδίδαξε προσευχεσθαι  
 τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ“ .....

..... ἄρα γὰρ ἄνθρωπος, ἐντε-  
 θραμμένος τῇ νομικῇ κατηγήσει καὶ τῇ ἀκροάσει τῶν προφητικῶν  
 20 λόγων τῶν τε συναγωγῶν μὴ ἀπολειπόμενος, οὐκ ἠπίστατο ὅπως  
 δήποτε εὐχέσθαι, μέχρις οὗ ἴδῃ τὸν κύριον εὐχόμενον „ἐν τόπῳ  
 τινί;“ ἀλλὰ τοῦτο ἄτοπον φάσκειν· ἠύχετο μὲν γὰρ κατὰ τὰ Ἰου-  
 δαίων ἔθνη, ἑώρα δὲ μείζονος ἐπιστήμης ἑαυτὸν δεόμενον εἰς τὸν  
 περὶ τῆς εὐχῆς τόπον. τί δὲ καὶ ὁ „Ἰωάννης ἐδίδασκε τοὺς μαθη-  
 25 τὰς“ περὶ τῆς εὐχῆς, ἀπὸ Ἱεροσολύμων καὶ πάσης τῆς Ἰουδαίας καὶ  
 τῆς περιχώρου ἐρχομένους βαπτίζεσθαι πρὸς αὐτόν, εἰ μὴ τινα κατὰ  
 τὸ „περισσότερον“ εἶναι „προφήτου“ ἔβλεπε περὶ τῆς εὐχῆς, ἅπερ

4 Vgl. I Kor. 2, 10. — 6 Vgl. Luk. 11, 1. — 11 u. 18 Luk. 11, 1. — 21 Vgl.  
 Luk. 11, 1. — 25 Vgl. Matth. 3, 5. 6. — 27 Vgl. Matth. 11, 9.

2 ὑψηλῷ] ἐψηλῷ vermutet Bent. (bei Del. I 199 Anm. d) vielleicht richtig |  
 ψᾶλαι TAusgg. | 4 τὸ (vor πάντα) < Ox. Lond. | 5 αἰνέση καὶ ὑμνήση schreibe  
 ich mit Bent. (bei Del. I 199 Anm. e), αἰνέσει καὶ ὑμνήσει TAusgg. | τοῦτον, οὗ  
 schreibe ich, τὸν οὗ Bent. (a. a. O.) τοῦ νοῦ TAusgg. | 6 οἶομαι] οἶμαι Bent. (bei  
 Del. I 199 Anm. f) | 9 ἤκουεν ἀπαγγελλομένων schreibe ich mit Angl. (bei  
 Del. I 912b), ἤκουεν ἐπαγγελλομένων Bent. (bei Del. I 199 Anm. g), ἢ καὶ εὐ-  
 επαγγελλομένων Ox. Del. ἢ καὶ ἐνεπαγγελλομένων Lond., ἢ καὶ ἐνεπαγγελλομένων  
 T | 12 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 15 προσεύχεσθαι (vor τοὺς) will Angl. (a. a. O.) als  
 fehlerhafte Wiederholung tilgen | 16 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | hinter αὐτοῦ eine Lücke  
 von 2 Zeilen = ungefähr 135 Buchst. in T, die vielleicht Matth. 3, 5. 6 als Citat,  
 mit ὅτε an das vorhergehende angeschlossen, enthalten hat (vgl. unten Z. 25 f.);  
 jedenfalls ist hier nichts Wichtiges ausgefallen | 19 ἀκροάσει Ausgg. ἀκροάσει  
 T | 28 ἔθνη] ἡθνη Lond.

εὐκός ὅτι οὐ πᾶσι τοῖς βαπτιζομένοις ἀλλὰ τοῖς πρὸς τὸ βαπτίζεσθαι μαθητευομένοις ἐν ἀποδόρῳ παριδίῳ;

5 αἱ τοιαῦται δὲ εὐχαὶ αἱ ὄντως πνευματικαὶ, προσευχομένοι ἐν τῇ καρδίᾳ τῶν ἁγίων τοῦ πνεύματος, ἀνεγράφησαν, πεπληρωμένοι ἀποδό-  
 5 ρήτων καὶ θαυμασίων δογμάτων· ἐν μὲν γὰρ τῇ πρώτῃ τῶν Βασι-  
 λειῶν ἐκ μέρους ἢ τῆς Ἄννης (ὅλη γὰρ, „ὅτε ἐπλήθυνε προσευχο-  
 μένη ἐνώπιον κυρίου,“ λαλοῦσα „ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῆς,“ οὐκ † ἐχάρη  
 γραφῇ), ἐν δὲ ψαλμοῖς ὁ ἑκαδέκατος ψαλμὸς „προσευχὴ τοῦ Δαυὶδ“  
 10 ἐπιγράφεται, καὶ ὁ ἕνατος καὶ ὀγδοηκοστὸς „προσευχὴ τῷ Μωϋσεῖ,  
 ἀνθρώπῳ τοῦ θεοῦ,“ καὶ ὁ πρῶτος καὶ ἑκατοστὸς „προσευχὴ τῷ  
 πτωχῷ, ὅταν ἀκηδιάσῃ καὶ ἐναντίον κυρίου ἐκχέῃ τὴν δέησιν αὐ-  
 τοῦ“· αἰτινες προσευχαί, ἐπεὶ ἀληθῶς ἦσαν προσευχαὶ γινόμεναι  
 πνεύματι λεγόμεναί τε, καὶ τῶν δογμάτων τῆς τοῦ θεοῦ σοφίας πε-  
 15 ρων· „τίς σοφός, καὶ συνήσει ταύτας; καὶ συνετὸς, καὶ ἐπιγνώσεται  
 αὐτάς;“

6. ἐπεὶ τοίνυν τηλικούτον ἐστὶ τὸ περὶ τῆς εὐχῆς διαλαβεῖν,  
 ὡς δεῖσθαι τοῦ καὶ εἰς τοῦτο φωτίζοντος πατρὸς καὶ αὐτοῦ τοῦ  
 πρωτοτόκου λόγου διδάσκοντος τοῦ τε πνεύματος ἐνεργοῦντος εἰς  
 20 τὸ νοεῖν καὶ λέγειν ἀξίως τοῦ τηλικούτου προβλήματος, εὐξάμενος  
 ὡς ἄνθρωπος (οὐ γὰρ πον ἐμαντῷ δίδωμι χωρεῖν τὴν προσευχὴν)  
 τοῦ πνεύματος πρὸ τοῦ λόγου τυχεῖν τῆς εὐχῆς ἀξιῶ, ἵνα λόγος  
 πληρέστατος καὶ πνευματικὸς ἡμῖν δωρηθῇ, καὶ αἱ ἐν τοῖς εὐαγγε-

[1 Vgl. Matth. 23, 19. — 6 Vgl. I Sam. 1, 11—13. — 8 Vgl. Psal. 16. —  
 9 Vgl. Psal. 89. — 10 Vgl. Psal. 101, 1. — 15 Hos. 14, 9. — 19 Vgl. Röm. 8, 29.  
 Kol. 1, 15. 18. Hebr. 1, 6.]

1 πρὸς τὸ βαπτίζεσθαι Ausgg. πρὸς τὸ βαπτίσασθαι Huet; πρὸς τῷ βαπτί-  
 ζεσθαι Bent. (bei Del. I 200 Anm. b) u. Angl. (bei Del. I 912b), πρὸ τοῦ βαπτί-  
 ζεσθαι Claudius Fleury (bei Del. I 200 Anm. b); πρὸς τὸ βαπτίσασθαι T | 3 προσ-  
 ευχομένου] πρὸς εὐχομένου liest Angl. (a. a. O.) unrichtig | 6 ὅλη schreibe ich,  
 da ἐκ μέρους im folgenden begründet werden soll; αὐτῇ vermutet Angl. (a. a. O.),  
 aber eher würde man nach I Sam. 1, 13 an αὐτῇ denken können; τῇ TAusgg. |  
 7 οὐκ † ἐχάρη γραφῇ] οὐκ ἐγράφη vermute ich, im Archetypus stand wohl γραφή  
 über dem fehlerhaften ἐχάρη als Verbesserung; εὐχὴ οὐκ ἀνεγράφη oder οὐκ  
 ἔχρη [so] γραφῆς vermutet Bent. (bei Del. I 200 Anm. c) nicht glücklich | 9 ἕνα-  
 τος καὶ ὀγδοηκοστὸς πθ T | ἕνατος Ausgg. | Μωϋσεῖ μωσῆ T Lond. Μωϋσῆ  
 Ox. Del. | 11 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 15 ταύτας—16 αὐτάς] ταῦτα—αὐτά liest Angl.  
 (a. a. O.) unrichtig nach den LXX | καὶ (vor συνετὸς) ἢ Angl. (a. a. O.) | 21 πον]  
 πω Bent. (bei Del. I 200 Anm. e) | 22 τοῦ πνεύματος πρὸ τοῦ λόγου] πρὸ τοῦ τοῦ  
 λόγου schreibt Bent. (a. a. O.) mit Tilgung von τοῦ πνεύματος unrichtig; durch  
 meine Interpunkt glaube ich die gegenseitige Beziehung der Worte klargestellt  
 zu haben.

λοις ἀναγεγραμμένοι σαφηνισθῶσιν εὐχαί. ἀρκτέον ουν ἤδη τοῦ περὶ τῆς εὐχῆς λόγον.

III 1. | Πρῶτον δὴ τὸ ὄνομα τῆς εὐχῆς ὅσον ἐπὶ παρατηρήσει 201  
 3<sup>r</sup> τῇ ἐμῇ εὐρίσκαω | κείμενον, ἥνικα ὁ Ἰακώβ, φυγὰς γενόμενος τῆς ὀρ-  
 5 γῆς „τοῦ ἀδελφοῦ“ ἑαυτοῦ Ἡσαῦ, ἀπῆει „εἰς τὴν Μεσοποταμίαν“ κατὰ  
 τὰς ὑποθήκας Ἰσαὰκ καὶ Ῥεβέκκας. οὕτω δὲ ἔχει ἡ λέξις: „καὶ  
 ἤξαστο Ἰακώβ εὐχὴν, λέγων· ἐὰν ἡ κύριος ὁ θεὸς μετ’ ἐμοῦ καὶ  
 διαφυλάξῃ με ἐν τῇ ὁδῷ ταύτῃ, ἣ ἔγωγ πορεύομαι, καὶ δώῃ μοι ἄρ-  
 10 τηρίας εἰς τὸν οἶκον τοῦ πατρός μου· καὶ ἔσται κύριός μοι εἰς θεὸν,  
 καὶ ὁ λίθος οὗτος, ὃν ἔστησα στήλην, ἔσται μοι οἶκος θεοῦ, καὶ  
 πάντων ὧν ἐὰν μοι δῶς δεκάτην ἀποδεκατώσω αὐτά σοι.“ .....  
 .....  
 15 .....

2. ἔνθα καὶ σημειωτέον ἔστιν ὅτι τὸ ὄνομα τῆς εὐχῆς παρε-  
 λήφθη (πολλαχοῦ ἐτέρας οὔσης παρὰ τὴν προσευχήν) ἐπὶ τοῦ μετὰ  
 εὐχῆς ἐπαγγελιομένου τάδε τινα ποιήσῃ, εἰ τύχοι ἀπὸ θεοῦ τῶνδε.  
 τάσεται μέντοι καὶ ἐπὶ τοῖς κατὰ συνθήθειαν ἡμῶν λεγομένοις ἡ  
 20 ὀνομασία· ὥσπερ ἐν Ἐξόδῳ εὔρομεν οὕτως μετὰ τὴν ἐπὶ τοῖς βα-  
 τράχοις μάλιστα, τῇ τάξει τῶν δέκα οὔσαν δευτέραν, .....  
 .....  
 . . . „ἐκάλεσε Φαραὼ Μωϋσεῖα καὶ Ἀαρὼν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· εὐξασθε  
 25 περὶ ἐμοῦ πρὸς κύριον, καὶ περιελέτω τοὺς βατράχους ἀπ’ ἐμοῦ καὶ  
 τοῦ λαοῦ μου· καὶ ἔξαποστελῶ τὸν λαὸν, καὶ θύσωσι κυρίῳ.“ ἐὰν  
 δὲ δυσειθῶς τις ἔχη διὰ τὸ τοῦ Φαραὼ εἶναι φωνὴν τὴν „εὐξασθε“  
 πρὸς τὸ σημαίνεσθαι ἀπὸ τῆς εὐχῆς πρὸς τῷ προτέρῳ καὶ τὸ σύν-

4 Vgl. Gen. 27, 41—45. — 6 Gen. 28, 20—22. — 24 Exod. 8, 8.

2 hinter λόγον eine Lücke von 1½ Zeilen, durch die wohl nur der Beginn des ersten Hauptteils angedeutet werden soll, T | 3 δὴ] δὲ Angl. (Lond. p. 15 Anm. 1) | 5 ἡσαῦ immer T | 12 hinter αὐτά σοι eine Lücke von 2 Zeilen = ungefähr 135 Buchst. in T, ubi aliud fortasse εὐχῆς consimile exemplum addiderat Origenes. Angl. (bei Del. I 912b) | 16 am Rand ση T | 18 τίχοι schreibe ich, τίσσῃ TAusgg. | 19 τοῖς—λεγομένοις T τοῦ—λεγομένου Ox. Del. τῆς—λεγομένης Angl. (a. a. O.) | 21 hinter δευτέραν eine Lücke von 2 Zeilen = 135 Buchst. in T, wo etwa Folgendes gestanden haben kann: (ἐπιτάξαντα τὸν Φαραὼ εὐξασθαι Μωϋσεῖα καὶ Ἀαρὼν περὶ ἑαυτοῦ πρὸς κύριον, ἵνα περιέλοι τοὺς πάντα καλύπταντας βατράχους ἀπ’ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. οὕτω δὲ ἔχει ἡ λέξις.); keine Lücke im Text nehmen Angl. (a. a. O.) u. Del. (I 201 Anm. c) mit Unrecht an | 24 μωυσοῦν TAusgg. | εὐξασθε] εὐξασθαι T | 26 θύσωσι T Lond. θύσουσι Ox. Del. | 27 εὐξασθε Lond. εὐξασθαι TOx. Del. | 28 προτέρῳ] πρότερον Ox. προ<sup>te</sup> [so = προτέρῳ] auf Rasur T.

ἦθες, παρατηρητέον καὶ τὸ ἐξῆς οὕτως ἔχον· „εἶπε δὲ Μωϋσῆς πρὸς Φαραῶ· τάξαι πρὸς με, πότε εὐξομαι περὶ σοῦ καὶ περὶ τῶν θεραπόντων σου καὶ τοῦ λαοῦ σου, ἀφανίσει τοὺς βατράχους ἀπὸ σοῦ καὶ ἀπὸ τοῦ λαοῦ σου καὶ ἐκ τῶν οἰκιῶν ὑμῶν· πλὴν ἐν τῷ ποταμῷ 5 ὑπολειφθήσονται.“

3. παρατηρήσαμεν δὲ ὅτι ἐπὶ ταῖς σκηνῖ, τῇ τρίτῃ μάλιστα, οὔτε Φαραῶ εὐχὴν γενέσθαι ἀξιοὶ οὔτε Μωϋσῆς εὐχεται. καὶ ἐπὶ τῇ κυνομνία δὲ, οὔση τετάρτῃ, λέγει· „εὐξασθε οὖν περὶ ἐμοῦ πρὸς κύριον,“ ὅτε καὶ εἶπε Μωϋσῆς ὅτι „ἐγὼ ἐξελεύσομαι ἀπὸ σοῦ καὶ 10 εὐξομαι πρὸς τὸν θεόν, καὶ ἀπελεύσεται ἡ κυνομνία ἀπὸ Φαραῶ καὶ τῶν θεραπόντων αὐτοῦ καὶ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ αὔριον“· καὶ μετ’ ὀλίγα· „ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς ἀπὸ Φαραῶ καὶ ἠῤῥατο πρὸς τὸν θεόν.“ πάλιν δὲ ἐπὶ τῆς πέμπτης καὶ ἑκτης μάλιστα οὔτε Φαραῶ ἀξιώσαντος εὐχὴν γενέσθαι οὔτε Μωϋσῆος εὐξαμένον, ἐπὶ τῆς ἐβδόμης 15 „ἀποστείλας Φαραῶ ἐκάλεσε Μωϋσέα καὶ Ἀαρὼν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ἡμάρτηκα τὸ νῦν· ὁ κύριος δίκαιος, ἐγὼ δὲ καὶ ὁ λαὸς μου ἀσεβής. εὐξασθε οὖν πρὸς κύριον, καὶ πανσάσθω τοῦ γενηθῆναι φωνὰς θεοῦ 3<sup>v</sup> καὶ χάλασαν καὶ πῦρ“· καὶ μετ’ ὀλίγα· „ἐξῆλθε Μωϋσῆς | ἀπὸ Φαραῶ | ἐκτὸς τῆς πόλεως καὶ ἐξεπέτασε τὰς χεῖρας πρὸς κύριον, 20 καὶ αἱ φωναὶ ἐπαύσαντο.“ διὰ τί δὲ οὐκ εἴρηται „καὶ ἠῤῥατο“ ὡς ἐπὶ τῶν προτέρων ἀλλ’ „ἐξεπέτασε τὰς χεῖρας πρὸς κύριον,“ ἐνκαιρότερον ἐν ἄλλοις ἐξεταστέον. καὶ ἐπὶ τῆς ὀγδόης δὲ μάλιστα φησὶν ὁ Φαραῶ· „καὶ προσεύξασθε πρὸς κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν, καὶ περιελίτω ἀπ’ ἐμοῦ τὸν θάνατον τοῦτον. ἐξῆλθε δὲ Μωϋσῆς ἀπὸ Φα- 25 ραῶ καὶ ἠῤῥατο πρὸς τὸν θεόν.“

4. πολλαχοῦ δὲ εἶπομεν τὸ ὄνομα τῆς εὐχῆς μὴ κατὰ τὸ σὺνηθες τετάχθαι ὡσπερ ἐπὶ τοῦ Ἰακώβ· ἀλλὰ καὶ ἐν Λευιτικῷ· „ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσέα λέγων· λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· ὅς (ἐὰν) εὐξῆται εὐχὴν ὥστε τιμὴν τῆς ψυχῆς αὐτοῦ 30 τῷ κυρίῳ, ἔσται ἡ τιμὴ τοῦ ἄρῆενος, ἀπὸ εἰκοσαετοῦς ἕως ἐξηκονταετοῦς ἔσται αὐτοῦ ἡ τιμὴ πεντήκοντα δίδραχμα ἀργυρίου τῷ

1 Exod. 8, 9. — 6 Vgl. Exod. 8, 17. 18. — 7 Vgl. Exod. 8, 21ff. — 8 Exod. 8, 28. — 9 Exod. 8, 29. — 12 Exod. 8, 30. — 15 Exod. 9, 27. 28. — 18 Exod. 9, 33. — 28 Exod. 10, 17. 18. — 26 Vgl. oben S. 304 Z. 17. — 27 Lev. 27, 1—3.

2 ποτὲ Ox.Lond. | 6 ὅτι < Wet.Del. | 9 ὅτι | ὁ δὲ schreibt Angl. (bei Del. I 912b) ohne Grund | 14 μωνσέος T | 15 μωνσῆν T Ausgg. | 16 ἀσεβής TOx.Lond. ἀσεβεῖς Del. nach d. LXX; doch vgl. unten Cap. XXIX gegen Ende | 26 εἶπομεν oder εὔρομεν schreibt Bent. (bei Del. I 202 Anm. 1) ohne Grund, da πολλαχοῦ zu τετάχθαι gehört | 28 μωσῆν T Μωϋσῆν Ausgg. | 29 (ἐὰν) füge ich ein, vgl. z. B. unten S. 306 Z. 3, da Origenes nach T hier diese Form anstatt ἄν (was Bent., bei Del. I 202 Anm. b, einfügen will) anzuwenden pflegt | τιμὴν | τιμῇ T.



σταθμίω τῷ ἀγίω“ καὶ ἐν Ἀριθμοῖς· „καὶ ἐλάλησε κύριος πρὸς Μωϋσέα λέγων· λάλησον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· ἀνὴρ ἢ γυνή, ὅς ἐάν μεγάλως εὐξῆται εὐχὴν ἀπαργισασθαι ἀγγελίαν κυρίου, ἀπὸ οἴνου καὶ οἴκερα ἀγνισθήσεται“ καὶ τὰ ἐξῆς περὶ τοῦ κα-  
 5 λουμένου Ναζιραίου, εἶτα μετ’ ὀλίγα· „καὶ ἀγιάσει τὴν κεφαλὴν αὐ-  
 τοῦ ἐν ἐκεῖνῃ τῇ ἡμέρᾳ, ἢ ἡγιάσθη κυρίω τὰς ἡμέρας τῆς εὐχῆς,“  
 καὶ πάλιν μετ’ ὀλίγα· „οὗτος ὁ νόμος τοῦ εὐξαμένου· ἢ ἂν ἡμέρα  
 πληρώσῃ ἡμέραν εὐχῆς αὐτοῦ,“ καὶ πάλιν μετ’ ὀλίγον· „καὶ μετὰ  
 ταῦτα πίεται ὁ ἠγγυμένον οἶνον. οὗτος ὁ νόμος τοῦ εὐξαμένου, ὅς  
 10 ἐάν εὐξῆται κυρίω δῶρον αὐτοῦ περὶ τῆς εὐχῆς, χωρὶς ὧν ἂν εἶρη  
 ἢ χεὶρ αὐτοῦ κατὰ δύνάμιν τῆς εὐχῆς αὐτοῦ, ἢς ἂν εὐξῆται κατὰ  
 τὸν νόμον ἀγγελίας,“ καὶ πρὸς τῷ τέλει τῶν Ἀριθμῶν· „καὶ ἐλάλησε  
 Μωϋσῆς πρὸς τοὺς ἄρχοντας τῶν φυλῶν υἱῶν Ἰσραὴλ λέγων· τοῦτο  
 τὸ ῥῆμα, ὃ συνέταξε κύριος· ἄνθρωπος, ὅς ἐάν εὐξῆται εὐχὴν κυρίω  
 15 ἢ ὁμολογῇ ὄρκον ὀρισμῶ ἢ ὀρίσῃται περὶ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, οὐ βεβη-  
 λώσει τὸ ῥῆμα αὐτοῦ· πάντα ὅσα ἂν ἐξέλθῃ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ  
 ποιήσει. ἐάν δὲ γυνὴ εὐξῆται εὐχὴν κυρίω ἢ ὀρίσῃται ὀρισμὸν ἐν  
 τῇ οἰκίᾳ τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἐν τῇ νεότητι αὐτῆς, καὶ ἀκούσῃ ὁ πα-  
 τὴρ αὐτῆς τὰς εὐχὰς αὐτῆς καὶ τοὺς ὀρισμοὺς αὐτῆς, οὓς ὠρίσατο  
 20 κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτῆς, καὶ παρασιωπήσῃ ὁ πατὴρ αὐτῆς, στήσονται  
 πᾶσαι αἱ εὐχαὶ αὐτῆς, καὶ πάντες οἱ ὀρισμοὶ, οὓς ὠρίσατο κατὰ τῆς  
 ψυχῆς αὐτῆς, μενοῦσιν αὐτῇ“ καὶ ἐξῆς τούτοις τινὰ περὶ τῆς τοι-  
 αύτης νομοθετεῖ. κατὰ τοῦτο τὸ σημαίνόμενον ἐν ταῖς Παροιμίαις  
 γέγραπται . . . . .  
 25 . . . . . „ἄραθὸν τὸ  
 4<sup>τ</sup> εὐξασθαι μετανοεῖν γίνεται“ καὶ ἐν | τῷ Ἐκκλησιαστῇ· „ἀγαθὸν τὸ

1 Num. 6, 1—3. — 5 Num. 6, 11. 12. — 7 Num. 6, 13. — 8 Num. 6, 20. 21. —  
 12 Num. 30, 2—5. — 22 Vgl. Num. 30, 6—16. — 26 Prov. 20, 25. — 27 Pred. Sal. 5, 4.

1 Ἀριθμοῖς] ἀριθμῶ T | 2 μωσῆν T Ausgg. | 5 ἀγιάσει Angl. (bei Del. I 912b) nach d. LXX, ἀγίαση TOx.Lond. ἀγίαση Del. | 8 ἡμέραν T ἡμέρας Ausgg. 14 hinter ἄνθρωπος + ἄνθρωπος E. Klostermann, vgl. Origenes, In Num. hom. XXIIV 2 (tom. X p. 296 sqq. ed. Lomm.) | 15 ὀρισμῶ, ἢ ὀρίσῃται TOx. ἢ ὀρίση-  
 ται ὀρισμῶ Lond. ἢ ὀρισμῶ ὀρίσῃται Del. | 22 μενοῦσιν] μένουσιν TOx.Lond. τῆς] εὐχῆς vermutet Angl. (bei Del. I 912b—913a) ohne Grund | 24 hinter γέ-  
 γραπται eine Lücke von 1 3/5 Zeilen = ungefähr 110 Buchst. in T; sicher ist <παγίς> vor ἀνδρὶ aus Prov. 20, 25 zu ergänzen, vorher können noch die Ci-  
 tate Prov. 7, 14 u. 19, 13 (so Angl. bei Del. I 913a) gestanden haben, so dass die Lücke so auszufüllen wäre: <„θυσία εἰρηνική μοι ἐστὶ, σήμερον ἀποδίδωμι τὰς εὐχὰς μου,“ καὶ· „ἀσχρήν πατρὶ υἱὸς ἄφρων, οὐχ ἄγνα εὐχαὶ ἀπὸ μισθώ-  
 ματος ἐταίρας,“ καὶ· „παγίς,“ die Buchstabenanzahl würde genau stimmen | 26 ταχύ τι τῶν] ταχύντων T | ἀγιάσει T.

μη εὐξασθαι η | τὸ εὐξασθαι καὶ μὴ ἀποδοῦναι“ καὶ ἐν ταῖς Πρά- 203  
 ξεσι τῶν ἀποστόλων „εἰσὶν ἄνδρες παρ’ ἡμῖν τέσσαρες, εὐχὴν ἔχοντες  
 ἀφ’ ἑαυτῶν.“

IV 1. Οὐκ ἄλογον δὴ μοι ἐφάνη τὸ κατὰ τὰς γραφὰς σημαϊνό-  
 5 μενον πρῶτον διαστελασθαι τῆς εὐχῆς δύο σημαϊνούσης, ὁμοίως δὲ  
 καὶ τῆς προσευχῆς· καὶ γὰρ τοῦτο τὸ ὄνομα πρὸς τῷ κοινῷ καὶ  
 συνήθει πολλαχοῦ κειμένῳ τέτακται καὶ ἐπὶ τῆς κατὰ τὸ σύνηθες  
 ἡμῖν σημαϊνόμενον [τῆς] εὐχῆς ἐν τοῖς περὶ τῆς Ἄννης λεγομένοις ἐν  
 τῇ πρώτῃ τῶν Βασιλειῶν „καὶ Ἥλει ὁ ἱερεὺς ἐκάθητο ἐπὶ θρόνου  
 10 ἐπὶ φλιῶν ναοῦ κυρίου. καὶ αὐτὴ ψυχῇ μικρᾷ καὶ προσηύξατο πρὸς  
 κύριον καὶ κλαυθμῷ ἔκλαυσε. καὶ ἠύξατο εὐχὴν καὶ εἶπε· κύριε τῶν  
 δυνάμεων, ἐὰν ἐφοράσει ἐπίδης ἐπὶ τὴν ταπεινωσιν τῆς δούλης σου  
 καὶ μνησθῆς μου καὶ μὴ ἐπιλάθῃ τῆς δούλης σου καὶ δῶς τῇ δούλῃ  
 σου σπέρμα ἀνδρός, καὶ δώσω αὐτὸν τῷ κυρίῳ δοτὸν πάσας τὰς  
 15 ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ, καὶ σίδηρος οὐκ ἀναβήσεται ἐπὶ τὴν κεφα-  
 λὴν αὐτοῦ.“

2. δύναται μέντοι γε τις οὐκ ἀπιθάνως ἐνταῦθα, ἐπιστήσας τῷ  
 „προσηύξατο πρὸς κύριον“ „καὶ ἠύξατο εὐχὴν“, εἰπεῖν ὅτι, εἰ τὰ  
 δύο πεποίηκε, τουτέστι „προσηύξατο πρὸς κύριον“ „καὶ ἠύξατο  
 20 εὐχὴν“, μὴ ποτε τὸ μὲν „προσηύξατο“ ἐπὶ τῆς συνήθως ἡμῖν ὀνο-  
 μαζομένης τέτακται εὐχῆς τὸ δὲ „ἠύξατο εὐχὴν“ ἐπὶ τοῦ ἐν Λευί-  
 τικῷ καὶ Ἀριθμοῖς τεταγμένου σημαϊνομένου. τὸ γὰρ „δώσω αὐτὸν  
 κυρίῳ δοτὸν πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ, καὶ σίδηρος οὐκ  
 ἀναβήσεται ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ“ κυρίως οὐκ ἔστι προσευχὴ ἀλλ’  
 25 ἔκεινη ἡ εὐχὴ, ἥντινα καὶ Ἰερθᾶε ἠύξατο ἐν τούτοις· „καὶ ἠύξατο  
 Ἰερθᾶε εὐχὴν τῷ κυρίῳ καὶ εἶπεν· ἐὰν παραδώσει παραδῶς μοι τοὺς  
 υἱοὺς Ἀμμὼν ἐν χειρὶ μου, καὶ ἔσται ὡς ἐὰν ἐξέλθῃ ἐκ τῶν θυρῶν  
 τοῦ οἴκου μου εἰς ἀπάντησίν μου ἐν τῷ ἐπιστρέψαι με ἐν εἰρήνῃ

2 Act. 21, 23. — 9 I Sam. 1, 9—11. — 18 Vgl. I Sam. 1, 10. 11. — 21 Vgl.  
 Lev. 27, 2. Num. 6, 2. 4. 6. 7. 9. 12. 13. 18. 19. 21. 30, 3—15. — 22 I Sam.  
 1, 11. — 25 Richt. 11, 30. 31.

8 ἀφ’ ΤΟx. ἐφ’ Lond.Del. | 4 δὴ] δέ liest Angl. (bei Del. I 913\*) unrichtig  
 7 ἐπὶ τῆς—8 σημαϊνόμενον [τῆς] εὐχῆς schreibe ich, vgl. unten Z. 20—22; ἐπὶ  
 τοῦ μὴ—σημαινόμενον τῆς εὐχῆς Angl. (a. a. O.) fehlerhaft wegen Einfügung von  
 μὴ | 8 ἐν τοῖς Bent. (bei Del. I 203 Anm. b) ἐν γε τοῖς Angl. (a. a. O.) ἐν τε  
 Ausgg. ἐν τὲ T; vielleicht ist das von mir eingeklammerte τῆς dadurch in den  
 Text gekommen, dass τοῖς zur Verbesserung von τὲ im Archetypus am Rand  
 stand, aber vom Schreiber verlesen und als τῆς vor εὐχῆς eingesetzt wurde | 10  
 ναοῦ LXX Lond. ναῶν ΤΟx. Del. | 17 ἀπιθάνως ΤΑusgg. | 26 παραδώσει LXX  
 Codd. Α Χ ΧΙ u. 8<sup>min.</sup>, Libror. vet. test. canon. pars prior graece ed. P. de La-  
 garde, ΤΟx. παραδόσει LXX Codd. 6<sup>min.</sup> Lond. Del.

ἀπό τῶν υἱῶν Ἀμμὼν, καὶ ἔσται τῷ κυρίῳ, καὶ ἀνοίσω αὐτὸν ὀλοκαύτωμα.“

V 1. *Εἰ χρὴ τοίνυν μετὰ ταῦτα, ὥσπερ ἐκελεύσατε, ἐκθέσθαι τὰ πιθανὰ πρῶτον τῶν ολομένων μηδὲν ἀπὸ τῶν εὐχῶν ἀνύεσθαι*  
 5 *καὶ διὰ τοῦτο φασκόντων περισσὸν εἶναι τὸ εὐχεσθαι, οὐκ ὀκνήσομεν κατὰ δύναμιν καὶ τοῦτο ποιῆσαι, κοινότερον νῦν καὶ ἀπλούστερον τοῦ τῆς εὐχῆς ὀνόματος ἡμῖν λεγομένου* .....

10 οὕτω δὲ ὁ λόγος ἐστὶν ἄδοξος καὶ μὴ τυχῶν ἐπισήμων τῶν προισταμένων αὐτοῦ, ὥστε μηδὲ πᾶν εὐρίσκεσθαι, ὅστις ποτὲ τῶν πρόνοιαν παραδεξαμένων καὶ θεὸν ἐπιστησάντων τοῖς ὅλοις εὐχὴν μὴ προσέεται. ἔστι γὰρ τὸ δόγμα ἦτοι τῶν πάντῃ ἀθέων καὶ τὴν οὐσίαν τοῦ θεοῦ ἀρνούμενων ἢ τῶν μέχρις ὀνόματος τι-  
 15 θέντων θεὸν τὴν πρόνοιαν δὲ αὐτοῦ ἀποστερούντων. ἦδη μέντοι γε ἡ ἀντικειμένη ἐνέργεια, τὰ | ἀσεβέστατα τῶν δογμάτων 204  
 4<sup>v</sup> | περιτιθέσθαι θέλουσα τῷ ὀνόματι τοῦ Χριστοῦ καὶ τῇ διδασκαλίᾳ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, καὶ περὶ τοῦ μὴ δεῖν εὐχεσθαι δεδύνηται πεισᾶι τινας· ἧς γνώμης προίστανται οἱ τὰ αἰσθητὰ πάντῃ ἀναιροῦντες  
 20 καὶ μήτε βαπτίσματι μήτε εὐχαριστίᾳ χρώμενοι, συκοφαντοῦντες τὰς γραφάς, ὡς καὶ τὸ εὐχεσθαι τοῦτο οὐ βουλομένας ἀλλ' ἕτερόν τι σημαίνονον παρὰ τοῦτο διδασκούσας.

2. εἰεν δ' ἂν οἱ λόγοι τῶν ἀθετούντων τὰς εὐχὰς οὗτοι (δη-  
 λούοι θεὸν ἐπιστάντων τοῖς ὅλοις καὶ πρόνοιαν εἶναι λεγόντων·  
 25 οὐ γὰρ πρόκειται νῦν ἐξετάζειν τὰ λεγόμενα ὑπὸ τῶν πάντῃ ἀναιροῦντων θεὸν ἢ πρόνοιαν)· „ὁ θεός“ οἶδε „τὰ πάντα πρὸ γενέσεως αὐτῶν,“ καὶ οὐδὲν ἐκ τοῦ ἐνεστηκέναι ὅτε ἐνέστηκε πρῶτον αὐτῷ

4 u. 18 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 41 p. 854. 855 ed. Potter. — 13 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 591, 25 sq. — 15 Vgl. H. Usener, Epicurea p. 248 Nr. 369. — 16 Vgl. II Thess. 2, 9. — 20 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. I 14, 3. Theodoret, Haer. fab. comp. I 10. 11. Origenes c. Cels. II 13, I 142 Z. 8 f. — [26 Vgl. Susanna V. 35.]

7 hinter λεγομένον eine Lücke von 2 Zeilen = ungefähr 135 Buchst. in T, wo etwa Folgendes gestanden haben kann: (εἰσι γὰρ οἱ οὐδὲ οὕτως σημαίνουμένην τὴν εὐχὴν παραδέχονται ἀλλὰ καταγελάσαντες τῶν ἐνχομένων πᾶσαν εὐχὴν ὁπῶσποτε λεγομένην παντελῶς ἀναιρεῖσθαι βούλονται), wenigstens würde die Buchstabenzahl stimmen | 19 πάντῃ] πάντα liest Angl. (bei Del. I 913\*) ohne Grund | 26 am Rand von I. H. eine Notiz, von der folgende Buchst. erhalten sind:

... εἶρημα τῶν  
 ... μντων [?] τὸ  
 ....

sie hat wohl so gelautet: (ἐπιχ)εἶρημα τῶν (ἀθετ)ούντων τὸ (εὐχεσθαι) T.

γινώσκειται ὡς πρὸ τούτου μὴ γνωσθέν· τίς οὖν χρεία ἀναπέμ-  
 πεσθαι εὐχὴν τῷ καὶ πρὶν εὐξασθαι ἐπισταμένῳ ὧν χρῆζομεν; „οἶδε  
 γὰρ ὁ πατήρ ὁ οὐράνιος ὧν χρείαν“ ἔχομεν „πρὸ τοῦ“ ἡμᾶς „αἰτῆσαι  
 αὐτόν.“ εὐλογον δὲ πατέρα καὶ δημιουργὸν αὐτὸν ὄντα τοῦ παν-  
 5 τὸς, ἀγαπῶντα „τὰ ὄντα πάντα“ καὶ μὴ(δὲν) βδελυσομένον ὧν  
 πεποιήκε, σωτηρίως τὰ περὶ ἕκαστον καὶ χωρὶς τοῦ εὐξασθαι οἰκο-  
 νομεῖν δίκην πατέρος, νηπίων προϊσταμένον καὶ μὴ περιμένοντος  
 ἐκείνων τὴν ἀξίωσιν, ἥτοι μὴδ' ὅλως δυναμένων αἰτεῖν ἢ διὰ ἄγνοιαν  
 10 πολλάκις τὰ ἐναντία τοῖς συμφέρουσι καὶ λυσιτελοῦσι θελούντων λα-  
 βεῖν. ἀπολειπόμεθα δὲ οἱ ἄνθρωποι πλεον τοῦ θεοῦ ἤπερ τὰ κο-  
 μιδῆ παιδία τοῦ νοῦ τῶν γεγεννηκότων.

3. εἰκὸς (δὲ) τῷ θεῷ οὐ μόνον προεγνώσθαι τὰ ἐσόμενα ἀλλὰ  
 καὶ προδιατετάχθαι, καὶ μὴδὲν αὐτῷ παρὰ τὰ προδιατεταγμένα γί-  
 νεσθαι. ὥσπερ οὖν εἴ τις εὐχοίτο ἀνατέλλειν τὸν ἥλιον, ἡλίθιος ἂν  
 15 νομίζοιτο, τὸ καὶ χωρὶς τῆς εὐχῆς αὐτοῦ ἐσόμενον διὰ τῆς εὐχῆς  
 γενέσθαι ἀξίῳ· οὕτως ἀνόητος ἂν εἴη ἄνθρωπος, ὅστις οἶεται διὰ  
 τὴν ἑαυτοῦ εὐχὴν γίνεσθαι τὰ καὶ μὴ εὐξαμένον αὐτοῦ πάντως  
 ἐσόμενα ἂν. πάλιν τε αὐτὸ ὥσπερ πᾶσαν μανίαν ὑπερβάλλει ὁ διὰ  
 τὸ ἐνοχλεῖσθαι ὑπὸ τοῦ ἡλίου γενομένου ἐν θερμαῖς τροπαῖς καὶ  
 20 καυσουῖσθαι οἰόμενος διὰ τῆς εὐχῆς μεταστήσεσθαι | τὸν ἥλιον ἐπὶ 205  
 τὰ ἑαρινὰ σημεῖα, ἵνα εὐκράτου ἀπολαύῃ τοῦ ἀέρος· οὕτως τὰ  
 ἀναγκαίως συμβαίνοντα περιστατικὰ τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει εἴ τις  
 οἰοίτο διὰ τὸ εὐχεσθαι μὴ πείσεσθαι, πᾶσαν (ἂν) ὑπερβάλῃ με-  
 λαγχολίαν.

4. εἰ δὲ καὶ „ἡλλοτριώθησαν ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ μήτρας,“ καὶ ἀφώ-  
 ρισται ὁ δίκαιος „ἐκ κοιλίας μητρὸς,“ (καὶ) „μήπω μῆτε γεννηθέν-  
 των μῆτε πραξάντων τι ἀγαθὸν ἢ φαῦλον, ἵνα ἢ κατ' ἐκλογὴν  
 πρόθεσις τοῦ θεοῦ μένη, οὐκ ἐξ ἔργων ἀλλ' ἐκ τοῦ καλοῦντος,“ λέ-  
 γεται· „ὁ μείζων δουλεύσει τῷ ἐλάττονι,“ μάτην περὶ ἀφέσεως  
 30 ἁμαρτημάτων ἀξιούμεν ἢ περὶ τοῦ πνεῦμα ἰσχύος λαβεῖν, ἵνα „πάντα“

2 Vgl. Matth. 6, 8. — 5 Vgl. Weish. Sal. 11, 25. — 25 Vgl. Psal. 57, 4. —  
 Vgl. Gal. 1, 15. — 26 Röm. 9, 11. — 29 Gen. 25, 23 (Röm. 9, 12). — Vgl. Luk.  
 11, 4. Act. 2, 38. — 30 Vgl. Phil. 4, 13.

5 μὴδὲν Del. μὴ TOx.Lond. | 8 μὴδὲν T Lond. | 10 τοῦ θεοῦ] τοῦ (νοῦ  
 τοῦ) θεοῦ vermutet Bent. (bei Del. I 204 Anm. c) ohne Grund | 12 am Rand von  
 I. H. ἐπιχείρημα T | (δὲ) füge ich mit Angl. (bei Del. I 913b) ein | 13 αὐτῷ παρὰ  
 τα TOx.Lond.Del. παρὰ τὰ αὐτῷ Bent. (bei Del. I 204 Anm. d) Angl. (a. a. O.)  
 Lomm. | 18 am Rand von I. H. ἐπιχείρημα T | μανίαν ὑπερβάλλει] μανίαν (ἂν)  
 ὑπερβάλλοι vermutet Bent. (bei Del. I 204 Anm. e) | 23 πᾶσαν (ἂν) schreibe ich, ἂν  
 konnte hier leicht ausfallen | 25 am Rand von I. H. ἐπιχείρημα T | 26 (καὶ) fügen  
 Bent. (bei Del. I 205 Anm. a) u. Angl. (a. a. O.) richtig ein.

λοχύσωμεν ἐνδυναμοῦντος ἡμᾶς Χριστοῦ. εἰ μὲν γὰρ „ἀμαρτωλοί“  
 5 ἔσμεν, „ἀπὸ μητέρας“ ἠλλοτριώμεθα· εἰ δὲ ἀφωρίσθημεν „ἐκ κοιλλας  
 μητρὸς“ ἡμῶν, τὰ κάλλιστα καὶ μὴ εὐχομένοις ἀπαντήσεται. ποίαν  
 γὰρ εὐχὴν προσαγαγῶν Ἰακώβ, πρὶν γεννηθῆναι, προφητεύεται ὅτι  
 5 „ὑπερέξει“ τοῦ Ἡσαῦ, καὶ „δουλεύσει“ αὐτῷ ὁ ἀδελφός; τί δὲ ἀσε-  
 βήσας ὁ „Ἡσαῦ“ μισεῖται πρὶν γεννηθῆναι; ἵνα τί δὲ εὐχεται Μωϋσῆς,  
 ὡς ἐν ὄγδοηκοστῷ ἐνάτῳ εὐρηται ψαλμῷ, εἰ „καταφυγὴ“ αὐτοῦ  
 ἐστὶν ὁ θεὸς „πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι καὶ πλασθῆναι τὴν γῆν καὶ  
 τὴν οἰκουμένην;“ . . . . .

10

5. ἀλλὰ καὶ περὶ πάντων τῶν σωθησομένων ἐν τῇ πρὸς Ἐφε-  
 σίους ἀναγέγραπται ὅτι „ἐξελέξατο“ αὐτούς „ἐν αὐτῷ“, „ἐν Χριστῷ“  
 ὁ πατήρ „πρὸ καταβολῆς κόσμου εἰς τὸ εἶναι“ αὐτούς „ἀγίους καὶ  
 15 ἀμώμους κατ' ἐνώπιον αὐτοῦ, ἐν ἀγάπῃ προορίσας“ αὐτούς „εἰς νό-  
 θεσίαν διὰ Χριστοῦ εἰς αὐτόν.“ ἦτοι οὖν τις ἐκ τῶν „πρὸ κατα-  
 βολῆς κόσμου“ ἐστὶν ἐξελεγμένος, καὶ ἀμήχανον αὐτὸν τῆς ἐκλογῆς  
 ἐκπεσεῖν, διόπερ οὐ χρεῖα τούτῳ εὐχῆς· ἢ οὐκ ἐξείλεκται οὐδὲ  
 προώριστα, καὶ μάτην εὐχεται, κἂν μυριάκις εὐξηται, οὐκ ἐπα-  
 20 κουσθησόμενος. „οὐς“ γὰρ „προέγνω“ ὁ θεὸς, τούτους „καὶ προώ-  
 ρισε συμμόρφους τῆς εἰκόνας“ „τῆς δόξης“ „τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ.“ „οὐς  
 δὲ προώρισε, τούτους καὶ ἐκάλεσε· καὶ οὐς ἐκάλεσε, τούτους καὶ  
 ἰδικαίωσεν· οὐς δὲ ἰδικαίωσε, τούτους καὶ ἐδόξασε.“ τί γὰρ κάμνει  
 Ἰωσίας ἢ διὰ τί εὐχόμενος πεφρόντικε περὶ τοῦ πότερόν ποτε εἰσα-  
 25 κουσθῆσεται ἢ μὴ, πρὸ πολλῶν γενεῶν ὀνομαστὶ προφητευθεὶς καὶ  
 περὶ τοῦ ὅ τι ποτὲ πράξει οὐ μόνον προγνωσθεὶς ἀλλὰ καὶ εἰς  
 ἐπήκοον πολλῶν προῤῥηθεὶς; ἵνα τί δὲ καὶ Ἰούδας προσεύχεται,  
 ὥστε καὶ τὴν προσευχὴν αὐτοῦ γενηθῆναι „εἰς ἀμαρτίαν“, ἀπὸ τῶν  
 Δαυὶδ χρόνων προκηρυχθεὶς ὡς ἀπολίεων „τὴν ἐπισκοπὴν“, ἐτέρου

1 Vgl. Psal. 57, 4. — 2 Vgl. Gal. 1, 15. — 5 Vgl. Gen. 25, 23. — 6 [Vgl. Mal. 1, 3 (Röm. 9, 13.) —] Vgl. Psal. 89, 1. 2. — 18 Vgl. Ephes. 1, 3—5. — 20 Vgl. Röm. 8, 29. 30. Phil. 3, 21. — 28 Vgl. II Kōn. 22, 11—13. 18. 19. 23, 3 ff. — 25 Vgl. I Kōn. 13, 1—3. — 27 Vgl. Psal. 108, 7. 8. Act. 1, 16. 20.

6 μωσῆς T Lond. | 7 ἐνάτῳ Ox. Lond. ἐβδόμῳ T Del. | 9 hinter οἰκουμένην eine Lücke von 1¾ Zeilen = ungefähr 100 Buchst. in T, wo vermutlich eine den vorausgehenden ähnliche rhetorische Frage gestanden hat | 18 ἐν αὐτῷ will Angl. (bei Del. I 913 b) als Glossem tilgen | 16 ἐκ τῶν ἐν Χριστῷ vermutet Angl. (a. a. O.) ohne Wahrscheinlichkeit | 17 ἐξελεγμένος] ἐξελεγμένων schreibt Bent. (bei Del. I 205 Anm. e) wohl richtig | 19 εὐξηται Del. εὐχηται Angl. (Lond. p. 28 Anm. 2) εὐρηται T Ox. Lond. | 21 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 25 ὀνομαστὶ schreibe ich mit Bent. Del. (I 205 Anm. g) Angl. (a. a. O.), ὀνομαστός T Ausgg. | 26 καὶ] δὲ Wet. Del.

ληφόμενου ἀντ' αὐτοῦ αὐτήν; αὐτόθεν δὲ ἀπεμφαίνει, ἀτρέπτου ὄντος τοῦ θεοῦ καὶ τὰ ὅλα προκατειληφότης μένοντός τε ἐν τοῖς προδιατεταγμένοις, εὐχέσθαι, οἰόμενον | μετατρέφειν διὰ τῆς εὐχῆς 206 αὐτοῦ τὴν πρόθεσιν ἢ ὡς μὴ προδιαταξαμένῳ ἀλλὰ περιμένοντι τὴν 5 ἐκάστου εὐχὴν ἐντυγχάνειν, ἵνα διὰ τὴν εὐχὴν διατάξῃται τὸ πρέπον τῷ εὐχομένῳ, τότε τάσσων τὸ δοκιμαζόμενον εἶναι εὐλογον οὐ πρότερον αὐτῷ τεθεωρημένον.

6. κείσθω δὲ ἐν τοῖς παρούσιν αὐταῖς λέξεσιν ἅπερ διὰ τῶν πρὸς με γραμμάτων ἔταξας, οὕτως ἔχοντα. „πρῶτον· εἰ προγνώστης 10 ἐστὶν ὁ θεὸς τῶν μελλόντων, καὶ δεῖ αὐτὰ γίνεσθαι, ματαία ἢ προσευχή. δεύτερον· εἰ πάντα κατὰ βούλησιν θεοῦ γίνεται, καὶ ἀραρότα αὐτοῦ ἐστὶ τὰ βουλευματα, καὶ οὐδὲν τραπήναι ὧν βούλεται δύναται, ματαία ἢ προσευχή.“ χρήσιμα δὲ, ὡς οἶμαι, ταῦτα 5<sup>v</sup> πρὸς λύσιν τῶν ἀποναρχῶν πρὸς τὸ εὐχέσθαι | ποιούντων προδια- 15 ληπτέον.

VI 1. Τῶν κινουμένων τὰ μὲν τινα τὸ κινοῦν ἔξωθεν ἔχει ὥσπερ τὰ ἄψυχα καὶ ὑπὸ ἕξεως μόνης συνεχόμενα καὶ τὰ ὑπὸ φύσεως καὶ ψυχῆς κινούμενα, οὐχ ἢ τοιαῦτα ἔσθ' ὅτε κινούμενα ἀλλ' ὁμοίως τοῖς ὑπὸ ἕξεως μόνης συνεχόμενοις· λίθοι γὰρ καὶ ξύλα, τὰ 20 ἔκκοπέντα τοῦ μετάλλου ἢ τὸ φύειν ἀπολωλεκότα, ὑπὸ ἕξεως μόνης συνεχόμενα τὸ κινοῦν ἔξωθεν ἔχει, ἀλλὰ καὶ τὰ τῶν ζῴων σώματα καὶ τὰ φορητὰ τῶν πεφυτευμένων, ὑπὸ τινος μετατιθέμενα, οὐχ ἢ ζῶα καὶ φυτὰ μετατίθεται ἀλλ' ὁμοίως λίθοις καὶ ξύλοις τοῖς τὸ φύειν ἀπολωλεκόσι· κἂν κινῆται καὶ ταῦτα τῷ ῥευστῷ εἶναι πάντα 25 τὰ σώματα φθίνοντα, παρακολουθητικὴν ἔχει τὴν ἐν τῷ φθίνειν

16 ff. Vgl. Clemens Alex., Strom. II 20, 110. 111 p. 487 ed. Potter. Origenes, De princ. III 1, 2 (tom. XXI p. 372 sq. ed. Lomm.).

8 hinter οἰόμενον + ἦ Bent. (bei Del. I 206 Anm. a) ohne Grund | 4 ἦ schreibe ich mit Bent. (a. a. O.) u. Angl. (bei Del. I 913b), εἰ T Ausgg. | 6 δοκιμαζόμενον Bent. (bei Del. I 206 Anm. b), δοκιμασθέν oder ὁ δοκιμάζει Angl. (a. a. O.) weniger gut; δοκιμάζον T Ausgg. | 14 προδιαληπτέον] προσδιαληπτέον, doch darüber von I. H. προδιαληπτέον geschrieben, T προσδιαληπτέον Ox. | 17 am Rand von I. H. σῆ τὸ ὑπὸ ἕξεως T | 19 λίθοι schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), vgl. unten Z. 23; λίθος T Ausgg. | 20 ἦ] καὶ Angl. (a. a. O.), dessen Verbesserungsvorschlag zu der ganzen Stelle Z. 19 f. (λίθοι γὰρ καὶ ξύλα καὶ τὰ ἔκκοπέντα μέταλλα, τὰ τὸ φύειν ἀπολωλεκότα) zu gewaltsam und zu wenig begründet ist | 23 ἀλλ' ἀλλὰ T, doch vgl. oben Z. 18 | 24 ἀπωλεκόσι T | κἂν κινῆται Angl. (a. a. O.) Cl. Fleury (bei Del. I 206 Anm. d) κἂν κινῆτε Ausgg. κἂν φθίνῃ τε Bent. (bei Del. I 206 Anm. d) κἂν κινῆτε T | 25 φθίνοντα schreibe ich, (καὶ) φθίνοντα Angl. (bei Del. I 914\*) φθίνονται (καὶ) Cl. Fleury (a. a. O.) Lomm., φθίνοντι Bent. (a. a. O.); φθίνονται T Ausgg. | ἔχει] ἔχειν Angl. (a. a. O.).

κίνησιν. δεύτερα δὲ παρὰ ταῦτά ἐστι κινούμενα τὰ ὑπὸ τῆς ἐνυπαρχούσης φύσεως ἢ ψυχῆς κινούμενα, ἃ καὶ ἐξ αὐτῶν κινεῖσθαι λέγεται παρὰ τοῖς κυριώτερον χρωμένοις τοῖς ὀνόμασι. τρίτη δὲ ἐστὶ κίνησις ἢ ἐν τοῖς ζῴοις, ἣ τις ὀνομάζεται ἢ ἀφ' αὐτῶν κίνησις. 5 οἶμαι δὲ ὅτι ἡ τῶν λογικῶν κίνησις δι' αὐτῶν ἐστὶ κίνησις. ἐὰν δὲ περιέλωμεν ἀπὸ τοῦ ζῴου τὴν ἀφ' αὐτοῦ κίνησιν, οὐδὲ ζῴον ἔτι οὐ ὑπονοηθῆναι δύναται, ἀλλὰ ἔσται ὁμοιον ἤτοι φυτόν ὑπὸ φύσεως μόνης κινουμένον ἢ λίθον ὑπὸ τινος ἕξωθεν φερομένου. ἐὰν δὲ παρακολουθῆ τι τῇ ἰδίᾳ κινήσει, ἐπεὶ τοῦτο δι' αὐτοῦ κινεῖσθαι ὠνομάσαμεν, ἀνάγκη τοῦτο εἶναι λογικόν.

2. οἱ τοίνυν θέλοντες μηδὲν εἶναι ἐφ' ἡμῖν, ἀναγκαίως ἡλιθιώτατόν τι παραδέξονται· πρῶτον μὲν ὅτι οὐκ ἐσμέν ζῴα, δεύτερον δὲ ὅτι οὐδὲ λογικά, ἀλλ' οἷον ὑπὸ ἕξωθεν κινουόντος αὐτοὶ οὐδαμῶς κινούμενοι ποιεῖν ὑπ' ἐκείνου λεγοίμεθα ἢ ποιεῖν νομιζόμεθα. ἄλλως 15 τε καὶ τοῖς ἰδίοις πάθεισιν ἐπιστήσας τις ὀράτω, εἰ μὴ ἀναιδῶς ἐρεῖ μὴ αὐτὸς | θέλειν καὶ μὴ αὐτὸς ἐσθίειν καὶ μὴ αὐτὸς περιπατεῖν 207 μηδὲ αὐτὸς συγκατατίθεσθαι καὶ παραδέχεσθαι ὅποια δὴ ποτε τῶν δογμάτων μηδὲ αὐτὸς ἀνανεύειν πρὸς ἕτερα ὡς ψευδῆ. ὥσπερ οὖν πρὸς τινα δόγματα ἀμήχανον διατεθῆναι ἀνθρώπων, καὶ μυριάκις 20 αὐτὰ κατάσκευάζη εὐρεσιλογῶν καὶ πιθανοῖς λόγοις χρώμενος, οὕτως ἀδύνατον διατεθεῖσθαι τινα περὶ τῶν ἀνθρωπίνων, ὡς μηδαμῶς τοῦ ἐφ' ἡμῖν σφζομένου. τίς γὰρ διάκειται περὶ τοῦ μηδὲν εἶναι καταληπτόν ἢ οὕτως βίῳ, ὡς ἐπέχων περὶ παντὸς οὐτινοσοῦν; τίς δὲ οὐκ ἐπιπλήττει, φαντασίαν ἀμαρτήσαντος οἰκέτου λαβὼν, 25 τῷ θεράποντι; καὶ τίς ἐστίν, ὃς μὴ αἰτιᾶται νῖδον τὸ πρὸς γονεὺς καθήκον μὴ ἀποδιδόντα ἢ μὴ μέμφεται καὶ ψέγει ὡς ἀσυχρὸν πεποιηκυῖαν τὴν μεμοιχενυμένην; βιάζεται γὰρ ἢ ἀλήθεια καὶ ἀναγκάζει, καὶ μυριάκις τις εὐρεσιλογῆ, ὀρμᾶν καὶ ἐπαινεῖν καὶ ψέγειν, ὡς τηρουμένου τοῦ ἐφ' ἡμῖν, καὶ τούτου ἐπαινετοῦ ἢ ψεχτοῦ γινομένου 30 παρ' ἡμᾶς.

1 δεύτερα Del. δεύτερον T Ox. Lond. | am Rand σῆ von I. H. T | 2 ἢ] καὶ Angl. (bei Del. I 914\*), vgl. oben S. 311 Z. 18 | αὐτῶν Lond. αὐτῶν T Ox. Del. | 3—4 am Rand σῆ von I. H. T | 4 ἀφ' αὐτῶν schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 914\*) u. Lomm., ἀφ' αὐτοῦ Angl. (ebenda), ἀπ' αὐτοῦ T Ox. Lond. Del. | 5 am Rand σῆ von I. H. T | δ' αὐτῶν] δι' αὐτῶν Lond. | 6 ἀφ' αὐτοῦ Angl. (a. a. O.) ἀπ' αὐτῶν Bent. (bei Del. I 206 Anm. g), ἀπ' αὐτοῦ T Ausgg. | 9 τι Bent. (bei Del. I 206 Anm. h) Angl. (a. a. O.) τις Ausgg. τίς T | δι' αὐτοῦ] δι' αὐτοῦ Lond. δι' αὐτῶν Bent. (a. a. O.) | 12 ζῴα—13 λογικά] λογικά—ζῴα Bent. (bei Del. I 206 Anm. i) | 18 hinter αὐτοὶ + δ' ἀπ' αὐτῶν Bent. (a. a. O.) | 15 τίς (auch später oft für τις) T | 19 διατεθῆναι Ox. Lond. διατεθεῖσθαι Del. διατεθῆμαι T | 21 διατεθεῖσθαι τινα] διατεθῆναι τινα Ox. Lond. διατεθῆσθαι τινα T | 22 hinter γὰρ + οὕτως Angl. (bei Del. I 914\*).

3. εἰ δὴ τὸ ἐφ' ἡμῖν σφίζεται, μυρίας ὄσας ἀπονεύσεις ἔχον  
 πρὸς ἀρετὴν ἢ κακίαν καὶ πάλιν ἢ πρὸς τὸ καθήκον ἢ πρὸς τὸ  
 παρὰ τὸ καθήκον, ἀναγκαίως τοῦτο μετὰ τῶν λοιπῶν, πρὶν γένηται,  
 τῷ θεῷ ἔγνωσται „ἀπὸ κτίσεως“ καὶ „καταβολῆς κόσμου“, ὅποιον  
 5 ἔσται· καὶ ἐν πᾶσιν, οἷς προδιατάσσεται ὁ θεὸς ἀκολούθως οἷς  
 6<sup>r</sup> ἑώρακε περὶ ἐκάστου ἔργου τῶν ἐφ' ἡμῖν, προδιατίθεται | κατ'  
 ἀξίαν ἐκάστῳ κινήματι τῶν ἐφ' ἡμῖν τὸ καὶ ἀπὸ τῆς προνοίας  
 αὐτῷ ἀπαντησόμενον ἔτι δὲ καὶ κατὰ τὸν εἰρημὸν τῶν ἐσομένων  
 συμβησόμενον, οὐχὶ τῆς προγνώσεως τοῦ θεοῦ αἰτίας γινομένης  
 10 τοῖς ἐσομένοις πᾶσι καὶ ἐκ τοῦ ἐφ' ἡμῖν κατὰ τὴν ὁρμὴν ἡμῶν  
 ἐνεργηθρομένοις. εἰ γὰρ καὶ καθ' ὑπόθεσιν μὴ γινώσκοντες ὁ θεὸς  
 τὰ ἐσόμενα, οὐ παρὰ τοῦτο ἀπολοῦμεν τὸ τάδε τινα ἐνεργήσειν καὶ  
 τάδε θελήσειν· πλέον δὲ ἀπὸ τῆς προγνώσεως γίνεται τὸ κατὰ τὰς  
 λαμβάνειν εἰς τὴν τοῦ παντός διοίκησιν χρειώδη τῇ τοῦ κόσμου  
 15 καταστάσει τὸ ἐκάστου ἐφ' ἡμῖν.

4. εἰ τοίνυν τὸ ἐκάστου ἐφ' ἡμῖν αὐτῷ ἔγνωσται, καὶ διὰ τοῦτο  
 προεωραμένον αὐτῷ διατάττεσθαι ἀπὸ τῆς προνοίας τὸ κατ' ἀξίαν  
 παντὶ τῷ εὐλογον καὶ τὸ τί εὔξεται (καὶ) ποίαν διάθεσιν ἔχων ὁ  
 δεῖνα οὕτως πιστεύων καὶ τί βουλόμενος αὐτῷ γενέσθαι προκατ-  
 20 ειλῆφθαι· οὐ προκαταληφθέντος, καὶ τοιοῦτόν τι ἀκολούθως ἐν τῇ  
 διατάξει τετάξεται, ὅτι τοῦδε μὲν ἐπακούσομαι συνετῶς εὐξομένου  
 οὐ αὐτὴν τὴν εὐχὴν, ἣν εὔξεται, τοῦδε δὲ οὐκ ἐπακούσομαι ἤτοι διὰ

4 Vgl. Röm. 1, 20. — Vgl. Matth. 25, 34. Luk. 11, 50. Hebr. 4, 3. 9, 26.  
 Apok. Joh. 13, 8. 17, 8. — 18 Vgl. Origenes c. Cels. IV 70, I 339 Z. 25 ff.

1 δὴ] δὲ liest Angl. (bei Del. I 914\*) unrichtig | ἀπονεύσεις] (ἐπινεύσεις ἢ)  
 ἀπονεύσεις Bent. (bei Del. I 207 Anm. b) | 3 am Rand σῆ von I. H. T | 5 οἷς  
 (hinter ἀκολούθως) schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 207 Anm. c), ὡς TAusgg. |  
 6—7 am Rand σῆ von I. H. T | 11 am Rand σῆ von I. H. T | 12 ἀπολοῦμεν  
 schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 207 Anm. d), ἀπειλοῦμεν TAusgg. | 18 am  
 Rand σῆ von I. H. T | πλέον] πλὴν Angl. (a. a. O.) | κατὰ τὰς Ox.Lond. | 16  
 am Rand σῆ von I. H. T | 17 διατάττεσθαι schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 207  
 Anm. e), διατίθεται liest Angl. (a. a. O.) unrichtig, διατάττεται TAusgg. | 18  
 εὔξεται] εὐξεται liest Angl. (a. a. O.) unrichtig | (καὶ) füge ich mit Angl. (a. a. O.)  
 ein | 19 οὕτως] πῶς Bent. (bei Del. I 207 Anm. e) | αὐτῷ] αὐτῷ Lond. | προκατ-  
 ειλῆφθαι schreibe ich mit Bent. (a. a. O.) u. Lond., προκατελλήφθαι TOx.Del. im  
 Text; doch am Rand von T eine durch Beschneiden des Blattes verstümmelte  
 Notiz von I. H., die so zu ergänzen ist:

γραφῆ (προ)  
 κατειλῆ(φθαι)

d. h. im Text der Vorlage stand προκατειλῆφθαι, und der Abschreiber corrigierte  
 dies in προκατελλήφθαι, anstatt oben (Z. 17) den Fehler διατάττεται zu verbessern |  
 21 am Rand σῆ von I. H. T | συνετῶς] συνεχῶς vermutet Del. (I 207 Anm. f).



- τὸ ἀνάξιον αὐτὸν ἔσεσθαι τοῦ ἑπακουσθήσεσθαι ἢ διὰ τὸ ταῦτα αὐτὸν εὐξασθαι, ἃ μῆτε τῶ ἐυχόμενῳ λυσιτελεῖ λαβεῖν μῆτε ἐμοὶ πρέπον παρασχέιν· καὶ κατὰ τήνδε μὲν τὴν εὐχὴν, φέρε εἰπεῖν, τοῦ δεινός οὐκ ἑπακούσομαι αὐτοῦ κατὰ τήνδε δὲ ἑπακούσομαι. (ἐὰν 208
- 5 δέ τις ταράττηται διὰ τὸ μὴ οὐ φεύσασθαι τὸν θεὸν τὰ μέλλοντα προεγνώκοτα, ὡς τῶν πραγμάτων κατηναγκασμένων, λεκτέον πρὸς τὸν τοιοῦτον ὅτι αὐτὸ τοῦτο τῶ θεῷ ἔγνωσται ἀραρότως, τὸ μὴ ἀραρότως τόνδε τινὰ τὸν ἄνθρωπον καὶ βεβαίως βούλεσθαι τὰ κρείττονα ἢ οὕτω θελήσειν τὰ χείρονα, ὥστε ἀνεπίδεκτον αὐτὸν
- 10 ἔσεσθαι μεταβολῆς τῆς ἐπὶ τὰ συμφέροντα.) καὶ πάλιν τάδε μὲν τινα ποιήσω τῶδε εὐξομένῳ, ἐμοὶ γὰρ τοῦτο πρέπον ἐστὶν οὐ ψεκτῶς μοι εὐξομένῳ οὐδὲ ἀμελῶς περὶ τὴν εὐχὴν ἀναστραφησομένῳ· τῶδε δὲ ἐπὶ ποσὸν εὐξομένῳ „ὑπερεκπερισσού ὦν“ αἰτεῖται ἢ νοεῖ δωρησομαι τάδε τιὰ, ἐμοὶ γὰρ τόνδε πρέπει νικᾶν ἐν ταῖς εὐποίαις
- 15 καὶ χορηγεῖν πλείονα ὦν αἰτῆσαι κεχώρηκε. καὶ τῶδε μὲν τιμι τοιῶδε ἔσομένῳ τόνδε τὸν ἄγγελον λειτουργὸν ἐπιπέμψω, ἀπὸ τοῦδε ἀρξόμενον τοῦ χρόνου συνεργεῖν αὐτοῦ τῇ σωτηρίᾳ καὶ μέχρι τοῦδε συνεσόμενον, τῶδε δὲ τόνδε, φέρε εἰπεῖν, τὸν τοῦδε τιμιώτερον, τῶ τοῦδε ἔσομένῳ κρείττονι. τοῦδε δὲ τινος, μετὰ τὸ ἐπιδεδωκέναι
- 20 ἑαυτὸν λόγοις τοῖς διαφέρονσιν ὑπεκλυθησομένου καὶ παλινδρομήσαντος ἐπὶ τὰ ὑλικώτερα, ἀποστήσω τόνδε τὸν κρείττονα συνεργόν· οὐ ἀποστάντος, κατ' ἀξίαν αὐτοῦ χείρων τις ἦδε ἢ δύναμις, καιρὸν ἐνρηκνῖα τοῦ ἐπιβαίνειν τῇ ῥαθυμίᾳ, ἐπιστάσα ἐπὶ τάδε τιὰ τὰ ἀμαρτήματα αὐτὸν, ἔτοιμον ἑαυτὸν πρὸς τὸ ἀμαρτάνειν δεδω-
- 25 κότα, προκαλέσεται.
5. οὕτως οὖν ἤδη οἰονεῖ ἐρεῖ ὁ προδιατασσόμενος τὰ ὅλα ὅτι
- 6<sup>v</sup> Ἀμῶς γενήσεται τὸν Ἰωσίαν, ὅστις οὐ ζηλώσει τὰ τοῦ πατρὸς πταίσματα ἀλλὰ τυχῶν τῆσδε τῆς ἐπ' ἀρετὴν προτρεπούσης ὁδοῦ διὰ τῶνδε τῶν συνεσομένων καλὸς ἔσται καὶ ἀγαθός, ὅστις κατασκάψει
- 30 τὸ τοῦ Ἰεροβοὰμ κακῶς οἰκοδομηθὲν θυσιαστήριον. οἶδα δὲ καὶ

13 Vgl. Ephes. 3, 20. — 14 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. VI 20 (36) (tom. I p. 231 ed. Lomm., I 153, 6 sqq. ed. Brooke). — 15 Vgl. II Kor. 9, 10. — 27 Vgl. II Kōn. 21, 24. 22, 2. 23, 4—25 [und oben Cap. V 5, S. 310 Z. 24 ff.].

1 αὐτὸν < Wet. Del. | 2 εὐξασθαι] εὐξεσθαι lesen Bent. Del. (I 207 Anm. g) Angl. (bei Del. I 914\*) ohne Grund | 4 τήνδε schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 208 Anm. a) u. Angl. (a. a. O.), τοῦδε T Ausgg. | 5 οὐ] ὄν T | 8 βούλεσθαι] βουλήσεσθαι liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 11 εὐξομένῳ Angl. (Lond. p. 36 Anm. 8) Del. εὐξαμένῳ T Ox Lond. | 12 u. 18 εὐξαμένῳ Ox. | 18 τῶδε] τῶ Ox. Del. | ἐπὶ ποσόν] ἐπὶ πόσον Lond. ἐπὶ τόσον vermutet Bent. (bei Del. I 208 Anm. d) | 17 ἀρξόμενον Del. ἀρξάμενον T Ox Lond. | 20 παλινδρομήσαντος Ox. | 22 am Rand ση von I. H. T | αὐτοῦ χείρων schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 208 Anm. f), αὐτόχειρ ὦν T Ausgg. | 26 am Rand ση von I. H. T.

Ἰούδαν, ἐπιδημήσαντός μου τοῦ υἱοῦ τῶ τῶν ἀνθρώπων γένει, κατὰ μὲν τὰς ἀρχὰς ἐσόμενον καλὸν καὶ ἀγαθὸν ὕστερον δὲ ἐκτραπησόμενον καὶ εἰς τὰ ἀνθρώπινα ἀμαρτήματα ἐκπεσούμενον, ὄντινα ἐπὶ τούτοις εὐλογον ἔσται παθεῖν τάδε τινά. (ἡ δὲ πρόγνωσις αὐτῆ

5 τὰχα μὲν ἐπὶ πάντων πάντως δὲ ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐτέρων μυστηρίων καὶ ἐν τῶ υἱῷ τοῦ θεοῦ γίνεται, ἑωρακότι τῇ κατανοήσει τοῦ ἐξελιγμοῦ τῶν ἐσομένων τὸν Ἰούδαν καὶ τὰ ἀμαρτήματα τὰ ἀμαρτηθῆσόμενα αὐτῶ· ὥστε μετὰ καταλήψεως αὐτὸν, καὶ πρὶν γενέσθαι τὸν Ἰούδαν, διὰ τοῦ Δαυὶδ εἰρηκέναι· „ὁ θεὸς, τὴν αἰνεσίαν μου μὴ

10 παρασιωπήσῃς“ καὶ τὰ ἐξῆς.) εἰδὼς δὲ τὰ μέλλοντα, καὶ ὅποιον τόνον ἔξει πρὸς τὴν θεοσεβειαν ὁ Παῦλος, ἐν ἑμαντῶ μὲν, πρὶν κτίσαι τὸν κόσμον ἐπιβαλλόμενος τῇ ἀρχῇ τῆς κοσμοποιίας, αὐτὸν ἐπιλέξομαι | καὶ ταῖσδε συνεργούσαις ἀνθρώπων σωτηρίᾳ δυνάμεσιν 209 ἅμα τῶ γεννηθῆναι παραθήσομαι, ἀφορίζων αὐτὸν „ἐκ κοιτίας μη-

15 τρὸς“ καὶ ἐπιτρέπων κατὰ τὰς ἀρχὰς ἐν νεότητι ζῆλω μετὰ ἀγνοίας ἐγγινομένῳ προφάσει θεοσεβείας διώκειν τοὺς εἰς τὸν Χριστὸν μου πεπιστευκότας καὶ τηρεῖν „τὰ ἱμάτια“ τῶν λιθοβολούντων τὸν θεραπευτήν μου καὶ μάρτυρα Στέφανον, ἵνα νεανιευσάμενος ὕστερον ἀφορμῆς λαβόμενος καὶ μεταβαλλόμενος, ἐπὶ τὰ βέλτιστα „μὴ καν-

20 χῆσται“ „ἐνώπιον“ ἐμοῦ ἀλλὰ λέγῃ· „οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς καλεῖσθαι ἀπόστολος, διότι ἐδίωξα τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ,“ καὶ αἰσθόμενος τῆς ἐσομένης μου εἰς αὐτὸν εὐεργεσίας μετὰ τὰ ἐν νεότητι προφάσει θεοσεβείας πταίσματα εἶπῃ· „χάριτι δὲ θεοῦ εἰμι ὁ εἰμι“ καὶ κωλύμενος δὲ ὑπὸ τοῦ συνειδότος διὰ τὰ ὑπὸ νεανίου αὐτοῦ ἔτι τυγ-

25 χάνοντος πεπραγμένα κατὰ Χριστοῦ οὐχ ὑπερεπαρθήσεται „τῇ ὑπερβολῇ τῶν“ ἐπ’ εὐεργεσίᾳ φανερωθησομένων αὐτῶ „ἀποκαλύψων.“

VII. Καὶ πρὸς τὸ περὶ τῆς ἐπὶ τῶ ἀνατέλλειν τὸν ἥλιον εὐχῆς ταῦτα λεκτέον. ἔστι τι καὶ τοῦ ἡλίου ἐφ’ ἡμῖν, καὶ αὐτοῦ αἰνοῦν-

3 Vgl. Joh. 12, 6. — 4 Vgl. Matth. 27, 5. Act. 1, 18. — Vgl. Origenes c. Cels. II 20, I 149 Z. 7 ff. — 9 Psal. 108, 1. — 11 Vgl. Ephes. 1, 4. — 12 Vgl. Origenes, Comm. in Gen. III 6 (tom. VIII p. 20 ed. Lomm.). — 14 Vgl. Gal. 1, 15. — 15 Vgl. Act. 9, 1. 2. 7, 58. 59. 8, 1. 3. 22, 20. — 19 Vgl. I Kor. 1, 29. — 20 I Kor. 15, 9. — 23 I Kor. 15, 10. — 25 Vgl. II Kor. 12, 7. — 28 Vgl. Origenes c. Cels. V 10. 11. 13. VIII 66.

2 μὲν τὰς] τὰς μὲν Angl. (bei Del. I 914<sup>b</sup>) | 5 am Rand σῆ von I. H. T | 6 ἐξελιγμοῦ Bent. (bei Del. I 208 Anm. g) ἐξελεγμοῦ T Ausgg. | 10—11 am Rand σῆ von I. H. T | 11 ἐν ἑμαντῶ μὲν] ἐν ἐμῶ υἱῷ μὲν oder ἐν ἐμοῦ τῶ Χριστῶ μὲν vermutet Angl. (a. a. O.), ἐν ἑμαντῶ μὲν (φῆσι) vermute ich | 19 μεταβαλλόμενος Angl. (a. a. O.) μεταβαλλόμενος Ausgg. μεταβαλλομένος T | 20 λέγῃ Bent. (bei Del. I 209 Anm. a) Angl. (a. a. O.) λέγει T Ausgg. | 28 τί T (so auch später öfters).

- τος μετὰ τῆς σελήνης τὸν θεόν· „αἰνεῖτε γὰρ αὐτὸν,“ φησὶν, „ἥλιος καὶ σελήνη“· δῆλον δ' ὅτι καὶ τῆς σελήνης καὶ ἀκολούθως πάντων τῶν ἀστέρων· „αἰνεῖτε γὰρ αὐτὸν,“ (φησὶ,) „πάντα τὰ ἄστρα καὶ τὸ φῶς.“ ὡσπερ οὖν εἰρήκαμεν τῷ ἐφ' ἡμῖν ἐκάστου τῶν ἐπὶ γῆς
- 5 καταχρώμενον τὸν θεὸν εἰς τινα χρεῖαν τῶν ἐπὶ γῆς κατατεταχέναι εἰς δέον αὐτά, οὕτως ὑποληπτέον τῷ ἐφ' ἡμῖν ἡλίου καὶ σελήνης καὶ ἄστρον, ἀραρότι καὶ βεβαίῳ ὄντι καὶ σταθηρῷ καὶ σοφῷ, διατεταχέναι „πάντα τὸν κόσμον τοῦ οὐρανοῦ“ καὶ τὴν τῶν ἄστρον ἀρμονίως τῷ παντὶ πορεῖαν καὶ κίνησιν. καὶ εἰ περὶ τοῦ ἐφ' ἡμῖν
- 10 ἑτέρου μὴ μάτην εὐχομαι, πολλῶ πλέον περὶ τοῦ ἐφ' ἡμῖν τῶν ἐν οὐρανῷ σωτηρίως τῷ παντὶ χορευόντων ἀστέρων. καίτοι γε ἔστιν εἰπεῖν περὶ τῶν ἐπὶ γῆς ὅτι τοιαῦτε τινὲς προσγενομένοι ἐκ τῶν περιεστώτων φαντασίαι προκαλοῦνται τὸ ἀβέβαιον ἡμῶν ἢ τὸ ἐπὶ τὸ κρείττον ῥεπτικὸν ἡμῶν πρὸς τὸ ποιῆσαι ἢ εἰπεῖν τάδε τινα ἢ
- 7<sup>1</sup> τάδε· ἐπὶ δὲ τῶν ἐν οὐρανῷ | ποῖα δύναται ἐγγενομένη φαντασία ἐκοτῆσαι καὶ μετακινήσαι ἀπὸ τῆς ὀφελίμου τῷ κόσμῳ πορείας ἕκαστον τῶν τοιαύτην ψυχὴν ὑπὸ λόγου κατηρτισμένην καὶ παρὰ τὴν αὐτῶν αἰτίαν ἐχόντων καὶ τοιούτῳ σώματι αἰθερίῳ καὶ καθαρῶτάτῳ χρωμένων;
- 20 VIII 1. Ἐτι δὲ οὐκ ἄλογον καὶ τοιούτῳ τινὶ παραδείγματι χρῆσασθαι πρὸς τὸ προτρέφασθαι ἐπὶ τὸ εὐξασθαι καὶ ἀποτρέφασθαι τοῦ ἀμελεῖν τῆς εὐχῆς. ὡσπερ οὐκ | ἔστι παιδοποιήσασθαι χωρὶς 210 γυναικὸς καὶ τῆς εἰς παιδοποιῖαν χρησίμου παραλαμβανομένης ἐνεργείας, οὕτως τῶνδὲ τινῶν οὐκ ἂν τις τύχοι, μὴ οὕτως εὐξάμενος
- 25 μετὰ διαθέσεως τοιαύδε, πιστεύων οὕτως, οὐ πρὸ τῆς εὐχῆς τόνδε βιώσας τὸν τρόπον. οὐ βαττολογητέον οὖν οὐδὲ μικρὰ αἰτητέον οὐδὲ περὶ ἐπιγείων προσευκτέον οὐδὲ μετὰ „ὄργῆς“ καὶ τεταραγμένων

1 u. 8 Psal. 148, 3. — 4 Vgl. oben Cap. VI 3, S. 313 Z. 13 ff. — 8 Vgl. Deut. 4, 19. — 26 Vgl. Matth. 6, 7. — Vgl. oben Cap. II 2, S. 299 Z. 19—21. — 27 Vgl. I Tim. 2, 8.

8 (φησὶ) füge ich mit Angl. (bei Del. I 914b) ein | 4 τῷ schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 209 Anm. d) u. Angl. (a. a. O.), τὸ T Ausgg. | 9 ἀρμονίως] ἀρμονοδίως liest Bent. (bei Del. I 209 Anm. e) ohne Grund | 10 ἑτέρου] ἡμετέρου lesen Bent. (bei Del. I 209 Anm. f) u. Angl. (a. a. O.) unrichtig | 12 προσγενομένοι schreibe ich, παραγενομένοι liest Bent. (bei Del. I 209 Anm. g) weniger gut; προγενομένοι T Ausgg. | 14 κρείττον] χεῖρον lesen Bent. (bei Del. I 209 Anm. h) u. Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 15 ποῖα Ausgg. | 17 ἕκαστον τῶν] ἐκάστου αὐτῶν liest Bent. (bei Del. I 209 Anm. i), indem er mit d. Ausgg. ποῖα (Z. 15) unrichtig zum Object macht | παρὰ Angl. (a. a. O.) Del. (I 209 Anm. i) περὶ T Ausgg. | 18 αὐτῶν] αὐτῶν Angl. (a. a. O.) | 22 τῆς εὐχῆς Bent. (bei Del. I 209 Anm. k) τὴν εὐχὴν T Ausgg. | 22 ff. am Rand σὴ ταῦτα von I. H. T | 25 οὐ] καὶ Angl. (a. a. O.) 26 βαττολογητέον T.

λογισμῶν ἐπὶ τὴν προσευχὴν ἐλθετέον, ἀλλ' οὐδὲ χωρὶς καθαρύσεως ἔστιν ἐπινοῆσαι γινομένην „τῇ προσευχῇ“ σχολήν· ἀλλ' οὐδὲ ἀφέσεως ἀμαρτημάτων οἷον τε τυχεῖν τὸν εὐχόμενον, μὴ ἀπὸ τῆς καρδίας ἀφιέντα τῶ πεπλημμεληκότι καὶ συγγνώμης τυχεῖν ἀξιούντι ἀδελφῶ.

5 2. ὠφέλειαν δὲ ἐγγίνεσθαι τῶ ὃν δεῖ τρόπον εὐχομένῳ ἢ ἐπὶ τοῦτο κατὰ τὸ δυνατόν ἐπειγομένῳ πολλαχῶς ἡγοῦμαι συμβάλειν. καὶ πρῶτον γε πάντως ὄνατό τι ὁ πρὸς τὸ εὐξασθαι ταθεῖς κατὰ τὸν νοῦν, δι' αὐτῆς τῆς ἐν τῶ εὐχεσθαι καταστάσεως θεῶ παριστάναι ἑαυτὸν καὶ παρόντι ἑκείνῳ λέγειν σχηματίσας ὡς ἐφορῶντι καὶ

10 παρόντι. ὥσπερ γὰρ αἱ τοιαύδε φαντασίαι καὶ ὑπομνήσεις τῶνδέ τινων περὶ τὰ, ὧν γεγόνασιν αἱ ὑπομνήσεις, μολύνουσι τοὺς λογισμοὺς τοὺς ἐν ταῖσδε ταῖς φαντασίαις γεγενημένους, τὸν αὐτὸν τρόπον πειστέον ὄνησιφόρον εἶναι μνήμην πεπιστευμένον τοῦ θεοῦ καὶ κατανοῶντος τὰ ἐν τῶ ἀδύτῳ τῆς ψυχῆς κινήματα, ὀρθομυζούσης

15 ἑαυτὴν ἀρέσκειν ὡς παρόντι καὶ ἐποπτεύοντι καὶ φθάνοντι ἐπὶ πάντα νοῦν τῶ ἐτάζοντι „καρδίας“ καὶ ἐρευνῶντι „νεφρούς.“ ἵνα γὰρ καθ' ὑπόθεσιν μηδεμίᾳ ἔτι παρὰ ταύτην ὠφέλεια γένηται τῶ καταστήσαντι αὐτοῦ τὸν λογισμὸν εἰς τὸ εὐχεσθαι, οὐ τὸ τυχόν ἐννοητέον λαβεῖν τὸν οὕτως εὐλαβῶς ἑαυτὸν ὀρθομύσαντα ἐν τῶ τῆς

20 εὐχῆς καιρῶ. τοῦτο δὲ γινόμενον πολλακίς ὅσον ἀφίστησιν ἀμαρτημάτων καὶ ἐφ' ὅσα φέρει τῶν κατορθωμάτων, ἴσασι τῇ πείρᾳ οἱ συνεχέστερον τῶ εὐχεσθαι ἑαυτοὺς ἐπιδεδωκότες. εἰ γὰρ ὑπόμνησις καὶ ἀναπόλησις ἔλλογιμου ἀνδρὸς καὶ ὠφελιμένου ἐν σοφίᾳ ἐπὶ ζῆλον ἡμᾶς αὐτοῦ προκαλεῖται καὶ πολλακίς ἐμποδίζει ὁρμὰς τὰς

25 ἐπὶ τὸ χειρόν, πόσῳ πλέον θεοῦ τοῦ τῶν ὄλων πατρὸς ὑπόμνησις μετὰ τῆς πρὸς αὐτὸν εὐχῆς ὀνήσῃ τοὺς πεπλημμελησάντας ἑαυτοὺς ὅτι παρόντι καὶ ἀκούοντι παρεστήκασιν καὶ λέγουσιν θεῶ;

IX 1. Κατασκευαστέον δὲ ἀπὸ τῶν θείων γραφῶν τὰ εἰρημένα τοῦτον τὸν τρόπον. ἐπαίρειν δεῖ „ὁσίας χεῖρας“ τὸν εὐχόμενον διὰ

30 τοῦ ἀφιέναι ἐκάστῳ τῶν εἰς αὐτὸν πεπλημμεληκότων, τὸ τῆς ὀργῆς

2 [Vgl. I Kor. 7, 5. —] Vgl. Matth. 6, 12. Luk. 11, 4. — 14 Vgl. Psal. 138, 2—5. 23. — 15 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 36 a. E. p. 852 ed. Potter. — 16 Vgl. Psal. 7, 10. Jerem. 11, 20. 17, 10. Röm. 8, 27. Apok. Joh. 2, 23. — 22 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 35 p. 851 ed. Potter. — 29 Vgl. I Tim. 2, 8. Matth. 6, 12. 14. Luk. 11, 4.

5 ὠφέλειαν] ὠφελ' [so] T | 7 πρὸς τὸ] πρὸς τῶ Bent. (bei Del. I 210 Anm. a) πρὸ τοῦ Vermutung ebenda | 8 παριστάναι Wet. παρεστάναι T Ox. Lond. Del. | 9 παρόντι < Del. | 10 παρόντι] ἀκούοντι vermutet Angl. (bei Del. I 914b), vgl. unten Z. 27 | am Rand σῆ von I. H. T | 18 πεπιστευμένον] ἐπισταμένον oder ἐπισταμένον vermutet Bent. (bei Del. I 210 Anm. b), παρισταμένον Angl. (bei Del. I 915a) ohne Grund | 18 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 20 ἀμαρτημάτων] ἀμαρτημάτων T | 22—23 am Rand σῆ von I. H. T.

πάθος ἐξαφανίσαντα ἀπὸ τῆς ψυχῆς καὶ μηδενὶ θυμούμενον. πάλιν  
 τε δεῖ ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐπιθολοῦσθαι τὸν νοῦν ὑπὸ ἐτέρων λογισμῶν  
 πάντων ἐπιλελῆσθαι τῶν ἔξω τῆς εὐχῆς κατὰ τὸν καιρὸν, ἐν ᾧ τις  
 εὐχεται, (τοιούτον δὲ εἶναι πῶς | οὐκ ἔστι μακαριώτατον;) ὡς διδά- 211  
 5 σκει Παῦλος ἐν τῇ προτέρᾳ πρὸς Τιμόθεον λέγων· „βούλομαι οὖν  
 προσεύχεσθαι τοὺς ἄνδρας ἐν παντὶ τόπῳ, ἐπαίροντας ὁσίους χεῖρας  
 χωρὶς ὀργῆς καὶ διαλογισμῶν.“ ἀλλὰ πρὸς τοῦτοις τὴν γυναῖκα  
 10 χρῆ ἔχειν μάλιστα εὐχομένην τὸ κατεσταλμένον καὶ τὸ κόσμιον  
 ψυχῇ καὶ σώματι, πάντων μᾶλλον ἐξαιρέτως καὶ ὅτε εὐχεται αἰδου-  
 μένην τὸν θεὸν καὶ πᾶσαν ἀκόλαστον καὶ γυναικείαν ὑπόμνησιν  
 ἐξορίσασαν ἀπὸ τοῦ ἡγεμονικοῦ καὶ κεκοσμημένην οὐκ „ἐν πλέγμασι  
 καὶ χρυσῷ ἢ μαργαρίταις ἢ ἱματισμῶ πολυτελεῖ“ ἀλλ’ οἷς πρόπον  
 ἐστὶ κεκοσμηῆσθαι γυναῖκα θεοσέβειαν ἐπαγγελιομένην (θαυμάζω δὲ  
 15 εἰ διστάζει τις ἂν μακαρίαν ἐκ μόνης τῆς τοιαύτης καταστάσεως  
 ἀποφῆρασθαι τὴν εἰς τὸ εὐχεσθαι τοιαύτην ἑαυτὴν παραστήσασαν),  
 ὡς ἐδίδαξεν ἐν τῇ αὐτῇ ἐπιστολῇ ὁ Παῦλος λέγων· „γυναικας ὡσαύ-  
 τως ἐν καταστολῇ κοσμίῳ, μετὰ αἰδοῦς καὶ σωφροσύνης κοσμεῖν  
 20 ἐαυτάς, μὴ ἐν πλέγμασι καὶ χρυσῷ ἢ μαργαρίταις ἢ ἱματισμῶ πο-  
 λυτελεῖ ἀλλὰ, ὃ πρέπει γυναιξὶν ἐπαγγελιομέναις θεοσέβειαν, δι’  
 ἔργων ἀγαθῶν.“

2. καὶ ὁ προφήτης δὲ Δαυὶδ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα φησὶν ἔχειν  
 εὐχόμενον τὸν ἅγιον· καὶ ταῦτα δὲ οὐκ ἀκαιρως παραθετέον, ἵνα  
 φανερὰ ἡμῖν γένηται τὰ μέγιστα ὠφελούσα, κὰν μόνῃ νοηθῇ, ἢ σχέσις  
 καὶ εἰς τὸ εὐχεσθαι παρασκευὴ τοῦ ἀνατεθεικότος ἑαυτὸν τῷ θεῷ·  
 25 φησὶν οὖν· „πρὸς σὲ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου, τὸν κατοικοῦντα ἐν  
 τῷ οὐρανῷ,“ καὶ „πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχὴν μου, ὁ θεός.“ ἐπαιρό-  
 μενοι γὰρ οἱ ὀφθαλμοὶ τοῦ διανοητικοῦ ἀπὸ τοῦ προσδιατρίβειν τοῖς  
 γῆϊνοις καὶ πληροῦσθαι φαντασίας τῆς ἀπὸ τῶν ὑλικωτέρων καὶ  
 30 πρὸς μόνῳ τῷ ἔννοεῖν τὸν θεὸν ἀκείνῳ σεμνῶς καὶ προεπόντως τῷ  
 ἀκούοντι ὀμλεῖν γίνεσθαι, πῶς οὐχὶ τὰ μέγιστα ἤδη ὤνησαν αὐτοὺς  
 8<sup>r</sup> τοὺς ὀφθαλμούς, „ἀνακακαλυμμένῳ προσώπῳ τὴν δόξαν | κυρίου“

5 I Tim. 2, 8. — 7 Vgl. I Tim. 2, 9. — 12 Vgl. I Tim. 2, 10. — 16 I Tim.  
 2, 9. 10. — 25 Psal. 122, 1. — 26 Psal. 24, 1. 2. — Vgl. Origenes c. Cels. VII  
 44 a. E. und Comm. in Joh. XXVIII 4 (4. 5) (tom. II p. 314 sqq. ed. Lomm., II  
 110, 29 sqq. ed. Brooke). — 32 Vgl. II Kor. 3, 18.

6 ὁσίους T Ox. Lond. ὁσίας Del. | 11 πλέγμασιν Lond. | 12 u. 18 καὶ χρυσῷ]  
 ἢ χρυσῷ liest Angl. (bei Del. I 915\*) ohne Grund | 17 κοσμίῳ N. T. Ox. Lond.  
 κοσμίως T Del., vgl. oben Cap. II 2, S. 300 Z. 5 | 19 ἀλλὰ T ἀλλ’ Ausgg. | 29  
 γενητὰ Lond. | 31 αὐτοῖς τοὺς ὀφθαλμούς] ἑαυτοὺς liest Bent. (bei Del. I 211  
 Anm. d) ohne Grund.

κατοπτριζομένους καὶ „τὴν αὐτὴν εἰκόνα“ μεταμορφουμένους „ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν;“ ἀποδόξης γὰρ νοητοῦ τινος θειοτέρου μεταλαμβάνουσι τότε, ὅπερ δηλοῦται ἐκ τοῦ „ἐσημειώθη ἐφ’ ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, κύριε.“ καὶ ἡ ψυχὴ δὲ ἐπαιρομένη καὶ τῷ πνεύ-  
 5 ματι ἐπομένη τοῦ τε σώματος χωριζομένη καὶ οὐ μόνον ἐπομένη τῷ πνεύματι ἀλλὰ καὶ ἐν αὐτῷ γινομένη, ὅπερ δηλοῦται ἐκ τοῦ „πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχὴν μου;“ πῶς οὐχὶ ἤδη ἀποτιθεμένη τὸ εἶναι ψυχὴ πνευματικὴ γίνεται;

3. εἰ δὲ μέγιστόν ἐστι κατόρθωμα ἀμνησικακία ὡς κατὰ τὸν  
 10 προφήτην Ἰερεμίαν, πάντα ἀνακεφαλαιοῦσθαι τὸν νόμον ἐν αὐτῷ λέγοντα „οὐ ταῦτα ἐνετειλάμην τοῖς πατράσιν ὑμῶν ἐκπορευομένων αὐτῶν ἐκ τῆς Αἰγύπτου, ἀλλὰ τοῦτο ἐνετειλάμην· ἕκαστος τῷ 212 πλησίον ἐν τῇ καρδίᾳ μὴ μνησικακεῖτω;“ ἀπὸ μνησικακίας δὲ ἦκοντες ἐπὶ τὸ εὐχεσθαι τὴν τοῦ σωτήρος φυλάσσομεν ἐντολὴν, λέγοντος·  
 15 „ἐὰν στήκητε προσευχόμενοι, ἀφίετε εἰ τι ἔχετε κατὰ τινος;“ δῆλον ὅτι τοιοῦτοι ἰστάμενοι πρὸς τὸ εὐξασθαι τὰ κάλλιστα ἤδη κεκτῆμεθα.

X 1. Καὶ ταῦτα μὲν ὡς καθ’ ὑπόθεσιν εἴρηται, καὶ εἰ μὴδὲν  
 ἕτερον ἡμῖν ἐπακολουθήσει εὐχομένοις, ὅτι τὰ κάλλιστα κερδαίνομεν,  
 20 τὸ καθὼ εὐχεσθαι νενοηκότες καὶ κατορθοῦντες· σαφὲς δὲ ὅτι ὁ οὕτως εὐχόμενος ἔτι λαλῶν ἀκούσεται, τῇ ἐνεργείᾳ τοῦ ἐπακούοντος ἐνορῶν, τὸ „ἰδοὺ πάρεμι;“ πᾶσαν τὴν πρὸς τὴν πρόνοιαν δυσσαρέστην, πρὶν εὐξασθαι, ἀποβεβληκῶς. τοῦτο γὰρ ἐστι δηλούμενον ἐκ τοῦ „ἐὰν ἀφέλης ἀπὸ σοῦ σύνδεσμον καὶ χειροτονίαν καὶ  
 25 ὄῃμα γογγυσμοῦ;“ τοῦ εὐαρεστομένου τοῖς γινομένοις ἑλευθέρου ἀπὸ παντὸς δεσμοῦ γεγενημένου καὶ μὴ ἀντιχειροτονούντος τῷ θεῷ. ἂ βούλεται πρὸς γυμνάσιον ἡμῶν διατασσομένῳ, ἀλλὰ μὴδὲ κατὰ τὸ κρυπτὸν τῶν λογισμῶν γογγύζοντος χωρὶς ἀκουστῆς ἀνθρώποις φωνῆς· ὄντινα γογγυσμὸν δίκην πονηρῶν οἰκετῶν, οὐκ ἐν φανερω-

3 Psal. 4, 7. — 6 Psal. 24, 1. — 7 Vgl. I Kor. 2, 14. 15. — 11 Vgl. Jerem. 7, 22. 23. Sachar. 7, 10. — 15 Mark. 11, 25. — 21 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 8, 49 p. 861 ed. Potter. Origenes, Comm. in Joh. XXVIII 5 (6) (tom. II p. 318 ed. Lomm., II 113, 30 sqq. ed. Brooke). — Vgl. Jes. 58, 9. — 24 Jes. 58, 9.

1 μεταμορφουμένους Bent. (bei Del. I 211 Anm. e) u. Angl. (bei Del. I 915\*), μεταμορφουμένην T Ausgg. | 4—5 am Rand σῆ von I. H. T; 12 τῆς γῆς liest Angl. (a. a. O.) nach d. LXX wohl mit Recht | 18 ἀπὸ μνησικακίας] ἀπ’ ἀμνησικακίας schreiben Bent. (bei Del. I 212 Anm. a) u. Angl. (a. a. O.), aber dann wäre das Folgende (τὴν τοῦ σωτήρος φυλάσσομεν ἐντολὴν κτλ. Z. 14) überflüssig | 15 δῆλον ὅτι Bent. (bei Del. I 212 Anm. b) Lond. δηλονότι T Ox. Del. | 19 ἕτερον < Wet. Del. | 22 ἐνορῶν] ἐν οὐρανῷ vermutet Angl. (a. a. O.), da Origenes hier I Kōn. 8, 30 im Auge habe | 27—28 am Rand σῆ von I. H. T.

τέρῳ αἰτιωμένων τὰς προστάξεις τῶν δεσποτῶν, γογγύζουσιν οἱ μὴ τολμῶντες μὲν φωνῇ καὶ ὄλῃ ψυχῇ κακολογεῖν ἐπὶ τοῖς συμβαίνουσι τὴν πρόνοιαν οἰονεὶ δὲ βουλόμενοι καὶ τὸν τῶν ὄλων κύριον ἐφ' οἷς δυσαρστοῦνται λαθεῖν. καὶ οἶμαι τοῦτ' εἶναι καὶ τὸ ἐν τῷ

5 Ἰωβ' „ἐν τούτοις πᾶσι τοῖς συμβεβηκόσιν οὐδὲν ἤμαρτεν Ἰωβ τοῖς χεῖλεσιν ἐναντίον τοῦ θεοῦ,“ ἐπὶ τοῦ πρὸ αὐτοῦ πειρασμοῦ ἀναγεγραμμένου. „ἐν τούτοις πᾶσι τοῖς συμβεβηκόσιν οὐδὲν ἤμαρτεν

8<sup>7</sup> Ἰωβ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ.“ ὁ δὲ προστάσων μὴ δεῖν γίνεσθαι | ἐν τῷ Δευτερονομίῳ ὁ λόγος φησὶ „πρόσεχε μὴ ποτε γένηται ῥῆμα

10 κρυπτόν ἐν τῇ καρδίᾳ σου, ἀνόμημα, λέγων· ἐγγίξει τὸ ἔτος τὸ ἔβδομον“ καὶ τὰ ἑξῆς.

2. ὁ τοίνυν οὕτως εὐχόμενος τσαῦτα προωφεληθεὶς ἐπιτηδειότερος γίνεται ἀνακραθῆναι τῷ πεπληρωκότῳ τὴν πᾶσαν οἰκουμένην τοῦ κυρίου πνεύματι καὶ τῷ πᾶσαν τὴν γῆν καὶ τὸν οὐρανὸν πε-

15 πληρωκότῳ, διὰ τοῦ προφήτου λέγοντι οὕτως· „οὐχὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ; λέγει κύριος.“ ἔτι δὲ διὰ τε τῆς προειρημένης καθαρύσεως καὶ τῆς εὐχῆς τοῦ μέσον καὶ τῶν μὴ γινωσκόντων αὐτὸν ἐστηκότος λόγου θεοῦ, οὐδενὸς ἀπολειπομένου τῆς εὐχῆς, μεθέξει, συνευχομένου πρὸς τὸν πατέρα τῷ ὑπ' αὐτοῦ μεσι-

20 τευομένῳ. „ἀρχιερεὺς“ γὰρ τῶν προσφορῶν ἡμῶν καὶ πρὸς τὸν πατέρα „παράκλητός“ ἐστὶν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, εὐχόμενος ὑπὲρ τῶν εὐχομένων καὶ συμπαρακαλῶν τοῖς παρακαλοῦσιν, οὐκ ἂν ὡς ὑπὲρ οἰκείων εὐξόμενος τῶν μὴ δι' αὐτοῦ συνεχέστερον εὐχομένων | οὐδ' 213 ἂν ὡς ὑπὲρ ἡδῆ ιδίων „παράκλητος“ ἐσόμενος πρὸς τὸν θεὸν τῶν

25 μὴ πειθομένων ταῖς εἰς „τὸ δεῖν πάντοτε προσεύχεσθαι καὶ μὴ ἔκκακεῖν“ διδασκαλίαις. „ἔλεγε γὰρ,“ φησὶ, „παραβολὴν πρὸς τὸ δεῖν πάντοτε προσεύχεσθαι καὶ μὴ ἔκκακεῖν· κριτῆς τις ἵν' ἐν τινι πόλει“

5 Hiob 2, 10. — 7 Hiob 1, 22. — 9 Deut. 15, 9. — 18 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. I 30 (28) (tom. I p. 63 ed. Lomm., I 37, 28 f. ed. Brooke). — Vgl. Weish. Sal. 1, 7. — 15 Jerem. 23, 24. — 17 Vgl. Joh. 1, 26 und Origenes c. Cels. V 12, S. 13 Z. 10 ff. — 20 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14. 15. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1. 9, 11. 10, 10. — 21 Vgl. Joh. 14, 16. 26. 15, 26. 16, 7. — 26 Luk. 18, 1. 2.

4 τῷ < Del. | 6 ἐπὶ τοῦ πρὸ αὐτοῦ πειρασμοῦ ἀναγεγραμμένου] ἐπὶ τοῦ πρώτου πειρασμοῦ ἀναγεγραμμένου vermutet Angl. (bei Del. I 915\*), ἐπὶ τοῦ πρὸ τούτου πειρασμοῦ ἀναγεγραμμένου vermute ich | 10 ἀνόμημα unrichtig hinter ῥῆμα (Z. 9) T Ox. Lond. | 18 οἰκουμένην schreibe ich mit Cl. Fleury (bei Del. I 212 Anm. e) u. Del. (ebenda), weil Origenes Weish. Sal. 1, 7 im Auge hat; οἰκονομίαν T Ausgg. | 15 λέγοντι schreibe ich mit Bent. Del. (I 212 Anm. f) Angl. (bei Del. I 915b), vgl. λέγει κύριος im folgenden Citat; λέγοντος T Ausgg. | 28 εὐξόμενος schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 212 Anm. h) u. Angl. (a. a. O.), vgl. ἐσόμενος (unten Z. 24); εὐξάμενος T Ausgg.

καὶ τὰ ἐξῆς· καὶ ἐν τοῖς πρὸ τούτων· „καὶ εἶπε πρὸς αὐτούς· τίς ἐξ ὑμῶν ἔξει φίλον, καὶ πορεύσεται πρὸς αὐτὸν μεσονύκτιον καὶ εἶπη αὐτῷ· φίλε, χρῆσόν μοι τρεῖς ἄρτους, ἐπειδὴ φίλος μου παρεγένετο ἐξ ὁδοῦ πρὸς με, καὶ οὐκ ἔχω ὃ παραθήσω αὐτῷ“ καὶ μετ’  
 5 ὀλίγα· „λέγω ὑμῖν, εἰ καὶ οὐ δώσει αὐτῷ ἀναστὰς διὰ τὸ εἶναι φίλον αὐτοῦ, διὰ γε τὴν ἀναίδειαν αὐτοῦ ἐγεῖρθεις δώσει αὐτῷ ὅσων χρῆζει.“ τίς δὲ μὴ προτραπῆ τῶν τῷ ἀψευδεὶ στόματι πιστευόντων Ἰησοῦ ἀόκνως εὐχεσθαι, λέγοντος· „αἰτεῖτε, καὶ δοθήσεται ὑμῖν“·  
 „πᾶς γὰρ ὃ αἰτῶν λαμβάνει“; ἐπεὶ ὁ χρηστός πατήρ τὸν ζῶντα  
 10 ἄρτον αἰτοῦντων ἡμῶν αὐτὸν (οὐχ ὃν βούλεται λιθρον τροφὴν γενέσθαι τῷ Ἰησοῦ καὶ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ὁ ἀντικείμενος) δίδωσι τοῖς τὸ „πνεῦμα τῆς υἰοθεσίας“ ἐληφόσιν ἀπὸ τοῦ πατρὸς· καὶ δίδωσιν „ὃ πατὴρ“ „τὸ ἀγαθὸν δόμα“ ὕων „ἐξ οὐρανοῦ“ „τοῖς αἰτοῦσιν αὐτόν.“

15 XI 1. Οὐ μόνος δὲ ὁ ἀρχιερεὺς τοῖς γνησίως εὐχομένοις συνεύχεται ἀλλὰ καὶ οἱ „ἐν οὐρανῷ“ χαίροντες ἄγγελοι „ἐπὶ ἐνὶ ἁμαρτωλῶ μετανοοῦντι ἢ ἐπὶ ἐνενήκοντα ἐννέα δικαίοις, οἳ οὐ χρεῖαν ἔχουσι  
 9<sup>r</sup> μετανοίας,“ αἳ τε τῶν προκεκοιμημένων ἁγίων ψυχαί. ἅτινα δηλοῦνται, Ῥαφαὴλ μὲν προσφέροντος περὶ Τωβίτη καὶ Σάρδδας λογικὴν  
 20 ἱερουργίαν τῷ θεῷ (μετὰ γὰρ τὴν εὐχὴν ἀμφοτέρων „εἰσηκούσθη,“ φησὶν ἢ γραφῇ, „προσευχὴ ἀμφοτέρων ἐνώπιον τῆς δόξης τοῦ μεγάλου Ῥαφαὴλ, καὶ ἀπεστάλη ἰάσασθαι τοὺς δύο“· καὶ αὐτὸς δὲ ὁ Ῥαφαὴλ, φανερῶν ἑαυτοῦ ὡς ἀγγέλου τὴν κατὰ πρόσταγμα τοῦ  
 25 θεοῦ πρὸς ἀμφοτέρους οἰκονομίαν, φησὶ· „καὶ νῦν ὅτε προσήξω σὺ καὶ ἡ νύμφη σου Σάρδδα, ἐγὼ προσήγαγον τὸ μνημόσυνον τῆς προσευχῆς ὑμῶν ἐνώπιον τοῦ ἁγίου,“ καὶ μετ’ ὀλίγα· „ἐγὼ εἰμι Ῥαφαὴλ, εἷς τῶν ἐπτά ἀγγέλων, οἳ προσαναφέρουσι <τὰς προσευχὰς τῶν ἁγίων> καὶ εἰσπορεύονται ἐνώπιον τῆς δόξης τοῦ ἁγίου“· κατὰ

1 Luk. 11, 5. 6. — 5 Luk. 11, 8. — 8 Matth. 7, 7. 8. Luk. 11, 9. 10. — 9 Vgl. Joh. 6, 33. 35. 48. 51. — 10 Vgl. Matth. 4, 3. Luk. 4, 3 (Matth. 7, 9. Luk. 11, 11). — 12 Vgl. Röm. 8, 15. — 13 Vgl. Matth. 7, 11. Luk. 11, 13. Exod. 16, 4. — 16 Vgl. Luk. 15, 7 (Matth. 18, 13). — 19 Vgl. Tob. 12, 12. — 20 Tob. 3, 16. 17. — 24 Tob. 12, 12. — 26 Tob. 12, 15.

2 μεσονυκτιον Ox. Lond. | 13 hinter πατήρ + (ὑμῶν) Ox. u. Angl. (bei Del. I 915b) und tilgen dafür ὕων, doch vermutet Angl. auch υἱῶν für ὕων; aber τὸ ἀγαθὸν δόμα ὕων ist im Hinblick auf Exod. 16, 4 (ὕω ὑμῖν ἄρτους ἐκ τοῦ οὐρανοῦ) kaum zu beanstanden | 17 ἐνενήκοντα Ausgg. | 18—19 am Rand ση von I. H. T | 19 Τωβίτη dieselbe Schreibung bei Origenes c. Cels. V 19, S. 20 Z. 21 [u. in 6min. d. LXX], daher wohl beizubehalten | 20 εἰσηκούσθη εἰσήκουσε T | 22 ὃ < Wet. Del. | 24 ὅτε Lond. u. Del. (I 213 Anm. e) nach d. LXX, ὅτι T Ox. Del. im Text | 27 <τὰς προσευχὰς τῶν ἁγίων> mit Lond. u. Del. (I 213 Anm. f) aus d. LXX eingefügt.



τὸν λόγον γοῦν τοῦ Ῥαφαήλ „ἀγαθὸν προσευχὴ μετὰ νηστείας καὶ ἐλεημοσύνης καὶ δικαιοσύνης“ Ἱερειοῦ δέ, ὡς ἐν τοῖς Μακκαβαῖοις ἐπιφαινομένον, „πολιᾶ καὶ δόξῃ“ διαφέροντος, ὡς „θαυμαστήν τινα καὶ μεγαλοπρεπεστάτην εἶναι τὴν περὶ αὐτὸν ὑπεροχὴν, καὶ προ-  
 5 τείνοντος „τὴν δεξιὰν“ παραδιδόντος τε „τῷ Ἰούδα ῥομφαίαν χρυ-  
 σῆν,“ ᾧ ἐμαρτύρει ἄλλος ἅγιος προκεκοιμημένος λέγων· „οὗτός ἐστιν ὁ προσευχόμενος πολλὰ περὶ τοῦ | λαοῦ καὶ τῆς ἁγίας πόλεως, 214  
 Ἱερειῖας ὁ τοῦ θεοῦ προφήτης.“

2. καὶ γὰρ ἄτοπον, τῆς γνώσεως „δι' ἐσόπτρου“ καὶ „ἐν ἀνίγματι“  
 10 ἐπὶ τοῦ παρόντος τοῖς ἀξίοις φανερομένης „τότε δὲ πρόσωπον  
 πρὸς πρόσωπον“ ἀποκαλυπτομένης, μὴ τὸ ἀνάλογον καὶ ἐπὶ τῶν  
 λοιπῶν ἀρετῶν νοεῖν, (τό)τε κυρίως τῶν προπαρεσκευασμένων ἐν  
 τῷ βίῳ τούτῳ τελειουμένων. μία δὲ κυριωτάτη τῶν ἀρετῶν κατὰ  
 τὸν θεῖον λόγον ἐστὶν ἡ πρὸς τὸν πλησίον ἀγάπη· ἦν πολλῶ  
 15 μᾶλλον προσεῖναι τοῖς προκεκοιμημένοις ἁγίοις πρὸς τοὺς ἐν βίῳ  
 ἀγωνιζομένους ἀναγκαῖον νοεῖν παρὰ τοὺς ἐν τῇ ἀνθρωπίνῃ ἀσθε-  
 νείᾳ τυγχάνοντας καὶ συναγωνιζομένους τοῖς ὑποδεεστέροις, οὐ μόνον  
 ἐνταῦθα τοῦ „εἰ πάσχει μέλος ἐν, συμπάσχει πάντα τὰ μέλη· καὶ εἰ  
 δοξάζεται μέλος ἐν, συγχαίρει πάντα τὰ μέλη“ τοῖς φιλαδέλφοις  
 20 ἔγγινομένον· πρέπον γάρ ἐστι καὶ τῇ τῶν ἔξω τῆς παρουσίας ζωῆς  
 ἀγάπῃ λέγειν· „ἡ μέριμνα πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν. τίς ἀσθενεῖ, καὶ  
 οὐκ ἀσθενῶ; τίς σκανδαλλίζεται, καὶ οὐκ ἐγὼ πυροῦμαι;“ καὶ ταῦτα  
 τοῦ Χριστοῦ ὁμολογοῦντος καθ' ἕναστον τῶν ἀσθενούντων ἁγίων  
 ἀσθενεῖν ὁμοίως καὶ „ἐν φυλακῇ“ εἶναι καὶ γυμνιτεῦν ξενιτεῦν  
 25 τε καὶ πεινᾶν καὶ διψᾶν· τίς γὰρ ἀγνοεῖ τῶν ἐντυγχανόντων τῷ  
 εὐαγγελίῳ τῇ ἐφ' ἑαυτὸν ἀναφορᾷ τῶν συμβαινόντων τοῖς πιστεύ-  
 ονσι λογιζόμενον τὸν Χριστὸν ἴδια εἶναι παθήματα;

1 Tob. 12, 8. — 2 Vgl. II Makk. 15, 13. — 4 Vgl. II Makk. 15, 15. — 6  
 II Makk. 15, 14. — 9 Vgl. I Kor. 13, 12. — 14 Vgl. Matth. 5, 43. 44. Luk. 6, 35.  
 10, 27 u. andere Stellen. — 18 I Kor. 12, 26. — 21 II Kor. 11, 28. 29. — 23 Vgl.  
 Matth. 25, 35—40. — Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XIII 2 (tom. III p. 214 ed.  
 Lomm.). In Jerem. hom. XIV 7 (tom. XV p. 264 ed. Lomm.).

2—3 am Rand ση von I. H. T | 9 ἐσόπτρου T | 10 τοῖς ἀξίοις] τοῖς ἁγίοις  
 liest Cl. Fleury (bei Del. I 214 Anm. a) ohne Grund | 12 τότε [so] κυρίως Del. τὲ  
 κυρίως T τε κυρίως Ox. κυρίως τε Angl. (bei Del. I 915b), der ausserdem (τότε)  
 hinter τούτῳ (Z. 13) einfügen will | προπαρεσκευασμένων schreibe ich mit Angl.  
 (a. a. O.), da eine passive Form gefordert wird; προπαρεσκευασαμένων T Ausgg. |  
 18 κυριωτάτη τῶν schreibe ich mit Lond., κυρίως<sup>r</sup> τῶν [so] T κυριωτάτων Ox.  
 Del. | 22 πυροῦμαι] ηροῦμαι T | 24 γυμνιτεῦν T Ox. Del., vgl. I Kor. 4, 11;  
 γυμνητεύειν Lond.

3. εἰ δὲ „ἄγγελοι“ τοῦ θεοῦ προσελθόντες τῷ Ἰησοῦ „δικό-  
 9<sup>v</sup> | νουν αὐτῷ,“ καὶ μὴ πρέπον ἐστὶν ἡμᾶς πρὸς ὀλίγον χρόνον νοεῖν  
 | γεγενῆσθαι τὴν τῶν ἀγγέλων πρὸς τὸν Ἰησοῦν διακονίαν τῆς σωμα-  
 5 τικῆς αὐτοῦ παρὰ ἀνθρώποις ἐπιδημίας, καὶ αὐτοῦ ἔτι „ἐν μέσῳ“  
 | τῶν πιστευόντων οὐχ ὡς ἀνακειμένου ἀλλὰ ὡς διακονούντος· πόσους  
 εἰκὸς ἀγγέλους διακονούντας τῷ Ἰησοῦ, βουλομένῳ συνάγειν „τούς  
 10 οὐκ ἀποστόλων συναγωγῆς“ κατὰ ἕνα ἕνα“ καὶ ἀθροίζειν τοὺς ἀπὸ τῆς διασκο-  
 | ρᾶς τοὺς τε φοβουμένους καὶ ἐπικαλουμένους σφίζοντι, μᾶλλον τῶν  
 ἀποστόλων συναγωγῆς τῆς αὐξήσεως καὶ τῷ πληθυσμῷ τῆς ἐκκλησίας,  
 15 ὡς καὶ προεστῶτάς τινας τῶν ἐκκλησιῶν ἀγγέλους λέγεσθαι παρὰ  
 τῷ Ἰωάννῃ ἐν τῇ Ἀποκαλύψει; οὐ γὰρ μάτην οἱ ἄγγελοι „τοῦ θεοῦ“  
 ἀναβαίνουνσι καὶ καταβαίνουνσι „ἐπὶ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου,“ ὁρώ-  
 | μνοι τοῖς τῷ φωτὶ τῆς „γνώσεως“ πεφωτισμένοις ὀφθαλμοῖς.

4. καὶ παρ’ αὐτὸν οὖν τὸν καιρὸν τῆς εὐχῆς ὑπομνησκόμενοι  
 15 ὑπὸ τοῦ εὐχομένου, ὃν δεῖται ὁ εὐχόμενος, ἃ δύνανται ὡς καθολικὴν  
 εἰληφότες ἐντολὴν ἐπιτελοῦσι. χρῆστέον δὲ εἰκόνι τινὶ τοιαύτῃ εἰς  
 τὸν λόγον τοῦτον πρὸς τὸ παραδέξασθαι τὸ νενοημένον ἡμῖν. παρ-  
 20 ἔστω τις λατρός δικαιοσύνης πεφροντικῶς εὐχομένῳ κάμνοντι περὶ  
 τῆς ὑγείας, ἐπιστήμην ἔχων τοῦ ὅν δει τρόπον θεραπεύσαι περὶ οὗ  
 25 ὁ δεῖνα | ἀναφέρει τὴν εὐχὴν νοσήματος· φανερὸν δὲ ὅτι κινήθησε-  
 | ται οὗτος πρὸς τὸ ἴασθαι τὸν εὐξάμενον, τάχα οὐ μάτην ὑπο-  
 λαβὼν ὅτι τοῦτ’ αὐτὸ γέγονεν ἐν νῶ τοῦ θεοῦ, ἐπακούσαντος τῆς  
 εὐχῆς τοῦ τὴν ἀπαλλαγὴν τῆς νόσου γενέσθαι αὐτῷ εὐξάμενου. ἢ  
 30 τῶν κεκτημένων τις τὰ τῆς τοῦ βίου χρείας ἐπὶ πλείον καὶ κοι-  
 νωνικὸς ἀκουέτω εὐχῆς πένητος καὶ περὶ τῶν χρεῶν ἀναφέροντος  
 ἔντευξις τῷ θεῷ· δῆλον δὲ ὅτι καὶ οὗτος τὰ τῆς εὐχῆς ἐκπληρώσει  
 τῷ πένητι, ὑπηρέτης γινόμενος τῆς πατρικῆς βουλῆς (τοῦ) συνα-  
 γαγόντος κατὰ τὸν καιρὸν τῆς εὐχῆς τὸν παρασχεῖν δυνάμενον ἐπὶ  
 τὸ αὐτὸ τῷ εὐξομένῳ, διὰ τὸ δεξιὸν τῆς προαιρέσεως μὴ δυνάμενον  
 30 παρορᾶν τὸν δεδημένον τῶνδὲ τιμῶν.

1 Vgl. Matth. 4, 11. — 4 Vgl. Luk. 22, 27. — 6 Vgl. Jes. 27, 12. Joh. 10, 16.  
 11, 52. — 8 Vgl. Act. 2, 21. Röm. 10, 12. 13 (Joël 2, 32). — 9 Vgl. Origenes c.  
 Cels. VIII 34, S. 249 Z. 19 ff. — 10 Vgl. Apok. Joh. 1, 20. 2, 1. 8. 12. 18. 3, 1. 7. 14.  
 — 11 Vgl. Joh. 1, 51. — 13 Vgl. Hos. 10, 12.

1 εἰ δὲ schreibe ich mit Bent., Del. (I 214 Anm. c) u. Angl. (bei Del. I 915 b,  
 der auch εἰ δὲ οἱ vorschlägt), οἱ δὲ T Ausgg. | 2 χρόνον < Wet. Del. | 3 vor τῆς  
 + τὴν Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 5 ἀλλὰ T ἀλλ’ Ausgg. | πόσους] πῶς οὐκ  
 vermutet Angl. (bei Del. I 916 a) ohne Grund | 17 παραδέξασθαι T Del. im Text,  
 παραδείξασθαι Ox. Lond. Del. (I 214 Anm. e) | 27 (τοῦ) füge ich mit Bent. (bei  
 Del. I 215 Anm. a) ein, anstatt, wie Bent. auch vorschlägt, συναγαγόντος in συνα-  
 γαγούσης zu corrigieren | 29 εὐξομένῳ ist nicht mit Angl. (a. a. O.) in εὐξάμενῳ  
 zu verändern | διὰ] καὶ διὰ Lond. διὰ τε Del.

5. ὡςπερ οὖν ταῦτα οὐ κατὰ συντυχίαν νομιστέον γίνεσθαι, ὅτε γίνεται, τοῦ ἡριθμηκότος πάσας τὰς τριχὰς τῆς τῶν ἁγίων κεφαλῆς ἄρμονίως συναγαγόντος παρὰ τὸν καιρὸν τῆς εὐχῆς τὸν ὑπηρέτην ἐσόμενον τῷ δεομένῳ τῆς εὐποιίας τῆς ἀπ' αὐτοῦ εἰσακούοντα, τῷ πιστῶς δεδεημένῳ οὕτως ὑποληπτέον συναγέσθαι ποτε τῶν ἐπισκοπούντων καὶ λειτουργούντων τῷ θεῷ ἀγγέλων παρουσίαν τῷδέ τιμι τῶν εὐχομένων, ἵνα συμπνεύσωσιν οἷς ὁ εὐχόμενος 5 ἤξιωσεν. ἀλλὰ καὶ ὁ ἐκάστου ἄγγελος, „καὶ τῶν“ | ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ „μικρῶν“, „διὰ παντός“ βλέπων „τὸ πρόσωπον τοῦ πατρὸς“ „τοῦ 10 ἐν τοῖς οὐρανοῖς“ καὶ ἐνορῶν τοῦ κτίσαντος ἡμᾶς τὴν θεϊότητα, συνεύχεται τε ἡμῖν καὶ συμπράττει ἐν οἷς δυνατόν ἐστι περὶ ὧν εὐχόμεθα.

XII 1. Πρὸς δὲ τούτοις δυνάμεως πεπληρωμένους νομίζω τοὺς λόγους τῆς τῶν ἁγίων εὐχῆς, μάλιστα ὅτε προσευχόμενοι „πνεύ- 15 ματι“ προσεύχονται „καὶ τῷ νοῖ“, φωτὶ ἰοικότι ἀνατέλλοντι ἀπὸ τῆς τοῦ εὐχομένου διανοίας καὶ προϊόντι ἐκ στόματος αὐτοῦ ὑπεκλύειν δυνάμει θεοῦ τὸν ἐνιέμενον νοητὸν λόγον ἀπὸ τῶν ἀντικειμένων δυνάμεων τῷ ἡγεμονικῷ τῶν ἀμελούντων τοῦ εὐχεσθαι καὶ τὸ „ἀδιαλείπτως προσεύχεσθε“ ἀκολουθῶν ταις τοῦ Ἰησοῦ προτρο- 20 καῖς εἰρημένον παρὰ τῷ Παύλῳ μὴ φυλαττόντων. ὡςπερὲν γὰρ βέλος ἀπὸ τῆς τοῦ εὐχομένου ψυχῆς τῇ γνώσει καὶ τῷ λόγῳ ἢ τῇ πίστει πρόεισιν ἀπὸ τοῦ ἁγίου, τιτρωσκον ἐπὶ καθαιρέσει καὶ καταλύσει τὰ ἐχθρὰ τῷ θεῷ πνεύματα, τοῖς τῆς ἀμαρτίας δεσμοῖς περιβαλεῖν ἡμᾶς θέλοντα.

2. „ἀδιαλείπτως“ δὲ προσεύχεται, καὶ τῶν ἔργων τῆς ἀρετῆς ἢ τῶν ἐντολῶν τῶν ἐπιτελουμένων εἰς εὐχῆς ἀναλαμβανομένου 25 μέρους, ὁ συνάπτων τοῖς δέουσιν ἔργοις τὴν εὐχὴν καὶ τῇ εὐχῇ τὰς

2 Vgl. Matth. 10, 30. Luk. 12, 7. — 8 Vgl. Matth. 18, 10. — 11 Vgl. Origenes c. Cels. VIII 36. 64 Mitte. — 14 Vgl. I Kor. 14, 15. — 15 Vgl. Psal. 96, 11. Jes. 58, 10. — 17 Vgl. Röm. 3, 13. Jak. 3, 8 (Psal. 13, 3. 139, 4). — 19 I Thess. 5, 17. — 22 Vgl. Psal. 8, 3. — 23 Vgl. Prov. 5, 22.

3 ἄρμονίως] ἄρμοδίως lesen Bent. u. Del. (I 215 Anm. d) ohne Grund | 5 τῷ πιστῶς δεδεημένῳ] τῷ πιστῷ δεδεημένῳ Lond., τοῦ πιστοῦ δεδεημένον liest Angl., τοῦ πιστῶς δεδεημένου Del. (I 916a) als abhängig von εἰσακούοντα; aber der Dativ ist dem vorausgehenden τῷ δεομένῳ (Z. 4) parallel | 9 ἀκαπατός T Ausgg. 18 πεπληρωμένους] πεπληρωμένους lesen Bent. u. Del. (I 215 Anm. f) ohne Grund | 14 ὅτε Ausgg. ὅτι T | 15 ἰοικότι < Del. | 21 ἢ] καὶ liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 22 πρόεισι Ausgg. | vor πρόεισι will Angl. (a. a. O.) <πεμπόμενον> einfügen, ἀπὸ τοῦ tilgen u. ἁγίον hinter εὐχομένου (Z. 21) setzen; vielleicht ist ἀπὸ (Z. 22) in ἠκονημένον oder ein ähnliches Partic. zu verwandeln, oder dies vor ἀπὸ einzufügen | 25 am Rand σῆ von I. H. T.

πρεπούσας πράξεις. οὕτω γὰρ μόνως τὸ „ἀδιαλείπτως προσεύχεσθε“ ἐκδέξασθαι δυνάμεθα ὡς δυνατὸν ὄν εἰρημένον, εἰ πάντα τὸν βίον 216 τοῦ ἁγίου μίαν συναπτομένην μεγάλην εἰπομεν εὐχήν· ἴς εὐχῆς μέρος ἐστὶ καὶ ἡ συνήθως ὀνομαζομένη εὐχή, οὐκ ἔλαττον τοῦ τριῶν 5 ἐκάστης ἡμέρας ἐπιτελεῖσθαι ὀφείλουσα· ὅπερ δῆλόν ἐστιν ἐκ τῶν κατὰ τὸν Δανιὴλ, τηλικούτου ἐπηρητημένον αὐτῷ κινδύνον εὐχόμενον τριῶν τῆς ἡμέρας. καὶ ὁ Πέτρος δὲ ἀναβαίνων εἰς „τὸ δῶμα“ <„περὶ“> τὴν „ἕκτην“ „προσεύξασθαι“, ὅτε καὶ ἐώρα τὸ ἐξ οὐρανοῦ „καθιέμενον“ „σκεῦος“ „τέτρασιν ἀρχαῖς καθιέμενον“, παρίστησι τὴν 10 μέσσην τῶν τριῶν εὐχήν, τὴν πρὸ αὐτοῦ καὶ παρὰ τοῦ Δαυὶδ λεγομένην· „τὸ πρῶτ' εἰσακούσῃ τῆς προσευχῆς μου, τὸ πρῶτ' παραστήσομαι σοι καὶ ἐπόψομαι“ καὶ τῆς τελευταίας δηλουμένης διὰ τοῦ „ἔπαροις τῶν χειρῶν μου θυσία ἐσπερινή.“ ἀλλ' οὐδὲ τὸν τῆς νυκτὸς καιρὸν χωρὶς ταύτης τῆς εὐχῆς καθηκόντως διανύσομεν, τοῦ 15 μὲν Δαυὶδ λέγοντος· „μεσονύκτιον ἐξεγειρόμην τοῦ ἐξομολογεῖσθαι σοι ἐπὶ τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου,“ τοῦ δὲ Παύλου, ὡς ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν ἀποστόλων εἴρηται, „κατὰ τὸ μεσονύκτιον“ ἅμα τῷ Σίλα ἐν Φιλιπποῖς προσευχομένου καὶ ὑμνοῦντος τὸν θεὸν, ὥστε ἐπακροῶσθαι „αὐτῶν“ καὶ τοὺς δεσμίους.

20 XIII 1. Εἰ δὲ Ἰησοῦς προσεύχεται καὶ μὴ μάτην προσεύχεται, τυγχάνων ὧν αἰτεῖ διὰ τοῦ εὐχεσθαι, τάχα οὐκ ἂν αὐτὰ εἰληφῶς χωρὶς εὐχῆς, τίς ἡμῶν ἀμελῆ τοῦ εἶχεσθαι; Μάρκος μὲν γὰρ φησιν

1 I Thess. 5, 17. — 2 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XVI 22 (tom. IV p. 65 ed. Lomm.). — 6 Vgl. Dan. 6, 13. — 7 Vgl. Act. 10, 9. 11. — 11 Psal. 5, 4. — 18 Psal. 140, 2. — 15 Psal. 118, 62. — 16 Vgl. Act. 16, 25. — 20 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIII 1 [XXVIII 5 (6)] (tom. II p. 2sq. [318] ed. Lomm., I 247, 22sq. [II 113, 30sq.]) ed. Brooke) u. Comm. in Matth. XVI 5 (tom. IV p. 14 sq. ed. Lomm.).

4 hinter εὐχή + εὐχαὶ δὲ mit Beibehaltung von ὀφείλουσιν (Z. 5) Angl. (bei Del. I 916<sup>a</sup>) | 5 ὀφείλουσα Bent. Del. (I 216 Anm. a), ὀφείλουσιν T Ausgg. | 5—6 am Rand σῆ von I. H. T | 8 <περὶ> τὴν ἕκτην Ox. τὴν ἕκτην T Lond. Del., <περὶ> τὴν ἕκτην <ῶραν> oder <περὶ> ῶραν ἕκτην Angl. (a. a. O.), vgl. Origenes c. Cels. II 1, I 127 Z. 8 | ἐώρα (oder θεωρεῖ) liest Del. (I 216 Anm. c), θεωρεῖ Ox. u. ὄρα Angl. (a. a. O.) weniger gut, ὄρα T Wet. (am Rand) Lond. Del. (im Text) | 9 καθιέμενον (1) wohl in καταβαῖνον zu corrigieren, vgl. Origenes c. Cels. II 1, I 127 Z. 11 [u. in Jerem. hom. XVIII 13 (tom. XV p. 343 ed. Lomm.)] | τέτρασιν T Lond. Del., nicht mit Ox. oder Angl. (bei Del. I 916<sup>a</sup>b) in τέσσαρσιν oder (was hier näher liegt) τέτταρσιν (vgl. unten Cap. XXVII, I 249 A ed. Del., XVII 219 ed. Lomm.) zu verändern | 10 τὴν—λεγομένην] τῆς πρώτης καὶ παρὰ τῷ Δαβὶδ λεγομένης ändert willkürlich Angl. (bei Del. I 916<sup>b</sup>) | παρὰ τοῦ T Ausgg., vgl. unten Cap. XV 3, S. 335 Z. 7; παρὰ τῷ Bent. (bei Del. I 216 Anm. e) Angl. (a. a. O.) | 22 ἀμελῆ schreibe ich mit Ox. u. Del., ἀμελῶν (oder ἀμελῆ?) T; ἀμελῶν (so Lond.) oder <δ> ἀμελῶν verteidigt Angl. (a. a. O.), indem er erklärt: τίς ἡμῶν [scil. λήφεται oder τεύξεται ὧν αἰτεῖ], ἀμελῶν [condicional] τοῦ εὐχ., aber ἀμελῆ als Conj. dubit. ist vorzuziehen.

10<sup>v</sup> ὅτι „πρῶτ | ἐννυχον Μαν ἀναστὰς ἐξῆλθε καὶ ἀπῆλθεν εἰς ἔρημον τόπον, κάκει προσηύχeto,“ ὁ δὲ Λουκᾶς· „καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν τόπῳ τινὶ προσευχόμενον, ὡς ἐπαύσατο, εἶπέ τις τῶν μαθητῶν αὐτοῦ πρὸς αὐτὸν“ καὶ ἐν ἄλλοις· „καὶ ἦν διανυκτερεύων 5 ἐν τῇ προσευχῇ τοῦ θεοῦ“· ὁ δὲ Ἰωάννης εὐχὴν αὐτοῦ ἀναγράφει λέγων· „ταῦτα ἐλάλησεν ὁ Ἰησοῦς, καὶ ἐπάρας τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν εἶπε· πάτερ, ἐλήλυθεν ἡ ὥρα· δόξασόν σου τὸν υἱόν, ἵνα καὶ ὁ υἱός σου δοξάσῃ σε“· καὶ τὸ „ἦδειν“ δὲ „ὅτι πάντοτέ μου ἀκούεις“ παρὰ τῷ αὐτῷ ἀναγεγραμμένον ὑπὸ τοῦ 10 κυρίου εἰρημένον δηλοῖ ὅτι „πάντοτε“ εὐχόμενος „πάντοτε“ ἐπακούεται.

2. τί δὲ δεῖ καταλέγειν τοὺς διὰ τοῦ Ἰν δει τρόπον προσεύξασθαι μεγίστων ἐπιτετυχότας ἀπὸ θεοῦ, παρὸν ἐκάστῳ ἑαυτῷ ἀπὸ τῶν γραφῶν ἀναλέξασθαι πλειονα; Ἄννα γὰρ ὑπῆρέτησε τῇ γενέσει 15 Σαμουὴλ, τῷ Μωϋσῆϊ συναριθμηθέντος, ἐπεὶ μὴ τίκτουσα πιστεύσασα προσηύξατο πρὸς κύριον· Ἐξεκίας δὲ ἐτι ἄκαις τυγχάνων, μαθὼν ἀπὸ τοῦ Ἡσαίου τεθνήξασθαι, προσευξάμενος εἰς τὴν τοῦ σωτήρος γενεαλογίαν ἀνείληπται· ἦδη δὲ | ὑφ' ἐν πρόσταγμα ἐξ 217 ἐπιβουλῆς τοῦ Ἀμὴν ἀπόλλυσθαι μέλλοντος τοῦ λαοῦ, προσευχὴ 20 μετὰ νηστείας Μαρδοχαίου καὶ Ἐσθῆρ ἐπακουσθεῖσα πρὸς ταῖς κατὰ Μωϋσῆα ἑορταῖς τὴν Μαρδοχαϊκὴν ἐγέννησεν εὐφροσύνης τῷ λαῷ ἡμέραν· ἀλλὰ καὶ Ἰουδῆθ ἁγίαν ἀνενεγκοῦσα προσευχὴν τοῦ Ὀλοφέρνην μετὰ θεοῦ περιγίνεται καὶ μία γυνὴ τῶν Ἑβραίων αλοχύνῃ ἐποίησε τῷ οἴκῳ τοῦ Ναβουχοδονόσορ· „Ἀνανίας“ δὲ „καὶ Ἀζαρίας 25 καὶ Μισαήλ“ „πνεῦμα δρόσου διασπρίζον“, οὐκ ἐῶν ἐνεργεῖν τὴν φλόγα τοῦ πυρὸς, ἄξιοι γεγόνασιν ἐπακουσθέντες λαβεῖν· οἱ δὲ ἐν τῷ λάκκῳ Βαβυλωνίων λέοντες φιμοῦνται διὰ τὰς τοῦ Δανιὴλ προσευχάς· καὶ Ἰωῆς δὲ, οὐκ ἀπογνοὺς τὸ ἐπακουσθήσεσθαι ἐκ

1 Mark. 1, 35. — 2 Luk. 11, 1. — 4 Luk. 6, 12. — 6 Joh. 17, 1. — 8 Joh. 11, 42. — 14 Vgl. I Sam. 1, 9 ff. — 15 Vgl. [Psal. 98, 6.] Jerem. 15, 1. — 16 Vgl. II Kön. 20, 1 ff. Jes. 38, 1 ff. und Origenes c. Cels. VIII 46 Mitte. — 17 Vgl. Matth. 1, 9. 10. — 19 Vgl. Esth. 3, 6. 7. 4, 16. 17. 9, 26—28. — 22 Vgl. Judith 13, 4—9. — 24 Vgl. Dan. sec. LXX 3, 24. 50. — 26 Vgl. Dan. 6, 18. 22. — 28 Vgl. Jona 2, 3, 4.

1 ἀπῆλθε Ausgg. | 6 αὐτοῦ Lond. | 12 am Rand σῆ von I. H. T | 13 ἐπιτετυχότας Ox. Del. | παρὸν ἐκάστῳ ἑαυτῷ Lond., παρ [mit Abkürzungsstrich rechts daneben] ἐκ ἄστ' ἐαυτ' [so] T; παρὸν ἐκάστῳ <τὰ> ἑαυτῷ Bent. u. Del. (I 216 Anm. g), παρὸν ἐκάστῳ <τῶν> ἑαυτῶν Del. im Text | 14 γενέσει] γενήσει Ox. Del. | 15 μωυσῆ T Ausgg. | 19 ἀμμὴν T Ausgg., doch vgl. oben Exhort. Cap. XXXIII, I 28 Z. 21 | 22 Ἰουδῆθ immer T; dieselbe Form im Cod. Mon. 191 [u. im Cod. Scor.], vgl. Origenes, Comm. in Joh. II 16 (22) (I 86, 23 ed. Brooke) [u. in Jerem. hom. XIX 7 (tom. XV p. 376 ed. Lomm.)] | 24 δὲ schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 916b), τε T Ausgg. 27 φιμοῦνται] φημοῦνται T.

κοιλίας τοῦ καταπιόντος αὐτὸν κήτους, τὸ ἑλλιπές τῆς πρὸς τοὺς Νινευίτας προφητείας ἐξελθὼν τὴν τοῦ κήτους γαστέρα ἀναπληροί.

3. ὅσα δὲ καὶ ἕκαστος ἡμῶν, ἐὰν εὐχαρίστως μεμνημένος τῶν  
 5 εἰς αὐτὸν εὐεργεσιῶν περὶ τούτων αἰνους ἀναπέμπειν τῷ θεῷ βού-  
 ληται, ἔχει ἐκδιηγῆσασθαι; ἄγονοι τε γὰρ ἐπὶ πολὺ γεγενημένοι  
 ψυχαί, ἤσθημένοι τῆς στείρωσεως τῶν ἰδίων ἡγεμονικῶν καὶ τῆς  
 ἀγονίας τοῦ νοῦ ἑαυτῶν, ἀπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος διὰ ἐπιμόνου  
 10 εὐχῆς κηῖσασαι σωτηριοὺς λόγους. θεωρημάτων ἀληθείας πεπληρω-  
 μένουσ, γεγεννήκασιν. ὅσοι δὲ, ἡμῶν πολλάκις μυριάδων ἀντικει-  
 μένης δυνάμεως καταστρατευομένων καὶ ἐξαφανίσαι ἀπὸ τῆς θείας  
 11 ἡμᾶς πίστεως βουλομένων, πολέμοι | διελύθησαν; θαρρόσησάντων  
 ἡμῶν ὅτι „οὗτοι ἐν ἄρμασιν“ „οὗτοι“ δὲ „ἐν ἵπποις“ ἀλλὰ „ἡμεῖς ἐν  
 ὀνόματι κυρίου“ ἐπικαλούμενοι ὁρῶμεν ὅτι ἀληθῶς „ψευδῆς ἵππος  
 15 εἰς σωτηρίαν.“ ἀλλὰ καὶ τὸν ἀρχιστρατηγὸν τοῦ ἀντικειμένου ἀπα-  
 τηλὸν καὶ πιθανὸν λόγον, καταπήσσειν ποιοῦντα πολλοὺς καὶ τῶν  
 πεπιστευκέναι νομιζομένων, ὃ τῷ πρὸς θεὸν αἶψα πεποιθῶς δια-  
 κόπτει πολλάκις. Ἰουδῆθ γὰρ ἐρμηνεύεται αἰνεῖσις. ὅσοι τε πάσης  
 φλογὸς κανστικωτέροις περιπεσόντες δυαπεριγενήτοις πολλάκις πει-  
 20 ρασμοῖς οὐδὲν ὑπ' αὐτῶν κεπόνθασιν ἀλλὰ πάντη ἀβλαβεῖς τούτους  
 διεξεληλύθασιν, οὐδὲ τὸ τυχὸν ὁσμῆς „τοῦ“ πολεμίου „πυρὸς“ βλάβην  
 ἐσχηκότες, τί δεῖ καὶ λέγειν; ἀλλὰ καὶ ἐν ὅσοις θηριοῖς, καθ' ἡμῶν  
 ἐξηγριωμένοις, πονηροῖς πνεύμασι καὶ ἀνθρώποις ὁμοῖς παρατυ-  
 χόντες ταῖς εὐχαῖς αὐτοῦσ πολλάκις ἐφίμωσαν, οὐ δεδυνημένων ἐγ-  
 25 χρίσθαι τοὺσ ὀδόντας αὐτῶν τοῖσ γεγενημένοισ ἡμῶν μέλεσι τοῦ  
 Χριστοῦ; πολλάκις γὰρ καθ' ἕκαστον τῶν ἁγίων „τὰς μύλας τῶν  
 λεόντων συνέθλασε κύριος,“ καὶ ἐξουθενώθησαν „ὡς ὕδωρ παρα-  
 πορευόμενον.“ Ἰσμεν δὲ πολλάκις φυγάδας προσταγμάτων θεοῦ  
 καταποθέντας ὑπὸ τοῦ θανάτου, πρότερον κατ' αὐτῶν ἰσχύσαντος,  
 30 διὰ τὴν μετάνοιαν | σωθέντας ἀπὸ τοῦ τηλικούτου κακοῦ, οὐκ ἀπε- 218  
 γνωκώτας τὸ σφίξσθαι δύνασθαι ἤδη „ἐν τῇ κοιλίᾳ τοῦ“ θανάτου

13 Vgl. Psal. 19, 8. — 14 Vgl. Psal. 32, 17. — 15 Vgl. II Thess. 2, 3. 4. — 17 Vgl. Judith 13, 7. 8. — 18 Vgl. Onomastica sacra, ed P. de Lagarde, 7, 18. 169, 84. 193, 13. — 19 Vgl. Dan. sec. LXX 3. 49. 50. 94. — 24 Vgl. Dan. 6, 18. 22. — 25 Vgl. I Kor. 6, 15. 12, 27. — 26 Vgl. Psal. 57, 7. 8. — 29 Vgl. Jona 2, 1. 2.

5 αὐτὸν Lond. | 6 τε γὰρ] τοίγαρ vermutet Angl. (bei Del. I 916<sup>b</sup>) | ἐπιπολὸν T Ausgg. | 19 hinter περιπεσόντες + καὶ Angl. (a. a. O.) vermutungsweise | 22 λέγειν; ἀλλὰ καὶ ἐν ὅσοις schreibe ich mit Lond. nach T; λέγειν ἀλλὰ, καὶ ἐν ὅσοις Del., der (I 217 Anm. d) ἐν tilgen will | 24 ἐφίμωσαν] ἐφήμωσαν T ἐφίμώσαμεν Angl. (a. a. O.) | δεδυνημένων Del. δεδυνημένους Ox. δεδυνημένους Lond., δεδυνημέν [so, dahinter Lücke von 2—3 Buchst.] T | ἐγχρίμναι Ox. Lond. | 29 ὑπὸ] ἀπὸ Lond.

κεκρατημένους· „κατέπτε γὰρ ὁ θάνατος ἰσχύσας, καὶ πάλιν ἀφείλεν ὁ θεὸς πᾶν δάκρυον ἀπὸ παντὸς προσώπου.“

4. ταῦτα δὲ μοι ἀναγκαιότατα μετὰ τὸν κατάλογον τῶν ὀφελθέντων διὰ προσευχῆς εἰρησθαι νομίζω, ἀποτρέποντι τὴν πνευματικὴν καὶ τὴν ἐν Χριστῷ ζωὴν ποθοῦντας ἀπὸ τοῦ περὶ τῶν μικρῶν καὶ ἐπιγείων εὐχεσθαι καὶ παρακαλοῦντι ἐπὶ τὰ μυστικά, ὧν τύποι ἦσαν τὰ προειρημένα μοι, τοὺς ἐντυχόντας τῆδε τῇ γραφῇ. πᾶσα γὰρ ἡ περὶ τῶν προπαρατεθέντων ἡμῖν πνευματικῶν καὶ μυστικῶν εὐχὴ ἀεὶ ὑπὸ τοῦ μὴ „κατὰ σάρκα“ στρατευομένου ἀλλὰ
- 10 „πνεύματι τὰς πράξεις τοῦ σώματος“ θανατοῦντος ἐπιτελεῖται, προκρινομένων τῶν ἀπὸ τῆς ἀναγωγῆς μετ' ἐξετάσεως παρισταμένων τῆς ἐμφαινομένης κατὰ τὴν λέξιν γεγονέαι τοῖς προσευξαμένοις ἐνεργείας. καὶ ἐν ἡμῖν γὰρ ἀσκητέον μὴ ἐγγενέσθαι ἄγονον ἢ στείραν, ἀκούουσι τοῦ πνευματικοῦ νόμου ὡς πνευματικοί· ἵνα
- 15 ἀποτιθέμενοι τὸ εἶναι ἄγονοι ἢ στείραι ἐπακουσθῶμεν ὡς Ἄννα καὶ Ἐξεκίας, καὶ ἵνα ἀπὸ ἐπιβουλεόντων ἐχθρῶν τῶν πνευματικῶν τῆς πονηρίας ῥυσθῶμεν ὡς Μαρδοχαῖος καὶ Ἐσθῆρ καὶ Ἰουδῆθ. καὶ ἐπεὶ
- 11<sup>v</sup> κάμινός ἐστι σιδηρᾶ Αἴγυπτος, σύμβολον τυγχάνουσα παντὸς | τοῦ περιγείου τόπου, πᾶς ὁ ἐκπεφευγὼς τὴν τοῦ βίου τῶν ἀνθρώπων
- 20 κακίαν καὶ μὴ πεπυρωμένος ὑπὸ τῆς ἁμαρτίας μηδὲ ὡς κλίβανον πλήρη πυρὸς τὴν καρδίαν ἐσχηκὼς μὴ ἔλαττον εὐχαριστεῖτω τῶν ἐν πυρὶ „δρῶσου“ πεπειραμένων. ἀλλὰ καὶ ὁ ἐν τῷ εὐξασθαι καὶ εἰρηκέναι· „μὴ παραδῶς τοῖς θηρίοις ψυχὴν ἔξομολογουμένην σοι“ ἐπακουσθεὶς καὶ μηδὲν ἀπὸ τῆς ἀσπίδος καὶ τοῦ βασιλοσκου καθῶν
- 25 τῷ διὰ Χριστὸν αὐτὸν αὐτῶν ἐπιβεβηκέναι καὶ καταπατήσας „λέοντα καὶ δράκοντα“ τῇ τε καλῇ ἐξουσίᾳ ὑπὸ Ἰησοῦ δεδομένη χρυσάμενος „τοῦ πατεῖν ἐπάνω ὄφρων καὶ σκορπίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ ἐχθροῦ“ καὶ μηδὲν ὑπὸ τῶν τοσούτων ἀδικηθεὶς πλείον τοῦ Δανιὴλ εὐχαριστησάτω, ἅτε ἀπὸ φοβερωτέρων καὶ ἐπιβλαβεστέ-

1 Jes. 25, 8. — 4 Vgl. Röm. 8, 2. — 5 Vgl. oben Cap. II 2, S. 299 Z. 19 f. — 9 Vgl. II Kor. 10, 3. — 10 Vgl. Röm. 8, 13. — 13 Vgl. [Deut. 7, 14 u.] oben S. 326 Z. 14 ff. — 18 Vgl. Deut. 4, 20. Jerem. 11, 4 u. Origenes, In Jerem. hom. IX 2 (tom. XV p. 207 ed. Lomm.). — 21 Vgl. Dan. sec. LXX 3, 50 ff. — 23 Psal. 73, 19. — 24 Vgl. Psal. 90, 13. — 26 Vgl. Luk. 10, 19. — 29 Vgl. oben S. 326 Z. 26—28.

1—2 am Rand σῆ von I. H. T | 3 ἀναγκαιότατα Lond. ἀναγκαιότατον Ox. Del., ἀναγκαιο<sup>75</sup> [so] T | 4 ἀποτρέποντι Lond. Del. ἀποτρέπονται T Ox. | 11 προκρινομένων bis παρισταμένων] προκρίνομεν οὖν τὸν ἀπὸ τῆς ἀναγωγῆς μετὰ ἐξετάσεως παριστάμενον νοῦν vermutet Bent. (bei Del. I 218 Anm. c) zu gewaltsam u. unnötig | 14 hinter στείραν vermuten den Ausfall von ψυχὴν Bent. u. Del. (I 218 Anm. d) | ὡσι] ὡσεὶ vermutet Bent. (bei Del. I 218 Anm. e) | 26 δεδομένη] δεδομένη Del.

ρων ἰσθθεις θηρίων. πρὸς τούτοις ὁ πεπεισμένος, ποίου κήτους τύπος τὸ καταλειπὸς τὸν Ἰωνᾶν ἐτύγχανε, καὶ καταλαβὼν δὲ ὅτι ἐκείνου τοῦ ὑπὸ τοῦ Ἰωβ εἰρημένον· „καταράσαιο αὐτὴν ὁ καταρῶμενος τὴν ἡμέραν ἐκείνην, ὁ μέλλων τὸ μέγα κήτος χειρῶσασθαι,“  
 5 ἂν ποτε γένηται διὰ τινὰ ἀπειθίαν „ἐν τῇ τοῦ κήτους κοιλῆ,“ μετανοῶν εὐξάσθω, ἀκείθεν ἐξελεύσεται· ἐξελθὼν τε ἐπιμένον τῷ πειθεοθαι τοῖς προστάγμασι τοῦ θεοῦ δυνήσεται κατὰ τὴν χρηστότητα τοῦ πνεύματος | προφητεύσας καὶ νῦν Νινευίταις ἀπολλυμένοις πρό- 219  
 φασις αὐτοῖς γενέσθαι σωτηρίας, μὴ δυσαρεστούμενος τῇ χρηστότητι  
 10 τοῦ θεοῦ μηδὲ ζητῶν ἐπιμένειν αὐτὸν πρὸς τοὺς μετανοοῦντας τῇ ἀποτομίᾳ.

5. ὅπερ δὲ μέγιστον πεποικῆναι λέγεται Σαμουὴλ διὰ προσευχῆς, τοῦτο πνευματικῶς δυνατὸν ἐστὶν ἕκαστον τῶν ἀνακειμένων γνησίως τῷ θεῷ καὶ νῦν ἐπιτελεῖν, ἄξιον τοῦ ἐπακούεσθαι γεγεννη-  
 15 μένον. γέγραπται γάρ· „καὶ γε νῦν στήτε (καὶ ἴδετε) τὸ ῥῆμα τὸ μέγα τοῦτο, ὃ ὁ κύριος ποιεῖ κατ' ὀφθαλμοὺς ὑμῶν. οὐχὶ θερισμὸς πυροῦ σήμερον; ἐπικαλέσομαι κύριον, καὶ δώσει φωνὰς καὶ ὑετόν·“ εἶτα μετ' ὀλίγα· „καὶ ἐπεκαλέσατο,“ φησὶ „Σαμουὴλ πρὸς κύριον, καὶ ἔδωκε κύριος φωνὰς καὶ ὑετόν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ.“ παντὶ γὰρ  
 20 ἀγίῳ καὶ τῷ Ἰησοῦ γνησίως μαθητεύοντι ὑπὸ τοῦ κυρίου λέγεται· „ἐπάρατε τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν καὶ θεάσασθε τὰς χώρας ὅτι λευκαὶ εἰσι πρὸς θερισμὸν ἦδη. ὁ θερίζων μισθὸν λαμβάνει καὶ συνάγει καρπὸν εἰς ζωὴν αἰώνιον.“ ἐν τῷ καιρῷ δὴ τούτῳ τοῦ θερισμοῦ „μέγα ῥῆμα“ „ὁ κύριος ποιεῖ κατ' ὀφθαλμοὺς“ τῶν ἀκουόντων τοὺς  
 25 προφήτας· ἐπικαλεσαμένου γὰρ τοῦ κεκοσμημένου τῷ ἀγίῳ πνεύ-  
 12<sup>r</sup> ματι „πρὸς τὸν κύριον,“ δίδωσιν ὁ θεὸς | οὐρανόθεν „φωνὰς καὶ“ τὸν ποτίζοντα τὴν ψυχὴν „ὑετόν,“ ἵνα ὁ πρότερον ἐν τῇ κακίᾳ ᾧν φροβηθῆ σφόδρα τὸν κύριον καὶ τὸν ὑπρέτην τῆς εὐεργεσίας τοῦ

1 Vgl. Jona 2, 1 und Origenes, In Lev. hom. VIII 3 (tom. IX p. 318 ed. Lomm.). — 3 Hiob 3, 8. — 5 Vgl. Jona 2, 1 ff. — 6 Vgl. Jona 3, 2—4. — 7 Vgl. Gal. 5, 22. — 9 Vgl. [Jona 4, 2.] Röm. 11, 22. — 15 I Sam. 12, 16. 17. — 16 I Sam. 12, 18. — 21 Joh. 4, 35. 36. — 24 Vgl. I Sam. 12, 16. 17.

2 δὲ schreibe ich, τε T Ausgg., Angl. (bei Del. I 916b) will τε oder das voransgehende καὶ tilgen | 3—4 am Rand σῆ von I. H. T | 5 ἀπειθίαν Lond. | 10 πρὸς τοὺς μετανοοῦντας τῇ δ.] τῇ πρὸς τοὺς μετανοοῦντας δ. Angl. (a. a. O.) | 15 (καὶ ἴδετε) mit d. Ausgg. aus d. LXX eingefügt | 16 μέγα] μετὰ T | ποιεῖ] ποιήσει liest Angl. (a. a. O.) unrichtig, vgl. unten Z. 24 | 18 πρὸς κύριον T Ox. Lond., τὸν κύριον Angl. (a. a. O.) nach d. LXX, doch vgl. unten Z. 26; κύριον Del. | 23 δὴ τούτῳ] δὲ τούτου (scil. πνευματικοῦ) liest Angl. (bei Del. I 917\*) ohne Grund | 25 κεκοσμημένου] κεκολλημένου liest Bent. (bei Del. I 219 Anm. d) nach I Kor. 6, 17 | 26 πρὸς tilgt Angl. (a. a. O.), vgl. oben Z. 18.



θεοῦ, αιδέσιμον καὶ σεβάσιμον δι' ὧν ἐπακούεται πεφανερωμένον. καὶ Ἥλιος δὲ τρισὶν ἔτεσι καὶ ἕξ μηνὶ κεκλεισμένον τοῖς ἀσεβέσι τὸν οὐρανὸν θείῳ λόγῳ ἀνοίγει ὑστερον· ὅπερ παντὶ τῷ κατορθοῦται ἀεὶ, διὰ τῆς εὐχῆς λαμβάνοντι τὸν ὑετὸν τῆς ψυχῆς, τῶν διὰ τὴν  
5 ἁμαρτίαν πρότερον αὐτοῦ ἔστερημένων.

XIV 1. Τούτων δὲ ἡμῖν ἐρμηνευθέντων εἰς τὰς διὰ τῶν προσ-  
ευχῶν γεγενημένας τοῖς ἁγίοις εὐεργεσίας, κατανοήσωμεν τὸ „αἰτεῖτε  
τὰ μεγάλα, καὶ τὰ μικρὰ ὑμῖν προστεθήσεται· καὶ αἰτεῖτε τὰ ἐπου-  
ράνια, καὶ τὰ ἐπίγεια ὑμῖν προστεθήσεται.“ πάντα γε τὰ συμβο-  
10 λικὰ καὶ τυπικὰ συγκρίσει τῶν ἀληθινῶν καὶ νοητῶν „μικρὰ“ ἔστι  
καὶ „ἐπίγεια“ καὶ εἰκὸς ὅτι ὁ θεὸς ἡμᾶς λόγος προκαλούμενος ἐπὶ  
τὸ μμεισθαι τὰς τῶν ἁγίων εὐχὰς, ἢ αἰτῶμεν αὐτὰς κατὰ τὸ  
ἀληθὲς ὧν ἐκεῖνοι ἐπετέλουν τυπικῶν, φησὶ „τὰ ἐπουράνια“ καὶ  
„μεγάλα,“ δεδηλωμένα διὰ τῶν περὶ ἐπιγείων καὶ μικρῶν πραγμά-  
15 των, λέγων· ὑμεῖς οἱ πνευματικοὶ εἶναι βουλόμενοι διὰ τῶν προσ-  
ευχῶν αἰτήσατε <„τὰ ἐπουράνια“ καὶ „μεγάλα“>, ἢ αὐτῶν τυχόντες  
ὡς ἐπουρανίων βασιλείαν οὐρανῶν κληρονομήσητε καὶ ὡς μεγάλων  
τῶν μεγίστων ἀγαθῶν ἀπολαύσητε, τὰ δὲ | „ἐπίγεια“ καὶ „μικρὰ,“ 220  
ὧν διὰ τὰς σωματικὰς ἀνάγκας χρῆσθε, μέτρῳ τοῦ δέοντος ἐπι-  
20 χορηγήσῃ ὑμῖν ὁ πατήρ.

2. ἐπεὶ δὲ παρὰ τῷ ἀποστόλῳ τέσσαρα ὀνόματα κατὰ τεσσάρων  
πραγμάτων, γειτνιόντων τῷ περὶ τῆς εὐχῆς λόγῳ, ἐν τῇ προτέρᾳ  
πρὸς Τιμόθεον εἴρηται, χρήσιμον ἔσται παραθέμενον αὐτοῦ τὴν λέξιν

2 Vgl. Jak. 5, 17. 18 (I Kōn. 17. 18. Luk. 4, 25). — 7 Vgl. oben Cap. II 2,  
S. 299 Z. 19. — 12 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XXVIII 4 (tom. II p. 314 ed.  
Lomm., II 111. 4 sqq. ed. Brookes). — 19 Vgl. Luk. 6, 33. [— 21 Vgl. Origenes, Sel.  
in Psal. 28, 2 (tom. XII p. 115 ed. Lomm.).]

2 δὲ] δὴ Ox. Wet. | 3 τῷ] ἀγίῳ vermutet Angl. (bei Del. I 917a) | 4 τῶν—5  
ἔστερημένων] τὸν—5 ἔστερημένον vermutet Bent. (bei Del. I 219 Anm. f) | 6 δὲ]  
καὶ Lond. | 7 κατανοήσωμεν] κατανοήσομεν vermuten Bent. u. Del. (I 219 Anm. g) |  
9 γε Angl. (a. a. O., der auch δὲ vermutet), τε T Ausgg. | 11 εἰκὸς ὅτι] εἰκὸς· ὅτε  
Bent. (bei Del. I 219 Anm. h) | 12 ἢ αἰτῶμεν—13 τυπικῶν] ἢ αἰτῶμεν αὐτοὶ  
κατὰ τὸ ἀληθὲς ὧν ἐκεῖνοι ἐπέτυχον τυπικῶς Bent. u. Del. (I 219 Anm. i), ἢ ἐπι-  
τελῶμεν αὐτὰς κατὰ τὸ ἀληθὲς ὧν ἐκεῖνοι ἐπετέλουν τυπικῶν Angl. (a. a. O.) | ἢ αἰ-  
τῶμεν] ἢ εἰπόμεν vermute ich | ἢ] ἢνα Lond. | 14 περὶ will Angl. (a. a. O.) tilgen |  
15 hinter βουλόμενοι + πνευματικὰ Bent. u. Del. (I 219 Anm. k) | 16 <τὰ ἐπου-  
ράνια καὶ μεγάλα> füge ich ein, vgl. oben Z. 13, während Angl. (a. a. O.) <τὰ  
μεγάλα καὶ ἐπουράνια> einfügen will | 17 ἐπουρανίων (vgl. μεγάλων) Bent. (bei Del.  
I 219 Anm. l) u. Angl. (a. a. O.), ἐπουράνιοι Ausgg., ἐπουρανιοὶ T | μεγάλων] με-  
γάλοισι liest Cl. Fleury (bei Del. I 219 Anm. l) unrichtig | 19 ἐπιχορηγήσῃ] von  
ἢ (Z. 16) abhängig u. nicht mit Bent. (bei Del. I 220 Anm. a) u. Angl. (a. a. O.)  
in ἐπιχορηγήσει zu ändern | 21—22 am Rand σῆ von I. H. T.

ιδεῖν (εἰ) ἕκαστον τῶν τεσσάρων, κυρίως ἂν νοούμενον, ἐκλάβοιμεν καλῶς. λέγει δὲ οὕτως· „παρακαλῶ οὖν πρῶτον πάντων ποιησθαι δεήσεις, προσευχάς, ἐντεύξεις, εὐχαριστίας ὑπὲρ πάντων ἀνθρώπων· καὶ τὰ ἐξῆς. ἡγοῦμαι τοίνυν δέησιν μὲν εἶναι τὴν ἐλλείποντός τινι  
5 μεθ' ἑκείνης περὶ τοῦ ἐκείνου τυχεῖν ἀναπεμπομένην εὐχὴν, τὴν δὲ προσευχὴν τὴν μετὰ δοξολογίας περὶ μειζόνων μεγαλοφνέστερον ἀναπεμπομένην ὑπὸ του, ἐντεύξιν δὲ τὴν ὑπὸ παρόρησιαν τινα πλει-  
12<sup>v</sup> ονα ἔχοντος περὶ τινων ἀξίωσιν | πρὸς θεόν, εὐχαριστίαν δὲ τὴν ἐπὶ τῷ τετευχέναι ἀγαθῶν ἀπὸ θεοῦ μετ' εὐχῶν ἀνθομολόγησιν, ἀν-  
10 ειλημμένου τοῦ ἀνθομολογουμένου τοῦ μεγέθους ἢ τῷ εὐεργετηθέντι μεγέθους φαινομένου τῆς εἰς αὐτὸν γεγενημένης εὐεργεσίας.

3. παραδείγματα δὲ τοῦ μὲν πρῶτου ὁ Γαβριὴλ πρὸς τὸν Ζαχαρίαν, περὶ τῆς γενέσεως Ἰωάννου ὡς εἰκὸς εὐξάμενον, λόγος οὕτως ἔχων· „μὴ φοβοῦ, Ζαχαρία, διότι εἰσηκούσθη ἡ δέησίς σου, καὶ  
15 ἡ γυνὴ σου Ἐλισάβετ γεννήσει υἱόν σοι, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωάννην;“ καὶ τὰ ἐν τῇ Ἐξόδοι ἐπὶ τῇ μοσχοποιίᾳ ἀναγεγραμμένα τὸν τρόπον τοῦτον· „καὶ ἐδεήθη Μωϋσῆς κατέναντι κυρίου τοῦ θεοῦ καὶ εἶπεν· ἵνα τί θυμοὶ ὀργῆ, κύριε, εἰς τὸν λαόν σου, οὓς ἐξήγαγες ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν ἰσχυρῇ μεγάλῃ;“ καὶ ἐν Δευτερονομίᾳ· „καὶ  
20 ἐδεήθη ἐναντι κυρίου δεῦτερον καθάπερ καὶ τὸ πρότερον τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ τεσσαράκοντα νύκτας (ἄρτον οὐκ ἔφαγον καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιον) περὶ πασῶν τῶν ἁμαρτιῶν ὑμῶν ὧν ἠμάρτετε;“ καὶ ἐν τῇ Ἐσθήρ· „Μαρδοχαίος ἐδεήθη τοῦ θεοῦ, μνημονεύων πάντα τὰ ἔργα τοῦ κυρίου, καὶ εἶπε· κύριε κύριε βασιλεῦ παντοκράτορ;“  
25 καὶ αὐτὴ ἡ Ἐσθήρ „έδειτο κυρίου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ καὶ εἶπε· κύριε, ὁ βασιλεὺς ἡμῶν.“

4. τοῦ δὲ δευτέρου ἐν τῷ Δανιὴλ· „καὶ ουστάς Ἀζαρίας προσήξατο οὕτως καὶ ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ ἐν μέσῳ πυρὸς εἶπε;“ καὶ ἐν τῷ Ἰωβ· „καὶ προσηξάμην μετ' ὀδύνης λέγων· δίκαιος  
30 εἶ, κύριε, καὶ πάντα τὰ ἔργα σου, πᾶσαι αἱ ὁδοὶ σου ἐλεημοσύνη καὶ

2 I Tim. 2, 1. — 14 Luk. 1, 13. — 17 Exod. 32, 11. — 19 Deut. 9, 18. — 28 Esth. 4, 17 a. A. — 25 Esth. 4, 17 Mitte. — 27 Dan. 3, 23 (Gesang der drei M. V. 1). — 29 Tob. 3, 1. 2.

1 (εἰ) fñge ich mit Bent. (bei Del. I 220 Anm. b) ein | ἂν νοούμενον] ἐνοούμενον liest Bent. (ebenda) unrichtig | 4 ἐλλείποντός τινι] ἐλλείποντός τινος Bent. (bei Del. I 220 Anm. c), (περὶ) ἐλλείποντός τινι Angl. (bei Del. I 917 a), aber eine Correctur ist unnötig | 7 ὑπὸ (τοῦ) mit Tilgung von ὑπὸ του vorher vermutet Angl. (a. a. O.) | 9 τετευχέναι] τετυχέναι Ox. Del. | 12 ὁ] ὁ (τοῦ) vermutet Angl. (a. a. O.) | 18 γενέσεως] γενήσεως Ox. Del. | 18 ἰνατί TDel. | θυμοὶ Ox. nach d. LXX θυμῷ T Wet. (am Rand) Lond. Del. θυμοῦ Angl. (a. a. O.) | 30 vor πᾶσαι + καὶ Angl. (a. a. O.).

ἀλήθεια, καὶ κρίσιν ἀληθινὴν καὶ δικαίαν σὺ κρίνεις εἰς τὸν αἰῶνα· ἐπεὶ δὲ τὸ μὲν ἐν τῷ Δανιὴλ ῥητὸν ἀπέβλεσαν, ὡς μὴ κείμενον ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ, τῇ δὲ τοῦ Τωβίτη βίβλῳ ἀντιλέγουσιν οἱ ἐκ περιτομῆς, ὡς μὴ ἐνδιαθήκῃ, παραθήσομαι ἐκ τῆς πρώτης τῶν Βασιλειῶν τὸ  
 5 τῆς Ἀννης· „καὶ προσηύξατο πρὸς κύριον | καὶ κλαυθμῷ ἔκλαυσε. 221  
 καὶ ᾄδατο εὐχὴν καὶ εἶπε· κύριε τῶν δυνάμεων, ἐὰν ἐφοράσει ἐπί-  
 δης ἐπὶ τὴν ταπεινώσιν τῆς δούλης σου“ καὶ τὰ ἑξῆς, καὶ ἐν τῷ  
 Ἀββακούμ· „προσευχὴ Ἀββακούμ τοῦ προφήτου μετὰ φόβου. κύριε,  
 εἰσακήκοα τὴν φωνὴν σου καὶ ἐφοβήθην· κύριε, κατενόησα τὰ ἔργα  
 10 σου καὶ ἐξέστην· ἐν μέσῳ δύο ζώων γνωσθήσῃ, ἐν τῷ ἐγγίξειν τὰ  
 13<sup>ε</sup> ἔτη ἐπιγνωσθήσῃ.“ σφόδρα δὲ αὕτη ἐμφαίνει τὸ κατὰ τὸν ὄρον  
 τῆς προσευχῆς, ὅτι μετὰ δοξολογίας τῷ προσευχομένῳ ἀναπέμπεται.  
 ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ Ἰωνᾶ „προσηύξατο Ἰωνᾶς πρὸς κύριον τὸν θεὸν  
 αὐτοῦ ἐκ τῆς κοιλίας τοῦ κήτους καὶ εἶπεν· ἐβόησα ἐν θλίψει μου  
 15 πρὸς κύριον τὸν θεόν μου, καὶ εἰσήκουσέ μου· ἐκ κοιλίας ἄδου  
 κραυγῆς μου ἤκουσας φωνῆς μου· ἀπέρριψάς με εἰς βάθη καρδίας  
 θαλάσσης, καὶ ποταμοὶ ἐκύκλωσάν με.“

5. τοῦ δὲ τρίτου παρὰ τῷ ἀποστόλῳ, εὐλόγως τὴν μὲν προσ-  
 ευχὴν ἐφ' ἡμῶν τάττοντι τὴν δὲ ἐντευξιν ἐπὶ τοῦ πνεύματος, ὡς  
 20 κριττονος ὄντος καὶ „παρόρησιαν“ ἔχοντος „πρὸς τὸν,“ ᾧ ἐντυγχάνει  
 „τὸ γὰρ τί προσευξώμεθα.“ φησὶ, „καθὸ δεῖ οὐκ οἶδαμεν, ἀλλὰ αὐτὸ  
 τὸ πνεῦμα στεναγμοῖς ἀλαλήτοις ὑπερεντυγχάνει τῷ θεῷ. ὁ δὲ  
 ἐρευνῶν τὰς καρδίας οἶδε τί τὸ φρόνημα τοῦ πνεύματος, ὅτι κατὰ  
 θεὸν ἐντυγχάνει ὑπὲρ ἁγίων.“ ὑπερεντυγχάνει γὰρ καὶ „ἐντυγχάνει“  
 25 τὸ πνεῦμα, ἡμεῖς δὲ προσευχόμεθα. ἐντευξις δέ μοι εἶναι δοκεῖ καὶ  
 τὸ ὑπὸ Ἰησοῦ εἰρημένον περὶ τοῦ στήναι τὸν ἥλιον κατὰ Γαβαῶθ·  
 „τότε ἐλάλησεν Ἰησοῦς πρὸς κύριον, ἢ ἡμέρα παρέδωκεν ὁ θεὸς τὸν  
 Ἀμορῶταιον ὑποχείριον Ἰσραὴλ, ἥνίκα συνέτριβεν αὐτοὺς ἐν Γαβαῶθ,  
 καὶ συνετριβήσαν ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. καὶ εἶπεν ὁ  
 30 Ἰησοῦς· στήτω ὁ ἥλιος κατὰ Γαβαῶθ, καὶ ἡ σελήνη κατὰ φάραγγα  
 Ἐλώμ“ καὶ ἐν τοῖς Κριταῖς ὁ Σαμψὼν ἠγοῦμαι ὅτι ἐντυγχάνων

[2 u. 3 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XV 14 (tom. III p. 357 ed. Lomm.). Ep. ad Afr. Cap. II. V. XIII (tom. XVII p. 22. 27. 42 ed. Lomm.) —] 5 I Sam. 1, 10. 11. — 8 Habak. 3, 1. 2. — 18 Jona 2, 2—4. — 21 Röm. 8, 26. 27. — 27 Jos. 10, 12.

1 σὺ κρίνεις] συγκρίνεις Lond. | 2 ἀπέβλεσαν] vielleicht ἀπεβλέσασμεν? E. Klostermann | 3—4 am Rand σῆ von I. H. T | 10 δύο ζώων] δύο ζώων T | 20 τὸν ᾧ Wet. (am Rand) Bent. (bei Del. I 221 Anm. a) u. Angl. (bei Del. I 917b, der auch θεόν, ᾧ nach I Joh. 3, 21 vorschlägt); τὸν ὧν T Ausgg. | 21 τὸ γὰρ τί] ὁ γὰρ τί Ox. Lond. ὁ γὰρ τι T | προσευξώμεθα Angl. (a. a. O.) nach d. N. T., προσευξόμεθα T Ausgg. | 22 τὸ < Del. | 26 28 30 Γαβαῶθ T Del., Γαβαῶν LXX, Origenes, Comm. in Matth. XVII 2 (tom. IV p. 88 ed. Lomm.), Ox. Lond. | 28 ἀμορῶταιον T | 31 Ἐλώμ] ἐλώμ T, Origenes (a. a. O.), Αἰλώμ LXX.

εἶπε· „συναποθανέτω ἡ ψυχὴ μου μετὰ τῶν ἀλλοφύλων,“ ὅτε „ἔκλινεν ἐν ἰσχύϊ, καὶ ἔπεσεν ὁ οἶκος ἐπὶ τοὺς σατράπας καὶ ἐπὶ πάντα τὸν λαὸν τὸν ἐν αὐτῷ.“ εἰ καὶ μὴ κεῖται δὲ ὅτι ἐντετυχήκασι ἀλλ' ὅτι εἰρήκασι ὁ Ἰησοῦς καὶ ὁ Σαμψών, ὁ λόγος αὐτῶν ἔοικεν εἶναι ἐν-  
 5 τευξις· ἥτις ἑτέρα παρὰ τὴν προσευχὴν, εἰ κύριως ἀκούοιμεν τῶν ὀνομάτων, εἶναι ἡμῖν νομίζεται. εὐχαριστίας δὲ παράδειγμα ἡ τοῦ κυρίου ἡμῶν φωνή, λέγοντος· „ἔξομολογοῦμαι σοι, πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς, ὅτι ἀπέκρυψας ταῦτα ἀπὸ σοφῶν καὶ συνετῶν καὶ ἀπεκάλυψας αὐτὰ νηπίοις“· τὸ γὰρ „ἔξομολογοῦμαι“ ἴσον ἐστὶ  
 10 τῷ „εὐχαριστῶ.“

6. δέησιν μὲν οὖν καὶ ἐντευξιν καὶ εὐχαριστίαν οὐκ ἄτο-  
 πον καὶ ἀνθρώποις (ἁγίοις) προσενεγκεῖν· ἀλλὰ τὰ μὲν δύο (λέγω δὴ ἐντευξιν καὶ εὐχαριστίαν) οὐ μόνον ἁγίοις ἀλλὰ δὴ  
 13<sup>v</sup> καὶ (ἄλλοις) ἀνθρώποις, τὴν δὲ δέησιν μόνον ἁγίοις, | εἴ τις εὐρεθεῖη  
 15 Παῦλος ἢ Πέτρος, ἵνα ἀφελήσωσιν ἡμᾶς, ἀξιότους ποιῶντες τοῦ 222  
 τυχεῖν τῆς δεδομένης αὐτοῖς ἐξουσίας πρὸς τὸ ἁμαρτήματα ἀφιέναι·  
 εἰ μὴ ἄρα. κἂν μὴ ἁγίος τις ἦ, ἀδικήσωμεν δὲ αὐτὸν, δέδοται συν-  
 αισθηθέντας τῆς εἰς αὐτὸν ἁμαρτίας τὸ δεηθῆναι καὶ τοῦ τοιούτου,  
 ἢ ἡμῖν ἡδικηκοῖσι συγγνώμην ἀπονείμῃ. εἰ δὲ ἀνθρώποις ἁγίοις  
 20 ταῦτα προσενεκτέον, πόσῳ πλέον τῷ Χριστῷ εὐχαριστητέον, τοσ-  
 αῦτα ἡμᾶς βουλήσει τοῦ πατρὸς ἐνεργετήσαντι; ἀλλὰ καὶ ἐντευκτέον  
 αὐτῷ ὡς ὁ εἰπὼν Στέφανος· „κύριε, μὴ στήσης αὐτοῖς τὴν ἁμαρ-  
 τίαν ταύτην“· μιμούμενοί τε τὸν πατέρα τοῦ σεληνιαζομένου ἐροῦ-  
 μεν· „δέομαι.“ „κύριε, ἐλέησον“ ἢ „τὸν υἱόν“ ἢ ἐμὲ αὐτὸν ἢ ὃν  
 25 δὴ ποτε.

XV 1. Ἐὰν δὲ ἀκούωμεν ὃ τι ποτὲ ἐστὶ προσευχῆ. μὴ ποτε οὐ-  
 δεινὴ τῶν γεννητῶν προσενεκτέον ἐστὶν οὐδὲ αὐτῷ τῷ Χριστῷ ἀλλὰ  
 μόνῳ τῷ θεῷ τῶν ὄλων καὶ πατρὶ, ᾧ καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν

1 Richt. 16, 30. — 7 Matth. 11, 25. Luk. 10, 21. — 16 Vgl. Matth. 16, 19.  
 18, 18. — 22 Act. 7, 60. — 24 Vgl. Matth. 17, 15. Luk. 9, 38. — 27 Vgl. Theo-  
 phil. Alex., Ep. synod. Cap. II (Gallandi, Bibl. vet. patr. tom. VII p. 610 A). Ano-  
 nymus bei Photius, Bibl. cod. 117 (p. 92<sup>a</sup>, 22 sq. ed. Bekker). Augustin, De haeres.  
 Cap. XLIII (Mauriner-Ausgabe tom. VIII p. 10 Anm. i). Mansi, Concil. coll. tom.  
 IX p. 489 B C. — 28 Vgl. Origenes c. Cels. V 4 a. E. 11 a. E. VIII 12. 13. 26  
 Mitte. Comm. in Ep. ad Rom. VIII 4 (tom. VII p. 208 sq. ed. Lomm.). — Vgl.  
 oben Cap. XIII 1.

1 ὅτε Angl. (bei Lond. p. 76 Anm. 5) Del. ὅτι T Ox. Lond. | 9—11 am Rand  
 ση von I. H. T | 12 ἀνθρώποις (ἁγίοις) schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 917<sup>b</sup>),  
 vgl. unten Z. 19; ἁγίοις Bent. u. Del. (I 221 Anm. e) | 18 δὴ (1)] δὲ Del. | 14  
 (ἄλλοις) ἀνθρώποις schreibe ich nach E. Klostermann, der ANOΙΣ als Schreib-  
 fehler für ΑΛΛΟΙΣ ansieht; (πᾶσιν) ἀνθρώποις Angl. (a. a. O.) | 27 τῶν γεννη-  
 τῶν von I. [?] H. ubergeschr., am Rand etwas ausradiert T.

προσηύχето. ὡς προπαρεθέμεθα, καὶ διδάσκει ἡμᾶς προσεύχεσθαι. ἀκούσας γάρ· „δίδαξον ἡμᾶς προσεύχεσθαι“ οὐ διδάσκει αὐτῷ „προσεύχεσθαι“ ἀλλὰ τῷ πατρὶ, λέγοντας· „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς“ καὶ τὰ ἐξῆς. εἰ γὰρ ἕτερος. ὡς ἐν ἄλλοις δεικνύται, κατ' 5 οὐσίαν καὶ ὑποκειμένον ἐστὶν ὁ υἱὸς τοῦ πατρὸς, ἥτοι προσευκτέον τῷ υἱῷ καὶ οὐ τῷ πατρὶ ἢ ἀμφοτέροις ἢ τῷ πατρὶ μόνῳ. τὸ μὲν οὖν τῷ υἱῷ καὶ οὐ τῷ πατρὶ πᾶς ὅστισούν ὁμολογήσει εἶναι ἀτοπώτατον καὶ παρὰ τὴν ἐνάργειαν λεχθησόμενον ἄν· εἰ δὲ ἀμφοτέροις, δῆλον ὅτι κἂν ἀξιώσεις προσενέγκοιμεν πληθυντικῶς, πα- 10 ράσχεσθε καὶ ἐνεργετήσατε καὶ ἐπιχορηγήσατε καὶ σώσατε, καὶ εἰ τι τούτων ὅμοιον, διὰ τῶν προσευχῶν λέγοντες· ὅπερ καὶ αὐτόθεν ἀπεμφαίνον, οὐδὲ ἐν ταῖς γραφαῖς ἔχει τις δεῖξαι κείμενον ὑπὸ τινῶν λεγόμενον. λείπεται τοίνυν προσεύχεσθαι μόνῳ τῷ θεῷ τῷ τῶν ὄλων πατρὶ, ἀλλὰ μὴ χωρὶς τοῦ ἀρχιερέως, ὅστις „μεθ' ὀρκωμοσίας“ 15 κατεστάθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς κατὰ τὸ „ᾧμοσε, καὶ οὐ μεταμεληθήσεται· οὐ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ.“

2. εὐχαριστοῦντες οὖν οἱ ἅγιοι ἐν ταῖς προσευχαῖς ἑαυτῶν τῷ θεῷ διὰ Χριστοῦ Ἰησοῦ χάριτας ὁμολογοῦσιν αὐτῷ. ὡς περὶ δὲ τὸν ἀκριβοῦντα τὸ προσεύχεσθαι οὐ χρὴ τῷ εὐχομένῳ προσεύχεσθαι ἀλλὰ 20 τῷ ὃν ἐδίδαξεν ἐπὶ τῶν εὐχῶν καλεῖν πατρὶ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς, οὕτως οὐ χωρὶς αὐτοῦ προσευχὴν τινα προσευκτέον τῷ πατρὶ, ὡς 14<sup>r</sup> αὐτὸς τοῦτο παραδείκνυσι σαφῶς οὕτω λέγων· „ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἂν τι αἰτήσητε τὸν πατέρα μου, δώσει ὑμῖν ἐν τῷ ὀνόματί μου. ἕως ἄρτι οὐκ ἠτήσατε οὐδὲν ἐν τῷ ὀνόματί μου· αἰτεῖτε, καὶ 25 λήψετε, ἵνα ἡ χαρὰ ὑμῶν ἢ πεπληρωμένη.“ οὐ γὰρ εἶπεν· „αἰτεῖτέ“ με οὐδὲ „αἰτεῖτε“ „τὸν πατέρα“ ἀπλῶς ἀλλὰ· „ἐάν τι αἰτήσητε τὸν πατέρα, | δώσει ὑμῖν ἐν τῷ ὀνόματί μου.“ ἕως γὰρ ἐδί- 223 δαξε ταῦτα ὁ Ἰησοῦς, οὐδεὶς ἠτήκει „τὸν πατέρα“ „ἐν τῷ ὀνόματί“ τοῦ υἱοῦ· καὶ ἀληθὲς ἦν ὑπὸ Ἰησοῦ λεγόμενον τὸ „ἕως ἄρτι οὐκ

1 Vgl. Matth. 6, 5 ff. Luk. 11, 1 ff. — 2 Luk. 11, 1. — 3 Matth. 6, 9. — 4 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. X 21 (37) (tom. I p. 350 ed. Lomm., I 231, 4 sqq. ed. Brooke). — 14 Vgl. Hebr. 2, 17. 3, 1. 4, 14 f. 5, 10. 6, 20. 7, 26. 8, 1. 9, 11. — Vgl. Hebr. 7, 20. 21. — 15 Psal. 109, 4. — 19 Vgl. Origenes c. Cels. V 11, 8. 12 Z. 13. — 22 Joh. 16, 23. 24. — 26 Joh. 16, 23. — 29 Joh. 16, 24.

5 ὑποκειμένον schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 918a) u. Del. (I 222 Anm. b), ὑποκειμένος T Ausgg. | 9 κἂν ἀξ. προσενέγκοιμεν schreibe ich, καὶ ἀξ. προσενεγκοῦμεν T Ausgg. | 18 λείπεται schreibe ich mit Bent. Del. (I 222 Anm. d) u. Angl. (a. a. O.), λέγεται T Ausgg. | 15 hinter ᾧμοσε + κύριος Angl. (bei Del. I 918b) nach d. LXX u. d. N. T., vielleicht richtig | 20 πατρὶ] πατέρα liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 23 αἰτήσητε] αἰτησῆται T | 24—25 am Rand σῆ von I. H. T | 26 ἀλλὰ T ἀλλ' Ausgg. | 27 ἐδίδαξε schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), διδάξω Bent. u. Del. (I 223 Anm. a) unrichtig; δίδαξει T Ausgg.

ἤτήσατε οὐδὲν ἐν τῷ ὀνόματί μου,“ ἀληθὲς δὲ καὶ τὸ „αἰτεῖτε, καὶ λήψισθε. ἵνα ἡ χαρὰ ὑμῶν ἡ πεπληρωμένη.“

3. ἐὰν δέ τις, οἰόμενος δεῖν αὐτῷ τῷ Χριστῷ προσεύχασθαι, συγγεόμενος ἀπὸ τοῦ ἐκ τοῦ προσκυνεῖν σημαυνομένου προσάγγη  
5 ἡμῖν τὸ „προσκυνησάτωσαν αὐτῷ πάντες ἄγγελοι θεοῦ,“ ὁμολογου-  
μένως ἐν τῷ Δευτερονομίῳ περὶ Χριστοῦ εἰρημένον, λεκτέον πρὸς  
αὐτὸν ὅτι καὶ ἡ ἐκκλησία Ἱερουσαλήμ παρὰ τοῦ προφήτου ὀνομαζο-  
μένη προσκυνεῖσθαι ὑπὸ βασιλέων καὶ ἀρχουσῶν, γινομένων τιθη-  
νῶν αὐτῆς καὶ τροφῶν, λέγεται διὰ τούτων· „ἰδοὺ αἶρω εἰς τὰ  
10 ἔθνη τὴν χειρὰ μου, καὶ εἰς τὰς νήσους ἀρῶ σύσσημόν μου· καὶ  
ἄξουσι τοὺς υἱούς σου ἐν κόλπῳ, τὰς δὲ θυγατέρας σου ἐπὶ τῶν  
ᾧμων ἀροῦσι· καὶ ἔσονται βασιλεῖς τιθηνοὶ σου, αἱ δὲ ἀρχουσαι αὐ-  
τῶν τροφοὶ σου· ἐπὶ πρόσωπον τῆς γῆς προσκυνήσουσί (σοι), καὶ  
15 οὐκ αἰσχυνθήσῃ.“

4. πῶς δὲ οὐκ ἔστι κατὰ τὸν εἰπόντα· „τί με λέγεις ἀγαθόν;  
οὐδαὶς ἀγαθὸς εἰ μὴ εἰς ὁ θεὸς, ὁ πατήρ“ εἰπεῖν ἄν· τί ἐμοὶ προσ-  
εύχη; μόνῳ τῷ πατρὶ προσεύχασθαι χρὴ, ᾧ καὶ γὰρ προσεύχομαι· ὅπερ  
διὰ τῶν ἁγίων γραφῶν μανθάνετε. ἀρχιερεὶ γὰρ τῷ ὑπὲρ ὑμῶν  
20 κατασταθέντι ὑπὸ τοῦ πατρὸς καὶ παρακλήτω ἀπὸ τοῦ πατρὸς  
εἶναι λαβόντι εὐχασθαι ὑμᾶς οὐ δεῖ ἀλλὰ δι' ἀρχιερέως καὶ παρα-  
κλήτου, δυναμένου συμπαθεῖν „ταῖς ἀσθενεῖαις ὑμῶν,“ πεπειρασ-  
μένον „κατὰ πάντα“ ὁμοίως ὑμῖν, ἀλλὰ διὰ τὸν δωρησάμενόν μοι  
πατέρα πεπειρασμένον „χωρὶς ἁμαρτίας.“ μάθετε οὖν, ὅσην δωρεὰν  
25 ἀπὸ τοῦ πατρὸς μου εἰλήφατε, διὰ τῆς ἐν ἐμοὶ ἀναγεννήσεως τὸ  
14<sup>v</sup> τῆς „υἰοθεσίας πνεῦμα“ ἀπειληφότες, ἵνα χρηματίσητε „υἱοὶ θεοῦ“  
ἀδελφοὶ δὲ ἐμοῦ. ἀνέγνωτε γὰρ τὴν διὰ τοῦ Δαυὶδ ὑπ' ἐμοῦ εἰρη-  
μένην περὶ ὑμῶν πρὸς τὸν πατέρα φωνήν· „ἀπαγγελῶ τὸ ὄνομα

5 Deut. 32, 43 (Hebr. 1, 6). — 9 Jes. 49, 22. 23. — 16 Mark. 10, 18. Luk. 18, 19 (Matth. 19, 17). — 19 Vgl. Hebr. 8, 3. — 20 Vgl. Joh. 14, 16. 15, 26. 16, 7. I Joh. 2, 1. — 22 Vgl. Hebr. 4, 15. — 25 Vgl. I Petr. 1, 3. — 26 Vgl. Röm. 8, 14. 15. 19. 23. Gal. 4, 5. 6. — 28 Psal. 21, 23 (Hebr. 2, 12).

7 παρὰ τοῦ προφήτου] παρὰ τῷ προφήτῃ Angl. (bei Del. I 918b), vgl. oben Cap. XII 2, S. 325 Z. 10 | 10 σύσσημόν T | 12 αἱ δὲ] αἰδέ Wet. Del. | 13 (σοι) füge ich mit Lond. ein, während Del. (σε) einschaltet | 16 κατὰ] καὶ Angl. (a. a. O.) | 17 εἰπεῖν ἄν· τί ἐμοὶ Del. εἰπεῖν, ἄν τι ἐμοὶ Ox. Lond. εἰπεῖν αὐτῷ, τί ἐμοὶ vermutet Angl. (a. a. O.); εἰπεῖν ἄν τί ἐμοὶ T | 19 ὑμῶν Bent. Del. (I 223 Anm. e) Angl. (a. a. O.), diese und die folgenden ähnlichen Correcturen sind wegen δωρησά-  
μένον μοι (unten Z. 23) notwendig; ἡμῶν T Ausgg. | 20 ἀπὸ Angl. (a. a. O.), vgl. unten Z. 25; ὑπὸ T Ausgg. | 21 ὑμᾶς Bent. Del. (I 223 Anm. f) Angl. (a. a. O.) ἡμᾶς T Ausgg. | 22 ὑμῶν Bent. Del. (I 223 Anm. g) Angl. (a. a. O.) ἡμῶν T Ausgg. | 23 ὑμῖν Bent. Del. (I 223 Anm. h) Angl. (a. a. O.) ἡμῖν T Ausgg.

σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω σε.“ ἀδελφῶ δὲ προσευχεσθαι τοὺς κατηξιωμένους ἐνὸς αὐτῶν πατρὸς οὐκ ἔστιν εὐλογον· μόνῳ γὰρ τῷ πατρὶ μετ' ἐμοῦ καὶ δι' ἐμοῦ ἀναπεμπτέον ἔστιν ὑμῖν προσευχήν.

- 5 XVI 1. Ταῦτ' οὖν λέγοντος ἀκούοντες Ἰησοῦ τῷ θεῷ δι' αὐτοῦ εὐχόμεθα, τὸ αὐτὸ λέγοντες πάντες μηδὲ περὶ τοῦ τρόπου τῆς εὐχῆς σχιζόμενοι. ἢ οὐχὶ σχιζόμεθα, ἐὰν οἱ μὲν τῷ πατρὶ οἱ δὲ τῷ υἱῷ εὐχόμεθα, ἰδιωτικὴν ἁμαρτίαν | κατὰ πολλὴν ἀκεραιότητα διὰ τὸ 224 ἀβασάνιστον καὶ ἀνεξέταστον ἁμαρτανόντων τῶν προσευχομένων
- 10 τῷ υἱῷ, εἴτε μετὰ τοῦ πατρὸς εἴτε χωρὶς τοῦ πατρὸς; προσευχόμεθα τοίνυν ὡς θεῷ ἐντυγχάνωμεν δὲ ὡς πατρὶ δεόμεθα δὲ ὡς κυρίου εὐχαριστώμεν δὲ ὡς θεῷ καὶ πατρὶ καὶ κυρίῳ, οὐ πάντως δούλου ὄντι κυρίῳ· ὁ γὰρ „πατήρ“ εὐλόγως ἂν νομισθῆι τοῦ υἱοῦ καὶ κύριος καὶ τῶν δι' αὐτὸν γενομένων υἱῶν κύριος· ὥσπερ δὲ
- 15 „οὐκ ἔστι θεὸς νεκρῶν ἀλλὰ ζώντων,“ οὕτως οὐκ ἔστι κύριος ἀγενῶν δούλων ἀλλὰ τῶν κατὰ μὲν τὰς ἀρχὰς φόβῳ διὰ τὴν νηπιότητα ἐξυγενιζομένων μετὰ δὲ ταῦτα κατὰ τὴν ἀγάπην μακαριωτέραν τῆς ἐν φόβῳ δουλείαν δουλεπόντων· εἰσὶ γὰρ καὶ ἐν τῇ ψυχῇ μόνῳ τῷ καρδίας βλέποντι χαρακτῆρες φανεροὶ δούλων θεοῦ καὶ υἱῶν
- 20 αὐτοῦ.

2. πᾶς τοιγαροῦν ὁ „τὰ ἐλίγεια“ καὶ „μικρὰ“ αἰτῶν ἀπὸ τοῦ θεοῦ παρακονεῖ τοῦ ἐντειλαμένου „ἐπουράνια“ καὶ „μεγάλα“ αἰτεῖν ἀπὸ τοῦ μηδὲν ἐλίγειον μηδὲ μικρὸν χαρίζεσθαι ἐπισταμένου θεοῦ. ἐὰν δέ τις ἀνθυποφέρῃ τὰ κατὰ τὸ σωματικὸν ἐκ προσευχῆς τοῖς 25 ἁγίοις δωρηθέντα ἀλλὰ καὶ τὴν τοῦ εὐαγγελίου φωνήν, διδάσκοντος „τὰ ἐλίγεια“ ἡμῖν προστίθεσθαι καὶ „τὰ μικρὰ,“ ἀπαντητέον πρὸς

9 Vgl. oben Cap. XV 1, S. 333 Z. 27. — 18 Vgl. Röm. 8, 14. 15. Gal. 4, 6. 7. — 15 Vgl. Matth. 22. 32. Mark. 12, 27. Luk. 20, 38. — 16 Vgl. Röm. 8, 15. Gal. 4, 1. 3. 6. 7 und Clemens Alex., Eclog. proph. 19 p. 993. 994 ed. Potter. — 17 Vgl. I Joh. 4, 18. Hebr. 2, 15. — 19 Vgl. Röm. 8, 27. — 21 Vgl. oben Cap. II 2. S. 299 Z. 19.

2 αὐτῶν] ἀὺ [so] T, vgl. oben S. 326 Z. 13; αὐτῷ Bent. (bei Del. I 223 Anm. i) Angl. (bei Del. I 918b), αὐτοῦ Ausgg. | 8 ἰδιωτικὴν T ἰδιωτῶν Ausgg. | 9 ἀνεξέταστον [so] T | 10 ff. am Rand folgende fünf z. T. beschädigte Zeilen von I. H. <περι τῆς δια<φ>οραῆς τῆς προ<σε>υχῆς τῆς εν<τε>υξεως καὶ τῆς | <δε>ησεως: — T | 18 δούλου] δούλων Angl. (bei Del. I 919a), doch vgl. τοῦ υἱοῦ | 17 κατὰ τὴν ἀγάπην μακαριωτέραν τῆς ἐν φόβῳ δουλείαν schreibe ich mit Bent., der auch διὰ τὴν ἀ. κτλ. vermutete (bei Del. I 224 Anm. a); καὶ τῆς ἀγάπης μακαριωτέραν τῆς ἐν φόβῳ δουλείαν vermutet Angl. (a. a. O.) nach I Joh. 4, 18; καὶ τὴν ἀγάπην μακαριωτέραν τῆς ἐν φόβῳ δουλείας T Ausgg. | 26 ἡμῖν schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 224 Anm. c), ὑμῖν T Ausgg. | προστίθεσθαι προστεθήσεται Angl. (a. a. O.).

αὐτὸν ὅτι, ὡσπερ οὐ λεπτέον, δωρουμένον τινὸς ἡμῖν ὃ τι δὴ ποτε  
 σῶμα, ὅτι ὁ δεῖνα τὴν σκιὰν ἡμῖν τοῦ σώματος ἐδωρήσατο (οὐ γὰρ  
 προθέμενος δύο τινὰ χαρίσασθαι, σῶμα καὶ σκιάν, δέδωκε τὸ σῶμα,  
 ἀλλ' ἢ πρόθεσις τοῦ δίδόντος ἐστὶ δίδοναι σῶμα, ἐπακολουθεῖ δὲ  
 5 τῇ δόσει τοῦ σώματος καὶ τὸ τὴν σκιάν αὐτοῦ ἡμᾶς λαβεῖν), οὕτως,  
 εἰ μεγαλοφυστέρῳ γενομένῳ ἡμῶν τῷ νῶ κατανοήσοιμεν τὰς προ-  
 ηγουμένως ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἡμῖν διδομένας δωρεάς, οικειότατα ἐροῦ-  
 μεν παρακολοθηήματα τῶν μεγάλων καὶ ἐπουρανίων πνευματικῶν  
 15<sup>+</sup> χαρισμάτων εἶναι τὰ σωματικά, „ἐκάστῳ“ διδόμενα τῶν ἁγίων „προς  
 τὸ συμφέρον“ ἢ „κατ' ἀναλογίαν τῆς πίστεως“ ἢ „καθὼς βούλεται“ | ὁ  
 δίδους· βούλεται δὲ σοφῶς, εἰ καὶ ἡμεῖς μὴ δυνάμεθα ἐκάστῳ τῶν  
 διδομένων αἰτίαν καὶ λόγον ἄξιον τοῦ δίδόντος εἰπεῖν.

3. μᾶλλον οὖν κεκαρποφορῆκει ἀπὸ τινος στεριώσεως μετα-  
 βαλοῦσα ἢ τῆς Ἄννης ψυχῇ ἥπερ τὸ σῶμα, κῆσαν τὸν Σαμουὴλ·  
 15 καὶ μᾶλλον ὁ Ἐζεκίας θεῖα γεγενήκει τέκνα νοῦ ἥπερ σώματος, ἐκ  
 τοῦ σωματικοῦ σπέρματος αὐτῶν γεγεννημένων· ἐπὶ πλεῖον τε ἀπὸ  
 νοητῶν ἐπιβουλῶν ἑυσθέντες ἐτύγγανον Ἑσθῆρ καὶ Μαροχαλοῦ καὶ  
 ὁ λαὸς ἥπερ ἀπὸ τοῦ Ἀμᾶν καὶ τῶν συμπνεόντων . . . . . τοῦ δια-  
 φθεῖραι τὴν ψυχὴν αὐτῆς θέλοντος ἄρχοντος τὴν δύναμιν διακεκό-  
 20 φει ἢ ἐκείνου τοῦ Ὀλοφέρου. τίς δ' οὐκ ἂν ὁμολογήσαι τῷ Ἀνανίᾳ  
 καὶ τοῖς σὺν αὐτῷ τὴν νοητὴν εὐλογίαν φθάνουσαν ἐπὶ πάντας  
 τοὺς ἁγίους, εἰρημένην | ὑπὸ τοῦ Ἰσαὰκ τῷ Ἰακώβ, τὴν· „δὴ σοι 225  
 ὁ θεὸς ἀπὸ τῆς δρόσον τοῦ οὐρανοῦ,“ ἐπὶ πλεον ἐγγεγονένη ἥπερ  
 τὴν σωματικὴν δρόσον, τὴν φλόγα νικῶσαν τοῦ Ναβουχοδονόσορ;  
 25 μᾶλλον δὲ πεφίμωντο τῷ προφήτῃ Δαυιδ οἱ ἀόρατοι λέοντες, οὐ-

8 Vgl. I Kor. 12, 1. 4. 7. — 10 Vgl. Röm. 12, 6. [I Kor. 12, 11.] — 18 Vgl.  
 I Sam. 1, 19. 20. — 15 Vgl. II Kön. 20, 18. Jes. 39, 7. — 17 Vgl. Esth. 6. 7. —  
 18 Vgl. Judith [12, 12. 16.] 13 [Matth. 10, 28]. — 20 Vgl. Dan. sec. LXX 3, 25. 50.  
 — 22 Gen. 27, 28. — 25 Vgl. Dan. 6, 18. 22.

1—10 am Rand von L. H. σῆ ταῦτα T | 11 ἐκάστῳ] ἐκάστου Angl. (bei Del.  
 I 919a), ob (ἐφ') ἐκάστῳ? | 13 κεκαρποφορῆκει] ἐκεκαρποφορῆκει liest Angl.  
 (a. a. O.) ohne Grund | 15 γεγενήκει] ἐγεγενήκει Angl. (a. a. O.) | ἥπερ σώμα-  
 τος—16 αὐτῶν γεγεννημένων schreibe ich, vgl. τὸ σῶμα (Z. 14); ἥπερ τὸ ἐκ τοῦ  
 σ. σπ. αὐτῷ γεγεννημένον Bent. (bei Del. I 224 Anm. e), ἥπερ τὰ ἐκ τοῦ σ. σπ.  
 αὐτοῦ γεγεννημένα Angl. (a. a. O.), ἥπερ τῶν ἐκ τοῦ σ. σπ. αὐτοῦ γεγεννημένων  
 Lond. Del., ἥπερ τῶν ἐκ τοῦ σ. σπ. αὐτῶν γεγεννημένων T Ox. | 16 αὐτῶν]  
 ἀν<sup>+</sup> [so] T, vgl. oben S. 336 Z. 2 | 18 ἀμᾶν T | 18—19 am Rand von I. H. ἔσφαλ-  
 ται γραφῆ. T | 18 die Lücke ist etwa so auszufüllen: (αὐτῷ· καὶ μᾶλλον Ἰου-  
 δήθ), ebenso Angl. (a. a. O.), nur dass er Ἰουδθ hinter ἄρχοντος einschreibt  
 19 διακεκόφει] διεκεκόφει Lond. | 20 ὁμολογήσαι τῷ Ἀνανίᾳ schreibe ich mit T,  
 ὁμολογήσαι τῷ Ἀζαρίᾳ Ox. Lond., ὁμολογήσατο Ἀνανίᾳ Del. | 25 πεφίμωντο]  
 ἐπεφίμωντο Angl. (a. a. O.).



δὲν ἐνεργῆσαι δυνάμενοι κατὰ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, ἥπερ οἱ αἰσθητοὶ, περὶ ὧν πάντες οἱ ἐντυγχάνοντες αὐτῇ τῇ γραφῇ ἐξειλήφαμεν. τίς δ' οὕτως ἐκπεφύγει τοῦ χειρωμένου ὑπὸ τῷ Ἰησοῦ τῷ σωτῆρι ἡμῶν κήτους τὴν γαστέρα, πάντα τὸν φυγάδα τοῦ θεοῦ καταπίνου-  
5 τος, ὡς Ἰωνᾶς χωρητικὸς γινόμενος ὡς ἅγιος ἀγίου πνεύματος;

XVII 1. Οὐ θαυμαστὸν δὲ εἰ μὲν πᾶσιν ὁμοίως τοῖς λαμβά-  
νουσιν, ἢ οὕτως εἶπω, τὰ ποιητικὰ τῶν τοιούτων σκιῶν σώματα  
ἢ ὁμοία οὐ δίδονται σκιά, τισὶ δ' ὁμοίως δίδονται σκιά. τοῦτο γὰρ  
τοῖς θεωροῦσι τὰ γνωμονικὰ προβλήματα καὶ τὸν τῶν σκιῶν πρὸς  
10 τὸ φωτίζον σῶμα λόγον σαφῶς παρίσταται συμβαλὼν καὶ κατὰ τὰ  
σώματα· τισὶ γοῦν ἄσκιοι εἰσιν οἱ γινόμενες καιρῶ τιμι, ἑτέροις δὲ,  
ἢ οὕτως εἶπω, βραχύσκιοι καὶ ἑτέροις παρ' ἑτέρους μακροσκιώτεροι.  
οὐ μέγα τοίνυν εἰ, τῆς προθέσεως τοῦ δωρομένου τὰ προηγούμενα  
χαριζομένης κατὰ τινὰς ἀναλογίας ἀπορήτους καὶ μυστικὰς ἀρμο-  
15 ζόντως τοῖς λαμβάνουσι καὶ τοῖς χρόνοις, ὅτε δίδονται τὰ προηγού-  
μενα, ὅτε μὲν οὐδ' ὅλως αἱ σκιάι τοῖς λαμβάνουσιν ἔπονται ὅτε δὲ  
οὐ πάντων ἀλλὰ ὀλίγων ὅτε δὲ ἐλάττους συγκρίσει ἑτέρων, μειζό-  
νων ἄλλοις ἐπακολουθουσῶν. ὥσπερ οὖν τὸν ζητοῦντα τὰς ἡλιακὰς  
ἀκτῖνας οὔτε παρούσα οὔτε ἀπουσα ἢ τῶν σωμάτων σκιά εὐφραίνει  
20 ἢ λυπεῖ, ἔχοντα τὸ ἀναγκαιότατον, ἐπὶ πᾶσι πεφωτισμένος ἦτοι ἐστερη-  
15<sup>v</sup> μένος ἢ τῆς σκιάς ἢ πλείον· ἢ ἑλάττον ἔχη τῆς σκιάς· οὕτως ἂν  
παρῇ ἡμῖν τὰ πνευματικὰ καὶ φωτιζώμεθα ὑπὸ τοῦ θεοῦ πρὸς τὴν  
παντελεῆ κτήσιν τῶν ἀληθινῶν ἀγαθῶν, οὐ μικρολογήσομεν περὶ εὐ-  
τελοῦς πράγματος τοῦ κατὰ τὴν σκίαν. πάντα γὰρ τὰ ὑλικά καὶ τὰ  
25 σωματικά, ὅποιά ποτε ἂν τυγχάνη, σκιάς ἀμενηνοῦ καὶ ἀδρανοῦς  
ἔχει λόγον, οὐδαμῶς δυνάμενα παραβάλλεσθαι πρὸς τὰς σωτηρίους  
τοῦ θεοῦ τῶν ὅλων καὶ ἀγίας δωρεάς. ποία γὰρ σύγκρισις σωματικοῦ

§ Vgl. Hiob 3, 8. Jona 2, 1. 2. 11 und Origenes, Comm. in Joh. I 17 (tom. I p. 36 ed. Lomm., I 20, 29 sqq. ed. Brooke). De princ. IV 5 (tom. XXI p. 492 ed. Lomm.). — 9 Vgl. Plin., Nat. hist. II 72 (74)—76 (78). — 22 Vgl. Hebr. 6, 4 (Joh. 1, 9).

2 τίς δ' οὕτως] τίς δ' οὐχ οὕτως Bent. (bei Del. I 225 Anm. a) | 8 ἐκπεφύγει] ἐκπέφυγε Angl. (a. a. O.) | 6 μὲν schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 919b), μὴ T Ausgg. | πᾶσιν ὁμοίως τοῖς] πᾶσι τοῖς ὁμοίως liest Angl. (a. a. O.) nicht ohne Wahrscheinlichkeit | 8 ἢ ὁμοία schreibe ich mit Bent. u. Del. (I 225 Anm. b), ὁμοίως Angl. (a. a. O.), ἢ ὁμοιον T Ausgg. | ὁμοίως] ὄλως οὐ Bent. u. Del. (I 225 Anm. b) | 10 καὶ κατὰ τὰ σώματα] κατὰ τὰ κλίματα Angl. (a. a. O.) | 14 χαριζομένης T Lond. χαριζομένου Ox. Del. | 16 οὐδόλως Lond. | 17 ἀλλὰ T ἀλλ' Ausgg. | 19 τῶν σωμάτων] τοῦ σώματος Bent. (bei Del. I 225 Anm. f) | 20 πεφωτισμένος ἦτοι ἐστερημένος] πεφωτισμένος (<ῆ>), εἴτ' ἐστερημένος lesen Bent. Del. (I 225 Anm. g) Angl. (a. a. O.) ohne Grund, da das vermisste ῆ hinter ἐστερημένος vorhanden ist | 25 ποτε] ποτ' Lond.

πλούτου πρὸς τὸν „ἐν παντὶ λόγῳ“ πλοῦτον „καὶ πάσῃ“ σοφίᾳ; τίς δ' ἂν μὴ μαινόμενος παραβάλοι ὑγίαν σαρκῶν καὶ ὀστέων πρὸς ὑγιαίνοντα νοῦν καὶ ἐξῆωμένην ψυχὴν καὶ συμμετρους λογισμούς; ἅτινα πάντα λόγῳ ῥυθμιζόμενα θεοῦ εὐτελεῖ τινα ἀμυχήν, καὶ εἰ  
5 τι ἀμυχῆς βραχύτερον νομίζομεν, ποιεῖ τὰ σωματικὰ παθήματα.

2. ὁ δὲ κατανοήσας τί ποτ' ἦ τὸ κάλλος τῆς νύμφης, ἧς ὁ „νυμφίος“ λόγος ὢν θεοῦ ἐρᾷ, | ψυχῆς τυγχανούσης ἀνθούσης ὑπερ- 226  
ουρανίῳ καὶ ὑπερκοσμίῳ κάλλει, αἰδεσθήσεται κἂν τῷ αὐτῷ ὀνόματι τοῦ κάλλους τιμῆσαι σωματικὸν κάλλος γυναικὸς ἢ παιδὸς ἢ  
10 ἀνδρός· τὸ γὰρ κυρίως κάλλος σὰρξ οὐ χωρεῖ, πᾶσα τυγχάνουσα αἰσχος. „πᾶσα“ γὰρ „σὰρξ ὡς χόρτος,“ καὶ ἡ „δόξα“ αὐτῆς, ἣτις ἐστὶν ἐμφαινόμενη τῷ λεγομένῳ κάλλει γυναικῶν καὶ παιδίων, ἀνθεὶ κατὰ τὸν προφητικὸν παραβέβληται λόγον, λέγοντα· „πᾶσα σὰρξ ὡς χόρτος, καὶ πᾶσα δόξα αὐτῆς ὡς ἄνθος χόρτου. ἐξηράνθη ὁ χόρτος,  
15 καὶ τὸ ἄνθος ἐξέπεσε· τὸ δὲ ῥῆμα τοῦ κυρίου μένει εἰς τὸν αἰῶνα.“ ἀλλὰ καὶ εὐγένειαν τίς ἔτι κυρίως ὀνομάσει τὴν τετριμμένην λέγεσθαι παρὰ ἀνθρώποις, νοήσας εὐγένειαν νιῶν θεοῦ; „βασιλείαν“ δὲ Χριστοῦ „ἀσάλευτον“ θεωρήσας ὁ νοῦς πῶς οὐ καταφρονήσει ὡς οὐδενὸς λόγου ἀξίας πάσης τῆς ἐπὶ γῆς βασιλείας; στρατιάν τε ἀγγέλων καὶ ἀρχιστρατήγους ἐν αὐτοῖς δυνάμεων κυρίου ἀρχαγγέλους τε  
20 καὶ θρόνους καὶ κυριότητας καὶ ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας ὑπερουρανίους, ὡς χωρεῖ ὁ ἔτι δεδεμένος σώματι ἀνθρώπινος νοῦς, κατὰ τὸ δυνατόν τρανώς ἰδὼν καὶ κατειληφώς δύνασθαι ἰσοτίμου παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκείνοις τυχεῖν, πῶς οὐχί, κἂν σκιᾶς ἀδρανέστερος ἢ, καὶ τούτων  
25 τῶν παρὰ τοῖς ἀνοήτοις θαυμαζομένων ὡς ἀμαυροτάτων καὶ οὐδενὸς λόγου ἀξίων συγκρίσει καταφρονῶν, κἂν διδῶται ταῦτα  
16<sup>r</sup> πάντα, | ὑπερόψεται ὑπὲρ τοῦ τῶν ἀληθινῶν ἀρχῶν καὶ θειοτέρων ἐξουσιῶν μὴ ἀποτυχεῖν; εὐκτέον τοίνυν, εὐκτέον περὶ τῶν προηγουμένως καὶ ἀληθῶς μεγάλων καὶ ἐπουρανίων, καὶ τὰ περὶ τῶν  
30 ἐπακολουθουσῶν σκιῶν τοῖς προηγουμένοις θεῶ ἐπιτρεπτέον, τῷ

1 Vgl. I Kor. 1, 5. — 6 Vgl. Joh. 3, 29. — 11 Vgl. Jes. 40, 6. — 13 Jes. 40, 6—8. — 17 [Vgl. Joh. 1, 12 f. —] Vgl. Hebr. 12, 28. — 19 Vgl. Luk. 2, 13. — 20 Vgl. Matth. 24, 29. Mark. 13, 25. Luk. 21, 26. — 21 Vgl. Kol. 1, 16 (Ephes. 1, 21).

17 βασιλείαν δὲ Χριστοῦ ἀσάλευτον Bent. Del. (I 226 Anm. b) nach Hebr. 12, 28; βασιλείαν δὲ Χριστοῦ (βασιλείας τῶν) βασιλευόντων E. Klostermann nach I Tim. 6, 15; βασιλέα δὲ Χριστὸν βασιλευόντων Ox., βασιλείαν δὲ Χριστοῦ βασιλευόντων Lond. Del., βασιλείαν δὲ Χριστοῦ βασιλευόντος Angl. (bei Del. I 919b), βασι<sup>l</sup> δὲ χριστοῦ βασιλευόντων T | 24 κἂν σκιᾶς ἀδρανέστερος ἢ, καὶ τούτων Del. (I 226 Anm. c), καὶ σκιᾶς ἀδρανεστέρων τούτων vermutet Angl. (s. a. O.) weniger gut; καὶ σκιᾶς ἀδρανέστερος ἢ καὶ τούτων T Ausgg. | 26 hinter συγκρίσει ist vielleicht ἐκείνων ausgefallen | 28 προηγουμένως T προηγουμένως Ausgg.

ἐπισταμένῳ „ὧν χρεῖαν“ διὰ τὸ ἐπίκληρον σῶμα ἔχομεν „πρὸ τοῦ“ ἡμᾶς „αὐτῆσαι αὐτόν.“

- XVIII 1. *Αὐτάρκως δὴ ἐν τούτοις, κατὰ τὴν δεδομένην χάριν, ὡς κευωρήκαμεν, ὑπὸ θεοῦ διὰ τοῦ Χριστοῦ αὐτοῦ (ἀλλ' εἶθε καὶ ἐν ἀγίῳ πνεύματι, ὅπερ εἰ οὕτως ἔχει, κρινεῖτε ἐντυγχάνοντες τῇ γραφῇ) ἡμῖν εἰρημένους, ἐξετάσαντες τὸ περὶ εὐχῆς πρόβλημα, ἦδη καὶ ἐπὶ τὸν ἐξῆς ἀθλον ἐλευσόμεθα, τὴν ὑπογραφείσαν ὑπὸ τοῦ κυρίου προσευχὴν, ὅσης δυνάμεως πεπλήρωται, θεωρησαί βουλόμενοι.*
- 10 2. καὶ πρὸ πάντων γε παρατηρητέον ὅτι ὁ Ματθαῖος καὶ ὁ Λουκᾶς δόξαιεν ἂν τοῖς πολλοῖς τὴν αὐτὴν ἀναγεγραφέναι ὑποτετυπωμένην πρὸς τὸ δεῖν οὕτως προσεύχεσθαι προσευχὴν. ἔχουσι δὲ αἱ λέξεις τοῦ μὲν Ματθαίου τὸν τρόπον τοῦτον· „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ἀγιασθήτω τὸ ὄνομά σου· ἐλθέτω ἡ βασι-  
15 λεία σου· γενηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς· τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δός ἡμῖν σήμερον· καὶ ἄφες | ἡμῖν τὰ ὀφειλήματα ἡμῶν, ὡς καὶ ἡμεῖς ἀφήκα- 227  
μεν τοῖς ὀφειλέταις ἡμῶν· καὶ μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμόν, ἀλλὰ ῥύσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ,“ τοῦ δὲ Λουκᾶ  
20 οὕτως· „πάτερ, ἀγιασθήτω τὸ ὄνομά σου· ἐλθέτω ἡ βασι-  
λεία σου· τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δίδου ἡμῖν τὸ καθ' ἡμέραν· καὶ ἄφες ἡμῖν τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ γὰρ αὐτοὶ ἀφίεμεν παντὶ τῷ ὀφείλοντι ἡμῖν· καὶ μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμόν.“
- 25 3. λεκτέον δὲ πρὸς τοὺς οὕτως ὑπολαμβάνοντας ὅτι πρῶτον μὲν τὰ ῥήματα, εἰ καὶ γεινιωῦντά τινα ἔχει ἀλλήλοις, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλλοις διαφέρειν φαίνεται, ὡς ἐρευνῶντες αὐτὰ παραστήσομεν· δεύ-  
τερον δὲ ὅτι οὐχ οἷόν τε ἐστὶ τὴν αὐτὴν προσευχὴν καὶ ἐν τῷ ὄρει λέγεσθαι, ἐνθα „ἰδὼν τοὺς ὄχλους ἀνέβη,“ ὅτε „καθίσαντος αὐτοῦ  
30 προσῆλθον αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, καὶ ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ ἐδίδασκειν“ (ἐν γὰρ τῷ εἰρημῷ τῆς περὶ τῶν μακαρισμῶν ἀπαγγελίας καὶ τῶν ἐξῆς ἐντολῶν παρὰ τῷ Ματθαίῳ αὕτη ἀναγεγραμμένη εὐ-  
ρίσκεται), καὶ „ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν τόπῳ τινὶ προσευχόμενον, ὡς  
16 ἐπαύσατο,“ εἰρηῆσαι πρὸς τινα „τῶν μαθητῶν“ ἀξιόσαντα διδαχθῆ-

1 Vgl. Matth. 6, 8. — 8 Vgl. Ephea. 4, 7. — 18 Matth. 6, 9—13. — 20 Luk. 11, 2—4. — 29 Vgl. Matth. 5, 1, 2. — 31 Vgl. Matth. 5, 3ff. — 33 Vgl. Luk. 11, 1.

§ δῆ] δὲ liest Angl. (bei Del. I 919b) ohne Grund | hinter τούτοις + ἐγενό-  
μεθα Angl. (a. a. O.) unrichtig | 4 ὑπὸ] ἀπὸ lesen Bent. u. Del. (I 226 Anm. d)  
unrichtig, da ὑπὸ θεοῦ mit δεδομένην (Z. 3) zu verbinden ist | 13—14 am Rand  
von I. H. ἀρχὴ T | 19 ῥύσαι T | 29—30 am Rand σῆ von I. H. T | 30 αὐτοῦ (2)  
αὐτοῦ Lond.

ναι „προσεύχεσθαι, ὡς καὶ Ἰωάννης ἐδίδασκε τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ.“  
 πῶς γὰρ ἐνδέχεται τοὺς αὐτοὺς λόγους χωρὶς πάσης προγενομένης  
 πένσεως ἀποτακτικῶς εἰρησθαι καὶ πρὸς ἀξιώσειν μαθητοῦ ἀπα-  
 γέλλεσθαι; ἀλλ' ἴσως τις εἰποι ἂν πρὸς τοῦτο ὅτι ἰσοδυναμοῦσαι  
 5 εἰσὶν αἱ εὐχαὶ εἰρημέναι ὡς μία, ὅτε μὲν ἐν ἀποτατικῷ λόγῳ ὅτε δὲ  
 πρὸς ἕτερον τῶν μαθητῶν τὸν ἀξιόσαντα, κατὰ τὸ εἶδος τότε μὴ  
 παρόντα, ὅτε ἔλεγε τὸ κατὰ τὸν Ματθαῖον, ἢ μὴ κεκρατηκότα τῶν  
 εἰρημένων πάλαι· μὴ ποτε δὲ βέλτιον ἢ διαφόρους νομίζεσθαι τὰς  
 προσευχὰς, κοινὰ τινα ἔχούσας μέρη. ζητήσαντες δὲ καὶ παρὰ τῷ  
 10 Μάρκῳ, μὴ ποτε λανθάνῃ ἡμᾶς ἢ τοιαύτη ἰσοδυναμοῦσα ἀναγεγραμ-  
 μένη, οὐδ' ἴχνος ἐγκείμενον προσευχῆς εὐρομεν.

XIX 1. Ἐπεὶ δὲ, ὡς ἐν τοῖς ἀνωτέροις εἰρήκαμεν, πρῶτον δεῖ  
 καταστῆναι πῶς καὶ διατεθῆναι τὸν προσεχόμενον εἰθ' οὕτως  
 εὐξασθαι, ἴδωμεν πρὸ τῆς ἐγκειμένης προσευχῆς παρὰ τῷ Ματθαίῳ  
 15 τοὺς περὶ αὐτῆς ὑπὸ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἀπηγγελμένους (λόγους), ὁλ-  
 τινες οὕτως ἔχουσιν· „ὅταν προσεύχησθε, οὐκ ἔσεσθε ὥσπερ οἱ  
 ὑποκριταί· οτι φιλοῦσιν ἐν ταῖς συναγωγαῖς καὶ ἐν ταῖς γυνύλαις  
 τῶν πλατειῶν ἑστῶτες προσεύχεσθαι, ὅπως φανῶσι τοῖς ἀνθρώ-  
 ποις. ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι ἀπέχουσι τὸν μισθὸν αὐτῶν. σὺ δὲ ὅταν  
 20 προσεύχῃ, εἰσελθε εἰς τὸ ταμεῖόν σου καὶ κλείσας τὴν θύραν σου  
 πρόσευξαι τῷ πατρὶ σου τῷ ἐν τῷ κρυπτῷ, καὶ ὁ | πατήρ σου ὁ 228  
 βλέπων σε ἐν τῷ κρυπτῷ ἀποδώσει σοι. προσεχόμενοι δὲ μὴ βατ-  
 τολογησθε ὥσπερ οἱ ἔθνικοί· δοκοῦσι γὰρ ὅτι ἐν τῇ πολυλογίᾳ  
 αὐτῶν εἰσακουσθήσονται. μὴ οὖν ὁμοιωθῆτε αὐτοῖς· οἶδε γὰρ ὁ  
 25 πατήρ ὑμῶν ὃν χρεῖαν ἔχετε πρὸ τοῦ ὑμᾶς αἰτῆσαι αὐτόν. οὕτως  
 οὖν προσεύχεσθε ὑμεῖς.“

2. πολλαχοῦ τοίνυν φαίνεται ὁ σωτὴρ ἡμῶν ἐνιστάμενος ὡς  
 πρὸς ὀλέθριον πάθος τὴν φιλοδοξίαν· ὅπερ καὶ ἐνθάδε πεποίηκεν,  
 ἀποτρέπων κατὰ τὸν καιρὸν τῆς εὐχῆς ὑποκριτῶν ἔργον ἐπιτελεῖν·  
 30 ὑποκριτῶν γὰρ ἔργον ἐστὶ τὸ τοῖς ἀνθρώποις ἐναβρύνεσθαι ἐκ'  
 εὐσεβείᾳ θέλειν ἢ τῷ κοινωνικῷ. δεόν δὲ μεμνημένους τοῦ „πῶς

12 Vgl. oben Cap. VIII. IX. — 16 Matth. 6, 5—9. — 31 Joh. 5, 44.

1 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 2 ἐνδέχεται Lond. | 3 ἀποτακτικῶς [von ἀποτάτω —  
 anordnen] T Ausgg., ἀποτακτικῶς [von ἀποτείνω] lesen Bent. u. Del. (I 227 Anm. c)  
 wohl wegen des folgenden ἐν ἀποτατικῷ λόγῳ (Z. 5); ἐπιτακτικῶς Angl. (bei Del.  
 I 919b) ohne Grund | 5 ἀποτατικῷ] ἀποτατικῷ Ox. Lond., ἐπιτακτικῷ Angl.  
 (a. a. O.) | 7 τὸ] τὰ liest Angl. (a. a. O.) wegen des folgenden τῶν εἰρημένων πάλαι  
 | τῶν < Lond. | 10 μὴποτε λανθάνῃ Del. μὴποτε λανθάνοι Ox. Lond. μῆ<sup>στ</sup> λαν<sup>στ</sup>  
 [so] T | 15 <λόγους> füge ich mit den Ausgg. ein | 19 u. 24 αὐτῶν] αὐτῶν Lond. |  
 31 τῷ θεῷ oder τῷ θεῷ [so Wet. im Text, f<ortasse> τὸ am Rand] vermutet  
 Angl. (bei Del. I 920a) | κοινωνικῷ [abgekürzt geschrieben] T κοινωνεῖν Ansgg.

δύνασθε πιστεῦσαι ὑμεῖς, δόξαν παρὰ ἀνθρώπων λαβόντες, καὶ τὴν δόξαν τὴν παρὰ τοῦ μόνου θεοῦ οὐ ζητεῖτε;“ πάσης τῆς παρὰ ἀνθρώποις δόξης, κἂν ἐπὶ τῷ καλῷ γίνεσθαι νομίζηται, καταφρονεῖν καὶ ζητεῖν τὴν κυρίαν δόξαν καὶ ἀληθῆ τὴν ἀπὸ τοῦ μόνου τὸν  
 5 τῆς δόξης ἄξιον πρεπόντως ἑαυτῷ ὑπὲρ τὴν ἀξίαν τοῦ δοξαζομένου  
 17<sup>r</sup> δοξάζοντος. καὶ αὐτὸ οὖν τὸ νομισθὲν ἂν καλὸν εἶναι | καὶ ἐπαινε-  
 τὸν μολύνεται νομιζόμενον γίνεσθαι, ὅτε, „ὅπως“ δοξασθῶμεν „ὑπὸ  
 τῶν ἀνθρώπων“ ἢ „ὅπως“ φανῶμεν „τοῖς ἀνθρώποις;“ ποιούμεν  
 αὐτό· διόπερ οὐδεμία ἐπὶ τούτῳ ἀπὸ θεοῦ ἀμοιβὴ ἡμῖν ἐπεται.  
 10 ἀψευδῆς γὰρ πᾶς ὁ τοῦ Ἰησοῦ λόγος καὶ, εἰ δεῖ βιαζόμενον εἰπεῖν,  
 ἀψευδέστερος γίνεται, ἐπὰν μετὰ τοῦ συνήθους αὐτοῦ ὄρκου λέγη-  
 ται. φησὶ δὲ περὶ τῶν δι’ ἀνθρωπίνην δόξαν εὔ τὸν πέλας δο-  
 κούντων ποιεῖν ἢ „ἐν ταῖς συναγωγαῖς καὶ ταῖς γωνίαις τῶν πλα-  
 τειῶν“ προσευχομένων, „ὅπως φανῶσι τοῖς ἀνθρώποις;“ τὸ αὐτό·  
 15 „ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἀπέχουσι τὸν μισθὸν αὐτῶν.“ ὥσπερ γὰρ ἀπέσχετο  
 ὁ κατὰ Λουκᾶν πλούσιος „τὰ ἀγαθὰ“ „ἐν τῇ“ ἑαυτοῦ ἀνθρωπίνῃ „ζωῇ;“  
 διὰ τὸ ἀπεσχηκέναι ταῦτα οὐκέτι χωρῶν τυχεῖν αὐτῶν μετὰ τὸν  
 ἐνεστηκότα βίον· οὕτως ὁ ἀπέχων ἑαυτοῦ „τὸν μισθόν;“ εἰ τι δώσει  
 τιμὴ ἢ ἐν εὐχαῖς, ἅτε μὴ σπείρας „εἰς τὸ πνεῦμα“ ἀλλὰ „εἰς τὴν  
 20 σάρκα;“ „θερίσει“ μὲν τὴν „φθορὰν;“ οὐ „θερίσει“ δὲ τὴν „αἰώνιον  
 ζωὴν.“ „εἰς τὴν σάρκα“ δὲ σπείρει ὁ „ἐν ταῖς συναγωγαῖς καὶ ταῖς  
 ῥύμαις, ὅπως“ δοξασθῆ „ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων;“ ποιῶν „ἐλεημοσύνην“  
 μετὰ σαλπισμοῦ τοῦ „ἐμπροσθεν“ ἑαυτοῦ, ἢ ὁ φιλῶν „ἐν ταῖς συνα-  
 γωγαῖς καὶ ταῖς γωνίαις τῶν πλατειῶν“ ἑστῶς „προσευχεσθαι, ὅπως“  
 25 φανῆς „τοῖς ἀνθρώποις;“ εὐσεβῆς τις καὶ ὁσιος εἶναι παρὰ τοῖς  
 ἑωρακόσι νομισθῆ.

3. ἀλλὰ καὶ πᾶς ὁ τὴν πλατεῖαν καὶ εὐρύχωρον ὀδεύων ὀδὸν,  
 τὴν ἀπάγουσαν ἐπὶ „τὴν ἀπώλειαν;“ οὐδὲν ὀρθὸν καὶ εὐθὲς ἔχουσαν  
 ἀλλὰ πᾶσαν σχολιὰν τυγχάνουσαν καὶ γεγωνιωμένην (κέκλασται γὰρ

7 Vgl. Matth. 6, 2. 5. — 13 Vgl. Matth. 6, 5. — 15 Matth. 6, 5 (2). — 16  
 Vgl. Luk. 16, 25. — 18 Vgl. Matth. 6, 5. — 19 Vgl. Gal. 6, 8. — 21 Vgl. Matth.  
 6, 2. — 23 Vgl. Matth. 6, 5. — 27 Vgl. Matth. 7, 13.

10 am Rand σῆ ὄρα von I. H. T | 11 αὐτοῦ T Ausgg. αὐτῷ schreiben Bent.,  
 Del. (I 228 Anm. c) u. Angl. (bei Del. I 920\*) | 13 ἢ] καὶ oder καὶ <τῶν> ver-  
 mutet Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 15 ἀπέσχετο] ἀποσχῶν liest Angl. (a. a. O.)  
 nicht glücklich | 17 καὶ τὸ] διὰ <τε> τὸ liest Bent. (bei Del. I 228 Anm. d) un-  
 richtig | οὐκέτι T οὐκ ἔστι Ausgg. | 18 εἰ τι δώσει T Lond. εἴτε δώσει Ox. Del.,  
 εἴτ’ ἐν δώσει lesen Bent. Del. (I 228 Anm. f) Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 23 σαλ-  
 πισμοῦ τοῦ] σαλπισμοῦ του Bent. (bei Del. I 228 Anm. g) | ἢ] καὶ Angl. (a. a. O.),  
 vgl. oben Z. 13 | 27 bis S. 343 Z. 12 am Rand σῆ ταῦτα von I. H. T.

ἐπὶ πλείστον ἢ εὐθεία), ἐν αὐτῇ ἔστηκεν οὐ καλῶς, „ἐν ταῖς | γωνίαις τῶν πλατειῶν“ προσευχόμενος, διὰ τῆς φιληθονίας οὐχὶ ἐν μιᾷ ἀλλ' ἐν πλείοσι γινόμενος πλατείας· ἐν αἷς οἱ „ὡς ἄνθρωποι“ ἀποθνήσκοντες διὰ τὸ τῆς θεότητος ἀποπεπτωκέναι τυγχάνουσι 5 δοξάζοντες καὶ μακαρίζοντες τοὺς ἐν ταῖς πλατείας ἀσεβεῖν αὐτοῖς νενομισμένους. πολλοὶ δὲ αἰεὶ οἱ φαινόμενοι ἐν τῷ προσεύχεσθαι „φιλήθονοι μᾶλλον ἢ φιλόθεοι,“ ἐν μέσοις τοῖς συμποσίοις καὶ παρὰ ταῖς μέθαις ἐμπαροινούντες τῇ προσευχῇ, ἀληθῶς „ἐν ταῖς γωνίαις τῶν πλατειῶν ἑστῶτες“ καὶ προσευχόμενοι· πᾶς γὰρ ὁ κατὰ τὴν 10 ἡδονὴν βιούς, τὸ εὐρύχωρον ἀγαπήσας ἐκπέπτωκε τῆς στενῆς καὶ τεθλιμμένης ὁδοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, οὐδὲ τὴν τυχοῦσαν ἐχούσης κάμπην καὶ οὐδὲ ὅλως γεγωνιωμένης.

XX 1. Εἰ δέ ἐστι τις διαφορὰ ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς (τῆς μὲν κυρίως ἐκκλησίας οὐκ ἐχούσης „σπίλον ἢ ἑντίδα ἢ τι τῶν τοιούτων ἀλλὰ“ | ἁγίας καὶ ἀμώμου τυγχανούσης, εἰς ἣν οὔτε ὁ „ἐκ πόρνης“ 17<sup>v</sup> εἰσέρχεται οὔτε ὁ „θλαδίας“ ἢ „ἀποκεκομμένος“ ἀλλ' οὐδὲ Αἰγύπτιος ἢ Ἰουδαίος, ἐὰν μὴ υἱῶν γεννηθέντων αὐτοῖς διὰ τὴν τρίτην γενεὰν μόλις δυνηθῶσιν ἐφαρμόσαι τῇ ἐκκλησίᾳ, οὐδὲ ὁ „Μωαβίτης“ καὶ „Ἀμμανίτης,“ ἐὰν μὴ δεκάτη γενεὰ πληρωθῇ καὶ ὁ αἰὼν 20 τελεσθῇ· τῆς δὲ συναγωγῆς ὑπὸ ἑκατοντάρχου οἰκοδομουμένης, ἐν τοῖς πρὸ τῆς Ἰησοῦ ἐπιδημίας χρόνοις τοῦτο ποιοῦντος, ὅτε οὐδέπω μεμαρτύρηται „πίστιν“ ἔχειν, ὁπόσην „οὐδὲ ἐν τῷ Ἰσραήλ“ εὔρεν ὁ υἱὸς τοῦ Θεοῦ), ὁ φιλῶν δὴ „προσεύχεσθαι“ „ἐν ταῖς συναγωγαῖς“

1 Vgl. Matth. 6, 5. — 8 Vgl. Psal. 81, 7. — 7 II Tim. 3, 4. — 8 Vgl. Matth. 6, 5. — 10 Vgl. Matth. 7, 13. 14. — 14 Vgl. Ephes. 5, 27. — 15 Vgl. Deut. 23, 2. — 16 Vgl. Deut. 23, 1. — Vgl. Deut. 23, 7. 8. — 18 Vgl. Deut. 23, 3. — 20 Vgl. Luk. 7, 5. — 22 Vgl. Matth. 8, 10. Luk. 7, 9. — 23 Vgl. Matth. 6, 5.

1 ἐν αὐτῇ—2 φιληθονίας] ἐν αὐτῇ ἔστηκεν, οὐκ ἄλλως ἐν ταῖς γωνίαις τῶν πλατειῶν προσευχόμενος, (ἢ) διὰ τῆς φιλοδοξίας Bent. (bei Del. I 228 Anm. h), ἐν ἣ ἔστηκεν οὐ καλῶς (ὁ) ἐν ταῖς γωνίαις τῶν πλ. πρ. διὰ τῆς φιληθονίας Angl. (bei Del. I 920\*); besser wäre nach Bent. u. Angl. zu schreiben: ἐν αὐτῇ ἔστηκεν οὐκ ἄλλως (ἢ ὁ) ἐν ταῖς γωνίαις τῶν πλ. πρ. διὰ τῆς φιληθονίας, wenn eine Änderung nötig | 5 ἀσεβεῖν] εὐσεβεῖν lesen Bent. Del. (I 229 Anm. a) Angl. (a. a. O.) nicht richtig | 6 αἰεὶ] εἰσιν Bent. Del. (I 229 Anm. b) Wet. (am Rand) | 16 εἰσέρχεται Lond. | 17 ἐὰν μὴ υἱῶν γεννηθέντων αὐτοῖς Ox. Del., ἐὰν δὲ υἱοὶ γεννηθῶσιν αὐτοῖς liest Bent. (bei Del. I 229 Anm. d) nach d. LXX; ἐὰν δὲ υἱῶν γεννηθέντων αὐτοῖς T Lond. | 19 Ἀμμανίτης Lond. ἀμμανίτης T Ox. Del. | 20 ἑκατοντάρχου Ox. (p. 168) Lond. Del., χῦ [= χριστοῦ] T; der Fehler ist, wie Ox. (p. 168) richtig bemerkt, wohl so zu erklären, dass die Vorlage ῥχῶν [= ἑκατοντάρχου] bot, was von dem Schreiber nicht verstanden und in χριστοῦ verlesen wurde | 23 δὴ Angl. (a. a. O.) u. Del. (I 229 Anm. g), δὲ T Ausgg.

οὐ μακράν ἐστὶ τῶν γωνιῶν „τῶν πλατειῶν.“ ἀλλ' οὐχ ὁ ἅγιος τοιοῦτος· οὐ φιλεῖ γὰρ „προσεύχεσθαι“ ἀλλὰ ἀγαπᾶ, καὶ οὐκ „ἐν συναγωγαῖς“ ἀλλ' ἐν ἐκκλησίαις, καὶ οὐκ „ἐν γωνίαις πλατειῶν“ ἀλλ' ἐν τῇ εὐθύτητι τῆς στενῆς καὶ τεθλιμμένης ὁδοῦ, ἀλλὰ καὶ οὐχ ἵνα φανῇ „τοῖς ἀνθρώποις“ ἀλλ' ἵν' ὀφθῇ „ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ.“ ἀρῆν γάρ ἐστι τὸν „δεκτὸν ἐνιαυτὸν κυρίου“ νοῶν καὶ τὴν ἐντολὴν τῆσάν τὴν λέγουσαν· „τρὶς τοῦ ἐνιαυτοῦ ὀφθήσεται πᾶν ἀρσενικὸν ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ.“

2. ἐπιμελῶς δὲ ἀκουστέον τοῦ „φανῶσιν“, ἐπεὶ οὐδὲν φαινόμενον καλὸν ἐστίν, οἷον εἰ δοκῆσει ὄν καὶ οὐκ ἀληθῶς καὶ τὴν φαντασίαν πλανῶν ἀλλ' οὐκ ἀκριβῶς καὶ ἀληθῶς ἐκτυποῦν. ὥσπερ δὲ οἱ ἐν τοῖς θεάτροις δραμάτων τινῶν ὑποκριταὶ οὐχ ὅπερ λέγουσιν εἰσιν, οὐδ' ὅπερ βλέπονται καθ' ὃ περικρίνεται πρόσωπον τοῦτο τυγγάνουσιν· οὕτως καὶ πάντες οἱ ἐπιμορφάζοντες τῷ δοκεῖν τὴν τοῦ καλοῦ φαντασίαν οὐ δίκαιοι ἀλλ' ὑποκριταὶ εἰσι δικαιοσύνης, καὶ αὐτοὶ ἐν ἰδίῳ θεάτρῳ ὑποκρινομένοι, „ταῖς συναγωγαῖς καὶ ταῖς γωνίαις τῶν πλατειῶν.“ ὁ δὲ μὴ ὑποκριτῆς ἀλλὰ πᾶν τὸ ἀλλότριον ἀποθέμενος, ἐκ τῷ παντός τοῦ προειρημένου θεάτρον καθ' ὑπερβολὴν μείζονι ἑαυτὸν ἀρέσκειν εὐτρεπίζων, εἰσέρχεται εἰς τὸ ἑαυτοῦ „ταμεῖον“, ἐπὶ τοῦ ἐναποτεθησαυρισμένου πλοῦτου τὸν „τῆς σοφίας καὶ γνώσεως“ θησαυρὸν ἑαυτῷ ἀποκλείσας· καὶ μηδαμῶς ἔξω νεύων μηδὲ περὶ τὰ ἔξω κεχηρῶς πᾶσάν τε „τὴν θύραν“ τῶν αἰσθητηρίων ἀποκλείσας, ἵνα μὴ ἔλκηται ὑπὸ τῶν αἰσθήσεων μηδὲ ἐκείνων ἢ φαντασία τῷ νῷ αὐτοῦ ἐπεισοκρίνηται, προσεύχεται τῷ τὸ τοιοῦτον κρυπτὸν μὴ φεύγοντι μηδὲ ἐγκαταλείποντι πατρὶ ἀλλ' ἐν αὐτῷ κατοικοῦντι, συμπαρόντος αὐτῷ καὶ τοῦ μονογενοῦς. ἐγὼ γὰρ, φησὶ, „καὶ ὁ πατήρ“ „πρὸς αὐτὸν ἐλευσόμεθα καὶ μονήμ παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα.“ δῆλον δὲ ὅτι τῷ δικαίῳ, ἐὰν δὴ οὕτως εὐχόμεθα, οὐ μόνον θεῷ ἀλλὰ καὶ πατρὶ ἐντενξόμεθα, ὡς υἱῶν μὴ ἀπολειπομένην ἀλλὰ παρόντι ἡμῶν „τῷ κρυπτῷ“ καὶ ἐφορῶντι αὐτὸ

2 Vgl. Matth. 6, 5. — 4 Vgl. Matth. 7, 14. — 5 Vgl. Matth. 6, 5. — Vgl. Deut. 16, 16. — 6 Vgl. Jes. 61, 2 (Luk. 4, 19). — 7 Deut. 16, 16. — 9 Vgl. Matth. 6, 5. — 19 25 30 Vgl. Matth. 6, 6. — 20 Vgl. Kol. 2, 3. I Tim. 6, 18. 19. — 25 Vgl. [Ephes. 2, 22. 3, 17.] Barnab. XVI 8. — 26 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 27 Vgl. Joh. 14, 23.

10 ἀληθῶς] ἀληθὲς Huet (am Rand) ἀλή<sup>δ</sup> [so] T | 11—12 am Rand σῆ von I. H. T | 12 δραμάτων Ausgg. δραμόντων T | 18 θεάτρον] von II. H. aus θεάτρῳ, w. e. sch., corrigiert T, θεάτρῳ Lond. | 19 ἑαυτὸν schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 920\*), dem Del. (ebenda) zustimmt, denn εὐτρεπίζων erfordert ein Accusativobject; ἑαυτῷ T Ausgg.

18<sup>r</sup> και | πλείονα τὰ ἐν τῷ ταμείῳ ποιοῦντι, ἐὰν αὐτοῦ „τὴν θύραν“ ἀποκλείσωμεν.

XXI 1. Ἀλλὰ προσευχόμενοι μὴ βαττολογήσωμεν ἀλλὰ θεολογήσωμεν. βαττολογοῦμεν δὲ, ὅτε μὴ μομοσκοποῦντες ἑαυτοὺς ἢ  
 5 τοὺς ἀναπεμπομένους τῆς εὐχῆς λόγους λέγομεν τὰ διεφθαρμένα ἔργα ἢ λόγους ἢ νοήματα, ταπεινὰ τυγχάνοντα καὶ ἐπίληπτα, τῆς ἀφθαρσίας ἀλλότρια τοῦ κυρίου. ὁ μέντοι βαττολογῶν ἐν τῷ εὐχεσθαι ἤδη καὶ ἐν τῇ χείρονι τῶν προειρημένων ἡμῖν συναγωγικῇ ἐστὶ καταστάσει τε (καὶ) χαλεπωτέρα τῶν ἐν ταῖς πλατείαις γωνιῶν  
 10 ὁδῶ. οὐδὲ ἴχνος σφῶν κἄν ὑποκρίσεως ἀγαθοῦ. βαττολογοῦσι γὰρ κατὰ τὴν λέξιν τοῦ εὐαγγελίου μόνου „οἱ ἔθνηκοι,“ οὐδὲ φαντασίαν μεγάλων ἔχοντες ἢ ἐπουρανίων αἰτημάτων, πᾶσαν εὐχὴν (περὶ) τῶν σωματικῶν καὶ τῶν ἐκτὸς ἀναπέμποντες. ἐθνικῶ οὖν βαττολογοῦντι ὁμοιοῦται ὁ τὰ κάτω ἀπὸ τοῦ ἐν οὐρανοῖς καὶ ὑπὲρ τὰ ὕψη  
 15 τῶν οὐρανῶν κατοικοῦντος κυρίου αἰτῶν.

2. καὶ ἔοικέ γε ὁ πολυλογῶν βαττολογεῖν, καὶ ὁ βαττολογῶν πολυλογεῖν. οὐδὲν γὰρ ἐν τῆς ὕλης καὶ τῶν σωματῶν, ἀλλ' ἕκαστον τῶν νομιζομένων ἐν ἔσχισται καὶ διακέκοπται καὶ διήρηται εἰς πλείονα τὴν ἔνωσιν ἀπολωλεκός· ἐν γὰρ τὸ ἀγαθὸν πολλὰ δὲ τὰ αἰσχροῦ,  
 20 καὶ ἐν ἡ ἀλήθεια πολλὰ δὲ τὰ ψευδῆ, καὶ ἐν ἡ ἀληθῆς δικαιοσύνη, πολλὰ δὲ ἕξεις ταύτην ὑποκρίνονται, καὶ ἐν ἡ τοῦ θεοῦ σοφία, πολλὰ δὲ αἱ καταργούμεναι „τοῦ αἰῶνος τούτου“ καὶ „τῶν ἀρχόντων τοῦ αἰῶνος τούτου,“ καὶ εἰς μὲν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, πολλοὶ δὲ οἱ ἀλλότριοι τοῦ θεοῦ. διὰ | τοῦτο οὐδέεις ἐκφεύξεται „ἁμαρτίαν“  
 25 „ἐκ πολυλογίας,“ καὶ οὐδέεις δοκῶν „ἐκ πολυλογίας“ εἰσακουσθήσεσθαι

8 Vgl. Matth. 6, 7. — 8 Vgl. oben Cap. XX 1. — 9 Vgl. Matth. 6, 5. — 11 Vgl. Matth. 6, 7. — 14 Vgl. Jes. 66, 1. — 21 Vgl. I Kor. 2, 6. — 24 Vgl. Prov. 10, 19. — 25 Vgl. Matth. 6, 7.

5 λέγομεν Del. λέγωμεν TOx.Lond. | 8 ἐν τῇ χείρονι τῶν προειρημένων ἡμῖν συναγωγικῇ ἐστὶ καταστάσει schreibe ich nach Del. (I 230 Anm. c), ἐν τῷ χείρονι τῶν προειρημένων ἡμῖν συναγωγικῶν [συναγωγικός Ox.] ἐστὶ καταστάσει T | 9 τε (καὶ) χαλεπωτέρα Lomm., ἢ (oder καὶ) χαλεπωτέρα Bent. Del. (I 230 Anm. c) | τῶν ἐν ταῖς πλατείαις γωνιῶν ὁδῶ] τῶν ἐν ταῖς πλατειῶν γωνίαις ἐσώτων vermutet Angl. (bei Del. I 920<sup>a</sup>) nach Matth. 6, 5 zu gewaltsam | 11 μόνου Ox. Del. (I 230 Anm. e) μόνον Angl. (a. a. O.) μόνην T Lond. Del. | 12 ἔχοντες Ausgg. ἐχόντων T | (περὶ) ist mit Bent. Del. (I 230 Anm. f) Angl. (a. a. O.) einzufügen | 15 κυρίου θεοῦ liest Bent. (bei Del. I 230 Anm. g) ohne Grund | 17—21 am Rand: ἐκ' darunter ση von I. H., wahrscheinlich — ἐκεῖνο σημειωτέον, T | 19 ἀπολωλεκός schreibe ich mit Lond. u. Wet. (am Rand), ἀπολωλεκότα Del. (I 230 Anm. h), ἀπολελωκότα Ox. Wet. Del. im Text; ἀπολελωκως [so] T | 21 ὑποκρίνονται] ὑποκρινόμεναι vermutet Bent. (bei Del. I 230 Anm. i), ὑποκρίνοσα Angl. (a. a. O.).



εἰσακούεσθαι δύναται. διόπερ οὐχ ὁμοιωτέον ἐστὶ τὰς εὐχὰς ἡμῶν τοῖς ἐθνικοῖς βαττολογοῦσιν ἢ πολυλογοῦσιν ἢ ὅ τι δὴ ποτε πράττουσι „κατὰ τὴν ὁμοίωσιν τοῦ ὄψεως“ „οἶδε γὰρ“ ὁ τῶν ἁγίων θεός, „πατὴρ“ ὦν, „ὦν χρεῖαν“ ἔχουσιν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, ἐπεὶ 5 ἄξια τυγχάνει τῆς πατρικῆς γνώσεως. εἰ δέ τις ἀγνοεῖ τὸν θεόν, καὶ τὰ τοῦ θεοῦ ἀγνοεῖ, ἀγνοεῖ δὲ τὰ „ὦν χρεῖαν“ ἔχει· διημαρτημένα γὰρ ἐστὶ τὰ „ὦν χρεῖαν“ ἔχειν νομίζει· ὁ δὲ τεθεωρηκὼς ὦν ἐστὶν ἐνδεής κρειττόνων καὶ θειοτέρων, γινωσκομένων ὑπὸ θεοῦ τεύξεται ὦν τεθεωρήκε καὶ ἐγνωσμένων τῷ πατρὶ καὶ πρὸ τῆς αἰτήσεως. 10 τούτων δὴ εἰς τὰ πρὸ τῆς ἐν τῷ κατὰ Ματθαῖον εὐχῆς εἰρημένον, ἥδη θεασόμεθα καὶ τὰ δηλούμενα ἀπὸ τῆς εὐχῆς.

XXII 1. „Πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς.“ ἄξιον ἐπιμελέστερον ἐπιτηρῆσαι τὴν λεγομένην παλαιὰν διαθήκην, εἰ ἐστὶ που 18<sup>v</sup> εὐρεῖν ἐν αὐτῇ εὐχὴν τινος λέγοντος τὸν θεὸν πατέρα· | ἐπεὶ γὰρ 15 τοῦ παρόντος κατὰ δύναμιν ἐξετάσαντες οὐχ εὐρομεν. οὐ τοῦτο δὲ φάμεν, ὅτι ὁ θεὸς πατὴρ οὐκ εἴρηται, ἢ οἱ πεπιστευκῆναι νομιζόμενοι θεῶν υἱοὶ οὐκ ὠνομάσθησαν θεοῦ, ἀλλ' ὅτι ἐν προσευχῇ τὴν ἀπὸ τοῦ σωτήρος κατηγγελημένην παβήρησιαν περὶ τοῦ ὠνομάσαι τὸν θεὸν πατέρα οὐκ εὐρομέν πω. ὅτι δὲ εἴρηται πατὴρ ὁ θεός καὶ 20 υἱοὶ οἱ τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ προσεληλυθότες, πολλαχοῦ ἐστὶν ἰδεῖν ὡσπερ καὶ ἐν Δευτερονομίῳ· „θεὸν τὸν γεννήσαντά σε ἐγκατέλιπες, καὶ ἐπελάθου θεοῦ τοῦ τρέφοντός σε,“ καὶ πάλιν· „οὐκ αὐτὸς οὗτός σου πατὴρ ἐκτήσατό σε καὶ ἐποίησέ σε καὶ ἔκτισέ σε;“ καὶ πάλιν· „υἱοὶ, οἷς οὐκ ἐστὶ πίστις ἐν αὐτοῖς“ καὶ ἐν τῷ Ἡσαΐα· „υἱοὺς 25 ἐγέννησα καὶ ὕψωσα, αὐτοὶ δὲ με ἠθέτησαν“· καὶ ἐν τῷ Μαλαχία· „υἱὸς δοξάσει πατέρα, καὶ δοῦλος τὸν κύριον αὐτοῦ. καὶ εἰ πατὴρ εἰμι ἐγὼ, ποῦ ἐστὶν ἡ δόξα μου; καὶ εἰ κύριός εἰμι ἐγὼ, ποῦ ἐστὶν ὁ φόβος μου;“

2. καὶ εἰ λέγεται τοίνυν πατὴρ ὁ θεός, καὶ υἱοὶ οἱ τῷ λόγῳ 30 τῆς εἰς αὐτὸν πίστεως γεγεννημένοι, τὸ βέβαιόν γε καὶ τὸ ἀμετάπτω-

1 Vgl. Matth. 6, 8. 7. — 3 Vgl. Psal. 57, 5. — Vgl. Matth. 6, 8. — 12 Matth. 6, 9. — 14 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIX 1 (5) (tom. II p. 146 sq. ed. Lomm., II 7, 16 sqq. ed. Brooke). — 21 Deut. 32, 18. — 22 Deut. 32, 6. — 24 Deut. 32, 20. — Jes. 1, 2. — 26 Mal. 1, 6. — 29 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XVII 36 (tom. IV p. 170 sq. ed. Lomm.).

3 ὁ τῶν ἁγίων θεός] ὁ τῶν ὄλων θεός vermutet Bent. (bei Del. I 231 Anm. a) ohne Grund | 6 ἀγνοεῖ, ἀγνοεῖ δὲ τὰ] ἀγνοεῖ δὲ τὰ vermutet Angl. (bei Del. I 920 b) | 10 δὴ] δὲ Angl. (a. a. O.) | 12 am Rand ἀρχὴ von I. H. T | 18 ἀπὸ] ὑπὸ Angl. (a. a. O.), vgl. oben Cap. XIX 1, S. 341 Z. 15 | 20 ἐστὶν schreibe ich, ἐστὶν T Ausg. | 26 δοξάσει] δοξάζει Angl. (a. a. O.) nach d. LXX | αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 30 βέβαιόν γε schreibe ich mit Bent. Del. (I 231 Anm. e) Angl. (a. a. O.), βέβαιόν τε T Ausg.

τον τῆς υἰότητος οὐκ ἔστιν ἰδεῖν παρὰ τοῖς ἀρχαίοις. αὐτὰ γοῦν ἃ παρεθέμεθα ὑκατίους ἐμφαίνει εἶναι τοὺς λεγόμενους υἰούς· ἐπεὶ κατὰ τὸν ἀπόστολον, ἕως „ὁ κληρονόμος νῆπιός ἐστιν, οὐδὲν διαφέρει δούλον, κύριος πάντων ὢν, ἀλλ' ὑπὸ ἐπιτρόπους ἐστὶ καὶ οἱ κληρονόμοι ἄχρι τῆς προθεσμίας τοῦ πατρὸς“· „τὸ“ δὲ „πλήρωμα τοῦ χρόνου“ ἐν τῇ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐπιδημία ἔνεστιν, ὅτε τὴν υἰοθεσίαν ἀπολαμβάνουσιν οἱ βουλούμενοι, ὡς ὁ Παῦλος διδάσκει διὰ τούτων· „οὐ γὰρ ἐλάβετε πνεῦμα δουλείας εἰς φόβον ἀλλὰ ἐλάβετε πνεῦμα υἰοθεσίας, ἐν ᾧ κράζομεν· Ἀββὰ ὁ πατήρ“·  
 10 καὶ ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην· „ὅσοι | δὲ ἔλαβον αὐτὸν, ἔδωκεν αὐτοῖς 232  
 ἐξουσίαν τέκνα θεοῦ γενέσθαι, τοῖς πιστεύουσιν εἰς τὸ ὄνομα αὐτοῦ.“ καὶ διὰ τούτου τὸ τῆς „υἰοθεσίας πνεῦμα“ ἐν τῇ καθολικῇ τοῦ Ἰωάννου ἐπιστολῇ περὶ τῶν ἐκ θεοῦ γεγεννημένων μεμαθήκαμεν ὅτι „πᾶς ὁ γεγεννημένος ἐκ τοῦ θεοῦ ἁμαρτίαν οὐ ποιεῖ,  
 15 ὅτι σπέρμα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ μένει· καὶ οὐ δύναται ἁμαρτάνειν, ὅτι ἐκ τοῦ θεοῦ γεγέννηται.“

3. εἰ μέντοι νοήσαμεν, τί ἐστὶ τὸ „ὅταν προσεύχησθε, λέγετε· πάτερ,“ ὅπερ παρὰ τῷ Λουκᾷ γέγραπται, ὀκνήσομεν μὴ γενόμενοι υἱοὶ γνήσιοι προενέγκασθαι ταύτην τὴν φωνὴν αὐτῷ, μὴ ποτε πρὸς  
 20 τοῖς ἄλλοις ἡμῶν ἁμαρτήμασι καὶ ἀσεβείας ἐγκλήματι ἔνοχοι γενώμεθα. ὁ δὲ λέγω, τοιοῦτός ἐστι. φησὶν ἐν τῇ προτέρᾳ πρὸς Κορινθίους ὁ Παῦλος· „οὐδεὶς δύναται εἰπεῖν· κύριος Ἰησοῦς, εἰ μὴ ἐν πνεύματι ἁγίῳ, καὶ οὐδεὶς ἐν πνεύματι θεοῦ λαλῶν λέγει· ἀνάθεμα Ἰησοῦς,“  
 19<sup>r</sup> τὸ αὐτὸ ὀνομάζων ἅγιον πνεῦμα καὶ πνεῦμα „θεοῦ.“ τί δὲ τὸ εἰπεῖν  
 25 „ἐν πνεύματι ἁγίῳ“ κύριον Ἰησοῦν, οὐ πάνυ ἐστὶ σαφές, προφερομένων τὴν φωνὴν ὑποκριτῶν μυρίων καὶ ἑτεροδόξων πλειόνων, ἐνίοτε καὶ δαιμόνων, νικωμένων ὑπὸ τῆς ἐν τῷ ὀνόματι δυνάμεως. οὐδεὶς οὖν τολμήσει τινα τούτων ἀποφῆμασθαι „ἐν πνεύματι ἁγίῳ“ λέγειν

8 Gal. 4, 1. 2. — 5 Vgl. Gal. 4, 4. — 8 Röm. 8, 15. — 10 Joh. 1, 12. — 12 Vgl. Röm. 8, 15. — 14 I Joh. 3, 9. — 17 Luk. 11, 2. — 22 I Kor. 12, 3. — 25 u. 28 Vgl. I Kor. 12, 3. — 26 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. X 5 (tom. XV p. 218 ed. Lomm.). — 27 Vgl. Origenes c. Cels. I 6, I 59 Z. 12 ff. — 28 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XXXII 7 (11) (tom. II p. 412 ed. Lomm., II 169, 17 sqq. ed. Brooke).

6 ἔνεστιν] ἐνέστη vermutet Angl. (bei Del. I 920b) nach Gal. 4, 4 | 16 γεγένηται Lond. | 18 ὀκνήσομεν] ὀκνήσαιμεν liest Bent. (bei Del. I 232 Anm. a) unrichtig | 28 θεοῦ richtig Angl. (a. a. O.), vgl. Z. 24; ἁγίῳ T Ausgg. | Ἰησοῦς schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 232 Anm. c), vgl. unten S. 348 Z. 6. 8; Ἰησοῦν T Ausgg. | 25 κύριον Ἰησοῦν] κύριος Ἰησοῦς liest Bent. (bei Del. I 232 Anm. d) ohne Grund | προφερομένων Ox. Del. Angl. (a. a. O.) προφερομένην T Lond. | 26 τὴν φωνὴν] <ταύτην> τὴν φωνὴν Angl. (a. a. O.), vgl. oben Z. 19 | 28 τολμήσει] τολμήσειέ liest Bent. (bei Del. I 232 Anm. e) unrichtig.

κύριον Ἰησοῦν· διόπερ οὐδ' ἂν δειχθεῖεν λέγειν κύριον Ἰησοῦν, μόνων τῶν ἀπὸ διαθέσεως λεγόντων ἐν τῷ δουλεύειν τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ καὶ μηδένα παρὰ τοῦτον ἐν τῷ ὅ τι ποτ' οὖν πράττειν ἀναγορευόντων κύριον τό· „κύριος Ἰησοῦς.“ εἰ δὲ τοιοῦτοι οἱ λέγοντες· „κύριος Ἰησοῦς,“ τάχα πᾶς ὁ ἁμαρτάνων, διὰ τοῦ παρανομεῖν ἀναθεματίζων τὸν θεῖον λόγον, διὰ τῶν ἔργων κέκραγεν „ἀνάθεμα Ἰησοῦς.“ ὥσπερ οὖν ὁ τοιοῦδος λέγει „κύριος Ἰησοῦς“ καὶ ὁ τούτῳ ἐναντίως διακείμενος τὸ „ἀνάθεμα Ἰησοῦς,“ οὕτως „πᾶς ὁ ἐκ τοῦ θεοῦ γεγεννημένος“ καὶ μὴ ποιῶν „ἁμαρτίαν“ τῷ σπέρματος μετέχειν θεοῦ, πάσης ἁμαρτίας ἀποτρέποντος, δι' ὧν πράττει λέγει· „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς,“ αὐτοῦ τοῦ πνεύματος συμμαρτυροῦντος „τῷ πνεύματι“ αὐτῶν „ὅτι“ εἰσὶ „τέκνα θεοῦ“ „καὶ κληρονόμοι“ αὐτοῦ „συγκληρονόμοι“ τε τοῦ „Χριστοῦ,“ ἐπεὶ συμπάσχοντες καὶ συνδοξάζεσθαι ἐλπίζουσι εὐλόγως. ἵνα δὲ μὴ ἐξ ἡμίσεως λέγωσι τὸ „πάτερ ἡμῶν“ οἱ τοιοῦτοι, μετὰ τῶν ἔργων καὶ ἡ καρδία, ἡ τῶν καλῶν ἔργων πηγὴ καὶ ἀρχή, πιστεύει „εἰς δικαιοσύνην,“ οἷς συμφώνως τὸ στόμα ὁμολογεῖ „εἰς σωτηρίαν.“

4. πᾶν οὖν ἔργον αὐτοῖς καὶ λόγος καὶ νόημα, ὑπὸ τοῦ μονογενοῦς λόγου μεμορφωμένα κατ' αὐτὸν, μιμνήσκει τὴν εἰκόνα „τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου“ καὶ γέγονε „κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος,“ ἀνατέλλοντος „τὸν ἥλιον“ „ἐπὶ πονηροῦς καὶ ἀγαθοῦς καὶ“ βρέχοντος „ἐπὶ δικαίους καὶ ἀδίκους,“ ὡς εἶναι ἐν αὐτοῖς „τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου,“ καὶ αὐτοῦ ὄντος εἰκόνας θεοῦ. „εἰκῶν“ οὖν εἰκόνας οἱ ἄγιοι τυγχάνοντες, τῆς εἰκόνας οὐσίας υἱοῦ, ἀπομάττονται υἰότητα, οὐ μόνον „τῷ

4 Vgl. I Kor. 12, 3. — 8 Vgl. I Joh. 3, 9. — 10 Matth. 6, 9. — 11 Vgl. Röm. 8, 16, 17. — 14 Vgl. Matth. 6, 9. — 15 Vgl. Röm. 10, 10 und Plato, Phädr. Cap. XXIV p. 245 C. — 18 Vgl. Joh. 1, 14, 18, 3, 16, 18. I Joh. 4, 9. — 19 Vgl. Gal. 4, 19 (Röm. 8, 29. II Kor. 3, 18). — Vgl. Kol. 1, 15 (II Kor. 4, 4) und Origenes c. Cels. VIII 17 Mitte. — 20 Vgl. Kol. 3, 10. — Vgl. Matth. 5, 45. — 22 Vgl. I Kor. 15, 49. — 23 Vgl. I Kor. 11, 7. — 24 Vgl. Kol. 1, 13, 15. — Vgl. Phil. 3, 21.

1 κύριον Ἰησοῦν (1 u. 2)] κύριος Ἰησοῦς Bent. (bei Del. I 232 Anm. e u. f) | δειχθεῖεν λέγειν schreibe ich mit E. Klostermann, δεχθεῖη λέγων Ox.Lond., δεχθῆ ἐν (τῷ) λέγειν liest Angl. (bei Del. I 920b) weniger gut; δεχθεῖεν λέγειν T Del. | 4 κύριον] κυρίως vermuten Bent. u. Del. (I 232 Anm. g) | hinter κύριον + (καλῶς εἰπόντων) Angl. (a. a. O.) nach Joh. 13, 13; aber κύριον hängt von ἀναγορευόντων (Z. 3) und τό· κύριος Ἰησοῦς von λεγόντων (Z. 2) ab, vgl. εἰ δὲ τοιοῦτοι οἱ λέγοντες κτλ. (Z. 4) | 7 ὁ τοιοῦδος λέγει] ὁ τοιοῦδος λέγει [so] T ὁ τοιοῦδος λέγων Lond. τοιοῦδος ὁ λέγων (τό·) vermutet Angl. (a. a. O.) | 10 λέγει] λέγει (τό·) Angl. (a. a. O.) | 13 τε] δὲ Angl. (a. a. O.) nach Röm. 8, 17 | 23 εἰκῶν] εἰκόνες vermutet Angl. (a. a. O.) mit Hinweis auf Origenes, Comm. in Joh. I 19 (17) u. II 3 (tom. I p. 38 u. 93 ed. Lomm., I 22, 7 sqq. 59, 27 sqq. ed. Brooke) u. c. Cels. VIII 17, 18 nicht überzeugend.

σώματι τῆς δόξης“ τοῦ Χριστοῦ γινόμενοι σύμμορφοι ἀλλὰ καὶ ὄντι ἐν „τῷ σώματι.“ γίνονται δὲ σύμμορφοι τῷ ἐν „σώματι τῆς δόξης,“ μεταμορφούμενοι „τῇ ἀνακαινίσει τοῦ νοός.“ εἰ δ’ οἱ τοιοῦτοι δι’ ὅλων φασὶ τό· „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς,“ δηλονότι „ὁ ποιῶν τὴν ἁμαρτίαν,“ ὡς φησὶν ἐν τῇ καθολικῇ ὁ Ἰωάννης, „ἐκ τοῦ διαβόλου ἐστὶν, ὅτι ἀπ’ ἀρχῆς ὁ διάβολος ἁμαρτάνει.“ καὶ ὡσπερ „σπέρμα“ τοῦ θεοῦ, ἐν τῷ γεγεννημένῳ „ἐκ τοῦ θεοῦ“ μένον, αἰτιῶν τοῦ μὴ δύνασθαι „ἁμαρτάνειν“ γίνεται τῷ κατὰ τὸν μονογενῆ λόγον μεμορφωμένῳ· οὕτως ἐν παντὶ τῷ ποιοῦντι „τὴν ἁμαρτίαν“ „σπέρμα“ τοῦ διαβόλου ἐνεστὶν, ὅσον ἐνυπάρχει τῇ ψυχῇ, μὴ ἐὼν δύνασθαι κατορθοῦν τὸν ἔχοντα αὐτό. ἀλλ’ ἐπεὶ „εἰς τοῦτο ἐφανερώθη ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἵνα λύσῃ τὰ ἔργα τοῦ διαβόλου,“ δυνατὸν τῇ εἰς τὴν ψυχὴν ἡμῶν ἐπιδημία τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ, λυθέντων τῶν ἔργων „τοῦ διαβόλου,“ ἐξαφανισθῆναι τὸ ἐντεθὲν ἡμῖν „σπέρμα“ πονηρὸν, | καὶ 15 γενέσθαι ἡμᾶς „τέκνα τοῦ θεοῦ.“

5. μὴ λέξεις τοίνυν νομίσωμεν διδάσκεισθαι λέγειν ἡμᾶς ἐν τινι ἀποτεταγμένῳ τοῦ εὐχεσθαι καιρῷ· ἀλλ’ εἰ συνίεμεν τῶν ἡμῖν προεξετασθέντων εἰς τὸ „ἀδιαλείπτως“ προσεύχεσθαι, πᾶς ἡμῶν ὁ βίος „ἀδιαλείπτως“ προσευχομένων λεγέτω τό· „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν 20 τοῖς οὐρανοῖς,“ „τὸ πολιτεῖμα“ ἔχων οὐδαμῶς ἐπὶ γῆς ἀλλὰ παντὶ τρόπῳ „ἐν οὐρανοῖς,“ θρόνοις τυγχάνουσι τοῦ θεοῦ διὰ τὸ ἰδρῦσθαι τὴν τοῦ θεοῦ βασιλείαν ἐν πᾶσι τοῖς φοροῦσι „τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου“ καὶ διὰ τοῦτο γενομένοις ἐπουρανοῖς.

XXIII 1. Ἐπὶν <δὲ> λέγεται ὁ πατήρ τῶν ἁγίων εἶναι „ἐν τοῖς 25 οὐρανοῖς,“ οὐ περιγεγράφθαι αὐτὸν σχήματι σωματικῷ ὑποληπτέον καὶ „ἐν οὐρανοῖς“ κατοικεῖν, ἐπεὶ τοι περιεχόμενος ἐλάττων τῶν οὐρανῶν ὁ θεὸς εὐρεθήσεται, περιεχόντων αὐτὸν τῶν οὐρανῶν· δέον τῇ ἀπάτῃ δυνάμει τῆς θεότητος αὐτοῦ πεπεισθαι περιέχεσθαι

§ Vgl. Röm. 12, 2. — 4 Matth. 6, 9. — I Joh. 3, 8. — 7 Vgl. I Joh. 3, 9. — 8 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 9 Vgl. Gal. 4, 19 (Röm. 8, 29. II Kor. 3, 18). — Vgl. I Joh. 3, 8. 9. — 11 Vgl. I Joh. 3, 8—10. — 17 Vgl. oben Cap. XII. — 18 Vgl. I Thess. 5, 17. — 19 Matth. 6, 9. — 20 Vgl. Phil. 3, 20. — 21 Vgl. Jes. 66, 1 und Origenes, In Gen. hom. I 2 (tom. VIII p. 107 sq. ed. Lomm.). — 22 Vgl. I Kor. 15, 49. — 24 Vgl. Matth. 6, 9. — 26 Vgl. Clemens Alex., Strom. II 2, 6 u. VII 5, 28 p. 431 u. 845 ed. Potter.

1 ὄντι] <τῷ> ὄντι Angl. (bei Del. I 921\*), vgl. unten Z. 2 | 2 ἐν (2) tilgt Bent. (bei Del. I 233 Anm. a) | 3 ἀνακαινώσει Lond. | 4 δῆλον ὅτι Lond. | 7 ἐκ τοῦ θεοῦ von I. H. nachgetragen (τοῦ θεοῦ übergeschr.) T | 11 αὐτόν schreibe ich mit Bent. Del. (I 233 Anm. c) Angl. (a. a. O.), αὐτόν TAusgg. | 16 hinter τοίνυν + μόνον Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 18 προσεύχεσθαι] προσεύχεσθε Lond. u. Del. (I 233 Anm. d) ohne Grund | 21 ἰδρῦσθαι TAusgg. | 24 <δὲ> füge ich mit Angl. (a. a. O.) ein | τῶν ἁγίων] τῶν ὅλων Bent. (bei Del. I 233 Anm. e).

καὶ συνέχεσθαι τὰ πάντα ὑπ' αὐτοῦ. καὶ καθολικῶς τὰς ὅσων ἐπὶ τῷ ῥητῷ λέξεις, τὰς νομιζομένας τοῖς ἀπλουτέροις ἐν τόπῳ φάσκειν εἶναι τὸν θεόν, μεταληπτόν πρεπόντως ταῖς μεγάλαις καὶ πνευματικαῖς ἐννοίαις περὶ θεοῦ, οἷαι εἰσιν ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην αὐταί·

5 „πρὸ δὲ τῆς ἑορτῆς τοῦ πάσχα εἰδὼς ὁ Ἰησοῦς ὅτι ἦλθεν αὐτοῦ ἡ ὥρα, ἵνα μεταβῆ ἐκ τοῦ κόσμου τούτου πρὸς τὸν πατέρα, ἀγαπήσας τοὺς ἰδίους τοὺς ἐν τῷ κόσμῳ, εἰς τέλος ἠγάπησεν αὐτούς“ καὶ μετ' ὀλίγα· „εἰδὼς ὅτι πάντα ἔδωκεν αὐτῷ ὁ πατὴρ εἰς τὰς χεῖρας, καὶ ὅτι ἀπὸ θεοῦ ἐξῆλθε καὶ πρὸς θεὸν ὑπάγει,“ καὶ | μεθ' ἕτερα· 234

10 „ἠκούσατε ὅτι ἐγὼ εἶπον ὑμῖν· ὑπάγω καὶ ἔρχομαι πρὸς ὑμᾶς. εἰ ἠγαπᾶτέ με, ἐχάρητε ἂν ὅτι πορεύομαι πρὸς τὸν πατέρα“ καὶ πάλιν μεθ' ἕτερα· „νῦν δὲ ὑπάγω πρὸς τὸν πέμψαντά με, καὶ οὐδεὶς ἐξ ὑμῶν ἑρωτᾷ με· ποῦ ὑπάγεις,“ εἰ γὰρ ταῦτα τοπικῶς ἐκδεχτόν, δῆλον ὅτι καὶ τὸ „ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ἐάν τις ἀγαπᾷ

15 με, τὸν λόγον μου τηρήσει, καὶ ὁ πατὴρ μου ἀγαπήσει αὐτὸν, καὶ πρὸς αὐτὸν ἐλευσόμεθα καὶ μονὴν παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα.“

2. οὐχὶ δέ γε ταῦτα τοπικῆς μεταβάσεως νοουμένης περὶ τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν πρὸς τὸν ἀγαπῶντα τὸν λόγον τοῦ Ἰησοῦ γίνεται, οὐδ' ἄρα τοπικῶς ταῦτα ἐκδεχτόν· ἀλλ' ὁ λόγος τοῦ θεοῦ,

20 ἡμῖν συγκαταβαλῶν καὶ ὡς πρὸς τὴν ἰδίαν ἀξίαν, ὅτε παρὰ ἀνθρώποις ἐστὶ, ταπεινούμενος, μεταβαίνει λέγεται „ἐκ τοῦ κόσμου τούτου πρὸς τὸν πατέρα,“ ὅπως καὶ ἡμεῖς ἐκείθι τέλειον αὐτὸν θεασάμεθα, ἀπὸ τῆς παρ' ἡμῖν κενότητος, ἣν „ἐκένωσεν ἑαυτὸν,“ ἐπὶ τὸ ἴδιον „πληρωμα“ καλινδρομοῦντα· ἐνθα καὶ ἡμεῖς, αὐτῷ ὀδηγῶ

25 χρώμενοι, πληρωθέντες πάσης κενότητος ἀπαλλαγόμεθα. ἀπιέτω τοῖσιν „πρὸς τὸν πέμψαντα“ αὐτὸν ἀφελὶς τὸν κόσμον ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, καὶ „πρὸς τὸν πατέρα“ πορευέσθω. καὶ τὸ ἐπὶ τέλει δὲ τοῦ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίου· „μὴ μου ἅπτου· οὐπω γὰρ ἀναβέβηκα πρὸς τὸν πατέρα μου“ μυστικώτερον νοῆσαι ζητήσωμεν· τῆς

30 ἀναβάσεως „πρὸς τὸν πατέρα“ τοῦ υἱοῦ θεοπρεπέστερον μετὰ ἀγίας τρανότητος ἡμῖν νοουμένης, ἣντινα ἀνάβασιν νοῦς μᾶλλον ἀναβαίνει σώματος.

5 Joh. 13, 1. — 8 Joh. 13, 3. — 10 Joh. 14, 28. — 12 Joh. 16, 5. — 14 Joh. 14, 23. — 17 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 2, 5 p. 831 ed. Potter. Origenes, Comm. in Joh. XX 16 (18) (tom. II p. 237 sq. ed. Lomm., II 61 sq. ed. Brooke) u. c. Cels. IV 5, I 277 Z. 27 ff. V 12, S. 13 Z. 1. — 20 Vgl. Phil. 2, 7. 8. — 21 Vgl. Joh. 13, 1. — 22 Vgl. Phil. 2, 7. — 24 Vgl. Kol. 1, 19. 2, 9 (Ephes. 1, 23). — 25 Vgl. Kol. 2, 10. — 26 Vgl. Joh. 16, 5. — 27 Vgl. Joh. 13, 1. — 28 Joh. 20, 17.

14 δῆλονοτι [so] T δηλονότι Lond. | 17 γε von I. H., w. e. sch., übergeschr. T.

20<sup>r</sup> 3. ταῦτα ἡγοῦμαι | συνεξητακένοι τῷ „πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς“ ὑπὲρ τοῦ ταπεινῆν περὶ θεοῦ ὑπόληψιν τῶν νομιζόντων αὐτὸν εἶναι τοπικῶς „ἐν οὐρανοῖς“ περιελεῖν καὶ μὴ ἔαντινα ἐν σωματικῷ τόπῳ εἶναι τὸν θεὸν (ἐπεὶ τούτῳ ἀκόλουθόν 5 ἔστι καὶ σῶμα αὐτὸν εἶναι) λέγειν, ᾧ ἔπεται δόγματα ἀσεβέστατα, τὸ διαιρετὸν καὶ ὑλικὸν καὶ φθαρτὸν αὐτὸν εἶναι ὑπολαμβάνειν· πᾶν γὰρ σῶμα διαιρετὸν ἔστι καὶ ὑλικὸν καὶ φθαρτὸν· ἢ λεγέτωσαν ἡμῖν μὴ κενοπαθοῦντες ἀλλὰ τρανῶς καταλαμβάνειν φάσκοντες, πῶς οἶόν τε ἔστιν ἑτέρας (εἶναι) φύσεως παρὰ τὴν ὑλικήν. ἐπεὶ δὲ 10 καὶ πρὸ τῆς σωματικῆς Χριστοῦ ἐπιδημίας γραμμάτων πολλὰ τὸ ἐν σωματικῷ τόπῳ εἶναι τὸν θεὸν λέγειν δοκεῖ, οὐκ ἄτοπόν μοι φαίνεται ὀλίγα κάκεινων παραθέσθαι ὑπὲρ τοῦ πάντα περισπασμὸν ἀφελεῖν ἀπὸ τῶν διὰ τὸν ἰδιωτισμὸν τὸ ὅσον ἐπ’ αὐτοῖς μικρῷ καὶ βραχεὶ τόπῳ ἐμπεριλαμβανόντων τὸν ἐπὶ πάντων θεόν. καὶ πρῶ- 15 τόν γε ἐν τῇ Γενέσει „Ἀδὰμ“ καὶ Εὐᾶ, φησὶν, „ἤκουσαν τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ περιπατοῦντος τὸ δειλινὸν ἐν τῷ παραδείσῳ“ καὶ ἐκρύβησαν ὃ τε Ἀδὰμ καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ ἀπὸ προσώπου κυρίου τοῦ 235 θεοῦ ἐν μέσῳ τοῦ ξύλου τοῦ παραδείσου.“ ἐροῦμεν πρὸς τοὺς εἰς τοὺς θησαυροὺς τῆς λέξεως ἐλθεῖν μὴ βουλομένους ἀλλὰ μηδὲ τὴν 20 ἀρχὴν κρούοντας „τὴν θύραν“ αὐτῆς, εἰ δύνανται παραστήσαι κύριον τὸν θεόν, τὸν πληροῦντα „τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν,“ τὸν, ὡς αὐτοὶ ὑπολαμβάνουσι, σωματικώτερον „οὐρανῷ“ θρόνῳ χρώμενον καὶ „τῇ γῆ“ ὑποποδίῳ „τῶν ποδῶν αὐτοῦ,“ ὑπὸ οὕτω βραχέος συγκρίσει τοῦ παντὸς οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς περιέχεσθαι τόπον, ὥστε ὄν ὑπολαμ- 25 βάνουσι σωματικὸν παράδεισον μὴ ἐκπληροῦσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἀλλὰ τοσοῦτῳ αὐτοῦ εἶναι τῷ μεγέθει μείζονα, ὡς καὶ περιπατοῦντα χωρεῖν αὐτὸν, ἀνομομένης „φωνῆς“ ἀπὸ τῆς βάσεως τῶν ποδῶν αὐ-

1 Matth. 6, 9. — 5 Vgl. Origenes, In Gen. hom. I 13 (tom. VIII p. 121 ed. Lomm.) und c. Cels. III 75, I 267 Z. 3 ff. VI 70, 71, S. 139 Z. 31 ff. VIII 49, S. 265 Z. 4 ff. — 7 Vgl. Aristot., Org. I 1 (vol. I p. 268<sup>a</sup>, 7 ed. Acad. Reg. Boruss.). — 15 Gen. 3, 8. — 20 Vgl. Luk. 13, 25. — 21 Vgl. Jerem. 23, 24. — 22 Vgl. [Matth. 5, 34. 35 (Jes. 66, 1)]. — 25 Vgl. Origenes, De princ. IV 16 (tom. XXI p. 510 ed. Lomm. — Philokalia Cap. I 17 p. 24, 1 sqq. ed. Rob.) und c. Cels. IV 39, I 311 Z. 7 ff. — 26 Vgl. Gen. 3, 8.

1 hinter ἡγοῦμαι + ἀναγκαίως Angl. (bei Del. I 921<sup>a</sup>) nicht ohne Wahrscheinlichkeit; vgl. oben Cap. XIII 4, S. 328 Z. 3, unten Cap. XXIV a. E. XXXI a. E. u. andere Stellen | 4 hinter τινα + οἴεσθαι Del. (I 234 Anm. b) | hinter τόπῳ + φάσκου Angl. (a. a. O.), vgl. oben S. 350 Z. 2; aber ἐν σωματικῷ τόπῳ εἶναι τὸν θεόν hängt von λέγειν (Z. 5) ab | 6 u. 7 διαιρετὸν TAusgg. | 9 (εἶναι) füge ich mit Angl. (a. a. O.) ein, während Bent. u. Del. (I 234 Anm. c) das vorhergehende ἔστιν in εἶναι corrigieren wollen | 21 τὸν (vor πληροῦντα) < Wet. Del. | 28 βραχέος schreibe ich mit Bent. Del. (I 235 Anm. a) Angl. (a. a. O.), βραχεία TAusgg.

τοῦ. ἔτι δὲ κατ' ἐκείνους ἀτοπώτερον τὸ αἰδουμένους τὸν θεὸν διὰ τὴν παράβασιν τὸν Ἀδὰμ καὶ τὴν Εὐάν κρύπτεσθαι „ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐν μέσῳ τοῦ ξύλου τοῦ παραδείσου.“ οὐδὲ γὰρ λέγεται ὅτι οὕτως ἠθέλησαν κρύπτεσθαι, ἀλλ' ὄντως „ἐκρύβησαν.“ πῶς δὲ κατ' αὐτοὺς πυνθάνεται τοῦ Ἀδὰμ ὁ θεὸς λέγων „ποῦ εἶ;“

4. περὶ τούτων δὲ ἐπὶ πλείον διειλήφραμεν, ἐξετάζοντες τὰ εἰς τὴν Γένεσιν· πλὴν καὶ νῦν ἵνα μὴ τέλειον παρασιωπήσωμεν τὸ τηλικούτον πρόβλημα, αὐτάρκως ἀναμνησθησόμεθα τοῦ „ἐνοικήσω ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπερικατήσω ἐν αὐτοῖς,“ λεγομένου ἐν Δευτερονομίᾳ ὑπὸ τοῦ θεοῦ. ὁποῖος γὰρ αὐτοῦ ὁ περίκατος ἐν τοῖς ἁγίοις, τοιοῦτός 10 τις καὶ ὁ ἐν τῷ παραδείσῳ, κρυπτομένου | θεὸν καὶ φεύγοντος τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ καὶ ἀφισταμένου τῆς παρῴσιας παντὸς τοῦ ἀμαρτάνοντος· οὕτω γὰρ καὶ „Κάλν ἐξῆλθεν ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ 15 καὶ ᾤκησεν ἐν γῆ Ναῖδ κατέναντι Ἐδέμ.“ ὡς οὖν ἐν τοῖς ἁγίοις ἐνοικεῖ, οὕτως καὶ ἐν οὐρανῷ, ἦτοι παντὶ ἁγίῳ καὶ φοροῦντι „τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου“ ἢ τῷ Χριστῷ, ἐν ᾧ εἰσι πάντες οἱ σφριζόμενοι „φωτῆρες“ καὶ ἀστέρες τοῦ οὐρανοῦ, ἢ καὶ διὰ τοὺς ἐν οὐρανῷ ἁγίους κατοικεῖ (ἐκεῖ κατὰ) τὸ εἰρημένον· „πρὸς δὲ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς 20 μου, τὸν κατοικοῦντα ἐν τῷ οὐρανῷ.“ καὶ τὸ ἐν τῷ Ἐκκλησιαστῇ δέ· „μὴ σπεύσης ἐξενεγκεῖν λόγον πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ· ἵτι ὁ θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω, καὶ σὺ ἐπὶ γῆς κάτω“ διάσθημα βούλεται δηλωῶσαι ἀπὸ τῶν ὄντων ἐν τῷ σώματι „τῆς ταπεινώσεως“ ἕως τοῦ παρὰ τοῖς ὑφονόμενοις ὑπὸ τῆς ὀφελείας καὶ τοῦ λόγου ἀγγέλους καὶ

6 Gen. 3, 9. — 9 Vgl. II Kor. 6, 16 (Lev. 26, 12. Deut. 23, 14. Ezech. 37, 27). — [18 Vgl. Hebr. 10, 35. —] 14 Gen. 4, 16. — 16 Vgl. Clemens Alex., Eclog. proph. 52 p. 1001 ed. Potter. Origenes, In Gen. hom. I 13 (tom. VIII p. 122 ed. Lomm.). — 16 Vgl. I Kor. 15, 49. — 18 Vgl. Phil. 2, 15. Apok. Joh. 1, 20 (Gen. 1, 14. 16. Weish. Sal. 13, 2). — 19 Psal. 122, 1. — 21 Pred. Sal. 5, 1. — 23 Phil. 3, 21. — 24 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. I 34 (31) u. 40 (35) (tom. I p. 68 u. 79 sq. ed. Lomm., I 40, 26 sqq. 48, 20 sqq. ed. Brooke).

10 Δευτερονομίᾳ] wohl kein Textfehler sondern ungenaue Angabe des Origenes; vgl. dessen Comm. in Matth. X 15 (tom. III p. 41 sq. ed. Lomm.) | 12 ὁ < Del. | θεὸν] (ἀπὸ προσώπου τοῦ) θεοῦ liest Angl. (bei Del. I 921b) nach Gen. 3, 8 u. mit Hinweis auf Origenes, In Jerem. hom. XVI 4 (tom. XV p. 294 sq. ed. Lomm.) zu gewaltsam | 13 παρῴσιας] παρουσίας lesen Bent. u. Del. (I 235 Anm. c) ohne Grund | 18 διὰ τοὺς ἐν οὐρανῷ ἁγίους κατοικεῖ] διὰ τὸ ἐν οὐρανῷ ἁγίους κατοικεῖν vermutet Bent. (bei Del. I 235 Anm. d) | 19 (ἐκεῖ κατὰ) füge ich mit Angl. (a. a. O.) ein, da das Citat Psal. 122, 1 offenbar zu dem vorhergehenden u. nicht mit dem Citat Pred. Sal. 5, 1 zum folgenden Satze gehört; hinter τὸ + δ' Bent. (bei Del. I 235 Anm. d) der Satzverbindung wegen | 23 τοῦ] τῶν (scil. ἐν οὐρανῷ ἁγίων) vermutet Angl. (a. a. O.) | 24 καὶ (vor τοῦ) tilgt Angl. (a. a. O.), vielleicht ist τῆς statt καὶ zu schreiben.

δυνάμεισιν ἁγίαισιν ἢ ἀπὸ τῶ Χριστοῦ. οὐ γὰρ ἄτοπον αὐτὸν μὲν εἶναι κυρίως θρόνον τοῦ πατρὸς, ἀλληγορικώτερον οὐρανὸν καλούμενον, τὴν δὲ ἐκκλησίαν αὐτοῦ γῆν ὀνομαζομένην „ὑποπόδιον“ τυγχάνειν „τῶν ποδῶν αὐτοῦ.“

- 5 5. προστεθείκαμεν δὴ ὀλίγα καὶ τῆς παλαιᾶς διαθήκης ῥητὰ, νομιζόμενα ἐν τόπῳ παριστάνειν τὸν θεὸν, ὑπὲρ τοῦ πάντοθεν κατὰ τὴν διδομένην | ἡμῖν δύναμιν πείσαι τὸν ἐντυγχάνοντα ὑψηλότερον καὶ 236 πνευματικώτερον ἀκούειν τῆς θείας γραφῆς, ὅταν δοκῇ ἐν τόπῳ διδάσκειν εἶναι τὸν θεόν. ἔπρεπε δὲ ταῦτα συνεξετασθῆναι τῶ  
10 „πάτερ ἡμῶν ὃ ἐν τοῖς οὐρανοῖς,“ οἷον ἐὰριστάντι τὴν οὐσίαν τοῦ θεοῦ ἀπὸ πάντων τῶν γεννητῶν· οἷς γὰρ οὐ κοινωνεῖ, αὐτοῖς δόξα τις θεοῦ καὶ δύναμις αὐτοῦ, καὶ, ἢ οὕτως εἶπω, ἀπορροή τῆς θεότητος ἐγγίνεται αὐτοῖς.

XXIV 1. „Ἀγιάσθητω τὸ ὄνομά σου.“ ὅτε μὲν παρίσθῃ τὸ  
15 μὴ γεγονέναι πω, περὶ οὐ εὔχεται, ὅτε δὲ τούτου τυχῶν τὸ μὴ παραμένειν αὐτὸ καὶ τηρεῖσθαι ἀξιοί, φανερόν ὅσον ἐπὶ τῇ λέξει ἐνταῦθα, ὡς μηδέπω ἀγιάσθέντος τοῦ ὀνόματος τοῦ πατρὸς, κελυθεῖσθαι λέγειν ἡμᾶς κατὰ γε τὸν Ματθαῖον. καὶ τὸν Λουκᾶν τὸ „ἀγιάσθητω τὸ ὄνομά σου.“ καὶ πῶς, εἰποι τις ἂν, ἄνθρωπος ἀξιοί ἀγιάζεσθαι  
20 „τὸ ὄνομα“ τοῦ θεοῦ ὡς μὴ ἡγιασμένον; τί „τὸ ὄνομα“ τοῦ πατρὸς καὶ τί τὸ ἀγιάζεσθαι αὐτὸ, κατανοήσωμεν.

2. „ὄνομα“ τοίνυν ἐστὶ κεφαλαιώδης προσηγορία τῆς ἰδίας ποιότητος τοῦ ὀνομαζομένου παραστατικῇ· οἷον ἐστὶ τις ἰδία ποιότης Παύλου τοῦ ἀποστόλου, ἢ μὲν τις τῆς ψυχῆς, καθ' ἣν τοιάδε ἐστὶν, ἢ δὲ  
25 τις τοῦ νοῦ, καθ' ἣν τοιῶνδὲ ἐστὶ θεωρητικὸς, ἢ δὲ τις τοῦ σώματος

2 Vgl. Hebr. 1, 8 (Psal 44, 7). — 8 Vgl. Matth. 5, 34. 35 (Jes. 66, 1). — 10 Matth. 6, 9. — 14 Matth. 6, 9. Luk. 11, 2. — 15 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 39. 44 p. 853. 857 ed. Potter. — 18 Matth. 6, 9. Luk. 11, 2.

1 ἢ] καὶ Angl. (bei Del. I 921<sup>b</sup>) | 5 δὴ] δὲ liest Angl. (a. a. O.) unrichtig | 10 ἀριστάντι schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), ἀριστὰς T Ausgg. | 11 οἷς γὰρ οὐ κοινωνεῖ] scil. ἢ οὐσία τοῦ θεοῦ, daher die Verbesserung von Angl. (a. a. O.) (οἷς οὐ κοινωνεῖ)· οἷς γὰρ [οὐ] κοινωνεῖ (oder ἐνοικῶν κοινωνεῖ) unnötig | 18 αὐτοῖς] von Angl. (a. a. O.) getilgt; ob αὐτοῦ? | 14 ὅτε μὲν] εἶτε μὲν Bent. u. Del. (I 236 Anm. a), (ὃ εὐχόμενος) ὅτε μὲν Angl. (a. a. O.) | 15 ὅτε δὲ schreibe ich, ὅτε δὲ T Ausgg. εἶτε δὲ Bent. u. Del. (I 236 Anm. a) | τυχῶν Bent. Del. Angl. (a. a. O.) τυχόν T Ausgg. | παραμένειν αὐτὸ] παραμένον αὐτὸ Ausgg. παραμένον ἀπὸ Angl. (a. a. O.) | 16 φανερόν] φανερόν (δὲ) Angl. (a. a. O.) | 18 κατὰ γε] κατὰ τε vermutet Angl. (bei Del. I 922<sup>a</sup>) | 20 hinter ἡγιασμένον ist vielleicht ein verbindender Ausdruck wie (καὶ πρώτον) ausgefallen; weniger wahrscheinlich will Angl. (a. a. O.) οὐν πατρὸς statt τοῦ πατρὸς schreiben, vgl. oben Z. 17 | 25 θεωρητικὸς (scil. νοῦς) schreibe ich mit Bent. Del. (I 236 Anm. b) Angl. (a. a. O.), θεωρητικῇ T Ausgg.



αὐτοῦ, καθ' ἣν τοιόνδε ἐστὶ. τὸ τοίνυν τούτων τῶν ποιότητων ἴδιον  
καὶ ἀσυντρόχαστον πρὸς ἕτερον (ἄλλος γάρ τις ἀπαράλλακτος Παύλου  
ἐν τοῖς οὖσιν οὐκ ἔστι) δηλοῦται διὰ τῆς „Παῦλος“ ὀνομασίας. ἀλλ'  
21<sup>r</sup> ἐπὶ | ἀνθρώπων, οἰονεὶ ἀλλασσομένων τῶν ἰδίων ποιότητων, ὑγιῶς  
5 κατὰ τὴν γραφὴν ἀλλάσσεται καὶ τὰ ὀνόματα μεταβαλούσης γὰρ  
τῆς τοῦ „Ἀβραάμ“ ποιότητος, ἐκλήθη „Ἀβραάμ“, καὶ τῆς τοῦ Σίμωνος,  
ὁ „Πέτρος“ ὀνομάσθη, καὶ τῆς τοῦ διώκοντος τὸν Ἰησοῦν „Σαοῦλ“,  
προσηγορευθῆ ὁ „Παῦλος.“ ἐπὶ δὲ θεοῦ, ὅστις αὐτός ἐστιν ἄτρεπτος  
καὶ ἀναλλοίωτος ἀεὶ τυγχάνων, ἐν ἔστιν ἀεὶ τὸ οἰονεὶ καὶ ἐκ' αὐτοῦ  
10 ὄνομα, τὸ „(ὁ) ὦν“ ἐν τῇ Ἐξόδῳ εἰρημένον ἢ τι οὕτως ἂν λεχθῆσο-  
μενον. ἐπεὶ οὖν περὶ θεοῦ πάντες μὲν ὑπολαμβάνομεν τι, ἐννοοῦντες  
ἄτινα δὴ ποτε περὶ αὐτοῦ, οὐ πάντες δὲ ὁ ἐστὶ (σπάνιοι γὰρ καὶ, εἰ  
χρὴ λέγειν, τῶν σπανίων σπανιώτεροι οἱ τὴν ἐν πᾶσιν ἀγιότητα  
καταλαμβάνοντες αὐτοῦ), εὐλόγως διδασκόμεθα τὴν ἐν ἡμῖν ἐννοίαν  
15 περὶ θεοῦ ἄγλαν γενέσθαι, ἢ ἴδωμεν αὐτοῦ τὴν ἀγιότητα κτίζοντος  
καὶ προνοοῦντος καὶ κρίνοντος καὶ ἐκλεγομένου καὶ ἐγκαταλείποντος  
ἀποδεχομένου τε καὶ ἀποστρεφομένου καὶ γέρωσ ἀξιούντος καὶ κολάζον-  
τος ἕκαστον κατὰ τὴν ἀξίαν.

3. ἐν τούτοις γὰρ καὶ τοῖς παραπλησίοις, ἢ οὕτως εἶπω, χαρακτη-  
20 ρίζεται ἰδία ποιότης τοῦ θεοῦ, ἣντινα νομίζω „ὄνομα θεοῦ“ λέγεσθαι  
κατὰ τὰς γραφὰς, ἐν μὲν τῇ Ἐξόδῳ „οὐ λήψη τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ  
θεοῦ σου ἐπὶ ματαίῳ“ ἐν δὲ τῷ Δευτερονομίῳ „προσδοκᾶσθω | ὡσεὶ 237  
ἕτερός τὸ ἀπόφθεγμά μου, καταβήτω ὡσεὶ δρόσος τὰ ῥήματά μου,  
ὡσεὶ ὄμβρος ἐπ' ἄγρωστιν καὶ ὡσεὶ νιφετός ἐπὶ χόρτον· ὅτι ὄνομα  
25 κυρίου ἐκάλεσα,“ ἐν δὲ ψαλμοῖς· „μνησθήσονται τοῦ ὀνοματός σου  
ἐν πάσῃ γενεᾷ καὶ γενεᾷ.“ ὁ τε γὰρ οἷς μὴ δεῖ ἐφαρμοζῶν τὴν ἐννοίαν  
τοῦ θεοῦ λαμβάνει „τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ“, ἐπὶ ματαίῳ, ὁ τε  
δυνάμενος ἀποφθέγασθαι ἕτερον, τοῖς ἀκούουσι συνεργοῦντα τῇ

8 Vgl. Act. 13, 9. — 6 Vgl. Gen. 17, 5. — 7 Vgl. Mark. 3, 16. Joh. 1, 42  
(Matth. 10, 2. 16, 18. Luk. 6, 14). — Vgl. Act. 9, 4. 5. 13, 9. — 8 Vgl. Origenes  
c. Cels. I 21, I 72 Z. 19f. III 75, I 267 Z. 3. — 10 Vgl. Exod. 3, 14. — 15 Vgl.  
Hebr. 12, 10. — 17 Vgl. Matth. 25, 46. — 21 Exod. 20, 7. — 22 Deut. 32, 2. 3. —  
25 Psal. 44, 18. — 27 Vgl. Exod. 20, 7. — 28 Vgl. Deut. 32, 2.

4—7 am Rand folgende Inhaltsangabe (3 Zeilen) von I. H. σῆ δια τί υπαλ-  
λα(σ)|σεται τισι τὰ ον(ὁ)|ματα κατὰ τὴν . . . [σῖα las Huet, Gaskoin kann  
nur den zweiten Buchst., nämlich ι, erkennen; γραφὴν scheint nicht dazustehn]  
T | 9 ἀναλοιωτος T | ἐν ἔστιν] ἐνεστιν Lond. | 10 (ὁ) ὦν schreibe ich mit  
Angl. (bei Del. I 922<sup>a</sup>) nach Exod. 3, 14 | 18 πᾶσι T Lond. | ἀγιότητα] ἰδιότητα  
lesen Bent. u. Del. (I 236 Anm. d) ohne Grund | 15 ἄγλαν γενέσθαι, ἢ ἴδωμεν  
αὐτοῦ τὴν ἀγιότητα] ἡγιῆ γενέσθαι, ἂν ἴδωμεν αὐτοῦ τὴν ἰδιότητα lesen Bent. u.  
Del. (I 236 Anm. e) zu gewaltsam und unnötig | ἀγιότητα] ἀγνότητα Del. im  
Text | 26 ἐφαρμοζῶν Del. ἀφαρμοζῶν T Ox.Lond.

καρποφορία τῶν ψυχῶν αὐτῶν, καὶ ῥήματα δρόσφ ἑοικότα παρακλη-  
 τικὰ προσαγόμενος τῇ τε ῥύμη τῆς οἰκοδομῆς τῶν λόγων ὄμβρον  
 ὀφελιμώτατον ἐπάγων τοῖς ἀκροαταῖς ἢ νιφετὸν ἀνοιμώτατον, διὰ  
 τοῦτο ταῦτα δύναται. ταῦτα ἐπινοήσας ἑαυτὸν δεόμενον θεοῦ τοῦ  
 5 τελειοῦντος καλεῖ παρ' ἑαυτὸν τὸν τῶν προειρημένων κυρίως χορηγόν·  
 πᾶς τε τρανῶν καὶ τὰ περὶ τοῦ θεοῦ ὑπομιμνήσκειται μᾶλλον ἢ  
 μανθάνει, κἄν ἀπὸ τινος ἀκούειν δοκῇ ἢ εὐρίσκειν νομίξῃ τὰ τῆς  
 θεοσεβείας μυστήρια.

4. ὥσπερ δὲ τὰ ἐνθάδε δεῖ νοεῖν τὸν εὐχόμενον, αἰτεῖν αὐτὸν  
 10 ἁγιασθῆναι „τὸ ὄνομα“ τοῦ θεοῦ· οὕτως ἐν ψαλμοῖς τὸ „ὑψώσωμεν  
 τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ αὐτὸ“ λέγεται, προστάσσοντος τοῦ προφήτου  
 μετὰ πάσης συμφωνίας ἐν τῷ αὐτῷ νοῖ καὶ ἐν τῇ αὐτῇ γνώμῃ φθάσαι  
 ἐπὶ τὴν ἀληθῆ καὶ ὑψηλὴν γνώσιν τῆς ιδιότητος τοῦ θεοῦ. τοῦτο  
 γάρ ἐστι τὸ ὑψοῦν „τὸ ὄνομα“ τοῦ θεοῦ „ἐπὶ τὸ αὐτὸ,“ (ὅτε) μετα-  
 15 λαβὼν τις ἀπορρόγης θεότητος τῷ ὑπειλήφθαι ἀπὸ τοῦ θεοῦ καὶ  
 κεκρατηρέναι τῶν ἐχθρῶν, ἐφησθῆναι πτώσει αὐτοῦ μὴ δυναμένων,  
 ὑψοὶ αὐτὴν τὴν δύναμιν, ἧς μετελήχε, θεοῦ· ὅπερ δηλοῦται ἐν εἰκοστῷ  
 ἐνάτῳ ψαλμῷ διὰ τοῦ „ὑψώσω σε, κύριε, ὅτι ὑπέλαβές με καὶ (οὐκ)  
 21<sup>v</sup> εὐφρανάς τοὺς ἐχθρούς μου ἐπ' ἐμοί.“ ὑψοὶ | δὲ τις τὸν θεὸν, ἐγκαι-  
 20 νίσας αὐτῷ οἶκον ἐν ἑαυτῷ, ἐπεὶ καὶ ἡ (ἐπι)γραφὴ τοῦ ψαλμοῦ  
 οὕτως ἔχει „ψαλμὸς ᾠδῆς τοῦ ἐγκαινισμοῦ τοῦ οἴκου τοῦ Δαυὶδ.“

5. ἔτι περὶ τοῦ „ἁγιασθήτω τὸ ὄνομά σου“ καὶ τῶν ἐξῆς  
 προστακτικῶν χαρακτῆρι εἰρημένων λεκτέον ὅτι συνεχῶς προστακτι-

10 Vgl. Matth. 6, 9. Luk. 11, 2. — Psal. 33, 4. — 18 Psal. 29, 2. — 21  
 Psal. 29, 1. — 22 Matth. 6, 9. Luk. 11, 2.

1 αὐτῶν E. Klostermann, ἑαυτῶν T Ausgg. | 2 ῥύμη] ῥώμη liest Bent. (bei  
 Del. I 237 Anm. a) ohne Grund | 3 διὰ τοῦτο] διὰ τούτου (scil. ὀνόματος) vermutet  
 Angl. (bei Del. I 922\*) | 4 ταῦτα (2)] διὰ τοῦτο vermutet Angl. (a. a. O.) | 9 τὰ ἐν-  
 θάδε] τὰ τοῦ θεοῦ Angl. (a. a. O.), aber τὰ ἐνθάδε — ‚quae hic dicta sunt‘ (Cl.  
 Fleury) ergibt guten Sinn | αἰτεῖν] αἰτοῦντα Ox. u. Angl. (a. a. O.) unrichtig | 11  
 αὐτοῦ] αὐτ' [so] T (vgl. oben S. 337 Z. 16), vermutlich verschrieben für αὐτ' — αὐ-  
 τοῦ | προφήτου schreibe ich, vgl. Act. 2, 29. 30, πατρός T Ausgg., πρῶφ konnte leicht  
 ἐν πρῶς verlesen werden; Δαυὶδ liest Angl. (a. a. O.) dem Sinn nach richtig | 14 ὑψοῖν  
 schreibe ich mit Angl. (a. a. O.) u. Del. (der I 237 Anm. d auch τοῦ ὑψοῦντος vor-  
 schlägt), ὑψοῦντος T Ausgg. | (ὅτε) füge ich mit Bent. u. Del. (I 237 Anm. e) ein, wäh-  
 rend Angl. (a. a. O.) weniger gut (δὲ) hinter μεταλαβὼν einschalten und ὑψοὶ (Z. 17)  
 ἐν ὑψώσει verwandeln will | 16 αὐτοῦ] αὐτ' [so] T, vgl. oben Z. 11 | 17 εἰκοστῷ  
 ἐνάτῳ] κθ' T | 18 (οὐκ) füge ich mit den Ausgg. aus d. LXX ein | 19 εὐ-  
 φρανὰς] ε auf Rasur eines Buchst. u. später als v geschrieben; οὐκ kann nicht  
 unter der Rasur gestanden haben, wohl aber η | 20 (ἐπι)γραφὴ schreibe ich mit  
 Bent. Del. (I 237 Anm. g) Angl. (a. a. O.), γραφὴ T Ausgg. | 22 hinter ἔτι + δὲ Angl.  
 (a. a. O.) vermutungsweise.

κοις ἀντὶ εὐκτικῶν ἐχρήσαντο καὶ οἱ ἐρμηνεύσαντες, ὡς ἐν τοῖς ψαλμοῖς· „ἀλαλα γενηθήτω τὰ χεῖλη τὰ δόλια, τὰ λαλοῦντα κατὰ τοῦ δικαίου ἀνομίαν,“ ἀντὶ τοῦ γενηθῆναι καὶ „ἐξερευνησάτω δανειστῆς πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶ“ „μὴ ὑπαρξάτω αὐτῶ ἀντιλήπτωρ“ ἐν 5 τῶ ἑκατοστῶ ὀγδόῳ περὶ Ἰούδα· ὅλος γὰρ ὁ ψαλμὸς αἰτησίς ἐστι περὶ Ἰούδα, ἵνα τὰδε τινὰ αὐτῶ συμβῆ. μὴ συνιδῶν δὲ ὁ Τατιανὸς τὸ „γενηθήτω“ οὐ πάντοτε σημαίνει τὸ εὐκτικὸν ἀλλ’ ἔσθ’ ὅπου καὶ | προστακτικὸν, ἀσεβέστατα ὑπέληψε περὶ τοῦ ελπόντος „γενηθήτω 238 φῶς“ θεοῦ, ὡς εὐξαμένον μᾶλλον ἢ περὶ προστάξαντος γενηθῆναι τὸ 10 φῶς· „ἐπεὶ,“ ὡς φησὶν ἐκεῖνος ἀθέως νοῶν, „ἐν σκότῳ ἦν ὁ θεός.“ πρὸς ὃν λεκτέον, πῶς ἐκλήψεται καὶ τὸ „βλαστησάτω ἡ γῆ βοτάνην χόρτου“ καὶ „συναχθήτω τὸ ὕδωρ (τὸ) ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ“ καὶ „ἐξαγαγέτω τὰ ὕδατα ἐρπετὰ ψυχῶν ζώσων“ καὶ „ἐξαγαγέτω ἡ γῆ ψυχὴν ζῶσαν.“ ἄρα γὰρ ὑπὲρ τοῦ ἐπὶ ἐδραίου στήναι εὐχε- 15 ται συναχθῆναι „τὸ ὕδωρ τὸ ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ εἰς συναγωγὴν μίαν,“ ἢ ὑπὲρ τοῦ μεταλαβεῖν τῶν βλαστησάντων ἀπὸ γῆς εὐχεται τὸ „βλαστησάτω ἡ γῆ“; ποίαν δὲ χρεῖαν ὁμοίαν ἔχει τῶ χηρῆσει φωτὸς τῶν ἐνύδρων καὶ πτηνῶν ἢ χερσαίων, ἵνα καὶ περὶ τούτων εὐχῆται; εἰ δὲ καὶ κατ’ αὐτὸν ἄτοπον τὸ περὶ τούτων 20 εὐχεσθαι, προστακτικαῖς ὀνομασίαις εἰρημένων, πῶς οὐ τὸ ὅμοιον λεκτέον καὶ περὶ τοῦ „γενηθήτω φῶς,“ ὡς μὴ εὐκτικῶς ἀλλὰ προσ- τακτικῶς εἰρημένον; ἀναγκαίως δέ μοι ἔδοξεν, ἐν ταῖς προστακτικαῖς φωναῖς εἰρημένης εὐχῆς, ὑπομνησθῆναι τῶν παρεκδοχῶν αὐτοῦ διὰ τοὺς ἡπατημένους καὶ παραδεξαμένους τὴν ἀσεβῆ διδασκαλίαν αὐτοῦ, 25 ὧν καὶ ἡμεῖς ποτε πεπειράμεθα.

XXV 1. „Ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου.“ εἰ „ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ“ κατὰ τὸν λόγον τοῦ κυρίου καὶ σωτήρος ἡμῶν „μετὰ παρατηρήσεως“ „οὐκ ἔρχεται,“ „οὐδὲ ἐροῦσιν· ἰδοὺ ὡδε ἡ ἰδοὺ ἐκεῖ,“ ἀλλὰ „ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ἐντὸς“ ἡμῶν „ἐστίν“ („ἐγγὺς“ γὰρ „τὸ ῥῆμά ἐστι 30 σφόδρα ἐν τῷ στόματι“ ἡμῶν „καὶ ἐν τῇ καρδίᾳ“ ἡμῶν), δῆλον ὅτι

2 Psal. 30, 19. — 3 Psal. 108, 11. 12. — 5 Vgl. Origenes c. Cels. II 11. 20, I 140 Z. 2 ff. 149 Z. 14 ff. — 6 Vgl. Tatian, Fr. VIII (p. 50, 1 sqq. ed. E. Schwartz) u. Origenes c. Cels. VI 51, S. 122 Z. 24. — 7 Vgl. Gen. 1, 3. Psal. 30, 19. — 8 Gen. 1, 3. — 11 Gen. 1, 11. — 12 Gen. 1, 9. — 13 Gen. 1, 20. — Gen. 1, 24. — 15 Vgl. Gen. 1, 9. — 17 Gen. 1, 11. — 18 Vgl. Gen. 1, 3. 20—22. 24. 25. — 21 Gen. 1, 3. — 26 Matth. 6, 10. Luk. 11, 2. — Vgl. Luk. 17, 20. 21. — 29 Vgl. Deut. 30, 14 (Röm. 10, 8).

3 γενηθῆναι Lond. γενηθεῖεν Ox. Del. γενηθῆναι T | 7 τὸ (1)] τῶ Angl. (bei Del. I 922b) | σημαίνει Bent. Del. (I 237 Anm. i) συμβαίνειν T Ausg. | 12 (τὸ) fuge ich mit Angl. (a. a. O.) aus d. LXX ein, vgl. unten Z. 15 | 18 ἡ] καὶ Angl. (a. a. O.) | καὶ περὶ] καὶ καὶ περὶ T | 22 ἀναγκαίως] ἀναγκαῖον Lond. | 30 δηλονότι T Ausg.

ὁ εὐχόμενος ἐλθεῖν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ περὶ τοῦ τὴν ἐν αὐτῷ βασιλείαν τοῦ θεοῦ ἀνατελεῖν καὶ καρποφορῆσαι καὶ τελειωθῆναι εὐλόγως εἴχεται· παντὸς μὲν ἁγίου ὑπὸ θεοῦ βασιλευμένου καὶ τοῖς πνευματικοῖς νόμοις τοῦ θεοῦ πειθομένου, οἷον ἐὶν εὐνομουμένην πόλιν οἰκοῦντος ἑαυτὸν· παρόντος αὐτῷ τοῦ πατρὸς καὶ συμβασιλεύοντος τῷ πατρὶ τοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ τετελειωμένη ψυχῇ κατὰ τὸ εἰρημένον, οὗ πρὸ βραχείας ἐμνημόνεον· „πρὸς αὐτὸν ἐλευσόμεθα καὶ μονὴν παρ’ αὐτῷ ποιησόμεθα“ (καὶ οἶμαι νοεῖσθαι θεοῦ μὲν βασιλείαν | τὴν μακαρίαν τοῦ ἡγεμονικοῦ κατά-  
 10 στασιν καὶ τὸ τεταγμένον τῶν σοφῶν διαλογισμῶν, Χριστοῦ δὲ βασιλείαν τοὺς προϊόντας σωτηρίους τοῖς ἀκούουσι λόγους καὶ τὰ μὲν ἐπιτελούμενα ἔργα δικαιοσύνης καὶ τῶν λοιπῶν ἀρετῶν· λόγος γὰρ καὶ δικαιοσύνη ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ)· παντὸς (δὲ) ἁμαρτωλοῦ κατατυραννουμένου ὑπὸ τοῦ ἄρχοντος „τοῦ αἰῶνος τούτου,“ ἐπεὶ πᾶς ἁμαρτωλὸς τῷ  
 15 ἐνεστῶτι αἰῶνι πονηρῷ· ὀφείλεται, μὴ ἐμπαρέχων ἑαυτὸν τῷ δόντι „ἑαυτὸν περὶ τῶν ἁμαρτωλῶν ἡμῶν, ὅπως ἐξέλῃται ἡμᾶς ἐκ τοῦ αἰῶνος τοῦ ἐνεστῶτος πονηροῦ“ καὶ „ἐξέλῃται“ „κατὰ τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ἡμῶν“ κατὰ τὰ ἐν τῇ πρὸς Γαλάτας εἰρημένα ἐπιστολῇ. ὁ δὲ κατατυραννούμενος ὑπὸ τοῦ ἄρχοντος τούτου τοῦ  
 20 αἰῶνος τῷ ἐκουσίῳ τῆς ἁμαρτίας καὶ βασιλεύεται ὑπὸ τῆς ἁμαρτίας· διόπερ κελεύομεθα ὑπὸ τοῦ Παύλου μηκέτι ὑποτάσσεσθαι θελοῦσθαι τῇ ἁμαρτίᾳ βασιλεύειν ἡμῶν, καὶ προστασόμεθά γε διὰ τούτων· „μὴ σὺν βασιλευέτω ἡ ἁμαρτία ἐν τῷ θνητῷ ἡμῶν σώματι εἰς τὸ ὑπακούειν ταῖς ἐπιθυμίαις αὐτῆς.“

25 2. ἀλλ’ ἐρεῖ τις πρὸς ἀμφοτέρω, τὸ τε „ἁγιασθήτω τὸ ὄνομα σου“ καὶ τὸ „ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου,“ ὅτι, εἰ ὁ εὐχόμενος ἐπὶ τῷ ἐπακούεσθαι εὐχεται καὶ ἐπακούεται ποτε, δηλονότι ἁγιασθήσεται ποτε τιμῇ κατὰ τὰ προειρημένα „τὸ ὄνομα“ τοῦ θεοῦ, ὃ

2 Vgl. Matth. 13, 23. Mark. 4, 20. Luk. 8, 15. — 4 Vgl. oben Cap. XXIII 4, S. 352 Z. 9 ff. — 7 Joh. 14, 23. — 12 Vgl. Joh. 1, 1. 14. I Kor. 1, 30. — 14 u. 19 Vgl. Ignat. ad Ephes. Cap. XIX 1 (I Kor. 2, 6. 8. II Kor. 4, 4). — 15 Vgl. Gal. 1, 4. — 22 Röm. 6, 12. — 25 Matth. 6, 9. Luk. 11, 2. — 26 Matth. 6, 10. Luk. 11, 2.

5 ἑαυτὸν T Ausgg. αὐτόν schreiben Bent. Del. (I 238 Anm. b) unrichtig | 6 συμβασιλεύοντος Bent. Del. (I 238 Anm. b) Angl. (bei Del. I 922b), vgl. unten Z. 10 f., συμβουλευόντος T Ausgg. | 7 ἐμνημόνεον Ox. Del., ἐμνημόνευσα Angl. (a. a. O.), ἐμνημόνευε T Wet. (am Rand) Lond. | 9—12 am Rand von I. H. folgende Note (3 Zeilen): σὴ περὶ τῆς | βασιλείας κῦ τ(οῦ) | χῦ T | 13 <δὲ> füge ich mit Bent. Del. (I 238 Anm. c) Angl. (a. a. O.) ein | 16 ἁμαρτωλῶν] ἁμαρτιῶν Ox. Angl. (a. a. O.) nach Gal. 1, 4; aber Origenes citiert hier nicht wörtlich | 17 καὶ ἐξέλῃται < Ox. u. tilgt Angl. (a. a. O.) unrichtig | 23 ἡμῶν] ἡμῶν Ox. Angl. (a. a. O.) nach Röm. 6, 12, doch vgl. unten S. 358 Z. 30 | 24 αὐτῆς] vgl. Origenes, Comm. in Ep. ad Rom. VI 1 (tom. VII p. 4 Z. 4 v. o. ed. Lomm.) | 27 ὅτι Lond.

καὶ „ἡ βασιλεία“ τοῦ θεοῦ ἐνστήσεται. εἰ δὲ ταῦτ' αὐτῶ ἔσται, πῶς ἔτι καθηκόντως εὐξεται περὶ τῶν παρόντων ἴδη ὡς μὴ παρόντων λέγων· „ἀγιασθήτω τὸ ὄνομά σου· ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου“; εἰ δὲ τοῦτο, ἔσται ποτὲ καθῆκον μὴ λέγειν· „ἀγιασθήτω τὸ ὄνομά σου· ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου.“ λεκτέον πρὸς ταῦτα ὅτι, ὡςπερ ὁ εὐχόμενος λόγου „γνώσεως“ τυχεῖν καὶ λόγου „σοφίας“ καθηκόντως αἰεὶ περὶ τούτων εὐξεται, αἰεὶ μὲν κλεινονα θεωρήματα „σοφίας“ καὶ „γνώσεως“ ἐν τῶ ἐπακούεσθαι ληφόμενος, πλὴν „ἐκ μέρους“ γινώσκων μὲν ὅσα ποτ' ἂν χωρήσαι ἐπὶ τοῦ παρόντος δυνηθῆ, τοῦ <δὲ> τελείου καὶ καταργούντος „τὸ ἐκ μέρους“ „τότε“ φανερωθησομένου, ὅτε „πρόσωπον πρὸς πρόσωπον“ ὁ νοῦς προσβάλλει χωρὶς αἰσθήσεως τοῖς νοητοῖς· οὕτως „τὸ τέλειον“ τοῦ ἀγιασθῆναι ἐκάστῳ ἡμῶν „τὸ ὄνομα“ τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἐνστήναι αὐτοῦ τὴν βασιλείαν οὐχ οἶόν τε ἔστιν, ἐὰν μὴ „ἔλθῃ“ καὶ „τὸ“ περὶ τῆς „γνώσεως“ καὶ „σοφίας“ „τέλειον“ τάχα δὲ καὶ τῶν λοιπῶν ἀρετῶν. ὁδεύομεν δὲ ἐπὶ τὴν τελειότητα, ἐὰν „τοῖς“ „ἔμπροσθεν“ ἐπεκτεινόμενοι τῶν ὀπισθεν ἐπιλανθανώμεθα. τῇ οὖν ἐν ἡμῖν βασιλεία τοῦ θεοῦ ἢ ἀκρότης ἀδιαλείπτως προκόπτουσι ἐνστήσεται, ὅταν πληρωθῇ τὸ παρὰ τῶ ἀποστόλῳ εἰρημένον, ὅτι ὁ Χριστὸς, πάντων αὐτῶ τῶν ἐχθρῶν ὑποταγέντων, παραδώσει „τὴν βασιλείαν τῶ θεῷ καὶ πατρὶ,“ „ἵνα ἡ ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν κᾶσι.“ διὰ τοῦτο „ἀδιαλείπτως“ προσευχόμενοι μετὰ διαθέσεως τῶ λόγῳ θεοποιουμένης λέγωμεν τῶ ἐν οὐρανοῖς πατρὶ ἡμῶν· „ἀγιασθήτω τὸ ὄνομά σου· ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου.“

227 3. ἔτι δὲ | περὶ τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας καὶ τοῦτο διαληπτέον, ὅτι, ὡςπερ οὐκ ἔστι „μετοχὴ δικαιοσύνης καὶ ἀνομία“ οὐδὲ „κοινωνία φωτὶ πρὸς σκότος“ οὐδὲ „συμφώνησις Χριστῶ πρὸς Βελλαρ,“ οὕτως ἀσυνύπαρκτόν ἐστι τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ βασιλεία τῆς ἁμαρτίας. εἰ τοίνυν θέλομεν ὑπὸ θεοῦ βασιλεύεσθαι, μηδαμῶς 240 30 „βασιλευέτω ἡ ἁμαρτία ἐν τῶ θνητῶ ἡμῶν σώματι,“ μηδὲ ὑπακούωμεν τοῖς προστάγμασι αὐτῆς, ἐπὶ „τὰ ἔργα τῆς σαρκὸς“ καὶ τὰ ἄλλο-

8 u. 4 Matth. 6, 9. 10. Luk. 11, 2. — 6 Vgl. I Kor. 12, 8. — 8 Vgl. I Kor. 13, 9. — 10 Vgl. I Kor. 13, 10. — Vgl. I Kor. 13, 12. — 12 Vgl. I Kor. 13, 10. 12, 8. — 16 Vgl. Phil. 3, 14. — 19 Vgl. I Kor. 15, 24. 25. 27. 28. — 22 Vgl. I Thess. 5, 17. — 23 Matth. 6, 9. 10. Luk. 11, 2. — 26 Vgl. II Kor. 6, 14. 15. — 29 Vgl. Röm. 6, 12. [— 31 Vgl. Gal. 5, 19.]

10 <δὲ> füge ich ein, da sonst das vorausgehende μὲν (Z. 9) ohne Entsprechung wäre | hinter τελειον + ὡς Bent. u. Del. (I 239 Anm. d) ohne Grund | φανερωθησομένου Bent. Del. (I 239 Anm. d) Angl. (bei Del. I 922b), φανερωθησομένον Ausgg., φανερωθησομένον T | 11 προσβάλλει] προσβαλεῖ Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 17 τῇ—βασιλείᾳ] τῆς—βασιλείας Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 28 Βελλαρ] βελλαλ Ox.

τρια τοῦ θεοῦ προκαλουμένης ἡμῶν τὴν ψυχὴν· ἀλλὰ νεκρώσαντες „τὰ μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς“ καρποφορῶμεν τοὺς καρποὺς „τοῦ πνεύματος,“ ἵνα ὡς „ἐν“ „παραδείσῳ“ πνευματικῶ κύριος ἡμῶν ἐμπερικατῆ, βασιλεύων ἡμῶν ὁ μόνος σὺν τῷ Χριστῷ αὐτοῦ, ἐν ἡμῖν „ἐκ δεξιῶν“ καθήμενος  
 5 ἢς εὐχόμεθα λαβεῖν „δυνάμεως“ πνευματικῆς καὶ καθεζομένης, „ἕως“ πάντες οἱ ἐν ἡμῖν ἐχθροὶ αὐτοῦ γένωνται „ὑποπόδιον τῶν ποδῶν“ αὐτοῦ καὶ καταργηθῆ ἀφ’ ἡμῶν πᾶσα ἀρχὴ καὶ ἐξουσία καὶ δύναμις. δυνατόν γὰρ ταῦτα καθ’ ἕκαστον ἡμῶν γενέσθαι καὶ τὸν ἕσχατον ἐχθρὸν καταργηθῆναι, τὸν θάνατον, ἵνα καὶ ἐν ἡμῖν λέγεται ὑπὸ τοῦ  
 10 Χριστοῦ· „ποῦ σου, θάνατε, τὸ κέντρον; ποῦ σου, ἄδη, τὸ νίκος,“ ἤδη τοίνυν „τὸ φθαρτὸν“ ἡμῶν ἐνδυσάσθω τὴν ἐν ἀγγελίᾳ καὶ πάσῃ καθαρότητι ἀγιοσύνην καὶ „ἀφθαρσίαν,“ „καὶ τὸ θνητὸν“ ἀμφιεσάσθω, τοῦ θανάτου κατηργημένου, τὴν πατρικὴν „ἀθανασίαν“· ὥστε ἡμᾶς βασιλενομένους ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἤδη εἶναι ἐν τοῖς παλιγγενεσίας  
 15 καὶ ἀναστάσεως ἀγαθοῖς.

XXVI 1. „Γενηθῆτω τὸ θέλημα σου ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς.“ ὁ Λουκᾶς μετὰ τὸ „ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου“ ταῦτα παρασιωπήσας ἔταξε· „τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δίδου ἡμῖν καθ’ ἡμέραν“· διόπερ ἄς προετάξαμεν λέξεις ὡς παρὰ μόνον  
 20 τῷ Ματθαίῳ κειμένας ἐξετάσωμεν ἀκολούθως τοῖς πρὸ τούτων. ἔτι ὄντες „ἐπὶ γῆς“ οἱ εὐχόμενοι, νοοῦντες „ἐν οὐρανῷ“ γεγενῆσαι „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ παρὰ πᾶσι τοῖς οἰκείοις τῶν οὐρανῶν, εὐξόμεθα καὶ ἡμῖν τοῖς „ἐπὶ γῆς“ ὁμοίως ἐκείνοις κατὰ πάντα γενέσθαι „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ· ὅπερ συμβήσεται, μηδὲν ἡμῶν παρὰ „τὸ  
 25 θέλημα“ πραττόντων αὐτοῦ. ἐπὶ δὲ „ὡς ἐν οὐρανῷ“ „τὸ θέλημα“ ἐστὶ τοῦ θεοῦ, καὶ ἡμῖν τοῖς „ἐπὶ γῆς“ κατορθωθῆ, ὁμοιωθέντες τοῖς ἐν οὐρανοῖς, ἅτε φορέσαντες παραπλησίως ἐκείνοις „τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου,“ „βασιλείαν“ οὐρανῶν κληρονομήσομεν, τῶν μεθ’

1 Vgl. Kol. 3, 5. — 2 Vgl. Joh. 15, 8. 16. Gal. 5, 22. — 3 Vgl. Gen. 3, 8. II Kor. 6, 16 (Lev. 26, 12. Deut. 23, 14). — 4 Vgl. Matth. 26, 64. Mark. 14, 62. Luk. 22, 69. — 5 Vgl. Psal. 109, 1. Jes. 66, 1. Mark. 12, 36. Luk. 20, 43. Act. 7, 49. Hebr. 10, 13. — 7 Vgl. I Kor. 15, 24. — 8 Vgl. I Kor. 15, 26. — 10 I Kor. 15, 55 (Hos. 13, 14). — 11 Vgl. I Kor. 15, 53. 54. — 14 Vgl. Matth. 19, 28. — 16 Matth. 6, 10. — 17 Luk. 11, 2. — 18 Luk. 11, 3. — 27 Vgl. I Kor. 15, 49. — 28 Vgl. Matth. 25, 34.

1 προκαλουμένης] προσκαλουμένης Ox. | 3 κύριος] θεός Bent. (bei Del. I 240 Anm. b) | 5 καθεζομένης] καθησομένης liest Angl. (bei Del. I 922b) ohne Grund | 16 οὐρανῷ schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), vgl. oben Cap. XVIII 2, S. 340 Z. 15, u. unten S. 360 Z. 4. 6. 7. 8. 9. 15 u. s. w., οὐρανοῖς T Ausgg. | 22 εὐξόμεθα] εὐξόμεθα vermutet Del. (I 240 Anm. d) | 27 οὐρανοῖς] οὐρανῷ liest Angl. (a. a. O.) nach Analogie der vorhergehenden und folgenden Stellen vielleicht richtig | φορέσαντες] φορήσαντες Ox. Lond.

ἡμᾶς „ἐπὶ γῆς“ καὶ ἡμῖν, γενομένοις „ἐν οὐρανῷ“, ὁμοιωθῆναι εὐχομένων.

2. δύναται μέντοι γε κατὰ μόνον τὸν Ματθαῖον ἀπὸ κοινοῦ τὸ „ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ λαμβάνεσθαι, ἢ ἢ τοιοῦτον τὸ προσ-  
23<sup>r</sup> τασσόμενον ἡμῖν ἐν τῇ εὐχῇ λέγειν. „ἀγιασθήτω | τὸ ὄνομά σου“ „ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ „ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου“ „ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ „γενηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ „τό“ τε γὰρ „ὄνομα“ τοῦ θεοῦ ἡγιασθῆ παρὰ τοῖς „ἐν οὐρανῷ“, καὶ ἐνέσθη αὐτοῖς „ἡ“ τοῦ θεοῦ „βασι-  
10 λεία“, γεγένηται τε ἐν | αὐτοῖς „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ ἅπερ πάντα 24<sup>l</sup> ἡμῖν λείπει τοῖς „ἐπὶ γῆς“, δυνάμενα ἡμῖν ὑπαρχθῆναι ἐν τῷ ἄξιον ἐαντούς κατασκευάζειν ἐπηκόου περὶ τούτων πάντων τοῦ θεοῦ τυχεῖν.

3. ζητήσαι δ' ἂν τις διὰ τὸ „γενηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν  
15 οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ λέγων πῶς γεγένηται „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ „ἐν οὐρανῷ“, ὅπου ἐστὶ „τὰ πνευματικὰ τῆς ποιηρίας“, δι' ἃ μεθυσθήσεται „ἡ μάχαιρα“ τοῦ θεοῦ καὶ „ἐν τῷ οὐρανῷ“; εἰ δὲ οὕτως εὐχόμεθα γενηθῆναι „ἐπὶ“ τῆς „γῆς“, „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ, ὥσπερ γίνεται „ἐν οὐρανῷ“, μὴ ποτε λεληθότως εὐξώμεθα  
20 μένειν „ἐπὶ γῆς“ καὶ τὰ ἐναντία, ὅπου ἀπ' οὐρανοῦ καὶ ταῦτα ἔρχεται, πολλῶν φάτων γινομένων „ἐπὶ γῆς“ διὰ τὰ ἡττώματα „πνευματικὰ τῆς ποιηρίας“, ὄντα „ἐν τοῖς ἐπουρανίοις.“ ὁ μὲν οὖν τις ἀλληγορῶν τὸν οὐρανὸν καὶ φάσκων αὐτὸν εἶναι τὸν Χριστὸν, γῆν δὲ τὴν ἐκκλησίαν (τίς γὰρ οὕτως ἄξι)ος, θρόνος“ τοῦ πατρὸς  
25 ὡς ὁ Χριστός; ποιοῦν δὲ „ὑποπόδιον τῶν ποδῶν“ τοῦ θεοῦ ὡς ἡ ἐκκλησία;) εὐχερῶς λύσει τὰ ζητούμενα, λέγων εὐχεσθαι δεῖν ἕκαστον τῶν ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας οὕτω χωρῆσαι „τὸ“ πατρικὸν „θέλημα“, ὃν τρόπον Χριστὸς κεχώρηκεν, ὃ ἐλθὼν ποιῆσαι „τὸ θέλημα“ αὐτοῦ τοῦ πατρὸς

4 Matth. 6, 10. — 5 Matth. 6, 9. 10. Luk. 11, 2. — 14 Matth. 6, 10. — 16 Vgl. Ephes. 6, 12. — 17 Vgl. Jes. 34, 5. — 18 Vgl. Matth. 6, 10. — 22 Vgl. Ephes. 6, 12. — 23 Vgl. Hebr. 1, 8 (Psal. 44, 7) und oben Cap. XXIII 4, S. 353 Z. 1 ff. — 25 Vgl. Act. 7, 49 (Jes. 66, 1). — 28 Vgl. Joh. 4, 34.

14 ζητήσαι T Lond. Bent. (bei Del. (I 241 Anm. a) ζητήσας Ox. Del. | 15 γεγένηται T Lond. Del. γένηται Ox., γὰρ γένηται vermute ich | 21 διὰ τὰ ἡττώματα πνευματικὰ τῆς ποιηρίας, ὄντα ἐν τοῖς ἐπ.] διὰ τὸ ἡττηθῆναι τῶν πνευματικῶν τῆς ποιηρίας ὄντων ἐν τοῖς ἐπ. ändert Bent. (bei Del. I 241 Anm. e) zu gewaltsam | 24 οὕτως ἄξι)ος Del. οὕτω <οὐράνιος> Ox. Lond. Angl., der auch οὕτω <κυριως> vermutet (bei Del. I 922 b), vgl. oben Cap. XXIII 4, S. 353 Z. 2; οὕτω "ος [so, Raum für etwa 3 Buchst., οὕτω <οὐνι>ος kann nicht gelesen werden] T 28 αὐτοῦ τοῦ πατρὸς] τοῦ πατρὸς αὐτοῦ vermutet Angl. (bei Del. I 923 a).

καὶ πᾶν αὐτὸ τελειώσας· δυνατὸν γὰρ κολληθέντα αὐτῷ „ἐν“ γενέσθαι „πνεῦμα“ οὐν αὐτῷ, διὰ τοῦτο χωροῦντα „τὸ θέλημα“, ἢ „ὡς“ τετέλεσται „ἐν οὐρανῷ“, οὕτω τελεσθῆ „καὶ ἐπὶ γῆς“ „ὁ κολλώμενος“ γὰρ „τῷ κυρίῳ“ κατὰ τὸν Παῦλον „ἐν πνεύμα ἔστι.“ καὶ 5 οἶμαι ἵτι οὐκ εὐκαταφρόνητος ἔσται αὕτη ἢ ἐρμηνεῖα τῷ ἐπιμελέστερον κατανοοῦντι αὐτήν.

4. ἀντιλέγων δέ τις αὐτῇ παραθήσεται τὸ ἐπὶ τέλει τούτου τοῦ εὐαγγελίου μετὰ τὴν ἀνάστασιν ὑπὸ τοῦ κυρίου εἰρημένον πρὸς τοὺς ἑνδεκα μαθητάς· „ἐδόθη μοι πᾶσα ἔξουσία ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ 10 ἐπὶ γῆς.“ ἔχων γὰρ ἔξουσίαν τῶν „ἐν οὐρανῷ“ φησι προσειληφέναι τὴν „ἐπὶ γῆς“, τῶν μὲν „ἐν οὐρανῷ“ καὶ πρότερον ὑπὸ τοῦ λόγου πεφωτισμένων, ἐπὶ δὲ „τῇ συντελείᾳ τοῦ αἰῶνος“ καὶ τῶν „ἐπὶ γῆς“ διὰ τὴν δεδομένην ἔξουσίαν τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ μιμουμένων τὰ, ὧν ἔξουσίαν ὁ σωτὴρ ἔλαβεν, „ἐν οὐρανῷ“ κατορθου- 15 μένων. οἶονεὶ οὖν διὰ τῶν εὐχῶν συνεργοὺς πρὸς τὸν πατέρα βούλεται λαβεῖν τοὺς μαθητευομένους αὐτῷ, ἢ ὁμοίως τοῖς „ἐν οὐρανῷ“ ὑποτεταγμένοις ἀληθεία καὶ λόγῳ τὰ „ἐπὶ γῆς“ διορθωθέντα (διὰ) τὴν ἔξουσίαν, ἣν ἔλαβεν „ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“, εἰς τέλος ἀγάγῃ τῶν ἔξουσιαζομένων μακάριον. ὁ δὲ θέλων 20 οὐρανὸν εἶναι τὸν σωτήρα τὴν δὲ γῆν ἐκκλησίαν. τὸν πρωτότοκον „πάσης κτίσεως“, ᾧ ὁ πατήρ ὡς θρόνῳ ἐπαναπαύεται, φάσκων | εἰ- 23 ναι τὸν | οὐρανὸν, εὐροὶ ἂν „τὸν“ „ἄνθρωπον“, ὃν ἐνεδύσατο οἰκειωθέντα ἐκείνῃ τῇ δυνάμει διὰ τὸ τεταπεινωκέναι „ἑαυτὸν“ καὶ γενόμενον ὑπήκοον „μέχρι θανάτου“, λέγειν μετὰ τὴν ἀνάστασιν τό· 25 „ἐδόθη μοι πᾶσα ἔξουσία ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς“ λαβόντος

1 u. 8 Vgl. I Kor. 6, 17 und Origenes c. Cels. II 9, I 136 Z. 30 ff. Comm. in Matth. XV 24 (tom. III p. 378 ed. Lomm.). — 2 Vgl. Matth. 6, 10. — 9 Matth. 28, 18. — 11 Vgl. Joh. 1, 9. — 12 Vgl. Matth. 13, 40 (13, 39. 24, 3. 28, 20). — 13 u. 18 Vgl. Matth. 28, 18. — 16 Vgl. I Petr. 3, 22. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. — 20 Vgl. oben S. 360 Z. 23 f. — Vgl. Kol. 1, 15. — 21 Vgl. oben S. 360 Z. 23. — 22 Vgl. Ephes. 4, 24 (Kol. 3, 10). — 23 Vgl. Phil. 2, 8. — 25 Matth. 28, 18.

1 κολληθέντα Lond. Lomm. κωλύεσθαι Ox. Del. κολλᾶσθαι Bent. Del. (I 241 Anm. g u. I 923\*), κωλύ<sup>ν</sup> [so], doch Spuren eines getilgten λ über ω, und ωλν in Correctur, alles von I. H., T | 2 hinter θέλημα nimmt Angl. (bei Del. I 923\*) den Ausfall von τοῦ πατρὸς an | 10 τῶν ἐν—11 τὴν ἐπὶ] τὴν ἐν—11 τὴν ἐπὶ oder <τὴν> τῶν ἐν—11 τὴν <τῶν> ἐπὶ liest Bent. (bei Del. I 241 Anm. k) ohne Grund | 14 κατορθομένων] κατορθούμενα lesen Bent. u. Del. (I 241 Anm. l) unrichtig | 16 αὐτῷ αὐτῷ Lond. | 17 τὰ ἐπὶ γῆς; διορθωθέντα] τῶν ἐπὶ γῆς διορθωθέντων ändert Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 18 <διὰ> τὴν ἔξουσίαν schreibe ich, τῇ ἔξουσίᾳ Del. (I 241 Anm. m) | 22 εὐροὶ ἂν schreibe ich, εὐρεν Angl. (a. a. O.), ἐρεῖ Bent. u. Del. (I 242 Anm. a); εὐρεῖν T Ausgg. | 23 ἐκείνῃ] ἐκείνου Bent. u. Del. (I 242 Anm. a) | καὶ tilgt Angl. (a. a. O.).



τοῦ κατὰ τὸν σωτήρα ἀνθρώπου τὴν ἐξουσίαν τῶν „ἐν οὐρανῶ“  
οἷον τῶν ἐνυπαρχόντων τῷ μονογενεῖ, ἵνα αὐτῷ κοινωνῆ, ἀνακρινά-  
μενος ἐκείνου τῇ θεότητι καὶ ἐνούμενος αὐτῷ.

5. μὴ λύοντος δέ πω τοῦ δευτέρου τὰ ἠπορημένα περὶ τοῦ πῶς  
5 „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ ἐστὶν „ἐν οὐρανῶ“, τῶν „ἐν τοῖς ἐπου-  
ρανίοις“ πνευματικῶν „τῆς πονηρίας“ ἀντιπαλαιόντων τοῖς „ἐπὶ  
γῆς“, ἐκεῖθεν ἐνέσται λύειν οὕτως τὸ ζητούμενον· ὅτι, ὥσπερ οὐ  
διὰ τὸν τόπον ἀλλὰ διὰ τὴν προαίρεσιν ὁ ἔτι ὢν „ἐπὶ γῆς“, „πολι-  
τευμα“ ἔχων „ἐν οὐρανοῖς“ καὶ θησαυρίζων „ἐν οὐρανῶ“, τὴν  
10 καρδίαν ἔχων „ἐν οὐρανῶ“, „τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανοῦ“ φερῶν,  
οὐκέτι ἐστὶν „ἐκ τῆς γῆς“ οὐδὲ „τοῦ“ „κάτω“ „κόσμου“ ἀλλ’ ἐκ τοῦ  
οὐρανοῦ καὶ „τοῦ“ κρείττονος „τούτου“ οὐρανοῦ „κόσμου“ οὕτως  
καὶ „τὰ“ ἔτι „ἐν τοῖς (ἐπ)ουρανοῖς“ διατριβόντα „πνευματικὰ τῆς  
15 πονηρίας“, „τὸ πολίτευμα“ ἔχοντα „ἐπὶ γῆς“ καὶ δι’ ὧν ἀντιπα-  
λαίει ἐπιβουλεύοντα ἀνθρώποις, θησαυρίζοντα „ἐπὶ γῆς“, „εἰκόνα  
τοῦ χοικοῦ“ φοροῦντα, ὅστις „ἐστὶν ἀρχὴ πλάσματος κυρίου, πε-  
ποιημένος ἐγκατακαλιζεσθαι ὑπὸ τῶν ἀγγέλων“ οὐκ ἔστιν ἐπουράνια  
οὐδὲ ἐν τοῖς οὐρανοῖς διὰ τὴν μοχθηρὰν διάθεσιν οἰκεῖ. ἐπὶ οὖν  
λέγεται· „γεννηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν οὐρανῶ καὶ ἐπὶ  
20 γῆς“, ἐκείνους οὐδὲ „ἐν οὐρανῶ“ εἶναι λογιστέον, τῷ φρονήματι  
μετὰ τοῦ πεσόντος ἐξ „οὐρανοῦ“ δίκην ἀστραπῆς πεπτωκότας.

6. καὶ τάχα λέγων· δεῖν εὐχεσθαι ὁ σωτὴρ ἡμῶν, ἵνα γένηται  
„τὸ θέλημα“ τοῦ πατρὸς „ὡς ἐν οὐρανῶ“ οὕτως „καὶ ἐπὶ γῆς“,  
οὐ πάντως περὶ τῶν ἐν τόπῳ τῆς „γῆς“ κελεύει γίνεσθαι τὰς εὐχὰς,  
25 ὅπως ὁμοιωθῶσι τοῖς ἐν τόπῳ οὖσιν οὐρανίῳ· ἀλλ’ ἔστιν αὐτῷ ἢ  
πρόσταξις τῆς εὐχῆς, βουλομένῳ ὁμοιωθῆναι πάντα τὰ „ἐπὶ γῆς“,  
τουτέστι τὰ χεῖρονα καὶ τοῖς γῆϊνοις ἠφειωμένα, τοῖς κρείττοσι καὶ  
ἔχουσι „τὸ πολίτευμα ἐν οὐρανοῖς“, πᾶσι γενομένοις οὐρανῶ. ὁ μὲν

2 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 5 Vgl. Matth. 6, 10. — Vgl. Ephes. 6, 12. — 8 Vgl. Phil. 3, 20. — 9 Vgl. Matth. 6, 20. Luk. 12, 34. — 10 Vgl. I Kor. 15, 49. — 11 Vgl. Joh. 3, 31. 8, 23. 18, 36 (Matth. 21, 25. 26. Mark. 11, 30. 31. Luk. 20, 4. 5). — 13 Vgl. Ephes. 6, 12. — 14 Vgl. Phil. 3, 20. — 15 Vgl. Matth. 6, 19. — Vgl. I Kor. 15, 49. — 16 Vgl. Hiob 40, 14. — 19 Matth. 6, 10. — 21 Vgl. Luk. 10, 18. — 22 Vgl. Matth. 6, 10. — 28 Vgl. Phil. 3, 20.

2 ἀνακρινάμενος Ox. (Versio lat. p. 102 Anm. durch Conjectur; vgl. z. B. Origenes, Comm. in Joh. I 37 (32), tom. I p. 73 sq. ed. Lomm., I 44, 24 sq. ed. Brooke), Angl. (bei Del. I 923\*) Del., ἀνακρινάμενος TOx.Lond. im Text | 13 (ἐπ)ουρανοῖς schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), Bent. (der auch οὐρανοῖς vorschlägt) u. Del. (I 242 Anm. c), vgl. oben Z. 5 f., unten Z. 17; οὐρανοῖς TAnsgg. | 16 πεποιημένος (auf ὅστις zu beziehen) schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), πεποιημένον TAnsgg. | 21 πεπτωκότας] πεπτωκότων T.

γὰρ ἀμαρτάνων, ὅπου ποτ' ἂν ἦ, ἐστὶ γῆ,“ εἰς τὴν συγγενῆ, ἐὰν  
 μὴ μετανοῆ, ἐσόμενός πη· ὁ δὲ ποιῶν „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ καὶ  
 μὴ παρακούων τῶν σωτηρίων πνευματικῶν νόμων οὐρανός ἐστιν.  
 εἴτε οἶν „γῆ“ ἔτι ἐσμέν διὰ τὴν ἀμαρτίαν, εὐχόμεθα καὶ ἐφ' ἡμᾶς  
 5 οὕτω „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ διατείνει διορθωτικῶς, ὥσπερ ἐφθασεν  
 ἐπὶ τοὺς πρὸ ἡμῶν γενομένους οὐρανὸν ἢ ὄντας | οὐρανόν· εἴτε 243  
 μὴ γῆ ἀλλ' οὐρανός ἦδη λελογίσμεθα τῷ θεῷ, ἀξιῶσωμεν, ἵνα καὶ  
 „ἐπὶ τῆς γῆς“ ὁμοίως „τῷ οὐρανῷ,“ λέγω δὲ ἐπὶ τῶν χειρόνων,  
 πληρωθῆ „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ εἰς τὴν, ἢ οὕτως εἶπω, οὐρανο-  
 10 ποιήσιν αὐτῆς, ὥστε μηκέτι ποτὲ εἶναι γῆν ἀλλὰ πάντα γενέσθαι  
 24<sup>r</sup> οὐρανόν. ἐὰν γὰρ | ὡς „ἐν οὐρανῷ“ κατὰ τὰ ἡρμηνευμένα „τὸ  
 θέλημα“ τοῦ θεοῦ οὕτω γένηται „καὶ ἐπὶ γῆς,“ ἢ γῆ οὐ μενεῖ  
 γῆ· ὡς (εἰ λέγοιμι ἐπὶ ἄλλον παραδείγματος σαφέστερον) ἐὰν, ὥσπερ  
 γεγένηται „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ ἐπὶ τοὺς σόφρονας, οὕτω γένη-  
 15 ται καὶ ἐπὶ τοὺς ἀκόλαστους, οἱ ἀκόλαστοι σόφρονες ἔσονται, ἢ ὡς  
 γεγένηται „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ ἐπὶ τοὺς δικαίους, (ἐὰν οὕτω  
 γένηται) καὶ ἐπὶ τοὺς ἀδίκους, οἱ ἀδικοὶ δίκαιοι ἔσονται· διὰ τοῦτο  
 ἐὰν, ὡς „ἐν οὐρανῷ“ γεγένηται „τὸ θέλημα“ τοῦ θεοῦ, γένηται  
 „καὶ ἐπὶ γῆς,“ ἐσόμεθα πάντες οὐρανός, τῆς μὴ ὀφελούσης σαρκός  
 20 καὶ συγγενοῦς αὐτῇ αἵματος μὴ δυναμένων κληρονομεῖν „βασιλείαν  
 θεοῦ,“ κληρονομεῖν δ' ἂν λεχθησομένων, ἐὰν μεταβάλωσιν ἀπὸ  
 σαρκός καὶ γῆς καὶ χοῦ καὶ αἵματος ἐπὶ τὴν οὐράνιον οὐσίαν.

XXVII 1. „Τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δὸς ἡμῖν  
 σήμερον,“ ἢ ὡς ὁ Λουκᾶς· „τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον  
 25 δίδου ἡμῖν καθ' ἡμέραν.“ ἐπεὶ τινες ὑπολαμβάνουσι περὶ τοῦ  
 σωματικοῦ ἄρτου λέγεσθαι εὐχεσθαι ἡμᾶς, ἄξιον αὐτῶν τὴν ψευδο-  
 δοξίαν διὰ τούτων περιελόντας παραστῆσαι τὸ ἀληθές περὶ τοῦ  
 ἐπιουσίου ἄρτου. λεπτέον οὖν πρὸς αὐτούς ὅτι πῶς ὁ λέγων δεῖν  
 αἰτεῖν ἐπουράνια καὶ μεγάλα, οὔτε ἐπουρανίου ὄντος τοῦ εἰς τὴν  
 30 σάρκα ἡμῶν ἀναδιδομένου ἄρτου οὔτε μεγάλου αἰτήματος τοῦ περὶ

1 Vgl. Gen. 3, 19 und Origenes, In Jerem. hom. VIII 2 [u. Sel. in Jerem. 24] (tom. XV p. 195 sq. [u. 450] ed. Lomm.). Tertullian, De orat. Cap. IV. — 2 Vgl. Matth. 6, 10. — 19 Vgl. Joh. 6, 63. I Kor. 6, 9. 10. 15, 50. — 23 Matth. 6, 11. — 24 Luk. 11, 3. — 29 Vgl. oben Cap. II 2, S. 299 Z. 19.

1 ὅπου ποτ' ἂν ἦ, ἐστὶ γῆ Bent. u. Del. (I 242 Anm. e), ὅπου ποτ' ἂν, ἐστὶ γῆ Angl. (bei Del. I 923a), ὅπου ποτ' ἂν ἐστὶν ἢ γῆ T Ausgg. fehlerhaft | 4 εὐχόμεθα Angl. (bei Del. I 923b) u. Del. (I 242 Anm. f), εὐχόμεθα T Ausgg. | 5 τοῦ θεοῦ < Ox. Lond. Del. | 12 γένηται] γίνηται Lond. | μενεῖ schreibe ich mit Angl. (a. a. O.) u. Del., μένει T Ox. Lond. | 16 (ἐὰν οὕτω γένηται) füge ich ein, (οὕτω γένηται) Angl. (a. a. O.) | 21 λεχθησομένων] δεχθησομένων Bent. (bei Del. I 243 Anm. b).

τούτου ἀξιοῦν, ὥσπερ ἐκ κατ' αὐτοὺς ἐπιλαθόμενος ὧν ἐδίδαξε προστάττει περὶ ἐπιγείου καὶ μικροῦ ἔντευξιν ἀναφέρειν τῷ πατρὶ;

2. ἡμεῖς δὲ ἐπόμενοι αὐτῷ διδασκάλῳ, διδάσκοντι τὰ περὶ τοῦ ἄρτου, διὰ πλειόνων ταῦτα παραθηρόμεθα. φησὶν ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην  
 5 πρὸς ἑλληθότας εἰς Καφαρναοὺμ ζητεῖν αὐτόν· „ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ζητεῖτέ (με) οὐχ ὅτι εἶδετε σημεῖα, ἀλλ' ὅτι ἐφάγετε ἐκ τῶν ἄρτων καὶ ἐχορτάσθητε.“ ὁ γὰρ φαγὼν „ἐκ τῶν“ ὑπὸ Ἰησοῦ εὐλογηθέντων „ἄρτων“ καὶ πληρωθεὶς αὐτῶν μᾶλλον ζητεῖ καταλαβεῖν ἀκριβέστερον τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ σπεύδει πρὸς αὐτόν. διόπερ καλῶς προστάττει λέγων· „ἐργάζεσθε μὴ τὴν βρωσὶν τὴν ἀπολλυμένην ἀλλὰ τὴν βρωσὶν τὴν μένουσαν εἰς ζωὴν αἰώνιον, ἣν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ὑμῖν δώσει.“ πρὸς ταῦτα δὲ πυθομένων τῶν ἀκουσάντων καὶ λεγόντων· „τί ποιῶμεν, ἵνα ἐργαζώμεθα τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ; ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· τοῦτό ἐστι τὸ ἔργον τοῦ θεοῦ, ἵνα πιστεύητε εἰς ὃν ἀπέστειλεν ἐκεῖνος.“ „ἀπέστειλε“ δὲ ὁ θεὸς „τὸν λόγον αὐτοῦ | καὶ ἴασατο αὐτούς;“ ὡς ἐν ψαλμοῖς γέγραπται, δηλονότι 244 τοὺς νενοσηκότας· ὃ λόγῳ οἱ πιστεύοντες ἐργάζονται „τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ;“ ὄντα „βρωσὶν μένουσαν εἰς ζωὴν αἰώνιον.“ καὶ „ὁ πατήρ“ δέ μου, φησὶ, „δίδωσιν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τὸν ἀληθινόν· 20 ὁ γὰρ ἄρτος τοῦ θεοῦ ἐστὶν ὁ καταβαίνων ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ζωὴν διδούς τῷ κόσμῳ.“ „ἄρτος“ δὲ ἀληθινός ἐστὶν ὁ „τὸν“ „ἀληθινόν“ τρέφων „ἄνθρωπον;“ τὸν „κατ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ“ πεποιημένον, ὃ ὁ 24<sup>v</sup> | τραφεὶς καὶ „καθ' ὁμοίωσιν“ „τοῦ κτίσαντος“ γίνεται. τί δὲ λόγου τῆ ψυχῆ τροφιμώτερον, ἢ τί τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ τῷ νῷ τοῦ χωροῦντος 25 αὐτὴν τιμωτέρον; τί δὲ ἀληθείας τῆ λογικῆ φύσει καταλληλότερον;
3. εἰάν τις πρὸς ταῦτα ἀνθυποφέρει λέγων μὴ ἂν αὐτὸν διδάσκειν ὡς περὶ ἑτέρου ὄντος ἄρτου τοῦ ἐπιουσίου αἰτεῖν, ἀκούετω ὅτι καὶ ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην ὅπου μὲν ὡς περὶ ἑτέρου τινὸς παρ' αὐτὸν διαλέγεται, ὅπου δὲ ὡς αὐτὸς ὁ ἄρτος ὧν· ὡς μὲν περὶ ἑτέρου 30 διὰ τούτων· „Μωϋσῆς δέδωκεν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ;“, „οὐ“ „τὸν ἀληθινόν;“, „ἀλλ' ὁ πατήρ μου δίδωσιν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ

§ Vgl. Matth. 23, 8. — 5 Joh. 6, 26. — 10 Joh. 6, 27. — 13 Joh. 6, 28. 29. — 15 Psal. 106, 20. — 17 Vgl. Joh. 6, 28. 27. — 18 Joh. 6, 32. 33. — 22 Vgl. Gen. 1, 26. 27. Kol. 3, 9. 10. — 23 Vgl. Joh. 1, 1. 14. 14, 6. 17, 17. Luk. 11, 49. I Kor. 1, 24. 30. — 27 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 30 Joh. 6, 32.

6 <με> füge ich mit Ox., Angl. (bei Del. I 923b) u. Del. aus d. N. T. ein | 10 ἐργάζεσθε Lond. Del. (I 243 Anm. e) ἐργάζεσθαι T Ox. Del. im Text | 14 πιστεύητε Lond. Del. (I 243 Anm. f) πιστεύηται T Ox. Del. im Text | 22 κατ' κατὰ Ox. Lond. | 27 hinter ἑτέρου + παρ' αὐτόν Angl. (a. a. O.) durch Conjectur | 28 παρ' αὐτόν] παρ' αὐτόν Lond. | 30 ὑμῖν] ἡμῖν T.

οὐρανοῦ τὸν ἀληθινόν·“ ὡς δὲ περὶ αὐτοῦ φησι πρὸς εἰπόντας αὐτῷ·  
 „πάντοτε δὸς ἡμῖν τὸν ἄρτον τοῦτον,“ „ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς·  
 ὁ ἐρχόμενος πρὸς με οὐ μὴ πεινάσῃ, καὶ ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ οὐ μὴ  
 διψήσῃ πώποτε.“ καὶ μετ’ ὀλίγα· „ἐγὼ εἰμι ὁ ἄρτος (ὁ ζῶν) ὁ ἐκ  
 5 τοῦ οὐρανοῦ καταβάς· ἐάν τις φάγῃ ἐκ τούτου τοῦ ἄρτου, ζήσει εἰς  
 τὸν αἰῶνα· καὶ ὁ ἄρτος δὲ, ὃν ἐγὼ δώσω, ἡ σὰρξ μου ἐστίν, ἣν  
 ἐγὼ δώσω ὑπὲρ τῆς τοῦ κόσμου ζωῆς.“

4. ἐπεὶ δὲ πᾶσα τροφή „ἄρτος“ λέγεται κατὰ τὴν γραφὴν, ὡς  
 δῆλον ἐκ τοῦ περὶ Μωϋσέως ἀναγεγραφῆαι· „ἄρτον οὐκ“ ἔφαγε  
 10 „τεσσαράκοντα ἡμέρας καὶ ὕδωρ οὐκ“ ἔπιε, ποικίλος δὲ ἐστὶ καὶ διά-  
 φορος ὁ τρόφιμος λόγος, οὐ πάντων δυναμένων τῇ στεφρότῃ καὶ  
 εὐτονίᾳ τρέφεσθαι τῶν θείων μαθημάτων· διὰ τοῦτο βουλόμενος  
 παραστήσαι ἀθλητικὴν τελειότεροις ἀρμόζουσαν τροφήν φησιν· „ὁ  
 ἄρτος δὲ, ὃν ἐγὼ δώσω, ἡ σὰρξ μου ἐστίν, ἣν ἐγὼ δώσω ὑπὲρ τῆς  
 15 τοῦ κόσμου ζωῆς,“ καὶ μετ’ ὀλίγα· „ἐάν μὴ φάγητε τὴν σάρκα τοῦ υἱοῦ  
 τοῦ ἀνθρώπου καὶ πίνετε αὐτοῦ τὸ αἷμα, οὐκ ἔχετε ζωὴν ἐν ἑαυτοῖς.  
 ὁ τρώγων μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου τὸ αἷμα ἔχει ζωὴν αἰώνιον,  
 καὶ ἐγὼ ἀναστήσω αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. ἡ γὰρ σὰρξ μου ἀλη-  
 θής ἐστὶ βρωσίς, καὶ τὸ αἷμά μου ἀληθὴς ἐστὶ πόσις. ὁ τρώγων  
 20 μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου τὸ αἷμα ἐν ἐμοὶ μένει, κἀγὼ ἐν αὐτῷ.  
 καθὼς ἀπέστειλέ με ὁ ζῶν πατήρ, κἀγὼ ζῶ διὰ τὸν πατέρα· καὶ ὁ  
 τρώγων με κἀκεῖνος ζήσει δι’ ἐμέ.“ αὕτη δὲ ἐστὶν ἡ „ἀληθής“  
 „βρωσίς,“ „σὰρξ“ Χριστοῦ, ἣτις „λόγος“ οὐσα γέγονε „σὰρξ“ κατὰ  
 τὸ εἰρημένον· „καὶ ὁ λόγος | σὰρξ ἐγένετο.“ ὅτε δὲ (φάγοιμεν καὶ) 245  
 25 πίοιμεν αὐτὸν, „καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν“· ἐπὶ δὲ ἀναδιδοῦνται, πληροῦ-  
 νται τὸ „ἔθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ.“ „οὗτός ἐστιν ὁ ἄρτος ὁ ἐκ  
 τοῦ οὐρανοῦ καταβάς, οὐ καθὼς ἔφαγον οἱ πατέρες καὶ ἀπέθανον· ὁ  
 τρώγων τοῦτον τὸν ἄρτον ζήσει εἰς τὸν αἰῶνα.“

2 Joh. 6, 34. 35. — 4 Joh. 6, 51. — 8 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. X  
 13 (17) (tom. I p. 304 ed. Lomm., I 202, 17 sqq. ed. Brooke). — 9 Vgl. Deut. 9, 9.  
 — 18 Joh. 6, 51. — 15 Joh. 6, 53—57. — 24 25 26 Joh. 1, 14. — 24 Vgl. Joh.  
 6, 53. — 26 Joh. 6, 58.

1 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 4 (ὁ ζῶν) fügen ich mit Angl. (bei Del. I 923<sup>b</sup>) aus d.  
 N. T. ein, vgl. unten S. 366 Z. 29; auch in andern Schriften des Origenes fehlt bei  
 demselben Citat ὁ ζῶν nicht, vgl. c. Cels. II 9, I 135 Z. 27. VII 16, S. 167 Z. 26.  
 Comm. in Joh. I 23 (21) (tom. I p. 45 ed. Lomm., I 26, 23 ed. Brooke) | 19 αἷμά  
 μου Lond. πόμα μου T Ox. Del. | 20 μένει] μενεῖ vermutet Bent. (bei Del. I 244  
 Anm. f) | 22 δέ] δὴ liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 24 ὅτε δὲ (φάγοιμεν καὶ)  
 πίοιμεν αὐτὸν schreibe ich, vgl. oben Z. 15 ff., ὅτε δὲ φάγοιμεν αὐτὸν oder ὅτε  
 δὲ φάγοιμεν αὐτὸν (scil. σάρκα) Bent. (bei Del. I 245 Anm. a), ὅταν δὲ τρώγοιμεν  
 αὐτὸν Angl. (a. a. O.), ὅτε δὲ πίοιμεν αὐτὸν T Ausgg. | 27 hinter πατέρες + ἡμῶν  
 τὸ μάννα Angl. (a. a. O.) Lomm.

5. ὁ δὲ Παῦλος „νηπίοις“ διαλεγόμενος καὶ „κατὰ ἄνθρωπον“ περιπατοῦσι Κορινθίοις φησί· „γάλα ὑμᾶς ἐπότισα, οὐ βρωμα· οὐπω γὰρ ἐδύνασθε. ἀλλ' οὐδὲ ἔτι νῦν δύνασθε· ἔτι γὰρ ἐστε σάρκινοι“ καὶ ἐν τῇ πρὸς Ἑβραίους· „καὶ γεγόνατε χρεῖαν ἔχοντες γάλακτος, οὐ στερεᾶς τροφῆς. πᾶς γὰρ ὁ μετέχων γάλακτος | ἄπειρος λόγου δικαιοσύνης, νήπιος γὰρ ἐστὶ· τελείων δὲ ἐστὶν ἡ στερεὰ τροφή, τῶν διὰ τὴν ἕξιν τὰ αἰσθητήρια γεγυμνασμένα ἔχοντων πρὸς διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ.“ ἐγὼ δὲ ἡγοῦμαι καὶ τὸ „ὅς μὲν πιστεύει φαγεῖν πάντα, ὁ δὲ ἀσθενῶν λάχανα ἐσθίει“ μὴ περὶ σωματικῶν τροφῶν αὐτῷ προηγουμένως λέγεσθαι ἀλλὰ περὶ τῶν τρεφόντων τὴν ψυχὴν λόγων θεοῦ· τοῦ μὲν πιστοτάτου καὶ τελειοτάτου δυναμένου πάντων μεταλαμβάνειν, ὅνπερ δηλοῖ διὰ τοῦ „ὅς μὲν πιστεύει φαγεῖν πάντα,“ τοῦ δὲ ἀσθενεστέρου καὶ ἀτελεστέρου ἀπλουστέροις καὶ μὴ πάνυ εὐτόνιαν ἐμποιοῦσι μαθήμασιν ἀρκουμένου, ὅντινα αὐτὸς σημήναι θέλων λέγει

15 „ὁ δὲ ἀσθενῶν λάχανα ἐσθίει.“

6. καὶ τὸ παρὰ τῷ Σολομῶντι δὲ ἐν ταῖς Παροιμίαις λεγόμενον ἡγοῦμαι διδάσκειν ὅτι βελτίων ὁ μὴ χωρῶν τὰ εὐτονώτερα καὶ μείζονα τῶν δογμάτων διὰ τὴν ἀπλότητα (οὐκ ἐσφαλμένα μέντοι γε φρονῶν) τοῦ ἐντρεχεστέρου μὲν καὶ ὀξυτέρου καὶ μειζόνως ἐπιβάλλοντος τοῖς πράγμασι τὸν δὲ τῆς εἰρήνης καὶ συμφωνίας τῶν ὄλων λόγον μὴ τρανοῦντος. ἔχει δὲ οὕτως αὐτῷ ἡ λέξις· „χρείστων ξενισμὸς λαχάνων πρὸς φιλίαν καὶ χάριν ἢ μόσχος ἀπὸ φάτνης μετὰ ἔχθρας.“ πολλὰκις γοῦν ἀπεδεξάμεθα ἰδιωτικὴν καὶ ἀπλουστέραν μετὰ εὐσυνειδησίας ἐσθίασιν, ξενιζόμενοι παρὰ τοῖς πλεόν ἡμῖν παρασχεῖν μὴ δυναμένοις, ἤπερ λόγων ὕψος ἐπαιρομένους „κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ,“ μετὰ πολλῆς πιθανότητος ἀλλότριον καταγγέλλον τοῦ „τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας“ δεδωκότος πατρὸς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ δόγμα. ἵνα τοῖνυν μήτε δι' ἔνδειαν τροφῶν τὴν ψυχὴν νοσήσωμεν μήτε διὰ „λιμὸν λόγου κυρίου“ τῷ θεῷ ἀποθάνωμεν, τὸν ζῶντα ἄρτον, ὅστις ὁ αὐτός ἐστι τῷ ἐπιουσίῳ, πειθόμενοι τῷ διδασκάλῳ σοτηρὶ ἡμῶν, πιστεύοντες καὶ βιοῦντες δεξιώτερον, αἰτῶμεν παρὰ τοῦ πατρὸς.

20 25 30

7. τί δὲ καὶ τὸ „ἐπιούσιον,“ ἤδη κατανοητέον. πρῶτον δὲ τοῦτο ἰστέον, ὅτι ἡ λέξις ἢ „ἐπιούσιον“ παρ' οὐδενὶ τῶν Ἑλλή-

[1 Vgl. I Kor. 3, 1. 3. — 2 I Kor. 3, 2. 3. — 4 Hebr. 5, 12—14. — 8 Röm. 14, 2. — 10 Vgl. Matth. 4, 4 (Deut. 8, 3). — 12 u. 15 Röm. 14, 2. — 21 Prov. 15, 17. — 25 Vgl. II Kor. 10, 5. — 26 Vgl. Matth. 5, 17 (7, 12. 22, 40. Luk. 16, 16). — 29 Vgl. Amos 8, 11. — Vgl. Röm. 14, 8. Gal. 2, 19. — Vgl. Joh. 6, 51. — 30 u. 33 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 30 Vgl. Matth. 23, 8.

24 εὐσυνειδησίας] ὁσι von II. H. corrigiert T | 26 καταγγέλλον] καταγγέλ-  
λόντων Bent. (bei Del. I 245 Anm. d) ; 34 τοῦτο T Lond. τοῦτ' Ox. Del.

νων οὔτε τῶν σοφῶν ἀνόμασται οὔτε ἐν τῇ τῶν ἰδιωτῶν συνηθείᾳ  
 τέτριπται, ἀλλ' ἔοικε | πεπλάσθαι ὑπὸ τῶν εὐαγγελιστῶν. συνηνέ- 248  
 χθησαν γοῦν ὁ Ματθαῖος καὶ ὁ Λουκᾶς περὶ αὐτῆς μηδαμῶς διαφε-  
 ρούσης, αὐτὴν ἐξηγηνοχότες. τὸ ὅμοιον δὲ καὶ ἐπ' ἄλλων οἱ ἐρη-  
 5 νεύοντες τὰ Ἑβραϊκὰ πεποιήκασιν. τίς γάρ ποτε Ἑλλήνων ἐχρήσατο  
 τῇ „ἐνωτίζον“ προσηγορίᾳ ἢ τῇ „ἀκουτίσθητι“ ἀντὶ τοῦ „εἰς τὰ  
 ὄτα δέξαι“ καὶ „ἀκοῦσαι ποιεῖ σ(ε)“; ἰσομοία τῇ „ἐπιούσιον“  
 προσηγορίᾳ ἐστὶ παρὰ Μωϋσεὶ γεγραμμένη, ὑπὸ θεοῦ εἰρημένη·  
 „ὑμεῖς δὲ ἔσεσθέ μοι“ „λαὸς περιούσιος.“ καὶ δοκεῖ μοι ἑκατέρᾳ λέξις  
 10 παρὰ τὴν οὐσίαν πεποιῆσθαι, ἡ μὲν τὸν εἰς τὴν οὐσίαν συμβαλλόμε-  
 257 ρον ἄρτον δηλοῦσα, ἡ δὲ τὸν περὶ τὴν οὐσίαν | καταγινόμενον λαὸν  
 καὶ κοινωνοῦντα αὐτῇ σημαίνουσα.

8. ἡ μέντοι κυρίως οὐσία τοῖς μὲν προηγουμένην τὴν τῶν ἀσω-  
 μάτων ὑπόστασιν εἶναι φάσκουσι νενόμισται κατὰ τὰ ἀσώματα, τὸ  
 15 εἶναι βεβαίως ἔχοντα καὶ οὔτε προσθήκην χωροῦντα οὔτε ἀφαιρέσιν  
 πάσχοντα (τοῦτο γὰρ ἴδιον σωμάτων, περὶ ἃ γίνεται ἡ αὔξη καὶ ἡ  
 φθίσις παρὰ τὸ εἶναι αὐτὰ φευστά, δεόμενα τοῦ ὑποστηριζόντος  
 ἐπεισιόντος καὶ τρέφοντος· ὅπερ ἔαν πλεον ἐν καιρῷ ἐπεισὶν τοῦ  
 ἀπορρέοντος, αὔξησις γίνεται, ἔαν δὲ ἔλαττον, μειώσις· τάχα δὲ τινα  
 20 οὐδ' ὅλως τὸ ἐπεισιὸν λαμβάνοντα ἐν ἀκράτῳ, ἢ οὔτως εἶπω.

6 Vgl. Hiob 33, 1. 31. 34, 16. 37, 13. Jes. 1, 2 und Origenes, In Jerem. hom. XII 7 (tom. XV p. 240 sq. ed. Lomm.) u. Hesych. s. v. ἐνωτίζον. — 7 u. 10 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 9 Exod. 19, 6. 5. — 13 Vgl. Plato, Tim. Cap. VIII p. 34 B C. Tim. Loc. Cap. IV p. 96 A B. H. Diels, Doxogr. gr. p. 288 a, 4. 308 a, 3 sqq. 16 sqq. 310, 1 sq. 387 a, 12. 613, 12 sq. — 16 Vgl. Plato, Tim. Loc. Cap. XIV p. 102 A B. — 17 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 307 a, 24. 572, 25.

8 διαφερούσης, αὐτὴν] διαφερόμενοι, ἀλλ' αὐτὴν Bent. (bei Del. I 246 Anm. a), διαφερούσῃ [so] αὐτὴν Angl. (bei Del. I 924 a) | 4 ἐξηγηνοχότες Ox. Del. | 5 πεποιήκασιν Lond. Del. | 6 ἀκουτίσθητι] ἀκούτισσον schreibt Angl. (a. a. O.), da das Passivum von ἀκουτίσειν bei den LXX nirgends vorkommt, und auch hier nicht zu der folgenden Erklärung: ἀκοῦσαι ποιεῖ (Z. 7) stimmen würde; aber die seltene Form ἀκουτίσθητι ist wohl richtig überliefert, und der Fehler eher in der (Z. 7) folgenden Erklärung des Wortes zu suchen | 7 ἀκοῦσαι T Ausgg. ἀκούεσθαι vermute ich (mit Beibehaltung von ἀκουτίσθητι Z. 6) | ποιεῖ σ(ε) schreibe ich, ποιεῖ schreiben Angl. (a. a. O.), Bent. u. Del. (I 246 Anm. b), ποιεῖς T Ausgg. | hinter ἰσομοία + δὲ Angl. (a. a. O.) | ἐπιούσιον schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), vgl. oben S. 366 Z. 34; ἐπιουσίῳ T Ausgg. | 8 προσηγορίᾳ Ox. Angl. (a. a. O.) προσηγορία Lond. Del. | μωϋσῆ T Ausgg. | 9 ἔσεσθέ] εσε von II. H. mit schwärzterer Tinte geschrieben T | 14 φάσκουσι νενόμισται] φάσκουσιν ἀνόμασται Bent. (bei Del. I 246 Anm. d) | 18 ἐπεισιόντος Huet Ausgg. ἐπεισιόντος in ἐπισιόντος von II. H., w. e. sch., u. mit schwärzterer Tinte corr. T | 20 οὐδ' ὅλως Ausgg.

- μειώσαι γίνεται), τοῖς δὲ ἐπακολουθητικὴν αὐτὴν εἶναι νομίζουσι προηγουμένην δὲ τὴν τῶν σωμάτων ὄροι αὐτῆς οὕτοι εἶσιν· οὐσία ἐστὶν ἢ πρώτη τῶν ὄντων ὕλη, καὶ ἐξ ἧς τὰ ὄντα, ἢ τῶν σωμάτων ὕλη, καὶ ἐξ ἧς τὰ σώματα, ἢ τῶν ὀνομαζομένων, καὶ ἐξ ἧς τὰ ὀνομαζόμενα, ἢ τὸ πρῶτον ὑπόστατον ἄποιον ἢ τὸ προὑφιστάμενον τοῖς οὐσίαις ἢ τὸ πάσας δεχόμενον τὰς μεταβολὰς τε καὶ ἀλλοιώσεις, αὐτὸ δὲ ἀναλλοίωτον κατὰ τὸν ἴδιον λόγον, ἢ τὸ ὑπομένον πᾶσαν ἀλλοίωσιν καὶ μεταβολήν. κατὰ τούτους δὲ ἡ οὐσία ἐστὶν ἄποιός τε καὶ ἀσχημάτιστος κατὰ τὸν ἴδιον λόγον ἀλλ' οὐδὲ μέγεθος ἀποτεταγμένον
- 10 ἔχουσα, πάσῃ δὲ ἔγκριται ποιότητι καθάπερ ἔτοιμόν τι χωρίον. ποιότητος δὲ διατακτικῶς λέγουσι τὰς ἐνεργείας καὶ τὰς ποιήσεις κοινῶς, ἐν αἷς εἶναι τὰς κινήσεις καὶ σχέσεις συμβέβηκεν· οὐδὲ τις γὰρ τούτων κατὰ τὸν ἴδιον λόγον μετέχειν φασὶ τὴν οὐσίαν, ἀεὶ δὲ τινος αὐτῶν ἀχώριστον εἶναι πάθει τήνδε, οὐδὲν ἦττον καὶ ἐπι
- 15 δεκτὴν πασῶν τῶν τοῦ ποιούντος ἐνεργειῶν, ὡς ἂν ἐκεῖνο ποιῇ καὶ μεταβάλλῃ· ὁ γὰρ συνὼν αὐτῇ τόνος καὶ δι' ὅλων κεχωρηκῶς πάσης τε ποιότητος καὶ τῶν περὶ αὐτὴν αἰτίος ἂν οἰκονομῶν· δι' ὅλων τε μεταβλητὴν καὶ δι' ὅλων διαιρετὴν λέγουσιν εἶναι, καὶ πᾶσαν οὐσίαν 247 πάσῃ συγγεῖσθαι δύνασθαι, ἡνωμένην μέντοι.
- 20 9. ἐπεὶ δὲ περὶ τῆς οὐσίας ζητοῦντες διὰ „τὸν ἐπιούσιον“ „ἄρτον“ καὶ τὸν περιούσιον λαὸν εἰς τὸ τὰ σημαίνοντα διακριθῆναι

1 Vgl. Origenes c. Cels. VI 71, S. 141 Z. 15. Diogenes Laërt. VII 1, 140. H. Diels, Doxogr. gr. p. 291<sup>a</sup>, 12 sqq. 308<sup>b</sup>, 14. 310<sup>a</sup>, 6 sq. 410<sup>a</sup>, 5 sqq. 571, 9 sq. 23. 587, 15 sqq. — 2 Vgl. Plato, Tim. Cap. XVIII p. 50 B C. 51 A. 52 A. Tim. Locr. Cap. I p. 94 A. Aristot., Phys. ausc. I 9 (vol. I p. 192<sup>a</sup>, 31 ed. Acad. Reg. Boruss.). Zeno bei Johannes Stob., Ecl. Phys. Cap. XIV. Diogenes Laërt. VII 1, 150. Plutarch, De placit. philos. I 9 p. 882 C. — 8 Vgl. Plato, Tim. Locr. Cap. I p. 94 A. Cicero, Acad. post. I 7, 27. Diogenes Laërt. III 69. VII 1, 134. H. Diels, Doxogr. gr. p. 308<sup>a</sup>, 6. 458, 8. 567, 16 sq. 610, 4 und Origenes c. Cels. III 41, I 237 Z. 12 f. IV 56, I 329 Z. 5 ff. Comm. in Joh. XIII 21 (tom. II p. 35 ed. Lomm., I 268, 1 sqq. ed. Brooke). — 14 Vgl. Origenes, Comm. in Gen. Fr. (tom. VIII p. 6 ed. Lomm.) u. c. Cels. IV 57, I 330 Z. 7 f. — 16 Vgl. Plutarch, De Stoic. repugn. Cap. XLIII p. 1054 A B. — 17 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 307<sup>a</sup>, 23 sqq. u. Origenes c. Cels. VI 77, S. 146 Z. 19 ff. — 20 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3 und oben S. 363 Z. 23 f. u. S. 367 Z. 9.

8 ἢ πρώτη—ἢ τῶν—4 ἢ τῶν schreibe ich, ἢ πρώτη—ἢ τῶν—4 ἢ τῶν Lond., ἢ πρώτη—ἢ τῶν—4 ἢ τῶν T Ox. Del. | ἐξ ἧς τὰ—4 ἐξ ἧς τὰ—ἐξ ἧς τὰ Anagg. ἐξ ἧς τὰ—4 ἐξ ἧς τὰ—ἐξ ἧς τὰ T | 10 ἔγκριται| ὑπόκειται| Angl. (bei Del. I 924<sup>a</sup>) wohl richtig, vgl. Origenes c. Cels. IV 56. 57 | 11 διατακτικῶς] διατακτικῶς Cl. Fleury (bei Del. I 246 Anm. f) | 14 πάθει τήνδε,] πάθει, αὐτὴν δὲ Angl. (a. a. O.) πάθει . τήν δὲ, [so] T πάθει, τὴν δὲ Lond. | ἐπιδεκτὴν] ἐπι-δεκτικὴν Lomm. | 17 ἄν] ἄν <ᾗ> Bent. u. Del. (I 246 Anm. g), ἄν <εἴη> Angl. (bei Del. I 924<sup>b</sup>).

τῆς οὐσίας ταῦτ' εἰρήκαμεν, ἄρτος δὲ ἐν τοῖς πρὸ τούτων νοητὸς ἦν, ὃν αἰτεῖν ἡμᾶς ἐχρῆν, ἀναγκαῖον συγγενῆ τῷ ἄρτι τὴν οὐσίαν εἶναι νοεῖν· ἢ ὥσπερ ὁ σωματικὸς ἄρτος ἀναδιδόμενος εἰς τὸ τοῦ τρεφομένου σῶμα χωρεῖ αὐτοῦ εἰς τὴν οὐσίαν, οὕτως „ὁ ζῶν“ καὶ  
 5 „ἐξ οὐρανοῦ“ καταβεβηκὼς „ἄρτος“ ἀναδιδόμενος εἰς τὸν νοῦν καὶ τὴν ψυχὴν μεταδῶ τῆς ἰδίας δυνάμεως τῷ ἐμπαρεσχηκότι ἑαυτὸν τῇ ἀπ' αὐτοῦ τροφῇ· καὶ οὕτως ἔσται ὃν αἰτοῦμεν „ἄρτον“  
 26<sup>r</sup> „ἐπιούσιον.“ καὶ | πάλιν ὃν τρόπον κατὰ τὴν ποιότητα τῆς „τροφῆς“, „στερεᾶς“ οὔσης καὶ ἀθληταῖς ἀρμοζούσης ἢ γαλακτώδους τινὸς  
 10 καὶ λαχανώδους, ἐν διαφόρῳ δυνάμει ὁ τρεφόμενος γίνεταί, οὕτως ἀκόλουθόν ἐστι, τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ ἦτοι ὡς γάλακτος παιδίους ἀρμοζόντως διδομένου ἢ ὡς λαχάνου ἀσθενοῦσιν ἐπιτηδείως ἢ ὡς σαρκὸς ἀγωνιζομένοις προσ(καίρω), ἕκαστον τῶν τρεφομένων κατὰ τὴν ἀναλογίαν, ᾧ ἐμπαρέσχεν ἑαυτὸν λόγῳ, τότε τι ἢ τότε δύνασθαι  
 15 καὶ τοιόνδε ἢ τοιόνδε γίνεσθαι. ἔστι μέντοι γε τίς νομιζομένη τροφή, οὐσα δηλητήριος, καὶ ἑτέρα νοσοποιὸς καὶ ἄλλη μηδὲ ἀναδοθῆναι δυναμένη· ἀπερ πάντα κατ' ἀναλογίαν μετενεκτέον ἐστὶ καὶ ἐπὶ τὰς διαφορὰς τῶν νομιζομένων τροφίμων μαθημάτων. ἐπιούσιος τοίνυν ἄρτος ὁ τῇ φύσει τῇ λογικῇ καταλληλότατος καὶ τῇ οὐσίᾳ αὐτῇ  
 20 συγγενῆς, ὑγίαιν ἅμα καὶ εὐεξίαν καὶ ἰσχὺν περιποιῶν τῇ ψυχῇ καὶ τῆς ἰδίας ἀθανασίας (ἀθάνατος γὰρ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ) μεταδιδὸς τῷ ἐσθλιόντι αὐτοῦ.

10. οὕτως δὲ ὁ ἐπιούσιος ἄρτος ἄλλῳ ὀνόματι δοκεῖ μοι ἐν τῇ γραφῇ „ξύλον ζωῆς“ ὀνομάσθαι, ἐφ' ὅπερ ὁ ἐκτείνας „τὴν χεῖρα“  
 25 καὶ λαβῶν ἀπ' αὐτοῦ „ζῆσεται εἰς τὸν αἰῶνα.“ καὶ τρίτῳ ὀνόματι τοῦτο τὸ „ξύλον“ „σοφία“ τοῦ θεοῦ ὀνομάζεται παρὰ τῷ Σολομῶντι διὰ τούτων· „ξύλον ζωῆς ἐστὶ πᾶσι τοῖς ἀντεχομένοις αὐτῆς, καὶ τοῖς ἐπεριδομένοις ὡς ἐπὶ κύριον ἀσφαλῆς.“ ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἄγγελοι σοφία τρέφονται θεοῦ, ἀπὸ τῆς κατὰ τὴν ἀλήθειαν μετὰ σοφίας  
 30 θεωρίας δυναμούμενοι πρὸς τὰ τὰ ἴδια ἔργα ἐπιτελεῖν, λέγεται ἐν ψαλμοῖς καὶ τοὺς ἀγγέλους τρέφεσθαι, κοινωνούντων τῶν ἀνθρώπων

4 Vgl. Joh. 6, 51. — 7 18 23 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 13. — 8 Vgl. Hebr. 5, 12—14. Röm. 14, 2 u. oben S. 366 Z. 4 ff. — 18 Vgl. Joh. 1, 14. — 15 Vgl. II Kōn. 4, 40 u. Origenes, Comm. in Joh. XIII 33 (tom. II p. 62 ed. Lomm., I 282, 29 sqq. ed. Brooke). — 21 Vgl. Joh. 1, 1. — 24 Vgl. Gen. 2, 9. 3, 22. — 27 Prov. 3, 18.

7 καὶ οὕτως—8 ἐπιούσιον] καὶ οὕτως ἔσται ὃν αἰτοῦμεν, ἄρτος ἐπιούσιος vermutet Del. (I 247 Anm. b) | 9 γαλακτώδους von I. H. aus γαλακτάδους corr. T | 18 προσ(καίρω), ἕκαστον schreibe ich, προσφόρως, ἕκαστον Bent. u. Del. (I 247 Anm. c), ἕκαστον Angl. (bei Del. I 924 b) πρὸς ἕκαστον T Ausgg. | 19 καταλληλότατος] καταλληλότερος Ox. Lond. | 23 δὲ] δε Angl. (a. a. O.) | 28 ὡς ἐπὶ κύριον] ὡς ἐπὶ κίονα Bent. (bei Del. I 247 Anm. e).



τοῦ θεοῦ, οἵτινες Ἑβραῖοι προσαγορεύονται, τοῖς ἀγγέλοις καὶ οἰονεὶ καὶ συνεστῶν αὐτοῖς γινομένων. τοιοῦτον δέ ἐστι τὸ „ἄρτον ἀγγέλων ἔφαγεν ἄνθρωπος.“ μὴ γὰρ ἐπὶ τοσοῦτον πτωχεύσαι ὁ νοῦς ἡμῶν, ὡς οἰηθῆναι σωματικοῦ τινος ἄρτου, τοῦ ἱστορουμένου οὐρα-  
 5 νόθεν ἐπὶ τοὺς ἐξεληλυθότας τὴν Αἴγυπτον καταβεβηκέναι, | τοὺς 248  
 ἀγγέλους αἰεὶ μεταλαμβάνοντας τρέφεσθαι, τούτου αὐτοῦ κεκοινω-  
 νηκότων τῶν Ἑβραίων τοῖς ἀγγέλοις, τοῖς λειτουργικοῖς τοῦ θεοῦ  
 πνεύμασιν.

11. οὐκ ἄκαιρον δὲ ζητοῦσιν ἡμῖν „τὸν ἐπιούσιον“ „ἄρτον“  
 10 καὶ τὸ „ξύλον τῆς ζωῆς“ καὶ τὴν σοφίαν τοῦ θεοῦ τὴν τε κοινὴν  
 ἄγλων ἀνθρώπων καὶ ἀγγέλων τροφήν ἐπιστήσιν καὶ περὶ τῶν ἐν  
 Γενέσει γεγραμμένων τριῶν ἀνδρῶν, καταχθέντων παρὰ τῶ Ἀβραάμ  
 καὶ μεταλαβόντων πεφυραμένων τριῶν μέτρων „σεμιδάλεως“ εἰς  
 ἐγκρυφῶν ποιῆσαι, μὴ ποτε γυμνῶς τροπικῶς ταῦτα εἴρηται. δυ-  
 15 ναμένον τῶν ἁγίων μεταδοῦναι ποτε τροφῆς νοητῆς καὶ λογικῆς  
 26<sup>v</sup> | οὐ μόνον ἀνθρώποις ἀλλὰ καὶ θειοτέραις δυνάμεσιν ἦτοι εἰς ὠφέ-  
 λειαν αὐτῶν ἢ εἰς ἐπίδειξιν ὧν δεδύνηται περιποιῆσαι ἑαυτοῖς τρο-  
 φιμοτάτων, εὐφραينوμένων καὶ τρεφομένων ἐν τῇ τοιαύτῃ ἐπίδειξει  
 τῶν ἀγγέλων καὶ ἐτοιμοτέρων γινομένων πρὸς τὸ παντὶ τρόπῳ συν-  
 20 εργῆσαι καὶ πρὸς τὸ ἐξῆς συμπενοῦσαι τῇ πλειόνων καὶ μειζόνων  
 καταλήψει τοῦ ἐπὶ προτέροις παρεσκευασμένου τροφίμοις μαθήμασιν,  
 εὐφράναντος καὶ, ἢ οὕτως εἶπω, ἀναθρέψαντος αὐτούς. οὐ θαυ-  
 μαστὸν δὲ εἰ ἀγγέλους τρέφει ἄνθρωπος, ὅπου γε καὶ Χριστὸς ὁμο-  
 λογεῖ ἐστὼς παρὰ „τὴν θύραν“ κρούειν, ἢ εἰσελθὼν παρὰ τὸν  
 25 ἀνοίξαντα αὐτῷ δειπνήσῃ „μετ’ αὐτοῦ“ ἐκ τῶν ἐκείνου, μετὰ ταῦτα  
 καὶ αὐτὸς μεταδώσων τῶν ἰδίων τῷ πρότερον ἐστίασαντι κατὰ τὴν  
 ἰδίαν δύναμιν τὸν νῖον τοῦ θεοῦ.

12. τοῦ μὲν οὖν ἐπιουσίου ὁ μεταλαμβάνων ἄρτον στηριζό-  
 μενος τὴν „καρδίαν“ νιὸς θεοῦ γίνεται· „τοῦ“ δὲ „δράκοντος“ ὁ μετέχων  
 30 οὐκ ἄλλος ἐστὶ τοῦ νοητοῦ Αἰθίοπος, διὰ τὰς τοῦ „δράκοντος“ ἄρκυς

2 Psal. 77, 25. — 4 Vgl. Exod. 16, 15. Psal. 77, 24. — 7 Vgl. Hebr. 1, 14.  
 — 9 u. 28 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 10 Vgl. Gen. 2, 9, 3, 22. — 12 Vgl.  
 Gen. 18, 2—6. — 24 Vgl. Apok. Joh. 3, 20 und Origenes, In Ezech. hom. XIV 3  
 (tom. XIV p. 178 ed. Lomm.). — 28 Vgl. [Psal. 103, 15.] Jak. 5, 8. I Thessa. 3, 13. —  
 29 Vgl. Psal. 73, 14. Apok. Joh. 12, 3—17. 13, 2. 4. 11. 16, 13. 20, 2.

2 καὶ will Angl. (bei Del. I 924b) tilgen | 4 τοῦ von Angl. (a. a. O.) ohne Grund  
 gestrichen | 6 αὐτοῦ ἄρτου Angl. (a. a. O.) | 7 λειτουργικοῖς αὐτουργικοῖς T |  
 14 γυμνῶς τροπικῶς οὐ γυμνῶς ἀλλὰ τροπικῶς liest Del. (I 248 Anm. a) ohne  
 Grund | 17 δεδύνηται Bent. (bei Del. I 924b) Del. (I 248 Anm. b) Angl. (a. a. O.),  
 δεδύνηται TAusgg. | 21 παρεσκευασμένου παρεσκευασμένοις Del. (I 248 Anm. c) |  
 μαθήμασιν Del. (I 248 Anm. c) παθήμασιν TAusgg.

μεταβάλλον καὶ αὐτὸς εἰς ὄφιν, ὥστε ὑπὸ τοῦ λόγου ονειδιζόμενον αὐτὸν, κἄν λέγη βαπτίζεσθαι θέλειν, ἀκούειν· „ὄφεις, γεννήματα ἐχιδνῶν, τίς ὑπέδειξεν ὑμῖν φυγεῖν ἀπὸ τῆς μελλούσης ὀργῆς;“ λέγει δὲ περὶ τοῦ δρακοντείου σώματος ὑπὸ τῶν Αἰθιοπῶν ἐστιωμένον ὁ 5 Δαυὶδ ταῦτα· „συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τῶν δρακόντων ἐπὶ τοῦ ὕδατος, (σὺ συνέθλασας τὴν κεφαλὴν τοῦ δράκοντος,) ἔδωκας αὐτὸν βρωμα λαοῖς τοῖς Αἰθιοπῶν.“ εἰ δὲ μὴ ἀπεμφαίνει, οὐδισιῶδως ὑφαστῶτος τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ὑφαστῶτος δὲ καὶ τοῦ ἀντικειμένου, ἑκάτερον αὐτῶν τροφήν γίνεσθαι τοῦδε ἢ τοῦδε, τί ὀκνοῦμεν παρα- 10 δέξασθαι ἐπὶ γε πασῶν τῶν δυνάμεων κρείττωνων καὶ χειρόνων· καὶ ἐπὶ τῶν ἀνθρώπων τὸ δύνασθαι τρέφεσθαι ἀπὸ πάντων τούτων ἕνα ἕκαστον ἡμῶν; κοινωνεῖν γοῦν τῷ ἑκατοντάρχῳ Κορνηλίῳ 249 καὶ τοῖς ἅμα συναχθεῖσιν ἐν τῇ Καισαρείᾳ ὁ Πέτρος μέλλον μετὰ δὲ ταῦτα καὶ τοῖς ἔθνεσι μεταδώσειν τῶν λόγων τοῦ θεοῦ, ὁρᾷ τὸ 15 „τέτταρσιν ἀρχαῖς καθιέμενον“ οὐρανόθεν „σκεῦος.“ „ἐν ᾧ“ „πάντα τὰ τετράποδα καὶ ἕρπετὰ καὶ θηρία τῆς γῆς“ ὅτε καὶ κελεύεται „ἀναστὰς“ θῦσαι καὶ φαγεῖν, προστασόμενος μετὰ τὸ παραιτούμενον αὐτὸν εἰρηκέναι· σὺ οἶδας „ὅτι οὐδέποτε κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου“ „μηδένα κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον λέγειν 20 ἀνθρώπων“ τῷ τὰ καθαρθέντα ὑπὸ θεοῦ μὴ δεῖν ὑπὸ Πέτρου κοινοῦσθαι· φησὶ γὰρ ἡ λέξις· „ἃ ὁ θεὸς ἐκαθάρισε σὺ μὴ κοῖνον.“ 27<sup>r</sup> οὐκοῦν τὸ καθαρὸν | βρωμα καὶ τὸ ἀκάθαρτον κατὰ τὸν Μωϋσέως νόμον ἐν ὀνομασίαις διακρινόμενον πλειόνων ζώων, τὴν ἀναφορὰν ἔχον ἐπὶ τὰ διάφορα ἦθη τῶν λογικῶν, διδάσκει τοῦσδε μὲν τροφί- 25 μους ἡμῖν τυγχάνειν τοῦσδε δὲ ἐναντίως ἔχειν, ἕως καθαρσίας πάντας ποιήσῃ τροφίμους ὁ θεὸς ἢ τοὺς ἀπὸ „παντὸς γένους.“

13. τούτων δὴ οὕτως ἔχόντων καὶ τοσαύτης διαφορᾶς βρωμάτων οὔσης, εἰς παρὰ πάντας τοὺς εἰρημένους ἐστὶν ὁ ἐπιούσιος

2 Matth. 3, 7. Luk. 3, 7. — 5 Psal. 73, 13. 14. — 8 Vgl. II Thess. 2, 4. I Tim. 5, 14 und Origenes, In Ezech. hom. VI 4 (tom. XIV p. 84 sq. ed. Lomm.). — 11 Vgl. Origenes, In Lev. hom. VII 5 (tom. IX p. 305 ed. Lomm.). — 12 Vgl. Act. 10, 1. 24. 27. 33 ff. — 15 Vgl. Act. 10, 11. 12. 11, 5. 6. — 16 Vgl. Act. 10, 13. 11, 7. — 18 Vgl. Act. 11, 8 (10, 14). — 19 Vgl. Act. 10, 28. — 21 Act. 10, 15. 11, 9. — 22 Vgl. Origenes c. Cels. IV 93. V 49. In Lev. hom. VII (tom. IX p. 300 sqq. ed. Lomm.). — 26 Vgl. Matth. 13, 47. — 28 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3.

6 (σὺ συνέθλασας τὴν κεφαλὴν τοῦ δράκοντος.) füge ich mit Angl. (bei Del. I 924b—925a) in dieser Fassung aus d. LXX ein, vgl. Origenes, Comm. in Matth. XVI 26 (tom. IV p. 74 ed. Lomm.); die Worte sind nötig, da sonst αὐτὸν ohne Beziehung wäre; (σὺ συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τοῦ δράκοντος.) fügt Del. (vgl. I 248 Anm. g) nach der gewöhnlichen Lesart der LXX ein | 10 ἐπὶ γε TLond. ἐπὶ τε Ox. Del. | 26 ἢ τοὺς] ἢ τινὰς vermutet Del. (I 249 Anm. a), καὶ τοὺς E. Klostermann | 27 δὴ] δὲ Angl. (bei Del. I 925a).

ἄρτος, περὶ οὗ εὐχέσθαι δεῖ, ἵνα ἐκείνον ἀξιωθῶμεν καὶ τρεφόμενοι τῷ „ἐν ἀρχῇ“ „πρὸς θεὸν“ θεῶν λόγῳ θεοποιηθῶμεν. ἐρεῖ δέ τις τὸ „ἐπιούσιον“ παρὰ τὸ ἐπιέναι κατεσχηματισθαι, ὥστε αἰτεῖν ἡμᾶς κελυεσθαι τὸν ἄρτον τὸν οἰκειον τοῦ μέλλοντος αἰῶνος, ἵνα προ-  
 5 λαβῶν αὐτὸν ὁ θεὸς ἤδη ἡμῖν δωρήσεται, ὥστε τὸ οἶνον αὔριον δοθησόμενον „σήμερον“ ἡμῖν δοθῆναι, „σήμερον“ μὲν τοῦ ἐνεσ-  
 τῶτος αἰῶνος λαμβανομένου αὔριον δὲ τοῦ μέλλοντος. ἀλλὰ βελ-  
 τιονος οὐσης τῆς προτέρας ἐκδοχῆς ὅσον ἐπ' ἔμοι κριτῆ, τὸ περὶ  
 τῆς „σήμερον“ παρὰ τῷ Ματθαίῳ τούτοις προσκειμενον ἢ τὸ  
 10 „καθ' ἡμέραν“ παρὰ τῷ Λουκᾷ γεγραμμένον ἐξετάσωμεν. ἔθος  
 δὴ πολλαχοῦ τῶν γραφῶν τὸν πάντα αἰῶνα „σήμερον“ καλεῖσθαι.  
 ὡσπερ ἐν τῷ „οὗτος πατὴρ Μωαβιτῶν ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας“  
 καὶ „οὗτος πατὴρ Ἀμμωνιτῶν ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας“ καὶ „ἐφη-  
 15 μισθη ὁ λόγος οὗτος παρὰ Ἰουδαίοις ἕως τῆς σήμερον,“ καὶ ἐν τοῖς  
 15 ψαλμοῖς „σήμερον ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσῃτε, μὴ σκληρύνῃτε  
 τὰς καρδίας ὑμῶν.“ ἐν δὲ τῷ Ἰησοῦ σαφέστατα οὕτω τοῦτο εἴρη-  
 ται. „μὴ ἀπόστητε ἀπὸ κυρίου ἐν ταῖς σήμερον ἡμέραις.“ εἰ δὲ  
 „σήμερον“ ὁ πᾶς οὗτος αἰὼν, μὴ ποτε „ἐχθὲς“ ὁ παρεληλυθὼς  
 20 ἔστιν αἰὼν. τοῦτο δὲ ἐν ψαλμοῖς καὶ παρὰ τῷ Παύλῳ ἐν τῇ πρὸς  
 Ἐβραίους λέγειν ὑπελήφωμεν, ἐν ψαλμοῖς οὕτως „χιλία ἔτη ἐν  
 ὀφθαλμοῖς σου ὡσεὶ ἡμέρα ἢ ἐχθὲς, ἥτις διῆλθεν“ (ἥτις ποτὲ ἐστὶν  
 ἢ διαβόητος χιλιονταετηρὶς, <ῆ> ὁμοιοῦται τῇ „ἐχθὲς“ | ἡμέρα. δια-  
 φερούση τῆς „σήμερον“), παρὰ δὲ τῷ ἀποστόλῳ γέγραπται „Ἰησοῦς  
 Χριστὸς χθὲς καὶ σήμερον ὁ αὐτὸς καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας.“ καὶ οὐ-

2 Vgl. Joh. 1, 1. — 3 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 6 u. 9 Vgl. Matth. 6, 11. — 10 Vgl. Luk. 11, 3. — 11 Vgl. [Philo, Leg. alleg. III 8, p. 92 ed. Mangey.] Origenes, Comm. in Joh. XXXII 19 (32) (tom. II p. 482 ed. Lomm., II 209. 30 sqq. ed. Brooke). — 12 Gen. 19, 37. — 13 Gen. 19, 38. — Matth. 28, 15. — 15 Psal. 94, 8. — 17 Vgl. Jos. 22, 16. 18. 19. — 20 Psal. 89, 4. — 22 Vgl. Hieron., De viris illustr. Cap. XVIII. — 23 Hebr. 13, 8.

2 θεοποιηθῶμεν von I. [?] H. mit schwärzerer Tinte aus θεοποιῶμεν corr. T | 3 τὸ ἐπιούσιον Angl. (bei Del. I 925\*) τὸν ἐπιούσιον T Ausgg., aber es handelt sich hier nur um den Begriff ‚ἐπιούσιον‘ | κατεσχηματισθαι schreibe ich mit Bent. u. Del. (I 249 Anm. b), καὶ ἐσχηματισθαι T Ausgg. | 6 τοῦ ἐπὶ τοῦ vermutet Angl. (Lond. p. 160 Anm. 60) | 8 τὸ περὶ τῆς τὸ περὶ τοῦ oder τοῦτὸ τὸ oder τὸ vermutet Angl. (bei Del. I 925\*) | 9 προσκειμενον schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), προκειμενον T Ausgg. | ῆ καὶ Ox. Angl. (a. a. O.) | 11 σῆ T δὲ Ausgg. | 17 ἀπόστητε ἀποστήτε Lond. 18 σήμερον] <τὸ> σήμερον Angl. (a. a. O.) | ἐχθὲς schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 249 Anm. d), ὁ ἐχθὲς Ox. τὸ χθὲς Angl. (a. a. O.) ὁ χθὲς T Lond. Del. | 20 λέγειν] scil. τὴν γραφὴν (oder τὰς γραφάς nach Angl. a. a. O.), also nicht in λέγεσθαι zu corrigieren | 22 χιλιονταετηρὶς] χιλιετηρὶς Bent. Del. (I 249 Anm. e) | <ῆ> füge ich mit Del. ein, <καὶ> Lond.

δὲν θαυμαστὸν τῷ θεῷ τὸν ὄλον αἰῶνα τῆς παρ' ἡμῖν μιᾶς ἡμέρας διαστήματος λόγον ἔχειν, ἐγὼ δ' οἶμαι ὅτι καὶ ἐλάττους.

14. καὶ ἐξεταστέον εἰ ἐπὶ αἰῶνας ἀναφέρονται οἱ λόγοι τῶν κατὰ τὰς „ἡμέρας“ ἢ „μῆνας“ ἢ „καιροὺς“ ἢ „ἐνιαυτοὺς“ ἀναγεγραμμένων 5 ἑορτῶν ἢ πανηγύρεων. εἰ γὰρ „σκιὰν“ ἔχει „ὁ νόμος τῶν μελλόντων“, 27 ἀνάγκη τὰ πολλὰ σάββατα | πολλῶν τινῶν ἡμερῶν εἶναι „σκιὰν“ καὶ τὰς νομηνίας διὰ χρονικῶν διαστημάτων ἐνίστασθαι, οὐκ οἶδα ὑπὸ ποίας σελήνης συνοδευούσης τιμὴ ἡλίω ἐπιτελουμένης. εἰ δὲ καὶ „πρῶτος“ „μῆν“ καὶ δεκάτη ἡμέρα „ἕως τεσσαρεσκαίδεκάτης“ 10 τῆς“ καὶ τῶν ἀζύμων ἑορτῆ ἀπὸ τεσσαρεσκαίδεκάτης „ἕως μιᾶς καὶ εἰκάδος“ „σκιὰν“ περιέχει „μελλόντων“, „τίς σοφὸς καὶ“ ἐπὶ τοσοῦτον θεῷ „φιλος“, ὡς πλειόνων μηνῶν τὸν πρῶτον ἰδεῖν καὶ τὴν δεκάτην αὐτοῦ ἡμέραν καὶ τὰ ἐξῆς; τί δέ με δεῖ λέγειν περὶ τῆς ἑορτῆς τῶν ἐπτὰ ἑβδομάδων ἡμερῶν καὶ περὶ τοῦ ἑβδόμου μηνός (οὗ 15 ἢ νεομηνία ἡμέρα „σαλπγγων“ ἐστὶ, „τῆ“ δὲ „δεκάτη“ „ἡμέρα ἰλασμοῦ“), τῷ μόνῳ νομοθετήσαντι αὐτὰ θεῷ ἔγνωσμένων; τίς δὲ ἐπὶ τοσοῦτον τὸν Χριστοῦ κεχώρηκε νοῦν, ὡς τοὺς ἑβδόμους ἐνιαυτοὺς τῆς ἐλευθερίας τῶν Ἑβραίων οἰκετῶν καὶ „τῆς ἀφέσεως“ τῶν χρεῶν ἀνέσεώς τε ἀπὸ γεωργίας τῆς ἀγίας γῆς ἐκλαβεῖν; ἔστι δὲ τις καὶ 20 ἀνωτέρω τῆς διὰ ἐπτὰ ἐτῶν ἑορτῆς ὁ καλούμενος Ἰωβηλαίος, ὄντινα κἂν ἐπὶ ποσὸν φαντασθῆναι εἶναι τι τρανωῶς ἢ τοὺς ἐν αὐτῷ νόμους πληρωθησομένους ἀληθινούς οὐδενός ἐστι (πλήν) τοῦ τὴν πατρικὴν βουλὴν περὶ τῆς ἐν ἅπασι τοῖς αἰῶσι διατάξεως κατὰ „τὰ“ „ἀνεξερεύνητα“ „αὐτοῦ“, „κρίματα“ καὶ τὰς ἀνεξιχνιάστους αὐτοῦ ὁδοὺς 25 τεθεωρηκότος.

1 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XV 31 (tom. III p. 393 sq. ed. Lomm.). — [4 Vgl. Gal. 4, 10. —] 5 Vgl. Hebr. 10, 1. — 9 Vgl. Exod. 12, 2. 3. 6. 15. 18. — 11 Vgl. Hos. 14, 9. — [12 Vgl. Jak. 2, 23. —] 13 Vgl. Deut. 16, 9 ff. — 14 Vgl. Lev. 16, 29 ff. 23, 24. 27. 28. — 17 Vgl. Exod. 21, 2. Lev. 25, 4—7. 10—17. — 18 Vgl. Deut. 15, 1—3 u. Josephus, Antiquitat. Jud. III 12, 3 (280—286). — 20 Vgl. Lev. 25, 8 ff. 27, 17 ff. [— 23 Vgl. Röm. 11, 33.]

1 τῷ θεῷ τὸν ὄλον αἰῶνα τῆς παρ' ἡμῖν μιᾶς ἡμέρας διαστήματος λόγον ἔχειν schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 925<sup>a</sup>), vgl. Origenes a. a. O.; τῷ θεῷ (τῶν ὄλων) τὸν ὄλον αἰῶνα τοῦ παρ' ἡμῖν μιᾶς ἡμέρας διαστήματος λόγον ἔχειν Bent. (bei Del. I 250 Anm. a), τῷ θεῷ τὸν ὄλον αἰῶνα τῆς παρ' ἡμῖν μιᾶς ἡμέρας διαστήματι λόγον λέγειν T Ausgg. | 7 σκιάν T Lond. σκιὰς Ox. Del. | 15 ἢ νεομηνία] τῆ νεομηνία Bent. (bei Del. I 250 Anm. e) | τῆ δὲ δεκάτῃ] vgl. Lev. 23, 27, also nicht mit Angl. (a. a. O.) ἢ δὲ δεκάτῃ zu schreiben | 17 Χριστοῦ] θεοῦ vermutet Del. (I 250 Anm. f) | 18 χρέων T Ausgg. | 20 hinter ἐπτὰ + ἑβδομάδων Angl. (a. a. O.), dagegen Del. (I 925<sup>a</sup>) | 21 εἶναι τι will Angl. (a. a. O.) tilgen | 22 ἀληθινούς] ἀληθινῶς Bent. (bei Del. I 250 Anm. g) | ἐστι (πλήν) τοῦ schreibe ich mit Bent. (der auch ἐστι(ν οὐ) vermutet, vgl. Del. I 250 Anm. g) u. Angl. (a. a. O.), ἐστι(ν εἰ μὴ) τοῦ Cl. Fleury (bei Del. a. a. O.).

15. *πολλάκις δέ μοι ἐπῆλθεν ἀπορεῖν, συγκρούοντι δύο λέξεις ἀποστολικᾶς, πῶς συντέλεια „αἰώνων“ ἐστίν, ἐφ’ ἣ „ἀπαξ“ „εἰς ἀθέτησιν τῶν ἁμαρτιῶν“ Ἰησοῦς „πεφανέρωται;“ εἰ μέλλουσιν εἶναι αἰῶνες μετὰ τοῦτον ἐπερχόμενοι. ἔχουσι δὲ αἱ λέξεις αὐτοῦ οὕτως, 5 ἐν μὲν τῇ πρὸς Ἑβραίους· „ὡν δὲ ἀπαξ ἐπὶ συντελείᾳ τῶν αἰώνων εἰς ἀθέτησιν τῶν ἁμαρτιῶν διὰ τῆς θυσίας αὐτοῦ πεφανέρωται;“ ἐν δὲ τῇ πρὸς Ἑφραίους· „ἵνα ἐνδείξῃται ἐν τοῖς αἰῶσι τοῖς ἐπερχομένοις τὸ ὑπερβάλλον πλοῦτος τῆς χάριτος αὐτοῦ | ἐν χρηστότητι 251 ἐφ’ ἡμᾶς.“ καὶ περὶ τηλικούτων στοχαζόμενος νομίζω ὅτι, ὡσπερ 10 συντέλεια τοῦ ἐνιαυτοῦ ὁ τελευταῖός ἐστι μὴν, μεθ’ ὃν ἀρχὴ μηνὸς ἑτέρου ἐνίσταται· οὕτω μὴ ποτε, πλειόνων αἰώνων οἶονεὶ ἐνιαυτὸν αἰώνων συμπληροῦντων, συντέλειά ἐστίν ὁ ἐνεστὼς αἰὼν, μεθ’ ὃν μέλλοντες τινες αἰῶνες ἐνοτήσονται, ὡν ἀρχὴ ἐστίν ὁ μέλλον, καὶ ἐν ἐκείνοις τοῖς μέλλουσιν ἐνδείξεται ὁ θεὸς τὸν πλοῦτον „τῆς χάρι- 15 τος αὐτοῦ ἐν χρηστότητι“ τοῦ ἁμαρτωλοτάτου καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα δυσφημησαντος κρατουμένου παρὰ τῆς ἁμαρτίας ἐν ὄλω τῷ ἐνεστῶτι αἰῶνι καὶ ἀρχῆθεν μέχρι τέλους τῷ μέλλοντι μετὰ ταῦτα οὐκ οἶδ’ ὅπως οἰκονομησομένου.*

16. *ταῦτα τοίνυν ὁ ἰδὼν καὶ τῇ διανοίᾳ αἰώνων ἑβδομάδα, ἵνα 20 σαββατισμὸν τινα ἅγιον θεωρήσῃ, ἐννοήσας καὶ αἰώνων μῆνα, ἵνα τὴν ἀγίαν τοῦ θεοῦ ἰδῇ νουμηνίαν, καὶ αἰώνων ἐνιαυτὸν, ἵνα συνίδη τὰς τοῦ ἐνιαυτοῦ γε ἑορτάς, ὅτε δεῖ „πᾶν ἀρσενικὸν“ ἐνώπιον 28<sup>r</sup> φαίνεσθαι „κυρίου θεοῦ;“ καὶ τηλικούτων αἰώνων τοὺς ἀνάλογον ἐνιαυτούς, ἵνα τὸ ἑβδομον ἅγιον ἔτος καταλαμβάνῃ, καὶ αἰώνων 25 ἑβδοματικὸς ἑπτὰ, ὅπως ὑμνήσῃ τὸν τηλικαῦτα νομοθετήσαντα, ἐξετάσας· πῶς δύναται μικρολογῆσαι περὶ τοῦ ἐλαχίστου μορίου ὥρας τῆς τοῦ τηλικούτου αἰῶνος ἡμέρας καὶ οὐχὶ πάντα ποιήσῃ, ἵνα ἀπὸ*

2 Vgl. Hebr. 9, 26. — 5 Hebr. 9, 26. — 7 Ephes. 2, 7. — 11 Vgl. Origenes. Comm. in Matth. XV 31 (tom. III p. 395 ed. Lomm.). — 12 u. 16 Vgl. Gal. 1, 4. — 13 u. 17 Vgl. Matth. 12, 32. Ephes. 1, 21. — 14 Vgl. Ephes. 2, 7. — 15 Vgl. Matth. 12, 32 (Mark. 3, 29. Luk. 12, 10). — 17 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIX 3 (14) (tom. II p. 167 ed. Lomm., II 19, 18 sqq. ed. Brooke). Comm. in Matth. XV 31 (tom. III p. 394 ed. Lomm.) u. c. Cels. V 16, S. 18 Z. 1 ff. — 20 Vgl. Hebr. 4, 9. — 21 Vgl. Kol. 2, 16. — 22 Vgl. Deut. 16, 16. — 24 Vgl. Lev. 25, 4—7.

1 δέ] δῆ Ox. | 6 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 8 τὸ ὑπερβάλλον πλοῦτος schreibe ich mit Bent. (bei Del. I 250 Anm. i), vgl. unten Z. 14; τὸν ὑπερβάλλοντα πλοῦτον vermutet Angl. (bei Del. I 925\*), vgl. Origenes, Comm. in Matth. XV 31 (tom. III p. 395 ed. Lomm.); τὸ ὑπερβάλλον πλήθος T. Ausgg. | αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 15 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 18 οἰκονομησομένου] οἰκονομηθησομένου liest Del. (I 251 Anm. b) ohne Grund | 22 γε T. Lond. τε Ox. Del. | δεῖ Lond. Del., δῆ T. Ox. | 25 ἑβδοματικὸς] ἑβδοματικούς Bent. (bei Del. I 251 Anm. c) | hinter ἑπτὰ + ἐνιαυτούς Angl. (bei Del. I 925 b) unrichtig, da dieses Wort aus Z. 24 zu ergänzen ist.

- τῆς ἐνταῦθα παρασκευῆς ἄξιος γενόμενος τοῦ τυχεῖν τοῦ ἐπιουσίου ἄρτου ἐν τῇ „σήμερον“ ἡμέρᾳ λάβῃ αὐτὸν καὶ „καθ' ἡμέραν“, ἥδη σαφοῦς ἐκ τῶν προειρημένων γινομένου τοῦ „καθ' ἡμέραν“; τῷ γὰρ ἐξ ἀπειρών ἐπ' ἀπειρον ὄντι θεῷ οὐ μόνον περὶ τῆς „σήμερον“
- 5 ἀλλὰ καὶ πῶς τοῦ „καθ' ἡμέραν“ ὁ „σήμερον“ εὐχόμενος, ἀπὸ τοῦ δυνατοῦ δωρήσασθαι „ὑπὲρ ἐκ περισσοῦ ὧν αἰτούμεθα ἢ νοοῦμεν“ λαβεῖν οἷός τε ἔσται, ἢ οὕτως ὑπερβολικῶς εἶπω, καὶ τὰ ὑπὲρ „ἂ ὀφθαλμὸς οὐκ εἶδε καὶ“ τὰ ὑπὲρ ἂ „οὐς οὐκ ἤκουσε καὶ“ τὰ ὑπὲρ ἂ „ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου οὐκ ἀνέβη.“
- 10 17. καὶ ταῦτα δέ μοι δοκεῖ ἀναγκαιότατα ἐξητάσθαι, ἵνα τό τε „σήμερον“ νοηθῆ καὶ τὸ „καθ' ἡμέραν“, ὅτε „τὸν ἐπιουσίον“ „ἄρτον“ δοθῆναι „ἡμῖν“ ἀπὸ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ εὐχόμεθα. εἰ κατὰ τελευταίον δὲ βιβλίον πρότερον ἐξετάζομεν τὸ „ἡμῶν“, ἐπεὶ λέγεται οὐχί „τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιουσίον δὸς ἡμῖν σήμερον“
- 15 ἀλλὰ „τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιουσίον δίδου ἡμῖν καθ' ἡμέραν“, ὅμως γε ἐξεταστέον, πῶς „ἡμῶν“ ἔστιν ὁ ἄρτος οὗτος. διδάσκει δὲ ὁ ἀπόστολος ὅτι „εἴτε ζωὴ εἴτε θάνατος εἴτε ἐνεστώτα εἴτε μέλλοντα, πάντα“ τῶν ἁγίων ἐστί· <περὶ οὗ> οὐκ ἀναγκαῖον ἐπὶ τοῦ παρόντος λέγειν.
- 20 XXVIII 1. „Καὶ ἄφες ἡμῖν τὰ ὀφειλήματα ἡμῶν, ὡς καὶ ἡμεῖς | ἀφήκαμεν τοῖς ὀφειλέταις ἡμῶν“, ἢ ὡς ὁ Λουκᾶς· „καὶ 252 ἄφες ἡμῖν τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ γὰρ αὐτοὶ ἀφήκαμεν παντὶ ὀφείλοντι ἡμῖν.“ περὶ τῶν ὀφειλημάτων καὶ ὁ ἀπόστολος λέγει· „ἀπόδοτε πᾶσι τὰς ὀφειλάς, τῷ τὸν φόρον τὸν φόρον, τῷ τὸν φόρον τὸν φόρον, τῷ τὸν φόρον τὸν φόρον, τῷ τὸν φόρον τὸν φόρον, τῷ τὴν τιμὴν τὴν τιμὴν“ μηδεὶ μηδὲν ὀφείλετε εἰ μὴ τὸ ἀλλήλους ἀγαπᾶν.“ ὀφειλομεν τοιγαροῦν ἔχοντές τινα καθήκοντα οὐ μόνον ἐν τῇ δόσει ἀλλὰ καὶ

1 Vgl. Matth. 6, 11. — 2 Vgl. Luk. 11, 3. — 6 Vgl. Ephes. 3, 20. — 7 Vgl. I Kor. 2, 9 (Jes. 64, 4). — 11 Vgl. Matth. 6, 11. Luk. 11, 3. — 14 Matth. 6, 11. — 15 Luk. 11, 3. — 17 Vgl. I Kor. 3, 22. — 20 Matth. 6, 12. — 21 Luk. 11, 4. — [23 Vgl. Origenes. In Jerem. hom. XIV 4 (tom. XV p. 259 ed. Lomm.). —] 24 Röm. 13, 7. 8.

4 τῆς σήμερον] τοῦ σήμερον lesen Bent. Del. (I 251 Anm. d) Angl. (bei Del. I 925b) ohne Grund, vgl. oben S. 372 Z. 9 | 5 πᾶς] πᾶς von I. H. übergeschr. T περὶ Lond. | 10 δέ] δὴ Ox. | 12 τοῦ < Ox. Del. | αὐτοῦ], scil. τοῦ ζῶντος ἄρτου, also nicht mit Angl. (a. a. O.) in ἡμῶν zu corrigieren | κατὰ schreibe ich mit Del. (I 251 Anm. f), καὶ T Ausgg. | 13 ἐξετάζομεν T Lond. ἐξετάσομεν Ox. Del. im Text, ἐξητάσαμεν Del. I 251 Anm. f | 16 γε schreibe ich, τε T Ausgg. | 17 δὴ] δὲ Ox. | εἴτε ἐνεστώτα < Wet. Del. | 18 ἐστί. <περὶ οὗ> οὐκ schreibe ich mit Del. (I 251 Anm. g), der auch ἐστί. <περὶ ὧν> οὐκ vermutet; ἐστίν. οὐκ T Ausgg. | 22 ἀφήκαμεν] ἀφίεμεν (vgl. oben Cap. XVIII 2. S. 340 Z. 23) scheint Angl. (a. a. O.) vorzuziehen | 23 ὀφειλημάτων] λειμμάτων T | 26 ὀφείλετε] ὀφείλητε Lond.

λόγῳ προσηνεί καὶ τοιοῦτέ τισι τοῖς ἔργοις, ἀλλὰ καὶ διάθεσιν τινα τοιάνδε ὀφείλομεν ἔχειν πρὸς αὐτούς. ταῦτα δὴ ὀφείλοντες ἦτοι ἀποδίδομεν διὰ τοῦ ἐπιτελεῖν τὰ προστασσόμενα ὑπὸ τοῦ θεοῦ νόμου, ἢ τῷ καταφρονεῖν τοῦ ὑγιοῦς λόγου μὴ ἀποδιδόντες μένομεν  
5 ἐν τῷ ὀφείλειν.

2. τὸ παραπλήσιον δὲ νοητέον ἐν τοῖς πρὸς τοὺς ἀδελφούς ὀφειλήμασι, τοὺς τε κατὰ τὸν τῆς θεοσεβείας λόγον ἐν Χριστῷ ἡμῖν συναγαγενημένους καὶ τοὺς ὁμομητροὺς ἢ ὁμοπατροὺς ἡμῖν. ἔστι τις καὶ πρὸς πολίτας ὀφειλή καὶ ἄλλη κοινὴ πρὸς πάντας ἀνθρώπους, ἰδίᾳ μὲν ξένους ἰδίᾳ δὲ καὶ ἡλικίαν πατέρων ἔχοντας, καὶ  
10 ἄλλη πρὸς τινάς, οὓς εὐλογον | ὡς υἱοὺς ἢ ὡς ἀδελφούς τιμᾶν. ὁ οὖν τὰ ὀφειλόμενα ἀδελφοῖς ἐπιτελεῖσθαι μὴ ποιῶν μένει ὀφειλέτης ἂν μὴ πεποίηκεν. οὕτως δὲ, εἰ καὶ ἀνθρώποις ἀπὸ τοῦ φιλανθρώπου τῆς σοφίας πνεύματος ἐπιβαλλόντων τινῶν ἀφ' ἡμῶν ἐλλείπομεν,  
15 πλείων γίνεται ἢ ὀφειλή. ἀλλὰ καὶ ἐν τοῖς εἰς ἡμᾶς αὐτοὺς ὀφείλομεν τῷ μὲν σώματι οὕτωςι χρῆσθαι, οὐχὶ εἰς τὸ κατατρίβειν σάρκα καὶ σώματος διὰ τῆς φιληδονίας· ὀφείλομεν δὲ καὶ τῇ ψυχῇ τήνδε τὴν ἐπιμέλειαν προσάγειν καὶ τοῦ νοῦ τῆς ὀξύτητος πρόνοιαν ποιῆσθαι τοῦ τε λόγου, ἐν' ἄκεντρος καὶ ἀφέλιμος ἢ καὶ μηδαμῶς ἀργός. ἔκταν δὴ καὶ τὰ εἰς ἡμᾶς ὑφ' ἡμῶν αὐτῶν ὀφειλόμενα μὴ  
20 πρᾶττωμεν, βαρύτερον ἡμῖν τὸ ὄφλημα γίνεται.

3. καὶ ἐπὶ τούτοις πᾶσι τὸ ὑπὲρ πάντα „ποίημα“ καὶ πλάσμα ὄντες τοῦ θεοῦ ὀφειλόμεν τινα διάθεσιν σφίξειν πρὸς αὐτὸν καὶ ἀγάπην τὴν „ἐξ ὅλης καρδίας“ „καὶ ἐξ ὅλης ἰσχύος“ „καὶ ἐξ ὅλης διανοίας“  
25 ἅτινα ἔαν μὴ κατορθώσωμεν, ὀφειλέται μένομεν θεοῦ, ἀμαρτάνοντες εἰς κύριον. καὶ τίς ἐπὶ τούτοις εὐξεται περὶ ἡμῶν; „ἔαν“ γὰρ „ἀμαρτάνων ἀμάτη ἀνὴρ εἰς ἄνδρα, καὶ προσεύξονται περὶ αὐτοῦ· ἔαν <δὲ> εἰς κύριον ἀμάτη, τίς προσεύξεται περὶ αὐτοῦ;“ ὡς φησὶν ἐν

7 Vgl. I Petr. 1, 3. 23. — 19 Vgl. Matth. 12, 36. — 22 Vgl. Ephes. 2, 10. — 23 Vgl. Mark. 12, 30 (Luk. 10, 27. Matth. 22, 37 u. Deut. 6, 5. 13, 3). — 26 I Sam. 2, 25.

1 τοιοῦτέ] τοιοῦτόδε Angl. (bei Del. I 925 b) | 2 αὐτούς] ἀνθρώπους oder ἀλλήλους vermutet Bent. (bei Del. I 252 Anm. b) | δὴ] δὲ Angl. (a. a. O.) | 8 συναγαγενημένους T | 10 ἰδίᾳ μὲν ξένους ἰδίᾳ δὲ καὶ ἡλικίαν E. Klostermann, ἰδίᾳ μὲν ξένους ἰδίᾳ δὲ καὶ ἡλικίαν TAusgg., ἰδίᾳ πρὸς ξένους, ἰδίᾳ δὲ καὶ (πρὸς τοὺς) ἡλικίαν Del. (I 252 Anm. c), ἰδίᾳ μὲν (πρὸς) ξένους, ἰδίᾳ δὲ καὶ (πρὸς τοὺς) ἡλικίαν Lomm. | 14 ἐλλείπομεν] ἐλλείπομεν vermutet Del. (I 252 Anm. d) ohne Grund | 20 δὴ] δὲ Angl. (a. a. O.) | 21 ὄφλημα] ὄφλημα Ox. Lond. | 27 προσεύξονται] schreibe ich mit Lond., vgl. unten Cap. XXVIII 9, S. 381 Z. 10, u. oben Exhort. Cap. XVII, I 16 Z. 22; προσεύξεται T Ox. Del. | 28 <δὲ> füge ich mit Lond. ein, vgl. unten Cap. XXVIII 9, S. 381 Z. 10.

τῆ πρώτῃ τῶν Βασιλειῶν ὁ Ἥλει. ἀλλὰ καὶ Χριστοῦ ὠνησαμένου ἡμᾶς τῷ ἰδίῳ αἵματι ὀφειλέται ἔσμεν, ὥσπερ καὶ πᾶς οἰκέτης τοῦ ὠνησαμένου ἐστὶν ὀφειλέτης τοῦ τοσοῦδε δοθέντος ὑπὲρ αὐτοῦ χρήματος. ἔστι τις ἡμῖν καὶ πρὸς „τὸ ἅγιον πνεῦμα“ | ὀφειλή, ἀποδι- 253  
 5 δομένη, ὅτε οὐ λυποῦμεν αὐτὸ, „ἐν ᾧ“ ἐσφραγίσθημεν „εἰς ἡμέραν ἀπολυτρώσεως,“ καὶ μὴ λυποῦντες αὐτὸ φέρομεν τοὺς καρποὺς, οὓς ἀπαιτούμεθα, συνόντος αὐτοῦ ἡμῖν καὶ ζωοποιούντος ἡμῶν τὴν ψυχὴν. εἰ καὶ μὴ ἴσμεν δὲ ἐπιμελῶς, τίς ὁ ἐκάστον ἡμῶν ἄγγελος βλέπων „τοῦ ἐν οὐρανοῖς“ „πατρὸς“ „τὸ πρόσωπον,“ ἀλλὰ φανερόν γε  
 10 ἐπισκοπήσαντι ἐκάστῳ ἡμῶν γίνεται ὅτι κάκεινῳ ὀφειλέται τινῶν ἔσμεν. εἰ δὲ καὶ ἐν θεάτρῳ ἔσμεν κόσμον καὶ ἀγγέλων καὶ ἀνθρώπων, ἰστέον ὅτι, ὥσπερ ὁ ἐν θεάτρῳ ὀφειλέτης ἐστὶ τοῦ τάδε τινα εἰπεῖν ἢ ποιῆσαι ἐν ὄψει τῶν θεατῶν, ἅπερ μὴ πράξας τις ὡς τὸ πᾶν ὑβρίσας θέατρον κολάζεται· οὕτως καὶ ἡμεῖς „τῷ“ ὅλῳ „κόσμῳ“  
 15 „καὶ“ τοῖς πᾶσιν „ἀγγέλοις“ τῷ τε τῶν ἀνθρώπων γένει ὀφείλομεν ταῦτα, ἃ βουληθέντες ἀπὸ τῆς σοφίας μαθησόμεθα.

4. χωρὶς δὲ τούτων καθολικωτέρων ὄντων ἔστι τις χήρας προ-  
 29r νοουμένης ὑπὸ τῆς ἐκκλησίας ὀφειλή | καὶ ἕτερα διακόνου καὶ ἄλλῃ  
 πρεσβυτέρου, καὶ ἐπισκόπου δὲ ὀφειλή βαρυντάτη ἐστὶν, ἀπαιτουμένη  
 20 ὑπὸ τοῦ τῆς ὅλης ἐκκλησίας σωτήρος καὶ ἐκδικουμένη, εἰ μὴ ἀπο-  
 διδοίτο. ἤδη δὲ ὁ ἀπόστολος ὀφειλὴν τινα κοινὴν ὠνόμασεν ἀν-  
 δρὸς καὶ γυναικὸς λέγων· „τῆ γυναικὶ ὁ ἀνὴρ τὴν ὀφειλὴν ἀποδι-  
 δότω, ὁμοίως καὶ ἡ γυνὴ τῷ ἀνδρὶ“ καὶ ἐπιφέρει· „μὴ ἀποστερεῖτε  
 ἀλλήλους.“ καὶ τί με δεῖ λέγειν, παρὸν τὰ ἑαυτῶν ἀναλέγεσθαι ἐκ  
 25 τῶν εἰρημένων τοὺς ἐντυγχάνοντας τῆδε τῆ γραφῆ, ὅσα ὀφείλοντες  
 ἦτοι μὴ ἀποδιδόντες κατασχεθησόμεθα ἢ ἀποδιδόντες ἐλευθερωθησό-  
 μεθα; πλὴν οὐκ ἐστὶν ἐν τῷ βίῳ ὄντα πάσης ὥρας νυκτὸς καὶ ἡμέ-  
 ρας μὴ ὀφείλειν.

5. ἀλλ' ἐν τῷ ὀφείλειν ἦτοι ἀποδίδοσί τις ἢ ἀποστερεῖ τὴν  
 30 ὀφειλὴν· καὶ δυνατόν γε ἐν τῷ βίῳ ἀποδιδόναι, δυνατόν δὲ καὶ

1 Vgl. Apok. Joh. 5, 9 (Act. 20, 28. I Petr. 1, 18. 19). — 4 Vgl. Ephes. 4, 30. — 6 Vgl. Joh. 15, 8. 16. — 7 Vgl. Joh. 6, 63. I Petr. 3, 18. II Kor. 3, 6. — 8 Vgl. Matth. 18, 10. — 11 Vgl. I Kor. 4, 9. — 17 Vgl. I Tim. 5, 3. 16. 17. — 18 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XI 3. XIV 4 (tom. XV p. 225. 259 ed. Lomm.). In Ezech. hom. V 4 (tom. XIV p. 75 ed. Lomm.). — 22 I Kor. 7, 3. — 23 I Kor. 7, 5.

4 hinter ἔστι + δέ Angl. (bei Del. I 925b) | 20 σωτήρος] σώματος Bent. (bei Del. I 253 Anm. e) | ἀποδίδοιτο schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), der auch an ἀποδιδῶται denkt; ἀποδίδωτο T Ausgg. | 24 παρὸν τὰ ἑαυτῶν ἀναλέγεσθαι ἐκ τῶν εἰρημένων τοὺς ἐντυγχάνοντας schreibe ich mit Bent. u. Del. (I 253 Anm. f), παρόντα [παρὸν Lond.] ἑαυτῷ ἀναλέγεσθαι ἐκ τῶν εἰρημένων τοῦ ἐντυγχάνοντος T Ausgg. | 25 τοὺς ἐντυγχάνοντας] τῷ ἐντυγχάνοντι Angl. (a. a. O.).



ἀποστρεφειν. και τινες μὲν οὐδενὶ ὀφείλουσιν οὐδέν· τινες δὲ τὰ πλείστα ἀποτινύντες (ὀλίγα ὀφείλουσι, τινες δὲ) ὀλίγα ἀποδιδόντες τὰ πλείονα ὀφείλουσι· και τάχα ἔστιν ὁ μηδὲν ἀποδιδούς ἀλλὰ πάντα ὀφείλων. και ὁ ἀποδιδούς μέντοι γε πάντα, ὥστε μηδὲν ὀφείλειν, 5 χρόνον ποτὲ τοῦτο κατορθοί, δεόμενος ἀφέσεως περὶ τῶν προτέρων ὀφειλῶν· ἥστινος ἀφέσεως εὐλόγως δύναται τυχεῖν ὁ φιλοτιμησάμενος ἀπὸ τινος χρόνου τοιοῦτος γενέσθαι, ὥστε μηδὲν ὀφείλειν τῶν ἐπιβαλλόντων ὡς οὐκ ἀποδιδόμενων. αὐταὶ δὲ αἱ παράνομοι ἐνέργειαι, ἐν τῷ ἡγεμονικῷ τυπούμεναι, „τὸ καθ' ἡμῶν“ γίνονται 10 „χειρογράφον“, ἀφ' οὗ δικασθησόμεθα, δικην βιβλων τῶν ὑπὸ πάντων, ἢ οὕτως εἶπω, | χειρογραφήμενων προαχθησομένων, ὅτε „πάντες 254 παραστησόμεθα τῷ βήματι“ „τοῦ Χριστοῦ, ἵνα κομισθῆται ἕκαστος τὰ διὰ τοῦ σώματος πρὸς ἃ ἔπραξεν, εἴτε ἀγαθὸν εἴτε φαῦλον.“ κατὰ ταύτας τὰς ὀφειλάς και τὸ ἐν ταῖς Παροιμίαις λέγεται· „μὴ 15 δίδου σεαυτὸν εἰς ἐγγύην ὁ αἰσχυρόμενος πρόσωπον· εἰ γὰρ οὐχ ἔξει πόθεν ἀποδώσει, λήφονται τὸ σὸν στῆθος τὸ ὑπὸ τὰς πλευράς σου.“

6. εἰ δὲ τοσούτοις ὀφείλομεν, πάντως και ἡμῖν τινες ὀφείλουσιν· οἱ μὲν γὰρ ὀφείλουσιν ἡμῖν ὡς ἀνθρώποις οἱ δὲ ὡς πολιταῖς, 20 ἄλλοι δὲ ὡς πατράσι και τινες ὡς υἱοῖς, και μετὰ τούτους ὡς ἀνδράσι γυναῖκες ἢ ὡς φίλοις φίλοι. ἐπὰν οὖν ἀπὸ τῶν πλείστον ἡμῖν ὀφειλετῶν ἀσθενέστερόν τινες περὶ τὴν ἀπόδοσιν τῶν πρὸς ἡμᾶς καθηκόντων ἀναστραφῶσι, φιλανθρωπότερον ποιήσομεν ἀμνησικακῶς ἐνεχθέντες πρὸς αὐτούς και ἰδίῳν μεμνημένοι ὀφειλῶν, ὅσας πολ- 29<sup>v</sup> λάκις παραλελοίπαμεν οὐ μόνον | πρὸς ἀνθρώπους ἀλλὰ και πρὸς αὐτὸν τὸν θεόν. μεμνημένοι γὰρ ὧν ὀφειλέται ὄντες οὐκ ἀποδεδώκαμεν ἀλλὰ ἀπεστερήσαμεν παραδραμόντος τοῦ χρόνου, ἐν ᾧ ἔχρη ἡμᾶς τάδε τινὰ πρὸς τὸν πλησίον πεποιηκέναι, πρῶτοτεροι ἐσόμεθα

[1 Vgl. Röm. 13, 8. — 4 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XIV 4 (tom. XV p. 259 ed. Lomm.). — 9 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XVI 10 u. XV 5 (tom. XV p. 302 u. 285 ed. Lomm.). — Vgl. Kol. 2, 14. — 11 Vgl. Röm. 14, 10. II Kor. 5, 10. — 14 Prov. 22, 26. 27.]

2 ἀποτινύντες T Ox. Del. ἀποτίννυτες Lomm., vgl. oben I 371 Z. 21 | (ὀλίγα ὀφείλουσι, τινες δὲ) füge ich mit Del. (I 253 Anm. g) ein; der Schreiber ist wohl von dem ersten ὀλίγα zu dem zweiten abgeirrt | 8 ἀποδοσόμενων Angl. (bei Del. I 925 b) u. Del. (I 253 Anm. h), ἀποδοσόμενοις T Ausgg. | αὐταὶ αὐταὶ Lond. | 11 προαχθησομένων προαχθησόμενον Bent. (bei Del. I 254 Anm. a) u. Angl. (bei Del. I 926 a), προαχθησομένου Del. (I 254 Anm. a) | 15 ὁ < Ox. Lond. | οὐχ ἔξει πόθεν ἀποδώσει T Del., οὐκ ἔχρη πόθεν ἀποδώσης Ox. Lond. | 21 φίλοι Bent. u. Del. (I 254 Anm. d), φίλος T Ausgg. | 22 ἀσθενέστερόν ἀσθενέστερον [Druckfehler, ob ἀτενέστερον gemeint?] oder ἀμελέστερον Bent. (bei Del. I 254 Anm. d).

πρὸς τοὺς καὶ ἡμῖν ὀφλήσαντας καὶ μὴ ἀποδεδωκότας τὴν ὀφειλήν· καὶ μάλιστα ἐὰν μὴ ἐπιλανθανόμεθα τῶν εἰς τὸ θεῖον ἡμῖν παρανενομημένων καὶ τῆς „εἰς τὸ ὕψος“ ἀδικίας ἡμῖν λελαλημένης ἥτοι κατὰ ἄγνοιαν τῆς ἀληθείας ἢ κατὰ δυσαρέστησιν τὴν πρὸς τὰ συμ-  
5 βάντα ἡμῖν περιστατικά.

7. εἰ δὲ μὴ βουλόμεθα πρότεροι γίνεσθαι πρὸς τοὺς ἡμῖν ὀφλήσαντας, πεισόμεθα τὰ τοῦ τὰ „ἐκατὸν δηνάρια“ τῷ ὁμοδούλῳ μὴ συγχωρήσαντος, ὄντινα προσυγχωρηθέντα κατὰ τὴν κειμένην ἐν τῷ εὐαγγελίῳ παραβολὴν ἐνειλήσας ἐκπράσσει ὁ δεσπότης τὰ προ-  
10 συγκεχωρημένα, λέγων αὐτῷ· „πονηρὲ δοῦλε καὶ ὀκνηρὲ,“ „οὐκ ἔδει ἐλεῆσαι σε τὸν σύνδουλόν σου, ὡς καὶ γὰρ σε ἠλέησα,“ βάλετε αὐτὸν „εἰς“ τὴν „φυλακὴν,“ „ἕως ἀποδοῦ πᾶν τὸ ὀφειλόμενον.“ ἐπιφέρει δὲ τούτοις ὁ κύριος· „οὕτως καὶ ὑμῖν ὁ πατὴρ ὁ οὐράνιος ποιήσει, ἐὰν μὴ ἀφῆτε ἕκαστος τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ ἀπὸ τῶν καρδιῶν ὑμῶν.“  
15 λέγουσι μέντοι γε μετανοεῖν τοῖς εἰς ἡμᾶς ἡμαρτηκόσιν ἀφετέον, καὶ πολλάκις τοῦτο ὁ ὀφειλέτης ἡμῶν ποιῆ· „ἐὰν“ γὰρ „ἐπτάκις τῆς ἡμέρας ἀμάρτη,“ φησὶν, „εἰς σὲ“ „ὁ ἀδελφός σου“ „καὶ ἐπτάκις ἐπιστρέψῃ λέγων· μετανοῶ, ἀφήσεις αὐτῷ.“ οὐχ ἡμεῖς δὲ χαλεποὶ πρὸς τοὺς μὴ μετανοοῦντας, ἀλλ’ ἐαυτοῖς οἱ τοιοῦτοὶ εἰσι πονηροί· „ὁ“  
20 γὰρ „ἀπωθούμενος παιδείαν μισεῖ ἐαυτόν“· πλὴν καὶ ἐπὶ | τῶν τοι- 255  
ούτων τὴν θεραπείαν παντὶ τρόπῳ ζητητέον ἐγγενέσθαι τῷ τὰ πάντα διαστραφέντι, ὡς μηδὲ συναισθέσθαι τῶν ἰδίων κακῶν μεθύειν δὲ μέθην ὀλεθριωτέραν τῆς „ἀπὸ οἴνου,“ τὴν ἀπὸ τοῦ σκοτισμοῦ τῆς κακίας.

8. ὁ δὲ Λουκᾶς εἰπὼν· „ἄφες ἡμῖν τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν“ (ἐπεὶ τὰ ἁμαρτήματα ὀφειλόντων ἡμῶν καὶ μὴ ἀποδιδόντων συν-

1 Vgl. Matth. 18, 30. 34. — 3 Vgl. Psal. 72, 8. — 7 Vgl. Matth. 18, 23—35. — 10 Vgl. Matth. 25, 26. 18, 33. 30. 34. — 13 Matth. 18, 35. — 16 Vgl. Luk. 17, 4. 3. — 19 Prov. 16, 1 (15, 32). — 22 Vgl. Prov. 20, 1. Jes. 28, 1. 7. [51, 21.] Matth. 24, 49. Luk. 12, 45. I Thess. 5, 7. — 25 Luk. 11, 4.

3 καὶ τῆς εἰς τὸ ὕψος ἀδικίας ἡμῖν λελαλημένης] καὶ τῶν εἰς τὸ ὕψος ἀδικίας ἡμῖν λελαλημένων liest Bent. (bei Del. I 254 Anm. f) ohne Grund | 4 τῆς ἀληθείας schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 928\*) u. Del. (I 254 Anm. f), τοῦ ἀληθοῦς Bent. (ebenda); τῆς ἀληθοῦς T Ausgg. | 9 ἐνειλήσας] ἀνηλεῶς liest Bent. (bei Del. I 254 Anm. g), ἀπειλήσας Angl. (a. a. O.) ohne Grund, vgl. Hesych. s. v. ἐνείληται u. Matth. 18, 30. 34 | 14 αὐτοῦ] αἰτοῦ Lond. | 16 u. 17 ἐπτάκις] ἐπτά T | 16 τῆς von I. H. übergeschr. T | 20 ἐπὶ τῶν τοιοῦτων schreibe ich mit Del. (I 254 Anm. h), ἐπὶ τῷ τοιοῦτῳ Bent. (ebenda), ἐπὶ τῶν ποιοῦντων T Ausgg. | 21 hinter ἐγγενέσθαι + αὐτῇ Angl. (a. a. O.), der ποιοῦντων beibehält | 26 ἡμῶν] ἡμῖν vermutet Angl. (a. a. O.) unrichtig.

ισταται) τὸ αὐτὸ λέγει τῷ Ματθαίῳ, ὅστις οὐκ ἔοικε χώραν δι-  
 δόναι τῷ βουλομένῳ μετανοοῦσιν ἀφιέναι τοῖς ὀφείλουσι μόνον,  
 λέγων ὑπὸ τοῦ σωτῆρος νενομοθετῆσθαι τὸ ἡμᾶς δεῖν ἐν τῇ εὐχῇ  
 προστιθέναι: „καὶ γὰρ αὐτοὶ ἀφίεμεν παντὶ ὀφείλοντι ἡμῖν.“  
 5 πάντες μέντοι γε ἔξουσίαν (ἔχομεν) ἀφιέναι τὰ εἰς ἡμᾶς ἡμαρτημένα·  
 ὅπερ δῆλόν ἐστιν ἐκ τε τοῦ „ὡς καὶ ἡμεῖς ἀφίεμεν τοῖς ὀφει-  
 λέταις ἡμῶν“ καὶ ἐκ τοῦ „καὶ γὰρ αὐτοὶ ἀφίεμεν παντὶ ὀφεί-  
 λοντι ἡμῖν.“ ὁ δὲ ἐμπνευσθεὶς ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ ὡς οἱ ἀπόστολοι  
 30<sup>τ</sup> καὶ „ἀπὸ τῶν καρπῶν“ γινώσκεισθαι δυνάμενος, | ὡς χωρήσας τὸ  
 10 πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ γενόμενος πνευματικὸς τῷ ὑπὸ τοῦ πνεύματος  
 ἄγεσθαι τρόπον υἱοῦ θεοῦ ἐφ' ἕκαστον τῶν κατὰ λόγον πρακτέων,  
 ἀφίησιν ἃ ἐὰν ἀφῆ ὁ θεὸς καὶ κρατεῖ τὰ ἀνίατα τῶν ἁμαρτημάτων.  
 ὑπηρετῶν ὡς περ οἱ προφήται ἐν τῷ λέγειν οὐ τὰ ἴδια ἀλλὰ τὰ τοῦ  
 θεοῦ βουλήματος τῷ θεῷ οὕτω καὶ αὐτὸς τῷ μόνῳ ἔξουσίαν ἔχοντι  
 15 ἀφιέναι θεῷ.

9. ἔχουσι δὲ ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίῳ αἱ περὶ τῆς τῶν  
 ἀποστόλων γινομένης ἀφέσεως φωναὶ οὕτως: „λάβετε πνεῦμα ἅγιον·  
 ἂν τινῶν ἀφῆτε τὰς ἁμαρτίας, ἀφίενται αὐτοῖς· ἂν τινῶν κρα-  
 τῆτε, κεκράτηνται.“ εἰ δέ τις ἀβασανίστως ἐκλαμβάνει ταῦτα, ἐγκα-  
 20 λέσαι τις ἂν τοῖς ἀποστόλοις μὴ πᾶσιν ἀφιεῖσιν, ἵνα πᾶσιν ἀφεθῆ,  
 ἀλλὰ „τινῶν“ „τὰς ἁμαρτίας“ κρατοῦσιν, ὡς δι' αὐτοὺς καὶ παρὰ  
 θεῶν κρατεῖσθαι αὐτάς. χρήσιμον δὲ παράδειγμα ἀπὸ τοῦ νόμου  
 λαβεῖν πρὸς τὸ νοηθῆναι τὴν δι' ἀνθρώπων ἀφειν ὑπὸ θεοῦ γινο-  
 μένην ἀνθρώποις ἁμαρτημάτων. οἱ κατὰ νόμον ἱερεῖς κωλύονται  
 25 περὶ τινῶν προσφέρειν ἁμαρτημάτων θυσίαν, ἵνα ἀφεθῆ τοῖς, περὶ  
 ὧν αἱ θυσίαι, τὰ πλημμελήματα. καὶ οὐ δὴ πού τὴν περὶ τινῶν  
 ἔξουσίαν ὁ ἱερεὺς ἀκουσίων ἢ πλημμελημάτων ἀναφορὰν ἔχων ἦδη  
 καὶ περὶ μοιχείας ἢ ἐκουσίου φόνου ἢ τινος ἄλλου χαλεπωτέρου

4 Luk. 11, 4. — 6 Matth. 6, 12. — 7 Luk. 11, 4. — 8 Vgl. oben Cap. XIV 6,  
 S. 333 Z. 14 f. — 9 Vgl. Matth. 7, 16. 20 (Luk. 6, 44). — 10 Vgl. I Kor. 2, 14. 15.  
 — Vgl. Röm. 8, 14. Gal. 5, 18. — 17 Joh. 20, 22. 23. — 21 Vgl. Joh. 20, 23.

1 χώραν schreibe ich mit Lond. u. Del. (I 926<sup>a</sup> D), χώρον Ox. Del. im Text.  
 χώραν T | 2 hinter μόνον vermutet den Ausfall von (καὶ μὴ ἀποδιδούσι) Angl.  
 (bei Del. I 926<sup>a</sup>) ohne Grund | 3 τὸ ἡμᾶς δεῖν schreibe ich mit Bent. (bei Del.  
 I 255 Anm. a), τὸ μὴ δεῖν T Ausgg. | 5 (ἔχομεν) füge ich mit Ox. Lond. und Del.  
 (I 255 Anm. b) ein, vgl. unten Z. 14 | 18 ἀφῆτε Ox. Del. (I 255 Anm. c) Angl.  
 (a. a. O.), ἀφίετε T Lond. Del. im Text | 19 ἐγκαλέσαι τις] ἐγκαλέσαι vermutet  
 Angl. (a. a. O.), ob ἐγκαλέσαιτο? | 26 οἱ δῆπου T Lond. οὐδέπου Ox. Del. | 27  
 ἔξουσίαν bis ἔχων] ἔξουσίαν ὁ ἱερεὺς ἀκουσίων ἢ (ἐκουσίων) πλημμελημάτων  
 ἀναφορᾶς ἔχων vermute ich | ἦδη] ἦδει liest Angl. (a. a. O.) unrichtig.

πταισματος προσφέρει „ὄλοκαύτωμα καὶ περὶ ἁμαρτίας.“ οὕτω τοι-  
 γαρ οὖν καὶ οἱ ἀπόστολοι καὶ οἱ τοῖς ἀποστόλοις ὁμοιωμένοι, ἱερεῖς  
 ὄντες κατὰ τὸν „μέγαν“ „ἀρχιερέα.“ ἐπιστήμην λαβόντες τῆς τοῦ θεοῦ  
 5 θεραπείας, ἰσασιν, ὑπὸ τοῦ πνεύματος διδασκόμενοι, περὶ ὧν χρῆ  
 ἀναφέρειν θυσίας ἁμαρτημάτων καὶ πότε καὶ τίνα τρόπον, καὶ γι-  
 νώσκουσι, περὶ ὧν οὐ χρῆ τοῦτο ποιεῖν. ὁ γοῦν ἱερεὺς Ἥλει ἁμαρ-  
 τάνοντας ἐπιστάμενος τοὺς υἱοὺς Ὀφνει καὶ Φινεές, ὡς μηδὲν δυνά-  
 μενος εἰς ἀφεσιν | ἁμαρτημάτων αὐτοῖς συνεργῆσαι, καὶ τὸ ἀπογινώ- 256  
 σκειν τοῦτ' ἐσεσθαι ὁμολογεῖ δι' ὧν φησιν· „ἐὰν ἁμαρτάνων ἁμάρτη  
 10 ἀνὴρ εἰς ἄνδρα, καὶ προσεύξονται περὶ αὐτοῦ· ἐὰν δὲ εἰς κύριον  
 ἁμάρτη, τίς προσεύξεται περὶ αὐτοῦ;“

10. οὐκ οἷδ' ὅπως ἕαντοις τινες ἐπιτρέψαντες τὰ ὑπὲρ τὴν ἱερατι-  
 κὴν ἀξίαν, τάχα μηδὲ ἀκριβοῦντες τὴν ἱερατικὴν ἐπιστήμην, ἀυχοῦσιν  
 ὡς δυνάμενοι καὶ εἰδωλολατρίας συγχωρεῖν μοιχείας τε καὶ πορνείας  
 15 ἀφιέναι, ὡς διὰ τῆς εὐχῆς αὐτῶν περὶ τῶν ταῦτα τετολημηκότων  
 λυομένης καὶ τῆς „πρὸς θάνατον“ ἁμαρτίας· οὐ γὰρ ἀναγινώσκουσι  
 τὸ „ἔστιν ἁμαρτία πρὸς θάνατον· οὐ περὶ ἐκείνης λέγω ἵνα τις ἐρω-  
 τήσῃ.“ οὐκ ἀποσιωπητέον καὶ τὸν ἀνδρειότατον Ἰσὼβ περὶ τῶν υἱῶν  
 ἀναφέροντα θυσίαν, λέγοντα· „μή ποτε οἱ υἱοὶ μου ἐν τῇ διανοίᾳ  
 20 αὐτῶν κακὰ ἐνενόησαν πρὸς θεόν.“ περὶ γὰρ δισταζομένων εἰ ἡμάρ-  
 30<sup>ν</sup> τηται, καὶ ταῦτα οὐδὲ μέχρι τῶν χειλέων | ἐφθακότων, ἀναφέρει τὴν  
 θυσίαν.

XXIX 1. „Καὶ μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμὸν, ἀλλὰ  
 ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ.“ τὸ δὲ „ἀλλὰ ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ  
 25 τοῦ πονηροῦ“ παρὰ τῷ Λουκᾷ σεσιώπηται. εἰ μὴ ἀδύνατα προσ-  
 τάττει ὁ σωτὴρ ἡμᾶς εὐχεσθαι, ζητήσεάς μοι ἄξιον φαίνεται, πῶς  
 κελυόμεθα, παντὸς τοῦ ἐπὶ γῆς ἀνθρώπων βίου κειρατηρίου ὄντος.

1 Vgl. Psal. 39, 7. — 8 Vgl. Hebr. 4, 14. — 6 Vgl. I Sam. 2, 22—24. 34. —  
 9 I Sam. 2, 25. — 18 Vgl. Origenes c. Cels. III 51, I 247 Z. 22 ff. u. Comm.  
 in Matth. XIII 30 (tom. III p. 265 sq. ed. Lomm.). In Lev. hom. XV 2 a. E. (tom.  
 IX p. 425 ed. Lomm.). Tertullian, De pudicit. Cap. I a. A. — 16 Vgl. I Joh. 5, 16.  
 — 17 I Joh. 5, 16. — 19 Hiob 1, 5. — 23 Matth. 6, 13. Luk. 11, 4.

1 vor προσφέρει + τοῦ Angl. ((bei Del. I 926<sup>ab</sup>) unrichtig | καὶ schreibe ich  
 nach Psal. 39, 7; ἢ T Ausgg. | 8 καὶ τὸ ἀπογινώσκειν schreibe ich mit Cl. Fleury  
 (bei Del. I 256 Anm. a), da ὁμολογεῖ als Object τὸ ἀπογινώσκειν erfordert; καὶ τοῖς  
 ἀπογινώσκουσι lesen Bent. (bei Del. a. a. O.) u. Angl., der auch καίτοι ἀπογινώσκουσι  
 vermutet (bei Del. I 926<sup>b</sup>); καὶ τὸ ἀπογινώσκουσι T Ausgg. | 12 οὐκ οἷδ' ὅπως (νῦν  
 δ') οὐκ οἷδ' ὅπως oder (ἀλλ') οὐκ οἷδ' ὅπως vermutet Angl. (a. a. O.); wahrschein-  
 lich ist aber nur δ' ausgefallen, sodass zu schreiben wäre: οὐκ οἶδα (δ') ὅπως |  
 14 εἰδωλολατρίας] εἰδωλοτρίας T.

προσεύχεται μὴ εἰσελθεῖν „εἰς πειρασμόν.“ ἢ γὰρ ἔσμεν ἐπὶ γῆς περικείμενοι τὴν στρατενομένην σάρκα „κατὰ τοῦ πνεύματος,“ ἢς „τὸ φρόνημα“ „ἔχθρα“ ἐστὶν „εἰς θεόν,“ μηδαμῶς δυναμένης ὑποτάσσεσθαι „τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ,“ ἐν πειρασμῷ ἔσμεν.

- 5 2. ὅτι δὲ „πειρατήριον“ πᾶς „ὁ“ „ἐπὶ γῆς“ ἀνθρώπινος „βλος,“ ἀπὸ τοῦ Ἰὼβ μεμαθήκαμεν διὰ τούτων· „πότερον οὐχὶ πειρατήριόν ἐστὶν ὁ βλος τῶν ἀνθρώπων ἐπὶ γῆς,“ καὶ ἀπὸ τοῦ ἑπτακαιδεκάτου ψαλμοῦ τὸ αὐτὸ δηλοῦται ἐν τῷ „ἐν σοὶ ἠνοσθήσομαι ἀπὸ πειρατηρίου.“ ἀλλὰ καὶ ὁ Παῦλος Κορινθίοις γράφων οὐχὶ τὸ μὴ πειράζεσθαι ἀλλὰ  
10 τὸ μὴ παρὰ δύναμιν πειράζεσθαι φησι χαρίζεσθαι τὸν θεόν, λέγων· „πειρασμὸς ὑμᾶς οὐκ εἴληφεν εἰ μὴ ἀνθρώπινος· πιστὸς δὲ ὁ θεός, <ὅς> | οὐκ ἑάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε, ἀλλὰ ποιήσει σὺν 257  
τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἔκβασιν τοῦ δύνασθαι ὑπενεγκεῖν.“ εἶτε γὰρ „ἡ πάλῃ“ „ἐστὶ“ „πρὸς“ τὴν ἐπιθυμοῦσαν ἢ στρατενομένην „κατὰ τοῦ πνεύματος“ „σάρκα“ ἢ πρὸς τὴν ψυχὴν „πάσης σαρκὸς“ (ἣτις ἐστὶν ὁμωνύμως ᾧ ἐγκατοικεῖ σώματι τὸ ἡγεμονικόν, ὃ καλεῖται καρδία), ὅποια ἐστὶν „ἡ πάλῃ“ τοῖς τοῖς ἀνθρωπίνους πειραζομένοις πειρασμοῦς, εἶτε ὡς διαβεβηκόσι καὶ τελεωτέροις ἀθληταῖς, οὐκέτι „πρὸς αἷμα καὶ σάρκα“ παλαίουσιν οὐδὲ ἐν τοῖς ἀνθρωπίνους πειρασμοῖς ἔξεταζομέ-  
20 νοις, οὓς καταπεπατήκασιν ἤδη, „πρὸς τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας καὶ τοὺς κοσμοκράτορας τοῦ σκότους τούτου καὶ τὰ πνευματικὰ τῆς πονηρίας“ ἐστὶν ἡμῖν τὰ ἀγωνίσματα, τοῦ πειράζεσθαι οὐκ ἀπηλλάγμεθα.  
3. πῶς οὖν κελεύει ἡμᾶς ὁ σωτὴρ εὐχέσθαι μὴ εἰσελθεῖν „εἰς πειρασμόν,“ πειράζοντός πως πάντας τοῦ θεοῦ; „μνήσθητε“ γὰρ,  
25 φησὶν ἡ Ἰουδαία [εἰ] οὐ πρὸς τοὺς τότε πρεσβυτέρους μόνον ἀλλὰ

1 u. 28 Vgl. Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 2 Vgl. Jak. 4, 1. I Petr. 2, 11. Gal. 5, 17. — Vgl. Röm. 8, 7. — 5 Vgl. Hiob 7, 1. — 6 Hiob 7, 1. — 8 Psal. 17, 30. — 11 I Kor. 10, 13. — 13 Vgl. Ephes. 6, 12. Gal. 5, 17. Jak. 4, 1. I Petr. 2, 11. — 15 Vgl. Lev. 17, 11. — 16 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. II 29 (35) (tom. I p. 155 ed. Lomm., I 104, 2 ed. Brooke) und Diogenes Laërt. VII 1, 159. — 17 u. 20 Vgl. Ephes. 6, 12. — 20 Vgl. Psal. 90, 13. — 24 Judith 8, 26. 27. — 25 Vgl. Onomastica sacra, ed. P. de Lagarde 7, 18. 193, 13.

7 ἑπτακαιδεκάτου] εἰς T | 12 <ὅς> füge ich mit Bent. (bei Del. I 256 Anm. c) u. Angl. (bei Del. I 926 b) aus d. N. T. ein | 13 hinter γὰρ + ἡμῖν Angl. (a. a. O.) nach Ephes. 6, 12 | 14 ἢ] καὶ liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 15 ἐστὶν von I. H. überschr. T | 18 τελεωτέροις] τελειωτέροις Wet. τελειοτέροις Del. τελωτέροις, doch ω aus ι corr., T | 20 καταπεπατήκασιν Lond. Del. καταπεπατηκόσιν Ox. καταπεπατήκοσιν T | 25 Ἰουδαία T Ἰουδαία Ox. Lond. Ἰουδαία Wet. am Rand, Del. im Text; Ἰουδαία E. Klostermann | [εἰ] von mir getilgt; wohl aus einer über der Endung von Ἰουδαία übergeschriebenen Variante εἰ oder ἰ entstanden u. deshalb nicht, woran man denken könnte, in καὶ zu corrigieren.

- καὶ πρὸς πάντας τοὺς ἐντυγχάνοντας αὐτῆς τῇ γραφῇ, „ὅσα ἐποίησε μετὰ Ἀβραάμ, καὶ ὅσα ἐπείρασε τὸν Ἰσαακ, καὶ ὅσα ἐγένετο τῷ Ἰακώβ ἐν Μεσοποταμίᾳ τῆς Συρίας, ποιμαίνοντι Λάβαν τὰ πρόβατα τοῦ ἀδελφοῦ τῆς μητρὸς αὐτοῦ· οὐ γὰρ καθὼς ἐκείνους ἐπύρωσεν εἰς 5 ἔτασμόν καρδίας αὐτῶν, καὶ ἡμᾶς ἐκδικεῖ ὁ εἰς νουθέτησιν μαστιγῶν κύριος τοὺς ἐγγίζοντας αὐτῷ.“ καὶ ὡς καθολικὸν δὲ ἀποφαίνεται περὶ πάντων δικαίων ὁ μὲν Δαυὶδ λέγων· „πολλὰ αἱ θλίψεις τῶν δικαίων,“ ὁ δὲ ἀπόστολος ἐν ταῖς Πράξεσιν· „ὅτι διὰ πολλῶν θλίψεων 31<sup>τ</sup> δεῖ ἡμᾶς εἰσελθεῖν | εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ.“
- 10 4. καὶ ἐὰν μὴ συνῶμεν τὸ τοὺς πολλοὺς λανθάνον περὶ τοῦ μὴ εἰσελθεῖν „εἰς πειρασμόν“ προσεύχεσθαι, ὥρα λέγειν ὅτι οἱ ἀπόστολοι εὐχόμενοι οὐκ ἐπηκούοντο, μυρία ὅσα ἐν παντὶ τῷ χρόνῳ ἑαυτῶν πεπονθότες, „ἐν κόποις περισσοτέρως ἐν πληγαῖς περισσοτέρως ἐν φυλακαῖς ὑπερβαλλόντως ἐν θανάτοις πολλάκις,“ ὁ δὲ Παῦ-
- 15 λος ἰδίᾳ „ὑπὸ Ἰουδαίων πεντάκις τεσσαράκοντα παρὰ μίαν“ εἴληφε, „τρὶς“ ἐράβδισθη, „ἅπαξ“ ἐλιθάσθη, „τρὶς“ ἐνανάγησε, „νυχθήμερον ἐν τῷ βυθῷ“ πεποίηκεν, ἄνθρωπος „ἐν παντὶ“ θλιβόμενος καὶ ἀπορούμενος καὶ διωκόμενος καὶ καταβαλλόμενος ὁμολογῶν τε τό·
- 20 „ἄχρι τῆς ἄρτι ὥρας πεινῶμεν καὶ διψῶμεν καὶ γυμνητούμεν καὶ κολαφιζόμεθα καὶ ἀστατοῦμεν καὶ κοπιῶμεν ἐργαζόμενοι ταῖς ἰδίαις χερσὶ· λοιδορούμενοι εὐλογοῦμεν, διωκόμενοι ἀνεχόμεθα, βλασφημούμενοι παρακαλοῦμεν.“ τῶν δὲ ἀποστόλων ἐν τῷ εὐχέσθαι μὴ ἐπιτετευχότων, τίς ἐλπὶς τῶν ὑποδεεστέρων τιμὴ παρ' ἐκείνους εὐχομένῳ ἐπηκούου θεοῦ τυχεῖν;
- 25 5. τὸ δὲ ἐν τῷ εἰκοστῷ πέμπτῳ ψαλμῷ· | „δοκίμασόν με, κύριε, 258 καὶ πείρασόν με, πύρωσον τοὺς νεφρούς μου καὶ τὴν καρδίαν μου“ εὐλόγως τις ὑπολήφεται τῶν μὴ ἀκριβούντων, τί τὸ βούλημα τῆς προστάξεως τοῦ σωτῆρος, ἐναντίως γεγονέναι οἷς ὁ κύριος ἡμῶν περὶ εὐχῆς ἐδίδαξε. πότε δὲ τις νενόμικεν εἶναι ἔξω πειρασμῶν ἀνθρώ-
- 30 πους, ὧν ἤδει τὸν λόγον συμπληρωκῶς; καὶ ποῖος καιρὸς ἐστίν, ἐν ᾧ ὡς μὴ ἀγωνιζόμενος περὶ τοῦ μὴ ἀμαρτήσεσθαι καταπεφρόνηκε; πένεται τις; εὐλαβεῖσθω, μὴ ποτε κλέψας ὁμόση „τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ“· ἀλλὰ πλουτεῖ; μὴ καταφρονεῖτω· δύναται γὰρ „πλησθεῖς

7 Psal. 33, 20. — 8 Act. 14, 22. — 11 Vgl. Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 18 II Kor. 11, 23. — 15 Vgl. II Kor. 11, 24. 25. — 17 Vgl. II Kor. 4, 8. 9. — 19 I Kor. 4, 11—13. — 25 Psal. 25, 2. — 32 Vgl. Prov. 24, 32 (30, 9).

18 ἐν πληγαῖς περισσοτέρως ἐν φυλακαῖς ὑπερβαλλόντως] ἐν πληγαῖς ὑπερβαλλόντως, ἐν φυλακαῖς περισσοτέρως Angl. (bei Del. I 926b) nach Origenes, In Jerem. hom. XIV 14 (tom. XV p. 272 ed. Lomm.) unrichtig, da hier Cod. Scor. mit T übereinstimmt | 16 ἐραβδίσθη Ausgg. ἐραβδίσθη [so] T.

ψευδῆς“ γενέσθαι καὶ ἐπαρθεῖς εἰπεῖν· „τίς με ὀρᾷ;“ οὐδὲ Παῦλος γοῦν πλουτῶν „ἐν παντὶ λόγῳ καὶ πάσῃ γνώσει“ κινδύνου ἀπήλλεται τοῦ ὡς ἐπὶ τούτοις ἐν τῷ ὑπεραίρεσθαι ἁμαρτάνειν, ἀλλὰ δεῖται σκόλοπος τοῦ σατανᾶ κολαφίζοντος αὐτόν, „ἵνα μὴ“ ὑπεραίρηται. κἄν  
 5 συνειδῆ τις ἑαυτῷ τὰ κρείττονα καὶ ἀναπτρωθῆ ἀπὸ τῶν κακῶν, ἀναγινωσκέτω τὸ εἰρημένον ἐν τῇ δευτέρᾳ τῶν Παραλειπομένων περὶ Ἐζεκιίου, ὅστις πεπτωκέναι λέγεται „ἀπὸ τοῦ ὕψους τῆς καρδίας αὐτοῦ.“

6. εἰ δὲ, ἐπεὶ μὴ πλείονα περὶ τοῦ πένητος εἰρήκαμεν, καταφρο-  
 10 νει τις, ὡς μὴ πειρασμοῦ τοῦ περὶ τῆς πενίας, ἴστω ὅτι ὁ ἐπιβουλεύων ἐπιβουλεύει ὑπὲρ „τοῦ καταβαλεῖν πτωχὸν καὶ πένητα,“ καὶ μάλιστα ἐπεὶ κατὰ τὸν Σολομῶντα „ὁ πτωχὸς οὐχ ὑφίσταται ἀπει-  
 31<sup>ν</sup> λῆν.“ τί δὲ δεῖ λέγειν, ὅσοι διὰ τὸν | σωματικὸν πλοῦτον, μὴ καλῶς αὐτὸν οἰκονομήσαντες, τὴν μετὰ τοῦ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ πλουσίῳ χώραν  
 15 ἐν τῇ κολάσει εἰλήφασιν, καὶ ὅσοι ἀγεννώς τὴν πενίαν φέροντες, δουλοπρεπέστερον καὶ ταπεινότερον ἢ κατὰ τὰ ἐν τοῖς „ἁγίοις“ πρέποντα ἀναστρεφόμενοι, τῆς ἐπουρανίου ἐλπίδος ἀποπεπτώκασιν; οὐδὲ οἱ μεταξὺ δὲ τούτων καθ’ ἑκάτερον, πλοῦτον καὶ πενίαν, τοῦ κατὰ τὴν σύμμετρον κτῆσιν ἁμαρτάνειν πάντως εἶσιν ἀπηλλαγμένοι.

20 7. ἀλλὰ ὑγιαίνων τῷ σώματι καὶ εὐεκτηῶν ἕξω παντὸς πειρασμοῦ κατ’ αὐτὸ τὸ ὑγιαίνειν καὶ εὐεκτηεῖν ὑπολαμβάνει τυγχάνειν· καὶ τίνων ἄλλων ἢ τῶν εὐεκτούντων καὶ ὑγιαίνόντων ἐστὶν ἁμάρτημα τὸ φθεῖρειν „τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ,“ οὐ τολμήσει τις διὰ τὸ ἐκκεῖσθαι πᾶσι σαφῶς τὰ κατὰ τὸν τόπον εἰπεῖν. νοσῶν δὲ τίς τοὺς εἰς τὸ  
 25 φθεῖρειν „τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ“ [τίς] ἐρεθισμοὺς ἐκπέφυγε, σχολάζων κατ’ ἐκεῖνο καιροῦ καὶ πάνν τι δεχόμενος τοὺς περὶ τῶν ἀκαθάρτων πραγμάτων λογισμοὺς; ἀλλ’ ὅσα παρὰ τούτους ταράττει αὐτόν, ἐὰν μὴ „πάσῃ φυλακῇ“ τηρῆ τὴν „καρδίαν,“ τί δεῖ καὶ λέγειν; πολλοὶ γὰρ ὑπὸ τῶν πόνων νικώμενοι καὶ ἀνδρείως νόσους φέρειν οὐκ ἐπισ-  
 30 τάμενοι μᾶλλον τὴν ψυχὴν ἠλέγχθησαν τότε νενοσηκότες ἢ τὰ σώ-

2 Vgl. I Kor. 1, 5. — 8 Vgl. II Kor. 12, 7. — 5 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXX p. 249 D. — 6 Vgl. II Chron. 32, 25. 26. — 11 Vgl. Psal. 36, 14. — 12 Vgl. Prov. 13, 8. — 14 Vgl. Luk. 16, 22—24. — 16 Vgl. Ephes. 5, 3. — 17 Vgl. Kol. 1, 5. — 28 Vgl. I Kor. 3, 17. — 28 Vgl. Prov. 4, 23.

4 hinter σκόλοπος + ἀγγέλου Angl. (bei Del. I 926b) durch Conjectur nach II Kor. 12, 7, vgl. Origenes, In Jerem. hom. XII 8 (tom. XV p. 242 ed. Lomm.) | 5 ἀπὸ schreibe ich, denn ἀναπτρωθῆσθαι wird nicht ἐπὸ τῶν κακῶν bewirkt, sondern hat die Trennung von den unten befindlichen κακά zur Voraussetzung; ὑπὸ T'Ausgg. | κακῶν) καλῶν liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 16 ἐν tilgt Angl. (bei Del. I 927\*) nach Ephes. 5, 3 | 24 τίς] τις Lond. | 25 [τίς] von mir eingeklammert, fehlt in den Ausgg.

ματα· πολλοὶ δὲ καὶ διὰ τὸ φεύγειν τὴν ἀδοξίαν, ἐπαισχυνόμενοι τὸ Χριστοῦ εὐγενῶς ὄνομα φέρειν, εἰς αἰσχύνην αἰώνιον κατακαπέτωσιν.

8. ἀλλ' οἴεται τις ἀναπαύεσθαι | ὡς μὴ πειραζόμενος, ὅτε δεδό- 259  
 5 ξασται παρὰ τοῖς ἀνθρώποις· καὶ πῶς οὐ χαλεπὸν τὸ „ἀπέχουσι τὸν μισθὸν“ ἀπὸ „τῶν ἀνθρώπων“, ἀπαγγελλόμενον τοῖς ἐπαιρουμένοις ὡς ἐπ' ἀγαθῷ τῇ παρὰ τοῖς πολλοῖς δόξῃ; πῶς δ' οὐκ ἐπιπληκτικὸν τὸ „πῶς δύνασθε ὑμεῖς πιστεῦσαι, δόξαν παρ' ἀλλήλων λαμβάνοντες, καὶ τὴν δόξαν τὴν παρὰ τοῦ μόνου θεοῦ οὐ ζητεῖτε;“ καὶ τί με δεῖ  
 10 καταλέγειν τὰ τῶν νομιζομένων εὐγενῶν ἐν ὑπερηφανίᾳ πταίσματα καὶ τῶν λεγομένων δυσγενῶν διὰ τὸ ἀνεπιστημον τὴν πρὸς τοὺς ὑπερέχειν νομιζομένους ὑπόπτωσιν θωπευτικὴν, ἀπιστᾶσαν θεοῦ τοὺς γνησίαν μὲν φιλίαν οὐκ ἔχοντας τὸ δὲ κάλλιστον τῶν ἐν ἀνθρώποις, τὴν ἀγάπην, ὑποκρινομένους;
9. πᾶς τοίνυν „ὁ βλος,“ καθὼς προειρηται, τοῦ „ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς“ „ἔστι“ „πειρατήριον“· διόπερ εὐχόμεθα ἴνυσθῆναι πειρατηρίου, οὐκ ἐν τῷ μὴ πειράζεσθαι (τοῦτο γὰρ ἀμήχανον, μάλιστα τοῖς „ἐπὶ γῆς“) ἀλλὰ ἐν τῷ μὴ ἠττᾶσθαι πειραζομένους. τὸν δὲ ἠττώμενον ἐν τῷ πειράζεσθαι εἰσέρχεσθαι „εἰς“ τὸν „πειρασμὸν,“  
 20 ἐνεχόμενον τοῖς δικτύοις αὐτοῦ, ὑπολαμβάνω· εἰς ἅπερ δίκτυα διὰ τοὺς προκατελημμένους ἐν αὐτοῖς εἰσελθὼν ὁ σωτήρ, „ἐκκύπτων διὰ τῶν δικτύων“ κατὰ τὸ ἐν τῷ Ἰσμοτι τῶν ἁσμάτων εἰρημένον, „ἀποκρίνεται“ τοῖς προκατελημμένοις ὑπ' αὐτῶν καὶ εἰσελθοῦσιν „εἰς“ τὸν „πειρασμὸν,“ „καὶ λέγει“ οὔσι νύμφη αὐτοῦ „ἀνάστα, ἔλθε  
 25 ἡ πλησίον μου, καλὴ μου, περιστερά μου.“ προσθήσω δὲ εἰς τὸ πειρασθῆναι πάντα καιρὸν πειρασμοῦ εἶναι τοῖς ἀνθρώποις καὶ ταῦτα·  
 32<sup>r</sup> οὐδὲ | ὁ τὸν νόμον τοῦ θεοῦ μελετῶν „ἡμέρας καὶ νυκτὸς“ καὶ ἀσκῶν κατορθῶσαι τὸ εἰρημένον· „στόμα δικαίου μελετήσει σοφίαν“ τοῦ πειράζεσθαι ἀπήλλακται.
10. ὅσοι γοῦν παρεκδεξάμενοι ἐν τῷ ἀνατεθεικέναι αὐτοὺς τῇ  
 ἐξετάσει τῶν θείων γραφῶν τὰ ἐν νόμῳ καὶ προφήταις ἀπηγγελμένα ἀθέοις καὶ ἀσεβέσι δόγμασιν ἑαυτοὺς ἀνατεθεικασιν <ἦ> ἡλιθίοις καὶ

1 Vgl. Phil. 3, 19. — 5 Vgl. Matth. 6, 2. — 8 Joh. 5, 44. — 15 Vgl. Hiob 7, 1. — 19 u. 24 Vgl. Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 21 Vgl. Hohel. 2, 9. — 28 Vgl. Hohel. 2, 10. — 24 Hohel. 2, 10. — 27 Vgl. Psal. 1, 2. — 28 Prov. 10, 31.

11 ἀνεπιστημον T Ausgg., doch vgl. R. Kühners Gramm. d. gr. Spr., her. von Fr. Blass I § 134 Nr. 5a | 18 ἔχοντας] ἔχοντες Ox. | 14 ὑποκρινομένους Angl. (bei Del. I 927<sup>a</sup>) Del. ὑποκρινομένοι T Wet. ὑποκρινόμενοι Ox. | 30 αὐτοὺς Lond. αὐτοὺς T Ox. Del. | 31 θείων] θειῶν T Ausgg. | 32 <ἦ> füge ich mit Angl. (a. a. O.), Bent. u. Del. (I 259 Anm. c) ein.



γελοίοις, τί δει καὶ λέγειν, τῶν δοκούντων τῷ τῆς ἀμελείας τῶν ἀναγνώσμάτων ἐγκλήματι μὴ εἶναι ἐνόχων μυρίων ὄσων τὰ τοιαῦτα πταιούντων; τὸ δ' αὐτὸ καὶ ἐπὶ τῶν ἀποστολικῶν καὶ εὐαγγελικῶν ἀναγνώσμάτων πολλοὶ πεπόνθασιν, διὰ τὰς ἰδίαις ἀνοίας ἀναπλάττοντες ἕτερον παρὰ τὸν θεολογούμενον καὶ κατὰ τὴν ἀλήθειαν νενοημένον τοῖς ἀγίοις υἱὸν ἢ πατέρα. ὁ γὰρ μὴ τὰ ἀληθῆ φρονῶν περὶ θεοῦ ἢ Χριστοῦ αὐτοῦ τοῦ μὲν ἀληθινοῦ ἀποπέπτωκε θεοῦ καὶ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ· ὃν δὲ ἀνέπλασεν ἢ ἄνοια αὐτοῦ, νομίζουσα εἶναι πατέρα καὶ υἱόν, οὐκ ὄντως προσκυνεῖ, τοῦτο παθὼν διὰ τὸ τὸν ἐν τῷ ἀναγινώσκειν τὰ ἅγια πειρασμὸν μὴ νενοηκέναι μηδὲ ὡς πρὸς ἀγῶνα καὶ τότε αὐτῷ ἐνεστηκότα ὀπλισάμενος καὶ στάς.

11. χρῆ τοῖσιν εὐχεσθαι οὐχ ἵνα μὴ πειρασθῶμεν (τοῦτο | γὰρ 260 ἀδύνατον) ἀλλ' ἵνα μὴ ὑπὸ τοῦ πειρασμοῦ περιβληθῶμεν, ὅπερ πάσχουσιν οἱ ἐνεχόμενοι αὐτῷ καὶ νενικημένοι. ἐπεὶ οὖν ἔξω μὲν τῆς εὐχῆς γέγραπται „μὴ εἰσελθεῖν εἰς πειρασμὸν“, ὅπερ ἐκ τῶν εἰρημένων δύναται πῶς εἶναι σαφές, ἐν δὲ τῇ εὐχῇ λέγειν ἡμᾶς δεῖ „μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμὸν“ τῷ πατρὶ θεῷ· ἄξιον ἰδεῖν, πῶς χρῆ νοεῖν τὸν θεὸν εἰσάγειν τὸν μὴ εὐξάμενον ἢ τὸν μὴ ἐπακούμενον „εἰς“ τὸν „πειρασμὸν.“ ἀπεμφαίνει γὰρ, τοῦ νικωμένου 20 εἰσερχομένου „εἰς“ τὸν „πειρασμὸν“, τὸν θεὸν νομίζειν εἰσάγειν τινὰ „εἰς πειρασμὸν“, οἷον εἰ τῷ νικᾶσθαι αὐτὸν παραδόντα. ἢ δ' αὐτῇ ἀπέμφασιν περιμένει καὶ τὸν ὅπως ποτὲ ἐξηγούμενον τὸ „εὐχεσθε μὴ εἰσελθεῖν εἰς πειρασμὸν.“ εἰ γὰρ κακὸν τὸ ἐμπέσειν „εἰς πειρασμὸν“, ὅπερ ἵνα μὴ πάθωμεν εὐχόμεθα, πῶς οὐκ ἄτοπον νοεῖν τὸν 25 ἀγαθὸν θεὸν, μὴ δυνάμενον „καρπὸς“ φέρειν „πονηροῦς“, περιβάλλειν τινὰ τοῖς κακοῖς;

12. χρῆσιμον οὖν εἰς ταῦτα παραθέσθαι τὰ ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους ὑπὸ τοῦ Παύλου εἰρημένα τοῦτον τὸν τρόπον „φάσκοντες εἶναι σοφοὶ ἐμωράνθησαν, καὶ ἥλλαξαν τὴν δόξαν τοῦ ἀφθάρτου θεοῦ ἐν 30 ὁμοιώματι εἰκόνοσ φθαρτοῦ ἀνθρώπου καὶ πετεινῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἐρπετῶν. διὸ παρέδωκεν αὐτοὺς ὁ θεὸς ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῶν 32<sup>v</sup> καρδιῶν | αὐτῶν εἰς ἀκαθαρσίαν, τοῦ ἀτιμάζεσθαι τὰ σώματα αὐτῶν ἐν ἑαυτοῖς,“ καὶ μετ' ὀλίγα· „διὰ τοῦτο παρέδωκεν αὐτοὺς ὁ θεὸς

4 Vgl. Origenes c. Cels. VIII 16 Mitte. — 8 Vgl. Joh. 1, 14. 18. 3, 16. 18. I Joh. 4, 9. — 15 u. 22 Luk. 22, 40 (Matth. 26, 41. Mark. 14, 38). — 17 Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 25 Vgl. Matth. 7, 18. — 28 Röm. 1, 22—24. — 33 Röm. 1, 26. 27.

6 ἦ] καὶ Angl. (bei Del. I 927\*) | 7 ἦ] καὶ Angl. (a. a. O.) | 8 ὃν δὲ] οὐς δὲ liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 9 ὄντως] ὄντας Lond. | 15 hinter γέγραπται + εὐχεσθε Angl. (a. a. O.) nach Luk. 22, 40, + προσεύχεσθε Lomm. ohne Grund | 32 αὐτῶν (hinter σώματα)] αὐτῶν Lond.

εἰς πάθη ἀτιμίας· αἱ τε γὰρ θήλειαι αὐτῶν μετήλλαξαν τὴν φυσικὴν  
 χρῆσιν εἰς τὴν παρὰ φύσιν· ὁμοίως καὶ οἱ ἄρσενες ἀφέντες τὴν φυσι-  
 κὴν χρῆσιν τῆς θηλείας ἐξεκαύθησαν“ καὶ τὰ ἐξῆς· καὶ πάλιν μετ’  
 ὀλίγα· „καὶ καθὼς οὐκ ἐδοκίμασαν τὸν θεὸν ἔχειν ἐν ἐπιγνώσει, παρέ-  
 5 ὠκεν αὐτοὺς ὁ θεὸς εἰς ἀδόκιμον νοῦν, ποιεῖν τὰ μὴ καθήκοντα.“  
 πλὴν ταῦτα πάντα προσεκτέον τοῖς διακόπτονσι τὴν θεότητα, καὶ  
 λεκτέον πρὸς αὐτοὺς, ἕτερον νομίζοντας εἶναι τὸν ἀγαθὸν πατέρα  
 τοῦ κυρίου ἡμῶν παρὰ τὸν τοῦ νόμου θεὸν, εἰ ὁ ἀγαθὸς θεὸς τὸν  
 μὴ τυγχάνοντα τῆς εὐχῆς εἰσάγει „εἰς πειρασμὸν“, καὶ εἰ ὁ πατὴρ  
 10 τοῦ κυρίου παραδίδωσιν „ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῶν καρδιῶν“ τοὺς  
 προσημαρτηκότας τι „εἰς ἀκαθαρσίαν, τοῦ ἀτιμάζεσθαι τὰ σώματα  
 αὐτῶν ἐν αὐτοῖς,“ καὶ εἰ, ὡς αὐτοὶ φασί, τοῦ κρίνειν καὶ κολάζειν  
 ἀπηλλαγμένους παραδίδωσιν „εἰς πάθη ἀτιμίας“ καὶ „εἰς ἀδόκιμον  
 15 νοῦν, ποιεῖν τὰ μὴ καθήκοντα,“ οὐκ ἂν „ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῶν καρ-  
 διῶν ἐαντῶν“ γεγεννημένων τῶν μὴ παραδοθέντων αὐταῖς ὑπὸ τοῦ  
 θεοῦ, οὐδ’ ἂν πάθειν „ἀτιμίας“ ὑποπεπτακότων τῶν μὴ ὑπὸ τοῦ θεοῦ  
 παραδοθέντων αὐτοῖς, οὐδ’ ἂν „εἰς ἀδόκιμον νοῦν“ καταπιπτόντων  
 χωρὶς τοῦ παραδίδοσθαι αὐτῶ ὑπὸ θεοῦ τοὺς οὕτω καταδικασθέντας;  
 13. ἐκείνους μὲν οὖν εὖ οἶδα ὅτι σφόδρα ταράξει ταῦτα, διὰ  
 20 τοῦτο ἄλλον ἀναπλάσαντας παρὰ τὸν ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς θεὸν,  
 ἐπεὶ πολλὰ τοιαῦτα εὐρίσκομεν ἐν τῷ νόμῳ καὶ τοῖς προφήταις 261  
 προσέκοψαν ὡς οὐκ ἀγαθῶ τῶ τοιαύτας προφερομένῳ φωνᾷς· ἡμῖν  
 δὲ ἦδη διὰ τὰ ἐπακορηθέντα περὶ τοῦ „μὴ εἰσενέγκῃς εἰς πει-  
 ρασμὸν ἡμᾶς,“ δι’ ἅπερ καὶ τὰς ἀποστολικὰς λέξεις παρεθέμεθα,  
 25 θεωρητέον εἰ καὶ ἡμεῖς εὐρίσκομεν ἀξιολόγους τῶν ἀπεμφάσεων  
 λύσεις. ἡγοῦμαι δὴ τὸν θεὸν ἐκάστην λογικὴν οἰκονομεῖν ψυχὴν, ἀφο-  
 ρῶντα εἰς τὴν αἰδίον αὐτῆς ζωὴν, αἰεὶ ἔχουσαν τὸ αὐτεξούσιον καὶ

4 Röm. 1, 28. — 6 Vgl. Irenaeus, Adv. haer. III 40, 2 und Origenes, De princ.  
 II 4. 5 (tom. XXI p. 165—185 ed. Lomm.). In Joh. I 14 (13) (tom. I p. 31 ed.  
 Lomm., I 18, 2 sqq. ed. Brooke). In Jerem. hom. IX 1 (tom. XV p. 205 ed. Lomm.).  
 — 9 Vgl. Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 10 Vgl. Röm. 1, 24. — 13 Vgl. Röm. 1, 26.  
 — Vgl. Röm. 1, 28. — 14 Vgl. Röm. 1, 24. — 16 Vgl. Röm. 1, 26. — 17 Vgl.  
 Röm. 1, 28. — 20 Vgl. Gen. 1, 1. — 22 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. I 16. XII 5  
 (tom. XV p. 126 sq. 237 sq. ed. Lomm.). Comm. in Matth. XV 11 (tom. III p. 349  
 ed. Lomm.). — 23 Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 26 Vgl. Origenes, De princ. III  
 4, 2. 3 (tom. XXI p. 334 sqq. ed. Lomm.).

6 προσεκτέον] προσεκτέον vermutet Angl. (bei Del. I 927\*) ohne Grund |  
 12 αὐτῶν] αὐτῶν Lond. | αὐτοῖς schreibe ich mit Lond., vgl. oben S. 386 Z. 33;  
 αὐτοῖς T Ox. Del. | 20 ἀναπλάσαντας schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), ἀναπλάσαν-  
 τες T Ausgg. | 25 εὐρίσκομεν] εὐρίσκοιμεν liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 26  
 δὴ] δὲ Ox. Angl. (a. a. O.) unrichtig.

παρὰ τὴν ἰδίαν αἰτίαν ἦτοι ἐν τοῖς κρείττοσι κατ' ἐπανάβασιν ἕως  
 τῆς ἀκρότητος τῶν ἀγαθῶν γινομένην (ἦ) καταβαίνουσαν διαφόρως  
 ἐξ ἀπροσεξίας ἐπὶ τὴν τοσήνδε ἢ τοσήνδε τῆς κακίας χύσιν. ἐκεῖ  
 οὖν ἡ ταχεύα θεραπεία καὶ συντομωτέρα καταφρόνησίν τισιν ἐμποιεῖ  
 5 τῶν, εἰς ἃ ἐμπεπτώκασι, νοσημάτων ὡς εὐθεραπεύτων, ὥστε καὶ  
 δεύτερον ἂν μετὰ τὸ ὑγιαῖσθαι τοῖς αὐτοῖς περιπσεῖν, εὐλόγως ἐπὶ  
 τῶν τοιούτων περιώφεται τὴν ἐπὶ τι κακίαν αὐξουσαν, καὶ ἐπὶ πλεο-  
 τον χρομένην ἐν αὐτοῖς ἀνιάτον ὑπερορῶν, ἵνα τῷ προσδιατρίφαι  
 τῷ κακῷ καὶ ἐμφορηθῆναι ἥς ἐπιθυμοῦσιν ἀμαρτίας χορεσθέντες αἰσ-  
 10 θηθῶσι τῆς βλάβης, καὶ μισήσαντες ὅπερ πρότερον ἀπεδέξαντο  
 33<sup>r</sup> δυνή|θῶσι θεραπευθέντες βεβαιότερον ὄνασθαι τῆς ἐν τῷ θεραπευ-  
 θῆναι ὑπαρχούσης ὑγείας τῶν ψυχῶν αὐτοῖς· οἷον „ὁ ἐπιμικτός“  
 ποτε ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ „ἐπεθύμησαν ἐπιθυμίαν, καὶ καθίσαντες  
 ἔκλαιον καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ εἶπαν· τίς ἡμᾶς ψωμῖει κρέα; ἐμνήσ-  
 15 θημεν τοὺς ἰχθύας, οὓς ἡσθίομεν δωρεὰν ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ τοὺς  
 σκυνοὺς καὶ τοὺς πέποννας καὶ τὰ πράσα καὶ τὰ κρόμμνα καὶ τὰ  
 σκόροδα· νυνὶ δὲ ἡ ψυχὴ ἡμῶν κατὰξηρος, οὐδὲν πλὴν εἰς τὸ μάννα  
 οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν.“ εἶτα μετ' ὀλίγα λέγεται· „καὶ ἤκουσε Μωϋσῆς  
 κλαιόντων αὐτῶν κατὰ δῆμους αὐτῶν· ἕκαστος ἐπὶ τῆς θύρας αὐτοῦ.“  
 20 καὶ πάλιν μετ' ὀλίγα κύριός φησι τῷ Μωϋσεῖ· „καὶ τῷ λαῷ ἔρεις·  
 ἀγνίσασθε αὐρίον, καὶ φάγεσθε κρέα, ὅτι ἐκλαύσατε ἐναντίον κυρίου λέ-  
 γοντες· τίς ἡμᾶς ψωμῖει κρέα; ὅτι καλὸν ἡμῖν ἐστὶν ἐν Αἰγύπτῳ· καὶ  
 δώσει ὑμῖν κύριος κρέα φαγεῖν, καὶ φάγεσθε κρέα. οὐχ ἡμέραν μίαν  
 φάγεσθε οὐδὲ δύο οὐδὲ πέντε ἡμέρας οὐ(δὲ) δέκα ἡμέρας οὐδὲ εἰκοσὶν  
 25 ἡμέρας· ἕως μηνὸς ἡμερῶν φάγεσθε, ἕως ἂν ἐξέλθῃ ἐκ τῶν μυκτῆρων  
 ὑμῶν· καὶ ἔσται ὑμῖν εἰς χολέραν, ὅτι ἠπειθήσατε κυρίῳ, ὃς ἐστὶν ἐν  
 ὑμῖν, καὶ ἐκλαύσατε ἐναντίον αὐτοῦ λέγοντες· ἵνα τί ἡμῖν ἐξελεθῆναι  
 ἐξ Αἰγύπτου;“

14. Ἰδωμεν οὖν τὴν ἱστορίαν, εἰ χρησίμως ὑμῖν παρεβάλομεν  
 30 αὐτὴν πρὸς λύσιν τοῦ ἀπεμφαίνοντος ἐν τῷ „μὴ εἰσενεγκῆς ἡμᾶς  
 εἰς πειρασ|μόν“ καὶ ἐν ταῖς ἀποστολικαῖς λέξεσιν. ἐπιθυμήσαντες 262  
 „ἐπιθυμίαν“ „ὁ ἐπιμικτός ὁ“ ἐν υἱοῖς Ἰσραὴλ „ἔκλαιον καὶ οἱ υἱοὶ

1 Vgl. Origenes, In Ezech. hom. I 3 (tom. XIV p. 14 sq. ed. Lomm.) und c. Cels. V 31. — 12 Vgl. Num. 11, 4—6. — 18 Num. 11, 10. — 20 Num. 11, 18—20. — 30 Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 31 Vgl. Num. 11, 4.

2 (ἦ) fügen ich mit Bent. (bei Del. I 261 Anm. b) u. Angl. (bei Del. I 927\*) ein | 8 προσδιατρίφαι T Ausgg. | 13 hinter ποτε + ὁ Del. (I 261 Anm. c) | 16 κρόμμνα T | 20 μωσει T | 21 αὐρίον] εἰς αὐρίον Lond. | 23 κύριος < Wet. Del. | 24 οὐ(δὲ) schreibe ich nach d. LXX mit Lond. u. Lomm. | 30 αὐτὴν von I. Hand, w. e. sch., übergeschr. T.

Ἰσραήλ“ οὖν αὐτοῖς. καὶ φανερόν ὅτι ὅσον οὐκ εἶχον τὰ ἐπιθυμού-  
 μενα, κόρον οὐκ ἠδύνατο αὐτῶν λαβεῖν οὐδὲ παύσασθαι τοῦ πάθους·  
 ἀλλὰ καὶ ὁ φιλόανθρωπος καὶ ἀγαθὸς θεὸς, διδοὺς αὐτοῖς τὸ ἐπιθυ-  
 μούμενον, οὐχ οὕτως ἐβούλετο διδόναι, ὥστε καταλιπέσθαι ἐν αὐτοῖς  
 5 ἐπιθυμίαν. διόπερ φησὶ μὴ „μίαν ἡμέραν“ φάγεσθαι αὐτοὺς τὰ  
 „κρέα“ (ἔμενε γὰρ ἂν τὸ πάθος αὐτῶν ἐν τῇ ψυχῇ πεπυρωμένη καὶ  
 φλεγομένη ὑπ’ αὐτοῦ, εἰ ἐπ’ ὀλίγον τῶν κρεῶν μετελήφουσιν), ἀλλ’  
 οὐδὲ ἐπὶ „δύο“ δίδωσιν αὐτοῖς τὸ ἐπιθυμούμενον „ἡμέρας“· βουλό-  
 μενος δὲ αὐτὸ προσκορὲς αὐτοῖς ποιῆσαι, οἷον οὐκ ἐπαγγέλλεται  
 10 ἀλλὰ τῷ συνιέναι δυναμένῳ ἀπειλεῖ δι’ ὧν χαρίζεσθαι αὐτοῖς ἐδόκει,  
 λέγων· „οὐδὲ πέντε“ μόνας ποιήσετε „ἡμέρας“ ἐσθιοντες τὰ „κρέα“  
 οὐδὲ τὰς τούτων διπλασίους οὐδὲ ἔτι τὰς ἐκείνων διπλασίους, ἀλλ’  
 ἐπὶ τοσοῦτον „φάγεσθε,“ ἐφ’ ὅλον κρεωφαγοῦντες μῆνα, „ἕως ἐξέλθῃ  
 33<sup>v</sup> ἐκ τῶν μυκτήρων“ μετὰ χολερικοῦ πάθους τὸ νενομισμένον ὑμῖν  
 καλὸν καὶ | ἢ περὶ αὐτὸ ψεκτὴ καὶ αἰσχροῦ ἐπιθυμίας· Ἰν’ ὑμᾶς ἀπαλ-  
 λάξω τοῦ βίου μηκέτι ἐπιθυμοῦντας, καὶ τοιοῦτοι ἐξεληθόντες δυνη-  
 θῆτε ὡς καθαροὶ ἀπὸ ἐπιθυμίας μεμνημένοι τε, δι’ ὅσων πόνων  
 αὐτῆς ἀπηλλάγητε, ἤτοι μηδαμῶς αὐτῇ περιπεσεῖν ἔτι ἢ, εἰ ἄρα  
 τοῦτό ποτε γίνεται, μακρᾶς χρόνων περιόδους, ἐπιλανθανόμενοι ὧν  
 20 πεπόνθατε διὰ τὴν ἐπιθυμίαν, ἐὰν μὴ ἑαυτοῖς προσέχητε καὶ τὸν  
 τελείως ἀπαλλάττοντα πάθος παντὸς λόγον ἀναλάβητε, τοῖς κακοῖς  
 περιπέσητε ὑστερόν τε τῆς γενέσεως ἐπιθυμήσαντες πάλιν δεηθῆτε  
 τοῦ δις τυχεῖν ὧν ἐπιθυμαίτε, μισήσαντες τὸ ἐπιθυμούμενον, καὶ  
 τότε οὕτω καλινδρομεῖν ἐπὶ τὰ καλὰ καὶ τὴν οὐράνιον τροφήν, ἣς  
 25 καταφρονήσαντες τῶν χειρόνων ὠρέχθησαν.

15. τὸ ὁμοιον οὖν τούτοις κείσονται οἱ ἀλλάξαντες „τὴν δόξαν  
 τοῦ θεοῦ τοῦ ἀφθάρτου ἐν ὁμοιώματι εἰκόνης φθαρτοῦ ἀνθρώπου  
 καὶ πετεινῶν καὶ τετραπόδων καὶ ἔρπετων,“ διὰ τοῦ ἐγκαταλεί-  
 πεσθαι παραδιδόμενοι „ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῶν καρδιῶν αὐτῶν εἰς  
 30 ἀκαθαρσίαν, τοῦ ἀτιμάζεσθαι τὰ σῶματα“ τῶν εἰς ἀψυχον σῶμα καὶ  
 ἀναλόγητον καταβιβασάντων τὸ ὄνομα τοῦ πᾶσι τοῖς αἰσθητέοις  
 λογικοῖς οὐ μόνον τὸ αἰσθέσθαι ἀλλὰ καὶ τὸ λογικῶς αἰσθέσθαι τισί

3 Vgl. Num. 11, 18. — 5 Vgl. Num. 11, 19. 18. — 13 Vgl. Num. 11, 20. —  
 22 Vgl. Origenes c. Cels. VII 45. 46. VIII 60. 62. — 26 Vgl. Röm. 1, 23. — 29  
 Vgl. Röm. 1, 24.

7 μετελήφουσιν Lond. | 22 περιπέσητε schreibe ich mit Del. (I 262 Anm. c),  
 περιπεσεῖτε T Ausgg. | 23 ἐπιθυμαίτε, μισήσαντες τὸ] ἐπεθυμαίτε, μισήσαντες (δὲ)  
 τὸ vermutet Angl. (bei Del. I 927 b) | 24 hinter καλινδρομεῖν + δυνηθῆτε Angl.  
 (a. a. O.), aber der Infinitiv wird von δεηθῆτε (Z. 22) regiert | 25 ὠρέχθησαν T  
 Ausgg. ὠρεχθήσατε Angl. (a. a. O.), Del. (I 262 Anm. d) u. Lomm. | 29 αὐτῶν]  
 αὐτῶν Lond.

δὲ καὶ τελείως καὶ ἐναρέτως αἰσθῆσθαι καὶ νοεῖν χαρισσαμένον. καὶ  
 εὐλόγως οἱ τοιοῦτοι παραδίδονται ὑπὸ τοῦ καταλειφθέντος ὑπ' αὐ-  
 τῶν θεοῦ, ἀντικαταλειπόμενοι ὑπ' αὐτοῦ, εἰς τὰ τῆς „ἀτιμίας“  
 „πάθη“, „τὴν ἀντιμισθίαν“ „τῆς πλάνης“ δι' ἧς ἠγάπησαν ψαρῶ-  
 5 δους ἡδονῆς „ἀπολαμβάνοντες.“ μᾶλλον γὰρ ἢ ἀντιμισθία „τῆς πλά-  
 νης“ αὐτοῖς ἐγγίνεται, παραδιδόμενοι „εἰς πάθη ἀτιμίας“, ἢ περ τῶ  
 φρονίμου | πυρὶ καθαιρομένοις καὶ ἐν τῇ φυλακῇ ἐκπρασσομένοις 283  
 μέχρι τοῦ ἐσχάτου κοδράντου ἕκαστον τῶν ὀφλημάτων. ἐν γὰρ τῶ  
 πάθει „ἀτιμίας“ οὐ μόνον τοῖς κατὰ φύσιν ἀλλὰ καὶ πολλοῖς τῶν  
 10 παρὰ φύσιν παραδίδοσθαι μολύνονται καὶ ὑπὸ τῆς σαρκὸς καχύνον-  
 ται, οἷον οὐκέτι ἔχοντες τότε ψυχὴν οὐδὲ νοῦν ἀλλ' ὅλοι γινώ-  
 μενοι σάρκες· ἐν δὲ τῶ πυρὶ καὶ τῇ φυλακῇ οὐκ „ἀντιμισθίαν“ „τῆς  
 πλάνης“ ἀλλ' εὐεργεσίαν ἐπὶ καθάρσει τῶν ἐν τῇ πλάνῃ κακῶν μετὰ  
 σωτηρίων λαμβάνοντες πόνων, ἐπομένων τοῖς φιληδόνοις, ἀπαλ-  
 15 λάττονται παντὸς ῥύπου καὶ αἵματος, ἐν οἷς ἐρῶνκοιμένοι καὶ πε-  
 φουρμένοι οὐδὲ τὸ ἐννοῆσαι περὶ τοῦ σφίσεσθαι ἐδύναντο τῇ σφῶν  
 ἀπωλείᾳ. „ἐκπλυνεῖ“ τοιγαροῦν ὁ θεὸς „τὸν ῥύπον τῶν υἱῶν καὶ  
 τῶν θυγατέρων Σιών, καὶ τὸ αἷμα ἐκκαθαρίει ἐκ μέσου αὐτῶν πνεύ-  
 ματι κρίσεως καὶ πνεύματι καύσεως“ „εἰσπορεύεται“ γὰρ „ὡς πῦρ  
 20 χωνευτηρίου καὶ ὡς πόα πλυνόντων“, ἀποπλύνων καὶ καθαιρῶν  
 34<sup>r</sup> τοὺς τοιούτων φαρμάκων δεδε|ημένους διὰ τὸ μὴ δεδοκίμασμένως  
 θέλειν „ἔχειν ἐν ἐπιγνώσει“ „τὸν θεόν“ οἷς παραδοθέντες ἐκόντες  
 μῆσουσι τὸν „ἀδόκιμον νοῦν“ οὐ γὰρ βούλεται ὁ θεὸς τινι τὸ

2 Vgl. Röm. 1, 26. — 4 Vgl. Röm. 1, 27. — 6 Vgl. Röm. 1, 26. — 7 Vgl. Jes. 4, 4. Mal. 3, 2 und Minucius Felix, Octavius Cap. XXXV 3. Clemens Alex., Pädagog. III 8, 44 p. 280 ed. Potter. Strom. VII 6, 34 p. 851 ed. Potter. Eclog. proph. Cap. XXV p. 995 ed. Potter. Origenes, In Ezech. hom. I 3 (tom. XIV p. 12 ed. Lomm.) u. c. Cels. IV 12. 13. V 15. — 8 Vgl. Matth. 5, 25. 26 (Luk. 12, 58. 59). — 9 Vgl. Röm. 1, 26. — 10 Vgl. Jes. 6, 10. — 12 Vgl. Röm. 1, 27. — 13 Vgl. Origenes c. Cels. IV 12. 13. 21. V 15. In Jerem. hom. II 2. 3. XVI 6 (tom. XV p. 131—133. 297 ed. Lomm.). — 16 Vgl. Esther 8, 6. — 17 Vgl. Jes. 4, 4. — 19 Vgl. Mal. 3, 2. 3. — 21 Vgl. Röm. 1, 28. — 23 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 42 p. 855 ed. Potter. Origenes, In Jerem. hom. XIX 2 (tom. XV p. 359 ed. Lomm.).

16 τῇ σφῶν ἀπωλείᾳ] <ἐν> τῇ σφῶν ἀπωλείᾳ liest Angl. (bei Del. I 927<sup>b</sup>) nach Esther 8, 6; aber die Stelle ist, wenn sie wirklich hier zu Grunde liegt, mindestens sehr frei benutzt; vgl. auch unten Z. 18 f. | 20 πόα TDel. ποία oder ποιά Cod. A, vgl. oben c. Cels. IV 13, I 283 Z. 3; V 15, S. 16 Z. 13; VI 25, S. 96 Z. 5; ποὰ Lond. ποιά Ox. (im Text) | 21 δεδοκίμασμένως T δεδοκίμασμένους Ausgg. | 22 παραδοθέντες schreibe ich, da Origenes die Worte „παρέδωκεν αὐτοὺς ὁ θεός“ (Röm. 1, 28) variiert; παραδίδόντες <ἐαυτοὺς> Angl. (a. a. O.) weniger gut; παραδιδόντες T Ausgg. | 23 γὰρ < Del.



ἀγαθὸν ὡς κατὰ ἀνάγκην γενέσθαι ἀλλὰ ἐκουσίως, τάχα τινῶν ἐκ τοῦ ἐπὶ πλεον ὀμιληθέναι τῇ κακίᾳ μόγις τὸ αἰσχος αὐτῆς κατανεροηκότων καὶ ἀποστρεφομένων αὐτὴν ὡς ψευδῶς ὑποληφθεῖσαν εἶναι καλήν.

- 5 16. ἐπίστησον δὲ εἰ διὰ τοῦτο καὶ σκληρύνει τὴν τοῦ Φαραὸν καρδίαν ὁ θεός, ἢ ὅπερ εἶπε μὴ σκληρυνθῆεις δυναθῆ ἑλπεῖν „ὁ κύριος δίκαιος, ἐγὼ δὲ καὶ ὁ λαός μου ἀσεβής.“ ἀλλ’ ἐπὶ πλεον δέεται τοῦ σκληρύνεσθαι καὶ ἐπὶ πλεον πάσχειν τινα, ἵνα μὴ ἐκ τοῦ τάχιον τοῦ σκληρύνεσθαι παύεσθαι καταφρονῶν ὡς κακοῦ τοῦ
- 10 σκληρύνεσθαι ἔτι πλεονάκις ἄξιος τοῦ σκληρύνεσθαι γίνηται. εἰ τοίνυν „οὐκ ἀδίκως ἐκτείνεται δίκτυα πτερωτοῖς“ κατὰ τὰ ἐν ταῖς Παροιμίαις εἰρημένα, ἀλλὰ εὐλόγως εἰσάγει ὁ θεός „εἰς τὴν παγίδα“ κατὰ τὸν εἰπόντα „εἰσήγαγες ἡμᾶς εἰς τὴν παγίδα,“ καὶ „ἀνεύ“ τῆς βουλῆς „τοῦ πατρὸς“ οὐδὲ τὸ εὐτελέστερον τῶν ἐπτερωμένων στρουθίον ἐμπίπτει „εἰς τὴν παγίδα“ (τοῦ ἐμπίπτοντος „εἰς τὴν παγίδα“
- 15 διὰ τοῦτο ἐμπίπτοντος, ἐπεὶ μὴ καλῶς τῇ τῶν πτερῶν ἐχρήσατο δεδομένων ἐπὶ τὸ ὑποῦσθαι ἐξουσία), εὐχόμεθα μηδὲν ἄξιον ποιῆσαι τοῦ ὑπὸ τῆς δικαίας κρίσεως τοῦ θεοῦ εἰσενεχθῆναι „εἰς“ τὸν „πειρασμὸν,“ εἰσφερομένον παντός τε τοῦ παραδιδόμενου ὑπὸ τοῦ
- 20 θεοῦ „ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις“ τῆς καρδίας ἑαυτοῦ „εἰς ἀκαθαρσίαν“ καὶ παντός τοῦ παραδιδόμενου „εἰς πάθη ἀτιμίας“ καὶ παντός τοῦ, „καθὼς οὐκ ἐδοκίμασε τὸν θεὸν ἔχειν ἐν“ ἑαυτῷ, παραδιδόμενον „εἰς ἀδόκιμον νοῦν, ποιεῖν τὰ μὴ καθήκοντα.“

17. ἡ δὲ χρεία τοῦ πειράζεσθαι τοιαύτη τις ἐστίν. | ἄπερ ἐδέξατο 284
- 25 ἡμῶν ἡ ψυχῇ, λανθάνοντα πάντας πλὴν τοῦ θεοῦ ἀλλὰ καὶ ἡμᾶς αὐτούς, φανερὰ διὰ τῶν πειρασμῶν γίνεται ἵνα μηκέτι λανθάνωμεν, ὅποιοι ποτε ἐσμεν, ἀλλὰ καὶ αὐτούς ἐπιγινώσκοντες συναισθώμεθα, ἐὰν βουλώμεθα, τῶν ἰδίων κακῶν καὶ εὐχαριστῶμεν ἐπὶ τοῖς φανερούμενοις ἡμῖν διὰ τῶν πειρασμῶν ἀγαθοῖς. ὅτι δὲ οἱ γενόμενοι πειρασμοῖ

5 Vgl. Exod. 7, 3. 22. 8, 19. 9, 12. 35. 10, 1. 20. 27. 11, 10. — 6 Exod. 9, 27. — 11 Vgl. Prov. 1, 17. — 12 u. 15 Vgl. Psal. 65, 11. — 13 Psal. 65, 11. — Vgl. Matth. 10, 29 (Luk. 12, 6) und Origenes c. Cels. VIII 70 a. E. — 18 Vgl. Matth. 6, 13. Luk. 11, 4. — 20 Vgl. Röm. 1, 24. — 21 Vgl. Röm. 1, 26. — 22 Vgl. Röm. 1, 28.

1 ἀλλὰ T ἀλλ’ Ausgg. | 7 ἀσεβής T Ausgg., ἀσεβεῖς Angl. (bei Del. I 927b) nach d. LXX, doch vgl. oben Cap. III 3, S. 305 Z. 16 | 8 δέεται] diese Form auch oben c. Cels. VII 32, S. 183 Z. 1, also nicht zu corr. | πάσχειν] πάσχει Ox. Lond. | 10 ἔτι schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), ἐπὶ T Ausgg. | 14 στρουθίον schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 927b—928\*) u. Lomm., στρουθίων T Ausgg. | 20 τῆς καρδίας schreibe ich mit Ox. Angl. (bei Del. I 928\*), τῶν καρδιῶν T Del. | 22 ἑαυτῷ] ἐπιγνώσει liest Angl. (a. a. O.) nach Röm. 1, 28 ohne Grund | 27 αὐτούς] αὐτούς Lond.

ὑπὲρ τοῦ ἀναφανῆναι ἡμᾶς, οἵτινές ποτε ἐσμέν, ἢ διαγνωσθῆναι τὰ ἐγκεκρυμμένα τῇ καρδίᾳ ἡμῶν γίνονται, παρίστησι τὸ ὑπὸ τοῦ κυρίου ἐν τῷ Ἰάβ λεγόμενον καὶ τὸ ἐν τῷ Δευτερονομίῳ γεγραμμένον, οὕτως ἔχοντα· „οἷε δέ με ἄλλως σοι κεχηματικέναι ἢ ἵνα ἀναφανῆς  
 5 δίκαιος;“ καὶ ἐν τῷ Δευτερονομίῳ οὕτως· „ἐκάκωσέ σε καὶ ἐλιμαγ-  
 34<sup>v</sup> χόνῃσέ σε καὶ ἐψώμισέ σε τὸ μάννα“ „καὶ διήγαγέ σε“ „ἐν τῇ ἐρήμῳ;“ „οὐ ὄφρις δάκνων καὶ σκορπίος καὶ δίψα;“ „ὄπως“ „διαγνωσθῆ τὰ ἐν τῇ καρδίᾳ σου.“

18. εἰ δὲ καὶ ἀπὸ τῆς ἱστορίας ἀναμνησθῆναι βουλόμεθα, ἰστέον ὅτι  
 10 τὸ <τῆς Εὐδᾶς> εὐεξαπάτητον καὶ τὸ σαθρὸν τοῦ λογισμοῦ αὐτῆς οὐχ, ὅτε παρακούσασα τοῦ θεοῦ τοῦ ὄψεως ἤκουσεν, ὑπέστη ἀλλὰ καὶ πρότερον ὃν ἠλέγχθη, τοῦ ὄψεως διὰ τοῦτο αὐτῇ προσεληλυθότος, ἐπεὶ τῇ ἰδίᾳ φρονιμότητι ἀντελάβετο τῆς ἀσθενείας αὐτῆς. ἀλλ' οὐδὲ ἐν τῷ Κάλν πονηρία ἤρξατο γίνεσθαι, ὅτε „ἀπέκτεινε“ „τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ“  
 15 (καὶ πρότερον γὰρ „ἐπὶ τῷ Κάλν καὶ ταῖς θυσίαις αὐτοῦ οὐ προσέσχεν“ „ὁ καρδιωγνώστης θεός“), εἰς φανερὸν δὲ ἦλθεν ἡ κακία αὐτοῦ, ὅτε ἀνείλε τὸν Ἄβελ. ἀλλὰ καὶ εἰ μὴ πῶν οὐ ἐγεώργησεν „οἶνον“ „ἐμεθύσθη“ ὁ Νῶε καὶ ἐ(γ)γύμνωτο, οὐκ ἂν ἀνεφάνη οὔτε ἡ τοῦ Χάμ προτένια καὶ εἰς τὸν πατέρα ἀσέβεια οὔτε ἡ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ σεμνότης καὶ αἰδώς  
 20 πρὸς τὸν γεγεννηκότα. καὶ ἡ κατὰ τοῦ Ἰακώβ τοῦ Ἠσαῦ ἐπιβουλή πρόφασιν ἔδοξεν ἐσχηκέναι τὴν „τῆς εὐλογίας“ ἀφαίρειν, καὶ πρότερον δὲ τούτου ῥίζας τοῦ „πόρονος“ καὶ „βέβηλος“ εἶναι εἶχεν αὐτοῦ ἡ ψυχὴ· τὴν τε λαμπρότητα τῆς τοῦ Ἰωσήφ σωφροσύνης, παρεσκευασμένου πρὸς τὸ μὴ ἀλῶναι ὑπὸ τινος ἐπιθυμίας, οὐκ ἂν ἐγνώ-  
 25 κειμεν, μὴ ἐρασθείσης αὐτοῦ τῆς δεσποίνης.

19. διὰ τοῦτο ἐν τοῖς μεταξὺ καιροῖς τῆς τῶν πειρασμῶν διαδοχῆς ἰστάμενοι πρὸς τὰ ἐνεστηκότα, παρασκευαζώμεθα πρὸς τὰ δυνατὰ πάντα συμβῆναι, ἵν' ὅ τι ποτ' ἂν γένηται, μὴ ἐλεγχθῶμεν ὡς ἀνέτοιμοι ἀλλὰ φανερωθῶμεν ὡς ἐπιμελέστατα ἐκντοὺς συγκροτή-

1 Vgl. Dent. 8, 2. — 4 Hiob 40, 3. — 5 Dent. 8, 3. — 6 Vgl. Dent. 8, 2, 15. — 11 Vgl. Gen. 3, 6, 1. — 14 Vgl. Gen. 4, 8. — 15 Vgl. Gen. 4, 5. — Vgl. Act. 15, 8 (1, 24). — 17 Vgl. Gen. 9, 20, 21. — 18 Vgl. Gen. 9, 22, 23. — 20 Vgl. Gen. 27, 41. — 22 Vgl. Hebr. 12, 15 (Dent. 29, 18). 16. — 23 Vgl. Gen. 39, 7 ff.

1 ἦ] καὶ liest Angl. (bei Del. I 928\*) ohne Grund | τὰ ἐγκεκρυμμένα τῇ καρδίᾳ] τα κεκρυμμένα ἐν τῇ καρδίᾳ ändert Angl. (a. a. O.) willkürlich | 6 τῇ < Ox. Lond. | 9 ἰστέον ὅτι τὸ <τῆς Εὐδᾶς> schreibe ich mit E. Klostermann nach Angl. (a. a. O.), ἰστέον ὅτι <Εὐδᾶ> τὸ Ox. Wet. im Text, ἰστέον <ἐν τῇ Εὐδᾶ> ὅτι τὸ Wet. am Band u. Del. (I 264 Anm. b) | 10 αὐτῆς] τῆς Εὐδᾶ Bent. (bei Del. I 264 Anm. b) | 12 ἠλέγχθη T Lond. ἐλέγχθη Ox. Del. | ἐπεὶ Bent. (bei Del. I 264 Anm. c) u. Angl. (a. a. O.), ἐπὶ T Ausgg. | 14 αὐτοῦ] αὐτοῦ Lond. | 17 ἐγεώργησεν] γεώργησεν Wet. Del. | 18 ἐγγύμνωτο Ausgg. ἐγύμνωτο T | 21 καὶ < Del.

σαντες· τὸ γὰρ ἔλλειπον διὰ τὴν ἀνθρωπίνην ἀσθένειαν, ἐπὶ πάντα τὰ καθ' ἑαυτοὺς ἐπιτελέσωμεν, πληρώσει ὁ θεὸς, ὁ „τοῖς ἀγαπῶσιν“ αὐτὸν „πάντα“ συνεργῶν „εἰς ἀγαθόν, τοῖς κατὰ“ τὴν ἀψευδῆ πρόγνωσιν αὐτοῦ, ὃ τι ποτὲ ἔσονται παρ' αὐτοῦ, προεωραμένοις.

5 XXX 1. | Δοκεῖ δέ μοι ὁ Λουκᾶς διὰ τοῦ „μὴ εἰσενέγκης ἡμᾶς 265 εἰς πειρασμὸν“ δυνάμει δεδιδαχέναι καὶ τὸ „ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ.“ καὶ εἰκός γε πρὸς μὲν τὸν μαθητὴν, ἅτε δὴ ὄφελιμὸν, εἰρηκέναι τὸν κύριον τὸ ἐπιτομώτερον, πρὸς δὲ τοὺς πλειονας, δεομένους τρανοτέρας διδασκαλίας, τὸ σαφέτερον. ῥύεται δ' 10 „ἡμᾶς“ ὁ θεὸς „ἀπὸ τοῦ πονηροῦ“ οὐχί, ὅτε οὐδαμῶς ἡμῖν πρόσκειναι ἀντικαλαίων ὁ ἐχθρὸς δι' οἷων δὴ ποτε μεθοδεῖων ἑαυτοῦ καὶ ὑψηροτέρων τοῦ θελήματος αὐτοῦ, ἀλλ' ὅτε νικῶμεν ἀνδρείως ἰστάμενοι πρὸς τὰ συμβαινόντα. οὕτως δὲ ἐξειλήφραμεν καὶ τὸ „πολλαίαι θλίψεις τῶν δικαίων, καὶ ἐκ πασῶν αὐτῶν ῥύεται αὐτούς.“ „ῥύε- 15 ται“ γὰρ ἀπὸ τῶν θλίψεων ὁ θεὸς, οὐχί μὴ γινόμενων ἐτι θλίψεων (εἴ γε καὶ ὁ Παῦλός φησι τό· „ἐν παντὶ θλιβόμενοι“ ὡς μηδὲ πόποτε οὐ „θλιβόμενοι“), ἀλλ' ὅτε „θλιβόμενοι“ βοήθεια θεοῦ (οὐ) μὴ στενοχωρούμεθα, τοῦ μὲν θλιβεσθαι κατὰ τι πάτριον παρ' Ἑβραίοις 35<sup>r</sup> οὕτω σημαυνομένον | ἐπὶ τοῦ ἀπροαιρέτως συμβαινόντος περιστατικού, τοῦ δὲ στενοχωρεῖσθαι ἐπὶ τοῦ προαιρετικού, ὑπὸ τῆς θλίψεως νενικημένον καὶ ἐνδεδακώτος αὐτῆ. ὅθεν καλῶς ὁ Παῦλός φησιν· „ἐν παντὶ θλιβόμενοι ἀλλ' οὐ στενοχωρούμενοι.“ ὅμοιον δὲ τοῦτο εἶναι νομίζω καὶ τὸ ἐν ψαλμοῖς· „ἐν θλίψει ἐπλάτυνάς με.“ συνεργία γὰρ καὶ παρουσία τοῦ παραμυθουμένου καὶ σφίζοντος ἡμᾶς λόγον 25 θεοῦ τὸ τῆς διανοίας ἡμῶν ἰλαρὸν καὶ εὐθυμον ἐν τῷ καιρῷ τῶν περιστατικῶν ἀπὸ θεοῦ γινόμενον πλατυσμὸς ὠνόμασται.

2. ὁμοίως οὖν νοητέον καὶ τὸ ῥυσθῆναι τινα „ἀπὸ τοῦ πονη-

2 Vgl. Röm. 8, 28. — 5 Luk. 11, 4. — 6 Matth. 6, 13. — 7 Vgl. Luk. 11, 1. — 8 Vgl. Matth. 5, 1. — 9 Vgl. Matth. 6, 13. — 11 Vgl. Ephes. 6, 11. 12. — 13 Psal. 33, 20. — 16 u. 22 II Kor. 4, 8. — 23 Psal. 4, 2. — 27 Vgl. Matth. 6, 13.

1 ἔλλειπον T ἔλλειπον Ausgg. | 4 παρ' αὐτοῦς schreibe ich mit Angl. (bei Del. I 928a), vgl. Origenes c. Cels. IV 70, I 340 Z. 5f., παρ' αὐτοῖς T Ausgg. | 7 εἰκός γε schreibe ich mit Lomm. nach Angl. (a. a. O.), εἰκός τε Ausgg., εἰκός τε T | 8 ἐπιτομώτερον Ausgg. ἐπιτιμώτερον T | 9 τρανοτέρας schreibe ich mit Lond. u. Del. (I 265 Anm. a), da das Wort zu διδασκαλίας gehört; τρανότερον T Ox. Del. im Text | δ' T Lond. δὲ Ox. Del. | 17 (οὐ), das hinter θεοῦ leicht ausfallen konnte, ffige ich ein | 20 προαιρετικῶν] προαιρετικῶς vermutet Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 21 αὐτῆ schreibe ich mit Bent., Del. (I 265 Anm. c) u. Angl. (a. a. O.), αὐτῷ T Ausgg. | 22 τοῦτο T Lond. τοῦτο Ox. Del. | 23 συνεργία Lond.



ροῦ.“ ἐρρύσατο ὁ θεὸς (τὸν Ἰώβ) οὐχὶ τῷ μὴ ελληφέναι (τὸν διάβολον) ἔξουσίαν τοιοῦτέ τισι τοῖς πειρασμοῖς αὐτὸν περιβαλεῖν (εἴληφε γάρ), ἀλλὰ (τῷ) „ἐν πᾶσι τοῖς συμβεβηκόσι“ μηδὲν ἁμαρτεῖν αὐτὸν ἐνώπιον „τοῦ κυρίου“ ἀλλὰ ἀναφανῆναι δίκαιον· τοῦ εἰπόντος· „μὴ  
 5 δωρεὰν σέβεται Ἰώβ τὸν κύριον; οὐ σὺ περιέφραξας τὰ ἔξω αὐτοῦ καὶ τὰ ἔσω τῆς οἰκίας αὐτοῦ καὶ τὰ ἔξω πάντων τῶν ὄντων αὐτῷ κύκλω, (τὰ δὲ) ἔργα αὐτοῦ εὐλόγησας καὶ τὰ κτήνη αὐτοῦ πολλὰ ἐποίησας ἐπὶ τῆς γῆς; ἀλλὰ ἀπόστειλον τὴν χεῖρά σου καὶ ἄψαι πάντων ὧν ἔχει, ἢ μὴν εἰς πρόσωπόν σε εὐλογήσει“ κατασχυνθέντος,  
 10 ὡς καὶ τότε καταφευσαμένου κατὰ τοῦ Ἰώβ· ὅστις τοσαῦτα παθῶν οὐχ, ὡς ἔλεγεν ὁ ἀντικείμενος, „εἰς πρόσωπον“ εὐλογεῖ τὸν θεὸν ἀλλὰ καὶ παραδοθεὶς τῷ πειράζοντι ἐπιμένει εὐλογῶν τὸν κύριον, ἐπιτιμῶν τῇ γυναικὶ λεγούσῃ· „εἰπὸν τι ῥῆμα πρὸς κύριον, καὶ τελεύτα“ καὶ | ἐπιπλήσων ἐν τῷ φάσκειν· „ὥσπερ μία τῶν ἀφρόνων 266  
 15 γυναικῶν ἐλάλησας· εἰ τὰ ἀγαθὰ ἐδεξάμεθα ἐκ χειρὸς κυρίου, τὰ κακὰ οὐχ ὑποίσομεν;“ καὶ δεύτερον δὲ περὶ τοῦ Ἰώβ „ὁ διάβολος εἶπε τῷ κυρίῳ· δέρμα ὑπὲρ δέρματος, ὅσα ὑπάρχει τῷ ἀνθρώπῳ ὑπὲρ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἐκτίσει. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ ἀπόστειλον τὴν χεῖρά σου καὶ ἄψαι τῶν ὀστέων αὐτοῦ καὶ τῶν σαρκῶν αὐτοῦ, ἢ  
 20 μὴν εἰς πρόσωπόν σε εὐλογήσει.“ νενικημένος δὲ ὑπὸ τῆς ἀρετῆς ἀθλητοῦ ψευδῆς ἀποδεικνύται· καίτοι γὰρ τὰ χαλεπώτατα πεπονθῶς ἐπέμεινε, μηδὲν ἁμαρτῶν „τοῖς χεῖλεσιν“ ἐνώπιον „τοῦ θεοῦ.“ δύο δὲ παλαιόματα παλαιάσας ὁ Ἰώβ καὶ νικήσας τρίτον οὐκ ἀγωνίζεται τηλικούτον ἀγῶνα· ἔδει γὰρ τὴν περὶ τῶν  
 25 τριῶν πάλην τηρηθῆναι τῷ σωτήρι, ἣτις ἐν τοῖς τριῶν εὐαγγελίοις ἀναγράφεται, τὰ τρία νικήσαντος τοῦ κατὰ τὸν ἀνθρώπου σωτήρος ἡμῶν νοουμένου τὸν ἐχθρόν.

3. Ἐν' οὖν νοοῦντες αἰτῶμεν τὸν θεὸν τὸ μὴ εἰσελθεῖν „εἰς πειρασμόν“ καὶ τὸ ῥυσθῆναι „ἀπὸ τοῦ πονηροῦ,“ ἐπιμελέστερον

1 Vgl. Hiob 1, 12. — 3 Vgl. Hiob 1, 22. — 4 Hiob 1, 9—11. — 11 Vgl. Hiob 1, 11. — 12 Vgl. Hiob 1, 21. — 13 Hiob 2, 9. — 14 Hiob 2, 10. — 16 Hiob 2, 4. 5. — 22 Hiob 2, 10. — 25 Vgl. Matth. 4, 1—11. Mark. 1, 12. 13. Luk. 4, 1—13. — 28 Vgl. Matth. 6, 13.

1 hinter ἐρρύσατο + γὰρ Angl. (bei Del. I 928\*) ohne Grund | (τὸν Ἰώβ) fügen Ox., Angl. (a. a. O.) u. Lomm. richtig ein | (τὸν διάβολον) fügen ich mit Angl. (a. a. O.) u. Lomm. ein, da sonst das Subject zu ελληφέναι fehlen würde | 2 τοιοῦτέ τισι] τοιοῦτοῦτέ τισι Angl. (a. a. O.) | 3 (τῷ) setze ich mit Angl. (a. a. O.) u. Lomm. ein, da es nicht gut aus Z. 1 ergänzt werden kann | 7 (τὰ δὲ) fügen ich aus d. LXX als notwendig ein | 11 εὐλογεῖ schreibe ich wegen des folgenden ἐπιμένει (Z. 12), εὐλόγει T Ausgg. | 12 ἐπιμένει] ἐπέμεινε Angl. (a. a. O.) | 13 εἰπὸν τι Lomm. εἰπὸν τι T Ausgg. | 15 τὰ (hinter κυρίου) < Del.

ταῦτα ἐξετάσαντες καὶ παρ' ἑαυτοῖς ἐρευνήσαντες, ἄξιοι διὰ τοῦ ἀκούειν θεοῦ τοῦ ἀκούεσθαι ὑπ' αὐτοῦ γινόμενοι, παρακαλῶμεν πειραζόμενοι μὴ θανατοῦσθαι καὶ βαλλόμενοι ὑπὸ τῶν „τοῦ πονηροῦ“  
 35<sup>v</sup> πεπυρωμένων βελῶν | μὴ ἀνάπτεσθαι ὑπ' αὐτῶν. ἀνάπτονται δὲ ὑπ'  
 5 αὐτῶν πάντες, ὧν κατὰ τινα τῶν δώδεκα „αἱ καρδία“ „ὡς κλίβανος“ ἐγενήθησαν· οὐκ ἀνάπτονται δὲ οἱ τῷ θυρεῷ „τῆς πίστεως“ πάντα σβεννύντες τὰ ἐπιπεμπόμενα αὐτοῖς „πεπυρωμένα“ ὑπὸ „τοῦ πονηροῦ“ „βέλη“· ἐπὶν ἔχουσιν ἐν ἑαυτοῖς ποταμούς, ὕδατος ἀλλομένου εἰς ζοὴν αἰώνιον,“ τοὺς μὴ ἐὼντας ἰσχύσαι τὸ „τοῦ πονηροῦ“ ἀλλὰ  
 10 εὐχερῶς αὐτὸ λύοντας τῷ κατακλυσμῷ τῶν ἐνθέων καὶ σωτηρίων λογισμῶν, ἐντυπουμένων ἀπὸ τῶν τῆς ἀληθείας θεωρημάτων τῇ τοῦ ἀσκούντος εἶναι πνευματικοῦ ψυχῆ.

XXXI 1. Δοκεῖ δέ μοι μετὰ ταῦτα οὐκ ἄτοπον εἶναι ὑπὲρ τοῦ πληρωθῆναι τὸ περὶ τῆς εὐχῆς πρόβλημα διαλαβεῖν εἰσαγωγικώτερον  
 15 περὶ τῆς καταστάσεως καὶ τοῦ σχήματος, ὃ δεῖ ἔχειν τὸν εὐχόμενον, καὶ τόπον, οὗ εὐχεσθαι χρῆ, καὶ κλίματος, εἰς ὃ ἀφορᾶν δεῖ χωρὶς πάσης περιστάσεως, καὶ χρόνου εἰς εὐχὴν ἐπιτηδεῖον καὶ ἐξαιρέτου, καὶ εἴ τι τούτοις ἐστὶν ὅμοιον. καὶ τὸ μὲν τῆς καταστάσεως εἰς τὴν ψυχὴν ἐγκαταθετέον, τὸ δὲ τοῦ σχήματος εἰς τὸ σῶμα. φησὶ τοίνυν  
 20 ὁ Παῦλος, ὡς ἐν τοῖς ἀνωτέρω ἐλέγομεν, τὴν κατάστασιν ὑπογράφων ἐν τῷ δεῖν „προσεύχεσθαι“ „χωρὶς ὀργῆς καὶ διαλογισμοῦ,“ τὸ δὲ σχῆμα ἐν τῷ „ἐκβαίνοντας ὀσίους χεῖρας“· ὅπερ εἰληφέναι μοι δοκεῖ ἀπὸ τῶν ψαλμῶν, οὕτως ἔχον· „ἐπαραις τῶν χειρῶν μου θυσία ἐσπεριῶν“· περὶ δὲ τόπου· „βούλομαι οὖν προσεύχεσθαι | τοὺς ἄνδρας ἐν  
 25 παντὶ τόπῳ“· περὶ δὲ κλίματος ἐν τῇ Σοφίᾳ Σολομῶντος· „ὅπως γνωστὸν ἦ ὅτι δεῖ φθάνειν τὸν ἥλιον ἐπ' εὐχαριστίαν σου καὶ πρὸ ἀνατολῆς φωτὸς ἐντυγχάνειν σοι.“

2. δοκεῖ τοίνυν μοι τὸν μέλλοντα ἦκειν ἐπὶ τὴν εὐχὴν, ὀλίγον ὑποστάντα καὶ ἑαυτὸν εὐτρεπίσαντα, ἐπιστρεφέςτερον καὶ εὐτονώ-  
 30 τερον πρὸς τὸ ὅλον γενέσθαι τῆς εὐχῆς· πάντα πειρασμὸν καὶ λογισμῶν ταραχὴν ἀποβεβληκότα ἑαυτὸν τε ὑπομνήσαντα κατὰ τὸ δυνατὸν τοῦ μεγέθους, ᾧ προσέρχεται, καὶ ὅτι ἀσεβές ἐστι τούτῳ

8 Vgl. II Kor. 6, 9. — 9 u. 6 Vgl. Ephes. 6, 16. — 5 Vgl. Hos. 7, 6. — 8 Vgl. Joh. 4, 14. 7, 38 (Sachar. 14, 8). — 12 Vgl. I Kor. 2, 13. 15. 14, 37. Gal. 6, 1. — 20 Vgl. oben Cap. II und IX. — 21 Vgl. I Tim. 2, 8. — 23 Psal. 140, 2. — 24 I Tim. 2, 8. — 25 Weish. Sal. 16, 28.

7 σβέννυντες T Ausgg. | 9 ἰσχύσαι T Ausgg. | τὸ τοῦ πονηροῦ T Ox. Lond. τὰ τοῦ πονηροῦ (scil. βέλη) Del. τὸ τοῦ πονηροῦ (πῦρ) Angl. (bei Del. I 928\*), aber zu πῦρ passt λύοντας (Z. 10) nicht | 10 αὐτὸ T Ox. Lond. αὐτὰ Del. | 30 πάντα πειρασμὸν] <καὶ> πάντα περισπασμὸν lesen Bent. u. Del. (I 267 Anm. b) nicht ohne Wahrscheinlichkeit.

χαῦνον καὶ ἀνεμμένον προσελθεῖν καὶ ὡσπερὶ καταφρονοῦντα, ἀποθέμενον πάντα τὰ ἀλλότρια, οὕτως ἦκειν ἐπὶ τὸ εὐξασθαι, πρὸ τῶν χειρῶν ὡσπερὶ τὴν ψυχὴν ἐκτείναντα καὶ πρὸ τῶν ὀφθαλμῶν τὸν νοῦν πρὸς τὸν θεὸν ἐντείναντα καὶ πρὸ τοῦ στήναι διεγείραντα χα-  
 5 μόθεν τὸ ἡγεμονικὸν καὶ στήσαντα αὐτὸ πρὸς τὸν τῶν ὄλων κύριον, πᾶσαν μνησικακίαν τὴν πρὸς τινα τῶν ἡδίκημένοι δοκούντων ἐπὶ τοσοῦτον ἀποθέμενον, ὅσον τις καὶ αὐτῷ (ἀ)μνησικακεῖν τὸν θεὸν βούλεται, ἡδίκηκότη καὶ εἰς πολλοὺς τῶν πλησίον ἡμαρτηκότη ἢ ὅποια δὴ ποτε παρὰ τὸν ὀρθὸν λόγον πεπραγμένα ἑαυτῷ συν-  
 10 εἰδοῖτι. οὐδὲ δισταῖαι γὰρ χρὴ ὅτι, μυρίων καταστάσεων οὐσῶν  
 36<sup>r</sup> τοῦ | σώματος, τὴν κατάστασιν τὴν μετ' ἐκτάσεως τῶν χειρῶν καὶ ἀνατάσεως τῶν ὀφθαλμῶν πάντων προκριτέον, οἷονεὶ τὴν εἰκόνα τῶν πρεπόντων ἰδιωμάτων τῇ ψυχῇ κατὰ τὴν εὐχὴν φέροντα καὶ ἐπὶ τοῦ σώματος. ταῦτα δὲ λέγομεν χωρὶς πάσης περιστάσεως δεῖν  
 15 γενέσθαι προηγουμένως· μετὰ γὰρ περιστάσεως δέδοται καθηκόντως ποτὲ καθεζόμενον εὐξασθαι διὰ τινα νόσον τῶν ποδῶν οὐκ εὐκαταφρόνητον ἢ καὶ κατακείμενον διὰ πυρετοῦς ἢ τοιαύτας ἀσθενείας, καὶ διὰ περιεστῶτα δὲ, φέρε εἰπεῖν, ἐὰν πλέωμεν, ἢ τὰ πράγματα μὴ ἐπιτρέπη ἀναχωροῦντας ἡμᾶς ἀποδοῦναι τὴν ὀφειλομένην εὐχὴν,  
 20 ἔστιν εὐξασθαι μὴδὲ προσποιούμενον τοῦτο ποιεῖν.

3. καὶ ἡ γονυκλισία δὲ ὅτι ἀναγκαῖα ἔστιν, ὅτε τις μέλλει τῶν ἰδίων ἐπὶ θεοῦ ἁμαρτημάτων κατηγορεῖν, ἵκετεύων περὶ τῆς ἐπὶ τούτοις λάσεως καὶ τῆς ἀφέσεως αὐτῶν, εἰδέναι χρὴ ὅτι σύμβολον  
 25 „τούτου χάριν κάμπω τὰ γόνατά μου πρὸς τὸν πατέρα, ἐξ οὗ πᾶσα πατριὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς ὀνομάζεται.“ τὴν δὲ νοητὴν γονυκλισίαν, οὕτως ὀνομαζομένην παρὰ τὸ ὑποκεπτακῆναι τῷ θεῷ „ἐν

6 Vgl. Matth. 6, 14. 15. Mark. 11, 25. Sachar. 7, 10 und oben Cap. IX 3, S. 319 Z. 9 ff. — 11 Vgl. Homer, II. VIII 346. 347. Aristot., De mundo Cap. VI (vol. I p. 400<sup>a</sup>, 16 sq. ed. Acad. Reg. Boruss.). Tertullian, Apol. Cap. XXX. — 25 Ephes. 3, 14. 15. — 27 Vgl. Phil. 2, 10.

5 στήσαντα Angl. (bei Del. I 928b) richtig, στήσαι T Ausgg. | 7 αὐτῷ (ἀ)μνησικακεῖν schreibe ich mit Del. (I 267 Anm. d), αὐτῷ (ἀ)μνησικακεῖν oder αὐτῷ (μὴ) μνησικακεῖν Angl. (a. a. O.), αὐτῷ (μὴ) μνησικακεῖν Ox. αὐτῷ μνησικακεῖν Lond., vgl. oben Cap. IX 3; αὐτῷ μνησικακεῖν T Del. | 12 πάντων T Ausgg. πασῶν (scil. καταστάσεων) Angl. (a. a. O.); aber wenn man πάντων ändern wollte, so läge πάντως näher als πασῶν | 18 φέροντα] φέροντι liest Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 18 διὰ περιεστῶτα schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), διὰ περιεστῶτος T Ausgg. | 19 ἡμᾶς schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), μὴ (was Del. tilgen will) T Ausgg. | 20 ἔστιν Col ἔστιν T Ausgg.

τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ“ [καὶ] ἕκαστον τῶν ὄντων <καὶ> αὐτῷ ἑαυτὸν τε-  
 ταπεινωθέναι, δηλοῦν μοι ὁ ἀπόστολος φαίνεται ἐν τῷ „ἵνα ἐν τῷ-  
 ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν γόνυ κάμψῃ ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων | καὶ κα- 288  
 ταχθονίων.“ ἐσηματίσθαι γὰρ τῶν ἐπουρανίων τὰ σώματα, ὡς καὶ  
 5 γόνατα σωματικά ἔχειν αὐτὰ, ὑπολαμβάνειν οὐ πᾶν τι χρῆ, σφαιρο-  
 εἰδῶν παρὰ τοῖς ἀκριβῶς περὶ τούτων διειληφόσιν ἀποδεδειγμένων  
 αὐτῶν τῶν σωμάτων. ὁ δὲ μὴ βουλόμενος τοῦτο παραδέξασθαι, καὶ  
 τὰς χρείας ἐκάστου τῶν μελῶν, ἵνα μὴ μάτην ἢ τι δεδημιουργημένον  
 αὐτοῖς ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ἐὰν μὴ ἀναιδεύηται πρὸς τὸν λόγον, παρα-  
 10 δέξεται, ἐκατέρωθεν πταίων, εἴτε φήσῃ μέλη σώματος μάτην καὶ  
 μὴ ἐπὶ τῷ ἰδίῳ ἔργῳ γεγονέναι αὐτοῖς ὑπὸ τοῦ θεοῦ, εἴτε ἔρῃ τὰ  
 ἔγκατα καὶ τὸ ἀπευθυνμένον ἔντερον τὰς ἰδίας χρείας ἐπιτελεῖν καὶ  
 ἐν τοῖς ἐπουρανίοις. σφόδρα δὲ μωρῶς ἀναστραφήσεται, ἐὰν τρό-  
 πον ἀνδριάντων τις νομίζῃ τὴν μὲν ἐπιφάνειαν μόνην εἶναι ἀνθρω-  
 15 ποειδῆ οὐκέτι δὲ καὶ τὰ ἐν βάθει. ταῦτα δὲ μοι λέγεται ἐξετάζοντι  
 τὴν γονυκλισίαν καὶ ὁρῶντι ὅτι „ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν γόνυ  
 κάμψῃ ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων.“ ἀλλὰ καὶ τὸ ἐν  
 τῷ προφήτῃ γεγραμμένον· „ἔμοι κάμψῃ πᾶν γόνυ“ ταυτόν ἐστι.

4. καὶ περὶ τόπον δὲ ἰστέον ὅτι πᾶς τόπος ἐπιτήδειος εἰς τὸ  
 36<sup>v</sup> εὐξασθαι ὑπὸ τοῦ καλῶς εὐχομένου | γίνεται „ἐν παντὶ“ γὰρ „τόπῳ  
 θυμιάμᾳ μοι προσάγετε,“ „λέγει κύριος,“ καὶ „βούλομαι οὖν προσ-  
 εὔχεσθαι τοὺς ἄνδρας ἐν παντὶ τόπῳ.“ ἔχει δὲ καὶ τεταγμένον ὑπὲρ  
 τοῦ ἐφ’ ἡσυχίας μὴ περισπώμενον τὰς εὐχὰς ἐπιτελεῖν ἕκαστον,  
 ἐπιλεξάμενον τοῦ ἰδίου οἴκου, ἐὰν ἐγχωρῇ, τὸ σεμνότερον, ἢ οὕτως

2 Phil. 2, 10. — 5 Vgl. Plato, Tim. Cap. VII p. 33 B. Tim. Loer. Cap. II p. 94 D. Aristot., Analyt. post. I 13. Phys. ausc. II 2. Org. II 4. 8. De anim. I 2. Probl. XV 8 (vol. I p. 78b, 4 sqq. 193b, 30. 286b, 10. 290a, 7. 404a, 2. vol. II p. 912a, 28 ed. Acad. Reg. Boruss.). H. Diels, Doxogr. gr. p. 481, 9. 11. 482, 11. 564, 19 sq. 565, 26. Justinian, Ep. ad Mennam (Mansi, Coll. Conc. IX p. 516 sq. 533 C). — 12 Vgl. Galen, De anatom. administr. VI 9. De uteri dissect. Cap. I. De usu part. corp. hum. IV 17. 19 (tom. II p. 573. 888. tom. III p. 331. 334 ed. Kühn) u. a. Stellen. — 16 Phil. 2, 10. — 18 Jes. 45, 23. — 19 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 43 p. 856 ed. Potter, und Origenes c. Cels. VII 44, S. 195 Z. 27 ff. — 20 Mal. 1, 11. — 21 I Tim. 2, 8.

1 [καὶ] tilge ich mit Angl. (bei Del. I 928b) | ἕκαστον schreibe ich nach Del. (I 267 Anm. h), ἐκάστου Col Ausgg. ἕκαστου T | <καὶ> füge ich mit Angl. (a. a. O.) ein; vermutlich hat καὶ in der Vorlage am Rand gestanden und ist in der Abschrift an eine falsche Stelle gesetzt worden; diese Correctur ist leichter, als wenn man etwa hinter ὑποπεπτωθέναι (S. 396 Z. 27) πάντα oder πάντας einschieben wollte | αὐτῷ ἑαυτὸν] αὐτῷ ἑαυτὸ Angl. (a. a. O.) | 8 τὴ Col Lond. | 12 ἀπευθυνμένον] ἀπευθυνμένον lesen Bent. u. Del. (I 268 Anm. b) | 19 εἰς το εὐξασθαι [so] T | 21 προσάγετε] προσάγεται Lond. | 24 ἢ] ἵνα Lond.

εἶπω, χωρίον, οὕτως εὐχεσθαι, πρὸς τῷ καθολικῷ τῆς περὶ αὐτοῦ  
 ἐξετάσεως ἐπισκοποῦντα εἰ ἐν τῷδε τῷ τόπῳ, ᾧ εὐχεται, οὐ παρα-  
 νενόμηται ποτε καὶ παρὰ τὸν ὀρθὸν λόγον πεποιήται· οἷονεὶ γὰρ  
 οὐ μόνον ἑαυτὸν ἀλλὰ καὶ τὸν τόπον τῆς ἰδίας εὐχῆς τοιοῦτον πε-  
 5 ποίηκεν, ὡς φυγεῖν ἐκείθεν τὴν ἐπισκοπὴν τοῦ θεοῦ. ἐπισκοποῦντι  
 δέ μοι ἐπὶ πλεῖον καὶ περὶ τούτου τοῦ τόπου λεκτέον δόξαν μὲν  
 ἂν τι εἶναι βαρὺ τάχα δὲ τῷ ἐπιμελῶς αὐτὸ βασανίζοντι οὐκ εὐ-  
 καταφρόνητον. ἐν γὰρ τῷ τόπῳ τῆς (οὐ) παρανόμου μίξεως ἀλλὰ  
 ὑπὸ τοῦ ἀποστολικῷ λόγου „κατὰ συγγνώμην οὐ κατ' ἐπιταγὴν“  
 10 συγκεχωρημένης ἐξεταστέον εἰ ὁσιόν ἐστι καὶ καθαρὸν ἐντυγχάνειν  
 τῷ θεῷ· εἰ γὰρ σχολάσαι „τῇ προσευχῇ“ ὃν τρόπον χρῆ οὐχ οἷον  
 τε ἐστίν, ἔαν μὴ „ἐκ συμφώνου πρὸς καιρὸν“ τούτω τις ἑαυτὸν  
 ἐπιδοῦ, τάχα καὶ περὶ τοῦ τόπου, ἔαν ἐγγωρῆ, θεωρητέον.

5. ἔχει δέ τι ἐπιχαρι εἰς ὠφέλειαν τόπος εὐχῆς, τὸ χωρίον τῆς  
 15 ἐπὶ τὸ αὐτὸ τῶν πιστεούντων συνελεύσεως, ὡς εἰκός, καὶ ἀγγελι-  
 κῶν | δυνάμεων ἐφισταμένων τοῖς ἀθροίσμασι τῶν πιστεούντων καὶ 269  
 αὐτοῦ τοῦ κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν δυνάμεως ἥδη δὲ καὶ πνευμά-  
 των ἁγίων, οἶμαι δὲ ὅτι καὶ προκεκοιμημένων, σαφὲς δὲ ὅτι καὶ ἐν  
 τῷ βίῳ περιόντων, εἰ καὶ τὸ πῶς οὐκ εὐχερὲς εἶπεν. καὶ περὶ μὲν  
 20 ἀγγέλων οὕτως ἐπιλογιστέον· εἰ „παρεμβάλει ἄγγελος κυρίου κύκλω  
 τῶν φοβουμένων αὐτὸν καὶ ῥύσεται αὐτούς,“ καὶ ἀληθεύει ὁ Ἰακώβ  
 οὐ περὶ ἑαυτοῦ μόνον ἀλλὰ καὶ περὶ πάντων τῶν ἀνακειμένων τῷ  
 θεῷ τῷ συνιέντι λέγων „ὁ ἄγγελος ὁ ῥυόμενός με ἐκ πάντων τῶν  
 κακῶν,“ εἰκός ἐστι, πλειόνων συνεληλυθότων γνησίως εἰς δόξαν  
 25 Χριστοῦ, παρεμβάλειν τὸν ἐκάστου ἄγγελον τὸν „κύκλω“ ἐκάστου  
 „τῶν φοβουμένων“ μετὰ τούτου τοῦ ἀνδρός, ὃν φρουρεῖν καὶ οἰκο-  
 νομεῖν πεπίστευται· ὥστ' εἶναι ἐπὶ τῶν ἁγίων συναθροισομένων  
 διπλὴν ἐκκλησίαν, τὴν μὲν ἀνθρώπων τὴν δὲ ἀγγέλων. καὶ εἰ μόνου  
 τοῦ Τωβίτ ὁ Ῥαφαήλ φησιν εἰς „μνημόσυνον“ ἀνενηνοχέαι τὴν

8 Vgl. I Kor. 7, 2—6. — 11 Vgl. I Kor. 7, 5. — 20 Psal. 33, 8. — 23 Gen. 48, 16. — 25 Vgl. Psal. 33, 8. — 27 Vgl. Origenes, In Luc. hom. XXIII (tom. V p. 177 ed. Lomm.). — 29 Vgl. Tob. 12, 12. [3, 16. 17.]

8 τῆς (οὐ) παρανόμου schreibe ich des folgenden ἀλλὰ wegen, τῆς ἀπαρ-  
 νόμου lesen Bent. u. Del. (I 268 Anm. f); <οὐ μόνον> τῆς παρανόμου Angl. (bei Del. I 929\*), aber die folgenden Worte: εἰ ὁσιόν ἐστι καὶ καθαρὸν (Z. 10) zeigen, dass Origenes die παράνομος μίξις hier nicht erwähnt haben kann | ἀλλὰ < Col Del. | hinter ἀλλὰ + (καὶ τῆς) Angl. (s. u. O.) | 12 τῆς Col Lond. | 18 ἁγίων < τῶν > ἁγίων liest Bent. (bei Del. I 269 Anm. a) | 25 ἄγγελον τὸν > ἄγγελον Bent. (bei Del. I 269 Anm. c), ἄγγελον πῦν vermute ich nach Psal. 33, 8, vgl. unten S. 399 Z. 15 f. | 27 ὥστ' T Lond. ὥστε Ox. Del.

προσευχήν καὶ μετ' αὐτὸν Σάρδρας, τῆς ὑστέρας νύμφης γενομένης αὐτοῦ διὰ τὸ γεγαμῆσθαι αὐτὴν τῷ Τοβία, τί λεπτέον, πλειόνων ἐν τῷ αὐτῷ νοῦ καὶ τῇ αὐτῇ γνώμῃ συνοδεύόντων καὶ σωματοποιουμένων ἐν Χριστῷ; περὶ δὲ τῆς δυνάμεως τοῦ κυρίου συμπαρούσης

5 τῇ ἐκκλησίᾳ ὁ Παῦλος φησὶ· „συναχθέντων ὑμῶν καὶ τοῦ ἐμοῦ πνεύματος σὺν τῇ δυνάμει τοῦ κυρίου Ἰησοῦ,“ ὡς δυνάμεως „τοῦ κυρίου

37<sup>r</sup> Ἰησοῦ“ συναπτομένης οὐ μόνον μετὰ Ἐφεσίων ἀλλὰ καὶ | Κορινθίων. καὶ εἰ ὁ ἔτι τὸ σῶμα περικειμενος Παῦλος συνάρασθαι νενόμικε τῷ ἑαυτοῦ πνεύματι ἐν τῇ Κορίνθῳ, οὐκ ἀπογνωστότεον οὕτω καὶ τοὺς

10 ἔξεληλυθότας μακαρίους φθάνειν τῷ πνεύματι τάχα μᾶλλον τοῦ ὄντος ἐν τῷ σώματι ἐπὶ τὰς ἐκκλησίας· διόπερ οὐ καταφρονητέον τῶν ἐν αὐταῖς εὐχῶν, ὡς ἔξαιρετόν τι ἔχουσῶν τῷ γνησίως συνερχομένῳ αὐτῶν.

6. ὥσπερ δὲ δύναμις Ἰησοῦ καὶ τὸ πνεῦμα Παύλου καὶ τῶν

15 ὁμοίων καὶ οἱ παρεμβάλλοντες ἐκάστου τῶν ἁγίων „κύκλω“ ἄγγελοι „κυρίου“ συνοδεύουσι καὶ συνέρχονται τοῖς γνησίως συναθροιζομένοις, οὕτω στοχαστέον μὴ ποτε, ἐὰν ἁγίου ἀγγέλου ἀνάξιός τις ἦ καὶ ἐπιδοῦ ἑαυτὸν ἀγγέλω διαβόλῳ δι' ὧν ἁμαρτάνει καὶ θεοῦ καταφρονῶν παρανομεῖ· ὅτι ὁ τοιοῦτος, σπανίων μὲν τῶν ὁμοίων αὐτῷ

20 τυγχανόντων, οὐκ ἐπὶ πολὺ λήσεται τῆς τῶν ἀγγέλων προνοίας, ὑπηρεσία τοῦ θεοῦ βουλήματος, ἐπισκοποῦντος τὴν ἐκκλησίαν, φερούσης εἰς γνῶσιν τῶν πολλῶν τοῦ τοιοῦτου τὰ πταίσματα· ἐὰν δὲ πλήθος γενόμενοι οἱ τοιοῦτοι καθ' ἑταιρείας ἀνθρωπικῶς καὶ σωματικώτερόν τι πραγματευόμενοι συνέρχονται, οὐκ ἐπισκοπηθήσονται.

25 | ὅπερ δηλοῦται ἐν τῷ Ἑσαία τοῦ κυρίου λέγοντος· „οὐδὲ ἐὰν ἐρ- 270  
χῆσθε ὀφθῆναι μοι,“ „ἀποστρέψω“ γὰρ, φησὶ, „τοὺς ὀφθαλμούς μου

5 I Kor. 5, 4. — 14 Vgl. I Kor. 5, 4. Psal. 33, 8. — 17 Vgl. Hermas, Mand. VI 2. Origenes, Comm. in Matth. XIII 28 (tom. III p. 260 sq. ed. Lomm.). In Luc. hom. XII u. XXXV (tom. V p. 127 u. 218 ed. Lomm.) und oben Cap. VI 4, S. 314 Z. 15 ff. — 25 Jes. 1, 12. — 26 Jes. 1, 15.

1 τῆς ὑστέρας schreibe ich, τῆς ὕστερον Angl. (bei Del. I 929<sup>a</sup>), τῆς ὑστέρας T Ausgg. | 9 ἐν τῇ] <τοῖς> ἐν τῇ Angl. (a. a. O.) | 17 τίς Col Lond. | καὶ ἐπιδοῦ ἑαυτὸν ἀγγέλω διαβόλῳ schreibe ich mit Angl. (a. a. O.), nur dass dieser Διαβόλου statt διαβόλου liest; καὶ ἐπὶ τὸ ἑαυτοῦ ἀγγέλλων διαβόλω Ox., καὶ ἐπὶ τῷ ἑαυτὸν ἀγγέλλων διαβόλω Lond., καὶ ἐπὶ τῷ ἑαυτὸν ἀγγέλλων διαβόλω T ἑαυτὸν ἀγγέλω διαβόλω παραδοῦ Col Del. | 18 ἁμαρτάνει καὶ θεοῦ καταφρονῶν παρανομεῖ T Ox. Lond. ἁμαρτάνων παρανομεῖ Col Del. | 21 ἐπισκοποῦντος] ἐπισκοποῦντων liest Angl. (bei Del. I 929<sup>b</sup>) vielleicht richtig, vgl. oben Cap. XI 5, S. 324 Z. 6 | 24 πραγματευόμενοι schreibe ich mit Bent. Del. (I 269 Anm. g) u. Angl. (a. a. O.), πραγματευόμενοις [so] T πραγματενομένοις Col Ausgg. | 25 οὐδὲ ἐὰν] οὐδ' ἂν Lond. nach d. LXX.

ἀφ' ὑμῶν· καὶ ἐὰν πληθύνητε τὴν δέησιν, οὐκ εἰσακούσομαι ὑμῶν.“  
 τάχα γὰρ ἀντὶ τῆς προειρημένης διπλῆς συντάξεως ἀνθρώπων ἁγίων  
 καὶ μακαρίων ἀγγέλων πάλιν διπλῆ γίνεται ἐπὶ τὸ αὐτὸ σύνοδος  
 ἀνθρώπων ἀσεβῶν καὶ πονηρῶν ἀγγέλων, καὶ λέγοιτο ἂν ἐπὶ τῆς  
 5 τῶν τοιούτων συναγωγῆς ὑπὸ τε τῶν ἁγίων ἀγγέλων καὶ τῶν ἱερῶν  
 ἀνθρώπων· „οὐκ ἐκάθισα μετὰ συνεδρίου ματαιότητος, καὶ μετὰ  
 παρανομούντων οὐ μὴ εἰσέλθω· ἐμίσησα ἐκκλησίαν πονηρευομένων,  
 καὶ μετὰ ἀσεβῶν οὐ μὴ καθίσω.“

7. διὰ τοῦτο οἶμαι καὶ τοὺς ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ πάσῃ τῇ Ἰου-  
 10 δαίᾳ ἐν πλειοσιν ἁμαρτήμασι γεγενημένους ὑποχειρίους γεγονέναι  
 τοῖς ἐχθροῖς τῷ καταλελειφθαι τοὺς καταλιπόντας τὸν νόμον λαοὺς  
 ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ὑπερασπιζόντων ἀγγέλων καὶ τῆς σωτηρίας  
 τῶν ἁγίων ἀνθρώπων. οὕτω γὰρ καὶ ὅλα ἀθροίσματά ποτε κατα-  
 λείπεται ἐμπροσθέν εἰς πειρασμούς, ἵνα „καὶ ὁ“ δοκοῦσιν „ἔχειν“ ἀρθῆ  
 15 ἀπ' αὐτῶν, ὁμοίως τῇ κατηραμένη σικκῇ καὶ „ἐκ ῥιζῶν“ ἀρθεῖσθαι διὰ  
 τὸ μὴ δεδωκέναι τῷ Ἰησοῦ πεινῶντι καρπὸν, ξηραίνόμενοι καὶ εἰ τι  
 εἶχον ὀλίγον ζωτικῆς κατὰ τὴν πίστιν δυνάμεως ἀπολλύντες. ταῦτα  
 37<sup>v</sup> δέ μοι | ἀναγκαίως εἰρηθῆναι φαίνεται, τόπον εὐχῆς ἐξετάζοντι καὶ  
 τὸ ἐξαίρετον ὡς ἐν τόπῳ παριστάντι ἐπὶ τῆς τῶν ἁγίων καὶ εὐλα-  
 20 βέστερον ἐπὶ τὸ αὐτὸ τῇ ἐκκλησίᾳ γινομένων συνελεύσεως.

XXXII. Ἦδη δὲ καὶ περὶ τοῦ κλίματος, εἰς ὃ ἀφορῶντα εὐ-  
 χεσθαι δεῖ, ὀλίγα λεκτέον. τεσσάρων δὲ ὄντων κλιμάτων, τοῦ τε  
 πρὸς ἄρκτον καὶ μεσημβρίαν καὶ τοῦ πρὸς δύσιν καὶ ἀνατολήν, τίς  
 οὐκ ἂν αὐτόθεν ὁμολογήσαι τὸ πρὸς ἀνατολήν ἐναργῶς ἐμφαίνειν  
 25 τὸ δεῖν ἐκεῖ νεύοντας συμβολικῶς, ὡς τῆς ψυχῆς ἐνορώσεως τῇ τοῦ  
 ἀληθινοῦ φωτὸς ἀνατολῇ, ποιεῖσθαι τὰς εὐχάς; ἐὰν δὲ τις ὅπου δὴ  
 ποτε τῶν θυρῶν τοῦ οἴκου νενοσῶν βούληται μᾶλλον κατὰ τὸ  
 ἀνεφογὸς τῆς οὐρίας προσφέρειν τὰς ἐντεῦξεις, λέγων τὴν εἰς τὸν

6 Psal. 25, 4. 5. — 14 Vgl. Luk. 8, 18 (Matth. 13, 12. 25, 29. Mark. 4, 25. Luk. 19, 26). — 15 Vgl. Mark. 11, 20. 21 (11, 13. 14. Matth. 21, 18. 19). — 22 Vgl. Clemens Alex., Strom. VII 7, 43 p. 856. 857 ed. Potter. Tertullian, Apol. Cap. XVI gegen Ende. Origenes, In Num. hom. V 1 (tom. X p. 40 ed. Lomm.). Pseudo-Justin, Quaest. et resp. ad orthodox. Nr. 118 (vol. V p. 192. 194 ed. Otto) und Del. I 270 Anm. g. — 26 Vgl. Joh. 1, 9. — Vgl. Sachar. 6, 12. Luk. 1, 78.

5 τῶν (vor ἱερῶν) < Wet. Del. | 11 λαοὺς Bent. Del. (I 270 Anm. b) Angl. (bei Del. I 929b), ἀνόνς E. Klostermann; ναοὺς T Ausgg. | 15 ἀρθεῖσθαι ἀσθεῖσθαι Ox., ξηραρθεῖσθαι vermutet Angl. (a. a. O.); man könnte eher an ἀνανθεῖσθαι denken, wenn eine Änderung nötig erscheint | 16 δεδοκέναι T Col | 19 ἐπὶ τίλγτ Angl. (a. a. O.) | εὐλαβέστερον εὐλαβεστέρον Ox. | 20 τῇ ἐκκλησίᾳ (< ἐν) τῇ ἐκκλησίᾳ Angl. (a. a. O.) | 22 τοῦ τε] τῶν τε Angl. (a. a. O.) | 23 τοῦ] τῶν Angl. (a. a. O.) | 24 τὸ T Lond. τὰ Ox. Del. | 25 δεῖν] δεῖν T.

- οὐρανὸν ὄψιν ἔχειν τι μᾶλλον προκαλούμενον ἐφ' ἑαυτὴν τῆς ἐπὶ τὸν τοῖχον ἐπιβλέψεως, εἰ τύχοιεν μὴ διανεφρότα τοῦ οἴκου τὰ πρὸς ἀνατολάς, λεπτέον πρὸς αὐτὸν ὅτι θέσει τῶν οἰκοδομημάτων ἀνθρώπων κατὰ τάδε τὰ κλίματα ἢ τάδε διανοιγομένων, φύσει δὲ | τῆς 271
- 5 ἀνατολῆς τῶν λοιπῶν προκεκριμένης κλιμάτων, τὸ φύσει τοῦ θέσει προτακτέον. ἀλλὰ καὶ ὁ ἐν πεδίῳ εὐξασθαι βουλόμενος, τί μᾶλλον κατὰ τοῦτον τὸν λόγον ἐπ' ἀνατολάς ἢ ἐπὶ δύσιν προσεῖξεται; εἰ δὲ ἐκεῖ προκριτέον τὰς ἀνατολάς κατὰ τὸ εὐλογον, διὰ τί τοῦτο οὐ πανταχοῦ ποιητέον; καὶ ταῦτα μὲν ἐπὶ τοσοῦτον.
- 10 XXXIII 1. Δοκεῖ δέ μοι ἔτι περὶ τῶν τόπων τῆς εὐχῆς διαλαβόντα οὕτω καταπαῦσαι τὸν λόγον. τέσσαρες δὴ μοι τόποι ὑπογραπτέοι φαίνονται, οὓς εὖρον διεσκεδασμένους ἐν ταῖς γραφαῖς, καὶ σωματοποιητέον ἐκάστῳ κατὰ τούτους εὐχὴν. εἰσὶ δὲ οἱ τόποι οὗτοι· κατὰ δύναμιν δοξολογίας ἐν τῇ ἀρχῇ καὶ τῷ προοιμίῳ τῆς
- 15 εὐχῆς λεπτέον τοῦ θεοῦ διὰ Χριστοῦ συνδοξολογουμένου ἐν τῷ ἁγίῳ πνεύματι συννυμνουμένῳ· καὶ μετὰ τοῦτο τακτέον ἐκάστῳ εὐχαριστίας τε κοινὰς, (τὰς) πρὸς πολλοὺς εὐεργεσίας προσάγοντα ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας, καὶ ὡς ἰδίᾳ τέτευχεν ἀπὸ θεοῦ· μετὰ δὲ τὴν εὐχαριστίαν φαίνεται μοι πικρὸν τινα δεῖν γινόμενον τῶν ἰδίων ἀμαρτη-
- 20 μάτων κατήγορον ἐπὶ θεοῦ αἰτεῖν πρῶτον μὲν ἴσιν πρὸς τὸ ἀπαλλαγῆναι τῆς τῶ ἀμαρτάνειν ἐπιφερούσης ἕξεως δεύτερον (δὲ) ἄφειν τῶν παρεληλυθότων· μετὰ δὲ τὴν ἐξομολόγησιν τέταρτόν μοι συνάπτειν φαίνεται δεῖν τὴν περὶ τῶν μεγάλων καὶ ἐπουρανίων αἰτησίαν, ἰδίων τε καὶ καθολικῶν, καὶ περὶ τε οἰκείων καὶ φιλιτάτων·
- 25 καὶ ἐπὶ πᾶσι τὴν εὐχὴν εἰς δοξολογίαν θεοῦ διὰ Χριστοῦ ἐν ἁγίῳ πνεύματι καταπαναστέον.
2. τούτους δὲ τοὺς τόπους, ὡς προείπομεν, διεσπαρμένους εὖρο-  
38<sup>r</sup> μεν ἐν ταῖς γραφαῖς, | τὸν μὲν τῆς δοξολογίας διὰ τούτων ἐν ἑκατοστῷ τρίτῳ ψαλμῷ· „κύριε, ὁ θεὸς μου, ὡς ἐμεγαλύνθησ σφόδρα·

28 Vgl. oben Cap. II 2, S. 299 Z. 19. — 29 Psal. 103, 1—7.

1 προκαλούμενον T Bent. (bei Del. I 270 Anm. f) Angl. (bei Del. I 929 b), προσκαλούμενον Ausgg. | 8 θέσει τῶν οἰκοδομημάτων ἀνθρώπων] θέσει (μὲν) ἀνθρώπων τῶν οἰκοδομημάτων Angl. (a. a. O.) | 7 κατὰ τοῦτον τὸν λόγον] κατὰ τὸ εὐλογον vermutet Angl. (a. a. O.) ohne Grund | 10 δέ] δὴ Lond. | 11 δὴ] δέ Ox. Lond. | 15 ἐν τῷ ἁγίῳ πνεύματι συννυμνουμένῳ] (καὶ) ἐν τῷ ἁγίῳ πνεύματι συννυμνουμένου Angl. (a. a. O.) | 17 τε κοινὰς] διὰ κοινὰς Angl. (Lond. p. 222 Anm. 3) | (τὰς) füge ich ein | πρὸς πολλοὺς εὐεργεσίας προσάγοντα [προσάγοντας Ox. προσάγοντι Angl. (Lond. p. 222 Anm. 4) unrichtig] ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας TOx. Lond. ἵπὲρ τῶν εἰς πάντας εὐεργεσιῶν Col Del. | 21 (δὲ) füge ich mit Angl. (a. a. O.) ein | 24 ἰδίων τε καὶ καθολικῶν] ἰδίως τε καὶ καθολικῶς Col.



ἐξομολόγησιν καὶ μεγαλοπρέπειαν ἐνεδύσω, ὁ ἀναβαλλόμενος φῶς  
ὡς ἱμάτιον, ὁ ἐκτεινων τὸν οὐρανὸν ὡσεὶ δέριον, ὁ στεγάζων ἐν ὕδασι  
τὰ ὑπερφᾶ αὐτοῦ, ὁ τιθεὶς νέφη τὴν ἐπιβασιν αὐτοῦ, ὁ περιπατῶν  
ἐπὶ πτερόγων ἀνέμων, ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους αὐτοῦ πνεύματα | καὶ 272  
5 τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα, ὁ θεμελιῶν τὴν γῆν ἐπὶ τὴν  
ἀσφάλειαν αὐτῆς, οὐ κλιθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· ἄβυσσος  
ὡς ἱμάτιον τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ, ἐπὶ τῶν ὀρέων στήσονται ὕδατα·  
ἀπὸ ἐπιτιμῆσεώς σου φεύξονται, ἀπὸ φωνῆς βροντῆς σου δειλιά-  
σουσι·“ καὶ τὰ πλεῖστα δὲ τούτου τοῦ ψαλμοῦ δοξολογίαν περιέχει  
10 τοῦ πατρός. ἔνεστι δὲ τινα ἑαυτῷ πλεονα ἀναλεγόμενον ὄραν, ὡς  
ὁ τόπος τῆς δοξολογίας πολλαχῶ διέσπαρται.

3. τῆς δὲ εὐχαριστίας ἐκκείσθω τοῦτο παράδειγμα ἐν τῇ δευ-  
τέρῃ τῶν Βασιλειῶν κείμενον, μετὰ τὰς διὰ τοῦ Νάθαν πρὸς τὸν  
Δαυὶδ ἐπαγγελίας ὑπὸ τοῦ Δαυὶδ ἀπαγγελλόμενον, ἐκπλαγέντος τὰς  
15 τοῦ θεοῦ δωρεὰς καὶ εὐχαριστοῦντος ἐπ’ αὐταῖς διὰ τούτων· „τίς  
εἰμι ἐγὼ, κύριέ μου κύριε, καὶ τίς ὁ οἶκός μου, ὅτι ἠγάπησάς με ἕως  
τούτων; καὶ κατεσμικρύνθη μικρὸν ἐνώπιόν σου, κύριέ μου, καὶ  
ἐλάλησας ὑπὲρ τοῦ οἴκου τοῦ δούλου σου εἰς μακράν· οὗτος δὲ ὁ  
νόμος τοῦ ἀνθρώπου, κύριέ μου κύριε. καὶ τί προσθήσει Δαυὶδ  
20 ἔτι τοῦ λαλῆσαι πρὸς σε; καὶ νῦν σὺ οἶδας τὸν δούλόν σου, κύριε·  
διὰ τὸν δούλόν σου πεποίηκας, καὶ κατὰ τὴν καρδίαν σου ἐποίησας  
πᾶσαν τὴν μεγαλωσύνην σου ταύτην γνωρίζαι τῷ δούλῳ σου ἕνεκα  
τοῦ μεγαλῦναί σε, κύριέ μου κύριε.“

4. τῶν δὲ ἐξομολογήσεων παράδειγμα· „ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνο-  
25 μῶν μου ῥῦσαι με,“ καὶ ἐν ἄλλοις· „προσώξεσάν καὶ ἐσάπησαν οἱ  
μῶλωπέες μου ἀπὸ προσώπου τῆς ἀφροσύνης μου· ἔταλαιπώρησα  
καὶ κατεκάμφθην ἕως τέλους, ὅλην τὴν ἡμέραν σκυθρωπάζων ἐπο-  
ρευόμην.“

5. τῶν δὲ αἰτήσεων ἐν εἰκοστῷ ἑβδόμῳ ψαλμῷ· „μὴ συνελκύσης  
30 με μετὰ ἁμαρτωλῶν, καὶ μετὰ ἐργαζομένων ἀδικίαν μὴ συναπολέσης  
με,“ καὶ εἴ τι τούτοις ὅμοιον.

6. εὐλογον δὲ ἀρξάμενον ἀπὸ δοξολογίας εἰς δοξολογίαν κατα-  
λήγοντα καταπαύειν τὴν εὐχὴν, ὑμνοῦντα καὶ δοξάζοντα τὸν τῶν  
38<sup>v</sup> ὄλων πατέρα „διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ“ ἐν ἀγίῳ | πνεύματι, „ὃ ἡ δόξα  
35 εἰς τοὺς αἰῶνας.“

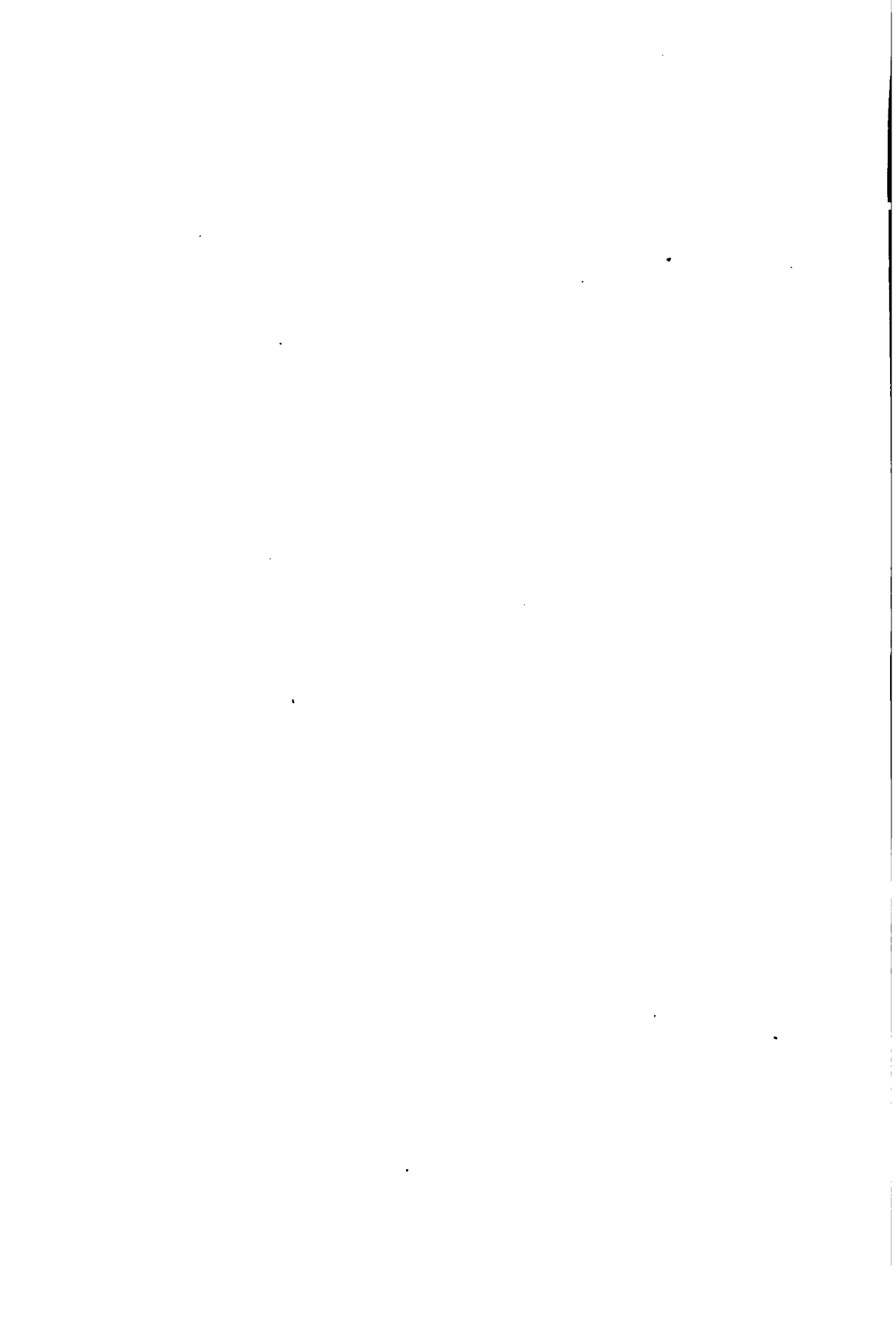
13 Vgl. II Sam. 7, 4—17. — 15 II Sam. 7, 18—22. — 24 Psal. 38, 9. —  
25 Psal. 37, 6. 7. — 29 Psal. 27, 3. — 34 Vgl. Röm. 16, 27. Hebr. 13, 21 (Gal.  
1, 5. II Tim. 4, 18).

2 δέριον | δέριον Ox.Lond. | 13 τοῦ Νάθαν | τοῦ θανάτου [so] T | 14 ἀπαγ-  
γελλόμενον T ἐπαγγελλόμενον Ausgg. | 17 κατεσμακρύνθη T | 18 ἐλάλησα T |  
21 ἐποίησα T | 23 μεγαλύναι T Ausgg. | 29 εἰκοστῷ ἑβδόμῳ] κξ T.

XXXIV. Ταῦτα κατὰ δύναμιν ἐμὴν εἰς τὸ τῆς εὐχῆς πρόβλημα καὶ εἰς τὴν ἐν τοῖς εὐαγγελίοις εὐχὴν τὰ τε πρὸ αὐτῆς παρὰ τῶν Ματθαίω εἰρημένα ἡμῖν διήθληται, φιλομαθέστατοι καὶ γνησιώτατοι ἐν θεοσεβείᾳ ἀδελφοί, Ἀμβρόσιε καὶ Τατιανή. οὐκ ἀπογινώσκω δὲ, 5 „τοῖς ἐμπροσθεν“ ὑμῶν ἐπεκτεινομένων καὶ τῶν ὀπισθεν ἐπιλανθαστομένων εὐχομένων τε ἐν τούτοις ὄντων περὶ ἡμῶν, πλείονα καὶ θειότερα εἰς πάντα ταῦτα θνηθῆναι χωρῆσαι ἀπὸ τοῦ διδόντος θεοῦ καὶ λαβὼν πάλιν περὶ τῶν αὐτῶν διαλαβεῖν μεγαλοφνέστερον καὶ ὑψηλότερον καὶ τρανότερον· πλὴν ἐπὶ τοῦ παρόντος μετὰ συγ- 10 γνώμης τούτοις ἐντεύξεσθε.

2 Vgl. Matth. 6, 9—13. Luk. 11, 2—4. — 5 Vgl. Phil. 3, 14.

3 ἡμῖν] ἡμῖν Ox. Angl. (bei Del. I 930\*) | 6 ἡμῶν Ausgg. ἡμῶν T | 8 λαβῶν] λαβόντα Ox. | 10 mit ἐντεύξεσθε: † † † τελ(ος) [?] endigt T auf fol. 38<sup>v</sup>.



# REGISTER.

## I. Stellenregister.

Altes Testament.

Neues Testament.

Kirchliche Schriftsteller.

Nicht-kirchliche Schriftsteller.

## II. Namenregister.

## III. Sachregister.

---

## VORBEMERKUNGEN.

Die Zahlen beziehen sich auf Band, Seite und Zeile der vorstehenden Ausgabe.

\* vor einem Wort oder einer Band- (Seiten- Zeilen-) Angabe bedeutet, dass das Wort überhaupt, oder nur an der bezeichneten Stelle, von Celsus gebraucht ist, oder dass das Citat zu einem Celsus-Fragment gehört.

Citate von Band I 3,1 — 47,16 gehören zur Exhortatio,

„ „ I 51,1 — II 293,17 zu den acht Büchern gegen Celsus,

„ „ II 297,1 — 403,10 zu der Schrift vom Gebet.

| trennen die Citate dieser drei Schriften.

*Cursivsatz* bedeutet im Stellenregister solche Stücke, die von Origenes oder Celsus als wörtliche Citate gekennzeichnet sind.

In das Namenregister sind alle Eigennamen ausser den in den Citaten befindlichen aufgenommen.

Das Sachregister enthält alle irgendwie bedeutsamen Worte, mit Ausschluss der in Citaten stehenden. Die seltneren Worte sind gesperrt.

( ) bezeichnen, dass an der betr. Stelle die hs. Überlieferung anders lautet;

< > dass etwas durch Conjectur in den Text eingesetzt ist;

[ ] dass ein unter dem Text nicht notiertes Citat im Register nachgetragen ist;

× dass nicht alle Stellen, an denen ein Wort vorkommt, angegeben sind.

---

# I. Stellenregister.

## Altes Testament.

Genesis	
1-25 . . . . . I 94, 23.	2, 2. 3: *II 62, 26. 131, 9.
1, 2 . . . . . *II 62, 24.	2, 2 . . . . . II *122, 3. 131, 14.
1, 1. 7. 16. 21. 25. 27: I 328,	2, 4 . . . . . II 122, 4. 7. 131, 6.
6. 13.	2, 7: I *306, 23. 307, 22.
1, 1-5 . . . . . *II 130, 10.	308, 9. 11. 16. — *II 63, 5.
1, 1. 2 . . . . . II 120, 23.	121, 15.
1, 1: II 122, 9. 11    387, 20.	2, 8 ff. . . . . I 312, 23.
1, 2 . . . . . II 123, 9.	2, 8: I 311, 7. — II 105, 28.
1, 3-2, 2 . . . . . *II 130, 15.	*120, 32.
1, 3-31 . . . . . *II 130, 26.	2, 8. 9 . . . . . I 34, 3.
1, 3-5 . . . . . II 120, 26.	2, 9: I 311, 9. — II 97, 5.
1, 3. 20-22. 24. 25: II 356, 18.	*103, 20. 105, 27. 106, 3
1, 3: I 136, 3. 158, 27. 328,	369, 24. 370, 10.
14. — II 122, 10. 24	2, 16. 17: I *306, 25. 350, 1.
356, 7. 8. 21.	2, 17 . . . . . II 98, 11.
1, 5. 8. 13. 14-19. 23. 31:	2, 21. 22: I *306, 25. 308, 21.
*II 121, 31.	309, 1. — *II 121, 15.
1, 5 . . . . . II 122, 11.	2, 24: I 322, 16. — II 119, 9.
1, 6-8. 1 . . . . . II 120, 26.	3 . . . . . II 113, 17.
1, 6-8 . . . . . II 182, 12.	3, 1 ff. . . . . I 312, 24.
1, 6 . . . . . I 136, 3. 158, 27.	3, 1-5: I *306, 26. 312, 25.
1, 7. 8 . . . . . II 6, 16.	3, 5. 14 . . . . . II 98, 11.
1, 7 . . . . . I 328, 7.	3, 5 . . . . . II 189, 29.
1, 9: I 158, 27. 328, 15. 16	3, 6. 1 . . . . . II 392, 11.
II 356, 12. 15.	3, 6. 7 . . . . . II 189, 31.
1, 11: I 158, 27. 328, 16. —	3, 6: I *306, 26. — II 189, 26.
II 249, 11    356, 11. 17.	3, 8: II 134, 19    351, 15.
1, 12 . . . . . I 328, 17.	26. 359, 3.
1, 14. 16 . . . . . II 352, 18.	3, 9 ff. 24 . . . . . I 350, 1.
1, 14 . . . . . I 158, 27.	3, 9 . . . . . II 352, 6.
1, 16 . . . . . I 328, 8.	3, 15 . . . . . II 98, 31.
1, 20: I 158, 27    II 356, 13.	3, 16 . . . . . I 36, 24    313, 24.
1, 21 . . . . . I 328, 8.	3, 17: I 313, 23. — II 179,
1, 24: I 158, 27    II 356, 13.	22. 26. 27. 180, 4.
1, 25 . . . . . I 328, 10.	3, 18 . . . . . II 179, 26.
1, 26. 27: I 236, 16. 307, 21.	3, 19: II 179, 28    363, 1.
354, 16. 356, 19. — II *63,	3, 21 . . . . . I 313, 26.
5. *120, 28. *121, 15. 184, 3.	3, 22. 24: II 97, 5. *103, 20.
*212, 17. *216, 6    364, 22.	105, 27. 106, 3.
1, 26: I 136, 4. 158, 27. 299,	3, 22: II 369, 24. 370, 10.
3. 7. 8. 9. — II 18, 2. 3.	3, 23 . . . . . I 46, 14.
41, 24.	3, 24: I 33, 21. 23    313, 25.
1, 27: I 13, 3    328, 13. —	— II 103, 4. 121, *2. 5.
*II 120, 30. 133, 6. 10.	14. 201, 14.
13. 15. 134, 1. 216, 9. 11.	4, 5 . . . . . II 392, 15.
1, 31 . . . . . I 124, 27	4, 6 ff. . . . . I 350, 1.
	4, 8: I *315, 28. — II 63, 9
	392, 14.
	4, 10 . . . . . I 46, 21. 23.
	4, 16 . . . . . II 352, 14.
	5, 1. 2 . . . . . I 307, 21.
	5, 1 . . . . . II 120, 21. 122, 4.
	6, 2 . . . . . II 58, 21. 27.
	6, 3 . . . . . II 188, 30.
	6, 4 . . . . . I 365, 9.
	6, 5-7 . . . . . II 122, 26.
	6, 6. 7: *II 124, 19. [129, 22.]
	6, 13 ff. . . . . I 350, 1.
	6, 14 ff. . . . . *I 314, 4. 11.
	6, 14 . . . . . I 315, 1.
	6, 15 . . . . . I 314, 13. 18.
	6, 16 . . . . . I 314, 20.
	6, 19. 20 . . . . . I 315, 2.
	7, 1 ff. . . . . I 350, 1.
	7, 1 . . . . . I 315, 4.
	7, 2. 3: I 314, 15. 315, 2.
	7, 6 ff. . . . . *I 314, 3. 10.
	8, 6. 7 . . . . . I 315, 9.
	8, 8-12. 6. 7 . . . . . *I 314, 4.
	8, 8-12 . . . . . I 315, 6.
	8, 15 ff. . . . . I 350, 1.
	8, 17 . . . . . *II 169, 14.
	9, 1 ff. . . . . I 350, 1.
	9, 1. 7 . . . . . *II 169, 14.
	9, 20. 21 . . . . . II 392, 17.
	9, 22. 23 . . . . . II 392, 18.
	9, 25-27 . . . . . II 159, 25.
	11, 1-9: *I 290, 10. 291, 1.
	11, 1. 2 . . . . . II 30, 13.
	11, 2: II 31, 19. 21. 32, 8.
	23. 34, 3.
	11, 3 . . . . . II 32, 2. 10.
	11, 4: I 273, 13. — II, 32, 5.
	11, 5-9 . . . . . II 30, 16.
	11, 5. 7 . . . . . I 282, 25.
	11, 7. 9 . . . . . I 290, 13.
	12, 1 . . . . . I 6, 11.
	12, 2. 3 . . . . . *II 99, 12.
	12, 7: I 188, 20. — II 74, 15.
	13, 2 . . . . . *I 316, 11.
	15, 5 . . . . . II 10, 11. *99, 12.
	15, 15 . . . . . I 14, 27.
	16, 10 . . . . . *II 169, 14.
	16, 14 . . . . . *I 316, 19.
	17, 2-8 . . . . . *II 169, 14.
	17, 5 . . . . . II 354, 6.

17, 16-19. 21 . . . II 261, 14.  
 17, 22 . . . I 282, 27.  
 17, 23-27 . . . II 52, 13.  
 17, 26 . . . I 72, 25.  
 18, 11 . . . II 298, 19.  
 18, 21 . . . I 282, 25.  
 18, 24. 26 . . . II 287, 1.  
 19, 1-29 . . . \*I 291, 4.  
 19, 10. 11 . . . I 189, 2.  
 19, 11: I 120, 18. 188, 31.  
 19, 17 . . . I 317, 30.  
 19, 26 . . . I 317, 32.  
 19, 30-38: \*I 317, 25. 318, 1.  
 19, 37. 38 . . . I 318, 27.  
 19, 37 . . . II 372, 12.  
 19, 38 . . . II 372, 13.  
 21, 1-7 . . . \*I 315, 27.  
 21, 19 . . . \*I 316, 19.  
 21, 30 . . . I 316, 20.  
 22, 17. 18 . . . \*II 169, 14.  
 25, 23: II 309, 29. 310, 5.  
 25, 29-34 . . . \*I 315, 29.  
 26, 2 . . . II 74, 15.  
 26, 4 . . . \*II 99, 12. 169, 14.  
 26, 15: I 316, 20. 317, 3.  
 26, 18-22. 25. 32: I 316, 20.  
 317, 3.  
 26, 22 . . . \*I 316, 19.  
 27, 5-17 . . . \*I 316, 4.  
 27, 18-29. 35. 36: \*I 315, 29.  
 27, 27-29 . . . II 159, 25.  
 27, 27 . . . I 98, 26.  
 27, 28 . . . II 337, 22.  
 27, 41-45: \*I 319, 3. — II  
 304, 4.  
 27, 41: II 63, 9 || 392, 20.  
 28, 1-5 . . . \*I 316, 1.  
 28, 2-6 . . . II 370, 12.  
 28, 12. 13 . . . II 91, 22.  
 28, 14 . . . \*II 99, 12.  
 28, 20-22 . . . II 304, 6.  
 30, 25-31, 16 . . . I 316, 17.  
 30, 37-43 . . . \*I 316, 9.  
 30, 42 . . . I 316, 10.  
 30, 43 . . . \*I 316, 11.  
 32, 14. 15 . . . \*I 316, 11.  
 34, 2 . . . I 319, 6.  
 34, 25-31 . . . I 319, 5.  
 35, 9 . . . II 74, 15.  
 37, 26-28. 36 . . . \*I 319, 7.  
 37, 31-35 . . . \*I 319, 9.  
 37, 33-35 . . . \*I 316, 2.  
 39, 1-6 . . . I 319, 11.  
 39, 7 ff. . . II 392, 23.  
 39, 7-12 . . . I 319, 15.  
 39, 20 . . . I 319, 19.  
 40, 1-19 . . . \*I 319, 24.  
 41, 1-36 . . . \*I 319, 25.  
 41, 40-44 . . . \*I 319, 26.  
 42-44 . . . \*I 319, 31.

45, 1-4 . . . \*I 320, 2.  
 46. 47 . . . I 206, 24.  
 47, 1-5. 27 . . . I 320, 14.  
 47, 27 . . . \*II 169, 14.  
 48, 3 . . . I 188, 20.  
 48, 16: II \*169, 14 || 398, 23.  
 49, 1 . . . II 159, 27.  
 49, 10: I 104, 5. 16.—II 34, 18.  
 50, 4-14 . . . \*I 320, 6.

Exodus

I . . . I 206, 24.  
 1, 7: I 320, 14. — II \*169,  
 14. 178, 2.  
 3, 5 . . . I 174, 19.  
 3, 8: I 282, 25. — II 179,  
 18. 180, 2. 7. 16. 261, 6.  
 3, 14 . . . II 354, 10.  
 3, 15 . . . I 42, 21.  
 3, 18 . . . I 304, 27.  
 4, 24-26 . . . II 52, 20.  
 4, 25. 26 . . . II 52, 24.  
 4, 25 . . . II 52, 22.  
 5, 1 . . . I 304, 27.  
 5, 3 . . . I 304, 27.  
 5, 6-19 . . . I 206, 29.  
 6, 5. 6 . . . I 206, 29.  
 7-12. 15. 17 . . . I 175, 24.  
 7-10 . . . I 195, 16.  
 7, 3. 22 . . . II 391, 5.  
 7, 8-12 . . . I 173, 11.  
 7, 11. 22 . . . I 207, 5.  
 7, 11 . . . I 243, 8.  
 7, 14-12, 29 . . . II 63, 18.  
 8, 7 . . . I 207, 5.  
 8, 8 . . . II 304, 24.  
 8, 9 . . . II 305, 1.  
 8, 17. 18 . . . II 305, 6.  
 8, 19 . . . II 391, 5.  
 8, 21 ff. . . II 305, 7.  
 8, 28 . . . II 305, 8.  
 8, 29 . . . II 305, 9.  
 8, 30 . . . II 305, 12.  
 9, 12. 35 . . . II 391, 5.  
 9, 27. 28 . . . II 305, 15.  
 9, 27 . . . II 391, 6.  
 9, 33 . . . II 305, 18.  
 10, 1. 20. 27 . . . II 391, 5.  
 10, 17. 18 . . . II 305, 23.  
 11, 10 . . . II 391, 5.  
 12, 13 . . . I 320, 16.  
 12, 2. 3. 6. 15. 18: II 373, 9.  
 12, 8 . . . II 240, 16.  
 12, 23 . . . II 113, 21.  
 12, 31-33 . . . I 206, 29.  
 13, 21. 22 . . . I 195, 18.  
 13, 21 . . . I 322, 20.  
 14, 1-31 . . . I 195, 17.  
 14, 12 . . . I 206, 29.  
 14, 14 . . . II 286, 20.

14, 19<sup>1</sup>31 . . . II 93, 29.  
 14, 22 . . . I 322, 20.  
 15, 4 . . . I 304, 28.  
 16, 4 . . . II 321, 13.  
 20, 16. 14. 15 . . . I 322, 25.  
 16, 15 . . . II 370, 4.  
 17, 6 . . . I 322, 25.  
 17, 13-16 . . . \*II 169, 14.  
 18, 4 . . . II 52, 20.  
 18, 21. 22 . . . I 301, 32.  
 19, 4 . . . I 308, 3.  
 19, 6. 5 . . . II 367, 9.  
 19, 6: I 6, 22 || 303, 6. —  
 II 10, 8. 47, 10.  
 19, 20 . . . I 282, 25.  
 20-23 . . . I 196, 12.  
 20, 3. 4. 5 . . . II 6, 12.  
 20, 3: I 6, 30. 8, 7 || II  
 214, 15.  
 20, 4. 5 . . . II 214, 15.  
 20, 4 . . . I 7, 13.  
 20, 5: I 7, 14. 9, 25 || II  
 254, 24. 255, 2.  
 20, 7 . . . II, 354, 21. 27.  
 20, 8-11 . . . II 131, 18.  
 20, 11 . . . II 122, 3.  
 20, 18 . . . II 132, 19.  
 20, 21: I 179, 18. — II  
 88, 10.  
 21, 2: II 46, 23 || 373, 17.  
 21, 24 . . . II 176, 14.  
 22, 20 . . . I 41, 26.  
 22, 28: I 302, 2. — II 253, 6.  
 23, 13: I 7, 1 || II 50, 12.  
 24, 2: I 179, 20. 369, 17. —  
 II 88, 11.  
 29, 18 . . . II 300, 14.  
 30, 1 . . . II 47, 20.  
 30, 27 . . . II 47, 20.  
 30, 28 . . . II 47, 19.  
 31, 13-17 . . . II 131, 18.  
 31, 13 . . . I 302, 4.  
 31, 18 . . . I 58, 15.  
 32 . . . I 195, 19.  
 32, 4. 9 . . . I 195, 23.  
 32, 8 . . . I 7, 31.  
 32, 11 . . . II 331, 17.  
 32, 19 . . . I 58, 16.  
 34, 1 . . . I 58, 17.  
 34, 11 . . . \*II 169, 15.  
 34, 34 . . . II 140, 30.

Leviticus

I-II. 21-22 . . . I 302, 5.  
 1, 9. 13. 17. 2, 2 u. s. w.: II  
 300, 14.  
 3, 2. 5 . . . II 47, 19.  
 4, 7. 25. 30 . . . II 47, 19.  
 4, 18 . . . II 47, 20.  
 5, 12 . . . II 47, 19.

7, 8 (18) . . . II 142, 22.  
 11 . . . . . I 366, 7.  
 11, 4 . . . . . II 87, 7.  
 11, 45 . . . . . II 134, 7.  
 12, 3 . . . . . II 52, 15.  
 16, 8, 10 . . . . II 113, 24.  
 16, 24, 25 . . . II 47, 19.  
 16, 29 ff. . . . II 373, 14.  
 16, 29, 31 . . . II 240, 17.  
 17, 11 . . . . . II 382, 15.  
 19, 26 . . . . . I 368, 6.  
 19, 29 . . . . . II 46, 5.  
 19, 31: I 77, 17. — II 9, 8.  
 21, 17-21 . . . . I 27, 9.  
 23, 24, 27, 28 . II 373, 14.  
 25, 4-7, 10-17 . II 373, 17.  
 25, 4-7 . . . . . II 374, 24.  
 25, 8 ff. . . . . II 373, 20.  
 26, 5 . . . . . II 176, 2.  
 26, 11, 12 . . . . II 236, 3.  
 26, 12: II 352, 9. 359, 3.  
 27, 1-3 . . . . . II 305, 27.  
 27, 2 . . . . . II 307, 21.  
 27, 17 ff. . . . . II 373, 20.

**Numeri**

2 . . . . . II 93, 29.  
 6, 1-3 . . . . . II 306, 1.  
 6, 2, 4, 6, 7, 9, 12, 13, 18, 21 . . . . . II 307, 21.  
 6, 21 . . . . . II 306, 5.  
 6, 13 . . . . . II 306, 7.  
 6, 20, 21 . . . . II 306, 8.  
 11, 4-6 . . . . . II 388, 12.  
 11, 4 . . . . . II 388, 31.  
 11, 10 . . . . . II 388, 18.  
 11, 18-20 . . . . II 388, 20.  
 11, 18 . . . . . II 389, 3.  
 11, 19, 18 . . . . II 389, 5.  
 11, 20 . . . . . II 389, 13.  
 12, 7, 8 . . . . . II 192, 10.  
 12, 7 . . . . . I 42, 18, 24.  
 12, 8: I 242, 2. — II 162, 5.  
 15, 3 . . . . . II 47, 19.  
 16, 40 . . . . . II 185, 9.  
 21, 16 . . . . . I 316, 19.  
 21, 34, 35 . . . . \*II 169, 14.  
 21, 35: II 171, 25. 174, 6.  
 23, 24 . . . . . I 111, 12.  
 23, 23 . . . . . I 368, 12.  
 24, 17: I 110, 18. 111, 14.  
 25, 1 . . . . . I 7, 23.  
 25, 2, 3 . . . . . I 7, 24.  
 27, 16 . . . . . I 135, 18.  
 30, 2-5 . . . . . II 306, 12.  
 30, 3-15 . . . . . II 307, 21.  
 30, 6-16 . . . . . II 306, 22.

**Deuteronomium**

1, 10 . . . . . II 10, 16. \*99, 12.  
 1, 15 . . . . . I 301, 32.  
 1, 26 ff. . . . . \*II 169, 17.  
 1, 31 . . . . . I 340, 28.  
 1, 32, 33 . . . . I 196, 16.  
 2, 34: II 171, 25. 174, 6.  
 4, 6-18 . . . . . I 301, 17.  
 4, 19, 20 . . . . II 10, 2.  
 4, 19: I 8, 25 || 301, 26. — II 6, 21-27. 9, 26 || 316, 8.  
 4, 20 . . . . . II 328, 18.  
 4, 24: I 283, 1. 4. 20. — II 140, 1. 8. 10. 142, 4. 6.  
 4, 28 . . . . . II 212, 11.  
 4, 32 . . . . . II 91, 4.  
 5, 14 . . . . . II 131, 18.  
 5, 31 . . . . . II 134, 18.  
 6, 5 . . . . . I 8, 2 || II 12, 23.  
 6, 13: I 9, 8 || II 12, 23. 214, 13. 18. 273, 5. 8.  
 7, 4 . . . . . \*II 169, 17.  
 7, 14 . . . . . II 328, 13.  
 8, 2, 15 . . . . . II 392, 6.  
 8, 2 . . . . . II 392, 1.  
 8, 3 . . . . . II 366, 10. 392, 5.  
 9, 3: I 283, 1. 4. 20. — II 140, 1. 8. 10. 142, 4. 6.  
 9, 9 . . . . . II 365, 9.  
 9, 14 . . . . . \*II 169, 17.  
 9, 18 . . . . . II 331, 19.  
 10, 12, 13 . . . . II 128, 18.  
 10, 17 . . . . . II 223, 30.  
 10, 20: I 9, 8 || II 12, 23.  
 13, 1-3: I 176, 19. 177, 16.  
 13, 1 . . . . . I 176, 27.  
 13, 3: I 8, 2 || 176, 27. — II 376, 23.  
 13, 4: I 8, 5. 7 || II 184, 18.  
 15, 1-3 . . . . . II 373, 18.  
 15, 6: II \*169, 13. 170, 13. 171, 5. 173, 9. 16. 175, 5.  
 15, 9 . . . . . II 320, 9.  
 15, 12 . . . . . II 46, 23.  
 16, 3 . . . . . II 240, 16.  
 16, 9 ff. . . . . II 373, 13.  
 16, 16: I 302, 4 || II 344, 5. 7. 374, 22.  
 17, 3 . . . . . I 8, 25.  
 18, 14, 12 . . . . I 368, 7.  
 18, 14 . . . . . I 87, 22. 24. 27.  
 18, 15: I 87, 25. 108, 26. 368, 9.  
 18, 18 . . . . . I 108, 26.  
 18, 20 . . . . . I 9, 16.  
 18, 22 . . . . . I 9, 16.  
 22, 23, 24 . . . . I 86, 4.  
 22, 25, 26 . . . . I 86, 10.  
 23, 1, 17 . . . . . I 301, 30.

23, 1 . . . . . II 343, 16.  
 23, 2 . . . . . II 343, 15.  
 23, 3 . . . . . II 343, 18.  
 23, 7, 8 . . . . . II 343, 16.  
 23, 14: II 352, 9. 359, 3.  
 23, 17, 18 . . . . II 46, 5.  
 23, 17 . . . . . I 301, 32.  
 24, 18 . . . . . II 254, 16. 28.  
 25, 4: I 130, 4. 322, 13. — II 40, 2.  
 25, 19 . . . . . \*II 169, 14.  
 28, 11, 12 . . . . \*II 169, 13.  
 28, 12: II 170, 13. 171, 5. 173, 9. 16. 175, 5.  
 28, 15 ff. . . . . \*II 169, 17.  
 28, 46 . . . . . I 204, 11.  
 28, 66 . . . . . I 196, 20.  
 29, 2, 3 . . . . . \*II 169, 15.  
 29, 18 . . . . . II 392, 22.  
 30, 14 . . . . . II 356, 29.  
 32, 2, 3 . . . . . II 354, 22.  
 32, 2 . . . . . II 354, 28.  
 32, 6 . . . . . II 346, 22.  
 32, 8, 9: I 279, 32. — II 30, 8.  
 32, 9: I 6, 16. 9, 4. 17, 4 || 155, 14. 200, 1. 204, 10. 280, 5. 6. — II 9, 27. 32, 24. 45, 19. 46, 17.  
 32, 11 . . . . . I 308, 3.  
 32, 18 . . . . . II 346, 21.  
 32, 20 . . . . . II 346, 24.  
 32, 21, 22 . . . . I 10, 7.  
 32, 21: I 200, 29. 201, 4. 205, 4.  
 32, 30 . . . . . II 173, 5.  
 32, 39: I 153, 26. 27. 154, 1.  
 32, 43 . . . . . II 335, 5.  
 33, 1 . . . . . II 241, 27.  
 34, 5, 6 . . . . . I 177, 31.  
 34, 6 . . . . . I 178, 5.

**Josua**

1, 2, 9, 4, 6 (8, 31, 33): II 192, 10.  
 10, 12 . . . . . II 332, 27.  
 18, 16 . . . . . II 95, 27.  
 22, 16, 18, 19 . . II 372, 17.  
 24 . . . . . I 15, 28.  
 24, 14 . . . . . I 15, 30. 16, 2.  
 24, 15 . . . . . I 16, 6. 9.  
 24, 16, 17 . . . . I 16, 11.  
 24, 18 . . . . . I 16, 16.

**Richter**

11, 30, 31 . . . . II 307, 25.  
 16, 30 . . . . . II 333, 1.  
 19, 22, 20, 13: II 113, 28.



**Ruth**  
2, 12 . . . . . I 308, 3.

**I Samuells**

1, 9 ff. . . . . II 326, 14.  
1, 9-11 . . . . . II 307, 9.  
1, 10. 11: II 307, 18. 332, 5.  
1, 11-13 . . . . . II 303, 6.  
1, 11 . . . . . II 307, 22.  
1, 19. 20 . . . . . II 337, 13.  
2, 12 . . . . . II 242, 1.  
2, 22-24. 34 . . . . . II 381, 6.  
2, 25: I 16, 22 || II 376, 26.  
381, 9.  
9, 1-20 . . . . . I 88, 17.  
9, 20 . . . . . I 88, 4.  
10, 27 . . . . . II 242, 1.  
12, 16. 17: II 329, 15. 24.  
12, 18 . . . . . II 329, 18.  
25, 17 . . . . . II 242, 1.  
25, 29 . . . . . I 9, 13.

**II Samuells**

3, 24 . . . . . II 242, 1.  
5, 10 . . . . . II 50, 2.  
7, 4-17 . . . . . II 402, 13.  
7, 8. 25. 27 . . . . . II 50, 2.  
7, 10 . . . . . II 242, 1.  
7, 14 . . . . . I 135, 30.  
7, 18-22 . . . . . II 402, 15.  
22, 44. 45 . . . . . I 200, 14.  
24, 1 . . . . . I 341, 17.

**I Könige**

4, 25-30 . . . . . I 241, 13.  
10, 1 . . . . . I 241, 1.  
10, 2-4 . . . . . I 241, 3.  
10, 5-7 . . . . . I 241, 7.  
12, 11. 14 . . . . . I 206, 28.  
13, 1-3 . . . . . II 310, 25.  
13, 12 . . . . . II 162, 5.  
14, 1-18 . . . . . I 88, 5. 18.  
17, 18 . . . . . II 330, 2.  
17, 9 . . . . . I 170, 6.  
17, 11-16 . . . . . I 170, 9.  
17, 21. 22 . . . . . I 181, 9. 30.  
18, 21 . . . . . I 18, 10.  
22, 19 . . . . . II 283, 22.

**II Könige**

1, 3 . . . . . I 88, 9.  
1, 10 . . . . . II 241, 29.  
4, 8-17 . . . . . II 261, 20.  
4, 21. 25. 40. 42: II 242, 2.  
4, 34. 35: I 181, 10. 30.

4, 40 . . . . . II 369, 15.  
5, 14 . . . . . I 170, 4.  
6, 6 . . . . . II 242, 2.  
7, 17 . . . . . II 242, 2.  
8, 4. 7. 8. 11 u. s. w.: II 242, 2.  
9, 11 . . . . . II 162, 20.  
19, 18 . . . . . I 236, 18.  
20, 1 ff. . . . . II 326, 16.  
20, 18 . . . . . II 337, 15.  
21, 24 . . . . . II 314, 27.  
21, 2 . . . . . II 314, 27.  
22, 11-13. 18. 19: II 310, 23.  
23, 3 ff. . . . . II 310, 23.  
23, 4-25 . . . . . II 314, 27.

**I Chronica**

6, 49 . . . . . II 47, 20.  
16, 22 . . . . . II 150, 23.  
16, 26 . . . . . I 28, 8.  
16, 40 . . . . . II 47, 19.  
21, 1 . . . . . I 341, 18.  
21, 29 . . . . . II 47, 19.  
28, 18 . . . . . II 47, 20.

**II Chronica**

1, 10. 11 . . . . . I 240, 25.  
26, 16. 19 . . . . . II 47, 20.  
32, 25. 26 . . . . . II 384, 6.

**Psalmen**

1, 2: I 254, 21 || II 385, 27.  
2, 3 . . . . . II 270, 9.  
2, 8: I 280, 8. — II 34, 16.  
4, 2 . . . . . II 323, 23.  
4, 7 . . . . . II 75, 7 || 319, 3.  
5, 4 . . . . . II 325, 11.  
6, 2 . . . . . I 341, 14.  
6, 9 . . . . . I 171, 11.  
7, 4-6: II 175, 23. 251, 8.  
7, 10 . . . . . II 317, 16.  
8, 3 . . . . . II 324, 22.  
9, 14. 15: II 105, 20. 147, 20.  
9, 15 . . . . . II 105, 23.  
12, 4 . . . . . II 184, 30. 185, 4.  
13, 3 . . . . . II 324, 17.  
15, 4 . . . . . II 50, 12.  
15, 9. 10: I 184, 9. 229, 16.  
15, 10 . . . . . I 204, 15.  
16 . . . . . II 303, 8.  
16, 8 . . . . . I 308, 3.  
17, 12 . . . . . II 88, 2. 25.  
17, 30 . . . . . II 322, 8.  
18, 2 . . . . . II 132, 4.  
18, 5 . . . . . I 114, 26. 204, 13.  
18, 9 . . . . . II 184, 29. 185, 3.  
19, 8 . . . . . II 327, 13.

21, 8 . . . . . I 18, 14.  
21, 16 . . . . . II 201, 10.  
21, 23 . . . . . II 335, 28.  
23, 8 . . . . . II 221, 13.  
23, 10 . . . . . II 50, 2.  
24, 1. 2 . . . . . II 318, 26.  
24, 1 . . . . . II 319, 6.  
25, 2 . . . . . II 272, 29 || 383, 25.  
25, 4. 5 . . . . . II 400, 6.  
26, 1-3 . . . . . I 25, 8. 15.  
26, 1 . . . . . II 75, 5. 243, 16.  
26, 3: I 25, 22 || II 243, 18.  
27, 3 . . . . . II 402, 29.  
29, 1 . . . . . II 355, 21.  
29, 2 . . . . . II 355, 18.  
30, 19 . . . . . II 356, 2. 7.  
31, 5 . . . . . I 257, 13.  
32, 5 . . . . . I 297, 11.  
32, 9: I 136, 9. — II 150, 20.  
32, 17 . . . . . II 327, 14.  
33, 4 . . . . . II 355, 10.  
33, 8: II 110, 13. 250, 4.  
251, 29.  
33, 11-15 . . . . . II 125, 15.  
33, 13 . . . . . II 125, 25.  
33, 15 . . . . . II 125, 20.  
33, 16 . . . . . I 21, 19.  
33, 20: I 40, 5 || II 170, 10 ||  
383, 7. 383, 13.  
35, 8 . . . . . I 308, 3.  
35, 10 . . . . . II 75, 8.  
36, 8 . . . . . I 342, 2.  
36, 9 . . . . . II 180, 24.  
36, 11 . . . . . II 180, 26.  
36, 14 . . . . . II 384, 11.  
36, 22 . . . . . II 180, 27.  
36, 29 . . . . . II 180, 28.  
36, 30. 31 . . . . . II 200, 9.  
36, 30 . . . . . II 20, 27.  
36, 34 . . . . . II 180, 31.  
37, 2 . . . . . I 341, 14.  
37, 5 . . . . . I 37, 8 || 353, 10.  
37, 6. 7 . . . . . II 402, 25.  
37, 14. 15 . . . . . I 9, 19.  
38, 6 . . . . . II 201, 4.  
38, 8: I 40, 4 || II 398, 20.  
25. 399, 14.  
38, 9 . . . . . II 402, 24.  
39, 7 . . . . . II 200, 22 || 381, 1.  
41, 2 . . . . . I 5, 4.  
41, 3 . . . . . I 5, 2. 5.  
41, 4 . . . . . I 5, 7.  
41, 5 . . . . . I 5, 8. 9.  
41, 6 . . . . . I 5, 9. 19. 6. 1.  
41, 7 . . . . . I 5, 21. 6. 1.  
41, 11 . . . . . I 5, 7.  
41, 12 . . . . . I 5, 9. 19.  
43, 14-17 . . . . . I 18, 16.  
43, 14 . . . . . I 18, 13.  
43, 15 . . . . . I 18, 14.

43, 18. 19 . . . I 18, 23.  
 43, 19 . . . I 19, 1.  
 43, 20: I 19, 3. 4 || II 201, 13.  
 43, 21. 22 . . . I 19, 6.  
 43, 22 . . . I 19, 14.  
 43, 23: I 19, 16 || 53, 5. 208,  
 12.  
 43, 24 . . . I 342, 7.  
 43, 26: II 201, 9 || 301, 16.  
 44, 3-6 . . . I 107, 12.  
 44, 4. 5: II 145, 13. 146, 3.  
 44, 7. 8 . . . I 107, 19.  
 44, 7: I 107, 23. 30 || II 353,  
 2. 360, 23.  
 44, 8: I 107, 25. 108, 1.  
 150, 29.  
 44, 18 . . . II 354, 25.  
 45, 5 . . . II 182, 4.  
 45, 10 . . . \*II 99, 12.  
 46, 6 . . . I 282, 27.  
 47, 2. 3: II 180, 21. 182, 4.  
 47, 3 . . . I 8, 19.  
 47, 9 . . . II 173, 26.  
 48, 10. 11 . . . II 83, 27.  
 48, 13. 21 . . . I 362, 4.  
 49, 1: II 4, 21. 215, 14. 223,  
 4. 18.  
 49, 13 . . . I 27, 2.  
 50, 7 . . . II 200, 24.  
 50, 12 . . . II 196, 15.  
 50, 8 . . . I 240, 22.  
 50, 12 . . . II 184, 12.  
 53, 7: I 125, 8. — II 153, 9.  
 53, 8 . . . II 153, 12.  
 56, 2 . . . I 308, 3.  
 57, 4: II 200, 25. 27 || 309,  
 25. 310, 1.  
 57, 5 . . . II 346, 3.  
 57, 7. 8 . . . II 327, 26.  
 58, 6 . . . II 50, 2.  
 60, 5 . . . I 308, 3.  
 61, 13 . . . I 40, 10.  
 62, 8 . . . I 308, 3.  
 62, 9 . . . II 184, 20.  
 62, 11 . . . I 366, 12.  
 65, 11: II 391, 12. 13. 15.  
 67, 12. 13 . . . I 114, 23.  
 67, 12 . . . II 2, 15. 72, 4.  
 68, 7 . . . II 50, 2.  
 68, 22: I 162, 23. 26. \*291,  
 21. — II 165, 5.  
 71, 7 . . . I 158, 2.  
 72, 8: I 153, 25 || II 379, 3.  
 73, 13. 14 . . . II 371, 5.  
 73, 14 . . . II 370, 29.  
 73, 19 . . . II 328, 23.  
 75, 3 . . . II 180, 20.  
 76, 3 . . . II 185, 9.  
 77, 1-3 . . . I 322, 31.  
 77, 2: I 132, 27. 322, 28.

77, 24 . . . II 370, 4.  
 77, 25 . . . II 370, 2.  
 77, 49 . . . II 247, 17.  
 77, 65 . . . I 342, 8.  
 78, 11 . . . I 35, 28.  
 79, 5. 8. 15. 20: II 50, 2.  
 80, 6 . . . I 208, 18.  
 81, 1: I 298, 5. 7. 302, 2.  
 — II 223, 1. 3. 291, 27.  
 81, 7 . . . II 291, 28. || 343, 3.  
 83, 9. 13 . . . II 50, 2.  
 85, 8 . . . II 4, 21.  
 86, 2 . . . II 105, 23.  
 88, 31. 33 . . . II 127, 12.  
 89 . . . II 303, 9.  
 89, 1. 2 . . . II 310, 6.  
 89, 4 . . . II 372, 20.  
 90, 4 . . . I 308, 3.  
 90, 13: II 207, 5. 219, 25 ||  
 328, 24. 382, 20.  
 91, 14 . . . I 27, 28.  
 94, 8 . . . II 372, 15.  
 95, 4 . . . II 4, 21.  
 95, 5: I 204, 30. 223, 20.  
 298, 6. — II 215, 15. 218,  
 28. 222, 29.  
 96, 9 . . . II 222, 27.  
 96, 11 . . . II 324, 15.  
 97, 8 . . . I 17, 7.  
 98, 6 . . . II 326, 15.  
 100, 8: II \*169, 14. 171, 16.  
 22. 173, 22. 174, 1.  
 101, 1 . . . II 303, 10.  
 101, 26. 27. 28: I 299, 18.  
 101, 26: II 132, 5. 182, 16.  
 101, 28: I 72, 21. 284, 20.  
 — II 133, 1.  
 103, 1-7 . . . II 401, 29.  
 103, 4 . . . I 13, 29.  
 103, 6 . . . II 88, 15. 26.  
 103, 14. 15 . . . I 345, 16.  
 103, 15: II 284, 8. 11 || 370,  
 28.  
 103, 24-26 . . . II 95, 7.  
 103, 24 . . . II 297, 8.  
 104, 15 . . . II 150, 23.  
 105, 20 . . . I 195, 21.  
 105, 40 . . . I 124, 30.  
 106, 20: I 117, 13. 158, 31.  
 257, 30. — II 12, 28 ||  
 364, 15.  
 108, 1. 2: I 140, 3. 149, 13.  
 108, 1 . . . II 315, 9.  
 108, 7. 8 . . . II 310, 27.  
 108, 8 . . . I 140, 8.  
 108, 11. 12 . . . II 350, 3.  
 108, 16 . . . I 149, 18.  
 109, 1 . . . II 359, 5.  
 109, 4 . . . II 334, 15.  
 113, 12: I 236, 13. 295, 7.

115, 3 . . . I 24, 14. 16.  
 115, 4: I 24, 17. 27. 26, 14.  
 115, 6: I 26, 15 || II 271, 11.  
 117, 14 . . . I 24, 4.  
 117, 19. 20 . . . II 105, 17.  
 117, 19 . . . II 105, 24.  
 118, 18: I 132, 30. 323, 5.  
 11. — II 184, 27. 185, 2.  
 118, 62 . . . II 325, 15.  
 118, 73 . . . I 307, 23.  
 118, 105 . . . II 75, 6.  
 122, 1: II 318, 25. 352, 19.  
 130, 1. 2 . . . II 85, 16.  
 130, 1 . . . II 85, 23. 31.  
 132, 2 . . . II 151, 3.  
 134, 15: I 236, 13. 295, 7.  
 135, 2. 3: II 223, 10. 30.  
 135, 2: II 4, 21. 223, 6.  
 136, 8. 9: II \*169, 14. 174, 9.  
 138, 2-5. 23 . . . II 317, 14.  
 139, 4: I 170, 21 || II 324, 17.  
 140, 2: II 254, 19. — II 234,  
 19. 22 || 325, 13. 395, 23.  
 147, 4: I 114, 25. 204, 12.  
 261, 5.  
 148, 3: II 14, 15. 282, 22.  
 283, 21 || 316, 1. 3.  
 148, 4. 5: II 48, 2. 90, 2.  
 91, 7.  
 148, 4 . . . II 14, 16.  
 148, 5: I 136, 9. — II 130, 20.

Proverbia

1, 6: [I 242, 3. —] II 162, 6.  
 1, 17 . . . II 391, 11.  
 2, 5: I 98, 11. 20. — II  
 185, 15.  
 3, 18 . . . II 369, 27.  
 4, 23: I 368, 16 || II 384, 28.  
 5, 15-17 . . . I 316, 23.  
 5, 22: I 104, 25 || II 324, 23.  
 7, 1 . . . I 19, 20.  
 8, 5 . . . I 249, 22.  
 9, 2 . . . I 37, 18.  
 9, 5. 6 . . . I 249, 24.  
 9, 16 (4) . . . I 249, 23.  
 10, 17 . . . II 77, 11.  
 10, 19 . . . II 1, 1 || 345, 24.  
 10, 31 . . . II 385, 28.  
 13, 8 . . . II 172, 30 || 384, 12.  
 13, 25 . . . II 176, 3.  
 14, 29 . . . I 40, 16.  
 15, 17 . . . II 366, 21.  
 15, 26 . . . I 8, 11.  
 15, 29 . . . I 295, 11.  
 15, 32 . . . II 379, 19.  
 16, 1 . . . II 379, 19.  
 17, 3 . . . I 21, 26. 36, 21.  
 20, 1 . . . II 379, 22.

20, 25 . . . II 306, 26.  
 22, 26. 27 . . . II 378, 14.  
 23, 5: I 15, 13 || II 114, 26.  
 24, 32 (30, 9) . . . II 383, 32.  
 24, 59-63 (30, 24-28): I 358, 11.  
 24, 59. 60 (30, 24. 25): I 359, 1.  
 27, 19 . . . II 116, 4.  
 28, 6 . . . II 174, 31.

**Prediger Salomo's**

1, 2 . . . II 201, 2.  
 1, 9 . . . I 282, 6.  
 4, 2 . . . I 19, 23.  
 5, 1 . . . II 352, 21.  
 5, 4 . . . II 306, 27.

**Hohelied Salomo's**

2, 9 . . . II 385, 21.  
 2, 10: I 27, 22 || II 385, 23.  
 24.  
 2, 11 . . . I 27, 22. 25. 27.  
 2, 12 . . . I 27, 27.  
 2, 15 . . . I 366, 12.

**Hlob**

1, 5 . . . II 381, 19.  
 1, 6-2, 7 . . . II 114, 2.  
 1, 9-11 . . . II 394, 4.  
 1, 11 . . . II 394, 11.  
 1, 12 . . . II 287, 8 || 394, 1.  
 1, 21 . . . II 394, 12.  
 1, 22 . . . II 320, 7. 394, 3.  
 2, 4 5 . . . II 394, 16.  
 2, 6 . . . II 287, 8.  
 2, 9 . . . II 394, 13.  
 2, 10: II 125, 33 || 320, 5.  
 394, 14. 22.  
 3, 8: II 95, 11 || 329, 3.  
 338, 3.  
 5, 18 . . . I 154, 7.  
 7, 1: II 382, 5. 6. 385, 15.  
 8, 9 . . . I 301, 10.  
 10, 8 . . . I 307, 23.  
 15, 14 . . . I 257, 21.  
 25, 4 . . . I 257, 21.  
 31, 27. 28 . . . I 29, 1.  
 33, 1. 31 . . . II 367, 6.  
 34, 16 . . . II 367, 6.  
 37, 13 . . . II 367, 6.  
 40, 1. 20 . . . II 114, 10.  
 40, 3 . . . II 392, 4.  
 40, 14 . . . II 362, 16.  
 42, 2 . . . II 15, 13. 24, 12.

**Weisheit Salomo's**

1, 4: I 254, 16. — II 31, 12.  
 1, 5 . . . II 160, 28.

1, 7: I 277, 20 || II 320, 13.  
 1, 15 . . . II 46, 12.  
 3, 6: I 21, 26. 33, 6. 36, 21 || II 47, 19.  
 3, 1-19 . . . II 46, 12.  
 4, 7 . . . I 43, 12.  
 6, 13 . . . II 11, 4.  
 7, 7 . . . I 46, 12.  
 7, 25. 26 . . . I 263, 27.  
 7, 25 . . . II 231, 13.  
 7, 26: I 32, 18 || 299, 1. — II 11, 5. 15. 31, 20. 133, 9. 168, 15. 231, 14.  
 8, 8 . . . I 204, 11.  
 9, 6 . . . II 83, 15.  
 9, 13-16 . . . II 297, 11.  
 9, 15: I 4, 28. 9, 13. 43, 9 || II 301, 12.  
 10, 5 . . . II 31, 13.  
 10, 16: I 204, 11. — II 192, 10.  
 10, 19 . . . II 265, 16.  
 11, 25: I 297, 2 || II 309, 5.  
 11, 27 . . . I 297, 4.  
 11, 32. 35 (32), 17 [?]: II 241, 32.  
 12, 1. 2: I 297, 4. — II 201, 28.  
 12, 1 . . . I 308, 18.  
 13, 2 . . . II 352, 18.  
 13, 10: I 236, 13. 295, 7. — II 212, 11.  
 15, 3 . . . II 46, 12.  
 15, 10 . . . I 28, 11.  
 16, 24 . . . I 299, 31.  
 16, 28 . . . II 395, 25.  
 17, 1: II 151, 13. 247, 25.

**Sirach**

10, 4 . . . II 284, 26.  
 18, 13 . . . I 297, 11.  
 19, 22 . . . I 264, 8.  
 21, 18: II 77, 13. 163, 23.  
 28, 17 . . . I 206, 28.  
 39, 21. 17 . . . I 345, 23.

**Esther**

3, 1-5 . . . I 28, 21.  
 3, 6. 7 . . . II 326, 19.  
 4, 16. 17 . . . II 326, 19.  
 4, 17: I 28, 23 || II 331, 23. 25.  
 6, 7 . . . II 337, 17.  
 8, 6 . . . II 390, 16.  
 9, 26-28 . . . II 326, 19.

**Judith**

8, 26. 27 . . . II 382, 24.  
 12, 12. 16 . . . II 337, 18.

13 . . . II 337, 18.  
 13, 4-9 . . . II 326, 22.  
 13, 7. 8 . . . II 327, 17.

**Tobias**

3, 1. 2 . . . II 331, 29.  
 3, 16. 17: II 321, 20. 398, 29.  
 12, 7: I 20, 21. 23. 31, 7.  
 12, 8 . . . II 322, 1.  
 12, 12: II 321, 19. 24. 398, 29.  
 12, 15 . . . II 321, 26.

**Hosea**

7, 6 . . . II 395, 5.  
 10, 12: [I 305, 16.] II [11, 9. 14.] 74, 24 || 323, 13.  
 11, 9 . . . I 124, 30.  
 13, 4 . . . II 283, 22.  
 13, 14: II 21, 7 || 359, 10.  
 14, 9: I 323, 23 || II 303, 15. 373, 11.  
 14, 10 . . . I 242, 5.

**Amos**

4, 13 . . . I 176, 3.  
 5, 25. 26 . . . II 8, 17.  
 7, 9 . . . II 49, 12.  
 8, 11 . . . II 366, 29.

**Micha**

1, 2 ff. . . . I 291, 10.  
 1, 12. 13 . . . II 126, 3.  
 1, 12 . . . II 127, 10.  
 5, 2: I 91, 11. 101, 33. 204, 9.  
 7, 7 . . . I 176, 3. 213, 20.

**Joël**

2, 13 . . . I 124, 30.  
 2, 25 . . . I 135, 30.  
 2, 32 . I 25, 1 || II 323, 8.

**Jona**

2 . . . II 326, 28.  
 2, 1 ff. . . . II 329, 5.  
 2, 1. 2. 11 . . . II 338, 3.  
 2, 1. 2 . . . II 327, 29.  
 2, 1: II 206, 22. 27 || 329, 1.  
 2, 2-4 . . . II 332, 13.  
 3, 2-4 . . . II 329, 6.  
 3, 4: II 206, 19 || 326, 28.  
 4, 2 . . . II 329, 9.  
 4, 6 . . . \*II 203, 29.

**Habakuk**

3, 1. 2 . . . . II 372, 8.  
3, 13 . . . . I 176, 3.  
3, 18 . . . . I 176, 3. 213, 20.

**Zephania**

1, 2 ff. . . . . I 291, 10.  
3, 7-13 . . . . II 289, 14.  
3, 8 ff. . . . . I 291, 10.  
3, 8. 9 . . . . II 290, 2.  
3, 9 . . . . II 290, 5.  
3, 11 . . . . II 290, 6.  
3, 13 . . . . II 290, 7.

**Haggai**

2, 6 . . . . II 181, 23.

**Sacharia**

5, 7 . . . . II 96, 10.  
6, 12 . . . . II 400, 26.  
7, 10 . II 319, 11. 396, 6.  
9, 9 . . . . II 292, 9.  
13, 2 . . . . I 367, 1.  
14, 8 . . . . II 395, 8.

**Maleachi**

1, 3 . . . . II 310, 6.  
1, 6 . . . . II 340, 26.  
1, 11 . . . . II 397, 20.  
3, 1 ff. . . . . I 291, 10.  
3, 1 . . . . I 131, 13.  
3, 2. 3: II 96, 4 || 390, 19.  
3, 2: I 283, 2. 20. — II 16,  
12 || 390, 7.  
3, 3: I 283, 21. — II 115, 3.  
272, 27.  
3, 6: I 72, 22. 284, 21. —  
II 133, 2.  
4, 2: II 125, 26. 150, 16.  
173, 28. 182, 12.

**Jesaja**

1, 2 . . . . II 346, 24. 367, 6.  
1, 4 . . . . I 197, 10.  
1, 7 . . . . I 197, 13.  
1, 12 . . . . II 399, 25.  
1, 15 . . . . II 399, 26.  
1, 19. 20 . . . . II 128, 11.  
1, 20 . . . . II 132, 11.  
2, 2. 3. 4 . . . . II 35, 18.  
2, 2 . . . . II 35, 4. 8. 10. 14.  
2, 3 . . . . II 35, 13. 15. 17.  
2, 4 . . . . II 35, 24.  
4, 4 . . . . II 390, 7. 17.  
5, 8 . . . . I 197, 4.  
5, 11 . . . . I 197, 5.

5, 12 . . . . II 182, 17.  
5, 18 . . . . I 197, 6.  
5, 20: I 197, 7. — II 137,  
12. 14.  
5, 22 . . . . I 197, 8.  
6, 1. 2: I 93, 30. 97, 22.  
98, 1.  
6, 1 . . . . I 94, 4.  
6, 2 . . . . II 89, 9.  
6, 9. 10: I 134, 9. 194, 18.  
6, 10: I 6, 7 || 170, 19 || II  
390, 10.  
7, 11: I 86, 20. 28. 87, 3.  
7, 10-14 . . . . I 85, 21.  
7, 14: I 85, 17. 37. 86, 21.  
23. 91, 11. 204, 10.  
8, 18 . . . . I 204, 11.  
9, 2: II 75, 13. 136, 26.  
221, 11. 270, 8.  
9, 6. 7 . . . . II 292, 9.  
9, 6 . . . . II 57, 9. 243, 12.  
11, 1. 2 . . . . I 91, 11.  
11, 2 . . . . I 46, 12.  
11, 6 . . . . I 366, 12.  
14, 4 ff. . . . II 114, 14.  
14, 9. 10 . . . . I 17, 14.  
14, 10 . . . . I 17, 18.  
14, 11 . . . . I 17, 21.  
14, 12 . . . . I 17, 24. 27.  
14, 19. 20 . . . . I 18, 1.  
17, 10 . . . . I 176, 3.  
20, 2. 3 . . . . II 159, 21.  
24, 1 ff. . . . I 291, 10.  
25, 8: II 105, 12 || 328, 1.  
27, 1 . . . . II 95, 11.  
27, 12 . . . . II 323, 6.  
28, 1. 7 . . . . II 379, 22.  
28, 9-11 . . . . I 3, 1. 7. 17.  
28, 10 . . . . I 3, 16. 4. 1.  
28, 16 . . . . II 35, 9.  
29, 13 . . . . I 7, 10.  
34, 5 . . . . II 360, 17.  
35, 5. 6 . . . . I 169, 21.  
35, 6 . . . . I 170, 20.  
38, 1 ff. . . . II 326, 16.  
38, 1-8 . . . . II 261, 17.  
38, 19 . . . . II 261, 18.  
39, 7 . . . . II 337, 15.  
40, 3: I 131, 13. — II 79, 16.  
40, 6-8 . . . . II 339, 13.  
40, 6 . . . . II 339, 11.  
40, 10 . . . . I 40, 10.  
40, 13 . . . . II 298, 1.  
42, 4 . . . . I 104, 24.  
42, 7 . . . . II 270, 6.  
43, 3. 4 . . . . I 13, 7.  
43, 10: I 31, 20 || 135, 19.  
43, 20. 21: I 6, 22 || II 10, 8.  
43, 20: I 303, 6. — II 47, 10.  
44, 9 ff. . . . II 212, 11.

45, 1 . . . . I 176, 3.  
45, 7 . II 126, 2. 127, 16.  
45, 23 . . . . II 397, 18.  
47, 14. 15: II 16, 21. 127, 14.  
48, 9 . . . . II 17, 3.  
48, 16 . . . . I 90, 22.  
49, 8 . . . . I 39, 19. 28.  
49, 8. 9 . . . . I 104, 27.  
49, 9: I 104, 25. 26. 105,  
1. — II 270, 6.  
49, 22. 23 . . . . II 335, 9.  
51, 7 . . . . I 6, 3.  
51, 21 . . . . II 379, 22.  
52, 13-15 . . . . I 105, 11.  
52, 14: I 106, 8. — II 144, 21.  
52, 15 . . . . I 105, 8. 106, 9.  
53, 1-8 . . . . I 105, 16.  
53, 1-3 . . . . II 145, 5.  
53, 2. 3: I 286, 5. — II 144,  
21. 146, 6. 167, 15.  
53, 2: II 145, 22. 146, 10.  
22. 147, 7. 15.  
53, 3: I 105, 10. 106, 10. —  
II 147, 8.  
53, 4 . . . . I 106, 13.  
53, 5: I 105, 7. 106, 14. 16.  
25. 204, 14.  
53, 7: I 182, 14. 16. — II  
205, 5.  
53, 8 . . . . I 106, 21.  
53, 9 . . . . I 123, 17.  
53, 12: I 166, 31. — II 271,  
16. 17.  
54, 11-14 . . . . II 237, 10.  
54, 11. 12 . . . . II 237, 15.  
54, 11 . . . . II 181, 8.  
54, 12 . . . . II 181, 7.  
55, 12 . . . . I 17, 8.  
57, 17 . . . . I 154, 1.  
57, 18 . . . . I 154, 1.  
58, 9 . . . . II 319, 21. 24.  
58, 10 . . . . II 324, 15.  
60, 1 . . . . II 75, 10.  
60, 19 . . . . II 122, 22.  
61, 1 ff. . . . I 213, 20.  
61, 2 . . . . II 344, 6.  
62, 11: I 40, 10 || 176, 3.  
213, 20.  
64, 4 . . . . II 375, 7.  
65, 1 . . . . I 200, 15.  
65, 11-15 . . . . I 37, 21.  
65, 11 . . . . I 37, 18.  
65, 25 . . . . I 366, 12.  
66, 1: I 8, 15 || II 345, 14.  
349, 21. 351, 22. 353, 3.  
359, 5. 360, 25.

**Jeremia**

1, 4. 9 . . . . II 185, 8.  
1, 9. 10 . . . . I 273, 5.

1, 10 . . . I 273, 17. 274, 3.  
 2, 11 . . . . . I 236, 18.  
 5, 6 . . . . . I 366, 12.  
 7, 17. 18 . . . II 8, 10.  
 7, 22. 23 . . . II 319, 11.  
 7, 31. 32 . . . II 95, 23.  
 8, 2 . . . . . II 283, 22.  
 9, 23. 24 . . . I 44, 19.  
 10, 3 ff. . . . II 212, 11.  
 10, 24 . . . . . I 341, 15.  
 11, 4 . . . . . II 328, 18.  
 11, 20 . . . . . II 317, 16.  
 12, 7 ff. . . . I 291, 10.  
 14, 22: I 28, 14 || II 306, 3.  
 15, 1 . . . . . II 326, 15.  
 16, 19: I 28, 13 || II 306, 3.  
 17, 10 . . . . . II 317, 16.  
 19, 13 . . . . . II 8, 10.  
 20, 7. 8: I 11, 10 || 300, 1.  
 20, 7 . . . . . I 54, 20.  
 23, 5 f. . . . . I 213, 20.  
 23, 5 . . . . . II 292, 9.  
 23, 23 . . . . . II 13, 17.  
 23, 24: I 277, 22. 282, 19.  
 — II 13, 15 || 320, 15.  
 351, 21.

38, 30: II 254, 16. 18. 25. 28.  
 39, 27 . . . . . I 135, 18.  
 39, 35 . . . . . II 95, 23.  
 40, 8 . . . . . I 291, 10.  
 41, 14 . . . . . II 46, 23.  
 51, 17 . . . . . II 8, 10.

## Baruch

1, 10 . . . . . II 200, 22.

## Klagelieder des Jeremia

3, 27-29 . . . . II 176, 21.  
 3, 33 . . . . . II 270, 4.  
 3, 37 . . . . . I 336, 26.

## Ezechiel

1, 1: I 93, 22. 29. 94, 3.  
 97, 22. 98, 19  
 1, 5-27 . . . . . II 89, 11.  
 1, 28: I 93, 23. 94, 3. 97,  
 22. 98, 1.  
 2, 1: I 93, 23. 97, 22. 98, 1.  
 2, 6 . . . . . I 197, 17.  
 2, 9-3, 3 . . . . I 98, 25.  
 2, 9. 10 . . . . II 76, 7.  
 3, 1. 2 . . . . . II 76, 9.  
 10, 1-21 . . . . II 89, 11.  
 13, 4 . . . . . I 366, 12.  
 16, 8 . . . . . I 308, 3.

18, 2 . . . . . II 254, 25.  
 18, 3. 4 . . . . II 254, 28.  
 18, 10 . . . . II 242, 1.  
 18, 20 . . . . II 254, 19.  
 20, 11 . . . . II 172, 11.  
 20, 25 . . . . II 172, 2. 4. 10.  
 22, 18. 20-22 . . I 283, 22.  
 22, 18. 20 . . . II 16, 17.  
 22, 18 . . . . . II 16, 15.  
 22, 27 . . . . . I 366, 12.  
 26-32 . . . . . II 114, 13.  
 28, 3 . . . . . I 242, 11.  
 28, 12. 13 . . . II 115, 16.  
 28, 15 . . . . . II 115, 15.  
 28, 19 . . . . . II 115, 19.  
 29, 3 . . . . . I 323, 13. 19. 21.  
 32, 2 . . . . . II 95, 11.  
 32, 6 . . . . . I 323, 14.  
 37, 27 . . . . . II 352, 9.  
 42, 13. 43, 19. 21 (43, 25;  
 44, 29. 45, 17. 22. 23): II  
 200, 22.  
 48, 31-35 . . . II 93, 21.

## Daniel

1, 4. 6. 17. 19. 20: II 84, 30.  
 1, 11-16 . . . . II 159, 22.  
 1, 20 . . . . . I 242, 6.  
 2, 21 . . . . . II 284, 26. 285, 12.  
 3, 1 . . . . . I 28, 15.  
 3, 6 . . . . . I 28, 16. 33, 8.  
 3, 14 . . . . . I 28, 16.  
 3, 15 . . . . . I 28, 16.  
 3, 23 (Ges. der 3 Männer  
 V. 1) . . . . . II 331, 27.  
 4, 34 . . . . . II 182, 14.  
 6, 13 . . . . . II 325, 6.  
 6, 16-23 . . . . \*II 203, 29.  
 6, 18. 22: II 326, 26. 327,  
 24. 337, 25.  
 6, 23 . . . . . II 207, 3.  
 7 . . . . . II 117, 25.  
 7, 10: I<sup>a</sup> 283, 1. 24. — II  
 249, 20.  
 7, 23-26 . . . . I 173, 7.  
 8, 12 . . . . . II 200, 22.  
 8, 23 ff. . . . . II 116, 1.  
 8, 23-25 . . . . II 118, 1.  
 9, 27 . . . . . II 118, 11.  
 11, 36 . . . . . II 116, 1.  
 12, 1-3 . . . . . II 10, 19.  
 12, 3 . . . . . I 299, 17.

## (Susanna)

V. 35 . . . . . II 308, 26.  
 (Gebet des Azarias)  
 V. 26 . . . . . I 23, 22. 28, 19.

## (Bel und Drache)

V. 22. 27. 31. 40-42: I 28, 23.

## I Makkabäer

2, 23-25. 7, 47. 9, 54-56: II  
 261, 24.  
 4, 53 . . . . . II 47, 19.

## II Makkabäer

3, 24-30. 4, 7-17. 9, 5-12:  
 II 261, 24.  
 6, 19 . . . . . I 19, 26.  
 6, 23 . . . . . I 19, 28.  
 6, 24-28 . . . . I 20, 3.  
 6, 30 . . . . . I 20, 16.  
 6, 31 . . . . . I 20, 20.  
 7 . . . . . I 20, 23.  
 7, 1 . . . . . I 20, 24.  
 7, 2 . . . . . I 20, 29. 21, 1. 5.  
 7, 3 . . . . . I 21, 3.  
 7, 4 . . . . . I 21, 5.  
 7, 5 . . . . . I 21, 12.  
 7, 6 . . . . . I 21, 18. 24.  
 7, 7 . . . . . I 21, 27.  
 7, 8 . . . . . I 22, 1.  
 7, 9 . . . . . I 22, 4.  
 7, 10 . . . . . I 22, 8.  
 7, 11 . . . . . I 22, 9.  
 7, 13 . . . . . I 22, 13.  
 7, 14 . . . . . I 22, 14.  
 7, 15 . . . . . I 22, 18.  
 7, 16 . . . . . I 22, 18. 21.  
 7, 17 . . . . . I 22, 22.  
 7, 18 . . . . . I 22, 23.  
 7, 19 . . . . . I 22, 26.  
 7, 20 . . . . . I 23, 20.  
 7, 24 . . . . . I 22, 29.  
 7, 25 . . . . . I 23, 7. 8.  
 7, 26 . . . . . I 23, 9.  
 7, 27-29 . . . . I 23, 10.  
 7, 30 . . . . . I 23, 13.  
 7, 31 . . . . . I 23, 15.  
 7, 34 . . . . . I 23, 17.  
 7, 35 . . . . . I 23, 18.  
 15, 13 . . . . . II 322, 2.  
 15, 14 . . . . . II 322, 6.  
 15, 15 . . . . . II 322, 4.

## Daniel sec. LXX

3, 24. 50 . . . . II 326, 24.  
 3, 25. 50 . . . . II 337, 20.  
 3, 49. 50. 94 . . II 327, 19.  
 3, 50 ff. . . . . II 328, 21.  
 3, 53 . . . . . I 274, 1.  
 8, 12 . . . . . II 200, 22.

Neues Testament.

Matthäus	
1, 1-17 . . . *II 63, 7.	4, 19 . . . . . I 114, 16.
1, 1 . . . . . II 148, 14.	4, 21 . . . . . I 113, 14.
1, 9, 10 . . . . . II 326, 17.	4, 22 . . . . . I 113, 14.
1, 18-25 . . . . . I 90, 25.	5-7 . . . . . I 186, 7.
1, 20-23 . . . . . *I 119, 10.	5, 1. 2 . . . . . II 340, 29.
1, 20: I 32, 21    119, 26.	5, 1 . . . . . II 393, 8.
123, 24. — *II 56, 14.	5, 3 ff. . . . . II 340, 31.
142, 19.	5, 3-II . . . . . I 194, 30.
1, 23: I 85, 14. 28. 37. 86,	5, 3 . . . . . II 87, 11.
118. 23. 27. 30. 204, 10.	5, 4 . . . . . II 67, 6.
2, 1-12: I *91, 13. 110, 19.	5, 5 . . . . . I 39, 11.
2, 1 . . . . . I 109, 16.	5, 8. 4. 9 . . . . . I 296, 23.
2, 2. 9 . . . . . *I 85, 31.	5, 8: II 74, 20. 139, 11.
2, 2: I 109, 17. 26. 111, 18.	184, 9. 194, 7. 196, 17.
2, 3-5 . . . . . I 102, 20.	235, 24.
2, 6 . . . . . I 101, 33.	5, 9 . . . . . II 67, 5.
2, 7 . . . . . I 109, 18.	5, 10 . . . . . I 5, 13.
2, 11 . . . . . I 111, 18. 22.	5, 11 . . . . . I 5, 13.
2, 12 . . . . . I 111, 26.	5, 12 . . . . . I 5, 13. 15.
2, 13-15: I 89, 22. *119, 6.	5, 13 . . . . . II 287, 2. 5.
120, 12.	5, 14: II 11, 1. 9. 75, 1.
2, 13: I 111, 29. 112, 9.	202, 19.
120, 2. 5. — *II 56, 14.	5, 15 . . . . . I 217, 24. 25.
2, 14 . . . . . I 112, 9.	5, 16: I 17, 25    II 11, 2.
2, 16: I 109, 19. 111, 29.	5, 17 . . . . . II 366, 26.
112, 11. 120, 15.	5, 22. 29. 30 . *II 95, 20.
2, 19 . . . . . I 120, 5.	5, 23. 24 . . . . . II 300, 9.
2, 23 u. s. w.: *II 169, 18.	5, 25. 26 . . . . . II 390, 8.
174, 24.	5, 28 . . . . . I 240, 7.
3, 3 . . . . . II 79, 16.	5, 34. 35: II 351, 22. 353, 3.
3, 5. 6 . . . . . II 302, 25.	5, 34: I 8, 15. 16    II 89, 22.
3, 7 . . . . . II 371, 2.	5, 35 . . . . . I 8, 18. 19.
3, 11 . . . . . I 26, 22.	5, 36 . . . . . I 8, 20.
3, 12 . . . . . I 94, 13.	5, 38 . . . . . II 176, 14.
3, 16: I *90, 22. *91, 9.	5, 39: II *169, 23. 176, 15.
*92, 1. 93, 10. 94, 21. 27.	20. *207, 12.
95, 28. 97, 20. 99, 10. 21.	5, 40 . . . . . II 211, 7.
100, 4.	5, 43. 44 . . . . . II 322, 14.
3, 17: I 80, 3. *92, 3. 94, 21.	5, 44. 45 . . . . . II 251, 4.
95, 28. 97, 20. 194, 8.	5, 44: I 297, 15    II 299, 21.
231, 16.	5, 45: I 297, 12    II 348, 20.
4, 1-11: II 53, 11. 114, 7.	5, 48: I 298, 28. — II 134, 6.
394, 25.	6, 2. 5 . . . . . II 342, 7.
4, 3 . . . . . II 287, 8. 321, 10.	6, 2. II 342, 21. 385, 5.
4, 4 . . . . . II 366, 10.	6, 5 ff. . . . . II 334, 1.
4, 8 . . . . . II 129, 22.	6, 5-9 . . . . . II 341, 16.
4, 9 . I 28, 6    II 273, 7.	6, 5 (2) . . . . . II 342, 15.
4, 10: I 9, 8    II 12, 23.	6, 5: II 342, 13. 18. 23. 343,
142, 13. 18. 273, 5. 8.	1. 8. 23. 344, 2. 5. 9. 345, 9.
4, 11 . . . . . II 323, 1.	6, 6 . . . . . II 344, 19. 25. 30.
4, 16: II 75, 13. 136, 26.	6, 7. 8 . . . . . II 346, 1.
221, 11.	6, 7: II 300, 2. 316, 26. 345,
4, 18-22 . . . . . II 77, 1.	3. 11. 25.
4, 18 . . . . . I 113, 17.	6, 8: II 309, 2. 340, 1.
	346, 3.
	6, 9-13: II 340, 13. 403, 2.
	6, 9. 10: II 358, 3. 4. 23.
	360, 5.
	6, 9: II 334, 3. 346, 12. 348,
	10. 14. 349, 4. 19. 24.
	351, 1. 353, 10. 14. 18.
	355, 10. 22. 357, 25.
	6, 10: II 229, 1    356, 26.
	357, 26. 359, 16. 360, 4.
	14. 18. 361, 2. 362, 5. 19.
	22. 363, 2.
	6, 11: II 363, 23. 364, 27.
	366, 30. 33. 367, 7. 10.
	368, 20. 369, 7. 18. 23.
	370, 9. 28. 371, 28. 372,
	3. 6. 9. 375, 1. 11. 14.
	6, 12. 14 . . . . . II 317, 29.
	6, 12: II 317, 2. 375, 20.
	380, 6.
	6, 13: II 36, 2    381, 23. 382,
	1. 23. 383, 11. 385, 19. 24.
	386, 17. 387, 9. 23. 388,
	30. 391, 18. 393, 6. 9. 27.
	394, 28.
	6, 14. 15 . . . . . II 396, 6.
	6, 19 . . . . . II 362, 15.
	6, 20 . . . . . II 362, 9.
	6, 24: *II 217, 11. 220, 4.
	222, 2. 22. 224, 27. 226,
	28. 232, 22. 234, 11. 273,
	11. 12.
	6, 25-31 . . . . . *II 169, 21.
	6, 25. 26 . . . . . II 175, 28.
	6, 28 . . . . . II 175, 31.
	6, 33 . . . . . II 299, 20.
	7, 2 . . . . . I 10, 29
	7, 6 . . . . . II 31, 9.
	7, 7. 8 . . . . . II 321, 8.
	7, 7 . . . . . II 77, 18.
	7, 9 . . . . . II 321, 10.
	7, 11 . . . . . II 321, 13.
	7, 12 . . . . . II 366, 26.
	7, 13. 14 . . . . . II 343, 10.
	7, 13: II 57, 14    342, 27.
	7, 14: I 27, 18. 40, 7    II
	87, 5. 344, 4.
	7, 16. 20 . . . . . II 380, 9.
	7, 18 . . . . . II 386, 25.
	7, 22. 23: I 171, 11. *19.
	7, 22 . . . . . I 59, 18. 172, 7.
	7, 24: I 43, 20. 21. 44, 5
	II 236, 5.
	7, 25: I 43, 23. 26. 44, 7. 10.
	7, 26 . . . . . I 43, 22.
	7, 27 . . . . . I 43, 23. 44, 3. 7.
	7, 28. 29 . . . . . I 195, 5.
	8, 3 . . . . . I 98, 29.

8, 10 . . . . . II 343, 22.	12, 43 . . . . . I 367, 1.	17, 5: I 80, 3. 186, 5. 194,
8, 16 . . . . . I 186, 9.	13, 2. 3 . . . . . I 242, 14.	8. 10. — II 231, 16.
8, 32 . . . . . II 247, 5.	13, 3: I 44, 15    280, 17.	17, 6 . . . . . II 146, 24.
9, 9 . . . . . I 113, 13.	13, 4 . . . . . I 44, 16. 18.	17, 9 . . . . . I 99, 25.
9, 11-13 . . . . . I 256, 5.	13, 5 . . . . . I 44, 17. 45, 7.	17, 15 . . . . . II 333, 24.
9, 12. 13 . . . . . I 189, 17.	13, 7 . . . . . I 44, 17. 18. 21.	18, 6-9 . . . . . II 67, 19.
9, 12 . . . . . I 255, 15. 256, 8.	13, 8 . . . . . I 44, 17.	18, 9 . . . . . *II 95, 20.
9, 13 . . . . . I 289, 13.	13, 9: I 194, 17. — II 185, 6.	18, 10: II 110, 15. 250, 1.
9, 20-22 . . . . . II 104, 25.	194, 5.	252, 1    324, 8. 377, 8.
9, 22 . . . . . [*I 61, 18.]	13, 10-17 . . . . . I 217, 22.	18, 12. 13 . . . . . I 286, 28.
9, 23-26 . . . . . I 169, 27.	13, 10 . . . . . I 186, 13.	18, 13 . . . . . II 321, 16.
9, 30 . . . . . I 170, 16.	13, 11 . . . . . I 47, 9    186, 13.	18, 18 . . . . . II 333, 16.
9, 34 . . . . . I 83, 4. 163, 17.	13, 12 . . . . . II 400, 14.	18, 19 . . . . . II 286, 13.
9, 37. 38: I 94, 11. 115, 11.	13, 15 . . . . . I 6, 7    170, 19.	18, 20 . . . . . I 136, 26.
9, 38 . . . . . II 299, 22.	13, 16 . . . . . I 47, 9.	18, 23-35 . . . . . II 379, 7.
10, 1 . . . . . I 113, 13. 367, 1.	13, 19: I 44, 18. 20. 46, 9.	18, 30. 34 . . . . . II 379, 1.
10, 2: I 113, 13    II 354, 7.	13, 20 . . . . . I 45, 4. 6. 14.	18, 33. 30. 34 . . . . . II 379, 10.
10, 3 . . . . . I 113, 13.	13, 21: I 45, 5. 12. 14. 46, 9.	18, 35 . . . . . II 379, 13.
10, 5 . . . . . I 29, 7.	13, 22: I 44, 18. 21. 45, 1.	19, 5 . . . . . II 119, 9.
10, 6 . . . . . I 275, 11. 286, 27.	46, 10    II 174, 28.	19, 6 . . . . . II 119, 9.
10, 17-23 . . . . . I 29, 8.	13, 23: I 45, 4. 8. 26    II	19, 11 . . . . . II 272, 12.
10, 18: I 141, 33. 142, 6.	357, 2.	19, 17: I 9, 5    II 335, 16.
18. 32. 165, 16.	13, 39. 40 . . . . . I 330, 15.	19, 23 . . . . . II 174, 26.
10, 20 . . . . . I 36, 12.	13, 39 . . . . . II 361, 12.	19, 24: *II 86, 13. 27. 169,
10, 22 . . . . . I 36, 18.	13, 40 . . . . . II 361, 12.	19.
10, 23: I 118, 6. — II 259, 20.	13, 42 . . . . . I 33, 8.	19, 26: *II 15, 13. 24. 12.
10, 28: I 30, 13. 31, 14. 16.	13, 43: I 194, 17. — II	19, 27-29: I 14, 9. 15. 21.
25. 28    *II 95, 20    337,	185, 6. 194, 5.	19, 28 . . . . . II 359, 14.
18.	13, 47 . . . . . II 371, 26.	19, 29 . . . . . I 14, 19. 15. 22.
10, 29-33 . . . . . I 30, 18.	13, 50 . . . . . I 33, 8.	20, 21 . . . . . I 24, 20.
10, 29: II 287, 17. 391, 13.	13, 54 . . . . . II 86, 23.	20, 22 . . . . . I 24, 22.
10, 30: I 31, 30    II 287,	13, 55: II 86, 21. 106, 5.	20, 25-27: II* 169, 20. 175, 1.
20    324, 2.	14, 14-21 . . . . . *I 122, 1.	20, 26. 27 . . . . . I 299, 20.
10, 32: I 10, 25. 32, 2. 15.	14, 21: I 168, 17. 210, 22.	20, 29-34 . . . . . II 137, 29.
26    142, 23.	15, 8 . . . . . I 7, 10.	20, 31 . . . . . II 137, 31.
10, 33: I 32, 12. 13. 33, 9.	15, 11. 17 . . . . . II 53, 23.	20, 33 . . . . . I 170, 16.
34, 11    142, 23.	15, 11 . . . . . II 244, 21.	21, 5 . . . . . II 292, 9.
10, 34 . . . . . I 34, 22. 35, 6.	15, 17 . . . . . II 244, 22.	21, 18. 19 . . . . . II 400, 15.
10, 37 . . . . . I 18, 7. 36, 8.	15, 19: II 184, 5. 244, 24.	21, 25. 26 . . . . . II 362, 11.
10, 39 . . . . . I 36, 9. 37, 7.	15, 24: I 275, 11. 286, 27.	21, 32 . . . . . II 105, 24.
11, 9 . . . . . II 302, 27.	15, 30 . . . . . II 261, 22.	21, 41 . . . . . I 275, 14.
11, 15: I 194, 17. — II	15, 32-38 . . . . . *I 122, 1.	21, 43. 41 . . . . . II 62, 16.
185, 6. 194, 5.	15, 32. 33 . . . . . I 168, 18.	21, 43: I 132, 9. 134, 16.
11, 22. 24: *I 196, 27. 197,	15, 38: I 168, 17. 210, 22.	200, 30. 275, 13. 315, 18.
20. 198, 8.	16, 18: II 147, 18    354, 7.	22, 30: I 15, 26    298, 13. —
11, 25: II *169, 20. 333, 7.	16, 19 . . . . . II 333, 16.	II 241, 30. 242, 3.
11, 27: I 193, 14. — II 88,	16, 24. 25 . . . . . I 11, 27.	22, 32: II 223, 7    336, 15.
19. 135, 23. 138, 4. 194, 30.	16, 24 . . . . . I 13, 21. 33, 15.	22, 37: I 8, 2    II 376, 23.
11, 28: I 194, 28. 257, 27. 29.	16, 25 . . . . . I 37, 7.	22, 40 . . . . . II 366, 26.
11, 29: I 43, 12    132, 34. —	16, 26. 27 . . . . . I 11, 31.	23, 8-12 . . . . . II 175, 19.
II 86, 9.	16, 26 . . . . . I 12, 28. 13, 2.	23, 8. II 364, 3. 366, 30.
11, 30 . . . . . I 28, 9.	17, 1-9 . . . . . I 217, 27.	23, 11 . . . . . I 299, 20.
12, 24 ff. . . . . II 230, 16.	17, 1-3: I 187, 13. — II	23, 12 . . . . . I 257, 3.
12, 24: I 83, 4. 137, 7. 163,	138, 19. 145, 19.	23, 13-29: *I 196, 27. 197,
17. — II 242, 11.	17, 1. 2: I 186, 1. 285, 27. —	20. 198, 8.
12, 25-29 . . . . . I 137, 8.	II 148, 1.	23, 15. 33 . . . . . *II 95, 20.
12, 32: I 165, 30. — II 263,	17, 1: II 147, 5. 147, 17.	23, 32: I 10, 30. 11, 3. 18.
13    374, 13. 15. 17.	149, 1. 4. 12.	23, 34 . . . . . I 242, 20.
12, 36: I 8, 11. 21    II 376,	17, 2: I 285, 18. — II 137, 20.	23, 35 . . . . . II 257, 15.
19.	17, 3 . . . . . I 186, 4.	23, 37 . . . . . II 47, 7.

24, 3: I 330, 15 || II 361, 12.  
 24, 14: I 143, 4. 165, 13.  
 24, 20 . . . II 300, 1.  
 24, 23-27: I 171, 4. — II 111, 2.  
 24, 23 . . . I 172, 6.  
 24, 24 . . . I 172, 1.  
 24, 25: \*I 196, 27. 197, 20. 198, 8.  
 24, 27 . . . II 116, 2.  
 24, 29 . . . II 339, 20.  
 24, 31 . . . II 91, 4.  
 24, 35 . . . II 23, 23. 26.  
 24, 49 . . . II 379, 19.  
 25, 3. 4. 8 . . . II 75, 23.  
 25, 21 . . . II 291, 26.  
 25, 26 . . . II 379, 10.  
 25, 29 . . . II 400, 14.  
 25, 34: II 313, 4. 359, 28.  
 25, 35-40 . . . II 322, 23.  
 25, 41: I 336, 9. — II 241, 31.  
 25, 46: I 215, 4. 269, 20. — II 126, 12 || 354, 17.  
 26, 13 . . . II 129, 22.  
 26, 17 . . . \*I 124, 7.  
 26, 23 . . . I 151, 15.  
 26, 29 . . . I 38, 9.  
 26, 31 . . . I 144, 11.  
 26, 34 . . . I 144, 13.  
 26, 38 . . . I 135, 16.  
 26, 39. 42 . . . \*II 255, 15.  
 26, 39: I 24, 23. 25, 3. 21. 26. 26, 3 || 153, \*9. 16. 20. 154, \*9. 23. 25. 29. 155, 1. 5. 10. 13. 205, 14. 27.  
 26, 41: II 299, 23. 386, 15. 22.  
 26, 42: I 153, 22. 155, 2.  
 26, 48: I 139, 1. 186, 19.  
 26, 51 . . . I 138, 7.  
 26, 52-54 . . . I 138, 8.  
 26, 52 . . . I 208, 7. 209, 4.  
 26, 55: I 186, 21. 192, 14.  
 26, 59-63 . . . I 51, 1. 14.  
 26, 59. 60 . . . I 219, 16.  
 26, 59 . . . I 137, 18.  
 26, 61 . . . I 137, 20.  
 26, 62. 63 . . . I 182, 16.  
 26, 63 . . . II 205, 1.  
 26, 64 . . . II 359, 4.  
 26, 70. 72. 74: \*I 167, 20.  
 26, 75: I 147, 24. 164, 7.  
 27, 3-5 . . . I 139, 10.  
 27, 3 . . . I 139, 16.  
 27, 4 . . . I 139, 19.  
 27, 5: I 139, 22 || II 315, 4.  
 27, 11-14 . . . I 52, 1.  
 27, 12-14 . . . I 51, 2.  
 27, 12. 14 . . . I 182, 16.

27, 14 . . . II 205, 5.  
 27, 17 . . . I 52, 16.  
 27, 18: I 52, 18. 160. 27. — II 257, 7.  
 27, 19 . . . I 160, 30.  
 27, 20-23 . . . I 166, 32.  
 27, 28. 29: \*I 161, 5. — II 205, 6.  
 27, 34: I \*162, 17. \*291, 21. — II 165, 10.  
 27, 38 . . . I 167, 2.  
 27, 39-44 . . . \*I 105, 4.  
 27, 39-43 . . . I 180, 8.  
 27, 45: I 159, 32. \*178, 21.  
 27, 46: I \*178, 21. 229, 7.  
 27, 48 . . . \*I 162, 17.  
 27, 50: I 229, 8. — II 142, 11.  
 27, 51. 52 . . . I 159, 30.  
 27, 51: I 159, 31. \*178, 21.  
 27, 54: I 162, 13. \*178, 21. \*255, 11.  
 27, 57-61 . . . I 180, 9.  
 27, 59. 60 . . . I 190, 24.  
 27, 60 . . . I 191, 3. 6.  
 27, 64 . . . II 61, 22.  
 28, 1-7 . . . \*I 192, 20.  
 28, 1. 2 . . . I 192, 23.  
 28, 2: \*II 56, 9. 13. 59, 24. 26. 61, 10. 19.  
 28, 5. 6 . . . \*II 61, 2.  
 28, 7 . . . II 61, 28.  
 28, 9 . . . I 192, 26.  
 28, 13. 14 . . . I 193, 1.  
 28, 15 . . . II 372, 13.  
 28, 18: II 361, 9. 13. 18. 25.  
 28, 19. 20 . . . I 82, 12.  
 28, 19: I 158, 8. 165, 14. 209, 26. — II 244, 17 || 303, 1.  
 28, 20: I 136, 28. 330, 15. — II 13, 4 || 361, 12.

Markus

I, 1. 2 . . . I 131, 13.  
 I, 3 . . . II 79, 16.  
 I, 4 . . . I 96, 32.  
 I, 8 . . . I 26, 22.  
 I, 10: I \*90, 22. \*91, 9. \*92, 1. 93, 10. 94, 21. 27. 95, 28. 97, 20. 99, 10. 21. 100, 4.  
 I, 11: I 80, 3. \*92, 3. 94, 21. 95, 28. 97, 20. — II 231, 16.  
 I, 12. 13: II 53, 11. 114, 7 || 394, 25.  
 I, 16-20 . . . II 77, 1.  
 I, 16 . . . II 113, 17.  
 I, 19 . . . I 113, 14.  
 I, 20 . . . I 113, 14.

I, 22 . . . I 195, 5.  
 I, 32-34 . . . I 186, 9.  
 I, 35 . . . II 326, 1.  
 I, 41 . . . I 98, 29.  
 2, 14 . . . I 113, 19.  
 2, 15-17 . . . I 256, 5.  
 2, 17: I 189, 17. 255, 15. 256, 8. 289, 13.  
 3, 11 . . . I 367, 1.  
 3, 14 . . . I 113, 13.  
 3, 16 . . . II 354, 7.  
 3, 17: I 38, 14 || II 147, 23.  
 3, 18 . . . I 113, 21.  
 3, 22 ff. . . . II 230, 16.  
 3, 22: I 83, 4. 137, 7. 163, 17. — II 242, 11.  
 3, 29 . . . II 374, 15.  
 4, 2 . . . I 242, 14.  
 4, 3 . . . I 44, 15 || 280, 17.  
 4, 4 . . . I 44, 16. 18.  
 4, 5 . . . I 44, 17. 45. 7.  
 4, 7 . . . I 44, 17. 18. 21.  
 4, 8 . . . I 44, 17.  
 4, 9: I 194, 17. — II 185, 6. 194, 5.  
 4, 10-12 . . . I 217, 22.  
 4, 10 . . . I 186, 13.  
 4, 11: I 47, 9 || 186, 13. 217, 22. 25. 242, 14.  
 4, 14 . . . I 44, 18.  
 4, 15 . . . I 44, 18.  
 4, 16 . . . I 45, 4. 6. 18.  
 4, 17: I 45, 5. 12. 18. 46, 9 | 101, 4.  
 4, 18: I 44, 18. 21 || II 174, 28.  
 4, 19 . . . I 45, 1. 46, 10.  
 4, 20: I 45, 4. 46, 1 || II 357, 2.  
 4, 23: I 194, 17. — II 185, 6. 194, 5.  
 4, 24 . . . I 10, 29.  
 4, 25 . . . II 400, 14.  
 4, 33 . . . I 242, 14.  
 4, 34: I 242, 17. — II 76, 13.  
 5, 13 . . . II 247, 5.  
 5, 25-34 . . . II 104, 25.  
 5, 35-43 . . . I 169, 27.  
 5, 36 . . . [\*I 61, 18.]  
 6, 2 . . . II 86, 23.  
 6, 3 . . . II 86, 21. 106, 5.  
 6, 7 . . . I 113, 13.  
 6, 34-44 . . . \*I 122, 1.  
 6, 44 . . . I 168, 17. 210, 22.  
 7, 15 . . . II 244, 21.  
 7, 19 . . . II 244, 22.  
 7, 21. 22: II 184, 5. 244, 24.  
 8, 1-9 . . . \*I 122, 1.  
 8, 1-4 . . . I 168, 18.  
 8, 9 . . . I 168, 17. 210, 22.  
 8, 34-37 . . . I 12, 13.



8, 34 . . . I 13, 21, 33, 15.  
 8, 35 . . . I [12, 24.] 37, 7.  
 8, 36 . . . I 12, [25.] 28.  
 8, 37 . . . . . I 13, 2.  
 8, 38 . . . I 31, 9, 34, 15.  
 9, 2-10 . . . . . I 217, 27.  
 9, 2-4: I 187, 13. — II 138, 19, 145, 19.  
 9, 2 . . . I 186, 1. 285, 27.  
 9, 3 . . . . . I 285, 18.  
 9, 4 . . . . . I 186, 4.  
 9, 7 . . . I 186, 5, 194, 10.  
 9, 23 . . . . . [\*I 61, 18.]  
 9, 42-47 . . . . . II 67, 19.  
 9, 43-45, 47 . . . \*II 95, 20.  
 9, 50 . . . . . II 287, 2.  
 10, 17 . . . . . II 12, 18.  
 10, 18: I 9, 5 || II 12, 19, 325, 16.  
 10, 25: II \*86, 13, 27, 87, 4, \*169, 19, 174, 26.  
 10, 28-30 . . . . . I 15, 21.  
 10, 30 . . . I 14, 19, 15, 2.  
 10, 38 . . . . . I 26, 25.  
 10, 42-44: II \*169, 20, 175, 1.  
 10, 46-52 . . . . . II 137, 29.  
 10, 48 . . . . . II 137, 31.  
 11, 13, 14 . . . . . II 400, 15.  
 11, 20, 21 . . . . . II 400, 15.  
 11, 25: II 300, 24, 319, 15, 396, 6.  
 11, 30, 31 . . . . . II 362, 11.  
 12, 25 . . . . . I 15, 26.  
 12, 27: II 223, 7 || 336, 15.  
 12, 30 . . . . . II 376, 23.  
 12, 36 . . . . . II 359, 5.  
 13, 9 . . . . . I 165, 16.  
 13, 10 . . . . . I 165, 13.  
 13, 11-13 . . . . . I 30, 3.  
 13, 18 . . . . . II 300, 1.  
 13, 21-23 . . . . . II 111, 2.  
 13, 21 . . . . . I 172, 6.  
 13, 22 . . . . . I 172, 1.  
 13, 25 . . . . . II 339, 20.  
 13, 27 . . . . . II 91, 4.  
 13, 31 . . . . . II 23, 23, 26.  
 14, 14 . . . . . \*I 124, 7.  
 14, 20 . . . . . I 151, 15.  
 14, 27 . . . . . I 144, 11.  
 14, 30 . . . . . I 144, 13.  
 14, 34 . . . . . I 135, 16.  
 14, 36: I 24, 23, 25, 28 || II 205, 14, 23, \*255, 15.  
 14, 38: II 299, 23, 386, 15, 22.  
 14, 49 . . . . . I 192, 14.  
 14, 55-61 . . . . . I 51, 1.  
 14, 61: I 182, 16. — II 205, 1.  
 14, 62 . . . . . II 359, 4.

14, 68, 70, 71: \*I 167, 20.  
 15, 3-5 . . . . . I 51, 2.  
 15, 5: I 182, 16. — II 205, 5.  
 15, 7-14 . . . . . I 166, 32.  
 15, 10 . . . . . II 257, 7.  
 15, 17-19 . . . . . \*I 161, 5.  
 15, 17 . . . . . II 205, 6.  
 15, 27 . . . . . I 167, 2.  
 15, 28 . . . . . I 166, 31.  
 15, 29-32: I \*105, 4, 180, 8.  
 15, 33 . . . . . I 159, 32.  
 15, 34, 33 . . . . . \*I 178, 21.  
 15, 36 . . . . . \*I 162, 17.  
 15, 37 . . . . . II 142, 11.  
 15, 38 . . . . . I 159, 31.  
 15, 39 . . . . . \*II 255, 11.  
 15, 42-47 . . . . . I 180, 9.  
 15, 46: I 190, 24, 191, 3.  
 16, 3-5 . . . . . \*II 56, 13, 16.  
 16, 4 . . . . . \*II 61, 10, 19.  
 16, 5 . . . . . \*II 56, 9, 59, 24.  
 16, 6 . . . . . \*II 61, 2.  
 16, 7 . . . . . II 61, 28.  
 16, 9-11: I \*178, 25, 182, 22.  
 16, 14 . . . . . I 164, 8.  
 16, 15 . . . . . II 129, 22.

Lukas

1, 13 . . . . . II 337, 14.  
 1, 26-38 . . . . . I 90, 25.  
 1, 31 . . . . . I 204, 10.  
 1, 35: I 123, 24. — II 142, 19.  
 1, 37 . . . . . \*II 15, 13, 24, 12.  
 1, 59 . . . . . II 52, 15.  
 1, 66 . . . . . II 55, 3.  
 1, 78 . . . . . II 400, 26.  
 2, 7 . . . . . I 102, 13.  
 2, 9-14 . . . . . \*I 119, 10.  
 2, 13: I 111, 1 || II 339, 19.  
 2, 14 . . . . . I 111, 2.  
 2, 21 . . . . . II 52, 15, 53, 9.  
 2, 52 . . . . . I 3, 5.  
 3, 3 . . . . . I 96, 32.  
 3, 4 . . . . . II 79, 16.  
 3, 7 . . . . . II 371, 2.  
 3, 16 . . . . . I 26, 22.  
 3, 17 . . . . . I 94, 13.  
 3, 21, 22: I \*90, 22, \*91, 9, \*92, 1, 97, 20, 99, 21.  
 3, 21 . . . . . I 99, 10.  
 3, 22: I 80, 3, \*92, 3, 93, 10, 94, 21, 27, 95, 28, 96, 5, 19, 100, 4. — II 231, 16.  
 3, 23-38 . . . . . \*II 63, 7.  
 4, 1-13: II 53, 11, 114, 7 || 394, 25.  
 4, 3 . . . . . II 321, 10.  
 4, 8: II 12, 23, 214, 18, 273, 5.

4, 19 . . . . . II 344, 6.  
 4, 25, 26 . . . . . I 170, 2.  
 4, 25 . . . . . II 330, 2.  
 4, 27 . . . . . I 170, 4.  
 4, 32 . . . . . I 195, 5.  
 5, 8 . . . . . I 115, 25.  
 5, 10 . . . . . I 113, 14.  
 5, 13 . . . . . I 98, 29.  
 5, 27 . . . . . I 113, 19.  
 5, 30-32 . . . . . I 256, 5.  
 5, 31, 32 . . . . . I 159, 17.  
 5, 31 . . . I 255, 15, 256, 8.  
 5, 32 . . . . . I 289, 13.  
 6, 12 . . . . . II 326, 4.  
 6, 13 . . . . . I 113, 13.  
 6, 14 . . . . . II 354, 7.  
 6, 18 . . . . . I 367, 1.  
 6, 20-22 . . . . . I 194, 30.  
 6, 20 . . . . . II 87, 11.  
 6, 23 . . . . . I 5, 13.  
 6, 24: \*I 196, 27, 197, 20, 198, 8. — II 87, 12.  
 6, 27, 28 . . . . . II 251, 4.  
 6, 28 . . . II 256, 3 || 299, 21.  
 6, 29: II \*169, 23, 176, 15, 20, \*207, 12, 211, 6.  
 6, 35: I 297, 15 || II 322, 14.  
 6, 38: I 10, 29, 31 || II 330, 19.  
 6, 44 . . . . . II 380, 9.  
 6, 47 . . . . . II 236, 5.  
 6, 48: I 43, 21, 24, 26, 44, 9, 10, 45, 7.  
 6, 49 . . . I 43, 22, 44, 2, 4.  
 7, 5 . . . . . II 343, 20.  
 7, 9 . . . . . II 343, 22.  
 7, 11-17 . . . . . I 169, 29.  
 8, 2, 3 . . . . . I 118, 24.  
 8, 2 . . . I \*178, 25, 182, 22.  
 8, 4 . . . . . I 242, 14.  
 8, 5: I 44, 15, 16, 18 || 280, 17.  
 8, 6 . . . . . I 44, 17.  
 8, 7 . . . . . I 44, 17, 18, 21.  
 8, 8: I 44, 17, 45, 9 || 194, 17. — II 185, 6, 194, 5.  
 8, 9, 10 . . . . . I 217, 22.  
 8, 9 . . . . . I 186, 13.  
 8, 10 . . . I 47, 9 || 186, 13.  
 8, 11 . . . . . I 44, 18.  
 8, 12 . . . . . I 44, 18.  
 8, 13: I 45, 4, 6, 22 || 101, 4.  
 8, 14: I 44, 18, 21, 45, 1, 2, 46, 10, 11 || II 174, 28.  
 8, 15: I 45, 4, 8, 46, 3 || II 357, 2.  
 8, 18 . . . . . II 400, 14.  
 8, 33 . . . . . II 247, 5.  
 8, 43-48 . . . . . II 104, 25.  
 8, 49-56 . . . . . I 169, 27.  
 8, 52 . . . . . I 169, 28.

- 9, 1 . . . I 113, 13.  
 9, 12-17 . . . \*I 122, 1.  
 9, 14 . I 168, 17. 210, 22.  
 9, 20 . . . I 297, 27.  
 9, 23-25 . . . I 12, 8.  
 9, 23 . . . I 13, 21. 33, 15.  
 9, 24 . . . I 37, 7.  
 9, 25 . . . I 12, 28.  
 9, 26 . . . I 37, 6. 34, 13.  
 9, 28-36 . . . I 217, 27.  
 9, 28-31 . . . II 138, 19.  
 9, 28-30 . . . II 145, 19.  
 9, 28 . I 186, 1. 285, 27.  
 9, 29 . . . I 285, 18.  
 9, 30 . . . I 186, 4.  
 9, 31 . . . II 145, 21.  
 9, 34. 35 . . . I 186, 5.  
 9, 35: I 194, 10. — II 231, 16.  
 9, 38 . . . II 333, 24.  
 10, 1 . . . I 187, 5.  
 10, 2: I 94, II || II 299, 22.  
 10, 6 . . . II 35, 28.  
 10, 17-23 . . . \*I 171, 19.  
 10, 17-20 . . . I 231, 30.  
 10, 17 . . . I 187, 8.  
 10, 18: I 365, 10. — II 115, 8 || 362, 21.  
 10, 19: I 34, 7 || 170, 22. — II 207, 5. 219, 23 || 328, 26.  
 10, 21: II \*169, 20 || 337, 7.  
 10, 22: I 193, 14. — II 88, 19. 194, 30.  
 10, 27: II 322, 14. 376, 23.  
 10, 34: I 255, 27. 285, 12. — II 1, 9.  
 II, 1 ff. . . . II 334, 1.  
 II, 1: II 302, 6. 11. 13. 21. 326, 2. 334, 2. 340, 33. 393, 7.  
 II, 2-4: II 340, 20. 403, 2.  
 II, 2: II 229, 1. 347, 17. 353, 14. 18. 355, 10. 22. 356, 26. 357, 25. 26. 358, 3. 4. 23. 359, 17. 360, 5.  
 II, 3: II 359, 18. 363, 24. 364, 27. 366, 30. 33. 367, 7. 10. 368, 20. 369, 7. 18. 23. 370, 9. 28. 371, 28. 372, 3. 10. 375, 2. 11. 15.  
 II, 4: II 309, 29. 317, 2. 29. 375, 21. 379, 25. 380, 4. 7. 381, 23. 382, 1. 23. 383, 11. 385, 19. 24. 386, 17. 387, 9. 23. 388, 30. 391, 18. 393, 5.  
 II, 5. 6 . . . II 321, 1.  
 II, 8 . . . II 321, 5.  
 II, 9. 10 . . . II 321, 8.  
 II, 9 . . . II 77, 18.  
 II, 11 . . . II 321, 10.  
 II, 13 . . . II 321, 13.  
 II, 15 ff. . . . II 230, 16.  
 II, 15: I 83, 4. — II 242, 11.  
 II, 42-52: \*I 196, 27. 197, 20. 198, 8.  
 II, 48 . . . I 196, 18.  
 II, 49: I 137, 25. 271, 23. 272, 6. — II 44, 1. 88, 23. 115, 12. 119, 10. 13. 133, 8. 139, 16. 168, 27. 190, 16. 224, 2. 227, 3. 228, 1. 231, 1. 233, 12. 292, 24 || 364, 23.  
 II, 50. 51 . . . II 257, 15.  
 II, 50 . . . II 313, 4.  
 12, 4-9 . . . I 30, 26.  
 12, 4 . . . I 37, 14. 17. 23.  
 12, 5: I 31, 26. 29 || \*II 95, 20.  
 12, 6 . . . II 391, 13.  
 12, 7 . . . II 287, 20 || 324, 2.  
 12, 8: I 32, 2. 16. 24 || 142, 23. — II 241, 30. 242, 3.  
 12, 9: I 32, 12. 33, 10 || 142, 23.  
 12, 10 . . . II 374, 15.  
 12, 11. 12 . . . I 29, 22.  
 12, 24. 27 . . . \*II 169, 21.  
 12, 29. 24 . . . II 175, 28.  
 12, 31 . . . II 299, 20.  
 12, 32 . . . I 200, 30.  
 12, 34 . . . II 362, 9.  
 12, 45 . . . II 379, 22.  
 12, 46 . . . I 35, 4.  
 12, 49 . . . I 35, 6. 7.  
 12, 50 . . . I 26, 27. 35, 9.  
 12, 58. 59 . . . II 390, 8.  
 13, 11 . . . II 270, 15. 22.  
 13, 12. 16 . . . II 270, 5.  
 13, 16 . . . II 270, 18.  
 13, 25 . . . II 351, 20.  
 13, 26. 27 . . . I 171, 11.  
 13, 34 . . . II 47, 7.  
 14, 11 . . . I 257, 3.  
 14, 26 . I 35, 11. 14. 22.  
 14, 34. 35 . . . II 287, 5.  
 14, 34 . . . II 287, 2.  
 14, 35: I 194, 17. — II 185, 6. 194, 5.  
 15, 4 ff. . . . I 286, 28.  
 15, 7 . . . II 321, 16.  
 15, 32 . . . I 247, 22.  
 16, 10 . . . II 291, 26.  
 16, 13: \*II 217, 11. 220, 4. 222, 2. 22. 224, 27. 226, 28. 232, 22. 234, 11. 273, 11. 12.  
 16, 16 . . . II 366, 26.  
 16, 19-31 . . . II 87, 12.  
 16, 22-24 . . . II 384, 14.  
 16, 25 . . . II 342, 16.  
 17, 1. 2 . . . II 67, 19.  
 17, 4. 3 . . . II 379, 16.  
 17, 20. 21 . . . II 356, 26.  
 17, 24 . . . II 116, 2.  
 18, 1. 2 . . . II 320, 26.  
 18, 11 . . . I 258, 12.  
 18, 13 . . . I 258, 10.  
 18, 14: I 257, 3. 258, 14.  
 18, 18 . . . II 12, 18.  
 18, 19: I 9, 5 || II 12, 19. 335, 16.  
 18, 25: II \*86, 13. 27. \*169, 19. 174, 26.  
 18, 35-43 . . . II 137, 29.  
 18, 39 . . . II 137, 31.  
 19, 17 . . . II 291, 26.  
 19, 26 . . . II 400, 14.  
 19, 44 . . . I 134, 16.  
 20, 4. 5 . . . II 362, 11.  
 20, 36 . . . I 298, 13. 15.  
 20, 38: II 223, 7 || 336, 15.  
 20, 43 . . . II 359, 5.  
 21, 12 . . . I 165, 16.  
 21, 14-19 . . . I 29, 25.  
 21, 20 . . . I 143, 18.  
 21, 26 . . . II 339, 20.  
 21, 33 . . . II 23, 23. 26.  
 22, 3 . . . \*I 171, 19.  
 22, 11 . . . \*I 124, 7.  
 22, 15 . . . I 124, 8.  
 22, 25 . . . II 175, 3.  
 22, 26. 27 . . . II 175, 1.  
 22, 27: I 133, 6 || II 323, 4.  
 22, 28 . . . II 272, 25.  
 22, 34 . . . I 144, 13.  
 22, 37: I 166, 31. — II 271, 16. 17.  
 22, 40: II 299, 23. 386, 15. 22.  
 22, 42: I 25, 27 || II 205, 14. \*255, 15.  
 22, 57. 58. 60 . . . \*I 167, 20.  
 22, 62: I 147, 24. 164, 7.  
 22, 69 . . . II 359, 4.  
 23, 9 . . . I 51, 2.  
 23, 21: II 194, 14. 257, 6.  
 23, 19. 18 . . . I 166, 32.  
 23, 19. 25 . . . II 257, 7.  
 23, 33 . . . I 167, 2.  
 23, 35-39 . . . \*I 105, 4.  
 23, 35-37 . . . I 180, 8.  
 23, 36 . . . \*I 162, 17.  
 23, 43 . . . I 33, 20.  
 23, 44. 45 . . . I 159, 32.  
 23, 45 . . . I 161, 23.  
 23, 46. 44 . . . \*I 178, 21.  
 23, 46 . . . II 142, 11.  
 23, 50-55 . . . I 180, 9.  
 23, 53: I 190, 24. 191, 1. 3. 7.  
 24, 2: \*II 56, 13. 61, 10. 19. 27\*

24, 4: \*II 56, 10. 59, 24. 27.  
 24, 5. 6 . . . II 61, \*2. 27.  
 24, 14. 15 . . . I 184, 17.  
 24, 15-17 . . . I 184, 19.  
 24, 15 . . . \*I 192, 20.  
 24, 26. 27 . . . II 152, 12.  
 24, 30-35 . . . I 164, 8.  
 24, 30: I 189, 34. 192, 8.  
 24, 31: I 184, 22. 24. 189,  
 34. 192, 8.  
 24, 34: I \*178, 26. 182, 25.  
 24, 36-43: I \*178, 24. 182, 19.  
 24, 36 . . . \*I 192, 20.  
 24, 39 . . . I 183, 26.

Johannes

I, 1, 2: I 277, 27. 294, 20. —  
 II 23, 24. 193, 6.  
 I, 1, 3: II 139, 24. 141, 22.  
 I, 1, 4 . . . I 172, 5.  
 I, 1: I 120, 22. 135, 25. 136,  
 13. 137, 25. 158, 30. 237,  
 6. 256, 8. 271, 23. 285,  
 13. 15. 287, 13. 373, 24.  
 — II 4, 25. 5, 3. 25, 25.  
 44, 1. 88, 19. 23. 119, 10.  
 13. 15. 120, 7. 133, 8. 135,  
 27. 138, 7. 10. 148, 25.  
 168, 9. 20. 22. 27. 196, 8.  
 200, 13. 219, 11. 18. 221,  
 2. 8. 224, 2. 225, 10. 26.  
 227, 3. 26. 229, 9. 230, 21.  
 231, 1. 233, 12. 242, 26.  
 283, 20. 292, 10. 24 || 357,  
 12. 361, 16. 364, 23. 369,  
 21. 372, 2.  
 I, 3, 4 . . . II 74, 25.  
 I, 3 . . . II 139, 16.  
 I, 4 . . . II 11, 10.  
 I, 5 . . . II 202, 20.  
 I, 9: I 43, 15 || 299, 1. —  
 II 11, 9. 20. 12. 1. 4. 74,  
 26. 129, 25. 150, 15 || 338,  
 22. 361, 11. 400, 26.  
 I, 12 f. . . . II 339, 17.  
 I, 12 . . . II 347, 10.  
 I, 14, 18: I 234, 3. — II  
 12, 10. 12. 120, 8. 167, 23.  
 194, 21. 215, 13. 221, 2.  
 227, 3. 230, 8. 23. 231, 18.  
 235, 5. 242, 26. 249, 17.  
 279, 4. 283, 20 || 344, 26.  
 348, 18. 349, 8. 362, 2.  
 386, 8.  
 I, 14: I 285, 16-20. — II  
 44, 1. 79, 19. 88, 23. 133,  
 8. 135, 10. 138, 9. 13. 17.  
 26. 139, 1. 5. 25. 148, 25.  
 29. 149, 2. 5. 6. 168, 27.

193, 6. 194, 22. 200, 13.  
 225, 10. 227, 26. 230, 21.  
 231, 1. 233, 12. 292, 24 ||  
 357, 12. 361, 16. 364, 23.  
 365, 24. 25. 26. 369, 13.  
 I, 17 . . . II 140, 28  
 I, 18: I 193, 14. 178, 14.  
 200, 13.  
 I, 26. 27: I 136, 21. — II  
 13, 13.  
 I, 26: I 136, 24 || II 320, 17.  
 I, 29: I 137, 30. — II 258, 9.  
 I, 32-34 . . . I 99, 4.  
 I, 32: \*I 92, 5. 93, 27. 100, 5.  
 I, 33 . . . I 26, 22.  
 I, 42 . . . II 354, 7.  
 I, 51: I 99, 13 || II 323, 11.  
 2, 19: I 137, 20. 229, 13. —  
 II 236, 27.  
 2, 20 . . . I 137, 22.  
 2, 21: I 137, 21. 229, 14. —  
 II 236, 28.  
 2, 25 . . . I 151, 12.  
 3, 12 . . . II 299, 20.  
 3, 16. 18: II 12, 10. 12. 120,  
 8. 167, 23. 194, 21. 200,  
 13. 215, 13. 221, 2. 227, 3.  
 230, 8. 23. 231, 18. 235, 5.  
 242, 26. 249, 17. 279, 4.  
 283, 20 || 344, 26. 348, 18.  
 349, 8. 362, 2. 386, 8.  
 3, 16 . . . I 11, 17 || 124, 27.  
 3, 21 . . . I 299, 1.  
 3, 29 . . . II 339, 6.  
 3, 31 . . . II 362, 11.  
 4, 6. 7 . . . I 124, 10.  
 4, 14 . . . II 91, 5 || 395, 8.  
 4, 21. 24 . . . II 140, 21.  
 4, 24. 23 . . . II 140, 28.  
 4, 24: I 193, 20. — II 140,  
 11. 19. 25. 141, 7. 178, 17.  
 4, 34 . . . II 360, 28.  
 4, 35. 36 . . . II 329, 21.  
 4, 48 . . . I 175, 25.  
 5, 23 . . . II 227, 21. 26.  
 5, 24 . . . I 38, 21. 23.  
 5, 27 . . . I 32, 21.  
 5, 31 . . . I 99, 29.  
 5, 39: I 230, 1. — II 17, 19.  
 77, 17. 106, 27.  
 5, 44: II 341, 31. 385, 8.  
 5, 46. 47 . . . I 131, 10.  
 6, 5-13 . . . \*I 122, 1.  
 6, 10: I 168, 17. 210, 22.  
 6, 26 . . . II 364, 5.  
 6, 27 . . . II 364, 10.  
 6, 28. 27 . . . II 364, 17.  
 6, 28. 29 . . . II 364, 13.  
 6, 32. 33 . . . II 364, 18.  
 6, 32 . . . II 364, 30.

6, 33. 35. 48. 51: II 321, 9.  
 6, 33 . . . I 98, 15.  
 6, 34. 35 . . . II 365, 2.  
 6, 35 . . . I 185, 29.  
 6, 51: I 135, 27. — II 114,  
 20. 23. 167, 25. 168, 2.  
 9 || 365, 4. 13. 366, 29.  
 369, 4.  
 6, 52-56 . . . II 239, 21.  
 6, 53-57 . . . II 365, 15.  
 6, 53 . . . II 365, 24.  
 6, 58 . . . II 365, 26.  
 6, 63: II 363, 19. 377, 7.  
 7, 15 . . . II 86, 23.  
 7, 38 . . . II 91, 6 || 395, 8.  
 7, 42 . . . I 87, 2. 102, 23.  
 8, 12 . . . II 11, 9. 12, 2.  
 8, 23 . . . II 362, 11.  
 8, 37 . . . I 35, 30. 36, 2.  
 8, 39 . . . I 36, 1. 3.  
 8, 40: I 119, 20. 154, 19.  
 — II 167, 20.  
 8, 58 . . . II 229, 28.  
 9, 5 . . . II 11, 9.  
 9, 10. 14. 17. 21. 26. 30. 32:  
 I 170, 16.  
 9, 39 . . . II 190, 7.  
 10, 7 . . . I 135, 26.  
 10, 8 . . . II 219, 19.  
 10, 9: I 185, 29. — II 167, 25.  
 10, 10 . . . II 219, 20.  
 10, 16 . . . II 323, 6.  
 10, 18: I 145, 29. 229, 4.  
 10, 21 . . . I 170, 16.  
 10, 23. 24 . . . \*I 121, 11.  
 10, 24 . . . I 100, 2.  
 10, 29: II 232, 6. 233, 9.  
 10, 30 . . . II 229, 16. 24.  
 11, 25: I 200, 6. — II 168, 5.  
 11, 37 . . . I 170, 16.  
 11, 38-44 . . . I 170, 1.  
 11, 42 . . . II 326, 8.  
 11, 52 . . . II 323, 6.  
 12, 6 . . . II 315, 3.  
 12, 15 . . . II 292, 9.  
 12, 24 . . . II 258, 3.  
 12, 25 . . . I 35, 17.  
 12, 29 . . . II 333, 9.  
 12, 31: I \*169, 2. 366, 20.  
 12, 32 . . . I 47, 2.  
 12, 40 . . . I 170, 19.  
 12, 45 . . . II 230, 2.  
 12, 49 . . . II 232, 6.  
 13, 1 . . . II 350, 5. 21. 27.  
 13, 2. 27 . . . \*I 171, 19.  
 13, 2 . . . I 133, 1.  
 13, 3 . . . II 350, 8.  
 13, 4. 5 . . . I 133, 2.  
 13, 8 . . . I 133, 5.  
 13, 25 . . . II 148, 30.

13, 29 . . . I 139, 15.  
 14, 3 . . . II 91, 2.  
 14, 6: I 10, 28 || 119, 18.  
 135, 26. 136, 13. 14. 137.  
 25. 154, 17. 185, 28. 196,  
 22. 299, 1. 373, 24. — II  
 5, 3. 88, 23. 115, 12. 119,  
 10. 13. 133, 8. 136, 32.  
 153, 6. 167, 24. 25. 168, 2.  
 7. 9. 225, 10. 227, 28.  
 229, 29. 231, 1. 233, 12.  
 238, 10. 279, 4. 292, 24.  
 335, 20. 361, 16. 364, 23.  
 14, 8 . . . II 194, 20.  
 14, 9: II 194, 9. 12. 16. 18.  
 230, 2.  
 14, 10, 11 . . . II 229, 19.  
 14, 10 . . . II 235, 21.  
 14, 12: I 134, 22. 170, 15.  
 14, 16. 26 . . . II 320, 21.  
 14, 23: II 236, 5 || 344, 27.  
 350, 14. 357, 7.  
 14, 27: I 35, 1 || II 231, 24. 27.  
 14, 28: II 232, 6. 233, 9 ||  
 350, 10.  
 14, 30: I \*169, 2. 366, 20. —  
 II 252, 9.  
 14, 38 . . . I 144, 13.  
 15, 4-6 . . . II 13, 6.  
 15, 4 . . . II 13, 5.  
 15, 8. 16: II 359, 2. 377, 6.  
 15, 14. 15 . . . II 298, 6.  
 15, 18 . . . I 38, 22.  
 15, 19 . . . I 36, 14.  
 15, 26: II 320, 21. 335, 20.  
 16, 5 . . . II 350, 12. 26.  
 16, 7 . . . II 320, 21. 335, 20.  
 16, 11: I 366, 20. — II 270, 26.  
 16, 12: I 128, 12. 15. 22.  
 129, 3.  
 16, 13: I 128, 12. 129, 9.  
 13, 20.  
 16, 23. 24 . . . II 334, 22.  
 16, 23 . . . II 334, 26.  
 16, 24 . . . II 334, 29.  
 16, 25 . . . I 358, 22.  
 16, 33: II 129, 26. 231, 29.  
 287, 11.  
 17, 1 . . . II 326, 6.  
 17, 3 . . . I 233, 18.  
 17, 17: II 115, 12. 119, 10.  
 13. 133, 8. 153, 6. 225, 10.  
 231, 1. 292, 24.  
 17, 17: I 10, 28 || II 88, 23.  
 227, 28. 233, 12. 279, 4.  
 361, 16. 364, 23.  
 17, 21. 22 . . . II 229, 17.  
 17, 21: I 37, 5 || II 229, 19.  
 18, 4-8 . . . I 137, 31.  
 18, 25. 27 . . . \*I 167, 20.

18, 36: I 112, 22 || II 362, 11.  
 18, 39. 40 . . . I 166, 32.  
 18, 40 . . . II 257, 7.  
 19, 1. 2 . . . II 205, 6.  
 19, 2. 3 . . . \*I 161, 5.  
 19, 10 . . . II 194, 15.  
 19, 18 . . . I 167, 2.  
 19, 20 . . . I 180, 8.  
 19, 29. 30 . . . \*I 162, 17.  
 19, 30 . . . II 142, 11.  
 19, 31-34 . . . I 229, 9.  
 19, 32. 33 . . . I 146, 3.  
 19, 34. 35 . . . I 162, 4.  
 19, 34 . . . I 191, 7.  
 19, 41 . . . I 191, 1. 6. 7.  
 20, 1. 11-18: I \*178, 25. 182,  
 22.  
 20, 12: \*II 56, 10. 59, 24. 28.  
 20, 17 . . . II 350, 28.  
 20, 19-29 . . . I 164, 8.  
 20, 19 . . . \*I 192, 20.  
 20, 22. 23 . . . II 380, 17.  
 20, 22 . . . II 202, 1.  
 20, 23 . . . II 380, 21.  
 20, 24-29: I \*178, 24. 182, 19.  
 20, 25: I \*178, 26. 182, 25.  
 183, 21. 25. — II 79, 22.  
 20, 26-29: I \*178, 26. 182, 25.  
 20, 26: I 184, 14. 185, 7.  
 192, 7.  
 20, 27 . . . I 184, 3. 14.  
 21, 13 . . . I 124, 12.  
 21, 18 . . . I 167, 28.  
 21, 19: I 47, 4. 6 || 168, 1.  
 21, 25 . . . II 148, 16.

Acta apostolorum

1, 3 . . . I 185, 5.  
 1, 5 . . . II 202, 2.  
 1, 13. 14 . . . II 239, 28.  
 1, 15-26 . . . I 140, 6.  
 1, 16. 20 . . . II 310, 27.  
 1, 18 . . . II 315, 4.  
 1, 24 . . . II 392, 15.  
 1, 26 . . . I 187, 5.  
 2, 2. 3 . . . II 239, 29.  
 2, 16-21 . . . I 96, 26.  
 2, 21: I 25, 1 || II 323, 8.  
 2, 24 . . . I 182, 1.  
 2, 27 . . . I 204, 15.  
 2, 38: I 26, 21 || II 309, 29.  
 2, 39 . . . I 96, 27.  
 2, 43 . . . II 188, 25.  
 3, 1-10 . . . I 170, 18.  
 3, 8 . . . I 170, 20.  
 3, 15 . . . II 35, 28.  
 3, 23 . . . II 188, 25.  
 4, 13: I 114, 9. 167, 25.  
 168, 4. — II 262, 17.  
 4, 32 . . . II 229, 23.

5, 16 . . . I 367, 1.  
 5, 28 . . . I 209, 13.  
 5, 29 . . . II 242, 21.  
 5, 31 . . . II 35, 28.  
 5, 36: I 108, 18. — II 82, 3.  
 5, 37: I 108, 21. — II 82,  
 1. 4.  
 5, 38 . . . I 109, 2.  
 5, 39 . . . I 22, 27 || 109, 4.  
 5, 41. I 5, 16 || 168, 5.  
 7, 22 . . . II 84, 29.  
 7, 42. 43 . . . II 8, 17.  
 7, 49 . . . II 359, 5. 360, 25.  
 7, 58. 59 . . . II 315, 15.  
 7, 60 . . . II 323, 22.  
 8, 1. 3: II 258, 25 || 315, 15.  
 8, 3 . . . I 116, 7.  
 8, 7 . . . I 367, 1.  
 8, 9 ff. . . . I 109, 6.  
 8, 9-24 . . . I 109, 12.  
 8, 9: I 108, 18. — II 81, 17.  
 8, 10: I 108, 17. — II 65, 18.  
 81, 18.  
 8, 18. 19 . . . II 65, 19.  
 9, 1. 2 . . . II 315, 15.  
 9, 1 . . . I 116, 7.  
 9, 3 . . . II 173, 13.  
 9, 4. 5 . . . II 354, 7.  
 9, 21 . . . I 116, 7.  
 9, 27 . . . I 167, 25.  
 10, 1. 24. 27. 33 ff.: II 371, 12.  
 10, 3-5 . . . I 127, 6.  
 10, 9-15 . . . I 127, 8.  
 10, 9. 11 . . . II 325, 7.  
 10, 9 . . . I 127, 5.  
 10, 11. 12 . . . II 371, 15.  
 10, 12 . . . I 129, 14.  
 10, 13: I 129, 15. — II 371, 16.  
 10, 14: I 129, 17. 211, 7. —  
 II 53, 19 || 371, 18.  
 10, 15: I 129, 19. — II 53,  
 20 || 371, 21.  
 10, 17 ff. . . . I 127, 18.  
 10, 28 . . . II 371, 19.  
 10, 38: II 270, 25. 280, 21.  
 11, 5. 6 . . . II 371, 15.  
 11, 7 . . . II 371, 16.  
 11, 8: I 211, 7 || II 371, 18.  
 11, 9 . . . II 371, 21.  
 11, 21 . . . II 55, 3.  
 12, 2 . . . I 168, 2.  
 12, 6-9 . . . I 160, 17.  
 13, 9 . . . II 354, 3. 7.  
 13, 18 . . . I 340, 28.  
 13, 35 . . . I 204, 15.  
 13, 46 . . . I 167, 25.  
 14, 3 . . . I 167, 25.  
 14, 22 . . . II 383, 8.  
 15, 8 . . . II 392, 15.  
 15, 22 . . . II 244, 29.

15, 28: I 211, 7. — II 244, 31.  
245, 1.  
15, 29 . . . II 245, 2. 5. 7.  
16, 24-26 . . . I 160, 18.  
16, 25 . . . II 325, 16.  
17, 28 . . . I 277, 24.  
17, 29: I 236, 13. — II 212, 11.  
18, 3 . . . II 77, 1.  
19, 8 . . . I 167, 25.  
19, 26 . . . I 236, 18.  
20, 19 . . . II 272, 25.  
20, 28 . . . II 377, 1.  
21, 12-14 . . . I 146, 29.  
21, 23 . . . II 307, 2.  
21, 26 . . . I 127, 34.  
22, 4 . . . I 116, 7.  
22, 6 . . . II 173, 13.  
22, 20 . . . II 315, 15.  
22, 10 . . . I 116, 7.  
26, 13: II 137, 20. 173, 13.  
26, 18 . . . II 137, 15.  
28, 27 . I 6, 7 || 170, 19.

**Jakobus**

1, 2 . . . II 272, 25.  
1, 18 . . . I 187, 4.  
1, 25 . . . I 302, 19.  
2, 23 . . . II 373, 12.  
3, 8 . . . II 324, 17.  
4, 1 . . . II 382, 2. 13.  
5, 7 . . . II 65, 22.  
5, 8 . . . II 370, 28.  
5, 17. 18 . . . II 330, 2.

**I Petrus**

1, 3. 23 . . . II 376, 7.  
1, 3 . . . II 335, 25.  
1, 6. 7 . . . I 36, 19.  
1, 6: I 36, 23 || II 272, 25.  
1, 17 . . . I 89, 34.  
1, 18. 19 . . . II 377, 1.  
1, 19: I 13, 5. 46, 25. 26.  
2, 2 . . . I 287, 20.  
2, 5: I 38, 26 || 317, 21. —  
II 236, 31. 237, 3.  
2, 9: I 6, 22 || 303, 6. —  
II 10, 8. 47, 10.  
2, 11 . . . II 382, 2. 13.  
2, 17 . . . II 285, 15.  
2, 21 . . . I 155, 17.  
2, 22: I 123, 17. 256, 19.  
285, 2.  
2, 23 . . . II 205, 5.  
3, 12 . . . I 21, 19.  
3, 15: I 230, 3. — II 163, 24.  
3, 18 . . . II 377, 7.  
3, 19 . . . I 166, \*5. 8.  
3, 22 . . . II 361, 16.  
5, 6: I 257, 6. — II 85, 24.  
86, 2.

**II Petrus**

1, 17 . . . I 80, 3.  
2, 4 . . . II 218, 7.  
2, 9 . . . I 163, 13.  
3, 6 . . . II 129, 22.

**I Johannes**

1, 1: I 98, 18. — II 185, 12.  
190, 16.  
1, 2 . . . I 196, 22.  
1, 3 . . . I 270, 18.  
1, 5: I 193, 18. — II 11,  
22. 28.  
1, 6 . . . II 221, 11.  
1, 14 . . . II 190, 16.  
2, 1. 2 . . . I 245, 15.  
2, 1 . . . II 335, 20.  
2, 2: I 297, 17. — II 230, 24.  
2, 8: I 43, 15 || 299, 1. —  
II 11, 9. 20. 12, 1. 4. 137,  
18. 182, 11.  
2, 15-17 . . . I 36, 26.  
2, 15 . . . I 37, 6.  
2, 17 . . . I 37, 2.  
2, 18 . . . II 150, 25.  
2, 22. 23 . . . I 38, 14.  
2, 23 . . . I 38, 20.  
3, 2 . . . I 298, 21.  
3, 8-10 . . . II 349, 11.  
3, 8. 9 . . . II 349, 9.  
3, 8 . . . II 349, 4.  
3, 9: II 347, 14. 348, 8.  
349, 7.  
3, 16 . . . I 38, 26.  
4, 9: I 11, 17 || II 12, 10.  
12. 120, 8. 167, 23. 194.  
21. 200, 13. 215, 13. 221.  
2. 227, 3. 230, 8. 23. 231.  
18. 235, 5. 242, 26. 249.  
17. 279, 4. 283, 20 || 344.  
26. 348, 18. 349, 8. 362,  
2. 386, 8.  
4, 10 . . . II 230, 24.  
4, 18 . . . II 336, 17.  
5, 16 . . . II 381, 16. 17.

**Judas**

6 . . . II 218, 7.  
15 . . . I 280, 20.

**Römer**

1, 3: I 32, 20 || 87, 2. — II  
148, 13.  
1, 8 . . . II 129, 22.  
1, 14 . I 143, 7. 249, 19.  
1, 18-23 . . . II 72, 25.

1, 18. 19 . . . II 198, 21.  
1, 18 . . . II 73, 9. 198, 25.  
1, 19: I 244, 3. 300, 27. —  
II 72, 20. 73, 19.  
1, 20. 21 . . . I 244, 5.  
1, 20: II 73, 21. 91, 10.  
130, 2. 188, 2. 198, 11.  
15. 19. 26 || 313, 4.  
1, 21: I 243, 29. 300, 28.  
— II 73, 24. 198, 30.  
1, 22-24 . . . II 386, 28.  
1, 22. 23: I 265, 10. 300, 29.  
1, 22: I 199, 1. 200, 15.  
1, 23: II 74, 1. 199, 3 ||  
389, 26.  
1, 24: II 34, 4. 199, 7 ||  
387, 10. 14. 389, 29. 391, 20.  
1, 25: I 9, 1 || 214, 17. —  
II 74, 4. 199, 9. 214, 26.  
215, 9.  
1, 26. 27 . . . II 386, 23.  
1, 26: II 34, 4 || 387, 13. 16.  
390, 2. 6. 9. 391, 21.  
1, 27: II 200, 17 || 390, 4. 12.  
1, 28. 29 . . . II 199, 31.  
1, 28: II 34, 3 || 387, 4. 13.  
17. 390, 21. 391, 22.  
2, 4. 5 . . . I 341, 25.  
2, 5 . I 341, 29. 342, 31.  
2, 14. 15 . . . II 40, 17.  
2, 15 . I 58, 13. 59, 7.  
2, 16 . . . I 326, 13. 10.  
2, 17 ff. . . \*II 44, 23.  
2, 23 . . . II 228, 5. 273, 13.  
2, 27 . . . I 127, 4.  
2, 29: I 127, 4. — II 174, 18.  
3, 13 . . . II 324, 17.  
3, 29 . . . II 64, 18.  
4, 19 . . . I 54, 34.  
5, 3-5 . . . I 39, 2.  
5, 7 . . . I 297, 23.  
5, 8 . . . I 297, 21.  
5, 12 ff. . . II 105, 33.  
5, 14 . . . I 313, 21.  
6, 2 . . . I 186, 26.  
6, 4 . . . I 190, 19.  
6, 9 . . . I 146, 13.  
6, 10 . . . I 190, 14.  
6, 12: II 357, 22. 358, 29.  
7, 9. 10 . . . I 256, 25.  
7, 12 . . . II 172, 21.  
7, 14: I 274, 3. — II 172, 20.  
7, 22: I 170, 19. — II 64, 4.  
188, 25. 197, 28.  
7, 24: I 4, 24. 25. 29. 30.  
II 201, 10. 271, 3.  
7, 25 . . . I 5, 1.  
8, 2: II 218, 15 || 328, 4.  
8, 3 . . . II 139, 1.  
8, 6. 7. 10. 13: II 156, 6.

8, 6. 7: I 6, 21. 19, 18 || II 239, 18. 240, 13. 21.  
 8, 7: II 173, 25. 174, 1 || 382, 2.  
 8, 8 . . . . . II 188, 32.  
 8, 9 . . . . . II 189, 2. 196, 12.  
 8, 13: II 54, 8. 188, 28. 203, 3 || 328, 10.  
 8, 14. 15. 19. 23: II 335, 26.  
 8, 14. 15: I 108, 6 || II 336, 13.  
 8, 14: I 368, 21. — II 139, 27. 202, 7. 225, 14 || 380, 10.  
 8, 15: I 108, 11. — II 225, 13. 15 || 321, 12. 336, 16. 347, 8. 12.  
 8, 16. 17 . . . . . II 348, 11.  
 8, 18 . . . . . I 4, 3. 32, 7.  
 8, 19-21: I 14, 18. 224, 21.  
 8, 19. 20 . . . . . II 14, 11.  
 8, 19 . . . . . II 215, 1.  
 8, 20. 21: I 9, 11 || II 215, 4.  
 8, 20: II 200, 30. 215, 2.  
 8, 21: I 9, 13. 14, 1 || II 214, 27.  
 8, 26. 27: II 301, 8. 322, 21.  
 8, 26: II 299, 10. 301, 4. 13. 17. 21. 25.  
 8, 27: II 301, 23. 317, 16. 336, 19.  
 8, 28 . . . . . II 393, 2.  
 8, 29. 30 . . . . . II 310, 20.  
 8, 29: II 303, 19. 348, 19. 349, 9.  
 8, 32 . . . . . II 258, 8.  
 8, 35-37 . . . . . I 53, 5.  
 8, 35 . . . . . I 53, 2. 15.  
 8, 36 . . . . . I 208, 12.  
 8, 37: I 53, 18 || II 301, 22.  
 8, 38 . . . . . I 53, 11. 21.  
 8, 39: I 15, 18 || 52, 32. 53, 2. 11. 20. 23. 214, 12.  
 9, 8 . . . . . I 35, 29.  
 9, 11 . . . . . II 309, 26.  
 9, 12 . . . . . II 309, 29.  
 9, 13 . . . . . II 310, 6.  
 10, 4 . . . . . I 42, 24.  
 10, 8 . . . . . II 356, 29.  
 10, 10: I 7, 2. 8, 11 || II 348, 15.  
 10, 12. 13 . . . . . II 323, 8.  
 10, 13 . . . . . I 25, 1.  
 10, 18: I 114, 26. 204, 13.  
 10, 19 . . . . . I 10, 7.  
 11, 11: I 200, 12. — II 152, 4.  
 11, 12 . . . . . II 152, 5.  
 11, 22 . . . . . II 329, 9.  
 11, 25. 26 . . . . . II 152, 7.  
 11, 33 . . . . . II 373, 23.  
 11, 34 . . . . . II 298, 1.  
 11, 36 . . . . . II 135, 14.  
 12, 2 . . . . . II 349, 3.

12, 6: II 83, 29 || 337, 10.  
 12, 14: II 253, 7. 256, 3.  
 13, 1. 2 . . . . . II 281, 6.  
 13, 1 . . . . . II 188, 25.  
 13, 7. 8 . . . . . II 375, 24.  
 13, 8 . . . . . II 378, 1.  
 14, 1 . . . . . I 54, 34. 35.  
 14, 2: I 287, 21 || II 366, 8. 12. 15. 369, 8.  
 14, 8 . . . . . II 366, 29.  
 14, 9 . . . . . I 187, 21. 23.  
 14, 10 . . . . . II 378, 11.  
 14, 15 . . . . . II 244, 8.  
 14, 21 . . . . . II 244, 7.  
 15, 19-21 . . . . . I 116, 10.  
 15, 19 . . . . . II 173, 11.  
 16, 5 . . . . . I 187, 4.  
 16, 20 . . . . . I 34, 5.  
 16, 25. 26: I 131, 1. 255, 17.  
 16, 27 . . . . . II 402, 34.

I Korinther

1, 5: II 172, 26. 173, 8 || 339, 1. 384, 2.  
 1, 18 ff.: I [\*61, 18.] 243, 12.  
 1, 18: I 120, 22. 137, 4. — II 175, 13.  
 1, 20 . . . . . I 243, 18. 22.  
 1, 21: I 66, 12. 243, 28. — II 17, 15. 147, 13.  
 1, 23 . . . . . I 66, 20.  
 1, 24: I 66, 20. 120, 22. 137, 4. 201, 19. 373, 24. — II 5, 3. 175, 13. 227, 3. 228, 1. 231, 1. 233, 12. 292, 24 || 364, 23.  
 1, 26-29 . . . . . I 244, 9.  
 1, 26: I 244, 17. — II 85, 4. 210, 2.  
 1, 27-29 . . . . . II 74, 7.  
 1, 27. 28 . . . . . II 199, 12.  
 1, 27: I 200, 28. 265, 7. — II 17, 13. 23. 195, 17.  
 1, 28: I 243, 22. — II 17, 13. 23.  
 1, 29 . . . . . II 315, 19.  
 1, 30: I 373, 24. — II 5, 3. 43, 20. 44, 1. 88, 23. 115, 12. 119, 10. 13. 133, 8. 135, 1. 168, 27. 224, 2. 227, 3. 228, 1. 231, 1. 233, 12. 292, 24 || 297, 9. 357, 12. 364, 23.  
 1, 31 . . . . . I 44, 19.  
 2, 2 . . . . . I 188, 13.  
 2, 4. 5 . . . . . II 71, 23.  
 2, 4: I 57, 14. 114, 5. 19. 260, 31.

2, 5: I 114, 7. 19. — II 2, 9. 210, 2.  
 2, 6-8 . . . . . I 216, 31.  
 2, 6. 8: II 224, 6. 230, 16. 252, 9 || 357, 14. 19.  
 2, 6: I 65, 26. 154, 13. 217, 6. 243, 22. 254, 14. — II 34, 13. 79, 24. 345, 21.  
 2, 7: I 243, 28. 255, 9. — II 149, 15.  
 2, 9 . . . . . II 375, 7.  
 2, 10 . . . . . II 88, 14 || 302, 4.  
 2, 11: I 300, 20 || II 298, 9.  
 2, 12. 13 . . . . . II 298, 13.  
 2, 13. 15 . . . . . II 395, 12.  
 2, 13. 14: [I 341, 5. —] II 264, 6.  
 2, 13: I 317, 21. — II 163, 3.  
 2, 14. 15: II 319, 7. 380, 10.  
 2, 14 . . . . . II 141, 4.  
 2, 16 . . . . . II 2, 10. 298, 1.  
 3, 1. 3 . . . . . II 366, 1.  
 3, 1 . . . . . I 3, 4.  
 3, 2. 3: I 188, 15. 248, 25 || II 366, 2.  
 3, 2 . . . . . I 248, 23.  
 3, 9 . . . . . I 46, 6 || 273, 19.  
 3, 11 . . . . . II 33, 26.  
 3, 12. 13 . . . . . II 115, 3.  
 3, 12: I 11, 21. 33, 26 || 283, 6. 22. 295, 7. — II 16, 11. 140, 4. 8. 212, 11. 236, 31.  
 3, 13. 14. 15 . . . . . I 283, 15.  
 3, 16. 17: II 173, 26. 236, 19.  
 3, 16: I 296, 1. — II 134, 10.  
 3, 17: I 296, 4. || II 384, 23.  
 3, 18: I [\*61, 18.] 65, \*18. 20. 24. 66, 2.  
 3, 19: I 65, \*18. 20. 23. — II 82, 13. — II 83, 10. 84, 23. 175, 10.  
 3, 22 . . . . . II 375, 17.  
 4, 9: I 17, 2 || II 377, 11.  
 4, 11-13 . . . . . II 383, 19.  
 4, 12. 13: II 66, 23. 198, 3.  
 4, 12 . . . . . II 256, 4.  
 5, 4 . . . . . II 399, 5. 14.  
 5, 7 . . . . . II 239, 20.  
 6, 9. 10 . . . . . II 363, 19.  
 6, 10 . . . . . II 253, 8. 256, 2.  
 6, 15: I 295, 32. 33 || II 327, 25.  
 6, 16: I 10, 19 || II 119, 9.  
 6, 17: I 136, 33. — II 119, 11. 20 || 361, 1. 3.  
 6, 19: I 295, 32. 296, 1. — II 134, 10. 236, 19.  
 7, 2-6 . . . . . II 398, 8.  
 7, 3 . . . . . II 377, 22.  
 7, 5: II 300, 16. 317, 2. 377, 23. 398, 11.

7, 9 . . . . II 272, 12.  
 7, 40 . . . . II 134, 25.  
 8, 4. 11 . . . . II 240, 32.  
 8, 5. 6 . . . . I 298, 8.  
 8, 5 . . . . II 223, 16.  
 8, 6 . . . . II 223, 24. 27.  
 8, 7 . . . . II 223, 27.  
 8, 8 . . . . II 53, 24. 244, 27.  
 8, 13 . . . . II 244, 9.  
 9, 8. 9. 10 . . . . I 130, 4.  
 9, 9. 10 . . . . I 322, 13.  
 9, 9 . . . . II 40, 2.  
 9, 13 . . . . I 27, 4.  
 9, 20 . . . . I 127, 32. 133, 17.  
 9, 26: I 44, 14 || II 202, 31.  
 9, 27 . . . . II 54, 5. 239, 18.  
 10, 1. 2 . . . . I 322, 20.  
 10, 3. 4 . . . . I 322, 25.  
 10, 11 . . . . I 310, 12.  
 10, 13 . . . . II 382, 11.  
 10, 20 ff. . . . II 243, 27.  
 10, 20, 21: II 241, 6. 16.  
 245, 4.  
 10, 21 . . . . I 38, 6. 7. 12.  
 10, 31 . . . . II 248, 4. 6. 21.  
 11, 3. 7 . . . . II 133, 11.  
 11, 4. 5 . . . . II 300, 25.  
 11, 7 . . . . II 348, 23.  
 11, 19 . . . . I 212, 24.  
 12, 1. 4. 7 . . . . II 337, 8.  
 12, 3: II 347, 22. 25. 28.  
 348, 4.  
 12, 4 . . . . II 83, 29.  
 12, 8. 9: I 242, 23. — II  
 84, 2.  
 12, 8: I 9, 17 || 94, 26. 216,  
 10. — II 175, 16 || 358, 6. 12.  
 12, 9 . . . . I 242, 26.  
 12, 10 . . . . I 242, 26.  
 12, 11 . . . . II 337, 10.  
 12, 26 . . . . II 322, 18.  
 12, 27 . . . . II 327, 25.  
 13, 9 . . . . II 358, 8.  
 13, 10: II 91, 13. 358, 10. 12.  
 13, 12: I 13, 10. 11 || 242,  
 2. — II 91, 12. 188, 15.  
 201, 16 || 322, 9. 358, 10.  
 14, 1 . . . . I 317, 21.  
 14, 15: II 301, 27. 324, 14.  
 14, 37 . . . . II 395, 12.  
 15, 2 . . . . II 80, 3.  
 15, 3 . . . . I 185, 12.  
 15, 5 . . . . I 187, 4.  
 15, 5-8: I\*178, 26. 182, 25.  
 185, 13.  
 15, 6-8 . . . . I 187, 6.  
 15, 8 . . . . I 187, 11.  
 15, 9 . . . . II 315, 20.  
 15, 10 . . . . II 315, 23.  
 15, 12 ff. . . . I 211, 11.

15, 21. 22 . . . . II 105, 33.  
 15, 22: I 313, 19. — II 179,  
 25. 180, 5.  
 15, 24. 25. 27. 28: II 358, 19.  
 15, 24 . . . . II 359, 7.  
 15, 25. 26 . . . . II 105, 10.  
 15, 26 . . . . II 359, 8.  
 15, 32 . . . . I 39, 6.  
 15, 35-38 . . . . II 19, 18.  
 15, 35 . . . . II 240, 5.  
 15, 36 . . . . II 23, 14.  
 15, 37: II 23, 12. 15. 24,  
 3. 25, 21.  
 15, 38: II 19, 30. 23, 15.  
 15, 40-42 . . . . II 10, 25.  
 15, 40. 41 . . . . I 329, 28.  
 15, 40 . . . . I 332, 1.  
 15, 41. 42 . . . . I 299, 15.  
 15, 42-44: II 20, 3. 23, 16.  
 99, 28.  
 15, 42: I 330, 2. — II 24,  
 5. 25, 22.  
 15, 43 . . . . I 330, 5.  
 15, 44 . . . . I 330, 6.  
 15, 46: [I 341, 5. —] II  
 264, 6.  
 15, 48. 49 . . . . II 20, 7.  
 15, 49: I 35, 2 || II 20, 14.  
 348, 22. 349, 22. 352, 16.  
 359, 27. 362, 10. 15.  
 15, 50: I 43, 11 || II 20, 14.  
 363, 19.  
 15, 51. 52 . . . . II 18, 11.  
 15, 51 . . . . II 20, 19.  
 15, 52: I 187, 26. 29. 30.  
 — II 18, 16.  
 15, 53. 54: II\*184, 1. 359, 11.  
 15, 53: II 21, 2. \*183, 10.  
 13. 18.  
 15, 54-56 . . . . II 21, 7.  
 15, 54: II 21, 6. 105, 12.  
 15, 55 . . . . II 359, 10.  
 16, 15 . . . . I 187, 4.

## II Korinther

1, 5 . . . . I 39, 8. 13.  
 1, 7 . . . . I 39, 14. 18. 24.  
 1, 12: I 19, 11 || II 210, 2.  
 1, 22 . . . . II 97, 1.  
 2, 15 . . . . I 98, 17.  
 3, 5. 6 . . . . II 140, 14.  
 3, 6: II 172, 6. 24 ||  
 377, 7.  
 3, 7. 8 . . . . II 172, 14.  
 3, 13-16 . . . . I 323, 6.  
 3, 15-17 . . . . II 140, 30.  
 3, 15 . . . . II 63, 26.

3, 16: I 323, 8. — II 63,  
 29. 30.  
 3, 17 . . . . II 63, 30.  
 3, 18: II 63, 30. 188, 18 |  
 318, 32. 348, 19. 349, 9.  
 4, 4: I 32, 18 || 356, 20. 366,  
 20. — II 12, 21. 230, 4.  
 21 || 348, 19. 357, 14. 19.  
 4, 6: I 43, 15 || 368, 18. — II  
 75, 1.  
 4, 7 . . . . I 4, 17.  
 4, 8. 9 . . . . II 383, 17.  
 4, 8 . . . . II 393, 16. 22.  
 4, 10 . . . . II 188, 28.  
 4, 16: I 170, 19. — II 188,  
 25. 197, 28.  
 4, 17. 18 . . . . II 90, 15.  
 4, 17: I 4, 5. 8. 46, 16 || II  
 90, 24.  
 4, 18: I 41, 15. 46, 16 || II  
 90, 20. 130, 1. 159, 15.  
 198, 9. 12. 224, 19.  
 5, 1-4 . . . . II 184, 1.  
 5, 1: I 20, 28. \*183, 9. 10.  
 5, 4: I 4, 27 || II 20, 29.  
 156, 25. \*182, 24. \*183, 2.  
 5, 6 . . . . II 201, 17.  
 5, 8: I 5, 24 || II 201, 18.  
 5, 10 . . . . I 378, 11.  
 5, 16: II 138, 16. 189, 15.  
 5, 20: I 133, 16. — II 221,  
 5. 225, 19. 24.  
 5, 21 . . . . I 123, 18. 285, 3.  
 6, 2 . . . . I 39, 19. 28.  
 6, 3. 4 . . . . I 40, 1.  
 6, 4 . . . . I 40, 4. 5. 6.  
 6, 5 . . . . I 40, 8.  
 6, 6 . . . . I 40, 12.  
 6, 7 . . . . I 40, 17.  
 6, 8 . . . . I 40, 19. 20.  
 6, 9: I 40, 25 || II 395, 3.  
 6, 10 . . . . I 40, 27.  
 6, 14. 15 . . . . II 358, 26.  
 6, 15 . . . . II 113, 28.  
 6, 16: I 296, 1. — II 134,  
 10. 173, 26. 236, 3 || 352,  
 9. 359, 3.  
 9, 10 . . . . II 314, 15.  
 10, 3-5 . . . . II 68, 4.  
 10, 3. 4 . . . . II 197, 25.  
 10, 3 . . . . II 328, 9.  
 10, 5: I 273, 15. — II 2,  
 12 || 366, 25.  
 10, 17 . . . . I 44, 19.  
 10, 18 . . . . I 33, 2.  
 11, 14 . . . . II 224, 6.  
 11, 23 . . . . II 383, 13.  
 11, 24. 25 . . . . II 383, 15.  
 11, 28. 29 . . . . II 322, 21.  
 12, 1-5 . . . . II 173, 13.

12, 2-4: II 47, 29. 148, 23.  
 12, 2. 4 . . . I 13, 16.  
 12, 2: I 99, 15. 17 || II  
 197, 18.  
 12, 4: II 76, 12. 194, 3 ||  
 297, 19. 301, 19.  
 12, 7. 6 . . . II 299, 8.  
 12, 7: II 230, 16 || 315, 25.  
 384, 3.

Galater

I, 4: I 166, 1. — II 34, 12.  
 125, 27 || 357, 15. 374,  
 12. 16.  
 I, 5 . . . . II 402, 34.  
 I, 11. 12 . . . II 173, 15.  
 I, 12 . . . . II 173, 13.  
 I, 15: II 309, 25. 310, 2 ||  
 315, 14.  
 I, 16 . . . . I 43, 11.  
 I, 19 . . . . I 97, 11.  
 2, 5 . . . . II 173, 18.  
 2, 9 . . . . I 127, 28.  
 2, 12 . . . I 127, 22. 25. 31.  
 2, 19 . . . . II 366, 29.  
 2, 20: I 12, 21. 23 || 190, 10.  
 4, 1. 2 . . . . II 347, 3.  
 4, 1. 3. 6. 7 . . II 336, 16.  
 4, 4: I 124, 13 || II 347, 5.  
 4, 5. 6 . . . . II 335, 26.  
 4, 6. 7 . . . . II 336, 13.  
 4, 6 . . . . II 301, 11.  
 4, 10. 11 . . . II 373, 8.  
 4, 10 . . . . II 373, 4.  
 4, 19: II 348, 19. 349, 9.  
 4, 21-24 . . . I 377, 10.  
 4, 21. 22 . . . I 129, 29.  
 4, 24 . . . I 11, 24 || 130, 1.  
 4, 26 . . . . I 317, 15.  
 5, 2 . . . . II 53, 13.  
 5, 8 . . . . II 128, 11.  
 5, 17: I 226, 9. — II 240,  
 19 || 382, 2. 13.  
 5, 18: II 202, 7 || 380, 10.  
 5, 19 . . . . II 358, 31.  
 5, 21: \*I 196, 27. 197, 20.  
 198, 8.  
 5, 22 . . . II 329, 7. 359, 2.  
 5, 25 . . . . II 203, 5.  
 6, 1 . . . . II 395, 12.  
 6, 8 . . . . II 342, 19.  
 6, 14: I 190, 11. — II 68,  
 2. 10. 15.

Epheser

I, 3-5 . . . . II 310, 13.  
 I, 4 . . . . II 315, 11.  
 I, 13 . . . . II 97, 1.  
 I, 17 . . . . I 46, 12.  
 I, 18 . . . . I 43, 17.

I, 21: I 165, 30. — II 263,  
 13 || 339, 21. 374, 13. 17.  
 I, 23 . . . . II 350, 24.  
 2, 2 . . . . II 202, 32.  
 2, 3 . . . . I 341, 21.  
 2, 6 . . . . II 239, 26.  
 2, 7 . . . . II 374, 7. 14.  
 2, 10 . . . . II 376, 22.  
 2, 12: I 200, 25. — II 36,  
 1. 224, 14. 225, 3. 257, 22.  
 2, 20. 21 . . . I 225, 12.  
 2, 20. 22 . . . II 236, 31.  
 2, 20 . . . II 35, 9. 277, 6.  
 2, 22 . . . . II 344, 25.  
 3, 8 . . . . I 187, 10.  
 3, 9. 10 . . . II 139, 16.  
 3, 10. 11 . . . I 43, 14.  
 3, 14. 15 . . . II 396, 25.  
 3, 15 . . . . I 14, 24.  
 3, 16: I 170, 19. — II 134,  
 4. 188, 25. 197, 28.  
 3, 17 . . . . II 344, 25.  
 3, 20 . . . II 314, 13. 375, 6.  
 4, 7 . . . . II 340, 3.  
 4, 9 . . . . I 166, \*5. 8.  
 4, 10 . . . . I 87, 4.  
 4, 14 . . . . II 19, 9.  
 4, 17 . . . . II 50, 15.  
 4, 24 . . . . II 361, 22.  
 4, 30 . . . II 97, 1 || 377, 4.  
 5, 1 . . . II 134, 8. 235, 24.  
 5, 2 . . . . II 300, 14.  
 5, 3 . . . . II 384, 16.  
 5, 16 . . . . II 125, 29.  
 5, 27 . . . . II 343, 14.  
 5, 31. 32 . . . I 322, 16.  
 5, 31 . . . . II 119, 9.  
 6, 10. 11 . . . II 250, 9.  
 6, 11. 12 . . . II 393, 11.  
 6, 11. 13 . . . II 272, 16.  
 6, 11: II 1, 9. 250, 8. 290, 19.  
 6, 12: I 43, 11. 44, 7 || II  
 250, 11 || 360, 16. 22. 362,  
 5. 13. 382, 13. 17. 20.  
 6, 16 . . . . II 395, 3. 6.  
 6, 24 . . . . I 254, 25.

Phillipper

I, 23 . . . . I 43, 11.  
 2, 5-9 . . . . I 288, 12.  
 2, 6-8 . . . . II 86, 4.  
 2, 6. 7 . . . . I 284, 29.  
 2, 7. 8 . . . . II 350, 20.  
 2, 7: II 148, 25 || 350, 23.  
 2, 8: I 164, 22. 285, 4 ||  
 361, 23.  
 I, 9 . . . . I 46, 26.  
 2, 10. 11 . . . II 275, 20.  
 2, 10: II 396, 27. 397, 2. 16.

2, 15: I 227, 9 || II 352, 18.  
 3, 8: I 128, 27. — \*II 124, 12.  
 3, 10 . . . . I 190, 15.  
 3, 14: II 358, 16. 403, 5.  
 3, 19 . . . . II 385, 1.  
 3, 20: I 132, 14. — II 225,  
 4 || 349, 20. 362, 8. 14. 28.  
 3, 21: I 4, 23 || II 88, 6. 201,  
 11. 271. 2. 273, 3 || 301,  
 16. 310, 20. 348, 24. 352,  
 23.  
 4, 7: I 5, 23. 34, 27. 47, 15.  
 4, 13: I 24, 5 || II 287, 16 ||  
 309, 30.

Kolosser

I, 5 . . . . II 384, 17.  
 I, 10 . . . . I 228, 19.  
 I, 12: I 6, 16. 9, 4. 17, 4 ||  
 204, 10.  
 I, 13. 15 . . . II 348, 24.  
 I, 13 . . . . II 12, 22.  
 I, 15: I 10, 3. 32, 18. 29 ||  
 154, 17. 158, 27. 356, 20.  
 — II 12, 21. 41, 21. 88,  
 21. 119, 15. 22. 120, 8.  
 133, 7. 135, 7. 10. 139, 5.  
 167, 23. 178, 14. 194, 9.  
 21. 23. 215, 7. 219, 18.  
 230, 4. 21. 234, 27. 235,  
 5. 242, 26 || 303, 19. 348,  
 19. 361, 20.  
 I, 16: I 298, 16. — II 141,  
 27 || 339, 21.  
 I, 18: I 159, 21. — II 151,  
 2 || 303, 19.  
 I, 19: I 42, 24 || II 350, 24.  
 I, 24: I 33, 19 || II 119, 28.  
 I, 25 . . . . I 21, 7.  
 2, 3 . . . . II 344, 20.  
 2, 8: I 54, 11. 15. 16. 18. 27.  
 2, 9: I 42, 24 || II 350, 24.  
 2, 10 . . . . II 350, 25.  
 2, 12 . . . . II 239, 25.  
 2, 14 . . . . II 378, 9.  
 2, 15: I 39, 23. 26 || 106, 26.  
 186, 25. 27. — II 207, 5.  
 2, 16: I 128, 21. 133, 14.  
 — II 240, 6. 8 || 374, 21.  
 2, 18. 19 . . . II 8, 24.  
 2, 18 . . . . [I 77, 12].  
 2, 19 . . . . I 8, 9.  
 3, 1 . . . II 180, 11. 239, 25.  
 3, 5: II 54, 6. 188, 29 || 359, 1.  
 3, 8 . . . . I 342, 3.  
 3, 9. 10: II 235, 6 || 364, 22.  
 3, 9 . . . . II 133, 14.  
 3, 10: II 134, 5. 235, 19.  
 23. 29. 265, 3 || 348, 20.  
 361, 22.



3, 17 . . . . II 248, 6.  
4, 6: I 230, 2. — II 80, 23.

**I Thessalonicher**

3, 13 . . . . II 370, 28.  
4, 13-15 . . . . I 188, 3.  
4, 15, 16 . . . . II 18, 22.  
4, 16, 17 . . . . II 18, 27.  
4, 16 . . . . I 187, 30.  
5, 2 . . . . I 211, 13.  
5, 5 . . . . I 189, 15.  
5, 6, 8 . . . . I 268, 8.  
5, 7 . . . . II 379, 22.  
5, 17: II 324, 19. 325, 1.  
349, 18. 358, 22.

**II Thessalonicher**

1, 5 . . . . I 280, 20.  
2, 1-12 . . . . II 177, 3.  
2, 2 . . . . I 211, 13.  
2, 3, 4: I 172, 17. — II  
116, 1 || 327, 15.  
2, 4: II 115, 8. 118, 9 ||  
371, 8.  
2, 6-10 . . . . I 172, 21.  
2, 9, 10 . . . . I 173, 15.  
2, 9: II 116, 26 || 308, 16.  
2, 10-12 . . . . I 172, 29.  
3, 1 . . . . I 261, 5.

**Hebräer**

1, 3: II 11, 5. 15. 168, 15.  
230, 2. 231, 11.  
1, 5 . . . . I 135, 30.  
1, 6 . . . . II 303, 19. 335, 5.  
1, 7 . . . . I 13, 29.  
1, 8 . . . . II 353, 2. 360, 23.  
1, 9 . . . . II 150, 29.  
1, 14: II 4, 13. 249, 27 |  
370, 7.  
2, 10 . . . . II 35, 28.  
2, 12 . . . . II 335, 28.  
2, 14, 15 . . . . II 169, 1-7.  
2, 14 . . . . I 43, 11.  
2, 15: I 289, 13 || II 336, 17.  
2, 17: II 4, 25. 197, 21. 230,  
25. 242, 27. 252, 3 || 320,  
20. 334, 14.  
3, 1: I 231, 10. 292, 11. —  
II 4, 25. 197, 21. 230, 25.  
242, 27. 252, 3 || 320, 20.  
334, 14.  
3, 5: I 42, 18. 24 || II 192, 10.  
3, 14 . . . . I 11, 17.  
4, 3 . . . . II 313, 4.  
4, 9 . . . . II 374, 20.  
4, 12 . . . . I 15, 11. 34, 24.

4, 14, 15: II 230, 25. 242,  
27. 252, 3 || 320, 20.  
4, 14: II 4, 25. 90, 27. 249,  
15. 16 || 381, 3.  
4, 14-16 . . . . I 231, 10.  
4, 14 f. . . . II 334, 14.  
4, 14: I 13, 22 || II 197, 21.  
4, 15: I 123, 14 || II 335, 22.  
5, 1 . . . . I 27, 6.  
5, 10: II 4, 25. 197, 21. 230,  
25. 242, 27. 252, 3 || 320,  
20. 334, 14.  
5, 11: I 307, 24. — II 63, 2.  
182, 20.  
5, 12-14: I 248, 30 || II 366,  
4. 369, 8.  
5, 12: I 3, 6 || 254, 23.  
287, 21.  
5, 14: I 254, 22. 23. 287,  
21. — II 83, 18. 19.  
6, 4 . . . . II 338, 22.  
6, 5 . . . . II 263, 13.  
6, 20: II 4, 25. 197, 21. 230,  
25. 242, 27. 252, 3 || 320,  
20. 334, 14.  
7, 20, 21 . . . . II 334, 14.  
7, 26: I 27, 12 || II 4, 25.  
197, 21. 230, 25. 242, 27.  
252, 3 || 320, 20. 334, 14.  
7, 27 . . . . I 27, 6.  
8, 1-6 . . . . I 231, 10.  
8, 1: I 34, 20 || II 4, 25. 197,  
21. 230, 25. 242, 27. 252,  
3 || 320, 20. 334, 14.  
8, 3: I 27, 6 || II 335, 19.  
8, 5: I 128, 19. — II 47, 24.  
9, 11: II 4, 25. 197, 21. 230,  
25. 242, 27. 252, 3 || 320,  
20. 334, 14.  
9, 13 . . . . I 27, 2.  
9, 14 . . . . I 27, 12.  
9, 24 . . . . II 182, 11.  
9, 26: I 330, 15 || II 313,  
4. 374, 2. 5.  
10, 1: I 128, 20. 301, 10 || II  
373, 5.  
10, 4 . . . . I 27, 2.  
10, 10 . . . . II 320, 20.  
10, 12 . . . . I 27, 6.  
10, 13 . . . . II 359, 5.  
10, 29 . . . . II 228, 6.  
10, 32-36 . . . . I 41, 3.  
10, 32 . . . . I 41, 10.  
10, 33 . . . . I 41, 11.  
10, 34 . . . . I 41, 12.  
10, 35 . . . . II 352, 13.  
11, 16 . . . . II 291, 24.  
11, 37-38: II 159, 10. 170, 8.  
12, 2: I 34, 19 || II 35, 28.  
12, 10 . . . . II 354, 15.

12, 15, 16 . . . . II 392, 22.  
12, 22, 23 . . . . II 225, 5.  
12, 22: II 96, 1. 180, 10. 17.  
291, 24.  
12, 28 . . . . II 339, 17.  
12, 29: I 283, 1. 4. 20. —  
II 140, 1. 8. 10. 142, 4. 6.  
13, 3 . . . . I 152, 21.  
13, 8 . . . . II 372, 23.  
13, 21 . . . . II 402, 34.

**I Timotheus**

1, 12: I 24, 5 || II 287, 16.  
1, 15: I 116, 3. 289, 13.  
297, 25.  
1, 19 . . . . I 211, 15.  
2, 1, 2 . . . . II 290, 21.  
2, 1 . . . . II 331, 2.  
2, 8-10 . . . . II 300, 3.  
2, 8: I 254, 18. — II 195,  
28 || 316, 27. 317, 29. 318,  
5. 395, 21. 24. 397, 21.  
2, 9, 10 . . . . II 318, 16.  
2, 9 . . . . II 318, 7.  
2, 10 . . . . II 318, 12.  
3, 2 . . . . I 244, 22.  
3, 15 . . . . II 35, 6.  
3, 16 . . . . I 228, 15.  
4, 4, 5 . . . . II 248, 9.  
4, 10: I 245, 13. 277, 15.  
297, 16.  
4, 13 . . . . II 77, 16.  
5, 3, 16, 17 . . . . II 377, 17.  
5, 14: II 272, 12 || 371, 8.  
5, 18 . . . . I 322, 13.  
6, 7 . . . . II 129, 22.  
6, 11 . . . . II 183, 12.  
6, 12 . . . . II 142, 8.  
6, 15 . . . . II 223, 13.  
6, 17, 18 . . . . II 172, 27.  
6, 18, 19 . . . . II 344, 20.  
6, 20, 21 . . . . I 211, 13.

**II Timotheus**

1, 3 . . . . II 64, 20.  
1, 10 . . . . I 255, 19.  
2, 5: I 4, 12 || II 115, 8.  
273, 2.  
2, 8: I 87, 2. — II 148, 13.  
2, 11 . . . . I 190, 16.  
2, 12 . . . . I 34, 21.  
2, 15 . . . . II 2, 2.  
2, 18 . . . . I 211, 12.  
2, 20, 21 . . . . I 340, 8.  
3, 4 . . . . II 343, 7.  
3, 6, 7 . . . . II 94, 25.  
3, 17: II 183, 12. 188, 26.  
4, 5 . . . . I 268, 8.

4, 7. 8 . . . . .	II 202, 28.
4, 7 . . . . .	II 142, 8.
4, 18 . . . . .	II 402, 34.
<b>Titus</b>	
1, 6-II . . . . .	I 244, 18.
1, 6 . . . . .	I 244, 22.
1, 9: I 244, 20. 245, 1. —	II 77, 15.
1, 10. II . . . . .	I 244, 21.
2, 2 . . . . .	II 1, 10.
2, 14 . . . . .	I 296, 19.
3, 3. 4 . . . . .	I 117, 8.
3, 5. 6: I 117, 12    II 297, 3.	
3, 10. II . . . . .	II 67, 3.

**Apokalypse des Johannes**

1, 5 . . . . .	I 199, 21.
1, 6 . . . . .	II 225, 1.
1, 20: II 323, 10. 352, 18.	
2, 1. 8. 12. 18: II 323, 10.	
2, 7 . . . . .	*II 103, 20.
2, 23: I 40, 10    317, 16.	
3, 1. 7. 14 . . . . .	II 323, 10.
3, 20 . . . . .	II 370, 24.
5, 8 . . . . .	II 234, 19. 21.
5, 9: I 46, 25. 26    II 377, 1.	
5, 10 . . . . .	II 225, 1.
6, 9 . . . . .	I 27, 3. 37, 12.
7, 2 . . . . .	I 79, 9.

7, 3-8 . . . . .	II 97, 1.
9, 4 . . . . .	II 97, 1.
10, 4 . . . . .	II 76, 22.
10, 9. 10 . . . . .	II 76, 11.
12, 3-17 . . . . .	II 370, 29.
13, 2. 4. II . . . . .	II 370, 29.
13, 8 . . . . .	II 313, 4.
14, 1 . . . . .	II 97, 1.
16, 12 . . . . .	I 79, 9.
16, 13 . . . . .	II 370, 29.
17, 8 . . . . .	II 313, 4.
20, 2 . . . . .	II 370, 29.
20, 4 . . . . .	I 27, 3.
21 . . . . .	II 93, 25.
22, 12 . . . . .	I 40, 10.

**Kirchliche Schriftsteller.**

**Agrapha**

(her. von A. Resch, T. U. V 4)

64 . . . . .	I 258, 14.
114 f. . . . .	II 196, 5    299, 19.
144 . . . . .	II 291, 26.
423 Anm. I: I 184, 18. 190, 1.	
441 ff. Nr. 75. 79. 80. 81: II 232, 11.	
470 . . . . .	I 102, 13.

**Aristides**

(Apolog.)

2, 5 f. ed. Hennecke: II 139, 1.	
4, 3 f. ed. H. . . . .	II 134, 15.
32, 2 ff. ed. H.: II 238, 15.	
35, 9 ed. H. . . . .	[I 77, 12.]

**Athenagoras**

(Supplicatio pro Christ.)

III (VII 14 Otto, p. 4 Schw.)	II 97, 24.
XV (VII 66. 68 Otto, p. 15 sq. Schw.) . . . . .	II 212, 11.

**Augustinus**

De haeres. XLIII (VIII p. 10 Anm. i ed. Maur.)	II 333, 27.
--	-------------

**Barnabas**

5, 9 . . . . .	I 115, 23.
16, 8 . . . . .	II 344, 25.

**Brief an Diognet**

II (III 160sq. Otto):	II 212, 11.
-----------------------	-------------

**Clemens Alexandrinus**

(Protrepticus)

II 17. 18 p. 15 Potter: I 286, 12.	
IV 48 p. 42. 43: II 42, 23.	
VI 70 p. 60. . . . .	II 90, 5.
XII 120 p. 92 sq.: II [97, 4.]	

(Paedagogus)

I 6 p. 125 . . . . .	I 24, 19.
II 1, 18 p. 176: II 90, 5.	
II 10, 85 p. 222: I 354, 8.	
III 1, 3 p. 252: II 145, 1.	
III 3, 25 p. 267 sq.: II 245, 5.	
III 8, 44 p. 280: II 390, 7.	

(Stromata)

I 1, 10. 22, 150 p. 321. 410sq. . . . .	II 90, 5.
I 21, 101-107 p. 378-384: I 281, 26.	
I 21, 145 p. 407: I 291, 25.	
I 24, 158 p. 416: II 196, 5    299, 19.	
II 2, 6 p. 431: II 349, 26.	
II 20, 110. III p. 487: II 311, 16 ff.	
IV 172 p. 642 . . . . .	II 47, 8.
V 5, 29 p. 662 sq.: II 90, 5.	
V 6, 34 p. 665: II 165, 3.	
V 9, 57 p. 680 (Lysis-Brief): I [141, 16.] 247, 20.	
V 11, 70 p. 688: I 347, 11.	
V 11, 76 p. 691: I 59, 4.	
VI 14, 114 p 798. VII 14, 88 p. 886 . . . . .	I 293, 28.
VI 43 p. 762 . . . . .	II 65, 11.

VII 2, 5 p. 831: II 350, 17.	
VII 5, 28 p. 845: II 349, 26.	
VII 6, 34 p. 851: II 390, 7.	
VII 7, 35 p. 851: II 317, 22.	
VII 7, 36 p. 852: II 317, 15.	
VII 7, 39. 44 p. 853. 857: II 353, 15.	
VII 7, 41 p. 854. 855: II 308, 4. 18.	
VII 7, 42 p. 855: II 390, 23.	
VII 7, 43 p. 856: II 397, 19.	
VII 7, 43 p. 856. 857: II 400, 22.	
VII 8, 49 p. 861: II 319, 21.	

(Quis dives salvetur)

XLII p. 960 . . . . .	I 247, 22.
-----------------------	------------

(Eclogae proph.)

19 p. 993. 994: II 336, 16.	
25 p. 995 . . . . .	II 390, 7.
52 p. 1001 . . . . .	II 352, 16.

**Clemens Rom.**

(Ad Corinth.)

I 25, 2 . . . . .	I 372, 7.
-------------------	-----------

**Clementin. Homilien**

V 18 . . . . .	I 321, 9.
XVII 7 ff. . . . .	II 178, 4.
XVII 8 . . . . .	II 134, 15.

**Clementin. Recognit.**

I 45 . . . . .	II 97, 5. 103, 20.
IV 36 . . . . .	II 243, 27.

**Dialog, himmlischer**

citirt von Celsus: \*II 232, 11.  
Fr. daraus . . . \*II 232, 12.

**Dialog des Jason und Papisus**

citirt von Celsus u. Origenes:  
I 325, 5 f. 16 ff.

**Epiphanius**

(Panarion)

I 25, 2. 26, 10. 31, 4-6, 40,  
2, 5 . . . II 101, 4 ff.  
I 26, 10, 31, 5. 6: II 100, 4 ff.  
I 26, 10 . . . [II 50, 1.]  
I 27, 5 . . . II 67, 16.  
I 27, 6 . . . II 65, 26.  
I 31, 7. 20 . . . \*II 64, 22.  
I 31, 14 . . . II 104, 25.  
I 37, 2. 7 . . . II 98, 18.  
I 42, 4 . . . \*II 57, 23.

**Eusebius**

(Hist. eccles.)

II 23, 19. 20: I 97, 8.  
143, 24.  
IV 15, 18 ff. . . II 281, 19.  
IV 15, 18 . . . II 271, 22.  
IV 26, 7-11 (Melito): \*II  
287, 24.  
IV 29, 5 . . . II 68, 13.  
V 1, 26 . . . II 245, 5.  
VI 36, 1 . . . II 177, 23.

(Praep. evang.)

I 10, 50 (Philo aus Sanchu-  
niathon) . . . \*II 111, 15.  
IV 2, 8. 13. 3, 14: II 154, 27.  
XI 36, 1 . . . II 60, 11.

**Evangelia apoerypha**

p. 394 (ed.<sup>2</sup> C. Tischendorf)  
II 97, 5.

**Henoch**

VI . . . \*II 58, 18.  
X. LXVII-LXIX: \*II 56, 7.

**Hermas**

Vis. II 4, 1 . . . II 65, 11.  
Mand. VI 2 . . . II 399, 17.

**Hieronymus**

(De viris illustr.)

XVIII . . . II 372, 22.

Quellen bei **A. Hilgenfeld**,  
Die **Ketzergesch.** des Ur-  
christ.

sind citirt:

II 57, 23. 58, 3. 64, 23. 65,  
7. 66, 1. 6. 67, 16. 68, 13.  
81, 20. 95, 3. 97, 2. 99, 1.  
31. 101, 4. 103, 12. 104, 23.

**Hippolytus**

(Philosophumena)

V 7. X 9 . . . II 66, 1.  
V 16 . . . II 65, 11.  
VI 35 . . . \*II 64, 22.  
VII 38. X 20 . . . II 58, 3.

**Ignatius**

(ad Ephes.)

XIX 1: I 366, 20. — II 230,  
16. 252, 9 | 357, 14. 19.

(ad Magn.)

X 1 . . . I 11, 25.

(ad Smyrn.)

V 2 . . . II 165, 3.

**Johannes Chrysostomus**

Hom. XXIX 1 ad I Cor. 12  
(X 260 B C Montf.): II  
155, 12.

**Josephus**

(Antiquitates Jud.)

I 12, 2 (213, 214): II 52, 13.  
III 12, 3 (280-286): II 373, 18.  
XI 8, 3-5 (317-339): II 54, 20.  
XVIII 5, 2 (116-119): I 96, 34.  
XX 9, 1 (200. 201): I 97, 8.  
143, 24.

(c. Apion.)

*περὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων ἀρ-  
χαιότητος ἐν δυνάμει*: I 68,  
14; *περὶ τῆς Ἰουδαίων  
ἀρχαιότητος δύο βιβλία*:  
I 281, 30.

I 14, 75-92 (Manetho): I  
207, 23.

I 22, 163-165. 183 ff.: I  
67, 27.

II 36, 256. 257: II 90, 5.

**Irenaeus (Adv. haer.)**

I 1, 5 . . . II 104, 25.  
I 1, 7. 8 . . . II 59, 15.

I 1, 9-11. 14 . \*II 64, 22.

I 1, 9. 10 . . . II 105, 2.

I 1, 9 . . . II 94, 10.

I 1, 10. 11 . . . \*II 264, 8.

I 1, 12 . . . II 243, 27.

I 1, 13 . . . \*II 123, 16.

I 14, 2: II 108, 1. 109, 14.

I 14, 3 . . . II 308, 20.

I 16, 1. 17 . \*II 161, 6.

I 16, 2. 3 . . . II 81, 22.

I 16, 2 . . . II 65, 15.

I 19, 3. 20, 2: II 109, 14.

I 19, 4. 28, 3-7: II 190, 23.

I 20, 4: II 65, 26. 67, 16.

I 25, 1 . . . \*II 57, 23.

I 27, 2. 28, 2: II 103, 15.

I 28, 3 . . . II 101, 4 ff.

I 28, 4. 6. 7: \*II 123, 10.

I 28, 4 . . . II 100, 4 ff.

III 10 . . . I 111, 22.

III 42 . . . II 387, 6.

IV 51, 1 . . . \*II 124, 3.

V 13, 1 sqq. . . II 15, 7.

V 17, 3. 4 . . . II 103, 20.

**Justinian**

(Ep. ad Mennam)

IX p. 487. 506 (Mansi Coll.  
Conc.) . . . II 397, 5.

IX p. 489 B C: II 333, 27.

**Justinus**

(Apol. I)

I 9 (I 28. 30 Otto): II 212, 11.

I 12 (I 36) . . . II 243, 27.

I 26 (I 80. 82): \*II 57, 23.

I 26 (I 80) . . . II 65, 15.

I 44 (I 124. 126): II 65, 11.

I 59. 60 (I 158-162): II

90, 5.  
I 66 (I 180. 182): II 274, 7.

(Apol. II)

II 12 (I 234. 236 Otto): II  
97, 24.

(Dialog. c. Tryph.)

4 (II 18 Otto) . . . II 134, 15.

30. 35 (II 100. 116 sq.): II

243, 27.

86. 138 (II 310. 486): II

103, 20.

**Pseudo-Justinus**

(Cohort.)

XXIX (II 100. 102 Otto): II  
90, 5.

(De resurrect.)  
I, 13 (III 210 Otto): I 200, 6.  
(Quaest. et resp. ad orthodox.)  
Nr. 118 (V 192, 194 Otto):  
II 400, 22.

**Lactantius**

(Divin. instit.)  
I 21, 31-37 (CSEL. XIX  
84 sq.) . . . II 204, 4.

**Melito (Fragment)**

Nr. 1 (IX 410 Otto) aus  
Euseb., Hist. eccl. IV 26,  
7-11 . . . \*II 287, 24.

**Minucius Felix (Octavius)**

VIII 4: II 211, 18, 253, 3.  
VIII 5. XI: II 264, 1.  
IX . . . II 97, 24.  
IX 1 . . . II 271, 22.  
XII 5 . . . II 238, 17.  
XVIII 10 . . . II 178, 4.  
XXVIII 9 . . . II 39, 2.  
XXX . . . II 245, 5.  
XXXII . . . II 141, 8, 15.  
XXXV 3 . . . II 390, 7.

**Onomastioa sacra,**  
ed. P. de Lagarde,

sind citiert:

II 31, 23, 49, 11, 50, 2, 102,  
20, 115, 8, 174, 12, 239,  
22, 327, 18, 382, 25.

**Origenes**

(c. Cels.)

I 6 . . . II 347, 27.  
I 21 . . . II 354, 8.  
II 9 . . . II 361, 1, 3.  
II 11, 20 . . . II 356, 5.  
II 13 . . . II 308, 20.  
II 20 . . . II 315, 4.  
III 41 . . . II 368, 8.  
III 51 . . . II 381, 13.  
III 75: II 351, 5, 354, 8.  
IV 5 . . . II 350, 17.  
IV 12, 13, 21. V 15: II  
390, 13.  
IV 12, 13. V 15: II 390, 7.  
IV 39 . . . II 351, 25.  
IV 56 . . . II 368, 8.  
IV 57 . . . II 368, 14.  
IV 70 . . . II 313, 13.

IV 93 . . . II 371, 22.  
V 4, 11 . . . II 333, 28.  
V 10, 11, 13: II 315, 28.  
V 11 . . . II 334, 19.  
V 12: II 320, 17, 350, 17.  
V 16 . . . II 374, 17.  
V 31 . . . II 388, 1.  
V 49 . . . II 371, 22.  
VI 51 . . . II 356, 6.  
VI 70, 71 . . . II 351, 5.  
VI 71 . . . II 368, 1.  
VI 77 . . . II 368, 17.  
VII 44: II 299, 19, 318, 26,  
397, 19.  
VII 45, 46. VIII 60, 62: II  
389, 22.  
VIII 12, 13, 26: II 333, 28.  
VIII 16 . . . II 386, 4.  
VIII 17 . . . II 348, 19.  
VIII 34 . . . II 323, 9.  
VIII 36, 64 . . . II 324, 11.  
VIII 46 . . . II 326, 16.  
VIII 49 . . . II 351, 5.  
VIII 66 . . . II 315, 28.  
VIII 70 . . . II 391, 13.

(Comm. in Gen.)

III 6 (VIII 20 Lomm.): II  
315, 12.  
Fr. (VIII 6 L.): II 368, 14.

(Comm. in Matth.)

XIII 2 (III 214 L.): II  
322, 23.  
XIII 28 (III 260 sq. L.): II  
399, 17.  
XIII 30 (III 265 sq. L.): II  
381, 13.  
XV 3 (III 331 L.): II  
245, 12.  
XV 11 (III 349 L.): II  
387, 22.  
XV 14 (III 357 L.): II  
332, 2, 3.  
XV 24 (III 378 L.): II  
361, 1, 3.  
XV 31 (III 394 L.): II  
374, 17.  
XV 31 (III 393 sq. L.): II  
373, 1.  
XV 31 (III 395 L.): II  
374, 11.  
XVI 5 (IV 14 sq. L.): II  
325, 20.  
XVI 22 (IV 65 L.): II  
325, 2.  
XVI 28 (IV 79 L.): II  
299, 19.  
XVII 36 (IV 170 sq. L.): II  
346, 29.

(In Matth. ser. vet.  
interpr.)

92 (IV 431-435 L.): II 205, 16.  
92 (IV 434 L.) . . . I 24, 19.

(Comm. in Joh.)

I 14 (13) (I 31 L.): II  
387, 6.  
I 17 (I 36 L.): II 338, 3.  
I 30 (28) (I 63 L.): II  
320, 13.  
I 34 (31). 40 (35) (I 68,  
79 sq. L.): II 352, 24.  
II 29 (35) (II 55 L.): II  
382, 16.  
VI 20 (36) (I 231 L.): II  
314, 14.  
X 13 (17) (I 304 L.): II  
365, 8.  
X 21 (37) (I 350 L.): II  
334, 4.  
XIII 1. XXVIII 5 (6) (II  
2 sq. 318 L.): II 325,  
20.  
XIII 21 (II 35 L.): II  
368, 8.  
XIII 27 (II 48 L.): I  
108, 25.  
XIII 33 (II 62 L.): II  
369, 15.  
XIX 1 (5) (II 146 sq. L.):  
II 346, 14.  
XIX 3 (14) (II 167 L.): II  
374, 17.  
XX 16 (18) (II 327 sq. L.):  
II 350, 17.  
XXVIII 4 (4, 5) (II 314 sq. L.):  
II 318, 26.  
XXVIII 4 (II 314 L.): II  
330, 12.  
XXVIII 5 (6) (II 318 L.): II  
319, 21.  
XXXII 7 (11) (II 412 L.): II  
347, 28.  
XXXII 19 (32) (II 482 L.): II  
372, 11.  
(Comm. in ep. ad Rom.)  
II 12, 13 (VI 116-143 L.):  
II 52, 9.  
VIII 4 (VII 208 sq. L.): II  
333, 28.  
IX 26 sqq. (VII 327 sqq. L.):  
II 281, 10.  
(Ep. ad African.)  
II, V, XIII (XVIII 22, 27, 42  
L.) . . . II 332, 2, 3.

- (Exhortatio)
- VI (I 7, 17) . II 215, 19.  
 VII (I 8, 24 ff.) : II 12, 11.  
 VII (I 9, 1 f.) : I 214, 17.  
 VII (I 9, 5 ff.) : II 12, 23.  
 XI (I 11) . I 27, 14.  
 XXIX (I 25, 3 ff.) : II 205, 16.  
 XLVI (I 42, 6-9) : I 321, 13.
- (In Gen. hom.)
- I 2 (VIII 107 sq. L.) : II 349, 21.  
 I 13 (VIII 121 L.) : II 351, 5.  
 I 13 (VIII 122 L.) : II 352, 16.  
 II 2 (VIII 134 L.) : II 58, 3.  
 II 2 (VIII 135 L.) : I 314, 21.  
 V 3-6 (VIII 174-180 L.) : I 318, 25.
- (In Lev. hom.)
- VII (IX 300sq. L.) : II 371, 22.  
 VII 5 (IX 305 L.) : II 371, 11.  
 VIII 3 (IX 318 L.) : II 329, 1.  
 XV 2 (IX 425 L.) : II 381, 13.
- (In Num. hom.)
- V 1 (X 40 L.) : II 400, 22.  
 XXVIII 2 (X 366 L.) : II 58, 16.
- (In Jos. hom.)
- XXIII 3 (XI 194-196 L.) : II 246, 26.  
 XXIII 4 (XI 197 L.) : [I 76, 10.]
- (In Jerem. hom.)
- I 16. XII 5 (XV 126 sq. 237 sq. L.) : II 387, 22.  
 II 2. 3. XVI 6 (XV 131-133. 297 L.) : II 390, 13.  
 VIII 2 (XV 195 sq. L.) : II 363, 1.  
 IX 1 (XV 205 L.) : II 387, 6.  
 IX 2 (XV 207 L.) : II 328, 18.  
 X 5 (XV 218 L.) : II 347, 26.  
 XI 3 (XV 225 L.) : II 377, 18.  
 XII 7 (XV 240 sq. L.) : II 367, 6.  
 XIV 4 (XV 259 L.) : II 375, 23. 377, 18. 378, 4.  
 XIV 7 (XV 264 L.) : II 322, 23.
- XVI 10. XV 5 (XV 302. 285 L.) . . . II 378, 9.  
 XIX 2 (XV 359 L.) : II 390, 23.
- (In Ezech. hom.)
- I 3 (XIV 12 L.) : II 390, 7.  
 I 3 (XIV 14 sq. L.) : II 388, 1.  
 V 4 (XIV 75 L.) : II 377, 18.  
 VI 4 (XIV 84 sq. L.) : II 371, 8.  
 XIV 3 (XIV 178 L.) : II 370, 24.
- (In Luc. hom.)
- XII (V 127 L.) : II 399, 17.  
 XXIII (V 177 L.) : II 398, 27.  
 XXXV (V 218 L.) : II 399, 17.
- (De oratione)
- II. XIV . . . II 196, 5.  
 XI a. E. . . II 280, 9.  
 XV. XVI . . . II 4, 23.
- (De principiis)
- I praef. Cap. X (XXI 26 L.) . . . I 11, 13.  
 I 1, 6 (XXI 33 sq. L.) : II 134, 15.  
 II 4. 5 (XXI 165-185 L.) : II 387, 6.  
 III 1, 2 (XXI 372 sq. L.) : II 311, 16 ff.  
 III 4, 2. 3 (XXI 334sq. L.) : II 387, 26.  
 IV 5 (XXI 492 L.) : II 338, 3.  
 IV 16 (XXI 510 L.) : II 351, 25.  
 IV 35 (XXI 476 L.) : II 58, 16.
- (Selecta in Psalm.)
- 28, 2 (XII 115 L.) : II 330, 21.
- (Selecta in Jerem.)
- 24 (XV 450 L.) : II 363, 1.
- (Citirt eigene Schriften)
- Περὶ ἀναστάσεως* : II 21, 13.  
*Ἐξηγητικά εἰς τὴν Γένεσιν* : I 308, 7. 313, 6. (II 352, 7).  
*Τὰ πραγματευθέντα ἡμῶν εἰς τὴν Γένεσιν* : II 120, 20. 131, 3.  
*Ἐξηγητικά τῆς πρὸς Θεσσα-*
- λονικεῖς προτέρας ἐπιστολῆς* . . . I 188, 10.  
*Ἐξηγητικά τῶν προφητῶν* . . . II 182, 6.  
*Ἐξηγητικά εἰς τὴν πρὸς Ρωμαίους* . . . II 281, 10.  
*Τὰ πραγματευθέντα ἡμῶν εἰς τὸν μὲ καὶ τὸν μὲ ψαλμὸν* . . . II 182, 7.
- Philo
- (De Abrahamo)
- XVIII (II 13 Mangey) : II 49, 11.
- (De gigant.)
- II-IV (I 263-265) : II 58, 25.  
 II (I 263) . . . II 11, 13.  
 III u. IV (I 264. 265) : I 365, 9.  
 XIII (I 270. 271) : I 301, 11.  
 XIV (I 271) . . . II 49, 11.
- (Legum alleg.)
- III 8 (I 92) . . . II 372, 11.
- (De migrat. Abr.)
- XVI (I 450) : II 171, 31; vgl. *ὡς καὶ τῶν πρὸς ἡμῶν τινες ἐδίδαξαν*, ebenda Z. 32 f.
- (De mutat. nom.)
- IX. X (I 588 sq.) : II 49, 11.  
 XII (I 590) . . . II 49, 12.  
 XXIII sq. XXIX (I 598 sq. 602) . . . II 49, 12.
- (De officio mundi)
- IV. V (I 4. 5) . . . II 118, 20.
- (Quis rer. divin. heres sit)
- XLV (I 504) . . . II 101, 11.
- (Quod deus immut.)
- X (I 279. 280) . . . I 276, 18.
- (De somn.)
- I 22 (I 641) . . . II 11, 13.  
 I 22 (I 641. 642) : II 91, 26.
- (De special. leg.)
- III (II 301) . . . II 27, 28.
- (De vita contemplativa)
- II (II 473) . . . I 165, 1.

**Photius**

Bibl. cod. 117 (p. 92<sup>a</sup>, 22 sq. B.) . . . . II 333, 27.

**Praedicatio Petri**

IV 58, 33 ed. Hilg.: I 77, 12.

**Tatian**

(Orat. ad Graec.)

δ πρὸς Ἑλληνας λόγος: I 68, 16.

III (VI 12, 14 Otto, p. 3 Schw.): I 337, 11. — II 21, 28, 22, 27.

(Fragmente)

VII u. VIII (p. 49 sq. Schw.): II 122, 24.

VIII (p. 50, 1 sqq. Schw.): II 356, 6.

**Tertullian**

(De anima)

XXXIV. LVII. II 65, 15.  
XLIV . . . . II 228, 24.

(Apologet.)

IX . . . . II 245, 5.  
XVI . . . . II 400, 22.  
XXX . . . . II 396, 11.  
XXXII. XXXV: II 281, 19.

XXXVII . . . . II 271, 22.  
L . . . . II 293, 15.

(De carne Christi)

V . . . . II 165, 3.  
XI . . . . II 178, 4.

(De corona)

XI . . . . II 291, 13.

(De cultu fem.)

I 3. II 10 . . . II 58, 16.

(De idol.)

XI . . . . II 253, 3.  
XIX . . . . II 291, 13.

(Adv. Jud.)

X . . . . II 103, 20.

(Adv. Marc.)

I 2. 4 . . . . II 143, 31.  
I 14 . . . . \*II 57, 23.  
III 10. 11 . . . II 142, 22.  
III 19 . . . . II 103, 20.

(De oratione)

IV . . . . II 363, 1.

(De pudicit.)

I a. A. . . . II 381, 13.

(Scorp.)

V . . . . II 253, 3.

(Adv. Valentin.)

XV . . . . II 59, 15.  
XXIX . . . . \*II 64, 22.

**Pseudo-Tertullian**

(Adv. omnes haeres.)

II . . . . II 98, 18.

**Theodoretus**

(Graecar. affect. curat.)

disp. XI (IV 987, Sch.): I 298, 28.

(Haeres. fab. comp.)

I 9 . . . . II 102, 20.  
I 10. 11 . . . . II 308, 20.  
I 11 . . . . II 97, 10.  
I 24 . . . . \*II 57, 23.

**Theophilus Alexandr.**

Ep. synod. II (Galland. VII 610 A) . . . . II 333, 27.

**Theophilus ad Autolycum**

II 2 (VIII 48 Otto): II 212, 11.

III 3. 8 (VIII 194. 210): I 321, 9.

**Nicht-kirchliche Schriftsteller.****Aelian**

(De anim.)

I 9. V 10-13: \*I 351, 3.  
I 35 . . . . \*I 357, 3. 19.  
III 23. X 16 . . \*I 371, 15.  
IV 10. V 49. VII 44. XI 15 . . . . \*I 360, 6.  
VI 50 (Cleanthes): \*I 355, 3.  
VI 58 . . . . \*I 371, 26.  
VII 7 . . . . \*I 359, 18.  
IX 16 . . . . \*I 357, 14.

(Varia historia)

III 36 . . . . I 118, 14.

**Ambrosius**

(Brief an Origenes)

Fr. a . . . . II 311, 9.

**Ammian. Marcellin.**

XXII 16, 21 . . II 78, 7.

**Apolloclod**

(Bibliothek)

I 6. 7 (2, 1) . . II 284, 27.  
I 14. 15 (3, 2): I 178, 16.  
I 20 (3, 6) . . . II 282, 23.  
II 122-124 (5, 12): I 178, 17.  
II 131. 132 (6, 3): I 219, 6.

III 122 (10, 4) . . I 219, 7.  
III 177-179 (14, 1): II 29, 22.  
III 188. 189 (14, 6, 2-4): II 282, 23.

(Bibl. Epit.)

3, 30. 31 . . . I 178, 16.

**Apollonius Rhodius**

(Argonautica)

IV 595 ff. . . . I 291, 8.

**Apuleius**

(De dogmate Platon.)

I . . . . II 78, 4. 13.

**Archilochos**  
(Fragmente)  
Nr. 96 [82] (Poetae lyr. gr.,  
Bergk II<sup>4</sup> p. 412): I 151, 27.

**Aristandros**  
περὶ Πλάτωνος: II 78, 4.

**Aristophanes**  
(Acharner)  
393 ff. . . . II 187, 14.  
(Eccles.)  
792 . . . . I 366, 22.

**Aristoteles**  
(Analyt. post.)  
I 13 (I 78<sup>b</sup>, 4 sqq.): II 397, 5.  
I 22 (I 83<sup>a</sup>, 33): I 66, 6.  
141, 1.  
(De anima)  
I 2 (I 40<sup>a</sup>, 2): II 397, 5.  
II 8 (I 42<sup>b</sup>, 5 sqq.): II 132,  
16.  
(Ethic. Nicom.)  
VIII 2 (II 115<sup>b</sup>, 6): II 111, 11.  
(Fragmente)  
Nr. 188 (V 151<sup>b</sup>, 15 sqq.):  
II 249, 29.  
(De generat. animal.)  
II 3 (I 736<sup>b</sup>, 5 sqq.): I 270, 26.  
(Hist. anim.)  
I 1 (I 488<sup>a</sup>, 7 sqq.): \*I  
351, 3.  
VIII 1 (I 588<sup>a</sup>, 29 sq.): I  
348, 8.  
IX 8 (I 613<sup>b</sup>, 23 sqq.): II  
144, 2.  
IX 38. 40 (I 622<sup>b</sup>, 19. 623<sup>b</sup>,  
5 sqq.): . . . \*I 351, 3.  
(De inventione)  
II (I 16): [I 74, 12.] II 48, 11.  
(De mundo)  
II (I 392<sup>a</sup>, 23): II 101, 11.  
IV (I 395<sup>b</sup>, 26 sqq.): II  
154, 26.  
VI (I 400<sup>a</sup>, 16 sq.): II 396,  
11.

(Organon)  
I 1 (I 268<sup>a</sup>, 7). II 351, 7.  
II 4. 8 (I 286<sup>b</sup>, 10. 290<sup>a</sup>, 7):  
II 397, 5.  
(De part. anim.)  
IV 10 (I 687<sup>a</sup>, 23 sqq.): I  
348, 8.  
(Phys. ausc.)  
I 9 (I 192<sup>a</sup>, 31): II 368, 2.  
II 2 (I 193<sup>b</sup>, 30): II 397, 5.  
(Problem.)  
XI 23. 51 (II 901<sup>b</sup>, 16. 904<sup>b</sup>,  
27) . . . . II 132, 16.  
XV 8 (II 912<sup>a</sup>, 28): II 397, 5.

**Arrian**  
(Epicteti dissert.)  
I 29, 40 . . . . II 166, 19.

**Bios des Plato**  
(καὶ ἄλλοι δὲ πλείονες τῶν  
Πλατωνικῶν ἐν τῷ Πλά-  
τωνος βίῳ τοιαῦτ' εἰρη-  
κασί) . . . . II 78, 6.

**Callimachus**  
(Hymn. in Jovem)  
6-8 . . . . I 279, 16.  
8. 9 . . . . I 279, 6.  
10 . . . . I 239, 11.  
(Fragmente)  
171. 374 (II 431 sq. 570  
Schm.) . . . . I 236, 12.

**Chaeremon**  
(ὁ Στωϊκός, Fragment aus der  
Schrift περὶ κομητῶν)  
Fr. a . . . . I 110, 6.

**Chrysipp** (Fragmente)  
3 (p. 705 bei Gercke, Jahrbv.  
f. class. Phil. Suppl. XIV  
1885) . . . . I 267, 3.  
bei Gellius VII (VI) 1, 8-13:  
II 124, 28.  
Fr. a (πολλαχοῦ ἐκθήμενος):  
I 91, 21.  
Fr. b (ἐν τῷ περὶ παθῶν θε-  
ραπευτικῷ): I 117, 16. —  
II 266, 19.

Fr. c (πολλαχοῦ τῶν συγ-  
γραμμάτων): I 141, 8.  
Fr. d (ἐν τοῖς ἑαυτοῦ συγ-  
γραμμασιν) . . . I 321, 5 ff.  
Fr. e (ἐν τῇ περὶ ἀγαθῶν  
καὶ κακῶν εἰσαγωγῇ):  
I 334, 22.  
Fr. f . . . . II 60, 9.

**Cicero**  
(Pro Flacco)  
28 . . . . II 45, 10.  
(Acad. post.)  
I 7, 27 . . . . II 368, 8.  
I 11, 40. 41 . . . II 269, 28.  
I 11, 42 . . . . II 187, 23.  
(Acad. prior.)  
II 6, 18 . . . . II 269, 28.  
II 33, 108 . . . II 187, 23.  
II 38, 120 . . . I 343, 14.  
(De deor. nat.)  
I 18, 48. 24, 66-68. 25, 71.  
27, 75. — II 23, 59: I  
284, 21.  
I 35, 97 . . . \*I 360, 6.  
II 14, 37-39 . . \*I 372, 12.  
II 14, 37 . . . I 327, 5.  
II 20, 52 . . . II 101, 11.  
II 47, 121 . . . I 346, 22.  
II 60, 150-152: I 348, 11.  
II 61, 154-64, 162: I 343, 14.  
III 9, 21 . . . \*I 351, 3.  
III 14, 35-37 . . II 142, 2.  
III 33, 82 . . . II 203, 15.  
(De divinatione)  
I 34, 74-35, 77: \*I 359, 18.  
II 30, 63. 64 . . I 363, 19.  
(De fato)  
12, 28 sqq. . . [I 150, 10.]  
(De finibus)  
V 27, 79 . . . II 52, 2.  
V 26, 76 . . . II 187, 23.  
(De legibus)  
I 8, 25 . . . . I 298, 28.  
(De officiis)  
I 7, 22 . . . . I 327, 5.  
(Tuscul. disp.)  
I 10, 20 . . . . II 52, 3.  
I 9, 19 . . . . II 142, 2. 11.  
II 22, 52: II 203, 15. 204, 18.

**Corpus paroemiogr. gr., ed.**  
Leutsch et Schn.,

I 444. II 199 . II 254, 13.  
I 169 sq. 439 sq. II 42 sq.  
566. 703 . . I 203, 13.  
II 407, 20 . . II 46, 8.

**Dio Chrysostomus**

(Orationes)

XXXIII (II 4. 23 sqq. Dind.):  
I 221, 18.

**Diodor**

I 98, 2 . . II 23, 2.  
IV 31, 5. 6 . I 219, 6.  
IV 71 . . . I 219, 7.  
IX 20. XIII 90. XX 71.  
XXXII 25: [I 337, 15-]  
II 22, 12.  
XI 9, 4 . . . I 146, 25.  
XIII 86, 3. XX 14, 4: II  
28, 11.

**Diogenes Laërtius**

Prooem. 7 (Sotion): II 27, 28.  
II 3, 12. 15 . II 12, 7.  
II 9, 105 . . I 116, 21.  
III 1, 2 . . II 78, 4.  
III 1, 5 . . II 78, 13.  
III 69 . . . II 368, 8.  
IV 3, 16: I 116, 22. 260, 7.  
VI 2, 23 . . . I 165, 17.  
VI 5, 87 (Antisthenes): I  
165, 2.  
VII 1, 46 . . . II 269, 28.  
VII 1, 55 . . . II 132, 16.  
VII 1, 101. 102: II 52, 2.  
VII 1, 117. 119. 127. 128:  
II 119, 16.  
VII 1, 134 . . . II 368, 8.  
VII 1, 136. 148. 7. 137. 188:  
I 321, 9.  
VII 1, 137-140: II 7, 10.  
VII 1, 137-139: II 11, 13.  
VII 1, 137. 138. 141: I 338,  
3. — II 21, 23.  
VII 1, 138-141: I 267, 3.  
VII 1, 140 . . . II 368, 1.  
VII 1, 147 . . . I 327, 2.  
VII 1, 150 . . . II 368, 2.  
VII 1, 157: II 142, 13. 19.  
VII 1, 159 . . . II 382, 16.  
VII 7, 191 . . . II 166, 19.  
VIII 1, 31 . . . I 270, 20.  
VIII 1, 41 (Hermippus): I  
178, 13.  
VIII 2, 60. 61. 67: I 145, 19.

Origenes II.

IX 1, 8 . . . \*II 111, 11.  
IX 10, 58. 59 . II 203, 18.  
IX 10, 59 . . . II 203, 15.  
IX 10, 60 . . . [I 119, 15.]

**Dionysius von Halicarnass**

(Ep. ad Ammon.)

I 5 . . I 140, 29. 141, 11.

**Dioscorides**

V 161 . . . \*I 357, 19.

**Doxographi graeci,**

rec. H. Diels,

sind citiert:

I [72, 14 ff.] 267, 3. 284, 23.  
329, 13. 331, 32. 332, 6.  
10. 19. 334, 10. 338, 3.  
343, 24. 344, 3. 21. 345,  
9. 349, 11.  
II 7, 10. 9, 24. 11, 13. 12,  
7. 16, 2. 21, 23. 22, 21.  
45, 8. 51, 20. 124, 28.  
132, 16. 187, 23. 264, 7.  
308, 13. 367, 13. 17. 368,  
1. 8. 17. 397, 5.

**Empedocles (Fragmente)**

V. 6 (I I u. 15-17 Mullach):  
\*II 268, 11.  
V. 32. 33 (I 2): \*II 111, 17.  
V. 442. 443 (I 13): II 54, 3.

**Epikur (Fragmente)**

68 (p. 122, 18 Us.): I 271, 12.  
222 (p. 347, 28): I 60, 18.  
266 (p. 191): I 335, 19. 337, 3.  
334 (p. 226, 6) . I 74, 15.  
354 (p. 238) . I 284, 21.  
368 (p. 248, 16): I 142, 7.  
369 (p. 248, 24): I 66, 7.  
266, 23. — II 65, 1 | 308,  
15.  
390 (p. 259, 14): II 215, 19.  
391 (p. 259, 24): II 260, 16.  
391 (p. 259, 27): I 93, 9.  
395 (p. 261, 21): II 154, 29.  
516 (p. 317, 3): II 52, 1.  
518 (p. 317, 9): II 51, 19.  
535 (p. 322, 23): II 213, 7.

**Euphorion (Fragmente)**

14. 15 (Meineke, Anal. Alex.  
p. 48-50) . . . I 286, 12.

**Euripides**

(Bacchides)

498 . . . . . I 160, 13.

(Bellerophon, Fragm.)

Fr. 292 (294) V. 7 (Nauck 2  
p. 447) . . . \*II 24, 15.

(Hippolyt)

612 . . . . . II 259, 15.  
735 ff. . . . . I 291, 8.

(Phönissen)

18-20 . . . . . I 150, 1.  
546: I 299, 22. \*347, 6. 15.  
1023 . . . . . I 92, 19.

(Phrixus [?])

Fr. 638 (Nauck 2 p. 560 sq.):  
II 201, 7.

**Galenus**

(De anatom. administr.)

VI 9 (II 573 Kühn): II 397, 12.

(De Hipp. et Plat. placit.)

II 3 (V 219 sqq.): II 166, 19.  
V 5 (V 461 sqq.): II 200, 23.

(De locis affectis)

VI 5 (VIII 414 sq.): I 145, 19.

(Protrept.)

IX (I 22) . . . I 221, 18.

(De sectis)

[I sqq. (I 65 sqq.): I 211, 29.]

(De usu part. corp. hum.)

IV 17. 19 (III 331. 334): II  
397, 12.

(De uteri dissect.)

I (II 888) . . . II 397, 12.

**Gellius**

I 5, 1. 8, 3-6 . . I 294, 10.  
II 18, 1-5 . . . I 116, 21.

**Hadrian an Servian**

Script. hist. Aug. Vopisc. Sa-  
turn. VIII 2. 3: II 109, 14.

**Hecataeus von Abdera**

(περὶ Ἰουδαίων βιβλίον, vgl.  
Josephus c. Apion. I 22,  
183 ff. [C. Müller FHG. II  
385 a]) . . I 67, 29. 68, 1.



**Heraclitus von Ephesus**  
(Fragmente)

- 62 (p. 25 Bywater): \*II 111, 11.  
85 (p. 35) . . . \*II 15, 20.  
96. 97 (p. 39) . \*II 82, 22.  
126 (p. 48): \*I 58, 28. —  
                  \*II 212, 3.

**Herennius s. Philo**

**Hermippus**

- (ἐν τῷ πρώτῳ περὶ νομοθεσιῶν, vgl. Josephus c. Apion. 122, 163-165, 183 ff.):  
I 67, 27.

**Herodot**

- I 47 . . . . I 135, 22.  
I 131: I 59, 3. — \*II 37, 2, 44, 27, 47, 16, 211, 22.  
I 216: \*II 27, 27, 37, 8.  
II 18: \*II 30, 11, 39, 14, 45, 3.  
II 28. 59. 169. 170. 175:  
                  \*II 37, 4.  
II 29 . . . . \*II 37, 1.  
II 38 . . . . \*II 28, 17.  
II 41. 69. 71: \*II 55, 18.  
II 41 . . . . \*II 37, 7.  
II 42: \*II 37, 3. 6. 45, 13.  
II 46 . . . . II 28, 18.  
II 47 . . . . \*II 37, 8.  
II 69: \*II 28, 16, 37, 7.  
II 73 . . . . \*I 371, 26.  
II 104 . . . . \*II 45, 5.  
II 122: \*I 178, 13, 179, 14.  
II 123 . . . . II 23, 2.  
III 8 . . . . \*II 37, 2, 41, 13.  
III 28 . . . . II 28, 17.  
III 31. 88 . . . . II 27, 28.  
III 38. 99: \*II 27, 27, 37, 9.  
III 38: \*II 37, 12, 40, 11, 44, 4.  
IV 14. 15: I 222, [\*10.] 18.  
IV 26: \*II 27, 27, 37, 8.  
IV 36 . . . . I 228, 8.  
IV 59: \*II 45, 4, 108, 5.  
IV 95 . . . . \*I 178, 12.  
IV 103 . . . . II 28, 10.  
VII 136 . . . . II 225, 15.

**Hesiod**

(Werke und Tage)

- 50-105 . . . . I 308, 30.  
53-82 . . . . I 309, 10.  
57 . . . . I 308, 31.  
90-98 . . . . I 310, 15.

(Theogonie)

- 126-153 . . . . I 321, 1.  
164-182 . . . . I 320, 29.  
267 . . . . \*II 112, 29.  
453-467 . . . . I 320, 29.  
481-491 . . . . I 320, 30.  
868 . . . . \*II 112, 28.

(Fragmente)

- 101 [34] (ed. Marck.): I 219, 7.  
218 [119] . . . . I 349, 26.

**Hesychius**

- s. v. ἐνωρίζου: II 367, 6.

**Homer**

(Ilias)

- I 34-53 . . . . II 158, 14.  
I 70 . . . . I 328, 26.  
I 399. 400: I 321, 1.  
I 426 . . . . \*II 92, 13.  
I 544 u. s. w.: I 69, 17, 320, 30.  
I 590. 591: \*II 112, 10.  
II 204. 205: II 284, 21.  
II 205: \*II 284, 14, 23, 25, 285, 5, 11.  
II 308-321: I 363, 19.  
II 309 . . . . I 365, 5.  
II (547) 548: II 283, 3.  
III 277 . . . . II 269, 10.  
IV 49: I 225, 21, 226, 32.  
V 2 . . . . I 83, 9, 12.  
V 3 . . . . I 83, 15.  
V 340: I 119, 16, 161, 28.  
V 385-387 . . . . I 290, 20.  
V 401. 900: I 198, 27.  
V 845 . . . . I 120, 17.  
VI 48 . . . . \*II 92, 14.  
VI 153-197: II 121, 9.  
VI 155-195: I 319, 18.  
VIII 346. 347: II 396, 11.  
IX 319 . . . . I 261, 21.  
IX 320 . . . . I 261, 23.  
XII 200-209: I 363, 4, 364, 13.  
XIII 6 . . . . I 68, 20.  
XV 18-24 . . . . \*II 112, 13.  
XVI 234. 235: II 158, 23.  
XX 308: \*II 254, 15, 23.  
XXIII 66. 67 . . . . I 183, 30.  
XXIV 70: I 225, 21, 226, 32.

(Odyssee)

- IV 563-565 . . . . \*II 178, 27.  
IV 685 (XX 116. 119): I 367, 9.

- IX 109 . . . . \*I 346, 4, 28.  
IX 261 . . . . II 234, 5.  
X 239 . . . . II 67, 23.  
X 281 . . . . I 198, 17.  
XI 109 . . . . II 269, 10.  
XI 303. 304: I 219, 9.  
XI 305-320 . . . . I 290, 20.  
XII 39-54. 158-200: II 67, 21.  
XII 45 . . . . I 198, 21.  
XII 184 . . . . I 198, 23.  
XII 323 . . . . II 269, 10.  
XV 526 . . . . I 365, 6.  
XVII 541 . . . . I 367, 19.  
XVII 545 . . . . I 367, 21.  
XX 105 . . . . I 367, 7.  
XX 120 (XVIII 117): I 367, 13.

**Hyginus**

- 167 (p. 20 M. Schm.): I 286, 12.

**Jamblichus**

(De myster.)

- VII 5 . . . . II 49, 5.

(De Pythag. vita)

- XIV 63. XIX 92. XXVIII 134-136. 140: II 78, 7.  
XXVIII 144 (?): II 78, 15.

**Johannes Stob.**

(Eclog.)

- II 7 (116. 120): II 119, 16.  
XIV . . . . II 368, 2.

**Isocrates**

(Busiris)

- 11, 28 . . . . II 23, 2.

**Juvenal**

(Sat.)

- XIV 96 ff. . . . \*II 44, 23.  
XIV 100 ff. . . . \*II 44, 20.

**Komödie** (Fragmente)

- ? . . . . \*II 121, 8.  
? . . . . \*II 149, 23.

**Ktesias** (Pers. Ecl.)

- XXIX 2. 44 (p. 46<sup>a</sup> 54<sup>b</sup> 60<sup>a</sup> C. Müller) . . . . II 27, 28.

- Lucian**  
(Bis accusatus)  
XVI. XVII . . . I 260, 7.  
(Dialog. deor.)  
XIII p. 236-38: I 219, 6.  
(Juppiter trag.)  
XLII . . . . II 55, 19.  
(Muscae encom.)  
VII p. 96 . . . I 228, 24.  
(Toxaris)  
XXVIII . . . . II 55, 19.  
(Vitarum auct.)  
XVIII p. 557 . . I 213, 25.
- Lucretius**  
(De rerum natura)  
V 136 ff. . . . I 284, 21.  
V 186 sqq. . . . \*I 343, 17.  
V 218 sqq. . . . \*I 346, 4.  
V 219 sqq. . . . \*I 348, 6.
- Lysis, ep. ad Hipparch.**  
(Jamblich., Vita Pyth. XVII  
74 u. Clemens Alex., Strom.  
V 9, 57 p. 680 P.): I [141,  
16.] 247, 20.
- Mela, Pomponius**  
III 8, 83. 84 . . \*I 371, 26.
- Menander** (Fragmente)  
IV 238 coll. A. Meineke: II  
249, 29.
- Nicephorus Gregoras,**  
Schol. zu Synesius,  
De insomniis (p. 96 ed. Paris.  
1553) . . . . II 49, 5.
- Numenius** (Fragmente)  
9<sup>a</sup> (,έν τῷ πρώτῳ περὶ τὰ-  
γαθοῦ' p. 46 Theod.): I  
67, 23.  
24 (,έν τῷ καλουμένῳ Ἐπο-  
νι καὶ ἐν τοῖς περὶ ἀ-  
ριθμῶν καὶ ἐν τοῖς περὶ  
τόπων. ἐν δὲ τῷ τρίτῳ  
περὶ τὰγαθοῦ' p. 17sq.  
57) . . . . I 324, 18.
- 36 (p. 65) . . . II 7, 11.  
45 (,έν τῷ δευτέρῳ περὶ  
ἀφθαρσίας ψυχῆς' p. 18  
u. 68) . . . . II 60, 12.  
? (fehlt bei Theod.): II 42, 26.
- Olympiodorus**  
Vita Platon. a. A.: II 78, 4.
- Ovid**  
(Amores)  
II 6, 27 . . . . II 141, 2.  
(Metam.)  
XV 389. 390 . . I 330, 16.
- Pausanias**  
I 18, 4 . . . . \*II 42, 23.  
I 30, 3 . . . . II 78, 13.  
II 4, 1. 31, 12. IX 31, 3:  
II 121, 9.  
II 36, 8. IX 12, 2: II 29, 27.  
VI 9, 6-8: I 221, 14. 229, 20.
- Pherecydes** (Fragmente)  
Fr. a (fehlt bei C. Müller I  
70 sqq.) . . . \*II 111, 14.  
Fr. b (fehlt bei C. Müller I  
70 sqq.) . . . \*II 112, 27.
- Herennius Philo**  
(,έν τῷ περὶ Ἰουδαίων συγ-  
γράμματι [vgl. C. Müller  
FHG. III p. 571<sup>a</sup>b]): I  
68, 2.
- Philostratus**  
(Vita Apollon. Tyan.)  
I 13. II 26. VI 7. 28. VII  
9. VIII 3. 7, 12: II 110, 8.  
III 49 . . . . \*I 371, 26.  
IV 3 . . . . \*I 360, 1.  
(Epp. Apoll. Tyan.)  
I 345-347 ed. Kayser: II  
110, 8.  
(Imagines)  
II 24 (II 378 sq. ed. Kayser):  
II 204, 4.  
(Vitae sophist.)  
II 7, 21. 46, 30 ed. Kayser:  
II 110, 8.
- Phlegon** (Fragmente)  
14 (III 606 C. Müller): I 143,  
34. 160, 9. 182, 8.
- Pindar** (Fragmente)  
169 [151] (Bergk I<sup>4</sup> p. 438 sq.):  
\*II 38, 7.  
271 [194] (Bergk I<sup>4</sup> p. 466):  
\*I 222, 10.
- Plato**  
(Apologie)  
V p. 20 D: \*II 82, 25.  
V p. 21 A: II 157, 31.  
XVIII p. 30 CD: II 226, 22.  
XIX p. 31 CD: II 78, 18.  
(Convivium)  
XXIII p. 203 B-E: I 311, 17.  
XXIII p. 203 B: I 312, 22.  
(Cratylus)  
XVII p. 400 C: \*II 268, 15.  
(Epinomis)  
V p. 980 D . . . \*I 354, 11.  
V. VI p. 981 E-983 C: II 11,  
13.  
(Epist.)  
II p. 312 E-313 A: \*II 89,  
2. 27.  
VI p. 322 DE: II 82, 31.  
VI p. 323 D . . II 78, 25.  
VII p. 341 . . . \*II 118, 28.  
VII p. 341 CD: \*II 72, 16.  
73, 11. 74, 22. 75, 17.  
VII p. 341 C: \*II 73, 10. 74,  
13. 79, 27.  
VII p. 341 D: \*II 75, 27.  
76, 15.  
VII p. 341 E: \*II 77, 22.  
VII p. 342 AB: \*II 79, 6.  
VII p. 344 B: \*II 77, 8. 14.  
80, 26.  
(Gorgias)  
XXXIX p. 484 B: II 38, 7.  
(Ion)  
IX p. 539 B-D . . I 364, 13.  
(Kriton)  
III-V p. 44 B-46 A: I 146, 20.  
X p. 49 BC . . \*II 207, 16.  
X p. 49 DE . . \*II 207, 25.  
28\*

- (Leges)
- I 6 p. 631 C: [I 75, 17.] II 172, 25.  
 I 7 p. 633 D: I 295, 21.  
 IV 7 p. 715 E-716 A: \*II 85, 9.  
 IV 7 p. 716 A: I 256, 29, 257, 4. — \*II 85, 30.  
 IV 8 p. 716 CD: \*I 215, 5.  
 V 10-14 p. 739 B-745 E: II 47, 9.  
 V 12 p. 743 A: \*II 86, 16, 25.  
 X 1. 2 p. 886 A-E: \*II 5, 26 ff. 11, 13.  
 X 12 p. 903 B-E: \*I 372, 12.
- (Phädon)
- XV p. 70 CD. XXXI p. 81 E-82 B. I 286, 24.  
 XXX p. 81 CD: II 156, 30.  
 XXX p. 81 D. I 183, 6.  
 LVII p. 107 D-108 C: II 249, 29.  
 LVIII p. 109 AB: \*II 179, 3.  
 LVIII p. 109 B: \*I 292, 19. — II 180, 9, 29.  
 LVIII p. 109 DE: \*II 181, 29.  
 LIX p. 110 DE: II 181, 4.  
 LXII p. 114 BC: \*II 268, 15.  
 LXIII p. 114 CD: I 91, 19.  
 LXVI p. 118 A. II 73, 20.
- (Phädrus)
- XXIV p. 245 C: [I 108, 9f. 326, 10. —] II 348, 15.  
 XXV. XXVI p. 246 B-247 C. . . II 156, 25.  
 XXV. XXVI p. 246 B-247 B. . . I 354, 13.  
 XXV p. 246 B-D: I 71, 23.  
 XXV p. 246 BC: I 314, 1. — II 114, 16, 115, 14.  
 XXVI p. 246 (D) E-247 A: II 224, 7. \*238, 15.  
 XXVI. XXVII p. 247 A-C: II 196, 2.  
 XXVI p. 247 A-C: I 270, 21.  
 XXVI p. 247 A: II 90, 23, 27.  
 XXVI p. 247 B: \*II 91, 4.  
 XXVI p. 247 C: \*II 91, 9.  
 XXVII p. 247 C: II 89, 32. \*90, 7. 9. \*134, 15.  
 XXVIII sq. p. 248, 249: II 22, 22.
- XXVIII p. 248 C-E: I 286, 24. — \*II 91, 19.  
 XXIX p. 249 A: II 46, 12.  
 XXX p. 249 D: II 384, 5.  
 XXX p. 250 BC: I 270, 21.  
 XXX p. 250 B: II 224, 9.  
 LI p. 276 C: I 257, 9, 11.
- (Philebus)
- III p. 12 BC: I 77, 5, 321, 18.
- (Politikos)
- XIII p. 269 C-270 A: \*I 335, 19, 337, 3.  
 XV p. 271 DE: \*II 26, 9.
- (Res publica)
- I 1 p. 327 A: II 73, 16.  
 I p. 329 E-330 A: I 81, 2.  
 I p. 336 CD: I 69, 21.  
 II 11. 12 p. 369 B-372 C: II 47, 9.  
 II p. 379 CD: I 307, 13, 324, 4.  
 II 19. 20 p. 381 A-C: \*I 284, 4.  
 III p. 389 A: I 307, 13, 324, 4.  
 IV 6-10 p. 427 D-434 C: II 47, 9.  
 IV 12-15 p. 436 A-441 C: II 51, 20.  
 IV 16 p. 441 D-443 B: II 51, 21.  
 V 18 p. 473 CD: II 47, 9.  
 VI 18. 19 p. 507-509: \*II 196, 19.  
 VI 19 p. 509 B: \*II 134, 24.  
 VII 3 p. 517 B: \*II 268, 15.  
 IX 7 p. 580 D-581 E: II 51, 20.  
 X p. 605 A-C: I 307, 13, 324, 4.  
 X p. 614 B-621 B: I 145, 17.  
 X 15 p. 617 DE, 16 p. 620 DE. . . II 249, 29.  
 X 16 p. 619 B-621 D: I 286, 24. — II 22, 22.
- (Theätet)
- XXV p. 176 A: I 333, 25, 334, 4. \*335, 18.
- (Timaeus)
- III p. 21 E: II 29, 27. \*37, 4.  
 III p. 22. . . II 22, 22.  
 III p. 22 D: I 289, 29, 333, 30. \*335, 13. \*338, 28. — II 129, 10.
- V p. 28 C: \*II 192, 25, 193, 7 ff. 23, 194, 6, 23.  
 VI p. 30 B VIII p. 34 AB XIII p. 40 D-41 D: \*II 118, 20.  
 VII p. 33 AB: \*II 131, 26.  
 VII p. 33 B: II 397, 5.  
 VIII p. 34 BC: II 367, 13.  
 VIII p. 34 B. XIV p. 41 D: \*I 354, 11.  
 IX-XII p. 36 E-40 D: II 11, 13.  
 IX p. 37 A: \*II 112, 23.  
 XI. XII p. 38 B-40 D: \*II 5, 26 ff.  
 XIII p. 41 A: II 80, 11.  
 XIV p. 41 D-42 E: \*II 91, 19.  
 XIV p. 41 DE: I 329, 12, 332, 21.  
 XIV p. 42 A. II 51, 20.  
 XIV p. 42 B-E: I 286, 24.  
 XVIII p. 50 BC. 51 A. 52 A: II 368, 2.  
 XXIX p. 67 B. II 132, 16.  
 XXXI sq. p. 69 C-71 A: II 51, 20.  
 XXXI p. 69 CD: \*I 325, 10, 326, 22.  
 XXXI p. 69 E-70 A: II 52, 3.
- (Timaeus Locr.)
- I p. 94 A. . . II 368, 2, 8.  
 II p. 94 D. . . II 397, 5.  
 IV p. 96 AB. . . II 367, 13.  
 X p. 99 DE: \*II 91, 19.  
 XIV p. 102 AB: II 367, 16.  
 XVII p. 104, 105: II 22, 22.  
 XVII p. 104 DE: I 286, 24.
- Plinius (Nat. hist.)
- II 72(74)-76(78): II 338, 9.  
 VII 52, 174. . . I 228, 24.  
 VII 52(53), 175: I 145, 19.  
 VIII 1, 1-3, 5, 13: \*I 360, 6.  
 VIII 1, 3. . . \*I 371, 3.  
 VIII 27(41), 99: \*I 357, 14.  
 X 2, 3-5. . . \*I 371, 26.  
 X 3(4), 12. XXX 14(44), 130. XXXVII 11(72), 187. . . \*I 357, 19.  
 X 23(32), 63: \*I 371, 15.  
 X 66, 188. . . I 330, 16.  
 XI 4, 9-20, 70, 30, 108-110: \*I 351, 3.  
 XI 20, 70. . . I 330, 17.  
 XI 30(36), 108: \*I 353, 11.  
 XI 30(36), 109: \*I 354, 5.  
 XI 30(36), 110: \*I 355, 3, 14.

- Plutarch**  
(Artaxerxes)  
XXVI . . . II 27, 28.  
(Lycurg.)  
XI . . . II 250, 29.  
(Romulus)  
XXVIII 4, 5: I 221, 14. 229, 20.  
(Solon)  
XV 2 . . . I 270, 2.  
(Themistocles)  
XVIII 3 . . . I 81, 2.  
(De anima)  
*ἐν τοῖς περὶ ψυχῆς*: II 60, 11.  
(Aphrothegmata Lacon.)  
p. 225 D . . . I 146, 25.  
(De cohib. ira)  
XIV p. 462 C . II 251, 1.  
(De comm. notit. adv. Stoic.)  
XXXIII p. 1076: II 119, 16.  
(Decem orator. vitae, Dem.)  
p. 847 EF . . . I 294, 10.  
(De E apud Delphos)  
XX p. 393 C . II 142, 22.  
(De esu carniū)  
I 7 p. 996 C . I 286, 15.  
(De fortuna)  
III p. 98 D . . . I 346, 22.  
(De Iside et Osir.)  
IX p. 354 C: \*II 45, 3.  
XXVIII sq. p. 361 F-362 E:  
\*II 42, 23.  
XXXVIII, LXIV p. 366 A.  
376 F: II 42, 20.  
XLVIII p. 370 D: \*II 111,  
11.  
LXXVI p. 382 B: II 134,  
15.  
(De placit. philos.)  
I proem. 2 p. 874 E: I 263,  
25.  
I 6, 7 p. 879 C. 881 F-882  
A . . . I 284, 23.  
I 7 p. 882 A . . . I 284, 21.  
I 9 p. 882 C . II 368, 2.  
II 15 p. 889 B . II 101, 11.
- (Quaest. conviv.)  
IV 6 p. 671. 672: II 110, 4.  
VIII 1 p. 717 E-718 B: II  
78, 4.  
(De sollert. anim.)  
IV p. 962 E: \*I 371, 15.  
XI p. 967, 968: \*I 351, 3.  
XI p. 967 E (968 B) (Cle-  
anthes): \*I 355, 3. 14.  
XI p. 968 A: \*I 354, 5.  
XVII p. 972 BC: \*I 360, 6.  
XX p. 974: \*I 357, 3. 14.  
XXII p. 975: \*I 359, 18.  
XXXVI p. 984 AB: \*II 42, 23.  
(De Stoicor. repugn.)  
XIII p. 1038: II 119, 16.  
XXXVIII. XXXIX p. 1051 E-  
1052 E: II 7, 10.  
XLIII p. 1054 AB: II 368,  
16.  
(De superstit.)  
XIII p. 171 C (Empedocles V.  
442. 443) . . . II 54, 3.  
(De virtute mor.)  
X p. 449 E: II 203, 15. 18.
- Porphyrius**  
(De vita Pythag.)  
26-29. 45 . . . II 78, 7.
- Pseudo-Archytas**  
Orellius, opusc. gr. vet. sent.  
II p. 280 . . . I 346, 8.
- Pythagoras**  
(τινὰ δὲ [scil. ἀνεγνωμεν]  
παρὰ Πυθαγόρα): II 60, 9.
- Pythagoräer, anonym**  
(περὶ τῶν ἐν ἵπποισι παρ'  
Ὀμήρω λελεγμένων) Fr.:  
II 158, 17.
- Scholien zu Aristophanes**  
Equit. 570 (563): \*II 113, 2.
- Scholien zu Euripides**  
Hecuba 468 . . \*II 113, 2.
- Scholien zu Plato**  
Res publ. I 1, p. 327 A: \*II  
113, 2.
- Seneca**  
(De consol. ad Helviam)  
VIII . . . II 141, 8. 15.  
(De vita beata)  
IX . . . . . II 52, 2.
- Sextus Empiricus**  
(Adv. Mathem.)  
I (adv. gramm.) 287: II  
254, 13.  
VIII 397 . . . II 269, 28.  
IX 127 (Empedocles V. 442.  
443) . . . II 54, 3.  
XI 192 . . . . . II 318, 12.  
(Pyrrh. hyp.)  
II 3 . . . . . II 166, 19.  
III 246 . . . . . I 318, 12.
- Sextus Pythagoraeus**  
(Sententiae)  
109 (Elter p. XI): II 245, 13.
- Stesichorus**  
Fr. 16 [18] (Bergk III<sup>4</sup> p. 211):  
I 219, 7.
- Strabo**  
VII 4, 2 p. 308: II 28, 10.  
IX 3, 5 p. 419: I 221, 27.  
— II 155, 12.  
XI 8, 6 p. 513: \*II 27, 27.  
XIV 1, 16 p. 638: II 23, 2.  
XV 1, 56 p. 710: \*II 27, 27.  
XVI 2, 34-36 p. 760. 761: I  
207, 23.  
XVI 2, 35. 36 p. 760 sq.: \*II  
45, 13.  
XVII 39. 44 p. 812. 814: \*II  
37, 7.
- Suidas**  
s. v. ἄπνοος . . . I 145, 19.  
s. v. Ἀρχιλοχος . I 221, 18.  
s. vv. βοῦκαις, ἵππος, κύν-  
δαρος . . . I 330, 17.

s. v. <i>Δωδωναῖον χαλκεῖον</i> : II 260, 16.	<b>Theophrast</b> (Charaktere)	<b>Vergil</b> (Aenëis)
s. v. <i>Εὐρυπίδης</i> : I 347, 11.	XVI . . . . I 366, 22.	IV 402 sqq. . . *I 351, 3.
s. v. <i>Κλεομένης</i> : I 221, 14. 229, 20.	<b>Thucydides</b> (= <i>τις καὶ τῶν</i> <i>Ἑλληνικῶν σοφῶν</i> )	(Georg.)
s. v. <i>δνον σκιά</i> : I 203, 13.	I 70 . . . . II 239, 3.	I. 380 sqq. . . *I 351, 3.
s. v. <i>πέπλος</i> . *II 113, 2.	<b>Valerius Maximus</b>	<b>Xenophon</b> (Mem.)
s. v. <i>Πλάτων</i> : II 78, 4. 13.	III 3 Ext. 4 . II 203, 15.	I I, I . . . . I 337, 9.
s. v. <i>σοφός</i> . II 157, 34.	VI 9 Ext. I . I 260, 7.	<b>Zeno</b> (Fragmente)
s. v. <i>Φαίδων</i> . I 116, 21.	<b>Varro</b> ( <i>Rei. rust.</i> )	51 (p. 233 Pearson): II 250, 31.
<b>Tacitus</b>		164 ( <i>ἐν τῇ Πολιτείᾳ</i> , p. 200): I 59, 4.
(Annal.)		178 (p. 209) . II 213, 6.
VI 28 . . . . *I 371, 26.		179 (p. 210) . I 318, 9.
(Histor.)		
IV 83. 84 . . *II 42, 23.		
V 4. 5 . . . *II 44, 23.	III 16, 4-9. 23. 24. 29-31: *I 351, 3.	
V 5 . . *II 26, 3. 44, 20.		

## II. Namenregister.

- \***Αβαρις** (ὁ Ὑπερβόρειος): I 228, 8. 11.  
**Ἀβρακόνυ** . . . II 332, 8.  
**Ἀβελ**: I 46, 19 || 315, 29. — II 63, 9. 10 || 392, 17.  
**Ἀβραάμ**: I 6, 11. 14, 27. 31. 35, 30 || 72, 26. 31. 73, 2. 93, 19. 94, 24. 130, 1. 175, 16. 17. 303, 30. 304, 6. 10. 305, 22. 315, 27. — II 10, 10. 49, 6. 52, 14. 74, 16. 148, 13. 261, 14 || 354, 6. 370, 12.  
**θεὸς Ἀβραάμ**: I 42, 20 || II 49, 8. (ὁ θεὸς Ἀβραάμ) I 72, 28. 30. 303, 33.  
**Ἀβράμ** . . . II 354, 6.  
**Ἀγαμέμνων** . . . II 187, 13.  
**Ἀγγαίος** . . . II 181, 22.  
**Ἀδάμ**: I 93, 18. 313, 16. 17. 18. 24. — II 105, 33. 179, 22. 180, 5. 201, 15 || 352, 2. 5.  
**Ἀδριανός**: I 61, 8. \*232, 4. 8. — II 227, 16.  
**Ἀδωναι**: I 42, 20 || \*74, 5. 75, 2. 76, 7. — II \*50, 6. 7. 102, 25.  
**Ἀδωνάτος**: II \*45, 3. \*48, 6. \*50, 10. 102, 21. 25.  
**Ἀζαζήλ** . . . II 113, 25.  
**Ἀζαριὰς**: I 28, 16 || II 84, 30.  
**Ἀθηνᾶ**: I 75, 25. 367, 11. — II 30, 1. \*37, 4. \*41, 16. \*113, 2. \*282, 14. 23. \*283, 6. 10. 12. 15. 18. (Ἀθήνη) . . . II 283, 4.  
**Ἀθῆναι**: I 118, 16. — II 22, 11. (Ἀθήνησι) I 227, 13. — II 22, 4.  
**Ἀθηναίος**: II 21, 29 (Plur.) I 57, 26. 118, 16. 158, 16. 227, 15. 277, 25. \*306, 17. — II \*149, 29. 199, 18. 21.  
**\*Αἰακός** . . . I 121, 6.  
**Ἀίγινη** . . . II 93, 8.  
**Ἀιγύπτιος**: I 103, 18. 176, 15. 179, 12. 23 || II 343, 16. — (Plur.) I 65, 5. 9. 10. 67, 5. 7. 9. \*18. 68, 11. 71, 14. 17. 25. 72, \*24. 25. 33. 73, 19. 74, \*10. 19. \*79, 29. 95, 11. \*32. \*122, 7. 173, 13. 175, 9. 11. \*206, 16. 18. 20. 24. 207, 11. 12. 15. 17. \*23. \*24. 28. \*30. \*208, 20. 21. 24. 26. \*215, 15. 22. \*216, 5. 18. 22. 24. \*218, 7. 232, 13. 15. 233, 13. 234, 20. 243, 7. 9. 11. 281, 27. 301, 4. 304, 29. \*306, 17. 310, 25. 319, 27. 320, 14. 323, 17. 362, 7. 366, 8. — II 23, 2. 26, 14. 29, 26. 30, 1. \*37, 3. \*39, 1. 5. 25. \*41, 14. \*45, 4. 6. 7. 48, \*6. 20. \*50, 19. \*51, 11. \*52, 12. \*53, 23. \*55, 20. 74, 3. 93, 10. \*111, 22. \*151, 25. 29. 210, 17. 18. 225, 20. 269, 20. \*274, 23. \*275, 30. 286, 19.  
**Ἀιγύπτιος**: I 16, 13 || 65, 5. \*79, 28. 81, 7. 89, 23. 26. \*31. \*119, 6. 173, 11. 175, 18. \*178, 14. 195, 17. 196, 5. \*206, 17. 18. 25. \*207, 14. 19. 24. 27. \*208, 15. 21. 25. 27. 232, 5. 21. \*301, 1. 5. \*303, 3. 312, 27. 316, 3. 319, 12. \*320, 11. 15. 323, 15. 18. 337, 22. \*372, 1. — II 29, 27. 62, 7. \*63, 13. 19. \*66, 10. 261, 6 || 328, 18. 370, 5. (ἡ Ἀίγυπτος) I 320, 17.  
**Ἀίθλιος**: II \*42, 6 || 370, 30. (Plur.) II \*37, 1. \*41, 8. 28. \*42, 2. 4. 11. 14. 17. 108, 18 || 371, 4.  
**Ἀλλωαῖός**: II 101, 25. 26.  
**Ἀίνεϊας** . . . I 92, 13.  
**\*Ἀκαρνᾶνες** . . . I 230, 27.  
**Ἀκαρνάνια** . . . I 231, 15.  
**Ἀλεξάνδρεια**: I 227, 18. — II 42, 26.  
**Ἀλεξανδρεῖς** . . . I 227, 19.  
**Ἀλέξανδρος** (ὁ Μακεδών): II 54, 20. 24. (ὁ Φεραῖος) I 337, 14. — II 22, 14.  
**Ἀλωεῖδαι** . . . I 291, 1.  
**\*Ἄλωεύς**: I 290, 18. 20. 24.  
**\*Ἀμῶν**: I 28, 21 || II 326, 19. 337, 18.  
**Ἀμβρόσιος**: I 3, 5. 14, 5. 33, 16. 36, 3. 4 || 51, 5. 203, 3. 273, 2. — II I, 3. 70, 2. 153, 1. 292, 26 || 298, 18. 403, 4.  
**Ἀμμωνῆται** . . . I 318, 28.  
**\*Ἄμμων**: II 36, 22. 39, 14. 16. 20. 27. 154, 19. 158, 27. 160, 3.  
**\*Ἀμοῦν**: II 45, 3. 48, 7. 50, 20. 51, 1.  
**\*Ἀμφιάρεως**: I 230, 27. 231, 14. — II 185, 19.  
**Ἀμφικτιόνη**: I 89, 10. — II 78, 6.  
**\*Ἀμφίλοχος**: I 230, 27. 231, 15.  
**\*Ἀμφίων** . . . I 121, 6.  
**Ἄμωός** . . . II 314, 27.  
**Ἀνανίας**: I 28, 16 || II 84, 30 || 337, 20.  
**Ἀναξαγόρας**: I 347, 12. — II 187, 16.  
**\*Ἀνάξαρχος**: II 203, 15. 204, 17. 19. 21. 206, 9.  
**Ἀνδρέας** . . . I 113, 17.  
**Ἄννα**: II 303, 6 || 307, 8. 326, 14. 328, 15. 332, 5. 337, 14.  
**Ἄντιοχος**: I 232, 4. 5. 13. 14. 20. 24. 233, 13. 15. 234, 19. — II \*66, 10. 14. 227, 17.  
**\*Ἀντιόπη** . . . I 89, 20.  
**Ἀντιόχεια** . . . II 244, 30.  
**Ἀντιόχος**: I 20, 24. 21, 8. 11. 22, 18. 22. 29 || 205, 22.  
**Ἀντισθένης** . . . II 159, 8.  
**Ἀντιφῶν** . . . I 294, 11.

Ἄνθος: I 331, 23. 24. 337, 11. 338, 13. — II 22, 6. 23, 1.  
 Ἄπελλης: II 58, 3. 235, 13.  
 Ἄπις: . . . II 39, 17.  
 Ἀποκάλυψις (Ἰωάννου): II 93, 25. 234, 21 || 323, 11.  
 Ἀπόλλων: I 42, 8 || 75, 26. 89, 12. \*221, 3. 25. \*222, 1. 13. \*224, 11. \*225, 16. 20. 226, 19. 24. 228, 7. \*233, 14. 17. 26. 321, 14. 365, 6. — II 3, 17. 78, 5. \*108, 6. 11. 13. 14. 155, 14. 23. 157, 14. 158, 19. \*253, 4. \*254, 12.  
 Ἀπολλώνιος (ὁ Τυανεύς): II 110, 4. 6.  
 Ἀραβες Ἰσραηλίται: II 52, 13.  
 Ἀράβιοι: II 37, 2. 41, 10. 13. 42, 1. 3. 4. 14.  
 Ἀράβιον ζῶον (ὁ φοίνιξ): I 371, 26.  
 Ἀργεῖοι: . . . I 83, 13.  
 Ἀργίμπασα: II 108, 7.  
 Ἀρειος πάγος: I 337, 11. — II 22, 7. 23, 2.  
 Ἄρης: I 92, 13. — \*II 92, 16.  
 Ἀριθμοί: I 322, 29. — II 93, 28 || 306, 1. 12. 307, 22.  
 Ἀρίστανδρος: II 78, 4.  
 Ἀριστέας (ὁ Προκορνῆσιος): I 205, 11. 222, 9. 10. 15. 224, 5. 12. 25. 225, 5. 6. 17. 21. 226, 20. 21. 24. 228, 6.  
 Ἀριστόβουλος: I 324, 13.  
 Ἀριστοκρέων: II 204, 18.  
 Ἀριστοτέλης: I 72, 12. 74, 12. 23. 118, 13. 140, 31. 141, 4. 6. 11. 213, 5. 329, 13. — II 48, 11. 154, 26. 260, 16.  
 Ἀριστοφάνης: II 187, 14.  
 Ἀρίστων: I 89, 11. — \*II 72, 15. 78, 5.  
 Ἀρκάδες: . . . I 306, 18.  
 Ἀρκαδία: I 239, 13. — \*II 121, 10.  
 Ἀρποκρατιανοί: II 66, 1.  
 Ἄρτεμις: I 42, 8 || 75, 25. 26. 321, 14. — II 28, 11. 73, 16. 93, 11.  
 Ἀρχιλόχος: I 221, 18. 24.  
 Ἀσάφ: . . . I 322, 28.  
 Ἄσια: II 54, 25. \*288, 15. \*290, 11.  
 Ἀσκάλαφος: . . . I 92, 12.

Ἀσκάλων: . . . I 317, 4.  
 Ἀσκληπιός: \*I 205, 8. 218, 11. 219, 7. 20. 220, 13. 24. 221, 2. 25. 238, 9. 10. — II 3, 13. 18. \*203, 12. \*204, 8.  
 Ἄσμα τῶν ἁσμάτων: I 27, 21 || II 385, 22.  
 Ἄσσυρία: . . . I 205, 21.  
 Ἄσσυριοί: I 67, 10. 11. \*18. — II 33, 12. 85, 1.  
 Ἄσταφαιός: II 101, 22. 23. 102, 19.  
 Ἄττικῆ: II 29, 23. 30, 1.  
 Ἄττη: . . . I 89, 20.  
 Ἄγουστος: I 158, 9. 15.  
 Ἄφροδίτη: I 92, 13. — \*II 92, 11. 108, 7.  
 Ἄραξ: I 86, 20. 28. 29. 87, 1.  
 Ἀχιλλεύς: . . . I 92, 11.  
 Βαβυλών: I 242, 8. — II 114, 14.  
 Βαβυλώνιοι: II 33, 12 || 326, 27.  
 Βάχχος: . . . I 160, 12.  
 Βαλαάμ: I 110, 18. 111, 12.  
 Βαρνάβας: I 127, 26. (ἐν τῇ Βαρνάβα καθολικῇ ἐπιστολῇ). I 115, 21.  
 Βασιλείαι: I 88, 6. 181, 9. 341, 17. — II 261, 20. 303, 5. 307, 9. 332, 4. 377, 1. 402, 13.  
 Βεελζεβούλ: . . . I 137, 6.  
 Βεημών: . . . II 95, 14.  
 Βελίαρ (νῆσι): II 113, 29.  
 Βελλεροφόντης: I 319, 18. — \*II 121, 9.  
 Βενιαμίν: II 95, 27. 96, 2.  
 Βηθλέεμ: I 102, 6. 7. 8. 12. 19. 103, 21.  
 Βῆλ: . . . I 28, 23.  
 Βιού: . . . II 274, 29.  
 Βραγχίδα: II 154, 19. 158, 26. 160, 3.  
 Βραχυᾶνες: . . . I 74, 20.  
 Γαβῶθ: . . . II 332, 26.  
 Γαβριήλ: I 76, 10. — II 230, 9 || 331, 12. (ὁ ἀετοεῖδης). . . II 100, 14.  
 \*Γαλακτοφάγοι: I 68, 20.  
 Γαλάται: \*I 68, 21. (ἐν τῇ πρὸς Γαλάτας δὲ ἐπιστολῇ) I 127, 22 (ähnlich) II 357, 18. (λαβεῖν τὴν πρὸς

Γαλάτας ἐπιστολὴν) I 317, 17.  
 Γαμαλιήλ: I 108, 29. 109, 2.  
 \*Γέεννα: II 95, 20. 26. 27. 96, 18.  
 Γένεσις: I 290, 10. 291, 5. 303, 18. 304, 21. 307, 21. 308, 7. 313, 6. 315, 7. 317, 3. — II 30, 12. 58, 21. 105, 28. 120, 20. 128, 26. 131, 4 || 351, 15. 352, 8. 370, 12.  
 Γερμανία: . . . I 39, 7.  
 Γεσέμ: . . . I 320, 14.  
 \*Γέται: I 68, 21. 230, 26.  
 Ἰγαντες: I 302, 17. — \*II 98, 16. 111, 21. 112, 7. 229, 5.  
 \*Γνωστικοί: II 64, 27.  
 \*Γογγύσσορος: II 108, 6. 11. 13. 14.  
 \*Γόμορρά, τά: I 291, 4.  
 \*Δανάη: . . . I 89, 19.  
 Δανιήλ: I 28, 24 || 173, 7. 242, 6. 299, 17. — II 10, 18. 84, 30. 116, 1. 117, 25. 29. 118, 10. 159, 22. \*203, 29. \*207, 3. 8 || 325, 6. 326, 28. 328, 29. 331, 27. 332, 2. 337, 25.  
 Δαρείος: II \*40, 13. 14. 54, 22.  
 Δανιδ: I 102, 23. 25. 240, 22. 307, 23. 341, 18. — II 83, 26. 89, 33. 133, 1. 297, 8. 310, 29. 315, 9. 318, 21. 325, 10. 15. 335, 17. 371, 5. 383, 7. 402, 14. 19.  
 Δελφοί: . . . II 157, 14.  
 \*Δευκαλίων: I 70, 25. 30. 281, 20. 314, 6. 315, 11. 14.  
 Δευτερονόμιον: I 86, 4. 178, 5. 197, 27. 201, 2. 340, 28. — II 10, 1. 128, 17. 320, 9. 331, 19. 335, 6. 346, 21. 352, 10. 354, 22. 392, 3. 5. (ἡ τοῦ Δευτερονόμιον ψῆδῃ) II 30, 7.  
 Δημήτηρ (Δημητροί): \*I 178, 14. 179, 15. (Δημητραν) I 42, 9.  
 Δημοκρίτειος: I 93, 11.  
 Δημοκρίτος: I 165, 1. — II 215, 21. 260, 16.  
 Δημοσθένης: . . . I 294, 9.  
 Διδυμεύς: . . . I 124, 17. 19.

Διογένης: I 165, 4. 6. —  
                   II 159, 9.  
 Διομήδης . . . II 187, 13.  
 \*Διονύσιος (μουσικός Αλ-  
   γύπτιος) . . . II 109, 24.  
 Δόντος: I \*218, 11. \*219,  
   21. \*238, 9. 10. 286, 12.  
   — \*II 37, 3. 41, 9. 11.  
   14. 29. 42. 1. 16. 255, 6.  
   256, 13. 22.  
 \*Διδάσκαροι . . . I 218, 10.  
   219, 8.  
 Δοσίθεηολ . . . II 81, 26.  
 Δοσίθεος (ὁ Σαμαρένης): I  
   108, 26. — II 81, 17.  
 \*Δρυίδες . . . I 68, 21.  
 \*Δαδωνίδες: II 154, 18. 158,  
   25. 160, 2.  
  
 οἱ ἔβδομήκοντα: I 86, 2.  
 Ἐβίων . . . I 126, 19.  
 Ἐβιωνάιοι: I 126, 19. (οἱ  
   διπτοί) II 65, 7. (ἀμφό-  
   τεροι) . . . II 68, 13.  
 τὸ Ἐβραϊκόν: II 52, 25. 95,  
   11. 24 || 332, 3. (Plur.) II  
   367, 5.  
 Ἐβραῖος: I 28, 19. (Plur.) I  
   68, 24. 72, 6. 75, 2. 195,  
   16. 200, 2. 27. 206, 24.  
   207, 4. 8. 11. 14. 18. 26.  
   \*31. 209, 1. 301, 4. 304,  
   28. 32. 305, 6. 9. 10. 306,  
   13. 320, 17. 343, 2. — II  
   10, 10. 16, 6. 54, 17.  
   63, 17. 86, 23. 89, 9. 90,  
   5. 102, 20. 115, 8. 121, 16.  
   208, 23. 286, 19. 326, 23.  
   366, 4. 370, 1. 7. 372, 20.  
   373, 18. 374, 5. 393, 18.  
 Ἐγκρατηταί . . . II 68, 13.  
 Ἐζεκίας: II 326, 16. 328, 16.  
   337, 15. 384, 7.  
 Ἐκαταῖος (ὁ ἱστορικός): I  
   67, 29.  
 Ἐκάτη: \*I 61, 13. — II  
   93, 8.  
 Ἐκκλησιαστής: I 19, 23  
   II 104, 16. 201, 2 || 306,  
   27. 352, 20.  
 Ἐλεάζαρος: I 19, 26. 20, 19.  
 \*Ἐλένη . . . II 65, 15.  
 \*Ἐλεμάνοι . . . II 65, 16.  
 \*Ἐλενος . . . II 65, 16.  
 Ἐλενοῖνα . . . II 93, 7.  
 \*Ἐλενοῖνα: I 67, 19. 68, 8.  
 Ἐλιάζαρ . . . II 52, 21.  
 Ἐλισσαῖος: I 181, 11. 30.  
   182, 4. — II 261, 20. 22.

Ἑλλάς: I 60, 13. 79, 3. 80,  
   33. — II 65, 23. 155, 2.  
   (ἡ μεγάλη) I 57, 28.  
 Ἑλλην: I 121, 5. 234, 1.  
   307, 3. — II 210, 15. 18.  
   (Plur.) I 42, 9 || \*57, 6.  
   58, 14. 59, 1. 63, 15. 66,  
   30. 67, 29. 68, 11. 71, 4.  
   \*10. 73, 13. 17. 19. \*74,  
   8. 76, 2. 78, 5. 80, 21.  
   83, 13. 84, 9. 13. 87, 17.  
   88, 20. 89, 1. 3. 6. 90, 6.  
   91, 23. 92, 16. 110, 1. 13.  
   21. 23. 113, 28. 121, 5.  
   124, 16. 18. 135, 21. 149,  
   4. 22. 151, 23. 160, 14.  
   161, 19. 22. 164, 31. 32.  
   168, 7. 179, 12. 23. 199,  
   7. 201, 20. 25. 211, 30.  
   212, 10. 218, 12. 219, 2.  
   \*220, 14. 23. 25. 231, 20.  
   21. 234, 20. 27. 235, 26.  
   237, 12. 243, 13. 29. 245,  
   25. 248, 25. 250, 7. 255,  
   6. 268, 24. 271, 3. 26.  
   276, 20. 281, 5. \*15. 286,  
   15. 289, 28. 290, 2. 299,  
   21. 300, 26. 301, 8. 310,  
   24. 313, 1. 315, 11. 22.  
   318, 5. 17. 321, 4. 323,  
   29. 324, 15. 28. 329, 5.  
   359, 14. 360, 9. 361, 19.  
   362, 2. — II 7, 8. 17. 20.  
   9. 24. 16, 1. 5. 51, 19.  
   60, 6. 13. \*70, 6. 11. \*72,  
   6. \*74, 6. \*76, 27. 78, 8.  
   \*82, 20. \*84, 11. 86, 23.  
   91, 17. 93, 6. 98, 27. 104,  
   26. 106, 27. \*108, 4. 10.  
   16. 113, 6. 118, 26. 124,  
   23. 129, 9. \*141, 8. \*151,  
   10. 155, 1. 156, 23. 157,  
   14. 22. 23. 158, 15. 20.  
   \*181, 16. 185, 24. 189, 22.  
   193, 13. 200, 4. 204, 20.  
   205, 1. 208, 11. 12. 13.  
   17. 209, 18. 210, 16. 20.  
   211, 11. 219, 3. 225, 20.  
   249, 28. 252, 20. 260, 15.  
   261, 26. 262, 1. 3. 282,  
   24. 284, 28. \*288, 16. \*290,  
   11 || 366, 34. 367, 5.  
 Ἑλωαί . . . II 102, 26.  
 Ἑλωαῖος . . . II 102, 21. 26.  
 Ἑμμανουήλ . . . I 204, 11.  
 Ἑμπεδοκλής: I 84, 20. —  
   II 192, 2. \*268, 11.  
 Ἑνώχ: II 58, 10. 15. 17.  
   59, 9.  
 Ἑξοδος: I 7, 31 || 320, 16.

322, 29. — II 52, 20. 113,  
   21 || 304, 20. 331, 16. 354,  
   10. 21.  
 Ἐπίγονοι . . . I 92, 20.  
 \*Ἐπίδανρος . . . I 205, 10.  
 Ἐπικουρείος: I 60, 25. 61, 4.  
   63, 4. 93, 11. 182, 29.  
   231, 19. 246, 5. 271, 3.  
   277, 4. 307, 17. (326, 28.)  
   30. 344, 22. 357, 10. —  
   II 3, 22. 110, 8. 213, 20.  
   27. (Plur.) I 61, 7. 66, 7.  
   72, 2. 142, 7. 156, 9. (266,  
   21.) 271, 10. — II 65, 1.  
 Ἐπικουρείος: I 60, 26. 63,  
   13. 64, 25. 72, 11. 74, 15.  
   23. 266, 20. 271, 13. 284,  
   21. — II 3, 22. 51, 19.  
   52, 1. 96, 25. 154, 29.  
   213, 7. 12. 215, 21. 260,  
   16.  
 Ἐπίκτητος: I 250, 6. — II  
   71, 18. \*203, 20. \*204, 22.  
 Ἐπον (Schrift des Nume-  
   nius) . . . I 324, 22.  
 Ἐραθαώθ . . . II 100, 19.  
 Ἐραστός . . . II 82, 30.  
 \*Ἐρεβιον . . . II 274, 29.  
 Ἐρένιος s. Φίλων.  
 Ἐρχιδόνιος . . . II 283, 3.  
 Ἐρηΐς: I 76, 1. 198, 16.  
   19. — \*II 92, 13. 15. 149,  
   29. 34. 151, 10. (Ἐρ-  
   μείας) II 78, 24. 82, 30.  
 Ἐριππος . . . I 67, 27.  
 \*Ἐρού . . . II 274, 29.  
 Ἐρω . . . I 311, 15.  
 Ἐσθήρ: II 326, 20. 328, 17.  
   331, 23. 25. 337, 17.  
 \*Ἐστία . . . II 108, 7.  
 Ἐτεοκλής . . . I 92, 18.  
 Ἐνα: I 93, 18 || II 352, 2.  
   (392, 10.)  
 Ἐνραπίδης: \*I 160, 12. —  
   II 157, 32. 187, 14.  
 Ἐνρνώμη . . . I 73, 21.  
 \*Ἐνρώπη: II 288, 15. 290,  
   11.  
 Ἐνφορβος . . . II 78, 10.  
 Ἐνφρατης: II 99, 1. ((δ  
   πάνω) . . . II 110, 8.  
 Ἐφέσιοι: I 217, 11 || II 310,  
   12. 374, 7. 399, 7.  
  
 Ζάλευκος . . . I 264, 19.  
 Ζάμολξις: I \*178, 12. \*179,  
   10. \*230, 26. 250, 5.  
 Ζαχαρίας: II 96, 9 || 331, 12.  
 Ζεύξις . . . II 235, 13.



- Ζεύς: I 69, 16, 321, 11. —  
 II 27, 14. \*149, 23, 28.  
 (Ὀλύμπιος) II 235, 19.  
 (Διός) I 73, 15, 75, 26.  
 92, 12, 219, 7. \*238, 25.  
 27, 30, 31. \*239, 3, 9, 12.  
 286, 13, 308, 31. — II  
 80, 11, 14, 16. \*92, 13.  
 \*112, 12, 21. \*253, 3. \*254,  
 13, 282, 26, 283, 6. (Διί)  
 I 75, 23. — \*II 47, 16.  
 (Δία) I \*74, 9, 76, 3, 24.  
 \*233, 14, 17, 27. \*238,  
 22. \*239, 4, 10, 321, 8.  
 13. — II \*41, 8, 29. \*42,  
 3, 16. \*45, 2. \*47, 28.  
 \*48, 5. \*50, 9, 16, 17, 18.  
 108, 22. (Δία ἢ Ζήνα)  
 I 42, 7. (Ζήνα) \*II 45, 3,  
 48, 6, 50, 10.  
 Ζήνων (ὁ Κιτιεύς): I 59, 3,  
 250, 5, 327, 2. — II 22,  
 19, 213, 6, 250, 27, 31,  
 265, 6.  
 Ζώπυρος . . . I 85, 3.  
 \*Ζωροάστρης . . . I 69, 1.
- Ἥλει: I 16, 21 || II 377, 1,  
 381, 6.  
 Ἠλίας: I 18, 10 || 88, 8, 181,  
 10, 30, 182, 3, 186, 4, 187,  
 15. — II 138, 25, 241,  
 28 || 330, 2.  
 \*Ἠλιος: II 92, 17, 282, 14,  
 18, 20, 24, 283, 18.  
 Ἡρα: I 75, 24, 321, 8, 11.  
 — \*II 112, 8, 12, 21.  
 Ἡρακλείδα . . . I 92, 21.  
 Ἡρακλείδης (τὰ περὶ τῆς  
 παρὰ τῷ Ἡρακλείδῃ  
 ἀπνυ) . . . I 145, 20.  
 Ἡράκλειτος: \*I 58, 27, 31.  
 — II \*15, 21, 25, 12, \*82,  
 21, \*83, 23, \*111, 10, 13,  
 \*112, 6, \*113, 14, \*212,  
 3, 6, 10, \*215, 10.  
 Ἡρακλῆς: I \*178, 17, \*180,  
 2, \*218, 11, \*219, 5, \*238,  
 10, 11, 259, 22. — \*II  
 203, 12, 204, 1, 6, 255,  
 6, 256, 14, 22.  
 Ἡρόδοτος: I \*59, 2, 222,  
 16, 224, 20. — \*II 36,  
 11, 22, 37, 11, 39, 14,  
 40, 11, 44, 26, 108, 5,  
 9, 211, 21.  
 Ἡρώδης: I 102, 20, 111, 28,  
 29, 112, 2, 11, 16, 120, 13,  
 15, 168, 3. (ὁ τετράρχης)  
 \*I 109, 18.  
 Ἡσαίας: I 3, 4, 6, 2, 13, 6,  
 17, 10, 31, 20, 37, 20,  
 85, 17, 93, 29, 94, 6, 16,  
 96, 21, 97, 20, 22, 104,  
 23, 134, 9, 197, 4. — II  
 16, 20, 17, 3, 75, 10, 89,  
 10, 114, 14, 122, 21, 137,  
 13, 145, 3, 159, 20, 162,  
 27, 181, 5, 182, 17, 237,  
 9, 261, 18, 270, 6, 8 || 326,  
 17, 346, 24, 399, 25.  
 Ἡσαΐ: I 315, 29, 316, 5,  
 319, 4. — II 63, 9, 10 ||  
 304, 5, 310, 5, 392, 20.  
 Ἡσίοδος: \*I 306, 22, 307,  
 4, 9, 308, 30, 309, 8. —  
 II 192, 3. (ὁ Ἀσκραίος  
 ποιητής) . . . I 349, 25.  
 Ἡφαιστος: II \*112, 8, 283, 1.
- \*Θαγματάδα . . . II 108, 7.  
 Θαρθαράωθ . . . II 100, 22.  
 Θανθαβαώθ (ὁ ἀρκοειδής):  
 II 100, 16.  
 \*Θαφαβαώθ . . . II 100, 21.  
 Θεαίτητος: I 333, 24, 334, 3.  
 θέμις . . . I 73, 15, 21.  
 Θεμιστοκλῆς: I 80, 30, 33,  
 81, 11, 28.  
 Θεροπόλαι . . . I 146, 24.  
 Θεσσαλία: \*I 178, 17, 180, 2.  
 Θεσσαλονικεῖς: I 172, 16,  
 21, 188, 1, 10, 217, 11. —  
 II 18, 20.  
 Θέτις . . . <I 92, 12.>  
 Θευδάς . . . I 108, 18.  
 Θῆβαι . . . I 231, 14.  
 Θηβαῖοι: I 165, 3, \*230, 27.  
 \*Θησεύς: I 178, 17, 180, 3.  
 Θράκες . . . II 93, 11.  
 Θρασύμαχος (Πλατωνικός):  
 I 69, 19.  
 Θρήνοι Ἰερειμίου: II 176, 21.  
 τὰ θυνέστεια κακά: I 317, 27.  
 Θωμάς: I 183, 28, 184, 3.
- Ἰακώβ: I 72, 32, 93, 19,  
 104, 4, 124, 10, 303, 30,  
 304, 6, 11, 315, 29, 316,  
 1, 2, 5, 9, 15, 17, 319, 4,  
 8, 9. — II 49, 7, 63, 9,  
 10, 74, 16, 91, 22, 159,  
 26 || 304, 4, 305, 27, 310,  
 4, 337, 22, 392, 20, 398,  
 21.  
 θεὸς Ἰακώβ: I 42, 21 || II
- 49, 9. (ὁ θεὸς Ἰακώβ)  
 I 303, 34.  
 Ἰακωβος: I 113, 15, 127, 24,  
 186, 2. (ὁ ἀδελφὸς Ἰω-  
 ἀννου) I 168, 2. (ὁ δι-  
 καῖος) I 97, 8, 10, 13,  
 143, 24.  
 Ἰαλδαβαώθ: II 101, 5, 7, 12,  
 102, 19.  
 Ἰάλμενος . . . I 92, 13.  
 Ἰαμβρός . . . I 324, 27.  
 Ἰαννός . . . I 324, 27.  
 \*Ἰάσων . . . I 325, 6, 17.  
 Ἰαώ: II 101, 12, 15, 102, 24,  
 Ἰαώτα . . . II 102, 20.  
 Ἰδονμαῖος . . . II 343, 17.  
 Ἰερεκίας . . . II 261, 17.  
 Ἰερεκίηλ: I 93, 21, 28, 94,  
 6, 16, 97, 19, 22, 98, 4,  
 197, 16, 242, 10. — II 16,  
 17, 76, 7, 89, 12, 93, 21,  
 114, 12, 115, 15, 162, 27,  
 172, 10, 254, 25.  
 Ἰερεμίας: I 54, 19, 273, 4,  
 274, 2, 336, 25, 341, 15,  
 — II 8, 10, 159, 19, 176,  
 21, 185, 8, 270, 4 || 319,  
 10, 322, 2.  
 Ἰεροβοάμ . . . II 314, 30.  
 Ἰεροσόλυμα: I 8, 18 || 97, 4,  
 \*100, 22, 26. \*101, 11,  
 146, 30, 147, 1, 291, 26.  
 — II 261, 23 || 302, 25.  
 Ἰερουσαλήμ: I 97, 14, 143,  
 13, 20, 23, 155, 7, 200,  
 20. — II 93, 25, 95, 28,  
 96, 1, 7, 171, 23, 180, 9,  
 11, 17, 237, 9 || 335, 7,  
 400, 9.  
 Ἰεφθάε . . . II 307, 25.  
 Ἰησοῦς: I 12, 6, 22, 13, 21,  
 24, 21, 27, 27, 4, 28, 2,  
 31, 22, 32, 1, 23, 33, 16,  
 34, 4, 6, 19, 35, 9, 20,  
 38, 11, 27, 43, 19, 44, 19,  
 45, 8, 46, 25, 26 || 51, 11,  
 52, 15, 19, 27, 54, 30, 59,  
 12, 16, 18, \*25, 29, 31,  
 60, 2, 62, 2, 66, 12, 70,  
 16, 73, 3, 76, 13, 78, 3,  
 19, 30, 79, 12, 16, 20, \*28,  
 80, 3, 81, 4, 82, 8, 12, 15,  
 20, 31, 83, 5, 7, \*17, 84,  
 3, 5, 7, \*85, 32, 88, 21,  
 89, 6, 17, 24, 26, 27,  
 \*90, 12, 91, 12, 32, 93,  
 3, 24, 94, 6, 7, 9, 20, 26,  
 29, 95, 8, 12, 15, 18, 23,  
 24, 28, 31, 96, 1, 17, 20,  
 24, 28, 32, 34, 97, 3, 5.

10. 21. 98, 29. 99, 10. 17.  
 21. 28. 100, 4. 8. 9. 11.  
 13. 17. 102, 8. 10. 16.  
 103, 15. 24. 26. 29. 104,  
 2. 3. 107, 2. 108, \*13. 17.  
 19. 22. 25. \*109, 16. 110,  
 17. 20. 111, 1. 6. 7. 27.  
 112, 16. 20. 113, 3. \*7. 13.  
 16. 20. 23. 25. 114, 2. 13.  
 17. 27. 115, 4. 11. 15. 23.  
 25. 116, 2. 5. 9. 15. 117,  
 6. 118, 6. 11. 12. \*21. 119,  
 3. 5. 13. 15. 17. 120, 12.  
 13. 15. 17. 121, 1. 122,  
 20. 123, 5. \*21. 124, 23.  
 33. 125, 5. 10. 126, 3. 6.  
 14. 16. 127, 1. 3. 128,  
 10. 16. 129, 1. 13. 22. 27.  
 130, 11. 15. 16. 131, 21.  
 25. 132, 8. \*19. 21. 33.  
 133, 9. 12. \*21. 23. \*28.  
 134, 14. 18. 26. 135, 2.  
 15. 25. 136, 14. 17. 23.  
 24. 30. 32. 137, 12. 15.  
 19. 27. 29. 138, 16. 19.  
 139, 2. 8. 18. 25. 26. 140,  
 11. 14. 27. 141, 13. 15.  
 20. 21. 26. 142, 4. 27. 31.  
 33. 143, 9. 11. 14. 15. 17.  
 24. 25. 144, 2. 7. 11. 17.  
 25. 145, 9. 28. 146, 11.  
 27. 151, 9. 152, 8. 153,  
 16. 22. 154, 17. 155, \*16.  
 18. 20. 25. 27. 156, 12.  
 \*15. \*23. \*26. 157, 2. 13.  
 24. 25. 158, 7. 8. 9. 12.  
 19. 159, 7. 8. 15. \*28,  
 160. 2. 5. 7. 11. 15. 161,  
 3. 5. 162, 8. 10. 12. 14.  
 17. 33. 164, 23. 26. 165,  
 8. 9. 12. 21. 27. 166, 18.  
 29. 167, 2. 3. 7. 8. 13.  
 16. 26. 27. 168, 9. 20.  
 169, 11. 14. 170, 10. 14.  
 15. 22. 27. 171, 4. 16. 30.  
 172, 3. 6. 7. 15. 173, 8.  
 15. 20. 23. 174, 27. 175,  
 10. 15. 24. 176, 6. 8. \*12.  
 25. 28. 177, 22. 178, 9.  
 179, 6. 21. 22. 24. 27.  
 280, 4. 8. 13. 15. 19. 181,  
 2. 11. 19. 182, 4. 11. 183,  
 17. 21. 184, 3. 9. 19. 26.  
 185, \*1. 26. 186, 22. 26.  
 187, 12. 17. 23. 188, 12.  
 17. 30. 189, 6. 34. 190, 6.  
 25. 192, 12. 193, 13. 195,  
 3. 11. 27. 31. 196, 6. 9.  
 10. 14. 15. 26. 197, 12.  
 19. 21. 26. 198, 2. 5. 24.

199, 5. 21. 200, 3. 17. 25.  
 201, 8. 203, 6. 19. 204,  
 2. 3. 206, 5. 10. \*21. \*208,  
 1. 2. 210, 20. 24. 211,  
 4. 10. 11. 213, 8. 10. 23.  
 216, 2. \*23. \*28. 217, 22.  
 27. \*218, 15. 219, 13. 220,  
 1. 5. 18. 19. 26. 29. 222,  
 2. 224, 14. 18. 21. 225,  
 1. 4. 9. 11. 14. 24. 30.  
 226, 1. 2. 6. 15. 16. 18.  
 25. 31. 227, 1. 2. 4. 228,  
 5. 15. 28. 229, 2. 25. 27.  
 230, 1. 22. 231, 4. 25. 232,  
 \*6. 9. 233, 1. 8. 234, 21.  
 \*235, 16. 236, 2. 237, \*2.  
 16. \*20. 26. 238, 16. 19.  
 28. 239, 20. 25. 240, 6.  
 10. 20. 242, 13. 18. 253,  
 20. 254, 29. 255, 1. 4. 6.  
 256, 15. 18. 257, 26. 258,  
 14. 261, 4. 265, 1. 267,  
 28. 268, 8. 271, 18. 274,  
 9. 30. 277, 13. 26. 286,  
 9. 287, 13. 288, 1. 21. 289,  
 13. \*291, 21. 25. 26. 292,  
 4. 9. 296, 23. 297, 27.  
 302, 13. 23. 303, 16. 315,  
 17. 317, 21. 322, 12. 324,  
 24. 325, 24. 337, 23. 340,  
 4. 342, 29. — II 2, 14.  
 3. 31. 4. 1. 5. 4. 8. 23.  
 17. 19. 18. 11. 22. 19. 34.  
 12. 35. 5. 23. 27. 38, 13.  
 43. 26. 47, 7. 53, 9. 11.  
 18. 55, 1. 10. 12. 22. \*57,  
 23. \*58, 6. \*59, 2. 22. \*61,  
 1. 5. 11. \*62, 18. \*65, 3.  
 4. 8. 17. 20. 21. 22. 66,  
 15. 22. 71, 8. 72, 9. 74,  
 20. 75, 12. 76, 13. 31. 77,  
 18. 78, 20. 79, 17. 18. 81,  
 5. 13. 25. 86, 4. \*13. \*15.  
 19. 20. 87, 12. 89, 30.  
 91, 6. 12. 94, 12. 98, 18.  
 20. 22. \*99, 16. 22. 100,  
 27. 104, 11. 13. 106, 5.  
 26. 110, 10. 116, 13. 119,  
 5. 12. 15. 22. 23. 120, 7.  
 8. 136, 28. 137, 30. 138,  
 23. \*142, 13. 143, 4. 144,  
 23. 145, 2. 11. 24. 146,  
 1. 12. 25. 147, 1. 3. 148,  
 9. 149, 9. 11. 19. 150, 1.  
 7. 14. 21. 152, 22. 154, 9.  
 160, 21. 25. 165, 3. 12.  
 24. 30. 32. 166, 2. 167,  
 13. 19. 28. 168, 5. 16. 24.  
 169, 5. \*24. 171, 10. \*174,  
 18. 24. \*175, 4. 8. 19.

\*176, 26. 27. \*177, 1. 25.  
 185, 30. 190, 19. 20. 28.  
 191, 19. 192, 19. 194, 11.  
 196, 5. 11. 198, 13. 199,  
 14. 200, 7. 202, 27. 204,  
 12. 24. 205, 26. 206, 2.  
 8. 11. 12. 13. 14. 19. 20.  
 207, 1. 4. 208, 14. 209,  
 21. 211, 6. 216, 30. 223,  
 20. 224, 3. 15. 227, 20.  
 229, 7. 231, 24. 234, 12.  
 236, 23. 238, 6. 239, 28.  
 243, 13. 244, 17. 249, 18.  
 250, 1. 251, 3. 252, 13.  
 254, 6. 256, 28. 257, 4. 5.  
 16. 17. 19. 26. 258, 3. 5.  
 8. 260, 13. 19. 261, 23.  
 262, 6. 17. 269, 2. 16. 18.  
 27. 270, 5. 7. 16. 23. 24.  
 271, 16. 272, 10. 275, 16.  
 280, 21. 286, 29 || 302, 6.  
 321, 8. 11. 323, 1. 3. 6.  
 324, 19. 325, 20. 328, 26.  
 329, 20. 334, 20. 28. 29.  
 336, 5. 338, 3. 342, 10.  
 343, 21. 347, 25. 348, 1.  
 350, 18. 354, 7. 364, 7.  
 366, 27. 374, 3. 380, 8.  
 399, 14. 400, 16.

Ἰησοῦς (Ναυῆ): I 15, 28 ||

II 332, 26. 333, 4. 372, 16.  
 Ἰησοῦς (υἱὸς Σιράχ): II 77,  
 13.

Ἰησοῦς ὁ Χριστός: I 27,  
 7 || 77, 20. 97, 15. 214, 12.  
 — II 152, 13. 160, 1. 177,  
 27. 192, 5. 221, 10. 248,  
 27. 275, 28.

Ἰησοῦς Χριστός: I 14, 24.  
 33, 26 || 51, 1. 66, 19. 106,  
 25. 131, 3. 143, 6. 145,  
 16. 201, 22. 34. 215, 26.  
 234, 18. — II 35, 14. 55,  
 24. 56, 23. 63, 27. 145,  
 18. (146, 5.) 153, 5. 177,  
 19. 224, 30. 238, 9. 276,  
 26 || 297, 5. 9. 343, 11.  
 347, 6.

τὰ Ἰλιακά . . . I 307, 6.

Ἰλιον . . . I 92, 16.

Ἰναχος . . . I 281, 27.

Ἰνδοί: I 65, 15. \*67, 18. 74,  
 \*9. 20. — II \*37, 9. \*40,

9. 108, 18. \*151, 33. (Κα-  
 λανταία Ἰνδοί) \*II 40, 13.

Ἰοκάστη: I 92, 17. 150, 9.

Ἰουδάνης . . . I 99, 22. 27.

Ἰουδαία: I 89, 25. 111, 18.  
 163, 21. 206, 25. 207, 26.

— II 27, 16. 150, 16.

\*154, 22. \*160, 4. 10. 179, 20. 180, 1. 6. 9 || 302, 25. 400, 9. (= Ἰου-  
δῆθ) . . . II 382, 25.  
Ἰουδαῖος: I 54, 30. 79, 16.  
19. 20. 83, 16. 85, 16. 33. 87,  
6. 89, 17. 91, 31. 92, 2. 93,  
13. 16. 21. 94, 1. 15. 31.  
96, 8. 19. 30. 97, 19. 100,  
3. 20. 21. 101, 5. 26. 102,  
4. 106, 5. 30. 107, 1. 28.  
108, 3. 13. 109, 15. 111,  
30. 118, 11. 119, 5. 121,  
4. 125, 5. 9. 126, 2. 7.  
127, 20. 128, 5. 129, 26.  
130, 7. 21. 131, 18. 22.  
132, 5. 133, 12. 17. 23.  
134, 23. 135, 4. 137, 16.  
138, 25. 141, 19. 24. 143,  
11. 147, 6. 154, 8. 155,  
20. 156, 16. 29. 157, 1. 9.  
158, 30. 159, 4. 160, 12.  
162, 34. 163, 26. 166, 23.  
168, 13. 170, 4. 172, 2.  
175, 5. 176, 5. 9. 10. 15.  
28. 177, 7. 22. 26. 178,  
2. 8. 179, 5. 11. 22. 31.  
181, 5. 8. 17. 23. 182, 25.  
189, 19. 192, 11. 194, 10.  
23. 195, 6. 10. 13. 33.  
196, 23. 197, 1. 18. 21.  
23. 26. 198, 1. 6. 199, 6.  
11. 16. 23. 29. 200, 8.  
201, 7. 202, 3. 203, 5. 8.  
\*296, 20. 325, 22. — \*II  
27, 5. (Plur.) I 51, 3. 66,  
26. 67, 1. 5. 6. 10. 12.  
20. 25. 28. 68, 1. 2. 5. 9.  
14. 15. 17. 20. 70, 5. 11.  
71, 18. 72, 19. 24. 73, 6.  
77, 11. \*16. \*19. 21. \*22.  
23. \*25. 80, 20. 82, 21.  
87, 13. 15. 18. 23. 29. 30.  
88, 7. 13. 95, 3. 14. 97,  
8. 14. 100, 2. 8. 13. 16.  
101, 15. 22. 102, 20. 24.  
103, 12. 24. 104, 10. 12.  
106, 3. 7. 108, 19. 23.  
110, 13. 22. 112, 3. 13.  
24. 114, 12. 126, 5. 9. 12.  
16. 19. 127, 1. 21. 23. 26.  
128, 1. 17. 20. 129, 6.  
131, 6. 24. 132, \*2. 8. 11.  
15. \*18. 23. \*133, 27. 134,  
12. 16. 18. 26. 135, 1. 18.  
\*29. 136, 7. 137, 4. 6. 24.  
142, 12. 155, 8. 157, 14.  
159, 1. \*14. 19. 160, 14.  
15. 28. 162, 25. 163, 4.  
28. 167, 25. 168, 15. 180,

8. 16. 181, 12. 19. 195,  
26. 31. 199, 12. 200, 10.  
11. 17. 18. 201, 20. 25.  
\*203, 11. 14. 20. 204, 2.  
5. 9. 14. 17. 23. 24. 205,  
12. \*206, 2. 13. 16. 207,  
29. \*31. 208, \*2. 5. \*209,  
21. 210, 20. 211, 6. 212,  
20. 225, 28. 229, 12. 274,  
7. \*11. \*15. 27. 275, 3. 7.  
14. 19. 276, 25. 281, 30.  
282, 1. 289, 15. \*19. \*290,  
8. \*291, 19. 20. 21. 24.  
27. 292, 4. 10. \*17. \*293,  
4. 12. 294, 5. 22. 23. 29.  
33. 296, 9. \*14. 297, 20.  
\*300, 4. 33. \*301, 1. 302,  
2. 303, 2. 27. 28. 29. 304,  
4. 7. 26. 305, 1. 21. 306,  
4. \*6. \*8. \*9. 14. \*20.  
307, 1. \*7. \*308, 27. 310,  
26. 312, 28. 313, 1. 314.  
9. 315, 19. 319. 30. \*320,  
10. 22. 23. \*322, 5. \*323,  
26. 337, 22. \*342, 25. 28.  
\*343, 5. 347, 2. 9. \*359,  
4. 361, 18. — II 1, 5.  
\*2, 20. 4, 7. \*5, 24. 25.  
\*6, 10. 11. 29. 31. \*7, 3.  
5. 27. \*8, 11. 14. 17. 22.  
\*9, 1. 5. 10. 11. 13. 19.  
\*26, 1. 14. 19. 22. 23. \*27,  
2. 12. 13. 14. 16. \*28, 13.  
\*30, 2. \*35, 4. \*36, 5. 23.  
\*38, 12. \*39, 26. 28. \*44,  
19. 20. 21. \*45, 18. 25.  
\*46, 26. 30. \*47, 3. 13.  
16. 18. 21. 25. \*51, 10.  
\*52, 11. 15. 17. \*53, 15.  
21. \*54, 10. 22. 29. \*55,  
7. 27. \*56, 20. \*58, 4. 9.  
\*62, 14. 21. 25. \*63, 6.  
12. 16. 21. 24. \*64, 9. 16.  
18. 19. \*65, 6. \*68, 18.  
86, 20. \*89, 20. 21. 23.  
25. \*92, 25. \*93, 14. 95,  
5. \*22. \*97, 15. 22. \*99,  
7. 10. 17. 20. 23. 24. 118,  
27. 140, 20. \*149, 30.  
\*151, 15. 30. 34. \*152, 3.  
153, 15. 154, 1. 155, 33.  
156. 22. 159, 1. 160, 17.  
22. \*169, 11. 16. \*170, 16.  
\*171, 12. \*174, 19. \*176,  
31. \*177, 4. 9. 11. 19. 208,  
13. 16. 18. 21. 26. 209,  
21. 214, 4. 13. 244, 12.  
246, 9. 257, 5. 261, 7. 16.  
262, 4. 10. 263, 13. 269,  
1. 15. 19. 286, 27. 302, 22.

Ἰούδας: I 104, 5. 11. 15.  
138, 26. 27. 28. 139, 6.  
14. 25. 27. 140, 1. 3. 6.  
9. 141, 13. 15. 149, 8. 11.  
186, 18. 187, 5 || 310, 27.  
315, 1. 5. 7. 9. 356, 5. 6.  
(Ἰούδας τις Γαλιλαῖος) I  
108, 22.

Ἰουδῆθ: II 326, 22. 327, 18.  
328, 17. — vgl. Ἰουδαία.

Ἰσαάκ: I 72, 32. 93, 19. 98,  
26. 303, 30. 304, 6. 11.  
316, 1. 4. — II 49, 6. 74,  
16. 159, 25. 261, 15 || 304,  
6. 337, 22.

θεός Ἰσαάκ: I 42, 20  
II 49, 8. (ὁ θεός Ἰσαάκ)  
I 303, 34.

\*Ἰαίς: II 37, 4. 41, 15. 42,  
19. 23.

Ἰσμαήλ . . . II 52, 14.

Ἰσραήλ: I 28, 23 || 72, 32.  
88, 15. 18. 280, 14. 304,  
27. — II 49, 14. 93, 30 ||  
388, 13. 32.

Ἰσραηλίτης: I 127, 20. (Plur.)  
I 129, 26. 130, 16.

Ἰταλία: I 57, 28. \*178, 13.

Ἰωάννης (ὁ βαπτιστής): I  
\*90, 24. \*92, 1. 96, 31.  
32. 33. 97, 1. 99, 27. 100,  
8. 131, 21. 136, 18. — II

13, 13. 79, 16. 18 || 331,  
13. (Jünger und Evange-  
list) I 47, 5 || 98, 18. 99,

10. 113, 15. 128, 10. 145,  
28. 168, 2. 186, 3. 191,  
1. 6. 8. 195, 2. 268, 9. —

II 13, 12. 59, 25. 74, 24-  
76, 10. 21. 77, 1. 93, 24-

148, 16. 149, 7. 185, 12.  
234, 21 || 323, 11. 326, 5-

347, 13. 349, 5. 350, 4-  
28. (τοῦ τῆς βροντῆς

υιοῦ Ἰ.) I 38, 14. (ἐν τῷ  
κατὰ Ἰωάννην) I 102,

23 || II 347, 10. 364, 4-  
28. (ἐν τῷ κατὰ Ἰω-

άννην εὐαγγελίῳ) II 129,  
23 || 380, 16.

Ἰωβ: I 28, 28 || 307, 23. —  
II 114, 2. 3. 7. 10. 125,

32 || 320, 5. 329, 3. 381,  
18. 382, 6. 392, 3. 394,

<I> 10. 16. 23.

Ἰωβιλαῖος . . . II 373, 20.

Ἰωνᾶς: II \*203, 29. \*206,  
19. 27. \*207, 8 || 326, 28.  
329, 2. 332, 13. 338, 5.

Ἰώσηπος (Φλανίος): I 68, 13, 97, I. 143, 24. 281, 29.  
 Ἰώσηφ: I 84, 6. 112, 9. 120, 5. 190, 25. 316, 2. 319, 9. 11. 15. 19. 27. 320, 7. 9. — II 62, 5. 86, 21 || 392, 23.  
 Ἰωσίας: II 310, 24. 314, 27.  
 \*Κάβειροι . . . II 94, 11.  
 Καιανὸι . . . I 213, 9.  
 Κάιν: I 46, 20 || 93, 18. 315, 28. — II 63, 9. 10 || 392, 14.  
 Καισάρεια . . . II 371, 13.  
 Καλλίμαχος (ὁ Κυρηναῖος): I 239, I. 15.  
 Καππαδόκαι . . . II 93, 11.  
 Κασταλία . . . II 155, 14.  
 Καφραναοὺμ . . . II 364, 5.  
 Κέλσος: I 51, 6. 52, 29. 32. 53, 25. 28. 54, 2. 4. 8. 16. 21. 30. 32. 55, 1. 6. 10. 12. 13. 56, 1. 59, 8. 20. 60, 24. 63, 13. 64, 11. 65, 17. 66, 25. 67, 15. 21. 68, 9. 19. 29. 69, 19. 70, 19. 71, 9. 13. 20. 72, 2. 24. 73, 5. 9. 76, 2. 77, 12. 25. 78, 22. 79, 8. 84, 13. 21. 85, 8. 19. 29. 87, 7. 89, 17. 91, 9. 15. 93, 13. 94, 30. 95, 31. 96, 8. 30. 99, 20. 100, 4. 105, 4. 106, 30. 107, 1. 108, 13. 15. 109, 15. 111, 30. 112, 10. 25. 113, 12. 114, 11. 115, 15. 22. 118, 10. 119, 3. 6. 12. 121, 4. 123, 19. 125, 5. 126, 1. 7. 128, 2. 129, 25. 130, 7. 13. 131, 18. 25. 133, 12. 23. 134, 23. 137, 5. 13. 138, 25. 139, 28. 140, 29. 141, 15. 19. 23. 30. 143, 11. 27. 144, 7. 15. 147, 5. 9. 148, 6. 19. 20. 149, 6. 151, 4. 18. 153, 10. 12. 154, 8. 155, 15. 20. 26. 150, 16. 29. 157, 14. 18. 158, 26. 30. 159, 3. 8. 11. 20. 160, 1. 11. 21. 161, 4. 7. 26. 162, 2. 163, 26. 164, 11. 23. 25. 165, 8. 20. 23. 166, 23. 167, 9. 168, 13. 169, 6. 10. 13. 171, 15. 30. 172, 2. 173, 20. 29. 175, 5. 176, 5. 9. 10. 28. 177, 12. 26. 179,

31. 181, 5. 182, 25. 183, 10. 15. 17. 20. 184, 27. 29. 189, 10. 19. 191, 27. 192, 11. 16. 193, 4. 26. 194, 10. 23. 195, 6. 33. 196, 23. 197, 18. 25. 198, 10. 13. 14. 199, 24. 29. 201, 34. 202, 3. 8. 203, 1. 204, 7. 206, 5. 16. 23. 207, 10. 208, 3. 209, 19. 211, 17. 212, 9. 213, 7. 214, 14. 23. 27. 28. 216, 13. 217, 5. 218, 6. 10. 18. 220, 2. 3. 6. 17. 22. 224, 6. 226, 19. 228, 8. 229, 19. 230, 15. 18. 25. 233, 16. 235, 14. 237, 19. 238, 3. 16. 239, 19. 24. 240, 14. 245, 2. 18. 246, 2. 5. 28. 247, 18. 248, 6. 9. 249, 12. 15. 27. 250, 11. 15. 251, 22. 252, 2. 10. 23. 253, 21. 254, 30. 255, 13. 256, 10. 19. 259, 7. 19. 25. 260, 20. 25. 261, 11. 262, 26. 266, 23. 267, 29. 268, 12. 14. 270, 17. 23. 271, 1. 10. 15. 272, 8. 10. 273, 2. 10. 12. 16. 274, 6. 7. 275, 17. 19. 276, 3. 14. 21. 25. 277, 17. 278, 8. 15. 280, 13. 29. 281, 5. 25. 282. 1. 28. 32. 284, 1. 15. 285, 16. 27. 286, 7. 19. 287, 1. 288, 18. 21. 22. 290, 11. 291, 6. 18. 294, 13. 297, 20. 29. 299, 3. 24. 26. 303, 3. 17. 304, 7. 305, 4. 12. 18. 25. 306, 15. 307, 2. 8. 17. 308, 8. 311, 5. 312, 15. 315, 6. 319, 3. 13. 23. 320, 2. 19. 321, 23. 322, 5. 6. 11. 323, 26. 324, 13. 18. 28. 325, 16. 20. 30. 326, 3. 21. 328, 28. 329, 7. 10. 11. 16. 21. 330, 19. 23. 332, 14. 21. 333, 4. 334, 15. 32. 335, 16. 22. 336, 3. 337, 1. 18. 26. 338, 1. 16. 339, 17. 340, 18. 343, 22. 344, 13. 345, 7. 346, 1. 26. 347, 5. 350, 12. 351, 21. 352, 24. 353, 9. 20. 354, 11. 355, 9. 358, 9. 359, 4. 7. 360, 22. 361, 14. 15. 16. 20. 23. 27. 362, 5. 363, 12. 367, 15. 369, 8. 370, 9. 20. 371, 3. 22. 25. 372,

10. 373, 2. 8. — II I, 3. 10. 2, 4. 6. 13. 3, 1. 11. 23. 26. 29. 5, 12. 6, 9. 7, 20. 22. 8, 6. 30. 13. 20. 14, 9. 13. 18. 17, 7. 19, 15. 21, 14. 22, 18. 23. 3. 25, 5. 12. 24. 29. 26. 14. 16. 27, 1. 14. 28, 5. 12. 29, 13. 20. 34, 6. 23. 36, 7. 10. 38, 9. 24. 39. 15. 26. 40, 6. 10. 41, 27. 42, 9. 18. 43, 12. 44, 3. 17. 46, 30. 47. 13. 48, 5. 10. 54. 10. 55, 6. 9. 20. 56, 1. 23. 26. 57, 5. 20. 58, 7. 11. 59, 14. 17. 61. 10. 62, 8. 21. 28. 63, 11. 14. 20. 65, 10. 17. 21, 25. 66, 6. 67, 16. 68, 3. 16. 30. 70, 1. 4. 71, 6. 75, 27. 76, 29. 32. 77. 4. 78. 22. 79, 5. 80, 6. 10. 27. 33. 81, 14. 82, 10. 14. 29. 83, 23. 84, 10. 85, 6. 86. 19. 87, 2. 88, 30. 89, 2. 18. 91, 20. 29. 92, 24. 94, 4. 9. 15. 95, 18. 96, 18. 20. 27. 28. 29. 97, 17. 98, 4. 18. 20. 25. 99, 19. 100, 4. 9. 11. 13. 15. 17. 19. 24. 102, 5. 8. 27. 103, 2. 6. 9. 12. 104, 4. 105, 7. 29. 106, 25. 107, 20. 26. 108, 9. 24. 109, 13. 18. 110, 1. 19. 114, 9. 115, 26. 116, 1. 118, 16. 26. 119, 19. 121, 28. 122, 18. 123, 1. 3. 14. 125, 4. 126, 7. 127, 22. 129, 14. 131, 27. 132, 11. 133, 6. 19. 135, 12. 24. 136, 29. 137, 1. 3. 6. 9. 11. 26. 138, 1. 27. 31. 139, 20. 26. 141, 4. 29. 143, 3. 145, 10. 23. 146, 8. 149, 17. 22. 32. 151, 6. 15. 20. 23. 26. 29. 32. 152, 8. 153, 2. 6. 14. 154, 12. 16. 158, 25. 160, 9. 31. 162, 9. 24. 25. 33. 163, 6. 7. 11. 12. 164, 17. 25. 165, 7. 167, 10. 168, 8. 11. 169, 10. 170, 1. 12. 23. 26. 171, 8. 7. 29. 172, 24. 175, 4. 27. 176, 11. 17. 178, 3. 179, 12. 182, 26. 30. 184, 21. 185, 18. 20. 26. 186, 13. 187, 19. 188, 9. 26. 190, 17. 27. 191, 17. 22. 192, 10. 193, 27. 194, 25.

- 198, 29. 201, 21. 202, 8. 23. 203, 2. 204, 11. 20. 25. 205, 3. 206, 13. 25. 207, 9. 208, 9. 211, 5. 13. 212, 24. 215, 25. 32. 216, 5. 10. 217, 3. 219, 27. 220, 7. 221, 3. 14. 226, 2. 227, 11. 16. 25. 228, 14. 229, 6. 16. 230, 28. 231, 5. 21. 31. 232, 7. 9. 233, 5. 23. 234, 15. 236, 9. 15. 238, 11. 240, 11. 25. 241, 21. 242, 5. 12. 17. 23. 246, 8. 15. 23. 248, 12. 25. 249, 4. 10. 250, 15. 28. 251, 13. 16. 252, 5. 18. 254, 5. 12. 256, 18. 258, 13. 23. 260, 11. 15. 262, 24. 263, 16. 27. 264, 19. 265, 11. 19. 266, 7. 15. 18. 31. 268, 7. 269, 15. 270, 1. 12. 271, 14. 18. 272, 19. 29. 273, 5. 10. 22. 30. 274, 21. 275. 6. 19. 276, 2. 9. 32. 277. 20. 27. 278, 3. 11. 15. 27. 279, 4. 281, 13. 282, 5. 283, 17. 284, 12. 285, 18. 23. 286, 30. 287, 22. 290, 10. 15. 291, 17. 292, 1. 293, 2. 8. (Plur.) I 61, 6.
- Κηφᾶς ὁ Πέτρος:** I 187, 4.
- \*Κίλικες:** . . . I 230, 26.
- Κιλικία:** . . . I 231, 15.
- \*Κίρκη (Plur.):** II 67, 8.
- Κίς:** . . . I 88, 17.
- \*Κλαζομένους τις:** I 205, 11. 228, 22.
- \*Κλᾶριος:** II 154, 19. 158, 26. 160, 2.
- Κλεάνθης:** I 141, 9. 12.
- Κλεομένης (Ἀστυπάλαιεῖς):** \*I 205, 12. 229, 20. 230, 9. 14. (ὁ πύκτης) I 221, 15.
- Κλεόπας:** I 184, 18. 190, 1.
- \*Κνάτ:** II 274, 28. 275, 25.
- Κολασσαεῖς:** I 217, 11. — II 8, 24.
- \*Κόλχοι:** II 45, 6. 51, 11. 52, 12.
- Κόμανα, τά:** . . . II 93, 11.
- Κορινθιοί:** I 185, 10. 187, 26. 188, 13. 227, 17. 243, 12. 248, 24. — II 18, 19. 19. 18. 90. 14. 240, 33. 241, 11 || 347, 21. 366, 2. 382, 9. 399, 7.
- Κορινθος:** I 227, 17 || II 399, 9.
- Κορίσκος:** II 78, 24. 82, 30.
- Κορνήλιος:** I 127, 20 || II 371, 12.
- Κράτης:** I 165, 2. — II 159, 9.
- \*Κρήτες:** I 238, 24. 25. 29. 31.
- \*Κρήτη:** I 238, 22. 30. 239, 9. 12.
- Κριταί:** II 113, 28 || 332, 31.
- Κρίτων:** I 146, 20. — \*II 207, 15. 211, 9.
- Κρόνος:** I 69, 15. 75, 24. 76, 4. — II 28, 12. \*92, 10. \*III, 15. \*284, 28.
- Κυνικός:** II 98, 29. (Plur.) I 246, 23.
- Κύπρος:** . . . II 204, 17.
- Κῦρος:** . . . II 75, 4.
- \*Κῶς:** . . . I 205, 10.
- Λάβαν:** . . . I 316, 9. 17.
- Λάζαρος:** . . . I 170, 1.
- Λαίος:** I 149, 10. 23. 150, 4.
- Λακεδαιμόνιοι:** II \*149, 29. 225, 15. 250, 27.
- Λεβαδία:** . . . I 231, 13.
- \*Λεβάδιοι:** . . . I 230, 28.
- Λευής:** . . . I 113, 19.
- Λευί:** . . . I 319, 6.
- Λευιθάνα:** II 95, 5. 11. 12. 15. 104, 15.
- Λευιτικόν:** I 27, 11 || 197, 27. — II 113, 24 || 305, 27. 307, 21.
- Λεωνίδας (ὁ Λακεδαιμόνιον στρατηγός):** I 146, 23.
- Λητώ:** . . . I 75, 26.
- Λίβνες:** II 28, 11. 108, 19. (Λιβίων οἱ Νομάδες) \*II 211, 19. 212, 24. 214, 3.
- \*Λιβύη:** II 39, 17. 288, 16. 290, 11.
- \*Λίνος:** I 68, 28. 33. 69, 28.
- Λόξος:** . . . I 85, 4.
- Δονκάνος (οἱ ἀπὸ Δονκάνου):** . . . I 156, 7.
- Δονκάς:** I 12, 7. 25, 27. 29, 22. 30, 26. 31, 15. 32, 16. 43, 24. 44, 3. 45, 22. 111, 1. 115, 25. 184, 17. 189, 34. 191, 7. — II 59, 24. 82, 2 || 326, 2. 340, 19. 342, 16. 347, 18. 353, 18. 359, 17. 363, 24. 367, 3. 372, 10. 375, 21. 379, 25. 381, 25. 393, 5.
- Δουκάμβης:** . . . I 151, 25.
- Δουκουργος:** I 264, 19. — II 225, 18. 250, 26. 29.
- Δωίτ:** I 189, 1. 317, 25. 32. 318, 26.
- \*Μάγοι:** . . . II 151, 22.
- Μακεδονία:** . . . I 160, 19.
- Μακκαβαϊκά:** I 20, 23 || II 261, 25 || 322, 2.
- Μαλαχίας:** II 133, 2 | 346, 25.
- Μαρδοχαῖος:** II 326, 20. 328, 17. 337, 17. (Plur.) I 28, 22.
- \*Μαρόη:** . . . II 39, 17.
- \*Μάρθα:** . . . II 66, 2.
- Μαρία:** I 159, 24. — \*II 56, 14. 62, 4. (Plur.) I 192, 28.
- Μαρία ἡ Μαγδαληνή:** I 182, 22.
- \*Μαριάμμη:** II 66, 1.
- \*Μαροκελλανοί:** II 65, 26.
- \*Μαροκελλίνα:** II 65, 26.
- Μαρκίων:** II 58, 2. \*66, 6. 123, 27. 124, 1. \*143, 22. 24. 27. 32. (οἱ ἀπὸ Μαρκίωνος) . . . I 156, 6.
- \*Μαρκωνισταί:** II 66, 6.
- Μάρκος:** I 12, 7. 13. 14. 19. 25. 28. 30, 3. 31, 9. 45, 18 || 51, 13. 113, 21. 131, 13. — II 59, 24 || 325, 22. 341, 10.
- Ματθαῖος:** I 12, 6. 25, 26. 30, 10. 31, 15. 32, 15. 45, 14 || 51, 12. 14. 85, 30. 89, 22. 90, 22. 113, 14. 191, 6. 192, 22. 26. — II 59, 24 || 340, 10. 13. 32. 341, 7. 14. 346, 10. 353, 18. 359, 20. 360, 3. 367, 3. 372, 9. 380, 1. 403, 3.
- Ματθίας:** . . . I 187, 5.
- \*Μελανίππη:** . . . I 89, 19.
- Μέλητος:** I 337, 11. 338, 13. — II 22, 7. 23, 1.
- \*Μερόη:** II 37, 1. 41, 8. 28. 42, 15.
- \*Μεταποντίνοι:** I 222, 14. 224, 11. 225, 16. 19. 226, 20. 21.
- \*Μίθραι:** . . . I 61, 13.
- Μιθραϊκά:** II 93, 16. 94, 14.
- Μίθρας:** II 92, 2. 93, 2. 4. 7.
- Μίλητος:** . . . I 124, 17.
- \*Μίνως:** . . . I 121, 6.
- Μισαήλ:** I 28, 16 || II 85, 1.
- Μιχαήλ:** I 76, 10. — II 191, 21. 230, 9. (ὁ λεοντοειδής) . . . II 100, 8.
- Μιχαίας:** . . . I 102, 9.

Μνημοσύνη: I 73, 15. 20.  
 Μοιραγένης . . . II 110, 4.  
 Μούσα (Plur.): I 73, 15. 20.  
 \*Μουσαῖος: I 68, 33. 69, 28.  
 Μουσώσιος . . . I 259, 24.  
 \*Μώφος: I 230, 26. 231, 16.  
 — II 185, 19.  
 Μωαβίται . . . I 318, 28.  
 Μῶμος . . . I 320, 5.  
 Μωύσης: I 27, 1. 11 || 58,  
 15. 18. 67, 2. 68, 17. 28.  
 30. 32. 69, 6. 13. 23. 29.  
 70, 3. 10. 13. 17. 20. 71,  
 2. 26. 72, \*5. 6. 25. 27.  
 \*73, 10. 77, \*13. 14. 17.  
 87, 33. 94, 22. 95, 7. 10.  
 14. 15. 18. 22. 25. 100,  
 14. 24. 27. 104, 3. 8. 9.  
 10. 108, 27. 110, 18. 111,  
 12. 127, 3. 128, 18. 129,  
 24. 130, 12. 28. 131, 24.  
 136, 2. 173, 12. 13. 174,  
 27. 175, 7. 12. 14. 15. 22.  
 27. 176, 7. 8. 14. 15. 16.  
 26. 177, 1. 3. 6. 9. 16. 18.  
 24. 29. 178, 4. 179, 7. 8.  
 10. 13. 17. 25. 27. 28.  
 186, 4. 187, 15. 195, 15.  
 196, 10. 12. 198, 3. 204,  
 21. 207, 3. 4. 6. 28. 208,  
 21. 27. 209, 1. 212, 7. 21.  
 243, 2. 10. 265, 4. 277, 12.  
 281, 25. 31. 282, 9. \*290,  
 16. 22. 291, 3. 4. 7. 9.  
 303, 18. 307, 5. 6. 313,  
 10. 19. 315, 10. 12. 323,  
 3. 324, 21. 26. 328, 5. 23.  
 24. 337, 22. 350, 1. 366,  
 3. 10. 368, 5. 369, 16. —  
 II 2, 14. 6, 19. 7, 27. 9,  
 25. 13. 27. 26. 24. 30, 7.  
 12. \*45, 15. 22. 47, 10.  
 \*24. \*50, 12. \*52, 21. \*55,  
 10. 11. \*56, 16. \*62, 9.  
 \*63, 29. 74, 12. 76, 25.  
 84, 29. 88, 9. 11. 91, 21.  
 93, 28. \*97, 16. \*98, 9.  
 \*99, 4. 17. 22. 106, 3. 113,  
 15. 21. 114, 1. 115, 25.  
 118, 25. 120, 12. 19. \*121,  
 7. 21. \*122, 2. 6. 16. 20.  
 159, 18. \*169, 13. 16. 24.  
 25. \*170, 12. 22. \*176,  
 26. 28. 31. \*177, 3. 9. 179,  
 16. 180, 16. 181, 18. 182,  
 9. 185, 9. 189, 23. 192,  
 11. 208, 13. 224, 15. 241,  
 28. 244, 13. 260, 18. 269,  
 15. 17. 286, 22 || 305, 7.  
 9. 14. 310, 6. 326, 15. 21.

365, 9. 367, 8. 371, 22.  
 388, 20.  
 Ναβονοδομόσορ: I 28, 15.  
 18 || II 326, 24. 337, 24.  
 Ναζωραῖος . . . II 306, 5.  
 \*Ναζωραῖος . . . II 169, 18.  
 174, 24.  
 Νάθαν . . . II 402, 13.  
 \*Ναυκραῖται: II 37, 4.  
 41, 16.  
 \*Νεῖλος . . . II 39, 24.  
 Νέρων . I 61, 7. 143, 22.  
 Νέστωρ . . . II 187, 12.  
 Νινευή . . . II 206, 20.  
 Νινευίτης (Plur.): II 327, 2.  
 329, 8.  
 \*Νόμοι (des Plato): II 85, 9.  
 Νομήμιος (ὁ Πυθαγόρει-  
 ος): I 67, 23. 324, 18. —  
 II 42, 26. 60, 12.  
 Νῶε: I 93, 19. — II 159,  
 25 || 392, 18.  
 Ξανθίπη . . . I 338, 42.  
 Ξενοκράτης: I 117, 1. 260,  
 8. 19.  
 \*Ὀδρύσαι: I 67, 19. 68, 7.  
 178, 16. 180, 1.  
 Ὀδυσσεύς: I 198, 16. 18.  
 259, 23. 367, 10. — II  
 187, 12.  
 Οἰδίπους: I 92, 17. 150, 8.  
 Ὀλοφέρνης: II 326, 22. 337,  
 20.  
 Ὀμηρος: I \*68, 20. 119, 14.  
 198, 15. 290, 20. 21. 291,  
 3. 9. 307, 14. 363, 14. 17.  
 367, 7. — II 76, 26. \*112,  
 5. 26. \*113, 15. 158, 20.  
 \*178, 26. 187, 11. 192, 3.  
 204, 14. 16. (ὁ τῶν ποι-  
 ητῶν ἀριστος) II 158, 12.  
 Ὀμφάλη: I 219, 6. — II 204, 2.  
 \*Ὀνοήλ . . . II 100, 21. 22.  
 Ὀρφεύς: \*I 68, 33. 69, 5. 28.  
 178, 16. 180, 1. — II 192,  
 1. \*203, 13. \*204, 9. 12. 16.  
 \*Ὀσιρις: II 37, 3. 41, 15. 42,  
 19. 23. 111, 22.  
 Οἰαλεντίνος (οἱ ἀπὸ Οἰα-  
 λεντίνου): I 156, 6. — II  
 64, 24. 104, 24. 105, 2.  
 Οὐδεπασιανός: I 143, 23.  
 \*Ὀυρανία: II 37, 2. 41, 11.  
 13. 42, 2. 3. 5. 7. 16.

Ὀυρανός . . . I 69, 16.  
 Ὀφριανοί: I 213, 9. — II 94,  
 23. 98, 16. 26. 31. 100, 2.  
 190, 19.  
 \*Ὀφιονεῖς: II 111, 15. 113,  
 18.  
 Ὀφνελ . . . II 381, 7.  
 Ὄχοζίας . . . I 88, 8.  
 Παλαιστίνη: I 109, 9. 207,  
 25. \*306, 20. \*307, 10. —  
 II \*154, 24. \*160, 16. 30.  
 261, 7.  
 \*Παναθηναῖα . . . II 113, 3.  
 \*Πανθήρας: I 83, 19. 21.  
 85, 8. 124, 1.  
 \*Παπαῖος: II 45, 4. 48, 7.  
 51, 3. 7.  
 \*Παπίσκος . . . I 325, 5. 17.  
 Παραλειπόμενα: I 341, 18 ||  
 II 384, 6.  
 Πάριος (ὁ Πάριος λαμβο-  
 ποιός) . . . I 151, 24.  
 Παρμενίδης . . . II 192, 2.  
 Παροιμίαι: I 19, 19 || 358,  
 10. 18. — II 174, 30. 185,  
 15 || 306, 23. 366, 16. 378,  
 14. 391, 12.  
 Πάσχα . . . II 239, 12.  
 Παῦλος: I 4, 3. 13, 16. 18.  
 17, 1. 39, 5. 41, 1 || 53, 1.  
 16. 54, 9. 65, 20. 66, 12.  
 20. 97, 11. 98, 18. 99, 15.  
 17. 108, 6. 10. 114, 18.  
 116, 1. 5. 7. 127, 22. 32.  
 136, 32. 145, 7. 146, 29.  
 154, 12. 160, 18. 172, 16.  
 185, 9. 187, 9. 188, 13.  
 190, 18. 193, 24. 211, 10.  
 212, 24. 216, 10. 30. 217,  
 6. 13. 218, 4. 230, 2. 242,  
 22. 243, 13. 28. 244, 19.  
 248, 24. 256, 25. 265, 7.  
 268, 7. 277, 25. 288, 11.  
 322, 12. 340, 4. 341, 21.  
 24. 342, 3. — II 8, 22.  
 10, 25. 18, 20. 19, 17. 52,  
 9. 64, 19. 68, 3. 12. 72,  
 25. 76, 11. 77, 1. 80, 2.  
 82, 12. 84, 2. 90, 12. 94,  
 25. 116, 1. 31. 117, 2. 118,  
 8. 125, 28. 128, 11. 135, 14.  
 140, 13. 148, 22. 172, 6. 8.  
 13. 173, 11. 188, 15. 194, 3.  
 221, 7. 223, 16. 23. 224,  
 18. 237, 6. 239, 8. 240,  
 6. 32. 244, 26 || 300, 25.  
 30. 301, 22. 315, 11. 318,

5. 16. 324, 20. 325, 16.  
333, 15. 347, 7. 22. 353,  
24. 354, 2. 3. 8. 357, 21.  
361, 4. 366, 1. 372, 19.  
382, 9. 383, 14. 384, 1.  
386, 28. 393, 16. 21. 395,  
20. 396, 24. 399, 5. 8. 14.  
**Πελοποννήσιοι:** I 158, 16.  
**\*Πενθέυς:** I 160, 26. 29.  
**Πενία:** . . . I 312, 24.  
**Πεντηκοστή:** II 239, 12. 27.  
**\*Πέργαμος:** . . . I 205, 10.  
**Περιπατητικός:** I 63, 4. 93,  
11. (Plur.) I 66, 6. 156, 9.  
**Περιπάτος (ἀπὸ τοῦ Περι-  
πάτου):** I 142, 8. 266, 26.  
329, 13. — II 215, 20.  
(τὰ τοῦ Περιπάτου) II  
154, 27.  
**Περσάτος:** . . . I 250, 5.  
**\*Περσεύς:** . . . I 121, 10.  
**Περσεφόνη:** . . . I 75, 25.  
**Πέρσης:** \*I 69, 1. (Plur.)  
I \*59, 2. 65, 12. \*67,  
19. 74, 19. 75, 8. — II  
27, 28. \*44, 26. \*47, 16.  
21. 27. \*92, 1. 21. \*93, 2.  
5. \*94, 11. 16. 108, 18.  
\*151, 31. \*211, 21. \*212,  
16. 26. \*214, 3. 24. \*215,  
8. 225, 16. 20. \*250, 16.  
**Περσίς:** . . . I 205, 21.  
**Πέτρος:** I 14, 9. 36, 19.  
113, 17. 115, 25. 127, 2.  
7. 18. 23. 128, 8. 129, 14.  
21. 144, 2. 13. 14. 16. 160,  
17. 164, 6. 167, 27. 168,  
4. 186, 2. — II 77, 1.  
237, 3 || 325, 7. 333, 15.  
354, 7. 371, 13. 20.  
**\*Πήγασος:** . . . II 121, 10.  
**Πηλεὺς:** . . . I 92, 12.  
**Πηγελοπή:** I 367, 20. — II  
187, 13.  
**Πιλᾶτος:** I 160, 26. 31. —  
II 194, 15.  
**Πινδαρος:** I 222, 16. 224,  
20. — \*II 44, 4.  
**Πλάτων:** I 64, 26. 66, 6.  
70, 31. 71, 4. 77, 5. 80,  
30. 81, 12. 84, 14. 20. 89,  
10. 91, 19. 140, 29. 141,  
1. 3. 5. 6. 11. 145, 17.  
183, 6. 213, 5. 257, 4. 260,  
12. 261, 2. 270, 20. 286,  
24. 289, 29. 307, 13. 15.  
17. 311, 14. 17. 312, 16.  
18. 22. 27. 313, 3. 314, 1.  
321, 17. 324, 4. 19. 329,  
12. 15. 333, 25. 27. 334,

2. 361, 22. 369, 26. 370,  
22. — II 7, 10. 22, 20.  
47, 9. 51, 21. 52, 3. \*70,  
4. \*71, 14. 17. 21. \*72,  
15. \*75, 16. 19. 27. \*76,  
4. 18. 26. 29. 31. \*77, 2.  
7. 25. \*78, 4. 7. 12. 16.  
22. 24. 25. \*79, 5. 17. 19.  
20. 26. \*80, 7. 10. 13.  
\*82, 25. 30. \*83, 24. \*85,  
9. 15. 30. \*86, 15. 16. 24.  
\*87, 20. 24. \*89, 1. 26.  
28. \*90, 5. \*91, 20. \*93, 1.  
\*96, 25. \*118, 28. 30. \*179,  
1. 15. \*181, 5. 9. 11. 17.  
27. \*192, 23. 28. \*193, 5.  
8. 13. 23. 27. \*207, 15.  
24. \*208, 4. 13. \*209, 18.  
(\*210, 14.) 211, 9.  
**Πλατωνικός:** I 63, 4. 66, 3.  
**Πλούταρχος (ὁ Χαιρωνεύς):**  
II 60, 11.  
**Πολέμων:** I 85, 4. 116, 22.  
117, 5. 260, 17.  
**Πολύκλειτος:** II 235, 12.  
236, 10.  
**Πολυτέλης:** . . . I 92, 18.  
**Πόρος:** . . . I 312, 25.  
**Ποσειδών:** I 75, 24. — \*II  
108, 6.  
**Πράξεις:** I 185, 5 || II 383,  
8. (τῶν ἀποστόλων) I 108,  
29. 109, 12. 127, 5. 33.  
243, 2. — II 8, 16. 82, 2 |  
307, 1. 325, 17.  
**\*Πρόitos:** . . . II 121, 9.  
**\*Προνηκός:** II 103, 15. 104,  
23. 27.  
**\*Πρωτεσίλαος:** I 178, 16.  
180, 2.  
**Πρωτοκτιτος:** I 3, 6. 33, 18.  
**Πτολεμαῖος:** II 42, 25.  
**Πυθαγόρας:** I 57, 24. 27.  
60, 11. 67, 28. \*69, 1. 81,  
12. \*84, 20. 141, 18. \*178,  
12. 13. 179, 10. 221, 16.  
250, 4. 270, 20. 361, 21.  
309, 26. 370, 22. — II 22,  
20. \*45, 8. \*53, 27. \*54,  
1. 60, 9. 78, 7. \*243, 25.  
245, 26.  
**Πυθαγόρειοι:** I 57, 27. 141,  
16. 247, 20. — II 158, 17.  
**Πυθία:** I 124, 17. 135, 24.  
— \*II 154, 18. 28. 155,  
5. 12. 156, 10. 160, 2.  
261, 1.  
**Πύθιος (θεὸς ὁ Π.):** I 124,  
16. 19. 221, 13. (ὁ Πύθιος)  
II 3, 13. 157, 22.

**\*Ραμανόρ:** . . . II 274, 29.  
**\*Ραμνίνιτος:** I 178, 13.  
179, 14.  
**Ραφαήλ:** I 76, 10 || II 321,  
19. 23. 322, 1. 398, 29.  
(δρακοντοειδής) II 100, 12.  
**Ρέα:** . . . I 75, 24. 76, 4.  
**Ρεβέκκα:** I 316, 4 || II  
304, 6.  
**\*Ρειανοόρ:** . . . II 274, 30.  
**Ρωμαῖοι:** I 57, 29. 143, 15.  
158, 5. 201, 14. 217, 12.  
303, 15. — II 48, 21. 23.  
52, 9. 55, 2. 93, 12. 177,  
3. \*250, 16. 252, 21. 281,  
10. 24. \*285, 25. \*286, 9.  
18. 31 || 386, 27.  
**Σαβὰ:** . . . . I 241, 1.  
**\*Σαβάδοι:** . . . I 61, 13.  
**Σαβαῦθ:** I 42, 20 || \*74, 6.  
75, 1. 76, 6. — II \*45, 3.  
\*48, 6. \*50, 1. 6. 10. 17.  
101, 17. 18. 102, 21. 29.  
108, 22.  
**Σαδάτ:** . . . . I 42, 20.  
**Σαδδουκαῖος:** I 100, 20. (Plur.)  
I 100, 25.  
**Σαῖς:** . . . . II 29, 27.  
**\*Σαῖται:** II 37, 4. 41, 16.  
**\*Σαλώμη:** . . . II 66, 1.  
**Σαμναῖοι:** . . . I 74, 21.  
**Σαμαρεῖτις:** . . . II 140, 21.  
**Σαμαρεῖται:** I 100, 20. 108,  
26. (Plur.) I 100, 25. 108,  
26. 142, 10. — II 140, 19.  
**\*Σαμόθρακες:** I 67, 19. 68, 7.  
**Σάμος:** . . . . I 321, 7.  
**Σαμονήλ:** I 88, 5 || II 326,  
15. 329, 12. 337, 14.  
**Σαμψών:** II 332, 31. 333, 4.  
**Σαοὺλ:** . . . . II 354, 7.  
**\*Σάραπις:** II 37, 5. 41, 17.  
42, 23.  
**Σαρπηδών:** . . . I 92, 12.  
**Σάρθα:** I 315, 27. — II 261,  
15 | 298, 20. 321, 19. 399, 1.  
**Σατάν:** . . . . II 115, 8.  
**\*Σατανᾶς:** II 110, 23. 111,  
1. 9. 115, 9. 11. 26. 116,  
22.  
**Σειρήνες:** I 198, 20. — \*II  
67, 21.  
**Σέξτος:** . . . . II 245, 12.  
**Σερίφιος:** I 80, 30. 81, 8. 9.  
**\*Σήρες (οἱ ἄθρειοι):** II 211,  
20. 212, 24. 214, 3.  
**Σίβυλλα:** II 65, 12. \*203,  
24 \*205, 25.

- \***Σιβυλλισταί**: II 65, 11, 12.  
**Σικάριος**: I 142, 14. (Plur.) I 142, 11.  
**\*Σικατ**: II 274, 29. 275, 25.  
**Σικμοί** . . . I 319, 7.  
**Σίλας**: I 160, 18 || II 325, 18.  
**Σίμων**: I 184, 18. 190, 1. — II 65, 18. 22. 81, 21. 26 || 354, 6. (ὁ καλούμενος Πέτρος) I 127, 7. (ὁ Σαμαρεὺς μάγος) I 109, 6. 14. — II 81, 17.  
**Σιμωνιανοί**: I 109, 8. — \*II 65, 15. 17. 81, 20. 24.  
**Σκῆδαι**: I 56, 10. 12. 16. 23. \*178, 12. — \*II 27, 27. 37, 8. 40, 8. 45, 4. 48, 7. 51, 3. 5. 108, 5. 6. 9. 11. 14. 17. 21, 19. 212, 23. 214, 2.  
**Σόδομα**, τὰ: I 120, 18. 188, 31. \*291, 4. 317, 29.  
**Σολομών**: I 19, 23 || 98, 11. 240, 25. 241, 1. 249, 22. 282, 6. 358, 10. — II 30, 26. 77, 11. 114, 25. 173, 1. 176, 2. 185, 15 || 366, 16. 369, 26. 384, 12. 395, 25.  
**Σόλων** . . . I 264, 19.  
**Σουρήλ** (ὁ ταυροειδής): I 100, 10.  
**Σοφία** (Ἰησοῦ νιού Σιράχ): II 77, 12. (Σολομώντος) II 30, 26 || 395, 25.  
**Σοφοκλῆς** . . . II 157, 33.  
**Σοφονίας** . . . II 289, 13.  
**Στέφανος**: I 243, 3 || II 315, 18. 333, 22.  
**Στοά** (ἀπὸ τῆς Στοᾶς): I 338, 16. — II 52, 2. (οἱ ἀπὸ τῆς Στοᾶς) I 74, 13. 16. 329, 16. 338, 9. 343, 23. — II 21, 23. 22, 17. 24, 6. 51, 20. 119, 17. 141, 15. 25. 167, 1. 269, 28. 288, 22. (τὴν Στοάν των φιλοσόφων). I 321, 6.  
**Στωϊκός**: I 63, 4. (Plur.) I 66, 5. 72, 12. 15. (267, 3.) 284, 24. 318, 18. 23. 338, 3. — II 7, 10. \*141, 8. 11. 187, 23.  
**Συμεων** . . . I 319, 5.  
**Συμπόσιον**: I 311, 14. 16.  
**Σύροι**: I 65, 15. 207, 21. — II 210, 17. 18.  
**Σφίγξ** . . . I 92, 19.  
**Σωκράτης**: I \*57, 24. 25. 69, 20. 77, 7. 116, 22. 146, Origenes II.  
 19. 164, 29. 213, 3. 221, 17. 259, 23. 260, 13. 311, 15. 16. 331, 23. 333, 25. 337, 9. 338, 10. 11. 361, 22. 369, 26. 370, 22. — II 21, 28. 22, 2. 7. 8. 10. 27. 28. 78, 12. 13. 18. \*82, 25. 157, 31. 158, 2. 206, 9. \*207, 15. 226, 22.  
**Σωφρονίσκος**: II 21, 29. 22, 1. 3.  
**\*Ταβτί** . . . II 108, 8.  
**\*Ταίναρον**: I 178, 17. 180, 2.  
**\*Τάρταρος** . . . II 95, 20.  
**Τατιανή**: II 298, 19. 403, 4.  
**Τατιανός**: I 68, 16 || II 356, 6.  
**Ταῦροι** . . . II 28, 10.  
**Τηλέμαχος** . . . II 187, 13.  
**Τιβέριος** (d. Kaiser): I 160, 7.  
**Τίμαιος**: I 326, 22. 333, 29. — II 80, 11. 16. \*192, 24.  
**Τιμόθεος** (ἐν τῇ πρὸς Τιμόθεον): I 116, 2. (ἐν τῇ προτέρᾳ πρὸς Τιμόθεον) II 318, 5. 330, 23.  
**Τιτάνες**: I 219, 25. 286, 12. 302, 17. — \*II 98, 15. 111, 20. 112, 7. 229, 5.  
**Τίτος** (Sohn Vespasians): I 143, 23.  
**Τοβίας** . . . II 399, 2.  
**\*Τρίκκη** . . . I 205, 10.  
**\*Τροφώνιος**: I 230, 28. 231, 14. — II 185, 18.  
**Τρώες** . . . I 92, 16.  
**Τύρος** . . . I 242, 10.  
**\*Τυφών** . . . II 111, 22.  
**Τωβήτ**: II 20, 21 || 321, 19. 331, 29. 332, 3. 398, 29.  
**\*Υπερβόρειοι** . . . I 68, 8.  
**\*Υψιστος**: II 45, 3. 48, 5. 50, 9. 285, 27. 286, 12.  
**\*Φαέθων**: I 70, 31. 291, 6. 8.  
**\*Φαίδρος**: II 87, 22. 90, 4.  
**Φαίδων**: I 116, 20. 117, 4. 260, 6. — II 179, 15. 181, 27.  
**Φαιναρέτη**: II 21, 29. 22, 4.  
**Φαίνων** (ἄστρον): II 101, 11.  
**Φάλαρις**: I 337, 13. 15. — II 22, 12.  
**Φάραγξ**: II 95, 23. 25. 26. 28. 96, 2.  
**Φαραώ**: I 319, 25. 26. 323, 15. 19 || II 304, 27. 305, 7. 13. 23. 391, 5.  
**Φαρισσαίος**: I 258, 11. (Plur.) I 195, 2.  
**Φειδίας**: II 235, 12. 18. 236, 10.  
**Φερεκίδης**: I \*68, 33. \*69, 29. 361, 21. 369, 26. 370, 21. — \*II 111, 13. 112, 6. 27. 113, 15. 17.  
**Φιληβος**: I 77, 5. 6. 321, 17.  
**Φιλισπῆσιοι** . . . I 217, 12.  
**Φιλισκοί**: I 160, 18 || II 325, 18.  
**Φίλιππος** . . . II 194, 18.  
**Φιλοσταίοι** . . . I 317, 2.  
**Φίλων**: I 324, 11. — II 91, 26. (Ἐρῆνιος Φ.) I 68, 2.  
**Φινεές** . . . II 381, 7.  
**Φλέγων**: I 143, 34. 160, 9. 182, 8.  
**Φοβνικαί**: I 68, 11. 207, 21.  
**\*Φοινίκη**: II 154, 23. 160, 16. 30.  
**τὰ Φοινικικά** . . . I 281, 28.  
**Φορωνεύς** . . . I 281, 27.  
**\*Φρόγγες** . . . I 306, 18.  
**Χαιρήμων ὁ Στωϊκός**: I 110, 7.  
**Χαλδαῖοι**: I 87, 29. \*109, 16. 23. — \*II 151, 21.  
**Χαλκίς** . . . I 118, 17.  
**Χάμ** . . . II 392, 18.  
**Χάριτες** . . . I 73, 16. 21.  
**\*Χναχομηήν**: II 274, 28. 275, 24.  
**\*Χνουμήν**: II 274, 28. 275, 24.  
**Χριστιανός**: I 38, 17. 19. 94, 15. 157, 22. 213, 2. 255, 25. 263, 31. \*296, 21. 325, 22. — II 53, 5. 110, 5. 136, 29. 137, 9. \*188, 27. 195, 27. 251, 26. 253, 1. 259, 14. 19. 266, 14. (Plur.) I 39, 1 || 51, 6. 53, 28. 56, \*3. 6. \*8. 19. 57. \*20. 29. 59. \*9. 30. 60. 1. 9. \*61. 17. 65, 17. 70, 27. 72, 19. 76, 23. 77, 8. \*16. 27. \*29. 95, 14. 96, 6. 100, 18. 102, 15. 109, 12. 123, 9. 130, 28. 132, \*6. 13. 134, 22. 138, 15. 141, 32. 142, 17. 156, 15. 23. 27. 157, 4. 158, 21. 159, 9. \*12. 160, 1. 162, 10. 185, 23. 198, 11. \*203, 11. 15. 19. 204, 23. \*206, 2. 13. 208, 3. 5.



7. 11. 209, 3. 8. 12. \*21.  
 \*24. 25. 210, 8. \*13. 19.  
 31. 212, 23. 213, 12. 216,  
 14. 226, 5. 233, 17. 234, 8.  
 239, 25. 240, 9. 12. 247,  
 2. 5. 12. 249, 12. 250, 15.  
 253, 17. 265, 26. 267, 8.  
 18. 268, 11. 13. 270, 5.  
 271, 14. 274, 9. \*11. \*16.  
 27. 275, 14. 277, 23. 279,  
 3. 282, 1. 289, 16. \*23.  
 290, 8. 291, 18. 292, 12.  
 \*18. \*293, 5. 12. \*294, 4.  
 22. 23. 29. 32. 296, 9. 10.  
 \*29. 297, 21. \*300, 4. 33.  
 302, 24. 304, 5. 306, 9.  
 307, 1. 18. \*308, 27. 312,  
 15. 319, 30. \*320, 22. 23.  
 \*322, 5. \*323, 27. 329, 26.  
 337, 25. 345, 13. 347, 2.  
 10. 350, 22. 352, 25. 353,  
 22. 354, 15. \*359, 4. 361,  
 18. — Π \*2, 20. 4. 8. 6,  
 10. 7. 4. 8, 13. \*15, 8. 21,  
 18. 23, 10. \*38, 11. 19. \*43,  
 15. \*44, 13. 18. 54, 26.  
 55. 2. \*56, 29. \*57, 18.  
 \*59, 6. 62, 22. 64, 11. 65,  
 4. 5. 67, 17. \*68, 20. 28.  
 30. 70, 1. 80, 34. 81, 22.  
 \*89, 19. \*92, 25. \*93, 14.  
 19. \*94, 15. 17. \*96, 21.  
 24. \*97, 28. \*98, 2. 5. 7.  
 17. 21. 25. \*99, 3. 5. 20.  
 \*100, 1. 25. 102, 9. 16.  
 \*103, 10. \*104, 8. 109, 7.  
 8. 9. 12. 19. 21. 23. 134,  
 14. 137, 1. 25. 153, 3.  
 154, 10. 156, 13. 22. 160,  
 18. 168, 2. \*177, 1. 8. 23.  
 28. \*187, 20. \*189, 6. \*190,

17. 24. \*191, 1. 195, 18.  
 199, 22. 29. 208, 14. 16.  
 21. 27. 214, 4. 13. 216,  
 15. 219, 16. 233, 2. 235,  
 25. 245, 12. 246, (3.) 8.  
 252, 12. 14. 19. 253, 3.  
 22. 257, 21. 258, 21. 24.  
 25. 259, 1. 3. 10. 262, 6.  
 12. 16. 263, 13. 266, 11.  
 14. 16. 267, 6. 7. 8. 269,  
 25. 278, 8. 9. 285, 21. 286,  
 10. 291, 21. 292, 15.  
 Χριστός: I 4, 12. 5, 18. 7,  
 8. 12, 26. 13, 9. 14, 4. 18.  
 15, 18. 28, 9. 36. 16. 26.  
 37, 17. 39, 10. 16, 21. 23.  
 40, 15. 42, 25. 43, 26 ||  
 53, 25. 54, 33. 55, 15. 57,  
 16. 88, 14. 89, 28. 96, 24.  
 97, 3. 6. 100, 1. 24. 26.  
 101, 7. 24. 102, 17. 19. 22.  
 24. 25. 104, 19. 107, 3. 4.  
 108, 1. 27. 116, 6. 13. 18.  
 120, 23. 127, 1. 128, 27.  
 129, 1. \*133, 26. 134, 6.  
 143, 25. 26. 144, 2. 157,  
 7. 162, 23. 28. 32. 163, 5.  
 7. 164, 5. 168, 3. 169, 20.  
 171, 2. 172, 11. 13. 14.  
 173, 16. 176, 3. 10. 187,  
 25. 199, 16. 200, 13. 201,  
 19. 202, 2. 7. 203, 7. \*12.  
 204, 6. 206, 11. \*21. 213,  
 21. 218, 4. 225, 31. 227,  
 8. 245, 14. 271, 22. 273,  
 3. 274, 3. 6. 8. 10. 18. 21.  
 26. 31. 32. 275, 1. 4. 21.  
 29. 278, 5. 26. 279, 1. 29.  
 280, 15. 289, 16. 297, 17.  
 27. 325, 17. 23. — Π I,  
 13. 13, 9. 23, 21. 57, 18.

79, 23. 25. 89, 32. 104,  
 11. 105, 33. 119, 28. 146,  
 12. 150, 9. 19. 27. 30.  
 151, 1. 2. 154, 4. 156, 17.  
 160, 14. 163, 2. \*18. \*164,  
 21. 23. \*165, 9. 29. 171,  
 30. 175, 13. 187, 27. 223,  
 20. 225, 25. 229, 31. 233,  
 29. 235, 30. 266, 12. 273,  
 7 || 298, 2. 302, 3. 308, 17.  
 310, 1. 315, 16. 25. 322,  
 23. 27. 327, 26. 328, 5.  
 25. 333, 20. 27. 335, 3. 6.  
 339, 18. 340, 4. 349, 1.  
 351, 10. 352, 17. 353, 1.  
 357, 6. 10. 358, 19. 359,  
 4. 10. 360, 23. 25. 28.  
 365, 23. 370, 23. 373, 17.  
 376, 7. 377, 1. 385, 2. 386,  
 7. 398, 25. 399, 4. 401, 15.  
 25. (Plur.) Π 150, 22. 28.  
 Χριστός Ἰησοῦς: I 43, 11 ||  
 274, 20. — Π 153, 16. 173,  
 17. 243, 14 || 334, 18.  
 Χριστός ὁ Ἰησοῦς: I 109, 1.  
 Χρονῆς . . . Π 158, 16.  
 Χρῶσης . . . Π 158, 14. 18.  
 Χρῶσιππος: I 91, 21. 117,  
 16. 141, 8. 12. 334, 22. —  
 Π 265, 6. 266, 18. (ὁ Σο-  
 λεύς) I 321, 5. — Π 60, 9.

Ψαλμοί: I 26, 13. 322, 30.

\*Ωγγηός . . . Π 111, 17.  
 \*Ωραι . . . I 73, 16. 21.  
 Ωραῖος: Π 101, 29. 102,  
 1. 19.  
 \*Ωρος . . . Π 111, 22.  
 Ωσηέ . . . I 242, 5.

### III. Sachregister.

**ἀβέβαιος** (τὸ ἀβέβαιον ἡ-  
 μῶν) . . . Π 316, 13.  
**\*ἀβελτηρία** (ἀ. καὶ σκαίδ-  
 τής) . . . I 251, 2.  
**ἀβροδάκτις** (Plur.): Π 209, 2.  
**ἀβρός** (γύναια τὰ ἀβρὰ καὶ  
 εὐγενῆ) . . . I 210, 6.  
**ἀγαθός** (θεός): Π 142, 8.  
 \*238, 16. 19. 22 || 386, 25.  
 387, 8. 389, 3 [ὡς οὐκ ἀ-  
 γαθός] Π 387, 22. — τὸ  
 ἀγαθόν I 75, 15. 271, 12.  
 Π 218, 19 || 385, 7 (ἐν) Π  
 345, 19 (οὐ βούλεται ὁ  
 θεός τινι τὸ ἀ. ὡς κατὰ  
 ἀνάγκην γενέσθαι ἀλλὰ  
 ἐκουσίως) Π 391, 1 (μέ-  
 γιστον) I 269, 27 (πρω-  
 τον) \*II 72, 16. 18. 73.  
 10. 15. 74, 13. 75, 17. 21.  
 — Plur. Π 124, 24. 125,  
 9 u. s. w. — τὰ ἀγαθὰ Π  
 388, 2. 391, 29 (τὰ ἀλη-  
 θινὰ ἀγαθὰ) Π 338, 23. <  
**ἀγαθότης**: Π 200, 2 (τοῦ  
 θεοῦ) . . . Π 12, 21.  
**ἀγαλμα**: \*II 253, 3. 27 (me-  
 taph.) (Π 235, 23). — Plur.  
 I 175, 2. 214, 16. Π 5,  
 18. 8, 9. 38, 20. 39, 9. 75,  
 13. 192, 6. \*195, 16. 24.  
 \*202, 10. \*206, 16. \*212,  
 10. 14. \*213, 1. \*214, 2.  
 8. 21. \*215, 8. 23. 25. 27.  
 \*216, 3. \*219, 4. \*228, 24.  
 \*234, 16. 24. \*235, 3. 5.  
 9. 15. 16. 26. 29. \*236,  
 9. 10. 16. \*237, 29. 30.  
 \*238, 2. 5. \*255, 5. \*256,  
 13. \*258, 14. \*269, 8. \*290,  
 29.  
**ἀγαλματοποιεῖν**: Π 235, 14.  
**ἀγαλματοποιός**: I 301, 12.  
 — Plur. Π 43, 1. 235, 11.  
**ἀγανακτεῖν** . . . Π 202, 23.  
**ἀγανακτικὸς** (Neutr.): Π  
 205, 9.

**ἀγάπη** (ἀδαιρέτος): I 271,  
 25 (ἡ τῶν ἔξω τῆς παρ-  
 ούσης ζωῆς). Π 322, 21  
 (πρὸς τὸ θεῖον) I 8, 1  
 (τοῦ θεοῦ) I 52, 32 (πρὸς  
 θεόν) I 4, 18. 35, 27 (πρὸς  
 τὸν θεόν) I 15, 10. 22,  
 8 (ἐν Χριστῷ πρὸς θεόν)  
 I 15, 19 (πρὸς τὸν τῶν  
 ὄλων θεόν) I 271, 25  
 (πρὸς τὸν θεόν τῶν ὄ-  
 λων ἐν Ἰησοῦ τῷ Χρισ-  
 τῷ) I 214, 13 (ἡ καλον-  
 μένη ἀ. Χριστιανῶν πρὸς  
 ἀλλήλους) I 56, 6 (τὸ κάλ-  
 λιστον τῶν ἐν ἀνθρώ-  
 ποις) Π 385, 14 (πρὸς  
 τὸν πλησίον) Π 322, 14  
 (αἰθρὸς ἀγάπης) \*II 104,  
 2. 106, 15 (σφίζειν τὴν  
 ἀγάπην) Π 376, 23. <  
**ἀγγελικὸς** vgl. δύναμις.  
**ἄγγελμα** Plur. [ἀγγέλματα  
 u. ἀγγεμάτων A]: \*II 255,  
 12. 13. 257, 25. 258, 1.  
**ἄγγελος** = Bote: I 365, 6.  
 — Plur. \*I 314, 5. = Engel  
 I 111, 26. \*119, 8. 120, 6.  
 8. \*135, 13. 160, 17. \*192,  
 12. Π 52, 17. 20. 26. 53,  
 6. \*56, 3. 10. 14. 15. \*57,  
 4. 9. 10. 15. \*59, 2. \*61,  
 2. 10. 25. \*62, 5. \*169,  
 26. \*176, 29. 252, 1 || 321,  
 23 (ἄγιος) Π 399, 17 (τοῦ  
 δημιουργοῦ) Π 100, 7 (διά-  
 βολος) Π 399, 18 (ἐκασ-  
 του) Π 324, 8. 377, 8  
 (θεῖος ἄ.) I 119, 24 (θε-  
 οῦ) I 127, 6. Π 61, 25  
 (τοῦ θεοῦ) Π 243, 13 (λει-  
 τουργός) Π 314, 16. —  
 Plur. I \*77, 12. 15. 111,  
 6. 25. \*119, 11. 189, 1.  
 234, 12. 298, 12. 317, 30.  
 Π \*2, 21. \*4, 9. 13. 19.  
 25. 29. \*5, 14. 26. \*8, 3. 26.

\*9, 21. 23. \*14, 8. 32, 11.  
 13. \*45, 12. \*54, 13. \*58,  
 14. \*59, 13. 21. 23. \*60,  
 17. \*61, 8. \*62, 9. 141,  
 27. \*217, 6. \*218, 4. \*219,  
 28. 230, 9. 241, 30. 242,  
 8. 252, 8. 262, 5. 274, 13.  
 280, 7 || 323, 3. 6. 10. 352,  
 24. 370, 19. 377, 11. 398,  
 20. 28. 399, 20. 400, 12  
 (ἄγιοι) I 13, 29. 69, 14.  
 225, 23. 233, 23. Π 5, 5.  
 10. 276, 28 || 400, 5 (δα-  
 κρυα τῶν ἀ.) \*II 59, 16  
 (δεξιὸν καὶ ἀριστερόν) I  
 17, 3 (διαβόλον) I 336, 9.  
 11. Π 225, 22. 241, 31  
 (ἐναντίον) Π 252, 9 (ἐπτά)  
 \*II 97, 7 (θεῖοι) I 234, 5.  
 Π 4, 20. 243, 10. 246, 24.  
 248, 2. 9 (θεῖοι καὶ ἄγιοι)  
 I 233, 23 (θειότεροι)  
 \*I 166, 17 (θεοῦ) I 234,  
 6. 350, 3. Π 61, 25. 246,  
 24 (τοῦ θεοῦ) I 33, 1. 5.  
 76, 9. 233, 23. 293, 28.  
 Π 5, 5. 251, 15 (Ἰουδαί-  
 ων) \*II 36, 24. 39. 26. 28  
 (οἱ κατὰ τὸν Κέλσον ἄ.)  
 Π 59, 17 (κωνωνεῖν ἀγ-  
 γέλοις) Π 370, 1 (κυρίου)  
 Π 399, 15 (οὐράνιοι) \*II  
 6, 7. 14, 6 (ἐν οὐρανῷ)  
 I 365, 10. Π \*5, 26. \*6,  
 19. 22. \*8, 7. \*9, 2. 6 ||  
 321, 16 (ἐν οὐρανοῖς)  
 I 17, 6 (= λειτουργικὰ  
 τοῦ θεοῦ πνεύματα) Π  
 370, 7 (πονηροῦ) Π 247,  
 17 || 400, 4 (σοφία τρέ-  
 φονται θεοῦ, οὐ σωμα-  
 τικῶ ἄρσφ) Π 369, 28 ff.  
 [ὅτι ἀνθρώπων] Π 370,  
 18. 23 (φασίλοι) Π 218,  
 9. 233, 16. — vgl. λει-  
 τουργεῖν μακάριος στρα-  
 τιά. <

\*ἀγείρειν: I 101, 21. 102, 5. 112, 28. 246, 9. 15. 21. 27. 248, 8. 10. II 161, 4.  
 ἀγενής (Neutr.): II 205, 9.  
 — Plur. (δοῦλοι) II 336, 15.  
 ἀγένητος (ἀρχή): I 175, 4 (θεός) I 231, 8. II 136, 26 (κόσμος) \*I 70, 22. 26. 349, 11. 14. \*II 123, 4 (τὰ ἐν οὐρανόσ) II 143, 16 (ἄλλ) I 332, 10. 11. 13 (φύσις) I 311, 2 (τὸν ἀγένητον καὶ πάσης γενήτης φύσεως πρωτότοκον) . . . II 88, 21.  
 ἀγένεια . . . II 205, 13.  
 ἀγενής (αἴρεσις): I 327, 1 (σῶμα) I 163, 23. — Neutr. Sing. I 112, 29. \*161, 15. 163, 23. \*II 144, 22. 145, 2. — Plur. I 201, 30. \*240, 3. \*245, 9. II 110, 6 (τεκμήρια) \*I 157, 20. 21. — Superl. I 81, 10. 135, 1. — ἀγενῶς I \*112, 28. \*169, 9. 325, 24. 329, 15. II 73, 24. 105, 4 || 384, 15.  
 ἀγένητος (θεός): II 231, 19 (ψυχῆ). I 300, 10.  
 ἀγιάζειν: II 249, 8. — Pass. II 248, 12.  
 ἀγίασμα (τοῦ λεγομένου ἁ.) . . . I 200, 20.  
 ἄγιος: I 24, 9 || II 318, 22. 322, 6. 324, 22. 329, 20. 333, 17. 338, 5. 344, 1. 357, 3. — Plur. I 188, 21. 254, 28. II \*45, 5 || 303, 4. 321, 18. 322, 23. 324, 2. 14. 327, 26. 330, 7. 12. 334, 17. 336, 25. 337, 9. 22. 346, 4. 348, 23. 349, 24. 352, 11. 15. 18. 370, 15. 375, 18. 386, 6. 398, 27. 399, 15. 400, 19 (ἀνθρώποι) II 333, <12>. 13. 14. 19. 370, 11. 400, 2. 13 (ὄρασι τοῦ θεοῦ) II 338, 27 (ἔννοια) II 354, 15 (οἶκος) II 47, 19 (ὄρος) I 37, 20 (τέκνα) I 14, 25. — (ἀναγιώσκειν τὰ ἅγια) II 386, 10. — ἄγιως (ἀναφθέγγεσθαι) I 5, 1. — vgl. ἄγγελος βλος γῆ γραφή μάθημα περίπατος πνεῦμα σκίτος σῶμα. < ἀγιότης (θεοῦ): II 354, 15 (σπάνιοι καὶ . . . τῶν σπα-

νίων σπανιώτεροι οἱ τὴν ἐν πᾶσιν ἀγιότητα καταλαμβάνοντες θεοῦ) II 354, 13.  
 ἁγιστεία: I 291, 28 (παρ' Ἀθηναίοσ) . . . II 199, 22.  
 ἁγιωσύνη . . . II 359, 12.  
 ἁγνεία . . . II 359, 11.  
 \*ἁγνός (ἀπὸ παντός μύσους): I 253, 26. 254, 26.  
 ἁγνότης (ἀπὸ μολυσμοῦ): I 40, 13.  
 ἀγνωμονεῖν (περὶ τοῦ Ἰησοῦ) . . . I 239, 19.  
 ἀγνώμων (πάνν ἀγνωμόνεστατον) . . . II 97, 19.  
 ἀγνία (τοῦ νοῦ): II 327, 8.  
 ἀγορανόμος (Plur.): I 344, 11 (ὑστερον δὲ οἱ ἁ. τοῦτους [scil. τοὺς ἀμφιβόλους] ἐξῶσαν) I 334, 26.  
 ἀγορευεῖν (θεόν): I 10, 17. < ἁγός πάντων ἀνοσιώτατον): I 292, 6 (κατὰ τοῦ Ἰησοῦ) . . . II 257, 17.  
 ἀγράμματος (ἀποστόλους, ἄνδρας ἁ. καὶ ἰδιώτας): II 262, 17.  
 \*ἄγροικος (Plur.): I 267, 20. II 208, 31. 264, 4. 265, 20. 26. — Comp. II 84, 28. 209, 4. 265, 22. 24. — Superl. II 70, 12. 94, 30.  
 — ἀγροικότερον (Adv.) II 207, 14. 211, 5.  
 \*ἄγροτης (Plur.): I 179, 4.  
 ἀγχινοια (scil. τῶν ζῶων): I 343, 16.  
 ἀγχόνη: II 28, 7. \*103, 24. \*106, 9.  
 ἀγωγή: I 114, 3. 120, 9. 264, 22. II 46, 1 (περὶ ἀμαρτανόντων) I 247, 17 (τῶν λόγων) II 144, 10. — Plur. I 247, 14. 341, 11.  
 ἀγυός (Neutr.): I 236, 1. 320, 6.  
 ἀγών: I 14, 8. 17, 1. 26 (ἐνεσθηκώς) I 5, 12 || II 386, 11 (τοῦ μαρτυροῦ) I 30, 17 (παρῶν) I 28, 26. 43, 23. 47, 8 (περὶ χριστιανισμοῦ) I 17, 6. — Plur. I 6, 15. \*II 91, 4 (γυμνικοί ἢ θνυμεικοὶ ἢ ἱππικοί) II 46, 4. — vgl. εὐσέβεια. < ἀγωνιᾶν . . . II 161, 24.  
 ἀγωνίζεσθαι! I 4, 14. 6, 16. 17. 23. 16, 24. 17, 2. 5. 26.

19, 10. 27, 26. 33, 12 || II 369, 13. 383, 31. 394, 24 (ἐν βίῳ) II 322, 16 (περὶ εὐσεβείας) II 287, 15 (ἰπὲρ εὐσεβείας) I 209, 9 (διὰ τῶν πρὸς θεὸν εὐχῶν) II 291, 4 (ἕως θανάτου) I 115, 2 (μέχρι θανάτου) I 76, 23. 78, 6. II 262, 25. < ἀγώνισμα (Plur.): II 382, 22.  
 ἀγωνιστής: I 123, 14. II 142, 8. — Plur. . . I 16, 26.  
 ἀγωνοθέτης (τῶν τῆς εὐσεβείας ἀθλητῶν): I 21, 20.  
 ἄδειν (Pass., τὸ ὄνομα . . . ἄδεσθαι) . . . II 283, 14.  
 ἀδέκατος (Plur.): I 291, 12. — ἀδέκατος I 232, 12. 321, 23. 325, 21.  
 ἄδης (ἐν ἄδου): I 17, 11. 145, 19.  
 ἀδιάρκτος (θεός): I 284, 28 (τιμῆ) II 275, 12. — ἀδιάρκτως . . . II 224, 1.  
 ἀδιανόητος (ἐπὶ τῶν ἁ.): II 24, 13 (τὰ γεγραμμένα) I 328, 22.  
 ἀδιάφθορος (ἀήρ): (II 246, 31.)  
 ἀδιαφορεῖν (τῆς πρὸς ἔτερον περιτομῆς): II 51, 15 (περὶ τῆς χρήσεως ὀνομάτων) I 77, 4 (πρὸς τὴν χοῦσιν τῶν θηλέων βοῶν) . . . II 39, 18.  
 ἀδιάφορος Neutr.: (θυνατρασί μίγνυσθαι) I 318, 10. 12 (τὸ θῦειν) I 41, 20 (προᾶγμα) II 39, 19 (τὸ φθαρτόν) I 327, 23. — Plur. I 318, 4. 6. 9. II 142, 27.  
 ἀδικητικῶς (διαζῆν): II 44, 12.  
 ἀδικοπραγία (Plur.): I 78, 13.  
 ἀδιορίστως: I 330, 25. 331, 5.  
 ἀδιστάκτως (τὸν ἀγῶνα ἁ. διανήχεσθαι): I 14, 8.  
 ἀδόκιμος (Plur.) . . . I 33, 9.  
 ἀδολεσχεῖν . . . I 231, 12.  
 ἄδολος (τὸ ἁ. τῆς προαιρέσεως) . . . I 236, 5.  
 ἀδοξεῖν (ἐκ τοῦ μοιχευεῖν): II 213, 20.  
 ἀδοξία: I 210, 11. II 40, 26 || 385, 1.

ἀδρανής (σκιά): II 338, 25.  
 — Compar. (σκιάς ἀδρα-  
 νέστερος). II 339, 24.  
 \*ἀδρον (τῆς ψυχῆς): II 317,  
 14. — Plur. II 259, 25,  
 260, 10.  
 ἀετίτης (τὸν λεγόμενον ἀε-  
 τίτην λίθον): I 357, 20.  
 ἀετσειδής (Γαβριήλ): II  
 100, 15.  
 ἀήθής (Plur., θιγγάνειν ἀη-  
 δῶν, vom Arzt): I 285, 9, 11.  
 ἀήρ (ἐν τῷ παχέϊ τούτῳ  
 καὶ περιγίω ἀέρι): I 41,  
 19 (Plur., τὴν τῶν ἀέρων  
 κρᾶσιν) II 267, 21. — vgl.  
 ἀδιάφθορος, φωνή. ×  
 ἀθανασία: I 219, 1, 254,  
 26, 260, 12. II 183, 17 ||  
 369, 21 (τοῦ νοῦ) I 271,  
 5 (τῆς ψυχῆς) I 66, 3, 141,  
 1, 183, 4, 271, 4, 15. II  
 46, 12 (ψυχῆς) II 42, 12  
 (σχοινίον ἀθανασίας) \*II  
 104, 1, 106, 11.  
 ἀθάνατος (von Jesus): \*I 144,  
 28, 146, 8, 9, 10, 11, 12.  
 \*II 141, 32 (ψυχῆ) II 129,  
 6, \*179, 1, 236, 12. — τὸ  
 ἀθάνατον II 183, 15, 18.  
 ἄθεος: I 218, 20 (πολυθεό-  
 της) I 56, 15, 265, 10. —  
 Plur. I 6, 30 || II 308, 13  
 (Σῆρες) \*II \*211, 20, \*212,  
 24, \*214, 3, 253, 11. — ἀ-  
 θεως (voeiv, von Tatian) II  
 356, 10. — vgl. δόγμα.  
 ἀθεότης (πολύθεος ἀ.): I  
 28, 2.  
 ἀθλεῖν (vom Martyrium): I  
 4, 12. II 287, 15.  
 ἀθλητής (τῆς ἀρετῆς, von  
 Hiob): II 394, 21 (= Mär-  
 tyrer) I 3, 11. — Plur. I  
 3, 9 || II 369, 9 (διαβεβη-  
 κότες καὶ τελεώτεροι) II  
 382, 18. — vgl. ἐπὶ βέλεια.  
 ἀθροισμα Plur. (ὄλα): II  
 400, 13 (πιστευνόντων) II  
 398, 16.  
 αἰδέμιος (ἔργον): I 269, 4.  
 αἰθέριος (ποιότης): I 237,  
 17 (σῶμα) I 329, 24. — Plur.  
 (θεοὶ τινες αἰ.). \*II 274,  
 25 (σώματα) II 156, 27  
 (τόποι) . . II 183, 4.  
 αἰθῆρ: I 238, 1 (ἄβλος) I  
 329, 14.  
 αἷμα: II 390, 15 (Ἰησοῦ) I  
 119, 15. II 257, 15 (Mär-

tyrerblut) I 37, 11 (vom  
 heidn. Opfer) I 302, 15.  
 \*II 276, 16, 29, 277, 21,  
 24, 278, 1, 26, 28, 279,  
 5, 280, 18. — Plur. I 41,  
 20. II 157, 8, 185, 22,  
 206, 15, 237, 32, \*278, 13  
 (περιτομῆς) II 53, 1, 2  
 (μὴ χρῆσθαι αἵματι ζῶνον  
 εἰς τροφήν) II 244, 15. ×  
 αἰνίγμα Plur. (ägyptische):  
 \*I 216, 19, 25 (θεῖα) \*II  
 110, 21, 111, 8, 113, 13  
 (τινας καλεῖσθαι αἰνίγ-  
 ματα) \*II 67, 18. ×  
 αἶνος (ὁ πρὸς θεόν): II  
 327, 17. — Plur. (αἶνους  
 ἀναπέμπειν τῷ θεῷ) II  
 327, 5.  
 αἰρεσις = Spaltung: \*II  
 228, 21. = Sekte I 114,  
 3, 123, 8. II 58, 3, 93, 17,  
 94, 21, 104, 5, 14, 122,  
 24, 27, 123, 26, 233, 1,  
 25, 271, 2 (φιλοσοφίας)  
 I 259, 20, 298, 1 (φιλό-  
 σοφος) I 271, 26 (φιλο-  
 σόφων) I 62, 28, 63, 1, 5.  
 327, 1. II 269, 30 (Ὀφια-  
 νῶν) II 94, 23 (τῶν Στωϊ-  
 κῶν) I 318, 18. — Plur.  
 I 63, 9, 15, 100, 16, 117,  
 19, 130, 14, 145, 8, 156,  
 12, 211, 26, 212, 15, 26,  
 234, 30. II 67, 25, 68, 16,  
 22, 94, 19, 97, 6, 104, 8,  
 27, 123, 25, 124, 23, 143,  
 16, 233, 4 (christliche) I  
 211, 19, 212, 23, 213, 2,  
 3. II 64, 10 (παρὰ θεῷ)  
 II 229, 4 (ἐν λατρικῇ) I  
 211, 29, 212, 18. II 64,  
 15 (jüdische) I 212, 7, 20,  
 213, 2 (Ὀφριανῶν καὶ Καί-  
 ανῶν) I 213, 8, 274, 19  
 (τὰς Παύλου ἐπιστολάς  
 τοῦ ἀποστόλου μὴ προσ-  
 κείμεναι) II 68, 11 (φιλο-  
 λόγων) I 212, 12 (philoso-  
 phische) I 54, 22, 26,  
 212, 5, 20, 336, 5. II 64,  
 12, 66, 20, 21, 260, 15.  
 — (τῶν ἠττημένων αἰ-  
 ρέσεις) \*I 351, 5. ×  
 αἰσθητήριον Plur.: I 323,  
 10 (τὴν θύραν τῶν αἰσ-  
 θητηρίων ἀποκλείειν) II  
 344, 23.  
 αἰσθητός (τὰ αἰσθητὰ πᾶν-  
 τη ἀναφεῖν): II 308, 19. ×

αἰτεῖν (τὰ μεγάλα . . . τὰ  
 ἐπουράνια): II 330, 7 ff.  
 363, 29. ×  
 αἰτησις (= τόπος τῆς εὐ-  
 χῆς): II 401, 23. — Plur.  
 II 402, 29. ×  
 αἰτιολογεῖν (τὴν Χριστοῦ  
 ἐπιδημίαν): I 289, 15.  
 αἰών: \*I 279, 11, 30. II 100,  
 32 || 343, 19, 374, 27 (ὁ  
 ἐνεστώς) I 166, 2 || II 357,  
 15, 20, 372, 7, 374, 12,  
 17 (ἐπουράνιος καὶ κρεῖτα-  
 των) II 104, 21 (ὁ μέλ-  
 λων) I 166, 1. II 263, 14 ||  
 372, 4, 7 (ὁ ὄλος) II 373,  
 1 (παρεληλυθώς) II 372,  
 19 (πᾶς) II 372, 11, 18.  
 — Plur. II 373, 3, 374, 4,  
 11 (ἄπαντες) II 373, 23  
 αἰώνων ἑβδομάς) II 374,  
 19 (ἑβδοματικοὶ ἔπτα) II  
 374, 25 (ἐνιαυτοί) II 374,  
 12, 21 (ἐνιαυτοί) II 374,  
 23 (μην) II 374, 20 (μέλ-  
 λοντες) II 374, 13 (ἄ-  
 λλοι) I 339, 14. II 157, 2.  
 αἰώνιος (αἰσχρῆ): I 22,  
 17 || II 385, 2 (ζωή) I 200,  
 6, 286, 21. \*293, 3 (πῦρ)  
 \*II 161, 11 (σάρξ) \*II 15,  
 22 [25, 20] (ψυχῆ) \*II 264,  
 10, 266, 4. — Plur. II 161,  
 14 (κακά) \*II 264, 13, 266,  
 6, 33, 267, 2. — vgl. βίος  
 βιοτή κόλασις. ×  
 ἀκαθαίρετος (τὸ σύστημα  
 τῆς πολιτείας): II 177, 5.  
 ἀκαθαρσία . . . II 199, 15.  
 ἀκάθαρτος (βρώμα): II 371,  
 22 (βρώματα) I 211, 8. II  
 244, 15 (δαίμονες) I 367,  
 1 (ἦθος) I 221, 20 (πράγ-  
 ματα) II 384, 26 (σώ-  
 ματα) I 365, 11 (ὕλαι) I  
 283, 22. — τὸ ἀκάθα-  
 ρον \*II 163, 20, 164, 4,  
 7, 14 (τοῦ πνεύματος) II  
 155, 17. — Plur. I 127,  
 18, 133, 15. \*II 164, 24,  
 25. — οἱ ἀκάθαρτοι \*II  
 264, 5, 265, 20, 27. — vgl.  
 ζῶον. ×  
 ἀκαθῆκνῶτος (ζῆν): I  
 221, 12.  
 ἀκαιροφρόμων: II 187,  
 15.  
 ἀκατάπλητος: II 159, 6.  
 ἀκατασκευάστος (ῥύπτει):  
 I 330, 24.

\*ἀκατονόμαστος: Π 192, 30. 193, 25. 27. 29.  
 ἄκεντρος (λόγος): Π 376, 19.  
 ἀκεραϊότης. . Π 336, 8.  
 \*ἀκλῆρος (Plur., ἀμαρτωλῶν καὶ ἄ.). Π 124, 11.  
 ἀκοή (αἰσθητή): I 194, 15 (ἀντιληπτικὴ φωνῶν) I 98, 14 (θειοτέρα ἄ.). I 194, 16. Π 236, 30 (τῆς ψυχῆς) I 194, 18 (ἀκοῆς καυστήρια) \*Π 67, 16. — Plur. (ἔξωτερικαὶ ἄ.) I 217, 23. <  
 ἀκοίμητος (φρουρὸς δύναμις). . . I 112, 13.  
 ἀκολασταίνειν: I 247, 18.  
 ἀκολάστημα (Plur.): I 78, 12.  
 ἀκολούθησις. Π 233, 5.  
 ἀκομπος (Plur., von Christen): I 269, 15. <  
 ἀκονᾶν (πρὸς ἀνδρῶν ἠκονημένος). I 164, 4.  
 ἀκομος. . . I 244, 25.  
 ἀκρασία. . . Π 300, 22.  
 ἀκροᾶσθαι: I 10, 6. Π 210, 21. 262, 20.  
 ἀκρόασις: I 140, 30. 250, 1. Π 210, 21 (τῶν προφητικῶν λόγων) Π 302, 19.  
 ἀκρότης: Π 116, 13. 24 || 358, 18. 388, 2. — Plur. Π 116, 11.  
 ἀκρώρεια (τῶν ἀγαθῶν): Π 115, 7.  
 ἀκτημοσύνη. Π 98, 28.  
 ἀκτίς (Plur., ἡλιακαὶ): Π 338, 19.  
 ἀλεξιφάρμακα: \*Π 109, 3 (ἄ. καὶ ἀλεξιλακα, deren Kenntnis bei Thieren) \*I 357, 4. 8. 25.  
 ἀλήθεια: Π 158, 6. 159, 9. 162, 8. 165, 7. 174, 4. 191, 12. 29. \*197, 2. 198, 21. 221, 9. 257, 23 (ἀγνοια τῆς ἀληθείας) Π 379, 4 (δόγματα τῆς ἄ.). Π 192, 1 (ἐν ἡ ἄ.). Π 345, 20 (ἐνάργεια τῆς ἄ.). Π 166, 3f. (κατὰ ἀλήθειαν ἔροτάζειν) Π 239, 5 (περὶ ἀλήθειαν. . ἐπιστήμη) \*Π 196, 21 (ζητεῖν ἀλήθειαν) Π 283, 8 (= θεός) Π 153, 6. (θεοῦ) Π 225, 11. 276, 22 (τῆς ἄ. κατάληψις) Π 202, 5 (μάρτυρες τῆς ἄ.)

Π 258, 31 (περὶ τῶν κατὰ τοὺς νόμους) Π 64, 6 (ὁδὸς ἀληθείας) \*Π 192, 28 (μετὰ οὐσίας ἀλήθεια) \*Π 196, 20. 198, 7 (οὐσία τῆς ἀληθείας) Π 229, 30 (πατὴρ τῆς ἄ.) Π 229, 32. 293, 14 (ἐν Πλάτωνι) Π 75, 19 (ὁ κατ' ἀλήθειαν πλούσιος) Π 114, 25 (πνεῦμα τῆς ἄ.) Π 278, 10 (πρεσβεῖν τὰ τῆς ἄ.) Π 70, 9 (ὁ κατ' ἀλήθειαν σοφός) Π 163, 2. <  
 ἀληθινός (ἀγαθός): Π 338, 23 (ἄμπελος) Π 13, 7. 9 (εὐσέβεια) Π 155, 11 (ζῶν) Π 125, 25 (θεός) I 365, 14. Π 4, 6. 50, 19. 293, 5 || 386, 7 (θεοί) I 268, 18 (λερά) Π 202, 25 (κύριος) Π 119, 10 (ποτόν) Π 114, 23. — τὰ ἀληθινά Π 84, 16. 182, 10 || 330, 10. — ἀληθινῶς (ζῆν) Π 239, 16. — vgl. κόσμος σοφία φῶς. <  
 ἀληθότης (ἀντιβλέψαι τῆ ἄ.). . . Π 208, 10.  
 ἀληπος (βάθος τῶν δογμάτων). . . Π 88, 13.  
 \*ἀλλή: Π 146, 16. 286, 2.  
 ἀλληγορεῖν: I 69, 7. 23. 70, 1. \*308, 28. \*310, 23. \*320, 24. \*322, 5. \*323, 27. \*359, 5. Π 181, 9. 285, 1 || 360, 23. — Pass. \*I 308, 26. 30. 317, 18. 321, 5.  
 ἀλληγορία: I 72, 1. \*79, 14. 101, 24. \*310, 24. \*320, 25. \*321, 24. \*322, 12. \*323, 28 (τυπωδής) \*Π 99, 9. — Plur. I 130, 9. 219, 23. \*315, 23. \*324, 7. 8. \*325, 2. Π 162, 5.  
 ἀλληγορικὸς Compar. Adv. ἀλληγορικώτερον: Π 353, 2.  
 ἀλλοιωσις: Π 368, 7. — Plur. Π 368, 6.  
 ἀλλοιωτός (ὁ θεός bei den Stoikern): I 72, 16 (σῶμα) I 267, 5 (ὑλη) Π 146, 20.  
 \*ἀλλοπρόσαλλος (λέγοντες ἀλλοπρόσαλλα): Π 163, 13.  
 ἀλογοστία (ἀνανήφειν ἀπὸ τῆς. . ἄ.). . . Π 279, 12.  
 ἀλύειν (ἀλωμένον καὶ ἀ-

λύοντος ἐν ἀγεννεί σῶματι). . . I 163, 22.  
 ἀμαθία (καὶ Ἰουδαίους καὶ Χριστιανοὺς ἀμαθίαν ἐγκάλων [scil. Celsus] καὶ ἀπαιδεύσαν): I 307, 1; vgl. Π 84, 20. 202, 9. <  
 ἀμαρτάνειν (τῶν ὁδῶν): \*I 355, 16. = sündigen I 8, 19. 26, 20. 135, 2. \*193, 26. 27. (196, 13.) 247, 17. 254, 8. \*256, 10. 13. 14. 16. 257, 12. 16. \*24. \*25. \*258, 22. 259, 1. 5. \*9. \*14. \*17. \*18. \*25. \*32. \*260, 20. \*261, 7. 270, 7. \*281, 1. 303, 13. 313, 27. 334, 30. 339, 30. 340, 15. 19. 341, 11. 24. 344, 10. 373, 11. Π 17, 21. 21, 5. 33, 21. 24. 34, 3. 51, 9. 72, 24. 96, 14. 126, 19. 128, 6. 134, 22. \*152, 10. 15. 159, 10. 215, 29. 217, 19. 26. 282, 4 || 312, 24. 314, 24. 336, 9. 348, 5. 352, 13. 393, 1. 376, 25. 379, 15. 381, 6. 383, 31. 384, 3. 19. 394, 3. 22. 396, 8. 399, 18. 401, 21. — Pass. I 41, 28. 167, 22. 251, 30. 258, 5. 263, 12. Π 8, 14. 16. 33, 8. 13. 47, 6. 96, 17. 126, 13. 217, 16. 17. 21. 267, 25 | 315, 7. 380, 5. 381, 20.  
 ἀμαρτᾶς (Plur.): Π 156, 29.  
 ἀμαρτήμα: I 8, 20. 40, 14 || 200, 24 (ἄ. τὸ φθίρειν τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ) Π 384, 22. — Plur. I 22, 24. 26, 21. 23. 27, 3. 5 || 122, 28. 133, 25. 166, 21. 196, 13. 200, 27. \*253, 29. 254, 28. 258, 28. 259, 36. 296, 17. 339, 30. Π 8, 15. 16, 25. 62, 13. 140, 4. 5. 142, 7. 161, 25. 175, 21. 254, 11 || 309, 30. 314, 24. 315, 3. 7. 317, 3. 20. 333, 16. 347, 20. 379, 26. 380, 24. 25. 400, 10 (τὰ ἀνίατα τῶν ἀμαρτημάτων) Π 380, 12 (περὶ ὧν χρη— οὐ χρη— ἀναφίρειν θυσίας ἀμαρτημάτων) Π 381, 5 (τῶν ἰδίων ἐπὶ θεοῦ ἀμαρτημάτων κατηγορεῖν) Π 396, 22 (ähnlich) Π 401, 19.

ἁμαρτία: I 28, 11. 37, 12 | 123, 16. 140, 6. 167, 24. 257, 28. 258, 4. 289, 14. \*291, 5. 297, 25. 303, 15. 313, 16. 340, 16. II 21, 10. 34, 6. \*121, 2. 140, 9. 190, 4. 200, 24. 236, 20. \*268, 9. 272, 22 || 300, 15. 324, 23. 328, 20. 330, 5. 333, 18. 336, 8. 348, 9. 357, 20. 22. 358, 29. 363, 4. 374, 16. 388, 9 (λυομένης καὶ τῆς πρὸς θάνατον ἁμαρτίας, was Origenes verwarf) II 381, 16 (τοῦ κόσμου) \*II 103, 19. 105, 9. — Plur. I 106, 17. 189, 18. II 33, 3. 170, 29 (αἱ ἐπὶ τὴν ἀπώλειαν φέρονται ἁμαρτίαι) II 105, 22 (τῶν Ἰουδαίων) \*I 291, 20. 292, 1.

ἁμαρτωλός: I 9, 19 || 139, 24. \*253, 30. 32. \*258, 3. 4. 6. 7. II 16, 21 || 357, 13. 14. — Plur. I \*254, 7. \*256, 5. 9. \*258, 1. 289, 13. \*292, 21. \*297, 25. II 263, 15 (καταδικῶν ἁμαρτωλῶν καὶ ἀκήλων) II 124, 11. — Superl. II 374, 15.

ἁμαρτός (Superl.): II 339, 25.

ἁμαρτοῦν (Pass.): II 71, 7.

ἁμβλῆναι (τὸν ἔπαινον): II 157, 32.

ἁμενηνός (σκά): II 338, 25.

ἁμέριμος (τὸ ἀμέριμον τῆς σοφίας πνεῦμα): I 46, 12.

ἁμεριστως (αὐτὸν σέβων): II 224, 1.

ἁμετάπτωτος (τὸ ἀμετάπτωτον τῆς υἰότητος): II 346, 30.

ἁμέτητος (χάρις θεοῦ): II 297, 3.

ἁμιαντος (δεξιά): II 290, 30.

ἁμιγής (ἁμιγῆς πρὸς τὸ ψεύδος ἀληθές): II 55, 24.

\*ἁμίλλα (Plur., der Götter) II 111, 16.

ἁμιλλᾶσθαι (περὶ τῆς Ἀττικής) . . . II 29, 23.

(ἄ)μνησικακεῖν: II 396, 7.

ἁμνησικακία . . . II 319, 9.

ἁμνησικακος Adv. ἁμνησικάως (ἐνεχθέντες πρὸς αὐτούς) . . . II 378, 23.

ἁμνηστία: I 263, 15. II 33, 27.

ἁμοιβή (τῶν ὄλων): \*I 281, 21 (καλλντροπος) \*I 331, 32. 332, 3. 7. 338, 21. — (ἢ ὑπὸ θεοῦ τοῖς κρείττοσιν ἄ.) I 258, 30 (οὐδέμια . . . ἀπὸ θεοῦ ἄ.) II 342, 9.

ἁμορφος (Ἰησοῦς): II 146, 1.

ἁμπελοργική (scil. τέχνη): I 346, 13.

ἁμντικός (λόγος): II 256, 5. — ἁμντικῶς II 256, 20.

ἁμνή . . . II 339, 4. 5.

ἁμφηριστος . . . II 81, 7.

\*ἁμφιβιος: II 100, 11. 191, 6. 10. 16.

ἁμφίβολος (Plur., οἱ καλούμενοι ἄ.): I 334, 24. <

ἁμφίσκεσθαι (ἐσθῆτα δυστήνων): \*II 85, 21 (ποιήσθητας) . . . I 237, 13.

ἀναβαίνειν metaph.: I 14, 4 (ἐπὶ τὰ ἀποβήτως εἰρημένα) (II 71, 11.) (ἐπὶ τὴν ἐπιθὰ τοῦ οὐρανοῦ) I 270, 21. II 3, 20 (ἐπὶ τὴν γνώσιν) II 198, 24 (zu Gott) II 57, 12. 198, 19 (ἐπὶ τὴν θεωρίαν) II 131, 22 (ἀπὸ τῶν τοῦ κόσμου κτισμάτων) II 198, 17 (ἀπὸ τῶν ὄρατῶν ἐπὶ τὰ νοητά) I 244, 4 (ἐπὶ τὰ νοούμενα) II 73, 23 (ἐπὶ τὴν τῶν νοητῶν φύσιν) II 188, 6 (εἰς οὐρανόν) I 286, 15 (ἀπὸ τῆς ψιλῆς πίστεως) I 229, 30. <

ἀνάβασις (εἰς τὰ θεῖα): II 115, 5 (ἦντινα ἀνάβασιν νοῦς μᾶλλον ἀναβαίνει σώματος) II 350, 31 (τοῦ υἱοῦ πρὸς τὸν πατέρα) II 350, 30. <

ἀναβιβάζειν metaph. (ἐπὶ τὸ σεμνόν): I 253, 16 (ἐπὶ τῶν ὄλων δημουργῶν τὴν ψυχὴν) I 251, 11. <

ἀναβιώσκειν (καὶ οἰονεῖ ἀναβίωσκοντος): I 286, 14.

ἀναβλέπειν: I 268, 26. II 156, 21 (zu Gott) II 192, 7. 206, 17 (νῶ) \*II 186, 19. 189, 19 (καλωσύνη ἄ.

τὴν ψυχὴν κακοδαιμονία) I 235, 3.

ἀναγέννησις (δια τῆς ἐν Ἰησοῦ ἀναγεννήσεως): II 335, 25.

ἀναγκαστικός (ἀναγκαστικὸν τι εἰς ἀνατροπὴν αὐτῶν εἰπάτω): I 101, 30.

\*ἀναγνωρισμός: I 320, 2. 4.

ἀνάγνωσμα Plur.: I 246, 18. II 95, 26 (ἀποστολικά καὶ εὐαγγελικά, deren falsche Deutung) II 386, 4 ff. (εὐαγγελικά) I 137, 14.

ἀναγόρευσις (ἄλλον θεοῦ): I 8, 13.

ἀναδέεσθαι (πᾶσαν αἰκίαν μέχρι θανάτου): II 60, 17 (πᾶσαν αἰκίαν καὶ πάντα θανάτου): I 167, 8 (αἰτία) I 351, 10 (ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀποθανεῖν, von Jesus) II 206, 24 (τὸ κατὰ χριστιανισμὸν βιοῦν) I 11, 25 (τὸν θάνατον, von Jesus) II 167, 14 (τὸν ὑπὲρ ἀνθρώπων θάνατον, von Jesus) II 207, 2 (τὸν θάνατον ὑπὲρ τῶν ἀνθρώπων γένους, von Jesus) I 82, 24 (τὸν θάνατον ὑπὲρ εὐσεβείας, vom Martyrium) I 19, 26 (μυρίους κινδύνους καὶ θανάτους, vom Martyrium) II 269, 6 (πάντα, ὑπὲρ ἁμαρτωλῶν, von Jesus) I 289, 13 (πάντα πόνον ὑπὲρ ἀρετῆς καὶ ἀληθείας) II 162, 8 (τὴν κοινήν φροντίδα τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ) II 292, 7. <

ἀναδέεσθαι (ἀναδομένον καὶ φεγγόντων τὰς . . . ἀποδείξεις): \*I 95, 19 (ἀπὸ τῆς γῆς ἀναδύνας) \*II 15, 5. 19, 15.

ἀναζωγραφεῖν: I 189, 27 (μονομαχίας) II 144, 1.

ἀναθεματίζειν (τὸν θεῖον λόγον) . . . II 348, 5.

ἀνάθημα Plur. (θεῶν): \*II 212, 14. 215, 33 (περὶ τὸ θεῖον) \*II 216, 2 (πρόποντα θεῶ ἄ.) II 234, 24.

ἀναθυμῶν (τῶν ἀπὸ γῆς ἀναθυμωμένων): II 274, 19.

ἀναθυμίασις Plur.: I 42, 1

(ἀπ' αὐτοῦ, scil. αἵματος) Π 245, 6 (ἀπὸ τῶν θουσιῶν) Π 157, 8. 185, 22 (ἀπὸ τῆς κτίσεως) I 302, 15 (τροφῆς τῆς διὰ τῶν ἁ.) I 41, 19.  
**ἀναιδεύεσθαι** (πρὸς τὸν λόγον) . . . Π 397, 9.  
**ἀναιμακτος** (θουσίαι): Π 239, 6 (χειρες) . . . Π 290, 31.  
**ἀναιρεῖν** (δόγμα κάλλιστον) I 334, 7 (τὰ περὶ θεοῦ ἐπιφανείας δοξαζόμενα) Π 3, 7 (ἀρετῆς . . . τὸ ἐκουσίον . . . τὴν οὐσίαν) I 276, 18. 19 (τὰς ἐταίρας ἀπὸ τῆς πολιτείας) I 301, 32 (τὸ θεὸν ἐπίδημιον) Π 3, 24 (θεὸν ἢ προνοίαν) Π 308, 25 (τὸ εἶναι θεοῦ ἐπιγῆς) Π 3, 11 (τὴν κακίαν) Π 289, 8 (τὸν περὶ κολάσεως λόγον) I 215, 4 (τὰς μαντείας) I 361, 2 (vom Martyrium, ἐν Γερμανίᾳ) I 39, 7 (προνοίαν) I 142, 8. 161, 21. 266, 26. 294, 12. Π 3, 26. 65, 1. 253, 12 (ἀναιρεῖσθαι τέκνα) \*Π 271, 21 (ἀναιρεῖν τὰ . . . τέκνα) Π 272, 14 (ἀναιρεθῆναι ψυχῆν) I 31, 18. ×  
**ἀναιρέσις** (τῶν κακῶν): Π 289, 11 (τῆς νίκης τοῦ θανάτου) Π 21, 8 (πατέρων) Π 27, 27 (τῆς προνοίας) I 266, 24. ×  
**ἀναιρετικόν** (τοῦ εἶναι αὐτὸν θεόν): Π 25, 2 (τῆς τοῦ ἐπι πᾶσι θεοῦ προνοίας) . . . Π 27, 22.  
**ἀναισθητεῖν** (λέγοντος θεοῦ) . . . I 194, 18.  
**ἀνακαινοῦν** (τὰ πράγματα): I 289, 27 (Pass., ἀνακαινομένῳ, scil. ἀνθρώπῳ) Π 134, 4.  
**ἀνακαίνωσις** (τοῦ παντός) . . . I 291, 11.  
**ἀνακαλύπτειν** Pass. (τὸν θεόν) . . . \*Π 6, 6.  
**ἀνακαραινάει** (Pass. κακία): I 283, 25 (τῷ τοῦ θεοῦ λόγῳ) Π 292, 22 (ψυχῆ) I 288, 4. — **ἀνακαρῶν** (Pass.) I 10, 21.  
**ἀνακεφαλαιοῦν** Pass. (τὸν νόμον) . . . Π 319, 10.

**ἀνάκρασις** (ἐνώσει καὶ ἀνακράσει) . . . I 237, 9.  
**\*ἀνακνήκῃσις** (Plur.): I 335, 21. 337, 5. 7. 20. 25. 338, 2.  
**ἀναλαμβάνειν** (ἀγάπην): I 52, 31. 271, 25 (τὸν ζῶντα ἄρτον) Π 114, 20 (λόγον) I 15, 10 || 335, 1. Π 226, 14 (μαρτύριον) I 19, 10 (παρόρησιαν) I 35, 24 (τῆς σοφίας πνεῦμα) I 46, 13 (τὴν ἐν ἀνθρώποις σάρκα) I 226, 8 (σῶμα) I 124, 13. 152, 20. 21. 23. Π 53, 8. 9. 142, 29 (σῶμα καὶ ψυχὴν ἀνθρωπίνην) I 158, 28 (φυσικὸν φίλτρον) I 236, 23 (ἀνθρωπίνην φύσιν) I 113, 1 (ψυχὴν ἀνθρωπίνην) I 285, 15 (ψυχὴν καὶ σῶμα ἀνθρώπινον) I 226, 11. ×  
**ἀναλαμβάνειν** (τὴν . . . ἀναλαμβάνουσαν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ θεοσέβειαν): Π 35, 14.  
**ἀνάληψις** (τῆς ἀρετῆς): I 259, 29. Π 228, 16 (ἐπιστημῆς) Π 106, 28 (Ἰησοῦ) . . . Π 160, 26.  
**ἀναλλοκεῖν** (τὴν κακίαν): Π 142, 9. — **ἀναλοῦσθαι** (ῥήην) . . . Π 16, 9.  
**ἀναλλοιώτος** (θεός): Π 354, 9 (τὸ ἄρρεπτον καὶ ἁ. τοῦ θεοῦ) I 72, 19 (οὐσία) . . . Π 368, 7.  
**ἀνάλογον** Adv.: I 70, 3 u. s. w. (τὰ ἀνάλογον αὐτοῖς) Π 103, 11 (ὁ ἀνάλογον τοῖς . . . ποταμοῖς ὄρακων) I 323, 20 (τοὺς ἀνάλογον ἐνιαυτούς) Π 374, 23 (τοὺς ἀνάλογον αὐτῷ προφητικὸν λόγον) I 274, 4 (πολλὰ γενέσθαι . . . ἀνάλογον τῷ Ἰησοῦ πνεύματι) Π 150, 14. ×  
**ἀναλύειν** (Pass., εἰς πῦρ ἀναλυομένην τὴν ἀνθρώπου ψυχὴν) . . . Π 141, 27.  
**\*ἀνάλυσις** (ἢ ἀναλύσει ἀπ' αὐτῶν ἢ ἀναλογίᾳ): Π 192, 32 (ἀπὸ τῶν ἄλλων) Π 194, 27.  
**ἀναλυτός** (Plur., οἱ τοῦ Ἐπικόρου θεοί): I 284, 22.

**ἀναλωτικός** (τῶν ἀναλωτικῶν, scil. πῦρ): Π 142, 7.  
**ἀναμάρτητος** (ἀνθρώπος): I 256, 17. 257, 19 (χωρὶς λόγου καὶ τὰτα τελεῖον ἀμίχανον ἀναμάρτητον γενέσθαι ἀνθρώπου) I 262, 16. — Plur. \*I 256, 12. 13. 15. 259, 11. 262, 11. 12.  
**\*ἀναμνησκεῖν** (ὁ θεὸς ἀνεμνήσθη δικαιοσύνης) I 279, 11. 30.  
**ἀναμνημονεύειν** (ἐν καρδίᾳ) . . . Π 59, 14.  
**ἀνάνευτος** (ἀποδεκτὴ ἁ. ἀπὸ τοῦ πνεύματος): I 276, 11.  
**ἀνανήφειν** (ἀπὸ τῆς . . . ἀλογιστίας) . . . Π 279, 11.  
**ἀνατιλόρητος** (τὸ γενναῖον καὶ ἁ.) . . . I 333, 13.  
**ἀναπανσις** (παρὰ τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ): I 257, 30 (ὀκεία τῇ μακαριότητι) I 43, 12. ×  
**ἀναπνεῖν** (ἀναπνευκέναι τὸν θεόν): \*Π 142, 11 (εἰς δόξαν θεοῦ) Π 248, 7 (ὑδὼρ καὶ ἄερα) \*Π 243, 32. ×  
**ἀναπόλησις** (ὑπόμνησις καὶ ἁ.) . . . Π 317, 23.  
**ἀναπολόγητος** (sct.): I 58, 12.  
**ἀναπτεροῦν** (Pass., ἀπὸ τῶν κακῶν) . . . Π 384, 5.  
**ἀνάρμοστος** (θεῷ): Π 231, 17.  
**ἀναρτῶν** (ψυχὰς θεοῦ τοῦ ἐπι πᾶσι) . . . I 62, 19.  
**ἀνασκοποῦναι**: \*Π 253, 27. — Pass. I \*161, 26. 229, 9. \*Π 191, 9. 14. 15.  
**ἀνάστασις** (allgem.): Π 10. 19. 25. 19. 16. 26. 21. 11. 13. \*182, 20. 31. 183, 22. 25. 187, 29. 236, 29. 264, 16 (ἀναστάσεως ἀγαθά) Π 359, 15 (ἀνάστασιν ἀναστήσεσθαι) I 22, 16 (βάραθρον ἀναστάσεως) \*Π 103, 25. 106, 11 (τῶν δικαίων) I 299, 13. Π 265, 10 (τὸ περὶ ἁ. κατὰ τὰς γραφὰς δόγμα) Π 23, 10 (Ἰησοῦ) I 101, 15. \*122, 1. 124, 12. 128, 30. 145, 13. 16. 170, 11. 182, 2. 4. 184,

11. 26. 185, 3. 187, 17. 19. 188, 12. 189, 34. 192, 7. \*199, 17. 21. 200, 4. 7. 211, 12. Π 105, 30 (τοῦ Ἰησοῦ ἐκ νεκρῶν) Π 61, 1. 185, 30 (anderer) I 182, 2 (τοῦ λόγου) Π 60, 2 (μετὰ τὴν ἀνάστασιν) Π 361, 8. 24 (νεκρῶν) \*I 132, 3 (ἐκ νεκρῶν) I 180, 23 (τῶν νεκρῶν) I 330, 2 (τὸ τῆς ἀ. ὄνομα) Π 22, 2 (τῆς σαρκός) Π 19, 5. 186, 29 (σαρκὸς ἀπὸ ξύλου) \*Π 103, 21. 105, 31 (τοῦ σώματος) Π 265, 12 (τῶν σωμάτων) I 199, 24. 26. — vgl. κηρῶσιν. >

\*ἀνάστασις (χωρὶς ἀνατάσεως καὶ ἐπαγγελίας): Π 70, 7.

ἀνατιθέσθαι (ἐαυτοὺς τῷ θεῷ): I 228, 19. Π 169, 7. 280, 16. >

ἀνατολή (in Beziehung auf das Gebet): Π 400, 23 ff. — Plur. Π 401, 3. 7. 8 (metaph.) Π 31, 19 ff. >

ἀνατροφή: I 97, 12. 234, 30. 31 (παρὰ Ἰουδαίους) I 70, 11. — Plur. I 235, 8. 261, 15 (κατὰ τοὺς κειμένους νόμους) I 175, 21.

ἀναφέρειν (πᾶσαν εὐχὴν δημιουργῶ): Π 202, 13 (εὐχὴν ἐπὶ τὸν θεόν) Π 242, 27 (εὐχὰς τῷ θεῷ τῶν ὀλων) Π 252, 2 (θυσίαν... ἀναφέρεισθαι) Π 200, 23 (τὸν λόγον ἐπὶ τὸν ἐλδοτά θεόν) I 234, 25 (πάντα ἐπὶ τὸν τῶν ὀλων δημιουργόν) I 71, 19 (πάντ' ἐπὶ τὴν πρὸς ἐκεῖνον [scil. δημιουργόν] ἀρίσκειαν) I 97, 18 (οἱ μετὰ δικαιοσύνης ἀναφέροντες προσευχάς) Π 291, 11. >

ἀναφθέγγεσθαι: I 161, 15. Π 271, 3 (ἀγίως) I 5, 1 (ἀποστολικῶς) I 19, 11.

ἀναφλέγειν (ἀναφλεγόμενον... πῦρ): I 23, 24.

ἀναφορὰ (κατ' ἀναφορὰν τὸν ἀρέσκειν τιμῆ): I 123, 4. 261, 19. 326, 11 (πλημελημάτων). Π 380, 27.

ἀναχωρεῖν (ἐν ἀναχωρηκόσι... γέγραπται): Π 188, 1 (ἀναχωρηκῆναι... τινὰ καὶ μυστικὴν... θεραπείαν) I 71, 16 (πραγματεία βαθυτάτη καὶ ἀναχωρηκῆναι) I 42, 11. >

ἀνδραγάθημα (Ἰησοῦ): I 94, 7. — Plur. Π 140, 6. 7. 171, 19 (Ἰησοῦ) Π 206, 27 (τοῦ Ἰωβ) I 28, 28 (Χριστοῦ) I 39, 26.

\*ἀνδραποδιότης: Π 124, 6.

ἀνδρία (πρὸς ἀνδρῶν ἠκονημένοι): I. 164, 4. — sonst immer die Form ἀνδρεία.

ἀνδριαντοποιός (Plur.): Π 136, 20.

ἀνεκδιήγητος (εἰρημοὶ καὶ ἀκολουθίαι ἀπατοὶ καὶ ἀνεκδιήγητοι): I 280, 11.

ἀνεκδέξ (θεός): Π 215, 6.

ἀνεξεπατήτος: I 92, 23. — Neutr. . . Π 60, 21.

ἀνεξέλεγκτος (κατηγορία): Π 17, 7 (εἰς ἀνεξέλεγκτον ἀναχωρεῖν) Π 79, 27.

ἀνεξέταστος (Neutr.): Π 153, 4 || 336, 9. — ἀνεξετάστως I 220, 11. 249, 12.

ἀνεξικακία: I 161, 13 (ὁ περὶ ἀνεξικακίας νοῦς) Π 211, 12.

ἀνεξικακος (καὶ πρῶτος): Π 210, 8. — (Plur., ἀ. καὶ πρῶτοι) . Π 210, 10. 12.

ἀνεξιχνίαστος (ὁδοὶ θεοῦ πατρός) . Π 373, 24.

ἀνεπίδεκτος (μεταβολῆς τῆς ἐπὶ τὰ συμφέροντα) . . Π 314, 9.

\*ἀνεπίληπτος: I 165, 7. 11.

ἀνεπινόητος (τῶν τεχνῶν, scil. ἡ ἀνθρωπίνῃ συνείδει) . . . I 346, 7.

ἀνεπιστήμων (Neutr.): Π 385, 11.

ἀνεργεῖν (τὴν τῶν πραγμάτων φύσιν) I 81, 14.

ἀνεμαρτίστος Plur.: I 101, 3 (ἐν θεοσεβείᾳ) I 53, 10.

ἀνεοίσις . . . I 214, 11.

ἀνθρωπολογεῖσθαι: Π 331, 10.

ἀνθρωπολόγησις (μετ' εὐχῶν) . . . Π 331, 9.

ἀνθρώπινος von Jesus (τὸ

ἀνθρώπινον): I 154, 21. 165, 21 (τὰ ἀνθρώπινα) I 155, 19. 193, 2 (ἀνθρώπινα) Π 167, 18 (σάρξ) I 154, 22 (σάρκες) I 237, 20 (σῶμα) \*Π 141, 31 (τραύματα καὶ θάνατος) I 222, 4 (ῥῆμα) I 222, 4 (φύσις) I 226, 8. 10. 14 (ψυχῆ) I 237, 7. 285, 15. (ψυχὴ καὶ σῶμα) I 226, 11. 27. >

\*ἀνθρωποειδής (θεοί): Π 185, 19. 27. 186, 1. 8 (σῶμα) . . Π 178, 5.

ἀνθρωποκτόνος (Καὶν): I 46, 20.

ἀνθρωπόμορφος (τὸ θεῖον) . . . Π 216, 6.

ἀνθρωποπαθής (ἐπιδημία): I 107, 3 (θεός) I 124, 30. 340, 17. — Neutr. I 107, 8. — Plur. (θεοί) I 69, 4 (λέξεις) . . Π 129, 11.

ἀνθρώπων (ὁ κατὰ τὸν σωτήρα ἀ.): Π 362, 1. — Plur. (τοῦ θεοῦ) Π 369, 31 (ἱεροί) Π 400, 6 (ἀπολειπόμεθα δὲ οἱ ἀνθρώποι πλεῖον τοῦ θεοῦ ἢ περὶ τὰ κομιδῆ παιδία τοῦ νοῦ τῶν γεγεννηκότων) Π 309, 10 (κατ' αὐτοὺς τοὺς Ἕλληνας οὐ πάντες ἀνθρώποι ἐξ ἀνδρός καὶ γυναικὸς ἐγένοντο) I 89, 1. >

ἀνιμᾶσθαι (ὑπὸ τοῦ λόγου ἐπὶ τὴν . . μακαριότητα): Π 115, 6.

ἀνιστάναι: I 169, 30 (ἐκ νεκρῶν) I 181, 10. 30. \*Π 99, 13. 26 (νεκρούς) \*I 169, 18. 23. — ἀνιστάσθαι I 22, 16. 17 | 145, 14. 15. 169, 25. 170, 11. 177, 28. 181, 28. 182, 3. 24. \*200, 3. 204, 15. 248, 1. Π 22, 3. 5. 7. 23, 12. \*56, 11. 99, 29. \*263, 29 (νεκρός) \*I 178, 23. 182, 10 (ἀπὸ τῶν νεκρῶν) I 82, 9. 102, 28. Π 149, 20 (ἐκ νεκρῶν) I 146, 9. 180, 17. 181, 6. 18. 26. 29. 185, 21. 186, 30. \*192, 20. 30. \*193, 7. 9. 11. \*194, 26 (ἀπὸ σώματι) \*I 178, 18 (ἐν σώματι) \*I 199, 12 (μετὰ



τοῦ σώματος) \*II 142, 12 (σὺν τῷ σώματι) \*I 199, 15 (ἐπὶ ὠφέλεια ἀνθρώπων) . . . II 61, 20. ἀνοδος: II 191, 11 (τῆς ψυχῆς) . . . II 155, 10. ἀνόητος (von Christen): \*I 239, 29. 306, 2. \*II 161, 17. 162, 14. 23. — Plur. I 18, 15. \*216, 16. \*246, 12. \*249, 20. \*250, 7. 21. 263, 4. \*265, 14. 15. 16. 19. 21. 24. \*303, 22. \*305, 32. \*333, 16 || II 339, 25 (von Juden) I 310, 28. > ἀνοίγνυμαι (ἀνοίξαντος τοῦ λόγου τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς ψυχῆς): II 137, 15 (πύλας) \*II 103, 20. 105, 15. 25 (τὸν τάφον) \*II 56, 12. 61, 14. 23. ἀνομία: II 115, 16 (παρὰ τῷ Ζαχαρίᾳ) II 96, 9. ἀνόσιος (πατήρ): \*II 255, 14 (ἀνόσιον περὶ θεοῦ . . . μελήσαι) \*II 282, 10 (τὰ ἀνόσια τοῦ Ἰησοῦ) \*I 133, 11 (von den Jüngern Jesu) \*I 148, 13 (von den Christen) \*I 258, 24. > ἀνταγείρειν: II 111, 7. ἀνταγωνίζεσθαι Partic.: II 113, 23 (τὰ ἀνταγωνιζόμενα τοῖς εὐσεβείοις) I 6, 25 (ἀνταγωνιζομένους δαίμονας τῇ σωτηρίᾳ) II 280, 15. ἀνταγωνιστής (Plur.): I 79, 2. II 287, 16. ἀνταποκρίνεσθαι: I 217, 8. ἀντεισάγειν (ζῶην κρείττονα ἀντεισάγειν): I 153, 29. ἀντεξήγεισθαι (τὸν νοῦν) . . . II 68, 21. ἀντίγραφον Plur. (κατὰ τινα τῶν ἀντιγράφων τοῦ κατὰ Μάρκον εὐαγγελίου): I 113, 21 (κατὰ τὰ κοινὰ τῶν ἀντιγράφων) . . . II 52, 24. ἀντιδιαστολή (πρὸς ἀντιδιαστολήν): I 54, 18 (τῶν αἰσθητῶν) II 140, 12. 182, 13 (ἀπάτης) I 54, 18 (ψυχῆς) . . . II 105, 3. ἀντιδιατάσσειν (τῶν ἀντιδιατάσσόντων τῇ προνοίᾳ): I 189, 22 (οὐκ ἀντιδιατάσσεται θεοῦ τὸ

εὐαγγέλιον τῷ τοῦ νόμου θεῷ) . . . II 176, 24. \*ἀντιδοξεῖν: II 111, 7. 112, 5. ἀντικαταλείπειν (Pass., ὑπὸ θεοῦ) . . . II 390, 3. ἀντικεῖσθαι (πάσης δυνάμεως ἀντικειμένης): II 107, 5 (δυνάμεως) II 327, 10 (δυνάμεις) II 324, 17 (ἐνέργεια) II 308, 16 (ἐνέργειαι) I 20, 15 (ἀντικείμενος = Σατανᾶς) II 115, 10. 12. 13 || 321, 11. 327, 15. 371, 8. 394, 11. — τὰ ἀντικείμενα I 44, 14 || II 166, 12. 19. ἀντιλέγειν (τῇ τοῦ Τωβίτῃ βίβλῳ ἀντιλέγουσιν οἱ ἐκ περιτομῆς, ὡς μὴ ἐνδαθήκῃ): II 332, 3. > ἀντίληψις (τοῦ λόγου): I 84, 34. \*ἀντιλογία (Παπίσκου τινὸς καὶ Ἰάσονος): I 325, 6. 17. ἀντιμαρτυρεῖν (τινί): I 31, 18. \*ἀντινομοθετεῖν: II 169, 19. 174, 25. ἀντιπαράλαμβάνειν (τοὺς καθ' ἡμᾶς ναοὺς): II 237, 27. ἀντιπάσχειν (τῶν καλοζώνων ἀντιπεπονθότων): II 127, 31. \*ἀντιπελαργεῖν: I 371, 16. ἀντιστασιώτης (θεῷ): II 228, 22. 229, 4. ἀντιστρατεύεσθαι (von Dämonen) . . . II 280, 15. ἀντίτυπος (ἐν σώματι αὐτὸν [scil. Ἰησοῦν] ἀντίτυπῳ ἐγγεγέρθαι): I 183, 25. ἀντιχειροτονεῖν (τῷ θεῷ): II 319, 26. ἀντίχριστος: II 115, 30. 116, 16. 31. 117, 30. 118, 16 (τῇν περὶ τοῦ ἁ. προφητεῖαν) I 173, 8. — Plur. I 173, 14. ἀνύπαρκτος (ἐπὶ τῶν ἀνυπάρκτων) . . . II 24, 13. ἀνυπόστατος (πρᾶγμα): I 8, 14. ἄνωθεν (εἰ ἄνωθεν εὐθὺς ἔσπαρτο): \*II 142, 23. > ἀξία vgl. ἱερατικὸς. >

ἀξίωμα (καὶ τινες τῶν ἐν ἀξιώμασι . . . ἀποδέχονται τοὺς ἀπὸ τοῦ λόγου) . . . I 210, 6. ἀξίωσις: II 309, 8 (πρὸς θεοῦ) II 331, 8 (μαθητοῦ) II 341, 3. — Plur. II 230, 22 || 334, 9. ἀόρατος (θεός): II 187, 28. 216, 4 (οὐσία) II 141, 21 (ὑπαρξίς) I 41, 14 (ψυχῇ) II 182, 32. — Neutr. I 243, 21. II 188, 12. — Plur. (γεωργοί) II 246, 26 (δαίμονες) I 233, 7. II 247, 1 (δημιουργήματα) II 187, 28 (δυνάμεις) I 42, 13. 233, 7 (θεαταί) II 247, 12 (λέοντες) II 337, 25. — Neutr. I 43, 1. 243, 17. 27. II 130, 3. 159, 15. 198, 18. — ἀοράτως (ἐκδημεῖν) . . . II 1, 12. ἀπάγειν (τὴν ἐπὶ θανάτῳ ἀπάγεσθαι, vom Martyrium): I 19, 15. 142, 16. II 195, 11 (ἀπάγεσθαι, ebenso) I 39, 22. > ἀπαιδέυτος (τὸν πολὺν καὶ ἀπαιδέυτον): I 232, 20 (παρὰ νόμον καὶ ἀπαιδέυτον) II 253, 2. — Plur. \*II 84, 18. 109, 26. 187, 5. 10 (Ἰουδαίσι) \*I 306, 21 (Χριστιανοί) \*II 82, 16. — Superl. \*I 250, 17. \*II 84, 7. 9. 12. 195, 16. (ψυχαί) . . . II 247, 27. \*ἀπαιδία: II 261, 12. — Plur. II 260, 4. \*ἀπαισιος (ἀσχημόνος καὶ ἀπαισιῶς ταπεινοῦται): II 85, 19. ἀπαλείφειν: II 279, 2 (χαρακτηράς) . . . I 354, 18. ἀπαλλαγὴ (ἀπὸ τοῦ βίου, διὰ πύρος): II 28, 9 (ἐντεῦθεν) I 40, 1. 219, 4 (νόσου) II 261, 17 (ἀπὸ σώματος, πολλῶν ψυχῶν) . . . II 247, 23. ἀπαλλακτικός (λόγος, τοσοῦτων κακῶν): I 78, 16. ἀπαλλάσσειν u. ἀπαλλάττειν (ἀμαρτίας): I 289, 14 ([περὶ] τοῦ ἀμφιβάλλειν) I 361, 25 (τοῦ βίου) II 389, 15 (εὐθδείας) I 342, 21 (τῆς ἐν σαρκὶ ζωῆς) II 129, 20 (κακίας) I

277, 6 (κακῶν) I 267, 7 (κακοδαιμονίας) I 278, 24 (κρειττόνων) I 272, 2 (πάθους) I 342, 5 (μεγάλων τραυμάτων) I 267, 2. — intrans. (ἄμεινον ἢ χειρόν) \*II 260, 4. 261, 11 (εὖ) II 268, 3 (εὐτυχεστέρον) \*II 278, 24 (κακοδαιμονέστερον) \*I 166, 16. 18 (χαίρων) \*II 255, 7. 256, 23. — Pass. (ἀπαίδευσις) II 84, 19 (βασανιστηρίων) \*II 275, 4. 11 (βλου) I 104, 4 (κακοδαιμονίας) I 278, 28 (τῆς ἀπὸ κακίας μέθης) I 268, 10 (παντός ὄνπου καὶ αἵματος) II 390, 14 (χαλεπῶν συμπτωμάτων) I 220, 31 (σωματος) II \*97, 8. 258, 27.

ἀπάνοργος (Neutr.): I 220, 21.

ἀπαράδεκτος (κακίας): I 285, 14 (μεταβολῆς) I 259, 19.

ἀπαρραλείτως (ὀδεύειν): I 40, 7.

ἀπαράλλακτος: I 338, 11. 12. 14. II 22, 6 (Παύλου) II 354, 2 (πενία) II 22, 10 (πόλις) II 22, 10 (ωμότης) II 22, 15. — Plur. I 282, 14. 338, 9. 13. 15. II 22, 13. 16. 24, 8. \*154, 24 (ἑμάτια) II 22, 9 (διακόσμησιν, πάντ' ἀπαράλλακτα ἔχουσαν) II 21, 24.

ἀπάρεστος: II 41, 2. — Neutr. I 326, 12 (Plur.) I 62, 21.

ἀπαρχή (χρῆσματος): I 150, 32. — Plur. \*II 249, 10. 14 (ἀπαρχὰς καὶ εὐχὰς ἀποδοτέον, scil. δαίμοσι) \*II 248, 18.

ἀπατῶν (ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ ἠπατήσαν ἀπάν γελοῖως): \*I 126, 14 (ὡς οὐχ ἐτοιμους ἀπατᾶσθαι) \*II 84, 27. ×

\*ἀπανθαδεῖσθαι (ἀπνηδαθῆσθαι τοὺς γενεαλογήσαντας): I 159, 13.

\*ἀπανθαδαῖεσθαι (περὶ τινος) . . . II 68, 26.

\*ἀπαντομολεῖν (εἰς ἄλλο ὄνομα): I 126, 15. 128, 6.

ἀπεικός (οὐκ ἄ. ἐστιν mit Acc. c. Inf.): II 105, 6.

ἀπειλεῖν: II 389, 10 (ἀπειλούντων ἡμῖν θάνατον δικαστῶν) I 19, 18 (von Gott) \*II 113, 11. 124, 20. 128, 24. 129, 5. 169, 18 (ewige Strafen) \*II 263, 2. ×

ἀπειλή (von Gott): II 129, 7 (Plur., θεοῦ κατὰ τῶν ἡμαρτηκόντων) I 340, 19. 342, 12. 13. ×

\*ἀπεκτιθεῖναι (τῶν καρῶν τὰς ἐκφύσεις, scil. οὐ μύρμηκες): I 354, 5.

ἀπελαύνειν (δαίμονα): II 186, 7 (δαίμονας) II 216, 25. 258, 20. ×

ἀπεμφαίνειν: II 371, 7. 386, 19. — Partic. I 370, 24. II 141, 17 || 334, 12. 388, 30 (Plur.) I 317, 23. II 21, 20. ×

ἀπέμφοσις: II 386, 22 (κατὰ τὴν ἱστορίαν) I 318, 3. — Plur. I 338, 8 || II 387, 25 (τὰς δοκούσας ἄ. λυεῖν) . . . II 164, 2.

ἀπερσιπιάτως (βλέπειν): II 190, 11.

ἀπευθυμένον (ἐντερον): II 397, 12.

ἀπευκταίος (γεγονέναι ἐν ἀπευκταίῳ πράγματι): I 340, 1 (εἰς χρεῖαν ἀπευκταίαν) . . . I 339, 28.

ἀπευκτός (Plur., ἔσεσθαι ἐν τοῖς ἀπευκτοῖς): I 340, 6.

ἀπέχεσθαι (τῶν ἀκαθάρτων): II 244, 14 (ζῳῶν βρώσεως) \*II 243, 25. 244, 3. 245, 19 (ἐμνήχων) \*II 45, 9. (53, 27.) 54, 2 (ζῳῶν) \*II 245, 26 (αἰγῶν, βοῶν θηλειῶν, ἰχθύων, κροκοδείλων, ὄων, σὺν) \*II 37, 6-8. 43, 7. 45, 6-8. 53, 14. 22. 23 (τοῦ ἐσθῆειν) \*II 245, 21 (τῶν τοῦ βλου ἡδέων) II 239, 17 (λερῆων) \*II 243, 24. 244, 4. 245, 16 (πάσης κακίας) II 245, 17 (κνύμων) \*II 45, 8 (τοῦ μοιχεύειν) II 213, 12. 23. 25.

ἀπιθανότης (πᾶσαν ἄ. εἴχε τὸ διάγραμμα): II 94, 29.

ἀπιστεῖν: I 93, 1. 139, 32. \*200, 9 (ἀίσχρῳ καὶ κακῳ) \*II 165, 21 (τοῖς ἀ-

λοτρίοις) II 262, 3 (τοῖς αναγραφῆσαι) I 123, 23 (ἀνδρὶ ἀρχαίῳ) \*II 284, 12 (ἀνδράσι) I 121, 20 (ἀνδράσι σοφοῖς) \*II 276, 14 (τῷ ἐληλυθότι) I 134, 6 (ἐπιφανείαις θεοῦ) I 195, 26 (τοῖς εὐαγγελίοις) I 115, 18 (μέρεσιν εὐαγγελλοῦ) I 183, 21 (τῷ Ἰησοῦ) I 196, 16 (τοῖς περὶ Ἰησοῦ) I 220, 11 (τῷ Ἰησοῦν ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀποτεθῆκέναι) I 82, 31 (τὴν ἐν Ἰησοῦ θεότητα) I 160, 1 (περὶ Οἰδίποδος) I 92, 17 (πᾶσιν) I 160, 3. — Partic. I 80, 1. 183, 21. \*278, 18. 25. 28 (ταῖς . . . Ἰουδαίων γραφαῖς) II 58, 8 (θείαις ἐπιφανείαις) I 196, 16 (τῷ Ἰεζεκιήλ καὶ τῷ Ἡσαΐα) I 94, 15 (τῷ Ἰησοῦ) I 142, 28. 196, 18. 229, 12 (περὶ τοῦ Ἰησοῦ, δεῖ) I 143, 11 (τῷ Ἰησοῦ ὡς Χριστῷ) I 97, 3 (ταῖς ἱστορίαις) I 205, 22 (λαδός) I 196, 12 (τῷ λόγῳ) I 201, 21 (τοῖς μελίσσοις) I 196, 8 (Μωυσεῖ) I 179, 9 (τοῖς Μωυσεῖς) I 176, 14. 177, 1 (τοῖς περὶ Μωυσεῖος παραδόξοις) I 179, 13 (τῷ . . . φάσματι) I 93, 9 (περὶ τοῦ φάσματος) I 93, 16. — Pass. (Ἰησοῦν) I 95, 13. \*192, 18 (τοῦ Ἰησοῦ ἐργοῖς) II 204, 25 (θεός) \*I 195, 14. 199, 196, 1. \*II 142, 22 (παραδόξα) I 222, 8. ×

ἀπιστία: I 38, 22 (περὶ θεοῦ) II 57, 14 (der Juden, εἰς Ἰησοῦν) I 134, 26 (πρὸς τὸν Ἰησοῦν) I 195, 31 (ἴν' ἐργάσθαι τὴν ἀπιστίαν Ἰουδαίους) I 200, 10 (συνεχοῦσατο εἰς ἀπιστίαν τῶν Ἰουδαίων πρὸς τὴν κλήσιν τῶν ἐθνῶν) I 200, 11 (περὶ πράματος) I 94, 31.

ἀπιστος: II 160, 11 (δαίμων) II 282, 3. — Plur. I 145, 17. 19. 191, 27. 196, 13. 213, 22. 222, 7.

ἀπλανής (δὴλην τὴν ἀ-

πλανῆ) I 73, 28 (ἐν τῇ ἀπλανεῖ) I 109, 29. II 267, 19 (τῆς τε ἀπλανοῦς, scil. περιόδου) \*II 92, 4 (Plur., ἀστέρες) . . . \*II 5, 28. ἀπλούς (= einfältig, von Christen): II 178, 11 (ἀπλούστερος) II 156, 16 (ἀπλούστεροι) I 98, 7. 245, 14. 248, 22. 267, 19. 269, 15. 280, 24. 324, 2. 325, 4. 353, 8. II 67, 21. 84, 1. 192, 18. 204, 26 (ἀπλούστατοι) II 168, 1. 195, 18 (ἀπλῶς πιστεῖν) II 80, 1 (ἀπλούστερον πιστεύειν) I 104, 31. 322, 2. II 17, 5. ×  
 ἄπνους (ἢ παρὰ τῷ Ἑρακλείδῃ) . . . I 145, 20. ἀποβάλλειν (δαίμονας ἀνθρώπων): I 172, 8 (τόν λόγον) . . . II 266, 15. ἀποδεκτός (ἀποδεκτῆ ἀνάγκες ἀπό τοῦ ψευδούς): I 276, 11 (ἡθους, θεῶ) II 277, 12. — Neutr. II 87, 7.  
 ἀποδέχεσθαι (Pass., ὑπό πλείωτων ὄσων πλεῖων): I 33, 15. ×  
 ἀποδημία (ἢ εἰς Αἴγυπτον ἄ.): I 312, 27. \*II 63, 13 (τοῦ Ἰακώβ) I 316, 2. ἀποδέσθαι (δι' εὐσέβειαν ἄ. τὰ σώματα): II 259, 4. ἀποθεοῖν (ἀποθεῖσθαι τὰ τῶν διαφερόντων σώματα) . . . I 331, 19. ἀποθνήσκειν (ἐπὶ τὸ ἄ., ὅτε δεῖ, ἐτοιμῶς ἔρχονται): II 214, 21 (δι' εὐσέβειαν) II 259, 7 (ὑπὲρ νόσεβειας) I 6, 26 (κοινὸν . . . καὶ ἄργον θεοσεβείας θάνατον) I 26, 18 (ἕως θανάτου) II 189, 11 (τῷ θεῷ) II 366, 29 (ἀ' οσιότητα) II 271, 10 (μετὰ τοῦ πειθεσθαι . . .) II 272, 10 (προφητεῖαν . . . ἀποθνήσκουσαν) II 138, 24 (διὰ χριστιανισμόν) II 258, 26. ×  
 ἄποιος (ούσια): II 368, 8 (ἴλη) I 237, 12. 329, 6. 332, 22. — Neutr. (τὸ πρᾶτον ὑπόστατον) II 368, 5.  
 ἀποκαθαίρειν (τὸν κόσ-

μον): I 289, 25. — Pass. I 247, 10.  
 ἀποκαθιστᾶν (τῇ θεραπείᾳ τὸ σῶμα): I 154, 5. ἀποκαθίστασθαι: I 292, 5. II 180, 19.  
 ἀποκατάστασις (τῆς ἀληθινῆς εὐσεβείας ἄ. πρὸς τὸν θεόν) . . . II 155, 11.  
 ἀποκηρύσσειν (ἀποκηρύσσεται τῶν κατὰ τὸν τόπον ἢ γοητεία): I 172, 9.  
 \*ἀποκινεῖν (τὴν πέτραν): II 56, 13. 61, 15.  
 ἀποκλήρωσις (τίς ἢ ἄ. mit Inf.): I 76, 3. 95, 10 (κατὰ ἀποκλήρωσιν νέβειν) . . . II 43, 6.  
 ἀποκληρωτικός (Neutr.): I 364, 25. — ἀποκληρωτικῶς I 62, 28. 220, 10. II 27, 19. 262, 2.  
 ἀπόκρισις vgl. ἐρώτησις.  
 ἀπόκριψις . . . I 80, 28.  
 ἀποκτείνειν (metaph., τῷ λόγῳ τοῦ στόματος): I 9, 18. ×  
 ἀποκτεῖν (τὸν ἐξ Ἀπόλλωνος σπαρέντα): I 89, 11.  
 ἀπολείπειν (θεοῦ δὲ οὐδαμῆ οὐδαμῶς ἀπολείπειν): \*II 279, 13. ×  
 ἀπολειμμένως (= absolut) . . . I 66, 1.  
 ἀπολογεῖσθαι: I 51, 8 u. s. w.  
 ἀπολογία: I 52, 25. 26. 54, 3. 55, 14. 92, 6. II 14, 25 (ἐν τῇ πρὸς ἀλλότριον τῆς πίστεως ἀπολογία γραφομένη) II 19, 8 (τῇ ἀπολογία ταύτῃ πρὸς τὴν Κέλσον κατηγορίαν γεγραμμένη) I 326, 2 (Σωκράτους) \*II 82, 25. ×  
 ἀπολύνειν (βέλη ἐπ' αὐτά): I 363, 3 (τῶν σωμάτων) II 129, 21. — Pass. II 290, 13 (τῶν δεσμών, vom Tod) I 43, 10 \*II 272, 3. 273, 23. ×  
 ἀπομάττεσθαι (τὸ σφέτερον πάθος εἰς τὸν θεόν): \*II 222, 6 (νόσητα) II 348, 24.  
 ἀποναρκᾶν (πρὸς τὸ εὐχεσθαι) . . . II 311, 14.  
 ἀπόνεσις (Plur., πρὸς ἀρετὴν ἢ κακίαν): II 313, 1.  
 ἀποπέμπειν (τοῦ βίου τινα): II 272, 18. ×

ἀποπίπτειν (ἐλπίδος): II 384, 17 (θεοῦ) II 227, 14. 278, 22 (τῆς θεότητος) II 343, 4 (τοῦ θείου νόμου) II 218, 13 (τῆς ἐπὶ τὸ ἀγαθὸν ὁδοῦ) II 218, 18 (εἰς τὴν ἄθεον πολυθεότητα) I 265, 9. ×  
 \*ἀποπλανᾶσθαι (θεῶν ἀνιγμάτων) . . . II 113, 13.  
 \*ἀποπνεῖν (= sterben): I 178, 22. 181, 23.  
 \*ἀποπόμπιμος (φωναί): II 108, 30.  
 \*ἀπόπτυστος (Neutr.): II 15, 9.  
 \*ἀπορήγνυμαι (ἐαυτοῦς ἀπὸ τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων, von den Christen): II 222, 4. 225, 2.  
 ἀπορόρητος (μετὰ τινος ἀπορόρητον σοφίας λέγεται): II 18, 11 (ἄ εἰκος αὐτοῦ ἐν ἀπορόρητῳ ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ μαθητέναι) II 83, 6 (ἐν ἀπορόρητῳ παραδιδόναι) II 303, 2. ×  
 ἀπορόρπτειν (τὸ σῶμα): II 25, 19.  
 ἀπορόρη: II 319, 2 (τῆς θεότητος) II 353, 12. 355, 15 (τοῦ λόγου) I 98, 23.  
 \*ἀπόρροια (Plur., ἀπορροίας ἐκκλησίας ἐπιγείου): II 103, 14. 104, 19.  
 ἀπορροίβδειν (τοῦτ' ἀφ' ἐαυτοῦ) . . . II 288, 12.  
 ἀποστατῆς (νόμου): I 128, 1.  
 ἀποστατικός (τὸ . . . ἀποστατικὸν τοῦ Ἰουδα): I 139, 27.  
 ἀποστολικός (λόγος): II 398, 9 (λόγοι) I 187, 16 (φωνῆ) II 290, 21 (φωναί) I 214, 21. — Neutr. I 19, 13. 32, 7. — ἀποστολικῶς (ἀναφθέγγεσθαι) I 19, 11 (εὐχεσθαι) I 4, 25. — vgl. ἀνάγνωσμα λέξις.  
 ἀπόστολος: I 168, 2 (Paulus) I 8, 10. 46, 6 || 54, 34. 116, 2. 173, 5. 187, 25. 268, 8. 322, 12. 340, 4. II 18, 11. 18. 20, 10. 67, 15. 68, 12. 14. 105, 9. 180, 11 || 330, 21. 332, 18. 347, 3. 353, 24. 358, 19.

372, 23. 375, 17. 23. 377, 21. 383, 8. 397, 2. — Plur. II 323, 9. 383, 11. 22 (Ἰησοῦ) I 5, 15. 14, 11. 29, 6. 30, 11. 12. 13. 35, 1. 42, 25 || 53, 17. 20. 96, 1. 113, 25. 114, 17. 27. 115, 15. 23. 128, 18. 140, 6. 158, 7. 168, 5. 186, 1. 187, 1. 13. 193, 24. 204, 14. 211, 3. 225, 12. 253, 20. 261, 4. 317, 21. II 5, 4. 71, 8. 76, 31. 94, 12. 146, 10. 25. 200, 7. 208, 15. 239, 28. 262, 6. 17. 269, 18 || 380, 8. 17. 20. 381, 2 (ἀπαρχὴ τῶν ἀποστόλων = Petrus) I 187, 5 (ἀριθμὸς τῶν ἀποστόλων) I 113, 6. 13. 20 (ὅλοις ἀποστόλοις ὁμοιωμένοι) II 381, 2 (Πράξεις τῶν ἀποστόλων) I 243, 2. II 8, 16. 82, 2.  
 ἀποστρέφειν (καλιᾶν): I 252, 29 (κοινωνίαν) \*II 44, 23 (τὰ κρείττονα) \*II 276, 24 (τῶν κρείττωνων) \*II 276, 13 (σαρκός) \*II 186, 19. 189, 20 (συνουσίαν) II 199, 16. <  
 ἀποτυμβαίνειν: II 114, 21. 22.  
 \*ἀποσυνοκεφαλῆιν (τοὺς πειθόμενους): II 67, 23.  
 ἀποτάδην (κινεῖν λόγους): I 194, 30.  
 ἀποτακτικῶς (εἰρηθεῖν): II 341, 3.  
 ἀποτάσσειν (ἀποτεταγμένος τοῦ εὐχεσθαι καιρός): II 349, 17 (τῷ σατανᾷ) . . . I 16, 20.  
 ἀποτατικός (λόγος): II 341, 5.  
 ἀποτελεῖν (λόγον): II 190, 18 (intrans.?) \*II 264, 15.  
 ἀποτεμνεῖν (Pass., διὰ τὸν Ἰησοῦν) . . . I 32, 1.  
 ἀποτεταγμένως (εὐρισκεῖν): I 358, 2 (νεύειν) I 358, 5.  
 ἀποτετευγμένως (τροπολογεῖν) . . . I 324, 25.  
 ἀποτετολημένως (ἐκτίθεσθαι) . . . I 115, 21.  
 ἀποτίθεσθαι (σῶμα): I 4, 23. 43, 9 || 238, 20. <  
 ἀποτινύειν (χάριτας): I 371, 21.

ἀποτομία (ἐπιμένειν τῇ ἀποτομίᾳ) . . . II 329, 11.  
 ἀποτρεπτικός mit Gen. (λόγους ἀποτρεπτικούς τοῦ πορνεύειν): I 10, 16 (ἀποτρεπτικά τοῦ ἀσκεῖν σοφίαν) . . . I 240, 16.  
 ἀποτροπιάζειν (Pass., scil. τὸν ἐν τῷ Λευιτικῷ ἀποπομπαῖον): II 113, 25.  
 ἀποτροπιασμός (ἀποτροπιασμούς ἐμποιεῖν φανίαν δαμονίαν): I 82, 29.  
 \*ἀποτυμπαίνειν (τὸ σῶμα): II 271, 5. — Pass. (von Jesus) I 158, 25 (διὰ τὴν ἀρετήν) . . . II 271, 9.  
 ἀποφθέγγεσθαι (μαντεύματα, von der Pythia): II 155, 15 (ἕτερόν) II 354, 28.  
 ἀποφοιτᾶν (τὸν Ἀριστοτέλη Πλάτωνος): I 140, 31. 141, 4; vgl. I 213, 6 (τοῦ Ἰησοῦ, von Sekten) I 213, 10.  
 ἀποφορά (τῶν θυομένων = Opferdampf): II 214, 12. — Plur. I 233, 22. II 157, 9.  
 \*ἀποφράττειν (τὴν γλῶτταν) . . . II 77, 26.  
 \*ἀποφυσᾶν (γύσους, = ἔργον τῶν γοήτων): I 122, 9.  
 ἀποχή (τοῦ αἵματος): II 245, 10 (τῶν εἰδωλοθύτων) II 246, 10 (τῶν ἐμψύχων) II 53, 28 (τῶν πολλῶν κακῶν) II 17, 27 (τῆς μοιχείας) II 213, 25. 28.  
 \*ἀποχωλεῖν (τὰς ψυχὰς ἀποκεχωλεμένοι): II 197, 11.  
 ἀπροαίρετος (ἀπροαίρετον ὁ πόνος): I 152, 18. — ἀπροαιρέτως II 393, 19.  
 \*ἀπροσδεής (θεός): II 238, 16. 20. 22. 278, 24.  
 ἀπροσεξία: II 388, 3 (ἰδία) II 218, 12.  
 ἀπρόσλογος (ἀπρόσλογα γράφειν): II 121, 13.  
 ἀπώλεια: II 390, 17 (ἰδία) I 12, 29 (πίλας δὲ θανάτου τὰς ἐπὶ τὴν ἀπώλειαν φερούσας ἀμαρτίας) II 105, 22 (ἐπὶ τὴν

ἀπάλειαν ὀδεύειν) II 57, 14 (τῶν τέκνων) II 114, 5.  
 ἀρά: I 370, 5. \*II 98, 10 (τοῦ Ἀδάμ κοινή πάντων) I 313, 24; vgl. II 180, 6. — Plur. I 149, 17. 22 (τὸν Ἡρακλέος δαίμονα λαμβάνειν μετὰ τῶν ἀρῶν τὴν θυσίαν) II 204, 7 (ἐὰν μὴ ἀράς θῆται κατὰ τοῦ Ἰησοῦ) II 98, 19.  
 ἀρετή (ἀρετῆς ἐὰν ἀνέλγης τὸ ἔκουσιον, ἀνέλγης αὐτῆς καὶ τὴν οὐσίαν): I 276, 18 (μία κριωτάτη τῶν ἀρετῶν . . . ἡ πρός τὸν πλησίον ἀγάπη) II 322, 13. — Plur. II 357, 12 (αἱ ἀρεταί, μιμημάτα τρυγάνουσα τοῦ πρωτοτόκου πάσης κτίσεως) II 234, 26. <  
 ἀρηγίς (ἀρηγίς . . . θεῖαν . . . ἀρηγίαν) . . . II 290, 19.  
 ἀρθροέμβολος (ἀρθροέμβολα, scil. ὄργανα): I 15, 15.  
 ἀρκοειδής . . . II 100, 17.  
 \*ἄρκος (ἄρκου πρόσωπον): II 100, 15. — Plur. II 103, 1.  
 ἄρμονιος Adv. ἁρμονίως: II 316, 9. 324, 3.  
 ἄρρησις (ξύλον τῆς . . . ἀρνήσεως): I 33, 28. <  
 ἀρπακτικός (τῶν ζώων τὰ ἀρπακτικώτερα): I 365, 15.  
 ἀρροητοποιεῖν (ἀρροητοποιούσα ἡ Ἥρα τὸν Δία): I 321, 7.  
 ἀρροητοποιός (Plur.): I 334, 30.  
 ἄρροητος (θεός): \*II 193, 25. 194, 2 (τὸ ἄλλως ἀρροητον διδάξει) \*II 193, 1. <  
 ἄρτος (ἐπιούσιος): II 363, 23 ff. ὁ αὐτός τῷ ζῶντι ἄρτι) II 366, 30 [εἰς ἔστιν] II 372, 1 [= ξύλον ζωῆς] II 369, 23 f. [= σοφία τοῦ θεοῦ] II 369, 26 (εὐχαριστία καλούμενος) II 274, 7 (νοητός) II 369, 1 (οἰκίος τοῦ μέλλοντος αἰῶνος) II 372, 4 (σωματικός) II 363, 26. 369, 3. 370, 4.

(πᾶσα τροφή „ἄρτος“ λέγεται κατὰ την γραφήν) II 365, 8. — Plur. (τοὺς μετ' εὐχαριστίας καὶ εὐχῆς τῆς ἐπὶ τοῖς δοθεῖσι προσαγομένου ἄρτους ἐσθίομεν) II 249, 7 (περὶ ἄρτων ὀλίγων θρεψάντων πολλούς) \*I 122, 1.  
**ἀρχάγγελος** (Plur.): II 339, 20 (ἀρχαγγέλους, wohl Glossem) . . II 230, 9.  
**ἀρχαιολογία** (Plur., Ἀσυν-  
 ρίαν) . . I 67, 11.  
**ἀρχαίος** (ἀνήρ): \*II 284, 13 (ἄνθρωπος) II 283, 11 (βλοῖ) I 78, 20 (δόξα) II 83, 22 (Compar., Ἡρακλεί-  
 του) II 111, 13. 113, 15 (θεολόγοι) I 76, 2 (ἱστο-  
 ρία) I 89, 8 (κωμῳδία)  
 \*II 121, 8 (Μωϋσῆς) II 74, 12. 114, 1. 182, 9 (Com-  
 par., Πλάτωνος) II 85, 15 (προφήτης) II 75, 3. 91, 21. — Neutr. \*II 207, 13. — Plur. II \*121, 20. 269, 1 (Neutr.) . . II 205, 28.  
**ἀρχαιότης**: I 66, 30. \*306, 17. \*II 83, 23 (τῶν ταῦτα γραψάντων) I 290, 4 (Ἰουδαίων) I 281, 30 (Μωϋσῆως) I 281, 25. 291, 7.  
**ἀρχή** (ἐν τοῖς ἀλόγοις . . ἀλογία): I 356, 16 (von Christus) I 213, 27. II 135, 10 (αἱ ἐν ἀνθρώποις διά-  
 λεκτοὶ οὐκ ἀπὸ ἀνθρώ-  
 πων τὴν ἀρχὴν ἔχουσιν) II 48, 12 (δόγματος) \*II 68, 23 (πρὸς τὴν ἀγέ-  
 νητον τοῦ θεοῦ τῶν ὄ-  
 λων ἀρχὴν) I 175, 4 (τῆς κακίας) II 114, 15 (τοῦ λόγου) I 212, 15 (τῷ λόγῳ) I 214, 1 (Ῥωμαί-  
 ων) II 286, 18. \*288, 3. 10 (στάσις = ἀρχή der Hebräer) \*I 207, 16. 31. 209, 20 (τῆς τῶν πάντων υποστάσεως) II 135, 15 (φθαρτῆ, der Stoiker) I 72, 14 (τοῦ χριστιανισ-  
 μοῦ) I 73, 7. 213, 19 (θεός). 214, 13. II 97, 23 (τὴν ἀρχὴν ἀπὸ Ἰου-  
 δαίων ἐλληφούσιν, scil. Χριστιανοῖς) I 208, 5. — Amt I 248, 3. — Plur. II

250, 18 (ἀληθινὰ) II 339, 27 (= Anfänge des Chris-  
 tentums) \*II 68, 26 (= An-  
 fänge der Dinge, nach d. Stoikern) II 141, 16 (ψυ-  
 χῆς) I 286, 23. <  
**ἀρχηγέτης** (ὁ θεός): \*II 15, 19. 25, 8 (Jesus) I 199, 14. \*II 35, 1. 23 (τῆς στάσεως, von Jesus) \*II 231, 8. 23.  
**ἀρχηγός** (Jesus): II 35, 28. 55, 16 (τοῦ ὄψεως ὡς ἀρχηγῶ τῶν καλῶν, Dogma der Ophianer) II 98, 24.  
**ἀρχιερεὺς** (= Jesus Christus): I 27. 6. 7. II 197, 21. 242, 27 || 321, 15. 334, 14. 335, 19. 21 (ἔμψυχος λόγος) II 4, 25 (der Juden) II 47, 21 (τὸν Ἰουδαίων ἀρχι-  
 ερεῖα προσκεκνησθαι ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακε-  
 δόνος) II 54, 23. <  
**ἀρχιστρατηγός** (τοῦ ἀντι-  
 κειμένου ἀπατηλὸς καὶ πειθανός λόγος): II 327, 15.  
**ἀρχιστράτηγος** Plur.: I 78, 33 (ὄναμα μων κυρίου) II 339, 20.  
**ἀρχιτεκτονική** (scil. τέχνη): I 346, 18.  
**\*ἀρχοντικός** Plur.: II 97, 10. 11 (τοὺς ἐπὶ τῶν ἀρχοντικῶν κύκλους) II 104, 16 (εἰς τὰς ἀρχοντι-  
 κάς μορφάς) II 102, 28.  
**ἄρχων** (τοῦ αἰῶνος τοῦ-  
 του): II 224, 7 || 357, 14 (δαμόνων) II 219, 13. — Plur. (οἱ δορυφόροι τῶν ἀρχόντων δαίμονες) II 225, 21 (ἐπὶ τῶν ἀρχοντε-  
 δαίμονες) \*II 99, 31 ff. (πύλαι ἀρχόντων) \*II 100, 32. <  
**ἀσέβεια**: I 6, 27. 9, 15. 17, 13 || 124, 23. 151, 11. 164, 17. 269, 3. \*345, 2. \*369, 19. II 39, 12. 136, 24. 280, 26 || 347, 20. 392, 19.  
**ἀσεβείν**: I 8, 17 || 72, 12. 344, 13. II 42, 17. 99, 25. 160, 23. 198, 25. \*228, 20. 267, 11. \*282, 8 || 343, 5.  
**ἀσεβής**: I 22, 4 || 118, 15. \*345, 3. II 42, 5. 236,

21. — Neutr. I 128, 26. 345, 1. II 31, 10. 102, 14. 277, 16 || 395, 32. — Plur. I 3, 14. 36, 13 || 340, 19. 365, 9. II 103, 7. 236, 24. 238, 8. 254, 7. 278, 5. 330, 2 (Neutr.) I 118, 16. 142, 4. II 47, 5 || 356, 8. — Superl. I 164, 18. II 98, 7. — (ἀρεσις) II 122, 27 (ἄνθρωποι) \*I 145, 10. 148, 12 || II 400, 4 (διάγραμμα) II 95, 11 (λόγῳ) I 9, 21 || II 123, 19 (μύθοι) II 204, 13. — ἀσεβῶς I 167, 13. 369, 19. II 123, 16. 154, 11 (Superl.) I 324, 1. \*II 110, 20. 113, 13. <  
**ἀσθένεια** (ἀνθρωπίνη): I 24, 2 || 343, 9 || II 302, 7. 322, 16. 393, 1 (τῶν ἀνθρώπων) I 61, 28 (τῆς Ἐβας) II 392, 13 (ἡμῶν) II 298, 23 (σαρκική) I 238, 2 (τῆς σαρκός) I 154, 27. — Plur. II 396, 17. <  
**ἀσθενεῖν** (ποιοντες ἀνοσιώματα τὸν θεόν . . ἀσθενοῦντα): \*I 306, 29. 313, 9. <  
**ἀσθενής** (τὸ τῆς ἀνθρω-  
 πίνης σαρκὸς ἀσθενής): I 154, 22. 23 (τὸ τῶν δαιμόνων εὐτελες καὶ ἀσθενής) II 156, 18. <  
**ἀσχεῖν** (εὐσέβειαν): I 296, 5. 321, 15. II 161, 32 (θεοσέβειαν) II 72, 23 (ἐν Χριστιανοῖς . . ἀσχοῦσι τὴν παντελῆ παρ-  
 θενίαν) II 199, 30. — Pass. I 269, 24. <  
**ἄσκησις**: I 262, 1. 3. II 159, 21. 211, 4. — Plur. II 291, 11.  
**ἀσκητής** (καὶ τῶν ἐν ἡμῖν ἀσκητῶν) . . II 54, 1.  
**ἀσυντρόχαστος** (πρὸς ἕτερον) . . II 354, 2.  
**ἀσυννύπαρκτος** (Neutr.): II 358, 28.  
**ἀσχημάτιστος** (οὐσία): II 368, 9.  
**ἀσώματος**: II 135, 9 (θεός) I 67, 25. II 178, 13. 16. 216, 4 (νοῦς) II 188, 12 (οὐσία) II 135, 3. 141, 22. 26 (ὑπαρξίς) I 41, 15 (ψύ-  
 σις) \*II 264, 8 (ψυχῆ) \*I

228, 25. II 182, 32. —  
Neutr. I 243, 22 (Plur.)  
II 367, 13 (οὔτε προσ-  
θήκην χωροῦντα οὔτε  
ἀφαίρειν πάσχοντα) II  
367, 14.  
ἀτάραχος (Neutr.): I 5, 26.  
ἀτενής (λόγος): \*II 229,  
12, 26.  
ἀτιμάζειν (τὰ ἀγάλματα):  
\*II 212, 11.  
ἀτομος (εἶδος): I 327, 17. —  
Plur. (φθοροποιός) I 284,  
23 (συντεχνία τις ἀτόμων)  
I 345, 9 (θεοὶ σύνθετοι  
ἐξ ἀτόμων τεγγάνοντες)  
II 58, 15.  
ἀτρεπτος (ὁ θεός): I 284,  
18, 20 || II 311, 1, 354, 8  
(τὸ ἀτρεπτον τοῦ θεοῦ)  
I 72, 19. II 23, 8.  
ἀυγή Plur. (τοῦ ἡλίου): II  
143, 1 (τοῦ λόγου) II 136,  
23, 150, 18. <  
ἀυγοειδής (σῶμα): I 183, 9.  
ἄυλος (αἰθήρ): I 329, 13.  
— τὰ ἄυλα. II 32, 1.  
αἰξή . . . . II 367, 16.  
αἰψησίς . . . . II 367, 19.  
ἄπνος (φύσις τοῦ θεοῦ):  
II 151, 10.  
αὐτεξούσιος (φύσις): I 10,  
15. — Neutr. II 11, 17,  
72, 11 || 387, 27.  
αὐτοαλήθεια: I 10, 28, 43,  
15 || 237, 7. II 119, 14.  
αὐτοδικαιοσύνη: II 44, 1,  
119, 14.  
αὐτολόγος: I 10, 28. \*158,  
22, 237, 6. II 44, 1, 119,  
13, 21, 120, 7, 168, 27.  
αὐτοπροαιρέτως (τὸν θά-  
νατον ὑπὲρ εὐσεβείας  
ἀναδειξάμενος): I 19, 25.  
αὐτοσοφία: I 237, 6. II 44,  
1, 119, 13, 168, 27.  
αὐτουργός (ὡςπερὲ ἀν.  
τοῦ κόσμου): II 130, 23.  
ἀφανιζεσθαι (δαμονίως ἐξ  
ἀνθρώπων, von Aristaeas)  
\*I 222, 10, 224, 9. <  
ἀφανισμός (τῆς κακίας): I  
339, 2.  
ἀφάνταστος (φύσις): I 267,  
13, 327, 5.  
ἄφρασις (ἀμαρτημάτων): I  
26, 21, 23, 27, 3, 5 || II

309, 30, 317, 2, 381, 8,  
396, 23 [δι ἀνθρώπων  
ὑπὸ θεοῦ γινόμενῃ] II  
380, 23 [τῶν ἀποστόλων]  
II 380, 17 (τῶν παρελη-  
λυθότων) II 401, 21 (περὶ  
τῶν προτέρων ὀφειλῶν)  
II 378, 5, 6.  
ἄφή: I 98, 18 (ἀίσθητή,  
θεία) I 99, 3, 4 (πρὸς τὴν  
ψυχὴν αὐτῶν, ἢν οὕτως  
ὀνομάσω, ἀφῆς τοῦ . .  
πνεύματος) . II 156, 3.  
ἄφθαρσία (τοῦ κυρίου): II  
345, 7.  
ἄφθαρτος (θεός): I 284, 27  
(κόσμος) I 334, 10. \*349,  
12. II 22, 21. \*123, 4  
(νοῦς) II 264, 9 (πνεῦμα)  
I 308, 18. — Neutr. II 183,  
14, 17.  
ἀφιέναι (ἀμαρτήματα): II  
333, 16 (ὁ μόνος ἐξου-  
σίαν ἔχων ἀφιέναι θεός)  
II 380, 15 (μοχείας τε  
καὶ πορνείας) II 381, 15  
(τέκνα) I 14, 30, 31, 15,  
24. <  
ἀφιλοεικῶς (μαρτυρεῖν):  
II 293, 16.  
ἀφιστᾶν (ἡμᾶς ἀ. διδα-  
σκάων τοὺς προσιόντας  
ἀγαθῶν): I 252, 14. —  
ἀφιστάσθαι (τοῦ δημι-  
ουργοῦ) II 57, 23 (ἰου-  
δαίων) \*II 35, 3 (λόγων  
θεοῦ) II 174, 23. <  
ἀφροισθεσθαι: II 263, 18.  
\*278, 11, 12.  
ἀχώριστος (οὐσία): II 368,  
14.  
ἄνυχος (ὔδαρ): II 42, 21  
(ῥῆλ) I 7, 22 (ῥῆλαι) I 236,  
16. — Plur. I 268, 15,  
344, 4. II 84, 13, 195, 20,  
235, 27, 28, 236, 11 || 311,  
17 (ἀνύχους καὶ νεκρούς  
νεῶς) II 236, 17 (τῶν  
ἀνύχων ξοάνων) II 256,  
11. — vgl. σῶμα.  
βαπτίζειν (τὸν Ἰησοῦν): I  
96, 31, 33, 131, 21. —  
βαπτίζεσθαι I 16, 20 ||  
90, 24, 97, 2 || II 302, 26,  
303, 1, 371, 2 (von der  
Bluttaufe) I 35, 10, 37, 11  
(οὐκ ἔστι δυνατόν . . ἀν-  
θις βαπτίσασθαι ὕδατι

καὶ πνεύματι εἰς ἄφρασις  
ἀμαρτημάτων) I 26, 22. <  
βάπτισμα (Ἰησοῦ): I 35, 9 ||  
91, 9, 94, 25, 95, 28 (οὐκ  
ἔστιν ἄφρασις ἀμαρτημά-  
των χωρὶς βαπτίσματος  
λαβεῖν) I 26, 21 (βάπ-  
τισμα ἡμῶν δίδοται τὸ  
τοῦ μαρτυρίου) I 26, 23  
(τὸ κατὰ τὸ μαρτύριον  
βάπτισμα) I 26, 28 (ἡγε  
βαπτισματι ἡγε εὐχα-  
ριστία χρῆσθαι) II 308, 20.  
βαπτιστής (Ἰωάννης): I 96,  
31, 32, 97, 1, 136, 18.  
\*βάραθρον (ἀναστάσεως):  
II 103, 25, 106, 11 (εἰς  
β. ὠθεῖν) II 103, 23,  
106, 9.  
βαρβαρικός (δαίμονες): II  
275, 30 (ἱστορία) II 29,  
25 (δνόματα) \*II 108, 1.  
βαρβαρος (βιβλία): \*II 109,  
15. — βαρβάρως (δνο-  
μάζειν δαίμονας) \*II 252,  
14, 16. <  
βαρεῖν Pass.: I 353, 10  
(metaph.) I 4, 6, 27, 37,  
8 || II 90, 26, 156, 25.  
βασανίζειν (= foltern) I 22,  
22. — Pass. I 21, 3, 22,  
13. <  
βασανιστήριον (Plur.): I 280,  
16. \*II 275, 3, 10, 281, 5.  
\*βασανιστής: I 281, 23, 282,  
3, 29, 283, 28.  
βάσανος (= Folter): I 10,  
20 || 269, 21. — Plur. I 15,  
6, 15, 20, 27, 23, 27, 33,  
6 || II 259, 13, 268, 3,  
\*282, 9. <  
βασιλεία: I 110, 16, 111,  
20, 112, 17, 158, 10 (τῆς  
ἀμαρτίας) II 358, 28 (ἀν-  
γούστου) I 158, 9 (τοῦ  
θεοῦ) I \*90, 19, 163, 21,  
200, 26, 30, 236, 27, 243,  
25. \*253, 32, 275, 15,  
281, 11, 315, 21. II 62,  
16. \*228, 21, 27, 229, 1,  
3 || 349, 22, 357, 1 ff, 358,  
25 ff. [ἐν ἡμῶν] II 358, 17  
(Ἰησοῦ) I 24, 21 || 112,  
22 (τῆς κακίας) I 137, 9  
(καταφρονεῖν ὡς οὐδενὸς  
λόγον ἀξίας πάσης τῆς  
ἐπὶ γῆς βασιλείας) II 339,  
19 (κύρου) II 75, 4 (τῶν  
οὐρανῶν) I 6, 14 || II 330,  
17 (Χριστοῦ) II 357, 10.

— Plur. I 110, 5. 9. 158, 6. 12. 303, 10 (κοσμικαί) I 88, 14 (τὰ περὶ τῶν μελλουσῶν βασιλειῶν) II 117, 28.  
**βασιλεύειν**: I 112, 4. 5. \*26. \*27. II 285, 12 || 359, 3. — Partic. II 291, 5 (Νέρωνος βασιλεύοντος) I 143, 22. — Plur. I 302, 25. II 281, 15. 290, 25. 291, 9 (τῶν Ἰουδαίων) I 104, 10 (οἱ νῦν βασιλεύοντες ἡμῶν . . . τοὺς αὐτὸς βασιλεύοντας) \*II 287, 24. 25. 288, 6. — Pass. I 281, 11. II 44, 8 (παντὸς ἀγίου ὑπὸ θεοῦ βασιλευόμενον) II 357, 3 (ὑπὸ τῆς ἀμαρτίας) II 357, 20 (ὑπὸ θεοῦ) II 228, 28 || 358, 29. 359, 14. — Partic. I 112, 17. 292, 15.  
**βασιλεύς**: I 23, 15 || II 281, 5. 284, 16. 285, 9. 14. 16. \*290, 16 (τῷ βασιλεῖ τῶν βασιλευόντων) I 24, 26 (τοῦ μεγάλου βασιλέως) I 41, 22 || II 292, 9 (δυνῆναι τὸν βασιλέα) \*II 283, 25 (τύχην βασιλέως ὀμνῆναι) \*II 281, 19. 25 (βασιλέα ὀρκωμοτεῖν) \*II 284, 1 (τοῦ Ρωμαίου βασιλέως) II 281, 25 (ὑπερμαχεῖν τοῦ βασιλέως) II 291, 13. — Plur. I 33, 17. \*II 279, 23. 27. 280, 24. 290, 19.  
**βάσις** (τῶν ποδῶν τοῦ θεοῦ): II 351, 27 (χωλοὶ τὰς βάσεις τοῦ . . . ἔσω ἀνθρώπου) I 170, 18 (τῆς ψυχῆς βάσεις) II 198, 5. 202, 24. >  
**βαττολογεῖν**: II 316, 26. 345, 3. 4. 7. 10. 13. 16. 346, 2.  
**\*βανκαλᾶν** (παυδόν): II 104, 2. 106, 21.  
**βδελυγμός**. I 10, 14.  
**βδελυκτός** (τῆς ἀρνήσεως πταίσμα): I 18, 5. — Plur. I 36, 13.  
**βδελύσσεσθαι**: I 124, 28 (τὴν κακίαν) II 43, 15. — Partic. \*II 37, 8.  
**βεβασανισμένως** (ἐξέταξις): I 174, 15. 234, 22. 23.

**βέβηλος** (τὸ τοῦ πνεύματος ἐκείνου . . . βέβηλον): II 155, 17 (ἀκοαί) I 60, 12.  
**βεβηλοῦν** (ὁ βεβηλωθεὶς λαός). . . I 7, 23.  
**βιβλίον** (= Buch des Celsus) II 63, 4 u. s. w. (= Genesis) II 120, 21 (= Werk des Origenes) I 54, 33 (= einzelnes Buch desselben) II 293, 1 u. s. w. — (τὰ μὲν βιβλία θεία γεγράφθαι πνεύματι = A. T.) II 63, 22. 23 (βιβλία βάρβαρα) \*II 109, 15 (τοῦ Ἑνωχ) II 58, 17 (ἱερά) I 291, 12. 304, 26. 305, 6 (Ἰουδαίων) I 304, 26. II 93, 18 (ὑπὸ τοῦ μεγέθους ἀναγκαζόμενοι τοῦ βιβλίου) II 152, 24 (οἱ προφήται καταλελοίπασιν ἡμῖν βιβλία) II 208, 22. >  
**βιβλος**: II 76, 9 (= Buch Hiob) II 114, 11 (τῶν ψαλμῶν) II 90, 1. — Plur. I 53, 29 || II 378, 10 (ἱεραὶ) I 279, 18. >  
**βιβρωσκειν** (ἰχθύος): I 124, 12 (τὸ πάσχα) I 124, 7. 9. — βρωτός II 43, 5.  
**βλος** (πᾶς ὁ βλος τοῦ ἁγίου μιᾶ εὐχῆ): II 325, 2 (ähnlich) II 349, 19 (ἀγῶνων πεπληρωμένος) I 6, 15 (ὁ αἰεὶ βλος) II 240, 9 (αἰώνιος) I 299, 29 (πᾶς ὁ ἐπὶ γῆς ἀνθρώπων βλος πειρατήριον) II 381, 27. 382, 5 ff. 385, 15 (βελτίων) \*I 259, 12. 262, 11 (ἐνεστηκώς) II 342, 18 (εὐδαίμων) \*II 178, 23 (τοῦ Ἰησοῦ) I 51, 3. 52, 11. 123, 5 (τῶν . . . μαθητῶν) I 52, 22 (Μαυσέως) II 159, 18 (κατὰ τὸν νόμον) II 286, 26 (οὐράνιος) I 301, 10 (Πλάτωνος) II 78, 7 (ἐκάστου τῶν προφητῶν) II 159, 17. — Plur. I 78, 20. 247, 13 (ἐν τοῖς βλοῖς τῶν φιλοσόφων) I 141, 14. >  
**\*βιοτή** (αἰώνιος): I 199, 13 (ψυχῆς αἰώνιος β.) II 15, 20. 25, 9.  
**βιοῦν** (ἐνθέως): II 181, 12 (κατὰ τὸ εὐαγγέλιον) II

110, 11 (ἐν καθαρῷ θεοσεβείᾳ) II 57, 11 (ἐν τοῖς ἰδοῖς νόμοις) II 27, 6 (κατὰ τὸν νόμον) II 6, 17. 7. 27. 9. 12. 179, 19 (κατὰ τοὺς τοῦ θεοῦ νόμους) II 272, 21 (κατὰ χριστιανισμόν) II 267, 5 >  
**βιωφελῆς** (Neutr.): I 121, 13 (δόγματα) I 133, 24 (βιωφελέστερον) II 211, 8.  
**βλάβη** (ἀφιλόσοφος): II 226, 20 (ἀπὸ τῶν δαιμόνων) II 252, 5 (ἀπὸ τοῦ χρησθαι τοῖς εἰδωλοθῦτοις) II 241, 2 (ποῖα μείζων βλάβη) II 253, 17. >  
**βλάπτειν** (von Dämonen): \*II 250, 19. 20. 24. 251, 13. 15. 16. 18. 21 (ὡς βλαπτόμενον τοῦ θεοῦ) \*II 225, 8. >  
**\*βλασφημεῖν**: II 253, 4. 25. 255, 19. 258, 18. 19 (τὰ ἀγῶματα) II 258, 13 (εἰς ἀλλήλους) II 66, 17 (τὸν θεόν) I 258, 17 (θεοῦς) II 186, 24. 190, 31. 255, 16. 258, 15. — Pass. II 255, 17.  
**\*βλασφημος** (Neutr. Plur.): II 203, 27. 205, 27. 30.  
**βοᾶν** (πρὸς τὸν θεόν): II 286, 23.  
**βοηθεῖν** (Pass.): \*I 105, 4. 350, 4. II 2, 12. 90, 24. 192, 19. 193, 18. >  
**βοηθῆμα**: I 128, 31. 348, 8. 357, 23. — Plur. I 255, 15. 256, 1. 265, 23. 358, 6.  
**βοτάνη** (βοτάνας οἰκείας δαίμοσι) . . . II 277, 8.  
**βουκολεῖν** Partic.: I 201, 25. 26 (von Jesus) \*I 130, 23.  
**βουκόλησις**. I 201, 27.  
**βούλημα** (τῆς γραφῆς): I 25, 4 (τῶν ἱερῶν γραμμάτων) II 106, 29 (τῆς ἐκκλησίας τοῦ Χριστοῦ) II 23, 20 (θεῖον) I 43, 4. II 380, 14. 399, 21 (τοῦ θεοῦ) II 162, 3 (τὸ περὶ τῶν πλουσίων τοῦ λόγου β.) II 87, 10 (τοῦ λόγου) II 178, 12 (τοῦ θεῖου λόγου) II 221, 18 (τῶν θεῖων λόγων) II 118, 14 (τὸ Μαυσέως καὶ τῶν προφητῶν περὶ τοῦ Σατανᾶ β.) II 115, 26 (τὸ

τοῦ ἐν τοῖς προφήταις πνεύματος) II 89, 31 (τοῦ θείου πνεύματος) II 180, 15 (τῆς προσταξέως τοῦ σωτήρος) II 383, 27 (τοῦ υἱοῦ) I 26, 11. <  
 βούλησις (θεοῦ): II 24, 21, 289, 7 || 297, 6. 311, 11 (τοῦ πατρὸς) II 333, 21.  
 βραβεύειν (εἰρήνην, ταῖς ψυχαῖς) . . . I 35, 1.  
 βραχύσχιος (γνώμονες): II 338, 12.  
 βροντή (ροπή): II 147, 24 (τῆς βροντῆς υἱός) I 38, 14. <  
 βρωμα (λογικόν): II 210, 8. — Plur. (διαφορὰ βρωμάτων) II 371, 27 (τὸν περὶ βρωμάτων ἀληθῶν καὶ πνευματικῶν λόγον) I 129, 18. — vgl. ἀκαθάρτος καθαρός. <  
 βρώσις (ὃ περὶ βρώσεως καὶ πόσεως . . . νόμος): I 128, 21 (ζῶων ἀπάντων) \*II 243, 25. 244, 3. 245, 18. 19.  
 \*βῶλος (οὐδ' ὅποια τις βῶλος οὐδ' ἐστία λειπεται) . . . II 286, 6. 27.  
 βωμολοχεῖν (παίζειν καὶ β.) . . . II 144, 9. 13.  
 βωμολόχος (von Celsus): I 89, 20. 218, 10. 299, 30.  
 \*βωμός Plur.: II 211, 18. 212, 26. 214, 2. 8. 20. 215, 8. 219, 3. 228, 25. 234, 15. 235, 26. 236, 8. 16. 237, 30. 32. 238, 3 (βωμοὶ μὲν εἰσιν ἡμῖν τὸ ἐκάστου τῶν δικαίων ἡγεμονικόν). II 234, 18.  
 γαλακτώδης (τροφή): II 369, 9.  
 γαλῆ (Plur., πρὸς τὸ δηλοῦν τὰ μέλλοντα): I 366, 22.  
 γαλήνη: I 27, 16 || 260, 15.  
 γαληνιάζειν . . . I 5, 24.  
 γαληνός (ψυχή): II 256, 15.  
 γαμεῖν (μητέρας καὶ θυγατέρας): II 28, 6 (τὰς μητέρας, von den Persern) II 151, 31 (Med., ebenso) II 27, 28 (γαμήσων ἀπαράλλακτον τῇ Ξανθίππῃ) I 338, 11.  
 γάμος (τὰ κατὰ τὸν γά-  
 Origenes II.

μον . . . μυστήρια): II 300, 19. — Plur. (ὅτι οὐκ ἀπὸ συνήθων ἀνθρώποις γάμων ὁ Ἰησοῦς ἐγεννήθη) I 84, 3.  
 γενάρχης (τῶν τριῶν τούτων γεναρχῶν = Abraham, Isaak, Jakob): I 304, 24.  
 γενεαλογεῖν (διαδοχὴν): \*II 63, 7 (τὸν Ἰησοῦν) \*I 159, 13 (von den Juden) \*I 303, 19. 305, 2. 13. — γενεαλογεῖσθαι (von Jesus) II 148, 12 (von den Juden) \*I 303, 29. 306, 3.  
 γενεαλογία: I 159, 9. 305, 21 (τοῦ σωτήρος) II 326, 18. — Plur. . . I 159, 10.  
 γενεθλιαλογεῖν (διὰ Χαλδαίων) . . . I 87, 29.  
 γενεθλιαλογία: I 143, 31 (ἀπατηλός) . II 151, 21.  
 γένεσις: \*II 276, 16. 29. 277, 31 || 389, 22 (ἐπὶ γῆς) I 239, 10 (Ἰησοῦ) I 84, 4. 12. 85, 14. \*31. 86, 18. 30. 91, 12. 102, 11. 27. 108, 19. 110, 11. 17. 111, 1. 6. 158, 4. 191, 11. 12. 20. II 146, 2. 148, 12. 227, 22 (Ἰωάννου) II 331, 13 (κακῶν) \*I 333, 23. 334, 34. 335, 16. 23. 24. 26. 28. 336, 8. 12. 19 (κόσμου) \*II 121, 19. 123, 3 (λόγου) II 46, 11 (ἐκ λόγων τὴν γένεσιν λαβόντες) II 147, 23 (οὐσία καὶ γένεσις) \*II 196, 19. 20. 198, 6. 8. 9. 13. 200, 19 (ἐκ παρθένου) \*I 79, 22. 88, 20. 89, 18. 91, 12 (τόπος γενέσεως = τὸ ἐν Βηθλεὲμ σπήλαιον) I 101, 14. 32. 111, 24. — Plur. I 6, 7. <  
 γενητός (ἥλιος): I 9, 9 (κόσμος) I 89, 2. \*123, 4 (φύσις) I 175, 3. 268, 31 (τῶν γενητῶν πάντων φύσις) I 231, 8. — Neutr. I 271, 20. 272, 5 (Plur.) II 143, 16-19 || 333, 27.  
 γενικός (αἰσθησις): I 98, 10. — γενικῶς II 40, 17.  
 γεννᾶν: I 210, 27. 29. \*371, 17. 21 (γέννημα) I 86, 26 (Ἐμμανουήλ) I 86, 23 (τὸν Ἰησοῦν, σκότιον) \*I 79, 27 (Μημοσύνης γεννώσης

ἀπὸ Διὸς τὰς Μούσας) I 73, 15 (ἀπὸ παρθένου) I 85, 13 (πατήρ) II 88, 23 (σύστημα νομιζομένων φιλοσόφων) II 253, 13 (τέκνα) I 15, 3 (Φαινιρέτη) II 22, 1. — Pass. I 92, 17. 239, 14. 344, 3. 346, 19. II 272, 13 (βασιλεύς) I 111, 19. 112, 3. 13 (ἐκ Βηθλεέμ) I 102, 6. 12. 16 (βέβηρος) II 62, 6 (ἐκ τῆς τοῦ Διὸς γ. κεφαλῆς) II 282, 26 (ὁ Ἰησοῦς) I 84, 3. (86, 29. 102, 8. 108, 22.) 111, 29. 123, 21. 158, 10. (II 65, 8.) (ἀπὸ τῆς Ἰούδα φυλῆς) I 104, 11 (ἀπὸ παρθένου) I 191, 13 (ἀπὸ τῆς παρθένου σώμα) I 222, 3 (ἐκ παρθένου) I 88, 12. 91, 1 (ἀπὸ τοιοῦτου πατρὸς) II 231, 3 (ὁ Χριστός) I 102, 19. 23, 24.  
 γέννησις (ἀπὸ γεννήσεως): II 143, 5 (χωρὶς γεννήσεως) II 143, 3 (τίνα γὰρ λανθάνει ἢ ἐκ παρθένου γ. Ἰησοῦ) I 60, 2 (τὴν ἐκ παρθένου γέννησιν τοῦ θεοῦ) II 142, 17 (παρθενικῆ καὶ καθαρὰ) II 142, 24.  
 γεννητικός (τὸ γεννητικόν τῆς μαρτύτου): I 238, 5.  
 γεννητός (πάντα τὰ γεννητά): II 353, 11 (ἵπερκεῖται τὰ γεννητά) II 318, 29.  
 γένος (λογικόν καὶ θνητόν, scil. ἀνθρώπων): II 297, 3. <  
 γέρας: II 354, 17 (εἰς τοὺς δικαίους) I 299, 31 (ähnlich) I 60, 4. — Plur. II 263, 14 (ἀπὸ θεοῦ) II 126, 14. <  
 γερονσια (Ἰνα Μωϋσῆς πιστευθῆ . . . ὑπὸ τῆς γερονσιας) . . . I 175, 23.  
 γεῦσις: II 143, 8. 11 (γεῦσεως χρωμένης ἄρωμα ζῶντι) . . . I 98, 15.  
 γεωργός (Ἰησοῦς ὡς καλὸς γ. λόγου θεοῦ): II 65, 22. — Plur. (ἄδρατοι) II 246, 27. <  
 γῆ (ἅγια): I 15, 29 || II 179, 18. 181, 17. 182, 4 || 373,



19 (τὸ ἐν τῇ γῆ πνεῦμα — Δημήτηρ) I 42, 9. <  
 γηγενής (ἄνθρωπος=Adam):  
 I 307, 8. — Plur. \*I 306,  
 18. \*II 113, 5;  
 γῆνός (λογισμός): I 35, 8  
 (σῶμα) I 4, 21 || 222, 2.  
 II 131, 31 (σώματα) I  
 365, 13 (ὑπαρξίς) I 41,  
 14. — τὰ γῆνα II 318,  
 28. 362, 27.  
 γιγάντιος (δαίμονες... τι-  
 τανικοί ἢ γιγάντιοι): I  
 365, 9.  
 γίνεσθαι (ἐπι τοῖς... βαρ-  
 βάροις): \*II 284, 19 (τοῦ  
 θεοῦ) I 11, 16 (ἐπι πολ-  
 λῶν θεραπεία) I 27, 1  
 (τὸν Ἰησοῦν) I 89, 6 (ἐπι  
 τὸ μνημεῖον) II 59, 28  
 (πρὸς ἄρκου γ. τοῖς οὐ-  
 ρανοῖς) \*II 91, 4. <  
 γινώσκω (τὸ ἀγαθόν): \*II  
 77, 22 (ἐνα θεόν) I 198,  
 11 (θεόν) \*I 245, 21, 246,  
 3. \*II 184, 2. 4. \*215, 13  
 (τὸν θεόν) I 278, 34. \*136,  
 10. 30. 31. \*183, 24. 28.  
 \*186, 14. \*187, 30. \*189,  
 5. 193, 22. 194, 28. 195,  
 2. 14. \*215, 16 (θεοῖς)  
 \*II 212, 8. 215, 12 (τὸν  
 πατέρα) II 88, 27. 194,  
 23. <  
 γλισχρολογεῖσθαι: I 4, 15.  
 γλυκαίνειν (τὸ περὶ κός γλ.):  
 I 262, 29.  
 γλυφή (Plur., ἐν λίθοις, für  
 Dämonen) . II 277, 9.  
 γνώμα (= Sinn): \*II 161,  
 16. 162, 13. 31.  
 γνώμη (τοῦ θεοῦ): \*II 217,  
 4. 15. 20. 22. 25. — Plur.  
 (Σέκστον) II 245, 12. <  
 γνωμονικός (τὰ γνωμονικά  
 προβλήματα): II 338, 9.  
 γνωμων (Plur., ἄσκειοι...  
 βραχυσκιοί... μακροσκι-  
 ᾶτεροι) . II 338, 11f.  
 γνωρίζω (τὰ θεῖα): II 173,  
 13 (τὸν θεόν) \*II 138,  
 1. 29 (τὸν πατέρα) II  
 138, 4.  
 γνώσις: I 13, 20. 40, 12  
 \*360, 8. II 198, 25 (εἰς  
 γνώσιν ἄγειν) II 258, 2  
 [φέρειν] II 399, 22 (von  
 der γοητεία) I 357, 13  
 (τῶν θειοτέρων) I 254, 5.  
 (θεοῦ) I 278, 23. \*279, 7.

II 184, 1. 248, 30 (τοῦ  
 θεοῦ) I 371, 5. II 32, 7.  
 88, 9. 195, 4. 6 (ἀληθῆς  
 καὶ ὑψηλὴ τῆς ἰακότητος  
 τοῦ θεοῦ) II 355, 13 (κα-  
 λού καὶ κακοῦ) \*II 98,  
 11 (ἢ καλουμένη γν.) II  
 83, 31 (τῆς γνώσεως αὐ-  
 τοῦ μαρμαρυγᾶς) II 88,  
 5 (τῶν μελλόντων) \*I  
 368, 1. II 46, 20 (τῶν  
 ὄντων) I 212, 2 (πατρι-  
 κῆ) II 346, 5 (τοῦ πα-  
 τρός) II 88, 17 (τῶν  
 πραγμάτων) I 255, 20  
 (μετὰ σοφίας) I 229, 29  
 (γνώσις σφάλλει τοὺς ἀν-  
 θρώπους ἀπὸ τῆς κατὰ  
 νυχτὴν ἰγείας) \*I 267, 24  
 (περὶ τὸν τοπον) I 336,  
 34 (νοητὸν γνώσεως φῶς)  
 II 11, 9 (φῶς τῆς γνώ-  
 σεως) I 43, 16 || II 11, 14.  
 198, 33 (φῶς τῆς γνώ-  
 σεως τῶν γραφῶν) I 132,  
 12 (ἐν φωτὶ καὶ γνώσει  
 πολλῶν) . . . I 305, 16.  
 γογγύζειν (κατὰ τὸ κρη-  
 τὸν τῶν λογισμῶν): II  
 319, 28. 320, 1.  
 γογγυσμός . . . II 319, 29.  
 γόης: \*II 161, 17. 162, 14.  
 33 (von Apollon. von Ty-  
 ana) II 110, 7 (διάβολος)  
 \*II 111, 6. 112, 5 (von  
 Jesus) \*I 124, 25. 33. 159,  
 6. 255, 11. 257, 25 (von  
 Moses) I 95, 11. 207, 6.  
 — Plur. I \*122, 5. 21. 25.  
 123, 5. 160, 22. 23. 166,  
 20. 170, 28. \*171, 20. 25.  
 \*172, 6. \*174, 13. 230,  
 13. \*233, 2. \*303, 19.  
 \*305, 3. 14. 357, 11. 13.  
 II \*84, 25. 100, 28. 102,  
 11. 116, 27. \*186, 22.  
 \*190, 22. 26. 27.  
 γοητεία: I 166, 19. \*171,  
 16. \*172, 9. \*173, 6. 28.  
 30. \*174, 1. 5. 12. \*175,  
 9. \*356, 24. \*357, 2. 9.  
 \*II 5, 30. 9, 15 (von Chris-  
 ten) I 178, 26 [μαγικί].  
 \*II 107, 24. 108, 1. 25  
 (von δαίμονες) I 111, 4  
 (von Jesus) \*I 59, 21. 137,  
 5. 143, 29. 33. 204, 4  
 (von Jesus und Moses) \*I  
 176, 8 (von den Juden) \*I  
 77, 13. 16 (von Moses)

I 207, 5. \*II 45, 16. 22.  
 55, 9. — Plur. I 145, 25  
 (von Jesus) I 169, 15. \*II  
 9, 4.  
 γοητεῖν . . . II 276, 2.  
 γονυκλισία: II 396, 21. 397,  
 16 (νοητή) . II 396, 26.  
 γράμμα (νομικόν): II 172,  
 14 (κατὰ τὸ γράμμα)  
 I 131, 24. 132, 26. II  
 170, 3 (κατὰ τὸ γρ. νό-  
 μος) I 127, 4 (κατὰ τὸ  
 γρ. Μωυσέως νόμος) I  
 128, 18 (ὡς πρὸς τὸ  
 γράμμα) II 177, 3. —  
 Plur. II 64, 1. 17. 67,  
 19. 68, 22 || 351, 10 (der  
 Ägypter) I 65, 6 (Ässu-  
 rier) II 85, 1 (τῆς γρα-  
 φῆς) I 101, 2 (Ἑβραϊκά)  
 I 207, 28 (Ἑβραίων) I  
 304, 32. 305, 7. 9 (Ἑλ-  
 ληνικά) I 290, 22. II 179,  
 17 (παρ' Ἑλλήσι) II 76,  
 27 (εὐαγγελικά) I 124,  
 6 (ἡμέτερα) I 249, 11.  
 286, 20. II 87, 23 (ἡ-  
 μῶν) I 321, 24 (θεῖα) I  
 280, 23. 284, 19. 341, 4.  
 II 19, 13. 75, 21. 108,  
 23. 119, 6. 120, 22. 121,  
 24. 126, 21. 140, 17 (τε-  
 ρά) I 296, 15. II 18, 6.  
 7. 70, 5. 77, 10. 106, 29.  
 115, 23. 155, 32. 181, 13.  
 185, 14. 216, 26. 219, 22  
 (ἑρα ἡμῶν) I 367, 1  
 (Ἰουδαϊκά) I 131, 17. 240,  
 19 (Ἰουδαίων) II 58, 4  
 (der Jünger) I 224, 24  
 (Μωυσέως) I 70, 10. 77,  
 14. 212, 7. 307, 5. II 106,  
 3. 113, 16 (Μωυσέως καὶ  
 τῶν προφητικῶν γρ.) I  
 130, 29 (νομικά) I 198, 5  
 (παλαιά = A. T.) I 243,  
 3. II 95, 22. 176, 19 (Παύ-  
 λοι) I 268, 7 (προφη-  
 τικῆ) I 156, 28. II 76, 6  
 (τὰ ἑρα τῶν προφητῶν  
 γρ.) II 89, 1. <  
 γραμμικός (ἀποδείξεις): II  
 228, 23.  
 γράφειν (τὰ μετὰ τὸν Ἰη-  
 σοῦν γραφέντα καὶ ἐν  
 ταῖς ἐκκλησίαις θεῖα εἶνα  
 πεπιστευμένα): I 240,  
 20. <  
 γραφή: I 15, 21. 29. 20, 29.  
 23, 25. 25, 5. 45, 11 || 52,

18. 98, 10. 99, 23. 101, 2. 113, 19. 120, 6. 124, 31. 149, 7. 159, 13. 168, 1. 170, 19. 173, 20. 184, 24. 190, 9. 198, 1. 208, 24. 287, 20. 308, 8. 319, 4. 321, 23. II 16, 23. 17, 18. 62, 27. 95, 24. 126, 5. 17. 18. 127, 24. 132, 21. 140, 12. 149, 10. 162, 31. 210, 2. 218, 15. 261, 10. 271, 17. 287, 18 || 321, 21. 338, 2. 354, 5. 365, 8. 369, 24. 377, 25. 383, 1 (άσαφης) II 162, 32 (περί γενέσεως ανθρώπων) \*II 120, 29 (Έβραϊκή) II 113, 24 (εύαγγελική) I 109, 25. 137, 10 (ήμῶν) I 320, 20 (θεία) I 59, 32. 286, 27. 318, 29. II 164, 5. 222, 27 || 353, 8 (Ιουδαϊκή) I 315, 20 (Ιουδαίων) I 314, 9 (λέξεις, τῆς γραφῆς = τὰ ἑμαῖα τοῦ λόγου) II 148, 4 (Μωϋσέως) I 70, 8. 315, 12 (τοῦ νόμου) I 64, 21 (παλαιά) II 175, 20 (πρώτη, vom Evangelium) \*I 156, 3 (χωρίς γραφῆς) I 143, 16. — Plur. I 3. 15 || 214, 26. 284, 13. 286, 21. 288, 11. 308, 5. 324, 17. 340, 18. II 19, 16. 23, 11. 33, 12. 62, 9. 71, 6. 77, 18. 86, 24. 88, 31. 100, 7. 102, 22. 25. 129, 22. 131, 34. 144, 23. 25. 148, 29. 163, 5. 164, 12. 170, 2. 182, 24. 210, 25. 224, 14 || 307, 4. 308, 21. 326, 14. 334, 12. 354, 21. 372, 11. 401, 12. 28 (ἄγιοι) I 3. 15 || II 335, 19 (ἀποστόλων) II 5, 4 (φῶς τῆς γνώσεως τῶν γρ.) I 132, 13 (Έβραϊκά) II 102, 20 (έμαί) I 160, 17 (ἡμέτεροι) I 281, 16 (θεία) I 149, 3. 153, 24. 229, 31. 257, 12. 282, 25. 308, 1. 317, 23. II 87, 9. 94, 10. 102, 18. 119, 24. 125, 10. 12. 126, 1. 150, 22. 163, 23. 252, 19 || 317, 28. 385, 31 (έεροι) I 374, 1. II 4, 21. 5, 12. 100, 7. 181, 20 (Ιουδαϊκά) I 274, 18. 325,

23 (Ιουδαίων [καὶ Χριστιανῶν]) I 361, 18 (Ιουδαίων) II 58, 9. 95, 6 (κοινά) I 181, 24 (Μωϋσέως) II 121, 11 (νομικά καὶ προφητικά) I 197, 2 (νόμμοι καὶ προφητικά) I 196, 25 (ἀπὸ τοῦ θείου πνεύματος) I 286, 18 (προφητικά) I 206, 7 (προφητῶν) II 5, 4 (αἱ φερόμεναι ἐν ταῖς ἐκκλησιαστικαῖς τοῦ θεοῦ) II 91, 17. — (= Gemälde, ἡ ἐν Σάμω) I 321, 7. II. < γραφῆς (λόγοι): II 21, 21. γρῶν (Plur., grösser als Menschen) . . . I 293, 21. γυμνάσιον: I 54, 25. II 319, 27 (γ. . . τῆς ψυχῆς τὴν ἀνθρωπίνην σοφίαν) II 83, 16. — Plur. (ἀπὸ Ἑλληνικῶν δογμάτων καὶ γυμνασίων) I 57, 9. < γυμνετεῖν. . II 322, 24. \*γυναικωνίτις . I 251, 7. γυναιον (in verächtlichem Sinn bei Celsus von den christl. Frauen u. Eva): \*I 192, 21. 240, 4. 250, 20. 306, 25 u. s. w. (in gutem Sinn bei Origenes) I 210, 6. < \*γυνία (verächtlich von Palästina oder einem Teil desselben): I 277, 14. 306, 20. II 55, 4. 149, 25. 150, 7. II. < \*δαιμονῶν . . II 191, 8. δαιμονικός . . II 277, 17. δαιμονιόθυτον (Plur.): II 238, 13. δαιμόνιος (δυνάμεις): \*II 263, 6 (ἔργα) II 263, 24 (λοχός) \*II 279, 23. 281, 14 (μοῖρα) \*I 229, 22. 230, 7. 15 (ὄνομα) \*I 72, 4 (ὀήματα) \*II 191, 5 (σηματισμοί) \*II 109, 1. — Neutr. I 228, 14. 230, 12. 231, 18 (Σωκράτους) II 78, 18 (τόπον) II 251, 23 (Plur.) I 10, 5. 28, 7. 8. 37, 17. 42, 22 || 82, 29. 204, 29. 231, 2. 368, 17. II 5, 18. \*36, 23. \*39, 28. 110, 13. 137, 28. 156, 17. 158, 28. 186, 7. 224,

17. 230, 20. 245, 3. 246, 15. 249, 10. 251, 24. 28. 272, 15. 275, 8. 278, 13 [Σωκράτους] I 337, 10 [Χρηστοῖα] I 362, 15. — δαιμονίως \*I 222, 11. 224, 8. — vgl. θνεῖν. < δαιμονισμός (οἱ ἀπὸ δαιμονισμοῦ): II 282, 5 (ἀπὸ νόσων καὶ δαιμονισμῶν) II 275, 17. δαίμων: \*I 146, 16. \*II 217, 1. 226, 9. 11. 248, 28. 256, 17 (ἀμῆτωρ τις καὶ ἀχραντος) \*II 113, 4 (Ἄμων) II 51, 2 (Ἀπόλλων) I 225, 20 (βασιλέως) \*II 281, 25. 282, 3 (διάβολος) \*II 112, 4 (ἐμβουλεύων τῇ τοῦ Ἰησοῦ διδασκαλίᾳ) II 81, 24 (Ζεὺς) II 50, 18 (δ. der Häretiker) \*II 66, 8. 12 (Ἡρακλέος) II 204, 7 (ἀτρος) I 221, 1 (ἰδουμένος) I 232, 23 (von Jesus) \*II 253, 24. 28. 254, 2. 3. 6 (μέγας, καὶ δαιμόνων ἀρχῶν) I 83, 4 (Orakelgott) I 231, 16 (= Satan) II 115, 27 (= τύχη τοῦ βασιλέως) II 282, 1 (εὐδὸς τοῦ πονηροῦ δαιμονος) II 116, 22. — Plur. I 41, 17. 28. 29. 31. 42, 12 || 75, 7. 110, 25. 111, 16. 170, 26. 205, 3. 220, 32. 226, 30. 231, 23. 233, 6. 234, 12. 302, 20. 27. 304, 4. 30. 336, 13. 14. 16. 360, 17. 365, 24. 366, 17. 21. II 47, 3. \*112, 24. 158, 9. 10. 13. \*216, 19. 22. \*217, 7. 18. \*218, 4. 11. 16. 18. 19. 20. \*219, 12. 29. \*221, 17. \*222, 12. 15. \*226, 2. 6. 7. 12. \*227, 12. \*242, 9. \*248, 26. \*249, 5. \*251, 21. \*256, 19. \*262, 4. \*275, 6. \*277, 8. 18. \*278, 18. 28. 30. \*279, 5. 7. 11. 25. — δαίμονες (= ἄγγελοι) \*II 3, 1. 4. 12. 5. 15 (= heidn. Götter) II 3, 19. \*212, 21. 216, 17. 18 (= Orakelgötter) II 185, 21. 25 (ἀγαθοί) I 234, 6. 293, 27 (36 ägyptische Dämonen) \*II 274, 24. 275, 30. 276, 3

[deren Namen] \*II 274, 27, 275, 24. 277, 7. 15 (ἐπὶ ἀρχόντες δ.) II 99, 31 ff. (Ausreibung der D.) I 96, 6. 110, 27. \*122, 8. 172, 8. II 49, 10. 258, 22 [εὐχαίς] II 291, 7 (Beschwörung der D.) I 303, 33. II 42, 29. 43, 3. 218, 25. 277, 16 (Ansicht des Celsus über die D.) \*II 276, 15 ff. (Christen stärker als D.) II 251, 28 (γένος δ.) II 156, 12. 272, 17 (ἐπὶ γῆς) I 75, 10. 226, 29. 233, 25. 302, 14. \*II 248, 17. 250, 6 (εἰς τοὺς γόπτας συνεργίαι) II 116, 27 (Dankbarkeit gegen D.) \*II 273, 30 ff. (ἤμιοι) II 247, 6 (διακονεῖσθαι δαίμοσι) I 174, 18 (δορυφόροι τῶν ἀρχόντων δ.) II 225, 22 (Einwirkung auf Menschen) I 370, 27. 28. II 216, 29. 247, 1 ff. 274, 9. 13. 280, 15 (ἐκστάσεις ἀπὸ τῶν δ.) II 279, 20 (ἐνδρυνμένοι ἀγάμασι) II 256, 12. 25 (ἐπιβουλή δαίμωνων) I 227, 2. II 272, 17. 275, 15 (μῆτε δαίμονας γινώσκων, scil. Κέλσος Ἐπικουρείος ὦν) I 231, 20 (ἐπιστατούντες πεταμοῖς καὶ θαλάσσαις) II 7, 18 (ἐχθρα τῶν δ.) II 280, 17 (ζυγὸν δαίμωνων) I 28, 10 (δ. τοῦ θεοῦ εἰσι) \*II 240, 29. 241, 21. 242, 6. 10 ff. (ἱατρικοί) I 232, 17 (Jesus treibt D. aus) I 163, 18 [μυρίους] II 280, 21 (D. bei Jesu Geburt machtlos) I 111, 4 (durch λόγος Ἰησοῦ kraftlos) I 302, 23. II 169, 6 (durch Jesu Namen angetrieben) I 76, 14. 121, 24. 233, 10 || II 347, 27 (λιβανωτῶ καὶ αἵματι καὶ ταῖς ἀπὸ τῆς κτίσεως ἀναθυμιάσεσι χαίροντες) I 302, 15; vgl. I 41, 19 f. (λίγνοι) II 235, 27 (λοιδορεῖσθαι δαίμοσι) \*II 270, 28 (μάγοι δαίμοισιν ὀμιλοῦντες) I 110, 23 (μαθεῖν παρὰ δαίμωνων) I 360, 10 (μαν-

τρικοί) I 232, 17. 361, 4. II 155, 9. 160, 7 (Märtyrer vernichten Kraft der D.) II 258, 28. 30. 259, 6 (δαίμωνων μῆνις) \*II 260, 5 (μορφαὶ δαίμωνων) II 277, 10 (μοχθηροί) I 231, 32. II 46, 19. 219, 10. 278, 15 (δνόματα δαίμωνων) \*II 108, 1. 109, 15 (περίγειοι) II 271, 7. \*276, 15. 23. 29. 33. \*277, 31. 278, 5 (πονηροί) I 173, 30. 174, 12. 228, 26. II 158, 20 (προσκινούμενοι) II 230, 14 (Schaden durch D.) \*II 251, 15 ff. 252, 5 ff. (σέβειν δαίμονας) I 205, 17 (στρατόπεδον δαίμωνων) II 243, 15 (ἐκάστῳ ζῳῶ συγγενεῖς) I 366, 6. 15 (Tischgemeinschaft mit D.) II 243, 27-248, 13 (τροφή δαίμωνων) II 245, 6. 7 (Verehrung der D. durch Opfer) II 240, 25-243, 21 [θεραπεία δαίμωνων] II 75, 13. 218, 26 ff. 278, 19 [θεραπεύειν δαίμονας] I 205, 17. \*II 212, 21. 216, 24. 25. 217, 4. 218, 21. 26. 27. 32. 219, 2. 221, 16. 222, 1. 274, 3. 278, 19 (Wirksamkeit der Dämonen, nach Celsus) \*II 276, 18-20 (φαῦλοι) I 365, 8. 366, 26. II 155, 9. 218, 9. 10 ff. 228, 26. 258, 23 [πάντες δ. φ.] II 233, 16. 242, 4. 246, 24. 254, 3. 5 (φίλοσώματοι) I 226, 28 (δαίμωνων φύσις) II 226, 15. 243, 5 (δαίμονας εἰληχέμαι τὴν ἀνθρωπίνην ψυχὴν) II 249, 29 (ähnlich) II 258, 23. — vgl. ἀκάθαρτος ἀπελαίνειν ἀποβάλλειν ἀρχῶν ἐνέργεια ἐνεργεῖν θεραπεία θνεῖν θυσία ἰδρύνειν καθαιρεῖν κατεπάδειν. <

δάκρυον (Plur., ἀγγέλων): \*II 56, 9. 59, 10. 12. 16. δαμάζειν (κτηνῶν δεδασμαμένων) . . . II 233, 21. δεδοκιμασμένως: II 390, 21. δέησις: II 4, 23. 239, 29

333, 11. 14 (Definition) II 331, 4 f. δεικτικός (τῶ δεικτικῶ τοῦ ποτηρίου) . . . I 25, 25. δειλιᾶν . . . I 25, 5. 6. 17. δεινολογεῖν: I 325, 16. δεινοποιεῖν: I 255, 13. 21. δεισιδαίμονεῖν: I 129, 16. II 38, 15. δεισιδαίμονια: I 66, 7. 251, 28. 252, 4. 269, 30. II 38, 17. 47, 12. 87, 28. 269, 20 (Ἰουδαίῃ) II 192, 7. δεισιδαίμων: I 278, 12. — Plur. I 227, 5. 270, 1. δεκάλογος (ὄλω τῶ λαῶ ἀπηγγέλλετο): I 195, 19. δεσμός Plur. (τῆς ἀμαρτίας): II 324, 23 (ἀπολυθῆναι τῶν δ.) I 43, 10 \*II 272, 3. 273, 23 (τῆς κακίας) II 270, 4 (κοσμικοί) . . . I 15, 9. 12. δεσμητήριον (des Sokrates): I 260, 13 (metaph.) \*II 268, 15. 270, 2. 14 (Plur., = Tempel der Dämonen) II 185, 24. δευσοποιεῖν (δόγματα δευσοποιήσαντα . . . τὴν ψυχὴν): I 103, 6 (δευσοποιηθέντες ἀπὸ τῆς κακίας) . . . I 259, 5. δευτερεύειν (ἄξιος τῆς δευτερευούσης μετὰ τὸν θεὸν τῶν ὄλων . . . τιμῆς): II 206, 26. δηλωτικός Neutr. (mit Gen.): II 60, 1 (mit ὅτι) I 211, 16. δημιουργεῖν (= für sich gewinnen) . . . I 80, 18. δημιουργία (Pauli Rede in Athen): I 277, 25 (τοῦ Διός, bei Plato) II 80, 11. 16 (von Häretikern) II 103, 6. 106, 24 (des Juden bei Celsus) . . . I 203, 5. 8. δημιουργεῖν (θεός): I 64, 3. 236, 20. 250, 10. \*338, 27. II 231, 22. 273, 28 (λόγος θεοῦ) II 137, 33. — Pass. II 397, 8 (τὰ ἄλογα ζῳα, der Menschen wegen) \*I 347, 26 (τῶν δι' ἀνθρώπους δεδημιουργημένων) II 267, 23 (ähnlich) II 274, 10 (τὰ πάντα διὰ τὸ λογικὸν ζῳον) I

- 373, 2 (τὴν κατ' εἰκόνα θεοῦ δεδημιουργημένη φύσιν): I 354, 17 (ψυχῇ) I 13, 3 || 261, 14.
- δημιουργημα** (καλὸν θεοῦ δ., von der Sonne): II 282, 21. — Plur. I 136, 9. II. 236, 19. 268, 26. 295, 4. 321, 16. 21. 327, 13. II 10, 31. \*124, 3. 274, 11 (ἀόρατα) II 187, 28 (τοῦ θεοῦ) I 336, 14. II 12, 6. 38, 21. 214, 26 (τοῖς δὲ ἡμᾶς αὐτοῦ δημιουργήμασι) II 248, 24 (δημιουργήματα ὄντες αὐτοῦ) II 274, 4 (πρεσβύτατον . . . πάντων τῶν δημιουργημάτων, scil. υἱὸν θεοῦ) II 41, 23.
- δημιουργία** (τοῦ ἀνθρώπου): II 41, 24 (τῶν ὀλων) I 339, 6.
- δημιουργός** (φύσις): I 262, 16. — ὁ δημιουργός I 130, 16. 167, 6. 236, 19. 237, 13. 267, 8. 296, 3. 321, 15. 345, 14. 348, 20. 373, 4. II 38, 22. 39, 11. 53, 8. 67, 1. 80, 15. \*100, 7. \*122, 25. 146, 20. 198, 1. 234, 7 (ἀποστάντας τοῦ δημιουργοῦ ὡς ἐλάττωτος) \*II 57, 24 (ἀπὸ τοῦ δημιουργοῦ) \*II 58, 1 (ἕτερος) \*II 123, 10 (θεός) I 268, 30 (κατηραμένος θεός) \*II 98, 6 (τοῦ κόσμου) \*II 97, 16. 21. 99, 11 παντός νοῦ δ. καὶ πατῆρ) II 253, 19 (τῶν ὀλων) I 71, 3. 20. 75, 5. 76, 26. 84, 11. 233, 4. 251, 10. 271, 19. II 11, 16. 28, 14. 41, 1. 65, 25. 108, 20. 136, 22. 192, 11. 261, 14 (τοῦ παντός) II 197, 20. 202, 13. 234, 4. 249, 5. 267, 23 (τοῦ παντός δ. θεός) II 149, 34. 224, 5 (πατὴρ καὶ δ. τοῦ παντός) II 282, 23 || 309, 4 (υἱὸς τοῦ θεοῦ δ. τοῦ παντός) II 119, 2 (πάντων) I 327, 21 (ὁ κοινὸς πάντων πατὴρ καὶ δ.) II 269, 11 (θεωκῶς ὁ μέγας θεὸς τῷ δ. τὸ πνεῦμα) \*II 123, 17 (πονηρός, ἀντιπράττων) \*II 123, 23 (προσεχῶς δ. — ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ λόγος) II 130, 22 (πρώτως δ. — πατὴρ τοῦ λόγου) II 130, 24 (υἱὸς τοῦ δ.) \*II 143, 32 (φῶς ὁ δ. ἀνωθεν ἐχρήσατο) \*II 122, 27. — Plur. (θεοὶ πάντων σωμάτων δημιουργοὶ) I 327, 11. 17. 18 (ὀνομαζομένων πειθούς δημιουργῶν) . . . II 128, 6. δημιουργός (ὡς μὴ δ. αὐτοῦ ὀφθέντος) . . . I 185, 10. διαβαίνειν metaph.: II 182, 22 (ἐπὶ τὸν θεόν) II 239, 22 (ὁ ἐν τοῖς λόγοις διαβεβηκότες Χριστιανοί) \*II 68, 19 (ἐπὶ τὴν θείαν σοφίαν) II 85, 5 (ἐν φιλοσοφίᾳ) . . . I 260, 11. διάβολος: I 11, 5. 17, 18. 18, 1 || 56, 20. 336, 9. 10. II \*110, 22. 27. \*112, 4. \*113, 7. 10. \*114, 2. 8. \*116, 23. 26. 29. \*118, 15. 273, 7 | (394, 1) (τοῦ διαβόλου ἄγγελοι) II 225, 22 (τοῦ πονηροῦ καὶ διαβόλου πᾶσαν τὴν γῆν νεμεσημένον) II 169, 4 (σπέρμα τοῦ διαβόλου) II 349, 10 (τυφλὸς καὶ πονηρός) . . . I 112, 7. διάγραμμα (des Celsus): \*II 94, 21 ff. 106, 30. 107, 6 (des Origenes) II 100, 3 ff. \*διαθελῶν . . . II 192, 31. διάθεσις (τοῦ εὐχομένου): II 313, 18 (πρὸς τὸν θεόν) II 5, 6 (πρὸς Ἰησοῦν) I 138, 16 (λαστών) II 271, 15 (τοῦ Παύλου) II 221, 7. <
- διαθήκη** (δευτέρα): I 196, 14 (λόγος διαθήκης θεοῦ) I 21, 7 (ἐπιτηρῆσαι τὴν λεγομένην παλαιάν διαθήκην) II 346, 13 (ὄλιγα καὶ τῆς παλαιᾶς διαθήκης ῥητά) II 353, 5. — Plur. (τοῦ θεοῦ) I 11, 24 (ξίνους τῶν διαθηκῶν) I 200, 25.
- διαθλεῖν** (Pass.): II 403, 3. **διαίρειν** (τὴν τοῦ θεοῦ βασιλείαν): \*II 228, 20 (τῆν . . . θεότητα) II 176, 17 (τοῖς τόποις, von Dämonen) II 248, 29. <
- διαίρειν** (τὸ διηρημένα καὶ οὐράνια ἐπιτελεῖν): I 254, 19.
- διαίρετός** (θεὸς σῶμα ἄν): II 351, 6 (οὐσία) II 368, 18 (πᾶν σῶμα) II 351, 7. **διαιτητής** (von Jesus Christus): I 234, 17.
- \*διακαρτερεῖν** (τὴν δύναμιν): I 162, 18. 19.
- διακονεῖν** (ἄγγελοι): II 4, 18. 22 [τῷ Ἰησοῦ] II 323, 6 (ἄφροσιν ἀμαρτημάτων) I 27, 2. 5. — Med. (δαίμοσι) I 174, 18 (ζῷα) I 327, 7 (τῷ θεῷ) II 277, 10 (τῷ κακῷ) \*II 164, 17. 19 (τὸν λόγον) II 173, 15 (πράγματα) I 76, 11 (τῇ τῶν ἀνθρώπων σωτηρίᾳ) . . . II 150, 19.
- διακονία** (τῶν ἀγγέλων πρὸς τὸν Ἰησοῦν): II 323, 3.
- διακονος**: II 377, 18 (λόγος τοῦ θεοῦ) II 14, 3. — Plur. I 21, 28 || \*II 250, 20 (τῆς διδασκαλίας) I 90, 2. 114, 2.
- διακοσμεῖν** (τὸ πᾶν): II 118, 29. — Pass. (αἱ ψυχαί) I 300, 10.
- διακόσμησις**: I 284, 26. II 21, 24. 25.
- διαλέγεσθαι** (Christen mit Juden): I 274, 27. 325, 22 (Christen mit Kindern beim Unterricht) I 340, 20 (Tiere, Ameisen untereinander) \*I 355, 14. 15. 18. <
- διαλεκτική** (οὐδαμοῦ . . . διαλεκτικῆ ἀλλοτριᾶ σοφισμάτων πολιτεύεται): I 174, 9 (προτρέπει καὶ ὁ θεὸς λόγος ἡμᾶς ἐπὶ διαλεκτικῆν) . . . II 77, 10.
- διάλεκτος** (ἀνατολική): II 32, 24 (κατὰ τὰς ἀγίας γραφάς) I 3, 16 (Ἑβραίων) I 207, 17 ff. II 115, 8. 208, 23 (θεία) II 31, 17. 19 (ὁ πάσης διαλέκτου κύριος) II 252, 23. <
- διάλεξις** (πρὸς Ἰουδαίων λεγομένου σοφοῦς): I 95, 4. — Plur. . . II 210, 7.
- διαλογισμός** Plur. (καὶ διαλογισμῶν χρηθησομένων): I 326, 13 (πονη-

ροί) I 11, 6 (σοφοί) II 357, 10.  
*διάλογος* (οὐράνιος): \*Π 232, 11 (περὶ Χριστοῦ, der Christen und Juden) \*I 203, 12. — Plur. (πρὸς τὸ κοινόν). I 248, 20.  
*διαμονή* (ύλης): I 332, 13 (τῆς ψυχῆς). I 183, 5.  
*διανέμησις*: II 30, 3 (τῶν ἐπὶ γῆς) II 29, 21 (τῶν ἔθνων). . . II 30, 11.  
*διανήχθησθαι* metaphr. (τὸν ἀγῶνα ἀδιάσπαστως): I 14, 8 (τὸν χειμῶνα) I 27, 21.  
*διαπλάσσειν* (Pass., ἐν τῇ ὑστέρα Φαιναρέτης): II 22, 4.  
*\*διαπρεσβεύειν* (τὰ δαιμόνια): II 26, 23, 39, 28.  
*διασπορά* (ἀφροῖζειν τοὺς ἀπὸ τῆς διασποράς, von Jesus): II 323, 7 (γενομένου [scil. λαοῦ] ἐν τῇ διασπορᾷ). I 106, 6.  
*διάστασις* (δοκῆσει καὶ διάστασει). . . II 281, 22.  
*διάστημα*: I 356, 11 (μιᾶς ἡμέρας) II 373, 2. — Plur. (χρονικά). . . II 373, 7.  
*διασυρμός*: I 218, 9, 300, 1.  
*διατακτικῶς* (λέγειν): II 368, 11.  
*\*διατρέφειν*. . . I 250, 30.  
*διαιτριβή* (Ἰεροκράτους): I 260, 8, 19 (= Unterricht) I 213, 4, 6. II 61, 12 (φιλόσοφος) I 116, 22. — Plur. I 37, 12 || 57, 28, 118, 17, 141, 13. II 199, 3 (μετὰ θεῶν) I 270, 24.  
*\*διαφυσᾶν* (σώματα): II 149, 26, 151, 7.  
*διδασκαλεῖον* (τὸ τῶν Πυθαγορείων σεμνόν δ.): I 247, 20.  
*διδασκαλία* (ἀσεβής, des Taitian): II 356, 24 (christliche) I 272, 4, 292, 13 (ἐπικίνδυνος) I 181, 1 (τοῦ εὐαγγελίου) I 170, 13 (τῶν εὐαγγελίων) I 143, 16 (θεῖα) I 228, 18 (τοῦ θεοῦ) I 158, 4 (Ἰησοῦ) I 141, 27, 143, 9, 156, 12, 158, 12, 17, 165, 17, 167, 7, 9, 26, 201, 11, 13, 226, 32, 239, 25, 240, 10. II 30, 5, \*38, 13.

\*57, 7. \*62, 18, 81, 25, 91, 6, 160, 25, 175, 19, 177, 1, 25, 190, 19, 191, 19, 199, 14, 202, 27, 238, 6, 244, 17, 251, 3 (τῶν λόγων τοῦ Ἰησοῦ) I 142, 31 (τοῦ ὀνόματος Ἰησοῦ) \*II 57, 23 (Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 55, 24 (Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ) II 177, 27, 192, 5 (περὶ κολάσεως) II 254, 11, 266, 13 (νόμους καὶ δ.) I 270, 7 (Παῦλον) I 136, 32 (Σωκράτους) I 213, 3 (σωτήριος) I 209, 14 (τραγοτέρα) II 393, 9 (τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ) II 308, 17, 320, 26 (τοῦ χριστιανισμοῦ) II 97, 23 (Χριστιανῶν) I 267, 9 (κατὰ Χριστιανούς) I 210, 8 (Χριστοῦ) II 171, 30 (Χριστοῦ Ἰησοῦ) II 173, 18. <  
*διδασκαλικός* (Neutr.): II 300, 9, 24.  
*διδάσκαλος* (Ἐλενος): \*II 65, 15 (ἐνεργέστερος) \*II 192, 22 (der Häretiker) \*II 66, 8 (Ἰησοῦς) II \*55, 25, \*56, 2, 29, 86, 3, \*99, 16, 100, 27, \*103, 21, \*106, 2, 259, 20 || 364, 3, 366, 30 (τοῦ . . πατρὸς καὶ διδασκάλου) I 13, 12. — Plur. (δ. καὶ παιδαγωγολ) II 127, 4, 6. <  
*διεγείρειν* (τὸν ἀκρατὴν ἐπὶ τροπολογίας, scil. Παῦλος). . . I 317, 9.  
*διεξαγωγή* (μακαρία, μετὰ θεοῦ): I 251, 15 (μακαρία, ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ) I 281, 12 (νοῦ) I 270, 26.  
*διεξοδεύειν*: I 260, 15 (τὸν περὶ τῆς ἀθανασίας δ. Σωκράτους λόγον) I 260, 13 (τὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ, τοῖς τελείοις) I 216, 29.  
*\*διέξοδος* (τῆς ψυχῆς): II 92, 5.  
*διερεθίζειν* (τὸ διερεθίσαν Ἰουδαίους πρὸς τὴν . . ἐπιβουλήν). I 210, 20.  
*διόστάναι* (ψυχῆν): I 4, 20. — intrans. (von den Christen) \*I 211, 21. \*II 67, 27, 68, 10 (διεστηκότες τόποι) . . . II 226, 26.

*δίκαιος*: \*I 256, 21. II 171, 15, 173, 22, 251, 8 || 394, 4. — Plur. I 46, 28 || II 149, 16, 172, 24, 174, 5, 180, 2, 24, 237, 15, 17, 263, 15, 265, 9, 10, 266, 12, 276, 28, 283, 23, 286, 15 || 383, 7. <  
*δικαιοσύνη* (ἐν ἡ ἀληθῆς δ.): II 345, 20 (= ἰδιοπραγία τῶν μερῶν τῆς ψυχῆς bei den Platonikern) II 51, 22 (τὸ τῆς δ. ὄνομα) II 51, 18. <  
*δικαιούν*: \*I 161, 18 (τὸν ἀνθρώπων βίον) \*I 279, 11, 13, 30. — Pass. I 7, 5 || 122, 24.  
*δικαιοσύριον* (τὰ ὑπὸ γῆν δικαιοτήρια): II 46, 12.  
*δικαιωτής* (τῶν τῆδε): I 274, 13, 275, 7.  
*δικαστήριον* (ἐπὶ . . πρὸ δικαστηρίου): I 7, 20 (θεῖον) I 228, 20 (συγκροτεῖσθαι) I 118, 14. — Plur. (ἐν τοῖς δ.) I 235, 27 (παρ' αὐτοῖς τοῖς δ.) I 5, 22.  
*δικαστής* (ὁ ἐπὶ πᾶσι): I 258, 33. — Plur. II 259, 12 (τῶν ἀπειλούντων ἡμῖν θάνατον δικαστῶν) I 19, 19.  
*δίκη*: I 6, 10 || 373, 15, II 33, 10 (ἀλαζονείας) \*II 45, 14 (θανάτου) \*II 286, 8 (διὰ τοῦ πυρός) II 16, 7. — Plur. (κατὰ τῶν ἀργῶν) \*I 351, 6, 352, 18 (τῖνεν δίκας) II 32, 12 (ὑπὲρ ἀμαρτημάτων) I 22, 24 [κατ' ἀξίαν] I 373, 18. <  
*δοδεύειν* (τὰ χερουβίμ): I 33, 21.  
*διοικεῖν* (ο διοικῶν τὰ σύμπαντα θεός): II 285, 2 (ὑπὸ τοῦ διοικοῦντος τὰ ὅλα λόγον θεοῦ) II 219, 10 [ohne θεοῦ] II 249, 2 (τὰ μεταβλητά) II 133, 4, 5. — Pass. (τὰ μέρος τῆς γῆς) \*II 26, 10, 27, 1, 24, 34, 1 (πάντα κατὰ γνώμην τοῦ θεοῦ) \*II 217, 5 ff. (ὑπὸ φύσεως) I 327, 5, II 42, 28, 131, 1, 141, 25.  
*διοίκησις* (τοῦ θεοῦ): II 217, 26 (τοῦ παντός) II

313, 14 (τῶν ὄλων πραγμάτων) . . . II 217, 14.  
**διοικητή** (πολλήν δ' ἔχει τὰ ζητούμενα πράγματα διοικητή) . . . I 212, 4.  
**διορατικός** (Neutr., περί τῶν μελλόντων): I 365, 12. — **διορατικώτερος** II 155, 29 (Plur.) II 156, 4.  
**διόρθωσις**: I \*338, 26. 27. \*339, 4. 373, 21. II 227, 9. 276, 7 (τῶν ἀνθρώπων) I 122, 27. 227, 4 (ὁ θεὸς προσάγει διορθωσιν τῷ κόσμῳ) \*I 338, 27 (τῶν παιδῶν) I 340, 24 (τῆς ψυχῆς) I 256, 5. II 289, 12.  
**διορθωτικῶς** (διατείνειν): II 363, 5 (κολάζειν) II 256, 21.  
**διαταγμός** . . . I 18, 8.  
**διατάζειν** (περὶ διατάζομένων) II 381, 20. ×  
**διττός** (εἶδος): II 190, 6 (νόμος) II 171, 31. — Plur. (Ἐβριωνοί) II 65, 7 (ὀφθαλμοί) . . . II 189, 22.  
**διϋπνίζειν** (θεόν): I 342, 7. — intrans. (von Zeus) \*II 149, 24. — Pass. (von Zeus) \*II 149, 33. 151, 9.  
**διχῶς** (ἀπτεσθαι τοῦ λεπτοῦ, von Jesus): I 99, 1 (οὐκέτι διχῶς, von den Dämonen) . . . II 242, 4.  
**δινηχία** . . . I 11, 7.  
**δόγμα** (ἄθεα καὶ ἀσεβῆ): II 385, 32 (τῆς ἀληθείας) I 117, 19. II 192, 1 (περὶ ἀνυστάσεως) II 23, 11 (ἀπόβροχτα καὶ θανάσια) II 303, 5 (ἀσεβέστατα) II 96, 26. 137, 8. 213, 27. 253, 13 || 308, 16. 351, 5 (ἀρχὴ τοῦ δόγματος scil. Χριστιανῶν) \*I 130, 27. 131, 8. \*II 68, 24 („εις βασιλεύς“) \*II 284, 15 ff. (θεοσοποιήσαντα) I 103, 6 (ὅτε ἐγκαλεῖ τις τοῖς ἑτεροδόξοις περὶ τῶν δογμάτων ὡς οὐχ ὑγιῶν, πολλῶν πρότερον αὐτὸς ἔχων τὰ ἐγκληματα ἐν τοῖς ἰδίοις δόγμασι) II 125, 7. 8 (τὰ ἐπιονώτερα καὶ μεῖζονα τῶν δογμάτων) II 366, 18 (περὶ θεοῦ) II 88, 13

(Ἰησοῦ) I 236, 2 [λερά] I 25, 19 (Ἰησοῦ τοῦ Χριστοῦ) II 221, 10 (περὶ οὐρανοῦ) \*II 44, 25. 47, 15 (Πλάτωνος) I 141, 5. 213, 5 (in den Psalmen) I 240, 24 (τῆς τοῦ θεοῦ σοφίας) II 303, 13 (περὶ ταπεινοφροσύνης) II 85, 27 (von der Vergeltung) \*I 215, 3. \*II 264, 14. 266, 6. 9. 267, 11 (vom Weltgericht) \*II 15, 7 (Χριστιανῶν) I 268, 14. — vgl. ἀσεβής ὑγιής. ×  
**δογματίζειν**: I 66, 29. 264, 4. II 187, 22.  
**δοκεῖν** (ἡμεῖς τὸ δοκεῖν ἐπὶ τοῦ παθεῖν οὐ τάσσομεν) I 145, 12. ×  
**δόκησις** (δοκῆσει τὸν Ἰησοῦν ταῦτα πεπονθέναι): I 145, 8. ×  
**δοκίμιον** . . . I 8, 1.  
**δοκίς** (κομῆται ἢ δοκίδες ἢ πωγωνίαι): I 109, 31.  
**δολοῦν** (τὴν τοῦ χροσσοῦ . . . φῦσιν τῆς ψυχῆς): I 283, 24.  
**δόξα** (ἀρχαία): II 83, 22 (δυσσεβεῖς) \*I 342, 17 (θεῖα) II 64, 2 (τοῦ θεοῦ) \*II 111, 3 (θεοῦ) II 353, 12 (Ἰησοῦ) I 186, 3 (καταφρονεῖν πάσης τῆς παρὰ ἀνθρώποις δόξης) II 342, 3 (κυρία δόξα καὶ ἀληθής) II 342, 4. ×  
**δοξάζειν** (τὸν θεόν): I 47, 3 (ὡς θεὸν δοξάσαι τὴν Αἰθρᾶν) II 283, 15 (τὸν τῶν ὄλων πατέρα διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐν ἁγίῳ πνεύματι) II 402, 33. — Pass. I 33, 14 || II 385, 4. ×  
**δοξάριον**: I 210, 7. II 199, 30.  
**δοξολογία**: II 331, 6. 332, 12. 401, 28. 402, 9. 11. 32 (θεοῦ διὰ Χριστοῦ ἐν ἁγίῳ πνεύματι) II 401, 25.  
**δουλεία** (πρὸς ἀνθρώπους): \*II 226, 3 ((πρὸς) τὸν θεόν) \*II 226, 30. ×  
**δουλεύειν** (τὸν μέγαν θεόν): \*II 165, 14 15 (τοῖς κτισθεῖσιν ἀντὶ θεοῦ) I 214,

17 (τῷ Μωυσέως νόμῳ) II 6, 19 (τοῖς τῆς ἀμαρτίας νόμοις) II 272, 21 (δουλεύειν τὸν αὐτὸν πλειοσι κυριοῖς d. h. Gott und den Dämonen) \*II 217, 11. 220, 4. 222, 2 ff. ×  
**δουλοπρέπεια** . II 280, 26.  
**δουλοπρεπής** Compar. Adv.: II 384, 15.  
**δρακοντοσειδής**: II 100, 13. — Plur. II 106, 19.  
**δράμα** (von Jesu Tod): \*I 178, 20. — Plur. II 344, 12 (τὰ σατυρικά δράματα) . . . II 158, 5.  
**δρόσος** (οὐράνιος): I 28, 19 (ρήματα δρόσῳ ἐοικότα) II 355, 1 (σωματικῇ) II 337, 24. — Plur. (δρόσοι εὐσεβείας) I 23, 22.  
**δύναμις** (ἄδητος): I 278, 26. \*197, 3 (εὐκτική) II 12, 15 (ζωτικῇ) II 400, 17 (θεῖα) \*I 184, 30. II 54, 19. 108, 28. 141, 14. 204, 26. 257, 24. 287, 1 (θεοῦ) II 353, 12. 355, 17 (Ἰησοῦ) I 52, 27. II 399, 14 (τοῦ κυρίου) II 399, 4 (οὐράνιος) \*II 161, 10 (Προμηθεὺς τινος θέουσαν δύναμιν παρθένου) \*II 103, 15 (φορορός) I 112, 14. — Plur. I 52, 11 (ἀγγελικαί) II 398, 16 (ἄγαι) II 353, 1 (ἀόρατοι) I 42, 13 || 233, 7 (δαιμόναι) \*II 263, 6 (ἐξ ἐπιφθῶν) I 81, 20 (θεοῖστέροι) II 370, 16 (θεοῖ) II 280, 13 (κάτω δυνάμεις) I 17, 9 (χρεῖττονες καὶ χείρονες) II 371, 10 (κύριος τῶν δυνάμεων) II 50, 2 (λίθων τινῶν) \*I 357, 5 (πονηραί) I 304, 30 (συνεργοῦσαι ἀνθρώπων σωτηρίᾳ) II 315, 13 (ἐπὶ τῶν φυλιῶν ἔξω τοῦ καχυτέρου σώματος δυνάμειν τάσσειται τὸ τῶν δαιμόνων ὄνομα) II 5, 20 (ἐκ χρηστηρίων) \*II 263, 25. — vgl. ἀντικεισθαί. ×  
**δυναμούν** (Pass.): II 174, 1 || 369, 30.

δυναστεία (δαιμόνων): II 259, 7 (ἀπὸ τοῦ λόγου) II 173, 17. ×  
 δυνάστης (τοὺς ἐν ἀνθρώποις δυνάστας καὶ βασιλέας εὐμενῆσαι): \*II 279, 22 ff. ×  
 δυσαγῆς (ἔθνη τὰ δυσαγέστατα): \*II 211, 20, 212, 25.  
 δυσγενής (τῶν λεγομένων δυσγενῶν) . II 385, 11.  
 δυσεωργήτος (Compar., χῶρα) . . . II 32, 17.  
 δυσθεώρητος (ὁ θεός): \*II 139, 1. 14. 15. 19. 21 (ὁ θεὸς λόγος . . . σοφία) II 139, 15 (λόγος) I 217, 21 (ὁ περὶ τῆς οὐσίας λόγος) II 135, 3 (υἱός) II 139, 24.  
 δύσληπτος (λόγοι, τοῖς πολλοῖς): I 82, 27 (λόγος, τῆ ἀνθρωπίνῃ φύσει) II 216, 22.  
 δύσμητος (τὸ τοῦ βίου δ.) : II 159, 5.  
 δυσπεριγένητος (πειρασμοί) . . . II 327, 19.  
 δυσπλοῖα (Plur.): I 82, 26, 30.  
 δυσσεβής Plur.: I 40, 21 \*148, 18. \*152, 7. 8 (δόξα) \*I 342, 17. — Superl. \*II 99, 10 (οὐ ἀληθῶς δυσσεβέστατοι) . II 100, 6.  
 δυσσημεῖν (εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα): II 374, 16. — Pass. (von Jesus) I 81, 6.  
 δυσσημία: I 11, 10 (τοῦ λόγου) II 97, 23, 27. — Plur. I 40, 21 || 124, 32. II 197, 30.  
 δυσωπῆν (ἀνθρώπους): I 371, 20 (ὅτι . . .) I 94, 16 (μὴ παραδέξασθαι) I 362, 14.  
 δυσωπητικός(λόγος): I 140, 1.  
 δυσωπία (πρὸς δυσωπίαν τῶν λογικῶν): I 352, 5.  
 δώδεκα (κατὰ τινὰ τῶν δώδεκα) . . . II 395, 5.  
 ἐγγαστρίμυθος (Plur.): I 87, 27.  
 ἔγερσις (τοῦ κρείττονος ὀφθαλμοῦ) . II 190, 14.  
 ἐγκαινίζειν (τῷ θεῷ ὄλον ἐν ἑαυτῷ) . II 355, 19.

ἐγκαλινθεῖσθαι (ταῖς ἐπιθμῖαις): II 199, 7 (μετὰ παιδῶν) . II 200, 16.  
 ἐγκαλλωπίζεσθαι: I 249, 9.  
 ἐγκατατάσσειν: I 67, 25. — Pass. . . I 23, 5.  
 ἐγκύκλιος (παιδεία): I 80, 16. — Plur. (μαθήματα) I 253, 16. — τὰ ἐγκύκλια II 211, 10.  
 ἐγκώμιον (μυρμύκων): I 353, 3. 4. — Plur. (τοῦ βίου) I 52, 11 (τῶν ἀλόγων ζώων) I 355, 6 (τῆς σοφίας) I 240, 27.  
 ἐγκρίπτειν (τοὺς ὀδόντας): II 327, 24.  
 ἔθνος (ἁμαρτάνον): I 303, 13 (ἁμαρτωλῶν) II 16, 21 (δυσαγέστατα) \*II 211, 20, 212, 25 (ἐνθεον) \*II 151, 32 (ἐνθεώτατον) \*II 151, 29 (ἐνθεώτατα) \*II 151, 21. 23 (ἡμῶν τῶν ἀπὸ ἔθνων πιστευσάντων εἰς αὐτόν) II 34, 19; vgl. I 131, 23. ×  
 εἰδέναί (πάντα, von Celsus): I 77, 12. 85, 19. 91, 8. 105, 3. 126, 10. 159, 12. II 67, 26. 78, 22; vgl. I 198, 15. II 170, 1 (ὁ πάντα εἰδώς, scil. ὁ θεός) \*II 152, 10 (τὴν τῶν ὄλων φύσιν, von Philosophen) I 300, 7. ×  
 εἶδος (ἀέρος): II 132, 17 (Ἀπόλλωνος) II 78, 5 (ἄτομον) I 327, 17 (τὰ εἶδη τοῦ ἐπιβόητοτάτου βίου) II 206, 5 (ἐκάστῳ δαιμόνων εἶδει κοινωνία πρὸς ἕκαστον εἶδος ζώων) I 366, 15 (τῆς ἐξόδου) I 26, 8 (τῶν ἐκπεσόντων θεοῦ) II 218, 19 (τοῦ μαρτυρίου) I 26, 5 (ὄφρων) II 7, 25 (διτόν τῶν ὀφθαλμῶν) II 190, 7 (ἐν εἶδει παρομιῶν) I 359, 2 (εἶδη τῶν ποτηρίων) I 26, 6 (πλείονα εἶδη προσητειῶν) \*II 160, 33 (φυτοῦ) I 327, 18 (εἶδη φυτῶν) I 345, 10. ×  
 εἰδωλόθυτον Plur.: I 21, 30 (τῶν εἰδ. ἀποχῆ) II 246, 10 (ὁ περὶ εἰδωλόθιτων λόγος) II 240, 32 (τῶν εἰδ. μεταλαμβάνειν)

II 241, 4 (χοῆσθαι τοῖς εἰδωλόθυτοις) II 241, 2 (χοῆσθαι εἰδωλόθυτων) II 238, 12. 240, 26.  
 εἰδωλολατρεία: I 58, 21. II 81, 23. 87, 27. — Plur. (αἰχοῦσιν [scil. τινές, die Origenes bekämpft] ὡς θυνόμενοι καὶ εἰδωλολατρείας συγχωρεῖν) II 381, 14.  
 εἰδωλολατρεῖν: I 16, 1. 28, 3. 7.  
 εἰδωλολάτρης (Plur.): I 28, 5.  
 εἰδωλον: \*II 79, 15. 20. 21. 186, 26. 190, 32. — Plur. I 7, 16 || II 47, 3. \*186, 25. \*190, 31. \*240, 28. \*241, 13 (τὰ γὰρ εἰδῶλα τῶν ἔθνων δαιμόνια) I 28, 8 (θεοί) I 7, 30 (θεοὺς ὡς εἰδῶλα βλασφημοῦντες) \*II 186, 24. 190, 30 (τῶν εἰδῶλων . . . θεραπείαι) II 75, 13 (καταλιπεῖν τὰ εἰδῶλα) I 28, 2 (καταφρόνησις τῶν εἰδ.) I 214, 15 (λατρεῖν εἰδῶλοις) I 7, 23, 28. 28, 12 (ἀπὸ τῶν εἰδῶλων μαρτεῖαν λαβεῖν) I 88, 7 (ἡ τῶν εἰδῶλων πανθοῖνία) \*II 240, 28. 241, 14 (τὰ εἰδῶλα προμῆσθαι) \*II 186, 22. 190, 22. 26 (προσκυνεῖν τοῖς εἰδῶλοις) . I 7, 19. 21.  
 εἰκών (οὐδ' ἄνθρωπον ἐποίησεν εἰκόνα αὐτοῦ): \*II 133, 16 (τοῦ ἀοράτου θεοῦ) II 139, 7-9 (θεοῦ) II 216, 11 (τοῦ νοῦ) II 188, 13 (τοῦ χοῖκῶν) I 35, 2 (χοῆσθαι εἰκόνη) II 323, 16. — Plur. I 301, 11 (θεῖαι) \*II 212, 15. 216, 3 (θεῶν) II 195, 21 (τῶν εἰκόνων κατασκευῆ) II 235, 15. ×  
 εἶναι (τὰ ὄντα): II 368, 3. 6. ×  
 εἰρηνεῖν (ὁ πρῶτος πάντων εἰρηνεότιων, scil. ὁ ἀντικείμενος): II 115, 13.  
 εἰρήνη: II 183, 16 || 366, 20 (βαθεῖα) I 27, 16 (τοῦ κόσμου πρὸς Χριστιανούς) II 259, 1 (παραδόξως εἰρήνην ἄγομεν) II 287, 10 (τὴν εἰρήνην ταράσσειν) II 291, 8. ×

εἰρμός: I 75, 6. II 163, 2 (τῆς ... ἀπαγγελίας) II 340, 31 (τῶν ἐσομένων) II 313, 8 (ἐν τῇ φύσει τῶν πραγμάτων) I 91, 28. — Plur. I 280, 10. > εἰς (θεός): I 164, 21 (υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ Ἰησοῦς) I 136, 31. — Neutr. (οὐδὲν γὰρ ἐν τῆς ὕλης καὶ τῶν σωμάτων) II 345, 17 ff.  
 εἰσαγεῖν (ὁ εἰσαγόμενος): I 285, 25. — Plur. I 248, 30 (οἱ ἄρτι ἀρχόμενοι καὶ εἰσαγόμενοι) I 247, 9 (οἱ κατ' ἀρχὰς εἰσαγόμενοι) I 248, 2 (οἱ πρῶτοι εἰσαγόμενοι) I 214, 15. >  
 εἰσαγωγή (bei Christen): I 130, 28 ff. II 62, 1. 210, 23 (κατὰ σάρκα) II 138, 15. >  
 εἰσαγωγικὸς (διαλαβεῖν εἰσαγωγικώτερον): II 395, 14.  
 εἰσέρχεσθαι (εἰς τὸ βούλημα τῶν γραφάντων): I 266, 5 (εἰς τὸ κοινόν) I 247, 7 (εἰς τὸν τῶν λέξεων νοῦν) I 64, 22 (εἰς τὴν .. συνείδησιν) II 1, 7. >  
 εἰσηγητής (τῶν ἀνοσιῶν λόγων, scil. Εὐφράτης): II 99, 1.  
 εἰσηγῶν (ἐκαστὴν ψυχὴν ... εἰσηγομένην σώματι κατ' ἀξίαν εἰσπρίνεσθαι καὶ κατὰ τὰ πρότερα ἤθη) . . . I 84, 21. 22.  
 εἰσοδος (εἰς τὸ βούλημα τῶν γραφάντων): I 93, 6 (ψυχῶν εἰς τὰ θεῖα) II 93, 20. 23.  
 ἐκατονταπλασιασῆσαι (Pass.) . . . I 14, 21.  
 ἐκατονταπλασιασμός (ἀδελφῶν u. s. w.): I 15, 22.  
 ἐκβάλλειν (ἐκβάλλοντος πάντας τοὺς τοιοῦτους [scil. ζωγράφους, ἀγαματοποιούς] . . . τοῦ νόμου [scil. Ἰουδαίων]): I 301, 13 (ἐκβάλλει τῆς ἐαυτοῦ πολιτείας Πλάτων . . . τὸν Ὀμηρον) I 307, 13. 324, 4; vgl. II 204, 14. >  
 ἐκβάσει Plur. (ἐκβάσει

κρίνεσθαι): I 148, 4. II 80, 18 (ταῖς ἐκβάσει πειθόμενοι) . II 161, 30. ἐκδιαιτῶσθαι (τὴν Ἰουδαίων πολιτείαν) . I 302, 9. ἐκδίκησις (Ἰακώβου): I 97, 8 (τῶν κατ' αὐτοῦ [scil. Ἰησοῦ] τετολμημένων) I 155, 8. ἐκδύειν (ἐκδύσασθαι τὸ σῶμα) . . . I 4, 24. ἐκθεσις (τῶν Μιθραϊκῶν): II 93, 15.  
 ἐκκακεῖν (ἐν τῷ πολεμίσθαι ὑπὸ τοῦ κόσμου): I 214, 12.  
 ἐκκλησία: II 292, 11 || 343, 18. 377, 18. 399, 5. 21, 400, 20 (ἡμεῖς οἱ ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας) I 132, 22. II 64, 24 || 324, 8 (οἱ ἀπὸ τῆς ἐ.) I 227, 10. II 65, 9. 106, 21. 24. 120, 5. 360, 27 (διαφορὰ ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς) II 343, 13 ff. (διπλὴ ἐκκλησία ἀνθρώπων καὶ ἀγγέλων) II 398, 28 (ἐπλεγος) \*II 103, 14. 104, 19 (ἐπὶ γῆς) II 104, 21 [= γῆ] II 361, 20 (τὰ ἔθνη καὶ μυσικὰ τῆς ἐ. τοῦ θεοῦ) I 218, 7 (τοῦ θεοῦ) I 116, 7. 248, 4. II 119, 29. 292, 7 [im Gegensatz zu denen der Athener, Korinther, Alexandriner] I 227, 13 ff. (θεοῦ) II 292, 17 (κινεῖν τὴν ἐκκλησίαν) II 120, 4 (ἡ κυρίως ἐ. ἀγία καὶ ἀμωμος) II 343, 14 (οἱ ἀπὸ μεγάλης ἐκκλησίας) \*II 62, 24 (οἱ ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ μικροί) II 110, 15. 250, 1 (τῆς ἐκκλησίας οἰκοδομῆ) . II 147, 18 (ἡ ὅλη) II 377, 20 (= ἡ κατὰ θεον πατρις) II 292, 12 (ἀβησις καὶ πληθυσμός τῆς ἐκκλησίας) II 323, 9 (ἡ ἐκκλησία Ἰερουσαλήμ . . . προσκυνεῖσθαι . . . λέγεται) II 335, 7 (= υποπόδιον τῶν ποδῶν τοῦ θεοῦ) II 353, 3. 360, 24. 25 (βούλημα τῆς ἐ. τοῦ Χριστοῦ) II 23, 20 (Χριστοῦ ἐ.) II 233, 29 (ἐν σῶμα Χριστός καὶ ἡ ἐ.) II 151, 3.

— Plur. I 17, 23 || 51, 7. 240, 21. II 19, 5. 62, 17 || 323, 10. 344, 3. 399, 11 (ἐ. τινὸς ἐπουρανίου καὶ κρείττονος αἰῶνος) II 104, 20 (ἀντιπολιτευόμενοι ἐκκλησιαίς δεισιδαιμόνων) I 227, 5 (ἀρχεῖν ἐκκλησιῶν) II 292, 5 (αἱ φερόμεναι ἐν ταῖς ἐ. τοῦ θεοῦ . . . γραφαί) II 91, 16 (δήμων) I 227, 9. 12 (ἐν ταῖς ἐ. οὐ πάνθ φέρεται ὡς θεῖα τὰ ἐπιγεγραμμένα τοῦ Ἑβραῖ βιβλία) II 58, 16 (τὰ ἐν ταῖς ἐ. φερόμενα εὐαγγέλια) II 106, 4 (τοῦ θεοῦ διὰ Ἰησοῦ) I 121, 22 (τοῦ θεοῦ) I 94, 14. 227, 8. II 59, 11 (τῶν πόλεων) I 227, 7 (αἱ ἐ. ἔχουσι . . . ὀλίγους σοφοίς) II 85, 2 (συνιστάναι ἐκκλησίας θεοῦ) I 260, 32 (τοσαῦται) I 97, 17 (ἐν Χριστῷ) I 116, 6 (τῶν ὠφελουμένων) I 229, 28. \*ἐκκλησιασῆσαι: I 292, 20. 296, 14.  
 ἐκκλησιαστικὸς (παρὰ τοῖς ἐ.) . . . II 97, 1.  
 ἐκκλισίς (τοῦ μοιχεύειν): II 213, 9.  
 ἐκλειψίς (ἡ ἐπὶ Τιβερίου Καίσαρος) . I 160, 7.  
 ἐκλογὴ (τῆς ἐκλογῆς ἐκπίπτειν) . . . II 310, 17.  
 ἐκούσιος (πενία, der Philosophen): I 164, 32. — Neutr. (τῆς ἁμαρτίας) II 357, 20 (ἀρετῆς) I 276, 18. >  
 ἐκπεριλαμβάνειν (τὴν ἀλήθειαν, von Celsus): I 333, 27 (πάντα τῇ ἐαυτοῦ προγνώσει ἐκπεριλαβὼν ὁ θεός) . II 116, 16.  
 ἐκπίπτειν (ἀπὸ τοῦ Διὸς θρόνου): I 286, 13 (οἱ ἐκπεσόντες θεοῦ) II 218, 20 (ἐκπεσῶν τῆς μακαριότητος) II 115, 14 (τῶν οὐρανῶν) II 113, 16. >  
 ἐκφυροῦν: I 7, 30. 10. 7. ἐκφυροῦν (πάντα . . . ἀπὸ τῆς Στοᾶς ἐκφυροῦσάν): II 141, 25 (οὐσίαν οὐκ ἴσμεν ἐκφυρομένην) II 141, 26.



ἐκπύρωσις: I \*281, 14. 21. \*282, 2. 15. 18. 284, 25. \*338, 28. \*II 16, 4. 288, 23 (τοῦ κόσμου) I 282, 11. 318, 19. \*II 16, 3 (τοῦ παντός) I 338, 6. II 21, 23 (ἐπὶ Φαέθοντος) \*I 70, 30. — Plur. \*I 71, 12. 13. 281, 19. 282, 5. 335, 13. 349, 13 (πολλά) \*I 70, 23. 28.

ἔκστασις (εἰς ἔκστασιν καὶ μανικὴν ἀγειν κατάστασιν): II 155, 24 (τοῦ κατὰ φύσιν λογισμοῦ) I 289, 11. — Plur. I 220, 31 (ἐκστάσεις διανοίας ἀνθρώπων ἀφίσταται) I 121, 23 (ἀπὸ τῶν δαιμόνων) II 279, 20.

ἔκτασις . . . I 42, 15.

ἐκτιναγμός (ὀδόντων, = Σεννάαρ). II 31, 23.

ἐκτίειν (λόγους): I 140, 10 (τὴν ψυχὴν) I 5, 8. — Pass. I 9, 28 (αἶμα) I 46, 21 (αἶμα τοῦ Ἰησοῦ) II 257, 15 (ἀπὸ μιάς γωνίας ὁ λόγος) II 159, 11 (ἡ τῆς ψυχῆς ταραχὴ) I 5, 26.

ἔλαφος (πολέμιον τῶν ὀφειῶν ζῴον). I 170, 20.

ἐλαεῖν: I 263, 11 (τοὺς ἀμαρτάνοντας, scil. ὁ θεός) \*I 193, 28; vgl. \*I 259, 11. >

ἔλεος, ὁ: I 11, 11 || \*257, 9. — ἔλεος, τό I 263, 11. >

ἐλέφας (ἀγρίω ἐλέφαντι τῷ οὕτω καλουμένῳ νοσήματι): II 114, 6 (ἐλεφάντων δὲ οὐδὲν εὐροκότερον) \*I 360, 6. >

ἐλικκοειδής (ξέσματα): II 125, 29.

ἐλλάμπειν (τὰ ἀνατριπτικά τοῦ ψεύδους): II 153, 6 (φρόνησιν τοῖς . . . φιλοσοφοῦσι) \*II 77, 8. — Pass. (τὸ ἡγεμονικόν) II 88, 18 (ὑπὸ τοῦ θεοῦ πνεύματος) . . . II 155, 33.

ἐλίς (ἐπορᾶσιος): II 384, 17 (θεία) II 84, 20. >

ἔλιση (πιστὸν Ἐπικούρω φέ). . . I 271, 13.

ἐμπαροινεῖν (τῇ προσεγγίῃ): II 343, 8.

ἐμπεριπατεῖν (ἴνα ὡς ἐν παραδείσῳ πνευματικῶ κύ-

ριος ἡμῖν ἐμπεριπατῆ): II 359, 3.

ἐμπιστεύειν (ἐαυτὸν τινι): I 234, 15 (θεῷ) I 280, 25 (τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ) I 272, 4 II 276, 25. — Pass. (ὑπὸ τοῦ Φαραῶ τὸν δεῦτερον . . . θρόνον) I 319, 26 (χρείας βασιλικᾶς) I 23, 6.

ἐμπνεῖν (ἐμπνευσθεὶς ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ) . . . II 380, 8.

ἐμπνους (πολλάκις δὲ ἐμπνουσιότεροι γεγόναμεν) . . . I 11, 30.

ἐμπολιτεύεσθαι (ἡμῖν τὸν θεόν): \*I 297, 10 (τοῖς θνητοῖς, scil. τὰ κακὰ) \*I 335, 19. 336, 24. 27 (ἐν . . . ψυχῇ Μωϋσέως . . . πνεῦμα θεῖον) I 71, 3.

ἐμφύρειν (ἐμπεφυρόμενος κακῶ) . . . I 18, 6.

ἐμψυᾶν (Pass., von Adam): \*I 306, 24. 308, 14. 15.

ἐμφωλεῖν (τοὺς ἰχθύας ἐμφωλέοντας αὐτοῦ ταῖς φολίαις) . . . I 323, 14.

ἐμψυχος (τὸ ἀληθινὸν φῶς): II 137, 18. — Plur. (ἐμψύχων ἀπέχεσθαι) II \*45, 9. \*53, 27 ff. 159, 24. — vgl. λόγος. >

ἐναβρύνεσθαι (τοῖς ἀνθρώποις ἐπ' εὐσεβείᾳ): II 341, 30.

ἐναδιαφορεῖν (πρὸς τὴν εἰδωλολατρείαν): II 81, 22.

ἐνανθρωπεῖν (von Jesus): I 120, 9. 121, 1. 213, 24. II 138, 24 (τοῦ θεοῦ υἱός) II 41, 21 (ψυχὴ ἱερά τοῦ Ἰησοῦ) II 168, 16. — vgl. λόγος. >

ἐνανθρώπησις (von Jesus): I 213, 25.

ἐναντίος (ποιούντες τῷ θεῷ ἐναντίον τινά): \*II 110, 22; vgl. 116, 12. 15, 20 (ἐναντίος τις ἦν τῷ μεγάλῳ θεῷ) \*II 122, 28. — Plur. (οἱ ἐναντίοι ἄγγελοι) II 252, 9. >

ἐναπεριδίδειν (μόνη τῇ λέξει τὴν διάνοιαν): I 309, 6.

ἐναποθησανοῖζειν (ἐν τῷ θεῷ ἐναποτεθησανοῖζόμενα . . . θεάματα): I 13, 25 (πλοῦτος) II 344, 20.

ἐναποκρύπτειν (ἢ ἐναποκεκρυμμένη αὐτοῖς ἀλήθεια) . . . II 46, 16.

ἐναργής (θεός): II 4, 6. 276, 4 (οὐδὲν ἐναργὲς βλέπω) \*II 136, 12. 137, 10 (ἐναργὲς τῆς προφητείας) I 102, 18 (ἐναργεῖς . . . προφητεία) I 103, 24 (φάσματα) \*II 259, 28. — ἐναργῶς (ἔφροστώτος θεοῦ . . .) I 6, 4 (ἑώραται δαιμονας ἐξελάσαν, scil. ὄνομα Ἰησοῦ) I 76, 14 (αὐτὸς φαίνεσθαι, von Aristeas) \*I 222, 11. 224, 9 (προφητεύειν) \*II 6, 3. >

ἐνατενίζειν (τῷ βουλήματι ἐκάστης . . . λέξεως): I 217, 10 (τῇ ἀρχῇθεν αὐτῶν πολιτεία) . . . I 308, 8.

ἐνδεῖν Pass. (νόσοις ἀνηκέστοις): \*II 260, 9 (τῇ σαρκί) \*II 193, 2. 196, 10 (θνητῷ σώματι, scil. νοῦς) II 247, 26 (σώματι ταπεινώσεως ἀνθρώπων, scil. νοῦς) II 88, 6 (φθαρτῷ σώματι) I 9, 13 (ψυχῶν . . . εἰς σῶμα ἐνδομένων) . . . II 31, 8.

ἐνδέον (τὸ ὑπερέχον καὶ τὸ ἐ.): I 293, 20 (τὸ ἐ. τῇ φύσει ἡμῶν) I 258, 19.

ἐνδημεῖν (τῷ τῶν ὄλων κυρίῳ) . . . I 5, 24.

ἐνδιάθετος (εἶτε ἐνδιάθετος εἶτε καὶ προφορικῶ, scil. λόγῳ) . . . II 135, 19.

ἐνδιάθετος (ὡς μὴ ἐνδιαθηκῶ, scil. τῇ τοῦ Ἐσθῆτ βίβλῳ) . . . II 332, 4.

ἐνδόν (τῶν μεν ἐνδόν . . . τῶν δὲ δοκοῦντων ἔξω, vom Christentum): II 292, 19. >

ἐνδύμα (κριττον): II 183, 4 (τῶν θεῶν νοημάτων) II 148, 4. — Plur. II 148, 6. 176, 8. 183, 19. 20 (Ἰησοῦ) . . . II 138, 21.

ἐνεπιθεικνύναί (Med., τὴν ὑπομονήν) . . . I 15, 16.

ἐνέργεια: II 216, 21 || 319, 21 (ἀντικειμένη) II 308, 16 (von Christen) I 269, 14 (δαμόνων) I 111, 5. 302, 27 (θεία) I 174, 2. 213, 19 (εἰς τὴν κατα-

κωχήν) II 157, 27 (ὄνοματων Ἑβραίων) I 73, 1 (εἰς παιδοποιῶν χρήσιμος) II 316, 23 (τοῦ πελθοτος) II 127, 33. — Plur. I 351, 17 || II 368, 11. 15 (ἀντικείμενοι) I 20, 15 (τῶν δαιμόνων) I 110, 27. II 270, 29 (ἐνεργείας ἐνεργεῖν) II 186, 7 (τοῦ θείου λόγου) II 150, 6 (παράνομοι) II 378, 9 (τεράστιοι) I 242, 26. ἐνεργεῖν: I 24, 3. 28, 4. 44, 13 || 76, 18. 111, 17. 228, 17. 231, 17. \*347, 9. 20. 366, 2. 371, 23. II \*109, 28. 127, 32. 186, 4. 216, 20. 247, 8. 262, 8 || 313, 12. — Pass. I 172, 12 || II 313, 11 (γοητεία ἐνεργουμένη ὑπὸ πονηρῶν δαιμόνων) I 174, 12 (οἱ δαίμονες) II 216, 29 (δαίμονων ἐνεργούντων κατὰ τῶν ἀνθρώπων) I 41, 28. [λοιμοῦς] I 82, 29 [τὰ χεῖρα] I 41, 29 (ἐνεργείας ἐ.) II 186, 8 (ἡ Ἰησοῦ δύναμις) I 94, 9 (ὄνομα Ἰησοῦ) I 76, 14 (ἐνεργουμένη κοσμοποιῶν) II 131, 18 (κατὰ Μωϋσέως) II 52, 21 (κατὰ τίνος) II 252, 10 (ἐπὶ κοινῶ κακῶ) I 153, 28 (τὸ ὅλον σῶμα) II 120, 3. \*ἐνεργολαβεῖν (τῆ πλάνη): I 178, 11. 179, 9. ἐνήδεσθαι (τῶ... λόγῳ): I 250, 13. \*ἐνηλοῦν (σταυρῶ ἐνηλάθη, scil. Jesus): II 103, 22. 106, 1. ἐνθεος (ἀνὴρ): \*I 309, 9 (ἀνδρες) \*I 306, 22. 307, 4. 8. 15. 19 (ἔθνος) \*II 151, 29. 30. 32 (ἔθνη) II 151, 20. 22 (Ἰσίδος) \*I 308, 29 (Ἰουδαῖοι) II 152, 1 (λογισμοί) II 395, 10 (λόγοι) II 117, 27. 161, 24 (νομοθεσία) I 208, 10 (ποιητής) \*II 192, 1 (ποιηταί) \*II 191, 24. 26 (προφτεῖα) II 162, 24 (φανή) \*II 259, 24. — ἐνθέως (βοῦν) II 181, 12 (εἰρηκέναι) II 192, 11 (εἰρημένα) . . . \*II 87, 22.

ἐνθουσιᾶν: \*I 101, 20. 102, 5. II 75, 22. ἐνθουσιασμός. II 195, 2. ἐνιδρύειν (δαίμονες ἐνιδρύνενοι τισὶν ἀγάμασι): II 256, 12. ἐνιστάται (τὰ ἐνεστηκῶτα): I 4, 11 (ὁ ἐνεστηκῶς ἄγων) I 5, 12 (ἐνέστη καιρός) I 39, 1 [καιρὸς μεγάλου πειρασμοῦ] I 45, 6 (ἡ ἐνεστάσα πραγματεία) II 182, 5 (ἐνεστηκῆ πρόφασις) I 44, 1 (ὅσον οὐδέπω ἐνστησεσθαι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ) I 136, 19 (ὁ ἐνεστῶς ἐκ τοῦ νομοῦ φόβος) II 213, 22 (ἐνέστηκε χειμῶν) I 43, 23. < ἐνήχειν (ἐνηχόμενος βορβόρῳ) . . . I 298, 30. ἐννοεῖν (τὸν θεόν): II 318, 30. < ἔνοια (ἀδιάστροφος): I 164, 20 (ἐν ἡμῖν) II 354, 14 (τοῦ θείου) \*I 330, 31. 359, 11. 361, 10. 363, 13. II 168, 25 (θεῖα) \*I 359, 15. 369, 10 (θειότεραι) \*I 361, 13. 17 (τοῦ θεοῦ) I 284, 27. 369, 11 || II 354, 26 (περὶ θεοῦ) I 302, 17. 361, 15 [μεγάλαί καὶ πνευματικαί] II 350, 4. < ἐνορᾶν (τοῖς ἀγάμασι): II 195, 23 (τῶ τοῦ παντός δημιουργῶ) II 202, 13 (ευαγγελικῆ φωνῆ) I 14, 5 (θεοῦ . . . ἐνορώντος . . . τοῖς λογισμοῖς) II 202, 15 (τῶ ἐπὶ πᾶσι θεῶ) II 47, 4 (θεῶ) I 6, 8 || II 159, 14. 235, 24 (καρδίαν ἐνορᾶν θεῶ) II 139, 13. < ἐνοῦν (διὰ τοῦ ἐνοῦντος αὐτῶ [scil. θεῶ] υἱοῦ θεοῦ . . .): II 292, 23. — Pass. I 10, 21 (τῶ ἐπὶ πᾶσι θεῶ) II 280, 20. 292, 23 (τῆ Ἰησοῦ ψυχῆ ὀκειῶσθαι καὶ ἠνώσθαι) II 43, 27 (τῶ εἰπὶ τοῦ θεοῦ ἠνώσθαι . . . τὴν τοῦ Ἰησοῦ ψυχὴν) II 119, 4 (τῶ μονογενεῖ) II 362, 3 (οὐσία) II 368, 19 (δι' ὅλων ἠνωμένη πέτρα) I 191, 16 (σῶμα ἠνωμένον τοῦ παντός οὐρανοῦ) I

98, 8 (ἐνοῦσθαι τῶ αυτολόγῳ τὸν τέλειον) II 119, 21. ἔνστασις (τηρεῖν τὴν ἔ.): I 22, 2 (ὑπομονὴ καὶ ἔ.) I 138, 18. ἐνωμάτωνσις: I 94, 8. 163, 10. II 150, 2. ἔντερον (ἀπνευσμένον): II 397, 12. ἔντευξις (= Bitte): II 4, 24 || 301, 20. 323, 26. 332, 19. 25. 333, 4. 11. 13. 364, 2. (Definition) II 331, 7 f. — Plur. II 4, 15. 230, 26. 291, 15 || 400, 28. ἐντολή: I 316, 22. 368, 16 (τοῦ διδασκάλου) II 259, 20 (τοῦ Ἰησοῦ) II 77, 17. 106, 26 (τοῦ κυρίου) I 43, 18 || II 185, 3. ἐντρέχεια (ἐν ἀνθρώποις): I 355, 8. ἔνωσις: II 345, 19 (ἐνώσει καὶ ἀνακράσει) I 237, 8 (οὐ φυσικῆ) . I 191, 15. ἐξαγριάνειν (intrans., πρὸς τὸν ἀνθρώπον): II 280, 17. ἐξαγριοῦν Pass. (ἐλέφαντες κατὰ τῶν ἀνθρώπων): I 371, 11 (θρηλά καθ' ἡμῶν) . II 327, 23. ἐξάγνωος (οἱ σίμβλοι καὶ τὰ ἐξάγωνα): I 352, 13. ἐξαφανίζειν: I 82, 3 (τὴν τῆς κακίας χύσιν) I 263, 19 (τὴν κακίαν) I 283, 25. II 239, 30 (γῆρινον . . . λογισμῶν) I 35, 8 (τὸ σκότος τῶν ἀσεβῶν δογμάτων) II 137, 8. — Pass. (πυρὶ, von Sodom u. Gomorra) \*I 291, 5 (τὸ ἐντεθὲν ἡμῖν σπέρμα πονηρόν) . . . II 349, 14. ἔξεδρος (λόγος, οὐκ ἔ.): I 277, 28. ἐξελιγμός (τῶν ἐσομένων): II 315, 6. ἐξελκίνειν (βέλος): II 1, 8. ἐξεπάθειν (δαίμονας): I 96, 6. ἐξετάζειν (Pass., vom Martyrium): I 15, 7. 14. < ἐξέτασις (τῶν θείων γραφῶν): II 385, 31 (vom Martyrium) I 11, 4 [τῆς πίστεως] I 10, 20 [Plur.] I 33, 7. <

- ἔξιστατήριον (τῆς πρὸς τὸ θεῖον ἀγάπης): I 8, 1, ἔξουθενεῖν Pass. (ὑπὸ τοῦ λόγου): I 249, 17 (φύβω) II 336, 17.  
 ἔξουθενεῖν Med. (τοῦς ἐν ἀνθρώποις δυνατάς): II 279, 26 (τὸν θεόν) II 280, 1 ff.  
 ἔξουθενισμός (ἀνθρώπων καὶ βασιλέων): II 280, 23.  
 \*ἔξηγητής (Plur., τῶν ἱερῶν ἐκείνων) . . . II 263, 1.  
 ἔξηγητικός Neutr. Plur.: I 317, 1 (τοῦ εὐαγγελίου) II 60, 4 (ὑπεροψήμεθα εἰς τὰ ἔξηγητικά τῶν προφητῶν) II 182, 6; vgl. Stellenregister S. 430. <  
 ἔξουσιασμένος (ἐνορᾶν): I 14, 5 (παραδιδόμενα) I 214, 20 (τὸ θεῖον ἐσέβειν) . . . II 239, 2.  
 ἔξιστάσθαι Med. (τοῦ θεοῦ εἶναι): I 262, 26 (πρωτείων) I 15, 18 (Πνθία) II 156, 10 (περὶ πλούτου καὶ τῶν ἐξισταμένων) . . . II 174, 26.  
 ἔξιστύνειν . . . II 302, 5.  
 ἔξουμνῆσαι Med. (τὸν λοῦδαισμόν): I 205, 20 (τὸν χριστιανισμόν) I 7, 20 I 78, 7, 142, 20. II 189, 12, 262, 25.  
 ἔξουμολόγησις: II 401, 22. — Plur. . . II 402, 24.  
 \*ἔξοπτᾶν (τὸ ἄλλο πᾶν ἔξοπτῆσεσθαι γένος): II 15, 3, 17, 11, 18, 4.  
 ἔξουθενεῖν (Pass.): II 327, 27.  
 ἔξουθενεῖν (ἐπὶ ἰδιωτεῖα ἔξουθενούμενοι καὶ μωροί) . . . II 199, 12.  
 ἔξουσιάζειν (Pass.): II 361, 19.  
 ἔξουδάτωσις (Plur.): I 71, 14.  
 \*ἔξουπνίλειν (Ζεὺς ἔξουπνισθεῖς . . . τὸν Ἐρμῆν ἔπεμψε) . . . II 149, 29.  
 ἔξω (οἱ ἔξω, scil. τῆς πίστης): I 5, 26 II 197, 15, 292, 20. <  
 ἔξωθεν (τοῖς ἔ. μαθήμασι πεπαιδευμένοι): II 84, 28. <  
 ἔξωτερός (ἀκοαί): I 217, 23 (λόγοι) I 60, 10, 242, 15. — τὰ ἔξωτερικά I 60, 8.  
 ἔξορτάζειν (δαίμονιοις): II 137, 28 (χρῆ ἔ. ἐσθίοντα τῆς σαρκὸς τοῦ λόγου) II 239, 20 (μετὰ τοῦ πνεύματος . . . κατὰ σάρκα) II 240, 21, 22. <  
 ἔξορτή (ἐν ὀλοκλήρῳ καὶ ἀδιαλείπτῳ ἐστὶν ἔξορτῆ ὁ ἀεὶ βλος κατὰ τὸν θεῖον λόγον): II 240, 9 (ἀξίμων) II 373, 10 (κατὰ πνεῦμα) II 240, 23. — Plur. II 373, 5 ff. (δημοτελεῖς) \*II 238, 18 ff. 240, 12 ff. (τοῦ ἐναντοῦ) II 374, 22 (ὁ περὶ . . . ἔξορτῶν . . . νόμος) I 128, 22. <  
 ἔπαγγεῖλα: I 243, 6, 269, 27, 271, 27. II 49, 17, 82, 8, 170, 14, 171, 11, 172, 25, 236, 3 (ἄλλοτριοι τῆς ἐ.) I 108, 30 [τῶν ἐ.] I 200, 26. II 224, 16, 257; 23 (γῶητων) I 357, 11. II 102, 11 (θεότητος) II 113, 19 (τοῦ θεοῦ) II 23, 21, 173, 7 (ὡς ἀπὸ θεοῦ) \*II 70, 7 (Ἰησοῦ) I 129, 13, 170, 14 (über Jesus) I 85, 13 [θεός] I 123, 6 [λόγος] I 114, 5 [υἱὸς θεοῦ] II 81, 8 (von den Juden) II 240, 24. — Plur. I 109, 23, 281, 10 (τοῦ θεοῦ) I 104, 19. II 128, 16 (κατὰ τὸν νόμον) II 170, 27, 171, 7 (ἐπὶ συνθήκαις) II 286, 25, 27 (διὰ τοῦ Χριστοῦ περὶ τῶν δικαίων) II 266, 12.  
 ἔπαγγελλεῖν Med. (ἄγαν γῆν): II 179, 18 (τοῖς δικάμοις) II 265, 9 (δυνάμεις) I 174, 15 (ἕτερον θεόν) II 89, 23 (θεραπεύειν) I \*268, 3, 288, 7 (Ἰησοῦς) \*I 135, 6, 137, 12 (λόγος) I 245, 7. II 122, 21 (νόμος) II 171, 4 (τεράστια) I 170, 28, 172, 3. <  
 ἐπάδειν (δαίμονας): I 72, 28 (φάσματα ἐπιφαινόμενα τοῖς ἐπάδουσι) II 9, 6.  
 ἐπιασχύνεσθαι (τὸ Χριστοῦ εὐγενῶς ὄνομα φέρειν): II 385, 1. <  
 ἐπακολούθησις (τὰ κατ' ἐπακολούθησιν τῶν ἐκ προνοίας θεοῦ): II 218, 1. ἐπακολούθησις (τῆς ἀσωμάτων ὑπόστασις): II 368, 1.  
 ἐπακοῦειν (von der Gebets-erhöhung): II 313, 21 ff. 357, 27, 358, 8, 383, 12. <  
 ἐπαναβάσις . . . II 388, 1.  
 ἐπανορθωσις (διὰ τοῦ Ἰησοῦ): I 277, 13. <  
 ἐπανορθωτής (θλον τοῦ κόσμου ὁ Χριστός): I 280, 14.  
 ἐπαοιδός (τῶν ἐν Αἰγύπτῳ ἐπαοιδῶν) . . . I 173, 11.  
 ἐπαπορεῖν (φρονίμως ἐπαπορήσαι τῆ γραφῆ): I 159, 12. <  
 ἐπαπόρησις: I 24, 14 II 221, 19. — Plur. II 154, 2.  
 ἐπαπαῖν (Med., τῶν πραγμάτων) . . . II 66, 11.  
 ἐπειτεῖν (πνευματικῆ εὐλογία): I 98, 27. — ἐπειρηθῆσαι . . . I 20, 20.  
 ἐπεισάγειν (αἰρέσεις): I 156, 12 (διδασκαλίαν) I 110, 12 (τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων λόγον) I 80, 19 (λόγον καὶ δόγματα): I 133, 24. <  
 ἐπεισκήρεισθαι (ἡ φαντασία τῷ νῷ) . . . II 344, 24.  
 ἐπελαφρίζειν (πᾶσαν περίστασιν) . . . II 90, 26.  
 ἐπεύθεσθαι: I 370, 2 (τῷ νῷ ἔ. προφητικῶς) II 159, 25.  
 ἐπήκοος (ἐπήκοον θεοῦ τυχεῖν): II 383, 24. <  
 ἐπιβαίνειν (τῆ ἰδιωτεῖα): I 61, 15.  
 ἐπιβλαβής (διδάσκαλος): I 85, 10.  
 ἐπιβουλεύειν (τοῖς ἄλλοις): II 32, 1 (βρόφος) II 62, 6 (δαίμων) II 81, 24 (δαίμονες) II 272, 17 (von Jesus) I 167, 13, 204, 2, 219, 16, 292, 7. II 47, 7, 167, 20 (λόγῳ) II 61, 21, 165, 7 (Σικωνιανὸς) II 81, 24 (συννεστίους) I 151, 22 (συντραπέζους) \*I 148, 17, 152, 7. — ὁ ἐπιβουλεύειν (ἐπιβουλεύει ἐπὲρ

τοῦ καταβαλεῖν πτωχὸν καὶ πένητα) II 384, 10. ×  
ἐπιβουλή (δαίμωνων): I 227, 2. 302, 18. II 275, 15 (Ἡρώδου) I 120, 13 (κατὰ τοῦ Ἰησοῦ) I 97, 5. — Plur. (τῶν ἀδελφῶν) \*I 315, 28. \*II 63, 12; vgl. Z. 8 (νοηταί) II 337, 17. ×  
ἐπίγειος Neutr.: II 364, 2. — τὰ ἐπίγεια II 330, 11 ff. 336, 21 ff. (περὶ ἐπιγείων εὐχεσθαι) II 328, 6 [προσευχεσθαι] II 316, 27. ×  
ἐπιγένημα (τὸ κατὰ συμβεβηκός καὶ ἐξ ἐπιγενήματος ἀγαθόν): II 114, 19.  
ἐπίδεικναι (Med., οἱ ἐν ταῖς ἀγοραῖς ἐπιρῥητότατα ἐπίδεικνύμενοι): \*I 246, 8. 15. 27. 247, 19. 248, 7. ×  
\*ἐπίδεικτιᾶν: I 278, 20. 32.  
ἐπίδεκτός (πασῶν τῶν ἐνεργειῶν, scil. οὐσία): II 368, 14.  
ἐπίδημειν (ἄγγελος τοῦ θεοῦ): \*II 61, 25 (ἄγγελοι) I 111, 5. II 249, 25 (ἄνθρωπον) I 111, 16 (ἀντίχριστος) II 116, 32 (ἀρετὴ) ταῖς ψυχαῖς) I 263, 16 (δύναμις θεοῦ) I 277, 30 (ὁ ἐπίδημιον) \*I 157, 11 (ζωή) I 196, 22 (θεός) I 278, 26. II 1, 12. 13. 3. 24. 16, 13 [θεόθεν] I 231, 27. II 82, 8 [πνεῦμα θεοῦ] I 368, 20. II 235, 30 (Ἰησοῦς) I 112, 31. 168, 30. 181, 12. 225, 24. 30. 297, 26. 337, 23. II 35, 5. \*58, 6. \*59, 2. 81, 6. 13. 145, 4 (λόγος) I 62, 13. 123, 12 [θεῖος] II 150, 5 [ὁ ἐν τῷ Ἰησοῦ ἐπίδημιος λόγος] II 270, 23 (Moses u. Jesus) I 95, 5 (σωτὴρ τῶ γένει τῶν ἀνθρώπων) I \*203, 16. \*205, 27. \*206, 4. 9. 373, 16. \*II 57, 6. 22. 25 (ὕδωρ τοῦ θεοῦ) II 315, 1 (ἐξαιρετόν τι χεῖμα) I 279, 24 (Χριστός) I 134, 6. 162, 28. 204, 5. 274, 25. 275, 21. 289, 25. 296, 16. II 57, 18. 150, 10 (Χρισ-

τοῦ δύναμις) I 202, 7 (ψυχῇ) I 84, 24. 85, 7. ×  
ἐπίδημία (Ἰησοῦ): I 104, 3. 119, 23. 134, 18. 158, 19. 195, 27. 225, 27. 288, 21. II 53, 18. 75, 12. 150, 7. 160, 21. 169, 5. 171, 11. 270, 5 || 343, 21 (τοῦ κρείττονος) II 156, 2 (τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ) II 349, 13 (πρώτη) I 163, 11 (σωματικῇ Ἰησοῦ) II 323, 4 [Χριστοῦ] II 351, 10 (σωτήρος) I 91, 11. 100, 19 (Χριστοῦ) I 102, 17. 25. 213, 20. 274, 8. 18. 275, 29. 279, 29. II 160, 14 (τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 347, 6. — Plur. (ἀγγέλων θεοῦ) I 350, 3 (δύο Χριστοῦ) I 107, 3. 157, 7. 289, 16. 17.  
ἐπίδαμένειν: I 218, 28. 300, 12 (ψυχῇ). I 218, 27.  
ἐπίδιαμονή (τῆς ψυχῆς): I 270, 23. 271, 4. 16.  
\*ἐπιδιανέμειν (ἡμέρας τινὰς τῇ κοσμογονίᾳ): II 130, 10.  
ἐπιθολοῦν (Pass., τὸν νοῦν): II 318, 2.  
ἐπικαλεῖν: II 274, 31. — Med. II 84, 13 (τὸν θεόν) II 249, 23 (θεὸν ἔ. δι' αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 153, 5.  
ἐπιεκρυσμένως (λέγειν): II 16, 23. 33, 28.  
ἐπίκρητος (ἡμῶν γένος): II 280, 14 (σῶμα) II 340, 1.  
ἐπίκλησις (τῶν ἀγγέλων): I 76, 9 (τοῦ θεοῦ) I 304, 2. — Plur. . II 49, 17.  
\*ἐπικλυσίς (Plur.): I 70, 24. 281, 19.  
ἐπικρατεῖν (ὁ ἐπικρατῶν λόγος): I 43, 1. ×  
ἐπικρυννίς (μετ' ἐπικρύνσεως): I 186, 13. 266, 3. 270, 11. II 163, 3 (μετὰ τινος ἐπικρύνσεως) II 116, 32 (χωρὶς παντός λόγου καὶ τινος ἐπικρύνσεως) I 309, 3 (χωρὶς πάσης ἐπικρύνσεως) . II 162, 3.  
ἐπιλάμπειν (τοῦ ἡλλου . . ἀγῶνι ἐπιλαμπούσας αὐτοῦ τῇ ψυχῇ): II 173, 29 (τῷ γένει τῶν ἀνθρώ-

πων, scil. Ἰησοῦν) II 192, 12.  
ἐπίληπτος: I 244, 23 (Ἰησοῦς) I 165, 10. — Neutr. I 165, 9.  
ἐπίλογος (τοῦ Κέλσου Ἰουδαίου) . . . I 201, 7.  
\*ἐπιμελητής (Plur. = Dämonen): II 268, 15. 270, 2. 14.  
ἐπίμονος (διὰ ἐπιμόνον εὐχῆς): II 327, 8. — ἐπιμόνως (βεβαμμένοι) I 259, 4.  
ἐπιμορφάζειν (οἱ ἐπιμορφάζοντες τῷ δοκεῖν τὴν τοῦ καλοῦ φαντασίαν): II 344, 14.  
ἐπίνενοις (πρὸς τὰ λεγόμενα) . . . II 128, 17.  
ἐπιούσιος (Bedeutung: II 366, 33 ff. (τὸ „ἐπιούσιον“ παρὰ τὸ ἐπίνοια κατεσχηματισθαι, von Origenes bestritten) II 372, 3 ff. ×  
\*ἐπιπέσθαι (τὰ περὶ τῆς ἐπιπτώσεως τῷ σωτήρι . . . περισσότερᾶς): I 90, 23; vgl. I 92, 2.  
ἐπίπνοια (κρείττονος . . . δυνάμεως): I 300, 19 (θεοῦ) I 335, 30.  
ἐπιρῥητος (ἀνθρώποι, von den 12 Aposteln): \*I 113, 8. 115, 14. 22. 116, 15 (ἀμαρτίματα) I 122, 27 (βλος ἐπιρῥητότατος, von Jesus) \*II 203, 27. 206, 1 ff. ×  
ἐπιρῥηπτεῖν (Χριστῷ ψυχῇ) . . . I 12, 26.  
ἐπιρῥηπτειν (αὐτόν τινι): II 34, 14.  
ἐπισκοπεῖν: II 377, 10. 398, 2 (ἐπισκοποῦντες ἄγγελοι) II 324, 6 (ἐπισκοποῦντος τὴν ἐκκλησίαν, scil. τοῦ θεοῦ βουλήματος) II 399, 31. — Pass. II 399, 24 (οὐδὲν ἦττον ἐπισκοπήθησαν, scil. Ἰουδαῖοι) . . . I 292, 1.  
ἐπισκοπή (αἰρεῖσθαι εἰς ἐπισκοπήν): I 244, 23 (τοῦ θεοῦ) II 141, 10 || 352, 13. 398, 5 (ἐπὶ Ἰουδαίους, τοῦ θεοῦ) I 134, 17 (εἰς ἐπισκοπήν καθίστασθαι) . . . I 244, 25.  
ἐπίσκοπος (ἐπισκόπου δὲ

ὄφειλὴ βαρυντάτη ἐστίν):  
 Π 377, 19 (ὅποιον εἶναι  
 χρὴ τὸν ἐπίσκοπον) I 244,  
 19. — Plur. (τῶν καλου-  
 μένων ἐπισκόπων) I 244,  
 18.  
 ἐπισπᾶν Med. (τοὺς ἀνοή-  
 τους τῶν ἀνθρώπων): I  
 301, 15 (ἐπὶ σπᾶς αὐτοὺς  
 ἐκ θεοῦ χόλον) \*I 291,  
 22. <  
 ἐπισπεύειν (τὴν πολλὴν  
 Ἑλλάδα, scil. Ἰησοῦς γε-  
 γνηγός): Π 65, 24 (Ἰησοῦ  
 διδασκαλίαν) Π 177, 25  
 (θεοστέβειαν) I 201, 10  
 (θεοσεβείας λόγον, scil.  
 Ἰησοῦς) Π 276, 5 (von  
 der Zerstreuung der Juden)  
 I 68, 31. 106, 7. Π 33, 14  
 (λόγον) I 209, 26. Π 55,  
 5 (μαθήματα) I 267, 10.  
 ἐπιστατεῖν (δαίμονας . . .  
 ποταμοὺς καὶ θαλάσ-  
 σαις): Π 7, 17 (ἕνα ἕκα-  
 στον [scil. δαίμονων] ἐ.  
 μέρους τοῦ σώματος) Π  
 275, 7. — Pass. (ὑπὸ ἀρ-  
 χοντος) . . . Π 32, 26.  
 ἐπιστάτης (χωρὶς ἐπιστά-  
 του): Π 27, 20. — Plur.  
 Π 249, 2. \*271, 20.  
 ἐπιστήμη (μόνον τῶν ὄν-  
 των ββαιοὶν ἐ.): I 264,  
 2 (καθὼν εἶναι, sagen die  
 Christen nach Celsus) \*I  
 267, 23 (die Platonische  
 bei Celsus) \*Π 79, 15 ff.  
 196, 21 ff.; vgl. ἱερατι-  
 κός. <  
 ἐπιστημονικώτερον (ἀγα-  
 πᾶν) . . . I 36, 6.  
 ἐπιστρεπτικὸς (Neutr.):  
 I 267, 9 (τῶν ἀμαρτανόν-  
 των) I 257, 16 (λόγοι) I  
 373, 18 (φάρμακα) I 267,  
 16 (ὠφελοῦμενοι . . . ἀπὸ  
 τῶν . . . ἐπιστρεπτικῶν)  
 Π 161, 30.  
 ἐπιστροφὴ (in sittlich-religi-  
 ösem Sinn = Umkehr):  
 I 62, 9. 94, 9. 198, 9. 24,  
 227, 4. Π 116, 14. 157,  
 29. 161, 25. 247, 8 (πρὸς  
 ἀνθρώπους ἐ. τοῦ θεοῦ)  
 I 278, 6 (πρὸς θεόν) Π  
 61, 8 (ἡ διὰ φόβου καὶ  
 φαντασίας τῶν κολάσε-  
 ων ἐ.) Π 17, 26. <  
 \*ἐπισυρρίζειν (ἀμφιβιόν

τινα καὶ φρικῶδες ἐπι-  
 συρρίζοντα) . Π 100, 12.  
 ἐπιτρέβειν (τὸν ἀκρατήν):  
 I 69, 32 (τοὺς νέους) I  
 307, 14.  
 ἐπιτριβή (ἐπιτριβῆς εὐ-  
 ρεῖν ἀφορμὴν): I 339, 23.  
 ἐπιφαινεσθαι (von Engeln):  
 Π 249, 24 (θεός) \*I 196,  
 1. 200, 2 (θεοῦ λόγος) Π  
 138, 4 (von Jesus) I 180,  
 22. 188, 19. Π 185, 31  
 (φάσματα) Π 9, 5. <  
 ἐπιφάνεια: Π 269, 7 (ἀγγέ-  
 λων) Π 60, 18 (ἀνθρω-  
 ποιείδης) Π 397, 14 (θει-  
 οτέρα τις ἐ.) I 110, 27  
 (θεοῦ) I 205, 19. 213, 28.  
 Π 3, 8 (Ἰησοῦ Χριστοῦ)  
 I 131, 3 (Ἰησοῦ, μετὰ  
 θάνατον) I 239, 23 (Ἰη-  
 σοῦ παράδοξος, dem Pau-  
 lus geltend) Π 8, 23 (πα-  
 ράδοξος) I 350, 8 (Χρισ-  
 τοῦ) Π 229, 31. — Plur.  
 I 225, 15. II 40, 1 [θεῖται]  
 I 196, 17 [θεοῦ] I 195,  
 25.  
 ἐπιχειρησικακός (κάτω  
 δυνάμεις): I 17, 9. —  
 Neutr. (τοῦ σατανᾶ τὸ  
 ἐπιχειρησικακόν [so] κω-  
 λύνειν) . . . Π 300, 23.  
 ἐπιχορηγεῖν: Π 2, 16 || 330,  
 19. 334, 10.  
 ἐποπτεῖν (von Dämonen):  
 Π 26, 23. 27, 24 (von Gott)  
 Π 317, 15.  
 \*ἐπόπτῃς (Plur., von Dämo-  
 nen): Π 26, 9. 20. 28. 27,  
 12. 19. 26. 28. 4. 29, 17.  
 33, 29. 34, 7. 22.  
 ἐποπτικὸς (λόγοι): I 234,  
 2. — ἐποπτικώτερα Π  
 162, 4.  
 ἐπουράνιος (αἰτήματα): Π  
 345, 12 (αἰών) Π 104, 20  
 (εἰκῶν) I 35, 3 (Ἱερουσα-  
 λὴμ) Π 96, 1. 180, 10  
 (πόλις) Π 291, 24 (σώ-  
 ματα) I 332, 1 (χωρῆ) Π  
 4, 16. — ἐπουράνιοι I  
 35, 5 || Π 349, 23. — Neutr.  
 I 128, 19. 356, 18 || Π 330,  
 8 ff. 336, 22 ff. 339, 29.  
 362, 17. 363, 29 (μεγά-  
 λων καὶ ἐπουρανίων αἰ-  
 τησις) Π 401, 23 (τῶν  
 ἐπουρανίων τὰ σώματα)  
 Π 397, 4 ff. — vgl. ἑλίς.

ἐποδῆ: I 76, 17. 18. Π 49,  
 1 (καλοῦσα δαίμονας) I  
 110, 26. — Plur. I 76, 17.  
 111, 9. 174, 18. 260, 25.  
 304, 1. Π 9, 4. 5. 48, 13.  
 50, 1. 218, 25. 277, 8  
 (Αἰγύπτια) Π 51, 2 (ἐπι-  
 δαῖς κηλεῖν τοὺς δαίμο-  
 νας) Π 277, 16 (ἐπιδαῖς  
 κηλούμενοι δαίμονες) Π  
 43, 2 (γόντες τινες ἐπι-  
 δαῖς δεσμοὺς λύουσι καὶ  
 θύρας ἀνοίγουσι) I 160,  
 22 (ἐξ ἐπιδαῖν δυνάμεις)  
 I 81, 20.  
 ἐρηθισμός (Plur., οἱ εἰς τὸ  
 φθεῖρην τον ναὸν τοῦ  
 θεοῦ) . . . Π 384, 25.  
 ἐρημία (γνώσεως θεοῦ): Π  
 248, 30. <  
 ἔρημος (θεοῦ): Π 113, 28.  
 151, 18. <  
 ἐρημώσις (τῆς Ἱερουσα-  
 λὴμ) . . . I 97, 14.  
 \*ἐριουργός (Plur., christliche):  
 I 250, 16. 251, 16. 252,  
 20. 24.  
 ἐρμηναία: Π 361, 5 (ἀλη-  
 θῆς) I 306, 2 (ἀπὸ τῆς  
 ἐρμηναίας) I 323, 20 (τῶν  
 ὀνομάτων) I 304, 32. —  
 Plur. . . . Π 126, 22.  
 ἐρμηνεύειν: I 298, 25. 308,  
 5. II 50, 4. 105, 27 || 356,  
 1 (τοῖς πασίεν ἐ. ἀγαθόν)  
 \*I 251, 2. 252, 27 (τὰ  
 Ἑβραϊκά) Π 367, 4 (τὴν  
 περὶ τοῦ μάννα ἱστο-  
 ρίαν) I 322, 23 (τὸν λό-  
 γον) I 73, 4. — Pass. Π  
 363, 11 (Διαβατήρια) Π  
 239, 22 (διαφόρως) I 333,  
 19 (λέξεις) I 162, 11 (δ-  
 δόντων ἐκτιναγμός) Π  
 31, 23 (σύγγυσις) Π 174,  
 12.  
 ἐρωτήσις Plur.: \*Π 77, 8  
 (ἄλλοις δὲ ὄση δυνάμεις  
 ἀποδεικτικῶς δι' ἐρωτή-  
 σεων καὶ ἀποκρισεων  
 προσερχόμεθα) Π 80, 26.  
 ἐσθίειν: Π 53, 25. 26 (πα-  
 τέρας) Π 40, 9 (σάρκα  
 παιδίων, scil. Χριστιανῶν)  
 Π 109, 9 (προβάτων σάρ-  
 κας, scil. Ἰησοῦς) Π 165,  
 11 ff. — φαγεῖν (τῶν ἀπη-  
 γορευμένων) Π 38, 15.  
 18.

ἑστία: I 345, 15. \*II 286, 6. 27 (τοῦ εὐσεβοῦς) II 248, 3.  
 ἑστίαν (τὸν υἷον τοῦ θεοῦ): II 370, 26. <  
 ἑστίασις (ιδιωτικὴ καὶ ἀπλουστέρα) . II 366, 24.  
 ἑσφαλμένως (ὄνομα φέρειν) . . . I 75, 14.  
 ἑσωτερικός (λόγοι): I 60, 10. 234, 1.  
 ἑταιρεία (Plur., καθ' ἑταιρείας ἀνθρωπικᾶς): II 399, 23.  
 ἑτεροδόξος Plur.: II 67, 2 || 347, 26 (ὅτε ἐγκαλεῖ τις τοῖς ἑτεροδόξοις περὶ τῶν δογματικῶν ὡς οὐχ ὑγιῶν) . . . II 125, 6.  
 ἑτυμολογία (τοῦ Ἀπόλλωνος): II 108, 13 (στοιχεῖά τινα (τῆς) ἑτυμολογίας) I 74, 15. — Plur. II 108, 16.  
 εὐαγγελικός (γράμματα): I 124, 6 (γραφή) I 109, 24. 137, 10 (λέξις) I 153, 14 (λόγοι) I 113, 12 (νόμοι) I 26, 22 (πλήρωμα) II 300, 31 (ῥητόν) I 115, 6 (φωνή) I 14, 5. — κατὰ τὸ εὐαγγελικόν II 146, 9. — vgl. ἀνάγνωσμα.  
 εὐαγγέλιον: I 11, 26. 24, 19. 43, 20 || 94, 25. 102, 11. 109, 16. 114, 10. 23, 115, 8. 131, 9. 16. 141, 25. 153, 14. 161, 4. 162, 11. 13. 16. 170, 13. 173, 5. 175, 22. 182, 16. 19. 183, 19. 185, 3. 197, 3. 275, 11. II 95, 21. 110, 11. 145, 18. 176, 6. 12. 18. 177, 5. 270, 15 || 322, 26. 336, 25. 345, 11. 361, 8. 379, 9. 384, 14 (ἐξηγητικὰ τοῦ εὐ.) II 60, 4 (τοῦ θεοῦ, ἐν Χριστῷ) I 116, 13 (θεοῦ) II 176, 24 (Ἰησοῦ Χριστοῦ) I 143, 6. II 177, 19 (Ἰησοῦ) I 227, 4 (Ἰωάννης, ὁ τὸ εὐ. γράψας) II 13, 12 (κατὰ Ἰωάννην) I [102, 23.] 128, 11. 195, 3. II 129, 23 || 350, 28. 380, 16 (κατὰ Λουκᾶν) I 115, 24. 184, 17 (κατὰ Μάρκον) I 113, 21 (κατὰ Ματθαῖον) I 85, 31. 192, 22 (μετα-

χαράττειν τὸ εὐ.) \*I 156, 3 (Χριστοῦ) I 116, 18. — Plur. I 95, 9. 98, 5. 102, 10. 115, 19. 118, 23. 136, 15. 138, 25. 141, 23. 143, 16. 144, 20. 155, 24. 159, 30. 33. 161, 8. 162, 1. 166, 31. 167, 23. 182, 18. 185, 7. 191, 25. 192, 3. 195, 4. 9. 214, 21. 217, 19. 218, 4. 258, 9. 266, 3. 358, 21. II 104, 12. 114, 7. 116, 2. 146, 5. 9. 148, 11 || 303, 23. 403, 2 (οἱ ἀναγράψαντες τὰ εὐ.) I 153, 11 (βαθύτης τῶν εὐ.) II 270, 12 (οἱ τὰ εὐ. γράψαντες) I 169, 24. 235, 22 (ἐντυχῶν τοῖς εὐ., von Celsus) II 87, 1 (τὰ ἐν ταῖς ἐκκλησιαῖς φερόμενα εὐ.) II 106, 5 (ἐν τοῖς τρισὶν εὐαγγελίοις) II 394, 25. — vgl. μεταχαράττειν.  
 εὐαγγελιστῆς Plur.: I 131, 13. 193, 23 || II 367, 2 (ἡ συμφωνία τῶν τριῶν εὐ.) I 191, 3.  
 εὐγένεια: I 75, 18 || II 339, 16 (τῶν θεοῦ) II 339, 17.  
 εὐγενής (τῶν νομιζομένων εὐγενῶν): II 385, 10. <  
 εὐεργεσία: II 390, 13 (ἀδιάφορος) I 112, 18 (ἀνθρώπων) II 277, 5 (ἐπ' εὐεργεσίᾳ) II 249, 25 || 315, 26 [τῶν ἀνθρώπων] II 5, 13 [τῶν βασιλευσμένων] I 112, 17 [τοῦ γένους ἡμῶν] I 123, 7 (εὐεργεσίαν εὐεργετεῖν) I 112, 18 (θεοῦ) II 315, 22. 329, 28. 331, 11. — Plur. II 262, 9 (θεοῦ) I 4, 13. 24, 9. 11 || II 274, 4 || 327, 5. 328, 13. 330, 7. 401, 17 (ἀπὸ τοῦ πατρός) I 231, 9.  
 εὐεργετήμα (Ἰησοῦ): I 26, 10.  
 εὐεργέτης (θεός): II 16, 19 (Ἰησοῦς) . . . II 59, 3.  
 εὐκανστός (τὸ εὐκανστότατον . . . ξύλον τῆς . . . ἀρνήσεως) . . . I 33, 27.  
 εὐκτικός Neutr.: II 356, 7 [Plur.] II 356, 1. — εὐκτικῶς (εἰρημένον) II 356,

21 [ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ] II 122, 25.  
 εὐλογεῖν (δικαίους): II 207, 9 (τὸν θεόν) II 394, 11 (τὸν κύριον) II 394, 12. — Pass. (ἄρτοι) II 364, 7.  
 εὐλογία (νοητή): II 337, 21 (κατὰ τὸν νόμον) II 176, 5 (πνευματικῇ) I 98, 27. — Plur. II 171, 11 (ἐν τῷ νόμῳ) . . . II 176, 1.  
 εὐμενισμός (παρὰ τοῦ θεοῦ) . . . II 280, 8.  
 εὐορκία (ἐλεφάντων): I 371, 9.  
 εὐορκός (Compar., von Elephanten) . . . \*I 360, 6.  
 εὐπείθεια: II 324, 4. — Plur. (εἰς πάντας ἡμᾶς ἀνθρώπους . . . ἐκτείνειν τὰς εὐ.) I 297, 16 (τῷ θεῷ πρέπει τὸν εὐχόμενον κινᾶν ἐν ταῖς εὐ.) II 314, 14.  
 εὐπροαίρετος (ἄνθρωπος) . . . I 24, 12.  
 εὐπροσδεκτός (καιρός): I 39, 20.  
 εὐρεσιλογεῖν: I 85, 33. 86, 27 || II 312, 20, 28.  
 εὐρεσις (τῶν Ἑλληνικῶν γραμμάτων): I 290, 22 (ähnlich) II 76, 27 (τῶν τεχνῶν) . . . I 350, 6.  
 εὐσέβεια: I 6, 22. 26. 27. 19, 26. 20. 28. 23. 27. 26. 19. 43, 2 || 140, 16. 145, 3. 147, 4. 153, 18. 155, 18. 161, 11. 164, 16. 17. 167, 11. 209, 10. 260, 30. 295, 3. 16. 19. 296, 25. 336, 6. 350, 24. II 29, 5. 7. 42, 12. 75, 19. 155, 11. 157, 6. 169, 2. 189, 16. 191, 12. 15. 195, 9-11. 202, 11. 234, 28. 235, 3. 237, 2. 238, 8. 243, 9. 258, 27. 259, 4. 7. 265, 14. 271, 9. 272, 7. 273, 26. 280, 2. 287, 15. \*292, 3. 293, 5 || 341, 31 (ἀγῶνες ὑπὲρ εὐσεβείας) I 201, 32 (ἀθλητῆς τῆς εὐ.) I 21, 16. 20. 22, 12 || 254, 24. II 272, 16 (τῶν ἀλόγων ζώων) I 371, 25 (εἰς τὸν δημιουργόν) I 167, 6. 321, 15 [τῶν ὄλων] I 271, 19 (θρόσοι εὐσεβείας) I 23, 22 (εἰς

τὸ θεῖον) Π 238, 7 (περὶ  
τὸ θεῖον) Π 103, 10 (ἡ  
εἰς θεὸν ἐν Χριστῷ) I  
39, 21 (εἰς θεόν) I 296,  
5, 336, 3. Π 109, 9, 198,  
23, 238, 26, 243, 12, 249,  
22 (εἰς τὸν θεὸν τῶν  
ὄλων) I 246, 19. Π 197,  
19 [ἐπὶ πᾶσι] Π 277, 1  
(πρὸς τὸν θεόν) Π 205,  
18 (διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ)  
Π 238, 9 (λογικῆ) Π 200,  
12 (κατὰ τὸν λόγον) Π  
161, 32 (τῶν μάγων) I  
111, 27 (παραμετα-χα-  
ράττειν τὴν εὐ.) \*II 56,  
20, 62, 15, 195, 8 (πρὸς  
τὸν ποιητὴν τῶν ὄλων) Π  
87, 26 (στρατοπέδον εὐ-  
σεβείας) Π 291, 15. —  
vgl. ἀποθνήσκειν ὁδός. <  
εὐσεβεῖν: \*I 193, 25, 27. Π  
202, 27, 259, 4, 269, 12  
(εἰς τὸν τῶν ὄλων θεόν)  
Π 197, 18, 236, 9, 252, 9  
(εἰς τὸν πολιέα θεόν) Π  
291, 23 (ὁμοίως τοῖς πολ-  
λοῖς) . . . I 7, 18.  
εὐσεβής: I 207, 6, 221, 21, 22,  
278, 13, 298, 31. Π 248,  
3 || 342, 25 (εἰς τὸ θεῖον)  
Π 215, 23 (λόγος) I 267,  
7 (πρὸς τὸν θεὸν τῶν  
ὄλων) Π 278, 22. — Neutr.  
Π 69, 1. \*279, 1. — Plur.  
I 6, 25 || 164, 18, 209, 28,  
266, 28, 369, 15. Π 247,  
10, 267, 8. — Compar. Π  
290, 24 (Plur., πελαγονός)  
I 371, 15, 23. — Superl.  
I 3, 6 (Plur.) I 164, 20.  
— εὐσεβῶς . . . I 155, 4.  
εὐσυνειδήσια . . . Π 366, 24.  
εὐφημεῖν (ἀγγέλος): Π 274,  
14 (Ἀθηνᾶν) \*II 282, 15  
(δημιουργήματα) I 321,  
16 (Ἥλιον) \*II 282, 13,  
18, 20, 283, 16 (τὴν κτί-  
σιν) Π 224, 23. — Pass.  
I 40, 21 || Π 100, 7.  
εὐφημία . . . I 40, 20.  
εὐχαριστεῖν: I 4, 23 || Π 4,  
27 || 328, 21, 29, 336, 12,  
391, 28, 402, 15 (δαίμοσι)  
\*II 248, 17 (τῷ τοῦ παν-  
τὸς δημιουργῷ) Π 249, 6  
(τῷ θεῷ διὰ Χριστοῦ  
Ἰησοῦ) Π 334, 17 (τῷ  
Χριστῷ) . . . Π 333, 20.

εὐχαριστία: Π 4, 24, 197,  
20, 248, 23, 249, 6, 273,  
32 || 333, 11, 13, 401, 18,  
402, 12 (Definition) Π 331,  
8 ff. (εὐχαριστίας παρά-  
δειγμα) Π 333, 6 (συμβο-  
λον ἡμῖν τῆς πρὸς θεὸν  
εὐχαριστίας ἄρτος „εὐ-  
χαριστία“ καλούμενος) Π  
274, 7 (μῆτε βαπτισματι  
μῆτε εὐχαριστία χρῆσθαι)  
Π 308, 20. — Plur. (κοι-  
ναί) . . . Π 401, 16.  
εὐχεσθαι: I 19, 4, 27, 5,  
36, 7, 44, 5 || 132, 29, \*153,  
8, 155, 13, 323, 4, 368,  
18. II 51, 13, 158, 22,  
184, 12, 195, 29, 221, 5,  
239, 6, 249, 24, 286, 18,  
298, 20, 299, 16, 302, 21,  
303, 20, 305, 7, 14, 307,  
25, 308, 18, 21, 309, 2,  
6, 14, 17, 23, 310, 3, 6,  
19, 24, 311, 3, 6, 14, 313,  
18, 21, 22, 314, 2, 11, 12,  
13, 316, 21, 24, 317, 3, 5,  
7, 18, 22, 29, 318, 4, 8,  
9, 15, 22, 24, 319, 14, 16,  
19, 21, 23, 320, 12, 21,  
22, 23, 323, 15, 18, 23,  
29, 324, 7, 12, 16, 18, 21,  
325, 6, 21, 22, 326, 10,  
328, 6, 22, 329, 6, 331,  
13, 336, 8, 341, 14, 344,  
28, 345, 7, 353, 15, 355,  
9, 356, 9, 14, 17, 19, 20,  
357, 1, 3, 26, 27, 358, 2,  
6, 7, 359, 5, 21, 22, 360,  
2, 18, 19, 26, 362, 22,  
363, 4, 26, 372, 1, 375, 5,  
12, 376, 26, 381, 26, 382,  
23, 383, 12, 22, 23, 385,  
16, 386, 12, 18, 24, 391,  
17, 395, 15, 16, 396, 2,  
16, 20, 397, 20, 398, 1, 2,  
400, 21, 401, 6, 403, 6  
(ἀγάλλασιν) \*II 212, 8,  
215, 11, 17, 18, 20 (ἀποσ-  
τολικῶς) I 4, 25 (ἀρχιε-  
ρεῖ . . . καὶ παρακλήτω  
. . . εὐχεσθαι ἡμᾶς οὐ δεῖ  
ἀλλὰ δι' ἀρχιερέως καὶ  
παρακλήτου) Π 335, 21  
(ἀστέρας εὐχεσθαι τῷ  
ἐπὶ πᾶσι θεῷ διὰ τοῦ  
μονογενοῦς αὐτοῦ) Π 12,  
12, 14 (μῆ δεῖν εὐχεσθαι  
τοῖς εὐχομένοις) Π 12,  
13 (τῷ ἡλίῳ) Π 13, 18  
(τῷ θεῷ) Π 280, 12 [διὰ

τοῦ Ἰησοῦ] Π 252, 13,  
336, 6 (τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ)  
Π 50, 13 [ἐπὶ πᾶσι, διὰ  
τοῦ σωτήρος] Π 5, 1 [διὰ  
Χριστοῦ] I 273, 3 (θεῷ)  
Π 249, 26, 252, 22 (τὸ  
καθὸ δεῖ, εὐχεσθαι) Π  
319, 20 (ἀποτεταγμένος  
τοῦ εὐχεσθαι καιρὸς) Π  
349, 17 (κατάστασις ἐν  
τῷ εὐχεσθαι) Π 299, 18,  
317, 8, 341, 13 ff. (κύ-  
ριος τῶν ἀπὸ πάσης δια-  
λείπων εὐχομένων ἀκού-  
ει) Π 252, 24 (ὁ κύριος  
ἤχητο κατὰ τὰ Ἰου-  
δαίων ἔθνη) Π 302, 22  
(τῷ κυρίῳ εὐχεσθαι) I  
274, 1' (τῷ λόγῳ τοῦ  
θεοῦ) Π 12, 26 (εὐκτέον  
περὶ τῶν προηγουμένων  
καὶ ἀληθῶς μεγάλων καὶ  
ἐπουρανίων) Π 339, 28  
(εὐχόμενοι περιέσονται  
τῶν πολεμίων) Π 286,  
31 (φάσκοντες περισσόν  
εἶναι τὸ εὐχεσθαι, von  
Origenes bekämpft) Π 308,  
5 ff. (ἐν πνεύματι) I 35,  
26 (μετὰ πάσης συμφω-  
νίας) Π 286, 21 (εἶνα  
τρόπον εὐχεσθαι δεῖ) Π  
299, 1, 302, 8.  
εὐχή: I 323, 11. Π 85, 16,  
156, 15, 184, 20, 196, 15,  
205, 19, 229, 17, 249, 6,  
8, 288, 14 || 298, 21, 24,  
299, 2, 3, 302, 24, 25, 27,  
303, 17, 22, 304, 2, 18,  
28, 305, 7, 14, 307, 8, 21,  
25, 308, 13, 309, 15, 17,  
20, 310, 4, 18, 311, 3, 5,  
313, 22, 314, 3, 12, 315,  
27, 316, 22, 25, 317, 20,  
26, 318, 3, 320, 17, 19,  
321, 8, 15, 20, 323, 14,  
20, 23, 25, 26, 28, 324,  
3, 14, 26, 27, 325, 3, 4,  
10, 14, 22, 326, 5, 327,  
9, 328, 9, 330, 4, 22, 331,  
5, 341, 29, 345, 12, 346,  
10, 11, 14, 356, 23, 360,  
5, 362, 26, 380, 3, 381,  
15, 383, 29, 386, 15, 16,  
387, 9, 395, 14, 17, 28,  
30, 396, 13, 19, 398, 4,  
401, 10, 13, 15, 25, 402,  
33, 403, 1 (ἀναπέμψον  
τὴν εὐχὴν ἀγάλλασιν) Π  
195, 24 [τῷ θεῷ] Π 196, 5

(ἀναπέμπεσθαι) II 309, 2 [τῆ; εὐχῆς λόγους] II 345, 5 (ἀναφέρειν τῷ τοῦ πατρός δημιουργῷ) II 202, 13 (ἀρχὴ καὶ προοίμιον) II 401, 14 (ἀρχιερα . . . ἀναφέρειν ἐπὶ τὸν θεόν) II 242, 27 (ἡ ἐν τοῖς εὐαγγελίοις) II 403, 2 (πρὸς θεόν) I 240, 22. II 153, 9 [Μωϋσέως] II 286, 23 (κατάστασις) II 395, 15, 18. 20. 28 ff. [μετ' ἐκτάσεως τῶν χειρῶν καὶ ἀνατάσεως τῶν ὀφθαλμῶν] II 396, 11 (κλίμα, εἰς ὃ ἀφορᾷν δεῖ) II 395, 16, 25. 400, 21. 401. 4 (εὐδῆς λόγος εὐχῆς) II 300, 14 (λόγοι τῆς εὐχῆς) II 299, 18 (ὄνομα τῆς εὐχῆς) II 304, 3 ff. (πάντων) I 9, 3 295, 12 (δύο σημαίνει II 307, 5 (σχῆμα) II 395, 15. 19. 22 (τοῦ σωτήρος) I 37, 4 [πρὸς τὸν πατέρα] II 302, 10 (τύπος τῆς εὐχῆς) II 395, 16, 24. 397, 19 ff. 400, 18 (τόποι [= Teile] τῆς εὐχῆς τέσσαρες; II 401, 10 ff. [a. δοξολογία II 401, 14 b. εὐχαριστία II 401, 16 c. ἐξομολόγησις II 401, 19-22 d. αἰτήσεις σὺν δοξολογία II 401, 22-26] (ὅντε ἔλαττον τοῦ τριῶς ἐκάστης ἡμέρας ἐπιτελεῖσθαι ὀφείλουσα) II 325, 4 ff. (τρόπος τῆς εὐχῆς) II 336, 6. — Plur. I 231, 7. 257, 17. 295, 12. 297, 10. II 51, 14. 252, 20 || 304, 1. 327, 24. 331, 9. 334, 20. 342, 19. 346, 1. 361, 5. 362, 24. 397, 23. 399, 12. 400, 26 (τῶν ἁγίων) II 330, 12 (ἀθετεῖν τὰς εὐχὰς) II 308, 23 (ἀναπέμπειν) II 197, 20. 21. 249, 14. 261, 13. 291, 20 (μηδὲν ἀνύειν εὐχὰς) I 142, 9 (μηδὲν ἀπὸ τῶν εὐχῶν ἀνύεσθαι) II 308, 4 (εὐχὰς δαίμονας ἀπελάτνειν) II 216, 26 (πάντας δαίμονας καθαιρεῖν) II 291, 7 (δαίμοσι εὐχὰς ἀποδοτεόν) \*II 243, 18

Origenes II.

(τῷ τῶν ὄλων δημιουργῷ) II 261, 13 [τοῦ παντός, δι' ἀρχιερέως] II 197, 20 (τοῦ Ἐλισσαίου) II 261, 21 (πρὸς τὸ θεῖον) II 239, 7 (τὸ θεῖον εὐχὰς θεραπεύειν) II 199, 25 (τῷ θεῷ τῶν ὄλων προσάγειν τὰς εὐχὰς διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ) II 230, 23. 25 (ähnlich) II 252, 2 (πρὸς θεόν) I 257, 13. 303, 33. II 83, 15. 291, 4 [ἐπὶ πᾶσι] II 277, 2 (Ἰησοῦς διακομίζει τὰς εὐχὰς πρὸς τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν) I 231, 10 (ἐπὶ τὰς κοινὰς εὐχὰς ἐρχεσθαι) I 296, 12 (ὑπὲρ τῶν ἐν τῇ πατρίδι ἡμῶν) II 291, 20 (πνευματικαί) II 303, 3 (προσταχθεῖσαι) II 110. 11 (= Segen, Ἰσαάκ) I 316, 4. — Das Vaterunser II 334, 3. 340, 13-24 (Matth. 6, 9-13 und Luk. 11, 2-4 überliefern nicht dasselbe Gebet, sondern zwei verschiedene) II 340, 25 ff. Anrufung Gottes: II 346, 12-353, 13 I. Bitte . 353, 14-356, 25 II. „ . 356, 26-359, 15 III. „ . 359, 16-363, 22 IV. „ . 363, 23-375, 19 V. „ . 375, 20-381, 22 VI. u. VII. 381, 23-395, 12. ἐφ' ἡμῖν, τό: I 276, 10 II 312, 11. 29. 313, 15. 16. 316, 4. 9 (ἀναιρεῖσθαι) I 337, 6 (ἡλλου) II 315, 28 ff. καὶ σελήνης καὶ ἀστρῶν] II 316, 6. 10 (Ἡρώδου) I 120, 15 (πρόγνωσις τοῦ . . . I 149, 3 (σῶζεσθαι) I 337, 16. 339, 25 || II 312, 22. 313, 1. 10 (φύσις τοῦ ἐ.) II 23, 6. — Plur. II 23, 4 || 313, 6. 7. ἐφιστάνειν (τοῖς πράγμασι): II 86, 18 (φῶσι ἐπιφῶν) II 43, 13. < ἐχθές (Bedeutung in der Bibel) . . . II 372, 18 ff. ἐχθραῖζειν (οἱ ὀργιζόμενοι καὶ οἱ ἐχθραῖζόντες; I 91, 3. ἐχθρός: II 394, 27 (ἀντιπαλαίων ὁ ἐχθρός) II 393, 11. <

ζῶντι . . . Θεῷ): II 276, 4 (τὸ κατὰ θεὸν ἐν πᾶσι) II 292, 25 (τῆς ψυχῆς) II 201, 5 (ψυχὴ ζῶσα) \*II 264, 8. < ζητεῖν (ἀλήθειαν): II 283, 8 (περὶ ἀναστάσεως) I 211, 11 (τὴν τῶν μελλόντων γνῶσιν) II 46, 20 (πρὸς θανάτου δίλην) \*II 286, 7 (ἡγεμόνα) \*II 186, 21. 190, 25 (τὰ θεῖα; I 346, 10 (θεόν) I 365, 20. II 46, 10. 185, 17. \*193, 17 [ἐν τοῖς ἀγάλλμασι] I 206, 16 [ἄλλον] \*II 99, 18. 23 (τὸν λόγον) II 46, 15. 138, 3 (δόξον) \*II 192, 27 (πατέρα) \*II 186, 27. 190, 33. 269, 11. — τὰ ζητούμενα (ἐν τῇ ἱατρικῇ) I 211, 28 (ἐν φιλοσοφίᾳ) I 212, 4. 360, 9 (παρὰ Χριστιανοῖς, I 159, 9. — ποικίλως ζητηθέντα περὶ φῶσεως κακῶν I 333, 19. < ζήτησις: I 106, (4.) 10. 121, 2. 211, 5. 225, 30. II 281, 16 || 381, 26 (Ἰουδαίων καὶ Χριστιανῶν) \*I 203, 15 (τοῦ νοῦ τῶν προφητικῶν γραφῶν) I 206, 7. ζῶη (von Adam): \*II 121, 1 (ἀληθινή) II 125, 25 (ἔξῃς τῷ βίῳ τούτῳ) I 215, 11 (mit Gott) I 11, 17 (μακαρία) I 170, 18. 270, 18 [μέλλουσα] I 271, 17 (ξύλου) \*II 97, 5. 105, 27 ff. 106, 3. 7. 13 (ἐν σαρκί) II 129, 21 (σώματος) I 31, 13 (ἐν τῷ γεῶδει σώματι) II 157, 13 (φῶς ζῶης) I 38, 26 (ἀίδιος ψυχῆς) II 387, 27 (τῆς ἀνθρώπου ψυχῆς) II 201, 3 (τῶν ψυχῶν) II 201, 20. — vgl. αἰώνιος ἀντεισάγειν. < ζῶφον: II 312, 6 (ἄλογον) I 103, 19. 215, 27 (ἀράβιον) \*I 371, 26 (λογικόν) I 262, 6. 279, 15. 294, 21. 345, 22. 348, 19. II 43, 5. 213, 10 [διὰ τὸ λογικὸν ζῶφον ὁ δημιουργὸς πάντα πεποίηκεν] I 373, 5 (ζῶόν τι μονογενές; I 372, 7. — Plur. I 268, 17. II 5, 18



311, 21, 23 (ἄλογα) I 215, 24, 216, 6, 295, 4. \*330, 30. \*331, 1. \*343, 18. \*345, 7. \*346, 22, 348, 27, 353, 16, 368, 2. II 7, 14, 40, 3, 4, 233, 19, 245, 25, 265, 23, 269, 20 (τῶν ἀλόγων ζῳῶν γοητεία, ἐμπειρία) \*I 356, 25 ff. (οὐ δεδημιουργηται δι' ἀνθρώπους) \*I 347, 26 ff. (τῶν ἀλόγων ζῳῶν ἐγκώμια) I 355, 6 (ἐννοιαί περὶ τοῦ θείου) \*I 359, 12 ff. [ἐνσέβεια] \*I 371, 25 (θειότερα καὶ σοφώτερα τῶν ἀνθρώπων ὡς μαντικά) \*I 360, 23 ff. (θεοφιλέστερα ἀνθρώπων) \*I 369, 20 ff. (ὁμιλία τῶν ἀλόγων ζῳῶν) \*I 370, 8 ff. (ζῳῶν ἀπέχεσθαι) II 245, 26 (γένεσις τῶν ζῳῶν) II 274, 14 ζῳῶ ἀνθρώποις διακονοιμένα) I 327, 7 [δουλεύοντα] I 345, 16 (ἡ περὶ τῶν ζῳῶν ιστορία) I 343, 16 (ζῳῶα καθαρὰ καὶ ἀκάθαρτα) I 366, 7, 10. II 53, 16 ff. (κινεῖν ζῳῶα) \*I 122, 12 (κοινωνία ζῳῶν καὶ δαιμόνων) I 366, 15 (λογικά) II 203, 17 [οἱ ἐν οὐρανῷ ἀστέρεις ζῳῶα εἰσι λογικά] II 17, 13 [συμφωνία τῶν λογικῶν ζῳῶν] II 286, 16. ×

ζῳοποιεῖν (ζῳοποιεῖντος ἡμῶν τὴν ψυχὴν, scil. τοῦ ἁγίου πνεύματος): II 377, 7 (ψυχὴ ζῳοποιεῖ καὶ κινεῖ τὸ σῶμα) II 120, 2 (ψυχὴ . . . ζῳοποιηθεῖσα) . . . I 31, 18.

ζῳῶπυρον (τοῦ γένους τῶν ἀνθρώπων): I 318, 21. — Plur. I 349, 22 (παντός γένους) . . . I 315, 2.

ἡγεμονικόν: I 4, 10, 28, 20 || 96, 10, 97, 32, 334, 36, 336, 16, 368, 17, II 17, 29, 233, 20, 279, 10, 291, 20 || 318, 11, 324, 18, 357, 9, 378, 9, 396, 5. (ἄλογον I 356, 7 (τῶν δικαίων) II 234, 18 (τὸ

ἐκάστον ἡγεμονικὸν αἶτιον τῆς υποστάσεως ἐν αὐτῷ κακίας) I 336, 29 (τὸ ἡ., ὃ καλεῖται καρδιά) II 382, 16 (λογικόν) I 356, 6 (ὑπὸ τοῦ λόγου ἐλλάμπεσθαι) II 88, 19 (vom Gott der Stoiker) I 284, 24 (τὸ τυποῦν τὸ ἡ. ἐν ὄνειρῳ) I 97, 28 (τῆς ἐπιφανείας . . . Ἰησοῦ Χριστοῦ . . . φωτιζούσης . . . τὸ ἡ.) I 255, 21 (θεοῦ φωτιζόντος τὸ ἡ.) I 336, 33. — Plur. (στείρωσις τῶν ἰδίων ἡγεμονικῶν) II 327, 7 (ἡγεμονικῶν φύσεις) I 356, 11, ἡδονῆ (ἀγαθόν): I 266, 24, 271, 12 (ἀγεσθαι ὑφ' ἡδονῆς) II 245, 22 (βιοθὴν κατὰ τὴν ἡδονὴν) II 343, 10 (= θεός) I 321, 18 (καλυπτικά τῆς ἡ.) II 213, 14 (παράνομος) II 214, 12 (= τέλος) II 213, 13. — Plur. (θηρᾶσθαι πλειονας ἡδονάς) II 213, 23 (καταφρονεῖν ἡδονῶν) II 291, 12 (σωματικά) II 157, 12. ×

ἡθικός (λόγοι): I 69, 30 (κατόρθωσις) II 157, 29 (τρόπος) I 58, 5, 30, 70, 6 (τρόπος) . . . I 81, 27.

ἡθος (ἀπερίεργον): II 277, 12 (τοῦ Ἰησοῦ) I 99, 28 (καθαρόν) I 164, 12, 302, 1 (καθαρώτατον) I 116, 17. — Plur. II 17, 29 (ἄγρια ἡθῆ ἡμεροῦται προφάσει τοῦ λόγου) I 118, 1 (ἡθῶν βελτίωσις) I 270, 6 [ἐπανόρθωσις] I 122, 22, 29, 174, 17, 225, 2. II 162, 2 (ἡθῆ ἐπανόρθουν) II 4, 2 (διάφορα ἡθῆ τῶν λογικῶν) II 371, 24 (πρὸς διαφθαρέντας τὰ ἡθῆ ἡ μαγεία δύναται) \*II 109, 27 (ὠφελιθῆναι εἰς ἡθῆ ἀπὸ χριστιανισμοῦ) II 244, 20. ×

\*ἡίδεος [?] . . . II 118, 21.

ἡλιος: I 9, 3, 13, 28, 42, 8 || II \*5, 27. \*6, 20, 24, 30. \*7, 2, 6. \*8, 9. \*9, 17, 19, 23. \*10, 2, 27. \*11, 24, \*12, 5, 7, 8, 11, 23. \*13,

19, 21. \*14, 1, 9, 14, 25. \*121, 32. \*130, 12. \*196, 24. \*214, 25. \*283, 16. 309, 14. 19, 20, 315, 27, 373, 8 (τοῦ ἡλίου ἐφ' ἡμῖν) II 315, 28 ff. (στῆναι τὸν ἡλίον) II 332, 26 ('Ἡλιος) \*II 92, 17, 282, 14, 18, 20, 24, 283, 18.

ἡμέρα (σωτηρίας ἡ ἡμέρα τῆς . . . ἐντεῦθεν ἀπαλλαγῆς) I 39, 28. ×

ἡρόλον (ἡρόν ἡ τάφον κατασκευάζειν): I 331, 25.

ἥρωας: \*II 226, 8. — Plur. \*I 122, 10. \*II 212, 5, 9, 215, 12, 217, 7, 218, 4, 219, 29, 222, 12, 14, 226, 2, 6, 7, 12, 15, 227, 12, 245, 16 (ἥρωας ἐκ μεταβολῆς συστάνας ἀγαθῆς ἀνθρωπίνης ψυχῆς) I 234, 7. ×

ἡττᾶσθαι (von Dämonen): II 258, 30 (ἐν θεῷ) I 17, 21 (ὁ τοῦ θεοῦ παῖς ἀρα ἡττᾶται ὑπὸ τοῦ διαβόλου) \*II 110, 27 (ὅταν Χριστιανὸς ἡττηθῆ) II 259, 14. ×

θάνατος (ὑπὲρ ἀνθρώπων): II 207, 2 (πρὸς θανάτου δίκην ζητεῖσθαι) \*II 286, 7 (μετ' εἰσεβείας) I 6, 27 (ὑπὲρ εἰσεβείας) I 19, 25 (ἀργὸς θεοσεβείας) I 26, 18 (παρὰ ταῖς θύραις τοῦ θ.) I 20, 13 (καταποθέντες ὑπὸ τοῦ θανάτου) II 327, 29 (καταφρονεῖν θανάτου) I 269, 21 (Märtyrertod) I 26, 14, 47, 1 || II 191, 13, 195, 11 (θανάτου οἰκία) I 38, 25 (οἰκτίστος Ἰησοῦ) \*II 203, 28, 206, 8, 11 (ἐν τῷ δὲ Χριστῶν θανάτῳ) I 12, 26. — Plur. I 64, 9, 167, 8, II 40, 25, 213, 15, 269, 6. \*281, 6. \*282, 10. — vgl. ἀγωνίζεσθαι ἀποθνήσκειν κόσμος. ×

θανασμός: I 52, 8, 345, 12.

θαναστικῶς (ἐπιφέρειν) . . . II 124, 10.

Θέα (τοῦ ἀγῶνος): I 17, I τῶν ἀοράτων τοῦ θεοῦ) II 91, 10 (τῶν καλῶν) II 130, 6. — Plur. (ἀκόλαστοι) I 252, 4. <  
 Θείαμα Plur. (γοήτων): I 122, 23 (ἐν τῷ θεῷ) I 13, 26 (ἐν τῷ υπερουρανίῳ τόπῳ) . . . I 270, 22.  
 θεῖσθαι (θεόν): II 196, 18 (τὸν λόγον . . . ζῶντα) II 61, 24. <  
 θεατής (θεός): I 252, 19, 295, 12. II 202, 14. — Plur. (ἀόρατοι καὶ ὁρατοί) II 247, 12 (εὐδαίμονες) I 270, 22 (τοῦ κάλλους Ἰησοῦ) II 146, 24 (ἐν ὄψει τῶν θεατῶν) II 377, 13. <  
 θεατρομανία (τὰ γύναια . . . ἀφίσταμεν καὶ πάσης θεατρομανίας): I 251, 28.  
 θεάτρον: II 344, 16. 18. 377, 12 (κάλου τεταμένον διὰ μέσου τοῦ θεάτρον ἐν μετεώρῳ) I 262, 2 (ἐν θεάτρῳ ἐσμέν κόσμον καὶ ἀγγέλων καὶ ἀνθρώπων) II 377, 11 (κωμῶδες ἐν τῷ θεάτρῳ γελωτοποιῶν) \*II 149, 28 (μέγα θεάτρον συγκροτεῖται ἐφ' ἑμὶν ἀγνωρίζομενοι) I 16, 24 (τὸ πᾶν ὑβρίσας θεάτρον κολλάζεται) II 377, 14. — Plur. (οἱ ἐν τοῖς θεάτροις δραμάτων τινῶν υποκριταί). . . II 344, 12.  
 θεῖος (αἰσθησις): II 184, 26. 238, 2 (ἐλπίς) II 84, 20 (ἐνύπνιον) II 91, 22 (μῦθος) \*II 203, 11 (τιμή) II 204, 3 (χάρις) II 195, 1. — θεῖον I 8, 1. 27, 10 || 72, 21. 78, 13. 27. 80, 21. 87, 32. 109, 14. 119, 12. 142, 9. 161, \*17. 21. \*24. 167, 12. \*171, 22. 207, 8. 231, 1. 246, 20. 266, 28. 270, \*13. 18. 366, 5. II 49, 5. 50, 18. 73, 27. 74, 7. 103, 10. 136, 24. \*144, 19. 155, 31. \*163, 20. 167, 22. 168, 25. 199, 23. 25, 28. 202, 12. 214, 2. 5. 7. 215, 23. 216, 2. 237, 26. 238, 7. 28. 239,

2. 7. 247, 29. 262, 11. 278, 14. 285, 14. 291, 15 || 379, 2 (τὸ ἀληθῶς θεῖον) I 365, 9. 368, 1 (οὐκ ἀνθρωπομορφον) II 216, 6. — Plur. II 3, 17 (ἀναγνώσεις) II 77, 17 (ἀνδρες) \*II 178, 23. 179, 14. 200, 6. 208, 5 (ἐλπίδες) \*II 212, 15. 216, 3 (μαντεύματα) II 155, 16 (μέρη) \*II 5, 30 (τέκνα νοῦ) II 337, 15. — θεία I 65, 7. 174, 25. 248, 19. 249, 8. 271, 33. 321, 16. II 59, 6. 91, 1. 93, 21. 27. 173, 13. 181, 14. 187, 9. \*192, 10. 195, 15. 197, 6. \*201, 25 (ἀληθῶς θεία) II 196, 6. — θεϊότερον I 82, 9. 110, 25. 120, 21. 123, 22. 226, 14. II 76, 4. — θεϊότερα I 47, 14. 193, 2. 226, 12. II 132, 3. 200, 6 || 403, 7 (ἀληθῶς θ.) II 5, 19 (θειοτέρως) I 137, 2. — θεϊότατα I 115, 9. — vgl. ἄγγελος, ἀνίγμα, ἑνάβασις, ἄρηξις, βούλημα, γράμμα, γραφή, διάλεκτος, δόξα, δύναμις, ἐλπίς, εὐδέβεια, κατακχή, κρίσις, λειτουργία, λόγος, μορφή, μυστήριον, νόμος, οὐδὲ παράδεισος, πνεῦμα, πόλεμος, πόλις, πρεσβεία, σοφία, τάξις, τέχνη, φόβος, φῶσις, φωνή, ψυχή. <  
 θεϊότης: I 228, 10. 229, 26. II 256, 10 (ἀλλότριος τῆς θ.) II 249, 1 (ἐν ἡμῖν) I 367, 16 (ähnlich) II 2, 8 (θεοῦ) I 237, 9. 262, 32. 277, 31. 316, 7. II 12, 10. 132, 26 || 324, 10 (Ἰησοῦ) I 97, 16. 107, 8. 111, 7. 115, 17. 119, 17. 134, 16. 161, 3. 186, 23. 187, 4. 210, 28. 226, 7. II 53, 11. 186, 10. 227, 25 (τὴν ἐν Ἰησοῦ θεϊότητα θεὸν ἡμᾶς λέγειν) II 256, 28 (bei Juden) I 134, 20 (τοῦ λόγον) I 255, 14. 285, 19. II 173, 14 (τὰ μνηματα τῆς θ.) II 84, 17 (τῆς τὸν νεῶν οἰκοδομοσύνης θ.) II 236, 26 (ἵνα αὐτοῖς [scil. τοῖς παιδίοις] ἐν-

σπαρῆ θ.) I 210, 29 (προφητῶν) I 279, 21 (οὐχ ἢ τυχοῦσα θ. ἐν Ἰησοῦ) I 228, 6 (ἡ θ. τοῦ Χριστοῦ καὶ θ. τῶν μαθητῶν αὐτοῦ) I 172, 10 (φῶς τῆς θ.) . . . I 110, 28.  
 θεογονία (Plur.): I 307, 12. 315, 22.  
 θεοδώρητος (διάλεκτος): I 208, 16.  
 θεόθεν (δίδοσθαι): II 72, 1 (ἐπίσημειν) . . . II 82, 8.  
 θεολογεῖν: I 193, 16. 18 || II 345, 3 (θεολογεῖσαι περὶ υἱοῦ θεοῦ αἱ ἱεραὶ γραφαί) I 373, 25 (τὰ χρησθησῆρα) II 278, 3. — Pass. (υἱὸς ἢ πατὴρ) II 386, 5.  
 θεολογία: II 74, 1. 89, 15. 192, 16 (ἀπόρρητος) I 75, 4 (Περσῶν) \*II 92, 22 (διδάσκαλος τῶν θεολογίας πραγμάτων, scil. Πλάτων) II 192, 23. — Plur. (der Ägypter) I 71, 18.  
 θεολόγος Plur. (ἀρχαῖοι θεολόγοι Ἑλλήνων): I 76, 2 (παρ' Ἑλλήσι) I 361, 19 (ὡν πρὸ βραχέος ὑμνήσε θεολόγων, scil. Celsus) . . . I 370, 1.  
 θεομαχεῖν: I 22, 26 || \*II 111, 21. 229, 6.  
 θεομαχία (Plur., τῶν πατέρων) . . . \*II 144, 2.  
 θεομάχος (ὁ τοῖς ἀπὸ τοῦ λόγον θεοποιηθεῖσι μαχόμενος) . . . I 22, 27.  
 θεομυσίς: \*I 124, 24. 25. 27.  
 θεοποιεῖν Pass. (ἀπὸ τοῦ λόγον): I 22, 27 (τῷ θεῷ λόγῳ) II 372, 2 (διάθεσις) . . . II 358, 22.  
 θεοπρεπής (Superl., von Jesus) I 213, 26. — θεοπρεπῶς II 298, 24. — θεοπρεπέστερον (νοεῖσθαι) . . . II 350, 30.  
 θεοπροπία (ἀνατρέχειν τὰς νομιζομένας καὶ τεθαννομημένας ἐν πάσῃ Ἑλλάδι θεοπροπίας): II 155, 3.  
 θεοπρόπος (θεοπρόπιον τι θεσπίσειν): I 230, 15.  
 \*θεοπρόπος (Plur.): II 154, 20. 160, 4. 192, 27.

θεός (ἄλλος): I 8, 13, 10, 17 (ἐξ ἀπίστων ἐπ' ἀπειρον ὦν) II 375, 4 (δευτέρως) II 43, 22 (ἐπιφανής) II 42, 25 (ἔτερον νομίζοντες εἶναι τὸν ἀγαθὸν πατέρα τοῦ κυρίου ἡμῶν παρὰ τὸν τοῦ νόμου θεόν bekämpft Origenes) II 387, 7 ff. (τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν εἶναι ἐκάστῳ δίκαιον κριτῆν) I 261, 26 (εἰκὸς τῷ θεῷ οὐ μόνον προεγνωσθαι τὰ ἐσόμενα ἀλλὰ καὶ προδικάσαι) II 309, 12 (ὁ πρῶτος θεός) I 42, 7, 18, 23 [sein Walten] II 354, 15 ff. (οὐ περιγεγραμμάς θεὸν σχηματι σωματικῶ) II 349, 25 ff., vgl. II 351, 1 ff. — Plur. (τῶν ἀνθρώπων καὶ οὐ θεῶν ἐμπροσθεν) I 32, 3 (ἔτεροι) I 10, 7 (οἱ νομιζόμενοι εἶναι θεοί) I 10, 5 u. s. w. — vgl. ἀγαθός ἀγέννητος ἀγέννητος ἀδιάρητος αἰθέριος ἀλήθεια ἀληθινός ἀλλοιωτός ἀναλυτός ἀναπνεῖν ἀνάμοστος ἀνατιθέσθαι ἀνευδέης ἀνθρωποειδής ἀνθρωποπαθής ἀντιχειροτονεῖν ἀόρατος ἀπολείπειν ἀπομάττεσθαι ἀποπίπτειν ἀπροσδεής ἀρρήτως ἀρχὴ ἀρχηγέτης ἀώματος ἄτομος ἄτρεπτος ἀφθαρτος βασιλεία βασιλεῖν βλάπτειν βλασφημεῖν βοᾶν γέρας γινώσκειν γνώμη γνωρίζειν γνώσις δημιουργεῖν δημιουργησάμενος δημιουργός διαβαίνει διαθήκη διαιρεῖν διακονεῖν διδασκαλία διδάσκαλος διεξαγωγή δικαστής δικαιοκτείνεῖν διοικήσεις διῦπνίξειν δοξάζειν δουλέειν δουλεύειν δυσθεώρητος εἰδέναι εἰκῶν εἰς ἐκκλησία ἐκπεριλαμβάνειν ἐκπίπτειν ἐμπιστεύειν ἐμπολιτενεύσθαι ἐναντίως ἐναποθήσαυρίζειν ἐναργής ἐννοεῖν ἐνοραῖν ἐνοῦν ἐξσημενίζειν ἐπαγγελία ἐπαγγέλλειν ἐπι-

καλεῖν ἐπίκλησις ἐπισκοπή ἐπιστροφή ἐπιφάνεια ἔρημος ἐνεργεσία ἐνεργέτης ἐνμενισμός εὐσέβεια εὐσεβεῖν εὐσεβής εὐχαριστεῖν εὐχαριστία εὐχεσθαι εὐχή ζῆν ζῆτεῖν ζῶν ἡγεμονικὸν ἡδονή ηττάσθαι θειότης θεότης θεραπεία θεωρεῖν θεωρημα θεωρία θρησκεία θρησκυνεῖν ἰδιότης ἰέναι ἰερεὺς κάθοδος κακία καρδία καταμαρτυρεῖν καταπανοῖς κατασπᾶν κατηραμένος κοινός κοινωνεῖν κοινωνία κολάζειν κόσμος κρίσις λατρεύειν λογικός λογισμός λόγος λυπεῖν μαίνεσθαι μακαριότης μακρόθυμος μακρύνειν μαρτυρία μεγαλειότης μεγαλόδορος μεγεθύνειν μεταβάλλειν μεταβλητός μεταβολή μεταμέλειν μετέχειν μηνεῖν μῦθος μυστήριον ναός νέμειν νοεῖν νοητός ἔξενος οἰκίος οἰκειοῦν οἰκείωσις οἰκονομεῖν οἰκονομία ὅλος ὁμοίος ὁμολογεῖν ὄνομα ὀνομαστός ὄραν ὀργίζεσθαι ὄσιος οὐρανός οὐσία ὀφθαλμός ὄφρις πάθος παιδεύειν παῖς παντοκράτωρ πατήρ περιεκτικώς περιέχειν περίπατος περιωπῆ πιστεύειν πνεῦμα ποιητής προγνωστής πρόνοια προσκυνεῖν σέβειν σκολιός σοφία συγκαταβαίνειν σῶμα τιμᾶν τιμῆ τόπος τίλος φθαρτός φιλόανθρωπος χάρις. ×

θεοσέβεια: I 20, 24, 26, 18, 36, 12 || 79, 4, 142, 10, 14, 201, 11, 23, 315, 17, II 53, 10, 72, 23, 84, 1, 10<sup>4</sup>, 27 || 315, 11, 16, 23, 318, 13, 403, 4 (ἄλλοτριος) II 137, 26 (ἀρνεῖσθαι τὴν θ.) II 259, 8 (εὐκλικρινής) II 198, 23 (καθ' ἡμᾶς) I 252, 8, II 109, 11 (ἡμετέρα) I 305, 18 (διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 35, 14 (κατὰ Ἰησοῦν)

I 79, 12, 254, 29, 271, 18, 302, 13, II 190, 28 (καθαρά) I 292, 13, 365, 20, II 57, 12, 244, 18 (λόγος τῆς θ.) II 276, 5, 376, 7 (λόγοι καὶ ἔργα τῆς θ.) II 202, 20 (τὰ τῆς θεοσεβείας μυστήρια) II 355, 8 (κατὰ Μαυρία) II 170, 22 (κατὰ τὸν νόμον) II 171, 3 (ὁδός θεοσεβείας) II 192, 13 (συνθήκαι περὶ θεοσεβείας) I 16, 15 (κατὰ χριστιανισμόν) I 269, 18 (Χριστιανῶν) I 209, 12 θεοσεβής (τὸ γὰρ θεοσεβῆς διὰ πάντων διεξῆκον τελεωθέντων γίνεταί): \*II 282, 16. — Superl. I 3, 6, II 298, 18. θεοσημία (ἐν οὐρανῷ): I 111, 10 (ἐξ οὐρανοῦ) I 161, 23. — Plur. I 161, 20, 162, 12. θεότης: I 71, 22 (τῆς θεότητος ἀποπεπτωκένας) II 343, 4 (ἀποβόρῃ τῆς θεότητος) II 353, 13, 365, 15 (διακόπτειν τὴν θεότητα) II 387, 6 (ἡ ἀφαιρῶς δύναμις τῆς θεότητος) II 349, 28 (ἐπαγγελία θεότητος) II 113, 20 (κατὰ τὸ εὐαγγέλιον) II 176, 18 (θεοῦ) II 198, 20, 215, 15 (Ἰησοῦ) I 160, 2, 162, 12, \*189, 21, II 168, 24 (μετοχῇ θεότητος) I 234, 3 (τοῦ μονογενοῦς) II 362, 3 (νομικῇ) II 176, 18 (τὸ γὰρ χαρακτηρίζον τὴν θεότητα ἢ περὶ μελλόντων ἐστὶν ἀπαγγελία) II 80, 17 (Χριστοῦ) I 278, 28, θεοφορεῖν: I 368, 4, II 270, 24. — Pass. . II 202, 6 θεοφορία: II 155, 5 (ἐκ θεοφορίας ἀπηγγελέμενα) I 271, 33. θεραπεία: II 379, 21, 388, 4 (θ. δαιμόνων ἐστὶν ἡ θ. τῶν νομιζομένων θεῶν) II 218, 26, 27 (εἰς τὸ θεῖον) II 214, 5, 238, 28 (πρὸς τὸν θεόν) II 227, 1 (τοῦ θεοῦ) I 71, 17, 336, 2, II 227, 5, 238, 26 || 381, 4 [διὰ θυσῶν]

II 177, 21 (τοῦ λόγου) I 255, 3 (ἐν τῷ λόγῳ) II 289, 7 (νοσοῦντας τὴν ψυχὴν ἐπὶ θεραπειᾶν καλεῖν) I 254, 4. — Plur. (τῷ Ἰησοῦ ὀνόματι) I 225, 14, 229, 29 (διὰ κνίσσης καὶ αἵματος) \*II 280, 18 (παρὰ τοῖς νομιζομένοις θεοῖς) II 278, 4. — vgl. δαίμονες. <  
**θεραπεῖν** (τοὺς ἀνθρώπους): I 254, 7 (τὸ θεῖον) I 27, 10 || II 73, 26 (εὐχαίς), II 199, 25 (καθαρώς) II 199, 23 (ἐναθεὶν . . . τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν) II 229, 25 (τὸν θεόν) \*II 226, 31 ff. [τῶν ὄλων] II 269, 3 [ἐπὶ πᾶσι] II 110, 10, 280, 10 (θεοὺς πλείονας) \*II 222, 15, 16 (τοῖς τοιοῦτοις ἐπαγγέλλεται θεραπεῖν ὁ λόγος) I 245, 7 (τὰ πάθη, von Chryssipp) II 266, 19 (σῶμα θ., von Dämonen) \*II 276, 18 ff. (τὸ ἀπὸ Κέλσον τραῦμα θ.) II 1, 10 (τὰ τραύματα τῶν ψυχῶν) I 285, 13 (πᾶσαν λογικὴν φύσιν) I 250, 10 (διὰ χρησμών) II 3, 13 (χωλοὺς καὶ τυφλοὺς) \*I 169, 18, 19 (ἀνοήτων τὰς ψυχάς) I 249, 20. — Pass. I 54, 3. II 388, 11 (ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ) II 137, 30 (μέχρι σήμερον θεραπεύεσθαι τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ . . .) I 160, 6 (ὑπὸ τοῦ ἐπὶ πᾶσι λογικοῦ καὶ θεοῦ) II 289, 6 (ὑπηρέτην τοῦ θεοῦ) \*II 229, 15 (τοὺς ὑπηρέτας) \*II 230, 7. — vgl. δαίμων. <  
**θεραπευτής** (= Στέφανος): II 315, 17. — Plur. (ὡς ἱερεῖς τοῦ θεοῦ καὶ θεραπεύεται) . . . II 291, 3.  
**θεραπευτικός** (ἐν τῷ περὶ παθῶν θεραπευτικῷ, scil. λόγῳ Χρυσόππου): I 117, 17. — Plur. (ἐν τῇ τοῦ λόγου θεϊότητι . . . τὰ θεραπευτικά . . . βοηθήματα) . . . I 255, 14.  
**θεράπων** (= Moses): I 42, 18, 24 (θεοῦ = Moses) I

177, 10. II 192, 10 [γνήσιος] II 30, 6 (Μουσῶν = Archilochos) I 221, 18, 20.  
**θεῖσις** vgl. ὄνομα φύσις.  
**θεσπίζειν**: I 148, 21, 22, 24, 25 (θεοπροπίον τι) I 230, 15 (von christlichen Propheten) \*II 161, 5 (von der Pythia) II 155, 19, 157, 20.  
**θεωρεῖν** (τὴν ἀνάστασιν τοῦ λόγου): II 60, 3 (τὴν γένεσιν τῶν κακῶν) I 335, 26 (δόξαν Ἰησοῦ) I 186, 3 (τὰ τῶν εἰδαιμόνων θεατῶν θεάματα) I 270, 22 (τὸν περὶ τῶν δαιμόνων λόγον) I 41, 17 (ἔμπροχον λόγον) I 43, 13 (θανάσιον τινα καὶ μυστηριώδη λόγον) II 223, 25 (τοὺς λόγους) I 260, 26 (ὁδοὺς θεοῦ) II 373, 25 (οὐρανοὺς ἀνοιγομένους) I 98, 2 (σαββατισμὸν) II 374, 20. — Pass. (ἀνθρωποειδέις θεοὺς) \*II 185, 19 (τοῦ θεοῦ λόγον καὶ σοφίαν ἐν τῷ Ἰησοῦ θεωροῦμένον) II 224, 3 (νοεῖται καὶ θεωρεῖται ἕκαστῳ ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός) II 190, 15. — θεωρητός (καρδιά, scil. θεός) II 139, 11 (αἱ κρίσεις τοῦ θεοῦ . . . ἀπαιδεύτους δὲ ψυχῆς οὐδ' . . . θεωρηταί) II 247, 27. <  
**θεώρημα**: I 371, 17 (τὸ καλούμενον διὰ δύο τροπικῶν θ.) II 166, 20. — Plur. \*II 94, 3 (ἀληθείας) II 327, 9, 395, 11 (γεωμετρικά) I 54, 24 (περὶ θεοῦ) II 90, 1 (μουσικά) \*II 92, 23 (πλείονα) II 358, 7 (ποταμούς τε χωρήσαντες τῶν θ.) II 91, 7 (τῆς ἠπορικῆς) II 128, 7 (τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ) I 280, 25.  
**θεωρητικός**: II 353, 25. — Neutr. (τοῦ καθυροῦ) II 139, 14. — Plur. (τοῖς δὲ θεωρητικοῖς καρδιά θεωρητός, scil. θεός) II 139, 11.

**θεωρία**: II 131, 22, 162, 4 (τῆς ἀληθείας) I 190, 7 (ἢ κατὰ τὴν ἀλήθειαν μετὰ σοφίας θ.) II 369, 30 (γραφή πλήρης θεωρίας) I 70, 7 (περὶ θεοῦ) II 238, 25 (Ἰησοῦ) I 187, 3 (λογικῇ) II 21, 19 (μυστικῇ καὶ ἀπόρρητος) II 29, 17 (τοῦ νόμου καὶ τῶν προφητῶν μυστικῇ) I 132, 24 (μυστικώτερα) II 93, 21 (τῶν νοητῶν καὶ ἠοράτων) I 251, 14 (ὑψηλοτέρα) I 286, 25. — Plur. . . . I 335, 5.  
**θληθρία** (nicht im Volk der Juden) . . . I 301, 30.  
**θρηιάλωτος** (μηδὲ τοῖς θρηιάλωτοις, scil. χρῆσθαι, von den Juden): II 244, 16.  
**θσανυρός** (Plur., τῆς λέξεως) . . . II 351, 19.  
**\*θιασώτης** Plur. (τῶν Ἀντινόν τοῦ κατ' Ἀγνυπτον θ.) II 66, 10 (von den Jüngern Jesu) I 192, 20, 193, 6, 218, 16, 220, 2; vgl. hierzu K. J. Neumann, **θιασώται Ἰησοῦ** (Jahrb. f. prot. Theol. XI (1885) I).  
**θλιβεῖν** (τοῦ θλιβεσθαι κατὰ τι πάτριον παρ' Ἑβραίοις οὕτω σημαίνον ἐπὶ τοῦ ἀπροαιρέτως συμβαινόντος περιστατικῶν): II 303, 18. <  
**θνητός** (περὶ τὰς θνητὰς πράξεις): \*II 276, 20 (ἢ ποιότης τοῦ θνητοῦ κατὰ τὸ τοῦ Ἰησοῦ σῶμα) I 237, 16 (σῶμα θνητὸν καὶ ψυχὴν ἀνθρωπίνην ἀναλαβὼν ὁ ἀθάνατος θεός λόγος) I 285, 14 (τῷ θνητῷ ἀλλάττεσθαι καὶ μεταπλάττεσθαι φύσις) \*I 284, 9. — Plur. Neutr. \*II 110, 24. <  
**θολήν** (vom Opfermahl der Dämonen) . . . II 277, 26.  
**θρησκεία**: \*II 26, 3, 284, 19, 285, 21 (περὶ τῶν θεῶν) II 214, 7 (εἰς τὸν θεόν) I 81, 26 (θεῶν) II 219, 4 (Ἰουδαϊκῇ) II 261, 24 (πάτριος) I 134, 20. — Plur. \*I 206, 19 (θρη-

- σκεῖται μάλα θυσδαίμονες καὶ μυστηριώτιδες) \*I 215, 18.
- θρησκείν: \*II 6, 2. 9, 15. 161, 10 (καθαρώτερον θ. τὸ θεῖον) I 78, 27 (θεόν) \*II 282, 7 (von Jesus) \*I 230, 25 (νόμιμα) \*II 36, 25. 40, 7 (τὸν πατέρα τῆς ἀληθείας) II 229, 31 (τὰ πάτρια) II 26, 17 (τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου) \*II 232, 21 (τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ) . II 230, 5.
- θριαμβεύειν: I 39, 26 (θριαμβεύοντες μάλλον ἢ περ θριαμβεύομενοι, von christlichen Märtyrern) I 39, 22.
- θρόνος: II 351, 22 (οὐράνιος) I 220, 1 (Χριστός θρόνος τοῦ πατρὸς) II 353, 2. 360, 24. 361, 21. — Plur. II 349, 21. <
- θῦειν: II 158, 14. 22 (ὡς ἀνάφορον τὸ θῦειν) I 41, 21. 24. 27 (ὡσπερ ὁ θῦων οὐ τῷ αὐτῷ θῦει, εἰ καὶ ὁμοίως θῦειν δοκεῖ) II 51, 12. 13 (δαίμοσι) II 274, 2. 12. 19 (διὰ τοῦ θῦειν τρέφειν θαιμονας) I 41, 30 (κατὰ τὰ κοινὰ ἔθνη) I 142, 21 (ἡλίψ καὶ σελήνη καὶ ἀστρῶς) II 9, 18 (τὰς ἀναιμάκτους . . . θυσίας) II 239, 6 (τῆ βασιλίσσῃ τοῦ οὐρανοῦ) II 8, 12. — Pass. (τὸ . . . εἰδωλόθον τον θύεται δαιμονίαις) II 245, 3 (τῶν θυομένων ἀποφορά) II 214, 11 (λερείον θύομενον) \*II 243, 30 [Plur.]. . . II 245, 15.
- θυσίαμα (Plur.): II 47, 20. 237, 31.
- θυμιατήριον . . . II 47, 20.
- θύρα (ἀκολούθου διηγῆσεως): I 286, 17 (τὴν θύραν τῆς λέξεως κρούειν) II 351, 20. — Plur. (παρὰ τὰς θύρας τοῦ θανάτου) I 20, 13 (τοῦ οἴκου) II 400, 27. — θύραθεν (νοῦς) I 270, 26. <
- \*θυρωρός Plur. (τῆς ἀνόδου): II 191, 10 (θεσπέσιοι) II 191, 7 (οἱ τὰ ὀνόματα τῶν θυρωρῶν ἀθλῶς ἐκμανθάνοντες) II 190, 23.
- θυσία (περὶ ἁμαρτίας): II 200, 22 (ἀναφέρειν θυσίαν) II 381, 19. 22 (θυσίας) II 381, 5 (λαμβάνειν μετὰ τῶν ἀρῶν τὴν θ.) II 204, 7 (= οἱ λερείς) I 27, 7 (= Ἰησοῦς ὁ Χριστός) I 27, 6 (λογικῆ καὶ ἀκαπνος) II 153, 13 (προσφέρειν θυσίαν) II 380, 25. — Plur. I \*132, 19. 233, 21. 22. 27. 302, 6. II \*47, 17. 23. 158, 8. 21. 177, 20. 230, 25. 238, 15. 273, 24. 290, 31. 32. 380, 26 (ἄμωμοι) I 27, 10 (διὰ τῶν θυσιῶν κολακεῖν δαιμονας) I 302, 20 (δημοτελεῖς) II 240, 27 (ὡς πρὸς τὸ θεῖον) I 142, 9 (τὸ τοῦ νόμου περὶ τῶν θυσιῶν βούλημα) II 47, 26 (σαρκίνας θυσίας, scil. προσκινεῖν τὸν θεόν) II 140, 25. — vgl. ἀναθυσίαις ἀναιμακτος. <
- θυσιαστήριον: I 27, 1. 8, 11 || 128, 1. II 45, 27 (ἐν τὸ τῶν ὀλοκαρπωμάτων θ.) II 47, 19 (τὸ τοῦ Ἰεροβοὰμ κακῶς οἰκοδομηθὲν κατασκαπτειν) II 314, 30 (τὸ ἐν οὐρανοῖς) I 27, 4. 37, 12.
- θυτικός (οἱ ἐν . . . θυτικῆ, scil. τέχνη): I 143, 31 (τὴν θυτικὴν ἐπαγγέλλεσθαι) I 87, 28.
- λαμβεῖν (Εὐριπίδειον): I 347, 3.
- λαμβοποιός (ὁ Πάριος): I 151, 24.
- λαῶσαι: I 10, 14 || \*287, 9. \*288, 29. II 12, 27 (τὸν εὐξάμενον) II 323, 21 (τοὺς καμνοντας) I 285, 9 (οὐκ ὀλίγους ἀπὸ νόσων . . .) II 275, 18 (τῶν μερῶν τὰ παθήματα) \*II 274, 31. 275, 26. — Pass. (ἐκ τοῦ τὸν σωτήρα πεπονθέναι) I 106, 17 (σωμάτων πηρώσεις) \*II 260, 6 (ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ) II 261, 22. <
- λαῖσις: II 396, 23 (τῆς . . . ἔξεως) II 401, 20. — Plur. (πολλὰς λάσεις ἐπιτελοῦσαι, scil. Χριστιανῶν, I 96, 6.
- λατρεία (ἢ διὰ τοῦ πυρός διὰ ἅμα καὶ λ.): II 16, 8.
- λατρικός (ἐφόδῳ λατρικῆ θεραπείν): II 276, 36. — ἡ λατρικῆ I 151, 2. 212, 1. 339, 7. 369, 2 (αἰρέσεις ἐν λ.) I 211, 29. II 64, 14. 66, 21 (Ἀσκληπιῶν) I 221, 25 (δόκιμος ἐν λ.) I 212, 26 (ἀπὸ τοῦ λόγου) I 250, 9 (μέσον ἢ τῶν σωμάτων λ.) I 221, 4 (τέχνη) II 289, 4 (χρησιμος καὶ ἀγαθαῖα τῶ γένει τῶν ἀνθρώπων, I 211, 27 (ἀπὸ ἰ. ψυχῆς βοηθήματα) I 256, 1 (ψυχῶν) I 116, 15. — Plur. (δαίμονες) . . . I 232, 17.
- λατρός: I 150, 12 ff. 154, 2. 256, 8. 265, 22. 235, 8. II 1. 287, 16. 342, 13. II 209, 14 || 323, 18 (ὡς ἰ. ἀγαθός, von Christus) I 189, 17 (θεὸς λόγος: I 256, 9 (Ἰησοῦς) I 256, 15 (ὁ σοφός) I 221, 12 (σωμάτων) I 62, 15. — Plur. \*I 266, 10 ff. 288, 26. 369. 2. II 127, 4. 7. 209, 19.
- λῆα (θνητῶν): \*I 268, 14 (λῆων) II 135, 10 (λέωντος) \*II 100, 4. — Plur. (αἰδίου) \*I 216, 20 (Platonische) II 73, 22 (Πλάτωνος δὲ τερετίματα τὰς λῆας ὀνομακέναι, scil. Ἀριστοτέλη) I 141, 1.
- λαιοπραγία (τῶν μερῶν τῆς ψυχῆς) . . . II 51, 21.
- ιδιώτης (τοῦ θεοῦ): II 355, 13. — Plur. (τοῦ θεοῦ) II 135, 27 (τῶν φωνῶν) I 76, 21.
- ιδίωμα (Plur., εἰκῶν τῶν πρεπόντων ἰδωμάτων τῆ ψυχῆ) . . . II 396, 13.
- ιδιωτεία: II 85, 26. 28 (der Christen) \*I 266, 10. II 199, 12. 200, 11 (der Jünger Jesu) I 114, 12 (τοῦ πλῆθους τῶν ἀκρωμένων) . . . II 210, 21.
- ιδιώτης: II 213, 21. 27. 226, 20 (ὁ Χριστιανός) II 195,

27. — Plur. I 65, 2. 7. 9. 11. 276, 16. II 71, 1. 73, 17. 211, 10. 213, 8. \*260, 3. \*261, 10 (Apostel Jesu) II 262, 17 (Christen) I \*79, 5. 7. 11. \*80, 26. 240, 15. 264, 18. 266, 12. 16. 18. \*280, 32. II \*70, 13. 132, 12. 182, 27. 187, 21. 197, 18. 210, 22 (treiben Dämonen aus) II 156, 16 (Jünger Jesu) \*II 72, 8. — Adj. (ἄνδρες) II 192, 18. — *ιδιώτης* (γυνή, von der Pythia) . . . II 157, 26.
- ιδιωτικός* (βιβλία): \*I 359, 4 (βίος) I 141, 17 (δημοί) I 246, 30. 249, 11 (λέξεις) I 217, 15 (λόγοι) \*I 260, 25 (πάθος) I 125, 1 [Plur.] II 187, 9 (ἡ τοῦ λόγου φιλανθρωπία) I 79, 10. — Superl. (πρᾶγμα) II 170, 2. — Neutr. I 79, 10 [Plur.] I 297, 20. — Adv. II 123, 28 [Compar.] II 126, 8. 138, 27.
- ιδιωτισμός*: II 85, 29 || 351, 13.
- ιδρύειν* (δαίμονες αὐτοῦς): II 216, 27 (δαίμονας μαγικὸν ἢ λατρικόν) I 232, 16. — Pass. (τὴν τοῦ θεοῦ βασιλείαν) II 349, 22 (δαμόνια) I 231, 2 (δαίμων) I 232, 22 (τὸν θεόν) II 46, 10 (ἐν σκότῳ) II 136, 19. — Med. (ἀγάματα) II 235, 27 (νεύς) \*II 214, 25. 234, 16. 236, 15. 238, 6. ×
- ιδρύμα* (Plur.): II 38, 20. 39, 10. 192, 6.
- ιδρύσεις* (ξοάνων καὶ νεῶν): II 218, 31.
- ἰέναι* (εἰς ἀνδρός): (\*II 271, 20) (πρὸς τὸν θεόν) \*II 183, 29. 184, 15. 17. ×
- ἰερατικός* (ἐαυτοῖς τινες ἐπιτρέψαντες τὰ ἱπέρῃ τὴν ἰερατικὴν ἀξίαν, ταχα μὴδὲ ἀκριβοῦντες τὴν ἰερατικὴν ἐπιστήμην) II 381, 12 f. ×
- ἰερεῖον* (ἄμωμον): I 27, 12 (θεύμενον) \*II 243, 30. — Plur. II 245, 15. \*259, 26 (ἰερεῖων ἀπέχεσθαι) \*II 243, 24. 244. 4 (ὁ
- τοὺς ξένους προσάγεσθαι τῇ Ἀρτέμει) II 28, 10.
- ἰερεῖς*: II 380, 27. 381, 6 (ἄμωμοι) I 27, 12 (τοῦ Ἀπόλλωνος) \*II 254, 12. — Plur. I 27, 7. 9 || II 291, 21 || 381, 2 (Ἀγυπτίων) II 53, 23 (τοῦ θεοῦ) II 291, 3 (Ἰουδαίων) I 302, 6. II 47, 25 (οἱ κατὰ νόμον) II 380, 24 (τοὺς ἰερεῖς στρατεύειν) II 291, 1 (τέλειοι) II 199, 16 (οἱ καθ' ἑμῆς ἰ. ἀγαλμάτων τινῶν) . . . II 290, 29.
- ἰερόθνυτον* (Plur.): II 238, 15. 246, 14.
- ἰερομηνία* (Plur.): I 269, 2.
- ἰερός* (ἄνδρες): I 304, 5. II 88, 29. \*191, 23 (Anrede) I 14, 5. 33, 16 || 273, 2. II 70, 2. 153, 1. 292, 26 (ἔννοια ἰερώτεραι) I 361, 10 (κροκοδείλοι) II 43, 9 (λόγοι, scil. τῶν θείων γραμμάτων) II 119, 6 (διες) \*II 37, 7 (ὁμίλαι ζῶων ἀλόγων) \*I 361, 11 (ἰερώτεραι) \*I 360, 2. 370, 9. 19. 21 (σῶμα Ἰησοῦ) II 236, 23 (χρῆμα) I 292, 3 (ψυχὴ τοῦ Ἰησοῦ) II 168, 16 (ψυχαι ἰερώταται) I 368, 3. — *ἰερόν* (τί τὸ ἀληθῶς ἰερόν) II 238, 14 (οὐδὲν βαναύσων ἔργον δύναται εἶναι ἰερόν) II 202, 26 (τὸ ἐν Ἱεροσολύμοις) II 261, 23. — Plur. \*II 161, 4. 263, 1 (Ἀγυπτίων) II 151, 27 (Ἑλλήνων) II 202, 25. 218, 30 (θεῶν) II 185, 24 (πρὸς τοὺς ἰεροῖς ἕβριζειν) \*II 260, 6. — vgl. βιβλίον βιβλος γράμμα γραφή δόγμα δύναμις. ×
- \**ἰερόσιλος*: I 254, 2. 255, 12.
- ἰερουργία* (λογικὴν ἰερουργίαν προσφέρειν τῷ θεῷ) II 321, 20.
- ἰεροφάντης* (εἰς . . . παρ Ἀθηναίους) . II 199, 18.
- ἰεσκία*: II 331, 5. — Plur. II 230, 22.
- ἰίλωσ* (ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός) II 280, 2. — Plur. (οἱ ἄγιοι ἄγγελοι τοῦ θεοῦ) II 5, 5.
- ἰουδαϊσμός*: I 57, 2. 107, 29. 127, 21. \*128, 3. 205, 20. 212, 6. 213, 29. II 8, 8. — vgl. αἰρεσεις ἔξομνύναι. ×
- \**ἰππος ποτάμιος*: (II 55, 19.)
- ἴπτασθαι* . . . I 363, 3.
- ἰσοδυναμεῖν* (ἡ εὐχή): II 341, 10 (αἱ εὐχαί) II 341, 4 (τινί) I 30, 25 || 51, 13. 149, 24. 172, 7. 13. — τὰ ἰσοδυναμοῦντα I 51, 13.
- ἰσοῦρροπος* (ἰσοῦρροπον ταῖς εἰσεργεσίαις): I 24, 11.
- ἰσοστάσιος* (τὸ ἰ. τῶν στοιχείων) . . . I 334, 11.
- ἰσότημος* (ἰσοτιμον παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκείνοις τυχεῖν) . . . II 339, 23.
- ἰσάναι* (οἱ ἀεὶ μετὰ θεοῦ ἐσθηκότες): II 202, 7. ×
- ἰστορεῖν* (πολλοὶ δ' ἰστόρηται . . . ἐπανελθόντες): I 145, 21. ×
- ἰστορία* (ἡ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων): I 151, 23 (ἡ ἔξω τοῦ θείου λόγου) I 306, 16. ×
- ἰσχεῖν* (ὁ ἄγγελος): II 52, 22 (λόγος) I 260, 10 (Μωϋσῆς) II 47, 10 (σημεῖα) I 173, 16.
- ἰσχύς*: II 208, 29. 250, 9 (δαίμονια) \*II 279, 23. 281, 14 (τοῦ λόγου) I 115, 9.
- ἴσχυξ* (τοσαύτη τις ἐν τοῖς Ἰησοῦ λόγος): I 210, 24.
- ἴχνος* (τοῦ ἀπο τῆς γένεως λόγου): I 354, 9. — Plur. II 259, 12 (τοῦ θείου βουλῆματος) I 43, 3 (τῶν περὶ θεοῦ) I 193, 17 (Ἰησοῦ) II 149, 8 (τοῦ ἁγίου πνεύματος) I 96, 4. II 160, 27 (τῆς σοφίας) I 71, 15. 240, 26 (τεραστῶν ἴχνη ἐπὶ ποσὸν παρὰ Χριστιανοῖς εὐρίσκειται) I 134, 21.
- \**ἴχωρ* (Celsus vom Blut Christi): I 119, 16. 161, 28. 162, 2.
- καθαίρειν* (τὴν δύναμιν τῶν δαιμόνων): II 258, 27 (ἀηδὲν) II 259, 7 (ταῖς εὐχαῖς πάντας δαίμονας) II

291, 8 (ἐχθροὺς καθείλεν ἢ Μωϋσέως . . . εὐχή) II 286, 22 (Τίτος καθείλε τὴν Ἱερουσαλήμ) I 143, 23 (τὸ τοῦ ποιητοῦ στρατόπεδον) II 259, 5 (φωνὴ βαρεῖα καθείλεν τινας) \*II 260, 10. — Pass. (αἱ τῶν δαιμόνων ἐνέργειαι) I 110, 27 (διὰ τὴν Ἰησοῦ γένεσιν, scil. δαίμονες) I 111, 6 (πνεύματος καταλθέντος ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ καὶ καθαιρεθέντος) II 206, 15. <

**καθαίρειν** (ὁ θεός): II 127, 17 || 390, 20 (κόσμον κατακλυσῶ ἢ ἐκπυρῶσει) \*I 338, 28 (κατακλυσμός κ. τὴν γῆν) \*I 290, 7 (πρόνοια τὰ ἐπὶ γῆς ἢ κατακλυσμοῖς ἢ ἐκπυρῶσει) I 335, 13 (ὄλην τὴν ψυχὴν) II 198, 5. — Pass. II 28, 8 (γῆ κατὰ περιόδοις) I 289, 28 [τοῖς ὑδασιν] I 334, 1. 2 (τὰ δόγματα . . . κεκαθαρωμένο.) II 17, 29 (τὰ ἥθη) I 248, 25 (θεραπεία) I 26, 29 (κακίαν . . . κατακλυσῶν) I 282, 17 (ἐπὶ τοῦ λόγου) I 254, 12 (τὰ πάντα) \*I 289, 22 (τῷ φρονίμῳ πυρὶ) II 390, 7 (τὴν ψυχὴν) I 255, 1 (τὰς ψυχὰς τῷ λόγῳ) II 160, 28.

**καθαίρεισις**: \*II 123, 12 || 324, 22 (μεγάλου δαίμονος) I 83, 3 (Ἱεροσολύμων) I 291, 27 (τῆς κακίας) I 291, 11 (τοῦ πατροῦς τῆς κακίας) \*I 160, 3 (τοῦ πατρὸς) I 97, 4 (τῆς παραδόξου ἀπὸ ἁγίου πνεύματος συλλήψεως) I 83, 22. <

**καθαίρειτικός** (χαρακτήρ κ. τῶν Κέλσων): I 54, 4. — καθαίρειτικῶς (τεθνηκέναι κ. τῶν . . . κακῶν) . . . I 83, 1.

**καθαρεύειν** (οὐ πάντων κακῶν, von Jesus): \*I 164, 24 ff. (παντελῶς κ., von Christen) II 199, 17. <

**καθαρεύσεις**: II 317, 1. 320, 17.

**καθάριος** (τροφή): I 352,

16. — Compar. (οἱ νομιζόμενοι κ.) II 209, 3. 6. 19.

**καθαρός** (οὐ καθαροὶ ἀπὸ αμαρτίας): II 200, 23 (βρῶμα) II 371, 22 (γέννησις Ἰησοῦ) II 142, 24 (σῶμα Ἰησοῦ) II 236, 23 (καθαρώτερα καὶ αἰθέρια σώματα) II 156, 27 (καθαρώτεροι τόποι) II 183, 4 (ἀπὸ φόνων) II 290, 31; vgl. II 291, 3 (χειρας) \*I 253, 25. 254, 18 (γῶρα) I 174, 19 (καθαρώτατα τοῦ κόσμου χωρία) II 4, 16. 17 (καθαροὶ ψυχὴν καὶ σῶμα) I 255, 17. — Neutr. (μηδὲν κ. βλέπειν, von den Christen) \*II 193, 2. 196, 13 (πάντῃ κ.) II 272, 12 (καθαρὰ καὶ ἀκάθαρτα, scil. ζῶα) I 127, 17. 133, 14. 314, 15. II 53, 15. <

**καθαρότης**: I 78, 27. 369, 17. II 46, 21. 181, 14. 199, 28. 200, 14 || 359, 12.

**καθάριστος** (τὸ τοῦ σωτήρος βάπτισμα): I 26, 29 (πῦρ) \*I 291, 10. \*II 16, 6 — Neutr. I 97, 2. \*335, 15. \*373, 12. II 104, 22 (τῆς γῆς) \*I 290, 12. \*II 129, 9 (διὰ πυρός) \*II 18, 9 (Plur., οἱ καθάρσιαι ἀμαρτημάτων ἐπισχυνόμενοι) . . . \*I 253, 28.

**κάθαρσις** (ἢ μετὰ βασάνου κ. τῶν ψυχῶν): II 96, 3 (τῶν ἐν τῇ πλάτῃ κακῶν) . . . II 390, 13.

**καθῆκον** (θεώρημα περὶ τοῦ καθήκοντος): I 371, 18 (παρὰ τὸ κ.) I 295, 30. II 38, 16 || 313, 3. — Plur. II 375, 27. 378, 22. — **καθηκόντως** II 396, 15. <

**κάθοδος** (εἰς Αἴγυπτον): I 207, 27 (τοῦ θεοῦ) \*I 275, 9. 10. 18 (στενὴ) \*II 103, 19. 105, 14 (τοῦ Χριστοῦ) . . . I 278, 6.

**καθολικός** (ἐντολή): II 323, 15 (ἐπαίνος) II 27, 2 (ἐπιστολῇ, scil. Βαρνάβῃ) I 115, 21 [scil. τοῦ Ἰωάννου] II 347, 12. 349, 5 (λόγος διηγήσεως) I 124, 29 (ψεῦδος) II 7, 19. — **καθολικόν** (περὶ πάντων

δικαίων) II 383, 6. — **καθολικά** \*I 355, 17 || II 401, 24 (περὶ μελλόντων) I 88, 13. — **καθολικῶς** II 350, 1. — Compar. (εὐεργέτημα) I 26, 9. — Plur. II 377, 17 (τὰ ἀληθινὰ πάντα ὁμώνυμα τοῖς τῆδε καθολικωτέροις) II 182, 11.

**καθυποκρίνεσθαι**: I 7, 18.

**καινοειδής** (ἀνάπλασμα): II 234, 6.

**καινός** (ὄφθαλμοι): II 137, 32. — Neutr. \*II 255, 9. 257, 19. 22. <

**καινοτομία**: \*I 206, 22. — Plur. I 213, 6.

**κακία**: I 52, 19. 84, 10. 16. 85, 2. 149, 17. 153, 28. 164, 27. 166, 22. 170, 23. 26. 173, 18. 199, 9. 282, 17. 283, 5. 19. 22. 26. \*289, 20. 25. 27. 294, 4. 8. 10. 11. 296, 20. 313, 12. 14. 334, 28. 335, 2. 15. 338, 29. 339, 24. 26. 365, 25. 366, 1. II 24, 20. 59, 4. 96, 8. 16. 113, 23. 27. 115, 3. 10. 116, 10. 24. 126, 10. 13. 142, 7. 156, 26. 157, 3. 165, 8. 174, 6. 13. 16. 20. 22. 187, 2. 19. 196, 15. 201, 15. 217, 21. 24. 218, 13. 22. 14. 226, 25. 239, 30. 241, 31. 243, 1. 5. 245, 18. 20. 247, 9. 13. 249, 3. 250, 8. 256, 16. 257, 14. 259, 2. 262, 11. 265, 15. 276, 8. 279, 6. 289, 5. 9 || 313, 2. 329, 27. 388, 3. 7. 391, 2 (ἀναλώσει τῷ περὶ τῶν κολλήσεων τὴν κ.) II 142, 9 (ἀνίατος), II 254, 9 (ἀδριτοτος ἢ κ.) I 334, 8 (ἀρχὴ καὶ γένεσις κακίας) II 114, 15-17 (ἀφανισμός τῆς κ.) I 339, 2 (βασιλεία τῆς κ.) I 137, 9 (τὴν κακίαν βδελύσσεσθαι) II 43, 15. 16 (τοῦ βίου τῶν ἀνθρώπων) II 328, 19 (ἔσμοι τῆς κ.) II 270, 3 (Ἰησοῦς πάσης κακίας ἀπαράδεκτος) I 285, 14 (τοῦ Κάν) II 392, 16 (= τὸ κακόν) I 336, 29 (περὶ τῆς κακίας λόγος) II

- 115, 24 (κακία δὲ ἡ με-  
γίστη ἐν λόγοις ἐστίν)  
II 125, 5 (νοσεῖν τὴν κ.)  
I 339, 7 (πυκτεῖναι πρὸς  
τὴν κ.) II 202, 31 (σκο-  
τισμός τῆς κακίας) II  
379, 24 (ὑλὴ ἀπὸ τῆς κ.)  
II 16, 15 (ὑπερέται τῆς  
κ.) I 41, 24 (συγχρησθαι  
θεὸν . . . καὶ τοῖς ἀπὸ  
κακίας ὑποστάσιν) II 114,  
28 (παρὰ φύσιν ἢ κ.) II  
24, 18. — vgl. ἀποστρέ-  
φασθαι καθαίρεισι. >
- κακολογεῖν (τὸν Ἰησοῦν):  
I 82, 8 (ἐπὶ τοῖς συμβαλ-  
νουσι τὴν πρόνοιαν) II  
320, 2. >
- κακοποιεῖν (τὸν πατέρα κ.  
τοῖς υἱοῖς) . II 127, 6.
- κακός Neutr.: II 388, 9 (ἀρ-  
νησίς) I 18, 6 (κοινόν) I  
153, 28. — Plur. (κακοί)  
II 268, 3. — κακά II 253,  
14. 277, 19. 379, 22. 384,  
5. 386, 26. 389, 21. 391,  
28 (εἶναι ἀνάγκη κ.) \*II  
271, 27 (ἀναίρεισι τὸν  
κ.) II 289, 12 (βαρύντατα)  
I 23, 24 (ἐπὶ γῆς) I 41,  
27 (ἐπιτεταγμένα) \*II  
271, 25. 272, 25. 29  
(ἐν τοῖς οἴσι, γένεσι,  
φύσιν κακῶν) \*I 333, 21 ff.  
(ἐν ψυχῇ) II 289, 6. —  
vgl. αἰώνιος ζητεῖν κα-  
θαρεύειν. >
- κακώσεις (τόπος κακώσεως  
τῆς ψυχῆς) . I 19, 3.
- κακωτικός (ἀνθρώπων  
κακωτικοί, scil. δαίμο-  
νες) . . . II 242, 16.
- κάλλος (τῆς ἀληθείας): I  
13, 15 (το κυρίως κάλ-  
λος σὰρξ οὐ χῶρις) II  
339, 10 (ὑπερουράνιον  
καὶ ὑπερκόσμιον) II 339,  
8 (τῆς Ἑλληνικῆς φρά-  
σεως) II 208, 19. >
- καλοκάγαθία: I 247, 2. 252,  
32.
- κάλως (πάντα κάλων κι-  
νεῖν): I 302, 24. — κά-  
λος (ἐπὶ κάλων βαίνειν)  
I 262, 2.
- κάμνος (τοῦ πειρασμοῦ):  
I 33, 8.
- κάνθαρος (ἐξ ὄνου): I 330,  
18. 331, 29.
- καρδία: I 7, 5. 11. 25, 17  
II 153, 6 (πεπληρωμένη  
ιερώων δυνάμεων) I 25,  
20 (ἡ τῶν καλῶν ἔργων  
πηγὴ καὶ ἀρχή) II 348,  
15 (= ἡγεμονικόν) II 382,  
16 (ὁ θεὸς καρδία θεω-  
ρητός, τουτέστι νῶ) II  
139, 11 (ἐνοραῖν θεῶ κα-  
θαρὰ καρδία) II 235, 24  
(τὸ ὄρων δὲ θεὸν κα-  
θαρά ἐστι καρδία) II 184,  
5. >
- καρποφορεῖν (metaph.): II  
337, 13. 357, 2. 359, 2.
- καρποφορία (τῶν ψυχῶν):  
II 355, 1.
- καταβαίνειν: I 13, 19. 20  
(εἰς ἀνθρώπους) I 284,  
29 (μέχρι ἀνθρώπων, scil.  
λόγος τοῦ θεοῦ) II 141,  
19 (πρὸς ἀνθρώπους κα-  
ταβαίνοντες, scil. ἀγγε-  
λοι) II 4, 8 ff. (θεός) \*I  
281, 23. 282, 2 ff. \*II 286,  
1 (ὁμοῦ ἐξήκοντα ἢ ἑβ-  
δομήκοντα) \*II 58, 19.  
59, 7. 13. 20. >
- κατάβασις (θεοῦ πρὸς τὰ  
ἀνθρώπινα): I 284, 13.
- καταβανκαλᾶν (παιδίον): II  
144, 6.
- καταβιβάζειν (τὸ τῶν ἀν-  
θρώπων γένος, scil. sucht  
Celsus): I 356, 21 (σω-  
τήρα τῷ γένει τῶν ἀν-  
θρώπων, scil. λόγος) I  
288, 6 (τὴν λογικὴν φύ-  
σιν) . . . I 267, 12.
- καταγεῖαν (τῶν Αἰγυπτί-  
ων): \*I 216, 18 (Κέλσου)  
II 187, 19 (μύθου) I 312,  
15 (οὐδὲ καταγεῖωμεν  
τῶν ἀνθρώπων ξοάνων  
ἀλλ' εἰ ἄρα τῶν προσκυ-  
νούντων αὐτοῖς) II  
256, 11 (τῶν προσκυ-  
νούντων) \*I 238, 21. >
- καταδεῖν (γυνὴ καταδεῖ τὸν  
ἄνδρα): I 321, 1 (τὰ  
τραύματα τῷ λόγῳ) I  
255, 27. — Pass. I 321, 3.
- καταθινᾶσθαι: II 29, 4  
(τὸν βούν) II 204, 5 (ζῶα  
ἀνθρώπους) . II 43, 12.
- \*κατακήλησις (Plur.): I  
59, 9. 12.
- κατάκλησις Plur. (τοῦ θεοῦ):  
I 304, 10 (περίεργοι) I  
174, 12.
- κατακλίνειν (Pass., ὑπὸ τι-  
νων μαγανειῶν): II 214,  
10.
- κατάκλησις (Plur., εἰς τὰ  
δοκούντα ἐνεργέστερα  
τῶν νομιζομένων ἱερώων):  
II 218, 30. 32.
- κατακλυσμός: \*I 70, 25.  
30. 281, 14. 282, 15. 17.  
289, 28. 290, 7. 338, 28.  
\*II 129, 5. 8. 16. 20. 30  
(im A. T.) \*I 314, 3. 10.  
315, 5 (τῶν ἐνθέναι καὶ  
σωτηρίων λογισμῶν) II  
395, 10 (πρώτος) \*I 289,  
22 (τελευταῖος) ἐπὶ Λευ-  
καλίωτος) \*I 281, 20 (χει-  
μῶν κατακλυσμοῦ ποιη-  
τικός) I 314, 25. — Plur.  
\*I 70, 29. 71, 11. 281, 32.  
282, 5. 335, 13. 349, 12.
- κατακολουθεῖν (τῷ Ἰησοῦ):  
\*I 208, 2 (τοῖς ἕνεσιν Ἰη-  
σοῦ) II 149, 9 (ὄχλοις)  
II 137, 27 (τῷ πρώτῳ  
περοδύσαντι) II 114,  
16 (ῥητορικῇ ἐγχειρήσει)  
II 56, 31.
- κατακόσμησις (τῶν ὄλων): I  
321, 10.
- κατακωχή: II 157, 27 (θεία)  
II 157, 24. 159, 2.
- καταλάμπασθαι (τὸν νοῦν):  
I 43, 16.
- κατάληψις (πᾶσαν κατά-  
ληψιν ἠρτήσῃα τῶν ἀλο-  
θῆσεων): II 187, 25 (τῆς  
ἀληθείας) II 202, 5 (ἐν-  
όργεια τῆς κ.) I 220, 7  
(φύσιν) . . . I 357, 8.
- κατάλυσις (τοῦ πονηροῦ  
καὶ διαβόλου): II 169, 3.
- \*καταμαρτυρεῖν (θνητὴν  
φλοτιμίαν τοῦ θεοῦ, scil.  
Χριστιανοί): I 278, 21.  
279, 4.
- κατανόησις (τοῦ θεοῦ): II  
88, 7 (τῆς τῶν νοητῶν  
φύσεως) . . . II 198, 14.
- κατάπανσις (τοῦ θεοῦ): II  
131, 19.
- \*καταπέμπειν (πνεῦμα ἰδι-  
ον, scil. ὁ θεός) II 139,  
2 ff. (πνεῦμα ἐξ ἑαυτοῦ) II  
142, 19 (Pass., ἀπὸ θεοῦ)  
I 289, 20.
- καταπίπτειν: II 282, 6 (ἐπὶ  
τὰ εἰδῶλα) II 47, 2 (ἀπὸ  
τοῦ οὐρανόου μαρτυρίου)  
I 17, 12 (ἀπο τῆς περι-



θεοῦ ὑπόληψως) I 295, 2 (εἰς ὑπόληψιν) II 215, 24 (τῆ ψυχῇ ἐπὶ τὸ νομίζειν) . . . II 215, 29.  
**κατάπτωσις** (τῆς ψυχῆς μέχρη τῶν ἀλόγων ζώων): II 245, 25.  
**καταρᾶσθαι**: II 204, 5 (τῷ ὄφει) \*II 98, 13. — **κατηραμένος** (γῆ) II 179, 21 (θεός) \*II 97, 11. 14. 20. 98, 5. 9. 99, 4. 122, 29. — Plur. . . . II 124, 5.  
 \***κατὰ ῥόπισις** (τοῦ πύργου) . . . . I 290, 9.  
**κατασκευαστικός** (τοῦ . . . εἶναι) . . . . I 330, 19.  
**κατασοφίζεσθαι**: I 8, 24. 42, 26 || 234, 10.  
**κατασπᾶν** (τὴν τοῦ ἀγαθοῦ προσηγορίαν): I 75, 15 (τοὺς ἀνθρώπους . . . ἀπὸ τῆς περὶ θεοῦ ἐννοίας) I 302, 16 (τὴν περὶ τὸ θεῖον θρησκείαν) II 214, 6 (τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς) II 278, 6. — Pass. (τὸν νοῦν ἀπ' οὐρανοῦ καὶ θεοῦ ἐπιγῆν . . .) I 371, 1 (ἀπὸ θεοῦ . . . τὴν ψυχὴν) II 115, 27.  
**κατάστασις** vgl. εὐχεσθαι κόσμος μακάριος συναγωγικός.  
**κατάστημα**: I 343, 1 (τὸ τῆς σαρκὸς εὐσταθές) I 271, 13 (χειμερινόν) I 27, 18 (Plur., λοιμικά) I 82, 25.  
**καταστολή** (τοῦ ἤθους): I 121, 25.  
 \***καταστροφὴ** (τοῦ δράματος, vom Tode Jesu): I 178, 20.  
 \***κατασφραγίζεσθαι** (τὰ ὠτά) . . . . II 67, 22.  
**καταταρταροῦν** (Pass., ὁ τοῦ καταταρταρωθέντος . . . Κρόνου υἱός): II 284, 27.  
 \***κατατείνειν** (von der Kreuzigung Jesu): II 255, 7. 256, 30 (Pass., σῶμα τοῦ Ἰησοῦ) . . . II 256, 27. 29.  
 \***κατατολμᾶν** (mit Inf.): I 246, 11. 248, 12.  
**κατατυραννεῖν** (παντός . . . ἀμαρτωλοῦ κατατυραννομένου ὑπὸ τοῦ ἔρχον-

τος τοῦ αἰώνος τούτου): II 357, 13. 19.  
**καταυγάζειν** (Pass., τῷ λαμπρῷ φωτὶ τῆς ἀληθείας καταυγάζομενος τὴν ψυχὴν) . . . . I 299, 1.  
 \***καταφλέγειν** (τοὺς ἀδελφούς): I 293, 2. 299, 28.  
**καταχθόνιος** (πνεύματα): I 44, 10.  
**κατάχρησις** (περὶ προσευχῆς) . . . . II 4, 28.  
**καταχρηστικῶς**: II 126, 32. 127, 2. 132, 3. — **καταχρηστικώτερον** I 351, 17. II 125, 30.  
**καταψύχειν** (τὸ ἡγεμονικόν): I 28, 20. — Pass. II 32, 16.  
**κατεπάδειν** (τινί): II 250, 31 (δαίμονας) I 59, 10. 303, 33.  
**κατεπίκλησις**: I 304, 25.  
 \***κατέρχεσθαι** (υἱὸς θεοῦ κατελθών) . . . II 78, 3.  
**κατεψευσμένως** (εἰρημνεῖα): II 109, 13.  
**κατηγορεῖν** (τῶν ὑγιῶν δογμάτων): II 200, 4 (Ἰησοῦ) I 141, 26. 142, 4. 162, 10. II 98, 18. 144, 22 (τὸν Ἰησοῦν) I 204, 3 (Ἰουδαίων) II 55, 7 (τῆς κατὰ Μωϋσέα κοσμοποιίας) II 120, 12 (τοῦ λόγου) I 189, 32. 211, 18. II 61, 10. 153, 14 (τοῦ θεῖου λόγου) II 136, 29 (Μαρκίανος) II 143, 27 (τῶν προφητικῶν) I 275, 1 (τοῦ σωτήρος) I 59, 21 (τοῦ συστήματος Χριστιανῶν) I 216, 14 (Χριστιανισμοῦ) I 101, 2 (Χριστιανῶν) I 160, 1. 162, 10. 216, 27. 238, 27. 329, 25 (Χριστιανῶν καὶ Ἰουδαίων) I 319, 30. 347, 2. — Pass. (εὐτελείας τῶν γραφῶν) II 71, 5 (ἐπὶ καινοῖς δαιμονίοις) I 337, 9 (λατρικῆν) II 64, 14 (τὸν Ἰησοῦν) II 145, 11 (Ἰησοῦ μαθηταί) I 119, 3. >  
**κατηγορία** (Ἰησοῦ ἢ Χριστιανισμοῦ) I 140, 11 (gegen Juden und Christen) II 63, 16. 93, 1. 15 (Κέλσον) I 288, 22. 326. 3. II 17, 7.

82, 10. 106, 16. 161, 20 (Μωϋσέως) I 176, 7 (φιλοσοφίας) II 64, 12 (Χριστιανισμοῦ) II 64, 11. — Plur. (περὶ Ἰησοῦ) II 146, 12 (Κέλσον) I 158, 26. 250, 12. 332, 14. II 70, 2. 96, 24. 98, 26. 106, 31. 153, 3. >  
**κατηγορός** Plur. (τοῦ λόγου): I 100, 28 (Σωκράτους) II 22, 7 (τοῦ Χριστιανισμοῦ) . . . I 117, 23.  
**κατηγέιν** (ὁ κατηγών): I 16, 9. — Plur. I 16, 15. — Pass. . . . I 16, 5.  
**κατήχησις**: I 236, 11 (νομικῆ) . . . II 302, 19.  
 \***κατιέναι** (αὐτὸς κατέσει πρὸς ἀνθρώπους θεός): I 277, 18 (πνεῦμα . . . κατιὸν ἐκ θεοῦ) II 197, 6. 201, 24.  
**κατοικεῖν** (Gott im Himmel): II 345, 15. 349, 26 [im Menschen] . . . II 344, 26.  
**κατόρθωμα** (μέγιστον): II 319, 9. — Plur. II 317, 21.  
**κατόρθωσις** (ἡθικῆ κ. τῶν ἀνθρώπων) . . . II 157, 29.  
**κάτω** (βλέπειν): II 270, 22 (ἐπὶ γῆς) II 13, 9 (εἶναι) II 11, 8 (Ἰουδαία) II 179, 20 (Ἰουδαίος) I 132, 15 (μένειν) II 39, 9 (ἔτι κατὰ τυγχάνειν) II 147, 6 ff. — τὰ κάτω (αἰτεῖν) II 345, 14. >  
**κανστήρ** (κανστήρας προσάγειν) . . . . I 342, 14.  
 \***κανστήριον** (Plur., ἀκοῆς: II 67, 16.  
**κανσώδης** (χώρα): II 32, 15.  
**καντηράζειν** (Pass.): II 127, 5.  
**κάνχησις** (Plur., ἐνέστη ἡμῖν καιρός Χριστιανοῖς καιρήσειν) . . . I 39, 1.  
**κεκρυμμένος** (ἐξορηταί): II 89, 14 (ἐξημενον τοῦ νόμου βούλημα) II 8, 1 (ἐξορημένα) . . . II 31, 13.  
**κελενεῖν** (κελετών σοι καὶ τοῖς σοῖς οἰκειοῖς): \*I 119, 8. >  
**κενοδοξεῖν** (ἐπ' ἀνθρώπων): II 291, 19.  
**κενοπαθεῖν** . . . II 351, 8.  
**κενοτάφιον** (οἱ Πυθαγόρειοι κενοτάφια φκοδό-

μον τοῖς ... παλινορο-  
μήσασιν ἐπὶ τὸν ἰδιωτι-  
κὸν βίον) I 141, 16 (ähn-  
lich) . . . I 247, 21.  
κενότης (ἢ παρ' ἡμῖν): II  
350, 23, 25.  
κεντεῖν (τὴν . . . ψυχὴν): II  
21, 9.  
\*κεραστός (νόμισμα): II  
92, 8.  
κεφαλαϊώδης (προσηγορία):  
II 353, 22.  
κεφαλὴ (Ἀθηνᾶν . . . ἐκ τῆς  
τοῦ Λιδῶς γενενηθῆσαι  
κεφαλῆς καθωπισμέ-  
νην): II 282, 26. <  
κηλεῖν (μάτην τοῦ ἀνθρώ-  
που, scil. μαντεία): II  
46, 18 (ἐκφθαίς τοὺς δαι-  
μονας) II 277, 15 [Pass.]  
II 43, 2.  
κηρ (Plur., εἰς τὰς ἀνθρώ-  
πινας κήρας . . . κατα-  
βάσα, scil. Ἰησοῦ ψυχῆ):  
I 288, 9.  
κήρυγμα (περὶ κρίσεως): II  
126, 12 (σχεδὸν παντός  
τοῦ κόσμου ἐγνωκότος  
τὸ κ. Χριστιανῶν) I 60, 1.  
\*κήρυξ (Plur.): II 6, 7, 14,  
5, 7.  
κήρυξις (τοῦ εὐαγγελίου):  
I 114, 23, 115, 8.  
κηρύσσειν u. κηρύττειν: II  
80, 25 (ἀπόστολοι) I 211,  
4 (τοῖς ἔθνεσι) I 127, 30  
Ἰησοῦν) I 114, 13 (τὸν . . .  
λόγον) I 236, 26 (μετά-  
νοιαν) II 206, 20, 28 (με-  
τάνοιαν ὅλω τῷ κόσμῳ)  
II 206, 21 (εἰς τὴν περι-  
τομήν) I 127, 31 (πνεῦμα)  
\*II 197, 7, 201, 25 (υἱὸν  
θεοῦ) \*I 194, 2, 7. — Pass.  
I 206, 15, II 46, 14 (περὶ  
τῆς . . . ἀμοιβῆς) I 258,  
29 (ἀνάστασις Ἰησοῦ) I  
182, 4 [τῆς σαρκός] II  
19, 4 (ἐπιδημίαν) I 225,  
28 (τῷ Ἰησοῦ Χριστοῦ  
εὐαγγέλιον) I 143, 6 (τὸ  
ἐν Χριστῷ εὐαγγέλιον  
τοῦ θεοῦ) I 116, 13 (θεόν)  
II 14, 6 (θεοῦ λόγον) II  
147, 12 (θεοσέβειαν) I 315,  
17 (Ἰησοῦν) I 114, 3, 297,  
26 [εἰς πᾶσαν τὴν οἰκου-  
μένην Ἰησοῦς κειρήν-  
ται] II 81, 13 (Χριστοῦ)

II 150, 9 (ὡς Χριστὸς καὶ  
σωτήρ) . . . I 176, 4.  
\*κιβωτός (= Arche Noah): I  
314, 4, II. <  
κινεῖν (πάντα κάλων): I 302,  
24 (τὸν κόσμον) I 98,  
7 (ὁ λόγος κινεῖ τὴν ἐκ-  
κλησίαν) II 120, 3f. (ψυ-  
χῆ . . . κινεῖ τὸ σῶμα οὐ  
πεφυκός ἀφ' ἑαυτοῦ κι-  
νεῖσθαι) II 120, 2. — intr.  
II 311, 16 ff. (ἀπ' ἀνατο-  
λῶν) II 34, 3. <  
κίνημα (τῶν ἐφ' ἡμῖν): II  
313, 7. — Plur. (σκαλη-  
λῶν) I 300, 25 (τῆς ψυ-  
χῆς) . . . II 317, 14.  
κίνησις: II 312, 4 ff. (ἀπὸ  
ἀνατολῶν) II 32, 8 (τῶν  
ἀστρων) II 316, 9 (οὐ  
κινήσεως μετέχει ὁ θεός)  
\*II 134, 16, 19 (κατὰ κα-  
λίαν) II 226, 25 (κόσμου)  
II 267, 20 (οὐρανοῦ) I 6,  
5 || II 267, 19 (παρακο-  
λουθητική) II 312, 1 (τῆς  
σκιᾶς) II 280, 5. — Plur.  
II 368, 12 (ἀπὸ τινων δαι-  
μόνων ἢ θεῶν μαντικῶν  
φασὶ γίνεσθαι τὰς κινή-  
σεις τοῖς ζώοις) I 360,  
18 ff. <  
\*κιρῶν (τὸ φῶς θεῶ κατη-  
ραμένῳ): II 122, 30, 123,  
22.  
κλήσις (διάφορον κλήσιν  
ἀνθρώπους καλεῖν): I  
255, 26 (ἐθνῶν) I 200, 12,  
201, 3, II 177, 2 (τοῦ  
θεοῦ εἰς μακαριότητα) I  
292, 11.  
κλίμα (τέσσαρα, πρὸς ἄρ-  
κτον καὶ μεσημβριαν,  
πρὸς δύσιν καὶ ἀνατο-  
λήν): II 400, 22. — vgl.  
εὐχῆ.  
κλίμαξ (ἐπτάπυλος): \*II 92,  
6 (ὁ περὶ τῆς κλίμακος  
λόγος) . . . II 91, 26.  
\*κναφεύς (Plur., christliche):  
I 250, 17, 251, 17, 252,  
21, 24.  
κνίσσα: I 41, 20 || \*II 276,  
30, 277, 21, 24, 278, 1,  
26, 28, 279, 5, 280, 18.  
— Plur. II 158, 8, 21, 185,  
22, 206, 15, 237, 32, 278, 13.  
κοινοποιεῖν (πρὸς τὰς γοη-  
τείαις, scil. die Wunder-  
thaten Jesu): I 145, 25!

(ähnlich) I 171, 15 [πρὸς  
τὰ ἔργα τῶν γοητῶν] I  
122, 5 (ähulich) I 160, 23  
(πρὸς ἕτερα φαντάσματα  
... τὰ κατὰ τὸν Ἰησοῦν) I  
184, 25. <  
κοινωνία (κατὰ μὲν τὰ κοινὰ  
τῶν ἀντιγράφων): II 52,  
24 (θεὸς ἅπασι κ.) \*II  
238, 16 (κ. πάντων πα-  
τήρ) II 269, 10. — Neutr.  
(στρατεύεσθαι ὑπὲρ τοῦ  
κοινοῦ) II 290, 28 (κοι-  
νὸν Χριστιανῶν) \*II 80,  
34, 81, 11. <  
κοινωνεῖν (ἁλῶν καὶ τρα-  
πέζης): \*I 151, 22 (κοινο-  
νούντων τῶν ἀνθρώπων  
τοῦ θεοῦ τοῖς ἀγγέλοις)  
II 369, 31 ff. (τοῖς ἐκεί-  
θειοις) II 3, 17 (τῆς ἐκεί-  
νου θειότητος) I 237, 10  
(ὁ θεός) II 353, 11 (τῷ  
θεῷ) I 4, 20 (τῷ μονο-  
γενεῖ) I 11, 17 (ἐνός ὡς  
ἐπτεῖν ἔτι κοινωνοῦντες,  
εἰ γε κοινωνοῦσαι, τοῦ  
ὀνόματος, von den Christe-  
nen) \*I 211, 22 f. (τοῦ ὀνό-  
ματος τοῦ Ἰησοῦ) I 213,  
8 (τῆς πανθοῖας, \*II  
240, 28, 241, 14. <  
κοινωνία (πρὸς τὸν αἰτο-  
λόγον): II 120, 7 (ἀφα-  
νῆς καὶ ἀπόβητος) \*II  
234, 17, 238, 4 (zwischen  
daimones und ζῶα) I 366  
15 (πρὸς τὸ θεῖον) I 270,  
18 (πρὸς τὸ θεϊότερον)  
I 226, 15 (τοῦ θεοῦ) I  
251, 13 (πρὸς θεόν) I 43,  
3 (der Juden mit anderen  
Völkern) \*II 44, 23, 47,  
5 (σοφίας) I 255, 9. —  
vgl. ἀποστρέφειν. <  
κοινωνικός: II 323, 24 (πρὸς  
πάντας ἀνθρώπους) II  
265, 25. — τὸ κοινωνι-  
κόν I 118, 2, 167, 10, 269,  
24, 295, 26, 353, 19, 354,  
1, II 71, 3, 209, 9, 13,  
213, 9, 265, 23 || 341, 31.  
κοινωνός (βελτίους βίον)  
\*I 259, 12 (τῶν παθημά-  
των) I 39, 14, 15, 24  
(τραπέζης δαιμονίων) II  
245, 4.  
κοινοφελής (χαρκτήρ): II  
70, 14. — Compar. (λα-  
τρός) . . . II 209, 13.

κολάζειν: I \*251, 4, 270, 10. II 32, 16 (τοὺς ἀδικούς) \*I 133, 31 (τοὺς ἀμαρτάνοντας) I 193, 26 (τοὺς ἀμαρτάνειν πεφικότας) \*I 259, 10, 33, 260, 1, 21, 261, 8 (δαίμονας) \*II 112, 25 (τὸν διάβολον) \*II 113, 10 (δι' ὀρθωτικῶς) II 256, 20 (ὁ θεός) I 161, 21 (Ἰησοῦν) \*I 130, 22, 291, 21. \*II 255, 8, 256, 30, 257, 4, 27 (τοὺς κηφήνας) \*I 351, 17 (τοὺς μοιγεύσαντας) II 177, 13 (τοὺς πονηροῦς) I 163, 13 (τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ) \*II 152, 11, 16. — Pass. I 41, 23 || 251, 32, 258, 32. II 33, 9, 113, 8, 267, 25 (ἄγγελοι) \*II 56, 7, 59, 8 (οἱ ἄδικοι) \*I 215, 2, 289, 21 (αἰσχιστά) \*II 80, 29 (καὶ ἄλλοι) I 142, 3, \*169, 9 (τοὺς ἀμαρτάνειν πεφικότας) \*I 259, 26 (δαίμονες) \*II 259, 10 (δικασταί) II 259, 12 (ἐπὶ θεοῦ) I 67, 8 (μετὰ Ἰησοῦ) \*I 92, 5, 93, 27 (Ἰησοῦς) \*I 135, 7, 137, 17, 163, 27, 167, 18, 169, 8, 192, 30, 194, 3, 21. II 143, 29, 203, 24, 204, 29, 255, 12, 256, 29, 257, 26 (τῷ πατρὶ πειθόμενος) \*I 152, 12 ff. (Ιουδαῖοι) I 200, 17, 19 (ληστῆς) \*I 166, 25 (τὴν ὄψιν) \*II 136, 17, 137, 22 (πλήρον τῶν ἄλλων) \*I 134, 25 (πονηροί) \*I 279, 10 (σῶμα τοῦ Ἰησοῦ II 256, 27 (θεοῦ υἱὸν ἐπὶ διαβόλου) \*II 110, 27, 113, 7 (τοὺς φαύλους) II 126, 12.

κολακεύειν (τοὺς δαίμονας διὰ τῶν θνισῶν): I 302, 20. X

κόλσις: I 23, 12 || 258, 33, 267, 15, 299, 31. \*373, 15. II 32, 27, 33, 25, 96, 14, 254, 10, 11. \*266, 13 (αἰώνιος) II 96, 16. \*267, 11 (ἐν βίῳ, von den Juden) I 200, 16 (τοῦ Ἰησοῦ) I 100, 9. \*169, 2. II 258, 1 (τῆς κολάσεως καταφρονεῖν) \*II 203, 17

(περὶ κολάσεως λόγος) I 215, 4, 259, 3 (τῆς κολάσεως ποτήριον) I 155, 12 (διὰ πυρός) II 18, 1 (σημεῖα τῆς κολάσεως) \*I 178, 24. — Plur. I 80, 24, \*163, 3, \*167, 19, \*194, 25, 259, 15, 267, 17, 269, 16, 17, 270, 7, \*281, 1, 8, 352, 19. II 17, 25, 28, 72, 24, 96, 7, 142, 9, 213, 22 (αἰώνιοι) I 269, 20. \*II 262, 28 ff. (κολάσεων καταφρονεῖν) \*II 110, 28 (vom Märtyrertod) \*II 264, 2, 265, 13 (ὁ περὶ κολάσεων τόπος) II 96, 3. κολαστήριον: II 95, 21. — Pass. . . \*II 275, 3.

κομήτης (über die Bedeutung der Kometen als Vorzeichen, nach dem Stoiker Chäremon): I 109, 31, 110, 3 ff.

κορηνῶν Pass. (τῶν ἀγαθῶν): II 115, 18 (τῆς ἀμαρτίας) . II 34, 5.

\*κορυνθιζέσθαι (οἱ τοὺς κορυνθιζομένους περιβοηοῦντες): I 215, 7.

\*κορωνή (= Botin Noahs): I 314, 5, 315, 10.

κοσμεῖν (ὁ πάντα κοσμήσας λόγος): I 355, 7 (τὰ πάντων) I 352, 21 (φύσις καὶ τὰ ἄλογα κοσμήσασα) I 354, 9. — Pass. (τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ) II 228, 12 (χαρίσματι) II 175, 15. X

κοσμογένεια: I 94, 23. \*II 99, 8 (μᾶλα ἐνηθική) \*II 120, 13.

κοσμογονία: \*II 62, 25, 130, 11.

κοσμοκράτωρ (Plur., τοῦ σκότους τοῦτον): I 44, 9.

κοσμοποιία: II 63, 1, 131, 6, 18, 189, 24 (ἐν ἀρχῇ τῆς κ.) II 315, 12 (ἡμέραι τῆς κοσμοποιίας) II 121, 31, 122, 20 (θεός τῆς κοσμοποιίας) \*II 97, 17, 98, 9 (ἡ κατὰ Μωϋσέα) I 70, 20, 136, 2, II 120, 13, 19, 122, 16.

κόσμος (ἀθάνατος): I 332, 18 ff. (αἰσθητός) I 12, 28 || II 233, 7 (ἀληθινός καὶ νοητός) II 75, 1 (ἀπολεί-

πειν κόσμον) \*I 292, 23, 297, 8 (ἡδὴ γὰρ ὁ κ. ἀπόλλυται, Worte christlicher Propheten) \*II 161, 8 (ἀρχὴ τοῦ κ.) I 350, 4 (ἀεὶ ὁ αὐτός) I 338, 13 (ἀφιέναι τὸν κόσμον) II 350, 26 (κόσμος in der Bibel) II 129, 22 ff. (κόσμον καὶ ἀνθρώπων γένεσις) \*II 121, 19 (κόσμον γένεσις) \*II 123, 4 (ὡςπερὶ ἔξω τοῦ κόσμου τυγχάνων, scil. ὁ Χριστιανὸς εὐχόμενος) II 196, 4 (κ. ἔργον θεοῦ) \*II 124, 25 (θεοῦ ἔργον ὀλόκληρον καὶ τέλειον) \*I 372, 12, 373, 6 (εὐταξία τοῦ κόσμου) I 73, 24 (παρόμενον ἐν κόσμῳ θάνατον, ὅταν ἀποθάνῃ ἡ τοῦ κόσμου ἀμαρτία) \*II 103, 18, 19, 105, 8, 9 (κ. ὡς ἐκ θεοῦ γενόμενος) \*II 118, 20 (θλίβεσθαι ἐν τῷ κόσμῳ) II 231, 29 (θνητὸν ὁ κ.) I 333, 1 (κατάστασις τοῦ κόσμου) II 313, 14 (κίνησις τοῦ κόσμου) II 267, 20 (πίψιν ἐν τὸν κόσμον) II 315, 12 (μεταβλητός) I 339, 10 (μισεῖ ἡμᾶς ὁ κόσμος) I 38, 23 || II 287, 10 (πᾶς κ. ναὸς τοῦ θεοῦ) II 195, 28 (νεώτερος) I 71, 10 (ὄλος) I 113, 1 || 70, 14, 15, 165, 14, 216, 4, 280, 15, 335, 15. II 196, 1, 206, 21 (ὄλος κόσμος θεός, nach Stoikern u. Platonikern) II 7, 9 ff. (πᾶς κ. = οὐρανός καὶ γῆ) II 129, 19 (περίγειος) II 148, 23 (πολεμείσθαι ὑπὸ τοῦ κόσμου) I 214, 11 (κατὰ πρόνοιαν ὁ κ. γενέσθαι) I 349, 21 (πῦρ καθάρσιον ἐπάγεται τῷ κόσμῳ) II 16, 6, 18, 9 (ἐξ ἀνομοίων συνεστηκώς) I 327, 24 (τάξις τοῦ κόσμου) II 253, 18 (τί τέλος τῷ κόσμῳ) I 280, 20 (ὑλῆς ἔκγονον ὁ κ.) I 332, 23 (φθιέροντες τὸν κόσμον) I 332, 5 (τοῦ κόσμου φθορά) I 291, 10, 330, 14, 333, 3. II 117, 29. \*123, 4 (τοῦ

κόσμον φιλόσοφοι) I 114, 7 (τοῦ κόσμου καὶ τῶν ἀνθρώπων φύσις) \*II 121, 22 (τοῦ κόσμου χωρία) II 4, 16. — vgl. ἀγένητος ἀποκαθαίρειν αὐτοσυργός ἀφθαρτος γενητός δημοσυργός διόρθωσις εἰρήνη ἐκκαεῖν ἐκπύρωσις ἐπανορθωτής καθαίρειν κινεῖν νοητός. >  
 κρᾶσις (τῶν ἕρων): II 267, 22.  
 κραταιοῦν (Pass.): II 174, 1. κρατεῖν (λόγος): II 226, 31, 233, 15 [ο λ. δυνάμει κρατήσει τῶν ἀνθρώπων] I 144, 21 [τῆς λογικῆς φύσεως φαμεν ὅλης κρατησαί ποτε τὸν λόγον] II 288, 24 (τὸν σωτήρα) II 233, 11 ff. μὴν ἢ Χριστιανῶν θρησκεία κρατήσει) II 285, 21. 22 (Pass., ὑπὸ τοῦ λόγου) I 269, 19. >  
 κρηφαγεῖν . II 389, 13.  
 \*κρημνός (ζωῆς): II 103, 25. >  
 κρούσις: I 23, 16 || 188, 19, 24. 299, 30 (ἐσσημένη) I 107, 7. 121, 28 (δικαία περὶ πάντων) I 280, 21 (θεία) I 84, 10. 170, 9. 188, 16. II 247, 7. 16. 22 (θεοῦ) I 80, 24. \*132, 4. 342, 31 (δικαία τοῦ θεοῦ) II 391, 18 (τὸ περὶ κρίσεως κήρυγμα) II 126, 11 (πεπιστευμένη) I 134, 27. — Plur. I 112, 6. 138, 28. 302, 1.  
 \*κροκόδειλος Plur.: II 43, 8. 13.  
 κρούειν (τῶν γραμῶν τὰ κεκλεισμένα): II 77, 19. κρούπτειν (δόγματα . . . ἐν τῷ τοῦ μέθου σχήματι, von Plato): I 312, 19 (Pass., τὰ κεκρυμμένα νοήματα) II 63, 31. 210, 24. >  
 κρυπτός (Neutr., τὸ ἐν κρυπτῷ μαρτύριον): I 19, 10. >  
 κτήσις (ἢ ἐν νοητοῖς) I 15, 5 (σοφίας) II 297, 7 (σύμμετρος) II 384, 19. >  
 κτίημα Plur.: I 9, 1 (τοῦ κόσμου) . . . II 198, 18. κυβευτικός (Neutr.): I 235,

23. — κυβευτικώτερον (ζῶντες) I 232, 22. \*κύβος (Plur., ἀναβρίπτειν): II 81, 3. 82, 6.  
 κύνειν: II 337, 14 (σωτηροὺς λόγους) II 327, 9. κύνειν (von Maria): \*II 56, 14. 62, 4; vgl. I 83, 19 (ἐν τῇ ὑστέρα τῆς κυνύσης) . . . II 183, 6.  
 \*κύκηθρον (Plur., αἰμύλα) . . . II 67, 8.  
 κύκλος (τοῦ οὐρανοῦ): \*II 47, 27. — Plur. (astronomische) \*I 282, 15 (διαγραφῆ κύκλων) \*II 95, 3 ff. (κατὰ χρόνων μακρῶν κύκλος) \*I 281, 18. — vgl. ἀρχοντικός.  
 κῦμα (Plur., τὰ μετὰ σαρκὸς καὶ αἵματος): I 43, 11.  
 κυνέη (Αἶδος) . I 120, 17.  
 \*κυνοκέφαλος . II 55, 19.  
 κυριακός (ἡμέραι): II 239, 12. 16.  
 κυριολεκτεῖν (Pass., τὸν Δία) . I 76, 3.  
 κυριολεξία (κατακοῦειν τῆς περὶ προσευχῆς κυριολεξίας καὶ καταχρήσεως): II 4, 28.  
 κύριος (ἰδοὺ γὰρ κ.): I 40, 10 (κ. τῶν δυνάμεων ἢ κ. στρατιῶν) II 50, 2. 3. — Plur. (περὶ θεῶν καὶ κυρίων λόγος) \*II 222, 26 ff. (δουλεύειν τὸν αὐτὸν πλείοσι κυρίοις) \*II 217, 11. 220, 5. 222, 2 ff. (ἢ τοῦ κυρίου τράπεζα) I 38, 6. >  
 κωμωδεῖν (τὴν . . . τῆς σαρκὸς ἀνάστασιν, von Celsus): II 19, 4 (τὰ περὶ τὸν ὄφιν) I 311, 6 (Pass., Ἐγροπίδης ὑπὸ Ἀριστοφάνους κωμωδεῖται) II 187, 14.  
 κωμωδία (οἱ τῆς ἀρχαίας κωμωδίας ποιηταί): \*II 121, 8 (κωμωδίας ποιητῆς γελωτοποιός) II 149, 32.  
 \*κωμωδός (ἐν τῷ θεάτρῳ γελωτοποιῶν): II 149, 28. 151, 8 (ὁ παρὰ τῷ κωμωδῷ Ζεῦς) . . . II 149, 23. κωνεάζεσθαι εἰς . . . παρ

Ἀθηναίους ἱεροφάντης . . . κωνειασθεῖς τὰ ἄρσενά μέρη) . . . II 199, 20.  
 κωνεῖον (ἄνδρες μὴ δεηθέντες κωνεῖου): II 199, 23 (λόγῳ ἀντὶ κωνεῖου) II 199, 24 (τὸ κ. πύμμενος) I 146, 19 (οὐ φροντίζειν τοῦ κωνεῖου) I 260, 14.  
 κωφοῦν (κεκωφωμένους τὴν τῆς ψυχῆς ἀκοήν): I 194, 18.  
 κᾶφωσις (πρὸς τοὺς ἀσεβεῖς λόγους) . I 9, 22.  
 λαλεῖν (θεόθεν τοὺς προφητάς λελαληκέναι): I 206, 12 [θεῖον πνεῦμα] I 87, 15 (τὸν τοῦ θεοῦ λόγον) II 76, 13. >  
 λαμπρότης (τῶν ἐνδύματων Ἰησοῦ): II 138, 21 (τῆς θεοῦ τῆτος) I 285, 19 (τῶν ἱματίων Ἰησοῦ) I 187, 14 (ἐν συνθέσει λέξεως) II 71, 7 (τῶν ἐν οὐρανοῖς) II 143, 14 (τῆς τοῦ Ἰωσήφ σωφροσύνης) II 392, 23 (τοῦ ἀληθινοῦ φωτός) . . . II 137, 20.  
 λαός (βεβηλωθεῖς): I 7, 23 (Ἑβραίων) I 200, 27. II 10, 10 (= Juden) I 101, 26. 102, 7 u. s. w. (ὁ πᾶς λαός Ἰουδαῖοι ὀνομαζόνται) I 104, 12 (τῶν Ἰουδαίων) I 108, 23 u. s. w. — λέως (= Hebräer) I 208, 16 (τῶν Ἰουδαίων) II 257, 5. >  
 λατομητός (μνημεῖον): I 191, 3 (πέτρα) . I 191, 16.  
 λατρεία (ἀληθῆς): I 129, 12 (ἀναγεγραμμένη) II 177, 21 (ἱερατικῆ) II 45, 27 (Ἰουδαϊκῆ) I 143, 13 (παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις) I 128, 20 (σεμνή) I 291, 29 (σεμνοτάτη) . . . I 200, 21.  
 λατρεύειν δαίμοσι: II 220, 11 (εἰδώλοισι) I 7, 16. 10. 21. 23. 28. 28, 12 (τῷ θεῷ) I 9, 10 || II 12, 25. 273, 6 [νοητός] II 140, 27 (μὴ λ. κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα) II 214, 26 (τῷ μούχῳ) . I 7, 32.

λαχανώδης (τροφή): II 369, 10.  
 λέγειν (τά ἔξω τοῦ θείου λόγου λεγόμενα): II 30, 4. ×  
 λείμμα (χρησιότητος): I 139, 9.  
 λειτουργεῖν (λειτουργοῦντες τῷ θεῷ ἄγγελοι): II 324, 6 (τῷ βίῳ τὰ πρέποντα) \*II 272, 2. 273, 22. 27.  
 λειτουργία (θειοτέρα): II 292, 17 (Plur., τοῦ βίου) II 292, 15.  
 λεξίδιον: II 104, 5. — Plur. I 156, 21. 333, 20. II 225, 14.  
 λέξις (ἀποστολική): II 67, 9 (Ἑβραϊκή) I 86, 15 (ἡ ἐπιουσίον) II 366, 34 (εὐαγγελική) I 153, 14 (τῶν θείων γραμμάτων ἐτελής λ.) II 75, 22 (Ἡρακλείτου) II 215, 10 (Ἡροδότου) I 222, 17 (ἐν τῷ Ἡσαΐα) II 237, 9 (= Lesart) I 86, 2 (Ματθαίου) I 12, 6 (τοῦ νόμου) II 172, 23 (Παύλου) I 288, 12. II 19, 18. 80, 2 (Πλάτωνος) I 311, 17. 333, 29. 334, 3. II 78, 25. 79, 5. 89, 2 (προφητικῆ) I 274, 33 (= Schriftstelle) I 107, 28 u. s. w. (Σολομώντος) I 358, 10 (ἐπὶ τοῦ Σοφορίου) II 289, 13. — Plur. (ἀποστολικαί) II 374, 1. 387, 24. 388, 31 (τοῦ ἀποστόλου) II 67, 15 (Ἡρακλείτου) II 82, 21 (Πλατωνικαί) II 77, 21. \*89, 19 (Πλάτωνος) II 87, 21. \*90, 4. 192, 24. 193, 27 (προφητικαί) I 124, 29 (τῶν προφητῶν) II 133, 1. 164, 20. — vgl. λαμπρότης. ×  
 λεοντοειδής (ἄρχων): II 101, 11. 191, 9. 16. 17 (ἄρχωντες) II 106, 19 (Μιχαήλ) II 100, 8.  
 ληστάρχης (Plur.): I 140, 25. 27. 167, 9.  
 \*λήσταρχος: I 140, 19. 22.  
 ληστὴς (προκηρίττων ληστῆς): \*I 254, 3. 255, 23 ff. — Plur. λησταί: Ἰησοῦν παρβαλῶν ὁ παρὰ τῷ Κέλ-

σῶ Ἰουδαίος) I 166, 23 ff. (οἱ τροφᾶς λησταίς . . . παρέχοντες . . . κολάζονται) I 41, 21 (Χριστιανοί = λησταί nach Celsus) II 271, 15. ×  
 ληστρικῶς (τὸν βῶν λαβῶν): II 204, 4 (διαζῆν) II 44, 12.  
 \*λιθοξόος: I 103, 24. 106, 14.  
 λίθος Plur.: II 311, 19 ff. (ζῶντες) I 38, 26 (τίμιοι) II 181, 4. — vgl. ἀείτης μακάριος. ×  
 λιμός (in Judäa): I 206, 25. — Plur. II 247, 3. \*259, 30. \*261, 5.  
 \*λιμώτειν . . . I 319, 31.  
 λιχνεία (ἀνθρωπίνῃ περιτῆν γνώσιν): I 87, 31 (δαμόνων) . I 226, 28.  
 λίψ (ἐπὶ τὰ κατὰ ἄλβα ἦ) κατὰ νότον: II 94, 2.  
 λογᾶς (λίθοι): I 191, 15 (οὐχ ἔθνος ἀλλὰ λογᾶδας πανταχόθεν, scil. ἔνδοξοι) I 200, 28.  
 λογικός (περὶ τῆς πίστεως ἀποδείξεις): II 156, 20 (βρῶμα) II 210, 8 (γένος) II 247, 9 || 297, 3 (θεμέλιον) I 283, 8 (ὄρος) II 138, 20 (πηγὴ δαμών) I 356, 12. — τὸ λογικόν I 293, 11. 25. 29. 294, 15. 296, 1. 346, 22. 347, 12. 362, 15. 373, 1. 11. II 278, 25. 283, 21 || 300, 13. 312, 10. 13 (= ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός) II 289, 5. — Plur. I 293, 25. 294, 3. 331, 17. 344, 3. 8. 14. 347, 13. 319, 350, 21. 352, 5. 6. 356, 17. II 168, 29. 276, 7 || 312, 5. 371, 24. 389, 32. — οἱ λογικοὶ I 43, 5. 298, 26. 336, 15. — λογικῶς (ἀσθέσθαι) II 389, 32. — vgl. εὐσέβεια ζῶν ἡγεμονικόν θεωρία ἐννοια ἱερουργία μάχαιρα δνομα τροφή φάρμακον φίσις χάρισμα ψυχῆ. ×  
 λόγιος Plur.: I 65, 13. II 209, 10 (Αἰγυπτίων) II 23, 2. 30, 1 (τῶν μαγῶν) I 74, 20. — λόγια I 305, 25 (τῆς . . . ἀποκεκρυμμένης σοφίας) II 149, 15

(ἀπόρρητα τῆς τοῦ θεοῦ σοφίας λόγια) II 31, 11.  
 λογιόμος: II 317, 18. 392, 10 (ἀναβαίνειν . . . τῷ λογισμῷ ἐπ' αὐτὸν τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν) II 269, 9 (γῆινος καὶ φιλοσωμάτος) I 35, 9 (οὐ λ. ἐν μύρμηξι) I 354, 7 (πίπτειν τῷ λ. ἐπὶ τὴν γῆν) I 365, 21 (συγχυθεὶς τὸν λογισμὸν) I 343, 23 (κατὰ φύσιν) I 289, 12. — Plur. II 318, 2. 319, 28. 384, 27. 395, 30 (ἐνθεοὶ καὶ σωτήριοι) II 395, 11 (ἐνορθῶτος ἡμῶν καὶ τοῖς λογιμοῖς, scil. τοῦ θεοῦ) II 202, 15 (ἐφορᾶν τοὺς πάντων λογισμοὺς, scil. τὸν θεόν) I 295, 11 (συγκριτικοὶ λογισμοὶ) II 174, 13 (σύμμετροι) II 339, 3 (τεταραγμένοι) II 317, 1. — vgl. μολύνειν. ×  
 λόγος = Wort: I 114, 5. 115, 1 || II 376, 19 (ἀπόρρητος) I 131, 6 (διαθήκης θεοῦ) I 21, 7 (εὐώδης λ. εὐχῆς) II 300, 14 (τῆς εὐχῆς) II 303, 22 (θεῖος) II 330, 3 (τοῦ θεοῦ) I 9, 1. 28, 24. 45, 3. 5 (Ἰησοῦ) I 164, 2. 165, 8. 15. 168, 30 || II 342, 10 (οἰατρολόγος) \*I 257, 9 (πιστικός) \*I 90, 18 (πνευματικός) II 303, 23 (προφητικός) II 223, 1 || 339, 13 (προφητῶν ἀληθῆς) I 206, 15 (Ἀριστοῦ) I 201, 21. II 156, 17. — Plur. (ἀποστολικοὶ) I 187, 16 (τοῦ Δανὶδ) II 83, 26 (τῆς τῶν ἁγίων εὐχῆς) II 324, 14 (τοῦ Διὸς πρὸς τὴν Ἥραν = τοῦ θεοῦ πρὸς τὴν ἕλην) \*II 112, 20 f. (ἡθικὸι) I 69, 30 (θεῖοι) I 23, 14 || 200, 30 (τοῦ θεοῦ) I 264, 6. II 128, 4. 10 || 371, 14 (θεοῦ) I 47, 15 || II 161, 29. 174, 23. 236, 30 || 366, 10 (λατροῦ) I 342, 13 (λατρῶν) I 288, 26 (τοῦ Ἰησοῦ) I 43, 19. 138, 17. 139, 8. 140, 11. 142, 31. 163, 31. 166, 1. 168, 20. 173, 8. 176, 24. 210, 24. II 208, 15 (καὶ

νοί) I 96, 2 (κυρίου) I 98, 2 (μουσικοί) \*II 92, 21 (μυστικώτεροι) II 29, 21 (ολκτρούγοι) \*I 257, 9. II (Παύλου) I 217, 13. 268, 8 (πιστικοί) I 124, 32 (Πλατωνικοί) II 88, 30 (Πλάτωνος) \*II 85, 9 (της προνοίας) I 235, 5 (προφητικοί) I 67, 26. 82, 21. 198, 7. 212, 8. 274, 4. II 35. 9. 55. 27. 90, 6 || 302, 20 (προφητών) I 87, 34. 204, 22. II \*103, 13. \*104, 10. 162, 10. 164, 15. 251, 8 (σκοτεινοί) I 242, 3. II 162, 6 (σωτήριοι) II 357, 11 (του σωτήρος) II 302, 9 (του υιού του θεού) I 34, 10 || II 80, 14 (Χριστιανών) II 8, 14. 98, 21. 100, 26. 102, 16 (ψευδής) I 125, 7.  
= Bericht, Buch, Erzählung, Rede (των ἀγγέλων) I 317, 30 (ἀληθής) \*I 54, 7. 126, 2. 203, 2. 319, 29. 333, 29. \*II 121, 29. 144, 7. 218, 6. 221, 4. 13. 293, 3 (ἀποτακτικός) II 341, 5 (δευτερος Κέλσου) II 293, 11 (καθ' ἡμῶν) I 218, 10. II 91, 30 (Ἰουδαίον πρὸς τοὺς πολίτας ἐαυτοῦ) I 177, 27 (ἀρχαιοτάτος Μωϋσέως καὶ τῶν προφητῶν) II 182, 10 (τρίτος, Ὁριγένους) I 203, 9 (κατὰ Χριστιανῶν καὶ τῆς πίστεως αὐτῶν Κέλσου) I 185, 24 (= heil. Schrift) I 188, 17. 192, 4. 255, 15. 269, 19. 282, 6. 313, 20. 316, 27. 369, 17. II 17, 13. 24. 27. 20, 1. 61, 10. 13. 67, 3. 105, 23. 143, 27. 152, 12. 153, 15. 202, 20. 218, 8. 223, 14. 230, 16. 245, 7. 248, 4. — Plur. I 322, 11. II 178, 13. 183, 10 (ἡμέτεροι) I 216, 9. 330, 15 (ἡμῶν) I 366, 20 (θεοί) I 212, 14. 276, 24. II 16, 12. 41, 23. 118, 15. 119, 28. 184, 24. 223, 10. 228, 2. 236, 29. 242, 11. 272, 26 (Χριστιανῶν) II 208, 27.  
= Beziehung, Grund, Schlussfolgerung, Sinn (ἀ-

πόρρητος) I 313, 28 [Plur.] I 82, 27. 84, 19. 27 (ἀργός) I 149, 5. 150, 10 ff. (δυσής) I 149, 6. 253, 1. 298, 24. II 242, 7 [Plur.] II 266, 21 (ὁ τῶν σκιῶν πρὸς τὸ φωτίζον σῶμα) II 338, 10.  
= Vernunft I 6, 2. 15, 17. 43, 1 || \*61, 9. 63, 19. 66, 9. 84, 29. 34. 142, 27. 143, 3. 293, 25. 294, 20. 344, 3. 351, 8. 13. 353, 19. 355, 8. \*16. 356, 17. 357, 18. 26. 358, 1. 6. 8. 362, 14. 371, 22. II 43, 24. 143, 19. 197, 19 (οὐδὲ λόγῳ ἐπιπτός ὁ θεός) \*II 135, 18 ff. (= Wesen, ὁ τοῦ μαρτυρίου) I 27, 14.  
= Glaube, Lehre I 41, 3. 18. 45, 5 || 60, 26. 63, 11. 64, 5. 68, 6. \*72, 3. 78, 25. 31. 80, 20. 81, 26. 89, 33. 90, 6. 8. 97, 13. 105, 3. 115, 16. 123, 2. 131, 23. 140, 12. 143, 1. 156, 7. 163, 14. 167, 24. 168, 4. 199, 27. 28. 209, 26. 210, 5. 7. 32. 211, 7. 18. 212, 29. 213, 3. 214, 2. 17. \*216, 15. 240, 11. 244, 16. 248, 5. 249, 6. 17. 251, 10. 22. 255, 27. 28. 260, 10. 262, 15. 16. 263, 23. \*264, 16. 266, 13. 26. 267, 14. 269, 14. 19. 31. 270, 1. 15. 280, 18. 21. 298, 20. 326, 20. 329, 26. 342, 20. 353, 13. II 40, 24. 66, 3. 73, 9. 77, 20. 85, 27. 97, 24. 25. 28. 127, 2. 10. 18. 147, 3. 231, 17. 23. 248, 8. 262, 1. 266, 15. 267, 12 [Plur.] II 65, 24. \*68, 19 (ἀρχαίος) \*I 67, 15 (ἀρχαιότερος) I 72, 6 (λόγον καὶ δόγματα) I 133, 23 (Ἐπικούρου) II 155, 1 (εὐσεβής) I 267, 7 (οὐ ἀπὸ τοῦ λόγου ἡμῶν) II 72, 7. 97, 25 (θεραπεία τοῦ λόγου) I 255, 3 (Ἰησοῦ) I 44, 19. 45, 9 || 78, 3. 302, 23. II 55, 13. 66, 21. 150, 22. 196, 12. 269, 16 [Plur.] II 66, 22 (Ἰουδαίων) I 73, 6. 135, 18.

II 55, 7. 160, 17. 269, 1 (Ἰουδαίων καὶ Χριστιανῶν) I 72, 19. 290, 8. 320, 22 (οὐ ἐν τῷ λόγῳ, ἐν ταῖς αἰρέσεσιν) II 67, 25 (παλαιός) \*I 215, 5. 9 (τῆς περιτομῆς) I 73, 1 (Περσῶν) \*II 92, 1 (προϊσταμένος τοῦ λόγου) II 77, 15 (Στωϊκός) I 63, 7. II 142, 26 (συγγένηια τοῦ αὐτοῦ λόγου) \*I 66, 25 (Χριστιανῶν) I 60, 9. 213, 12. 226, 5. 240, 12. 268, 11. 270, 5. 271, 15. 279, 3. II 21, 18. \*68, 24. 28. 269, 25. 282, 12. 286, 10 [Plur.] II 267, 6 (Χριστοῦ) I 168, 3.  
= Logos I 22, 27 || 51. 9. 53. 4. 62, 13. 63, 14. 66, 8. 11. 79, 8. 96, 7. 115, 9. 118, 1. 189, 32. 199, 3. 214, 10. 218, 5. 240, 18. 242, 1. 243, 14. 16. 245, 7. 12. 269, 26. 285, 17. 21. 287, 18. 288, 6. 289, 2. 295, 7. 32. 296, 18. 302, 27. 317, 19. 341, 2. 13. 342, 1. 355, 7. II 4, 26. 13, 6. 7. 16, 22. 39, 8. 43, 26. 61, 21. 24. 27. 72, 10. 79, 22. 115, 6. 19. 119, 10. 120, 3. 125, 26. 135, 6. 137, 8. 15. 29. 138, 13. 141, 23. 147, 7. 13. 19. 21. 150, 11. 16. 151, 10. 160, 27. 161, 32. 168, 17. 173, 15. 17. 174, 14. 29. 178, 12. 190, 10. 11. 193, 7. 199, 24. 217, 21. 221, 2. 228, 11. 256, 5. 285, 22. 286, 20. 288, 24. 289, 7 || 316, 17. 320, 9. 352, 24. 357, 12. 361, 12. 17. 364, 23. 389, 21 (ἀνάστασις τοῦ λόγου) II 60, 3 (ἄπτεσθαι τοῦ λόγου μετὰ πίστεως) I 98, 22 (δημιουργόν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ λόγου) II 130, 22 ff. (δοικεὶ τὰ ὅλα) II 249, 3 (ἔμψυχος) I 43, 13 || 136, 13. II 88, 23 (ἔμψυχος καὶ ζῶν) I 272, 6 (ἔμψυχος λόγος καὶ θεός) II 4, 25 (ὁ ἐν τῷ Ἰησοῦ ἐπιδημῆσας λ.) II 270, 24 (ἐπιδημία τοῦ λόγου) I 278, 11. 13.

279, 2 [εἰς τὴν ἡμετέραν ψυχὴν] 1374, 3 (ἐχθροὶ τοῦ λόγου) I 169, 11 (θεῖος) I 114, 5, 123, 10, 245, 11, 259, 20, 261, 17, 263, 27, 266, 15, 283, 1, 287, 13, 288, 10, 306, 16, 313, 23, 330, 21, 350, 1. II 30, 4, 71, 26, 77, 10, 119, 20, 136, 30, 147, 4, 149, 17, 150, 5, 6, 193, 6, 198, 2, 28, 221, 18, 235, 1, 240, 10, 244, 6, 265, 16, 267, 9, 269, 22 || 330, 11, 348, 6 (τοῦ λόγου λαομαμένου αὐτούς) I 170, 19 (ὁ ἀγαπῶν τὸν λόγον τοῦ Ἰησοῦ) II 350, 18 (μὴ πάντων καλουμένων ὑπὸ τοῦ λόγου) I 257, 24 (τοῦ λόγου κατήγοροι) I 100, 28 (λόγος τις ἔγκειται τῷ σώματι) II 24, 5 (ὑπερώς πάντος λόγου λόγου) II 35, 6 (μισεῖν τὸν λόγον) I 96, 11 (διάφοροι τοῦ λόγου μορφαί) I 285, 23 ff. (προσταχθέντα τὸν λόγον πεποικμέναι πάντα) I 136, 6 (αὐτὸς scil. ὁ θεός) γὰρ ἔστιν ὁ πάντων τῶν ὄντων λόγος) \*II 15, 24, 25, 23 (ἐν τοῖς προφηταῖς) II 74, 23, 75, 10, 76, 9, 121, 28, 122, 21 (πρωτότοκος) II 219, 18 | 303, 19 (ἔσθθῃεν τῆς σαρκὸς τοῦ λόγου) II 239, 21 (σαρκωθεῖς) II 148, 26, 149, 1 (ποικίλος καὶ διάφορος ὁ τρώφιμος λόγος) II 365, 11 (φύσις τοῦ λόγου) I 287, 13, 14, 23, 294, 25.

(θεὸς λόγος) I 120, 22, 256, 8, 373, 24. II 131, 28, 138, 7, 139, 16, 141, 22, 168, 20, 23, 193, 6, 233, 12, 254, 4, 292, 10 (ὁ θεὸς λόγος) I 158, 30 II 372, 2 (ὁ ἀθάνατος θεὸς λόγος) I 285, 15 (ὁ λόγος θεὸς καὶ θεοῦ τῶν ὄλων υἱὸς ἔλεγεν ἐν τῷ Ἰησοῦ) I 135, 25 (ὁ λόγος καὶ θεός) II 88, 19 (μονογενὴς θεοῦ θεὸς λόγος) II 283, 20 (ναὸς θεοῦ τοῦ λόγου...) I 137, 25 (πρω-

τότοκος θεὸς λόγος) II 119, 15.

(λόγος θεοῦ) I 79, 1, II 24, 21, 115, 28, 137, 32, 148, 25, 162, 28, 174, 21, 219, 11, 225, 10, 234, 14, 25, 239, 15, 281, 4, 292, 4 || 339, 4, 7, 393, 24 (θεοῦ λ. ἐνανθρωπήσας) I 160, 4 (ὁ παρὰ θεοῦ λόγος) I 294, 21 (ὁ λ. ὡς θεοῦ λ. συνίσταται) I 213, 23 (θεοῦ ἐν τῷ Ἰησοῦ λόγος) II 257, 26 (διὰ τοῦ ἐν αὐτῷ scil. Ἰησοῦ) λόγου θεοῦ) I 285, 13 (μονογενὴς θεοῦ λόγος) I 234, 3. II 227, 3 (πρωτότοκος λόγος θεοῦ) II 242, 26 (ὁ λόγος θεοῦ συνενῆται πρὸς τὸν πατέρα τῷ ἡν' αὐτοῦ μεσιτευομένῳ) II 320, 18.

(λόγος τοῦ θεοῦ) I 15, 11 || 113, 27, 115, 5, 249, 15, 252, 19, 257, 29, 275, 27, 278, 13, 302, 21, 29, 316, 14, 340, 24. II 2, 12, 18, 8, 10, 12, 26, 55, 4, 76, 13, 88, 16, 130, 22, 133, 5, 135, 6, 138, 3, 141, 18, 148, 28, 150, 15, 192, 7, 194, 30, 202, 17, 221, 8, 224, 2, 228, 13, 236, 2, 241, 24, 242, 29, 248, 20, 251, 27, 256, 7, 285, 19, 292, 22 || 346, 20, 348, 2, 349, 13, 350, 19, 27, 369, 11 (ἀθάνατος) II 369, 21 (εἰς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος) II 345, 23 (ἐν γὰρ μάλιστα μετὰ τὴν οἰκονομίαν γεγένηται πρὸς τὸν λόγον τοῦ θεοῦ ἡ ψυχὴ καὶ τὸ σῶμα Ἰησοῦ) I 136, 31; vgl. I 137, 3.

= Ἰησοῦς II 229, 9 (τὸν λόγον τὸν Ἰησοῦν ἄνθρωπον γεγόμενον) I 165, 20 (= σοφία ζωῶσα καὶ υἱὸς θεοῦ) I 272, 6 (= υἱὸς τοῦ θεοῦ) II 5, 3, 8, 25, 23, 130, 22, 24, 190, 16, 196, 8, 224, 2, 227, 26, 230, 21, 231, 1, 234, 14, 292, 10, 24 (λόγον ἐπαγγελλόμενοι υἱὸν εἶναι τοῦ θεοῦ ἀποδεκνυμεν οὐ λόγον καθα-

ρόν) \*I 158, 23 f. 159, 3-5 (πατὴρ τοῦ λόγου) II 130, 23, 192, 8 (= Χριστός) I 271, 23 (λόγος Χριστοῦ) II 79, 23.

(λόγος σπερματικός) I 85, 28 [Plur.] I 89, 4 [τοῦ θεοῦ, scil. Διός] I 321, 9 (λ. σπέρματος) II 182, 23. — vgl. ἀκεντρος ἀμυντικός, ἀνάπαυσις ἀντίληψις ἀποβάλλειν ἀποκτείνειν ἀποδόρη ἀποστολικὸς ἀποτείνειν ἀποτρεπτικός ἀρχὴ ἀσεβῆς ἀτενίς αὐγὴ γένεσις γεωργὸς διάκονος δυσθεωρητός δὴσληπτος δυσφημία δυσωπτικὸς ἐκχεῖν ἐνδιὰθετος ἐνίψασθαι ἐνθεός ἔξεδρος ἔξενγενέειν ἐξωτερικός ἐπαγγέλλειν ἐπιεσάγειν ἐπιβουλεύειν ἐπιδημεῖν ἐπικρατεῖν ἐπισπείρειν ἐπιφαίνεσθαι ἐσωτερικός εὐαγγελικός εὐχεσθαι ζῆτεῖν θεότης θεραπευεῖν θεωρεῖν θνητός λατρικός λατρός λαχύνει λαχὺν καθαίρειν καθολικός καταβαίνειν κατηγορεῖν κηρύσσειν κρατεῖν λαλεῖν μεταποιεῖν μονογενὴς μορφή μορφοῦν μυστικός νέμειν οὐσία πιστεύειν πληκτικός προσέρχεσθαι προφητικὸς προφορικός συγγένεια συμπλήρωσις σωτήριος τραῦμα. <

λοιμὸς (υἱοὶ λοιμοῖ) II 242, 1. — ὁ λοιμὸς (κατὰ τῶν ἀνθρώπων) II 247, 6 (ἔξ Ἀπόλλωνος) II 158, 20. — Plur. . . I 82, 29.

λοιμώττειν . . . II 158, 16. \*λοιύεσθαι (παρὰ τῷ Ἰωάννῃ, von Jesu Taufe): I 91, 32.

λύειν (ἀπεμάρσεις): II 164, 3 (τὸ δόγμα) \*II 284, 15, 285, 4 (τὰ Κέλσου) II 178, 10 (ψυχὴ λυθεῖσα ἀπὸ τῶν τῆς κακίας δεσμῶν) II 270, 3. <

λύμη (τῶν ζῶων): II 216, 28 (τῶν καρπῶν) II 247, 5. λυπεῖν (οὐ λυπεῖ τὸν θεόν, scil. Dämonverehrung): \*II 222, 20, 228, 17. <

\*λύσις (τῶν ἔνθεν κακῶν = Ἠλύσιον πέδον): Π 178, 25. ×  
 λύχνος (ἐπὶ γῆς): Π 11, 25.  
 — Plur. (τοὺς λ. ἐκ γεϊτόνων ἐνανόμενοι) \*Π 122, 26.  
 μαγγανεία: I 95, 12, 175, 1.  
 \*Π 227, 24. — Plur. I 111, 9, 173, 13, 174, 18, 231, 3, 232, 13. Π 9, 4, 42, 25, 29, 157, 2, 214, 10, 218, 25, 32.  
 μαγγανεύειν: I 122, 21. Π 108, 26, 276, 2.  
 μαγεία: I 74, 22, 89, 29, 90, 10, 109, 6, 122, 17, 19, 174, 12. Π 102, 17, 19, \*107, 30, \*109, 25, 29, 110, 2, 12, 151, 24, 276, 9. — Plur. I 304, 1 (εἰ ὁ αὐτὸς ὢν [scil. Κέλσος] τῷ γράψαντι κατὰ μαγείας βιβλία πλείονα) I 122, 18 (ἀλῶναι ὑπὸ τῆς ἐν Ἀπολλωνίῳ μαγείας οὐκ ἀγενεῖς τινὰς φιλοσόφους) . . . Π 110, 6.  
 μαγικός (γοητεία): \*Π 107, 23, 108, 25 (πράγμα) Π 156, 14 (συγγράμματα) I 304, 2.  
 μάγος: I 89, 33 (Ἀπολλώνιος ὁ Τυανεύς) Π 110, 4 (Σίμων) I 109, 6, Π 81, 17. — Plur. I 90, 9. Π 43, 2 (Αἰγυπτίων) Π 275, 30 (ἀπὸ ἀνατολῆς) I 91, 14 (δαίμοσιν ὀμιλοῦντες) I 110, 23 (ἐν τῷ εὐαγγελίῳ) I 109, 16, 23, 25, 110, 20, 111, 8, 26 (παρὰ Πέριαις) . . . I 74, 20.  
 μάθημα (τοῦ Ἰησοῦ): I 168, 9 (σεμνόν) \*I 58, 6. — Plur. I \*59, 23, 152, 2, 242, 8, 251, 24, 252, 22, 265, 9. Π 71, 3 (ἄγια) I 45, 13 (τῆς ἀθανάσιας) I 254, 26 (Αἰγυπτία) I 73, 1 (Αἰγυπτίων) I 243, 7 (ἀνθρώπινα) I 228, 17 (ἀπλοῦστερα) Π 366, 14 (ἀπὸ τῶν ἱερῶν γραμμάτων) Π 216, 26 (κατὰ δεισιδαιμονίας) Π 38, 18 (ἐγκύκλια) I 253, 16 (Εὐ-Origenes II.

λήνων) Π 84, 11 (ἔξωθεν) Π 84, 29 (θεῖα) I 219, 2 || Π 365, 12 (Ἰησοῦ) I 139, 18, 224, 21, 226, 1, 227, 1. (Π 86, 3) (περὶ Ἰησοῦ) I 267, 28 (καινά) I 96, 2 (Κέλσου) Π 102, 8 (σεμνά) \*I 122, 8, 251, 24 (Σίμωνος) Π 81, 26 (τροφίμα) Π 369, 18, 370, 21 (ψυχῶν) I 267, 9. — vgl. ἄγιος.  
 μαθητεία (τοῦ Ἰησοῦ): I 113, 22.  
 μαθητεύειν (τοῖς ἰδιαιτάς): I 65, 9 (τῷ Ἰησοῦ) I 136, 25 || Π 329, 20 (Χριστῷ) I 163, 9. — Pass. (πρὸς τὸ βαπτίζεσθαι) Π 303, 2 (τῷ εὐαγγελίῳ) I 43, 20 (Μωϋσεῖ) Π 45, 23 (σωτήρι) Π 361, 16 (αἱ δὲ τοῦ θεοῦ Χριστῷ μαθητευθεῖσαι ἐκκλησίαι) I 227, 8.  
 μαθητής: Π 341, 3, 393, 7. — Plur. (Ἰησοῦ) I 34, 23 || 208, 9. Π 89, 30, 149, 13, 185, 31, 198, 13, 202, 19, 209, 21, 231, 24, 260, 13, 269, 27 || 302, 6, 341, 6 [γνήσιοι] I 255, 5. Π 269, 16 [ἔνδεκα] Π 361, 9 [ἴδιοι] Π 13, 3 (Χριστοῦ) I 36, 26. ×  
 μαίνεσθαι (νοσῶν ἢ μεμηνώς οὐδεὶς θεῷ φίλος): \*I 287, 10, 289, 8. ×  
 μαινόλας (Διόνυσος): I 219, 21.  
 \*μάκαρ Plur. (μακάρων νῆσοι): Π 178, 24 (μακάρων χώρα) Π 45, 12, 54, 13.  
 μακαρίζειν: I 15, 1 || Π \*243, 27, 274, 15 || 343, 5. — Pass. . . Π 87, 11, 14.  
 μακάριος: I 98, 10, 285, 5. Π \*161, 10 || 318, 14 (ἀπόστολος) Π 68, 14 (ζῆν) I 165, 30 (κατάστασις) Π 357, 9 (λίθος) \*Π 104, 1, 106, 15 (τέλος) I 271, 23 || Π 361, 19. — Neutr. I 18, 21 || Π 28, 7. — Plur. I 27, 20 || \*250, 27, \*252, 17, 302, 19. Π 5, 19, 126, 13, 131, 23 || 301, 10, 399, 10 (ἄγγελοι) Π 400, 3 (οὐ πάντες ἄγγελοι ἄγγελοι

λέγονται εἶναι τοῦ θεοῦ ἀλλὰ μόνοι οἱ μακάριοι) Π 241, 31 (ἢ αὐτῆ ἀρετῆ, ἐστὶ τῶν μακάρων πάντων) I 298, 27 (φῶς τῶν μακάρων) Π 75, 18. — Neutr. I 293, 26. — Superl. Π 318, 4. — μακαρίως (ἀάγειν) Π 115, 14. — vgl. διεξαγωγή ζωῆν πνεῦμα προφητίας. ×  
 μακαριότης: I 4, 4, 40, 6 || 254, 11, 262, 9. Π 132, 26 (ἀνάπανσις οἰκεία τῇ μακαριότητι) I 43, 12 (ἀνωτάτω πάντων) Π 115, 6 (ἐκπεσειν τῆς μακαριότητος) Π 115, 14 (τοῦ θεοῦ) Π 225, 13 (παρὰ θεῷ) I 243, 25. Π 196, 8 (τοῦ θεοῦ εἰς μακαριότητα κλήσις) I 292, 11 (τῶν μαρτύρων) I 27, 16 (ἐγγυνομένη ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν) . . . I 279, 1.  
 μακαρισμός: I 14, 6. — Plur. I 186, 8, 194, 30 || Π 340, 31.  
 μακροθυμεῖν . . . I 40, 15.  
 μακροθυμία . . . I 161, 13.  
 μακροθύμιος (θεός): I 40, 14 (Χριστός) I 40, 15.  
 μακροσκιος (Compar., γνωμονες) . . . Π 338, 12.  
 μακρύνειν (ἐαυτοσ ἀπὸ τοῦ θεοῦ) . . . Π 57, 13.  
 μάλαγμα . . . I 256, 1.  
 μανικός (κατάστασις): (Π 155, 24). — μανικώτερον \*Π 98, 23, 99, 6.  
 μανός (πόροι): Π 155, 18.  
 μαντεία: I 88, 7 (Ἀπόλλωνος) \*I 221, 3 (πάσης μαντείας καταφρονεῖν) Π 46, 18 (τρόπος τῆς μαντείας) I 360, 16. — Plur. I 87, 26, 143, 30, 204, 26, 233, 1, 360, 11, 361, 3. Π 4, 2. \*263, 25 (ἀπὸ δαιμόνων) . . . Π 160, 7.  
 μαντεῖον (Plur.): I 88, 1. Π 155, 8, 13. \*160, 31, \*263, 7, \*277, 28.  
 μαντεύεσθαι: I 205, 17, 361, 5. Π 3, 12. \*81, 3, \*82, 6, 156, 10, 158, 27.  
 μάντευμα (Plur.): Π 155, 16.  
 μαντικός (ἀετός): I 364, 23, 26 (ἀνθρώποι) \*I 359, 22 (δαίμονες) I 232, 17 (δρά-



κων) I 364, 24. 26 (ζῶα)  
 \*I 359, 23. 362, 7. 12. 21.  
 366, 9 (ἐν ἡμῖν) I 367,  
 17 (θεοί) I 360, 17 (Κέλ-  
 σος) II 152, 2 (ὄρνεις) I  
 363, 12 (ὄρνιθες) \*I 361,  
 21 (πνεῦμα) I 222, 1 (ψυ-  
 χή) I 365, 3. — **μαντική**  
 \*I 361, 1. 366, 25 (Ἀπό-  
 λωνος) \*I 221, 25 (διὰ  
 ζῶων) \*I 360, 14 (ἐν τοῖς  
 ἀλόγοις ζώοις) I 365, 19  
 (δι' ὄρνιθων) \*I 360, 15.  
 362, 13. 18. — **μαντικῶς**  
 (διδάσκειν) . I 361, 24.  
**μάντις** (Plur., παρὰ τοῖς  
 ποιηταῖς) . I 328, 27.  
**μάραθρον** (τῷ μαράθῳ  
 εἰς ὄφρωπιαν καὶ ταχυ-  
 τῆτα κινήσεως χρῆσθαι):  
 I 357, 14.  
**μαρμαρυγή** Plur.: \*II 136,  
 16. 137, 19 (τῆς γνώσε-  
 ως) II 88, 5 (τοῦ θεοῦ  
 λόγου) . I 285, 19.  
**μαρτυρεῖν** (vom Martyrium):  
 I 14, 22. 29. 32. 15, 17.  
 46. 28. 47, 4 [τῷ χριστι-  
 ανισμῷ μέχρι θανάτου]  
 I 60, 16. <  
**μαρτυρία** (ἀπὸ θεοῦ): II  
 227, 26 (Ἰησοῦ) I 27, 4.  
**μαρτύριον**: I 11, 8. 12, 25.  
 14, 21. 15, 7. 16, 25. 24,  
 7. 29, 5. 31, 19 (ἀγων  
 τοῦ μαρτυρίου) I 30, 17  
 (γένος τοῦ μ.) I 26, 3  
 (ἔξοδος τοῦ μ.) I 26, 8  
 (ἡμῶν) I 38, 28 (ἐν μαρ-  
 τυρίῳ θανάτος) I 47, 1  
 (λόγος τοῦ μ.) I 27, 13  
 (οὐράνιον) I 17, 12 (πο-  
 τῆριον δὲ σωτηρίου ἔθος  
 ὀνομάζεσθαι τὸ μ.) I  
 24, 19. 23 (εἰς τὸ μ.  
 προθυμία) I 36, 11 (προ-  
 τρεπόμενα ἐπὶ μαρτύ-  
 ριον) I 30, 10 (ὄμμα-  
 λέον) I 20, 25 (ἐν μαρ-  
 τυρίῳ τελευτή) I 24, 13  
 (ἐν φανερωῦ μ.) I 19, 9.  
 — vgl. βάπτισμα ἐξετά-  
 ζειν ἐξέτασις καταπίπ-  
 τειν. <  
**μάρτυς** (= Zeuge): \*I 171,  
 27. 195, 8. \*II 36, 11  
 [ἀξίόχρεως] \*I 92, 3  
 [θεὸς μάρτυς τοῦ ἡμε-  
 τέρου συνειδότος] I 96,  
 16. — = Märtyrer (Στέ-

φανος) II 315, 18. — Plur.  
 I 14, 4. 15, 2. 4. 19, 16.  
 28, 5. 32, 11. 46, 23 [τί-  
 μιον αἷμα τῶν μαρτύ-  
 ρων] I 46, 27 [τῆς ἀλη-  
 θείας] II 258, 31 [ὁ τῶν  
 μαρτύρων θάνατος =  
 τὸ τοῦ σωτηρίου ποτή-  
 ριον] I 26, 14 [τῶν μαρ-  
 τύρων μακαριότης] I 27,  
 15 [τέκνα μαρτύρων] I  
 35, 27 [ἐν Χριστῷ] I 14,  
 18. 39, 23.  
**μάταιος** (ὕλη): I 7, 22. —  
 Neutr. I 159, 22. 256, 14.  
**ματαιότης** (νοημάτων καὶ  
 λέξεων) . . . II 50, 15.  
**μάταια** (Plur., λογικά): II  
 35, 24. <  
**μεγαλειότης** (τοῦ θεοῦ): I  
 258, 19. II 139, 5.  
**μεγαλόδωρος** (ὁ θεός): I  
 4, 15.  
**μεγαλόνοια**: I 64, 4. II 76,  
 28. 89, 15.  
**μεγαλοποιεῖν**: I 85, 7.  
**μεγαλοφροσύνη** (θεία): I  
 64, 4.  
**μεγαλοφνῆς** (φύσις): I 80,  
 12. — Neutr. I 301, 26  
 (τοῦ δόγματος) II 182,  
 23. — **μεγαλοφῶς** I 52,  
 14. II 10, 30. 193, 4. —  
 Compar. I 75, 12 || II 337,  
 6. 403, 8. — Superl. I 311,  
 1. II 239, 7. <  
**μεγαλοφωνία** (Ἰησοῦ οὐκ  
 ἐν λέξεσιν ἀλλ' ἐν πράξ-  
 μασι): I 195, 4 (Χριστι-  
 ανῶν) . . . I 253, 17.  
**μεγαλόφωνος** (λόγοι): I  
 147, 23. — **μεγαλοφώνως**  
 II 225, 14. 275, 13.  
**μεγαλοψυχία**: I 153, 18.  
 165, 26.  
**μεγαλόψυχος** (ἄνδρες): II  
 281, 1. — **μεγαλοψύχως**  
 I 319, 21.  
**μεγεθύνειν** (τὰς ἐαυτοῦ χά-  
 ριτας μεγαθύνων θεός)  
 I 4, 16.  
**μέθη** (ἢ ἀπὸ κακίας): I 268,  
 10 (μεθύειν μέθην) II 379,  
 23. — Plur. . . II 343, 8.  
**μεθοδεῖα** (Plur.): II 393, 11.  
**μέθοδος** (καινή): I 118, 2.  
 — Plur. . . I 289, 2.  
**μεθόριος** (Neutr., vom Kör-  
 per Jesu nach der Aufer-  
 stehung) . . . I 184, 12.

**μείωσις**: II 367, 19 (αφρα-  
 τος) . . . II 368, 1.  
**μελαγχολᾶν** . . . I 183, 14.  
**μελαγχολία** . . . II 309, 23.  
**\*μέλισσα** Plur. (den Men-  
 schen von Celsus gleich-  
 gestellt) . . . I 350, 24 ff.  
**μέλλειν** (ἢ περὶ μελλόντων  
 ἀπαγγελία): II 80, 17 (θη-  
 λούν τὰ μέλλοντα) I 366,  
 22 (εἰδέναι τὰ μέλλοντα)  
 II 315, 10. — vgl. βασι-  
 λεία γνώσις διορατικὸς  
 προγινώσκειν πρόγνωσις  
 προγνωστική προειπεῖν  
 προλέγειν. <  
**\*μελῳδία** (Plur.): II 276, 17.  
 30. 277, 21. 278, 1.  
**μερῶζειν**: I 327, 12. II 12,  
 15. — Pass. . . I 234, 26.  
**μερισμός** (τῶν ἐπὶ γῆς): II  
 30, 8. 31, 2 (γλώσσης) II  
 240, 1 (τῶν τῆς Αἰγύπ-  
 του νομῶν) II 29, 26.  
 — Plur. . . I 327, 19.  
**μέρος** (θνητῶν τῆς ψυχῆς):  
 II 52, 3. — Plur. (τὰ ἄρ-  
 σενα) II 199, 21 (τῆς γῆς)  
 \*II 26, 9 ff. 32, 14. 33,  
 29. 34, 7 (τοῦ σώματος)  
 \*II 274, 25 ff. [ἴσθαι τῶν  
 μερῶν τὰ παθήματα] \*II  
 274, 31. 275, 26 (τῆς ψυ-  
 χῆς) II 51, 22. <  
**μεσιτεύειν** (Pass.): II 320,  
 19.  
**μέσος** (δύναμις προγνωσι-  
 κή): II 157, 5 (θάνατος)  
 II 247, 24 (τὸ τῶν δαι-  
 μόνων ὄνομα οὐδὲ μέ-  
 στον) II 5, 16 (πράγματα)  
 II 277, 14 (τὸ τὰ μέλ-  
 λοντα προγινώσκειν) I  
 369, 1. — Neutr. (ὁ πό-  
 θος, scil. τοῦ σώματος)  
 II 265, 8. — Plur. I 182,  
 17. 366, 18. <  
**μεταβαίνειν** (ἐπ' ἄλλους τὴν  
 τοῦ θεοῦ εἰς μακαριό-  
 τητα κλήσιν μεταβεβή-  
 κεναι): I 292, 11; vgl.  
 II 54, 28 (ὁ λόγος κατὰ  
 γενεὰς εἰς ψυχὰς ὁσίας  
 μεταβαίνων) I 275, 27 (ἡ  
 σοφία τοῦ θεοῦ εἰς ψυ-  
 χὰς . . . ὁσίας μεταβαί-  
 νουσα) I 279, 16. <  
**μεταβάλλειν** (τοὺς ἁμαρ-  
 τάνειν πεφουκῶτας . . . οὐ-  
 δεῖς ἂν . . . πάντῃ μετα-

- βάλοι:** \*I 259, 10 ff. — intrans. (ἐπὶ τὸ βέλτιον) II 171, 3 (οὐ μεταβάλλει ὁ θεὸς εἰς σῶμα θνητόν) \*I 287, 4 ff. (εἰς θεόν, von Jesus) I 237, 10 [εἰς αἰθέριον καὶ θείαν ποιότητα] I 237, 17 (ἐκκλησιαί τῶν μεταβαλλόντων ἀπὸ μυρίων ὄσων κακῶν) I 121, 22 (ἀπὸ τῆς χύσεως τῆς κακίας) II 59, 3 (πάντα εἰς πῦρ) II 288, 23 (ἐπὶ φύσιν κρείττονα) II 24, 27. — Pass. (μεταβάλλεσθαι τὰ τῆδε) \*I 278, 7 ff. <
- μετάβασις (τοπική, Ἰησοῦ):** II 350, 17. — Plur. (Ἰησοῦ) I 217, 27 (τοπικαί) II 20, 27.
- μεταβιβάζειν:** II 209, 16 (θειότητα μεταβιβάζουσαν τὴν ἐπὶ Ἰουδαίους τοῦ θεοῦ ἐπισκοπήν ἐπὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἔθνων ἐπαυτὸν πιστεύοντας) I 134, 16.
- μεταβλητός (θεὸς Στωϊκῶν):** I 72, 16. 267, 5 (κόσμος) I 339, 10 (οὐσία) II 368, 18 (ὑλη) II 146, 20.
- μεταβολή:** I 262, 13. 14 (ἀξιόλογος) I 248, 2 (οὐ πάντες ἄνθρωποι ἀπαράδεκτοι εἰσι τῆς παντελοῦς μεταβολῆς) I 259, 19 (τὸ ἀπολλύμενον εἰς μεταβολὴν διαμένει) I 332, 9 (εἰς τὸ βέλτιον) I 259, 27 (ἐπὶ τὸ βέλτιον) II 19, 13 (κακίστου βλον) I 263, 15 (μ. οὐκ ἐν τῷ θεῷ) II 133, 3 (θεοῦ εἰς ἀνθρώπους κατιόντος) \*I 284, 6 ff. (τῆς Ἰησοῦ ψυχῆς) I 288, 1 ff. (ἀπὸ τῆς κακίας) II 276, 8 (ἀπὸ τῆς χύσεως τῶν κακῶν) II 61, 7 (ἐπὶ τὸ κρείττον) II 257, 14 (τοῦ σώματος Ἰησοῦ) I 238, 8 (ἀγαθῆς ἀνθρώπινης ψυχῆς) I 234, 7. — Plur. (τῶν ἐπὶ γῆς) I 110, 3 (μεταβολὰς φαμεν γίνεσθαι ποιότητων τῶν ἐν σώμασιν) I 330, 3. <
- μεταγινώσκειν:** \*I 193, 28. II \*161, 13. \*169, 26. \*176, 29. 261, 9. <
- μεταδιδόναι (αἰεὶ γὰρ ὁ θεὸς μεταδίδωσι τοῖς δυναμένοις μετέχειν αὐτοῦ τοῦ ἴδου πνεύματος):** II 139, 29. <
- μεταδοτικός (Neutr.):** I 269, 24.
- μεταλαμβάνειν (τοῦ ζῶντος ἄρτου):** (II 114, 23) (τῆς καλονόμενης θείας δόξης) II 64, 1 (τῶν δημοτελῶν ἑορτῶν) \*II 238, 18 ff. (τῶν σαρκῶν παιδίου) II 97, 24 (τῆς θείας σοφίας) II 84, 5 (δαμονίων τραπέζης) II 241, 7. <
- μέταλλον . . .** II 311, 20.
- μεταμέλεια (ἐπὶ τοῖς ἡμετέροις):** I 139, 21 (οὐ μ. θεοῦ) II 129, 3. <
- μεταμέλειν (von Gott):** \*II 124, 19. 128, 23. <
- μεταμορφοῦν Pass.:** II 319, 1 (ἄγιοι) II 349, 3 (von Jesus) I 186, 1. 187, 14. II 148, 5. 149, 9. 12 (μῦθοι) II 46, 16 (πρόσωπον τοῦ Ἰησοῦ) II 148, 9 (σῶμα Ἰησοῦ). . . I 186, 24.
- μεταμόρφωσις (Ἰησοῦ):** I 218, 1 [καθ' ἐκάστην γοργήν] II 149, 10 (τοῦ λόγου ἐπὶ τὸ ἐνδοξον καὶ θεϊότερον) I 286, 3. — Plur. (τοῦ Ἰησοῦ) I 286, 8.
- μετανοεῖν:** I 258, 5 || II 329, 5. 10. 363, 2. 379, 15. 19. 380, 2.
- μετάνοια:** I 21, 29. 22, 1. 256, 4. 259, 4. 263, 15 | II 327, 30 (Ἰησοῦ τοῦ κηρύξαντος μετάνοιαν ὅλην τῷ κόσμῳ) II 206, 21 (Ἰωάνν τὸν κηρύξαντα μετάνοιαν). . . II 206, 20.
- μεταποιεῖν (scil. ὁ λόγος):** I 261, 9 [μετεποίησε μυστηρίας ὅσας ψυχὰς ἐπὶ τὴν κατ' αὐτὸν θεοσέβειαν] I 79, 3 [πάσαν ψυχὴν εἰς τὴν ἑαυτοῦ τελειότητα] II 288, 25 (τὸ σεμνὸν τοῦ λόγου Ἰουδαίων, scil. ἡ πρόνοια). I 302, 11.
- μεταπολήσις (τὰ δεόμενα μεταπολήσεως):** I 302, 11.
- μετασαλεύειν (δόγματα):** I 128, 26.
- μεταφράζειν (ἐπὶ τὸ γελοιότερον τὰ γεγραμμένα):** . . . I 315, 9.
- μεταχαράττειν (τὸ εὐαγγέλιον τριχῇ καὶ τετραχῇ καὶ πολλαχῇ):** \*I 156, 2. 5 (τὰ εὐαγγέλια) II 156, 11 (τὴν εὐσέβειαν) \*II 62, 15.
- μετενσωματοῦν (περὶ ψυχῆς μετενσωματομένης μῦθος):** . II 54, 2.
- μετενσωμάτωσις:** I 66, 4. II 31, 8 (ἡ περὶ μετενσωμάτωσης ἀνοια) I 267, 11 (οἱ τὴν μ. εἰσάγοντες) II 105, 15 (ἡ μυθική μ.) I 71, 22 (τῆς μ. παρακουσάντες) \*II 182, 30 (ἡ Πλάτωνος μ.) I 286, 24 (μ. ψυχῆς) II 245, 24.
- μετέχειν (τῆς ἀρᾶς):** II 180, 6 (τῶν ἐν τῷ βίῳ) \*II 271, 25. 272, 24 (ὧν δαίμονες ἔχουσι) \*II 272, 5 (τῶν δημιουργημάτων) II 274, 11 (οὐ μετέχει ὁ θεὸς σχήματος οὐδὲ κινήσεως οὐδὲ οὐσίας) \*II 134, 15 ff. (θεοῦ) II 139, 30 (θεότητος) II 215, 14 (τοῦ χρίσματος) II 151, 1.
- μετεωρίζειν (ψυχὴν):** I 132, 13. — Pass. (ὑπὸ τοῦ λόγου μετεωριζόμενος) I 285, 21.
- μετοχή (τοῦ αὐτολόγου):** II 44, 1. 168, 27 (θεότητος) I 234, 3 (τοῦ λόγου) II 2, 12. 88, 24 (νιού τοῦ θεοῦ) II 119, 5 (τοῦ ἀληθινοῦ φωτός) II 11, 20.
- μέτοχος (Plur., Χριστοῦ):** I 11, 17 || II 150, 34.
- μηλόβοτος (Δημοκρίτου μηλόβοτον ἕσαντος τὴν οὐσαν):** . . . I 165, 1.
- μηνίειν (μηνίοντος, ἢ οὐτως ὀνομάσω, τοῦ θεοῦ):** II 171, 9.
- μιαίνειν (ἑαυτοὺς λόγῳ):** I 11, 9 (εὐσέβειαν τῆ εἰδωλολατρείᾳ) II 87, 27. — Pass. (τῷ τῆς ἀρνήσεως πταίσματι) I 18, 6 (τὰς ἀγὰς τοῦ ἡλλου ἐν τοῖς

βορβόροις) Π 143, 1 (θείαν φύσιν) . Π 142, 28.  
 μαιφονία (Plur.): Π 280, 24.  
 μαρός (Neutr., τὸ κριτικόν): Π 238, 4. ×  
 μιάρότης (τὸ γεννητικὸν τῆς μαρότητος): Π 238, 5.  
 μάσμα (τὸ ἴδιον πνεῦμα εἰς τοσοῦτον μάσμα ἐμβαλεῖν): \*Π 142, 22. 27. — Plur. . . Π 156, 28.  
 μασμός: I 10, 16 (τοῦ νοῦ) Π 88, 6.  
 μίγνυσθαι (θυνατράσι, von den Persern): Π 151, 32 (ὡς καλῆ ἀντῆ, scil. μητρὶ τοῦ Ἰησοῦ) \*I 90, 13 (τῆ παρατυχοῦση, Beschuldigung der Christen) Π 97, 27.  
 μικρότης (τῶν ἀνθρωπῶν, συγκριτῆ τῆ ὑπεροχῆ τοῦ θεοῦ): I 293, 18. 19. 294, 1.  
 μίμημα (τὸ οἰοεῖ πρὸς τὰ λογικὰ μ.): I 352, 5. — Plur. (τῆς θεϊότητος) Π 84, 17 (τῶν ἀληθινῶν θεῶν) Π 84, 16 (τοῦ πρωτοτόκου) . . Π 234, 26.  
 μίμησις . . . I 351, 18.  
 μίμος (Plur., οἰόμενος μίμος γράφει ἢ τινα σκωμματα, scil. Κέλσος): Π 144, 9.  
 μίξις (μὴ ἀπὸ μίξεως ἀλλ' ἀπὸ παρθένου γεννηθῆναι): I 191, 12 (ἐκ μίξεως τῶν ἀδρόνων ταῖς γυναῖξιν) I 88, 28 (καθαρεύειν . . ἀπὸ πάσης μίξεως) Π 199, 18 (τόπος τῆς οὐ) παρανόμου μίξεως) Π 398, 8 (γῆν χωρὶς μίξεως σφίξει τὴν διαδοχὴν τῶν γενῶν) I 88, 25. — Plur. (ἀναγνοι) I 85, 9 (πρὸς τὰς . . γυναῖκας, von den Christen) Π 109, 9.  
 μίξοπαρθενοσ (von der Sphinx) . . I 92, 19.  
 μισθρον (Plur.): Π 218, 23.  
 μισητικὸς (προαιρεσις): I 320, 12.  
 \*μισθαρεῖν (εἰς Ἀγῶπτον, von Jesus): I 79, 28. 89, 30 (ἐν Ἀγῶπῳ) I 81, 7.  
 μνήμα (Plur., πάτρια, bei den Ameisen): \*I 355, 5.  
 μνημεῖον (Plur.): I 145, 21.  
 μνημονεύειν (τοῦτο . . μολύβδος

ἀπὸ τοῦ Παύλου ἔοικε ἐμνημονεύεσθαι ὁ Κέλσος, scil. Gal. 6, 14): Π 68, 3. ×  
 μνησικακία: Π 319, 13. 396, 6.  
 \*μνηστεύειν (τοῦ μνηστευσαμένου αὐτὴν τέκτονος) . . . I 83, 18.  
 μοιχεία: Π 380, 28 (ἀποχὴ τῆς μ.) Π 213, 25. 28 (τῆς παρθένου καὶ τοῦ Πανθήρα) \*I 83, 19. 20. — Plur. (μοιχείας . . ἀφιέναι) . . . Π 381, 14.  
 μοιχεύειν (ἐκκλίνουσι τὸ μολύβδος (ὁ ἀπὸ τῆς κακίας) . . . I 283, 22.  
 μολύνειν: I 11, 6. 19 (τοῦς ἀκούοντας) Π 164, 20 (τὸν λογισμὸν) I 42, 27 (τοῦς λογισμούς) Π 317, 11 (οὐδὲν τῶν θεῶν νόμων) Π 292, 13 (τὴν . . . ὑπόληψιν) Π 214, 22. — Pass. Π 390, 10 (ὑπὸ τῶν ἐνθυμημάτων τῆς κακίας) Π 196, 15 (οὔτε τὸ θεῖον μολυντέον) Π 278, 14 (τὸ καλόν) Π 342, 7 (καρδία μεμολυσμένη) Π 139, 12 (κόσμος μολυνόμενος) . . . I 339, 8.  
 μολυσμός: I 10, 13. 14. 40, 14.  
 μονογενής: Π 344, 26. 362, 2. 386, 8 (ἀλήθεια) Π 279, 4 (τοῦ θεοῦ) I 11, 17. Π 12, 10. 12. 230, 8. 23 (θεοῦ) Π 215, 13. 283, 24 (θεοῦ = θεοσ λόγος) Π 283, 20 (θεοῦ λόγος) I 234, 3 (λόγος) Π 348, 18. 349, 8 (υἱὸσ τοῦ θεοῦ) Π 231, 18 (ὑμνοῦμέν γε θεόν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ) Π 283, 21. — (= μόνον) Π 204, 19. — vgl. ζῶον. ×  
 \*μονομαχία (Plur., δύο υἱῶν θεῶν) . . . Π 144, 1.

μορμολύττεσθαι (μὴ μορμολυττέσθω ἡμᾶσ ὁ Κέλσος) . . . Π 252, 4.  
 μορφῆ (ἀετοῦ): \*Π 100, 14 (ἐνδοξος) Π 138, 20 (θειοστέρα) Π 147, 17 (θεῶν) Π 256, 10 (πρωτῆ) Π 138, 19. — Plur. (δαιμόνων) Π 277, 10 (θεοῦ) \*Π 212, 15. 216, 4 (διάφοροι τοῦ Ἰησοῦ) Π 147, 3. 149, 19 [τοῦ λόγου] I 285, 23 ff. — vgl. ἀρχοντικὸσ. ×  
 μορφοῖν (vom Logos): I 261, 9. — Pass. Π \*100, 5. 116, 8. 348, 19. 349, 9 (ἀγάματα ὑπὸ λόγου . . μορφοῦμενα ἐν ἡμῖν) Π 234, 26 (θεὸσ ὑπὸ ἀνθρώπων μορφοῦμενος) I 236, 16 (μεμορφωμένοι εἰς τὴν . . θεῶν μορφῆν) Π 256, 9 (μορφωθῆναι κατὰ λόγον) Π 138, 12.  
 μοσχοποιία: I 7, 31. Π 331, 16.  
 μόσχος: I 7, 32 (μόσχον κατασκευάζειν) I 195, 21 ff.  
 μουσικός (Ἀγῶπιτιος, Κέλσος): \*Π 109, 24 (θεωρηματα) \*Π 92, 23 (λόγοι) . . . \*Π 92, 21.  
 μύδροσ (ἀναξαγορείασ μύδρον διάπυρον λέγοντες εἶναι τὸν ἥλιον): Π 12, 7.  
 μύνειν: I 255, 5. — Pass. \*I 216, 9 (ἐν Ἀγῶπῳ) Π 93, 8 (τὰ μυστήρια) I 254, 28.  
 μύνειν (αἰσθῆσει): \*Π 186, 19 (αἰσθῆσει) \*Π 189, 19 (τοῦσ ὀφθαλμοῦσ τῆσ αἰσθῆσεωσ) \*Π 190, 1. 195, 29 (τοῦσ ὀφθαλμοῦσ τῆσ ψυχῆσ, διὰ τὴν ἀμαρτίαν) Π 190, 5. — intrans. (ὁ τῆσ αἰσθῆσεωσ ὀφθαλμοσ) . . Π 190, 13.  
 μυελός (ὄφρις, ὡσ οἱ πολυλοῖ φασι, γίνεται ἀπὸ τοῦ νωτιαίου μυελοῦ, scil. ἀνθρώπου νεκροῦ): I 330, 17.  
 μυθεύειν (Pass., δὴκην τῶν μυθευομένων Τιτάνων): I 302, 16.  
 μυθικός (ἀναπλάσματα): Π 260, 15 (Ἰγῶντες) Π 98, 16 (ἰχώρ) I 162, 2. —

μυθικώτερον I 131, 7. 199, 28. II 46, 13.  
 μυθολογείν: I 71, 25. \*314, 8. II 106, 20. — Pass. \*I 315, 25. 323, 29. 324, 1. II 43, 9.  
 μυθολογία (Ιουδαϊκή): I 175, 27. II 180, 13. — Plur. (Ιουδαίων) . I 132, 23.  
 μυθοποιεῖν: II 60, 7 (Ἀθηναῖν . . . ἐμυθοποίησαν οἱ Ἕλληνων λόγοι) II 282, 24 (τὴν μοιχείαν τῆς παρθένου καὶ τοῦ Πανθήρα) I 83, 20.  
 μυθοποιία (περὶ τὸν λεοντοειδῆ . . .): II 191, 17 (στρατεῖαν στρατεία παρατακτομένη) II 111, 14. — Plur. . . I 77, 8.  
 μῦθος (= Sage, Märchen): I 121, 15. \*306, 27. 308, 30. 311, 6 ff. 312, 15. 17. 20. 321, 21. \*II 104, 3. 106, 22 (περὶ τῶν ἐκπυρώσεων) I 71, 14 (περὶ τοῦ Διός) I 238, 27 (θεῖος) \*II 203, 11 (περὶ τῶν νομιζομένων θεῶν) I 69, 4 (Ἑλλήνων περὶ θεῶν) I 73, 19 (= τὰ Ἰουδαίων γράμματα) II 58, 3 (παρὰ Πλάτων) I 312, 22. II 181, 10. 27 (Πλάτωνος) I 313, 3 (περὶ ψυχῆς μετασφωματομένης) II 54, 2. — Plur. I 65, 7. 15. 89, 12. 121, 18. \*178, 19. \*181, 20. 23. 25. 224, 23. 312, 20. 320, 26. 321, 12. 324, 4. \*9. \*17. II \*60, 15. 26. 102, 27. \*146, 26. 191, 2. \*260, 13. \*261, 26 ff. 283, 7. 8 (Ἑλληνικοί) I 89, 19 (Ἑλλήνων) II 284, 28 (Ιουδαίων) I 132, 12 (κενοί) I 71, 27 (Θμήρον) I 119, 14 (περὶ Ὀσιριν καὶ Ἰσιν) II 42, 19. 20 (παλαιοί) \*I 121, 6. ×  
 μυκᾶσθαι (vom Stier des Phalaris): I 337, 16. II 22, 13.  
 μυκηροῦσιν (Pass.): I 18, 14.  
 \*μύρηξ Plur. (μυρμύκων ἐγκάμων): I 353, 3 ff. 354, 5 ff. 355, 3 ff. 356, 3 ff.

μύσις (τῶν ὄψεων τῆς αἰσθησεως) . . . II 190, 14.  
 \*μύσος (ἀγνός ἀπὸ παντός μύσου): I 253, 27. 254, 27.  
 μυσταγωγεῖν (ἐπὶ τὰ περὶ τῶν παρεμβολῶν . . . ἀναγεγραμμένα): II 93, 29 (ὁ κατὰ τὸν Ἰησοῦν μυσταγωγῶν τῷ θεῷ) I 255, 1.  
 \*μυσταγωγός (Plur.): II 262, 27. 263, 1. 17.  
 μυστήριον (τὸ περὶ τῆς ἀναστάσεως): I 60, 5 (τὸ κατὰ ἀποκάλυψιν) I 131, 1. — Plur. I 60, 13. 232, 25. 255, 9. 310, 26. II \*93, 5. 192, 14. 283, 13. 315, 5 (βαρβαρικά) II 93, 9 (τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας) I 315, 21 (κατὰ γάμον) II 300, 20 (περὶ γῆς) I 13, 24 (θεῖα) I 256, 10 (τοῦ θεοῦ) I 47, 10 (τῆς κατὰ Ἰησοῦν θεοσεβείας) I 254, 19 (τῆς θεοσεβείας) II 355, 8 (τὰ φερούμενα) II 195, 17 (μεγάλα) I 292, 8 (Περσικά) \*II 92, 1 (τὰ Περσῶν τοῦ Μίθρου) \*II 93, 3 (περὶ τοὺς Τίτῆνας καὶ Γιγάντας) \*II 111, 21. 112, 7.  
 μυστηριώδης (ἐπαγγελία): I 271, 27 (λόγος) II 223, 26.  
 \*μυστηριώτις (θηροσκεῖται μᾶλα δεῖσιδαίμονες καὶ μυστηριώτιδες): I 215, 19.  
 μύστις (Κέλσου): I 254, 30.  
 μυστικός (ἀναγραφή): I 304, 19 (ἀναλογία) II 338, 14 (θεραπεία) I 71, 16 (θεωρία) I 132, 24. II 29, 16 (λόγος) I 313, 28. II 31, 6. 63, 2 (νοῦς) II 237, 8. — Neutr. II 20, 17 (παρὰ τῷ ἀποστόλῳ) II 105, 10 (Plur.) II 328, 6. 9 (τὰ ἔθνη καὶ μυστικά τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ) I 218, 6. — Compar. (θεωρία) II 93, 20 (λόγοι) II 29, 21 (Neutr.) I 279, 26. II 147, 3 [Plur.] I 255, 7. II 20, 20. 162, 3. — μυστικῶς I 286, 27. 368, 15. II 115, 19. 119, 24

[τὰ περὶ ἀναστάσεως μ. διδάσκειν] II 236, 29. — μυστικώτερον (νοῆσαι) II 350, 29.  
 μυχθίζειν: I 309, 6. II 21, 20.  
 μωμοσκοπεῖν (ἐαυτούς): II 345, 4.  
 μορία („κακὸν ἢ ἐν τῷ κόσμῳ σοφία, ἀγαθὸν δ' ἢ μορία“ ist christl. Lehre nach Celsus): \*I 61, 21. ×  
 μωρός (Plur., scil. οἱ Χριστιανοί): I 3, 15. II, 11. ×  
 ναός (ἀληθής): II 236, 21 (Ιουδαίων) II 177, 20 (τοῦ ἐν Ἰησοῦ θεοῦ) II 236, 24 (τοῦ θεοῦ) II 237, 2. — Plur. II 213, 1. 214, 2. 219, 4. 236, 14 ff. 237, 22. 24. 33. 238, 3 (ἀνάσθητοι) II 237, 27 (καθ' ἡμᾶς) II 237, 21. 27. — vgl. νεώς.  
 νᾶνυ (ολονεῖ ἐν νᾶνυ): II 19, 28.  
 ναντικός (διὰ ναντικῆς καὶ κυβερνητικῆς): I 346, 20.  
 νεκρός: I 191, 7. 10. II 18, 15. 61, 22 (ἄνθρωπος) I 330, 16 (ἦδη καὶ πάλαι νεκρός, scil. Κέλσος) \*II 53, 27 (σέβειν νεκρόν) \*II 186, 26. 190, 32. 217, 1. — Neutr. II 84, 14. — Plur. I 187, 25. 28. 191, 8 (= Abtrünnige bei den Pythagoräern) I 247, 22. 248, 1 (ἐν Χριστῷ) II 18, 26. — vgl. ἀνάστασις ἀνίσταμαι σῶμα ψυχῆ. ×  
 νεκρότης (von Jesu Tod): I \*191, 9.  
 νέμειν (ἐν θεῶν μοῖρα νέμειν τὸν Ἀριστᾶν): \*I 222, 14. 225, 17. 226, 20. 228, 7. — Pass. (τὰ μέρη τῆς γῆς . . . ἄλλα ἄλλοις ἐπόπταις νεμεμημένα) \*II 26, 9. 29. 18. 33, 29. — Med. (τοῖς νεμομένοις τὴν γῆν δαιμονίους) II 272, 15 (διαβόλον πάσαν τὴν γῆν νεμεμημένον) II 169, 4 (τὴν χύσιν τῆς κακίας ἐπὶ πλείον νέμσθαι) I 338, 29 (ὁ τοῦ θεοῦ λόγος . . . προβαί-

νων πλείονας ἐνέμετο ψυχάς) I 302, 30 (Ἰησοῦς δὴν νέμεται τῷ λόγῳ τῆς διδασκαλίας ἐαυτοῦ τὴν οἰκουμένην) II 36, 5 (τοῦ λόγου ἀεὶ πλείονας νεμομένου ψυχάς) II 285, 22. >

\*νεόπλοτος (Plur., τῶν ἀνθρώπων): I 278, 19. 31. νεωκόρος (Plur., ὧν νομίζετε θεῶν) . . . II 290, 30. νεώς (= τὸ ἱερὸν καὶ καθαρὸν σῶμα . . . Ἰησοῦ): II 236, 22 [τὸν νεῶν οἰκοδομῆσης θεϊότητος] II 236, 26 (ἐνός τοῦ ἐκ λθῶν τιμῶν νεῶ τοῦ θεοῦ) II 237, 22. — Plur. \*II 211, 18. 212, 26. 214, 20. 24. 228, 25. 234, 16. 236, 15. 238, 6 (ἰδρῶσι τῶν τοιῶνδε ζοιῶν καὶ νεῶν) II 218, 32 (ἀνύχους καὶ νεκρούς οἰκοδομεῖν νεώς) II 236, 18. — vgl. ναός.

νηπιότης . . . II 17, 22. νηστικός (τὴν νησιτικὴν εἰσαγειν) . . . I 346, 17. νήφειν (ὡσπερ νήφω, scil. Κέλσος): II 282, 6 (κακηγορεῖν τοὺς νήφοντες) \*I 208, 6. 13 (λόγῳ Πάβλου νήφοντες) I 268, 9. νοεῖν (ἀνάστασιν): II 105, 30 (τὰ ἱερὰ γράμματα) II 18, 7 (δαίμωνων φύσιν) II 243, 4 (τὰ μαγείας) II 102, 18 (τὸν Μωϋσείως νόμον) II 244, 12 (νοεῖν τὰς ἕξω τοῦ βίου ὁδοῦς) I 19, 1 (τὸν σωτήρα) II 233, 12. — Pass. (ὁ κατὰ τὸν Ἰησοῦν νοούμενος ἀνθρώπος) I 154, 19. 256, 18. II 116, 13. 167, 22. 28 (τὴν θείαν ἐλπίδα) II 84, 20 (ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός) II 190, 15 (θεὸς νοούμενος) II 195, 26 (ὡς κινούμενον νοούμενον τοῦ θεοῦ) II 134, 21 (περὶ τοῦ θεοῦ) II 88, 3 (περὶ θεοῦ) II 88, 29. 136, 3 (τὰ περὶ τὸν Ἰησοῦν) II 168, 24 (τὰ Ὀμήρον ἐπη) \*II 112, 26 (νοῦμαι πολιτεῖαι) I 336, 7 (τὰ περὶ

τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ) II 141, 3 (πρόσωπον κατὰ τροπολογίαν νοούμενον) II 188, 21 (τοὺς τῶν προφητῶν λόγους) II 162, 10 (υἱὸς ἢ πατήρ) II 386, 5 (νοούμενη φύσις) II 24, 24 (σοφίαν τὸν Χριστόν) II 175, 13. — τὰ νοούμενα (ἀναβαίνειν ἐπὶ τὰ ν.) II 73, 23 (τὰ καλῶς καὶ παρ' Ἑλλήσι νενοημένα) II 200, 4. >

νοερός (ἐκάτερα): I 42, 30. — vgl. πνεῦμα. >

νόημα: II 348, 18. — Plur. II 345, 6 (ἐν τοῖς γράμμασι) I 333, 12 (κεκρυμμένα νοήματα) II 63, 31. 210, 24 (ματαιότης νοημάτων καὶ λέξεων) II 50, 15. >

\*νόσις: II 196, 22. 28. 29. νοητός (Αἰθίωv): II 370, 30 (ἐκδοχή) II 140, 18 (ἡλικία) I 3, 5 (θεός) \*II 197, 3 (κλήματα) II 13, 7 (κόσμος) II 74, 27 (οὐσία) \*II 196, 19 (οὐσία) II 187, 23 (φύσις) II 140, 3. 198, 15 (φῶς, scil. γνώσεως) II 11, 9. 12. 17. — τὸ νοητόν \*II 196, 22. 23. 198, 7. — Plur. I 13, 15. 15, 5. 43, 7. 8 || 243, 16. 244, 4. II 90, 20. 22. 122, 13. 187, 22. 188, 7. \*196, 27. \*197, 1. \*198, 11. \*199, 3 || 330, 10. 358, 12 (= ἀόρατα) II 187, 29. 198, 16 (ἕθνος τῆ γραφῆ τὰ νοητὰ ὀνομάζειν πνεύματα καὶ πνευματικά) II 140, 13 (ἡ τῶν νοητῶν φύσις) II 188, 6. — νοητῶς I 98, 29. II 140, 27. 234, 19. — vgl. βροντή. >

νόθος (πολλοὶ γὰρ καὶ οἱ ἐν φιλοσοφίᾳ νόθοι): I 296, 8. — τὸ νόθον (τῆς ψυχῆς) I 60, 30 (ἐν τῇ ψυχῇ) . . . II 215, 22.

νομή (τῆς διδασκαλίας Ἰησοῦ): I 201, 12. 226, 31 (τῆς κακίας) . . . I 289, 27.

νομικός vgl. γράμμα γραφή θεότης κατήχησις.

νόμιμος (τὰ νόμιμα θρησκεύειν): \*II 36, 24. 40,

7. — Superl. (νομιμώτατοι ἔσονται, scil. καὶ οἱ βάρβαροι τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ προεβλήθησαν) II 285, 20.

νόμισις (οὐ φύσει τὸ ὄσιον ἀλλὰ τινι θέσει καὶ νομίσει θεῖον): II 28, 15.

νομοθεσία (ἀρχὴ νομοθεσίας): I 196, 12. 14 (τὸ βούλημα τῆς νομοθεσίας) II 63, 26 (περὶ βρωμάτων) II 244, 19 (ἐνθεός) I 208, 10 (ἡμερος καὶ φιλάνθρωπος) I 209, 5 (θεία) II 253, 5 (Ἰουδαίοις δοθεῖσα) I 87, 19 (κατὰ τὰς λέξεις καὶ τὸ γράμμα) . . . I 132, 26.

νομοθετεῖν: I 70, 13. 351, 19. II 238, 30. 273, 14. 373, 16. 374, 25 (περὶ βῶν) II 40, 3 (ἐν τῷ Ἰησοῦ ὁ θεὸς τοῖς πανταχοῦ ἀνθρώποις) I 265, 1 (ὁ Ἰουδαίων θεὸς διὰ Μωϋσέως) II 169, 13 (τῆς φύσεως νόμον, scil. θεός) II 40, 18 (Ἰησοῦς καὶ Μωϋσέως) \*II 99, 17. 22. — Pass. I 69, 18. 70, 5. II 26, 21. 41, 6. 121, 12. 238, 25. 269, 5 || 380, 3.

νομοθέτης (βούλημα τοῦ νομοθέτου): II 45, 28 (ὁ θεός) II 40, 24 (ὁ Ἰουδαίων) \*II 99, 8 (Ἀνθρώπος) II 250, 27 (Μωϋσῆς) II 170, 24. — Plur. II 26, 21 (βούλημα τῶν νομοθετῶν) . . . II 40, 23.

νόμος: II 380, 22. 385, 31. 387, 21 (τῆς ἀμαρτίας) II 218, 15 (ἀσφαῆς) I 132, 29 (γραπτός) II 40, 19. 21 (θεῖος) I 21, 7 || II 218, 14. 292, 22 || 376, 3 (ὁ τοῦ νόμου θεός) II 387, 8 (θεοῦ) II 281, 3 (τοῦ θεοῦ) II 218, 14. 240, 15 || 385, 27 (ἀπὸ τοῦ θεοῦ) II 218, 17 (δοθεὶς ἀπὸ θεοῦ) I 23, 13 (ἀπὸ [ἐκ] τοῦ μεγίστου θεοῦ) \*II 217, 7. 218, 5. 7. 12. 219, 29 (Ἀνκούργου) II 225, 18 (Μωϋσέως) I 27, 1 || II 244, 13. 371, 23 (παντός) II 225, 24 (παρβαίνειν τὸν νόμον) II

228, 10 (πνευματικός) II 328, 14 (τηρεῖν τὸν νόμον) II 228, 12. 286, 24. 26 (πλήρωμα νόμου Χριστός) I 42, 25. — Plur. \*II 240, 30. 241, 23. 242, 17 ff. || 373, 22 (ἄθεσμοι) I 56, 10 (τῆς ἁμαρτίας) II 272, 22 (δύο νόμοι, τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ μαμωνᾶ) II 273, 15 ff. (εἰς ἓνα συμφρονῆσαι νόμον) \*II 288, 15. 21 (θεῖοι) II 34, 11. 242, 19 (θεοῦ) II 248, 28 (τοῦ θεοῦ) I 22, 10 || II 272, 21. 282, 21 [πνευματικοὶ τοῦ θεοῦ] II 357, 4 [σωτήριοι πνευματικοί] II 363, 3 (θετοί) II 292, 14 (καθεστηκότες) I 336, 7 (πρότεροι) II 286, 11 (σωτηρία νόμων) \*II 292, 2. — vgl. ἀποστάτης βιούν δουλεύειν ἐπισταναί ἐπαγγελία εὐαγγελικὸς εὐλογία θυσία. <  
**νόμος** (Γεσέμ): I 320, 14. — Plur. (τῆς Αἰγύπτου) II 29, 27.  
**νοσεῖν** metaph.: \*II 275, 2. 9. 278, 20. 23 (τὴν ψυχὴν) II 265, 29. 30 || 366, 28. 384, 30. <  
**νοσσεύειν** (ἀετοί): I 363, 7 (ἡ καθ' Ὁμηρον στρουθός) . . . I 363, 15.  
**νοσηνία** (ἀγία τοῦ θεοῦ): II 374, 21. — Plur. II 373, 7 (περὶ νοσηνίων . . νόμος) I 128, 22 (σωματικά) . . . I 133, 14.  
**νοῦς**: I 43, 7. 16 || II 64, 4. 68, 21. 90, 20. 136, 26. 156, 4. 11. 180, 12. \*196, 23. 29. 267, 24 || 339, 18. 344, 24. 353, 25. 358, 11. 364, 24. 369, 5. 370, 3. 376, 18. 390, 11. 396, 4 (νοῦς, αἰσθησις) II 187, 22 (ἀναβαίνειν τῷ νῷ . . ἐπὶ τὸν ὄλων δημιουργόν) II 136, 21 (ἀναβλέπειν νῷ) \*II 186, 19. 189, 20 (ἀνθρώπινος) II 339, 22 (ἀπὸ νοῦ ἔχειν τὴν ἀρχὴν) I 345, 12 (βαθύτερος) II 211, 2 (τῶν γραφῶν) II 170, 2 (Definition) \*II 264, 6 ff. 266, 1 ff. (δόκιμος) II 200, 1

(Διός) II 80, 13 (ἡμέτερος) II 2, 8 (ἡμῶν) II 302, 1 (= θεός) II 188, 11 ff. (ἠγνώσκει θεόν) II 184, 3 (ἰησοῦ) II 90, 28 (ὁ θεὸς . . καρδία θεωρητός, τουτέστι νῷ) II 139, 11 (κατασπασθῆναι τὸν νοῦν ἀπ' οὐρανοῦ καὶ θεοῦ ἐπὶ γῆν καὶ τὰ ἔτι κατωτέρω) I 371, 1 (τοῦ κυρίου) II 298, 1 (τῶν λόγων τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ) II 80, 14 (μασμός τοῦ νοῦ) II 88, 6 (παντός νοῦ δημιουργός καὶ πατήρ) II 253, 19 (τῶν προφητειῶν) II 162, 18 (πρώτος) I 327, 4 (ἔτι ἐνδεδεμένος θνητῷ σώματι) II 247, 26 (τέλειός τις) I 327, 9 (ὕψιων) II 339, 3 (υψηλότατος) II 149, 14 (φύσις τοῦ νοῦ) II 121, 27 (φωτίζεσθαι τὸν νοῦν) II 159, 3 (ὁ ἐν ἡμῖν Χριστοῦ νοῦς) I 5, 18 (Χριστοῦ) II 373, 17. — vgl. ἀθανασία ἀντεξηγεῖσθαι ἀσώματος ἀφθαρτος θύραθεν. <  
**\*νυκτερίς** (Plur., νυκτερίδων ὄρμαθῶ παραβέβληκε Κέλσος Ἰουδαίους καὶ Χριστιανούς): I 292, 18. 293, 8. 294, 5.

**ξαντικός** (μετὰ τὴν ξαντικήν, scil. τέχνην): I 346, 17.  
**ξενίζειν** (τὴν διάλεκτον): II 210, 6 (τὸ ξενίζον τῶν νόμων, scil. Ἰουδαίων) I 313, 2. — Pass. (ξενισθέντες παρὰ τῷ Λῶτ ἄγγελοι) I 189, 1 (ταῖς περὶ τῶν τροφῶν καὶ ἐνδυμάτων τὴν ψυχὴν φροντίαν) . . . II 176, 8.  
**ξενισμός** . . . II 210, 6.  
**ξενιτεύειν** . . . II 322, 24.  
**ξένος** (θεός): II 124, 16. — ξένοι (ὡς ξένους . . ἀδικήσαντες) I 206, 26 (ξένοι τῶν διαθηκῶν) I 200, 25 (ἱερεῖα τοὺς ξένους προσάγεσθαι τῇ Ἀρτέμιδῃ) II 28, 10 (ξένοι . . τῆς πίστεως) II 107, 28.

— τὸ ξέρον (τῆς κατασκευῆς) I 317, 5. — Plur. II 376, 10 (τῶν δογματῶν) II 262, 23. <  
**ξέσμα** (Plur., τὰ ἐλικοειδῆ ξέσματα) . . II 126, 29.  
**ξίφος** (παρὰ γυμνοῖς τοῖς ἔξοις ἐπιφερομένοις τῷ τραχήλῳ): I 5, 22. <  
**ξόανον** Plur.: II 218, 31. 258, 20 (οὐδὲ καταγελάμεν τῶν ἀψίχων ξοάνων) II 256, 11.  
**ξύλον**: I 106, 27. \*II 212, 11. — Plur. II 311, 19 ff. — vgl. ζωή. <

**ὀβελίζειν** (τὸ ἐν τῷ Δαυνίλ ἠπτόν ἀβέλισαν, ὡς μὴ κείμενον ἐν τῇ Ἐβραϊκῇ) . . II 332, 2.  
**\*ὀβόλος** (ὀλίγων ὀβολῶν ἀποδομῶν τὰ σεμὰ μαθηματα, scil. γοητῶν): I 122, 8.  
**ὀδεύειν** (ἐπὶ τὴν ἀπόλειαν διὰ τῆς περὶ θεοῦ ἀπιστίας): II 57, 14 (διὰ φιλοσοφίας ἐπὶ ἀρετῆς) I 199, 9 (ἐπὶ τὰ θεῖα) II 93, 27 (ἐπὶ τὴν μακαριότητα) II 196, 7 (ἐπὶ τὴν τελειότητα) II 358, 16 (ἐπὶ τὴν φρόνησιν) I 201, 30. <  
**ὀδηγεῖν** (Pass., ὑπὸ τοῦ θελοῦ πνεύματος): II 196, 3. <  
**ὀδηγός** (vom Logos): II 350, 24 (εἰς τοιαύτην πίστιν) I 235, 20. — Plur. II 192, 4 (τοὺς ὀδηγούς δεῖξειν) II 191, 16 (ὁ τιφλῶν) II 202, 16 (τιφλώτοντες περὶ τὴν ἀλήθειαν) II 191, 29.  
**ὀδός** (ἀληθείας): \*II 192, 28 (ἄλλη) I 326, 17 (ἐπὶ ἀρετῆν προτρέπουσα) II 314, 28 (ἡ δεῦρο) \*II 112, 26 (ἡ ἐκεῖσε) \*II 136, 10. 32 (διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 63, 28 [ὅς ἐστι μόνος ὀδὸς εὐσεβείας] II 238, 9 (καινή) I 330, 14. — Plur. I 326, 19. II 115, 16 (αἱ ἔξω τοῦ βίου ὁδοί) I 19, 1 (ἐπὶ τὸν μέσον θάνατον φέρονσαι) II 247, 24

(ὁδοὶ τῶν ἐν σώμασι μεταβολῶν) I 330, 12. — vgl. ἀνεξήγητος θεοσέβεια. <  
**οἶημα** (Κέλσου): II 2, 13 (μοχθηρόν). I 258, 11.  
**οικεῖν** (τὴν Ἀσίαν καὶ Ἐνδρώπην καὶ Διβύην, von Griechen und Barbaren): II 290, 12 (τὴν γῆν) II 3, 15 (Ἰουδαίαν) \*I 207, 26 (Μερόνη) \*II 37, 1. 41, 28 (χωρῶν ἰδίαν) I 204, 18 (ἐν ψ [scil. σώματι] οἰκεῖ ψυχῆ) I 331, 10. — Pass. (ὑπὸ τοῦ λόγου οἰκούμενον σώμα) I 295, 32. — ἡ οἰκουμένη I 64, 5. 9. 68, 31. 78, 4. 32. 80, 11. 81, 11. 13. 104, 31. 109, 8. 10. 158, 12. 19. 201, 10. 209, 26. \*222, 12. \*224, 9. 227, 3. 277, 14. II 36, 6. 72, 10. \*149, 27. \*150, 12. 15. \*151, 8. 177, 25. 186, 9. 276, 6. || 320, 13 (τοῦ Ἰησοῦ τὸ ἔργον ἢ πᾶσα ἔχει ἀνθρώπων οἰκουμένη, ἢ παροικοῦσιν αἱ τοῦ θεοῦ διὰ Ἰησοῦ ἐκκλησίαί . . .) I 121, 21 (εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην Ἰησοῦς κεκήρυκται) II 81, 12 (σῦνταμος γὰρ τῆς οἰκουμένης Σιμωνιανοί) II 81, 20 (οἰκουμένη ψυχῶν) II 151, 18. <  
**οἰκείος** (διάλεκτος): I 76, 18. II 32, 14 (ζήτησις) I 121, 2 (σῶμα) II 183, 1 [οἰκεία τοῖς ἡθεσι τῶν ψυχῶν πάντ' εἶναι τὰ σώματα] I 85, 5 (τόπος) I 134, 29 [τόποιο οἰκείότεροι] II 29, 25 (φωναί) II 48, 18. — οἰκείοι I \*119, 9. 140, 25. 208, 6. 292, 15. 305, 29. II 235, 30 (τοῦ θεοῦ) I 251, 15 (τοῦ νόου τοῦ θεοῦ) I 34, 10 || II 320, 23 (Neutr., ἕκαστον τὰ οἰκεία καὶ πάτρια σέβειν) \*II 41, 27. — οἰκείως (τῇ μακαριότητι ζῆν) II 225, 12. — vgl. βοτάνη. <  
**οἰκειότης** (πρὸς τὸν δίκαιον τοῦ θεοῦ): I 72, 30 (οἰκειότητα σφῆζειν) I 43, 6.

**οἰκειοῦν** (πάντας ἀνθρώπους . . . ὅλοις τοῖς Χριστιανῶν λόγοις οἱ βουλόμεθα): II 267, 6 (αὐτὸν θεῶ) I 72, 27 (ἐαυτοῦς τῷ θεῶ) II 224, 4 (ἡμᾶς θεῶ) I 296, 19 (τῷ ἐπι πᾶσι θεῶ τινά) I 81, 27 (πᾶσαν λογικὴν φύσιν . . . τῷ δημιουργήσαντι πάντα θεῶ) I 250, 10 (λόγον οἰκειοῦντα τῷ τῶν ὄλων θεῶ τινά) II 168, 17 (ähnlich) II 221, 9. — Pass. (θεῶ) II 277, 13 (τῷ θεῶ) I 295, 22 [ἐπι πᾶσι] II 280, 19 (τῷ Ἰησοῦ ψυχῆ) II 43, 26 (τῷ κρείττονι) II 116, 19 (ἐπιφθῶν οἰκειομένων . . . τοῖς πατράσι τῶν διαλέκτων) II 48, 13. <  
**οἰκείωσις** (ἡ πρὸς θεόν): I 279, 3.  
**οἰκῆμα** (ἀπὸ [οἰκῆματος] στέγους) . . . I 116, 21.  
**οἰκητήριον** (τῆς λογικῆς ψυχῆς): II 246, 1. <  
**οἰκία** (τοῦ θανάτου): I 38, 25. <  
**οἰκοδομεῖν** (τῆς τὸν νεῶν οἰκοδομοῦσθαι θεοῦ): II 236, 26 (ἀνίχους καὶ νεκροὺς νεώς) II 236, 17 (πόλιν καὶ πύργον) II 32, 5. — Pass. (οἱ ἐν τῷ μαρτυρίῳ ἡμῶν οἰκοδομηθέντες) I 39, 1 (οἰκος τοῦ θεοῦ) II 35, 8. <  
**οἰκοδομή**: II 32, 11 (τῆς ἐκκλησίας ἐν Πέτρῳ) II 147, 19 (τὸ σαθρόν τῆς οἰκοδομῆς) I 44, 1 (τροπικῶς λεγομένη) II 16, 11 (τοῦ χριστιανισμοῦ) I 225, 13. <  
**οἰκοδόμημα** (Plur.): I 38, 26. 44, 2.  
**οἰκοδομικός** (οἰκοδομική, scil. τέχνη) . . . I 346, 17.  
**οἰκδόμος** (Plur.): II 126, 29.  
**οἰκονομεῖν**: I 350, 7. II 309, 6. 398, 26 (τοὺς ἀπλοστέρους) I 267, 18 (ὁ θεὸς οἰκονοεῖ ἐνιαυτοῦς τινὰς . . . οἰκονομεῖ ὄλους τοὺς αἰῶνας) I 339, 13 (ὁ θεὸς τὰ τῶν ἀνθρώπων) I 282, 22 (ὁ θεὸς κατὰ καιροὺς οἰκονομεῖ

τα τοῦ κόσμου πράγματα) II 151, 12 (Ἰησοῦς) I 315, 19 (ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τὰ ἀναγεγραμμένα) I 340, 25 (πλοῦτον) II 384, 14 (ἐκαστην λογικὴν ψυχὴν, scil. θεός) II 387, 26. — Pass. I 120, 12 || II 374, 18 (ὑπὸ θεοῦ ἀγγέλου) I 119, 25 (ἀνθρώποι) I 199, 2 (ὑπὸ τοῦ θεοῦ τὸ πᾶν) II 23, 5 (Ἰησοῦν) I 120, 9 (ἱστορίας) I 322, 1. — Med. (Ἰησοῦς) I 198, 25 (λόγος) II 16, 22 (ψυχῆ) I 145, 26. <  
**οἰκονομία**: I 136, 31. 155, 26. 228, 16. 284, 18. 289, 10. II 54, 28 || 321, 24 (ἀπλουστέρα ἐν λόγοις) II 17, 6 (τῶν . . . δεδήμουργημένων) II 274, 10 (διάφορος, κατὰ τὰς ἀνθρωπίνους ψυχὰς) I 280, 12 (ἡ κατὰ τὴν ἐνσωμάτωσιν) II 150, 2 (περὶ Ἰουδαίους τοῦ θεοῦ) II 152, 4 (δῆλ) I 190, 5 (τῶν ὄλων) \*II 268, 8 (προτέρα) I 280, 15 (διὰ πρὸς κολάσεως) II 18, 1 (τελεῖν οἰκονομίαν) I 187, 3. — Plur. II 368, 17. <  
**οἰκονομικός** (τὸ τῶν ἀνθρώπων περὶ τὴν τροφὴν οἰκονομικόν): I 353, 4. — οἰκονομικῶς II 20, 23.  
**οἰκονόμος** (Plur.): II 246, 27. οἰκος vgl. ἄγιος. <  
**\*οἰκοτριψ** (Plur., christliche Propaganda unter ihnen): I 246, 12. 248, 13. 249, 7. 16. 250, 3. 4. 7. II 187, 5.  
**\*οἰκτρογός** (λόγος): (I 257, 12). — Plur. . . I 257, 9.  
**οἰωνιστικός** (τέχνη): I 360, 14. 362, 19. 368, 11.  
**οἰώνιος** (Plur.): I 87, 27. 143, 31. 360, 11. 363, 11.  
**οἰωνοσκόπος**: I 368, 11 (πνεῦμα ἐν τῷ οἰωνοσκόπῳ εἰπεῖν) I 368, 12. — Plur. . . I 364, 24.  
**ἄλεθρος** (ἐπ' ἄλεθρον τοῦ γένους τῶν ἀνθρώπων, scil. αἱ τῶν δαιμόνων ἐνέργειαι) II 270, 29 (con-

cret, = Jesus) \*I 157, 14, 15. ×  
**ὄλιγος** Plur. (von den Christen): I 239, 24. 240, 8 [ἄς ἦν πάντων ὄλιγοι] II 286, 17 (von Häretikern, πάντων ὄλιγοι καὶ εὐαρίθμητοι) II 96, 23 (von Märtyrern, ὄλιγοι κατὰ καιροὺς καὶ σφόδρα εὐαρίθμητοι ὑπὲρ τῆς Χριστιανῶν Θεοσεβείας τεθνήκασι) I 209, 11. ×  
**ὄλισθος** (εἰς μαγείαν): II 276, 9 (περὶ τὸν τῶνον) II 276, 21.  
**ὄλοκάρπωμα** (ἐν τῷ τῶν ὄλοκαρπωμάτων φυσιαστήριον) II 47, 19.  
**ὄλοκάντωμα** (Plur.): II 157, 8.  
**ὄλόκληρος** (ἑορτή): II 240, 9 (θεοῦ ἔργον) \*I 372, 13. 373, 6.  
**ὄλος** Neutr.: I 73, 30. 74, 1. 327, 25. \*338, 20. \*339, 19. 21. 340, 16. \*372, 15. \*373, 9-12. II 23, 24. 195, 28 (τὸ ὄλον εἶναι θεόν) \*II 5, 29. 7, 1. 8. 21 (το ὄλον ὁ κόσμος) II 7, 12 (ὄλον = οὐρανός) \*II 7, 2. — τὰ ὄλα I 66, 8. 201, 32. 205, 15. 214, 18. 236, 21. 261, 14. 295, 9. 300, 8. 335, 8. 339, 15. 349, 22. 365, 20. II 95, 13. \*217, 6. \*218, 3. \*219, 11. 28. \*227, 5. 8. 249, 3 || 308, 12. 24. 311, 2. 314, 26. 317, 25. 320, 3. 366, 20. 368, 16. 396, 5 (ἡ τῶν ὄλων ἀμοιβή) \*I 281, 21 (τὰ ἐπὶ γῆς ὄλα) II 284, 5 (δι' ὄλων) II 368, 17. 18 (δάταξις τῶν ὄλων) I 298, 16. II 126, 27 (θεὸς τῶν ὄλων) I 76, 12. 81, 26. 107, 30. 135, 25. 136, 1. 175, 4. 205, 13. 207, 7. 214, 12. 246, 19. 267, 27. 271, 24. 277, 26. 296, 1. 326, 10. II 39, 8. 60, 15. 62, 20. 139, 4. 153, 13. 168, 17. 188, 12. 197, 18. 206, 26. 214, 22. 226, 30. 227, 17. 230, 23. 236, 10. 269, 4. 275, 12. 28. 278, 21. 280, 26 || 333, 28. 338, 27 (πατὴρ τῶν ὄλων) II 57, 11 || 334, 14. 402, 34

**ποιητὴς τῶν ὄλων** II 4, 4. 87, 26 (φύσις τῶν ὄλων) I 300, 7 [μία] \*I 333, 22. 334, 33. 335, 6 (τῶν ὄλων ψυχῆ) II 95, 5. 104, 15. — vgl. δημιουργία δημιουργός κατακόσμησις οἰκονομία οὐρανός. ×  
**ὀμαλλεῖν** (Ἀγγούστον ... ὀμαλλσαντος διὰ μιᾶς βασιλείας τοὺς πολλοὺς τῶν ἐπὶ γῆς): I 158, 10.  
**ὀμβρεῖν** (τὸ ὕδωρ ἐν ταῖς πηγαῖς καὶ τοῖς ἀδτιγενέσι ποταμοῖς): II 246, 30.  
**ὀμιλεῖν** (τῆ περὶ ἐκάστου ἀληθείας): I 301, 23 (πρὸς ἀλλήλους) I 184, 18 (τοῖς βουλουμένοις) \*II 185, 29. 186, 2 (δαίμοσιν) I 110, 23 (τῷ θεῷ) II 318, 31 (θεῷ ὀμιλῶν ὁ προφήτης) I 107, 23 (Ιουδαίοις) I 114, 12 (τῆ κακία) II 391, 2 (οὐδέποτε τοῦτοις ὀμιλήσαμεν, scil. den von Celsus genannten Häretikern) . . . II 66, 5.  
**ὀμίλλα**: I 4, 30 (θεῖα) \*I 359, 24. 369, 12. 14. 15. — Plur. I 195, 2 (τοῖς ἀλόγοις ζῴοις) \*I 360, 1. 361, 10. 370, 8. 13. 19. 23.  
**\*ὀμιλος** (ἀνοήτων ἀνθρώπων, christliche Propaganda bei diesen): I 246, 13. 248, 13. 249, 8.  
**ὀμνύειν** (τὸν ἐν ἀνθρώποις βασιλέα): \*II 283, 25 (βασιλέως τὸν δαίμονα) \*II 281, 25. 282, 2 (οὐκ ὀμνυμεν τὸ μηδαμῶς ὄν ὡς θεόν) II 281, 22 (τῆσιν βασιλέως) \*II 281, 19. 25. ×  
**ὀμόδοξος** (Plur.): I 210, 11.  
**ὀμοειδής** (πᾶσα ψυχῆ, nach Celsus) . . . I 354, 11.  
**ὀμοιος** (πνεῦμα ἴδιον ἐμβαλῶν εἰς σῶμα ἡμῶν ὀμοιον): \*II 139, 2. 22. — ὀμοιοι (πάντη τῷ θεῷ) scil. Celsus die Christen sagen) \*I 292, 29. 299, 6. ×  
**ὀμολογεῖν** (Ἀσκληπιῷ): \*I 220, 24 (δαμόνια ἢ τυχαί) I 37, 17 (Ἐπικούρειος εἶναι, scil. Celsus)

I 271, 2 [μὴ εἶναι] II 3, 21 (τὸν Δία θεόν) II 50, 16 (τὸν αὐτὸν θεόν) \*II 99, 21 (τῷ Ἰησοῦ) I 220, 26 (Ἰησοῦν) I 91, 32. 142, 32 (Ἰησοῦν ὁ υἱὸν θεοῦ) II 65, 17 (τὸν Ἰησοῦν εἶναι τὸν πρ. Χριστόν) I 274, 9 (τὸ κοινὸν ὄνομα τὸ θεός) I 76, 25 (χριστιανισμόν) I 147, 2 (τὸ εἶναι Χριστιανός) I 38, 19 (Χριστιανός) I 225, 31. — Pass. (λόγοι, μέτροι θανάτου) II 102, 15. ×  
**ὀμολογία**: I 10, 30. 31. 11, 3. 9. 18. 20. 27, 13. 31, 18. 32, 9. 10. 12. 33, 1 || II 259, 10 (τὸ ὑ πάθους) I 145, 5 (τοῦ χριστιανισμού) . . . I 144, 20.  
**ὀμοιότητος** (ἀδελφοί): II 376, 8.  
**ὀμοπάτριος** (ἀδελφοί): II 376, 8.  
**ὀμοτικός** (δύναμις): II 281, 23.  
**\*ὀνάριον** (τὸν θεόν . . . δνάριον . . . δεδωρησθαι): I 316, 11.  
**ὀνειδίζειν** (περὶ ἀναστάσεως): II 264, 16 (ἡμῶν) I 153, 26 [τὰ περὶ τῶν ἐν χριστιανισμῷ αἰρέσεων ὀνειδίζει ἡμῖν] I 211, 19 (τὸ ὄξος καὶ τὴν χολὴν ὁ τῷ Ἰησοῦ) I 162, 17 (τῷ σωτήρι ἐπὶ τῷ πάθει) I 105, 4 (τὴν Πολέμωνος ἀσωτίαν . . . ὀνειδίσομεν φιλοσοφία) I 117, 11. — Pass. I 5, 14 (ὑπὸ γετόνων) I 18, 13 (Ἰησοῦς) I 81, 4. ×  
**ὀνειδισμός** (εἰς ὀνειδισμόν ἀνίστασθαι): I 22, 16 (ὀνειδισμόν ἀξία) I 161, 8 (ἀπὸ τῶν ἐναντίων) I 11, 10. — Plur. . . I 36, 16.  
**\*ὀνειρώττειν**: I 178, 27. 183, 11. II 6, 1. 9, 16.  
**ὀνησιφόρος** (μνήμη): II 317, 13.  
**ὀνοειδής**: II 100, 22. \*191, 6. 10.  
**ὀνοκέφαλος** (ἄρχοντες): II 106, 19. 23.  
**ὄνομα** (Ἀθηναίς): II 283, 13 (Definition) II 353, 22 ff. (τοῦ θεοῦ) I 75, 19 ff.



304, 3 (ἐν ἔστιν δει τὸ ὄνομα, τὸ <δ> ὦν τοῦ θεοῦ) Π 354, 10 (μόνον θεοῦ) Π 234, 6 (θείαις ὀνόματος) Π 48, 22 (τοῦ Ἰησοῦ) I 59, 31. Π 275, 16 u. s. w. (καιόν) Π 218, 15 (κυρίον) I 7, 22 (μέχρι ὀνόματος) Π 238, 27 (οὐδενὶ ὀνόματι κλητέον τὸν πρῶτον θεὸν ἢ οἷς ὁ θεράπων καὶ οἱ προφηταὶ καὶ αὐτὸς ὁ σωτήρ καὶ κύριος ἡμῶν ὀνομάζουσιν αὐτόν) I 42, 18 (παρὰ Πλάτων) \*Π 79, 17 (Χριστοῦ) Π 308, 385, 2. — Plur. (ἀλλασσεταί) Π 354, 5 ff. (ἀνθρώπινα . . . θεία) Π 49, 3 ff. (ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς κείμενα) Π 252, 19 (τῶν δαιμόνων Αἰγυπτίων) \*Π 274, 27. 277, 15 (θέσει εἶναι τὰ ὀνόματα) I 42, 4 ff. (πότερον θέσει ἢ φύσει τὰ ὀνόματα) I 74, 12 ff. (λογικά) I 351, 21 (συναπτόμενα τῇ τοῦ θεοῦ προσηγορίᾳ) I 303, 31 ff. (τέσσαρα κατὰ τεσσάρων πραγμάτων, beim Gebet) Π 330, 21 ff. (ἢ τῶν ὀνομάτων φύσις) I 42, 11 ff. 305, 26. Π 48, 10 ff. (κενοὶ ψόφοι ὀνομάτων) Π 164, 12. — vgl. κοιωνεῖν σωρός. < >  
**ὀνομάζειν** (ἢ γραφή): Π 287, 18 (αἱ γραφαί) I 33, 11 u. s. w. — Pass. (ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ) I 59, 17 (τόχη τοῦ βασιλέως) Π 282, 1. 283, 26 (φάσμα) Π 186, 7 (πίτρα) Π 218, 23. < >  
**ὀνομασία**: Π 304, 20. 354, 3. — Plur. I 42, 15. 22 Π 371, 23 (Kraft derselben) I 305, 29 (προστακτικά) Π 356, 20.  
**ὀνομαστός** (οὐκ ὀνομαστός ὁ θεός): \*Π 135, 26 ff. < >  
**ὄξος** (χολὴν ἢ ὄξος πίνειν, von Jesus): \*Π 165, 1 ff.  
**ὄξυδεκῆς** (ὄφθαλμοὶ ψυχῆς ὄξυδεκῆστατοι): I 213, 26.  
**ὄξυωπία** (τῷ μαράθῳ εἰς ὄξυωπίαν . . . χοῖσθαι): I 357, 15.  
**ὀπτασία** (ἐν τῷ ὄρει): I 99, 25 (Πέτρον) I 127, 19. 129, 20.  
**ὄρᾶν** (ἡλῖος ὀφθαλμῷ τοῦ ὄρᾶν αἰτίος): \*Π 196, 25 (ὄρῶν ὁ θεὸς τὴν ἀλαζονείαν) Π 195, 13 (θεόν) \*Π 184, 5 (τοῦ θεοῦ ὀνομασίαν) Π 152, 3 (θεωρήματα) Π 94, 3. — Pass. (ἄγγελον) Π 61, 2 (von Erscheinungen) Π 54, 24. 57, 19 (ἡλῖος ὀρατοῖς τοῦ ὄρασθαι αἰτίος) \*Π 196, 26 (ὁ θεός) Π 74, 15 ff. I 193, 20 (θεοῦ φωνῆ) Π 132, 19 (Μωϋσῆς) Π 138, 23. < >  
**ὄρασις** (πεφυκῖα βλέπειν τὰ κρείττονα σωμάτων πράγματα) . I 98, 12.  
**ὄρατός** (θεαταί): Π 247, 12. — ὄρατόν \*Π 196, 19. 22. 23. 198, 7. — Plur. I 43, 7 || Π 136, 21. \*196, 24. 26.  
**ὄργανον** (= σῶμα): Π 246, 5 (ὄργανον τῆ ψυχῆ καὶ τῷ σώματι τοῦ προφητοῦ χωόμενος ὁ θεός) I 135, 20. — Plur. (ψυχῆς) \*Π 243, 26. 245, 28.  
**ὀρῶν** (von Gott): \*I 342, 27. 372, 18. < >  
**ὄρεξις** (Plur., ἀρσενικαί): Π 199, 19.  
**ὀρθοῦν** (τὰς τῆς ψυχῆς βάσεις): Π 198, 5. — Pass. (πόλεις ἐκ χρηστηρίων ὠρθώθησαν) \*Π 259, 29. 261, 5. < >  
**ὄρκος** (ἐλεφάντων): I 371, 3 [Plur.] I 371, 7 (Ἰησοῦ) Π 342, 11. < >  
**\*ὀρκομοτεῖν** . Π 284, 2.  
**ὀρκοσις** (ὀρκώσεσιν ἀπλουστέραις ἀπελαύνειν δαίμονας) . Π 156, 15.  
**ὀρμή** (ἡμῶν): Π 313, 10. — Plur. (πηγὴ ὀρμῶν λογικῆ ἢ ἄλογος) I 356, 12 (ἢ πασῶν ὀρμῶν πηγῆ) I 356, 13. < >  
**ὄρος** vgl. ἄγιος.  
**\*ὄρνυξ** (Plur., τῶν ὄρνυγων μονομαχίαι): Π 144, 2.  
**ὄρχηστομανία**: I 251, 28.  
**ὄρχίστρα** (ἐπὶ τῆς σκηνῆς

καὶ τῆς ὀρχήστρας): Π 158, 2.  
**ὄσια** (ὄσιας ἐνεκεν): I 319, 23.  
**ὄσιος**: \*I 144, 27 || Π 342, 25 (τῶν δαιμόνων κατὰ τοῦ ὄσιον ἐκβουλή) Π 275, 15 (ὁ τοῦ Ἰησοῦ πατήρ) Π 258, 7 (πνεῦμα) \*Π 203, 14. 204, 10. — ὄσιον \*Π 26, 12. 27, 7. 8. 28, 5. 9. 12. 16. 17. 29, 5. 8. 34, 10. 42, 8 (οὐ φύσει τὸ ὄσιον, nach Celsus) Π 28, 15. — Plur. I 279, 18. Π 28, 21 (τοῦ θεοῦ) I 26, 17 (ὄσιων κριτῆς) \*I 100, 23. 101, 13 (ψυχῆ) I 275, 27. — ὄσια \*Π 165, 22. 168, 25 (ὄρᾶν) \*I 237, 3. \*Π 37, 10. 40, 9. 56, 21. 62, 15 (λέγειν) \*Π 110, 25 (ποιεῖν) Π 28, 19. — ὄσιως . \*I 280, 29. 31.  
**ὀσιότης**: I 26, 19 || Π 29, 7 (δὲ ὀσιότητα ἀποθνήσκειν) Π 271, 10 (πνεῦμα ὀσιότητος) I 23, 22.  
**ὄσπριον** (τροφὴ τοῦ Δαυὶδ καὶ τῶν οἰκιστῶν): Π 159, 24.  
**ὄστρακοῦν** (Pass., von der φυσικῆ σκέπη τῶν ἀλόγων ζῴων) . I 346, 25.  
**ὄσφρανεσθαι** (ὄσφρανόμενοι, ἔν' οὕτως ὀνομάσω, ἀσθήσει οὐκ ἀσθητῆ): I 98, 21. < >  
**ὄσφρησις** (ὄσφρανομένη τοιῶνδε) . . . I 98, 17.  
**οὐ νόμος** (Plur., ἀρεστός δὲ τοῖς οὐ νόμοις νόμοις): Π 41, 2. 44, 15.  
**οὐράνιος** (ὡ ἔψυστε καὶ οὐράνιος) \*I 195, 14. — τὰ οὐράνια (ἐκπεσῶν τῶν οὐρανίων, scil. ὁ πονηρός) Π 113, 17 (οὐράνια ἐπιτελεῖν) I 254, 19. — vgl. ἄγγελος βλος διάλογος δρόσος δύναμις θρόνος μαρτύριον οὐσία παῖς πατήρ πόλις στρατιά τόπος τροφή φορὰ φῶς. < >  
**οὐρανοποίησης**: Π 363, 9.  
**οὐρανός**: I 143, 7. 300, 9. 365, 10. Π \*9, 6. 21. 13,

15. 32, 1. 47, 29. \*80, 8. \*111, 19. 120, 23. 27. \*121, 32. 129, 19. 29. \*130, 11. 138, 25. 206, 27. || 316, 15. 320, 14. 352, 16. 18. 353, 2. 360, 20. 23. 362, 28. 363, 3. 6. 7 (ἄγιος) Π 352, 16 (ὄλ ἐν οὐρανῷ ἀστέρεις) Π \*10, 14 ff. || 316, 11 (ἀψίς τοῦ οὐρανοῦ) I 270, 21. Π 196, 2 (περὶ οὐρανοῦ δόγμα) \*Π 44, 24. 47, 15 (πότερον θεὸν νομίζουσι τὸν οὐρανὸν οὐ Ἰουδαίου) \*Π 6, 28 ff. (Ἰουδαίων) \*Π 89, 20 (κεκλεισμένος) Π 330, 2 (τοῦ οὐρανοῦ κύκλος) \*Π 47, 27 (μέρη τοῦ οὐρανοῦ) \*Π 7, 6 (ὄλος) I 73, 27. Π 7, 2 (ὄμνῆσαι [ὄμνῆσαι] οὐρανόν) I 8, 16 || Π 89, 22 (ἡ εἰς τὸν οὐρανὸν ἤψις) Π 401, 1 (πᾶς) Π 351, 24 (αἱ ἐν οὐρανῷ περιόδοι) \*Π 92, 3 (περιφορὰ τοῦ οὐρανοῦ) \*Π 91, 9 (Πλάτωνος) \*Π 179, 16. 180, 10. 30 (προσκυρεῖν οὐρανῷ) \*Π 8, 7. 9, 1 [οὐρανόν] \*Π 6, 22. 30 (τὸν οὐρανὸν σέβειν) \*Π 5, 26. 6, 16 ff. (σφραζόμενος) \*Π 103, 16. 105, 5 (= σωτήρ) Π 361, 20. 22 (τρίτος) I 13, 19. Π 148, 23 || 297, 18. — Plur. I 6, 13. 14 || Π 91, 17. \*103, 25. \*106, 10 || 349, 27. 359, 22 (πρὸς ἄκροις γενέσθαι τοῖς οὐρανοῖς) \*Π 91, 5 (διέρχεσθαι τοὺς οὐρανοὺς) I 13, 23 (ἐν τοῖς οὐρανοῖς) I 32, 20. 33, 1. 10. 34, 22 || 182, 1. Π 362, 18 (ἐν οὐρανοῖς) I 5, 13. 13, 12. 17, 6. 27, 4. 32, 5. 11. 33, 4. 37, 12 || Π 345, 14. 349, 24 ff. 359, 27 [ὄ ἐν οὐρανοῖς πατήρ] Π 225, 14 || 358, 23 [τὰ ἐν οὐρανοῖς] Π 143, 14 (ἑπτὰ δὲ οὐρανοὺς ἢ, ὅλως περιωρισμένον ἀριθμὸν αὐτῶν αἰ φερόμεναι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ οὐκ ἀπαγγέλλουσι γραφαί) Π 91, 15 (ähnlich) Π 94, 11 (τρεῖς) Π 297, 19 (ὑπερ-

βαίνειν τοὺς οὐρανοὺς) I 13, 24 || Π 48, 1 (ὑπερ τὰ ὕψη τῶν οὐρανοῦ) Π 345, 15. — οὐρανόθεν Π 329, 26. 370, 4. 371, 15 (φωνή) I 186, 6. — vgl. ἄγγελος βασιλεῖα θυσιαστήριον κινήσις. < οὖς (ὡτα θεϊότερα): Π 185, 8 (πνευματικά) Π 328, 14. < οὐσία: Π 43, 18. \*186, 19. 20. \*197, 2. \*198, 6. 7. 10 || 369, 1. 2. 4. 19 (Ἀθηνᾶς) Π 283, 10 (τῆς ἀληθείας) Π 229, 30 (ἀμαρτία) Π 140, 9 (Begriff der οὐσία) Π 367, 13 ff. 368, 2 ff. (ζῶων καὶ φυτῶν) Π 42, 28 (θεὸς ἐπέκεινα νοῦ καὶ οὐσίας) \*Π 188, 11 [μένων τῇ οὐσίᾳ ἄνθρωπος] I 284, 18 [οὐδ' οὐσίας μετέχει] \*Π 134, 24 (θεοῦ Στωϊκῶν οὐσία) I 267, 4. 284, 25 (τὴν οὐσίαν τοῦ θεοῦ ἀρνεῖσθαι) Π 308, 14 (ἀφιστάναί τὴν οὐσίαν τοῦ θεοῦ ἀπὸ πάντων τῶν γεννητῶν) Π 353, 10 (Ἰησοῦ) Π 167, 27 (κατ' οὐσίαν) I 73, 16 || Π 334, 5 (ὁ λόγος τῆ οὐσία μένων λόγος) I 285, 17 (πολύς ὁ περὶ τῆς οὐσίας λόγος) Π 135, 2 ff. (Μνημοσύνης) I 73, 15 (οὐράνιος) Π 363, 22 (ἐκατέρα λέξις [scil. ἐπιούσιος und περιούσιος] παρὰ τὴν οὐσίαν πεπολιῆται) Π 367, 10 ff. (φωνῶν) I 98, 15 (ψυχῆς) I 286, 22 [τῆς Ἰησοῦ] I 288, 3 [λογικῆς] I 42, 30. — Plur. Π 135, 9. — vgl. ἀόρατος ἄπειρος ἀσχημάτιστος ἀσώματος ἀχώριστος ἐκπυροῦν νοητός. < οὐσιωδῶς (ἀγαθόν): Π 114, 18 (ὑφεστῶτος τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ὑφεστῶτος δὲ καὶ τοῦ ἀντικειμένου) Π 371, 7. < ὀφείλειν: Π 375, 26 ff. 378, 1 ff. (καὶ ἡμῖν τινες ὀφείλουσιν) Π 378, 18 ff. (οὐκ ἔστιν ἐν τῷ βίῳ ὄντα πάσης ὥρας νυκτός καὶ

ἡμέρας μὴ ὀφείλειν) Π 377, 28. < ὀφειλέτης: Π 376, 12 ff. (θεοῦ) Π 376, 25 (Χριστοῦ) Π 377, 2. < ὀφειλή (πρὸς τὸ ἅγιον πνεῦμα): Π 377, 4 (πρὸς πολίτας . . . πρὸς πάντας ἀνθρώπους) Π 376, 9 ff. (χήρας, διακόνου, πρεσβυτέρου, ἐπισκόπου, ἀνδρός καὶ γυναικός) Π 377, 18 ff. — Plur. Π 378, 14. 24. < ὀφείλημα (Plur., πρὸς τοὺς ἀδελφούς) . Π 376, 6. \*ὀφθαλμῶν (von christlichen Lehrern u. Schülern): I 268, 21. 22. 23. 32. < ὀφθαλμός (ἥλιος ὀφθαλμῶ τοῦ ὀράν αἰτίας): \*Π 196, 24 (τοῦ θεοῦ) I 21, 20 (Ἀκούργου) Π 250, 30 (ὄρατὸν ὀφθαλμός, scil. γινώσκει) \*Π 196, 23. — Plur. (τῆς αἰσθήσεως) Π 195, 29 (τοῦ διανοητικοῦ) Π 318, 27 (ἐν ὀφθαλμοῖς θεοῦ) Π 202, 14 [τῶν Ἰουδαίων] Π 169, 15. 174, 18 (πεφωτισμένοι) Π 323, 13 (τῆς ψυχῆς) \*Π 202, 12. — vgl. ἕνεργει. < ὄψις: I 34, 5 || Π 98, 31 || 392, 11. 12 (πολεμώτατος ἀνθρώπος) Π 98, 30 (θεὸς τῷ ὄψει . . . κατηγοράσαστο) \*Π 98, 11 (οἱ τὰ τοῦ ὄψεως ἐλόμειοι = Ὀφιοί) Π 98, 14. 24. — Plur. (πᾶν τὸ τῶν ὄψεων εἶδος) Π 7, 25. — vgl. ἀρχηγός. < ὄφλημα (βαρύτερον): Π 376, 21. — Plur. . Π 390, 8. < ὄψις: I 94, 19. Π 186, 4 (κολάζεσθαι τὴν ὄψιν) \*Π 136, 17 (ὄρατοῦ δὲ ὄψις) \*Π 196, 22. — Plur. (μῦσις τῶν ὄψεων τῆς αἰσθήσεως) Π 190, 15 (τῆς ψυχῆς) I 186, 16 [ὑπὸ τῆς ἀγνοίας τυφλωθεῖσαι ὄψις] Π 202, 18. — vgl. ὄρατός. < \*ὄψων (Plur., ὄψα τὰ οὐκ ὄντα δεικνύναι, von Zaubern) . . . I 122, 11.

\*παγγενέλ (διολύγναι): II 288, 4. II (κτείνειν) II 169, 15. 174, 17.  
 πάθημα Plur.: (\*II 268, 10) (ἴδια) II 322, 27 (τῶν μερῶν) \*II 274, 31. 275, 27 (σωματικά) II 339, 5 (Χριστοῦ) I 39, 25 (κοινωνοὶ τῶν παθημάτων Χριστοῦ) I 39, 15. 24. >  
 πάθος: II 368, 14 (γυναικειον) I 86, 25 (θεοῦ) \*I 341, 9. 23. 30. 31 (αὐτῷ τῷ θεῷ περιήρπτεν τὸ πάθος) \*I 342, 5 (ἔξω παντός πάθους εἶναι τὸν θεόν) \*II 136, 6 (ἀπομαρττεσθαι τὸ σφέτερον πάθος εἰς τὸν θεόν) \*II 222, 6 (Ἰησοῦ) I 25, 5 || 101, 15. 105, 4. 6. 128, 29. 145, 5. 182, 9. 184, 13. 185, 11. 188, 17. 18. 194, 22 (ἐν λύπῃ τῷ πάθει) I 36, 25. — Plur. I 201, 17. II 137, 24 (οὐκ ἀνθρώπινα οὐν πάθη προσάπτομεν τῷ θεῷ) I 342, 16 (θεραπεύσαι τὰ πάθη) II 266, 19 ff. (ἰδιωτικά) II 187, 9. >  
 \*παιάν (καλός): II 282, 14.  
 παιδαγωγεῖν (φόβῳ θεοῦ τινα): I 122, 23. — Pass. (ὑπο φόβου) I 108, 7.  
 παιδαγωγός (Plur.): II 127, 4. 6.  
 \*παιδεία (παιδείας διδάσκαλοι) . . . I 250, 29.  
 παιδεύειν (τοὺς ἄφρονας): II 202, 21 (θεός) II 127, 18 (τῷ τοῦ θεοῦ . . . λόγῳ) I 249, 14 (τοὺς Χριστός) II 224, 30 (τοὺς οὐκ εὖ οὐκ εὖ, scil. Μωϋσῆς) I 72, 10 (ἡ καλουμένη ὀργὴ τοῦ θεοῦ) I 341, 12 (ὀργῆς πάθος) I 341, 31 (τοὺς πολίτας) II 291, 23 (πολλούς) II 292, 22. — Pass. I 40, 26 || \*245, 18. 23. 24. \*246, 3. 25. II 33, 10. 127, 3. 225, 1 (περὶ δαιμόνων) I 226, 30 (τὰ Ἑλλήνων) II 210, 19 (τὰ Ἰουδαίων) II 8, 23 (λόγῳ) II 127, 18 (τοῖς ἔξωθεν μαθήμασι) II 84, 29.  
 παιδεύσις (διὰ σκνθρωπο-

τέρων ἀγωγῶν): I 341, 11 (διὰ λόγου) I 353, 13 (ἰδὸς γὰρ ἐπ' ἀρετὴν ἐστὶν ἡ π.) . . . I 245, 23.  
 παιδικός Neutr. Plur. (ὡς παιδικῶν καὶ εὐτελῶν καταφρονεῖν): I 47, 11. — τὰ Ἀδριανοῦ παιδικά \*II 227, 16.  
 παιδοποιεῖν: \*I 315, 26 (ἡ εἰς παιδοποιεῖν χρήσιμος ἐνέργεια) II 316, 23.  
 παῖς (θεοῦ): \*II 143, 29. 161, 7. 205, 26. 254, 5. 255, 11 (τοῦ θεοῦ) \*II 203, 26. 253, 28. — Plur. (τοὺς παῖδας μάχεσθαι) \*II 144, 4 (οὐράνιοι) I 23, 18. >  
 παλαιεῖν: II 394, 23 (ὡς περὶ παλαιῶν τῶν λογισμῶν πρὸς τὰς ἀπὸ τῶν δαιμόνων ἐκστάσεις) II 279, 19.  
 πάλαισμα Plur.: II 250, 11 (δύο δὲ παλαισμάτα παλαισας ὁ Ἰάβ) II 394, 23.  
 παλενεῖν (τοὺς ἀγροικοτέροισι) . . . \*II 84, 27.  
 παλιγγεσία . . . II 359, 14.  
 παλιλογεῖν: I 274, 23. II 3, 1. 66, 16. 165, 7. 216, 31. 257, 2. — Pass. I 192, 16.  
 παλινδρομεῖν (ἐπὶ τὸν ἰδιωτικὸν βίον): I 141, 17 (ἐπὶ τὰ καλά) II 389, 24 (ἐπὶ τὸ ἴδιον πλήρωμα, vom Logos) II 350, 24 (ἐπὶ τὸν σατανᾶν) I 16, 20 (ἐπὶ τὰ ὑλικώτερα) II 314, 20.  
 \*παλιντροπος (ἀμοιβή): I 331, 32. 332, 3. 7.  
 παλιψοφία (von Celsus): II 278, 29.  
 παμμήτωρ (φύσις): I 354, 8.  
 \*παμπόνηρος (Plur.): I 140, 19. 171, 29.  
 πανήγυρις (τῶν δικαίων καὶ μακαρίων): II 131, 23 (Ἑλλήνων) II 78, 8 (ὑπὸ ἰδιωτῶν ἐπιτελουμένη) II 73, 17. — Plur. II 373, 5.  
 \*πανθονία (κοινωνῆσαι τῆς πανθονίας): II 240, 28 (τῶν εἰδώλων) II 241, 14.  
 παντοκράτωρ (θεός): II 161, 21 (= Σαβαώθ) II 50, 3.  
 παράβασις (des Adam): II

189, 24 || 352, 2 (τῶν ἀνθρώπων) I 313, 27 (ἔργα τῆς παραβάσεως τοῦ Ἀδάμ) . . . II 179, 21.  
 παραβατικός (Neutr., ἰουδαϊσμοῦ) . . . II 8, 8.  
 παραβολή: II 254, 25. 255, 3 (διὰ παραβολῆς) I 132, 9 (τῷ ἐν τινι παραβολῇ εἰρημένῳ ἔλαψ) II 75, 23 (ἡ περὶ τοῦ εἰπόντος τελέων π.) I 258, 10. — Plur. II 162, 6 (ὄχλοι . . τῶν παραβολῶν ἀκούοντες) I 242, 14 (διὰ παραβολῶν) I 242, 4 (διήγησις παραβολῶν) I 217, 22 (τῶν ἐν τοῖς εὐαγγελίοις παραβολῶν) I 61, 26 (τῶν παραβολῶν μανθόντας τὰς διηγήσεις, scil. τοὺς μαθητάς) I 242, 16 (ἐν παραβολαῖς) I 195, 1 (ἐν τισι παραβολαῖς) I 286, 28 (ἐπιλύειν τὰς παραβολὰς) I 186, 13 (εὐαγγελικαί) I 64, 20 (λύσις τῶν παραβολῶν) I 186, 15 (αἱ χωρὶς λύσεων παραβολαί) I 186, 16.  
 \*παράγγελμα: II 207, 11. 232, 22. — Plur. (τοῦ θεοῦ) I 306, 25 [τοῦ θεοῦ πρὸς τὸν ἄνθρωπον] I 311, 5.  
 παράδειγμα: \*I 199, 13 (τῆς ἀναστάσεως) I 199, 16 (ἀρίστου βίου) I 122, 31. 259, 21 (εὐδαίμονος βίου) II 98, 27 (εὐσταθοῦς βίου) I 118, 8 (γενναῖον) I 165, 22 (ἡθους) I 116, 17 (θάνατος) I 164, 15. II 169, 2 (παραδειγματι . . . χρεῖσασθαι Ἰησοῦ) I 155, 17 (κάλλιστον . . μαρτυρίου) I 20, 25 (πόλεως οὐρανίας) II 47, 8. — ἐπὶ παραδειγματός II 213, 6. 299, 19. — Plur. II 279, 28 (αἰσθητά) II 240, 5 (δικαιοσύνης) II 234, 28. >  
 παράδεισος: II 352, 12 (θεός) II 113, 19 (τοῦ θεοῦ) I 33, 20 || II 190, 4 (Ἰησοῦ δὲ συνοδοῦντος ἡμῖν ἐπὶ τὸν παράδεισον) I 34, 5 (πνευματικός) II

359, 3 (σωματικός) II 351, 25. — vgl. πύλη. >  
**παράδεχσθαι** (ἀλήθειαν): II 257, 24 (διαθήκας) I 11, 24 (δόγματα) \*I 61, 10. II 266, 31 (τὴν τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ ἐπισημάν) I 278, 13 (εὐσέβειαν) I 271, 20 (τὴν θεϊότητα) I 115, 18 (τοῦτον παραδέξεται ὁ θεός) I 257, 1 (ἡθός) II 277, 3 (τὴν ἡδονὴν παραδέξασθαι θεόν) I 321, 18 (θεὸν Ἰησοῦν) II 55, 13 (τὸν Ἰησοῦν) I 45, 8. 127, 1. 130, 11. 226, 26. II 243, 13 (τὰ τοῦ Ἰησοῦ) II 165, 12 (τὴν Ἰησοῦ διδασκαλίαν) I 143, 9. II 199, 14 (ἱστορίαν) I 230, 11 (τὰς Ἑλληνικὰς ἱστορίας) I 82, 33 (τὸν λόγον) I 296, 17. II 138, 4. 150, 17. 168, 17. 267, 12 (Μωυσέως τὰς βίβλους) I 100, 25 (τὸν Μωυσέως νόμον) I 77, 17 (θεῖον τι πνεῦμα) I 174, 21 (πνεῦμα τοῦ . . . θεοῦ) II 46, 21 (πρόνοιαν) I 97, 27. 330, 9. II 127, 30 (τὰ Χριστοῦ παθήματα) I 39, 9 (τὴν τῆς ψυχῆς ἐπιείαμονῆν) I 270, 23. >  
**παραιδόδναι** (εἰς θάνατον): I 116, 9 (τῷ θεῷ) II 225, 1 (τὴν σεμνὴν κατὰ τὸν Ἰησοῦν θεοσέβειαν) I 302, 12 (Ἰησοῦν ὡς καθαρὸν ὑπὲρ πάντων τῶν ἡμαρτηρῶν) I 123, 19 (μυστηρία καὶ τελετάς) II 283, 12 (πλάσματα καὶ μύθους) II 60, 26 (ἐαντοῖς π. τῷ πυρὶ) II 28, 8 (τὴν σφραγίδα) \*II 97, 7 (ταφῆ) II 245, 28 (τὰ φιλοσοφίας ὄργια) I 253, 3. — Pass. I 6, 9. 36, 12. 154, 13. 214, 20 (ἐπιμελήταίς) \*II 268, 15. 270, 1 (μορφαὶ δαιμόνων) II 277, 9 (τὰ μόνους ἀγίους . . . παραιδόμενα μυστήρια τῆς κατὰ Ἰησοῦν θεοσεβείας) I 254, 29 (πόνοις καὶ βασάνοις) II 268, 3 (Χριστιανοί) II 259, 9. >  
**παράδοξος** (ἀγωνισταί): I 16, 26 (τὸ ἀναγεγραμ-

μένον) I 120, 5 (ἐξουσία) I 229, 4 (ἐπιδημία Ἰησοῦ) I 195, 27 (ἐπιφάνεια) I 350, 7. II 8, 23 (ἔργα) II 204, 24 (ἱστορία) I 89, 7. 226, 4. 326, 8 (ἱστορία) I 205, 23 (λόγος) II 208, 25 (πράγματα) II 60, 5 (χάρις) I 173, 12. II 195, 5. — Neutr. I 84, 2. 94, 25. 95, 24. 120, 19. 159, 29. 183, 22. 184, 8. 281, 13. (Plur.) I 95, 6. 16. 28. 31. 96, 2. 122, 28. 123, 3. 137, 5. 161, 24. 179, 13. 181, 13. 222, 7. 224, 14. 18. 225, 7. 230, 22. II 24, 23. 60, 24. 147, 1. 205, 4. 227, 24. 260, 18. — Compar. I 181, 28 (Neutr.) I 184, 28. 220, 27. II 184, 25 [Plur.] I 98, 1. 181, 15. 317, 24. II 58, 8. — **παραδόξως** I 145, 23. 195, 28. 208, 15. 322, 25. II 200, 26. 206, 23. 257, 12. 262, 12 (παραδόξως εἰρήνην ἀγομεν) II 287, 10 (σπεῖραι π. τὸν λόγον) I 163, 14. >  
**παράδοσις** Plur. (ἀνθρώπων): I 175, 28 (Λουδαίων) I 127, 21 (ἐν αἰσχίσταις καὶ εἰκαίαις παραδόσεσι πατέρων καὶ πολιτῶν) . . . I 103, 17.  
**παρατεῖσθαι**: II 248, 22 (τὸ γένος τοῦ μαρτυροῦ) I 26, 3 (εἶδος τῆς ἐξόδου) . . . I 26, 8.  
**παραίτησις**: \*II 154, 5 (τῶν κατὰ τὸν Ἰησοῦν) I 144, 24.  
**παρακαθέξσθαι** (σχήμασι καὶ χωρίοις, von den Dämonen) . . . II 214, 9.  
**παρακεκινδυνεμένως** (ἐκτίθεσθαι): II 115, 21 (λέγεσθαι) . . . II 53, 4.  
**παρακινδυνεύειν** (Partic.): II 29, 16.  
**παρακλήσις**: I 39, 16. — Plur. . . . I 23, 3.  
**παράλοιδεῖν**: I 260, 16. II 155, 25. 277, 11 (τοῖς . . . θεωρημασιν) I 280, 24 (μεγαλονοία) II 89, 15 (τῆ . . . πιθανότητι) I 262, 22. 23 (τῆ σαφνεῖα) I 266, 2.

**παράλοιδθημα** (Plur.): II 337, 8.  
**παράλοιδθησις**: II 124, 28.  
**παράλοιδθητικὸς** (κίνησις) . . . II 311, 25.  
**παράκοῦναι**: I \*281, 15. 17. \*282, 1. 12. 297, 29. 299, 3. 339, 23. II 33, 28. 58, 10. 65, 11. 67, 14. 96, 31. 104, 26. 123, 27. 132, 11. 143, 23. 231, 21 (αἰνυμάτων) \*II 111, 9 (τινῶν αἰνισσομένων) \*II 181, 19 (ἀσεβοῦς αἰρέσεως) II 122, 28 (μοχθηρᾶς αἰρέσεως τινος) II 122, 23 (τῶν ἱερῶν γραμμάτων) II 18, 6 (τῆς ἀποστολικῆς λέξεως) II 67, 9 (λόγου υγιούς) I 298, 24 (τῶν λόγων) II 20, 13 (τινῶν μυστικωτέρων λόγων) II 29, 20 (τῆς μετενωματώσεως) \*II 182, 30 (Πλάτωνικῶν λέξεων) \*II 89, 18 (τοῦ Πλάτωνος) \*II 76, 29 (τοῦ συμβολικῶς εἰρημένον) II 105, 31 (ὅσα παρακκοῦτες ὑπ' ἀγνοίας διαφθεירוσιν, scil. οἱ Χριστιανοί) \*II 68, 25.  
**παράκοῦσμα**: I 109, 22. II 104, 17 (τῶν Πλάτωνος λόγων) \*II 85, 8. — Plur. I 137, 14. \*157, 19. 21. II 6, 9. 8, 4. 104, 4. 107, 22. 112, 2 (τῆς ἀληθείας) I 215, 12 (τοῦ παλαιοῦ λόγου) \*I 215, 6. 9 (ἀσημοτάτης αἰρέσεως Ὀφιατῶν) . . . \*II 94, 22.  
**παράκοῦσματιον** (Plur.): II 82, 11.  
**παράληψις** (τοῦ τοῦ θεοῦ δνόματος) . . . I 304, 3.  
**παράλλαγή** . . . II 21, 26.  
**παράλλαττειν**: \*II 144, 17. 146, 15. — τὸ παράλλαττον (τοῦ σώματος) II 146, 17. — τὸ παραλλαγμένον (τὸ ξένον καὶ π. τῆς κατασκευῆς). I 317, 5.  
**παράλογιστικῶς**: II 165, 27.  
**παράλογος** (Neutr.): \*II 15, 24. 25, 27. — **παράλόγως** II \*15, 22. \*25, 20. 97, 27.  
**παράλιν** (τὰ . . . νενομισμένα): \*II 26, 12. 27, 7

- (νόμος) \*II 28, 5. 9. 13. — Pass. . . II 81, 25.
- \***παραμηχανᾶσθαι**: I 171, 20. 173, 21.
- παραμυθεῖσθαι**: I 21, 17 || 86, 19. 318, 3. II 112, 1 393, 24.
- παραμυθία**: I 86, 16. 87, 30. 88, 3.
- παρανομεῖν**: II 8, 30. 9, 13. 14. 18. 47, 6. 218, 6. 7. 17 (εἰς τὰ νομομιμένα βωμάτα μὴ δεῖν ἐσθλῆσθαι) II 251, 20 (εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ θεοῦ) II 217, 26 (τὸν θρόνον τοῦ θεοῦ) I 8, 16. — Pass. II 379, 2. 398, 2.
- παρανομία**: II 214, 23.
- παρανομία**: II 248, 29. 286, 28.
- παράνομος**: II 253, 2 (ἐνέργειαι) II 378, 8 (ἡδονή) II 214, 12 (συνουσία) I 296, 4 (συνουσία) (II 214, 12).
- **παρανομώτατα** (συντριβόμενος) \*II 203, 16.
- \***παρὰπειθεῖν**: I 269, 11. 271, 21. II 124, 4.
- παρὰπίπτειν**: I 100, 15.
- \***παρὰποδίζειν** (Pass.): I 203, 24. 264, 1. 7.
- παρὰποιεῖν**: I 312, 29. II 118, 23. 181, 20.
- παρὰπολαύειν** (τῶν . . . γεγεννημένων): I 347, 20 (τῆς θανατικῆς) I 344, 7. 12.
- παρὰρρῆν**: II \*185, 28. 31. 240, 6 (φάσμα . . . παρὰρρῆν). \*II 186, 3.
- παρὰρρῆπτειν**: II 115, 30 (τὸ τῆς λογικῆς ψυχῆς οἰκητήριον μὴ π. ἀτίμως) . . . II 246, 1.
- παρὰρρῆπτειν**: I 157, 18. 306, 3. (337, 2.) II 62, 3. 175, 7. — Pass. I 305, 20.
- παρὰσιωπᾶν**: I 167, 26. 269, 7 || II 359, 18 (τὰ βαθύτερα) I 248, 21 (τὰ . . . ἔγκλητα) I 153, 12 (τὸ τῆλικότον πρόβλημα) II 352, 8.
- παρὰσκευή** (εἰς τὸ εὐχεσθαι): II 318, 24. — Plur. II 239, 12. 19. <
- παρὰστατικός** Neutr.: II 300, 29 (τῆς ἀληθείας) I 54, 4.
- παράστημα** (εὐτόνον εὐσεβείας ἐπιδεικνυσθαι): I 20, 28.
- παρὰτηρεῖν**: I 7, 27. 29, 4. — Pass. . . I 365, 22.
- παρὰτήρησις**: II 304, 3.
- παρὰφαίνεσθαι** (τοῖς ἑαυτοῦ θιασώταις κρύβδην παρφαίνεται, scil. ἡγούσης): \*I 192, 21. 193, 6.
- παρὰφθείρειν**: I 290, 23 (von den Christen) \*II 208, 7. 211, 14 (τοῦ Ἰησοῦ παρὰφθειρόντος τὸ Πλατωνικόν) \*II 86, 15. 26 (von Moses) \*I 290, 18. — Pass. (ὁ . . . νοῦς) II 211, 12.
- παρὰφράζειν**: I 153, 16. 326, 21. II 171, 7. — Pass. I 333, 24.
- παρὰχαράττειν** (τὸν Δευκαλίωνα): \*I 314, 5. 315, 13 (τὴν εὐσεβείαν) \*II 56, 20. 195, 8 (τὰ χριστιανισμοῦ) . II 67, 7. 15.
- παρὰχωρεῖν** (πρωτέων πρὸς τινα): I 15, 15 (τινὶ τὰ πρωτεία) I 362, 7.
- παρὰγγράφειν** (εἰς τὰ Σιβύλλης πολλὰ καὶ βλάσφημα): \*II 203, 26. 205, 26. 28. 29.
- παρὰεγγελοῦσι**: I 42, 28.
- παρὰεδρεῖν** (αἱ ψυχὰι . . . τῶ ἐν οὐρανοῖς θνωσαστηρίῳ παρὰεδρευουσαι): I 27, 5.
- παρὰέκβασις** (ἐν παρεκβάσει) . . . I 235, 6. 303, 1.
- παρὰεκδέχεσθαι** (πολλοὺς μύθους καὶ πλάσματα παρεκδέκτεον): II 283, 7.
- παρὰεκδοχή** (Plur.): I 211, 16 || II 356, 23.
- παρὰεκτικός** (τὸ τῶν ἀγῶν τούτων παρὰεκτικόν φῶς): II 168, 22.
- παρὰεμβολή** (τοῦ σατανᾶ): I 25, 19. — Plur. (τῶν ἐλθῶν Ἰσραήλ) . II 93, 30.
- \***παρὰεξηγεῖσθαι**: I 303, 22. 305, 32.
- παρὰερμηνεύειν** (γραφήν): I 321, 7 (τὴν προφητείαν) . . . II 145, 17.
- παρὰενία** (ἐν Χριστιανοῖς . . . ἀκούσι τὴν παντελῆ παρὰενίαν, scil. παρὰένιοι): II 199, 30 (φθεῖραι τὴν παρὰενίαν) II 283, 1.
- παρὰθενικός** vgl. γέννησις.
- παρὰθένος**: II 157, 19. 24 (ἐκ παρὰθένου . . . τὸν Ἰησοῦν . . . γεγεννησθαι) II 65, 7. — Plur. (παρὰθένιοι πάντ ἐναρίθμητοι, scil. παρ' ἄλλοις νομιζομένοις εἶναι θεοῖς) II 199, 26. — vgl. γέννησις. <
- παρὰιστάνειν**: I 159, 29. 174, 8. 330, 31 (τὴν ψυχὴν τῶ δημοτρογῶ) . II 38, 22.
- παρὰικεῖν** (ἐν τῇ Αἰγύπτῳ): I 301, 5 (ταῖς ὡν παρὰικεῖται δῆμον ἐκκλησίαις) I 227, 8 (ἐκκλησία τοῦ θεοῦ, παρὰικεῖσας ἐκκλησίας τῶν . . . δῆμων) I 227, 22 (ἡ [scil. οἰκοιμένη] παρὰικεῖται αἱ τοῦ θεοῦ διὰ Ἰησοῦ ἐκκλησίαι) I 121, 21 (ἔξω που) \*I 320, 11.
- παρὰιομία** (κατὰ τὴν παρὰιομίαν): \*I 203, 13. — Plur. I 358, 21. 359, 2. II 162, 2.
- παρὰιστρῶν** (ὁ Κέλσος παρὰιστρῶσαν εἶπε τὴν γυναικα) . . . I 183, 15.
- \***παρὰιστρος** (γυνή): I 178, 25. — Neutr. Plur. II 161, 15. 162, 12. 25.
- παρὰουσία** (ἀγγέλων): II 324, 6 (τοῦ ἀντιχριστοῦ) II 116, 3 (δυναμῆος θεοῦ) I 278, 10 (τοῦ λόγον) II 138, 5 || 393, 24 (Χριστοῦ) . . . I 104, 30.
- παρὰόησις**: I 24, 7. 35, 24. 80, 13. 139, 4. 252, 18. II 126, 12 || 331, 7. 346, 18. 352, 13 (von den Christen) II 177, 24 (τοῦ προφήτου) . . . I 18, 22.
- παρὰοησιάζεσθαι**: I 164, 16. 166, 29. 167, 25. 168, 4.
- παρὰοφθαλμῶν** Pass. (πλάσμα τῆ . . . δόξῃ): I 92, 15.
- πᾶς** Neutr.: I 76, 12. 145, 3. 153, 4. 227, 25. 281, 9. 339, 2. 24. 26. 27. 29. 31. 340, 7. 347, 14. 373, 19. II 43, 25. 118, 29 || 316, 11 (ἀνθρώπων) I 327, 7. — Plur. Neutr. \*II 135, 13 || 297, 7. 350, 1. — vgl. δημοτρογῶς οἰκίαις. <
- πάσχα** (τὸ π., περὶ ἔρημνευται διαβατήρια): II 239, 22.

**πάσχειν** (ἀνθρώπινον): I 165, 21 (ἀνθρώπινα) I 155, 18. 19. II 257, 1 (ὑπὸ ἀπὸ) τῶν δαιμόνων II 243, 8. 11. 15. 251, 23. 25. 27. 28 (δι' ἐνσέβειαν) II 265, 14 (θεός) \*II 136, 5 (von Jesus) I \*145, 11. 12. 153, 21. 161, 13. 166, 18. \*27. 28. 167, 5. 192, 2. \*196, 29. II 149, 20. 152, 13. 257, 19 (von den Jüngern) I 167, 25. 200, 5 (von der Unzucht) I 334, 25. <  
**πατήρ** (= Gott): I 9, 10. 25, 15. 26, 11. 32, 4. 36, 12. 37, 4. 38, 18. 20 II 34, 20. 119, 3. 135, 11. 139, 4. 7 [ob Gott im A. T. „Vater“ genannt] II 346, 13 ff. ἀναπλάττειν ἐτερον II 386, 6 [ἀποκαλύπτει τὸν πατέρα] II 138, 5 [π. τοῦ κυρίου ἡμῶν] I 14, 23 [τοῦ λόγου] II 130, 23 [ἐν οὐρανοῖς] I 13, 12. 33, 4 [ἐν τοῖς οὐρανοῖς] I 32, 20. 33, 1. 10 [τῶν λεγομένων] II 263, 18 (ἀγιωτέρων τέκνων) I 14, 26 (τοῦ χριστιανισμοῦ τούτου) I 32, 28 (τοῦ Χριστιανῶν λόγου) I 270, 5. — Plur. I 14, 27 ff. (τῶν διαλέκτων) II 48, 15. <  
**πατριάρχης**: I 14, 30 (II 91, 22). — Plur. I 14, 31.  
**πάτριος** (διάλεκτος): I 207, 27. 304, 32 (νόμοι) \*II 35, 28. 40, 12. 42, 12. — Neutr. II \*243, 23. \*245, 14 II 393, 18. — Plur. Neutr. I 204, 26. 211, 9. II \*26, 5. 17. 19. \*27, 2. \*28, 22. \*29, 2. \*38, 10. 11. 15. 18. 25. \*39, 2. 6. 9. 16. \*40, 8. \*41, 27. \*42, 7. 8. \*43, 13. 262, 14. 15 (τὰ Ἰουδαίων) I 204, 5. — vgl. *θηρησκεία*. <  
**πατρίς**: II 291, 18. 21. 292, 2. 3. 11. — Plur. I 82, 11. 25. II 38, 16. 291, 22. <  
**παχὺτης** (Plur., αἱ ἀπὸ τῆς γῆς καὶ τῶν ἐν αὐτῇ μυρίων κακῶν π.): I 232, 2.  
**πείθειν** (über die Bedeutung des Wortes): II 127, 29 ff. <

**πειράζειν** (πειράζοντός πως πάντας τοῦ θεοῦ): II 382, 24. — ὁ πειράζων II 287, 8 II 394, 12. — Pass. I 8, 5. 28, 5 II 385, 17 ff. 391, 24. 395, 2. <  
**πειράσθαι** (δρόσον οὐραίνου): I 28, 19 (δυνάμεων τινῶν) \*I 89, 31 (πάντας ἀνθρώπους πειράσθαι κακῶν) \*II 271, 27 (ὦν καὶ ἡμεῖς ποτε πεπειράμεθα, scil. παραδεξαμένων τὴν ἀσεβῆ διδασκαλίαν Τατιανῶν) II 356, 25. <  
**πειρασμός**: I 8, 2. 11, 5. 33, 9. 45, 6 II 382, 4 ff. 386, 10 ff. 395, 30. — Plur. II 327, 19. 400, 14. <  
**πειρατήριον** vgl. βλος φύεσθαι.  
**πέισμα** (ἐμποιεῖν): II 267, 13 (λαμβάνειν) I 42, 29.  
**πεισιτικός** (δύναμις): I 114, 15 (λόγοι) (II 128, 3. 9). — vgl. πιστικός.  
**πέλαγος** (φλυαρίας): II 226, 13.  
**πελεκαιοειδής** (σχῆμα): II 107, 10.  
**\*πέμμα** (Plur.): I 122, 11.  
**πένης** (Plur., ἡμῖν τοῖς πένησι): I 15, 17. <  
**πειστημένως** (λέγειν): I 39, 17.  
**\*πέπλος** (τῆς Ἀθηνᾶς): II 113, 2.  
**περατικός** (ἡμῖν τοῖς περατικοῖς καὶ ἀληθινοῖς Ἑβραίοις) . I 28, 18.  
**περιαντολογία**: I 99, 29. 100, 1.  
**περιβολή** (λόγων): I 236, 7.  
**περίβολος** (Plur., τῶν νομιζόμενων ἱερῶν): II 151, 27.  
**\*περιβομβεῖν** . I 215, 8.  
**περιγειος** vgl. *ἄηρ δαίμων τόπος*.  
**περικεκτικός** (ἀρετή): II 43, 23 (θεός) II 184, 16 (λόγος) . . . II 43, 24.  
**περιλάθειν** (Pass.): I 11, 12.  
**περιελκυσμός**: I 4, 22.  
**περιεργία** (π. καὶ φλυαρία): II 102, 6.  
**περιέχειν** (θεὸν τὸν περιέχοντα τὰ ὅλα): I 365, 19 (οὐδὲν ἐστι τὸ περιέ-

χον τὸν θεόν) II 184, 17 (ὁ κόσμος) II 22, 25 (πνεῦμα, πάντ' ἐν ἑαυτῷ, scil. ὁ θεὸς Στωϊκῶν) \*II 141, 9 (πρόνοια) II 141, 11 ff. <  
**περιηγεῖν** (ἀνδραποδῶδώς): I 266, 17. — Pass. (περιτῶν καλουμένων Ὀφιατῶν) I 213, 9 (τὰ περιτὰπεινοφοροσύνης) II 85, 6 (ἀπὸ τινῶν) II 176, 17.  
**περιήχησις** (Plur.): I 261, 15.  
**περικαθέξασθαι** (τὸ τῆς Κασταλλίας στόμιον): II 155, 13.  
**περίοδος**: \*I 281, 21. 338, 10. II 21, 23 ff. 22, 26. 24, 8 (τῶν θνητῶν) \*I 335, 20. 337, 4. 8. 19. 338, 1. 4. — Plur. I \*282, 4. 13. 289, 28. \*337, 13. 21. \*338, 10. II 22, 22. \*268, 11 (ἀστέρων) \*I 282, 16 (ἐν οὐρανῷ) \*II 92, 3 (μακρὰς χρόνων περιόδους) II 389, 19 (κατὰ χρόνον μακρὰς περιόδους) . . . \*I 281, 31.  
**περιουσία** . . . I 362, 24.  
**περιουσίος** (wie ἐπιουσίος gebildet): II 367, 9 ff. 368, 21.  
**περίπατος** (τοῦ θεοῦ ἐν τοῖς ἁγίοις) . II 352, 11.  
**περικυδισμός**: I 21, 6.  
**περισπασμός**: I 4, 22 II 153, 11. 180, 1 II 351, 12.  
**περιστάσις**: I 66, 10. 260, 17. 289, 1. II 42, 4. 14. 52, 16. 90, 27. \*121, 1 II 395, 17. 396, 14. 15. — Plur. I 226, 11. II 114, 3. 205, 1. 265, 14. 275, 17.  
**περιστατικός** (βλος): I 82, 14. — τὸ περιστατικόν II 205, 19 II 393, 19. (Plur.) II 205, 23 II 309, 22. 379, 5. 393, 26. — περιστατικῶς (ζῆν) I 224, 24.  
**περιτέμνειν**: II 51, 16. — **περιτέμνεσθαι** (περιτεμῖσθαι τὸν Ἀβραάμ) I 72, 26 (von den Juden) I 72, 23. \*II 45, 5. 51, 14. 52, 6. 14. 18. 19. 21. 53, 6. 9. 10. 12.  
**περιτομή**: \*II 103, 15. 104, 22 (Ἀλφικτῶν) II 51, 11

(αἷμα, τὸ τῆς περιτομῆς) Π 53, 1 (τοῦ Ἐλιάζαρ) Π 52, 21 (= Juden) I 127, 28, 128, 9 || Π 332, 3 (Ἰουδαίων) Π 51, 10 ff. 52, 6, 11 ff. (Κόλχων) Π 51, 11, 52, 12 (ἀπὸ τὸν θεῖον νόμον) I 21, 7 (ὀκταήμερος) Π 52, 15 (οἱ Σικάρριοι διὰ τὴν περιτομὴν ὡς ἀκρωτηριάζοντες παρὰ τοὺς καθεστῶτας νόμους καὶ τὰ Ἰουδαίους συγκεχωρημένα μόνους ἀναίρουνται κτλ.) I 142, 11 ff. (σωματικῇ) I 133, 13 (τὴν περιτομὴν φυλάττειν) . . . I 175, 17. περιτυγχάνειν (Perf. περιτέτευχα): Π 94, 24, 95, 1. \*περιφθείρεσθαι (ἀνω κάτω, von Jesus): I 112, 28. \*περιωπή (θεοῦ): Π 62, 28. \*περονᾶν (Pass., von den Händen Jesu): I 178, 25. πείθεις: I 168, 32, 275, 18, 293, 14. — Plur. I 196, 3. πηγνίναί (αἰρέσεις ἐν φιλοσοφίᾳ): I 54, 22, 26 (τὰς ἐν Χριστῷ ἐκκλησίας) . . . I 116, 6. πηροῦν Pass.: \*I 268, 23, 33. \*Π 136, 18, 137, 26, 27 (τὰς βάσεις τῆς ψυχῆς) . . . Π 202, 24. πήρωσις (Plur.): \*Π 260, 6, 261, 22. πίσος (Plur.) . . . I 109, 31. πικράζειν . . . I 262, 30. πιστεύειν: I 36, 17, 45, 14 || 54, 1. \*61, 18, 19, 62, 4, 63, 18, 87, 15, 93, 13, 94, 1, 3, 101, 4, 26, 31, 103, 27, 106, 26, 107, 2, 115, 10, 17, 20, 116, 8, 121, 3, \*7, \*122, 4, 123, 6, 126, 8, \*12, \*128, 3, \*130, 22, 131, 10, 23, \*132, 20, 139, 32, \*156, 1, 163, 7, 8, 17, 164, 9, 174, 22, 181, 9, 27, 185, 19, 199, 25, \*30, \*32, \*203, 15, \*206, 3, 209, 16, 211, 3, 6, 17, 214, 6, 8, 220, 17, 225, 3, 31, 32, 226, 13, 16, 235, 9, 242, 1, 14, 19, \*78, 18 ff. 281, 16, 296, 27, 302, 12, 28, 316, 16, 328, 1, 370, 24. Π 13, 17, 20, 12, 61, 4, 5, \*77,

5, \*78, 2, 80, 3, \*21, \*25, \*27, \*31, \*81, 1, 9, 98, 6, \*111, 5, 120, 1, \*166, 10, 205, 3, 232, 3, 240, 3, 244, 32, 246, 3, \*255, 10, 260, 16, 17, 269, 3, 275, 12, 16, \*282, 9 || 316, 25, 322, 26, 323, 5, 327, 17, 346, 16, 366, 31, 398, 15 (δλόγως) I \*61, 12, 62, 6, 25, 121, 19, \*224, 17 (τῆ ἀναστάσει) I 192, 2, 6 (ἀπλῶς) I 62, 11. Π 80, 1 (ἀπλοῦστερον) I 104, 31, 322, 2. Π 17, 5 (δαμονίους) Π 275, 8 (δαμοσι) \*Π 240, 30, 241, 22, 242, 12, 243, 20 (τῷ δημιουργῷ) I 87, 19 (τοῖς εὐαγγελίοις) I 159, 33 (τῷ θεῷ) I 7, 5 || 63, 14, 18, 21, 94, 10, 104, 22, 115, 3, 168, 19, 201, 22, 203, 8, 235, 18, 261, 18, 297, 26, 326, 10, 361, 11. Π 199, 13 (ἐπὶ τὸν θεόν) Π 275, 28 (Ἰησοῦ) I 119, 17. Π 55, 1 (τῷ Ἰησοῦ) I 178, 9, 181, 19, 188, 11, 203, 20, \*206, 21, 211, 9, Π 86, 19 (εἰς Ἰησοῦν) I 204, 1. Π 34, 19 (εἰς τὸν Ἰησοῦν) I \*126, 6, 16, 130, 17, \*133, 27, 176, 6 (ἐπὶ τὸν Ἰησοῦν) I 129, 26, 134, 17 (τῷ ἀψευδεῖ στόματι τοῦ Ἰησοῦ) Π 321, 7 (λογικώτερον) I 263, 4 (λόγῳ) I 177, 27 (τῷ λόγῳ) I 269, 31 (τῷ Χριστιανῶν λόγῳ) Π 68, 27 (μετὰ λόγον) I 215, 13 (περὶ τῶν μελώντων) I 291, 16 (τοῖς παραδόξοις) I 89, 24, 226, 7 (προφητείας) I 136, 8 (τῷ σωτήρι) I 88, 15 (εἰς Χριστόν) I 53, 24 (εἰς τὸν Χριστόν) \*I 133, 26. Π 315, 17. — Pass. I 71, 25, 72, 22, 94, 17, 95, 10, 124, 16, 134, 27, 135, 20, 138, 22, 175, 23, 24, 182, 5, 204, 21, 205, 18, 207, 29, 211, 2, 212, 14, 218, 12, 226, 12, 240, 21, 296, 15, 362, 12. Π 3, 18, 60, 18, 25, 80, 2, 94, 10, 155, 23, 156, 22, 159, 4, 161, 23, \*165, 16, \*166, 7, 199, 18, 200, 13 || 317, 13, 398,

27. — τὰ πεπιστευμένα I 61, 24, 94, 17, 95, 1, 181, 13, Π 269, 5. ✕ πιστικός (ἀποδείξις): I 261, 5 (δύναμις) I 233, 5 [2] (λόγοι) I 124, 32. — πιστικώτατον Π 71, 27. — vgl. πειστικός. πιστις: I 10, 20, 38, 22 | \*61, 19, 62, 8, 23, 63, 25, 28, 71, 6, 98, 22, 101, 4, 31, 102, 15, 112, 3, 114, 7, 8, \*192, 19, \*213, 17, 220, 27, 234, 20, 24, \*235, 7, 15, 16, 18, 19, \*236, 1, 274, 26, 31, 326, 15, Π 2, 17, 19, 8, 21, 17, 83, 29, 84, 1, 107, 28, 160, 20, 165, 11, 197, 15, 267, 15, 277, 22, 290, 27 || 400, 17 (περὶ τῆς πίστεως ἀποδείξεις) Π 156, 20 (δαμόνων) Π 275, 29 (τῶν ἐκκλησιῶν) I 51, 7, 53, 25, 30, 54, 33 (θεία) Π 327, 12 (εἰς τὸν θεόν) Π 197, 19 || 346, 30 (εἰς τὸν Ἰησοῦν) I 103, 29, 114, 13, 165, 18, 27, 179, 22 (εἰς τὸν κτίσαντα τὰ ὅλα) I 205, 15 (εἰς τὸν λόγον) I 296, 19 (λόγος τῆς πίστεως) \*I 216, 15 (λόγοι τῆς πίστεως) I 127, 19 (ὑπόθεσις τῆς πίστεως) Π 266, 12 (Χριστιανῶν) I 70, 27, 185, 23, 215, 15, 236, 9, Π 54, 17, 230, 26 (ψιλή) I 62, 9, 66, 10, 93, 4, 229, 31, 328, 1. — Plur. I 235, 8. — πίστεως εἴνεκα \*Π 37, 12 [χάριν] . . . I 325, 4. πιστοποιεῖν: I 57, 15, Π 2, 1. πιστός: I 52, 30, 55, 15 (ἐλπίσμα) I 271, 13 (τὸ προειρηκέναι) \*I 146, 7. — Neutr. \*Π 234, 16, 238, 4. — Plur. I 54, 32, 67, 6, 104, 9, 134, 22 (εἰς τὸν Ἰησοῦν) I 220, 18. — Compar. (πρὸς τὰ θεία) \*I 360, 7 (ähnlich) \*I 371, 4. — Superl. I 203, 3. — πιστῶς ποιεῖν τὸ προσεταγμένον Π 2, 5. ✕ πιστώσις (Plur., δι' ὄρων): I 23, 4.

\*πλάξεσθαι . Π 66, 9. 13.  
 πλανᾶν: \*I 264, 1. 287, 6.  
 II 24. 288, 23. 289, 5.  
 I 5, 21. \*124, 4. — πλανᾶσθαι I 40, 23 || 264, 1.  
 \*II 151, 26 (ἡμῶν [scil. Χριστιανῶν] δὲ κἄν πλανᾶται τις ἐπι λανθάνων, ἀλλὰ ζητεῖται πρὸς θανάτου δίκην) \*II 286, 7. — Partic. I 11, 11 || \*263, 24. \*264, 6. \*342, 17. II 67, 8. 137, 28. 180, 18 (ἀγνοία) \*II 110, 22 (ἀκοσμία) \*II 15, 18. 25, 7 (δόξα) \*I 179, 1 (περὶ τοῦ θείου) II 74, 7. 216, 2 (περὶ θεοῦ) I 164, 18 (σοφία) . . . II 104, 24.  
 πλάνη: I 163, 22. \*178, 11. II 36, 2. 269, 21 (μετὰ γενέσεως πλάνη) \*II 196, 20. 198, 8. 200, 19.  
 πλανήτης (ἄνθρωποι): \*I 305, 3 (ἀστέρες) II \*5, 28. \*91, 18. 21. \*92, 4. 267, 20.  
 \*πλάνος Plur. (ἄνθρωποι): I 303, 20. 305, 14. — οἱ πλάνοι II 186, 22. 190, 22. 25.  
 πλάσις (τοῦ ἀνθρώπου): I 307, 22. 26. 308, 9.  
 πλάσμα (πλ. ὄντες τοῦ θεοῦ): II 376, 22. — I 229, 24. 25 (τῶν γραψάντων τὰ εὐαγγέλια) I 169, 23. — Plur. (ἀναγράφειν, von den Jüngern Jesu) \*I 144, 15 (τῶν γοήτων) II 100, 28 (τῶν γραψάντων τὰ εὐαγγέλια) I 138, 13. >  
 πλάσσειν: I 96, 15. 155, 29. 235, 28 (ἄνθρωπον) \*I 306, 30. 313, 10 (ἀνθρώπου) \*II 142, 20. — Pass. I 235, 24. 317, 24. \*II 82, 19 (ἄνθρωπον) \*I 306, 24. 307, 20. 308, 14 (δημηγορία) I 203, 5 (Λευιθάνα) II 95, 6 (ὁ περὶ τοῦ Διὸς μῦθος) I 238, 27. — Med. (von Jesus) I 204, 4 (vonden Jüngern Jesu) \*I 141, 28. 155, 21. 28. 180, 10. 181, 2 (vom Logos) I 192, 4 (προφήται) . . . \*II 163, 13.  
 πλάστεις (Plur.): II 136, 19.  
 πλατυμός . . . II 393, 26.  
 πληγὴ (ἄερος): I 194, 14.

II 132, 17 (ἢ κατὰ τὸ ῥητὸν κατὰ κόδοξ πλ.) II 176, 26.  
 πλήθος: \*I 336, 22 (τῶν ἀκροωμένων) II 210, 21 (πιστευόντων) I 214, 8. II 232, 3 (διὰ τὸ πλ. τῶν προσερχομένων τῷ λόγῳ) I 210, 5 (ähnlich) I 264, 16 (τὰ Χριστιανῶν ἠδῆσσε καὶ ὁσημέραι εἰς πλήθος, scil. ὁ θεός) II 177, 23. — οἱ ἀπὸ τοῦ πλήθους \*II 65, 10. — Plur. I 336, 21 (von den Gläubigen) I 163, 29. 247, 2. 260, 27. II 16, 23. 85, 3. 210, 5. >  
 πληθυνσμός (τῆς ἐκκλησίας) . . . II 323, 9.  
 πληκτικός (λόγος): I 179, 26. — Neutr. II 137, 9. — Compar. (λόγος) II 164, 9.  
 πληρωμα vgl. εὐαγγελικός νόμος.  
 πλήρωσις (τῆς προφητείας) . . . I 96, 27.  
 πλοῖος, ὁ: II 378, 28. >  
 πλούσιος: II 174, 27 (ὁ κατὰ Δουκᾶν) II 342, 16. — Plur. II 209, 1 (μάφτρεις) I 15, 2. >  
 πλουτεῖν (ἐν τοῖς ψευδέσι δόγμασι): II 174, 30 (τὸν τυφλὸν πλοῦτον) II 170, 15. >  
 πλοῦτος (σωματικός): II 170, 5 || 339, Γ. 384, 13 (τυφλός) I 75, 17. II 170, 15. 172, 25. >  
 πνεῦμα: I 55, 16. 96, 10 || II 301, 19. 302, 1. 303, 4. 22. 319, 4. 6. 399, 10 (ἄγιον) I 37, 4 || 91, 10. 31. 93, 10. 94, 29. 95, 30. 96, 5. 19. 23. 25. 26. 99, 22. 100, 4. 106, 20. 123, 24. 129, 9. II 156, 4. 160, 22. 25. 161, 23. \*264, 7. \*266, 3 || 327, 8. 329, 25. 338, 4. 340, 5. 347, 24. 374, 16. 380, 10. 401, 16. 26. 402, 34 (ἄφθαρτον) I 308, 18 (Bedeutung) II 140, 11 ff. (τὸ ἐν τῇ γῆ) I 42, 9 (θεδωκὼς ὁ μέγας θεὸς τῷ δημιουργῷ τὸ πνεῦμα) \*II 123, 17 (διδάσκεισθαι ὑπὸ τοῦ πν.) II 381, 4 (δυνάμει καὶ

πνεύματι) II 151, 17 (πνεῦμα . . . εἰπεῖν) I 368, 12 (ἐν ἑστί πνεῦμα) I 137, 2 (ἐνεργούν) II 303, 19 (ἐνεργεῖς ἐπὶ τοῦ πν.) II 332, 19 (ἐορτάζειν τῷ πνεύματι) II 240, 20 [μετὰ τοῦ πνεύματος] II 240, 22 (ἢ κατὰ πνεῦμα ἐορτή) II 240, 23 (εὐχεσθαι ἐν πνεύματι) I 35, 26 (θεῖον) I 87, 15. 174, 21. \*203, 16. 205, 5. 225, 26. 271, 30. 278, 5. 279, 19. 286, 18. 291, 15. 17. 328, 24. II 63, 22. 80, 19. \*144, 16. 146, 14. 150, 19. 152, 13. 155, 26. 27. 156, 1. 159, 4. \*161, 7. 31. 170, 8. 180, 15. 196, 3. 202, 7. \*203, 19 (θειότερον) I 94, 2. 207, 8 (πνεῦμα ὁ θεός) \*II 141, 7. 8. \*142, 1 (πνεῦμα θεοῦ) I 368, 20. II 1, 12. 139, 26. 160, 6. 235, 28. 263, 23 (τοῦ θεοῦ) II 46, 21. \*123, 7. 11. \*141, 3. 30. \*142, 19. \*149, 26 (ἴδιον) \*II 139, 1. 21. 28. 30. 142, 21 (πνεῦμα ἰσχύος) II 309, 30 (ἔτι ἕξην, τοῦ ἁγίου ἐκείνου πνεύματος . . . παρὰ Χριστιανοῖς σωζεται) I 96, 5 (ähnlich) II 160, 27 (καταμεμολυσμένον τῇ τοῦ σώματος φύσει) \*II 142, 14 (κατίον) \*II 197, 5. 7. 201, 24. 25 (ἐν Κέλσῳ) II 207, 9 (τοῦ κυρίου) II 320, 14 (λογικόν) II 266, 2 (μαντικόν) I 221, 28 (μακάριον) \*II 264, 7. 266, 3 (τὸ ἀδάξαν Μωῦσα) I 94, 22 (νοερόν) \*II 264, 7. 266, 3 (κατὰ τὸ πνεῦμα νόμος) I 127, 5 (νοῦς τοῦ πν.) I 130, 13 (ὄσιον) \*II 203, 14. 204, 10 (ὄσιότητος) I 23, 22 (τοῦ πατρὸς ἡμῶν) I 36, 12 (Παῦλον) II 399, 9. 14 (προσθμία τοῦ πν.) I 154, 28 (τὸ τοῦ πν. πρόθυμον) I 154, 23. 24 (ἐν τοῖς προφήταις) II 89, 31 (προφητικόν) I 136, 12 (προφήτις [scil. Πνθία] δέχεται πνεῦμα διὰ τῶν γυναικείων κόλπων)



Π 155, 15 ff. (πν. Πνθίας)  
 Π 156, 11 (πν. τῆς σοφίας) I 46, 13 [φιλόσοφος] I 376, 14 (τὸ τῶν Στωϊκῶν)  
 \*Π 141, 11 (πν. συναγωγῶν) Π 297, 6 (οὐ σῶμα τὸ καθ' ἡμᾶς πνεῦμα) Π 139, 32 ff. (σωματικόν) Π 141, 19 (πνευμά τι) I 96, 10. 368, 17. Π 206, 14 (ὑδατι καὶ πνεύματι) I 26, 23 (πν. νλοθεσίας) Π 225, 13 (πνευμά ἐστιν ἀπὸ τοῦ θεοῦ ὁ νόος) \*Π 141, 30 (φύσις πνευματος) \*Π 142, 3 (χρηστότης τοῦ πν.) Π 329, 8 (Χριστοῦ) Π 1, 13. 89, 32 (τὸ πν. τοῦ Χριστοῦ τοῖς, ἢ οὕτως ὀνομάσω, συμμόρφους ἐπιζῆνει) Π 235, 30 (ψυχή . . . πνεῦμα . . . σῶμα) I 174, 20. — Plur. Π 140, 13. 157, 1. 245, 8. 280, 7. (ἄγια) Π 398, 17 (ἐχθρὰ τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων) Π 155, 9 [τῷ θεῷ] Π 324, 23 (πολλὰ ἀνάλογον τῷ Ἰησοῦ πνεύματα) Π 150, 14 (καταχθόνια) I 44, 10 (λειτούργικὰ τοῦ θεοῦ) Π 370, 8 (πονηρὰ) Π 327, 23. — vgl. ἀμέριμνος κηρύσσειν. ×  
 πνευματικός: Π 380, 10. 395, 12 (δύναμις) Π 359, 5 (νόμος) I 133, 16. 274, 3. Π 35, 18. 138, 22. 172, 19 (νόος) \*Π 264, 6 (ψυχή) Π 319, 8. — Neutr. \*Π 266, 2. — Plur. I 341, 5. Π \*64, 23 || 330, 15 (βρώματα) I 129, 19 (ἐννοιαι) Π 350, 3 (νόμοι) Π 357, 4 (πράξεις) I 317, 21 (ῥα) Π 328, 14. — τὰ πνευματικά I 44, 7 || 129, 5. 341, 5. Π 140, 13 || 328, 8. 338, 22 (τὰ πν. τῆς πονηρίας) Π 328, 16. — πνευματικῶς (διηγέσθαι) I 130, 10 (ἐπιτελεῖν) Π 329, 13 (λαμβάνεσθαι) Π 132, 21. — πνευματικώτερον (ἀκούειν) Π 353, 8. — vgl. εὐλογία παράδεισος. ×  
 ποιήμα (Plur.): Π 204, 14.

ποιήσις (τοῦ ἀνθρώπου): I 307, 22. 26. — (ὁ ἐν ποιήσει θανατωσὶς Ὁμομηρος) I 363, 17.  
 ποιητής (καθ' ἡμᾶς κωκῶν εἶναι ποιητὴν τὸν θεόν): Π 124, 26 (τῶν ὄλων) Π 4, 4. 87, 26 (οὐρανὸν καὶ γῆς) I 76, 26. Π 387, 20. ×  
 ποικιλότης (τῆς διηγήσεως): Π 301, 1.  
 ποιμὴν (πρὸς ἃ ὁ π. ἐν τοῖς παραβολαῖς καταβηβηκέναι λέγεται): I 286, 28.  
 ποιη (θεήλατος ἀπὸ τοῦ Ἀντιόου): I 232, 24. — Plur. \*Π 161, 12 (ἀμαρτίας) . . . \*Π 268, 9.  
 ποιότης: Π 135, 30 || 368, 10. 17 (τοῦ Ἄβραμ) Π 354, 6 (τῶν βρωμάτων) Π 210, 4 (τοῦ θνητοῦ κατὰ τὸ τοῦ Ἰησοῦ σῶμα) I 237, 16 (ἰδία) I 135, 31 || Π 353, 22. 23 (ἰδία ποιότης τοῦ θεοῦ, ἦντινα νομίζω „δνομα θεοῦ“ λέγεσθαι) Π 354, 20 (τῆς τροφῆς) Π 369, 8 (τῆς λογικῆς τροφῆς) Π 209, 17 (τῶν τροφῶν) I 287, 14 (ῦλης) I 330, 10. 332, 10. Π 146, 21. 22. — Plur. I 345, 9. Π 135, 28 || 354, 1. 4. 368, 11 (ἐν σαρκὶ Ἰησοῦ) I 237, 26 (ἐν σώμασιν) I 329, 27. 330, 3 (ῦλης) I 237, 24. 25. 327, 9. 329, 7. 330, 8. 20. 22 (φωνῶν) I 76, 21. — vgl. αἰθέριος ἀμφισκεσθαι. ×  
 ποιοῦν: I 103, 7. — Pass. I 293, 30. Π 174, 22. 175, 10. 251, 3.  
 πολεμῆν: Π 257, 15. 287, 1 (αἰρέσεις αἰρέσει πολεμοῦσαι) Π 66, 21. — Pass. I 233, 11. ×  
 πολεμικός (λογικαὶ μάχαιραι): Π 35, 24. — τὰ πολεμικά (ἐγείρειν) Π 291, 7. ×  
 πόλεμος (ἄγγελος): Π 52, 17. — πολεμιώτατος (ἀνθρώποις ὄφει) Π 98, 29.  
 πόλεμος (θετός): \*Π 111, 10. ×

πολεμῶν (πρὸς ἡμᾶς): Π 97, 20.  
 πολιά (φιλόσοφος): I 79, 17.  
 πολίεις (εὐσεβεῖν διδάσκοντες [scil. Χριστιανοὶ τοὺς πολίτας] εἰς τὸν πολιέα θεόν) . . . Π 291, 24.  
 πόλις (εὐνομονυμένη): Π 357, 5 (θεία) Π 291, 25 (τοῦ θεοῦ) Π 93, 25 (οὐρανία) Π 47, 8. ×  
 πολιτεία: I 292, 14. \*351, 1. Π 33, 2. 45, 28 (κατὰ τὸ εὐαγγέλιον) I 11, 26 (Ιουδαίων) I 301, 9 ff. 302, 9. 313, 3. Π 45, 25. 152, 3 (Ιουδαίων καὶ Χριστιανῶν) Π 176, 30 ff. (Πλάτωνος) I 307, 13. 324, 4 [καλή] Π 204, 15. — Plur. I 318, 11. 336, 7. \*351, 15. 20. 352, 1. 9. 353, 1. Π 219, 9.  
 πολιτεύεσθαι: I 40, 20. 174, 9. 227, 25. 238, 1. \*292, 25. 296, 31. 301, 12. 316, 15. Π 176, 31. 177, 3. 225, 5.  
 πολλαπλασιάζειν (τὰς ἐργασίας) . . . I 4, 13. πολυθεός (ἀθεότης): I 28, 2. — Plur. I 6, 30 || 219, 3.  
 πολυθεότης (ἀθεος): I 56, 15. 265, 10 (τῶν ἐθνῶν) I 87, 21.  
 πολυτίτωρ . . . I 306, 30.  
 \*πολύκμητος (ὁ σίδηρος καὶ ὁ Ἐρμῆς) . . . Π 92, 14.  
 πολυλογεῖν (= βαττολογεῖν): Π 345, 16 f. 346, 2.  
 πολυμάθεια (Κέλσου): Π 91, 29. 102, 5 (Μωυσέως) I 243, 2.  
 πολυμαθής: I 307, 1. — Plur. Π 74, 7 (ἐν χριστιανισμῷ) I 216, 12. — Superl. Adv. . . I 68, 16.  
 πομπλασιάζειν (Pass.): I 15, 5.  
 πομπλασιασμός: I 15, 21. νόμα (Plur.) . . . Π 246, 12.  
 πομπενεῖν: I 33, 15 (ἐν τῷ κόσμῳ) . . . I 39, 21.  
 \*πομπή (τῶν Παναθηναίων) . . . Π 113, 2.  
 πονηρία (τυφλὸν γὰρ τι ἐστὶν ἢ π.): I 112, 1. ×  
 πορνεία (πρὸς τὰ δαιμόνια): I 10, 5. — Plur.

(πορνείας ἀφιέναι) Π 381, 14.  
 πορνεύειν . . . I 10, 16.  
 ποτήριον (τὸ τῆς καλᾶσεως): I 155, 12. ✕  
 \*ποτιᾶσθαι . . . I 153, 7.  
 ποτόν (ἀληθινόν): Π 114, 23.  
 πραγματεία: I 42, 10 || 276, 19, 308, 6. Π 60, 3. 117, 24. 182, 5. 256, 25.  
 πραγματικῶς: Π 71, 15. 123, 13. 144, 7.  
 πρῆσβεια: Π 135, 4. 225, 19.  
 πρῆσβευειν: I 260, 32 (τὰ τῆς ἀληθείας) I 277, 11 (Π 70, 8) (τῆς ἀληθείας τι) I 218, 21 (τὰ περὶ τῆς ἀναστάσεως) Π 183, 25 (τὰ τοῦ διαγράμματος) Π 95, 2 (περὶ δικαιοσύνης) I 134, 4 (τὰ τοῦ θεοῦ) Π 39, 27 (ἰδιωτικώτερον περὶ τινος) Π 126, 8 (τοῦ λόγου) I 342, 20 (περὶ τοῦ λόγου) I 199, 27 (λόγους) I 103, 28 (τὰ τοῦ Μίθρου) Π 93, 4 (τὰ τοῦ νόμου Ἰουδαίων) I 88, 8 (νόμους) Π 40, 29 (κπερὶ τῶν Ἰνδαγορέων δογμάτων) I 324, 20 (τὸν χριστιανισμόν) I 249, 18. 264, 12 (ähnlich) I 270, 12 (τὰ Χριστιανῶν δόγματα) I 268, 13 (ὑπὲρ Χριστοῦ) I 133, 16. Π 221, 7. 225, 25. — Pass. Π 21, 16 (λογικῶς) . . . I 65, 12.  
 πρῆσβύτεριον . . . I 40, 2.  
 πρῆσβύτερος (ἄνδρες ἔνθεοι, Μωϋσῆως): I 307, 5 (δεσπόται) \*I 250, 18 (τὰ Ἰουδαίων πρῆσβύτερα τῶν Ἑλληνικῶν) Π 208, 18 (ἱστορία) I 94, 22 (λόγοι) I 307, 9 (Μωϋσῆς, πολλῶ τῶν Τριακῶν πρῆσβύτερος) I 307, 6 (Ναυκρατίται) Π 41, 17 (προφητεία) I 104, 8 (προφήτης) Π 75, 5 (προφήται, Πλάτωνος) Π 76, 27. 89, 26. — Presbyter Π 377, 19 (Plur., bei Juden) I 163, 28. Π 382, 25 [bei Christen] \*Π 109, 14. 16. — πρῆσβύτερα \*I 71, 11. — Superl. (λόγος) I 351,

11 [πάντων τῶν δημιουργημάτων] . . . Π 41, 22.  
 πρόμα (Plur.): Π 126, 29.  
 \*προαγγέλλειν (τὰ θεῖα): Π 197, 6. 201, 24.  
 προαγωγή . . . I 80, 6. 81, 5.  
 προαίρεσις (ἀγγέλων, δαιμόνων): I 233, 24 (τῶν γραφάντων) I 326, 5 (δαιμόνων) Π 243, 5 (μέγα δύναται πρ.) I 262, 1 (ἡ ἡμετέρα) Π 184, 10 (τοῦ Ἰούδα) I 139, 6. 8 (der Neubekehrten) I 247, 12. — Plur. (der Evangelisten) I 235, 21. 236, 5. ✕  
 προαιρετικῶς (εἰ τοῦ ἀναρῶν μὴ ὡς προαιρετικῶ ἀκούομεν): I 152, 22. — τὸ προαιρετικόν Π 393, 20.  
 προμαρτάνειν: Π 387, 11. — τὰ προμαρτημένα Π 33, 27.  
 προαποδόδῶναι (Pass.): I 153, 3.  
 προαπολαύειν (τῆς τοῦ κρείττονος εἰς αὐτοῦς ἐπιδημίας) . . . Π 156, 2.  
 προαπολογεῖσθαι: I 133, 28. 153, 1.  
 προβασανίζειν (τῶν ἀκούειν σφῶν [scil. Χριστιανῶν] βουλομένων τὰς ψυχὰς) . . . I 247, 5.  
 πρόβλημα: Π 19, 7. 48, 9. 281, 19 || 303, 20. 352, 9 (τὸ τῆς εὐχῆς) Π 403, 1 (τὸ περὶ εὐχῆς) Π 340, 6. 395, 14. — Plur. I 242, 4. 322, 28 (γνωμονικά) Π 338, 9.  
 προγινώσκειν: I \*143, 28. \*144, 9. 148, 24. 28. 149, 25. 200, 10. \*221, 6. 8. 10. \*359, 19. 23. \*363, 3. \*368, 23. \*369, 2 ff. ✕  
 πρόγνωσις: I 144, 4. 147, 17. 20. 148, 21. 25. 149, 9. Π 157, 28 || 315, 4 (περὶ τοῦ ἐφ' ἡμῖν τινος) I 149, 3 (θεοῦ) I 147, 10 (τοῦ θεοῦ) I 116, 16. Π 195, 7 || 313, 9. 13 [ἀνευδῆς] Π 393, 3 (μελλόντων) I 205, 2 (περὶ μελλόντων) I 363, 13 (περὶ τινῶν μελλόντων) I 144, 1 (περὶ τῶν μελλόντων)

\*I 221, 6. Π 161, 26 (ἐν ταῖς προφηταίαις) Π 263, 22 (τοῦ σωτήρος ἡμῶν) I 115, 9. — Plur. I 204, 25 (ἐνεργέστεραι) I 365, 23 (προφητικά) I 162, 31.  
 προγνώστης (εἰ πρ. ἐστὶν ὁ θεὸς τῶν μελλόντων): Π 311, 9.  
 προγνωστικῶς (δύναμις): Π 157, 4 (λόγοι θεοῦ) Π 161, 30 (νοῦς) I 87, 9. 10. 11 (θεία φύσις) I 362, 23. — προγνωστικῶς (ἀπαγγέλλειν) . . . I 114, 22.  
 πρόγονος Plur.: I 159, 21 (der Juden) I 209, 1. 303, 27.  
 προσηλοῦν: I 370, 26 (δαίμονες) I 366, 21 (τὰ ἀλογα ζῶα) \*I 363, 14 (ὁ θεός) \*I 292, 22. 296, 27 (τὰ μέλλοντα) \*I 359, 19. 368, 23.  
 προδιατάσσειν Pass.: Π 309, 13. 311, 3. — Med. Π 311, 4. 313, 5. 6. 314, 26.  
 προεξαπατᾶν (Pass.): I 82, 5.  
 προεπιθεῖν (τινί): I 247, 6.  
 πρόθυρον (Plur., τοῦ ἀγαθοῦ) . . . Π 194, 28.  
 προῖστασθαι (οἱ ἀγγελοὶ): Π 110, 16 (αἰρέσεως) I 114, 4 (ἀμφίβολοι) I 334, 25 (τῆς κατὰ Χριστιανούς διδασκαλίας) I 210, 8 (ὄκως) \*I 257, 8 (ἄστα) Π 219, 12 (τοῦ λόγου) Π 77, 15 (Μαρκίωνα) \*Π 66, 6 (Σίβυλλαν) \*Π 203, 25 (τὸν νῆλον τοῦ ἀνθρώπου) \*Π 232, 19.  
 προκαταγγέλλειν: \*I 292, 23 (Χριστόν) I 163, 5.  
 προκαταλέγειν (τὰ προκατειλεγμένα) . . . Π 191, 21.  
 \*προκαταυλεῖν: I 215, 6.  
 \*προκατηχεῖν: I 215, 7.  
 προκηρύσσειν u. προκηρτυτεῖν: \*I 134, 24. 253, 25. 28 (von Jesus) I \*156, 15. 193, 23 (ἄρστης) \*I 254, 3. 255, 23 (von Propheten) I 229, 15. — Pass. (Jesus) I 201, 33 (Judas) Π 310, 29 (der Messias) I 206, 8

(Ἰησοῦν εἶναι τὸν προκεκηρυγμένον ὑπ' αὐτῶν Χριστόν) . . Π 104, 11.  
**προκοιμᾶσθαι** (ἅγιος προκεκοιμημένος): Π 322, 6 [Plur.] Π 322, 15. 398, 18 (αἱ τῶν προκεκοιμημένων ὕγιαν ψυχὰς) Π 321, 18.  
**προκοπή:** I 263, 18. 19. 350, 5 (ἐπὶ τὰς ἀρετάς) I 228, 6 (ἀρχὴ καὶ προκοπή) Π 169, 3 (τοῖς εἰσαγομένοις, scil. Χριστιανοῖς) I 130, 30 (ἐν τῷ λόγῳ θεοῦ) I 162, 28.  
**προκόπτειν:** I 3, 5 || 54, 7. 185, 19. 254, 12. 278, 4. 282, 24. 285, 25. 335, 3. Π 157, 16 (ἐπ' ἀκρόν) I 369, 13 (ἐπὶ τὰς ἀρετάς) Π 210, 10 (ἐπὶ δικαιοσύνην) I 201, 29 (ἐν τῷ λόγῳ) Π 46, 15 (ἐν τοῖς μαθήμασιν) I 242, 7 (ἐπὶ σωφροσύνην) I 201, 28 (ἐν τῷ ὑπομένειν) I 36, 18 (ἐν φιλοσοφίᾳ) I 212, 28.  
**προλέγειν:** I \*144, 29. \*146, 7. 147, 19. \*32. \*148, 3. 6. \*360, 4. 6. \*370, 15. 17. Π 122, 2. \*165, 20. 259, 25. \*284, 13 (von Jesus) I 99, 12. 141, 31. 142, 2. 143, 14. \*147, 6. \*148, 10. 167, 27. \*177, 28. \*178, 2. 181, 28 (τὰ μέλλοντα) \*I 205, 9. 220, 17. Π 162, 2 (μέλλονσαν τύχην, von Dämonen) \*Π 276, 19. 277, 30 (von Moses) I 104, 10 (θεῖον πνεῦμα) Π 161, 31 (von Propheten) I 100, 19. 101, 24. 162, 22. 200, 26. 202, 1. 239, 22. Π 34, 16. 152, 22. 160, 13. \*164, 21. \*165, 13. 17. 18. 26. 28. 29. \*166, 8. 21. 23. \*168, 8. 12. \*169, 11. 270, 6. 8 (αἱ προφητεῖαι) Π 167, 13. — Pass. I 105, 8. 101, 33. \*147, 31. \*148, 2. 10. 231, 21. Π \*143, 30. \*152, 17. \*154, 20. \*160, 4. \*164, 1. 17. 18. \*165, 16. \*166, 7. 10. \*171, 27. 31 (τὰ μέλλοντα, δι' ὀρνίθων) \*I 367, 4 (ἐν τῷ προ-

φήτῃ) I 184, 8 (ὑπὸ τῶν προφητῶν) Π 21, 7. 227, 25. ✕  
**πρόμαρτυς** (Plur.): I 14, 3.  
**πρόνοια:** I 30, 17 || 63, 11. 12. 66, 7. 72, 11. 14. 97. 27. 142, 8. 161, 19. 21. 165, 25. 189, 23. 225, 6. 235, 4. 266, 24. 27. 276, 20. \*27. \*277, 4. 294, 12. 302, 10. 313, 15. 330, 9. 334, 5. 11. 13. 335, 13. 344, 2. 22. 25. 345, 8. 346, 2. 21. 347, 23. 349, 21. 350, 20. 352, 21. \*372, 16. \*373, 10. Π \*3, 26. 27. \*7, 20. 65, 1. 127, 22. 30. 159, 4. 177, 18. 199, 6. 205, 22. \*217, 5. 27. 28. 29. 30. \*218, 1. 247, 29. 253, 12. 272, 14. 285, 7 || 308, 12. 15. 24. 313, 7. 17. 319, 22. 320, 3 (τῶν ἀγγέλων) Π 399, 20 (ἄλογος τῶν μυρμηκῶν) \*I 353, 7 (θεῖα) I \*108, 4. 206, 27. 372, 5. Π 287, 20 (θεοῦ) I 237, 17. 284, 18. 315, 3. 352, 22. Π 184, 4. 198, 24. \*218, 2 (τοῦ θεοῦ) I 200, 19. 22. 23. Π 27, 21. 141, 10. 284, 7. 10 (περὶ τοῦ Ἰησοῦ) I 120, 15 (ἡ πρ. τῶν λογικῶν προηγουμένως προνοεῖ) I 344, 8 (πάντα περιέχει τὰ προνοούμενα ἡ πρ.) Π 141, 12. — vgl. ἀναιρεῖν ἀναίρεσις ἀναιρετικόν. ✕  
**προοίμιον:** I 54, 29. 36. 55, 8 (τῆς εὐχῆς) Π 401, 14. (Κέλσου) I 203, 4 (τῶν λόγων, scil. Κέλσου) Π 189, 10. — Plur. Π 298, 22.  
**προπαιδεῖν** (πρὸς φιλοσοφίαν) . . I 253, 14.  
**προπαρτιθέναί** (Pass., πνευματικά καὶ μυστικά) . . . Π 328, 8.  
**προπάτωρ** (Ἀβραάμ, scil. Ἰσραηλιτῶν Ἀράβων): Π 52, 13.  
**προπειτέσθαι** (περὶ τῆς διηγήσεως) . . Π 132, 12.  
**\*πρόπολις** (Plur.): I 351, 5. 352, 12.  
**προπόλαιον** Plur.: \*I 215, 17 (σεμνά) . . I 215, 23.

**προσαπορεῖν:** I 141, 2. Π 28, 3.  
**προσετραγοθεῖν:** I 153, 15.  
**προσεπερωτᾶν:** Π 4, 9.  
**προσέρχεσθαι** (ἄλλοις δὲ . . ἀποδεικτικῶς . . προσερχόμεθα): Π 80, 26 (τῷ θεῷ) Π \*57, 24. 278, 26 (κατ' ἰδίαν τῷ Ἰησοῦ) I 217, 24 (λόγῳ) I 262, 14 (τῷ λόγῳ) I 210, 5. 244, 15. 248, 5. 262, 16. 264, 16 (τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ) Π 202, 17. 285, 20 (τοῦ λόγου θεραπείᾳ) I 255, 3 (ἦν αἱ ἐκκλησίαι ἔχονσι . . ὄλιγους σοφούς προσελθόντας) Π 85, 3 (χριστιανισμῷ) I 269, 13 [von Paulus] Π 64, 19. ✕  
**προσενύχασθαι:** Π 4, 27. 73. 16. \*240, 31. \*241, 23. \*242, 23. 25. \*243, 21. 299, 11. 12. 13. 301, 4. 25. 302, 1. 10. 303, 4. 310, 27. 316, 27. 324, 14. 15. 25. 326, 17. 328, 12. 332, 12. 25. 334, 13. 19. 335, 17. 336, 9. 10. 340, 12. 341, 13. 342, 14. 343, 2. 6. 9. 344, 24. 345, 3. 349, 18. 19. 358, 22. 382, 1. 383, 11. 401, 7 (ἀδελφῶν) Π 336, 2 (οὐδενὶ τῶν γεννητῶν προσευκτεῖν ἐστὶν οὐδὲ αὐτῷ τῷ Χριστῷ ἀλλὰ μόνῳ τῷ θεῷ τῶν ὄλων καὶ πατρὶ) Π 333, 27 ff. (οὐ χρητῷ εὐχομένῳ προσευχέσθαι) Π 334, 19 (von Jesus) Π 325, 20. 334, 1 (μόνῳ τῷ πατρὶ προσευχέσθαι χρητῷ καὶ γὰρ [scil. Ἰησοῦς] προσευχομαι) Π 335, 18; vgl. Π 336, 3 f. (ὄν δεῖ τρόπον προσεύεσθαι) Π 326, 12 (ἥτοι προσευκτεῖν τῷ ἡτῷ καὶ οὐ τῷ πατρὶ ἢ ἀμφοτέρους ἢ τῷ πατρὶ μόνῳ) Π 334, 5 ff. (τῷ Χριστῷ) . . Π 335, 3.  
**προσευχή:** Π 4, 24. 28 || 303, 21. 304, 17. 307, 6. 24. 310, 28. 311, 11. 13. 317, 1. 326, 19. 328, 4. 329, 12. 332, 18. 333, 5. 26. 334, 21. 336, 4. 24. 340,

12. 28. 341, 11. 14. 343, 8. 346, 17. 399, 1 (ἀγία) II 326, 22 (Definition) II 331, 6 f. 332, 12 (ἡ ὑπογραφεῖσα ὑπὸ τοῦ κυρίου πρ. — Vaterunser) II 340, 8 (ἐνα τὸν τῆς πρ. ἅγιον οἶκον) II 47, 19. — Plur. II 291, 11 | 303, 12. 326, 28. 330, 6. 15. 334, 11. 17. 341, 9.  
**προσεχῶς** (ὁ πρ. δημονογός) . . . II 130, 21.  
**προσηγορία** : II 367, 6. 8 (τοῦ ἀγαθοῦ) I 75, 15 (ἡ „θεός“ πρ.) I 304, 12. II 215, 14 (τοῦ θεοῦ) I 303, 31 (ἡ Ἰσαακ πρ.) II 49, 7 (κεφαλαίως) II 353, 22. — Plur. (συνγενεῖς εἰαιν αἰ πρ.) I 208, 23.  
**προσηγορικός** (Neutr.): II 51, 7.  
**\*προσηλοῦν** (Pass., αἵματι, von den Dämonen): II 276, 16. 30. 277, 20. 278, 1.  
**προσήλτος** (Plur.): I 106, 6.  
**προσιέναι** (zum Christentum): I \*239, 27. \*245, 3. 4. 5. 247, 14. 251, 22. 252, 14. II \*80, 20. 84, 1. 137, 29. <  
**προσιεσθαι** (προσιεται τῆς μετανοίας χάριν ὁ θεός καὶ τὸν ἐκ μεταβολῆς κακίτου βλον): I 263, 14 (von Wiederaufnahme der reuigen Sünder in die Kirche) I 248, 3. <  
**προσκορῆς** (Neutr.): II 389, 9.  
**προσκνεῖν** mit Acc. u. Dat.: I 8, 25. 9, 1. 6. 8. 9. 10. 28, 17. 22 || 268, 27. II 13, 27. 74, 1. 193, 14 || 335, 4. 386, 9 (τοῖς ἀγάμμασιν ἢ τοῖς ζῶοις) I 268, 17 (ἀγγέλους) \*II 6, 19. 9, 6. 16. 22 (βροντάς) \*II 6, 4 (τοῖς εἰδώλοις) I 7, 19. 21. 23 (Δία) I 238, 22. II 42, 16 (Δία καὶ Διόνυσον) II 41, 9 (τὰ ἄλογα ζῶα) I 362, 8 (θεοῦς) II 9, 25 (τὸν θεόν) II 273, 6 (τῷ θεῷ) II 13, 24 (τὰ τοῦ θεοῦ) II 4, 23 (τὸν Ἰησοῦν) I 111, 26 (ζωάνοις) II 256, 11 (τὴν Οὐρανίαν) II 41, 13. 42, 7 (οὐ-

ρανὸν, ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας) \*II 6, 20. 22. 29. 9, 19. 22. 10, 14. 11, 10. 24. 25. 12, 3. 23 ff. (οὐρανῶ u. s. w.) II 8, 7. 9. 11. 9, 1 (τὸν πατέρα . . . καὶ τὸν διάκονον αὐτῶν λόγον τοῦ θεοῦ) II 14, 3 (τὸν Περσῶν βασιλέα) II 225, 17. 21 (Σάραπιν) II 41, 18. — Pass. I 9, 3. 42, 23 || 71, 15. II 11, 26. 28, 17. 136, 25. 215, 31 (αἰλουρος . . .) \*I 215, 20 (τὸν Ἰουδαίων ἀρχιερέα . . . ὑπὸ τοῦ Ἀλεξάνδρου) II 54, 23 (ἀστέρες) II 11, 11. 12. 19 (δαίμονες) II 230, 14 (Δανιήλ) II 207, 4 (Διόνυσος) I 219, 22 (ἄλογα ζῶα) I 215, 24. 26 (ἡλιον) II 283, 16 (θεός) I 296, 2. II 14, 7. 89, 23. 275, 13 (θεοί) I 298, 5. II 222, 28. 224, 12. 228, 24 (Ἰησοῦς) I 102, 16 (μετὰ κνίσεως καὶ αἵματος καὶ θνασιῶν) . I 233, 28.  
**προσκύνησις**: I 63, 18. 219, 25. 236, 14.  
**πρόσπνευσις** . I 42, 15.  
**προσπολεμῖν** (Χριστιανός): II 231, 26. 258, 25. — Pass. (μὴ προσπολεμῖσθαι αὐτοῦς [scil. τοὺς πιστεύοντας] ὑπὸ τῶν ἡγούμενων ὁμοίως τοῖς πάλαι χρόνοις) I 214, 8. <  
**προσηγγῆναι** (τῷ στερεῷ καὶ εὐτόνῳ τοῦ λόγου προσρῆξαι αὐτῶν τὰς κεφαλὰς) . . . II 174, 14.  
**προστακτικός** (χαρακτήρ): II 355, 23. — Neutr. II 356, 8. — Plur. II 355, 23 (ὀνομασίαι) II 356, 20 (φωναί) II 356, 22. — **προστακτικῶς** (ειρημένον) . . . II 356, 11.  
**προστασία** (χωρὶς προστασίας ἀοράτων . . . γεωργῶν): II 246, 26 (εἰς οὐδεμίαν ἀρχὴν καὶ προστασίαν τῆς λεγομένης ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ καταλέγοντες, scil. die reuigen Sünder) I 248, 3 (τοῦ θεοῦ) . . . II 269, 13.

**προστάσειν** (λόγος): II 67, 3. 76, 9. — Pass. (von den Ämtern der Dämonen) \*II 244, 2. 246, 21 ff. (ἐξομολογεῖσθαι) II 223, 6 (ταῖς προσταχθείσαις τε εὐχαῖς . . . χρώμενοι) II 110, 11 (ὑπὸ τοῦ θεοῦ) II 206, 28. 261, 8. <  
**\*προστάτης** (δαίμων): II 66, 13.  
**προσπακοῦναι**: II 132, 23.  
**προσφέρειν** (εὐχάς): II 230, 24 (vom Opfer) I 27, 6 ff. II 153, 13. <  
**προσφιλοτιμῖσθαι**: II 92, 22.  
**προσφορά** (Plur.): II 320, 20.  
**πρόσχημα**: II 40, 4 (μεγάλου θεοῦ) . \*II 232, 19.  
**προσωπεῖον** (Plur., προσωπεῖα περιεξιμένα αἰ ἐταῖρα . . . ὕστερον ἀπέθεντο τὰ προσωπεῖα): I 334, 18 f.  
**πρόσωπον** (αἰσθητόν): II 188, 20 (θεοῦ) II 6, 11. 126, 2 (τοῦ θεοῦ) II 172, 3 (Ἰησοῦ) I 149, 12. 184, 9 (Ἰουδαϊκόν) I 100, 7. 11. 101, 10. 164, 23. 202, 1. 325, 25 (τοῦ Ἰουδαίου) I 156, 29. 159, 4 (κυρίου) I 201, 3 (vom Schauspieler) II 344, 13 (τοῦ Χριστοῦ) I 162, 23. — Plur. (τῶν ἡρώων) II 187, 11. <  
**προσωποποιεῖν**: I 79, 15. 20. 96, 30. 106, 20. 126, 7. 196, 23. 289, 15. 341, 2. II 187, 1. 7. 18. — Pass. II 187, 2. 7. — Med. I 128, 2. II 136, 8.  
**προσωποποιεῖται**: I 126, 11. II 187, 4 (δευτέρα) I 125, 9 (τοῦ Ἰουδαίου) I 54, 30. 83, 16. 85, 16. 100, 21. 101, 27. 126, 3 (Κέλσον) II 186, 28.  
**\*προτίμησις** (τῶν ἁμαρτωλῶν) . . . I 258, 2.  
**προτρεπτικός** (λόγος): II 262, 13. — **προτρεπτικῶς** I 240, 28.  
**προϋποβάλλειν** (τὸ προϋποβεβλημένον λογικὸν θεμέλιον) . I 283, 8.  
**προϋφιστάται** (Med., τὸ προϋφιστάμενον τοῖς οὐσιν) . . . II 368, 5.

**προφητεία:** I 85, 29, 87, 6, 13, 96, 27, 100, 28. \*101, 17. 102, 3, 18, 103, 22, 104, 7, 14, 106, 28, 114, 25, 149, 17, 21, 156, 25, 196, 20. II 138, 23, 145, 16, 24, 146, 4, 11, 158, 24, 159, 1, 3, 20, 290, 2 (περὶ τοῦ ἀντιχρίστου) I 173, 8, II 117, 25 (περὶ τῆς τῶν ἐθνῶν κλήσεως) I 201, 2 (τοῦ Ἡσαίου) I 85, 17 (τοῦ Ἰεζεκιήλ) II 93, 22 (περὶ Ἰησοῦ) I 104, 1, II 57, 9 (περὶ τοῦ Ἰούδα) I 140, 3 (περὶ τῶν κομητῶν) I 110, 15 (τοῦ Μιχαῖα) I 102, 9 (Μαυσέως) I 95, 15. — Plur. I 87, 9. \*101, 27, 103, 13, 106, 4, 107, 2, 9, 156, 18, 169, 21, 199, 6, 206, 3, 215, 24, 274, 25, 26, 296, 26, 321, 25. II 14, 1, 3, \*161, 21, 27. \*162, 17, 24. \*163, 9, 165, 31, 181, 11, 227, 23, 261, 11, 263, 21, 289, 11 (τοῦ Βαλαάμ) I 111, 12 (πλεσιονα εἶδη προφητειῶν) \*II 160, 33 (Ἡσαίου) II 261, 18 (περὶ Ἰησοῦ) I 77, 21, 100, 17, 103, 24, 206, 10, 214, 19, 229, 28. II 167, 13 (παρὰ Ἰουδαίοις φερόμεναι) I 136, 8 (περὶ τοῦ Ἰούδα) I 149, 8 (Μαυσέως) II 159, 19 (παράδοξοι) I 205, 23 (περὶ Χριστοῦ) I 274, 32, 325, 23.

**προφητεῖν:** I 117, 15, 144, 13, 205, 1, 26, 215, 11, 315, 16. II 152, 13, 156, 1, 157, 17, 160, 4, 15 || 329, 8 (Βαλαάμ) I 110, 17 (von Dämonen) \*II 6, 3, 13, 20 ff. (Δανιήλ) I 299, 17 (Ἐλισσαίος) II 261, 21 (Ἡσαίας) II 145, 4 (Ἰακώβ) I 104, 4 (Ἰουδαίως) II 160, 18 (ἐν Ἰουδαίους τινές) II 160, 22 (οἱ παρ' Ἰουδαίους προφήται) II 118, 27 (μυριοί) II 159, 28 (Μαυσέως) I 328, 24 (Νῶε) II 159, 25 (πνεῦμα θεοῦ) II 160, 6 (ἀρχαιότατος προφήτης) II 75, 4, 11 (von der Pythia) II 155, 23, 25

(Σαμουήλ) I 88, 4 (περὶ Χριστοῦ) I 100, 24. — Pass. I 3, 10 || 101, 13, \*118, 20, 104, 27, 106, 5, 111, 22, 134, 6, 13, 140, 5, 142, 28, 162, 29. \*203, 19, II 165, 4. \*166, 6, 168, 14 || 310, 25 (ἄνθρωπος) I 111, 15 (περὶ τοῦ ἀντιχρίστου) II 116, 3 (περὶ τῆς γενέσεως) I 102, 26 (ἐν τῷ Δανιήλ) II 10, 18 (von Jesus) I 82, 22, 91, 11, 100, 13, 16. \*108, 15, 130, 11, 155, 28, 162, 32, 181, 28, 184, 6, 228, 28, 274, 10, 20. II 3, 32, 57, 1, 143, 27, 145, 18, 146, 2, 153, 15, 165, 12, 24 (von Johannes d. Täufer) I 136, 19 (τὰ περὶ μαρτυρίου) I 29, 5 (σωτήρ) \*I 203, 16, 18. \*204, 12 (τὸ πάθος τοῦ σωτήρος) I 105, 6 (υἱὸς θεοῦ) I 101, 8, 9 (Χριστός) I 97, 6, 100, 26, 108, 27, 157, 7, 163, 8. \*206, 3, 8, 11, 13, 214, 19, 225, 26, 32, 274, 6, 21, 33, 296, 16, II 150, 10, 154, 4, 160, 24.

**προφήτης:** I 5, 6, 18, 22, 25, 14, 39, 19 || 86, 17, 87, 7, 94, 2, 96, 27, 97, 23. \*100, 22, 24. \*101, 5, 106, 19, 107, 23, 135, 20, 162, 25, 170, 8, 176, 27, 184, 9, 197, 17. \*201, 33, 202, 1, 273, 5, 323, 4, 329, 18, 342, 7. II 8, 11, 72, 3, 74, 24, 85, 22, 88, 12, 93, 22, 95, 12, 145, 22, 146, 3, 157, 15, 162, 19. \*172, 3, 5, 9, 184, 19, 27, 201, 12, 250, 4 || 320, 15, 355, 11, 397, 18 (ἀρχαιότατος) I 75, 3 (ἀσβεβείας) I 9, 15 (Δαυὶδ) II 318, 21 (Ἐλισσαίος) I 170, 5 (Ἡλίας) I 170, 7 (Ἡσαίας) II 16, 20, 270, 6 (θεοῦ) I 177, 10 (Ἰεζεκιήλ) II 16, 17 (Ἰερεμίας) II 185, 9 (Μαυσέως) I 87, 33. II 30, 6 [ὁ ἀρχαιότατος ἡμῶν πρ.] II 91, 21. — Plur. I 42, 18, 24 || 80, 21, 85, 12, 87, 10, 14, 18, 88, 3, 12, 95, 23, 24, 25, 27, 97, 33, 100, 19, 101, 23, 105, 9,

114, 22, 132, 8, 16, 21, 24, 25, 134, 5, 9, 21, 135, 30, 145, 7. \*148, 11. \*156, 14. \*157, 11, 162, 22, 163, 5, 15, 176, 2, 3, 182, 1, 193, 23, 197, 23, 198, 11, 24, 199, 31, 200, 13, 27, 204, 4, 9, 15, 19, 22, 29, 205, 5, 25, 206, 6, 12, 15, 208, 17, 212, 21, 213, 20, 216, 7, 225, 23, 26, 229, 15, 239, 22, 242, 5, 266, 3, 271, 31, 275, 28, 277, 12, 279, 17, 20, 22, 280, 13, 282, 10, 291, 12, 13, 324, 21, 328, 5, 366, 12, 368, 4, 369, 16, 373, 15. II 2, 15, 13, 24, 21, 7, 34, 16, 50, 12, 71, 8, 74, 13, 75, 18, 76, 6, 25, 80, 15, 83, 24, 89, 1, 29, 31, 94, 11. \*99, 14, 102, 26. \*103, 13. \*104, 10, 115, 26, 116, 18, 118, 25, 121, 21, 28, 133, 1, 150, 9, 151, 16, 152, 21, 154, 16, 159, 1, 17, 160, 18, 20, 24, 161, 33, 162, 1, 10, 163, 3, 8. \*111. \*17, \*164, 6, 9, 15, 20, 22. \*165, 13, 17. \*166, 2, 9, 13, 15, 16, 18, 21, 23. \*168, 8, 11, 15. \*170, 4, 7. \*172, 1. \*175, 21, 180, 17, 181, 12, 19, 182, 10, 200, 21, 206, 25, 208, 14, 22, 227, 25. \*259, 23. \*260, 19. \*261, 2. \*262, 4, 269, 2, 17 || 300, 31, 329, 25, 380, 13, 385, 31, 387, 21 (ἀρχαίοι) II 160, 14 (τοῦ τῶν ὄλων δημιουργοῦ) II 192, 11 (τὰ ἐξηγητικὰ τῶν προφητῶν) II 182, 6 (Ἡλίας καὶ Ἐλισσαίος) I 181, 30 (τοῦ θεοῦ) I 253, 20. II 5, 4. \*152, 14, 159, 8, 200, 7 (τοῦ Ἰουδαίου θεοῦ) \*II 169, 12 (Ἰουδαίου) II 89, 26, 208, 27 (ἐν Ἰουδαίους) II 155, 33, 209, 21, 269, 15 (παρ' Ἰουδαίους) II 118, 27, 153, 15 (μακάριοι) I 98, 19 (Moses und die vor und nach ihm lebenden Pr.) I 100, 14. — vgl. θεοῦτης λαλεῖν. **προφητικός** (βούλημα): II 58, 24 (γράμματα) I 130, 29, 156, 28 (γραφαί) I 93,

14. 196, 25. 197, 2. 206, 7 (λέξεις) I 124, 29. 274, 33 (λόγος) II 223, 1 (λόγοι) I 82, 21. 198, 6. 212, 8. 274, 4. II 35, 9. 55, 26. 90, 6. 117, 27. 251, 8 (πνεῦμα) I 136, 12 (προγνωσεις) I 162, 31 (φωναί) I 131, 2. 282, 18. — τὸ προφητικόν I 19, 13 || II 146, 8. 153, 8 (Plur.) I \*156, 19. 22. \*157, 2. 219, 13. 274, 29. 30. 275, 2. II 104, 12. — προφητικῶς I 141, 31. II 159, 26.  
**προφήτις** (τοῦ Ἀπόλλωνος): I 221, 28. II 155, 14 (ἡ ἐν Μιλήτῳ) I 124, 18 (Σίβυλλα) II 65, 12. — Plur. \*II 259, 23.  
**προφιλοσοφεῖν** (Pass.): II 189, 23.  
**προφορικός** (λόγος): II 135, 19.  
**προωφελεῖν** (Pass.): II 320, 12.  
**πρωτότυπον** (πάντων ἀγαλμάτων) . . . II 235, 4.  
**πταίνει** (ἐκατέρωθεν): II 397, 10 (οἱ φθάσαντες μετὰ τὸ προσεληλυθέναι τῷ λόγῳ ἑπτακίενοι) I 248, 5.  
**πταῖσμα** (τῆς ἀρνήσεως): I 18, 6 (χαλεπωτέρον) II 381, 1. — Plur. II 314, 27. 315, 23. 385, 10. 399, 22.  
**πτάρνησθαι**: I 367, 16. 17.  
**πετροῦθνεῖν**: (I 314, 1.) II 114, 16. 17. 115, 14.  
**πτῶμα** (τῆς ἀρνήσεως): I 37, 9.  
**πτῶσις**: II 355, 16 (ἡ ἐν ἀρνήσει) I 44, 3 (τῶν Ἰεροσολύμων) . I 97, 4.  
**πτωχεῖα**: II 173, 2 (πάντως μακαριζομένη) II 87, 14 (τοῦ νόμου) I 126, 18.  
**πτωχεύειν** (ὁ νοῦς ἡμῶν): II 370, 3.  
**πτωχός** (Ἐβρων τε γὰρ ὁ πτ. παρὰ Ἰουδαίους καλεῖται) . . . I 126, 19.  
**πύλη** Plur. (τοῖς ἀνοσιωτάτοις καὶ ἐξωλεστάτοις τὰς πύλας ἀνοίγομεν): \*I 258, 25 (τῆς ἀρετῆς) II 105, 25 (δικαιοσύνης) II 105, 24 (τοῦ παρα-

δείσων) II 103, 3. — vgl. ἀνογνύναι. ×  
**πῦρ** vgl. αἰώνιος ἀναλατικός ἀναφλέγειν ὄκη.  
**πυρετός** (Plur.): II 396, 17.  
**πυρὴν** (ἐλαίας): (II 19, 29).  
**πύρινος** (γλώσσα ἀπὸ θεοῦ): II 240, 2.  
**πυροειδής** (κύκλος): II 103, 4.  
**πυρούν** (Pass., πεπυρωμένος ὑπὸ τῆς ἁμαρτίας): II 328, 20.  
**πύσμα** (Κέλασον): II 138, 28.  
**πωγωνίας** (Plur.): I 109, 31.  
**ραδιοουργεῖν** (τὸν Δευκαλίωνα): \*I 314, 5. 315, 11. 13 (τὰ εὐαγγέλια) I 156, 8.  
**\*ραπίζειν** . . . II 253, 4.  
**ρεῖν** (ρέουσα δύναμις): \*II 103, 15 (ἡ τοσαύτη ἔβρενε τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων ἐπιστροφή) II 116, 14. — ρευστός (τὰ σώματα) . . . II 367, 17.  
**ρεπτικός** (τὸ ἐπὶ τὸ κρεῖττον ρεπτικὸν ἡμῶν): II 316, 14.  
**ρητόν** (εἰρμός τοῦ ῥητοῦ): II 302, 12 (εὐαγγελικοῦ ῥητοῦ ὑπὸ τοῦ σωτήρος εἰρημένον) I 115, 6. ×  
**ρητορικός** (δεινότης): I 141, 24 (ἐγγειρησις) II 56, 31 (τεχναι) I 113, 28. — ἡ ῥητορικὴ (ἡ ἐν τοῖς ἀκαστηρίοις καλινδομένη) I 235, 27 (τὰ τῆς ῥητορικῆς θεωρήματα) II 128, 7.  
**ρήτωρ**: I 79, 16 (Ἀντιφῶν) I 294, 11 (Δημοσθένης) I 294, 10.  
**ρομβοειδής** (σχήμα): II 107, 15.  
**ροπή** (τοῦ ἀντεξουσίου): II 72, 11 (καιροῦ) I 7, 29 (πρὸς τὸ ωφελεῖσθαι) II 71, 18.  
**ροῦσθαι** (τῆς αἰσχύνης): \*I 161, 17 (τὸ <τῶν> ἀνθρώπων γένος ἐκ κακῶν) \*II 149, 24 (ἀπὸ τῶν περιγείων δαιμόνων) II 276, 28 (ἀπὸ τῆς πλάνης) II 36, 2 (ἀπὸ τοῦ πονηροῦ) II 393, 9ff. — Pass. I 4, 30 || II 328, 17. 329, 1.

337, 17 (πειρατηρίου) II 385, 16.  
**ροθμίζειν** (ἐαυτόν): II 317, 19 (ροθμίζουσης τῆς ψυχῆς ἐαυτὴν ἀρέσκειν τῷ θεῷ) II 317, 14. — Pass. (λόγῳ ροθμιζόμενα θεοῦ) II 339, 4.  
**ρόπος** . . . II 390, 15.  
**ροπούν** (Pass.): II 390, 15.  
**Ρωμαϊκός** (ὀνόματα): II 252, 21. — Ρωμαϊκός (ὀνομάζειν δαίμονας) \*II 252, 16.  
**ρωμαλέος** (μαρτύριον): I 20, 25.  
**ρωννύναι** (vom Arzt): I 265, 23. — ἐρρωμένος (βίος) I 279, 22. II 61, 6. 159, 23. 160, 5.  
**σαββατισμός**: II 63, 2 (ἄγιος) . . . II 374, 20.  
**σαββατον**: II 131, 19 (σωματικόν) I 133, 14. — Plur. I 128, 22. 302, 4 || II 373, 6.  
**σαθρός** (τὸ σαθρὸν τοῦ λογισμοῦ) . . . II 392, 10.  
**σαλπισμός** . . . II 342, 23.  
**σαρκικός** (ἀσθένεια): I 238, 2.  
**σάρκινος** (γλώσσα): II 148, 20. — Plur. I 3, 4 (θυσία) . . . II 140, 25.  
**σάρξ**: II 138, 8. 12. \*186, 19. \*189, 20 || 363, 22. 30. 369, 13. 390, 10 (σ. καὶ αἷμα) II 363, 19 (αὐτῆς σαρκὶ καὶ αἵματι) II 99, 13. 26 (μετὰ σαρκὸς καὶ αἵματος) I 43, 11 (= αἰσχος) II 339, 10 (ἀνθρωπίνῃ) I 152, 24 (ἐν ἀνθρώποις) I 226, 9 (τροπικῶς = γῆ) II 173, 25 (τῆ σαρκὶ ἐνδεδεμένοι, von den Christen) \*II 193, 2 (ähnlich) \*II 196, 11 (τοῦ Ἰησοῦ) \*I 237, 25 (κατὰ σάρκα) I 127, 20. 129, 22. II 138, 15. 240, 22 (τοῦ λόγου) II 239, 21 (ἐν σαρκὶ προσκυνεῖν) II 140, 25 (σαρκὸς ἢ φωνῆ) \*II 186, 17. 188, 10. 27. — Plur. I 21, 16 || 75, 17. II \*15, 5. \*19, 13 || 390, 12 (ἀνθρώπεια) II 151, 34 (ζῶων) II 245, 27 (τοῦ Ἰησοῦ) \*I 237, 20 (παι-

δίου) Π 97, 25 (παιδίων)  
 Π 109, 9 (προβάτων σάρ-  
 κας ἐσθίειν, von Jesus)  
 \*Π 165, 1. 2 (σώματος)  
 Π 376, 16. — vgl. αἰώνιος  
 ἀνάσσειν ἀνθρώπινος  
 ἀποστρέφειν ἀσθέ-  
 νεια ἀσθενῆς ἐφορτᾶζειν  
 ἐσθίειν ζωὴ κατάστη-  
 μα. ×  
 σατανᾶς: I 16, 20. 25, 18 ||  
 \*171, 20. \*173, 21 || Π 300,  
 23. — vgl. Σατᾶν Σα-  
 τανᾶς.  
 σατραπεία . . . Π 251, 17.  
 \*σατραπῆς: Π 250, 16. —  
 Plur. Π 250, 20. 21. 28.  
 251, 14.  
 σατυρικάς (δράματα): Π  
 158, 5.  
 σεβάσιμος (τιμῆ): Π 4, 4.  
 — σεβασιμῶς (ἀποδέ-  
 χεσθαι) . . . I 233, 8.  
 σεβασμός (Plur.): I 219, 25.  
 σέβειν (ἀγάματα): \*Π 215,  
 28 (ἀγγέλους) \*Π 5, 26  
 (ἀνθρώπων) Π 204, 20  
 (ἀρετῆν) Π 43, 16 (Dä-  
 monen) \*Π 222, 19. 228,  
 17. 230, 18. 271, 8 (τοῖς  
 διακονοῦντας) Π 4, 23  
 (Ἐλεον) \*Π 65, 16 (ἥλιον)  
 \*Π 14, 24. 214, 25 (τὸ  
 θεῖον) Π 202, 12. 214, 2.  
 237, 26. 239, 2 (θεόν) Π  
 \*99, 15. 24. 25. \*212, 22.  
 \*218, 21. \*234, 3. 292,  
 21 (ἄλλον θεόν) Π 28,  
 14 (τὸν θεόν) Π 6, 15,  
 17. 13, 24. 39, 8. 216, 24.  
 \*217, 10. \*218, 27. \*220,  
 3. \*228, 12. \*230, 22.  
 \*231, 10. \*232, 1. 275,  
 14 [διὰ τοῦ υἱοῦ] Π 224,  
 1 (τὸν μέγαν θεόν) \*Π  
 282, 15. 283, 17 (τὸν πρῶ-  
 τον θεόν) I 42, 6 (mehrere  
 Götter) \*Π 37, 2. 41, 29.  
 42, 3. 13. 229, 2 (νεκρόν)  
 \*Π 186, 26. 190, 33. 217,  
 1 (τὸν πατέρα) Π 231, 1.  
 \*7. \*232, 18 (τὰ πάτρια)  
 \*Π 41, 27 (Tiere) \*Π 28,  
 16. 17. 37, 6. 43, 6. 13.  
 55, 20 (ὑδωρ) Π 42, 21 (τὸν  
 ὕψιστον) Π 286, 12. ×  
 σεισμός (bei Jesu Tod): I  
 162, 14. \*178, 22 (κατὰ  
 τὴν πίστιν) I 53, 30. —  
 Plur. (τῆς γῆς) I 160, 8.

σελήνη: I 13, 28 || 347, 18.  
 Π \*92, 17 || 316, 1. 2. 373,  
 8 (= Ἀρτεμις) I 42, 8. —  
 vgl. ἥλιος. ×  
 σεμνός (βίος): Π 160, 6 (ὁ  
 θεός) \*Π 124, 10 (Ἰησοῦς)  
 I 232, 9 (Ἀγνπτίων οἱ  
 λόγοι) Π 23, 3 (λόγοι) Π  
 47, 2. 144, 13. 292, 20  
 (μαντεύματα) Π 155, 16  
 (ὀμιλίας) I 370, 21 (περί-  
 βολοι) Π 151, 26 (Ἰου-  
 δαίων πολιτεία) Π 45, 24.  
 152, 3 (φιλοσοφία) Π 211,  
 11. — τὸ σεμνόν I 80,  
 23. \*203, 14. 212, 8. 219,  
 21. 220, 25. 221, 16. 253,  
 17. 301, 26. 302, 10. Π  
 158, 6 (τῆς ἡμετέρας ἀρ-  
 χῆς) I 214, 13 (τῆς γρα-  
 φῆς) I 15, 21. — τὰ σεμνά  
 I 249, 9. 289, 31 (τὰ ἀλη-  
 θῶς σ.) I 218, 3 (τῶν  
 γραφῶν) Π 88, 31 (Ἰου-  
 δαίων) Π 47, 13. — σεμ-  
 νότερος (ἐορταί) Π 240,  
 12 (Neutr.) \*I 216, 22.  
 Π 88, 31. 181, 10 [Plur.].  
 I 251, 20. 286, 12. — σεμ-  
 νότατος (λόγοι) I 307, 10  
 (μέρη) \*Π 5, 26 (Ξενο-  
 κράτης) I 260, 8 (Neutr.)  
 Π 117, 2. — σεμνῶς (ἀλ-  
 ληγορεῖν) I 310, 23 (βι-  
 οῦν) I 9, 27. — vgl. δε-  
 δασκαλεῖον λατρεία μά-  
 θημα προπύλαιον. ×  
 σεμνότης: I 260, 19. 290,  
 5. Π 158, 6. 200, 14 || 392,  
 19 (θεολογίας) Π 89, 15.  
 σεμνοφανής (τοῖς πρὸς  
 προσιόντας σεμνοφανε-  
 σιν Ἀγνπτίων): I 215, 22.  
 σεμνύνειν (τὸν Ἀντίον):  
 I 233, 14 (περὶ τῶν ζῶων,  
 scil. Ἀγνπτιοι) I 71, 17.  
 — Pass. (δόγμα) Π 22,  
 18. — Med. (Ἀγνπτιοι)  
 I 79, 29 (δοσοι τῶν βαρ-  
 βάρων σεμνύνονται ἐπὶ  
 μυστηρίοις) I 310, 26 (Ἰου-  
 δαῖοι τῆ περιτομῆ) \*Π 52,  
 11 (ἐπὶ τῷ σῶν ἀπέ-  
 χεσθαι) \*Π 53, 15. ×  
 σημαντικός (τὰ πράγμα-  
 τα, ὧν τὰ γενόμενα ἢ  
 σημαντικά) . . . I 191, 19.  
 σημείον: I 205, 13. 365, 6.  
 — Plur. I 7, 29 || 174, 27.  
 175, 23. 177, 17. 18. 195,

17. 204, 11. 220, 27 (ἐν  
 Ἀγνπτῶ) I 195, 17 (ἐπὶ  
 τὰ ἐαρινὰ σ. μεθίστασ-  
 θαι τὸν ἥλιον) Π 309.  
 21 (τῆς μετὰ θάνατον  
 ἐπιφανείας Ἰησοῦ) I 239,  
 23 (τῆς καθαιρέσεως δια-  
 βόλου) Π 169, 4 (τῆς κο-  
 λάσεως) \*I 178, 24 (τοῦ  
 ἁγίου πνεύματος) Π 160,  
 24.  
 σημειοῦν (Med.): I 82, 17.  
 σημερον (Bedeutung des Wor-  
 tes im Vaterunser): Π 372,  
 9 ff.  
 σίμβλος (Plur.): I 352, 13.  
 σίνεσθαι (τοὺς μὴ περι-  
 τεμνομένους αὐτῶν, scil.  
 Ἰουδαίων) . Π 52, 18.  
 \*σιτεῖσθαι (σῶμα θεοῦ): I  
 124, 5. 6. 7.  
 \*σκατοφαγεῖν (τί γὰρ  
 ἄλλο ἢ θεῶ τὸ προβά-  
 των σάρκα ἐσθίειν . . .  
 πλην σκ.) . Π 165, 2.  
 σκέμμα (Plur., δαλεκτικά):  
 Π 21, 19.  
 σκέπη: I 346, 9. 16 (φν-  
 σική) . . . I 346, 24.  
 σκευασία (τροφῶν): Π 208,  
 28. 209, 5.  
 σκιά (ἀμενηνὸς καὶ ἀδρα-  
 νῆς): Π 338, 25 (οὐρανοῦ  
 βίου) I 301, 10 (Ἰησοῦν  
 ὠφθαί σκιάν) \*I 218, 17.  
 220, 4 (ἡ Ἰουδαία καὶ ἡ  
 Ἰερουσαλήμ τῆς καθαρ-  
 οῦς . . . γῆς) Π 180, 8  
 (ὄνου) \*I 203, 13. 204, 8.  
 206, 1. 6 (σώματος) Π  
 280, 5 || 337, 2 ff. — Plur.  
 (ἐπακολουθοῦσαι) Π 339,  
 30 (σωμάτων) Π 338, 7 ff.  
 σκιρτᾶν . . . I 5, 15.  
 σκληρύνειν (διὰ τί σκλη-  
 ρύνει τὴν τοῦ Φαραῶ  
 καρδίαν ὁ θεός): Π 391,  
 5 ff.  
 σκνήψ (Plur.) . Π 7, 24.  
 σκολιός Neutr. (τῶν ζῶων)  
 Π 87, 3 (οὐδὲν ἀγκύλον  
 καὶ σκολιὸν βούλεσθαι  
 θεόν) . . . I 285, 6.  
 \*σκόλωφ (vom Kreuz Jesu):  
 I 178, 21. 189, 21. 190, 5.  
 191, 23. 26. 192, 4. 5.  
 σκοτίζειν . . . I 262, 31.  
 \*σκότιος (σκότιον ἐγέννησε  
 τὸν Ἰησοῦν, vgl. Homer,  
 Il. VI 24) . I 79, 27.

σκοτισμός (τῆς κακίας): Π 379, 23.  
 σκότος, ὁ und τό: \*I 303, 21. 305, 15. Π \*5, 30. \*9, 14. \*66, 9. 73, 26. 97, 25. \*136, 11. 13. 15. 18. \*137, 5. 7. 10. 12. 16. 17. 156, 11 (τῆς ἀγνοίας) Π 66, 14 (τῶν ἀσεβῶν δογμάτων) Π 137, 8 (περὶ θεοῦ) Π 221, 11 (bei Jesu Tod) \*I 178, 22. 182, 7 (= κόσμος) I 44, 9 (λόγοι σκότους) . . . Π 137, 5.  
 σκύβαλον Plur. (Celsus und Origenes aus Phil. 3, 8): I 128, 28. \*Π 124, 12.  
 σκυθρωπός (πράγματα): Π 219, 8. — τὰ σκυθρωπά Π 16, 24. 17, 1. — Compar. (ἀγῶγα) I 341, 10 (κατάστημα) I 27, 17. — τὰ σκυθρωπότερα Π 247, 17.  
 \*σκυτεῖον . . . I 251, 7.  
 \*σκότος (ἄγιον): Π 104, 2. 106, 14.  
 \*σκυτοτόμος: Π 103, 24. 106, 13. — Plur. (von den Christen) I 250, 16. 251, 16. 252, 21. 24.  
 σκώληξ (Celsus spottend von den Christen): \*I 294, 8. 15. 17. 298, 30. — Plur. I 330, 18. Π 7, 24 (Celsus von den Christen) \*I 292, 20. 28. 32. 293, 4. 8. 294, 6. 14. 19. 24. 31. 295, 1. 2. 19. 23. 31. 296, 13. 29. 297, 30. 299, 5. 26. 300, 4. 15. 25. \*Π 15, 6. 20, 25.  
 σμόνα (σφαῖρα σμόνης): \*I 372, 2 (ὡς τεθνηξομένην τὴν σμόναν, scil. προσήνεγκαν οἱ μάγοι τῷ Ἰησοῦ) . . . I 111, 23.  
 σοφία: Π 35, 11. 73, 27. \*212, 13. 234, 28. 235, 2. \*243, 28 || 317, 23. 377, 16 (ἀληθῆς) I 264, 1 ff. (ἀληθινή) \*Π 284, 20 (ἀμάρτανος) Π 11, 5 (ἀνθρώπινη . . . θεία) \*Π 82, 21 ff. (τὴν ἐν ἀνθρώποις σοφίαν μωρίαν εἶναι παρὰ θεῶν, sagen die Christen nach Celsus) \*Π 82, 12 (ἀπόβροτος) Π 18, 11 (βαθιτάτη) I 26, 7 (γυνή)

I 13, 14 (δυσθεώρητος) Π 139, 16. 18 (Ἑλληνική) I 243, 14 (= ἐπιστήμη θείων καὶ ἀνθρωπίνων πραγμάτων) I 263, 25 (θεοῦ) I 47, 15 || Π 369, 29 (τοῦ θεοῦ) I 279, 16. 280, 25 || Π 364, 24. 370, 10 (ἐν τοῦ θεοῦ σοφία) Π 345, 21 (θῆλεια) Π 43, 19 (göttliche) Π 11, 14. 16, 23. 31, 1. 2. 77, 20 (ἡ ἐν τῷ κόσμῳ) \*I 61, 20 (σοφίας κτήσεις, ἀδύνατοι τῇ ἀνθρώπινῃ φύσει ὑπάρχον) Π 297, 7 (πνεῦμα σοφίας) I 46, 12 (ἡ ἐν πνεύματι) Π 301, 15 (= Προνικὸς der Valentinianer) Π 104, 23 f. (σοφία . . . σοφόν) Π 183, 15 (χρῆζειν σοφίας) I 273, 15 (= Χριστός) I 137, 25. Π 79, 25. 175, 12 u. s. w., vgl. im Stellenregister Luk. 11, 49. ×  
 σόφισμα: I 149, 5. 6. 150, 10. 11. — Plur. I 174, 7. 9. 236, 4. 264, 4. 7. 10.  
 σοφισμάτιον (Plur.): I 264, 10.  
 σοφιστεία (ἡ παρ' Ἑλλήσι πανούργος σ.): I 235, 26.  
 \*σοφίστρια (Σειρήνες): Π 67, 22.  
 σοφός: I 263, 30. Π 119, 18 (ἀνθρώπος) Π 250, 25 (γυνή) Π 157, 25 („μηδεὶς προσέτω . . σοφός“ sagen die christl. Lehrer nach Celsus) \*I 239, 28. 245, 3 ff., vgl. I 244, 15. — Plur. Π 187, 8. 16. 215, 27. 228, 14 (ἄνδρες, bei Celsus) \*Π 193, 29. 276, 14 (οἱ σοφοὶ ἀποτρέπονται τὰ ὑψὺ ἡμῶν [scil. Χριστιανῶν] λεγόμενα) \*I 263, 23 (= Christen) I 240, 18 ff. 243, 14 ff. (παρ' Ἑβραίοις) Π 121, 16 (ἔθνη) \*I 72, 3 (Ἑλληνικοὶ) Π 239, 4 (Ἑλλήνων) I 245, 25. Π 208, 13. 209, 18. 249, 29 (ἐν Ἑλλήσι) Π 74, 6 (ἡμῶν, d. h. Moses u. die Propheten) Π 74, 12 (καθ' ἡμᾶς, d. h. Paulus u. at. Autoren) Π 200, 29

(κατάλογος . . . σοφῶν) I 68, 26. 32. ×  
 σπάνιος (σπάνιοι καὶ . . . τῶν σπανίων σπανιωτέροι): Π 354, 12. 13. ×  
 σπαργμός (Πενθέως): I 160, 30.  
 σπαράσσειν Pass. (Διόνσης): I 286, 13 (τὸ Ἰουδαίων ἔθνος) I 160, 29 (Πενθέως) . . . \*I 160, 26.  
 \*σπαργᾶν . . . I 354, 6.  
 σπαργανῶν Pass. (φάνη, ἔνθα ἐσπαργανώθη, scil. Ἰησοῦς) . . . I 102, 13.  
 σπείρειν (κενώς): Π 46, 6 (τὸν λόγον) I 143, 1 (παράδόξως τὸν ἑαυτοῦ λόγον) I 163, 14. — Pass. (von Jesus) \*I 123, 20. 21. 124, 1. 2. 3 (von den Juden, ἐπὶ πλήθος ἐν Αἰγύπτῳ) \*I 320, 11 (πνεῦμα) \*Π 142, 23 (Χριστιανοὶ, εἰς πλήθος) \*I 210, 16. 211, 19. — τὸ σπειρόμενον Π 19, 25. 20, 2. 23, 14 (Plur.) Π 19, 31. 33.  
 σπέρμα: Π 19, 27. \*182, 24. \*271, 22 (Ἀμβροσίον) I 36, 3 (σωματικόν) Π 337, 16. — Plur. (τῆς ἀνδρείας ἐν ἡμῖν) I 348, 23 (ἀνθρώπινα) Π 46, 7 (ἀρετῆς) I 294, 18 (θειότερα) I 89, 15 (Σωφρονίσκου) Π 22, 3. ×  
 σπερματικός vgl. λόγος.  
 σπήλαιον (τὸ ἐν Βηθλέμ): I 102, 12. 13. 15.  
 \*σπορά (θεία): I 121, 7. 16 (πρώτη) I 303, 19. 305, 3. 14.  
 σταθρός (τὸ ἐφ' ἡμῖν ἡλίον καὶ σελήνης καὶ ἄστρον) . . . Π 316, 7.  
 στασιάζειν: I \*207, 14. 16. 23. 226, 2. \*Π 228, 21 (πρὸς τὸ κοινὸν τῶν Αἰγυπτίων) \*I 206, 18. 22 (πρὸς τὸ κοινὸν τῶν Ἰουδαίων) . . . \*I 208, 1.  
 στάσις: \*I 208, 3. 4. 11. 213, 16. 30. 214, 1. 7 (ἀρχηγέτης τῆς στάσεως) \*Π 231, 8. 23 (ἀρχὴν ἔχον τὴν στάσις, scil. στασιώδεις πλήθος Αἰγυπτίων = Ἑβραῖους) \*I 207, 16 (ἰθη-



lich) \*I 207, 30. 209, 20 (περὶ τὸν Ἰησοῦν) II 234, 11 (συνεῖναι τῇ στάσει) II 265, 21 (τῇ στάσει συνομοσεῖν) \*II 264, 5 (περὶ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου) \*II 232, 23 (περὶ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ) II 230, 28 (στάσεως φωνή) \*II 222, 3. 224, 28. — Plur. \*I 210, 17. 211, 20. 212, 11.  
 στασιωδής (πλήθος Ἀλυπητῶν) . . . \*I 207, 15.  
 σταυρός: I 82, 32. 119, 15. 164, 28. 180, 20. 183, 18. 192, 1. \*II 103, 22. 106, 1. 6. — vgl. σκόλωσ.  
 σταυροῦν (Ἰησοῦν): I 167, 2. 291, 26. — Pass. I 82, 2. 169, 12. 190, 10. 229, 10 (θεῶν) II 167, 14 (Ἰησοῦς) I 82, 23. 160, 8. 169, 11. 180, 8. 12. 19. II 257, 6 (Ἰησοῦς Χριστός) I 215, 26.  
 στέγος (ἀπὸ [οἰκῆματος] στέγους αὐτῶν [scil. Φαρισαῖων] μετήγαγεν εἰς φιλόσοφον διατριβὴν ὁ Σωκράτης): I 116, 21; vgl. I 260, 5.  
 στενωχορεῖν Pass. (Bedeutung des Wortes): II 393, 20 (ὁ λόγος) II 27, 18.  
 στέφανος (τοιούτου θρόνου): I 17, 26. — Plur. II 158, 14.  
 στοιχεῖον (ἰσχυρότερον τῶν ἄλλων = πῦρ): II 288, 23. — Plur. (ἐτυμολογίας) I 74, 14 (τὸ ἰσοστάσιον τῶν στοιχείων) I 334, 11 (πέμπτης παρὰ τὰ τέσσαρα στοιχεῖα αὐτὸν [scil. τὸν αἰθέρα] εἶναι φύσεως) . . . I 329, 14.  
 στολή (ἱερατικῇ): II 54, 23.  
 στόμιον (τὸ τῆς Κασταλιάς): II 155, 14 (Πύθιον) I 221, 28.  
 στρατεύειν (τοὺς ἱερεῖς): II 291, 1. — Med. I 158, 14. II 291, 2. 5. 10. 14 (ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ) II 290, 28 (κατὰ τῶν πατέρων) I 69, 11 (ὑπὲρ τῶν πατέρων) II 177, 12. — metaph. (καθ' ἑκάστης ἀρετῆς) I 6, 21.

\*στρατηγεῖν ((ὑπὲρ) πατρίδος) . . . II 291, 17.  
 στρατηγία . . . II 251, 17.  
 στρατιά (ἀγγέλων): II 339, 19 (οὐρανία) II 283, 22.  
 στρατικός (Plur., τῶν κατὰ πόλεις ἀρχόντων καὶ στρατικῶν καὶ δήμων): I 79, 1.  
 στρατόπεδον (τῶν δαιμόνων): II 243, 15 (εὐσεβείας) II 291, 15 (τοῦ πονηροῦ) . . . II 259, 5.  
 στρεβλοῦν (τὸ σκέλος): \*II 203, 21 (τὸ σῶμα) \*II 271, 5. — Pass. (δι' εὐσεβείαν) . . . II 271, 9.  
 στρεβλωτήριον (Plur.): I 15, 16.  
 \*συγγένεια (τοῦ αὐτοῦ λόγου) . . . I 66, 24.  
 συγγενῶν Pass. (ὅτι πάντῃ χαλεπὸν ἐστὶν ἀπὸ ψυχῆς ἀνατρέπειν σχεδὸν συγγενηθέντα καὶ συντραφέντα δόγματα): I 128, 24.  
 σύγραμμα (= Ἰάσωνος καὶ Παπίσκου ἀντιλογία): I 325, 17 (Ἰησοῦ . . . μὴδὲν περὶ ἑαυτοῦ σ. καταλειπότες) I 95, 9 (= Jesus Sirach) II 77, 12 (Κέλσον) I 54, 6. 55, 14. 202, 6. 272, 8. 273, 2. 9. 12. 277, 1. 4. 333, 28. II 1, 3. 7. 3. 22. 96, 21. 110, 2. 220, 6. 293, 3. 13 (περὶ κομητῶν Χαιρήμονος) I 110, 7 (des Origenes) II 52, 7. 89, 16. 153, 8. — Plur. (τὰ περιέχοντα ἀλληγορίας) I 325, 1. \*9 (= Schriften des A. T.) II 121, 20 (christliche) \*I 195, 7. 10. 199, 19 (der Häretiker) II 123, 2 (Κέλσον) I 51, 6 (μαγικά) I 304, 2 (Μωϋσέως) I 328, 5 (Νουμηνίου) I 324, 20 (Φίλωνος) I 324, 12 (Χρυσόπλου) I 141, 8. 321, 6. 8. <  
 συγγραμμάτιον: I 325, 18.  
 συγγραφεύς: I 307, 3. — Plur. I 310, 27. 322, 7 (Ἑλληνικῶν) . . . I 281, 26.  
 συγγραφικῶς (ἀγωνίζεσθαι) . . . I 55, 6.  
 συγκαταβαίνειν (τοῖς ηγητοῖς τοὺς διδασκάλους):

I 282, 22 (ὁ θεὸς . . . τῷ ἑαυτοῦ δυνάμει σ. τῷ Ἰησοῦ εἰς τὸν τῶν ἀνθρώπων βίον) I 277, 26 (ὁ θεὸς σ. τῷ προνοίᾳ καὶ τῇ οἰκονομίᾳ τοῖς ἀνθρώποις πράγμασιν): I 284, 18 (θεὸς . . . προνοητικῶς σ. τοῖς ἀνθρώποις) II 13, 2 (συγκαταβαίνοντα καὶ ταῖς ὑποδεστέρας ἔξεναι ἰδιωτῶν ἀνδρῶν, scil. Ἰησοῦν) II 192, 17 (ὁ λόγος . . . συγκαταβαίνων . . . τῷ μὴ δυναμένῳ . . . βλέπειν) I 285, 18 (ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ἡμῖν συγκαταβαίνων) II 350, 20 (ἡ προνοουμένη θεία φύσις . . . συγκατέβη τῇ ἰδιωτεῖα τοῦ πλήθους τῶν ἀκροθωμένων) . . . II 210, 20.  
 συγκαταλέγειν: I 66, 27.  
 συγκαταριθμεῖν: I 231, 29. — συγκαταριθμητέον I 62, 14. — Pass. I 15, 23. 30, 13.  
 σύγκλητος (βουλῆ): I 201, 13. 302, 25. II 93, 13.  
 συγκροτεῖν (ἐπιμελέστατα ἑαυτούς): II 392, 29 (ἴδιον στρατόπεδον εὐσεβείας) II 291, 15. — Pass. (δικαστήριον) I 118, 14 (μέγα θεάτρον) I 16, 24.  
 συγκροτεῖν (δύο λέξεις ἀποστολικῶς): II 374, 1.  
 συγκρίσειν (χοροῖον συγκριζομένου τῷ παιδίῳ): I 344, 4.  
 συγκριτικός (λογισμοὶ οἱ ἀπὸ κακίας): II 174, 13.  
 συγχωρεῖν (εἰδωλολατρείας): II 381, 14. <  
 συγχωρητικῶς (λέγειν περὶ τοῦ σωτήρος): II 57, 3.  
 συλλαβή (Plur.): I 42, 14.  
 συλλαμβάνειν (ὅτι οὐκ ἀπὸ τοῦ Ἰωσήφ παρθένος συνέλαβε τὸν Ἰησοῦν): I 84, 6 (διὰ πάθος γυναικεῖον) . . . I 86, 25.  
 \*συλλήστῃς (Plur.): I 166, 26.  
 σύλληψις (ἡ ἐξ ἁγίου πνεύματος): I 123, 24 (ἡ παρόδοξος ἀπὸ ἁγίου πνεύματος) . . . I 84, 1.  
 συμβασιλεύειν (συμβασιλεύειν

οντος τῷ πατρὶ τοῦ Χριστοῦ). . . II 357, 6.  
**συμβολικός** (μορφαὶ δαιμόνων): II 277, 10. — Neutr. I 191, 13 (Plur.) II 330, 9. — **συμβολικῶς** I 61, 26. 65, 13. 370, 27. II 105, 32. 180, 8 || 400, 25.  
**σύμβολον**: I 179, 16. 190, 8. II \*92, 3. 5. 101, 15. 104, 25. 195, 26 || 396, 23 (τὸ σ. τοῦ ἀποκεκαθάρθῃ ἀναλαμβάνειν) I 247, 10 (τῆς πρὸς θεὸν εὐχαριστίας) II 274, 7 (= Ἡλίας) II 138, 25 (τῆς θεϊότητος) I 229, 27 (περιτομῆς) II 104, 22 (τῆς τοῦ θεοῦ πόλεως) II 45, 25. — Plur. I 13, 14 || 111, 22. \*157, 19. 170, 12. 236, 17. 302, 6. \*359, 23. II 47, 26. 53, 17. 84, 16. \*92, 20. \*93, 27. 151, 4 (θεοῦ) I 216, 6 (μεγάλων μυστηρίων) I 292, 8 (τεράστια) \*II 259, 27. <  
**συμμορτυρεῖν**. . . I 33, 19.  
**σύμμορφος** Plur. (τοῦ θανάτου Ἰησοῦ): I 190, 17 (τὸ πνεῦμα τοῦ Χριστοῦ τοῖς . . . συμμόρφοις ἐφίξανε). . . II 236, 1.  
**συμπάθεια**. . . II 301, 14.  
**συμπαθής** (Neutr.): I 353, 23.  
**συμπαρακαλεῖν** (τοῖς παρακαλοῦσιν). . . II 320, 22.  
**συμπέρασμα**: I 147, 30. 148, 1.  
**συμπεριφέρειν** Pass. (τοῖς πολλοῖς). . . II 215, 19.  
**συμπεριφορὰ** (δειλλαν, ἤνπερ ὀνομάζει συμπεριφορὰν): I 17, 17 (κατὰ συμπεριφορὰν σέβειν ἀγάματα). . . II 215, 28.  
**συμπληροῦν** (τὴν Ἑβραίων διάλεκτον): I 207, 18 (τὸν λόγον) II 383, 30. <  
**συμπληρώσις** (λόγου): \*I 355, 16 (τοῦ λόγου) II 46, 11.  
**συμπνεῖν** (metaph.): I 73, 25. 80, 2. II 237, 1 || 324, 7. 337, 18. 370, 20.  
**συμπολιτεύεσθαι** (ἀνθρωπίνῃ ἀσθένεια): I 24, 2 (ὁ θεός). . . \*I 316, 6.  
**συμπόσιον** (Plur.): II 343, 7.  
**σύμπασιον** Plur. (μεγάλα

ἐπὶ γῆς): I 110, 10 (χαλεπά). . . I 220, 31.  
**συμφιλοπονεῖν**: I 66, 27.  
**συμφρονεῖν** (von den Juden): I 206, 27 (Κέλσφ) II 27, 10 (εἰς ἓνα σ. νόμον) \*II 288, 15. 21 (τοὺς τὴν Ἄσιαν καὶ Ἑβρώπην καὶ Διθύην . . . οἰκοῦντας) \*II 290, 10.  
**συμφωνεῖν** (εἰ μὴ μόνον ὡς πῦν πάνν ὄλλοι συμφωνοῖεν ἀλλὰ πᾶσα ἡ ὀπὸ Ρωμαιοῦν ἀρχῆ, d. h. im christl. Glauben): II 286, 17. <  
**συμφωνία**: II 230, 1 || 355, 12 (τῶν τριῶν εὐαγγελιστῶν) I 191, 3 (μετὰ πάσης σ. εὐχεσθαι) II 286, 21 (τῶν λογικῶν ζώων) II 286, 16 (τῶν ὄλων) II 366, 20 (ἡ Χριστιανῶν . . . πρὸς φιλοσοφίαν σ.) I 350, 23.  
**συναγωγή** (ἀνθρώπων ἀσεβῶν καὶ πονηρῶν ἀγγέλων): II 400, 5. — Synagoge der Juden (διαφορὰ ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς) II 343, 13 ff. (σ. ὑπὸ ἑκατοντάρχου οἰκοδομυμένη) II 343, 20. — Plur. II 302, 20 (βιβλία . . . Τουδαϊκὰ ἐν ταῖς συναγωγαῖς αὐτῶν ἀναγινωσκόμενα). . . II 93, 18.  
**συναγωγικός** (κατάστασις): II 345, 8.  
**συναγωνίαν** (τῷ ἐπικήρῳ ἡμῶν γένει): (II 280, 14.)  
**συναγωνίζεσθαι**: I [16, 26.] 37, 13 || II 322, 17.  
**συναγωνιστής**. . . I 33, 18.  
**συνάδειν** (διήγησις): I 286, 17 (τοῖς θεοῖς νόμοις) II 242, 19 (τοῖς προειρημένοις). . . II 3, 4.  
**συναδόγτως**: I 349, 17.  
**συναισθάνεσθαι**: I 66, 20. 164, 6. 197, 18 (τῆς ἰδίας ἁμαρτίας) I 258, 4. — Aor. Pass. II 247, 14. 276, 10.  
**συναίσθεσθαι** (τῶν ἀξίωτων): II 280, 7 (τῆς ἀνθρωπίνης βραχυτήτος) I 258, 18; vgl. **συναισθάνεσθαι** und **Nachträge**.

**συναγαγεῖν** (ἀδελφοὶ ἐν Χριστῷ ἡμῖν συναγαγεῖννημένοι): II 376, 8.  
**συναλαμβάνειν** (τῷ σώματι καὶ τὰ ἀλγεῖνά, scil. Ἰησοῦς): I 152, 24 (καρτερίαν ὡς μεγίστην ἀρετὴν ταῖς ἄλλαις) II 281, 2.  
**συνανατρέπειν** (Pass.): I 148, 1.  
**συνανέρχεσθαι** (τῷ Ἰησοῦ τρεῖς ἀποστόλους): II 146, 25.  
**συναπεκδύεσθαι**: I 39, 23.  
**συναποβάλλειν** (τὸ δόγμα): II 266, 15.  
**\*συναποθνήσκειν** (von den Jüngern Jesu): I 167, 19 (πῦν δὲ ἡμεῖς [scil. Χριστιανοὶ] αὐτῷ [scil. Ἰησοῦ] συναποθνήσκατε) I 167, 21.  
**συνάπτειν** (τὰ ὄνόματα τῆ τοῦ θεοῦ προσηγορία): I 303, 31. — **συνημμένα** (von philosophischen Schlussformen) II 166, 11 ff. <  
**συνασεβῆν** (τοῖς ἀσεβῆ περιθεοῦ φρονούσι): I 72, 20.  
**συνασωτερεύεσθαι**: I 260, 7.  
**συνδοξολογεῖσθαι**: II 401, 15.  
**συνέδριον**. . . II 98, 19.  
**συνειδέσθαι**: I 258, 7. 371, 7 || II 384, 5. 396, 9. — το συνειδῶν I 37, 8 || 96, 16. 232, 23. 235, 22. 258, 32 || II 300, 14. 315, 24 (εὐσεβές). . . II 278, 21.  
**συνειδήσις**: I 220, 20. 21. 326, 5. II 1, 7 (καθαρά) II 234, 20.  
**συνεκδοχικῶς** (φῆσι): I 347, 13 (δηλούμενα) I 347, 14.  
**συνέλευσις** (ἀγίων): II 400, 20.  
**συνεξακούειν** Pass. (τῷ Διτ . . . ὁ Κρόνον καὶ Πέας υἱός . . .): I 75, 23 (τῷ Ἀπόλλωνι ὁ Διτοῦ καὶ Διός υἱός . . .) I 75, 26.  
**συνεπίδημιεν** (τῆς θείας φύσεως „ἀπαύγασμα“ καὶ „χαρακτήρ“ εἰς ἐνανθρωπόσην ψυχῇ ἰερά τῆ τοῦ Ἰησοῦ συνεπίδημιε τῷ βίῳ). . . II 168, 16.  
**συνεργεῖν**: I 205, 14. 235, 12. 246, 3. 352, 21. 354, 3. II 26, 21. 24 || 370, 19.

381, 8, 393, 3 (τῆ καρποφορία) Π 354, 28 (τῆ σωτηρία). . Π 314, 17.  
**συνεργία** (δαιμονίου): I 228, 14 (ἀπό δαιμόνων) Π 116, 28 (ἀπ' αὐτοῦ τοῦ διαβόλου) Π 116, 29 (τοῦ πατρὸς αὐτοῦ διαβόλου) Π 116, 25 (τοῦ λόγου θεοῦ). . Π 393, 23.  
**συνεργός** (τοῦ ἀγγέλου ἄγγελος θεοῦ): Π 61, 25 (κρείττων) Π 314, 21 (πνεῦμα) Π 297, 5. — Plur. I 321, 2.  
**συνεσθίειν** (μετὰ τῶν ἐθνῶν). . I 127, 24.  
**σύνεσις** (μέγα βοήθημα ἡμῖν δέδοται): I 348, 8 (κρατούμεν διὰ τὴν σύνεσιν τῶν θηρίων) I 348, 11 (ähnlich) I 350, 15. >  
**\*συνεστιασθαι** (δαίμοσι): Π 243, 27. 246, 10. 12. 16. 18. 247, 33. 248, 9.  
**συνέστιος** Plur. (ἀγγέλοις): Π 370, 2 (δαιμόνων) \*Π 243, 28. — Subst. \*I 148, 14. 151, 22.  
**συνεχέσθαι** (ὁ ἄγγελος τῶ ἀνθρώπῳ): Π 252, 3 [ἡμῖν] Π 324, 11 (οἱ ἄγγελοι τοῖς ἀνθρώποις) Π 280, 11 (ὁ ἀρχιερεὺς τοῖς γνησίοις ἐνυμένοις) Π 321, 15 (ἀνθρώποις . . . ἐνυμένοις τῶ θεῷ μυρίαί δσαι ἄκλιτοι συνεύχονται δυνάμεις ἰεραὶ) Π 280, 13 (λόγος θεοῦ συνεύχεται πρὸς τὸν πατέρα τῶ . . .) Π 320, 19.  
**\*συνευχεῖσθαι** (θεῷ): I 148, 16. 151, 20.  
**σύνθεσις** (ἢ παρὰ τοῖς γεωμέτραις καλουμένη): Π 194, 26. >  
**σύνθετος** (ἄνθρωπος): Π 133, 18. 176, 5. 240, 18 (ἀνάγκη σύνθετον εἶναι τὸν θεόν . . . ὅπερ οὐδεὶς ἡμῶν φησὶ) Π 133, 24 (Ἰησοῦς ὁ σύνθετος) I 146, 11; vgl. I 121, 1 [σ. ἐκ θεοῦ καὶ ἀνθρώπου θνητοῦ] I 111, 21 [σύνθετόν τι χρῆμά φαμεν αὐτὸν γεγονέναι] I 119, 21 (ἐν ἔστι τό ποτε

σύνθετον πρὸς τὸν λόγον τοῦ θεοῦ) I 137, 3.  
**συνθήκη**: I 371, 8. — Plur. I 11, 24. 26. 16, 15. 17. 19 || \*56, 2. 3. 9. 12. 16. 18. 21. 140, 26. 151, 25. Π 54, 21. \*111, 16. 286, 25. 28.  
**σύνθημα**: Π 249, 25 (Χριστιανῶν) \*I 213, 13. 19. 214, 3. \*Π 234, 17. 238, 5.  
**συνδιασώτης** (Plur.): I 281, 5.  
**συνθριαμβεύειν**: I 39, 24.  
**σύνθρονος** (εὐσέβειαν καὶ τὰς συνθρόνους ταύτης ἀρετὰς). . I 246, 19.  
**συνιστάειν** (τὴν Ἰησοῦ θέλαν διδασκαλίαν): I 96, 17; sonst nur συνιστάειν.  
**\*συννοεῖν** (τῆ στάσει): Π 264, 5.  
**συνοδοεῖν**: Π 399, 3 (ἄγγελου κυρίου) Π 399, 16 (Ἰησοῦ συνοδοεῖντος ἡμῖν ἐπὶ τὸν παράδεισον) I 34, 4.  
**σύνοδος** (διπλῆ, ἀνθρώπων ἀσεβῶν καὶ πονηρῶν ἀγγέλων): Π 400, 3. — Plur. (ἀστρον). . I 281, 19.  
**συνουσία**: Π 199, 16 (παράνομος) I 296, 4. — Plur. Π 199, 15.  
**συνουσιάζεσθαι**: I 86, 24.  
**\*σύνταγμα** (ἄλλο, des Celsius). . Π 293, 8.  
**σύνταξις**: I 191, 21. Π 241, 10 (πρὸς τὸν Κέλσον) Π 122, 18. 123, 7. 126, 24. — Plur. . . Π 122, 16.  
**συντάσσειν** (συντάσσεται γὰρ ἡμῖν περὶ ἀναστάσεως ἐν ἄλλοις): Π 21, 12 (περὶ ἧς [scil. τῆς κλήμακος] καὶ τῶ Φίλωνι συντάσσεται βιβλίον) Π 91, 26. >  
**συντέλεια** (αἰώνων): Π 374, 2 (τοῦ ἐνιαυτοῦ) Π 374, 10.  
**\*συντράπεζος** (Plur.): I 148, 17. 152, 7.  
**συντρέφειν** Pass. (συντραφέντα δόγματα): I 128, 24 (τῶ νόμῳ) I 128, 17 (πνεύματα). Π 245, 8.  
**σύντροφος** (δόγματα): Π 262, 23 (φωνή) I 207, 20.  
**συντυχία** (ἀτόμων): I 345,

9 (κατὰ συντυχίαν) I 312, 26. 345, 10.  
**συντυχικῶς** (ταῦτα συμβαίνειν). . I 344, 21.  
**συννυμνεῖσθαι**: Π 401, 16.  
**συννυμνεῖν** Pass. (Θεῖα καὶ ἀνθρωπίνῃ φύσει Ἰησοῦ): I 226, 14.  
**συννυμνός** (εἰρημός): I 75, 6.  
**συριαζέειν** (τοὺς αἰγυπτιαζόντας ἢ τοὺς συριαζόντας). . Π 210, 14.  
**συσπείρειν** (ἢ συσπαρῆσαι τοὺς σώμασιν ἐπιδιαμένουσιν, scil. αἱ ψυχαι). . . I 300, 11.  
**συσσέβειν** (τῶ θεῷ τὸν οὐρανόν). . Π 6, 18.  
**συστάσει**: I 233, 10. 284, 22 (πρὸς τοὺς ἀγγέλους) I 33, 5 (τοῦ Ἰησοῦ) I 100, 12 (τοῦ νεανίσκου) Π 78, 14 (πρώτη) \*Π 15, 12. 24, 9 (τοῦ σώματος) I 89, 15 (ἀρχῆθεν Χριστιανῶν) Π 262, 16. 265, 1 (ἐλ στάσις ἦν τῆς συστάσεως Χριστιανῶν ἢ αἰτία) I 208, 4. — Plur. I 6, 7 (αἱ περὶ τοῦ Ἀριστέου) I 225, 22 (ἄλλες γὰρ εἰσι τηρητικοὶ τῶν ἐπὶ γῆς συστάσεων τοῦ κόσμου) Π 287, 3 (προφητεῖαι, τῆς τιμῆς Ἰησοῦ). . Π 227, 23.  
**σύστημα** (τὸ ἐξ οὐρανοῦ καὶ γῆς = κόσμος): Π 129, 29 (ἐν ἐκάστῃ πόλει ἄλλο σ. πατρίδος . . .) Π 292, 3 (ἴδιον πολιτείας) Π 177, 11 (τῆς πολιτείας) Π 177, 4 (φιλοσόφων) Π 253, 12 (Χριστιανῶν) I 216, 14. — Plur. Π 219, 13.  
**συστολή**: I 5, 17. 42, 15.  
**\*συστρατεύειν** (βασιλεῖ): Π 299, 17. — Med. Π 291, 13.  
**\*συστρατηγεῖν**: Π 290, 18.  
**\*σφάζειν** Pass. (οὐρανός . . . γῆ . . . πολλοί): Π 103, 16. 17. 105, 4. 5. 6.  
**σφάρα** (σφύρης): \*I 372, 2. — Plur. (αἱ κατωτέρω). I 109, 30 (τῶν . . . πλαγῆων). . Π 91, 17.  
**σφαιροειδής** (τὰ τῶν ἐπουρανίων σώματα): Π 397, 5.

σφάλλεσθαι (περὶ πολλὰ γε τῆς ἀληθείας δόγματα): II 192, 1 (ἀσεβήματα, von den Christen). \*II 110, 20. 113, 12. — ἐσφαλμένους (δόγματα) II 213, 3 (δόξα) \*I 281, 22. 283, 27. — οἱ ἐσφαλμένοι I 11, 12. 43, 3 || 164, 17. II 122, 31 (ἀπὸ τῆς διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ εὐσεβείας) II 238, 8. < σφάλμα: I 291, 7. II 106, 8. — Plur. (τὰ σφ. ἀναλαμβάνειν, scil. ὁ θεός) I 339, 5 (διὸ καὶ τὰ τοσαῦτα παρ' ἀνθρώποις ἐστὶ περὶ θεοῦ σφ.) II 195, 5.  
 \*σφαιτεροῦσθαι (τὴν τοῦ θεοῦ δόξαν): II 111, 3 (τὸ λεχθέν) II 161, 19. 162, 15. 163, 1.  
 \*σφραγιζεσθαι: II 97, 4. σφραγίς: \*II 97, 3 (ἡ καλονμένη παρὰ τοῖς ἐκκλησιαστικοῖς). II 97, 1.  
 σχῆμα: II 54, 24 (οὐ μετέχει σχήματος ὁ θεός) \*II 134, 15; vgl. II 349, 25 (περιτιθέναι τῷ ἐπὶ πᾶσι θεῷ) I 308, 2 (ιστορίας) II 32, 20 (μῦθον) I 308, 30. 312, 17 (πελεκοειδές) II 107, 11 (vom Rheotor) I 70, 3 (ῥομβοειδές) II 107, 15 (τῆς σχέσεως τῶν ἀστέρων) II 22, 24 (τοῦ σώματος) I 173, 26 (τετραγώνον) \*II 103, 2. — Plur. II 214, 9 (τῶν χερουβίμ) . II 89, 12.  
 σχηματίζειν Pass. (τῶν ἐπουρανίων τὰ σώματα): II 397, 4 (ὕλη) II 214, 7.  
 σχηματισμός Plur.: II 22, 23 (δαιμόνιοι) \*II 109, 1.  
 σχίζειν (τὴν . . . ψυχήν . . . ἀπὸ τοῦ ἐνός . . . θεοῦ): II 4, 4. — Pass. (von den Christen) \*I 210, 16. 211, 20 (τοῦ θεοῦ) II 278, 22.  
 σοκίονον vgl. ἀθανασία.  
 σχολή (εἰς τὸν λόγον): II 211, 4 (πρὸς τὸ ἀκούειν τῶν θείων νόμων) I 302, 4. — Plur. (πολλὰ, von Sokrates ausgehend) I 213, 5.  
 σφίζειν: I 288, 24. \*II 161, 9 (τοὺς ἀγαθοὺς) I 163,

13 (τοὺς ἀνθρώπους) I 213, 21 (τὴν εἰκόνα τοῦ πατρός) II 139, 7 (λόγος σφίζων) I 262, 15. II 138, 6 (ὑμᾶς) \*I 268, 1 (τὴν ψυχήν) I 12, 24. — Pass. \*I 279, 9. II 105, 4. 136, 25. \*I 338, 2. 29 || 310, 12. 390, 16 (καὶ τοὺς ἀπλουστέρους) II 83, 31 (τὰ βιβλία, scil. τῶν σοφῶν Κέλσον ποιητῶν) I 70, 9 (εὐσεβείαν) I 336, 6 (τὸ εἶψ' ἡμῖν) I 337, 16. 339, 25 (πίστευσον, εἰ σωθῆναι θέλεις) \*II 81, 1. II (ἔγνη τοῦ ἀγίου ἐκείνου πνεύματος . . . παρὰ Χριστιανοῖς σφίζεται) I 96, 6. <  
 σῶμα: I 21, 12 || 154, 5. 166, 8. 174, 20. 186, 17. \*228, 24. 255, 17. 285, 17. 288, 4. 294, 1. 300, 11. \*325, 12. 14. \*326, 24. 25. \*328, 29. 30. \*329, 2. 22. 24. \*330, 24. 28. \*331, 6. 7. 8. 9. 10. 12. 24. 26. 27. 30. 348, 10. 354, 14. II \*15, 10. \*24, 1. 5. 6. 7. 25, 19. 31, 8. 39, 3. 5. 74, 19. 88, 6. \*97, 8. 114, 6. 120, 1. 2. 4. 133, 18. 21. 22. 134, 1. 2. \*139, 2. 22. 29, 32. \*140, 9. 10. 11. \*141, 12. 13. 22. 31. \*142, 14. 21. 25. 28. 29. \*143, 12. \*144, 17. \*146, 15. 17. 156, 5. 19. 24. 168, 19. 183, 1. \*30. \*31. \*184, 2. 3. 21. 24. \*185, 2. 3. 5. 188, 22. 24. 189, 17. 194, 12. 240, 21. 246, 3. 247, 23. 258, 27. \*265, 1. 2. 18. \*275, 7. \*277, 6. 14. \*278, 23. \*280, 4 (ἀγενές) I 163, 23 (ἀγιον) II 249, 8 (αἰθέριον) II 316, 18 (ἀναστῆναι μετὰ τοῦ σώματος τὸν Ἰησοῦν) \*II 142, 12 (ἀναστῆσθαι ἐν σώματι) \*I 199, 12 (ἀνίστασθαι ἀντὶ σώματι) \*I 178, 19. 181, 7 (ἐν σώματι ἀντιτύπω ἐγγεράθαι) I 183, 25 (ἄρτους ἐσθλομεν σῶμα γενομένους) II 249, 7 (ἀγιοειδές) I 183, 9 (ἀψυχον) II 389,

30 (γεῶδες) II 157, 13 (γῆινον) I 4, 21 || 222, 2 (von Dämonen beherrscht) \*II 274, 24 (πᾶν σῶμα διαιρετόν) II 351, 7 (ἐν σώματι) I 13, 26 || 166, 7. \*192, 18. 293, 21. II 58, 26. 131, 30. 31. 193, 22 (ἐν σώμασι) I 152, 21. II 290, 13 (ἕην τῷ σώματι) \*II 197, 12. 24. 203, 7 (σώματος ζωῆ) I 31, 13 (τοῦ θανάτου) I 4, 24 (ὁ θεός οὐ σῶμα) II \*178, 5. \*265, 5 || 351, 5 (θεοῦ) \*I 123, 20. 23. 124, 2. \*5. 14 (τοῦ θεοῦ) I 308, 4 (θεραπεία τοῦ σώματος) II 245, 22. \*275, 29 (θεραπεύσαι σῶμα) \*II 276, 18. 33 (θνητόν) I 238, 20. II 247, 26 (Ἰησοῦ) I 136, 16. 20. 23. 32. 145, 26. 146, 1. 152, 20. 23. \*161, 27. 162, 3. 8. 9. 180, 9. 184, 13. 191, 14. 229, 3. 237, 11. 288, 2. 295, 33. II 53, 8. 9. 61, 11. \*143, 4. 5. \*145, 2. 236, 23. 256, 28 [ἀσθητὸν Ἰησοῦ] I 135, 15. 16 [ἀνθρώπινον Ἰησοῦ] I 119, 13. 19. 123, 7. 11. 14. 22. 124, 11. 13. 158, 28. 226. 11. 27 [θνητὸν Ἰησοῦ] \*I 237, 2. 7. 16. 285, 14. 286, 24. 287, 5 (μεταβολὴ τοῦ σώματος) I 238, 8 (μεταμορφούμενον) I 186, 24 (νεκρόν) I 232, 19 (τοῦ οὐρανοῦ) I 98, 3. 8 (πᾶν) I 4, 22. 13, 27 (πάντων) I 13, 4 (παρῆγεν τὸ σῶμα στρεβλοῦν) \*II 271, 5. 6 (παρῆθενον) I 222, 4 (παχίτερον) II 5, 20 (πέμπτον) I 332, 6 (τὸ περιτιθέμενον ἐκάστοιφ κατὰ τὴν ἀξίαν σῶμα ὑπὸ τοῦ θεοῦ) II 19, 33 (ποθεῖν σῶμα) \*II 263, 28. 265, 7 (σώματος ποιότης) II 353, 25 (τοῦ προφήτου) I 135, 20 (σεσηπός) \*II 15, 7. 20, 26 (= θεός Στωϊκῶν) I 267, 4. 284, 24 (σώματι συνδεθέντες) \*II 268, 7 [συντετηκότες] \*II 264, 3 (φθαρτόν) I

4, 28, 9, 13 (σῶμα φo-  
ρῶν ὁ Ἰησοῦς) Π 165, 3  
(φύσις σώματος οὐ μι-  
αρά) I 238, 4f. (φθαρετή)  
Π 21, 2 (ἐν σ. Χριστόν  
καὶ τὴν ἐκκλησίαν) Π  
151, 2 (ψυχῆς) I 183, 29.  
— Plur. I 42, 2 || 98, 13.  
154, 2. 166, 9. 243, 20.  
\*266, 9. 293, 20. 24. 327,  
11. 15. \*329, 3. 4. 6. 27.  
29. \*330, 4. \*331, 15. 16.  
19. 32. 34. \*332, 3. 8.  
348, 17. 356, 6. 10. 16.  
365, 11. Π 25, 20. 46, 10.  
129, 21. 140, 5. 7. \*143,  
2. \*150, 13. 18. 156, 27.  
28. 157, 9. 200, 29. 253,  
16. 258, 21. 259, 4. \*260,  
6. \*275, 6. 289, 3 || 368,  
2. 3. 4 (περὶ ἃ γίνεται ἡ  
αὐξὴ καὶ ἡ φύσις) Π 367,  
16 (γῆϊνα) I 365, 13 (δια-  
φυσῆσαι σ.) \*Π 149, 26.  
151, 7 (ἐν σώμασι μετα-  
βολαί) I 330, 12 (ἔξω σω-  
μάτων) Π 217, 19 (ἔξω  
σωμάτων ζῆν) Π 157, 12  
[ψυχαί] I 234, 12 (ἐπου-  
ρανίαν) Π 397, 4 ff. (ζώ-  
ων) I 327, 2 (θεραπεία  
τῶν σ.) I 211, 29. 352,  
15. Π 271, 1. \*276, 35  
(θεραπεύειν σ.) I 221, 1  
(τῶν σ. λατρική) I 221,  
4. (νεκρά) I 162, 7 (ἔνσο-  
τὰ εἶναι πάντα τὰ σ.  
φθίνοντα) Π 311, 25 (ὕλα-  
κά) Π 14, 12. — vgl. ἀ-  
γεννῆς αἰθέριος ἀλ-  
λοιωτός ἀνάστασις ἀν-  
θρώπινος ἀνθρωποειδῆς  
ἀνιστάναι ἀντίτυπος ἀ-  
ποδέσθαι ἀποθεοῦν ἀ-  
πολύειν ἀποθόπτειν ἀπο-  
τίθεσθαι ἀποτυμπανίζειν  
αὐγοειδῆς γῆϊνος διαφ-  
οῦν ἐκδύειν ἐνδεῖν ἐνοῦν  
ἐπιστατεῖν ἐπουράνιος  
ζωὴ καθαρὸς οὐκείος. ×  
σωματικός (ἀγαθὰ ἢ κακὰ)  
Π 125, 21 (αἰσθησις) Π  
185, 14 (ἀρχαί) Π 141,  
15 (ἔσχατα) I 133, 14 (ἡ-  
δοναί) Π 157, 12 (κακὰ)  
Π 126, 32. 127, 17 (μέλη)  
Π 132, 14 (νομηγία) I  
133, 14 (ὀνόματα) Π 140,  
3 (περιτομή) I 133, 13  
(πλοῦτος) Π 170, 5 (πνεῦ-

μα) Π 141, 19 (πράξεις)  
I 317, 19 (σάββατον) I  
133, 13 (τόπος) Π 182,  
32. 183, 30. 31 (ὕπαρξις)  
I 41, 14 (φύσις) Π 141,  
21 (χαρίσματα) Π 337, 9.  
— τὸ σωματικόν Π 336,  
24. — Plur. I 182, 17. Π  
125, 30 || 338, 25. 345, 13.  
— σωματικῶς I 91, 30.  
190, 6. 282, 24. 283, 10.  
285, 20. Π 132, 24. 138,  
11. 140, 20. 151, 17. 184,  
17. 19. — σωματικώτε-  
ρον Π 351, 22. 399, 23.  
σωματοποιεῖν: I 55, 3. Π  
59, 12. 115, 23. — Pass.  
I 73, 17. Π 399, 3. 401,  
13.  
σωρός (ὀνομάτων): Π 65, 14.  
σωτήρ: I 25, 5. 7. 15. 26,  
5. 12. 28. 29, 5. 37, 4.  
42. 19 || 77, 26. 88, 12. 15.  
90, 23. 91, 1. 11. 30. 96,  
26. 99, 12. 100, 19. 111,  
25. 112, 8. 115, 6. \*135,  
12. 137, 8. 141, 31. 142,  
18. 149, 8. 12. 16. 155,  
7. 176, 3. 182, 9. 186, 20.  
189, 17. 196, 17. \*203,  
17. \*205, 27. 256, 14. 280,  
8. 26. 288, 6. 289, 7. 292,  
7. 358, 22. 373, 16. Π 5,  
2. 12. 18. 55, 10. 56, 22.  
32. 57, 3. 58, 12. 59, 2.  
86, 9. 88, 16. 100, 27.  
114, 8. 116, 3. 135, 1. 7.  
140, 21. 148, 11. 185, 6.  
190, 6. 232, 4. 233, 12.  
235, 21. 236, 5. 23 || 333,  
28. 377, 20.  
σωτηρία: I 7, 6. 12, 27. 16,  
18. 25, 15 || 226, 13. \*279,  
7. 350, 18. \*358, 7. Π  
249, 23. 26. 259, 21. 280,  
16 || 329, 9 (ἀλλοτριῶν) Π  
100, 26 (ἀνθρώπων) Π 61,  
24. 142, 25. 278, 25. 292,  
17 (τῶν ἀνθρώπων) I 64,  
10. 112, 14. 343, 3.  
Π 150, 20 (τῶν ἀγίων ἀν-  
θρώπων) Π 400, 12 (τοῦ  
γένους ἡμῶν) Π 229, 8  
(ἡμέρα σωτηρίας) I 39,  
28 (τοῦ Ἰησοῦ) I 120, 12  
(τῶν νεοσσῶν) \*I 357, 5.  
19 (νόμων καὶ εὐσεβείας)  
\*Π 292, 2 (τοῦ ὅλου) \*I  
338, 20 (τῶν πόλεων) I  
352, 9 (συνεργεῖν τῇ σω-

τηρίᾳ) Π 314, 17. 315,  
13 (ψυχῶν). I 173, 17.  
σωτήριος (ἀδελφικαλία): I  
209, 14 (δορεῖται Θεοῦ) Π  
338, 26 (λόγος) I 164, 12.  
225, 11. — σωτηρίως (τῷ  
ὄλω κόσμῳ) I 216, 3 (τῷ  
παντί). . . Π 316, 11.

ταλανίζειν (Pass., τοῦς  
πλουσίους). Π 87, 12.  
ταμνεῖν Pass. (γονὰς ἀ-  
πάσας): \*Π 6, 5. 13, 26.  
— Med. . . I 13, 30.  
ταμεντικός Compar. (τῶν  
ἐαυτοῦς χρησίων): I  
352, 7.  
τάξις (τῶν ἀστέρων): \*Π  
92, 19 (τῆς γραφῆς) I  
168, 24 (τὴν τάξιν ὁμοί-  
ως ἐκκεκμημένην [scil. ἐν  
τῷ διαγράμματι] οἷς ὁ  
Κέλσος ἐξέθετο) Π 100,  
3 (τοῦ κόσμου) Π 253,  
18 (κρείττων καὶ θειο-  
τέρα) Π 131, 29 (πλανή-  
των) Π 267, 20. ×  
ταπεινοῦν: \*I 256, 21. 28.  
Π 177, 28 (ὑπὸ τὸν Θεὸν  
ἐαυτοῦς τ. ἐν ταῖς εὐ-  
χαῖς) I 257, 17. — Pass.  
I 19, 3 (ἀσχημονῶς καὶ  
ἀπαισίως). \*Π 85, 20.  
ταπεινοφρονεῖν: \*Π 85, 18.  
— ὁ ταπεινοφρονῶν \*Π  
85, 19 (κατὰ τὸν προ-  
φήτην). . . Π 85, 22.  
ταπεινοφροσύνη: \*Π 85, 7.  
27. 86, 7.  
ταράσσειν u. τάραιεν: Π  
126, 4 (τὴν εἰρήνην) Π  
291, 8. — Pass. (τὸ ἠγε-  
μονικὸν ὑπὸ τῶν δαιμό-  
νων) Π 279, 11 (εἰς τὸν  
περὶ προνοίας λόγον) I  
63, 10 (ἡ ψυχῆ) I 5, 21.  
ταραχή (ἡ περὶ τοῦ θε-  
καίου καὶ οὐρίου καὶ εὐ-  
σεβείας): Π 29, 5 (τῆς  
ψυχῆς). . . I 5, 27.  
τάσσειν u. τάττειν Pass.:  
Π 33, 2 (ἀγγελιοί) Π 5, 1.  
248, 2 [εἰς τῶν τῆς γῆς  
καρπῶν] Π 274, 13 (Ἀ-  
θηνὰ μετὰ Ἕλλησιν) Π 282,  
24 (ἄλλοι ἀλλαχῆ. von  
den Christen) \*I 211, 25  
(ἀρχεῖν) Π 249, 3 (von  
Dämonen) \*Π 217, 8. 219,

5. 8. 10. 220. I (ἔθνη, ὑπὸ Ῥωμαίοις) II 177, 4 (ἡμέραι) II 240, 7 (κίνησις οὐρανοῦ) II 267, 19 (πάντα τῷ θεῷ . . .) I 339, 5 (πάντα ἡμῖν δουλεῖν τέταται) \*I 292, 31. 299, 18 (περίοδοι) II 22, 22. \*268, 11. >  
**ταυροειδής** (Σουριήλ): II 100, 10.  
**ταυτολογεῖν**: I 159, 8. II 56, 25. 80, 5 (von Celsus) I 131, 25. 168, 21. II 80, 5. 142, 16.  
**ταυτολογία**: I 287, 2. II 108, 24 (περὶ Ἀσκληπιοῦ) II 204, 8. — Plur. (Κέλσου) . . . I 159, 8.  
**ταυτότης** (τοῦ βουλήματος): II 230, 1 (τῶν δογμάτων) II 208, 25. — Plur. (κατὰ περιόδους) . . . I 282, 13.  
**ταφή**: II 25, 17. 245, 28 (ἀρνησάμενος τὴν ἐν Κρήτῃ ταφήν τοῦ Διός) I 239, 9 (τοῦ Σωκράτους σώματος) . . . I 331, 23.  
**τάφος**: I 331, 25 (ὁ ἀπὸ τοῦ τάφου = Ἰησοῦς) \*I 238, 23. 29 (Διός ἐν Κρήτῃ) \*I 238, 22 ff. (Ἰησοῦ) II 56, 10. 59, 22. — vgl. ἀνοικνῖναι. >  
**τέγος** (ἐπὶ τέγους αὐτὸν [scil. Φαίδωνα] ἰσταντί): I 260, 5.  
**τεθαρβηκός**: I 114, 12. II 261, 18.  
**τεθεωρημένως**: I 78, 9. 91, 4.  
**τεθῆναι** (τὸν Ἰησοῦν): I 231, 4.  
**τείνειν** (Pass., ἡ ψυχὴ ἀεὶ τετάσθω πρὸς τὸν θεόν): \*II 279, 16. >  
**τεκμαίρεσθαι**: I 111, 10. \*253, 24.  
**\*τεκμήριον**: II 154, 8. — Plur. II 263, 5. — vgl. ἀγενής. >  
**τεκμηριούσθαι** (τῷ μολίβῳ τὴν βραδύτητα τοῦ ἀστέρος) . . . \*II 92, 10. τέκνον vgl. ἅγιος ἀφιέναι γεννᾶν.  
**τεκνοποιεῖν** . . . I 150, 19 ff.  
**\*τεκταίνεσθαι**: I 338, 26. II 130, 16.

**τεκτονική** (scil. τέχνη): I 346, 14.  
**τέκτων** (ἦν τ. τὴν τέχνην): \*II 103, 22. 106, 2. 5. >  
**τέλειος** u. **τέλεος** (ἀγαθόν): I 165, 25 (ἀνῆρ) II 151, 4 (ἐπιστήμη) II 235, 17 (θεοῦ ἔργον) \*I 372, 13. 373, 7 (ιερεῖς) II 199, 16 (Ἰησοῦς) II 168, 28 (λόγος) I 262, 16. — ὁ τέλειος II 119, 9. 21. 239, 13. — τὸ τέλειον \*I 251, 8. — τέλειοι I 276, 16 (οἱ τέλειοι) I 255, 20 [ἐν χριστιανισμῷ] I 216, 29. — τελειότερος (ψυχῆ) I 248, 29 (τελεωτερον, τὸ θεοσεβές) \*II 282, 17. — τελειότερον (χριστιανίζειν) II 200, 8. — τελεώτατον \*II 161, 1. >  
**τελειότης**: I 11, 8 (μεταποιῆσαι πᾶσαν ψυχὴν εἰς τὴν ἐαυτοῦ τελειότητα, scil. τὸν λόγον) II 288, 25.  
**τελειοῦν** Pass. (τοὺς ἀνθρώπους τελειωθέντας ἰσαγγέλουσ γίνεσθαι): I 298, 13 (τὸ λογικόν) I 293, 29.  
**\*τελειότης** Plur.: II 262, 27. 263, 1. 10. 17.  
**τελετή** (ἀτέλεστος): II 103, 9 (τοῦ Μίθρου) \*II 92, 2 (Περσῶν) \*II 94, 15 (Χριστιανῶν) \*II 94, 15. — Plur. I 231, 3. \*253, 24. II 283, 13 (Αἰγυπτίων) I 232, 13 (ἀτέλεστοι) II 42, 29 (Βακχικαί) \*I 281, 2. 4 (Περσῶν) I 65, 12 (Χριστιανῶν) . . . I 254, 14.  
**τελευτή** (Ἰησοῦ): I 145, 25 (ἡ ἐν μαρτυρίᾳ) I 24, 13.  
**\*τέλημα** (βασιλεὺς περὶ τέλημα συνδεδεμένοι, scil. παραβέβληκε Κέλσος τὸ Ἰουδαίων καὶ Χριστιανῶν γένος) . . . I 292, 19.  
**τέλος** (ἀρχή . . . συνοχή . . . τέλος): II 135, 16 (δρόμον) II 202, 27 (γενομένη καὶ τέλος τὴν ἡδονήν) II 213, 13 (τὸ τέλος τῶν πραγμάτων ἀναιρεθῆναι ἐστὶ τὴν κακίαν) II 289, 8 (τέλος τὴν θεῖαν σοφίαν εἶναι) II 83, 17 (ἐν Χριστῷ) I 7, 8. >

**\*τελώνης**: I 113, 13. 19. — Plur. I 113, 8. 114, 9. 115, 14.  
**\*τέμενος** (τοῦ ἡλίου): I 372, 3.  
**τέρας** Plur.: I 7, 29 || 177, 17. 18 (τὰ ἐν Αἰγύπτῳ) I 195, 17. >  
**τεράστιος** (δυνάμεις): I 57, 17. 101, 16. 207, 4 (ἐνεργεῖαι) I 242, 25 (πράγματα) II 262, 22 (σύμβολα) \*II 259, 27. — τεράστιον I 205, 13 (ἐν τοῖς ἀρτοῖς) I 170, 9. — τεράστιοι I 243, 5. — τεράστια I 204, 11 (ποιεῖν) I 171, 1. 199, 32. — τὰ τεράστια I 172, 3. II 260, 12. 262, 13 (θεοῦ) I 195, 25 (τοῦ Ἰησοῦ) I 171, 16. 220, 19; vgl. I 103, 14 (ἐν Μωϋσεῖ) I 175, 13 (οὐκ ἔτι γὰρ προφήται οὐδὲ τεράστια) I 134, 21. — τεραστίως I 233, 5. II 206, 22.  
**τερεάτι**: \*I 179, 2. 182, 6. 224, 16. II 78, 12. 16. — Plur. I 179, 30. 224, 23. \*II 109, 16.  
**τερατεύσθαι**: I 93, 28. \*122, 3. \*178, 10. \*179, 11. \*181, 18. 27. II 65, 18. \*77, 25. \*78, 8. 20. \*81, 14. 15. \*108, 3 (τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν) . . . I 180, 23.  
**τερατώδης** (σώμα): I 84, 29. — τερατώδεστέρος (Plur.) I 265, 24. \*II 203, 30. 207, 8.  
**τερέτισμα** Plur. (Πλάτωνος): I 66, 6 (Πλάτωνος δὲ τερετίσματα τὰς ιδέας ὀνομαζέσθαι, scil. Ἀριστοτέλη). I 141, 1.  
**τενάζειν** (περὶ τὰ ἀγάλματα): II 38, 20 (περὶ τὰ μὴ ἀναγκαῖα) II 178, 12.  
**τέχνη**: I 327, 3. \*II 103, 22. 106, 2. 124, 20. 128, 24. 129, 4. (ἀνθρωπίνῃ περὶ τὰ ἀγάλματα) II 269, 8 (θεῖα) I 6, 6 (λατρική) II 289, 4 (ὀλιωστική) I 360, 13. — Plur. I 346, 7. 13 ff. (δαλεκτικαὶ ἢ ἡτορικαὶ) I 113, 29 (ἐῦρεσις τεχνῶν) I 346, 8 ff. (ὕλικα) II 202, 10. >

τεχνικός (λόγος): I 345, 11.  
 τεχνίτης: II 146, 21 (τοῦ κόσμου) I 327, 25. — Plur. (βάνκισοι) . II 234, 25.  
 τεχνολογία (Ἑλληνική): I 236, 8.  
 τηρεῖν (τὸν νόμον): II 170, 13, 228, 12, 286, 23, 26 [τοῦ θεοῦ] II 10, 15 [Μωϋσέως] I 130, 12, 131, 24 (τοὺς νόμους) II 26, 25, 39, 24.  
 τήρησις: I 369, 6. II 114, 21 (πάντων τῶν γεγραμμένων) I 217, 19 (τὸν νόμον) . II 273, 18, 20.  
 τηρητικός (ἄλες . . τηρητικοὶ τῶν ἐπὶ γῆς συστάσεων) . . . II 287, 3.  
 τιθασσία . . . I 348, 15.  
 τιθασσύνειν: II 233, 20. — Pass. . . . I 348, 13.  
 τιμῶν (τὰ ἀγάλματα): II 215, 23 (ἀρετῆν) II 43, 16 (δαίμονας) \*II 222, 19, 228, 16 (τὸν ἥλιον ἢ τὸν Ἀπόλλωνα) I 42, 7 (τὸν θεόν) I 7, 10, 11 || II 228, 12 (λόγον) II 227, 26 ff. (ψυχῆν) \*II 243, 26, 245, 27. — Pass. \*II 222, 18, 227, 10, 13, 15, 17, 19, 21 (Ἀθηνᾶ) II 283, 12 (ὡς θεοί) \*II 227, 11 (μετοχῆ θεότητος) I 234, 2 (τῆ θεός προσηγορία) II 215, 14 (τὸ πρωτότυπον πάντων αγαμάτων) II 235, 4. ×  
 τιμῆ: \*II 212, 19, 216, 16 (αγαμάτων) I 231, 1 (περὶ τὰ ἀγάλματα) \*II 215, 27 (von Dämonen) \*II 273, 5, 10 (δευτερεύουσα) II 206, 27 (ἐπὶ τοὺς δικαίους) \*I 132, 4 (ἐπὶ εὐσεβείᾳ) II 42, 12 (θεία) II 204, 3 (τοῦ θείου) I 331, 15 (εἰς τὸ θεῖον) I 167, 12, II 199, 28 (πρὸς τὸ θεῖον) II 269, 22 (παρὰ θεοῦ) II 265, 12 (πρὸς θεόν) II 274, 16 (εἰς τὸν θεόν) II 269, 4 (εἰς τὸν θεὸν τῶν ὄλων ἄριστος καὶ ἀδιάρητος) II 275, 12 (πρὸς τὸν ἐπὶ πᾶσι θεὸν μετ' εὐχῶν) I 231, 7 (θεῶν) I 268, 29, II 4, 5 (Ἰησοῦ) II 227, 23 (εἰς τὸν Ἰησοῦν) II 55, 22 (πρὸς τὸν Ἰησοῦν) \*I 232,

6: vgl. I 233, 5 (σεβάσμιος, πρὸς τὸν τῶν ὄλων ποιητήν) II 4, 4 (τοῦ σώματος) II 246, 3 (πρὸς τὸν (υἶον τοῦ) θεοῦ) II 228, 3. — Plur. (παρ' ἀνθρώποις) II 199, 29 (εἰς Ἀντίον) I 232, 5 (τῶν καλῶς βεβιωκότων) II 46, 13 (πρὸς θεοῦς) I 231, 30 (ισόθεοι) I 221, 15. ×  
 τίμιος (λίθος): II 237, 19 (λίθοι) II 181, 3 [metaph.]. II 237, 17, 22. — τιμώτερος (ναοί) II 237, 24 (οὐδὲν τιμώτερον τοῦ σώματος, nach Celsus Ansicht der Christen) \*II 264, 1, 265, 1 (πολλὰ ἐστὶν ἀνθρώπον τιμώτερα) I 298, 4 (πρᾶγμα) II 265, 3 (ψυχῆ) . . . I 13, 3.  
 τιτανικός vgl. γιγάντιος.  
 \*τλήμων (ἔργων ἀπάντων, von Hermes): II 92, 14.  
 τοιοῦτως (ἀπολογεῖσθαι): I 198, 1.  
 \*τοιχωρυχος: I 254, 1, 255, 11.  
 τομᾶν (μελῶν τῆς ἀθροπίνης φύσεως ἐτόλμησεν ὁ Ἰησοῦς καὶ τομῆσας ἦνσε): I 78, 30: vgl. I 84, 9, 15. ×  
 τόνος (τόνον ἔχειν πρὸς τὴν θεοσέβειαν): II 315, 11 (τόνος συνῶν οὐσία) II 368, 16.  
 τοπικός (μετάβασις): II 350, 17 (μεταβάσεις) II 20, 26. — τοπικῶς II 13, 1, 9 || 351, 3 (ἐκδέχεσθαι) II 350, 13, 19 (κατηγορήσαι) II 61, 12.  
 τόπος (τῆς γενέσεως Ἰησοῦ): I 111, 24, 204, 9 (δαμόνον τοῦ τόπου) II 251, 23 (οὐκ ἐν τόπῳ ὁ θεός) II 184, 14, 16, 186, 8 || 353, 6, 8 (ἐν τὸπῳ ἐγκαθιδρυμένος Ἑλληνικός θεός) I 124, 19 (τῶν θεῶν) II 3, 16 (τοῦ κόσμου) II 195, 27 (μικρός) II 351, 14 (οὐδεὶς τόπος κενός τοῦ θεοῦ) I 277, 29 ff. (οὐράνιος) II 362, 25 (περίγειος) I 41, 25 || 111, 6. II 129, 24, 28, 201, 14 || 328, 19 (σωματικός) II 182, 32, 183, 30, 31 || 351, 4, 11 (δ-περουράνιος) I 270, 22. II

\*89, 32, 130, 6, 196, 3. — Plur. (οἱ ἀνωτέρω αἰθέρες τ.) I 238, 1 (τῆς γῆς) II 219, 13 (τόπους ἐπὶ γῆς προκαταλαμβάνειν, von Dämonen) I 231, 32 (ἀηλική) II 214, 11, 216, 27 (ἐν τισι τόποις ἰδρύνειν δαίμονας) I 232, 16 (οἱ κατὰ τόπους ἡγοιμένοι) I 209, 18 (οὐράνιοι) II 183, 5 (τῶν . . αἰθεράων σωμάτων) II 156, 27. — vgl. αἰθέριος. ×  
 τραγικός (Subst.): I 149, 24.  
 τραγωδία (ἢ κατὰ Οὐδέπλοδα καὶ Ἰοκάστην καὶ τοὺς υἱούς) . . . I 150, 9.  
 τραγωδιοποιός (Plur.): . . . II 158, 1.  
 τρανότης: II 5, 11 (ἀγία) II 350, 31.  
 τραύμα Plur. (vom Arzt): I 154, 3 (ἐπὶ τῷ σταυρῷ) I 183, 18 (ἐν) τοῖς σώμασι. II 289, 3. — metaph. (καταδεῖν τὰ τραύματα τῷ λόγῳ) I 255, 27 (μεγάλα, ἀπὸ λόγων νομιζομένων φιλοσόφων) I 267, 1 (ἐν τῇ ψυχῇ γινόμενος μετὰ τὸν λόγον τῶν τραυμάτων τύπος) II 79, 22 (τὰ τρ. τῶν ψυχῶν ἡμῶν θεραπεύειν) . . . I 285, 13.  
 τραυματίας . . . I 183, 19.  
 τράχηλος (vom Märtyrer): I 5, 22.  
 τρεῖς, οἱ = Synoptiker: I 25, 25.  
 τρεπτός (θεὸς τοῖς Σταϊκοῖς): I 72, 16 (κόσμος). I 339, 10 (σῶμα) I 267, 4. — vgl. ὕλη. ×  
 τριμέρες, τό (τῆς ψυχῆς): . . . II 51, 20.  
 τριόδος: I 246, 25. — Plur. I 90, 20, 248, 16.  
 τριχοῦν (Pass.): I 346, 24.  
 τροπικός (ἐντολή): I 316, 22 (ὑπόνομοι) I 238, 26. — Neutr. Plur. (διὰ δύο τροπικῶν, scil. θεώρημα) (II 166, 20). — τροπικῶς I 248, 23, 283, 6, 308, 16, 316, 15, II 16, 11, 64, 2, 96, 8, 132, 4, 134, 23, 140, 2, 147, 10, 173, 25, 185, 11 (γυμνός τροπικῶς) II 370, 14.

τροπολογεῖν: I 67, 27. 69, 7. 70: I. 92, 24. 282, 20. 286, 16. 322, 7. 324, 22. 25. II 58, 26. 106, 6. 132, 6. — Pass. I 283, 12. 311, 13. 322, 9. 323, 8. 324, 30. II 283, 9 (μῦθοι) II 42, 20 (τὰ περὶ δόξης θεοῦ) I 342, 5.  
 τροπολογία: I 162, 20. 239, 3. 308, 25. 317, 7. 9. 28. 319, 1. 320, 6. 321, 21. 322, 1. II 60, 2. 61, 16. 188, 21. 283, 11.  
 τρόπος (Ἑβραϊκός): II 88, 1 (τῆς εὐσεβείας) II 293, 5 (εἰς τὸ θεῖον) II 238, 7 (ἡθικός) I 81, 27 (πᾶς, θανάτου) II 189, 13. 191, 13. — κατὰ τρόπον (χριστιανίζειν) II 190, 12. ×  
 τροφή (κοινή ἀγίων ἀνθρώπων καὶ ἀγγέλων): II 370, 11 (ἀθλητική) II 365, 13 (verschiedene Arten der Nahrung, τροφή δηλητηρίου . . . νοσοποιός) II 369, 15 ff. (δαμόνων) I 41, 19 || II 245, 5. 7 (λογικῶν, τῶν λογικῶν ζώων) II 209, 17 (νοητῆ καὶ λογικῆ) II 370, 15 (οὐράνιος) II 389, 24 (verschiedene Nahrung wirkt verschieden ein) II 369, 10 (τῆς ψυχῆς) II 176, 4. — Plur. (δαμόνων) I 41, 24 (κατὰλλοιοι) I 42, 2 (ἡ τῶν τροφῶν ποιότης) I 287, 14 (στερεὰ λογικὰ) I 254, 23 τὰς τροφὰς συναγειν [συλλέγειν], von Jesus und seinen Fingern) \*I 113, 10. 118, 22. 119, 4 (σωματικὰ) II 366, 9. ×  
 τροφίμος (λόγος): I 287, 23. — Plur. II 371, 24. 26.  
 τροφή . . . II 281, 18.  
 τυχαῖον (τὰ τυχαῖοντα): \*I 355, 18. 20 (τὰ τυχαῖα) I 88, 2. II 64, 13. 196, 4. ×  
 \*τυμβωφύχιος: I 254, 2. 255, 12.  
 τυπικός Neutr. Plur.: II 330, 10. 13. — τυπικῶς II 140, 20.  
 τύπος: I 129, 8. II 79, 22 || 329, 2. — Plur. I 13, 14. 129, 12. II 140, 28 || 328, 7.  
 τυπούν: I 97, 27. 28. 261, 9. Origenes II.

— Pass. I 43, 15 || 97, 29. II 116, 8 || 378, 9.  
 \*τυπώδης (ἀλληγορία): II 99, 9.  
 τυραννικός (ωμότης): I 21, 29. — τυραννικώτερον (ἀρχειν) . . . II 281, 17.  
 τυραννίς (ἡ ἐν ὀλίγαις ἡμέραις) . . . I 22, 20.  
 τύραννος (von Antiochos): I 20, 29. 21, 15. 22, 16. 23, 10. 16.  
 τυφλός (πλοῦτος, vgl. Plato, Leges I 6 p. 631 C): II 170, 15. — Plur. II 202, 16 (ὄφθαλμοι) II 189, 29 (ἀεὶ γὰρ ἀνοίγονται ὄφθαλμοὶ τυφλῶν τὴν ψυχὴν) I 170, 16. — τυφλῶς I 83, 20. 181, 5.  
 τυφλοῦν (τὸ ἔχθος): I 343, 20 (ὁ λόγος) II 190, 11. — Pass. (ὑπὸ τῆς κακίας) II 259, 2 (τὸν νοῦν) II 253, 19 (δύσει τῆς ψυχῆς, ὑπὸ τῆς ἀγνοίας) II 202, 18.  
 τυφλωτέων: II 145, 24 (τοὺς βλέποντας) \*II 197, 10. 202, 9 (ἐκ γοητείας) \*II 6, 1. 9, 15 (περὶ θεοσεβείαν) I 201, 23. 24. 25 (ὀδηγὸς) II 191, 29. 30.  
 τύχη (κατὰ τύχης ἀνθρώπων): I 8, 14 (τοῦ βασιλέως, = δαίμων) \*II 282, 1. 283, 26 (ἐκφορὰ μόνον ἐστὶν ἡ τύχη) II 281, 21 (μέλλουσα) \*II 276, 19. 277, 29 (ὁμνῆσαι τύχην τινός) I 8, 21 [τύχην μέντοι βασιλέως οὐκ ὁμνῆσαι] \*II 281, 19; vgl. II 281, 25. — Plur. (δαμόνια ἢ τυχαί) . . . I 37, 17.  
 τωθάξειν (ὁ Κέλσος τοὺς παρὰ Ἰουδαίους ἀγγέλους) . . . II 39, 26.

ὑβρίζειν (τὸν ὑβρίζοντα μὴ ἀμύνεσθαι, als christliches Gebot): \*II 207, 11 (βλάπτειν τοὺς ὑβρίζοντας) \*II 250, 24. 251, 15 (ἐπιστρέφειν τοὺς ὑβρίζοντας) II 250, 26 (τὸ θεῖον) I 161, 21 (πρὸς τοὺς ἱεροῖς) \*II 260, 7 (εἰς Ἰησοῦν) \*I 161, 18 (τὴν Ἰουδαϊκὴν θρησκείαν) II 261, 24 (τὴν . . .

φύσιν) I 294, 26 (τὴν ψυχὴν) II 25, 18. — Pass. (δαίμονες) \*II 250, 21.  
 ὑβριστής Plur.: I 258, 12 (δαίμονες) \*II 112, 25.  
 ὕγεια: I 75, 18. II 84, 13. 323, 19. 369, 20 (σαρκῶν καὶ ὀστέων) II 339, 2 (σώματος) II 277, 14 (τοῦ σώματος) II 245, 22 (τὸ τῆς ὕγειας χρεῖωδες) I 287, 16 (κατὰ ψυχὴν) \*I 267, 25 (τῶν ψυχῶν) II 388, 12. — ὕγεια I 150, 12. 154, (4). 6. II 209, 11. 14. 278, 19 (τῶν σωματῶν) . . . I 78, 11.  
 ὕγιαινειν (Pass.): II 209, 6. 261, 5 || 388, 6.  
 ὕγιαίνειν: II \*275, 2. 9 || 384, 22 (τῶ σώματι) II \*278, 23 || 384, 20 (τὰ σώματα) II 253, 15. — metaph. I 186, 11 (νοῦς) II 339, 3 (τὴν ψυχὴν) I 254, 5.  
 ὕγιαινός (βρωμα): II 208, 29 (βρωμάτα) II 209, 9 (δαίτα) \*II 109, 28. — ὕγιαινότερον (διάγειν) II 209, 8. — Superl. (ποιότης) . . . II 210, 4.  
 ὕγιος (βίος): I 301, 33. II 228, 3. 267, 14. 292, 4 (διασκαλλία) II 67, 21. 127, 19 (δόγματα) II 125, 7. 200, 4. 210, 15. 213, 2. 26. 293, 6 (ὕγιη ποιεῖν τὰ σώματα) \*I 266, 9. — ὕγιως (διδάσκειν) II 150, 21. ×  
 ὕδροποσία . . . II 159, 23.  
 ὕετός (ἀποφδέγασθαι νετόν): II 354, 28 (διὰ τῆς εὐχῆς λαμβάνειν τὸν νετόν τῆς ψυχῆς) II 330, 4. — Plur. \*I 344, 18. \*II 6, 4. 13, 29. 14, 2.  
 \*ὑθλος (Plur.): I 250, 25.  
 υἱοθεσία: II 225, 13 || 347, 7.  
 υἱός: \*II 97, 4. 107, 5 (τῆς βρονητῆς) I 38, 14. = Jesus I 26, 11. 32, 26. 37, 4 || \*342, 28. II \*78, 3. 130, 24. 139, 20. 24. \*141, 31. \*152, 16 (τοῦ ἀνθρώπου) I 5, 14. 32, 29. 30 (ἔτερος . . . ὁ υἱὸς τοῦ πατρός) II 334, 5 (ἀναπλάττοντες ἕτερον . . . υἱὸν ἡ



πατέρα) Π 386, 6 (θεοῦ) I 237, 6. 272, 6. Π 43, 17. 55, 12. \*70, 7. \*78, 23. \*80, 21. 28. \*81, 8. 14. 100, 27. \*113, 7. \*118, 19. 22. 24. 26. 30. \*119, 23. 146, 1 || 370, 29. 380, 11 (τοῦ θεοῦ) I 32, 2. 11. 30. 34, 9 || \*77, 29. 188, 23. 289, 18. Π 80, 14. 81, 19. 94, 12. 116, 20. 119, 2. 4. 28. 130, 22. \*141, 32. \*142, 2. \*149, 31. \*151, 16. \*152, 11. 196, 8 || 315, 1. 6. 343, 23. 357, 13. 370, 27. 371, 8 [ὁ νόος τοῦ θεοῦ εὐχόμενος ὑπὲρ τῶν εὐχομένων] Π 320, 21 [τοῦ μεγίστου θεοῦ] \*I 343, 2. — Plur. (Βελλαρ) Π 113, 29 (γνήσιοι) Π 347, 19 (= εἰλικων) Π 348, 24 (τῆς εὐρήνης) Π 35, 28 (θεοῦ) I 40, 15 || Π 81, 6 || 346, 17 (θεῶν) Π 59, 1 [δύο θεῶν] \*Π 143, 31 (Ἰσραήλ) Π 93, 30 (σκότους καὶ νυκτός . . . ἡμέρας καὶ φωτός) I 189, 16. — vgl. δημιουργημα δημιουργός δυσθεωρητος εἰς ἐνανθρωπεῖν ἐνιστάται ἐνοῦν ὑποδεής. <  
 νόος: Π 347, 1. 348, 24.  
 ὄλη: I 243, 20. 295, 8. 315, 1. 321, 9. \*325, 14. \*326, 26. \*328, 30. \*329, 1. 5. 10. \*330, 7. 10. 22. \*332, 9. 16. 17. 18. 22. 23. \*333, 11. \*335, 19. \*336, 23. 27. Π 16, 9. 31, 25. \*92, 21. \*112, 21. 22. 167, 1. 214, 7 (ἀνθρωπίνῃ) I 222, 4 (ἀπιοίος) I 237, 13. 329, 5. 332, 22 (ἀνιχος) I 7, 22 || 75, 15 (οὐδὲν ἐν τῆς ὕλης καὶ τῶν σωμάτων) Π 345, 17 (= Ἡρα) I 321, 10 (θεός οὐδαμῶς ἐστὶν ὕλη φθαρτὴ οὐδὲ τιμᾶται ἐν ἀνιχοῖς ὕλαις) I 236, 15, 16 (φαίλη χητὴ ὄλη ἢ ἀπὸ τῆς κακίας) Π 16, 14 (πρώτη τῶν ὄντων) Π 368, 3 (τῶν σωμάτων) Π 368, 4 (τρεπτή καὶ ἀλλοιωτή καὶ . . . μεταβλητή) Π 146, 20 (τῶν φυτῶν) I 327, 9. —

Plur. (ἀκάθαρτοι) I 283, 23 (ἀνιχοῖ) I 236, 16. — vgl. ἀγέννητος ἀλλοιωτός διαμονή. <  
 ὕλικός (θεός): Π 351, 6 (πῦρ) I 283, 12 (σωματα) Π 14, 12 (τέγναι) Π 202, 10 (φύσις) Π 351, 9. — τὰ ὕλικά Π 32, 1. 3. 338, 24. — τὰ ὕλικώτερα Π 314, 21. 318, 28.  
 ὑμνεῖν: I 370, 1. Π 204, 12. 252, 22. 256, 19 || 374, 25 ('Ἡλιον καὶ Ἀθηνᾶν) \*Π 282, 16. 283, 14. 18 (θεόν) Π 283, 20. 22 (τὸν πατέρα) Π 282, 23 || 402, 33 (εὐρύθμως καὶ ἐμμελῶς καὶ ἐμμέτρως καὶ συμφώνως τὸν πατέρα ἐν Χριστῷ) Π 302, 3. — Pass. (Ἡσιόδω . . .) \*I 306, 23.  
 ὕμνος (ὕμνος γὰρ εἰς μόνον τὸν ἐπὶ πᾶσι λέγομεν θεὸν καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ θεὸν λόγον): Π 283, 19.  
 ὕμνωδός: Π 170, 11. 234, 22. 247, 16.  
 ὕπαρ: I 96, 12. 97, 28. 183, 10. 12.  
 ὑπαρκτός (ὑπαρκτὸν εἶναι τὴν οὐανιστικὴν): I 362, 19.  
 \*ὑπαρχος: Π 250, 17. — Plur. Π 250, 22. 28. 251, 14.  
 ὑπεισέρχεσθαι (διὰ τῶν γυναικείων) . . . I 222, 1.  
 ὑπέκκναμμα (Plur., τὰ τῶν νέων, scil. αἱ ἐταῖραι): I 301, 31.  
 ὑπεξαιρεῖν (Pass., ὑπεξαιρουμένου τοῦ κατὰ τὸν Ἰησοῦν νοουμένου ἀνθρώπου) . . . I 256, 18.  
 ὑπεραναβαίνειν: I 81, 15. Π 74, 4 (τὰ αἰσθητά) Π 89, 34 (πάν γενητόν, von Moses) I 71, 2 (τὰ δημιουργήματα) Π 10, 30. 38, 21 (τὴν παρὰ πᾶσι δαιμονίοις δουλείαν) Π 224, 16 (τὸν Ἰουδαίων θεόν) \*Π 89, 21 (τοὺς θεούς) Π 224, 13 (τὸν ὄλον κόσμον) Π 196, 1 (πάντα κύριον) Π 234, 13 (τὴν μερίδα τῶν . . . θεῶν) Π 224, 18 (τὸν Ἰουδαίων

οὐρανόν) \*Π 89, 20 (πᾶσαν τὴν αἰσθητὴν φύσιν) Π 46, 9. 48, 1 (τὴν τοῦ ἀνθρώπου φύσιν) Π 132, 31.  
 ὑπεραποδέχεσθαι: I 236, 24.  
 ὑπεραποθνήσκειν (Ἰησοῦ) \*Π 167, 19 (τοῦ λόγου) I 96, 11.  
 ὑπερασπίζειν (τῶν ὑπερασπίζόντων ἀγγέλων καὶ τῆς σωτηρίας τῶν ἀγίων ἀνθρώπων): Π 400, 12 (ὑπερησπίζειν αὐτοῦ [scil. τοῦ σωτήρος] ὁ θεός) I 25, 16.  
 ὑπερασπισμός: I 25, 16.  
 \*ὑπεράτοπος (Neutr.): I 168, 26.  
 ὑπερβαίνειν: I 13, 10 (ἀγάλλματα) I 175, 2 (τὰς ἐξωτερικὰς ἀκοάς) I 217, 23 (γῆν καὶ τὰ περὶ γῆς μυστήρια) I 13, 24 (πάντα θαυμασμόν, scil. νοῦς) I 345, 12 (Ἰησοῦν) I 132, 22. <  
 ὑπερβολικῶς (εἰπεῖν): Π 375, 7.  
 ὑπερέκεινα (διδασκαλίας): Π 96, 15.  
 ὑπερεκαλεῖν (Pass.): Π 315, 25.  
 ὑπερηφανία: I 22, 19 || Π 385, 10.  
 \*ὑπερφορησκεῖν (Ἰησοῦν) . . . Π 229, 13. 27.  
 ὑπερκόσμος (κάλλος): Π 339, 8. — τὰ ὑπερκόσμια Π 90, 13. 91, 2.  
 ὑπερκρίπτειν metaph.: I 58, 3. 80, 9 (τὰ γεννητά) Π 318, 29.  
 ὑπερμαχεῖν (τοῦ βασιλέως): \*Π 290, 17. 291, 13 (Χριστιανῶν) . . . Π 55, 3.  
 \*ὑπερμάχεσθαι (Ῥωμαίων): Π 286, 1.  
 ὑπερορᾶν (Pass., ὑπὸ τοῦ θεοῦ) . . . Π 269, 6.  
 ὑπερορέειν (ἀνθρωπίνῃ ἀσθένεια . . . ἢ ἀφ' ὄλης τῆς ψυχῆς ἐλαττωμένη): I 24, 2.  
 \*ὑπερόρκιος (ἀγάτην . . . δυναμένην ὑπερόρκια): I 56, 7.  
 ὑπερουράνιος (ἐξουσία): Π 339, 21 (θεός) \*Π 89, 19. 232, 17 (κάλλος) Π 339,

7 (κύκλοι) \*II 107, 4 (τοῦς)  
 \*II 264, 9 (χωρία) II 4,  
 16. — τὰ ἵπερουράνια II  
 5, 22. \*90, 13. — vgl. τό-  
 πος. ×  
 ἵπεροχῆ (τοῦ ἀνθρώπου):  
 I 356, 14. 357, 1. 362,  
 22 (τῷ ἀπέλωφ, ἵπεροχῆ  
 ἵπερέχοντι πάσης γενη-  
 τῆς ἀφάτω) I 268, 31  
 (τῆς ἀφάτω ἵπεροχῆ ἵ-  
 περεχούσης θεϊότητος  
 τοῦ θεοῦ) II 12, 9 (τοῦ  
 θεοῦ) I 278, 33. 293, 9. 18.  
 ἵπηκος (οἶονεῖ ἐν ἵπη-  
 κόφ αὐτοῦ). II 302, 2.  
 ἵπηνη . . . (I 101, 15).  
 ἵπηρεσία (τοῦ θείου βουλή-  
 ματος): II 399, 21. ×  
 ἵπηρετεῖν (τὰ τοῦ θείου  
 βουλήματος): II 380, 13.  
 — ἵπηρετῆσθαι (τῇ ἀν-  
 θρώπων σατηρία σωμά-  
 τος) II 142, 25 (τῇ δι-  
 δασκαλίᾳ Ἰησοῦ) I 64, 7  
 (τῷ τοῦ θεοῦ βουλήμα-  
 τι) I 350, 8 (ταῖς ἵπηρε-  
 τουμέναις τέχναις τὰ  
 πρὸς τροφήν) I 346, 15.  
 ἵπηρετής: II 61, 19 || 323,  
 27. 324, 4 (τῆς εὐεργε-  
 σίας τοῦ θεοῦ, scil. Chris-  
 tus) II 329, 28 (τοῦ θεοῦ)  
 \*II 229, 15 (τῆς χάριτος,  
 scil. Ἰησοῦς Χριστός) II  
 297, 5. — Plur. (τοῦ ἐχ-  
 θροῦ) II 393, 12 (τοῦ  
 θεοῦ, scil. ἄγγελοι, δαι-  
 μονες) \*II 230, 7. 8. 13.  
 18. 19 (τῆς κακίας) I 41, 24  
 (τοῦ πονηροῦ) II 230, 16.  
 ἵπηξῆν (ὡς τὸ θεῖον αὐτῷ  
 ἵπηξασε) . . . I 207, 9.  
 ἵπογραφεῖν (ἢ ἵπογρα-  
 φεῖσα ὑπὸ τοῦ κυρίου  
 προσερχῆ) . . . II 340, 7.  
 ἵποδεῖς Compar. (ἕξεις): II  
 192, 17 (φαμέν τὸν υἱὸν  
 οὐκ ἰσχυρότερον τοῦ  
 πατρὸς ἀλλ' ἵποδέεστε-  
 ρον) II 233, 8. ×  
 ἵποδιηγείσθαι (λέξιν):  
 II 215, 10.  
 ἵποθήκη Plur. (Ἰησοῦ): I  
 226, 18. 230, 1. II 35,  
 23 (Ἰησοῦ Χριστοῦ) I  
 201, 23.  
 ἵποκατασκενάζειν (τὰ περὶ  
 τῆς εἰδωλολατρίας): I 58,  
 22.

ἵποκατασκευῆ (φυσική):  
 I 356, 9.  
 ἵποκείσθαι (οὐχ ἵποκείμε-  
 θά τῷ δαίμοσιν): II 248,  
 26. — τὸ ἵποκείμενον I  
 183, 8 (332, 9.) II 95, 25 ||  
 334, 5 (Plur.) I 42, 5 || II  
 108, 3. 10. ×  
 ἵποκρίνεσθαι: I 121, 27 || II  
 344, 16 (δικαιοσύνην) II  
 345, 21 (τὸ κρεῖττον) II  
 116, 24.  
 ἵποκρίσις (ἀγαθοῦ): II 345,  
 10.  
 ἵποκριτής: II 344, 17. —  
 Plur. II 347, 26 (δικαιο-  
 σύνης) II 344, 15 (δραμά-  
 των) II 344, 12.  
 \*ἵπομειδιάν . . . II 203, 21.  
 ἵπομνημα (Plur., χωρὶς τῶν  
 περὶ Ἰησοῦ ἐν γράμμα-  
 σιν ἵπομνημάτων): I 143,  
 18.  
 ἵπόμνησις (θεοῦ τοῦ τῶν  
 ὄλων πατρὸς): II 317, 25.  
 ×  
 ἵποπαράλησις (τοῦ κα-  
 λουμένου ποτηρίου): II  
 205, 16.  
 ἵπόπτωσις (θεραπευτική): II  
 385, 12 (πρὸς τὸν πεί-  
 θοντα) . . . II 127, 34.  
 ἵποσημειοῦσθαι: II 182, 29  
 (τὰ κεφάλαια) I 55, 2.  
 ἵπόστασις: I 73, 14. 219, 24.  
 II 127, 11 (ἀγγέλων) II  
 141, 28 (Ἀθηνᾶς) II 283, 10  
 (τῶν ἀσωμάτων) II 367,  
 14 (τῶν ἐν οὐρανοῖς) II  
 143, 14 (τῶν πάντων) II  
 135, 15 (ὄντα δύο τῇ ἵπο-  
 στάσει πράγματα) II 229,  
 32 (τοῦ σώματος) II 143,  
 13 (τῶν σωμάτων) II 368,  
 2 (τῆς ψυχῆς) II 96, 8. —  
 Plur. (οἱ ἀναιροῦντες δύο  
 εἶναι ἵποστάσεις, πατέρα  
 καὶ υἱόν) II 229, 22. —  
 vgl. ἐπακολουθητικός.  
 ἵποστατος (τὸ πρῶτον ἵπο-  
 στατον ἄποιον): II 368, 5.  
 — ἵποστατός (ἵποστα-  
 τῆν εἶναι μαγείαν καὶ  
 γοητείαν) . . . I 174, 11.  
 ἵποσυγγεῖν (ἵποσυγκεχυμέ-  
 νος) . . . II 9, 3.  
 ἵποτιμησις (λελέχθαι δὲ  
 εὐσεβῶς καὶ μεθ' ἵποτι-  
 μήσεως) . . . I 155, 5.  
 ἵποτυποῦν (Pass.): II 340, 11.

ἵποτύπωσις (Plur., πρὸς  
 ἀρετήν) . . . I 294, 17.  
 ἵποτυγεῖν (τῷ θεῷ): II 13,  
 23.  
 ἵποφύεσθαι metaph. (κα-  
 κόν): II 174, 6 (λογισμοί)  
 II 174, 12.  
 ἵστέρα (τῆς κούσης): II  
 183, 6 (Φαινάρτης) II  
 22, 4.  
 ἵφαντική (scil. τέχνη): I 346,  
 16.  
 ἵφρασις . . . II 276, 22.  
 ἵφος (μὴ δυνάμενοι ἐν ἵφος  
 ἀποδείξει τῆς γραφῆς):  
 II 126, 18.  
 ἵφοῦν (τῷ ἑαυτῶν θανάτῳ  
 τὸν θεόν): I 47, 3. —  
 Pass. I 46, 27. 28 || II 35,  
 10 || 318, 29. 352, 24. 391,  
 17.  
 ἵψωμα (Plur.): (II 32, 7).  
 ἵψωσις (τὸν ἐν μαρτυρίῳ  
 θάνατον ἵψωσιν καλεῖσ-  
 θαι) . . . I 47, 1.  
 φάναι (αὐτὸς ἔφα): I 280, 27.  
 φανεροῦν (Pass., τοῦ μονο-  
 γενοῦς αὐτοῦ ἐν Ἰησοῦ  
 ἡμῖν φανερομένου): II  
 249, 18.  
 φαντασία: I 92, 8. 97, 30.  
 \*I 22, 13. 182, 27. 183, 18.  
 \*216, 8. 235, 1. 356, 8. II  
 267, 8 || 310, 15. 318, 28.  
 344, 10. 24. 345, 11 (εἰσε-  
 βεῖας) I 295, 3. II 238, 8.  
 (τοῦ καλοῦ) II 344, 15  
 (τῶν κολάσεων) II 17, 26  
 (ἀμαρτήσαντος οὐκέτου)  
 II 312, 24 (τῶν ὀνομάτων)  
 II 102, 12. — Plur. I 171, 3.  
 365, 17 || II 316, 13. 317,  
 10. 12.  
 φαντασιόων: I 96, 12 (την  
 ψυχῆν) I 120, 8. — φαν-  
 τασιοῦσθαι I 97, 24. \*179,  
 1 (την θείαν αἰσθησιν)  
 II 238, 1 (ὑπὸ θεοῦ) I  
 276, 6.  
 φάντασμα Plur. (τα κατὰ  
 τὸν Ἰησοῦν): I 184, 25  
 (σχιοειδῆ φ. περὶ μνημεῖά  
 τισι γεγονέναι τῶν ἡδη  
 τεθνηκότων) I 183, 6. 8  
 (σχιοειδῶν ψυχῶν φ.) II  
 156, 31.  
 φανταστικόν, τό (ἡμῶν): I  
 368, 18 (ἐπίδημούντος ἡ-

μῶν τῷ φανταστικῷ πνεύματός θεοῦ) I 368, 20.  
 \*φαρμακεύς: I 254, 2. 255, 12.  
 φαρμακευτικός (πράγμα): II 156, 14.  
 φάρμακον: I 10, 2 || \*287, 8. \*288, 23 (ἐπιθεῖναι λογικὸν φάρμακον) II 1, 9 (Παύλιον) I 198, 27. — Plur. II 254, 8 || 390, 21 (ἐπιστρεπτικά) I 267, 16 (τὰ ἀπὸ τοῦ λόγου) I 255, 28.  
 φαρμακός (Plur.): II 43, 2.  
 φάσμα: \*I 220, 15 (φ. ἐν Ἀπόλλωνος εἶδει προσελθόν τῇ Ἀμφικτιόνῃ) II 78, 5 (von Jesus) \*II 185, 30. 186, 3. 6 (ὄρνιθος) \*I 92, 1. 3 (τῆς περιστερᾶς, bei der Taufe Jesu) I 93, 10. 16. — Plur. \*I 281, 3. II 9, 5. \*259, 28 (ἀμυδρά) \*II 6, 1. 9, 16 (δαίμωνων). \*I 61, 14.  
 φάτιγη (ἢ ἐν τῷ σηλαίφ, in Bethlehem). I 102, 13.  
 φανλλεῖν. I 3, 14.  
 φερωνύμως (τοῖς πράγμασι). . . I 76, 11.  
 φθαρτός (ἔργον τοῦ θεοῦ): \*I 329, 8 (θεός) II 351, 6 (σῶμα) I 4, 28. 9, 13 || II 133, 22. — τὸ φθαρτὸν I 22, 19 || \*325, 14. \*326, 26. \*327, 23. \*328, 31. \*329, 9. \*333, 5 (Begriff des φθαρτὸν und ἀφθαρτον) I 237, 22 ff. ×  
 φθέγγεσθαι: \*I 250, 19. II 225, 15 (von Jesus) \*II 203, 24. 204, 29. 205, 2.  
 φθείρειν (τὰ δημιουργήματα): \*II 124, 3 (τὰ ἴδια ἔκγονα) \*II 128, 24. 129, 5 (τὸν ἐπὶ πᾶσι θεόν) II 141, 17 (τὸν κόσμον) I 332, 4. 6 (πάντα) II 141, 16 (τὴν παρθέναν) II 283, 1. — Pass. \*II 260, 1. ×  
 φθόγγος (τῶν ἀποστόλων Ἰησοῦ): I 114, 27. 204, 13. — Plur. I 42, 14 (ἴδιοι) II 50, 5 (τῶν ὀνομάτων) II 48, 14.  
 φθόνος (ἔξω φθόνον, scil. θεός): \*II 238, 17. 20. 23. ×

φθορά: II 142, 24. 158, 22 (τῶν πάντων ἀνθρώπων) I 318, 24 (τοῦ κόσμου) I 291, 10. 330, 14. 333, 3. II 117, 29. \*123, 4.  
 φθοροποιός (ἄτομοι): I 284, 23.  
 φιλάδελφος (Plur.): II 322, 19.  
 φιλαλήθης (αἱ γραφαί): II 86, 23 (die Evangelisten) I 144, 15. II 205, 4 (ὁ Παύλος) I 243, 28. — τὸ φιλάληθες (der Verfasser des A. Ts.) I 317, 22 (der Evangelisten) I 115, 19. 144, 10. 153, 11. 161, 12. ×  
 φιλανθρωπία: I 121, 25. 284, 30. 286, 26. 288, 6. II 192, 15. 259, 14 (τοῦ θεοῦ) I 200, 19. II 195, 5 (τοῦ λόγου) I 79, 8 (πνεύματος). II 301, 14.  
 φιλάνθρωπος (δαίμονες): \*II 248, 19 (249, 19) (θεός) II 198, 21. 249, 17 || 389, 3 (ιατρός) I 265, 22 (νομοθεσία) I 209, 5. — τὸ φιλάνθρωπον I 155, 9. 163, 19. 246, 29. 285, 7. 295, 26. II 123, 15. 209, 13. 265, 22. 267, 10. — φιλανθρώπως I 250, 9. — φιλανθρωπότερον II 193, 5. 266, 18 || 378, 23. — φιλανθρωπότετος (βασιλεύς) I 256, 8. — φιλανθρωπότατα (ἐπιστρεπτικόν). I 267, 9.  
 φιλαπεχθημόνως (λέγειν): I 68, 18.  
 φιλαργυρία. I 139, 7.  
 φιλάργυρος (Ιούδας): I 139, 14. 151, 13.  
 \*φιλαρχία. . . II 175, 4.  
 \*φιλαρχιᾶν: II 169, 20.  
 φιλαρχος (Plur.): II 292, 6.  
 φιλαντος (Plur.): I 207, 1. — τὸ φιλαντον I 67, 13.  
 φιλεῖν (von der προσκύνησις): I 29, 3. ×  
 φιλέχθρος. . . I 232, 7.  
 φιλήδονοι. . . II 157, 9.  
 φιληδονία: II 343, 2. 376, 17.  
 φιλήδονος (Plur.): II 390, 14.  
 φίλημα (vom Kuss des Judas). . . I 139, 5.  
 φίλια (γνησία): II 385, 13 (πρὸς θεόν) I 226, 17. ×

φιλοδοξία (= ὀλέθριον κάθος). . . II 341, 28.  
 φιλοζωεῖν: I 15, 8. 42, 29. II 157, 10. \*271, 12.  
 φιλοζωῖα. . . I 37, 14.  
 φιλόθεος. . . I 51, 5.  
 φιλολογεῖν (οὐ πάντ. . . Ἰουδαῖοι τὰ Ἑλλήνων φιλολογοῦσι). . . I 160, 14.  
 φιλόλογος (τῶν Ἰουδαίων): I 160, 15. — Plur. II 71, 17 (παρ' Ἑλλήσι) I 212, 10. 13.  
 φιλομάθεια: II 66, 3 (περὶ τὰ θεῖα) II 181, 14. — φιλομαθία (ἐν ἱστορίαις) I 152, 1.  
 φιλομαθεῖν: I 256, 11. 302, 7 (ἐν Χριστῷ) I 13, 9.  
 φιλομαθής (Ἑλλη): I 121, 4. — Plur. II 188, 2. — τὸ φιλομαθές (ἡμῶν) II 94, 24 (τὸ ἐν Χριστῷ) I 14, 4. — φιλομαθῆς I 179, 12. 324, 29. — φιλομαθέστατος (ἀδελφοί) II 403, 3.  
 φιλοπνευστεῖν. I 247, 13.  
 φιλόπνοος (Superl.): II 298, 18.  
 φιλοσοφεῖν: I 141, 6. 164, 31. 168, 8. 249, 27. 250, 3. 6. 259, 28. 260, 3. 261, 3. 265, 19. 266, 12. 280, 21. 296, 7. 313, 17. \*335, 17. 23. 24. 25. 28. \*336, 4. 345, 21. 346, 10. 360, 9. II 16, 2. 22, 5. 25, 25. 38, 14. 22. 25. 39, 6. 42, 11. 47, 1. 60, 7. 14. 61, 17. 64, 13. 66, 4. 68, 31. \*109, 27. 147, 11. 187, 26. 198, 29. 224, 9. 250, 31 (περὶ τοῦ πρώτου ἀγαθοῦ) II 75, 21 (περὶ τῆς ἀθανασίας) I 271, 16 (περὶ γῆς καθαρᾶς) II 179, 16 (Ἑλληνας) II 106, 27. 129, 10 (ἐν Ἑλλήσι) I 324, 15 (παρ' Ἑλλησιν) I 362, 2 (ἔθνος ὅλον [scil. Ἰουδαίων] φιλοσοφοῦν) I 302, 3 (τὰ τοῦ Κιτιέως Ζήνωνος) II 213, 7 (τὰ Ζήνωνος καὶ Ἀρσίου) II 205, 6 (τὰ Ἰουδαίων) I 312, 28 (τὰ κατὰ τὸν λόγον) I 270, 15 (περὶ ὀνομάτων) I 76, 8 (τὰ ἀπὸ τοῦ Περικλάτου) II 215,

21 (τὰ τοῦ Περιπάτου) Π 154, 27 (κατὰ Πλάτωνα) \*Π 77, 9 (τὰ Πλάτωνος) Π 96, 25 (Σωκράτη) I 337, 9 (ἐν ὑπονοίᾳ) I 310, 25 (περὶ τῆς ψυχῆς) Π 73, 18. — Pass. I 253, 16. 19 (περὶ τῆς ἀνθρώπων γενέσεως . . . ὑπὸ τῶν παρ' Ἑβραίοις σοφῶν) Π 121, 17 (δόγμα, der Stoiker) Π 22, 18 (ἐν μύθῳ) I 309, 5 (παρὰ τῷ Παύλῳ) . . . I 145, 7.  
**φιλοσοφία:** I 54, 6. 9. 252, 15. 253, 3. 5. 6. 13. 14. 259, 20. 260, 11. 23. 271, 7. 282, 23. 296, 8. 298, 1. 336, 5. 350, 23. Π 22, 5. 38, 17. 39, 12. 47, 2. 64, 12. 68, 31. 70, 3. 157, 25. 158, 5. 7. 195, 23 (αἰρέσεις ἐν φιλοσοφίᾳ) II 66, 20 (Ἑλληνική) Π 72, 9 (Ἑλλήνων) Π 211, 11 (Ἐπικούρου) I 266, 20 (ἀπὸ φιλοσοφίας τὰ θεῖα μανθάνειν) Π 195, 15 (περὶ ὀνομάτων) I 76, 13 (τὰ φιλοσοφίας ὄργια) I 253, 2. — vgl. αἰρέσις.  
**φιλόσοφος:** I 354, 1. Π 39, 7. 87, 25. 89, 33. 110, 5. 189, 17 (= Ἀπολλώνιος ὁ Τυανεύς) Π 110, 4 (Ἑλλήνων) Π 98, 27 (Ἔξις) I 361, 7 (τὸ πάλαι Ἰουδαίων ἔθνος) Π 262, 10 (= Κέλσος) Π 189, 9 (= Πλάτων) Π 181, 10 (ὁ σεμνός) I 300, 2 (σημικός) I 347, 11 (φοιτᾶν εἰς φιλόσοφον) I 298, 2. — Plur. I 266, 25. 300, 7. 334, 16. 350, 20. Π 38, 25. 68, 29. 110, 7. \*191, 25. 27. \*192, 9. 195, 18. 253, 12 (αἰρέσις φιλοσόφων) I 327, 1 (τῶν φιλοσόφων) II 269, 30 (αἰρέσεις) Π 260, 15 (δόγματα) I 252, 7 (Ἑλλήνων) I 300, 26 (Ἐπικούρειοι) Π 64, 27. 65, 1 (λόγοι) I 267, 2. Π 187, 5 (πότερον . . . φιλόσοφοι ἄλλω τοί εἰσιν μαγεία) Π 110, 3 (ὀμίλια) I 370, 22 (ἡ Στοὰ τῶν φιλοσόφων) I 321, 6 (ἀπὸ τῆς Στοᾶς)

I 343, 24. Π 119, 17. — φιλόσοφος I 238, 3 (ἀκούειν) I 253, 11 (ἀποθανεῖν) I 146, 22 (ἐξετάζειν) . . . I 312, 17.  
**φιλοσοργία:** I 11, 14. 15, 20.  
**φιλοσωματεῖν:** I 15, 8 || \*Π 276, 12. 23.  
**φιλοσωματία:** Π 277, 14.  
**φιλοσωματος (γένος, von den Christen):** \*Π 186, 18. 189, 14 (δαίμονες) I 226, 28 (λογισμός) . I 35, 8.  
**φιλοτιμίεσθαι:** I 116, 11. Π 210, 24 || 378, 6.  
**\*φιλοτιμία (τοῦ θεοῦ):** I 278, 21. 279, 3.  
**φιλότιμος (ὁ ἅγιος):** I 24, 8.  
**φίλτρον (πρὸς θεόν):** I 23, 27. 24, 1. 2 (φυσικόν) I 236, 22. 24. — Plur. Π 218, 23.  
**φιομῶν:** Π 327, 24. — Pass. Π 337, 25.  
**φλεγμαίνειν (ἐν κακοῖς, scil. ψυχῇ) . . .** I 255, 27.  
**φλόξ . . .** Π 337, 24.  
**φλουρία (εἰς πέλαγος φλουρίας ἐμπεισῶν, scil. Κέλσος):** Π 226, 13. — Plur. (τοῦ σώματος) Π 39, 5. >  
**φόβος (ὁ πρὸς τὸ θεῖον):** I 269, 25. >  
**\*φοινικίς (φοινικίδα περιθέτας, scil. τῷ Ἰησοῦ):** I 161, 5. I 371, 26.  
**\*φοινίξ . . .** I 371, 26.  
**φοιτᾶν (Ἀριστοτέλης εἰκοσιν ἔτει λέγεται πεφοιτηκέναι Πλάτωνι):** I 141, 11 (πρὸς τοὺς δρυθας φ. διδασκάλους) I 361, 23 (τριῶν ἡμερῶν φ. εἰς φιλοσόφον) I 298, 2 (διὰ τῶν ὄλων πεφοιτηκῆναι ψυχῇ) . . . Π 95, 13.  
**φοιτητής:** I 139, 1. — Plur. I 140, 28.  
**φολιδοῦν . . .** I 346, 25.  
**φολίς (Plur.):** I 323, 14. 21.  
**φόνος (ἐκουσίος):** Π 380, 28. — Plur. (φόνους ποιεῖν) (I 371, 12) (χεῖρες καθαράι ἀπὸ φόνων) Π 290, 31.  
**φορά (οὐράνιος):** \*I 292, 24. 296, 22. 30. 297, 8. >  
**φορεῖν (ὡς σῶμα φορῶν ὁ Ἰησοῦς):** Π 165, 3; vgl. Π 183, 2. >

**φορτικός (φορτικὸν εἶπειν):** I 61, 24. 272, 2. Π 76, 17. — φορτικώτερον (εἶπειν) \*Π 165, 14.  
**φράσις:** I 324, 16 (κάλλος τῆς Ἑλληνικῆς φράσεως) Π 208, 19 (τῶν λέξεων) I 114, 6 (τῶν λόγων) I 260, 22. Π 71, 2.  
**φρέαρ (πολλοὶ περὶ τὸ φρέαρ καὶ οὐδεὶς εἰς τὸ φρέαρ):** \*Π 232, 14. 15. 233, 26. 27. — Plur. \*I 316, 19. 20. 29. 317, 2. 4. 6.  
**φρενιτζεῖν . . .** I 183, 13.  
**φρικτός (Superl., ὄφρις):** Π 98, 30.  
**\*φρικώδης (φρικώδες ἐπισυρτρεῖν) . . .** Π 100, 11.  
**φρίττειν (ἀσέβειαν):** I 17, 12 (τὰς τοῦ σώματος φλουρίας) . Π 39, 5.  
**φρόνησις:** I 6, 19 || Π 29, 11. (λέγεται φρόνησις εἶναι ἡ Ἀθηνᾶ) Π 283, 9 (ἡ ἀληθῆς φρ.) . I 83, 10.  
**φρονομότης:** Π 392, 13.  
**φρονίς (κοινή, τῆς ἐκκλησίας):** Π 292, 7 (ἡ περὶ τοῦ θανάτου) I 209, 16. — Plur. (αἱ περὶ τῶν τροφῶν καὶ ἐνδυμάτων) Π 176, 8.  
**φρουρά (ἡ ἀπὸ ἁγίων ἀγγέλων):** Π 276, 27 (ἡ ἀπὸ θεοῦ) I 303, 12 (ἡ ἀπὸ κρειττόνων) I 349, 23 (ὑπὸ φρουραν πομπεύειν) . . . I 39, 21.  
**φρουρεῖν (vom Schutzengel):** Π 398, 26 (τὸ μνημεῖον) I 102, 29. — Pass. I 112, 14 (ὑπὸ ἀνθρώπων) Π 109, 27 (ὑπὸ τῆς θείας δυνάμεως) I 303, 8. Π 54, 19. 287, 1 (ὑπὸ τοῦ εὐμενοῦς . . . θεοῦ) Π 243, 8. 10 (ψυχῇ, ὑπὸ τῆς . . . εἰρήνης τοῦ θεοῦ) I 5, 23.  
**φρουρός vgl. δύναιμι.**  
**φρυαδεῖν (Pass., ἀπὸ τῆς ἰδίας μητροπόλεως, scil. ἔθνος) . . .** I 134, 28.  
**φυγᾶς (τοῦ θεοῦ):** Π 338, 4 (τοῦ τόπου τῶν θεῶν) Π 3, 16.  
**φυγοποιεῖν . . .** Π 162, 7.  
**φυλή:** I 104, 11. 13. 15. —

Plur. (δώδεκα, der Juden) I 104, 11.  
**φυλοκρατεῖν** (οἱ . . . δημοσίᾳ διαλεγόμενοι φιλόσοφοι οὐ φυλοκρατοῦσι τοὺς ἀκούοντας) . I 247, 3.  
**\*φῦλον (πέφυκε πως τὸ ἀνθρώπινον φῦλον ἀμαρτάνειν)** . . . I 257, 23.  
**φύσα** (Plur.) . II 39, 5.  
**φυσᾶν** (intrans., μέγα φ. ἐπὶ τῇ Ἑλληνικῇ σοφίᾳ): I 243, 13.  
**φυσικός** (ἀλεξιφάρμακα): I 357, 7 (ἀφορμαί) I 373, 14 (βοήθημα) I 357, 23 (ἔνωσις) I 191, 16 (τοῦ θεοῦ ἔνοια) I 284, 26 (κατάληψις) I 357, 8 (κατασκευή) I 358, 7 (σύνεσις) I 348, 19 (ὑποκατασκευή) I 356, 8 (φίλτρον) I 236, 23. — Neutr. I 357, 16.  
**372, 4. — φυσικοί τινες** \*II 203, 20. — **φυσικῶς** (ἐνεργεῖν) I 371, 23 (ἐνσπείρεσθαι) II 198, 1 (ποθεῖσθαι) . . . I 43, 4.  
**φυσιογνωμονεῖν:** I 85, 3.  
**φυσιολογεῖν:** I 332, 14 (φυσιολογεῖ Μωϋσῆς τὰ περὶ τῆς τοῦ ἀνθρώπου φύσεως) . . . I 313, 18.  
**φυσιολογία:** II 40, 4 (ἡ Ἀναξάγρου) I 347, 11. — Plur. . . . II 238, 30.  
**φυσιοῦν** (κακία φυσιώσασα): I 261, 17. — Pass. I 258, 8 (τὴν κακίαν) I 261, 16.  
**φύσις:** I 13, 26. 42, 5 || 82, 26. 28. 91, 27. 152, 23. 157, 17. 199, 1. 231, 8. 233, 24. 258, 20. 263, 2. \*276, 5. 9. 18. \*284, 10. 289, 12. 300, 7. \*325, 10. 327, 23. 332, 12. 333, 9. \*23. \*334, 33. \*335, 6. 336, 18. \*343, 6. 10. 12. \*348, 7. 352, 19. 353, 9. 354, 10. 18. \*355, 12. 357, 17. 26. 358, 5. 371, 19. 20. II \*15, 11. 15. 19. 18, 3. \*24, 2. 7. 17. 18. 19. 22. 25. 27. 29. 6. 39. 19. 40. 18. 21. (41, 4.) 42, 28. 43, 24. 44, 10. 13. 46, 20. 94. 6. 119, 7. 125, 31. 131, 1. 135, 6. 141, 25. 143, 6. 146, 19. 155, 28. 166, 17. \*178, 5.

182, 31. 183, 1. 198, 12. 213, 10. 239, 14. 246, 29. \*271, 26 || 311, 18. 312, 2. 7. 390, 9. 10 (τῶν ἀγαθῶν καὶ κακῶν καὶ ἀδιαφορῶν) I 318, 5 (ἀγγέλων) II 4, 32 (ἀθεώρητος) I 42, 16 (ἀισθητή) II 46, 9. 48, 1 (τῶν ἀισθητῶν) II 200, 29 (ἄλογος) I 351, 9. 12 (τῶν ἀλόγων) I 355, 9 (τῆς ἀμαρτίας) I 257, 28 (φύσιν ἀμείναι τελέως παγγάλεπον) \*I 259, 11. 261, 12. 262, 10 (ἀνθρωπίνῃ) I 47, 15 || 103, 15. 226, 8. 10. 14. 261, 4. 262, 1. 294, 27. 302, 8. 325, 27. 326, 14. II 5, 7. 24, 26. 80, 18. 136, 3. 193, 11. 17. 195, 3. 216, 23. 247, 22. 279, 3. 297, 7 (ἀνθρώπου) I 201, 15. 262, 8. 313, 19. 334, 35. II 132, 30 (ἀνθρώπων) I 143, 7. 350, 5. 369, 23. \*II 121, 22 (ἀντεξούσιος) I 10, 15 (ἀφανταστος) I 267, 13. 327, 5 (γενητή) I 175, 3. 268, 32 (δαίμωνων) II 226, 15. 243, 5 (δακρύων) II 59, 16 (δημιουργός τοῦ λογικοῦ ζῶου) I 262, 6 (ἐπικηρός) II 297, 2 (ἐπιφῶν) II 48, 13 (τοῦ ἐφ' ἡμῖν) II 23, 6 (τοῦ ζῶου) I 371, 6 (ζῶον) II 53, 16 (θεία) I \*171, 28. 173, 31. 198, 28. 226, 13. 349, 24. 352, 4. 362, 23. 363, 12. II 142, 28. 168, 15. 210, 19. \*264, 8 (θειοτέρα) I 189, 30 (τοῦ θεοῦ) I 361, 20 (τοῦ θεοῦ) I 311, 2. II 134, 17. 151, 11 (θείσις) . . . φύσις) II 28, 15 || 401, 3. 4 [τὸ φύσει τοῦ θεοῦ προτακτέον] II 401, 5 (κακῶν) I 333, 19. 339, 20 (κτηνῶν) I 301, 25 (λίθων) II 237, 18 (λογικῇ) I 250, 10. 267, 12. 283, 21. 344, 1. II 115, 5. 198, 2. 288, 24. || 364, 25. 369, 19 (τοῦ λόγου) I 287, 13. 14. 22. 294, 25. II 147, 4 (τοῦ νηπίου) I 287, 15 (νοητή) II 140, 3 (τῶν νοητῶν) I 13, 15 || II 188, 6. 198, 15 (τοῦ νοῦ) II 121, 27 (ὀνομάτων) I 305, 26. II 48, 11. 49, 10

(παμμήτωρ) I 354. 8 (πέμπτη) I 329, 15 (πνεύματος) \*II 142, 3 (πυρός) II 142, 5 (τῶν ἀνθρωπίνων σπερμάτων) II 46, 6 (σωματικῇ) II 141, 21 (τοῦ σώματος) I 84, 33. 238, 4. 5. \*325, 13. \*326, 25. \*328, 29. \*329, 22. \*330, 24. 29. \*331, 7. 8. 30. II 21, 2. 142, 14 (σωμάτων) \*I 331, 32. 332, 1. 4. 8 (τοῦ σωματικοῦ τόπου) II 183, 31 (ὕλη) II 351, 9 (τῆς ψυχῆς) I 283, 23 [μία φύσις πάσης λογικῆς ψυχῆς] I 261, 12. — Plur. II 64, 25 (τῶν ἀνθρώπων) I 293, 29 (ζῶων) I 366, 4 (ἡγεμονικῶν) I 356, 12 (τῶν ἡμερῶν) II 122, 14. — vgl. ἀγέννητος ἀσώματος δικαίου ὄλος ὄνομα. >  
**φυτόν** (Plur.): I 6, 7 || \*344, 15. 21. 23. \*345, 5. 10. II 7, 7. 14. 42, 28. \*109, 2.  
**φωνή** (= ἀήρ πεπληγμένος ἢ πληγὴ ἀέρος): I 194, 13 ff. II 132, 16 ff. (*Διγυπτιῶν*) I 207, 17 (ἀποστολικῇ) II 290, 21 (*βαρεῖα, ἐξ ἀδύτων*) \*II 260, 10 (*Ἐβραίων*) I 305, 11 (*Ελλάς*) I 313, 17. II 49, 6. 50, 8. 108, 12. 115, 9 (ἔπιθεος) \*II 259, 25 (*ἐπιχαριος*) \*II 274, 28 (*εὐαγγελικῇ*) I 14, 5 (θεία) I 129, 17. 194, 12 (θειοτέρα) I 350, 2 (τοῦ θεοῦ) I 194, 15. 17. \*II 132, 15 ff. 184, 22 (*Ἰησοῦ*) I \*124, 14. 21. 128, 10. \*167, 17. \*171, 17. \*178, 22. II 205, 21. 23 (τοῦ κυρίου) II 10, 11 || 333, 7 (τῶν ὀρνέθων. ἀσημος) I 370, 25 (οὐρανόθεν) I 186, 6 (ἐξ οὐρανοῦ) I \*92, 4. 94, 4. 19. 22. 95, 29. 97, 21. \*194, 2. 7. 11 (πνεύματος) \*II 144, 18. 146, 16. 203, 19 (*Ρωμαίων*) II 48, 23 (*σαρκός*) \*II 186, 17. 188, 10. 27 (Schriften *περὶ φωνῆς*) I 194, 14 (*στάσεως*) \*II 222, 3. 224, 28 (σύντροφος) I 207, 20. — Plur. II 380, 17 (*ἀμούβαται*) II 97, 2 (*ἀμόφοι*) \*I 303, 20. 305, 15 (*ἀπο-*

πόμπιμοι) \*Π 108, 30 (ἀποστολικά) I 214, 21 (τῶν ἀποστόλων) I 64, 21 (christliche, bei Celsus) II 178, 21f. (προφητικά) I 131, 2. 282, 19 (πρώται, τῶν πρώτων ἀνθρώπων) I 74, 14ff. <  
 φῶς: I 43, 17 || \*194, 26. 27. 195, 18. 262, 31. 305, 16. \*314, 7. \*315, 15. 16. 20. II 31, 20. 64, 5. \*97, 9. 26. \*121, 32. \*122, 26. 30. \*136, 15. 22. \*137, 11. 16. 19. 168, 22. 198, 32 (αἰσθητόν) II 11, 7. 8. 12. 16. 23 (τῆς ἀληθείας) I 299, 1. II 14, 27 (ἀληθινόν) II 11, 20. 21. 12, 4. 137, 18 (τῶν δάδων) II 75, 24 (ζωῆς) I 38, 26 (θειότητος) I 110, 28 (τοῦ λόγου) II 137, 7 (τῶν λύχνων) II 11, 27 (τῶν μακαρίων) II 75, 18 (οὐράνιον) II 11, 23 (φῶς ἐν τῇ ψυχῇ) \*Π 74, 23 ff. — vgl. γνώσις νοητός. <  
 φωστήρ (Plur., ἐκκλησίαι): I 227, 9. \*φωταγωγεῖν (τοὺς εὐσεβοῦντας). I 193, 25. 27. φωτίζειν: I \*157, 26. 262, 31 (τὸ ἡγεμονικόν, scil. ἐπιφάνεια Ἰησοῦ Χριστοῦ) I 255, 20 [scil. θεός] I 336, 32 (πατήρ) II 303, 18 (σῶμα) II 338, 10. — Pass. II 11, 20 || 338, 20 (ὑπὸ τοῦ θεοῦ) II 338, 22 (ὑπὸ τοῦ λόγου) II 361, 12 (τὸν νοῦν) II 159, 3 (ἡ πᾶσα . . . οἰκουμένη, τῷ λόγῳ τοῦ θεοῦ) II 150, 15 (τῷ φωτὶ τῆς γνώσεως) II 11, 14 (τὴν ψυχὴν ὑπὸ τῆς τοῦ λόγου θειότητος) II 173, 13. φωτισμός (ἀπὸ τοῦ πατρὸς). I 25, 15. φωτιστικός (τὴν τοῦ κυρίου ἐντολὴν φωτιστικὴν εἶναι τῶν τοῦ σωματός ὀφθαλμῶν). II 185, 3.  
 χαίρειν: I 5, 15. 16 || \*II 255, 7. 256, 23. 264, 9 (τοὺς τὸ εὐσεβὲς δρώσι, scil. δαίμονας) \*II 278, 30 (ταῖς κνίσαις, scil.

δαίμονας) II 158, 21 (χαίρει συμφωνία τῶν λογικῶν ζῴων ὁ θεός) II 286, 15. <  
 χαλκεντική (scil. τέχνη): I 346, 14. \*χαλκοβατής (πύλη): II 92, 13. \*χαμαιπετής (ἐπὶ τῶν γονάτων). II 85, 20. χαμαιτύπη (Plur.): I 295, 29. \*χανδόν (ἐπὶ τὸ πιεῖν ὀρμάσθαι, von Jesus): I 162, 18. χαρακτήρ: II 108, 27 (καθαιρετικός) I 54, 3 (κουνοφελής) II 70, 14 (προστατικός) II 355, 23 (τῶν προφητῶν) II 160, 18. — Plur. I 354, 18 || II 336, 19 (τοῦ θεοῦ) II 134, 9. χαρακτηρίζειν: II 29, 6 (τῆν θεότητα) II 80, 16. — Pass. II 116, 24. 133, 13. χαρακτηριστικός (Neutr.): I 244, 18. χάρις: II 54, 29. 72, 2. 279, 8 || 340, 3 (χάριν εἶδέναι τῷ . . . ἡμιουργῷ) I 345, 14 (θεία) II 195, 1 (θειότερα) II 195, 6 (θεοῦ) I 4, 13 || 336, 32. II 76, 19. 83, 11. 127, 24. 261, 21 || 298, 22 [ἀμέτροτος] II 297, 4 (τοῦ θεοῦ) II 76, 27 (ὑπερβάλλουσα) II 297, 17 (ἀνυπέροβλος Ἰησοῦ Χριστοῦ) II 297, 5 (ἐν τῷ λόγῳ) II 262, 20 (ἐν τῷ λόγῳ Χριστοῦ) II 156, 17 (ἐν τῷ Μωϋσεί παρὰδοξος) I 173, 12. — Plur. I 4, 16 || 118, 2. 371, 21. II 36, 2. <  
 χάρισμα: I 94, 26. II 175, 16. — Plur. I 15, 1 || 242, 22 (τοῦ θεοῦ) II 83, 29 (λογικά) I 243, 1 (μεγάλα καὶ ἐπογράνια πνευματικά). . . . II 337, 9. χαριστήριον Plur. (δαίμοσιν ἀποδίδοναι): II 249, 5 (δαίμοσιν ὀφείλειν χ.) II 273, 31. χάνος. . . . II 396, 1. χαννοῦσθαι (ἐπὶ δόξῃ): I 40, 19. \*χειμάδιον (Plur.): I 353, 5. χειμερινός (κατάστημα): I 27, 18.

χειμών (von der Christenverfolgung): I 27, 19. 21. 26. 27. 43, 23. 46, 8. χεῖρ vgl. καθαρός. <  
 χειραγωγεῖν (τὸν ἀχροατήν): II 136, 2 (τὸν . . . νοῦν). . . . II 136, 25. χειρογραφεῖν (βιβλῶν τῶν ὑπὸ πάντων . . . χειρογραφημένων): II 378, 11. \*χειρομακτρον (χρυσοῦν, der Demeter): I 178, 15. 179, 16. \*χειροτέχνης (vom Welterschöpfer). . . . II 131, 16. \*χειρουργεῖν (vom Welterschöpfer): II 131, 26. 132, 1. 2. 3. 7. 8. \*χερῆτις (von der Mutter Jesu). I 79, 24. 81, 6. χήρα (προνοουμένη ὑπὸ τῆς ἐκκλησίας). II 377, 17. χθές: II 277, 25 (χθές καὶ πρῶην) I 89, 9. \*130, 22. 250, 5. 259, 23. II 41, 17. 60, 10. \*80, 29 (vom Sarpiscult, χθές καὶ πρῶην εἰς μέσον ἐλθόντος) II 42, 24. χιλιονταετηρίς (ἡ διαβότητος). II 372, 22. χολερικός (πάθος): II 389, 14. χολή (Ἰουδαίων): I 157, 12 (χολὴν ἢ ὄξος πίνειν, scil. ὁ Χριστός) \*II 165, 1. 4. 8 (χολὴν ποτίσαντες, scil. τὸν Ἰησοῦν) \*I 291, 21. \*χόλος (ἐκ θεοῦ): I 291, 22. χορεύειν (ἀστέρες): II 316, 11. χορηγεῖν (πλειόνα): II 314, 15 (τοὺς προσιοῦσιν) I 81, 24. χορηγός (πάσης ζωῆς, scil. θεός): II 236, 17 (κυρίως χ., scil. θεός) II 355, 5. χορίον (συγκτιζόμενον τῷ παιδίῳ): I 344, 4 (χρησίμον πρὸς τὴν ἐν τῇ ὑτέρα τῆς κνίσεως . . . γένεσιν). . . . II 183, 7. χορός (ἀστέρων . . . ἀγγέλων ἀγίων): I 13, 28 (θεῖος) II 283, 23 (Ἰουδαίων, bei Celsus) \*II 45, 14 (πενήτων) I 164, 31 (σφωρόνων). I 117, 7.

\*χοροστάτης (von Jesus): II 35, 3. 36, 4.  
 χραίνειν (τὰ θεῖα): I 321, 16.  
 χρεῖσθε, τό (τῆς υγιείας): I 287, 16.  
 χρεών: I 112, 2 (ἀνθρώπων). . . I 229, 3.  
 χρηματίζειν: I 10, 3. 14, 25 || 108, 9. 111, 27. 112, 9. 119, 25. 127, 1. 216, 7. II 2, 2. 46, 17. 98, 24. 133, 15. 241, 27 || 335, 26.  
 \*χορηματιστής (von Hermes): II 92, 14.  
 χρησμός (τοῦ Ἀπόλλωνος): I 224, 11 (περὶ Ἀριστέου) I 226, 23 (πρὸς τὸν Δαίον) I 149, 10. 150, 6. — Plur. I 204, 26. (350, 2.) II 3, 13. 4, 1. 155, 27. 261, 7. 271, 1 (τοῦ θεοῦ) I 304, 22 (τοῦ Πυθίου) I 221, 13.  
 χρηστήριον (Plur.): I 205, 6. 362, 15. II 154, 25. 28. 155, 5. \*259, 23. 29. \*263, 7. 25. \*277, 28. \*278, 4.  
 χρησιμότης (τοῦ θεοῦ): II 13, 1. 195, 5 || 329, 9.  
 χρῆσμα: II 150, 33. 151, 1 (κέχρισται χρῆσμαι λευκῶ ἐκ ἔθλου ζωῆς) \*II 97, 5.  
 χριστιανίζειν: I 270, 17. II 8, 24. 190, 12. 267, 12. 276, 3 (τελειώτερον) II 200, 8.  
 χριστιανισμός: I 7, 20. 11, 25. 17, 6. 26, 19. 32, 27 || 61, 23. 78, 6. 113, 26. 117, 23. 131, 21. 132, 7. 140, 11. 142, 20. 144, 21. 147, 2. 156, 11. 211, 18. 212, 9. 12. 213, 30. 216, 12. 29, 30. 225, 13. 249, 18. 263, 31. 264, 12. 266, 8. 269, 13. 18. 270, 12. 276, 1. 353, 21. 354, 2. 3. II 64, 11. 19. 67, 7. 16. 84, 6. 97, 23. 110, 10. 144, 11. 149, 18. 221, 5. 244, 20. 258, 26. 262, 18. 25. 267, 5. 269, 24. — vgl. ἀφραϊς ἀρχὴ βιοῦν ἐξομνῆσαι ἰδιώτης κατηγορεῖν κατηγορία οἰκοδομὴ ὁμολογεῖν.  
 \*χρόα (Plur.). II 92, 18.  
 \*χρώμα (οὐ μετέχει χρώματος ὁ θεός). II 134, 15.  
 χύσις (τῶν ἀμαρτημάτων): I 133, 25. II 16, 25 (τῆς ἀμαρτίας) I 58, 17 (τῆς

κακίας) I 62, 5. 117, 24. 263, 20. 289, 25. 338, 29. II 59, 4. 96, 17. 116, 23. 247, 8. 257, 14 (κατὰ τὴν κακίαν) I 78, 12. 84, 16. 166, 22 (τῶν κακῶν) I 97, 17. 157, 16. II 61, 7 (μακαρισμοῦ) I 14, 6 (χειρόνων). . . I 335, 10.  
 \*χωλεῖν (κεχωλεμένοι τὰς ψυχὰς). II 197, 23.  
 χωλός (τὰς ψυχὰς ἑαυτῶν χωλὰς κατασκευάζειν): II 197, 28. — χωλοὶ \*I 169, 17. 19. 170, 22. \*II 197, 10. 202, 23 (τὰς βάσεις τοῦ . . . ἔσω ἀνθρώπου) I 170, 18. ×  
 χωνεύειν: I 283, 3. II 16, 15 (τὴν λογικὴν φύσιν) I 283, 21. — Pass. (κολάσεις χωνενομένων) II 96, 7. ×  
 χώρα (καθαρὰ καὶ ἅγια): I 174, 19 (καλλίστη) I 340, 8 (ἡ κατωτέρω) I 243, 1. ×  
 χωρητικός (ἁγίου πνεύματος). . . II 338, 5.  
 χωρίζειν (ἑαυτοῦς χ. τῆς τοῦ ἐπὶ πᾶσι θεοῦ μερίδος): II 225, 12 (οὐσίαν ἀπὸ γενέσεως) II 198, 6 (οὐ χ. τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ) I 136, 30 (χ. τοῦ θεοῦ τὴν ψυχὴν) II 271, 1 (μὴ χ. ἡμᾶς τὴν Ἰησοῦ ψυχὴν τοῦ πρωτοτόκου πάσης κτίσεως) II 119, 22 (ähnlich) II 120, 8. ×  
 χωρίον (ἔτοιμον): II 368, 10 (τὸ χ. τῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ τῶν πιστευόντων συνελεύσεως, scil. τόπος εὐχῆς) II 398, 14 (τόπος κακώσεως ἐστὶ τῆς ψυχῆς τὸ χ. τοῦτο) I 19, 3. — Plur. II 214, 10 (ἀπὸ τῶν τῆδε χωρίων) I 8, 9. ×  
 χωρισμός (ἀπὸ τοῦ σώματος). . . II 156, 24.

ψευδέσθαι: II \*60, 20. 24. 276, 6 (von Christen) \*II 56, 5 (ὁ θεός) \*I 287, 7. 288, 23. II 286, 24 (θεοὶ οὐ ψευδόμενοι) \*II 185, 20 (Celsus von Jesus) I 133, 7. 8 (ὁ Ἰουδαῖος) I

168, 13 (ὁ Κέλσος) I 259, 24. II 68, 16. 107, 27. 108, 9. 162, 23. 203, 6 (οὐ δὴ που ψεύδεται τὴν ἑαυτοῦ φύσιν ὁ λόγος) I 287, 22. 24 (Μωυσῆς ἡ Ἰησοῦς) \*II 169, 24. 170, 23. 31. 176, 26 (Πλάτων οὐ ψεύδεται) \*II 80, 7 (τὴν πρόγνωσιν) I 147, 10. ×  
 ψευδογραφεῖν (Pass.): I 54, 24.  
 ψευδοδοξεῖν: I 156, 10. 206, 14. 264, 10 (ψευδοδοξοῦσα φιλοσοφία). I 66, 1.  
 ψευδοδοξία: I 273, 11. 362, 4. II 293, 15 || 363, 26.  
 ψευδομαρτυρεῖν (Pass., von Jesus): I 51, 1. 11. 52, 9. 19.  
 ψευδομαρτυρία (von Jesus): I 51, 4. 52, 23. 219, 17. 18. — Plur. (von Jesus) I 137, 18 (Κέλσου) I 51, 6. 9. 52, 23. II 107, 26.  
 ψευδοποιεῖν: I 361, 9 (τὴν ἐκδοχὴν ἡμῶν) II 165, 32 (τὴν ἱστορίαν) I 84, 1 (τὰς ἱστορίας) I 66, 31 (τὴν Κέλσου λέξιν) II 135, 24 (τὸν Κέλσου λόγον) II 3, 26 (τοὺς Κέλσου λόγους) II 3, 27 (τὸν χριστιανισμόν). I 73, 6.  
 ψευδοπροφήτης (Plur.): I 204, 19.  
 ψεύδος: II 217, 30. 233, 23. 268, 20 (τὰ ἀνατρεπτικὰ τοῦ ψεύδους) II 153, 7 (ψεύδος εἰπείν περὶ τοῦ θεοῦ) II 60, 16 (τοῦ Κέλσου) II 163, 11. — Plur. (Κέλσου) II 221, 3. ×  
 ψεύσμα: I 133, 9. 10. \*179, 3.  
 \*ψιθυρίζειν: I 250, 31. II 104, 3. 106, 22.  
 ψιλότης. . . I 42, 15.  
 ψόφος (Plur., ὀνόματων): II 164, 12.  
 \*ψυχαγωγεῖν (κατηραμῆνους): II 124, 6. — Pass. (ἀγροίκους ἀπάταις, scil. Ἰουδαῖοι) I 73, 11 (ὅπο τοῦ Ἰησοῦ) I 126, 14. 128, 5.  
 ψυχή: I 4, 18. 19, 5. 17, 21. 27, 10, 17. 12, 24. 13, 1. 5. 24, 3. 31, 18. 34,

23. 35, 16. 19. 21. 37, 7.  
43. 9. 44, 16 || 84, 19. 27.  
35. 85, 2. 120, 8. 128.  
23. 135, 20. 136, 16. 20.  
138, 29. 139, 8. 30. 145,  
26. 164, 22. 166, 9. 170,  
16. 174, 20. 183, 3. 6. 8.  
10. 24. 184, 13. 186, 16.  
202, 7. 218, 27. 31. \*228,  
24. 235, 3. 15. 243, 24.  
247, 16. \*253, 27. \*254,  
30. 255, 28. 260, 15. 263,  
18. 21. \*267, 24. 270, 20.  
273, 9. 278, 14. 283, 25.  
285, 18. 286, 16. 21. 294,  
2. 299, 1. 328, 9. 329, 12.  
354, 13. 367, 17. 374, 3.  
Π 4, 5. \*15, 19. \*20, 25.  
\*21, 10. \*25, 9. 15. 18.  
38, 21. 65, 24. 73, 18.  
79, 22. 95, 13. \*97, 8. 115,  
29. 120, 2. 125, 23. 133,  
14. 22. 134, 1. 2. 9. 11.  
12. 150, 17. 155, 19. 156,  
3. 5. 168, 18. 173, 14. 26.  
29. 174, 3. 13. 176, 6. 8.  
\*186, 16. \*188, 10. 24. 25.  
192, 16. 195, 1. 215, 22.  
29. 236, 10. \*243, 26. \*246,  
5. 256, 15. \*264, 6. \*265,  
2. 4. \*266, 1. 26. \*268,  
10. 271, 2. 272, 25. 275,  
5. 277, 5. \*279, 25. 288,  
25. 289, 6 || 301, 16. 311,  
18. 312, 2. 316, 17. 318,  
1. 9. 319, 4. 337, 14. 349,  
10. 12. 353, 24. 369, 5.  
377, 8. 391, 25. 395, 12.  
396, 3 (ἀγών τῆς ψυχῆς)  
I 166, 3 (ἀκοή τῆς ψ.) I  
194, 18 (ἀνθρωπίνη) I 158,  
28. 226, 11. 27. 234, 8.  
287, 18. 354, 16. Π 72, 1.  
156, 25. 249, 29. 266, 20  
[Ἰησοῦ] I 237, 8 [τοῦ λό-  
γου] I 285, 15 (ἀνθρώ-  
που) I 132, 14. Π \*15, 6.  
138, 7. 141, 27. 156, 19.  
168, 20. 193, 21. 201, 3.  
272, 27 (τῶν ἀνθρώπων)  
I 163, 19. 218, 26 (βάθος  
τῆς ψυχῆς) I 45, 8 (βοη-  
θήματα τῆς ψ.) I 256, 1  
(γυνάσιον) Π 83,  
17 (γυμνῆ σώματος γε-  
νόμενος [scil. Ἰησοῦ])  
ψυχῆ ταῖς γυμναῖς σω-  
μάτων ὁμιλεῖ νυχτῆς) I  
166, 9 (ψυχῆ θεοῦ ἔο-  
γον) \*I 325, 12. 326, 24.

327, 12. 328, 28. 329, 22.  
330, 23. 331, 2. 3. 5. 8.  
9. 10. 30. 332, 20. 333,  
3 (ἔρρωμένη) Π 339, 3  
(ἕτην τῆς ψυχῆς) Π 201,  
5 (αἰδιος ζωῆ τῆς ψ.) Π  
387, 27 (ψυχῆ ζωσα) \*Π  
103, 16. 105, 1. 3. 264,  
8. 266, 3 (τῶν ἀλόγων  
ζώων) I 361, 6 (τοῦ Ἰη-  
σοῦ) I 111, 7. 135, 16.  
136, 32. 229, 2. 287, 13.  
288, 1. Π 43, 26. 119, 5.  
12. 15. 22. 120, 7. 168,  
16 (κατὰ τὸν Ἰησοῦν) I  
119, 13 (καθαρεῖν τὴν  
ψυχὴν) Π 198, 5 (καθα-  
ρὰ καὶ εὐσεβῆς Μωϋσέως  
ψ.) I 71, 2 (καθαρός ψυ-  
χῆν) I 255, 17 (κακαθα-  
μένος τὴν ψυχὴν) I 255,  
2 (λογικῆ) I 42, 30 || 236,  
22. 261, 13. 288, 4. Π  
141, 20. 216, 9. 236, 13.  
245, 27. 246, 1. 3. 265,  
2 || 387, 26 (μαντικῆ) I  
365, 3 (μέρη τῆς ψυχῆς)  
Π 51, 22 (θυμικὸν μέρος  
τῆς ψ.) Π 52, 4 (μετεν-  
σωματουμένη) Π 54, 2  
(μετενσωμάτωσις ψυχῆς)  
Π 245, 24 (νεκρά) Π 105,  
3 (νοσεῖν τὴν ψυχὴν) I  
254, 4. Π 265, 29. 30.  
278, 23 (νόσος τῆς ψυχῆς)  
I 289, 11 (νύμφη ψυχῆ)  
I 10, 4 (ἡ τῶν ὄλων) Π  
95, 5. 104, 15 (ὁμοειδῆς  
πᾶσα ψυχῆ) I 354, 12  
(τῶν ὀρνίθων) I 367, 3.  
5. 14 (ὀφθαλμοὶ τῆς ψυ-  
χῆς) I 213, 26. 301, 16.  
Π 137, 15. \*186, 20. \*190,  
3. 9. 13. 196, 1. \*202, 11  
[ὀφθαλμὸς τῆς ψ.] \*Π  
189, 21 (περὶλυπος) I 5,  
9 (πνευματικῆ) Π 319, 7  
(ποτιζεῖν τὴν ψυχὴν) Π  
329, 27 (σπουδαία) I 331,  
20. Π 270, 3 (σῶμα ψυ-  
χῆς, von Jesus) I 183, 29  
(αἰεὶ τετάσθω πρὸς τὸν  
θεόν) \*Π 279, 16 (τετε-  
λειωμένη) Π 357, 7 (τὸ  
τριμερὲς τῆς ψυχῆς) Π  
51, 21 (τροφῆ ψυχῆς) I  
248, 29. Π 83, 18 (ὕε-  
τός τῆς ψυχῆς) Π 330, 4  
(ὑπόστασις τῆς ψ.) Π 96,  
8 (τοῦ φαύλου) I 278, 2

(τῶν φαύλων) I 251, 32  
(φθορὰ τῆς ψυχῆς) I 271,  
9. — Plur. I 4, 10. 27, 3.  
35, 2. 45, 2 || 73, 26. 166,  
9. 20. 218, 30. 234, 12.  
235, 25. 247, 6. 249, 20.  
263, 17. 267, 14. 278, 34.  
300, 10. 302, 30. 335, 9.  
360, 21. Π 31, 8. 46, 21.  
58, 25. 72, 8. \*91, 19.  
150, 5. 151, 19. 160, 27.  
186, 5. 237, 18. 247, 23.  
27. 258, 24. 26. 259, 4.  
267, 24. 280, 7. 285, 22.  
289, 4 (ἄγονοι) Π 327, 7  
(ἀνθρώπων) I 280, 12.  
Π 216, 27. 258, 21 (ἀν-  
θρώπων) I 83, 5. 368, 3.  
Π 219, 15. 278, 7 (τας  
ψυχὰς ἀποκεχωλεμένους)  
\*Π 197, 11 (εἰσόδος ψυ-  
χῶν) Π 93, 20. 24 (ἐν-  
δαίμονες) \*Π 178, 24 (ζωῆ  
τῶν ψυχῶν) Π 201, 20  
(ἦθη τῶν ψυχῶν) I 85,  
6 (ἠρώων) \*I 122, 10  
(θειότεραι) Π 93, 24 (θε-  
ρισμὸς τῶν ψυχῶν) I 94,  
13 (λατρικῆ ψυχῶν) I 116,  
15 (καθαρά) I 286, 19  
[τῶν προφητῶν] I 205,  
24 (κάθαρσις τῶν ψυ-  
χῶν) Π 96, 4 (καταπέμ-  
πειν ψυχὰς εἰς ἀνθρώ-  
πων σώματα) I 84, 14  
(μαθητῆματα ψυχῶν) I 267,  
9 (τῶν ὀρνίθων) I 361,  
12 (ὄσιαι) I 275, 27. 279,  
16 (πάθη τῶν ψυχῶν) I  
117, 18 (τῶν καθαρῶν  
προφητῶν) I 271, 31  
(σκιοειδεῖς) Π 156, 31  
(σωτηρία ψυχῶν) I 173,  
17 (τρανύματα τῶν ψυ-  
χῶν) I 285, 13 (ὕγια τῶν  
ψυχῶν) Π 388, 12. — vgl.  
ἀγέννητος, ἄβυτον ἀθα-  
νασία ἀθάνατος αἰώνιος  
ἀναλύνει ἀναρτᾶν ἀνοδος  
ἀντιδιαστολή ἀόρατος ἀ-  
παίδευτος ἀρχὴ ἀσωμα-  
τος βάσις γαληνός δαίμων  
δημιουργεῖν διακοσμεῖν  
διαμονὴ διέξοδος διστάν-  
ναι διόρθωσις δολοῦν εἰσ-  
κορνεῖν ἐχέειν ἐπιδαμῆ-  
τειν ἐψοποιεῖν θεραπεῖα  
θεραπευεῖν κατασπᾶν  
κεντεῖν ὄψις φύσις. ×



\***ψυχικός** (Plur., von christlichen Sekten): II 64, 22.  
**ψυχοῦν** (Pass., *σῶμα Χριστοῦ φασιν εἶναι οἱ θεοὶ λόγοι ὑπὸ τοῦ νόου τοῦ θεοῦ ψυχούμενον τὴν πᾶσαν τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν*) . . . II 119, 29.  
**ψωρῶδης** (*ἡδονή*): II 390, 4.

**ψόδη** (*ἡ τοῦ Δευτερονομίου*): I 201, 2. II 30, 7. — Plur. (*λυτήριοι*) . . . \*II 108, 30.  
**ὠθεῖν** Med.: \*I 246, 3. 248, 14. — Pass. (*εἰς βάραθρον*) \*II 103, 23. 106, 9.  
**ὠμοποιεῖν** (*τὸν Φεραῖον Ἀλέξανδρον τὰ αὐτὰ ὠμοποιήσειν*) . I 337, 14.  
**ὠμός** (*ὡμῶς κολασθεῖς*, von Jesus): \*II 255, 12. 257, 26. — *ὠμότερον* (*ἄρχειν*) II 281, 17. — Superl. (*πράξις*) . . . II 280, 25.

**ὠμότης**: I 349, 8. II 257, 27 (*ἀπαράλλατος*) II 22, 15 (*τυραννική*) I 21, 29 (*τοῦ τυράννου*) . I 21, 15.  
**ὠνεῖσθαι** (*αἵματος καὶ κνίσσης . . . τὴν δουλείαν*, scil. *δαιμόνων*): II 277, 25 (*ἡμᾶς τῷ ἑαυτοῦ τιμῶν αἵματι*, scil. *Χριστός*) I 13, 5 (*ἡμᾶς τῷ ἰδίῳ αἵματι*, scil. *Χριστός*) II 377, 1 (*τὴν μακαριότητα*) I 4, 4.  
**ὠνία**, *τά* (*καὶ οἱ κύνες παραπολαύουσι τῆς σαυλείας τῶν ὀνίων*): I 344, 12 (*οἱ προνοούμενοι τῶν ὀνίων καὶ τῆς ἀγορᾶς*) I 344, 6.  
**ὠρα** (*τῶν . . . ἀγγέλων*): I 189, 1 (*γυναῖκες πιπράσκουσαι τὴν ὠραν παντὶ τῷ βουλομένῳ*) II 46, 5. — Plur. (*τοῦ ἐνιαυτοῦ*) I 339, 11. ×  
**ὠραῖος** (*εἶδος*, von Jesus):

II 145, 5. — Compar. (*λόγοι τῶν φιλοσοφούντων*) II 147, 11.  
**ὠρισμένως** (*εἰπεῖν*): I 14, 26.  
**ὠφέλεια**: II 61, 3. 137, 1. 262, 8 (*ἀνθρώπων*) I \*163, 2. 10. 24. 174, 21. II 61, 20 (*ὡ. ἐγγίνεται τῷ ὄν δει τρόπον εὐχομένῳ*) II 317, 5. ×  
**ὠφελεῖν**: I 68, 27. \*II 286, 4 (*τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος*) I 160, 5. 225, 7 (*πλείους*) II 70, 9 (*τοὺς σφραῖζοντας ὑγιεῖσι δόγμασιν*) II 210, 15. — Pass. II 71, 18. 155, 29. 161, 29. 192, 4. 259, 21 (*εἰς ἰθῶν ἐπανόρθωσιν*) I 225, 2 (*εἰς ἡδὴ ἀπὸ χριστιανισμοῦ*) II 244, 20 (*ἀπὸ τῆς πρὸς τὸν θεὸν θεραπείας*) II 227, 1 (*ἐκ τοῦ τιμᾶν τὸν υἱὸν θεοῦ*) II 227, 27. ×  
**ὠφέλμος** (*τὸ δόγμα*): II 208, 11 (*μίσος*) I 35, 20. ×

## Nachträge und Berichtigungen.

### Die Schrift vom Martyrium.

#### Band I.

- 7, 29 l. „*σημεῖα καὶ τέρατα*“ und füge zu den Schriftstellen (und im Stellenregister) hinzu: **29** Vgl. Joh. 4, 48.
- 9 App. Z. 7 v. u. fehlt die Zahl **9** vor *γενητός*.
- 10, 4 u. 6 l. „*θεός*“ u. „*ζηλωτής*“ und füge zu den Schriftstellen (und im Stellenregister) hinzu: **4** u. **6** Vgl. Exod. 20, 5. 34, 14. Deut. 4, 24. 5, 9. 6, 15. Nah. 1, 2.
- 11 App. Z. 2 v. u. fehlt die Zahl **31** vor *ἄφελθθήσεται*.
- 12, 24 l. „*σῶσαι*“ „*τὴν ψυχὴν*“ und füge zu den Schriftstellen hinzu: **24** Vgl. Mark. 8, 35.
- 13, 4f. l. „*ἀντάλλαγμα τῆς*“ u. „*ψυχῆς*“.
- 19, 23 l. *Σολομών*.
- 31, 16 l. „*τὴν ψυχὴν*“ „*ἀποκτεῖναι*“.
- 18 l. *ζυφοποιηθεῖσαν*;  
27f. sind vor *ἀπό* u. hinter *σῶμα* Anführungsstriche zu setzen.
- 33, 17 l. „*ἐπὶ ἡγεμόνας*“ „*καὶ βασιλεῖς*“ und füge zu den Citaten (und im Stellenregister) hinzu: **17** Vgl. Matth. 10, 18.
- 35, 17 u. 21 l. „*εἰς ζωὴν αἰώνιον*“
- 40 Citat **10** (und im Stellenregister) füge hinzu: Weish. Sal. 5, 16. Luk. 6, 23 und Origenes, Comm. in Joh. XIII 45 (tom. II p. 87 ed. Lomm., I 298, 11 ed. Brooke).
- 42 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: **4** Vgl. Plato, Cratyl. Cap. I ff. p. 383 ff. und Aristot., De invent. Cap. II (vol. I p. 16 ed. Acad. Reg. Boruss.).

### Die Bücher gegen Celsus.

- 53, 19 setze hinter *ἡμᾶς* Komma statt Kolon.
- 56, 7 *ἑπερόρμα*] vielleicht ist *ἑπέρογκα* zu schreiben.
- 57 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: **25** Vgl. Diogenes Laërt. II 5, 43.
- 60, 9 l. *τινὲς* und Z. 10 *καὶ τινὲς πλ.*
- 28 l. *πάντη*  
App. Z. 3 v. u. l. **26** *κατηγορεῖ Α.*
- 61 Citate füge hinzu: **18** Vgl. Matth. 9, 22. Mark. 5, 36. 9, 23. I Kor. 1, 18 ff. 3, 18.
- 67 Citate füge hinzu: **29** Vgl. C. Müller, Fr. hist. gr. II p. 385<sup>a</sup>.
- 68 Citate füge hinzu: **2** Vgl. C. Müller, Fr. hist. gr. III p. 571<sup>a</sup><sup>b</sup> (= Philonis Byblii Fr. Nr. 6).
- 72 Citate füge hinzu: **14** Vgl. unten III 75, S. 267 Z. 3.

## Band I.

- 74, 5 ist ὄψιστον zu schreiben und ἄδωνατον, die Lesart von Φ (die wohl auch A ursprünglich gehabt hat), vorzuziehen, da Celsus sonst diese Form braucht; vgl. das Namenregister.
- 74 Citate füge hinzu: 5 Vgl. E. Schürer, Die Juden im bospor. Reiche u. s. w. (Sitzungsber. der Kön. Preuss. Akad. d. W. Berlin 1897, März) und 12 Vgl. Plato, Cratyl. Cap. I ff. p. 383 ff. u. Aristot., De invent. Cap. II (vol. I p. 16 ed. Acad. Reg. Boruss.).
- 74 Citat 15 l. p. 226, 6.
- 75 Citate füge hinzu: 17 Vgl. Plato, Leges I 6 p. 631 C.
- 76 Citate füge hinzu: 10 Vgl. Origenes, In Jos. hom. XXIII 4 (tom. XI p. 197 ed. Lomm.).
- 77, 21 l. κατακούσασσι τῶν κτλ.
- 77 Citate füge hinzu: 12 Vgl. Kol. 2, 18. Aristid., Apol. S. 35, 9 ed. Hennecke u. s. w.
- 79 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 27 Vgl. Homer, II. VI 24.
- 87 App. 16 l. οὐκ < Hδ. (Notae p. 471) Sp. Del.
- 89, 8 l. ἔδοξε
- 89 Citate füge hinzu: 10 Vgl. unten VI 8, II 78, 4 ff.
- 90 App. Z. 3 v. o. l. statt: Sp. (durch Conjectur): Hδ. (Notae p. 471) Sp.
- 91, 31 ist mit Del. (έν) vor εἶθε einzufügen; vgl. unten S. 96 Z. 20.
- 93 App. Z. 2 v. u. schalte vor Sp. ein: Hδ. (Notae p. 471).
- 101 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 5 Vgl. Matth. 17, 20.
- 102, 24 l. „έν Βηθλεέμ“ κτλ.
- 106, 4 [έν] ζητήσαι vielleicht ist συνζητήσαι zu schreiben.
- 108 Citate füge hinzu: 9 Vgl. Plato, Phädr. Cap. XXIV p. 245 C und corrigiere 10 in 11
- 116 App. 21 Z. 6 v. u. schalte a. E. ein: ἀπὸ οἰκήματος ἐταιριον αὐτὸν liest Sp. (Annot. p. 32 sq.).
- 117, 15 l. Ψαλμοῖς
- 118 Citate 14 (und im Stellenregister) füge hinzu: Pseudo-Ammonius, Vita Aristot. p. 11 ed. Didot.
- 119 Citate füge hinzu: 15 Vgl. Diogenes Laërt. IX 10, 60.
- 132 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 12 Vgl. Hos. 10, 12.
- 141 Citate füge hinzu: 16 Vgl. Lysis, Epist. ad Hipparch. (bei Jamblichus, Vita Pyth. XVII 74, u. Clemens Alex., Strom. V 9, 57 p. 680 ed. Potter).
- 150 Citate füge hinzu: 10 Vgl. Cicero, De fato XII 28 sqq.
- 152 App. Z. 2 v. o. schalte hinter βιοῦν ein: oder βιοτεύειν und Z. 3 v. o. hinter Z. 2: δεῖ βιωτέον corrigiert in δειπνητέον Gundermann
- 153, 30 schreibe „τῆ ἀμαρτίᾳ“ und füge den Citaten hinzu: 30 Vgl. Röm. 6, 2.
- 166 Citate 8 (und im Stellenregister) füge ein: und Clemens Alex., Strom. VI 6, 44—46 p. 763 sq. ed. Potter.
- 173, 18 l. τῖς
- 194 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 2 Vgl. Matth. 3, 17 und 18 Vgl. Plato, Tim. Cap. XXIX p. 67 B. Aristot., De anima II 8. Probl. XI 23. 51 (vol. I p. 420<sup>b</sup>, 5 sqq. vol. II p. 901<sup>b</sup>, 16. 904<sup>b</sup>, 27 ed. Acad. Reg. Boruss.). Diogenes Laërt. VII 1, 55. H. Diels, Doxogr. gr. p. 407<sup>a</sup>, 21 sqq. 500, 14 sq. 515, 8. 516, 8. 525, 17.

## Band I.

- 211 Citate füge hinzu: **29** Vgl. Galen, De sectis Cap. I sqq. (tom. I p. 117 sqq. ed. Kühn).
- 214 App. Z. 3 v. u. l. Latina
- 215 App. **25** a. E. füge hinzu: *ἔστι <νομίζειν>* vermutet Gundermann.
- 233, 5 ist für *πιστικῆ* wohl *πειστικῆ* zu schreiben.
- 242 Citate füge hinzu: **3** Vgl. Prov. 1, 6.
- 243 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: **4** Act. 7, 22.
- 246 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: **19** Vgl. Philo, Legum alleg. III 88 (vol. I p. 136 ed. Mangey, I 168, 7 ed. Cohn).
- 249, 27 ist statt *ἐγκείμενα* wohl *ἐκκείμενα* zu schreiben.
- 257 App. **9** a. E. füge hinzu: *τῶν οὐκτρογῶν* Ausgg. und **12** a. E. füge hinzu: *οὐκτρογῶν* Ausgg.
- 258, 18 ist wohl *συναλοθεσθαι* mit A, und nicht *συναισθέσθαι* mit den Ausgg. zu schreiben.
- 276 Citate **27** schalte ein: V 3 Mitte.
- 305 Citate füge hinzu: **16** Vgl. Hos. 10, 12.
- 312 Citate **24** l. Vgl. Gen. 3, 1 ff. und füge (auch im Stellenregister) hinzu: **27** Vgl. Clemens Alex., Strom. I 22, 150. V 5, 29 p. 410 sq. 662 sq. ed. Potter.
- 313 App. **27** l. οὐς] οὐς [?], ς in Correctur, A
- 317 Citate l. **9** statt **10**
- 321 App. Z. 2 v. o. hinter Origenes schalte ein: c. Cels.
- 325 Citate füge hinzu: **5** Vgl. A. Harnack, Gesch. d. altchristl. Litt. I Nr. 43, S. 92—95.
- 326 Citate füge hinzu: **10** Vgl. Plato, Phädr. Cap. **XXIV** p. 245 C.
- 333, 26 schreibe *ἰδρῶσθαι* und schalte im App. ein: **26** *ἰδρῶσθαι* A Ausgg. |
- 337 Citate füge ein: **15** Vgl. Diodor IX 20. XIII 90. XX 71. XXXII 25.
- 339 Citate **10** füge hinzu: u. III 75, S. 267 Z. 3.
- 341 Citate füge hinzu: **5** Vgl. I Kor. 2, 13. 14. 15, 46.
- 350 App. Z. 3 v. o. lies: darunter am äussern Rand ζτ' von I. H. und am untern Rand u. s. w.
- 353, 5 ist wohl mit Gundermann *καὶ* (vor τδ) vor τῷ λόγῳ zu setzen.

## Band II.

- 9 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: **25** Vgl. Clemens Alex., Strom. VI 14, 110. 111 p. 795 sq. ed. Potter.
- 11 Citate füge hinzu: **9** u. **14** Vgl. Hos. 10, 12.
- 28 Citat **11** füge hinzu: Tertullian, Apol. Cap. IX.
- 42 Citate **28** a. E. l. IV 48 statt XLVIII
- 45, 1 schreibe *ἐρθεῖν* mit A u. d. Ausgg., vgl. oben S. 38 Z. 1.
- 45 Citat **3** füge hinzu: u. E. Schürer, Die Juden im bospor. Reiche u. s. w. (Sitzungsber. der Kön. Preuss. Akad. d. W. Berlin 1897, März).
- 52 Citat **15** (und im Stellenregister) füge hinzu: Phil. 3, 5.
- 54 App. **24** a. E. füge hinzu: oder Particip., z. B. *ἰσρωθέντα* nach Gundermanns Vermutung.
- 67 Citate füge hinzu: **26** Vgl. oben I 12, I 64 Z. 12.
- 89 Citate l. **2** u. **27** statt **2**
- 90 Citate Z. 3 v. o. l. VI 70 statt LXX

## Band II.

- 97 Citate füge hinzu: 4 Vgl. Clemens Alex., Protrept. Cap. XII 120 p. 92 sq. ed. Potter.
- 101 Citate Z. 1 v. o. füge hinter Panar. ein: I
- 121 Citat 9 (und im Stellenregister) füge hinzu: u. Com. Attic. Fragm. ed. Th. Kock vol. III Lips. 1888 p. 406 Nr. 42.
- 127, 28 l. *συνθηλα*
- 128 Citate füge hinzu: 22 Vgl. Gen. 6, 6. 7.
- 146 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 19 Vgl. H. Diels, Doxogr. gr. p. 307<sup>a</sup>, 23 sqq.
- 148, 28 tilge die Anführungsstriche vor *γῆς*.
- 149 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 23 Vgl. Com. Attic. Fragm. ed. Th. Kock vol. III Lips. 1888 p. 406 sq. Nr. 43.
- 153 App. Z. 4 v. u. füge hinzu: 11 πάντες] παντός vermute ich.
- 156 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 5 ff. Vgl. Röm. 4, 19.
- 170 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 15 Vgl. Plato, Leges I 6 p. 631 C.
- 179, 27 l. „έν τῷ Ἄδὰμ“
- 201, 2 l. Ἐκκλησιαστικής
- 242 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 12 u. 21 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XX 26 (32) (tom. II p. 272 sq. ed. Lomm., II 83, 18 sqq. ed. Brooke).
- 278 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: 10 Vgl. Joh. 16, 13.
- 282, 2 schreibe ἀποθανητέον, vgl. oben II 242 Z. 13 dieselbe Form, u. corrigiere danach den Apparat.

## Die Schrift vom Gebet.

- 297, 14 schreibe πολυφροντιδα und im App. füge ein: 14 πολυφροντιδα T Ausgg.
- 297 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [15 ff. Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XVII 2 (IV 85 L.)]
- 298 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [20 Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad Rom. IV 6 (VI 275 L.). In Gen. hom. VIII 10 (VIII 205 L.). Hieronymus, Ep. 64, 2 ad Fabiolam]
- 299 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [8 ff. Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad Rom. VII 6 (VII 114 L.)]
- 300, 5 und 318, 17 schreibe κοσμιως (diese Lesart des Origenes ist auch sonst bezeugt) und corrigiere danach den Apparat.
- 304 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [6 ff. Vgl. Origenes, Sel. in Psal. LX (XII 379 L.)]
- 307 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [22 Vgl. Origenes, In Num. hom. XXIV 2 (X 299 L.)]
- 309 App. 5 hinter Del. schalte ein: [vgl. Origenes, Comm. in Joh. XX 17 (15), II 60, 12 ed. Brooke]
- 310 Citate 25 a. E. schalte ein: [Origenes, Comm. in Joh. VI 21 (12), I 136 sq. ed. Brooke. Philokalia Cap. XXIII 4 p. 191 ed. Robinson] und 27 a. E. [Origenes c. Cels. II 11 a. E. Philokalia Cap. VII 2 p. 51 ed. Bob. In Jerem. hom. XVIII 10 (XV 335 sq. L.)]
- 310 App. hinter 16! füge ein: αυτόν] αυτόν Lond. (Errata in textu ad p. 28, 4)

## Band II.

- 313 Citate füge ein: [9 Vgl. E. Klostermann, Die Überlieferung der Jeremia-Homilien des Origenes (T. U. N. F. I 3) S. 46]
- 315 Citate füge ein: [8 Vgl. oben Cap. V 5, S. 310 Z. 27 ff.] und [20 ff. Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XII 8 (XV 242 L.)]
- 319 Citate 8 (und im Stellenregister) füge hinzu: [vgl. Origenes, Sel. in Psal. IV (XI 454 L.). In Jerem. hom. V 9. VI 1 (XV 162. 179 L.)] und 21 hinter Origenes: [Sel. in Jerem. 44 (XV 464 L.)]
- 320 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [25 Vgl. Origenes, Comm. in Matth. XIV 25 (III 325 L.)]
- 321 Citate 8 (und im Stellenregister) füge hinzu: [vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIII 1, I 248, 4 sq. ed. Brooke. Comm. in Matth. XIV 25 (III 325 L.)] ferner zu 10: [vgl. Origenes, In Luc. hom. XXIX (V 195 L.)] ferner zu 16: [vgl. Origenes, In Num. hom. XXIII 2 (X 276 sq. L.). Sel. in Psal. XLI (XII 314 L.). In Ezech. hom. I 7 (XIV 20 L.)] und füge ein: [18 Vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIII 58 (57), I 318, 26 sqq. ed. Brooke. In Cant. III (XV 26 L.)]
- 322, 4 schreibe: *ἰπεροχῆν*,"
- 322 Citate 2 füge ein: [vgl. oben S. 321 Z. 18] und füge hinzu: [22 Vgl. Origenes, In Matth. ser. vet. interpr. 72. 73 (IV 380 sqq. L.)]
- 323 Citate 1 (und im Stellenregister) schalte ein: [vgl. Origenes, Comm. in Matth. XVI 8 (IV 27 L.). In Cant. II (XIV 417 L.)] und 10: [vgl. Origenes, In Num. hom. XI 4. XX 3 (X 113. 253 sqq. L.). De princ. I 8, 1 (XXI 124 L.)]
- 324 Citat 8 (und im Stellenregister) füge ein: [vgl. Origenes, In Num. hom. XI 9. XX 3 (X 124. 253 L.). In Jesu Nave hom. XX 1 (XI 171 L.)]
- 325 Citate 1 (und im Stellenregister) füge ein: [vgl. Origenes, In I. Sam. hom. I 9 (XI 304 sqq. L.). Sel. in Psal. I (XI 381 sq. L.)] und 2 (und im Stellenregister): Clemens Alex., Strom. VII 12, 73 p. 876 ed. Potter (VI 12, 102 p. 791 ed. Potter)
- 326 Citat 14 (und im Stellenregister) füge ein: [vgl. Origenes, In I. Sam. hom. I 5. II (XI 298. 318 sqq. L.). Sel. in Psal. (XI 354. 426 L.)]
- 329 Citat 1 (und im Stellenregister) füge ein: [Comm. in Joh. I 17, I 20 sq. ed. Brooke]
- 330 Citat 2 (und im Stellenregister) füge ein: [Origenes, In Jerem. hom. VIII 3 (XV 197 L.)]
- 330 App. 6 Z. 3 v. o. hinter Lond. füge ein: doch in „Errata in textu“ (a. A.) verbessert
- 337 Citate (und im Stellenregister) füge ein: [9 Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad Rom. IX 3 (VII 301 L.)]
- 345 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [16 ff. Vgl. Origenes, Philokalia Cap. V 4, p. 44 sq. ed. Rob.]
- 346 App. 26 hinter LXX füge hinzu: u. E. Klostermann, der auch Rufins Übers. d. Origenes-Comm. zu Röm. 8, 15 (VII 2, VII 89 L.) vergleicht
- 347 App. 16 Z. 2 v. o. schalte hinter Lond. ein: doch in „Errata in textu“ verbessert
- 352 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [9 Vgl. Ambros., De paradiso XIV 68 sq.] und 28 füge vor Phil. ein: Vgl.
- 354 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [5 Vgl. Origenes, Comm. in ep. ad Rom. praef. (VI 6 ff. L.). Sel. in Gen. (VIII 72 L.)]

## Band II.

- 354 App. 4—7 a. E. der Klammer füge ein: *φύσιν* vermute ich, *ποιότητα* E. Klostermann
- 355 Citate (und im Stellenregister) füge hinzu: [14 Vgl. Origenes, Sel. in Psal. XXIX (XII 121 sq. L.)]
- 362 App. 16 Z. 2 v. u. vor *πεποιημένου* schalte ein: *πεποιημένον* E. Klostermann nach einigen Codd. der LXX,
- 369, 28 vor *ὡς* ist vielleicht mit E. Klostermann *ἐπ' αὐτήν* aus Prov. 3, 18 einzufügen.  
31 l. *Ψαλμοῖς*.
- 369 Citate Z. 1 v. o. lies: Luk. 11, 3.
- 370 Citate 2 (und im Stellenregister) füge hinzu: [vgl. Origenes, Comm. in Joh. XIII 33, I 283 ed. Brooke. Sel. in Deut. (X 373 L.)] ferner 12 füge ein: [vgl. Origenes, In Gen. hom. IV 1 (VIII 163 sq. L.) endlich 24 hinter Origenes schalte ein: [Comm. in Joh. XIII 32 (31), I 281 ed. Brooke. In Jes. hom. II 2 (XIII 252 L.)]
- 372 Citat 15 (und im Stellenregister) füge ein: [vgl. Origenes, Sel. in Psal. XCIV (XIII 35 L.)]
- 373 Citat 17 a. A. (und im Stellenregister) füge ein: Vgl. Röm. 11, 34 [I Kor. 2, 16.] Jes. 40, 13. —
- 382, 15 *ὁμωνύμως*] *ὁμώνυμος* vermute ich.
- 384 Citate (und im Stellenregister) füge ein: [1 ff. Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XII 8 (XV 242 L.)]
- 385 Citate (und im Stellenregister) füge ein: [6 Vgl. Origenes, In Jerem. hom. XII 7. 8 (XV 241 L.)]
- 386 Citate (und im Stellenregister) füge ein: [6 Vgl. II Clemens ad Cor. I 1]
- 393, 23 schreibe *Ψαλμοῖς*
- 394, 22 schreibe: *ἀμαρτῶν*

## Register.

- 407 Col. 3 Z. 9 v. o. l. 128 statt 129
- 421 Col. 1 Z. 19 v. u. füge hinzu: [II 278, 10.] u. Col. 3 Z. 11 v. o. füge hinzu: [I 243, 4.]
- 422 Col. 3 Z. 22 v. u. füge hinzu: [II 156, 6.]
- 430 Col. 3 Z. 6 v. o. füge hinter II ein: 52, 9.  
hinter Z. 20 v. o. füge ein: *περὶ τῆς κλιμακῶς Ἰακώβ* (?): II 91, 26.
- 431 Col. 1 Z. 23 v. o. füge hinter II ein: [28, 11.]
- 432 Col. 1 Z. 19 v. o. u. Col. 2 Z. 13 v. o. füge ein: [I 194, 13.]
- 433 Col. 1 Z. 22 v. u. füge ein: [I 194, 13.] u. Col. 2 Z. 21 v. o. füge hinter 132, 16 ein: 146, 19.
- 435 Col. 1 vor Z. 14 v. u. füge ein: *Moiragenes Περὶ Ἀπολλωνίου τοῦ Τυανέως ἀπομνημονεύματα*: II 110, 4.  
Col. 2 hinter Z. 7 v. o. schalte ein: *Orpheus Μῦθος περὶ τῶν θεῶν* I 69, 4f. 70, 9.
- 436 Col. 1 Z. 2 v. o. hinter II schalte ein: [170, 15.] u. Col. 3 Z. 25 v. o. füge vor II ein: [I 194, 13.]
- 444 Col. 3 Z. 5 v. o. vor 310 füge ein: II

## Band II.

- 447 Col. 3 Mitte zu Πάχα füge hinter 12 hinzu: 22.  
 449 Col. 2 Z. 14 v. u. füge ein: [I 74, 5.]  
 450 Col. 3 Z. 7 v. u. schalte hinter 13 ein: | 117, 15. und hinter 30: II 369, 31.  
 393, 23.  
 458 Col. 3 Z. 13 v. u. lies: I 40, 1 | 219, 4  
 460 Col. 2 hinter Z. 14 v. o. schalte ein: ἀποκλείειν (Pass., ἀπὸ τῶν κοινῶν ἐν-  
 χῶν, von Sündern): I 296, 12. ×  
 462 Col. 2 Z. 18 v. o. lies: 7 || II  
 463 Col. 2 Z. 21 v. o. füge hinzu: — vgl. φθαρτός. × und Z. 16 v. u. schalte  
 hinter 22 ein: || 75, 15  
 473 Col. 2 Z. 24 v. u. hinter Alexandriner füge ein: ihren ἄρχοντες und βου-  
 λευταί.

Von den Fehlern, die nach der Correctur beim Reindruck entstanden sind, notiere ich nur diejenigen, die zu Missverständnissen Anlass geben können.

## Band I.

7, 22 l. ὄνομα 52, 19 (Rand) l. 13v 87, 34 l. τὰ τῶν 104, 27 (Rand) l. 30r  
 108, 7 (Rand) l. 372 109, 9 (rechter Rand) l. 373 130, 29 (Rand) l. 37v 159, 1  
 l. ὄν 166, 14 (Rand) l. 48r 228, 1 l. ἦττον 235, 11 l. πολλά 247, 18 (Rand) l.  
 74r 259, 18 l. ἀλλὰ 316, 14 l. τὰ

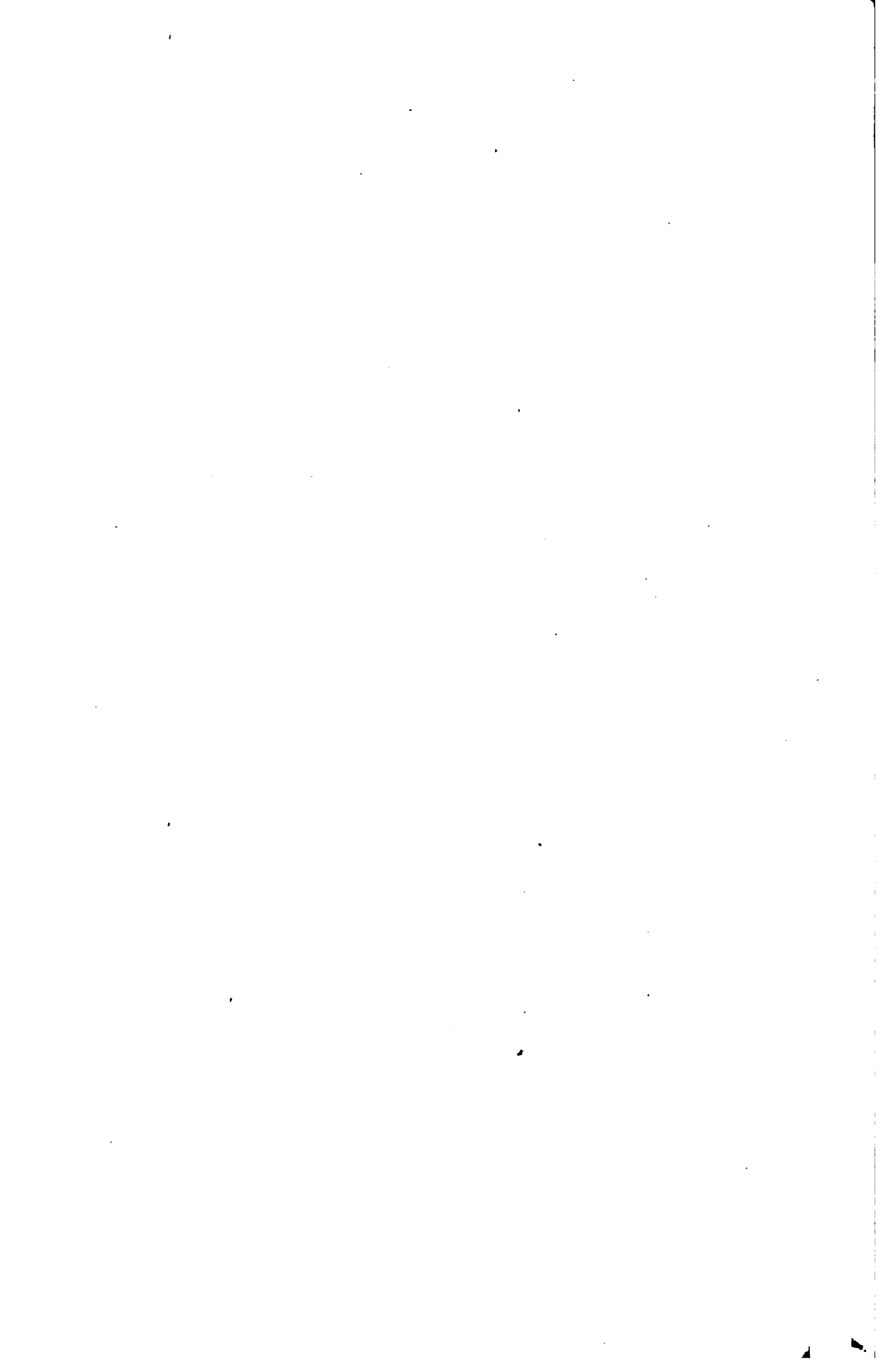
## Band II.

10, 10 l. ὄν 14, 18 l. οὐδὲ τὸ 16, 13 l. πλυνόντων 33, 9 (Rand) l. 131r  
 38, 12 (Rand) l. 124v 47, 1 l. ἀλλὰ 52, 21 l. περιτομῆς 95 Apparat Z. 2 v. u.  
 l. φάραξ 116, 11 l. ἀτοπον 129, 17 l. ὄν 129, 25 l. ὄ 161 Apparat Z. 1 v. u.  
 l. τότε 273, 9 l. διὰ 307, 1 l. ἦ 312, 7 l. ὄν 324, 21 l. ἦ 338, 21 l. ῥ̄ 374,  
 2 l. ῥ̄.





~~~~~  
**Druck von August Pries in Leipzig.**  
~~~~~





U.C. BERKELEY LIBRARIES



C006897170

BK  
G0  
A5  
V.3

